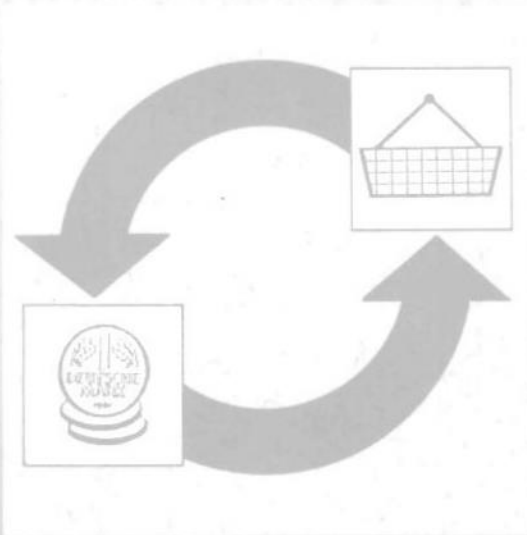


Statistisches Bundesamt

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen



Fachserie **18**

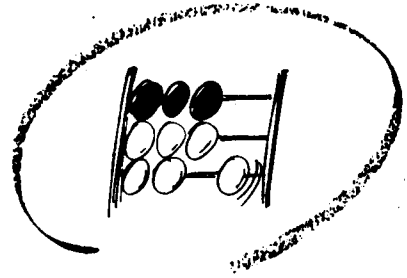
Reihe 1.3

Konten und Standardtabellen

1989

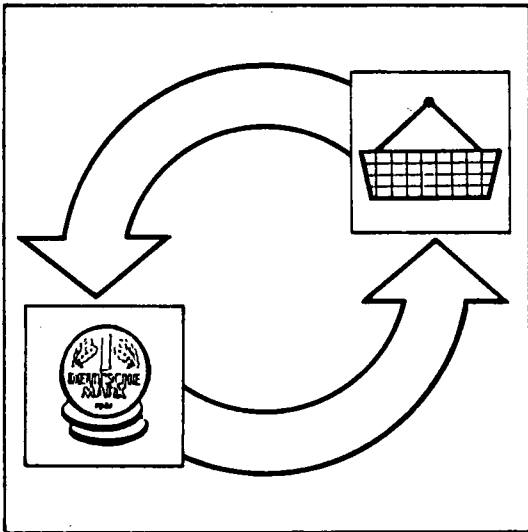
Hauptbericht

Metzler – Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen



Fachserie **18**

Reihe 1.3

Konten und Standardtabellen

1989

Hauptbericht

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:

Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im November 1990

Preis: DM 28,90

Bestellnummer: 2180130-89700

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	10
Veröffentlichung von Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen	12

TEXTTEIL

1.	Die wichtigsten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen	
1.1	Entstehung des Sozialprodukts	16
1.2	Verwendung des Sozialprodukts	21
1.3	Verteilung des Volkseinkommens	29
1.4	Einnahmen und Ausgaben des Staates	32
1.5	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung	35
1.6	Ersparnis und Vermögensbildung	38
2	Erläuterungen zum Inhalt und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen	
2.1	Allgemeiner Überblick	41
2.1.1	Einführung	41
2.1.2	Verwendung	42
2.1.3	Konzepte	43
2.1.4	Darstellungsformen	44
2.1.5	Berechnungsgrundlagen und -methoden	44
2.2	Abgrenzung der Volkswirtschaft und Sektorenbildung	45
2.2.1	Abgrenzung der Volkswirtschaft	45
2.2.2	Darstellungseinheiten	46
2.2.3	Sektorengliederung	46
2.2.4	Gliederung nach Wirtschaftsbereichen	50
2.2.5	Gliederung der Unternehmen nach der Rechtsform	50
2.3	Die wirtschaftlichen Tätigkeiten und ihre kontenmäßige Darstellung	51
2.3.1	Die wirtschaftlichen Tätigkeiten und damit verbundene Vorgänge	51
2.3.2	Das Kontensystem	54
2.3.3	Die Konten und ihr Zusammenhang mit den Standardtabellen	59
2.4	Erläuterungen zu den Kontenpositionen	67
2.4.1	Waren und Dienstleistungen	67
2.4.1.1	Produktionswerte	67
2.4.1.2	Vorleistungen	69
2.4.1.3	Letzter Verbrauch	70
2.4.1.4	Anlageinvestitionen und Vorratsveränderung	72
2.4.1.5	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen	74
2.4.1.6	Einfuhr von Waren und Dienstleistungen	74
2.4.2	Bruttowertschöpfung	75
2.4.2.1	Bruttowertschöpfung	75
2.4.2.2	Abschreibungen	76
2.4.2.3	Indirekte Steuern	77
2.4.2.4	Subventionen	78
2.4.2.5	Beiträge zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	79
2.4.3	Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen, laufende Übertragungen und verfügbare Einkommen	80
2.4.3.1	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	80
2.4.3.2	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	81
2.4.3.3	Anteile der Sektoren am Volkseinkommen	83
2.4.3.4	Indirekte Steuern	83
2.4.3.5	Subventionen	83
2.4.3.6	Direkte Steuern	84
2.4.3.7	Sozialbeiträge	84
2.4.3.8	Soziale Leistungen	86
2.4.3.9	Sonstige laufende Übertragungen	87
2.4.3.10	Verfügbares Einkommen	89
2.4.4	Ersparnis, Vermögensbildung, Finanzierungssaldo	89
2.4.4.1	Ersparnis	89
2.4.4.2	Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	89
2.4.4.3	Vermögensübertragungen	90
2.4.4.4	Finanzierungssalden	92
2.4.4.5	Veränderung der Forderungen	92
2.4.4.6	Veränderung der Verbindlichkeiten	93
2.4.4.7	Statistische Differenz	93
2.5	Ergänzende Erläuterungen zu den Tabellen	93

TABELLENTEIL

1	Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen	
1.1	Vereinfachtes Kontensystem	
	Zusammengefaßtes Güterkonto	118
	Konten der Sektoren	
	1 Unternehmen	118
	2 Staat (einschl. Sozialversicherung)	120
	3 Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	124
	Zusammengefaßtes Konto der übrigen Welt	126
1.2	Sektorkonten in erweiterter Sektorengliederung	
	11 Produktionsunternehmen	128
	12 Kreditinstitute	130
	13 Versicherungsunternehmen	132
	21 Gebietskörperschaften	134
	22 Sozialversicherung	136
	31 Private Haushalte (Produktions- und Einkommensentstehungskonten)	138
	32 Private Organisationen ohne Erwerbszweck (Produktions- und Einkommensentstehungskonten)	138
1.3	Konten des Unternehmenssektors mit Untergliederung der Kontenpositionen nach Produktionsunternehmen, Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen	140
1.4	Konten des Staatssektors mit Untergliederung der Kontenpositionen nach Gebietskörperschaften (Bund, Länder, Gemeinden) und Sozialversicherung	146
1.5	Konsolidierte Sektorkonten	152
2	Übersichtstabellen	
	Entstehung des Sozialprodukts	
2.1	Inlandsprodukt und Sozialprodukt	154
2.2	Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen	
	in jeweiligen Preisen	156
	in Preisen von 1980	160
	Erwerbstätige und Produktivität	
2.3	Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen	
	in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen	164
2.4	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen	165
	Verwendung des Sozialprodukts	
2.5	Verwendung des Sozialprodukts	
	in jeweiligen Preisen	166
	in Preisen von 1980	168
	Preisentwicklung gegenüber 1980	170
2.6	Privater Verbrauch	171
2.7	Anlageinvestitionen	
	in jeweiligen Preisen	173
	in Preisen von 1980	175
2.8	Ausfuhr, Einfuhr, Außenbeitrag	
	in jeweiligen Preisen	177
	in Preisen von 1980	179
	Volkseinkommen, Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen	
2.9	Inlandsprodukt je Erwerbstätigen, Einkommen je Einwohner, je Erwerbstätigen bzw. je beschäftigten Arbeitnehmer	181
2.10	Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen	
	Gesamte Volkswirtschaft (konsolidiert)	183
	Unternehmen	185
	Staat	186
	Private Haushalte	187
2.11	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	188
2.12	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	190

Einkommensumverteilung, verfügbare Einkommen und ihre Verwendung, Vermögensbildung

2.13	Nettosozialprodukt, verfügbares Einkommen und seine Verwendung, Vermögensbildung ..	192
2.14	Bruttoinvestitionen der Unternehmen und ihre Finanzierung	196
2.15	Einnahmen und Ausgaben sowie Finanzierungssaldo des Staates	197
2.16	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte nach Einkommensarten	199
2.17	Verwendung des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte	201
2.18	Einkommen, Verbrauch und Ersparnis der privaten Haushalte je Erwerbstätigen bzw. je Einwohner	203

Einwohner, Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer

2.19	Einwohner, Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer	204
------	--	-----

Anlagevermögen

2.20	Reproduzierbares Anlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen	206
2.21	Kapitalstock, Kapitalkoeffizient und Kapitalintensität	207

3 Standardtabellen mit Jahreszahlen

Entstehung des Sozialprodukts

3.1	Wertschöpfung, Inlandsprodukt und Sozialprodukt	208
3.2	Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung in jeweiligen Preisen nach 14 Wirtschaftsbereichen	209
3.3	Subventionen nach Wirtschaftsbereichen	222
3.4	Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen, Bruttoinlandsprodukt (58 Bereiche) in jeweiligen Preisen	223
	in Preisen von 1980	224
3.5	Produktionswerte nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen (58 Bereiche) ..	225
3.6	Vorleistungen nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen (58 Bereiche) Mill. DM	226
	% des Produktionswertes	227
3.7	Produktionswerte, Vorleistungen und Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 nach Wirtschaftsbereichen (10 Bereiche)	228
3.8	Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung in jeweiligen Preisen nach 58 Wirtschaftsbereichen	229
3.9	Produktionswert und Wertschöpfung der Kreditinstitute	236
3.10	Beitragseinnahmen, Produktionswert und Wertschöpfung der Versicherungsunternehmen	236
3.11	Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung des Staates, Staatsverbrauch ...	237
3.12	Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen und Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (51 Bereiche)	238

Verwendung des Sozialprodukts

3.13	Verwendung des Sozialprodukts	239
3.14	Privater Verbrauch nach Lieferbereichen und nach Verwendungszwecken	240
3.15	Privater Verbrauch nach Gütergruppen	241
3.16	Staatsverbrauch nach Aufgabenbereichen	242
3.17	Anlageinvestitionen nach Sektoren und Anlagearten	245
3.18	Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen (57 Bereiche) Neue Anlagen in jeweiligen Preisen	246
	in Preisen von 1980	247
	Neue Ausrüstungen in jeweiligen Preisen	248
	in Preisen von 1980	249
	Neue Bauten in jeweiligen Preisen	250
	in Preisen von 1980	251
3.19	Anlageinvestitionen nach Gütergruppen	252
3.20	Vorratsbestände und Vorratsveränderung	253
3.21	Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen, Außenbeitrag und Finanzierungssaldo	254
3.22	Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen nach Gütergruppen Ausfuhr in jeweiligen Preisen	255
	in Preisen von 1980	256
	Einfuhr in jeweiligen Preisen	257
	in Preisen von 1980	258

Volkseinkommen, Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen		
<hr/>		
3.23	Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen	259
3.24	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	263
3.25	Bruttolohn- und -gehaltssumme	264
3.26	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (vor und nach der Umverteilung) ..	265
3.27	Unternehmensgewinne u. Ersparnis d. Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	266
<hr/>		
Einkommensumverteilung, verfügbare Einkommen und ihre Verwendung, Vermögensbildung		
<hr/>		
Sektoren insgesamt und Unternehmen		
3.28	Nettosozialprodukt, verfügbares Einkommen und seine Verwendung	267
3.29	Ersparnis und Vermögensbildung	268
3.30	Beitragseinnahmen aus Versicherungsverträgen nach Sektoren.....	269
3.31	Leistungen und Veränderung der Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen nach Sektoren	270
3.32	Schadenversicherungstransaktionen und übrige laufende Übertragungen	271
3.33	Vermögensübertragungen nach Sektoren	273
<hr/>		
Staat		
3.34	Einnahmen und Ausgaben sowie Finanzierungssaldo des Staates	
	Staat insgesamt	274
	Gebietskörperschaften	275
	Bund	276
	Länder	277
	Gemeinden	278
	Sozialversicherung	279
3.35	Einnahmen und Ausgaben sowie Finanzierungssaldo der Sozialversicherung nach Sozialversicherungsträgern	280
3.36	Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen	282
3.37	Umverteilung von Einkommen und Vermögen über den Staat	285
3.38	Geleistete Übertragungen des Staates nach Aufgabenbereichen	287
3.39	Bruttoinvestitionen des Staates nach Anlagearten	290
3.40	Bruttoinvestitionen des Staates nach Aufgabenbereichen	291
3.41	Steuern	294
3.42	Sozialbeiträge	295
3.43	Tatsächliche Sozialbeiträge an den Staat	296
3.44	Soziale Leistungen	297
<hr/>		
Private Haushalte		
3.45	Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung	298
<hr/>		
Wirtschaftliche Vorgänge mit der übrigen Welt		
3.46	Wirtschaftliche Vorgänge mit der übrigen Welt	299
<hr/>		
Finanzierungsvorgänge		
3.47	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten nach Sektoren	302
<hr/>		
Einwohner, Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer		
3.48	Einwohner, Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer	308
<hr/>		
Sachvermögen		
3.49	Reproduzierbares Sachvermögen nach Vermögensarten	310
3.50	Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen	
	zu Wiederbeschaffungspreisen	
	brutto	311
	netto	314
	zu Anschaffungspreisen	
	brutto	317
	netto	318
	in Preisen von 1980	
	brutto	319
	netto	322
3.51	Anlagevermögen, Zugänge, Abgänge und Abschreibungen	
	zu Wiederbeschaffungspreisen	325
	zu Anschaffungspreisen	327
	in Preisen von 1980	329
3.52	Altersaufbau des Bruttoanlagevermögens in Prozent des Jahresanfangsbestandes in Preisen von 1980	331

4 Standardtabellen mit Halbjahreszahlen

Entstehung des Sozialprodukts

4.1	Wertschöpfung, Inlandsprodukt und Sozialprodukt	334
4.2	Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen, Bruttoinlandsprodukt	335

Verwendung des Sozialprodukts

4.3	Verwendung des Sozialprodukts	336
4.4	Anlageinvestitionen	337

Volkseinkommen, Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen

4.5	Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen	337
4.6	Einkommen aus unselbständiger Arbeit	338
4.7	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (vor und nach der Umverteilung) ..	338

Einkommensumverteilung, verfügbare Einkommen und ihre Verwendung, Vermögensbildung

4.8	Nettosozialprodukt, verfügbares Einkommen und seine Verwendung	339
4.9	Ersparnis und Vermögensbildung	339
4.10	Einnahmen und Ausgaben sowie Finanzierungssaldo des Staates	340
4.11	Sozialbeiträge	341
4.12	Tatsächliche Sozialbeiträge an den Staat	342
4.13	Soziale Leistungen	343
4.14	Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung	344

Wirtschaftliche Vorgänge mit der übrigen Welt

4.15	Wirtschaftliche Vorgänge mit der übrigen Welt	345
------	---	-----

Einwohner, Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer

4.16	Einwohner, Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer	345
------	--	-----

5 Standardtabellen mit Vierteljahreszahlen

5.1	Inlandsprodukt, Sozialprodukt, Volkseinkommen	346
5.2	Einwohner und Erwerbstätige	350
5.3	Inlandsprodukt, Sozialprodukt, Volkseinkommen je Erwerbstätigen bzw. je Einwohner	354
5.4	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	358
5.5	Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach zusammengefaßten Wirtschafts- bereichen in jeweiligen Preisen	362
5.6	Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach zusammengefaßten Wirtschafts- bereichen in Preisen von 1980	366
5.7	Einkommen aus unselbständiger Arbeit nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen ..	370
5.8	Bruttolohn- und -gehaltsumme nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen	374
5.9	Erwerbstätige im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen	378
5.10	Beschäftigte Arbeitnehmer im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen ..	382
5.11	Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen	386
5.12	Verwendung des Sozialprodukts in Preisen von 1980	394
5.13	Ausrüstungs- und Bauinvestitionen in jeweiligen Preisen	402
5.14	Ausrüstungs- und Bauinvestitionen in Preisen von 1980	406
5.15	Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen in jeweiligen Preisen	410
5.16	Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen in Preisen von 1980	414
5.17	Außenbeitrag und Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt	418
5.18	Außenwirtschaftstransaktionen nach dem Zahlungsbilanzkonzept	422
5.19	Nettosozialprodukt zu Marktpreisen und verfügbares Einkommen	426
5.20	Verfügbares Einkommen der inländischen Sektoren, Vermögensbildung	430
5.21	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung	434
5.22	Privater Verbrauch	438
5.23	Staatsverbrauch in jeweiligen Preisen	442
5.24	Erwerbstätige Inländer (Monatsdurchschnitte)	446

A N H A N G

Übersicht 1: Gliederung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen	448
Übersicht 2: Gliederung der Gütergruppen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen	452
Übersicht 3: Gliederung des Privaten Verbrauchs nach Gütergruppen	456
Übersicht 4: Gliederung der Anlageinvestitionen nach Gütergruppen	456
Übersicht 5: Gliederung des Privaten Verbrauchs nach Verwendungszwecken	457
Übersicht 6: Gliederung der Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen	458
Wichtige Aufsätze in "Wirtschaft und Statistik" auf dem Gebiet der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen	460
Sachregister	464
Ausgewählte Begriffe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, deutsch-englisch-französisch	484

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet, sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden oder - abweichend von der Zeichenerklärung anderer Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes - weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle.
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angabe fällt später an
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

ADV	= Automatische Datenverarbeitung
a.n.g.	= anderweitig nicht genannt
cif	= cost, insurance, freight
EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren
ex	= Teil aus
fob	= free on board
Gew. u. Verarb.	= Gewinnung und Verarbeitung
GG	= Grundgesetz
H. u. Verarb.	= Herstellung und Verarbeitung
H. v.	= Herstellung von
Mill.	= Million(en)
Mrd.	= Milliarde(n)
NE-	= Nichteisen-
priv. Org. o. E.	= private Organisationen ohne Erwerbszweck
Rep. v.	= Reparatur von
Sp.	= Spalte
Unternehmen m. e. R.	= Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit
Unternehmen o. e. R.	= Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit
WiSta	= Wirtschaft und Statistik

Vorbemerkung

Hiermit wird der Hauptbericht 1989 der Reihe "Konten und Standardtabellen" in der Fachserie "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen" nach dem Berechnungsstand vom September 1990 vorgelegt. Er entspricht in seinem Aufbau dem Hauptbericht 1988.

Der Textteil gibt in Abschnitt 1 einen Überblick über die wichtigsten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für 1989 und das erste Halbjahr 1990. Die Erläuterungen zum Inhalt und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Abschnitt 2 des Textteils entsprechen dem neuesten Stand; sie gehen wie bisher in erster Linie von der Darstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in den Konten aus und enthalten u.a. in Abschnitt 2.4 eine ausführliche Beschreibung aller Kontenpositionen. Abschnitt 2.5 gibt darüber hinaus ergänzende Erläuterungen zu jeder Standardtabelle.

Der Tabellenteil enthält in Abschnitt 1 das Kontensystem der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für die Jahre 1970, 1980 und 1984 bis 1989 (zum Teil bis 1988) und in Abschnitt 2 Übersichtstabellen mit absoluten Zahlen, Veränderungsraten, Meßzahlen und Strukturangaben einer Auswahl wichtiger Tatbestände für alle Jahre und Halbjahre ab 1960. Die Standardtabellen der Abschnitte 3 und 4 des Tabellenteils zeigen die Details der jährlichen und halbjährlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, sind jedoch aus Platzgründen in der Regel auf die Jahre 1970, 1980 und 1984 bis 1989 (beziehungsweise erstes Halbjahr 1987 bis erstes Halbjahr 1990) beschränkt. Hier nicht aufgeführte Angaben für die Jahre 1960 bis 1969, 1971 bis 1979, 1981 und 1982 sind in der Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe S. 8 "Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984" enthalten, Angaben für das Jahr 1983 können z.B. dem Hauptbericht 1988 dieser Reihe entnommen werden. Die Fußnoten in den Tabellen beziehen sich immer auf den gesamten verfügbaren Zeitraum, so werden z.B. Hinweise auf Strukturbrüche in den Reihen auch dann aufgeführt, wenn die betroffenen Zeiträume auf dieser Seite oder in dieser Tabelle nicht dargestellt sind. Der Tabellenteil schließt in Abschnitt 5 mit Vierteljahresergebnissen für die Jahre 1968 bis zum zweiten Vierteljahr 1990 ab. Dieser Teil enthält jetzt auch eine Tabelle mit Monatsangaben über erwerbstätige Inländer (Tabelle 5.24). Über Grundlagen, Methoden und Ergebnisse dieser Berechnungen informiert eingehend ein in "Wirtschaft und Statistik", Heft 4/1990 erschienener Aufsatz.

Die im Heft 3/1990 von "Wirtschaft und Statistik" und im Vorbericht 1989 der Fachserie 18, Reihe 1.2 veröffentlichten Ergebnisse wurden für die Jahre ab 1987 anhand des inzwischen angefallenen statistischen Ausgangsmaterials überarbeitet. Änderungen ergaben sich insbesondere durch die Berücksichtigung der Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik für 1987 und 1988, der Jahresunternehmens- und der Kostenstrukturerhebungen in den Bereichen des Produzierenden Gewerbes für 1988, der Jahreserhebungen in den Bereichen des Handels für 1987, der Unternehmenserhebungen verschiedener Verkehrsbereiche 1988 (Binnenschifffahrt, Luftfahrt), der Jahresabschlüsse der Bundesbahn und Bundespost für 1988, der Gemeindefinanzstatistik für 1987 sowie der detaillierten Ergebnisse der Außenhandelsstatistik für 1989. Ferner wurden die von der Deutschen Bundesbank vorgenommenen Änderungen der Zahlungsbilanzstatistik in den Ergebnissen ab 1987 berücksichtigt. Es sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, daß die **Q u a l i t ä t** der Informa-

tionen über Teilbereiche der Verwendungsseite des Sozialprodukts sich im ersten Halbjahr 1990 verschlechtert hat. Wegen der Schwierigkeiten der Erfassung der Transaktionen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der DDR mußten verstärkt Schätzungen vorgenommen werden. Diese Schätzungen wurden in Zusammenarbeit mit Fachleuten aus dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesministerium für Wirtschaft und der Deutschen Bundesbank vorgenommen. Die Schätzungen betrafen sowohl die Waren- und Dienstleistungsströme zwischen beiden deutschen Staaten als auch Pendlersalden und Einkommensströme sowie Transferzahlungen. Die mit den Schätzungen verbundenen Fehlermargen sind wegen des relativ geringen Gewichts dieser Transaktionen nicht erheblich, so daß eine vollständige, konsistente Darstellung in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen vertretbar erscheint.

Das Statistische Bundesamt verbreitet aktuelle Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auch in seinem ZAHLENLEXIKON über BILDSCHIRM-TEXT. Die Seiten sind mit *48484040# abrufbar.

Zeitpunkt der Aktualisierung	Aktualisierungstermine für die aktuellen Btx-Seiten zur VGR		
	Vierteljahres- ergebnisse	Halbjahres- ergebnisse	Jahres- ergebnisse
Anfang Januar			X
Anfang März	X	X	X
Anfang Juni	X		
Anfang September	X	X	X
Anfang Dezember	X		

Für die Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält ausgewählte statistische Zeitreihen und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Auch ein Bezug von Zeitreihen- und Struktursegmenten auf Magnetband ist möglich. Aus dem Bereich der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind Segmente für alle Standardtabellen (Jahres-, Halbjahres- und Vierteljahresergebnisse) der Fachserie 18, Reihen 1 und 3 verfügbar.

Die vorliegende Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Unternehmens- und Wirtschaftsrechnungen" des Abteilungspräsidenten Lützel in den von Regierungsdirektor Strohm, Regierungsdirektor Dr. Essig und Regierungsdirektor Dr. Stahmer geleiteten Gruppen bearbeitet.

**VERÖFFENTLICHUNG VON ERGEBNISSEN
DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN**

Die Berechnung und Veröffentlichung von Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen erfolgt - abhängig von der Verfügbarkeit der Ergebnisse wichtiger Basisstatistiken - in einem bestimmten Rhythmus, der sich von Jahr zu Jahr wiederholt.

Erste JAHRESERGEBNISSE für das gerade abgelaufene Jahr werden auf der Grundlage kurzfristiger Wirtschaftsstatistiken und noch in relativ grober Gliederung bereits zu Beginn des Jahres ermittelt und Mitte J a n u a r in der Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen", Reihe 1.1 "Konten und Standardtabellen, Erste Ergebnisse der Sozialproduktsberechnung", sowie im "Statistischen Wochendienst" und anschließend im Januar-Heft von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht. Eine Überprüfung und ggf. Korrektur dieser ersten vorläufigen Ergebnisse erfolgt im M ä r z aufgrund des bis dahin verfügbaren statistischen Ausgangsmaterials. Dabei werden zahlreiche der im Januar noch erforderlichen Schätzungen für die letzten Jahresmonate durch fundiertere Angaben ersetzt. Die Veröffentlichung dieser Zahlen erfolgt in der ersten Märzhälfte in der Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen", Reihe 3 "Vierteljahresergebnisse der Sozialproduktsberechnung" und in einem Aufsatz im März-Heft von "Wirtschaft und Statistik" sowie - ausführlicher - in dem im Mai erscheinenden Vorbericht der Reihe 1 "Konten und Standardtabellen" in der Fachserie 18. Der gleiche Berechnungsstand liegt auch den im Statistischen Jahrbuch (Erscheinungstermin im Sommer) enthaltenen Ergebnissen über Volkswirtschaftliche

Gesamtrechnungen zugrunde. Im S e p t e m - b e r werden alle Angaben für das Vorjahr anhand inzwischen vorliegender detaillierter statistischer Ergebnisse erneut geprüft, überarbeitet und vervollständigt. Die Ergebnisse dieser Berechnungen werden Mitte September im "Statistischen Wochendienst" und in einem Aufsatz im September-Heft von "Wirtschaft und Statistik" sowie ausführlich im Hauptbericht der Reihe 1 "Konten- und Standardtabellen" in der Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen" dargestellt, der im Oktober erscheint.

Bei den Berechnungsterminen im März und September werden regelmäßig auch die Ergebnisse für die beiden vorangegangenen Jahre aufgrund neuer Erkenntnisse aus Jahresstatistiken in die Überprüfung einbezogen und - soweit erforderlich - korrigiert.

Für eine Auswahl wichtiger Tatbestände der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden auch VIERTELJAHRESERGEBNISSE ermittelt. Die Angaben für das erste Quartal werden etwa Mitte Juni, für das zweite Quartal Mitte September, für das dritte Quartal Mitte Dezember und für das vierte Quartal Mitte März des folgenden Jahres in Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen", Reihe 3 "Vierteljahresergebnisse der Sozialproduktsberechnung" sowie anschließend im Tabellenteil der darauffolgenden Hefte von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht. Vorbericht und Jahresband der Reihe 1 in der Fachserie 18 enthalten Angaben für Vierteljahre ab 1968 und - in tiefer Gliederung - auch HALBJAHRESERGEBNISSE.

Übersicht 1
Berechnungstermine in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Nachweis	Rechenstand				
	Januar	März	Juni	September	Dezember
Erstmals nachgewiesene Ergebnisse für	Jahreswerte des Vorjahres A)	4. Vierteljahr des Vorjahres 2. Halbjahr des Vorjahres	1. Vierteljahr des lfd. Jahres	2. Vierteljahr des lfd. Jahres 1. Halbjahr des lfd. Jahres	3. Vierteljahr des lfd. Jahres
Neuberechnete und evtl. korrigierte Ergebnisse für	-	alle Jahres-, Halbjahres- und Vierteljahresergebnisse der letzten 2 Jahre	-	alle Jahres-, Halbjahres- und Vierteljahresergebnisse der letzten 2 Jahre	-

A) Aus dem Jahresergebnis (Rechenstand Januar) und den Vierteljahresergebnissen für das 1. - 3. Vierteljahr (Rechenstand Dezember des Vorjahres) darf nicht auf das 4. Vierteljahr geschlossen werden.

Die Ergebnisse für das erste Halbjahr werden außerdem in dem bereits erwähnten Aufsatz im September-Heft von "Wirtschaft und Statistik" ausführlicher kommentiert.

Die vorstehende Übersicht 1 zeigt, in welchen Monaten neue Ergebnisse für die gerade abge-

laufene Periode und für weiter zurückliegende Zeiträume berechnet werden.

In der Übersicht 2 wird dargestellt, wann in den verschiedenen Publikationen neueste Ergebnisse vorgelegt werden.

Übersicht 2
Termine der Veröffentlichung von Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen
in den verschiedenen Publikationen

Nachweis	Rechenstand				
	Januar	März	Juni	September	Dezember
Pressemitteilung	1. oder 2. Woche im Januar	1. oder 2. Woche im März	1. oder 2. Woche im Juni	1. oder 2. Woche im September	1. oder 2. Woche im Dezember
Bildschirmtext Btx * 48484040	gleichzeitig mit der Pressemitteilung				
Statistischer Wochendienst 1)	ab Heft 2 oder 3	ab Heft 10 oder 11	ab Heft 22 oder 23	ab Heft 35 oder 36	ab Heft 47, 48 oder 49
Wirtschaft und Statistik - Aufsatz - Monatszahlen	Heft 1 (Mitte Februar) Heft 1 und 2 ^{A)}	Heft 3 (Mitte April) Heft 3 - 5	- Heft 6 - 8	Heft 9 (Mitte Oktober) Heft 9 - 11	- Heft 12 - 2
Fachserie 18, Reihe 1	Reihe 1.1 Erste Ergebnisse der Sozialpro- duktsberechnung	Reihe 1.2 Vorbericht (Mai)	-	Reihe 1.3 Hauptbericht (Oktober)	-
Fachserie 18, Reihe 3	-	gleichzeitig mit bzw. unmittelbar nach der Pressemitteilung			
STATIS-BUND	Jahressegmente im Umfang der Reihe 1.1 (gleichzeitig mit der Presse- mitteilung)	Vierteljahres- segmente (gleich- zeitig mit Pres- semitteilung) alle Segmente des Vorberichts (ca. 20.4.)	Vierteljahres- segmente (gleichzeitig mit Presse- mitteilung) (ca. 20.6.)	Vierteljahres- segmente (gleich- zeitig mit Pres- semitteilung) alle anderen Segmente (ca. 20.10.)	Vierteljahres- segmente (gleichzeitig mit Pressemit- teilung)
Jahrbuch	-	August	-	-	-

1) Die Heftnummern entsprechen etwa der laufenden Nummer der Woche im Kalenderjahr.

A) Aus dem Jahresergebnis (Rechenstand Januar) und den Vierteljahresergebnissen für das 1. - 3. Vierteljahr (Rechenstand Dezember des Vorjahres) darf nicht auf das 4. Vierteljahr geschlossen werden.

In größeren Abständen - etwa alle fünf Jahre - ist es unvermeidlich, REVISIONEN der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für eine längere Reihe zurückliegender Jahre durchzuführen. Sie ermöglichen vor allem

- den Einbau der Ergebnisse von Großzählungen, deren Ergebnisse nur in mehrjährigen Abständen und relativ spät zur Verfügung stehen, so daß sie in der laufenden Berechnung nicht berücksichtigt werden können,

- die methodische Weiterentwicklung der Konzepte und Definitionen, die Anpassung der Rechenmethoden, Systematiken u.ä. an - häufig rechtlich oder fiskalisch bedingte - Änderungen im statistischen Ausgangsmaterial und
- den Übergang auf ein neues Preisbasisjahr für die Berechnungen in konstanten Preisen. Dabei wird davon ausgegangen, daß die reale Entwicklung am besten durch Ergebnisse wiedergegeben wird, die sich auf ein zeitlich nicht allzuweit entferntes Preisbasisjahr beziehen.

Die letzte Revision hat im Herbst 1985 stattgefunden. Sie umfaßt für die Angaben in jewei-

ligen Preisen den Zeitraum ab 1975, für die Angaben in konstanten Preisen den Zeitraum ab 1960. Ihre Ergebnisse sind in der Reihe S. 8 "Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984" der Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen" veröffentlicht worden. Die nächste Revision mit der Umstellung der Berechnung in konstanten Preisen auf das Preisbasisjahr 1985 ist 1991 vorgesehen. Voraussichtlich wird aus diesem Grund 1991 kein Vorbericht erscheinen.

In welchen Publikationen die zur Zeit gültigen Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, auch für länger zurückliegende Jahre, nachgewiesen werden, kann dem Fundstellennachweis in Übersicht 3 entnommen werden.

Übersicht 3

Fundstellen für die zur Zeit gültigen Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ab 1950

Sie suchen	für die Jahre	1950 bis 1960	1960 bis 1967	1968 bis 1982	ab 1983	Aktuellster Nachweis	Rechenstand
Jahresergebnisse	FS 18, S. 7 (ohne Saarland und Berlin)		FS 18, S. 8	FS 18, R 1		abgelaufenes Jahr Januar FS 18, R 1.1 und WoDi Heft 2 oder 3 Februar WiSta Heft 1 März FS 18, R 3 April WiSta Heft 3 Mai FS 18, R 1.2 September FS 18, R 3 Oktober FS 18, R 1.3 und WiSta Heft 9	Januar Januar März März März September September
Halbjahresergebnisse	-		FS 18, S. 8	FS 18, R 1		Halbjahre des abgelaufenen Jahres April WiSta Heft 3 Mai FS 18, R 1.2 Oktober FS 18, R 1.3 1. Halbjahr des laufenden Jahres Oktober WiSta Heft 9	März März September September
Vierteljahresergebnisse	-		- FS 18, S. 8 FS 18, R 1	FS 18, R 3		bis 4. Vj des abgelaufenen Jahres März FS 18, R 3 April WiSta Heft 3 Mai FS 18, R 1.2 bis 1. Vj des lfd. Jahres Juni FS 18, R 3 bis 2. Vj des lfd. Jahres September FS 18, R 3 Oktober FS 18, R 1.3 und WiSta Heft 9 bis 3. Vj des lfd. Jahres Dezember FS 18, R 3	März März März Juni September September Dezember

Abkürzungen: FS 18, S. 7 : Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe S. 7, Lange Reihen 1950 bis 1984

FS 18, S. 8 : Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe S. 8, Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984

FS 18, R. 1.1: Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 1.1, Erste Ergebnisse der Sozialproduktsberechnung

FS 18, R. 1.2: Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 1.2, Vorbericht

FS 18, R. 1.3: Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 1.3, Hauptbericht

FS 18, R 3 : Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 3, Vierteljahresergebnisse der Sozialproduktsberechnung

WiSta : Wirtschaft und Statistik

WoDi : Statistischer Wochendienst

Vj : Vierteljahr

Übersicht 4 stellt die Veröffentlichungsreihen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zusammen. Die Ergebnisse in den Heften S. 2 bis S. 6 sind durch die letzte Revision überholt. Bestellen können Sie diese Veröffentlichungen über den Buchhandel oder direkt durch den

Verlag Metzler-Poeschel
Verlagsauslieferung H. Leins
Postfach 7
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046

Bei Bestellungen bitten wir, nicht nur den Titel mit der Kennziffer, sondern auch Erscheinungsfolge bzw. Berichtszeit und - soweit bekannt - Ihre Kundennummer anzugeben.

Übersicht 4

Fachserie 18: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen Veröffentlichungsreihen

Kenn- ziffer	Reihe bzw. Heft	Titel	Regio- nale Glieder- ung	Erscheinungs- folge (letzte Ausgabe)	Preis DM
2180110	Reihe 1	Konten und Standardtabellen			
2180120	Reihe 1.1	Erste Ergebnisse der Sozialproduktsberechnung ...	-	j (89)	vergriffen
2180130	Reihe 1.2	Vorbericht	-	j V (89)	22,10
	Reihe 1.3	Hauptbericht	-	j (89)	28,90
2180200	Reihe 2	Input-Output-Tabellen	-	unr (84)	21,10
2180300	Reihe 3	Vierteljahresergebnisse der Sozialprodukts- berechnung	-	vj (90)	5,90
	Reihe S	Sonderbeiträge			
2189007	Reihe S.7	Lange Reihen 1950 bis 1984	-	ein (84)	ver- griffen
2189008	Reihe S.8	Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984	-	unr (84)	24,90
2189009	Reihe S.9	Ergebnisse für Wirtschaftsbereiche (Branchenblätter) 1960 bis 1985	-	unr (85)	ver- griffen
2189010	Reihe S.10	Der Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamt- rechnungen 1950 bis 1986	-	ein (86)	20,60
2189011	Reihe S.11	Ergebnisse nach Wirtschaftsbereichen (Kreuztabellen) 1960 bis 1987	-	ein (87)	24,40
2189012	Reihe S.12	Ergebnisse der Input-Output-Rechnung 1970 bis 1986	-	ein (86)	28,70
2189013	Reihe S.13	Der Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamt- rechnungen 1950 bis 1988	-	ein (88)	21,90

Die in Spalte "Erscheinungsfolge" aufgeführten Abkürzungen bedeuten:

m = monatlich, vj = vierteljährlich, hj = halbjährlich, j = jährlich, unr = unregelmäßig,
ein = einmalig, E = Eilbericht, V = Vorbericht.

1 Die wichtigsten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Vorläufiges Ergebnis

Allgemeine Bemerkungen

Mit diesem Aufsatz gibt das Statistische Bundesamt einen ersten umfassenden Überblick über die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für das erste Halbjahr 1990. Ausgewählte Vierteljahresangaben wurden bereits Anfang September im „Statistischen Wochen-dienst“, Heft 35/1990, und in der Reihe 3 „Vierteljahres-ergebnisse der Sozialproduktsberechnung“ der Fachserie 18 „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen“ veröffent-licht. Die Angaben beruhen auf den bis Ende August ver-fügbaren Daten aus kurzfristigen Wirtschaftsstatistiken. Gegenüber dem Veröffentlichungsstand in „Wirtschaft und Statistik“ Heft 3/1990 und dem „Vorbericht 1989“ der Reihe 1.2 „Konten und Standardtabellen“ der Fachserie 18 sind die Berechnungen für die Jahre 1987 bis 1989 überprüft und anhand neu angefallenen statistischen Ausgangs-materials überarbeitet worden. Änderungen ergaben sich insbesondere durch die Berücksichtigung der Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik für 1987 und 1988, der Jahres-unternehmens- und der Kostenstrukturerhebungen in den Bereichen des Produzierenden Gewerbes für 1988, der Jahreserhebungen in den Bereichen des Handels für 1987, der Unternehmenserhebungen verschiedener Ver-kehrsbereiche 1988 (Binnenschifffahrt, Luftfahrt), der Jah-resabschlüsse der Bundesbahn und Bundespost für 1988, der Gemeindefinanzstatistik für 1987 sowie der detaillier-ten Ergebnisse der Außenhandelsstatistik für 1989. Ferner wurden die von der Deutschen Bundesbank vorgenom-menen Änderungen der Zahlungsbilanzstatistik in den Er-gbnissen ab 1987 berücksichtigt.

Es sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, daß die Qua-lität der Informationen über Teilbereiche der Verwen-dungsseite des Sozialprodukts sich im ersten Halbjahr 1990 verschlechtert hat. Wegen der Schwierigkeiten der Erfassung der Transaktionen zwischen der Bundesrepu-blik Deutschland und der DDR mußten verstärkt Schätzungen vorgenommen werden. Diese Schätzungen wurden in Zusammenarbeit mit Fachleuten aus dem Bundesministe-rium der Finanzen, dem Bundesministerium für Wirtschaft und der Deutschen Bundesbank vorgenommen. Die Schätzungen betrafen sowohl die Waren- und Dienstlei-stungsströme zwischen beiden deutschen Staaten als auch Pendlersalden und Einkommensströme sowie

Transferzahlungen. Die mit den Schätzungen verbunde-nen Fehlermargen sind wegen des relativ geringen Ge-wichts dieser Transaktionen nicht erheblich, so daß eine vollständige, konsistente Darstellung in den Volkswirt-schaftlichen Gesamtrechnungen vertretbar erscheint.

1.1 Entstehung des Sozialprodukts

Im ersten Halbjahr 1990 lag das Bruttosozialpro-dukt — der umfassendste Ausdruck für die von Inlän-dern erbrachte wirtschaftliche Leistung — real um 3,9 % über dem des ersten Halbjahrs 1989. Das relativ starke wirtschaftliche Wachstum der letzten beiden Jahre hat sich damit also fortgesetzt. Ähnlich wie in den Jahren 1988 und 1989 wurde die konjunkturelle Dynamik zusätzlich durch die milde Witterung im ersten Vierteljahr 1990 verstärkt, die insbesondere die Bautätigkeit begünstigte. Das Bruttosozialprodukt lag im ersten Quartal 1990 real um 4,5 % über dem ersten Quartal 1989. Trotz weiterhin guter konjunkturu-eller Gesamtlage fiel der Anstieg im zweiten Quartal (+ 3,4 % gegenüber dem zweiten Quartal 1989) etwas geringer aus, wobei die Tatsache, daß es im zweiten Vier-teljahr 1990 zwei Arbeitstage weniger gab als im zweiten Vierteljahr 1989, sowie Verschiebungen der Sommerferien in großen Bundesländern eine Rolle gespielt haben. Nach rechnerischer Ausschaltung von Saisonschwankungen und außergewöhnlichen Kalendereinflüssen zeigen die Angaben für das Sozialprodukt nach dem „Census-Ver-fahren, Variante X-11“ (Census-Verfahren X-11) einen kräf-tigen Anstieg im ersten Quartal 1990 gegenüber dem

Schaubild 1

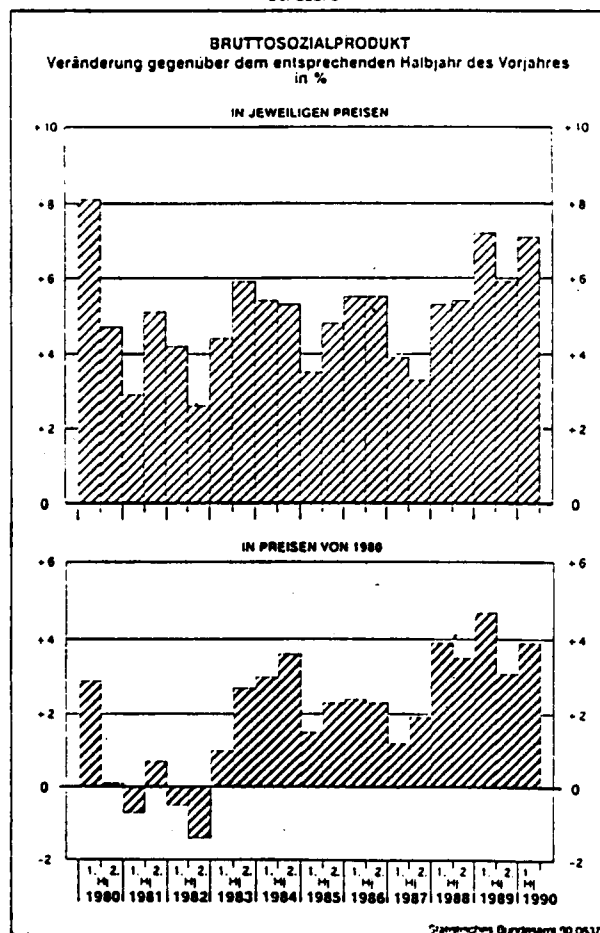


Tabelle 1: Bruttoinlandsprodukt und Bruttosozialprodukt

Jahr Halbjahr ¹⁾	In jeweiligen Preisen			In Preisen von 1980		
	Brutto- inlands- produkt	Ein- kommen aus der übrigen Welt (Saldo) ²⁾	Brutto- sozial- produkt	Brutto- inlands- produkt	Ein- kommen aus der übrigen Welt (Saldo) ²⁾	Brutto- sozial- produkt
Mill DM						
1984	1 755 840	14 060	1 769 900	1 535 990	12 110	1 548 100
1985	1 830 490	13 810	1 844 300	1 566 480	11 620	1 578 100
1986	1 931 420	13 780	1 945 200	1 603 210	11 490	1 614 700
1987	2 003 750	11 850	2 015 600	1 630 180	9 620	1 639 800
1988	2 110 680	12 520	2 123 200	1 690 490	10 010	1 700 500
1989	2 235 580	25 720	2 261 300	1 745 660	20 340	1 766 000
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1984	+ 4,8	x	+ 5,3	+ 2,8	x	+ 3,3
1985	+ 4,3	x	+ 4,2	+ 2,0	x	+ 1,9
1986	+ 5,5	x	+ 5,5	+ 2,3	x	+ 2,3
1987	+ 3,7	x	+ 3,6	+ 1,7	x	+ 1,6
1988	+ 5,3	x	+ 5,3	+ 3,7	x	+ 3,7
1989	+ 5,9	x	+ 6,5	+ 3,3	x	+ 3,9
Mill DM						
1987 1 H _j	957 120	4 080	961 200	787 380	3 320	790 700
2 H _j	1 046 630	7 770	1 054 400	842 800	6 300	849 100
1988 1 H _j	1 007 530	4 370	1 011 900	818 410	3 490	821 900
2 H _j	1 103 150	8 150	1 111 300	872 080	6 520	878 600
1989 1 H _j	1 072 540	12 260	1 084 800	850 640	9 760	860 400
2 H _j	1 163 040	13 460	1 176 500	895 020	10 580	905 600
1990 1 H _j	1 150 470	11 630	1 162 100	885 000	9 000	894 000
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %						
1987 1 H _j	+ 4,1	x	+ 3,9	+ 1,4	x	+ 1,2
2 H _j	+ 3,4	x	+ 3,3	+ 2,0	x	+ 1,9
1988 1 H _j	+ 5,3	x	+ 5,3	+ 3,9	x	+ 3,9
2 H _j	+ 5,4	x	+ 5,4	+ 3,5	x	+ 3,5
1989 1 H _j	+ 6,5	x	+ 7,2	+ 3,9	x	+ 4,7
2 H _j	+ 5,4	x	+ 5,9	+ 2,6	x	+ 3,1
1990 1 H _j	+ 7,3	x	+ 7,1	+ 4,0	x	+ 3,9

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Aus der übrigen Welt empfangene abzüglich an die übrige Welt geleistete Erwerbs- und Vermögenseinkommen

vierten Quartal 1989; im zweiten Quartal 1990 wurde das durch Sondereinflüsse überhöhte Niveau des ersten Vierteljahres geringfügig unterschritten. Demgegenüber weisen die Ergebnisse der Saisonbereinigung nach dem „Berliner Verfahren, Variante 4“ (BV 4) einen „glatteren“ Verlauf auf: Einerseits fällt der Anstieg vom vierten Quartal 1989 zum ersten Vierteljahr 1990 geringer aus, andererseits kommt es im zweiten Quartal nicht zu einem Rückgang, sondern einem leichten Anstieg des saisonbereinigten Sozialprodukts gegenüber dem ersten Vierteljahr. Hierin kommt vor allem zum Ausdruck, daß BV 4 wegen seiner flexiblen Saisonfigur die aufgrund der milden Witterung in den letzten drei Jahren guten Ergebnisse im jeweils ersten Vierteljahr mittlerweile als „saisontypisch“ interpretiert; demgegenüber hat das Census-Verfahren X-11 eine mehr „konservative“ Saisonfigur, bei der sich die strengen Winter früherer Jahre noch ausgeprägter wiederfinden. Für eine adäquate Analyse ist es nicht nur wichtig, die Ergebnisse verschiedener Zeitreihenanalyseverfahren zu vergleichen, sondern auch die entsprechenden methodischen Grundlagen und Implikationen der einzelnen Verfahren zu kennen.

Das Bruttoinlandsprodukt, das die im Inland erbrachte wirtschaftliche Leistung mißt und sich vom Bruttosozialprodukt um den Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt unterscheidet, stieg vom ersten Halbjahr 1989 zum Berichtshalbjahr nominal um 7,3 %, real um 4,0 % und wies

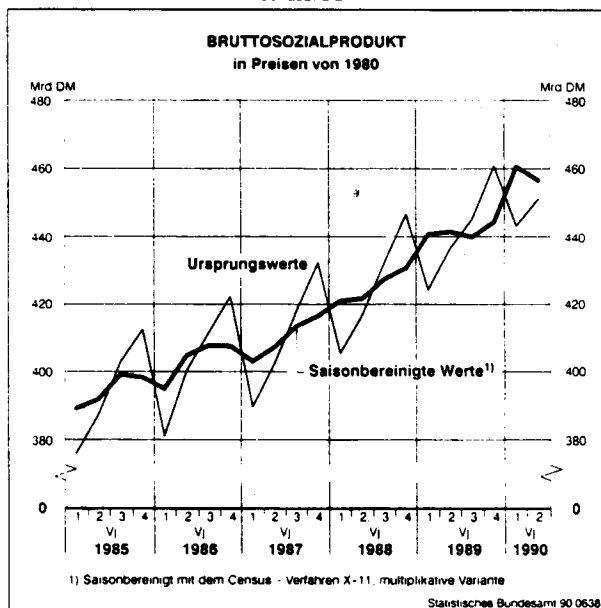
Tabelle 2: Entwicklung des Bruttosozialprodukts nach Vierteljahren

Viertel- jahr ¹⁾	Ursprungswerte		Saisonbereinigte Werte			
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	in je- weiligen ²⁾ Preisen	in Preisen ²⁾ von 1980	in je- weiligen ³⁾ Preisen	in Preisen ³⁾ von 1980
	Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal		Veränderung gegenüber dem Vorquartal ⁴⁾			
1988 1 V _j	+ 5,5	+ 4,4	+ 1,5	+ 1,0	+ 1,0	+ 1,0
2 V _j	+ 5,1	+ 3,5	+ 1,0	± 0,0	+ 1,0	+ 0,5
3 V _j	+ 5,4	+ 3,5	+ 1,5	+ 1,5	+ 2,0	+ 1,5
4 V _j	+ 5,4	+ 3,4	+ 1,5	+ 0,5	+ 1,5	+ 1,0
1989 1 V _j	+ 7,2	+ 4,6	+ 3,0	+ 2,5	+ 1,5	+ 1,0
2 V _j	+ 7,2	+ 4,7	+ 1,0	± 0,0	+ 1,5	+ 1,0
3 V _j	+ 5,7	+ 3,0	+ 0,5	- 0,5	+ 1,0	± 0,0
4 V _j	+ 6,0	+ 3,2	+ 1,5	+ 1,0	+ 2,0	+ 1,0
1990 1 V _j	+ 7,4	+ 4,5	+ 4,5	+ 3,5	+ 2,0	+ 1,5
2 V _j	+ 6,9	+ 3,4	+ 0,5	- 1,0	+ 1,5	+ 0,5

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Census-Verfahren X-11, multiplikative Variante. — ³⁾ Berliner Verfahren, Version 4. — ⁴⁾ Auf ganze bzw. halbe Prozentpunkte gerundet.

damit eine nur geringfügig andere prozentuale Entwicklung auf als das Bruttosozialprodukt. Im ersten Halbjahr 1989 hatte eine außergewöhnlich starke Steigerung der von Inländern aus dem Ausland empfangenen Kapitalerträge zu einer spürbar divergierenden Entwicklung von Bruttoinlands- und -sozialprodukt geführt. Per saldo sind — wie Tabelle 1 zeigt — im ersten Halbjahr 1990 den Inländern in jeweiligen Preisen 11,6 Mrd. DM Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt zugeflossen, etwas weniger als im ersten Halbjahr 1989.

Schaubild 2



Die gestiegene wirtschaftliche Leistung ging im Berichtshalbjahr mit einer deutlich beschleunigten Zunahme der Erwerbstätigenzahl einher. Gegenüber dem ersten Halbjahr 1989 erhöhte sich die Zahl der Erwerbstätigen im Inland um 645 000 (+ 2,4 %) auf knapp 28,1 Mill. Personen (siehe Tabelle 3). Vergleichbare Beschäftigungszuwächse wurden in der Geschichte der Bundesrepublik lediglich während der Wiederaufbauphase in den fünfziger Jahren erreicht. Die gesamtwirtschaftliche Arbeitsproduktivität — gemessen am Bruttoinlandsprodukt in konstanten Preisen je Erwerbstätigen —

Tabelle 3: Erwerbstätige, Arbeitslose und Produktivität¹⁾

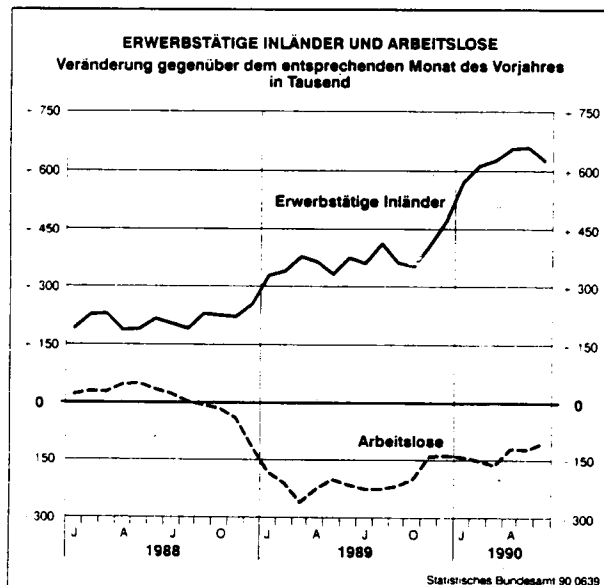
Jahr Halbjahr ²⁾	Erwerbstätige im Inland ³⁾		Arbeits- lose	Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1980		
	ins- gesamt	darunter beschäftig- te Arbeit- nehmer		insgesamt	je durch- schnittlich Erwerbs- tätigen	
	1 000 ⁴⁾			Mill. DM	1970 = 100	
1984	26 293	23 251	2 266	1 535 990	136	137
1985	26 489	23 455	2 304	1 566 480	138	139
1986	26 856	23 806	2 228	1 603 210	142	140
1987	27 050	24 034	2 229	1 630 180	144	141
1988	27 264	24 259	2 242	1 690 490	149	145
1989	27 635	24 651	2 038	1 745 660	154	148
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1984	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	+ 2,8	+ 2,8	+ 2,7
1985	+ 0,7	+ 0,9	+ 1,7	+ 2,0	+ 2,0	+ 1,2
1986	+ 1,4	+ 1,5	- 3,3	+ 2,3	+ 2,3	+ 0,9
1987	+ 0,7	+ 1,0	+ 0,0	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,0
1988	+ 0,8	+ 0,9	+ 0,6	+ 3,7	+ 3,7	+ 2,9
1989	+ 1,4	+ 1,6	- 9,1	+ 3,3	+ 3,3	+ 1,9
1987 1. Hj	26 856	23 833	2 312	787 380	139	137
2. Hj	27 244	24 235	2 146	842 800	149	145
1988 1. Hj	27 061	24 063	2 351	818 410	144	142
2. Hj	27 467	24 455	2 132	872 080	154	149
1989 1. Hj	27 410	24 428	2 142	850 640	150	146
2. Hj	27 860	24 874	1 933	895 020	158	151
1990 1. Hj	28 055	25 094	2 004	885 000	156	148
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %						
1987 1. Hj	+ 1,0	+ 1,2	- 2,3	+ 1,4	+ 1,4	+ 0,4
2. Hj	+ 0,5	+ 0,7	+ 2,7	+ 2,0	+ 2,0	+ 1,5
1988 1. Hj	+ 0,8	+ 1,0	+ 1,7	+ 3,9	+ 3,9	+ 3,2
2. Hj	+ 0,8	+ 0,9	- 0,7	+ 3,5	+ 3,5	+ 2,6
1989 1. Hj	+ 1,3	+ 1,5	- 8,9	+ 3,9	+ 3,9	+ 2,6
2. Hj	+ 1,4	+ 1,7	- 9,3	+ 2,6	+ 2,6	+ 1,2
1990 1. Hj	+ 2,4	+ 2,7	- 6,4	+ 4,0	+ 4,0	+ 1,6

¹⁾ Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1980 je durchschnittlich Erwerbstätigen. —
²⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ³⁾ Ergebnisse der Volkszählung und der Arbeits-
stättenzählung 1987 sind noch nicht berücksichtigt. — ⁴⁾ Im Jahresdurchschnitt.

nahm im ersten Halbjahr 1990 um 1,6 % zu, nach einem Anstieg von 2,6 % im ersten und 1,2 % im zweiten Halbjahr 1989.

Die Betrachtung monatlicher Erwerbstätigenangaben (siehe Schaubild 3) zeigt für die erste Hälfte des Jahres 1990 eine weiterhin steigende Tendenz. Für Januar 1990 wird ein Anstieg von 569 000 Personen

Schaubild 3



gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat nachgewiesen. Die ersten vorläufigen Ergebnisse für Juli 1990 zeigen eine Zunahme von 658 000 Personen an. Die Monatszahlen sind nach dem Inländerkonzept (Wohnort) abgegrenzt. Daher sind unter anderem die Einpendler aus dem Gebiet der DDR, deren Zahl im Laufe des Jahres deutlich zugenommen haben dürfte, in diesen Angaben nicht enthalten.

Dem beträchtlichen Anstieg der Nachfrage nach Arbeitskräften — gemessen an der Zunahme der Zahl der Erwerbstätigen — stand im ersten Halbjahr 1990 ebenfalls eine kräftige Zunahme des Arbeitskräfteangebots — gemessen an der Veränderung der Erwerbspersonenzahl — gegenüber, so daß sich die Arbeitslosenzahl nicht entsprechend dem Nachfragezugang verminderte. Die Zahl der Erwerbspersonen nahm im ersten Halbjahr 1990 gegenüber dem ersten Halbjahr 1989 mit 486 000 Personen deutlich stärker als in den vorangegangenen Halbjahren zu. Im ersten Halbjahr 1989 belief sich der Anstieg auf 142 000 und im zweiten Halbjahr auf 194 000 Personen. Maßgeblich für die beschleunigte Zunahme des Arbeitskräfteangebots war der starke Zustrom von Zuwanderern aus dem Gebiet der DDR (Übersiedler) ab November 1989 sowie der weiterhin anhaltende beträchtliche Zugang von deutschstämmigen Einwanderern aus Osteuropa (Aussiedler). Die Zahl der registrierten Arbeitslosen nahm im ersten Halbjahr 1990 um 138 000 Personen ab. Der Rückgang fiel damit etwas schwächer aus als im

Tabelle 4: Bruttowertschöpfung

Jahr Halbjahr ¹⁾	In jeweiligen Preisen			In Preisen von 1980		
	Brutto- wert- schöpfung (unberei- nigt)	davon		Brutto- wert- schöpfung (unberei- nigt)	davon	
		Unter- nehmen	Staat. private Haus- halte ²⁾		Unter- nehmen	Staat. private Haus- halte ²⁾
Mill. DM						
1984	1 707 460	1 473 170	234 290	1 486 310	1 275 320	210 990
1985	1 781 670	1 537 800	243 870	1 521 540	1 306 640	214 900
1986	1 880 060	1 622 900	257 160	1 559 650	1 340 750	218 900
1987	1 941 780	1 673 440	268 340	1 582 480	1 360 320	222 160
1988	2 045 850	1 769 360	276 490	1 642 050	1 416 720	225 350
1989	2 164 140	1 878 920	285 220	1 697 100	1 470 120	226 980
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1984	+ 4,7	+ 5,0	+ 2,6	+ 2,9	+ 3,2	+ 1,4
1985	+ 4,3	+ 4,4	+ 4,1	+ 2,4	+ 2,5	+ 1,9
1986	+ 5,5	+ 5,5	+ 5,4	+ 2,5	+ 2,6	+ 1,9
1987	+ 3,3	+ 3,1	+ 4,3	+ 1,5	+ 1,5	+ 1,5
1988	+ 5,4	+ 5,7	+ 3,0	+ 3,8	+ 4,1	+ 1,4
1989	+ 5,8	+ 6,2	+ 3,2	+ 3,4	+ 3,8	+ 0,7
Mill. DM						
1987 1 Hj	927 780	803 440	124 340	764 380	653 420	110 960
2 Hj	1 014 000	870 000	144 000	818 100	706 900	111 200
1988 1 Hj	975 780	848 010	127 770	794 220	681 590	112 630
2 Hj	1 070 070	921 350	148 720	847 830	735 110	112 720
1989 1 Hj	1 037 680	905 840	131 840	826 650	713 070	113 580
2 Hj	1 126 460	973 080	153 380	870 450	757 050	113 400
1990 1 Hj	1 114 720	974 550	140 170	862 030	746 960	115 070
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %						
1987 1 Hj	+ 3,6	+ 3,5	+ 4,5	+ 1,2	+ 1,1	+ 1,6
2 Hj	+ 3,0	+ 2,8	+ 4,2	+ 1,8	+ 1,8	+ 1,4
1988 1 Hj	+ 5,2	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,9	+ 4,3	+ 1,5
2 Hj	+ 5,5	+ 5,9	+ 3,3	+ 3,6	+ 4,0	+ 1,4
1989 1 Hj	+ 6,3	+ 6,8	+ 3,2	+ 4,1	+ 4,6	+ 0,8
2 Hj	+ 5,3	+ 5,6	+ 3,1	+ 2,7	+ 3,0	+ 0,6
1990 1 Hj	+ 7,4	+ 7,6	+ 6,3	+ 4,3	+ 4,8	+ 1,3

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

ersten (— 209 000) und im zweiten Halbjahr 1989 (— 199 000 Personen).

In den folgenden Abschnitten wird der Beitrag der einzelnen Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt beschrieben. Dargestellt wird die (unbereinigte) Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche, von der das Inlandsprodukt abgeleitet wird, indem die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen (als nichtzurechenbarer gesamtwirtschaftlicher Vorleistungsverbrauch) abgesetzt und die Einfuhrabgaben sowie die nichtabziehbare Umsatzsteuer (Aufkommen an Steuern vom Umsatz und einbehaltene Umsatzsteuer aufgrund gesetzlicher Sonderregelungen) hinzugerechnet werden. Eine Aufgliederung dieser Übergangsposten auf Wirtschaftsbereiche ist aus konzeptionellen und statistischen Gründen schwierig und wird deshalb nicht vorgenommen.

Bei der Darstellung der Ergebnisse nach Wirtschaftsbereichen sei zunächst darauf hingewiesen, daß im Rahmen der Neuberechnung für die Jahre 1987 und 1988 teilweise Korrekturen bei der Bruttowertschöpfung einzelner Wirtschaftsbereiche notwendig wurden, die sich allerdings gesamtwirtschaftlich weitgehend gegenseitig kompensierten. Vor allem mußten die Bruttowertschöpfung in den Verkehrsbereichen und bei den sonstigen Dienstleistungsunternehmen aufgrund der Ergebnisse der (zweijährlichen) Umsatzsteuerstatistik 1988 nach oben korrigiert werden. Demgegenüber waren bei der Bruttowertschöpfung im Warenproduzierenden Gewerbe auf der

Grundlage der (jährlichen) Kostenstrukturerhebungen und anderer Jahrerhebungen insgesamt betrachtet Korrekturen nach unten erforderlich. Die Neuberechnungen verdeutlichen somit vor allem die lückenhafte Datenlage bei den Dienstleistungsunternehmen, wo es insbesondere an kurzfristig verfügbaren Informationen über die wirtschaftliche Leistung mangelt. Die Korrekturen zeigen darüber hinaus die Unsicherheiten einer kurzfristigen Wertschöpfungsberechnung lediglich auf der Basis von Output-Indikatoren und ohne statistisch abgesicherte Informationen über die Vorleistungsentwicklung am aktuellen Rand der Zeitreihe. Sie bestätigen aber auch die in diesem Punkt zurückhaltende Veröffentlichungspraxis des Statistischen Bundesamtes, tiefgegliederte Wertschöpfungsangaben erst bei ausreichenden statistischen Ausgangsdaten zu präsentieren und vorläufige Schätzungen nur für zusammengefaßte Wirtschaftsbereiche zur Verfügung zu stellen.

Die Fortsetzung des konjunkturellen Aufschwungs im ersten Halbjahr 1990 war wesentlich durch die günstige Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe geprägt. In diesen Bereichen hat sich — wie in Tabelle 5 dargestellt — die Bruttowertschöpfung in konstanten Preisen deutlich erhöht (um 4,8 bzw. 5,6 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum), wobei die Produktion im Baugewerbe wiederum durch die milde Witterung zu Beginn des Jahres begünstigt wurde. Die Situation im Verarbeitenden Gewerbe war gekennzeichnet durch besondere Impulse, die von der

Tabelle 5: Bruttowertschöpfung der Unternehmen
in Preisen von 1980

Jahr Halbjahr ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei	Warenproduzierendes Gewerbe				Handel und Verkehr			Dienstleistungsunternehmen		
			zu- sammen	Energie- und Wasser- versor- gung, Bergbau	Verar- beitendes Gewerbe	Bau- gewerbe	zu- sammen	Handel	Verkehr, Nach- richten- über- mittlung	zu- sammen	darunter	
											Kredit- institute, Versiche- rungs- unter- nehmen	Sonstige Dienst- lei- stungs- unter- nehmen ³⁾
Mill. DM												
1984	1 275 320	35 690	621 580	47 990	482 170	91 420	240 980	147 490	93 490	377 070	71 160	207 440
1985	1 306 640	33 800	634 160	47 490	498 450	88 220	245 760	148 870	96 890	392 920	74 600	217 570
1986	1 340 750	36 680	636 780	48 530	498 530	89 720	252 700	153 760	98 940	414 590	78 520	231 920
1987	1 360 320	33 890	624 880	53 540	484 160	87 180	261 480	158 320	103 160	440 070	83 980	249 720
1988	1 416 700	36 240	642 950	54 390	498 370	90 190	271 020	163 160	107 860	466 490	88 390	269 830
1989	1 470 120	35 930	671 680	55 600	521 560	94 420	280 600	167 090	113 510	482 010	92 480	278 630
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1984	+ 3,2	+ 8,7	+ 2,0	- 1,1	+ 2,7	- 0,1	+ 4,1	+ 4,1	+ 4,2	+ 4,1	+ 0,8	+ 5,6
1985	+ 2,5	- 5,3	+ 2,0	- 1,0	+ 3,4	- 3,5	+ 2,0	+ 0,9	+ 3,6	+ 4,2	+ 4,8	+ 4,9
1986	+ 2,6	+ 8,5	+ 0,4	+ 2,2	+ 0,0	+ 1,7	+ 2,8	+ 3,3	+ 2,1	+ 5,5	+ 5,3	+ 6,6
1987	+ 1,5	- 7,6	- 1,9	+ 10,3	- 2,9	- 2,8	+ 3,5	+ 3,0	+ 4,3	+ 6,1	+ 7,0	+ 7,7
1988	+ 4,1	+ 6,9	+ 2,9	+ 1,6	+ 2,9	+ 3,5	+ 3,6	+ 3,1	+ 4,6	+ 6,0	+ 5,3	+ 8,1
1989	+ 3,8	- 0,9	+ 4,5	+ 2,2	+ 4,7	+ 4,7	+ 3,5	+ 2,4	+ 5,2	+ 3,3	+ 4,6	+ 3,3
Mill. DM												
1987 1. Hj	653 420	6 850	303 160	27 600	237 040	38 520	125 780	75 490	50 290	217 630	41 600	122 880
2. Hj	706 900	27 040	321 720	25 940	247 120	48 660	135 700	82 830	52 870	222 440	42 380	126 840
1988 1. Hj	681 590	6 500	314 080	27 460	244 340	42 280	131 130	78 360	52 770	229 880	43 750	132 170
2. Hj	735 110	29 740	328 870	26 930	254 030	47 910	139 890	84 800	55 090	236 610	44 640	137 660
1989 1. Hj	713 070	6 960	331 000	27 960	257 470	45 570	136 690	80 890	55 800	238 420	45 830	137 180
2. Hj	757 050	28 970	340 580	27 640	264 090	48 850	143 910	86 200	57 710	243 590	46 650	141 450
1990 1. Hj	746 960	8 830	346 610	28 590	269 910	48 110	141 890	83 940	57 950	249 630	48 680	144 260
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %												
1987 1. Hj	+ 1,1	- 10,6	- 2,5	+ 10,2	- 3,6	- 3,8	+ 2,3	+ 1,7	+ 3,1	+ 6,2	+ 6,7	+ 7,8
2. Hj	+ 1,8	- 6,8	- 1,3	+ 10,5	- 2,2	- 2,0	+ 4,6	+ 4,2	+ 5,4	+ 6,1	+ 7,2	+ 7,5
1988 1. Hj	+ 4,3	- 5,1	+ 3,6	- 0,5	+ 3,1	+ 9,8	+ 4,3	+ 3,8	+ 4,9	+ 5,6	+ 5,2	+ 7,6
2. Hj	+ 4,0	+ 10,0	+ 2,2	+ 3,8	+ 2,8	- 1,5	+ 3,1	+ 2,4	+ 4,2	+ 6,4	+ 5,3	+ 8,5
1989 1. Hj	+ 4,6	+ 7,1	+ 5,4	+ 1,8	+ 5,4	+ 7,8	+ 4,2	+ 3,2	+ 5,7	+ 3,7	+ 4,8	+ 3,8
2. Hj	+ 3,0	- 2,6	+ 3,6	+ 2,6	+ 4,0	+ 2,0	+ 2,9	+ 1,7	+ 4,8	+ 3,0	+ 4,5	+ 2,8
1990 1. Hj	+ 4,8	+ 26,9	+ 4,7	+ 2,3	+ 4,8	+ 5,6	+ 3,8	+ 3,8	+ 3,9	+ 4,7	+ 6,2	+ 5,2

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Unbereinigt, das heißt vor Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen. — ³⁾ Ohne Wohnungsvermittlung.

Inlandsnachfrage, und zwar vor allem von der Verbrauchsgüter-, Nahrungs- und Genußmittelproduktion, ausgingen. Schaubild 4 zeigt, daß zum einen die Veränderungsraten der Inlandsumsätze seit Jahresende 1989 über denen der Auslandsumsätze liegen (gemessen am Umsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe) und daß sich zum anderen die (zusammengefaßte) Verbrauchsgüter-, Nahrungs- und Genußmittelproduktion seit Jahresanfang stärker entwickelt hat als die (zusammengefaßte) Grundstoff-, Produktionsgüter- und Investitionsgüterproduktion (gemessen am Nettoproduktionsindex im Verarbeitenden Gewerbe). Diese Verlagerungen sind im Zusammenhang mit der gestiegenen Wohnbevölkerung (Aussiedler und Übersiedler) sowie der erhöhten Nachfrage nach westlichen Produkten durch (ehemalige) DDR-Bürger zu sehen. Ähnlich günstig wie das Warenproduzierende Gewerbe entwickelten sich im Berichtszeitraum auch die Dienstleistungsunternehmen, nachdem im Vorjahr unter anderem infolge von Auswirkungen der Gesundheitsreform ein etwas verhaltenes Wachstumstempo zu verzeichnen war. Demgegenüber blieb der Bereich Handel und Verkehr (mit einer Zunahme von 3,8 % gegenüber dem ersten Halbjahr 1989) etwas hinter der Entwicklung des gesamten Unternehmenssektors (+ 4,8 %) zurück. Das lag vor allem an der nur mäßigen Umsatzentwicklung im Großhandel, wogegen der Einzelhandel aufgrund der starken Inlandsnachfrage kräftig expandierte. In den Ergebnissen für die

Land- und Forstwirtschaft schlägt sich der erhöhte Holzeinschlag infolge der großen Sturmschäden zu Beginn des Jahres nieder; dabei fließen in die Sozialproduktsberechnung nur die wirtschaftlichen Leistungen entsprechend der Aufarbeitung ein und nicht etwa zum Zeitpunkt der Schadensentstehung; die ökologischen Schäden bleiben wegen der ökonomischen und marktmäßigen Ausrichtung der traditionellen Sozialproduktsberechnungen bewußt außerhalb der Betrachtung.

In jeweiligen Preisen gerechnet erhöhte sich vom ersten Halbjahr 1989 zum Berichtshalbjahr die Bruttowertschöpfung aller hier dargestellten Wirtschaftsbereiche des Unternehmenssektors in deutlichem Ausmaß (siehe Tabelle 6). Auffallend ist der stark überdurchschnittliche Anstieg der nominellen Bruttowertschöpfung im Baugewerbe, worin die inzwischen kräftig gestiegenen Baupreise (aktuell um mehr als 6 % gegenüber ihrem vorjährigen Stand) zum Ausdruck kommen, bei zunächst noch moderaten Preissteigerungen für die Vorleistungsgüter dieser Branche. Dagegen wurden insbesondere für die verteilenden Bereiche Handel und Verkehr nur relativ geringe Preissteigerungen ermittelt, wie sie auch in der Entwicklung der Deflatoren der Bruttowertschöpfung zum Ausdruck kommen, die sich aus der Relation der Veränderungsraten in jeweiligen Preisen zu denen in konstanten Preisen ableiten lassen. In den Ergebnissen für den Bereich Land- und Forstwirtschaft, Fischerei schlugen die gesunkenen Holzpreise durch, so daß der Anstieg der nominellen Wertschöpfung im Vergleich zur realen geringer ausfiel. Bemerkenswert ist ferner die deutliche Zunahme der nominalen Wertschöpfung im Bereich Staat, private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck um 6,3 % im Berichtshalbjahr (siehe Tabelle 4). Wegen der theoretischen und praktischen Probleme, die Wertschöpfung der nichtmarktbestimmten Dienstleistungen anhand der Differenz zwischen Output und Input zu messen, wird diese im wesentlichen durch die Einkommen der dort Beschäftigten bestimmt. In den Ergebnissen wirken sich vor allem die Tarifierhebungen und Strukturverbesserungen im Krankenhausbereich (ab 1. August 1989) sowie die Anhebung von Stellenzulagen in Teilbereichen des öffentlichen Dienstes (ab 1. Januar 1990) aus.

Die Entwicklung zusammengefaßter Wirtschaftsbereiche nach Quartalen stellte sich folgendermaßen dar.

Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %

	Bruttoinlandsprodukt	Warenproduzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Übrige Bereiche
1989 1. Vj	+ 3,6	+ 4,4	+ 3,2	+ 3,1
2. Vj	+ 4,3	+ 6,3	+ 5,3	+ 2,6
3. Vj	+ 2,6	+ 3,4	+ 3,3	+ 1,8
4. Vj	+ 2,7	+ 3,7	+ 2,5	+ 1,8
1990 1. Vj	+ 4,8	+ 6,9	+ 4,6	+ 3,9
2. Vj	+ 3,3	+ 2,7	+ 3,1	+ 4,3

Bei der Interpretation dieser Quartalergebnisse ist zu beachten, daß (wegen der unterschiedlichen Lage von Ostern gegenüber dem Vorjahr) das erste Vierteljahr 1990 durch eine positive und das zweite Vierteljahr durch eine negative Kalenderkomponente (mehr bzw. weniger Arbeits- und Verkaufstage als im gleichen Vorjahresquartal) beeinflusst wurde. Verstärkt wurde diese Abstufung noch

Schaubild 4

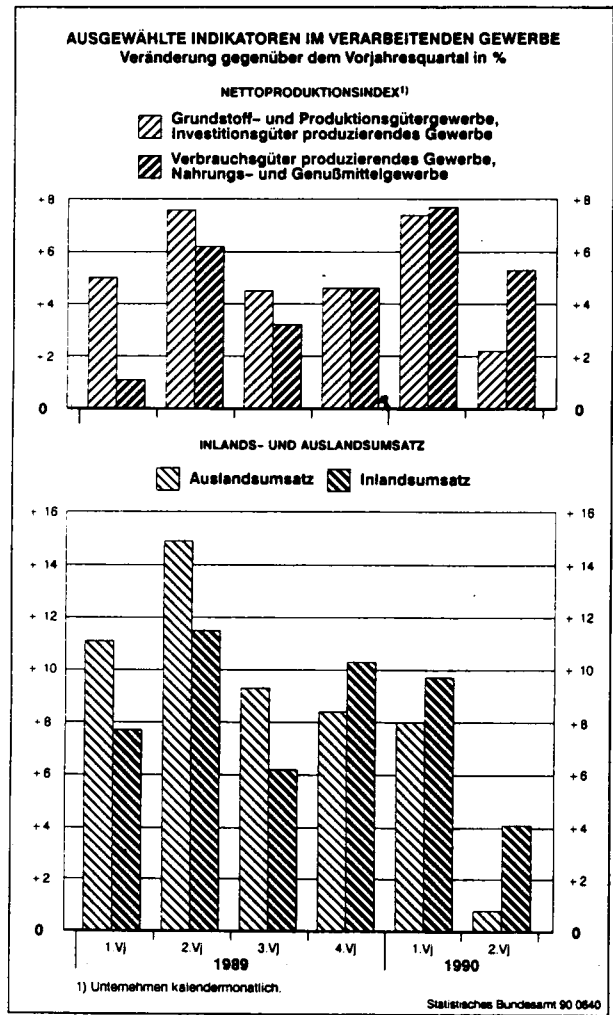


Tabelle 6: Bruttowertschöpfung der Unternehmen
in jeweiligen Preisen

Jahr Halbjahr ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei	Warenproduzierendes Gewerbe				Handel und Verkehr			Dienstleistungsunternehmen		
			zu- sammen	Energie- und Wasser- versor- gung, Bergbau	Verar- beitendes Gewerbe	Bau- gewerbe	zu- sammen	Handel	Verkehr, Nach- richten- über- mittlung	zu- sammen	darunter	
											Kredit- institute, Versiche- rungs- unter- nehmen	Sonstige Dienst- leistungs- unter- nehmen ³⁾
Mill. DM												
1984	1 473 170	34 650	710 550	65 350	547 240	97 960	268 560	166 540	102 020	459 410	99 390	242 530
1985	1 537 800	32 240	745 520	67 950	583 540	94 030	275 080	168 920	106 160	484 960	101 510	259 110
1986	1 622 900	33 660	787 980	67 610	621 020	99 350	286 570	175 220	111 350	514 690	100 660	283 800
1987	1 673 440	30 460	796 860	69 170	626 770	100 920	298 200	182 740	115 460	547 920	100 330	312 900
1988	1 769 360	33 110	831 600	69 580	655 560	106 460	311 850	189 250	122 600	592 800	104 270	347 780
1989	1 878 920	36 110	883 250	72 220	695 030	116 000	329 330	199 710	129 620	630 230	111 150	370 210
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1984	+ 5,0	+ 7,5	+ 3,7	+ 4,2	+ 4,3	+ 0,5	+ 5,4	+ 5,3	+ 5,4	+ 6,7	+ 4,5	+ 7,7
1985	+ 4,4	- 7,0	+ 4,9	+ 4,0	+ 6,6	- 4,0	+ 2,4	+ 1,4	+ 4,1	+ 5,6	+ 2,1	+ 6,8
1986	+ 5,5	+ 4,4	+ 5,7	- 0,5	+ 6,4	+ 5,7	+ 4,2	+ 3,7	+ 4,9	+ 6,1	- 0,8	+ 9,5
1987	+ 3,1	- 9,5	+ 1,1	+ 2,3	+ 0,9	+ 1,6	+ 4,1	+ 4,3	+ 3,7	+ 6,5	- 0,3	+ 10,3
1988	+ 5,7	+ 8,7	+ 4,4	+ 0,6	+ 4,6	+ 5,5	+ 4,6	+ 3,6	+ 6,2	+ 8,2	+ 3,9	+ 11,1
1989	+ 6,2	+ 9,1	+ 6,2	+ 3,8	+ 6,0	+ 9,0	+ 5,6	+ 5,5	+ 5,7	+ 6,3	+ 6,6	+ 6,4
Mill. DM												
1987 1. Hj	803 440	6 550	386 240	35 010	306 790	44 440	143 370	87 440	55 930	267 280	49 920	150 190
2 Hj	870 000	23 910	410 620	34 160	319 980	56 480	154 830	95 300	59 530	280 640	50 410	162 710
1988 1. Hj	848 010	6 380	403 770	34 690	319 510	49 570	150 360	90 770	59 590	287 500	51 520	166 230
2 Hj	921 350	26 730	427 830	34 890	336 050	56 890	161 490	98 480	63 010	305 300	52 750	181 550
1989 1. Hj	905 840	8 060	432 080	35 310	341 680	55 090	159 810	96 710	63 100	305 890	54 460	177 730
2 Hj	973 080	28 050	451 170	36 910	353 350	60 910	169 520	103 000	66 520	324 340	56 690	192 480
1990 1. Hj	974 550	9 100	465 660	36 850	366 190	62 620	168 200	101 960	66 240	331 590	58 470	194 890
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %												
1987 1. Hj	+ 3,5	- 4,9	+ 1,7	+ 2,7	+ 1,4	+ 2,4	+ 2,9	+ 3,1	+ 2,5	+ 6,8	- 0,6	+ 10,3
2 Hj	+ 2,8	- 10,7	+ 0,6	+ 1,9	+ 0,4	+ 0,9	+ 5,2	+ 5,4	+ 4,8	+ 6,1	- 0,0	+ 10,2
1988 1. Hj	+ 5,5	- 2,6	+ 4,5	- 0,9	+ 4,1	+ 11,5	+ 4,9	+ 3,8	+ 6,5	+ 7,6	+ 3,2	+ 10,7
2 Hj	+ 5,9	+ 11,8	+ 4,2	+ 2,1	+ 5,0	+ 0,7	+ 4,3	+ 3,3	+ 5,8	+ 8,8	+ 4,6	+ 11,6
1989 1. Hj	+ 6,8	+ 26,3	+ 7,0	+ 1,8	+ 6,9	+ 11,1	+ 6,3	+ 6,5	+ 5,9	+ 6,4	+ 5,7	+ 6,9
2 Hj	+ 5,6	+ 4,9	+ 5,5	+ 5,8	+ 5,1	+ 7,1	+ 5,0	+ 4,6	+ 5,6	+ 6,2	+ 7,5	+ 6,0
1990 1. Hj	+ 7,6	+ 12,9	+ 7,8	+ 4,4	+ 7,2	+ 13,7	+ 5,2	+ 5,4	+ 5,0	+ 8,4	+ 7,4	+ 9,7

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis — ²⁾ Unbereinigt, das heißt vor Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen. — ³⁾ Ohne Wohnungsvermietung.

durch die milde Witterung im ersten Quartal sowie durch den außergewöhnlich frühen Ferienbeginn in Nordrhein-Westfalen im zweiten Quartal. Auch bei saisonbereinigter Betrachtung (jeweils gegenüber dem Vorquartal) bleiben diese Sondereffekte erhalten; nach deutlichen Zunahmen im ersten Quartal ergeben sich als Reflex darauf im zweiten Quartal leichte Rückgänge (im Warenproduzierenden Gewerbe) oder eine Stagnation auf dem hohen Sockel (für Handel und Verkehr). Bei zusätzlicher Berücksichtigung der erwähnten Sondereffekte stellt sich die wirtschaftliche Entwicklung in den Bereichen des Warenproduzierenden Gewerbes und des Handels etwas ausgeglichener dar. Auch die neuesten verfügbaren Wirtschaftsindikatoren für den Monat Juli deuten auf eine anhaltend günstige Wirtschaftsentwicklung hin.

1.2 Verwendung des Sozialprodukts

Wie bereits in der Vorbemerkung erwähnt, ist die Aussagekraft einiger Aggregate der Verwendungsseite des Sozialprodukts im ersten Halbjahr 1990 eingeschränkt. Die in Tabelle 7 dargestellten Aggregate der Verwendungsseite des Sozialprodukts sind jedoch hinreichend zuverlässig, um das konjunkturelle Grundmuster zu beschreiben.

Ausschlaggebend für das Wachstum des Bruttosozialprodukts im Berichtshalbjahr gegenüber dem ersten Halbjahr 1989 um real 3,9 % war vor allem der Anstieg der In-

landsnachfrage um 4,7 %. Neben den überdurchschnittlich gestiegenen Ausrüstungsinvestitionen (13,0 %) und Bauinvestitionen (5,7 %) hat sich auch der Private Verbrauch um 4,3 % und damit wieder etwas stärker als in den vergangenen Halbjahren erhöht. Hierzu dürften neben demographischen Ursachen (Zuzug von rund 721 000 Aus- und Übersiedlern im letzten Jahr), der gestiegenen Erwerbstätigkeit und der Einkommensteigerungen auch Entlastungseffekte aufgrund der zu Jahresanfang in Kraft getretenen dritten Stufe der Steuerreform beigetragen haben. Der Staatsverbrauch nahm im ersten Halbjahr 1990 gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres nur um 1,6 % zu. Der von der Investitionstätigkeit und dem Privaten Verbrauch ausgehende konjunkturelle Schwung im Inland führte auch zu einer kräftigen Steigerung der Einfuhren im ersten Halbjahr 1990 (+ 8,5 %). Demgegenüber war der Anstieg der Ausfuhren spürbar geringer (+ 5,9 %), so daß vom Außenbeitrag im ersten Halbjahr 1990 insgesamt keine positiven Impulse auf das Sozialproduktswachstum ausgingen.

In jeweiligen Preisen nahm das Bruttosozialprodukt um 7,1 % gegenüber dem ersten Halbjahr 1989 zu (siehe Tabelle 8). Dahinter steht ein Anstieg der Inlandsnachfrage um 7,4 % und ein gegenüber dem ersten Halbjahr 1989 um 2,3 Mrd. DM höherer Außenbeitrag. Die Zunahme der Nachfrage nach Gütern der letzten inländischen Verwendung ist vor allem auf den Anstieg der Bruttoinvestitionen (+ 11,2 %) zurückzuführen. Auch der Private

Tabelle 7: Verwendung des Sozialprodukts
in Preisen von 1980

Jahr Halbjahr ¹⁾	Brutto- sozial- produkt	Letzte inländische Verwendung von Gütern									Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Nachrichtlich	
		ins- gesamt	Letzter Verbrauch			Bruttoinvestitionen						Aus- fuhr	Ein- fuhr
			zu- sammen	Privater Verbrauch	Staats- ver- brauch	zu- sammen	Anlageinvestitionen			Vorrats- ver- änderung			
							zu- sammen	Ausrü- stungen	Bauten				
Mill. DM													
1984	1 548 100	1 481 510	1 161 110	852 290	308 820	320 400	314 900	119 360	195 540	5 500	66 590	511 110	444 520
1985	1 578 100	1 493 470	1 179 290	863 980	315 310	314 180	315 080	130 530	184 550	900	84 630	545 740	461 110
1986	1 614 700	1 546 110	1 216 790	893 390	323 400	329 320	325 400	135 850	189 550	3 920	68 590	545 930	477 340
1987	1 639 800	1 588 790	1 251 020	922 600	328 420	337 770	332 400	143 400	189 000	5 370	51 010	551 070	500 060
1988	1 700 500	1 648 270	1 283 400	947 480	335 920	364 870	349 350	154 200	195 150	15 520	52 230	582 280	530 050
1989	1 766 000	1 693 380	1 296 720	963 850	332 870	396 660	374 290	169 220	205 070	22 370	72 620	649 150	576 530
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %													
											in Mill. DM		in %
1984	+ 3,3	+ 2,0	+ 1,8	+ 1,5	+ 2,4	+ 3,0	+ 0,8	- 0,5	+ 1,6	+ 7 000	+ 19 670	+ 9,0	+ 5,3
1985	+ 1,9	+ 0,8	+ 1,6	+ 1,4	+ 2,1	- 1,9	+ 0,1	+ 9,4	- 5,6	- 6 400	+ 18 040	+ 6,8	+ 3,7
1986	+ 2,3	+ 3,5	+ 3,2	+ 3,4	+ 2,6	+ 4,8	+ 3,3	+ 4,1	+ 2,7	+ 4 820	- 16 040	+ 0,0	+ 3,5
1987	+ 1,6	+ 2,8	+ 2,8	+ 3,3	+ 1,6	+ 2,6	+ 2,2	+ 5,6	- 0,3	+ 1 450	- 17 580	+ 0,9	+ 4,8
1988	+ 3,7	+ 3,7	+ 2,6	+ 2,7	+ 2,3	+ 8,0	+ 5,1	+ 7,5	+ 3,3	+ 10 150	+ 1 220	+ 5,7	+ 6,0
1989	+ 3,9	+ 2,7	+ 1,0	+ 1,7	- 0,9	+ 8,7	+ 7,1	+ 9,7	+ 5,1	+ 6 850	+ 20 390	+ 11,5	+ 8,8
Mill. DM													
1987 1. Hj	790 700	766 150	600 710	441 320	159 390	165 440	148 950	65 200	83 750	16 490	24 550	268 580	244 030
2. Hj	849 100	822 640	650 310	481 280	169 030	172 330	183 450	78 200	105 250	- 11 120	26 460	282 490	256 030
1988 1. Hj	821 900	797 340	618 610	455 810	162 800	178 730	160 900	69 730	91 170	17 830	24 560	283 760	259 200
2. Hj	878 600	850 930	664 790	491 670	173 120	186 140	188 450	84 470	103 980	- 2 310	27 670	298 520	270 850
1989 1. Hj	860 400	819 710	627 470	464 630	162 840	192 240	174 530	76 270	98 260	17 710	40 690	323 190	282 500
2. Hj	905 600	873 670	669 250	499 220	170 030	204 420	199 760	92 950	106 810	4 660	31 930	325 960	294 030
1990 1. Hj	894 000	858 160	650 040	484 600	165 440	208 120	190 060	86 190	103 870	18 060	35 840	342 300	306 460
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %													
											in Mill. DM		in %
1987 1. Hj	+ 1,2	+ 2,7	+ 2,4	+ 2,6	+ 1,7	+ 3,8	+ 1,0	+ 4,2	- 1,3	+ 4 480	- 10 480	- 0,9	+ 3,4
2. Hj	+ 1,9	+ 2,8	+ 3,2	+ 3,8	+ 1,4	+ 1,5	+ 3,1	+ 6,8	+ 0,5	- 3 030	- 7 100	+ 2,7	+ 6,0
1988 1. Hj	+ 3,9	+ 4,1	+ 3,0	+ 3,3	+ 2,1	+ 8,0	+ 8,0	+ 6,9	+ 8,9	+ 1 340	+ 10	+ 5,7	+ 6,2
2. Hj	+ 3,5	+ 3,4	+ 2,2	+ 2,2	+ 2,4	+ 8,0	+ 2,7	+ 8,0	- 1,2	+ 8 810	+ 1 210	+ 5,7	+ 5,8
1989 1. Hj	+ 4,7	+ 2,8	+ 1,4	+ 1,9	+ 0,0	+ 7,6	+ 8,5	+ 9,4	+ 7,8	- 120	+ 16 130	+ 13,9	+ 9,0
2. Hj	+ 3,1	+ 2,7	+ 0,7	+ 1,5	- 1,8	+ 9,8	+ 6,0	+ 10,0	+ 2,7	+ 6 970	+ 4 260	+ 9,2	+ 8,6
1990 1. Hj	+ 3,9	+ 4,7	+ 3,6	+ 4,3	+ 1,6	+ 8,3	+ 8,9	+ 13,0	+ 5,7	+ 350	- 4 850	+ 5,9	+ 8,5

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

te Verbrauch (+ 6,5 %) nahm kräftig zu, während sich der Staatsverbrauch nur um 5,7 % erhöhte. Die folgende Text-tabelle gibt einen Überblick über die Entwicklung der Ver-wendungsseite des Sozialprodukts in den Quartalen 1989 und 1990 in konstanten Preisen:

Verwendung des Sozialprodukts in Preisen von 1980				
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal				
	Brutto- sozial- produkt	Letzte inländische Verwendung	dar.: Privater Verbrauch	Außen- beitrag
		%		Mrd. DM
1989 1. Vj	+ 4,6	+ 2,6	+ 1,7	+ 8,5
2. Vj	+ 4,7	+ 3,0	+ 2,2	+ 7,6
3. Vj	+ 3,0	+ 1,5	+ 1,1	+ 6,4
4. Vj	+ 3,2	+ 3,8	+ 1,9	- 2,1
1990 1. Vj	+ 4,5	+ 4,9	+ 4,2	- 0,8
2. Vj	+ 3,4	+ 4,5	+ 4,4	- 4,1

Saisonbereinigt zeigen die nach dem BV 4 und nach dem Census-Verfahren X-11 bereinigten Ergebnisse folgendes Bild:

Verwendung des Sozialprodukts in Preisen von 1980 saisonbereinigt, gerundet				
Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %				
	Bruttosozialprodukt	Letzte inländische Verwendung		
	BV 4	Census- Verfahren X-11	BV 4	Census- Verfahren X-11
1989 1. Vj	+ 1	+ 2½	+ ½	+ ½
2. Vj	+ 1	± 0	+ 1	+ ½
3. Vj	± 0	- ½	+ 0	- ½
4. Vj	+ 1	+ 1	+ 2	+ 3½
1990 1. Vj	+ 1½	+ 3½	+ 1	+ 1½
2. Vj	+ ½	- 1	+ 1	± 0

In den folgenden Abschnitten wird auf die Entwicklung der einzelnen Verwendungsaggregate näher eingegangen.

Der Private Verbrauch in jeweiligen Preisen be-trug im ersten Halbjahr 1990 621 Mrd. DM, das sind 6,5 % mehr als im ersten Halbjahr 1989. Die Zunahme war damit höher als in den vorangegangenen neun Jahren. In Prei-sen von 1980 nahm der Private Verbrauch vom ersten Halbjahr 1989 zum ersten Halbjahr 1990 um 4,3 % zu. Diese Veränderungsrate liegt ebenfalls über den in den vorange-gangenen zwölf Jahren registrierten Werten. Der Preisan-stieg des Privaten Verbrauchs (nach den Abgrenzungen und Definitionen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrech-nungen) lag gegenüber dem Vorjahreszeitraum im ersten Halbjahr mit + 2,1 % unter dem Anstieg in den beiden vorangegangenen Halbjahren, als er 3,3 und 3,1 % betra-gen hatte. Die Verlangsamung des Preisanstiegs — auch im Vergleich zu den Veränderungsraten des Preisindex für die Lebenshaltung — ist in erster Linie auf die Entwicklung bei Heizöl und Kraftstoffen zurückzuführen, bei denen sich aufgrund der starken Preissenkungen in den Vorjahren (bis auf das Jahr 1989) ein — gemessen an den Preisen anderer Güter — relativ niedriges Preisniveau ergeben hat. Wegen der stark gestiegenen mengenmäßigen Käufe von Heizöl im ersten Halbjahr 1990 ergab sich ein „Paasche-Effekt“, der in diesem Fall dämpfend auf die Preisentwick-lung des Privaten Verbrauchs wirkte. Im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte, dem bekanntlich — anders als bei den Preisindizes in den Volkswirtschaftli-

Tabelle 8: Verwendung des Sozialprodukts
in jeweiligen Preisen

Jahr Halbjahr ¹⁾	Brutto- sozial- produkt	Letzte inländische Verwendung von Gütern									Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Nachrichtlich	
		ins- gesamt	Letzter Verbrauch			zu- sammen	Bruttoinvestitionen			Vorrats- ver- änderung		Aus- fuhr	Ein- fuhr
			zu- sammen	Privater Verbrauch	Staats- ver- brauch		zu- sammen	Anlageinvestitionen					
								zu- sammen	Ausrü- stungen					Bauten
Mill. DM													
1984	1 769 900	1 715 030	1 353 800	1 003 570	350 230	361 230	354 630	137 580	217 050	6 600	54 870	590 780	535 910
1985	1 844 300	1 764 100	1 404 000	1 038 340	365 660	360 100	360 800	153 850	206 950	700	80 200	647 480	567 280
1986	1 945 200	1 830 220	1 451 330	1 068 610	382 720	378 890	377 390	161 380	216 010	1 500	114 980	638 230	523 250
1987	2 015 600	1 902 170	1 507 810	1 110 300	397 510	394 360	389 970	170 490	219 480	4 390	113 430	639 330	525 900
1988	2 123 200	2 001 040	1 566 930	1 154 280	412 650	434 110	415 980	184 880	231 100	18 130	122 160	687 860	565 700
1989	2 261 300	2 117 850	1 630 260	1 211 300	418 960	487 590	458 410	207 620	250 790	29 180	143 450	787 110	643 660
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %													
1984	+ 5,3	+ 4,4	+ 4,1	+ 4,1	+ 4,2	+ 5,6	+ 3,1	+ 1,5	+ 4,2	+ 8 400	+ 16 860	+ 12,6	+ 10,1
1985	+ 4,2	+ 2,9	+ 3,7	+ 3,5	+ 4,4	- 0,3	+ 1,7	+ 11,8	- 4,7	- 7 300	+ 25 330	+ 9,6	+ 5,9
1986	+ 5,5	+ 3,7	+ 3,4	+ 2,9	+ 4,7	+ 5,2	+ 4,6	+ 4,9	+ 4,4	+ 2 200	+ 34 780	- 1,4	- 7,8
1987	+ 3,6	+ 3,9	+ 3,9	+ 3,9	+ 3,9	+ 4,1	+ 3,3	+ 5,6	+ 1,6	+ 2 890	- 1 550	+ 0,2	+ 0,5
1988	+ 5,3	+ 5,2	+ 3,9	+ 4,0	+ 3,8	+ 10,1	+ 6,7	+ 8,4	+ 5,3	+ 13 740	+ 8 730	+ 7,6	+ 7,6
1989	+ 6,5	+ 5,8	+ 4,0	+ 4,9	+ 1,5	+ 12,3	+ 10,2	+ 12,3	+ 8,5	+ 11 050	+ 21 290	+ 14,4	+ 13,8
Mill. DM													
1987 1. Hj	961 200	905 640	714 830	531 120	183 710	190 810	174 600	77 480	97 120	16 210	55 560	310 170	254 610
2. Hj	1 054 400	996 530	792 980	579 180	213 800	203 550	215 370	93 010	122 360	- 11 820	57 870	329 160	274 290
1988 1. Hj	1 011 900	953 330	744 190	554 180	190 010	209 140	190 690	83 290	107 400	18 450	58 570	331 810	273 240
2. Hj	1 111 300	1 047 710	822 740	600 100	222 640	224 970	225 290	101 590	123 700	- 320	63 590	356 050	292 460
1989 1. Hj	1 084 800	1 010 770	777 780	583 360	194 420	232 990	212 700	93 430	119 270	20 290	74 030	389 720	315 690
2. Hj	1 176 500	1 107 080	852 480	627 940	224 540	254 600	245 710	114 190	131 520	8 890	69 420	397 390	327 970
1990 1. Hj	1 162 100	1 085 820	826 820	621 350	205 470	259 000	239 840	106 680	133 160	19 160	76 280	415 420	339 140
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %													
1987 1. Hj	+ 3,9	+ 3,6	+ 3,3	+ 3,0	+ 3,9	+ 5,1	+ 2,2	+ 4,3	+ 0,7	+ 5 420	+ 4 530	- 2,5	- 4,7
2. Hj	+ 3,3	+ 4,2	+ 4,5	+ 4,7	+ 3,8	+ 3,1	+ 4,2	+ 6,8	+ 2,4	- 2 530	- 6 080	+ 2,8	+ 5,9
1988 1. Hj	+ 5,3	+ 5,3	+ 4,1	+ 4,3	+ 3,4	+ 9,6	+ 9,2	+ 7,5	+ 10,6	+ 2 240	+ 3 010	+ 7,0	+ 7,3
2. Hj	+ 5,4	+ 5,1	+ 3,8	+ 3,6	+ 4,1	+ 10,5	+ 4,6	+ 9,2	+ 1,1	+ 11 500	+ 5 720	+ 8,2	+ 7,8
1989 1. Hj	+ 7,2	+ 6,0	+ 4,5	+ 5,3	+ 2,3	+ 11,4	+ 11,5	+ 12,2	+ 11,1	+ 1 840	+ 15 460	+ 17,5	+ 15,5
2. Hj	+ 5,9	+ 5,7	+ 3,6	+ 4,6	+ 0,9	+ 13,2	+ 9,1	+ 12,4	+ 6,3	+ 9 210	+ 5 830	+ 11,6	+ 12,1
1990 1. Hj	+ 7,1	+ 7,4	+ 6,3	+ 6,5	+ 5,7	+ 11,2	+ 12,8	+ 14,2	+ 11,6	- 1 130	+ 2 250	+ 6,6	+ 7,4

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

chen Gesamtrechnungen — ein starres Laspeyres-Gewichtungsschema zugrunde liegt, kommt dieser Effekt nicht zum Ausdruck. Abgeschwächt hat sich ferner die Preissteigerung bei einer Reihe von anderen Waren und Dienstleistungen, wie zum Beispiel den Verbrauchsgütern für die Gesundheitspflege (Arzneimittel), den Reisen und der Elektrizität.

Die vierteljährlichen Veränderungsraten des Privaten Verbrauchs sind im ersten Halbjahr 1990 etwa gleich hoch:

Privater Verbrauch		
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %		
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980
1989 1. Vj.	+ 4,8	+ 1,7
2. Vj.	+ 5,7	+ 2,2
3. Vj.	+ 4,1	+ 1,1
4. Vj.	+ 5,1	+ 1,9
1990 1. Vj.	+ 6,7	+ 4,2
2. Vj.	+ 6,3	+ 4,4

Veränderungsraten der Ausgaben in jeweiligen Preisen als im ersten Vierteljahr 1990 gegenüber. Zu der insgesamt etwas schwächeren Zunahme der Ausgaben in jeweiligen Preisen im zweiten Vierteljahr 1990 haben auch die Käufe von Kraftfahrzeugen beigetragen, deren Veränderungsrate im zweiten Vierteljahr deutlich niedriger lag als im ersten Vierteljahr:

Ausgaben der privaten Haushalte für Kraftfahrzeuge, Kraftstoffe und Heizöl			
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Quartal des Vorjahres in %			
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	Preisent- wicklung
Kraftfahrzeuge			
1989 1. Vj.	+ 13,1	+ 9,8	+ 3,0
2. Vj.	+ 4,4	+ 1,8	+ 2,6
3. Vj.	— 5,5	— 7,3	+ 1,9
4. Vj.	+ 5,2	+ 3,7	+ 1,4
1990 1. Vj.	+ 8,7	+ 6,9	+ 1,7
2. Vj.	+ 1,8	± 0,0	+ 1,8
Kraftstoffe			
1989 1. Vj.	+ 19,0	+ 1,7	+ 17,0
2. Vj.	+ 25,2	+ 0,0	+ 25,1
3. Vj.	+ 14,3	— 1,5	+ 16,0
4. Vj.	+ 18,8	+ 0,5	+ 18,2
1990 1. Vj.	+ 6,4	+ 2,7	+ 3,6
2. Vj.	— 2,5	+ 5,7	— 7,7
Heizöl			
1989 1. Vj.	— 25,7	— 40,8	+ 25,4
2. Vj.	— 12,6	— 30,5	+ 25,8
3. Vj.	+ 25,0	— 4,2	+ 30,5
4. Vj.	+ 39,3	— 10,6	+ 55,8
1990 1. Vj.	+ 52,9	+ 37,0	+ 11,6
2. Vj.	+ 32,3	+ 37,3	— 3,6

Dabei ist die Zunahme gemessen in jeweiligen Preisen im ersten Vierteljahr etwas höher als im zweiten Vierteljahr, während es sich in Preisen von 1980 gerechnet umgekehrt verhält. Maßgebend für das Divergieren der Zuwachsraten in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 ist die bereits erwähnte Entwicklung bei den Ausgaben für Kraftstoffe und Heizöl. Bei beiden Gütern stehen im zweiten Vierteljahr 1990 höhere Veränderungsraten der Ausgaben in Preisen von 1980 wegen der niedrigen Preise geringeren

Tabelle 9: Privater Verbrauch

Jahr Halbjahr ¹⁾	In jeweiligen Preisen						In Preisen von 1980	
	ins- gesamt	darunter (Verwendungszwecke ²⁾)				je Einwohner ⁵⁾	je Einwohner ⁵⁾	
		Nahrungs- mittel, Getränke, Tabakwaren	Wohnungs- mieten ³⁾	Energie (ohne Kraft- stoffe)	Güter für Verkehr und Nachrichten- übermittlung			Übrige Verwendungs- zwecke ⁴⁾
		Mill. DM					DM	
1984	1 003 570	232 150	150 090	59 740	149 520	383 980	16 405	13 932
1985	1 038 340	234 880	159 340	64 340	156 320	397 100	17 015	14 158
1986	1 068 610	238 470	166 240	55 900	162 780	414 050	17 499	14 630
1987	1 110 300	243 100	173 340	51 020	173 580	434 260	18 179	15 106
1988	1 154 280	252 020	181 790	47 270	179 200	456 480	18 784	15 419
1989	1 211 300	264 960	192 240	49 690	193 420	476 110	19 540	15 548
		Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1984	+ 4,1	+ 2,0	+ 6,8	+ 9,6	+ 3,7	+ 4,2	+ 4,5	+ 1,9
1985	+ 3,5	+ 1,2	+ 6,2	+ 7,7	+ 4,5	+ 3,4	+ 3,7	+ 1,6
1986	+ 2,9	+ 1,5	+ 4,3	- 13,1	+ 4,1	+ 4,3	+ 2,8	+ 3,3
1987	+ 3,9	+ 1,9	+ 4,3	- 8,7	+ 6,6	+ 4,9	+ 3,9	+ 3,3
1988	+ 4,0	+ 3,7	+ 4,9	- 7,4	+ 3,2	+ 5,1	+ 3,3	+ 2,1
1989	+ 4,9	+ 5,1	+ 5,7	+ 5,1	+ 7,9	+ 4,3	+ 4,0	+ 0,8
		Mill. DM					DM	
1987 1. Hj	531 120	117 060	86 120	26 150	85 330	201 840	8 696	7 226
2. Hj	579 180	126 040	87 220	24 870	88 250	232 420	9 468	7 867
1988 1. Hj	554 180	121 370	89 830	23 710	89 160	213 840	9 038	7 433
2. Hj	600 100	130 650	91 960	23 560	90 040	242 640	9 745	7 984
1989 1. Hj	583 360	126 730	95 050	23 620	98 200	223 760	9 435	7 514
2. Hj	627 940	138 230	97 190	26 070	95 220	252 350		
1990 1. Hj	621 350	135 870	100 490	26 010	102 830	239 950		
		Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %						
1987 1. Hj	+ 3,0	+ 1,9	+ 4,3	- 17,8	+ 5,2	+ 4,7	+ 2,9	+ 2,5
2. Hj	+ 4,7	+ 1,9	+ 4,2	+ 3,3	+ 8,0	+ 5,1	+ 4,6	+ 3,7
1988 1. Hj	+ 4,3	+ 3,7	+ 4,3	- 9,3	+ 4,5	+ 5,9	+ 4,0	+ 2,9
2. Hj	+ 3,6	+ 3,7	+ 5,4	- 5,3	+ 2,0	+ 4,4	+ 2,9	+ 1,5
1989 1. Hj	+ 5,3	+ 4,4	+ 5,8	- 0,4	+ 10,1	+ 4,6	+ 4,4	+ 1,1
2. Hj	+ 4,6	+ 5,8	+ 5,7	+ 10,7	+ 5,8	+ 4,0		
1990 1. Hj	+ 6,5	+ 7,2	+ 5,7	+ 10,1	+ 4,7	+ 7,2		

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Käufe der privaten Haushalte im Inland. Gliederung nach den Hauptgruppen der Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte. — ³⁾ Einschl. Mietwert der Eigentümerwohnungen. — ⁴⁾ Bekleidung, Schuhe, Güter für die Haushaltsführung, für die Gesundheits- und Körperpflege, für Bildung, Unterhaltung, Freizeit, für persönliche Ausstattung und Güter sonstiger Art. — ⁵⁾ Durchschnittswert des letzten Jahres für die Bevölkerung geschätzt.

An den höheren Ausgaben für den Privaten Verbrauch im ersten Halbjahr 1990 waren alle in Tabelle 9 dargestellten Verwendungszwecke beteiligt. Überdurchschnittlich hoch waren der Anstieg bei den Verwendungszwecken Haushaltsenergie mit + 10,1 % und Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren mit + 7,2 %, während die Erhöhung bei den Gütern für Verkehr und Nachrichtenübermittlung mit + 4,7 % unter dem Durchschnitt lag.

Neben den Käufen der privaten Haushalte im Inland gehen auch die der Inländer in der übrigen Welt und der Private Verbrauch der Gebietsfremden im Inland (als Abzugsposten) sowie der Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck in die Berechnung des Privaten Verbrauchs ein. Die Inländer gaben in der übrigen Welt im ersten Halbjahr 1990 9,9 % mehr aus als im ersten Halbjahr 1989, und die Ausgaben der Gebietsfremden im Inland lagen im ersten Halbjahr 1990 um 18,1 % über dem Betrag im ersten Halbjahr 1989. In beiden Positionen ist — abweichend von den früher veröffentlichten Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für das erste Vierteljahr 1990 — der Reiseverkehr zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der DDR schätzungsweise grob berücksichtigt.

Der Staatsverbrauch stieg im ersten Halbjahr 1990, wie aus Tabelle 10 hervorgeht, mit 5,7 % deutlich stärker als in den beiden vorangegangenen Halbjahren, in denen sich allerdings Sondereinflüsse infolge der Gesundheits-

reform zu Beginn des Jahres 1989 ausgewirkt hatten. Aber auch in den weiter zurückliegenden Halbjahren seit Mitte der achtziger Jahre war der Zuwachs des Staatsverbrauchs (um + 4 bis + 4½ %) wesentlich niedriger als im Berichtszeitraum. Zum Anstieg im ersten Halbjahr 1990 trugen der zivile Bereich mit + 6,2 % und der Verteidigungsbereich nur mit + 1,9 % bei. Der Staatsverbrauch wird über die Kostenseite berechnet. Aufgegliedert nach einzelnen Kostenkomponenten wurden für Einkommen aus unselbständiger Arbeit (ziviler und militärischer Bereich zusammengefasst) im Berichtshalbjahr 5,9 % mehr ausgegeben als vor Jahresfrist. Maßgeblich dafür waren unter anderem die im Zusammenhang mit der Arbeitszeitverkürzung zu sehende Anhebung der Tarife der Arbeiter und der Angestellten sowie der entsprechenden Besoldungserhöhung der Beamten um 1,7 % und die Änderungen der Stellenzulagen ab Januar 1990 sowie die Verbesserung der Tarifstruktur für das Pflegepersonal in Krankenhäusern ab August 1989. Für Käufe des Staates von Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion wurden im ersten Halbjahr 1990 5,7 % mehr aufgewendet als vor Jahresfrist. Bemerkenswert ist dabei der — trotz Gesundheitsreform — mit + 5,0 % recht starke Anstieg der Käufe der Sozialversicherung zugunsten der Versicherten. Für Verteidigungszwecke wurden dagegen nur 2,0 % mehr Waren und Dienstleistungen gekauft als im ersten Halbjahr 1989. In Preisen von 1980 gerechnet erhöhte sich der Staatsverbrauch im ersten Halbjahr 1990

Tabelle 10: Staatsverbrauch
in jeweiligen Preisen

Jahr Halbjahr ¹⁾	Insgesamt (Sp 2 + 5—7)	Käufe von Gütern für die laufende Produktion			Bruttowertschöpfung		Verkäufe von Waren und Dienst- leistungen ³⁾	Nachrichtlich Staats- verbrauch für zivile Zwecke
		zusammen	Gebiets- körper- schaften	Sozial- versicherung	zusammen ²⁾	darunter geleistete Ein- kommen aus unselbständiger Arbeit ²⁾		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Mill. DM								
1984	350 230	203 700	103 760	99 940	200 070	187 230	53 540	301 300
1985	365 660	213 710	108 190	105 520	207 460	194 110	55 510	315 760
1986	382 720	223 700	112 580	111 120	217 390	203 540	58 370	331 430
1987	397 510	232 110	116 150	115 960	226 180	211 740	60 780	345 210
1988	412 650	244 350	118 350	126 000	232 430	217 330	64 130	360 170
1989	418 960	246 290	124 210	122 080	239 120	223 180	66 450	365 110
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
1984	+ 4,2	+ 6,3	+ 4,8	+ 7,9	+ 2,2	+ 2,0	+ 4,4	+ 4,5
1985	+ 4,4	+ 4,9	+ 4,3	+ 5,6	+ 3,7	+ 3,7	+ 3,7	+ 4,8
1986	+ 4,7	+ 4,7	+ 4,1	+ 5,3	+ 4,8	+ 4,9	+ 5,2	+ 5,0
1987	+ 3,9	+ 3,8	+ 3,2	+ 4,4	+ 4,0	+ 4,0	+ 4,1	+ 4,2
1988	+ 3,8	+ 5,3	+ 1,9	+ 8,7	+ 2,8	+ 2,6	+ 5,5	+ 4,3
1989	+ 1,5	+ 0,8	+ 5,0	- 3,1	+ 2,9	+ 2,7	+ 3,6	+ 1,4
Mill. DM								
1987 1 Hj	183 710	108 220	51 670	56 550	105 040	97 880	29 550	161 000
2 Hj	213 800	123 890	64 480	59 410	121 140	113 860	31 230	184 210
1988 1 Hj	190 010	113 400	53 190	60 210	107 650	100 190	31 040	166 750
2 Hj	222 640	130 950	65 160	65 790	124 780	117 140	33 090	193 420
1989 1 Hj	194 420	116 060	55 940	60 120	110 700	102 840	32 340	169 900
2 Hj	224 540	130 230	68 270	61 960	128 420	120 340	34 110	195 210
1990 1 Hj	205 470	122 670	59 550	63 120	117 330	108 900	34 530	180 480
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %								
1987 1 Hj	+ 3,9	+ 4,0	+ 4,0	+ 4,1	+ 4,1	+ 4,1	+ 5,1	+ 3,9
2 Hj	+ 3,8	+ 3,5	+ 2,5	+ 4,6	+ 4,0	+ 4,0	+ 3,2	+ 4,4
1988 1 Hj	+ 3,4	+ 4,8	+ 2,9	+ 6,5	+ 2,5	+ 2,4	+ 5,0	+ 3,6
2 Hj	+ 4,1	+ 5,7	+ 1,1	+ 10,7	+ 3,0	+ 2,9	+ 6,0	+ 5,0
1989 1 Hj	+ 2,3	+ 2,3	+ 5,2	- 0,1	+ 2,8	+ 2,6	+ 4,2	+ 1,9
2 Hj	+ 0,9	- 0,5	+ 4,8	- 5,8	+ 2,9	+ 2,7	+ 3,1	+ 0,9
1990 1 Hj	+ 5,7	+ 5,7	+ 6,5	+ 5,0	+ 6,0	+ 5,9	+ 6,8	+ 6,2

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis — ²⁾ Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit, gezahlte Produktionssteuern und Abschreibungen — ³⁾ Einschl. selbstgestellter Anlagen.

um 1,6 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum.

Die Anlageinvestitionen haben, wie die Tabellen 11 und 12 zeigen, im ersten Halbjahr 1990 erneut kräftig zugenommen. In jeweiligen Preisen lagen sie um 12,8 %, in Preisen von 1980 um 8,9 % über dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. Damit setzte sich das bereits seit Mitte der achtziger Jahre zu beobachtende stetige Wachstum fort, gemessen an der Entwicklung der vorangegangenen Halbjahre sogar noch einmal leicht beschleunigt. Im ersten und zweiten Halbjahr 1989 waren die Anlageinvestitionen in konstanten Preisen um 8,5 und 6,0 % (jeweils im Vorjahresvergleich) angestiegen. Anders als in vergangenen Zeitabschnitten mit einem vergleichbaren Zugang zum Bruttoanlagevermögen (z. B. im Anschluß an die Stagnationsjahre 1967 und 1975), werden die realen Zuwächse derzeit nur von vergleichsweise moderaten Preissteigerungen um 3 bis 3½ % in den letzten drei Halbjahren begleitet. In der Aufschwungphase zu Beginn der siebziger Jahre lagen die Preissteigerungen für Anlagegüter um bis zu viermal so hoch und zu Beginn der achtziger Jahre um mehr als doppelt so hoch wie im Berichtshalbjahr.

Für Ausrüstungsinvestitionen wurden im ersten Halbjahr 1990 14,2 % mehr ausgegeben als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Im ersten und zweiten Halbjahr 1989 lauteten die Vergleichszahlen + 12,2 und + 12,4 %. Nach Abzug von Preissteigerungen verbleibt im Berichtshalbjahr eine beachtliche reale Zunahme um

13,0 %. Dieser Anstieg wurde in den letzten zwanzig Jahren nur einmal, nämlich im ersten Halbjahr 1985, übertroffen; seinerzeit allerdings vor allem als Nachholeffekt auf die streikbedingt rückläufige Investitionstätigkeit des ersten Halbjahres 1984. (Im ersten Halbjahr 1984 hatten Arbeitskämpfe in der Metallindustrie einen Einbruch bei den Käufen von Ausrüstungsinvestitionen zur Folge.)

Nach Vierteljahren betrachtet ergab sich für das erste Quartal 1990 eine außerordentlich hohe Zunahme der nominalen und realen Ausrüstungen um 16,9 bzw. 15,9 % gegenüber dem ersten Vierteljahr 1989:

Ausrüstungsinvestitionen			
Veränderung in % gegenüber dem			
	Vorjahresquartal	Vorquartal	
	Ursprungswerte	Trend-Konjunktur-Komponente ¹⁾	
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	
1989 1 Vj	+ 9,3	+ 6,9	+ 2,1
2 Vj	+ 14,7	+ 11,6	+ 3,0
3 Vj	+ 11,5	+ 8,9	+ 3,1
4 Vj	+ 13,1	+ 10,9	+ 3,2
1990 1 Vj	+ 16,9	+ 15,9	+ 2,7
2 Vj	+ 11,9	+ 10,5	+ 2,2

¹⁾ Nach BV 4.

Im zweiten Quartal lagen die Zuwächse deutlich darunter, jedoch waren diese mit + 11,9 % in jeweiligen Preisen und + 10,5 % in Preisen von 1980, jeweils gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum, immer noch sehr hoch. Die Preisentwicklung der Ausrüstungsinvestitionen

Tabelle 11: Anlageinvestitionen
in Preisen von 1980

Jahr Halbjahr ¹⁾	Anlageinvestitionen			Ausrüstungsinvestitionen			Bauinvestitionen			
	ins- gesamt	Unter- nehmen ²⁾	Staat	zu- sammen	Unter- nehmen ²⁾	Staat	zu- sammen	Unternehmen ²⁾		Staat
								zu- sammen	darunter Wohn- bauten	
Mill. DM										
1984	314 900	275 990	38 910	119 360	114 920	4 440	195 540	161 070	98 410	34 470
1985	315 080	275 870	39 210	130 530	125 500	5 030	184 550	150 370	88 530	34 180
1986	325 400	283 040	42 360	135 850	130 380	5 470	189 550	152 660	87 590	36 890
1987	332 400	289 780	42 620	143 400	137 580	5 820	189 000	152 200	86 260	36 800
1988	349 350	306 640	42 710	154 200	148 560	5 640	195 150	158 080	89 290	37 070
1989	374 290	329 690	44 600	169 220	163 050	6 170	205 070	166 640	93 860	38 430
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
1984	+ 0,8	+ 1,2	- 2,1	- 0,5	- 0,7	+ 6,7	+ 1,6	+ 2,6	+ 2,0	- 3,1
1985	+ 0,1	- 0,0	+ 0,8	+ 9,4	+ 9,2	+ 13,3	- 5,6	- 6,6	- 10,0	- 0,8
1986	+ 3,3	+ 2,6	+ 8,0	+ 4,1	+ 3,9	+ 8,7	+ 2,7	+ 1,5	- 1,1	+ 7,9
1987	+ 2,2	+ 2,4	+ 0,6	+ 5,6	+ 5,5	+ 6,4	- 0,3	- 0,3	- 1,5	- 0,2
1988	+ 5,1	+ 5,8	+ 0,2	+ 7,5	+ 8,0	- 3,1	+ 3,3	+ 3,9	+ 3,5	+ 0,7
1989	+ 7,1	+ 7,5	+ 4,4	+ 9,7	+ 9,8	+ 9,4	+ 5,1	+ 5,4	+ 5,1	+ 3,7
Mill. DM										
1987 1. Hj	148 950	131 600	17 350	65 200	63 110	2 090	83 750	68 490	38 960	15 260
2. Hj	183 450	158 180	25 270	78 200	74 470	3 730	105 250	83 710	47 300	21 540
1988 1. Hj	160 900	142 140	18 760	69 730	67 680	2 050	91 170	74 460	42 160	16 710
2. Hj	188 450	164 500	23 950	84 470	80 880	3 590	103 980	83 620	47 130	20 360
1989 1. Hj	174 530	154 460	20 070	76 270	74 190	2 080	98 260	80 270	45 450	17 990
2. Hj	199 760	175 230	24 530	92 950	88 860	4 090	106 810	86 370	48 410	20 440
1990 1. Hj	190 060	169 520	20 540	86 190	83 860	2 330	103 870	85 660	49 130	18 210
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %										
1987 1. Hj	+ 1,0	+ 1,2	- 0,4	+ 4,2	+ 4,0	+ 10,0	- 1,3	- 1,2	- 2,5	- 1,7
2. Hj	+ 3,1	+ 3,4	+ 1,3	+ 6,8	+ 6,9	+ 4,5	+ 0,5	+ 0,5	- 0,7	+ 0,8
1988 1. Hj	+ 8,0	+ 8,0	+ 8,1	+ 6,9	+ 7,2	- 1,9	+ 8,9	+ 8,7	+ 8,2	+ 9,5
2. Hj	+ 2,7	+ 4,0	- 5,2	+ 8,0	+ 8,6	- 3,8	- 1,2	- 0,1	- 0,4	- 5,5
1989 1. Hj	+ 8,5	+ 8,7	+ 7,0	+ 9,4	+ 9,6	+ 1,5	+ 7,8	+ 7,8	+ 7,8	+ 7,7
2. Hj	+ 6,0	+ 6,5	+ 2,4	+ 10,0	+ 9,9	+ 13,9	+ 2,7	+ 3,3	+ 2,7	+ 0,4
1990 1. Hj	+ 8,9	+ 9,8	+ 2,3	+ 13,0	+ 13,0	+ 12,0	+ 5,7	+ 6,7	+ 8,1	+ 1,2

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

wird seit einigen Quartalen von abgeschwächten, im ersten und zweiten Vierteljahr 1990 sogar rückläufigen Einfuhrpreisen bei etwa gleichbleibend moderaten Preiserhöhungen für Güter aus inländischer Produktion bestimmt. Bei einem Gewicht der Einfuhren von derzeit etwa einem Drittel an den Ausrüstungsinvestitionen insgesamt ergibt sich im ersten und zweiten Quartal des Berichtsjahres daraus nur noch eine sehr geringe Preiszunahme um jeweils rund 1 %.

Der Vorquartalsvergleich der Trend-Konjunktur-Komponente zeigt eine leichte Abschwächung der positiven Grundtendenz der Investitionstätigkeit in Ausrüstungsgütern. Beachtet werden muß jedoch, daß spätere Neuberechnungen dieser Komponente zu deutlich abweichenden Ergebnissen kommen können.

Die im Rahmen der laufenden Vierteljahresberechnungen des Sozialprodukts ermittelten Angaben zu den Ausrüstungsinvestitionen sind derzeit in zweifacher Hinsicht mit etwas größeren Unsicherheiten behaftet als üblich. Zum einen liegt die systematische Zusammenfassung des 1990 angewendeten neuen Güterverzeichnis 1989 für Produktionsstatistiken mit der sehr unterschiedlichen Nomenklatur 1990 für den Außenhandel noch nicht vor. Die Zusammenführung dieser beiden Systematiken wird benötigt, um im Rahmen der Commodity-Flow-Rechnung der Ausrüstungen (Güterstromrechnung) die Saldierung von Produktion, Ausfuhr und Einfuhr zur inländischen Verfügbarkeit in tiefer Gliederung nach Güterarten vornehmen

zu können. Die Saldierung (Produktion — Ausfuhr + Einfuhr) bei gleichzeitigem Anlegen von Investitionsgüterquoten wäre zu diesem Berichtstermin normalerweise zumindest für das erste Quartal bereits in sehr tiefer Gütergliederung möglich gewesen, mußte aber durch Schätzungen auf hoher Güteraggregation ersetzt werden. Des weiteren ist im ersten Halbjahr 1990 — wie bereits anfangs erwähnt — mit gewissen Unsicherheiten in der Erfassung des innerdeutschen Handels (bisher Statistik des Warenverkehrs mit der DDR und Berlin [Ost]) zu rechnen. Dieser spielt nicht nur bei der Ermittlung des Außenbeitrags, sondern auch bei der Berechnung der Ausrüstungsinvestitionen nach der Güterstromrechnung eine Rolle. Auf die Investitionsberechnung bezogen dürften sich diese Unsicherheiten jedoch bislang noch in engen Grenzen bewegt haben.

Im ersten Halbjahr 1990 stiegen die Bauinvestitionen in jeweiligen Preisen um 11,6 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahreswert an. In Preisen von 1980 gerechnet lag der Zuwachs bei 5,7 %. Damit hält der seit 1988 zu beobachtende starke Anstieg der Bauinvestitionen im jeweils ersten Halbjahr an (siehe Tabellen 11 und 12). Die Ursachen hierfür liegen in der seit Ende 1987 steigenden Nachfrage nach Bauleistungen sowie — bereits im dritten Jahr — in den für die Bauproduktion außergewöhnlich günstigen Witterungsbedingungen. Wie die nachfolgende Übersicht zeigt, nahmen die Bauinvestitionen 1989 und 1990 jeweils im ersten Quartal besonders stark zu:

Bauinvestitionen

	Veränderung in % gegenüber dem Vorjahresquartal		
	Ursprungswerte		Vorquartal saisonbereinigte Werte (gerundet)
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	in Preisen von 1980
1989 1. Vj	+ 15,4	+ 12,4	+ 3%
2. Vj	+ 7,9	+ 4,4	- 1
3. Vj	+ 5,2	+ 1,7	- 1/2
4. Vj	+ 7,5	+ 3,8	+ 2%
1990 1. Vj	+ 12,5	+ 7,3	+ 3%
2. Vj	+ 11,0	+ 4,4	- 1/2

Der starke Anstieg der saisonbereinigten Bauinvestitionen in Preisen von 1980 im ersten Quartal 1990 um 3 1/2 % gegenüber dem vierten Quartal 1989 ist auf die milde Witterung zu Beginn des Jahres zurückzuführen. Mit dem gleichen Zuwachs waren die Bauinvestitionen in Preisen von 1980 bereits im ersten Quartal 1989 — ebenfalls witterungsbedingt — gestiegen. Die Wirkung der günstigen Witterungsverhältnisse seit 1988 auf die Bauproduktion im jeweils ersten Quartal läßt sich anhand der durch das Bauhauptgewerbe auf Baustellen geleisteten Arbeitsstunden aufzeigen. So wurden im ersten Vierteljahr 1990 fast zwei Drittel mehr Arbeitsstunden geleistet als im ersten Quartal 1987. Die im Januar geleisteten Arbeitsstunden verdoppelten sich sogar während dieser Zeitspanne von 42,5 Mill. auf 85,1 Mill. Arbeitsstunden. Die Witterungseinflüsse drücken sich auch in einer stark veränderten Struktur der Bauleistungen erbringenden Bereiche aus. Der Anteil des Bauhauptgewerbes stieg beispielsweise von 37,2 % der gesamten realen Bauinvestitionen im ersten Quartal 1987 auf 46,3 % im ersten Quartal 1990. Die Um-

schichtung erfolgte hauptsächlich zu Lasten des Ausbaugewerbes, dessen Bauproduktion durch die Witterung weniger beeinflußt wird. Der Anteil des Ausbaugewerbes an den Bauleistungen ging in dem genannten Zeitraum von 33 % auf knapp 27 % zurück. Wie im ersten blieb auch im zweiten Quartal 1990 der Wert der saisonbereinigten Bauinvestitionen in Preisen von 1980 deutlich über dem des vierten Quartals 1989. Mit diesem günstigen Ergebnis wird die weiterhin steigende Nachfrage nach Bauleistungen deutlich.

Innerhalb der Bauarten gewinnt der Hochbau an Gewicht. Selbst im ersten Quartal 1990 stieg der Hochbau stärker an (+ 7,4 % real, gegenüber dem Vorjahr) als die durch die Witterung mehr begünstigten Tiefbauarten (+ 6,9 %). Das ist darauf zurückzuführen, daß erstmals seit 1984 in beiden Quartalen der Zuwachs im Wohnungsbau (+ 9,1 % im ersten und + 7,3 % im zweiten Vierteljahr) deutlich über der durchschnittlichen Entwicklung der Bauarten lag. Der öffentliche Bau nahm dagegen seit 1987 weiterhin nur unterdurchschnittlich zu. Nach einem vergleichsweise schwachen Anstieg im ersten Vierteljahr 1990 (+ 3,4 %) war für das zweite Quartal 1990 sogar ein leichter Rückgang (- 0,2 %) festzustellen. Der Auftrieb der Baupreise beschleunigt sich mit der anhaltenden Nachfrage nach Bauleistungen immer rascher. Im ersten Quartal 1990 lag die Baupreiserhöhung im Vorjahresvergleich bei 4,8 %, im zweiten Quartal 1990 bereits bei 6,3 %.

Die Berechnung des Außenbeitrags (Ausfuhr abzüglich Einfuhr von Waren und Dienstleistungen in der

Tabelle 12: Anlageinvestitionen
in jeweiligen Preisen

Jahr Halbjahr ¹⁾	Anlageinvestitionen			Ausrüstungsinvestitionen				Bauinvestitionen		
	ins- gesamt	Unter- nehmen ²⁾	Staat	zu- sammen	Unter- nehmen ²⁾	Staat	zu- sammen	zu- sammen	darunter Wohn- bauten	Staat
Mill. DM										
1984	354 630	312 890	41 740	137 580	132 470	5 110	217 050	180 420	112 430	36 630
1985	360 800	318 190	42 610	153 850	147 900	5 950	206 950	170 290	102 550	36 660
1986	377 390	330 520	46 870	161 380	154 840	6 540	216 010	175 680	103 070	40 330
1987	389 970	341 970	48 000	170 490	163 400	7 090	219 480	178 570	103 690	40 910
1988	415 980	367 120	48 860	184 880	177 870	7 010	231 100	189 250	109 530	41 850
1989	458 410	405 870	52 540	207 620	199 710	7 910	250 790	206 160	119 110	44 630
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
1984	+ 3,1	+ 3,6	- 0,1	+ 1,5	+ 1,2	+ 9,7	+ 4,2	+ 5,4	+ 5,3	- 1,3
1985	+ 1,7	+ 1,7	+ 2,1	+ 11,8	+ 11,6	+ 16,4	- 4,7	- 5,6	- 8,8	+ 0,1
1986	+ 4,6	+ 3,9	+ 10,0	+ 4,9	+ 4,7	+ 9,9	+ 4,4	+ 3,2	+ 0,5	+ 10,0
1987	+ 3,3	+ 3,5	+ 2,4	+ 5,6	+ 5,5	+ 8,4	+ 1,6	+ 1,6	+ 0,6	+ 1,4
1988	+ 6,7	+ 7,4	+ 1,8	+ 8,4	+ 8,9	- 1,1	+ 5,3	+ 6,0	+ 5,6	+ 2,3
1989	+ 10,2	+ 10,6	+ 7,5	+ 12,3	+ 12,3	+ 12,8	+ 8,5	+ 8,9	+ 8,7	+ 6,6
Mill. DM										
1987 1. Hj	174 600	155 100	19 500	77 480	74 940	2 540	97 120	80 160	46 690	16 960
2. Hj	215 370	186 870	28 500	93 010	88 460	4 550	122 360	98 410	57 000	23 950
1988 1. Hj	190 690	169 340	21 350	83 290	80 750	2 540	107 400	88 590	51 390	18 810
2. Hj	225 290	197 780	27 510	101 590	97 120	4 470	123 700	100 660	58 140	23 040
1989 1. Hj	212 700	189 300	23 400	93 430	90 770	2 660	119 270	98 530	57 150	20 740
2. Hj	245 710	216 570	29 140	114 190	108 940	5 250	131 520	107 630	61 960	23 890
1990 1. Hj	239 840	214 620	25 220	106 680	103 610	3 070	133 160	111 010	65 250	22 150
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %										
1987 1. Hj	+ 2,2	+ 2,4	+ 1,4	+ 4,3	+ 4,1	+ 11,4	+ 0,7	+ 0,8	- 0,4	+ 0,1
2. Hj	+ 4,2	+ 4,4	+ 3,1	+ 6,8	+ 6,8	+ 6,8	+ 2,4	+ 2,4	+ 1,4	+ 2,4
1988 1. Hj	+ 9,2	+ 9,2	+ 9,5	+ 7,5	+ 7,8	-	+ 10,6	+ 10,5	+ 10,1	+ 10,9
2. Hj	+ 4,6	+ 5,8	- 3,5	+ 9,2	+ 9,8	- 1,8	+ 1,1	+ 2,3	+ 2,0	- 3,8
1989 1. Hj	+ 11,5	+ 11,8	+ 9,6	+ 12,2	+ 12,4	+ 4,7	+ 11,1	+ 11,2	+ 11,2	+ 10,3
2. Hj	+ 9,1	+ 9,5	+ 5,9	+ 12,4	+ 12,2	+ 17,4	+ 6,3	+ 6,9	+ 6,6	+ 3,7
1990 1. Hj	+ 12,8	+ 13,4	+ 7,8	+ 14,2	+ 14,1	+ 15,4	+ 11,6	+ 12,7	+ 14,2	+ 6,8

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

Tabelle 13: Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen

Jahr Halbjahr ¹⁾	In jeweiligen Preisen						In Preisen von 1980							
	Ausfuhr			Einfuhr			Außen- beitrag	Ausfuhr			Einfuhr			Außen- beitrag
	ins- gesamt	Waren	Dienst- lei- stungen ²⁾	ins- gesamt	Waren	Dienst- lei- stungen ²⁾		ins- gesamt	Waren	Dienst- lei- stungen ²⁾	ins- gesamt	Waren	Dienst- lei- stungen ²⁾	
Mill. DM														
1984	590 780	467 320	123 460	535 910	406 680	129 220	54 870	511 110	405 280	105 830	444 520	336 030	108 490	66 590
1985	647 480	517 580	129 900	567 280	435 040	132 240	80 200	545 740	436 810	108 930	461 110	352 470	108 640	84 630
1986	638 230	508 110	130 120	523 250	389 410	133 840	114 980	545 930	435 650	110 280	477 340	366 960	110 380	68 590
1987	639 330	506 380	132 950	525 900	382 760	143 140	113 430	551 070	439 200	111 870	500 060	382 820	117 240	51 010
1988	687 860	547 390	140 470	565 700	411 880	153 820	122 160	582 280	466 250	116 030	530 050	406 870	123 180	52 230
1989	787 110	615 270	171 840	643 660	474 660	169 000	143 450	649 150	511 520	137 630	576 530	445 780	130 750	72 620
Veränderung gegenüber dem Vorjahr														
in %														
Mill. DM														
1984	+ 12,6	+ 12,1	+ 14,4	+ 10,1	+ 11,8	+ 4,9	+ 16 860	+ 9,0	+ 8,6	+ 10,4	+ 5,3	+ 6,9	+ 0,6	+ 19 670
1985	+ 9,6	+ 10,8	+ 5,2	+ 5,9	+ 7,0	+ 2,3	+ 25 330	+ 6,8	+ 7,8	+ 2,9	+ 3,7	+ 4,9	+ 0,1	+ 18 040
1986	- 1,4	- 1,8	+ 0,2	- 7,8	- 10,5	+ 1,2	+ 34 780	+ 0,0	- 0,3	+ 1,2	+ 3,5	+ 4,1	+ 1,6	- 16 040
1987	+ 0,2	- 0,3	+ 2,2	+ 0,5	- 1,7	+ 6,9	- 1 550	+ 0,9	+ 0,8	+ 1,4	+ 4,8	+ 4,3	+ 6,2	- 17 580
1988	+ 7,6	+ 8,1	+ 5,7	+ 7,6	+ 7,6	+ 7,5	+ 8 730	+ 5,7	+ 6,2	+ 3,7	+ 6,0	+ 6,3	+ 5,1	+ 1 220
1989	+ 14,4	+ 12,4	+ 22,3	+ 13,8	+ 15,2	+ 9,9	+ 21 290	+ 11,5	+ 9,7	+ 18,6	+ 8,8	+ 9,6	+ 6,1	+ 20 390
Mill. DM														
1987 1. Hj	310 170	246 600	63 570	254 610	187 390	67 220	55 560	268 580	214 700	53 880	244 030	188 480	55 550	24 550
2. Hj	329 160	259 780	69 380	271 290	195 370	75 920	57 870	282 490	224 500	57 990	256 030	194 340	61 690	26 460
1988 1. Hj	331 810	265 290	66 520	273 240	200 340	72 900	58 570	283 760	228 200	55 560	259 200	200 100	59 100	24 560
2. Hj	356 050	282 100	73 950	292 460	211 540	80 920	63 590	298 520	238 050	60 470	270 850	206 770	64 080	27 670
1989 1. Hj	389 720	307 520	82 200	315 690	235 070	80 620	74 030	323 190	256 860	66 330	282 500	219 480	63 020	40 690
2. Hj	397 390	307 750	89 640	327 970	239 590	88 380	69 420	325 960	254 660	71 300	294 030	226 300	67 730	31 930
1990 1. Hj	415 420	322 100	93 320	339 140	246 540	92 600	76 280	342 300	268 620	73 680	306 460	235 500	70 960	35 840
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres														
in %														
Mill. DM														
1987 1. Hj	- 2,5	- 3,2	+ 0,4	- 4,7	- 7,7	+ 4,8	+ 4 530	- 0,9	- 1,1	+ 0,2	+ 3,4	+ 3,2	+ 4,4	- 10 480
2. Hj	+ 2,8	+ 2,6	+ 3,9	+ 5,9	+ 4,8	+ 8,9	- 6 080	+ 2,7	+ 2,8	+ 2,6	+ 6,0	+ 5,5	+ 7,9	- 7 100
1988 1. Hj	+ 7,0	+ 7,6	+ 4,6	+ 7,3	+ 6,9	+ 8,4	+ 3 010	+ 5,7	+ 6,3	+ 3,1	+ 6,2	+ 6,2	+ 6,4	+ 10
2. Hj	+ 8,2	+ 8,6	+ 6,6	+ 7,8	+ 8,3	+ 6,6	+ 5 720	+ 5,7	+ 6,0	+ 4,3	+ 5,8	+ 6,4	+ 3,9	+ 1 210
1989 1. Hj	+ 17,5	+ 15,9	+ 23,6	+ 15,5	+ 17,3	+ 10,6	+ 15 460	+ 13,9	+ 12,6	+ 19,4	+ 9,0	+ 9,7	+ 6,6	+ 16 130
2. Hj	+ 11,6	+ 9,1	+ 21,2	+ 12,1	+ 13,3	+ 9,2	+ 5 830	+ 9,2	+ 7,0	+ 17,9	+ 8,6	+ 9,4	+ 5,7	+ 4 260
1990 1. Hj	+ 6,6	+ 4,7	+ 13,5	+ 7,4	+ 4,9	+ 14,9	+ 2 250	+ 5,9	+ 4,6	+ 11,1	+ 8,5	+ 7,3	+ 12,6	- 4 850

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen) für das Berichtshalbjahr ist — wie bereits erwähnt — wegen der Schwierigkeiten bei der Erfassung bzw. Schätzung der innerdeutschen Transaktionen mit besonderen Unsicherheiten behaftet. Dies ist bei der Interpretation der nachstehend vorgestellten Berechnungsergebnisse zu beachten.

Im ersten Halbjahr 1990 nahm der Außenbeitrag (in jeweiligen Preisen gerechnet) nochmals, wenn auch nur in bescheidenem Umfang, zu. Dieser erhöhte Außenbeitrag ist auf die unterschiedliche Preisentwicklung bei der Ausfuhr bzw. der Einfuhr zurückzuführen. Während die Ausfuhrpreise stiegen, fielen die Einfuhrpreise. Daraus resultierte, daß die reale Ausfuhr schwächer zunahm als die reale Einfuhr und der reale Außenbeitrag sogar abnahm. In jeweiligen Preisen stieg der Außenbeitrag gegenüber dem ersten Halbjahr 1989 um 2,3 Mrd. DM auf 76,3 Mrd. DM (siehe Tabelle 13). Im Vorjahr hatten die Zunahmen 15,5 (1. Halbjahr) bzw. 5,8 Mrd. DM (2. Halbjahr) betragen. Bei realer Betrachtung sank der Außenbeitrag um 4,9 Mrd. DM auf 35,8 Mrd. DM, nachdem im ersten und zweiten Halbjahr 1989 noch kräftige Zuwächse zu verzeichnen gewesen waren (16,1 bzw. 4,3 Mrd. DM). Den gestiegenen Ausfuhrpreisen (0,6 %) standen dabei gesunkene Einfuhrpreise (— 1,0 %) gegenüber, so daß sich die Terms of Trade um 1,6 % verbesserten (siehe Schaubild 5 auf S. 602).

Eine quartalsweise Betrachtung des Außenbeitrags in jeweiligen Preisen zeigt, daß die beschriebene Zunahme im wesentlichen im ersten Quartal erreicht wurde:

Ausfuhr abzüglich Einfuhr von Waren und Dienstleistungen in jeweiligen Preisen

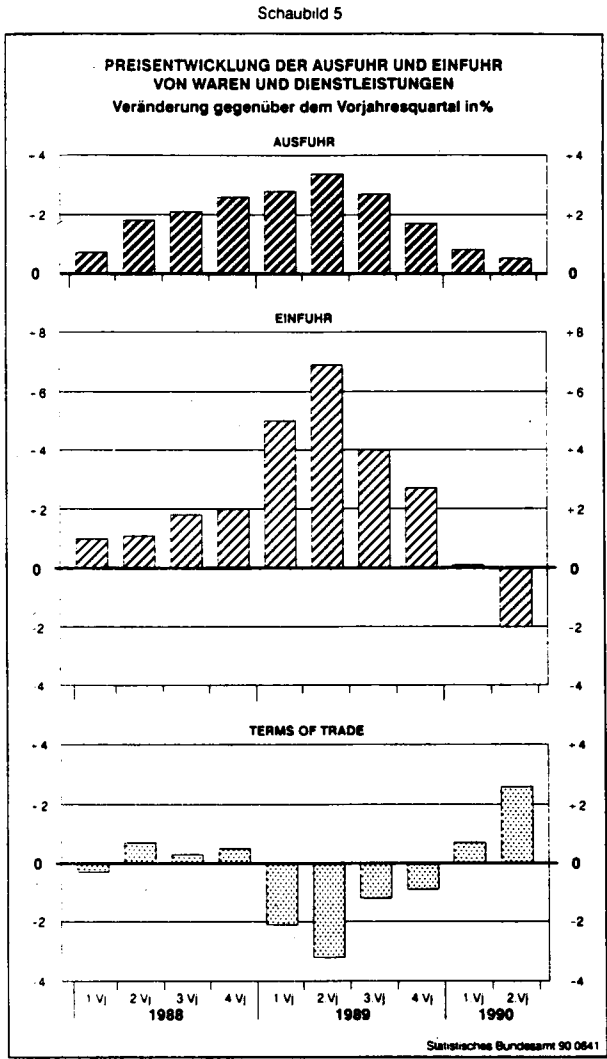
	Mill. DM			Veränderung gegenüber dem Vorjahres- quartal
	Waren	Dienst- leistungen	zusammen	
1989 1. Vj	+ 37 090	+ 1 390	+ 38 480	+ 8 880
2. Vj	+ 35 360	+ 190	+ 35 550	+ 6 580
3. Vj	+ 36 570	- 4 400	+ 32 170	+ 7 420
4. Vj	+ 31 590	+ 5 660	+ 37 250	- 1 590
1990 1. Vj	+ 40 030	+ 450	+ 40 480	+ 2 000
2. Vj	+ 35 530	+ 270	+ 35 800	+ 250

Sowohl die Ausfuhr als auch die Einfuhr nahmen in erheblich geringerem Maße zu, als das noch im Vorjahr der Fall gewesen war; dies gilt insbesondere für das zweite Quartal. Bei der Ausfuhr reduzierte sich die prozentuale Zunahme von 10,6 % im ersten Quartal auf 2,8 % im zweiten Quartal, bei der Einfuhr von 12,0 % im ersten Quartal auf 3,3 % im zweiten Quartal. Diese Reduzierung der Zuwachsraten vom ersten zum zweiten Quartal führt dazu, daß die saisonbereinigten Werte der Ausfuhr und Einfuhr im zweiten Quartal gegenüber dem ersten Quartal abnahmen:

Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen in jeweiligen Preisen

	Veränderung gegenüber dem Vorquartal in % saisonbereinigte Werte, gerundet	
	Ausfuhr	Einfuhr
1989 1. Vj	+ 4	+ 4
2. Vj	+ 5	+ 6
3. Vj	+ 0	- ½
4. Vj	+ 1½	+ 4
1990 1. Vj	+ 3	+ 1½
2. Vj	- 2	- 2

Erheblich stärker als die Warenausfuhr nahm die Dienstleistungsausfuhr zu. Sie lag um 13,5 % über dem Wert des ersten Halbjahres 1989. Beim Privaten Verbrauch von Gebietsfremden im Inland waren auch die deutlich gestiegenen Käufe von DDR-Bürgern in der Bundesrepublik Deutschland zu berücksichtigen. Nicht zuletzt



deshalb nahm diese Größe um 18,1 % zu. Auch die aus der übrigen Welt empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen stiegen um 18,3 %. Maßgeblich für diese Entwicklung waren die aus dem Ausland empfangenen Kapitalerträge, die nach Angaben der Deutschen Bundesbank im ersten Halbjahr 1990 um 18,9 % über dem Ergebnis des ersten Halbjahres 1989 lagen.

Auch die Dienstleistungseinfuhr nahm kräftiger zu als die Wareneinfuhr, und zwar um 14,9 %. Der Private Verbrauch von Inländern in der übrigen Welt stieg um 9,9 %, die an die übrige Welt geleisteten Erwerbs- und Vermögenseinkommen um 27,5 % (Zunahme der Ausgaben für Kapitalerträge laut Deutscher Bundesbank +24,4 %).

Die Abnahme des Außenbeitrags in konstanten Preisen gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum fiel im zweiten Quartal (– 4,1 Mrd. DM) deutlicher aus als im ersten Quartal (– 0,8 Mrd. DM).

Ausfuhr abzüglich Einfuhr von Waren und Dienstleistungen in Preisen von 1980

	Mill. DM			Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal
	Waren	Dienstleistungen	zusammen	
1989 1. Vj	+ 19 330	+ 1 970	+ 21 300	+ 8 540
2. Vj	+ 18 050	+ 1 340	+ 19 390	+ 7 590
3. Vj	+ 17 210	– 1 780	+ 15 430	+ 6 370
4. Vj	+ 11 150	+ 5 350	+ 16 500	– 2 110
1990 1. Vj	+ 19 240	+ 1 260	+ 20 500	– 800
2. Vj	+ 13 880	+ 1 480	+ 15 340	– 4 050

Während die Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen im ersten Halbjahr 1990 um 5,9 % stieg, nahm die Einfuhr etwas stärker zu, und zwar um 8,5 %. Es ist anzunehmen, daß die Einfuhr auch Güter umfaßte, die in die DDR weitergeleitet wurden. Auch bei realer Betrachtung zeigen die saisonbereinigten Werte eine Abnahme der Ausfuhr und Einfuhr im zweiten Quartal gegenüber dem ersten Quartal.

Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen in Preisen von 1980

	Veränderung gegenüber dem Vorquartal in % saisonbereinigte Werte, gerundet	
	Ausfuhr	Einfuhr
1989 1. Vj	+ 3½	+ 2
2. Vj	+ 4½	+ 4½
3. Vj	± 0	± 0
4. Vj	+ 1½	+ 4½
1990 1. Vj	+ 3½	+ 2½
2. Vj	– 2½	– 1

1.3 Verteilung des Volkseinkommens

Das Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten) nahm im ersten Halbjahr 1990 mit 7,4 % gegen-

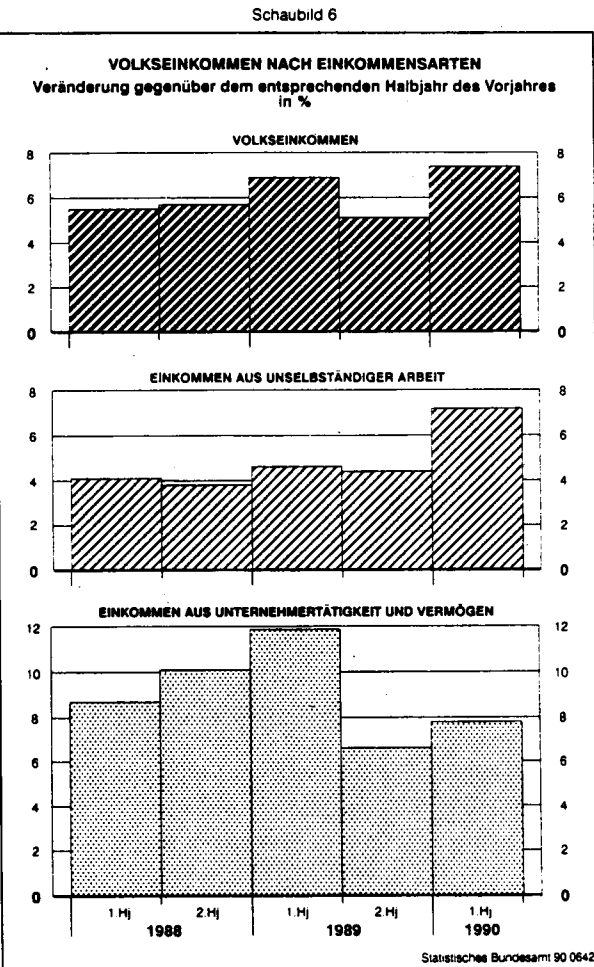


Tabelle 14: Sozialprodukt und Volkseinkommen

Jahr Halbjahr ¹⁾	Brutto- sozial- produkt	Ab- schrei- bungen	Netto- sozial- produkt zu Markt- preisen (Sp. 1—2)	Indirekte Steuern	Subven- tionen	Volkseinkommen			Nachrichtlich	
						ins- gesamt (Sp. 3—4 + 5)	Bruttoeinkommen aus		Bruttoeinkommen aus	
							unselb- ständiger Arbeit	Unterneh- mertätig- keit und Vermögen	unselb- ständiger Arbeit	Unterneh- mertätig- keit und Vermögen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Mill. DM										
1984	1 769 900	221 980	1 547 920	226 200	36 210	1 357 930	954 000	403 930	70,3	29,7
1985	1 844 300	231 790	1 612 510	230 290	37 810	1 420 030	991 000	429 030	69,8	30,2
1986	1 945 200	240 750	1 704 450	236 330	41 340	1 509 460	1 041 350	468 110	69,0	31,0
1987	2 015 600	249 450	1 766 150	245 640	44 780	1 565 290	1 083 440	481 850	69,2	30,8
1988	2 123 200	260 410	1 862 790	257 220	47 670	1 653 240	1 126 040	527 200	68,1	31,9
1989	2 261 300	276 740	1 984 560	278 160	45 410	1 751 810	1 176 640	575 170	67,2	32,8
% des Volkseinkommens										
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
1984	+ 5,3	+ 5,0	+ 5,4	+ 5,4	+ 13,9	+ 5,6	+ 3,6	+ 10,6	x	x
1985	+ 4,2	+ 4,4	+ 4,2	+ 1,8	+ 4,4	+ 4,6	+ 3,9	+ 6,2	x	x
1986	+ 5,5	+ 3,9	+ 5,7	+ 2,6	+ 9,3	+ 6,3	+ 5,1	+ 9,1	x	x
1987	+ 3,6	+ 3,6	+ 3,6	+ 3,9	+ 8,3	+ 3,7	+ 4,0	+ 2,9	x	x
1988	+ 5,3	+ 4,4	+ 5,5	+ 4,7	+ 6,5	+ 5,6	+ 3,9	+ 9,4	x	x
1989	+ 6,5	+ 6,3	+ 6,5	+ 8,1	+ 4,7	+ 6,0	+ 4,5	+ 9,1	x	x
Mill. DM										
1987 1. Hj	961 200	123 680	837 520	116 410	19 890	741 000	509 250	231 750	68,7	31,3
2. Hj	1 054 400	125 770	928 630	129 230	24 890	824 290	574 190	250 100	69,7	30,3
1988 1. Hj	1 011 900	128 620	883 280	123 220	22 060	782 120	530 260	251 860	67,8	32,2
2. Hj	1 111 300	131 790	979 510	134 000	25 610	871 120	595 780	275 340	68,4	31,6
1989 1. Hj	1 084 800	136 520	948 280	132 450	20 570	836 400	554 690	281 710	66,3	33,7
2. Hj	1 176 500	140 220	1 036 280	145 710	24 840	915 410	621 950	293 460	67,9	32,1
1990 1. Hj	1 162 100	145 780	1 016 320	139 060	20 830	898 090	594 440	303 650	66,2	33,8
% des Volkseinkommens										
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %										
1987 1. Hj	+ 3,9	+ 3,7	+ 4,0	+ 3,9	+ 12,9	+ 4,2	+ 4,3	+ 4,0	x	x
2. Hj	+ 3,3	+ 3,5	+ 3,3	+ 3,9	+ 4,9	+ 3,3	+ 3,9	+ 1,9	x	x
1988 1. Hj	+ 5,3	+ 4,0	+ 5,5	+ 5,9	+ 10,9	+ 5,5	+ 4,1	+ 8,7	x	x
2. Hj	+ 5,4	+ 4,8	+ 5,5	+ 3,7	+ 2,9	+ 5,7	+ 3,8	+ 10,1	x	x
1989 1. Hj	+ 7,2	+ 6,1	+ 7,4	+ 7,5	+ 6,8	+ 6,9	+ 4,6	+ 11,9	x	x
2. Hj	+ 5,9	+ 6,4	+ 5,8	+ 8,7	+ 3,0	+ 5,1	+ 4,4	+ 6,6	x	x
1990 1. Hj	+ 7,1	+ 6,8	+ 7,2	+ 5,0	+ 1,3	+ 7,4	+ 7,2	+ 7,8	x	x

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

über dem entsprechenden Vorjahreszeitraum deutlich stärker zu als in allen vorangegangenen Halbjahren seit 1981. Die Überleitung vom Bruttosozialprodukt zum Volkseinkommen geht aus Tabelle 14 hervor.

Die Komponenten des Volkseinkommens nahmen im ersten Halbjahr 1990 gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum annähernd gleich stark zu. Die Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen stiegen um 7,8 %, die Einkommen aus unselbständiger Arbeit nahmen um 7,2 % zu.

Entsprechend verringerte sich die Lohnquote — gemessen als Anteil der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit am Volkseinkommen — nur geringfügig von 66,3 % im ersten Halbjahr 1989 auf 66,2 % im ersten Halbjahr 1990. Ein Rückgang der Lohnquote ist nunmehr — mit Ausnahme des zweiten Halbjahres 1987 — bereits seit Beginn der 80er Jahre zu beobachten. Die Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer nahm im ersten Halbjahr 1990 um 2,6 % zu, während die Zahl der Selbständigen und mithelfenden Familienangehörigen sich nach ersten vorläufigen Berechnungen um 0,7 % verminderte. Die leichte Abnahme der Lohnquote war damit von einem gleichzeitigen deutlichen Anstieg der Arbeitnehmerquote (Anteil der beschäftigten Arbeitnehmer an der Gesamtzahl der Erwerbstätigen) begleitet. Die Lohnquote zeigt den dem Faktor Arbeit, soweit von Arbeitnehmern geleistet, zugeflossenen Anteil an den gesamten im Produktionsprozeß entstandenen Einkommen an. Bei personen- bzw. haushalts-

bezogener Betrachtung ergibt sich ein anderes Bild, da insbesondere Vermögenseinkommen nicht nur Unternehmerhaushalten, sondern überwiegend Arbeitnehmer- und Nichterwerbstätigenhaushalten zufließen¹⁾.

Die vierteljährlichen Veränderungen der Einkommensgrößen sind in der folgenden Übersicht dargestellt.

Verteilung des Volkseinkommens Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %

	Volkseinkommen	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	Unternehmer- tätigkeit und Vermögen
1989 1. Vj	+ 6,9	+ 5,0	+ 10,7
2. Vj	+ 7,0	+ 4,2	+ 13,0
3. Vj	+ 4,9	+ 4,4	+ 6,0
4. Vj	+ 5,2	+ 4,4	+ 7,1
1990 1. Vj	+ 7,9	+ 6,6	+ 10,4
2. Vj	+ 6,9	+ 7,7	+ 5,2

Die Zunahme des Volkseinkommens war im zweiten Vierteljahr 1990 mit 6,9 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum vor allem aufgrund der bereits erwähnten Kalendereffekte etwas schwächer als im ersten Quartal (+ 7,9 %). Die Zunahme der Einkommen aus unselbständiger Arbeit fiel im zweiten Vierteljahr mit 7,7 % um gut einen Prozentpunkt stärker aus als im Vorquartal, während sich die Zuwachsrate der Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen von 10,4 % im ersten Quartal auf 5,2 % im zweiten Quartal halbierte. Die unterschiedliche

¹⁾ Siehe Schüler, K.: „Vermögenseinkommen nach Haushaltsgruppen 1972 bis 1987“ in WiSta 12/1988, S. 881 ff.

Tabelle 15. Einkommen aus unselbständiger Arbeit

Jahr Halbjahr ¹⁾	Brutto- ein- kommen aus un- selbstän- diger Arbeit	Sozial- bei- träge der Arbeit- geber ²⁾	Brutto- lohn- und -gehalt- summe	Abzüge			Netto- lohn- und -gehalt- summe
				ins- gesamt	Lohn- steuer ³⁾	tatsäch- liche Sozialbei- träge der Arbeit- nehmer	
Mill. DM							
1984	954 000	184 550	769 450	246 040	134 960	111 080	523 410
1985	991 000	192 620	798 380	262 270	144 990	117 280	536 110
1986	1 041 350	203 000	838 350	273 670	149 450	124 220	564 680
1987	1 083 440	211 810	871 630	291 110	161 780	129 330	580 520
1988	1 126 040	219 960	906 080	300 660	164 940	135 720	605 420
1989	1 176 640	228 440	948 200	320 750	178 570	142 180	627 450
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %							
1984	+ 3,6	+ 5,4	+ 3,2	+ 5,9	+ 6,4	+ 5,3	+ 1,9
1985	+ 3,9	+ 4,4	+ 3,8	+ 6,6	+ 7,4	+ 5,6	+ 2,4
1986	+ 5,1	+ 5,4	+ 5,0	+ 4,3	+ 3,1	+ 5,9	+ 5,3
1987	+ 4,0	+ 4,3	+ 4,0	+ 6,4	+ 8,3	+ 4,1	+ 2,8
1988	+ 3,9	+ 3,8	+ 4,0	+ 3,3	+ 2,0	+ 4,9	+ 4,3
1989	+ 4,5	+ 3,9	+ 4,6	+ 6,7	+ 8,3	+ 4,8	+ 3,6
Mill. DM							
1987 1 H _j	509 250	99 780	409 470	133 490	72 920	60 570	275 980
2 H _j	574 190	112 030	462 160	157 620	88 860	68 760	304 540
1988 1 H _j	530 260	103 910	426 350	138 210	74 520	63 690	288 140
2 H _j	595 780	116 050	479 730	162 450	90 420	72 030	317 280
1989 1 H _j	554 690	108 140	446 550	148 560	81 620	66 940	297 990
2 H _j	621 950	120 300	501 650	172 190	96 950	75 240	329 460
1990 1 H _j	594 440	115 120	479 320	149 260	77 230	72 030	330 060
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %							
1987 1 H _j	+ 4,3	+ 4,8	+ 4,1	+ 6,3	+ 8,0	+ 4,3	+ 3,1
2 H _j	+ 3,9	+ 4,0	+ 3,8	+ 6,5	+ 8,4	+ 4,0	+ 2,5
1988 1 H _j	+ 4,1	+ 4,1	+ 4,1	+ 3,5	+ 2,2	+ 5,2	+ 4,4
2 H _j	+ 3,8	+ 3,6	+ 3,8	+ 3,1	+ 1,8	+ 4,8	+ 4,2
1989 1 H _j	+ 4,6	+ 4,1	+ 4,7	+ 7,5	+ 9,5	+ 5,1	+ 3,4
2 H _j	+ 4,4	+ 3,7	+ 4,6	+ 6,0	+ 7,2	+ 4,5	+ 3,8
1990 1 H _j	+ 7,2	+ 6,5	+ 7,3	+ 0,5	- 5,4	+ 7,6	+ 10,8

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis — ²⁾ Tatsächliche und unterstellte Sozialbeiträge
Zu den unterstellten Sozialbeiträgen gehören z. B. Beiträge für die Altersversorgung
der Beamten Beiträge in Höhe der Aufwendungen der Arbeitgeber aufgrund betrieblicher
Ruhegeldverpflichtungen und im Fall von Krankheit, Unfall u. a. — ³⁾ Ohne
Lohnsteuer auf Pensionen — Vor Abzug der Arbeitnehmersparzulage.

Entwicklung der Einkommensarten in den beiden Quartalen liegt daran, daß die Einkommen aus unselbständiger Arbeit geringer auf kalenderbedingte Schwankungen der Arbeitszeit reagieren als die kontraktbestimmten Einkommen.

Die Zunahme der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit wurde, wie Tabelle 15 zu entnehmen ist, vor allem durch den Verlauf der Bruttolohn- und -gehalt-

summe bestimmt. Im ersten Halbjahr 1990 nahm die Bruttolohn- und -gehaltssumme gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um 7,3 % zu. Die Bruttolöhne und -gehälter je beschäftigten Arbeitnehmer (Durchschnittsverdienst) stiegen um 4,6 % auf 3 172 DM monatlich (siehe Tabelle 16).

Die sich nach Abzug der Sozialbeiträge der Arbeitnehmer und der Lohnsteuer von der Bruttolohn- und -gehaltssumme ergebende Nettolohn- und -gehaltssumme nahm im ersten Halbjahr 1990 um 10,8 % und damit um 3½ Prozentpunkte stärker zu als die Bruttolohn- und -gehaltssumme (siehe Tabelle 15). Das ist auf die zu Beginn des Jahres wirksam gewordene dritte Stufe der Steuerreform zurückzuführen. Wegen der Steuerprogression nimmt die Lohnsteuer normalerweise stärker zu als die Bruttoeinkommen; dieses Mal war aber ein Rückgang von 5,4 % gegenüber der Lohnsteuer im ersten Halbjahr 1989 zu verzeichnen. Die Sozialbeiträge der Arbeitnehmer stiegen um 7,6 % und damit etwas stärker als die Bruttolöhne und -gehälter. Die in der folgenden Übersicht zusammengestellten Anteile der Abzüge von den Bruttolöhnen und -gehältern zeigen, daß die Steuerreformmaßnahmen ab 1990 zu einer deutlichen Verringerung der Lohnsteuerbelastung geführt haben.

Abzüge und Nettolohn- und -gehaltssumme in % der Bruttolohn- und -gehaltssumme

	Abzüge insgesamt	Lohn- steuer	Sozial- beiträge	Nettolohn- und -gehalt- summe
1985 1 H _j	32,1	17,5	14,6	67,9
2 H _j	33,5	18,8	14,7	66,5
1986 1 H _j	31,9	17,2	14,8	68,8
2 H _j	33,3	18,4	14,9	66,7
1987 1 H _j	32,6	17,8	14,8	67,4
2 H _j	34,1	19,2	14,9	65,9
1988 1 H _j	32,4	17,5	14,9	67,6
2 H _j	33,9	18,8	15,0	66,1
1989 1 H _j	33,3	18,3	15,0	66,7
2 H _j	34,3	19,3	15,0	65,7
1990 1 H _j	31,1	16,1	15,0	68,9

Die Steuerbelastung war mit 16,1 % der Bruttolohn- und -gehaltssumme im ersten Halbjahr 1990 so gering wie zuletzt im ersten Halbjahr 1983. Die Steuerreformmaßnahmen der Jahre 1986 und 1988 hatten dagegen nach den Zahlen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nicht zu einer nachhaltigen Entlastung der Bruttolöhne und

Tabelle 16. Einkommen je Einwohner, je Erwerbstätigen und je beschäftigten Arbeitnehmer

Jahr Halbjahr ¹⁾	Volkseinkommen				Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit			Brutto- lohn- und -gehaltssumme		Netto-	
	je Einwohner ²⁾		je Erwerbstätigen		je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer						
	zusammen	Verände- rung ³⁾	zusammen	Verände- rung ³⁾	zusammen	monatlich	Verände- rung ³⁾	monatlich	Verände- rung ³⁾	monatlich	Verände- rung ³⁾
	DM	%	DM	%	DM		%	DM	%	DM	%
1984	22 197	+ 6,0	51 450	+ 5,4	40 855	3 405	+ 3,3	2 746	+ 2,9	1 868	+ 1,7
1985	23 270	+ 4,8	53 399	+ 3,8	42 065	3 505	+ 3,0	2 824	+ 2,8	1 896	+ 1,5
1986	24 719	+ 6,2	55 989	+ 4,9	43 553	3 629	+ 3,5	2 922	+ 3,5	1 968	+ 3,8
1987	25 628	+ 3,7	57 639	+ 2,9	44 880	3 740	+ 3,0	3 009	+ 3,0	2 004	+ 1,8
1988	26 904	+ 5,0	60 406	+ 4,8	46 217	3 851	+ 3,0	3 099	+ 3,0	2 071	+ 3,3
1989	28 260	+ 5,0	63 149	+ 4,5	47 528	3 961	+ 2,8	3 192	+ 3,0	2 112	+ 2,0
1987 1 H _j	12 132	+ 4,1	27 482	+ 3,2	21 272	3 545	+ 3,0	2 851	+ 2,9	1 921	+ 1,9
2 H _j	13 474	+ 3,2	30 137	+ 2,8	23 588	3 931	+ 3,1	3 164	+ 3,1	2 085	+ 2,8
1988 1 H _j	12 755	+ 5,1	28 788	+ 4,8	21 939	3 656	+ 3,1	2 940	+ 3,1	1 987	+ 3,4
2 H _j	14 146	+ 5,0	31 597	+ 4,8	24 260	4 043	+ 2,8	3 256	+ 2,9	2 153	+ 4,8
1989 1 H _j	13 527	+ 6,1	30 394	+ 5,6	22 606	3 768	+ 3,0	3 033	+ 3,2	2 024	+ 1,9
2 H _j			32 736	+ 3,6	24 901	4 150	+ 2,6	3 347	+ 2,8	2 198	+ 3,6
1990 1 H _j			31 912	+ 5,0	23 606	3 934	+ 4,4	3 172	+ 4,6	2 184	+ 7,9

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Durchschnittswert des letzten Jahres für die Bevölkerung geschätzt. — ³⁾ Gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

-gehälter geführt. Einschränkend zu derartigen Betrachtungen der Steuerbelastung muß allerdings darauf hingewiesen werden, daß die Lohnsteuerrückerstattungen nach § 46 Einkommensteuergesetz, die im Zuge der Einkommensteuerveranlagung von Arbeitnehmern erfolgen, sich in der Steuerstatistik und entsprechend in der Darstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als Minderung des Einkommensteueraufkommens niederschlagen. Insofern wird die Lohnsteuerbelastung der Einkommen aus unselbständiger Arbeit etwas zu hoch und entsprechend die Belastung der Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen etwas zu niedrig ausgewiesen.

Die gesamten Sozialbeiträge der Arbeitgeber nahmen im ersten Halbjahr 1990 um 6,5 % und damit etwas schwächer zu als die Bruttolöhne und -gehälter. Die tatsächlichen Sozialbeiträge der Arbeitgeber stiegen aufgrund von Änderungen der Beitragssätze und der Beitragsbemessungsgrenzen der verschiedenen Sozialbeitragsarten um 7,5 % an, während der Zuwachs der unterstellten Sozialbeiträge mit 3,5 % deutlich schwächer ausfiel. Die relativ geringe Zunahme der unterstellten Sozialbeiträge resultiert vor allem aus einem schwächeren Anstieg der unterstellten Sozialbeiträge für die Beamtenver-

sorgung, die weitgehend als Prozentsatz der Bezüge der aktiven Beamten ermittelt werden, sowie einem Rückgang der unterstellten Beiträge aufgrund von Leistungen für Vorruhestandsempfänger.

Die Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen sind, wie bereits erwähnt, vom ersten Halbjahr 1989 zum ersten Halbjahr 1990 um 7,8 % gestiegen (siehe Tabelle 17). Die Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nahmen demgegenüber mit 10,5 % deutlich stärker zu. Die Abzüge verminderten sich im ersten Halbjahr 1990 um 7,3 %. Hierzu trug ganz wesentlich das im Vergleich zum ersten Halbjahr 1989 um 6,3 % geringere Aufkommen an Körperschaftsteuern und der Rückgang der von Inländern geleisteten nichtveranlagten Steuern vom Ertrag um 46,4 % bei, während die veranlagten Einkommensteuern (von Inländern) im ersten Halbjahr 1990 noch um 12,6 % zunahmen.

Die Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen setzen sich zusammen aus entnommenen Gewinnen und Vermögenseinkommen der Privaten Haushalte und des Staates sowie aus den nichtentnommenen Gewinnen der Unternehmen mit und ohne eigene Rechtspersönlichkeit. In den Vermögenseinkommen sind die geleisteten Zinsen auf Konsumentenschulden und auf öffentliche Schulden bereits abgesetzt. Die gesamten Nettoeinkommen waren im ersten Halbjahr 1990 um 25 Mrd. DM höher als im ersten Halbjahr 1989 (siehe Tabelle 17). Der Anstieg setzt sich zusammen aus einer Zunahme der entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen um 13 Mrd. DM und der nichtentnommenen Gewinne um knapp 12 Mrd. DM. In den Vermögenseinkommen hat sich der seit Jahren negative Saldo aus empfangenen Vermögenseinkommen und geleisteten Zinsen des Staates um knapp 0,4 Mrd. DM erhöht. Die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen der Privaten Haushalte waren im Berichtshalbjahr — nach Abzug der Zinsen auf Konsumentenschulden — um gut 13½ Mrd. DM (6,4 %) höher als im ersten Halbjahr 1989. Bei einer Wertung des deutlichen Anstiegs der nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen ist zu berücksichtigen, daß diese Einkommensgröße nicht aus Basisstatistiken selbständig abgeleitet, sondern nur über gesamtwirtschaftliche Aggregatgrößen wie das Sozialprodukt, den Privaten Verbrauch, den Finanzierungssaldo der Privaten Haushalte und die Einkommen aus unselbständiger Arbeit als Restgröße ermittelt werden kann. Auch ein direkter Vergleich ihrer Entwicklung wie ihres Niveaus mit Zahlen über Gewinne im handels- und steuerrechtlichen Sinne ist nicht sinnvoll.

1.4 Einnahmen und Ausgaben des Staates

Wie aus Tabelle 18 hervorgeht, stiegen die Einnahmen des Staates im ersten Halbjahr 1990 mit 2,9 % gegenüber dem ersten Halbjahr 1989 im Vergleich zu den vorangegangenen Halbjahren nur schwach an. Maßgeblich dafür war in erster Linie das gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 4,9 % geringere Aufkommen an direkten Steuern, unter anderem infolge der Entlastungen durch die Steuerreform 1990. Nur geringe Zuwachsraten wiesen im Berichtshalbjahr die sonstigen laufenden Übertragungen (+ 2,4 %) so-

Tabelle 17: Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen

Jahr Halbjahr ¹⁾	Brutto- einkom- men aus Unter- nehmertätigkeit und Ver- mögen	Direkte Steuern u. ä. ²⁾	Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen				
			ins- gesamt	entnommene Gewinne und Vermögenseinkommen ³⁾		nicht- entnom- mene Gewinne der Unter- nehmen ⁵⁾	
				zusam- men	Private Haus- halte ⁴⁾		Staat
Mill. DM							
1984	403 930	63 880	340 050	331 290	352 000	- 20 710	8 760
1985	429 030	71 810	357 220	350 710	371 240	- 20 530	6 510
1986	468 110	73 280	394 830	353 790	377 090	- 23 300	41 040
1987	481 850	69 140	412 710	366 380	397 120	- 30 740	46 330
1988	527 200	75 750	451 450	372 290	412 530	- 40 240	79 160
1989	575 170	89 390	485 780	410 710	440 260	- 29 550	75 070
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %							
1984	+ 10,6	+ 6,4	+ 11,4	+ 13,0	+ 12,6	x	x
1985	+ 6,2	+ 12,4	+ 5,0	+ 5,9	+ 5,5	x	x
1986	+ 9,1	+ 2,0	+ 10,5	+ 0,9	+ 1,6	x	x
1987	+ 2,9	- 5,6	+ 4,5	+ 3,6	+ 5,3	x	x
1988	+ 9,4	+ 9,6	+ 9,4	+ 1,6	+ 3,9	x	x
1989	+ 9,1	+ 18,0	+ 7,6	+ 10,3	+ 6,7	x	x
Mill. DM							
1987 1. Hj.	231 750	31 420	200 330	175 700	190 980	- 15 280	24 630
2. Hj.	250 100	37 720	212 380	190 680	206 140	- 15 460	21 700
1988 1. Hj.	251 860	34 800	217 060	174 870	197 930	- 23 060	42 190
2. Hj.	275 340	40 950	234 390	197 420	214 600	- 17 180	36 970
1989 1. Hj.	281 710	42 280	239 430	200 980	213 630	- 12 650	38 450
2. Hj.	293 460	47 110	246 350	209 730	226 630	- 16 900	36 620
1990 1. Hj.	303 650	39 180	264 470	214 220	227 250	- 13 030	50 250
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %							
1987 1. Hj.	+ 4,0	- 12,3	+ 7,2	+ 2,8	+ 4,4	x	x
2. Hj.	+ 1,9	+ 0,7	+ 2,1	+ 4,3	+ 6,2	x	x
1988 1. Hj.	+ 8,7	+ 10,8	+ 8,4	- 0,5	+ 3,6	x	x
2. Hj.	+ 10,1	+ 8,6	+ 10,4	+ 3,5	+ 4,1	x	x
1989 1. Hj.	+ 11,9	+ 21,5	+ 10,3	+ 14,9	+ 7,9	x	x
2. Hj.	+ 6,6	+ 15,0	+ 5,1	+ 6,2	+ 5,6	x	x
1990 1. Hj.	+ 7,8	- 7,3	+ 10,5	+ 6,6	+ 6,4	x	x

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Öffentliche Abgaben auf Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen, Saldo der Schadenversicherungstransaktionen und der übrigen laufenden Übertragungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit sowie Saldo der tatsächlichen und unterstellten Sozialbeiträge und der sozialen Leistungen der Unternehmen. — ³⁾ Nach Abzug der Zinsen auf Konsumentenschulden und auf öffentliche Schulden. — ⁴⁾ Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck. — ⁵⁾ Nach der Umverteilung.

Tabelle 18: Einnahmen und Ausgaben des Staates

Jahr Halbjahr ¹⁾	Einnahmen ²⁾			Ausgaben ³⁾				Finanzie- rungssaldo	Nachrichtlich		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter				Ersparnis ⁵⁾	Netto- investi- tionen ⁶⁾	Saldo der Ver- mögensüber- tragungen ⁷⁾
		Steuern	Sozial- beiträge		Übertragun- gen ⁴⁾	Staats- verbrauch	Brutto- investitionen				
					Mill. DM						
1984	815 250	439 220	304 590	848 970	404 280	350 230	41 740	- 33 720	23 800	29 160	- 28 360
1985	854 530	459 930	320 090	875 450	411 910	365 660	42 610	- 20 920	35 980	29 520	- 27 380
1986	886 970	473 370	337 400	912 290	425 520	382 720	46 870	- 25 320	33 530	33 270	- 25 580
1987	911 940	491 580	350 490	949 940	446 650	397 510	48 000	- 38 000	21 510	33 810	- 25 700
1988	945 890	512 660	366 630	991 150	469 780	412 650	48 860	- 45 260	13 810	34 010	- 25 060
1989	1 021 010	560 000	383 440	1 015 550	483 660	418 960	52 540	5 460	68 170	36 850	- 25 860
					Veränderung gegenüber dem Vorjahr						
				in %					in Mill. DM		
1984	+ 5,3	+ 5,9	+ 4,9	+ 4,0	+ 4,1	+ 4,2	- 0,1	+ 8 590	+ 11 450	- 660	- 3 520
1985	+ 4,8	+ 4,7	+ 5,1	+ 3,1	+ 1,9	+ 4,4	+ 2,1	+ 12 800	+ 12 180	+ 360	+ 980
1986	+ 3,8	+ 2,9	+ 5,4	+ 4,2	+ 3,3	+ 4,7	+ 10,0	- 4 400	- 2 450	+ 3 750	+ 1 800
1987	+ 2,8	+ 3,8	+ 3,9	+ 4,1	+ 5,0	+ 3,9	+ 2,4	- 12 680	- 12 020	+ 540	- 120
1988	+ 3,7	+ 4,3	+ 4,6	+ 4,3	+ 5,2	+ 3,8	+ 1,8	- 7 260	- 7 700	+ 200	+ 640
1989	+ 7,9	+ 9,2	+ 4,6	+ 2,5	+ 3,0	+ 1,5	+ 7,5	+ 50 720	+ 54 360	+ 2 840	- 800
					Mill. DM						
1987 1 H _j	432 170	228 290	165 260	452 560	217 230	183 710	19 500	- 20 390	2 750	12 460	- 10 680
2 H _j	479 770	263 290	185 230	497 380	229 420	213 800	28 500	- 17 610	18 760	21 350	- 15 020
1988 1 H _j	446 440	239 830	173 740	471 080	227 360	190 010	21 350	- 24 640	- 400	14 010	- 10 230
2 H _j	499 450	272 830	192 890	520 070	242 420	222 640	27 510	- 20 620	14 210	20 000	- 14 830
1989 1 H _j	486 540	263 640	181 420	483 700	233 790	194 420	23 400	2 840	29 250	15 660	- 10 750
2 H _j	534 470	296 360	202 020	531 850	249 870	224 540	29 140	2 620	38 920	21 190	- 15 110
1990 1 H _j	500 840	263 780	193 700	507 660	244 140	205 470	25 220	- 6 820	21 500	16 910	- 11 410
					Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres						
				in %					in Mill. DM		
1987 1 H _j	+ 2,4	+ 2,6	+ 4,0	+ 4,2	+ 5,5	+ 3,9	+ 1,4	- 8 310	- 7 530	- 10	- 790
2 H _j	+ 3,2	+ 5,0	+ 3,8	+ 4,0	+ 4,4	+ 3,8	+ 3,1	- 4 370	- 4 490	+ 550	+ 670
1988 1 H _j	+ 3,3	+ 5,1	+ 5,1	+ 4,1	+ 4,7	+ 3,4	+ 9,5	- 4 250	- 3 150	+ 1 550	+ 450
2 H _j	+ 4,1	+ 3,6	+ 4,1	+ 4,6	+ 5,7	+ 4,1	- 3,5	- 3 010	- 4 550	- 1 350	+ 190
1989 1 H _j	+ 9,0	+ 9,9	+ 4,4	+ 2,7	+ 2,8	+ 2,3	+ 9,6	+ 27 480	+ 29 650	+ 1 650	- 520
2 H _j	+ 7,0	+ 8,6	+ 4,7	+ 2,3	+ 3,1	+ 0,9	+ 5,9	+ 23 240	+ 24 710	+ 1 190	- 280
1990 1 H _j	+ 2,9	+ 0,1	+ 6,8	+ 5,0	+ 4,4	+ 5,7	+ 7,8	- 9 660	- 7 750	+ 1 250	- 660

¹) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis — ²) Laufende Einnahmen, empfangene Vermögensübertragungen und Abschreibungen. — ³) Laufende Ausgaben, geleistete Vermögensübertragungen und Bruttoinvestitionen — ⁴) Laufende und Vermögensübertragungen — ⁵) Laufende Einnahmen abzüglich laufende Ausgaben. — ⁶) Bruttoinvestitionen abzüglich Abschreibungen — ⁷) Empfangene abzüglich geleistete Vermögensübertragungen.

wie die empfangenen Vermögenseinkommen (+ 1,9 %) aus, wobei die Ablieferung des Bundesbankgewinns an den Bundeshaushalt (knapp 10 Mrd. DM) nahezu so hoch ausfiel wie im Vorjahr. Die übrigen Einnahmen erhöhten sich dagegen zum Teil recht kräftig gegenüber dem ersten Halbjahr 1989: + 5,0 % bei den indirekten Steuern, + 6,8 % bei den Sozialbeiträgen und — bedingt durch Mehreinnahmen bei der Erbschaftsteuer — + 23,9 % bei den empfangenen Vermögensübertragungen.

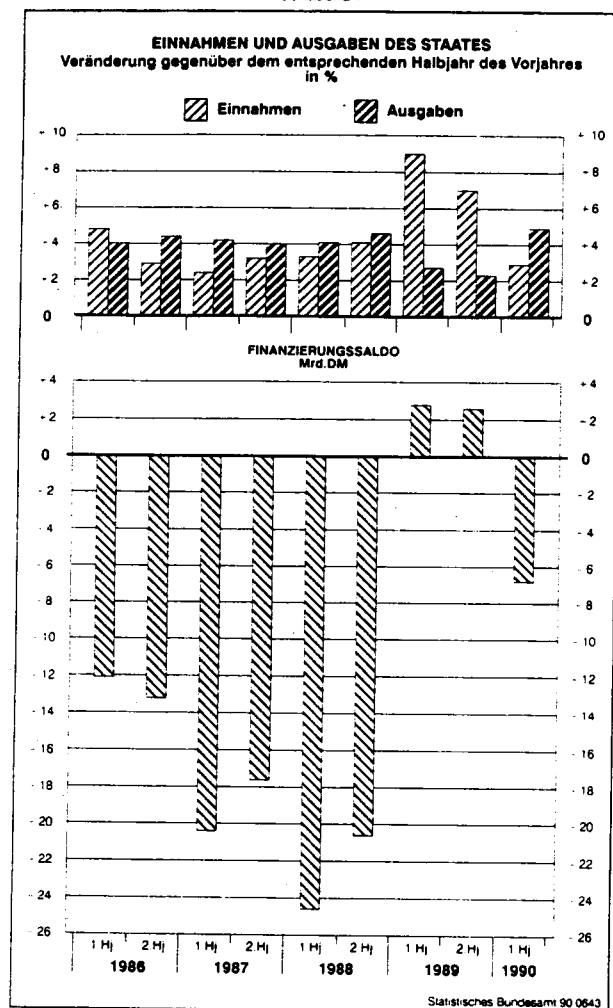
Mit einem Anteil von über 50 % an den gesamten Einnahmen sind die Steuern (in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen) die wichtigste Einnahmeart. Das Einkommen an Steuern war im ersten Halbjahr 1990 nahezu gleich hoch wie im ersten Halbjahr 1989. Dabei nahmen die direkten Steuern um 4,9 % ab, die indirekten dagegen um 9,0 % zu, wie die nachstehende Übersicht zeigt:

Innerhalb der direkten Steuern war die Entwicklung der aufkommenstarken Steuern sehr uneinheitlich, wobei sich zum einen Steuerentlastungen im Rahmen der dritten Stufe der Steuerreform, zum anderen aber auch Sondereinflüsse deutlich auswirkten. Das Aufkommen an Lohnsteuer war im Berichtszeitraum um 5,3 % niedriger als vor Jahresfrist. Maßgeblich dafür war vor allem die Entlastung durch die Steuerreform. Ein Vergleich mit der im gleichen Zeitraum kräftigen Zunahme der gesamtwirtschaftlichen Bruttolohn- und -gehaltsumme (+ 7,3 %) verdeutlicht die starke Entlastungswirkung der Steuerreform.

Bei den beiden anderen wichtigen direkten Steuern — der veranlagten Einkommensteuer und der Körperschaftsteuer — wurde die Steuersenkungswirkung durch Sonderentwicklungen überdeckt. Die sich aus verstärkten Firmenverkäufen ergebenden Veräußerungsgewinne führten unter anderem dazu, daß das Einkommen an veranlagter Einkommensteuer um 10,9 % zunahm, während an Körperschaftsteuer 6,3 % weniger als im ersten Halbjahr 1989 eingenommen wurde. Die starke Abnahme der nicht veranlagten Steuern vom Ertrag ergab sich aus dem Wegfall der im ersten Halbjahr 1989 erhobenen Quellensteuer auf Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren u. ä. Diese hatten im ersten Halbjahr 1989 fast zu einer Verdoppelung des Einkommens geführt. Bei den indirekten Steuern (+ 5,0 %) zeigt die Gewerbesteuer (+ 7,9 %) einen überproportionalen Zuwachs, während die übrigen indirekten großen Steuerarten im Berichtszeitraum leicht unterproportional zunahmen. Zugleich waren die Zuwächse dieser

Steuern (ohne vermögenswirksame Steuern)			
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %			
	1989		1990
	1 H _j	2 H _j	1 H _j
Steuern			
(ohne vermögenswirksame Steuern)	+ 9,9	+ 8,6	+ 0,1
Direkte Steuern	+ 12,5	+ 8,5	- 4,9
Lohnsteuer	+ 9,4	+ 7,2	- 5,3
Veranlagte Einkommensteuer	+ 9,9	+ 12,0	+ 10,9
Körperschaftsteuer	+ 10,8	+ 13,7	- 6,3
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	+ 94,4	+ 4,6	- 37,3
Sonstige direkte Steuern	+ 9,1	+ 7,0	+ 1,8
Indirekte Steuern	+ 7,5	+ 8,7	+ 5,0
Umsatzsteuer	+ 5,5	+ 5,8	+ 4,7
Gewerbesteuer	+ 3,8	+ 9,2	+ 7,9
Verbrauchssteuern	+ 13,1	+ 14,3	+ 4,0
Sonstige indirekte Steuern	+ 11,1	+ 9,9	+ 4,5

Schaubild 7



Steuerarten zum Teil deutlich niedriger als in den beiden vorangegangenen Halbjahren, in denen sich unter anderem Steuererhöhungen bei Verbrauchsteuern sowie bei der Versicherungssteuer ab Jahresbeginn 1989 ausgewirkt hatten.

Die Sozialbeiträge, die zweite große Einnahmekategorie des Staates, erhöhten sich im ersten Halbjahr 1990 mit + 6,8 % deutlich stärker als in den beiden vorangegangenen Halbjahren. Im einzelnen ergibt sich folgendes Bild:

Sozialbeiträge an den Staat
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %

	1989		1990
	1. Hj.	2. Hj.	1. Hj.
Sozialbeiträge an den Staat	+ 4,4	+ 4,7	+ 6,8
Tatsächliche Sozialbeiträge	+ 4,5	+ 4,9	+ 6,9
Pflichtbeiträge der Arbeitnehmer	+ 4,9	+ 4,4	+ 7,7
Arbeitgeberbeiträge	+ 4,8	+ 4,3	+ 7,7
Arbeitnehmerbeiträge	+ 5,1	+ 4,4	+ 7,7
Sonstige tatsächliche Sozialbeiträge	+ 2,3	+ 8,4	+ 2,1
Unterstellte Sozialbeiträge	+ 3,2	+ 2,3	+ 5,3

Der kräftige Anstieg der Einnahmen aus Pflichtbeiträgen der Arbeitnehmer (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil) erklärt sich im wesentlichen aus der Erhöhung der gesamtwirtschaftlichen Brutto Lohn- und -gehaltssumme (+ 7,3 %) und der Veränderung der Beitragsbemessungsgrenzen. Ab Januar 1990 wurden diese Grenzen in den Rentenversicherungen der Arbeiter und Angestellten sowie in der Arbeitslosenversicherung von 6100 auf

6300 DM monatlich (75600 DM jährlich), in der knapp-schaftlichen Rentenversicherung von 7500 auf 7800 DM monatlich (93600 DM jährlich) und in der gesetzlichen Krankenversicherung von 4575 auf 4725 DM monatlich (56700 DM jährlich) angehoben. Die Beitragssätze in den Rentenversicherungen der Arbeiter und Angestellten, in der knapp-schaftlichen Rentenversicherung und in der Arbeitslosenversicherung veränderten sich gegenüber dem Vorjahr nicht. Leicht rückläufig war der durchschnittliche Beitragssatz der gesetzlichen Krankenversicherung. Der Zuwachs der unterstellten Sozialbeiträge ergab sich aus der Zunahme der an Beamte geleisteten Einkommen.

Die Ausgaben des Staates stiegen — wie Tabelle 18 zeigt — im ersten Halbjahr 1990 um 5,0 % und damit kräftiger als in den Halbjahren seit 1982. Im Berichtshalbjahr wurden der Staatsverbrauch (+ 5,7 %) und die Bruttoinvestitionen (+ 7,8 %) deutlich stärker erhöht als die Ausgaben insgesamt. Die geleisteten Übertragungen (+ 4,4 %) und vor allem die Aufwendungen für Zinsen auf öffentliche Schulden nahmen dagegen nur unterproportional zu.

Untergliedert man die vom Staat geleisteten Übertragungen nach empfangenen Sektoren, so zeigt sich, daß die Übertragungen an die übrige Welt wegen der Einzahlungen des Bundes in den Devisenfonds für Besucher aus der DDR (1,6 Mrd. DM) stark ausgeweitet wurden:

Geleistete Übertragungen des Staates
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %

	1989		1990
	1. Hj.	2. Hj.	1. Hj.
Geleistete Übertragungen	+ 2,8	+ 3,1	+ 4,4
an private Haushalte	+ 3,4	+ 4,3	+ 4,3
darunter:			
Soziale Leistungen	+ 3,5	+ 4,1	+ 4,8
Vermögensübertragungen	- 3,8	+ 1,8	- 65,4
an Unternehmen	- 4,3	- 1,2	+ 2,3
darunter:			
Subventionen	- 6,8	- 3,0	+ 1,3
Vermögensübertragungen	- 0,3	+ 1,5	+ 4,0
an die übrige Welt	+ 10,6	+ 2,0	+ 9,6
dar. Vermögensübertragungen	+ 21,8	+ 12,2	+ 142,5

Innerhalb der Übertragungen des Staates an private Haushalte nehmen die sozialen Leistungen mit 96 % den größten Anteil ein. Sie werden im folgenden — anders als in Tabelle 21, die im Zusammenhang mit der Beschreibung der Nettoeinkommen der privaten Haushalte steht — brutto nachgewiesen, enthalten also noch die Lohnsteuer auf Pensionen, die Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen sowie die Eigenbeiträge dieser Personengruppen zur Sozialversicherung. Untergliedert nach einzelnen Leistungsarten waren im ersten Halbjahr 1990 insbesondere Erhöhungen bei den Geldleistungen der gesetzlichen Krankenversicherung (+ 7,8 %) und der Sozialhilfe (+ 7,6 %), bei den Aufwendungen der Bundesanstalt für Arbeit (+ 7,2 %) sowie bei den Renten (+ 5,5 %) und öffentlichen Pensionen (+ 5,7 %) zu verzeichnen. Weniger als vor Jahresfrist wurde dagegen vor allem für die Arbeitslosenhilfe (- 7,0 %), für die Versorgung der Kriegsoffer (- 2,4 %) und für Wohngeld (- 2,1 %) ausgegeben.

Die einzelnen Geldleistungen der Bundesanstalt für Arbeit (zusammengenommen + 7,2 %) zeigten eine sehr unterschiedliche Entwicklung:

Geldleistungen der Bundesanstalt für Arbeit

Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %

	1989		1990
	1. Hj	2. Hj	1. Hj
Leistungen der Bundesanstalt für Arbeit	- 3,8	+ 0,3	+ 7,2
darunter:			
Arbeitslosengeld	- 4,5	- 0,7	+ 0,6
Kurzarbeitergeld	- 53,5	- 55,6	- 48,5
Schlechtwettergeld	- 59,4	- 20,0	+ 61,5
Wintergeld	+ 20,5	± 0	+ 8,5
Konkursausfallgeld	- 15,8	- 26,7	- 31,3
Zuschüsse an Arbeitnehmer für Berufsförderung	+ 10,9	+ 7,9	+ 12,5
Unterhaltsgeld	- 6,5	+ 2,3	+ 19,2

Aufgrund einer höheren Zahl von Teilnehmern an beruflichen Förderungsmaßnahmen (+ 6,3 %) haben die Ausgaben im Zusammenhang mit der Berufsförderung kräftig zugenommen. Diese Mittel werden zur Zeit u. a. verstärkt zur beruflichen Eingliederung der Aus- und Übersiedler eingesetzt, zum Beispiel zur Finanzierung von Sprachlehrgängen. Ab Januar 1990 wurde zudem für diesen Personenkreis Eingliederungsgeld gezahlt (0,5 Mrd. DM). An Arbeitslosengeld leistete die Bundesanstalt für Arbeit 0,6 % mehr gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum; dagegen haben die Ausgaben des Bundes an Arbeitslosenhilfe kräftig abgenommen (- 7,0 %). Für beide Leistungsarten wurde zusammengekommen 1,8 % weniger als vor Jahresfrist gezahlt, wobei die durchschnittliche Zahl der Leistungsempfänger beider Leistungsarten sogar um 4,9 % abgenommen hat. Die Aufwendungen für Kurzarbeitergeld halbierten sich nahezu gegenüber dem ersten Halbjahr 1989. Die Zahl der Kurzarbeiterfälle reduzierte sich äußerst stark; gegen Ende des Halbjahres wurden die niedrigsten Monatswerte seit 1973 erreicht. Um nahezu ein Drittel weniger wurde für Konkursausfallgeld aufgewendet. Die deutlich höheren Ausgaben für Schlechtwetter- und Wintergeld sind im Zusammenhang mit einer kräftigeren Auslastung der Bauwirtschaft in den Wintermonaten zu sehen. Die gute Wirtschaftslage und das günstige Wetter zu Beginn dieses Jahres finden in diesen Zahlen einen deutlichen Niederschlag.

An R e n t e n aus den Rentenversicherungen der Arbeiter und Angestellten und der knappschaftlichen Rentenversicherung, die zusammen etwas mehr als die Hälfte der sozialen Leistungen an private Haushalte ausmachen, wurden im ersten Halbjahr 1990 5,5 % mehr als im entsprechenden Vorjahreszeitraum gezahlt. In ihrer Erhöhung wirkten sich unter anderem die Rentenanpassung um 3,0 % ab Juli 1989, die gestiegenen Zuschüsse zur Krankenversicherung der Rentner sowie die Zunahme der Zahl der Rentenempfänger aus. Auch die Einbeziehung von weiteren Geburtsjahrgängen bei den Leistungen an Mütter aufgrund des Kindererziehungsleistungsgesetzes führte zu einer Ausgabenerhöhung bei den Renten.

Der starke Rückgang bei den V e r m ö g e n s ü b e r t r a g u n g e n an private Haushalte (- 65,4 %) ergab sich im wesentlichen aus der Änderung der Auszahlungsweise der Arbeitnehmersparzulage. Bis Ende 1989 wurde die Arbeitnehmersparzulage über die Unternehmen an die Begünstigten ausgezahlt, ab 1990 kann die Arbeitnehmersparzulage nach Ablauf des Kalenderjahres im Rahmen des Lohnsteuerjahresausgleichs beim Finanzamt geltend gemacht werden, also für 1990 erst im Jahr 1991.

Die Übertragungen an U n t e r n e h m e n nahmen im Berichtshalbjahr leicht zu (+ 2,3 %), nach Abnahmen um 4,3 % im ersten und 1,2 % im zweiten Halbjahr 1989. Ausschlaggebend dafür war die Entwicklung der Subventionen, bei sehr unterschiedlichem Verlauf wichtiger Subventionsarten. Nachdem im Vorjahr von den Europäischen Gemeinschaften etwa ein Drittel weniger an Finanzhilfen zugunsten der Landwirtschaft im Rahmen der Europäischen Marktordnungen bereitgestellt worden war, wurde im Berichtshalbjahr wieder etwas mehr für diese Finanzhilfen aufgewendet (+ 0,2 Mrd. DM). Mehr wurde u. a. auch für Schuldendiensthilfen (+ 0,4 Mrd. DM) und zur Sicherung des Steinkohleneinsatzes in der Elektrizitätswirtschaft (+ 0,2 Mrd. DM) gezahlt. Rückläufig waren dagegen u. a. die Ausgaben zur Erleichterung der Produktion von Koks- und Hochofenkoks (- 0,8 Mrd. DM) sowie die einbehaltene Umsatzsteuer (- 0,2 Mrd. DM), die als Umsatzsteuervergünstigung für landwirtschaftliche Betriebe, für Berliner Unternehmen sowie für Bezüge aus der DDR in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als Subventionen nachgewiesen wird.

Als Saldo aus Einnahmen und Ausgaben errechnete sich im ersten Halbjahr 1990 ein F i n a n z i e r u n g s d e f i z i t ²⁾ des Staates in Höhe von 6,8 Mrd. DM, bedingt durch eine im Vergleich zu den Ausgaben schwache Zunahme der Einnahmen. In den beiden vorangegangenen Halbjahren waren dagegen durch eine umgekehrte Konstellation, eine kräftige Erhöhung der Einnahmen bei gleichzeitig sehr schwacher Ausgabenausweitung, Finanzierungsüberschüsse in Höhe von 2,8 Mrd. DM im ersten und 2,6 Mrd. DM im zweiten Halbjahr zu verzeichnen gewesen.

Aufgegliedert nach staatlichen E b e n e n erhöhte der Bund sein Defizit gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 3,7 auf 9,2 Mrd. DM. Bei den Ländern ergab sich ein Defizit von 5,1 Mrd. DM, nachdem vor Jahresfrist ein Finanzierungsüberschuß (+ 1,1 Mrd. DM) festgestellt worden war. Für die Gemeinden errechnete sich ein Finanzierungsüberschuß in Höhe von 3,8 Mrd. DM und für die Sozialversicherung in Höhe von 3,7 Mrd. DM. Dabei fiel der Saldo bei den Gemeinden etwas geringer (- 0,3 Mrd. DM), bei der Sozialversicherung etwas höher (+ 0,5 Mrd. DM) aus als im ersten Halbjahr 1989.

1.5 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung

Im ersten Halbjahr 1990 ist das v e r f ü g b a r e E i n k o m m e n (ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) um 7,8 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum gestiegen. Eine so starke Zunahme des verfügbaren Einkommens hat es seit dem ersten Halbjahr 1980 nicht mehr gegeben. Auch die vierteljährlichen Steigerungsraten der nachfolgenden Übersicht spiegeln diese starke Entwicklung wider und zeigen, daß sich der Anstieg im Jahr 1990 insbesondere im zweiten Quartal beschleunigt hat:

²⁾ Zur Methode siehe Essig, H.: „Finanzierungssalden für den öffentlichen Bereich in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und in der Finanzstatistik“ in WiSta 6/1990, S. 383 ff.

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %

1989				1990	
1. Vj	2. Vj	3. Vj	4. Vj	1. Vj	2. Vj
+ 4,7	+ 4,9	+ 4,0	+ 4,5	+ 7,6	+ 8,1

Wie aus Tabelle 19 ersichtlich wird, hat insbesondere der Zuwachs der Nettolohn- und -gehaltsumme um 10,8 % zu der starken Steigerung beigetragen. Damit ergab sich für diese Einkommensart im Berichtshalbjahr die höchste Wachstumsrate seit der zweiten Jahreshälfte 1979. Der kräftige Zuwachs der Nettolohn- und -gehaltsumme erklärt sich aus zwei gleichgerichteten Entwicklungen ihrer Einflußgrößen: Zum einen ist die Bruttolohn- und -gehaltsumme mit + 7,3 % weitaus stärker gestiegen als in den vorangegangenen Halbjahren, und zum anderen

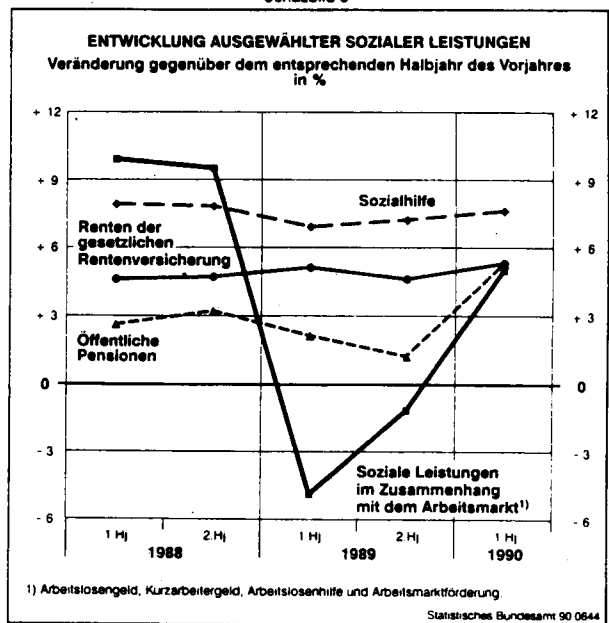
Tabelle 19: Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte nach Einkommensarten¹⁾

Jahr Halbjahr ²⁾	Verfügbares Ein- kommen ³⁾	Netto- lohn- und -gehalt- summe	Ent- nommene Gewinne und Ver- mögens- ein- kommen	Empfan- gene laufende Über- tragun- gen ⁴⁾	Abzüglich:	
					Zinsen auf Konsu- menten- schulden	nichtzu- rechen- bare geleistete laufende Über- tragungen
Mill. DM						
1984	1 132 600	523 410	369 950	291 190	17 950	34 000
1985	1 171 610	536 110	389 580	299 010	18 340	34 750
1986	1 217 660	564 680	395 310	311 920	18 220	36 030
1987	1 269 740	580 520	415 330	328 430	18 210	36 330
1988	1 323 750	605 420	431 100	343 630	18 570	37 830
1989	1 383 830	627 450	461 360	359 550	21 100	43 430
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1984	+ 4,7	+ 1,9	+ 11,9	+ 1,1	- 0,5	+ 5,6
1985	+ 3,4	+ 2,4	+ 5,3	+ 2,7	+ 2,2	+ 2,2
1986	+ 3,9	+ 5,3	+ 1,5	+ 4,3	- 0,7	+ 3,7
1987	+ 4,3	+ 2,8	+ 5,1	+ 5,3	- 0,1	+ 0,8
1988	+ 4,3	+ 4,3	+ 3,8	+ 4,6	+ 2,0	+ 4,1
1989	+ 4,5	+ 3,6	+ 7,0	+ 4,6	+ 13,6	+ 14,8
Mill. DM						
1987 1. Hj	611 470	275 980	200 040	162 180	9 060	17 670
2. Hj	658 270	304 540	215 290	166 250	9 150	18 660
1988 1. Hj	637 030	288 140	207 030	169 270	9 100	18 310
2. Hj	686 720	317 280	224 070	174 360	9 470	19 520
1989 1. Hj	667 730	297 990	223 730	176 450	10 100	20 340
2. Hj	716 100	329 460	237 630	183 100	11 000	23 090
1990 1. Hj	719 990	330 060	239 400	186 720	12 150	24 040
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %						
1987 1. Hj	+ 4,1	+ 3,1	+ 4,2	+ 5,2	- 0,5	+ 1,6
2. Hj	+ 4,4	+ 2,5	+ 5,9	+ 5,3	+ 0,4	+ 0,2
1988 1. Hj	+ 4,2	+ 4,4	+ 3,5	+ 4,4	+ 0,4	+ 3,6
2. Hj	+ 4,3	+ 4,2	+ 4,1	+ 4,9	+ 3,5	+ 4,6
1989 1. Hj	+ 4,8	+ 3,4	+ 8,1	+ 4,2	+ 11,0	+ 11,1
2. Hj	+ 4,3	+ 3,8	+ 6,1	+ 5,0	+ 16,2	+ 18,3
1990 1. Hj	+ 7,8	+ 10,8	+ 7,0	+ 5,8	+ 20,3	+ 18,2

¹⁾ Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck. — ²⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ³⁾ Ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. — ⁴⁾ Nach Abzug der Lohnsteuer auf Pensionen, der Beiträge des Staates und der Unternehmen für Empfänger sozialer Leistungen und der Eigenbeiträge der Empfänger sozialer Leistungen zur Sozialversicherung.

bewirkte die zum 1. Januar 1990 in Kraft getretene dritte Stufe der Einkommensteuerreform einen noch kräftigeren Zuwachs der entsprechenden Nettogröße. Die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen sind mit + 7,0 % im Vergleich zum verfügbaren Einkommen insgesamt nur unterdurchschnittlich gestiegen. Den geringsten Anstieg unter den Nettoeinkommensarten verzeichneten im ersten Halbjahr 1990 die empfangenen laufenden Übertragungen (+ 5,8 %). Dennoch ist es die höchste Zuwachsrates dieser Einkommensart seit dem ersten Halbjahr 1982.

Schaubild 8



Der bei weitem überwiegende Teil der von den privaten Haushalten empfangenen laufenden Übertragungen (im ersten Halbjahr 1990 94 %) sind soziale Leistungen, die hauptsächlich vom Staat erbracht werden. Im Unterschied zur Darstellung im vorangegangenen Abschnitt werden sie in Tabelle 21 netto, das heißt nach

Tabelle 20: Verwendung des verfügbaren Einkommens, Vermögensübertragungen und Finanzierungssaldo der privaten Haushalte¹⁾

Jahr Halbjahr ²⁾	Verfügbares Einkommen ³⁾	Privater Verbrauch	Ersparnis ³⁾ (Sp. 1-2)	Saldo der Vermögensübertragungen ⁴⁾	Finanzierungssaldo (Sp. 3 + 4)	Nachrichtliche Sparquote ³⁾ (Sp. 3 in % von 1)
	1	2	3	4	5	6
Mill. DM						
1984	1 132 600	1 003 570	129 030	- 18 520	110 510	11,4
1985	1 171 610	1 038 340	133 270	- 19 880	113 390	11,4
1986	1 217 660	1 068 610	149 050	- 22 160	126 890	12,2
1987	1 269 740	1 110 300	159 440	- 26 970	132 470	12,6
1988	1 323 750	1 154 280	169 470	- 26 400	143 070	12,8
1989	1 383 830	1 211 300	172 530	- 23 860	148 670	12,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1984	+ 4,7	+ 4,1	+ 9,9	x	x	x
1985	+ 3,4	+ 3,5	+ 3,3	x	x	x
1986	+ 3,9	+ 2,9	+ 11,8	x	x	x
1987	+ 4,3	+ 3,9	+ 7,0	x	x	x
1988	+ 4,3	+ 4,0	+ 6,3	x	x	x
1989	+ 4,5	+ 4,9	+ 1,8	x	x	x
Mill. DM						
1987 1. Hj	611 470	531 120	80 350	- 13 370	66 980	13,1
2. Hj	658 270	579 180	79 090	- 13 600	65 490	12,0
1988 1. Hj	637 030	554 180	82 850	- 13 400	69 450	13,0
2. Hj	686 720	600 100	86 620	- 13 000	73 620	12,6
1989 1. Hj	667 730	583 360	84 370	- 12 180	72 190	12,6
2. Hj	716 100	627 940	88 160	- 11 680	76 480	12,3
1990 1. Hj	719 990	621 350	98 640	- 13 440	85 200	13,7
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %						
1987 1. Hj	+ 4,1	+ 3,0	+ 11,9	x	x	x
2. Hj	+ 4,4	+ 4,7	+ 2,4	x	x	x
1988 1. Hj	+ 4,2	+ 4,3	+ 3,1	x	x	x
2. Hj	+ 4,3	+ 3,6	+ 9,5	x	x	x
1989 1. Hj	+ 4,8	+ 5,3	+ 1,8	x	x	x
2. Hj	+ 4,3	+ 4,6	+ 1,8	x	x	x
1990 1. Hj	+ 7,8	+ 6,5	+ 16,9	x	x	x

¹⁾ Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck. — ²⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ³⁾ Ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. — ⁴⁾ Empfangene abzüglich geleistete Vermögensübertragungen.

Tabelle 21: Soziale Leistungen an private Haushalte

Jahr Halbjahr ¹⁾	Soziale Leistungen ²⁾										
	ins- gesamt 3) 4) 5) 6)	darunter									
		Arbeits- losen- geld 4)	Kurz- arbeiter- geld 4)	Arbeits- losen- hilfe 4) 7)	Arbeits- markt- förde- rung 4) 8)	aus der ge- setzlichen Renten- versiche- rung 4) 5)	öffent- liche Pen- sionen 3) 5)	aus der Kranken- und Unfall- versiche- rung 4) 5)	Kinder- geld	Sozial- hilfe	Erziehungs- geld
Mill. DM											
1984	280 620	9 660	1 470	5 740	5 770	142 430	33 050	16 330	14 250	8 250	—
1985	287 960	9 530	1 000	5 940	6 290	145 870	33 760	16 470	13 830	9 360	—
1986	300 080	9 410	710	5 880	7 220	149 440	34 960	16 830	13 690	10 780	1 660
1987	315 410	10 240	990	5 780	8 730	155 720	36 070	17 300	13 540	11 570	3 120
1988	329 680	11 950	800	5 380	10 110	162 980	37 110	18 290	13 510	12 480	3 320
1989	340 870	11 410	390	5 090	10 500	170 910	37 710	17 910	13 530	13 360	4 040
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
1984	+ 1,0	- 17,3	- 39,5	+ 22,6	+ 3,4	+ 3,7	+ 0,2	- 1,9	- 2,9	+ 8,8	—
1985	+ 2,6	- 1,3	- 32,0	+ 3,5	+ 9,0	+ 2,4	+ 2,1	+ 0,9	- 2,9	+ 13,5	—
1986	+ 4,2	- 1,3	- 29,0	- 1,0	+ 14,8	+ 2,4	+ 3,6	+ 2,2	- 1,0	+ 15,2	x
1987	+ 5,1	+ 8,8	+ 39,4	- 1,7	+ 20,9	+ 4,2	+ 3,2	+ 2,8	- 1,1	+ 7,3	+ 88,0
1988	+ 4,5	+ 16,7	- 19,2	- 6,9	+ 15,8	+ 4,7	+ 2,9	+ 5,7	- 0,2	+ 7,9	+ 6,4
1989	+ 3,4	- 4,5	- 51,3	- 5,4	+ 3,9	+ 4,9	+ 1,6	- 2,1	+ 0,1	+ 7,1	+ 21,7
Mill. DM											
1987 1 Hj	155 680	5 310	680	3 000	4 610	76 480	16 790	8 690	7 000	5 680	1 600
2 Hj	159 730	4 930	310	2 780	4 120	79 240	19 280	8 610	6 540	5 890	1 520
1988 1 Hj	162 400	6 430	580	2 740	5 200	80 000	17 220	8 930	6 900	6 130	1 680
2 Hj	167 280	5 520	220	2 640	4 910	82 980	19 890	9 360	6 610	6 350	1 640
1989 1 Hj	168 210	5 980	290	2 620	5 370	84 080	17 590	9 060	6 910	6 550	2 110
2 Hj	172 660	5 430	100	2 470	5 130	86 830	20 120	8 850	6 620	6 810	1 930
1990 1 Hj	175 790	6 230	140	2 540	6 070	88 510	18 520	9 570	6 860	7 050	2 150
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %											
1987 1 Hj	+ 4,9	+ 1,5	+ 33,3	- 2,0	+ 21,6	+ 3,5	+ 3,2	+ 1,2	- 1,1	+ 7,8	+ 344,4
2 Hj	+ 5,3	+ 17,9	+ 55,0	- 1,4	+ 20,1	+ 4,8	+ 3,2	+ 4,5	- 1,1	+ 6,9	+ 16,9
1988 1 Hj	+ 4,3	+ 21,1	- 14,7	- 8,7	+ 12,8	+ 4,6	+ 2,6	+ 2,8	- 1,4	+ 7,9	+ 5,0
2 Hj	+ 4,7	+ 12,0	- 29,0	- 5,0	+ 19,2	+ 4,7	+ 3,2	+ 8,7	+ 1,1	+ 7,8	+ 7,9
1989 1 Hj	+ 3,6	- 7,0	- 50,0	- 4,4	+ 3,3	+ 5,1	+ 2,1	+ 1,5	+ 0,1	+ 6,9	+ 25,6
2 Hj	+ 3,2	- 1,6	- 54,5	- 6,4	+ 4,5	+ 4,6	+ 1,2	- 5,4	+ 0,2	+ 7,2	+ 17,7
1990 1 Hj	+ 4,5	+ 4,2	- 51,7	- 3,1	+ 13,0	+ 5,3	+ 5,3	+ 5,6	- 0,7	+ 7,6	+ 1,9

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Von Gebietskörperschaften, Sozialversicherung, Unternehmen, privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und von der übrigen Welt. — ³⁾ Nach Abzug der Lohnsteuer auf Pensionen. — ⁴⁾ Nach Abzug der Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen. — ⁵⁾ Nach Abzug der Eigenbeiträge der Empfänger sozialer Leistungen zur Sozialversicherung (ab 1983). — ⁶⁾ Nach Abzug der Beiträge von Unternehmen für Empfänger von Vorruhestandsgeld. — ⁷⁾ Einschl. der von der Bundesanstalt für Arbeit bis einschl. 1980 gezahlten Anschlußarbeitslosenhilfe. — ⁸⁾ Geldleistungen im Rahmen der Förderung der beruflichen Ausbildung, Fortbildung, Umschulung, Leistungen zur Rehabilitation, Winterbauförderung u. a.

Abzug der auf die öffentlichen Pensionen entfallenden Lohnsteuer sowie der vom Staat übernommenen Beiträge für Empfänger sozialer Leistungen und deren Eigenbeiträge zur Sozialversicherung, nachgewiesen. Insbesondere die Leistungen im Zusammenhang mit dem Arbeitsmarkt, die im Schaubild 8 zusammengefaßt dargestellt sind, wiesen deutliche Unterschiede in den Veränderungsraten auf. Während das Arbeitslosengeld im Berichtshalbjahr um 4,2 % und die Leistungen im Rahmen der Arbeitsmarktförderung um 13,0 % gestiegen sind, verringerten sich die Arbeitslosenhilfe (— 3,1 %) und in besonders starkem Maße das Kurzarbeitergeld (— 51,7 %). Insgesamt erhöhten sich die Leistungen im Zusammenhang mit dem Arbeitsmarkt, die in den Halbjahren 1989 noch Rückgänge gegenüber den entsprechenden Vorjahresangaben zu verzeichnen hatten, um 5,0 %. Obwohl die betragsmäßig wichtigsten Leistungsarten höhere Zuwachsraten als in den Vorjahreshalbjahren aufwiesen, liegt der Anstieg der sozialen Leistungen insgesamt mit 4,5 % deutlich unter dem der übrigen Nettoeinkommensarten.

Wie aus Tabelle 20 hervorgeht, ist der starke Zuwachs des verfügbaren Einkommens von einer kräftigen Erhöhung des Privaten Verbrauchs (+ 6,5 %) und einer seit dem zweiten Halbjahr 1980 nicht beobachteten Zunahme der Ersparnis (+ 16,9 %) begleitet. Die Sparquote — gemessen als Anteil der Ersparnis am verfügbaren Ein-

kommen der privaten Haushalte — erhöhte sich im Berichtszeitraum auf 13,7 % gegenüber 12,6 und 12,3 % in den beiden Halbjahren 1989.

Neben der Ersparnis bewirken die Vermögensübertragungen eine Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten und damit des Finanzierungssaldos der privaten Haushalte. Im ersten Halbjahr 1990 wiesen die von den privaten Haushalten empfangenen Vermögensübertragungen mit — 8,4 % einen deutlichen Rückgang gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres auf. Das erklärt sich weitgehend aus Abnahmen der Arbeitnehmersparzulage und der Wohnbauprämie. Bei der Arbeitnehmersparzulage resultiert der beträchtliche Rückgang (— 76,4 %) aus einer geänderten Zahlungsweise: Anders als bisher können die Arbeitnehmer ihre Ansprüche in Zukunft erst im Rahmen des Lohnsteuerjahresausgleichs geltend machen, so daß im Jahr der Verfahrensumstellung eine Lücke der Auszahlung der Arbeitnehmersparzulage entsteht. Die gesunkene Wohnbauprämie (— 38,5 %) ist auf rechtliche Änderungen im Zusammenhang mit dieser Vermögensübertragung zurückzuführen. Die von den privaten Haushalten geleisteten Vermögensübertragungen nahmen hingegen im gleichen Zeitraum geringfügig zu (+ 1,7 %). Ihre betragsmäßig bedeutendste Komponente, nämlich die Zuteilungen von Bauspareinlagen und die Tilgungsbeträge für Bauspardar-

lehen, die Eigenmittel bei der Wohnbaufinanzierung darstellen und in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als unterstellte Vermögensübertragungen an Unternehmen gebucht werden, gingen zwar leicht zurück (— 0,9 %), doch wurde diese Entwicklung hauptsächlich von der um 53,5 % erhöhten Erbschaftsteuer kompensiert. Die um 14,3 Mrd. DM stark gestiegene Ersparnis führte mit dem leichten Anstieg der per saldo geleisteten Vermögensübertragungen um 1,3 Mrd. DM zu einem gegenüber dem ersten Halbjahr 1989 um 13 Mrd. DM höheren Finanzierungssaldo der privaten Haushalte.

1.6 Ersparnis und Vermögensbildung

Das verfügbare Einkommen der Volkswirtschaft erhöhte sich im ersten Halbjahr 1990 um 7,2 %. Die Zunahme lag damit noch etwas über der des ersten Halbjahres 1989, als sich mit + 7,0 % schon ein besonders starker Anstieg ergeben hatte. In gleichem Umfang wie das verfügbare Einkommen nahm im Berichtshalbjahr das Netto sozialprodukt zu Marktpreisen zu, wobei das Bindeglied zwischen den beiden Aggregaten, der traditionell negative Saldo aus empfangenen und geleisteten laufenden Übertragungen gegenüber der übrigen Welt, betragsmäßig etwas schwächer gestiegen ist (siehe Tabelle 22). Mit + 6,3 % lag die Zuwachsrates des letzten Verbrauchs (Privater Verbrauch und Staatsverbrauch) im ersten Halbjahr 1990 deutlich über der des Vorjahres (+ 4,5 %), sie blieb jedoch — wie schon 1988 und 1989 — hinter dem Anstieg des verfügbaren Einkommens zurück.

Daher erhöhte sich die gesamtwirtschaftliche Ersparnis erheblich stärker als das verfügbare Einkommen (+ 12,0 %). Dies zeigen auch die Vierteljahresangaben:

Verwendung des verfügbaren Einkommens der Volkswirtschaft

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %			
	Verfügbares Einkommen	Letzter Verbrauch	Ersparnis
1989 1. Vj	+ 7,1	+ 4,4	+ 23,8
2. Vj	+ 6,9	+ 4,7	+ 20,4
3. Vj	+ 5,4	+ 3,5	+ 14,8
4. Vj	+ 6,2	+ 3,7	+ 23,6
1990 1. Vj	+ 7,6	+ 6,4	+ 13,6
2. Vj	+ 6,9	+ 6,2	+ 10,5

Die gesamtwirtschaftliche Zunahme der Ersparnisbildung um 18,3 Mrd. DM ergibt sich aus sehr unterschiedlichen sektoralen Entwicklungen. Kräftigen Erhöhungen der Ersparnis der Unternehmen (+ 11,8 Mrd. DM oder + 30,7 %) und der privaten Haushalte (+ 14,3 Mrd. DM oder + 16,9 %) stand ein starker Rückgang beim Staat (— 7,8 Mrd. DM oder — 26,5 %) gegenüber. Die Gründe für die Abnahme der staatlichen Ersparnis — vor allem die wegen der Steuerreform rückläufigen direkten Steuern — wurden bereits in Abschnitt 4 über die Einnahmen und Ausgaben des Staates dargestellt. Der starke Anstieg der Ersparnis der Unternehmen im Berichtshalbjahr (sie stimmt definitionsgemäß mit den nichtentnommenen Gewinnen der Unternehmen überein) ergab sich (siehe Tabelle 17) aus der relativ starken Zunahme der Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (+ 10,5 %) bei gleichzeitig etwas schwächerer Erhöhung der entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen (+ 6,6 %). Im Vorjahr hatte hingegen die Ersparnis der

Tabelle 22: Netto sozialprodukt, verfügbares Einkommen in der Volkswirtschaft und seine Verwendung

Jahr Halbjahr ¹⁾	Netto- sozial- produkt zu Markt- preisen	Laufende Über- tragungen von der übrigen Welt (Saldo)	Verfügbares Einkommen										
			ins- gesamt	nach Sektoren			nach Verwendungsarten						
				Unter- nehmen ²⁾	Staat	Private Haus- halte ^{3) 4)}	Letzter Verbrauch			Ersparnis			
							zu- sammen	Staats- ver- brauch	Privater Ver- brauch	zu- sammen	Unter- nehmen ²⁾	Staat	Private Haus- halte ^{3) 4)}
Mill. DM													
1984	1 547 920	— 32 530	1 515 390	8 760	374 030	1 132 600	1 353 800	350 230	1 003 570	161 590	8 760	23 800	129 030
1985	1 612 510	— 32 750	1 579 760	6 510	401 640	1 171 610	1 404 000	365 660	1 038 340	175 760	6 510	35 980	133 270
1986	1 704 450	— 29 500	1 674 950	41 040	416 250	1 217 660	1 451 330	382 720	1 068 610	223 620	41 040	33 530	149 050
1987	1 766 150	— 31 060	1 735 090	46 330	419 020	1 269 740	1 507 810	397 510	1 110 300	227 280	46 330	21 510	159 440
1988	1 862 790	— 33 420	1 829 370	79 160	426 460	1 323 750	1 566 930	412 650	1 154 280	262 440	79 160	13 810	169 470
1989	1 984 560	— 38 530	1 946 030	75 070	487 130	1 383 830	1 630 260	418 960	1 211 300	315 770	75 070	68 170	172 530
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %													
1984	+ 5,4	x	+ 5,1	x	+ 7,3	+ 4,7	+ 4,1	+ 4,2	+ 4,1	+ 19 660	— 3 400	+ 11 450	+ 11 610
1985	+ 4,2	x	+ 4,2	x	+ 7,4	+ 3,4	+ 3,7	+ 4,4	+ 3,5	+ 14 170	— 2 250	+ 12 180	+ 4 240
1986	+ 5,7	x	+ 6,0	x	+ 3,6	+ 3,9	+ 3,4	+ 4,7	+ 2,9	+ 47 860	+ 34 530	— 2 450	+ 15 780
1987	+ 3,6	x	+ 3,6	x	+ 0,7	+ 4,3	+ 3,9	+ 3,9	+ 3,9	+ 3 660	+ 5 290	— 12 020	+ 10 390
1988	+ 5,5	x	+ 5,4	x	+ 1,8	+ 4,3	+ 3,9	+ 3,8	+ 4,0	+ 35 160	+ 32 830	— 7 700	+ 10 030
1989	+ 6,5	x	+ 6,4	x	+ 14,2	+ 4,5	+ 4,0	+ 1,5	+ 4,9	+ 53 330	— 4 090	+ 54 360	+ 3 060
Veränderung in Mill. DM													
Mill. DM													
1987 1. Hj	837 520	— 14 960	822 560	24 630	186 460	611 470	714 830	183 710	531 120	107 730	24 630	2 750	80 350
2. Hj	928 630	— 16 100	912 530	21 700	232 560	658 270	792 980	213 800	579 180	119 950	21 700	18 760	79 090
1988 1. Hj	883 280	— 14 450	868 830	42 190	189 610	637 030	744 190	190 010	554 180	124 640	42 190	— 400	82 850
2. Hj	979 510	— 18 970	960 540	36 970	236 850	686 720	822 740	222 640	600 100	137 800	36 970	14 210	86 620
1989 1. Hj	948 280	— 18 430	929 850	38 450	223 670	667 730	777 780	194 420	583 360	152 070	38 450	29 250	84 370
2. Hj	1 036 280	— 20 100	1 016 180	36 620	263 460	716 100	852 480	224 540	627 940	163 700	36 620	38 920	88 160
1990 1. Hj	1 016 320	— 19 110	997 210	50 250	226 970	719 990	826 820	205 470	621 350	170 390	50 250	21 500	98 640
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %													
Veränderung in Mill. DM													
1987 1. Hj	+ 4,0	x	+ 4,1	x	— 0,3	+ 4,1	+ 3,3	+ 3,9	+ 3,0	+ 9 660	+ 8 660	— 7 530	+ 8 530
2. Hj	+ 3,3	x	+ 3,2	x	+ 1,5	+ 4,4	+ 4,5	+ 3,8	+ 4,7	— 6 000	— 3 370	— 4 490	+ 1 860
1988 1. Hj	+ 5,5	x	+ 5,6	x	+ 1,7	+ 4,2	+ 4,1	+ 3,4	+ 4,3	+ 16 910	+ 17 560	— 3 150	+ 2 500
2. Hj	+ 5,5	x	+ 5,3	x	+ 1,8	+ 4,3	+ 3,8	+ 4,1	+ 3,6	+ 18 250	+ 15 270	— 4 550	+ 7 530
1989 1. Hj	+ 7,4	x	+ 7,0	x	+ 18,0	+ 4,8	+ 4,5	+ 2,3	+ 5,3	+ 27 430	— 3 740	+ 29 650	+ 1 520
2. Hj	+ 5,8	x	+ 5,8	x	+ 11,2	+ 4,3	+ 3,6	+ 0,9	+ 4,6	+ 25 900	— 350	+ 24 710	+ 1 540
1990 1. Hj	+ 7,2	x	+ 7,2	x	+ 1,5	+ 7,8	+ 6,3	+ 5,7	+ 6,5	+ 18 320	+ 11 800	— 7 750	+ 14 270

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — 2) Einschl. nichtentnommener Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. — 3) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck. — 4) Ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Tabelle 23: Vermögensbildung in der Volkswirtschaft
Mill. DM

Jahr Halbjahr ¹⁾	Alle Sektoren	Unternehmen	Staat	Private Haushalte	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres			
					Alle Sektoren	Unternehmen	Staat	Private Haushalte
Vermögensbildung ²⁾								
1984	158 940	52 990	- 4 560	110 510	+ 19 610	+ 1 730	+ 7 930	+ 9 950
1985	172 960	50 970	8 600	113 390	+ 14 020	- 2 020	+ 13 160	+ 2 880
1986	221 000	86 160	7 950	126 890	+ 48 040	+ 35 190	- 650	+ 13 500
1987	224 730	96 450	- 4 190	132 470	+ 3 730	+ 10 290	- 12 140	+ 5 580
1988	259 640	127 820	- 11 250	143 070	+ 34 910	+ 31 370	- 7 060	+ 10 600
1989	312 750	121 770	42 310	148 670	+ 53 110	- 6 050	+ 53 560	+ 5 600
Nettoinvestitionen								
1984	139 250	110 090	29 160	-	+ 8 660	+ 9 320	- 660	-
1985	128 310	98 790	29 520	-	- 10 940	- 11 300	+ 360	-
1986	138 140	104 870	33 270	-	+ 9 830	+ 6 080	+ 3 750	-
1987	144 910	111 100	33 810	-	+ 6 770	+ 6 230	+ 540	-
1988	173 700	139 690	34 010	-	+ 28 790	+ 28 590	+ 200	-
1989	210 850	174 000	36 850	-	+ 37 150	+ 34 310	+ 2 840	-
Finanzierungssaldo ³⁾								
1984	19 690	- 57 100	- 33 720	110 510	+ 10 950	- 7 590	+ 8 590	+ 9 950
1985	44 650	- 47 820	- 20 920	113 390	+ 24 960	+ 9 280	+ 12 800	+ 2 880
1986	82 860	- 18 710	- 25 320	126 890	+ 38 210	+ 29 110	- 4 400	+ 13 500
1987	79 820	- 14 650	- 38 000	132 470	- 3 040	+ 4 060	- 12 680	+ 5 580
1988	85 940	- 11 870	- 45 260	143 070	+ 6 120	+ 2 780	- 7 260	+ 10 600
1989	101 900	- 52 230	5 460	148 670	+ 15 960	- 40 360	+ 50 720	+ 5 600
Vermögensbildung ²⁾								
1987 1 HJ	106 620	47 570	- 7 930	66 980	+ 9 840	+ 12 220	- 8 320	+ 5 940
2 HJ	118 110	48 880	3 740	65 490	- 6 110	- 1 930	- 3 820	- 360
1988 1 HJ	123 400	64 580	- 10 630	69 450	+ 16 780	+ 17 010	- 2 700	+ 2 470
2 HJ	136 240	63 240	- 620	73 620	+ 18 130	+ 14 360	- 4 360	+ 8 130
1989 1 HJ	150 640	59 950	18 500	72 190	+ 27 240	- 4 630	+ 29 130	+ 2 740
2 HJ	162 110	61 820	23 810	76 480	+ 25 870	- 1 420	+ 24 430	+ 2 860
1990 1 HJ	166 970	71 680	10 090	85 200	+ 16 330	+ 11 730	- 8 410	+ 13 010
Nettoinvestitionen								
1987 1 HJ	67 130	54 670	12 460	-	+ 4 790	+ 4 800	- 10	-
2 HJ	77 780	56 430	21 350	-	+ 1 980	+ 1 430	+ 550	-
1988 1 HJ	80 520	66 510	14 010	-	+ 13 390	+ 11 840	+ 1 550	-
2 HJ	93 180	73 180	20 000	-	+ 15 400	+ 16 750	- 1 350	-
1989 1 HJ	96 470	80 810	15 660	-	+ 15 950	+ 14 300	+ 1 650	-
2 HJ	114 380	93 190	21 190	-	+ 21 200	+ 20 010	+ 1 190	-
1990 1 HJ	113 220	96 310	16 910	-	+ 16 750	+ 15 500	+ 1 250	-
Finanzierungssaldo ³⁾								
1987 1 HJ	39 490	- 7 100	- 20 390	66 980	+ 5 050	+ 7 420	- 8 310	+ 5 940
2 HJ	40 330	- 7 550	- 17 610	65 490	- 8 090	- 3 360	- 4 370	- 360
1988 1 HJ	42 880	- 1 930	- 24 640	69 450	+ 3 390	+ 5 170	- 4 250	+ 2 470
2 HJ	43 060	- 9 940	- 20 620	73 620	+ 2 730	- 2 390	- 3 010	+ 8 130
1989 1 HJ	54 170	- 20 860	2 840	72 190	+ 11 290	- 18 930	+ 27 480	+ 2 740
2 HJ	47 730	- 31 370	2 620	76 480	+ 4 670	- 21 430	+ 23 240	+ 2 860
1990 1 HJ	53 750	- 24 630	- 6 820	85 200	- 420	- 3 770	- 9 660	+ 13 010

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis — ²⁾ Ersparnis zuzüglich der per saldo empfangenen Vermögensübertragungen. Die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit werden im Unternehmenssektor und nicht im Sektor Private Haushalte nachgewiesen. Damit entspricht die Vermögensbildung des Sektors Private Haushalte dem von der Deutschen Bundesbank ermittelten Finanzierungssaldo, der die Geldvermögensbildung darstellt. — ³⁾ Veränderung der Forderungen abzüglich Veränderung der Verbindlichkeiten

Unternehmen abgenommen (— 3,7 Mrd. DM im ersten und — 0,4 Mrd. DM im zweiten Halbjahr, siehe Tabelle 22). Auf die eingeschränkte Aussagekraft der als Rest ermittelten nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen wurde schon in Abschnitt 3 über die Verteilung des Volkseinkommens hingewiesen.

Die gesamtwirtschaftliche Ersparnis, vermindert um die per saldo an die übrige Welt geleisteten Vermögensübertragungen, ergibt die Vermögensbildung der Volkswirtschaft. Sie stieg im ersten Halbjahr 1990 um 16,3 Mrd. DM oder 10,8 %. Aus kreislauftheoretischen Gründen entspricht die gesamtwirtschaftliche Vermögensbildung der Summe aus Nettoinvestitionen (Sachvermögensbildung) und Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt (Geldvermögensbildung). Wie Tabelle 23 zeigt, nahmen die Nettoinvestitionen gegenüber dem ersten Halbjahr 1989 um 16,8 Mrd. DM oder 17,4 % zu, während der Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt geringfügig um 0,4 Mrd. DM (— 0,8 %) abnahm.

In den Jahren 1988 und 1989, besonders im ersten Halbjahr 1989, waren hingegen die Finanzierungsüberschüsse gegenüber der übrigen Welt erhöht worden.

Die im Berichtshalbjahr nahezu bei null liegende Änderung des gesamtwirtschaftlichen Finanzierungssaldos geht mit sehr unterschiedlichen Änderungen der Finanzierungssalden der Sektoren einher. Der starken Zunahme des Finanzierungssaldos der privaten Haushalte um 13,0 Mrd. DM standen Rückgänge um 3,8 Mrd. DM bei den Unternehmen und um 9,7 Mrd. DM beim Staat gegenüber.

Der Finanzierungssaldo der privaten Haushalte entspricht der Geldvermögensbildung dieses Sektors und wird von der Deutschen Bundesbank im Rahmen der Finanzierungsrechnung ermittelt. Er erhöhte sich (siehe Tabelle 23) von 72,2 Mrd. DM im ersten Halbjahr 1989 auf 85,2 Mrd. DM im Berichtshalbjahr. Die Zunahme des Finanzierungssaldos wird vor allem durch die kräftige Erhöhung der Ersparnis bestimmt.

Tabelle 24: Wirtschaftliche Vorgänge mit der übrigen Welt
Mill. DM

Jahr Halbjahr ¹⁾	Außenbeitrag	Laufende Übertragungen			Saldo der laufenden Rech- nung (Sp. 1 + 4)	Saldo der Vermögens- übertragungen ²⁾	Finanzierungs- saldo (Sp. 5 + 6)
		empfangen	geleistet	Saldo (Sp. 2—3)			
	1	2	3	4	5	6	7
1984	54 870	12 460	45 170	— 32 530	22 340	— 2 650	19 690
1985	80 200	12 850	45 600	— 32 750	47 450	— 2 800	44 650
1986	114 980	16 010	45 510	— 29 500	85 480	— 2 620	82 860
1987	113 430	15 190	46 250	— 31 060	82 370	— 2 550	79 820
1988	122 160	19 170	52 590	— 33 420	88 740	— 2 800	85 940
1989	143 450	20 650	59 180	— 38 530	104 920	— 3 020	101 900
Veränderung gegenüber dem Vorjahr							
1984	+ 16 860	— 280	+ 5 580	— 5 860	+ 11 000	— 50	+ 10 950
1985	+ 25 330	+ 210	+ 430	— 220	+ 25 110	— 150	+ 24 960
1986	+ 34 780	+ 3 160	— 90	+ 3 250	+ 38 030	+ 180	+ 38 210
1987	— 1 550	— 820	+ 740	— 1 560	— 3 110	+ 70	— 3 040
1988	+ 8 730	+ 3 980	+ 6 340	— 2 360	+ 6 370	— 250	+ 6 120
1989	+ 21 290	+ 1 480	+ 6 590	— 5 110	+ 16 180	— 220	+ 15 960
1987 1. Hj	55 560	8 770	23 730	— 14 960	40 600	— 1 110	39 490
2. Hj	57 870	6 420	22 520	— 16 100	41 770	— 1 440	40 330
1988 1. Hj	58 570	9 760	24 210	— 14 450	44 120	— 1 240	42 880
2. Hj	63 590	9 410	28 380	— 18 970	44 620	— 1 560	43 060
1989 1. Hj	74 030	8 900	27 330	— 18 430	55 600	— 1 430	54 170
2. Hj	69 420	11 750	31 850	— 20 100	49 320	— 1 590	47 730
1990 1. Hj	76 280	11 450	30 560	— 19 110	57 170	— 3 420	53 750
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres							
1987 1. Hj	+ 4 530	+ 780	+ 440	+ 340	+ 4 870	+ 180	+ 5 050
2. Hj	— 6 080	— 1 600	+ 300	— 1 900	— 7 980	— 110	— 8 090
1988 1. Hj	+ 3 010	+ 990	+ 480	+ 510	+ 3 520	— 130	+ 3 390
2. Hj	+ 5 720	+ 2 990	+ 5 860	— 2 870	+ 2 850	— 120	+ 2 730
1989 1. Hj	+ 15 460	— 860	+ 3 120	— 3 980	+ 11 480	— 190	+ 11 290
2. Hj	+ 5 630	+ 2 340	+ 3 470	— 1 130	+ 4 700	— 30	+ 4 670
1990 1. Hj	+ 2 250	+ 2 550	+ 3 230	— 680	+ 1 570	— 1 990	— 420

¹⁾ Ab 1988 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Empfangene abzüglich geleistete Vermögensübertragungen.

Der starke Rückgang des staatlichen Finanzierungssaldos von 2,8 Mrd. DM im ersten Halbjahr 1989 auf — 6,8 Mrd. DM im Berichtshalbjahr ist, wie in Abschnitt 4 bereits ausführlich dargestellt, auf eine allgemein schwächere Einnahmeentwicklung und den Rückgang der direkten Steuern im Zuge der Steuerreform 1990 zurückzuführen.

Das Finanzierungsdefizit der Unternehmen vergrößerte sich von 20,9 Mrd. DM im ersten Halbjahr 1989 auf 24,6 Mrd. DM im Berichtshalbjahr. Diese Entwicklung ist in erster Linie im Zusammenhang mit der starken Ausweitung der Investitionstätigkeit der Unternehmen zu sehen. Ihre Bruttoinvestitionen stiegen im ersten Halbjahr 1990 gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 24,2 Mrd. DM oder 11,5 % und ihre Nettoinvestitionen um 15,5 Mrd. DM oder 19,2 %. Trotz der kräftigen Zunahme der nichtentnommenen Gewinne um 11,8 Mrd. DM und in fast gleichem Maße der Vermögensbildung erhöhte sich das Finanzierungsdefizit des Unternehmenssektors um 3,8 Mrd. DM.

Der Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt, in dem die Änderungen der Salden aus Forderungen und Verbindlichkeiten aller inländischen Sektoren zusammen sichtbar werden, verringerte sich im Berichtshalbjahr gegenüber dem ersten Halbjahr 1989 geringfügig um 0,4 Mrd. DM von 54,2 Mrd. DM auf 53,8 Mrd. DM (siehe Tabelle 24). In den Vorjahren hatten meist Erhöhungen der Finanzierungssalden vorgelegen. Zum leichten Rückgang im ersten Halbjahr 1990 haben mehrere Komponenten beigetragen. Der Außenbeitrag, der im ersten Halbjahr 1989 sehr stark um 15,5 Mrd. DM angestiegen war und

dadurch ein sehr hohes Niveau erreicht hatte, erhöhte sich im Berichtshalbjahr nur noch relativ schwach um 2,3 Mrd. DM. Dem stand ein Rückgang des Saldos der laufenden Übertragungen um 0,7 Mrd. DM gegenüber. Besonders stark (um 2,0 Mrd. DM) ging der Saldo der Vermögensübertragungen im ersten Halbjahr 1990 zurück. Maßgeblich daran beteiligt waren Einzahlungen des Bundes in den Devisenfonds für Besucher aus der DDR in Höhe von 1,6 Mrd. DM.

2 Erläuterungen zum Inhalt und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

2.1 Allgemeiner Überblick

2.1.1 Einführung

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind ein auf der Kreislaufanalyse der Wirtschaftstheorie basierendes System statistischer Ergebnisse zur Darstellung gesamtwirtschaftlicher (makroökonomischer) Vorgänge.

Ziel der Darstellung ist ein möglichst umfassendes, übersichtliches, hinreichend gegliedertes, quantitatives Gesamtbild des wirtschaftlichen Geschehens. In dieses Gesamtbild werden alle am Wirtschaftsablauf beteiligten Einheiten (Wirtschaftseinheiten) mit ihren für die Beschreibung der Struktur und Entwicklung der Volkswirtschaft wesentlichen Tätigkeiten einbezogen. Unter Volkswirtschaft wird in diesem Zusammenhang die wirtschaftliche Betätigung der inländischen Wirtschaftseinheiten verstanden. Die wirtschaftlichen Tätigkeiten der Wirtschaftseinheiten werden anhand von Angaben über die einzelnen wirtschaftlichen Vorgänge dargestellt. Bei den dargestellten wirtschaftlichen Vorgängen handelt es sich um Güter-, Einkommens- und Finanzierungsströme und daraus - u.a. durch Differenzbildung - abgeleitete Größen, wie die Wertschöpfung, das verfügbare Einkommen, die Ersparnis usw. Diese Angaben über die wirtschaftlichen Vorgänge werden durch Bestandsdaten, insbesondere über das Sach- und Geldvermögen, ergänzt. Die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden grundsätzlich in Geldeinheiten ausgedrückt. Sie werden anhand von statistischem Ausgangsmaterial aus der gesamten Wirtschafts- und Finanzstatistik (einschl. verwandter Statistikbereiche) berechnet bzw. durch Schätzung ermittelt.

Damit das Bild überschaubar bleibt, wird in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die Vielzahl der Wirtschaftseinheiten und der wirtschaftlichen Vorgänge zu Gruppen zusammengefaßt (aggregiert). Die Gruppen sind so gebildet, daß die vielschichtigen Zusammenhänge im Wirtschaftsleben möglichst klar erkennbar werden. Die Wirtschaftseinheiten werden in erster Linie nach der Art ihres wirtschaftlichen Verhaltens

gruppiert; in grober Gliederung spricht man von Sektoren, in feiner Gliederung von Wirtschafts- bzw. Produktionsbereichen, Haushaltsgruppen usw. Die Abgrenzung und Zusammenfassung der wirtschaftlichen Vorgänge wird in der Weise vorgenommen, daß ein möglichst aussagefähiges Bild über die

- Produktion, Verteilung und Verwendung der Güter,
- Entstehung, Verteilung, Umverteilung und Verwendung der Einkommen,
- Vermögensbildung und ihre Finanzierung entsteht. Die in die Darstellung einbezogenen Bestandsdaten sollen insbesondere die Höhe und Zusammensetzung der Vermögen nach Vermögensarten für die verschiedenen Gruppen von Wirtschaftseinheiten zeigen. Ergänzend werden auch Angaben (z. T. in physischen Einheiten ausgedrückt) über den Einsatz der Produktionsfaktoren Arbeit und Kapital sowie über Einkommensempfänger und ähnliche Tatbestände in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dargestellt.

Die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen beziehen sich - wie das statistische Ausgangsmaterial für die Aufstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen - auf abgelaufene Zeiträume (in dieser Veröffentlichung handelt es sich um Jahres-, Halbjahres- und Vierteljahresergebnisse). Sie sollen im Zeitablauf möglichst vergleichbar sein, um die Entwicklungstrends in der Volkswirtschaft (kurz-, mittel- und langfristig) klar erkennen zu lassen. Nicht unter den Begriff der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen fallen gesamtwirtschaftliche Vorausschätzungen, die zwar die Form (das Darstellungsschema) mit den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen gemeinsam haben, sich aber in den Voraussetzungen für ihre Aufstellung grundlegend unterscheiden. Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stellen eine notwendige Voraussetzung für gesamtwirtschaftliche Projektionen dar.

Den Kern der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen bilden Sektorkonten und damit unmittelbar zusammenhängende Tabellen (Standardtabellen) über die Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts, über die Verteilung, Umverteilung und Verwendung der

Einkommen und über die Vermögensbildung und ihre Finanzierung. Dieser Teil der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wird nach einheitlichen Konzepten, Definitionen, Systematiken usw. aufgestellt und bildet den Hauptteil dieser Veröffentlichungsreihe (Fachserie 18, Reihe 1, Konten und Standardtabellen). Die Konten und Standardtabellen werden hinsichtlich der Darstellung der Produktion, Verteilung und Verwendung der Güter sowie der Einkommensentstehung durch Input-Output-Tabellen ergänzt, die u. a. die produktions- und gütermässigen Verflechtungen in der Volkswirtschaft zeigen. In Input-Output-Tabellen werden - u. a. wegen ihrer speziellen Aufgabenstellung - z.T. abweichende Konzepte verwendet. Die Input-Output-Tabellen werden in einer besonderen Veröffentlichungsreihe dargestellt (Fachserie 18, Reihe 2, Input-Output-Tabellen). Zu den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen gehören ferner gesamtwirtschaftliche Vermögensrechnungen. Sie sollen das Sachvermögen, die Forderungen, die Verbindlichkeiten und das Reinvermögen in möglichst tiefer Gliederung nach Gruppen von Vermögensbesitzern bzw. -eigenthümern und nach Vermögensarten zeigen. Die gesamtwirtschaftlichen Vermögensrechnungen sind in der Bundesrepublik Deutschland zur Zeit noch nicht voll ausgebaut. Dieser Band enthält nur Reihen über das reproduzierbare Anlagevermögen und die Vorratsbestände; Angaben über das Geldvermögen und die Verbindlichkeiten der Sektoren werden im Rahmen der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank veröffentlicht.

Mit der Aufstellung der amtlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sowie ihrer Veröffentlichung und Darstellung ist in der Bundesrepublik Deutschland gemäß § 3, Abs. 1, Nr. 7 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22.1.1987 (BGBl. I S. 462) das Statistische Bundesamt beauftragt.

2.1.2 Verwendung

Inhalt, Umfang und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen hängen von einer Vielzahl von Faktoren ab. Wesentliche Bedeutung haben - abgesehen von dem kreislaufanalytischen Grundschema und dem verfügbaren statistischen Ausgangsmaterial - die tatsächlichen und angestrebten Verwendungen zwecke. Als umfassendstes statistisches Instrument der Wirtschaftsbeobachtung und unentbehrliche Grund-

lage für gesamtwirtschaftliche Analysen und Projektionen finden die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als statistisches Hilfsmittel insbesondere im Rahmen der Konjunktur- und Wachstumspolitik Verwendung. In steigendem Maße werden sie aber auch in der Strukturpolitik der einzelnen Wirtschaftsbereiche, in der Einkommens- und Sozialpolitik sowie in der Finanzpolitik (z.B. für die mittelfristige Finanzplanung) verwendet. Auch in der Geld-, Kredit- und Zahlungsbilanzpolitik werden sie als Orientierungsmittel benutzt. Für bestimmte Probleme der Regionalpolitik werden ebenfalls Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen benötigt. Für die Messung des wirtschaftlichen Wohlstandes (in umfassendem Sinne) können die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nur mit Einschränkungen herangezogen werden. Zwar werden bestimmte Elemente der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Rahmen von statistischen Systemen zur Untersuchung gesellschaftlicher Verhältnisse (u. a. in Systemen sozialer Indikatoren) verwendet, von ihrer Aufgabenstellung her vermögen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen allerdings keine umfassenden Aussagen über die Entwicklung der "Lebensqualität" zu liefern. Über die Ansatzpunkte zur Messung der Lebensqualität ist u. a. auf der Tagung des Statistischen Beirats 1974 ausführlich diskutiert worden¹⁾. Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stellen nur Unterlagen über die wirtschaftlichen Aspekte der Lebensverhältnisse und -bedingungen zur Verfügung (soweit diese mit monetär meßbaren wirtschaftlichen Vorgängen verbunden sind). Nicht berücksichtigt werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen u. a. die Produktionstätigkeit der privaten Haushalte für den eigenen Bedarf (von einzelnen Ausnahmen abgesehen), Freizeitaktivitäten und z.T. auch Auswirkungen der Wirtschaftstätigkeit auf die natürliche Umwelt. Ferner ist zu beachten, daß bestimmte Vorgänge, die zur wirtschaftlichen Leistung (Sozialprodukt) beitragen, aus der Sicht von Wohlfahrtsuntersuchungen anders zu beurteilen sind (z.B. Aufwendungen als Folge von Verkehrsunfällen, für öffentliche Sicherheit u.ä.). Da die Konzepte der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nicht allen Anforderungen gleichzeitig entsprechen können, sollte bei der Verwendung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stets

1) Hamer, G., Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und Messung der Lebensqualität, in Wirtschaft und Statistik, 8/1974, Sonderdruck (Beilage).

geprüft werden, inwieweit ihre Konzepte für den jeweiligen Analysezweck geeignet sind.

B e n u t z e r der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind außer den Bundesministerien und den Ministerien der Bundesländer hauptsächlich die Deutsche Bundesbank, der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, die Sozialpartner, die Wirtschaftsverbände, die internationalen Organisationen und insbesondere die wirtschaftswissenschaftlichen Forschungsinstitute, aber auch Wirtschaftsunternehmen, Universitäten und interessierte Privatpersonen.

Da für die Aufstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen praktisch das gesamte verfügbare Ausgangsmaterial der Wirtschafts- und Finanzstatistik sowie ähnlicher Statistikbereiche herangezogen werden muß, lassen sie besonders deutlich Lücken im statistischen System und Mängel in der Übereinstimmung von Definitionen und Klassifikationen erkennen. Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen bilden deshalb zugleich einen außerordentlich nützlichen Rahmen für die Koordination und Weiterentwicklung des statistischen Instrumentariums.

2.1.3 Konzepte

Die theoretischen Ansatzpunkte der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen basieren auf den kreislaufanalytischen Erkenntnissen der Wirtschaftstheorie über die Zusammenhänge zwischen der Produktion und Güterverwendung, der Einkommensentstehung, -verteilung und -verwendung, der Vermögensbildung und ihrer Finanzierung usw. Ihre Ausgestaltung zu einem modernen vielseitigen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen wirft eine Fülle von theoretischen und praktischen Problemen auf. Sie betreffen u.a.

- die Abgrenzung der Volkswirtschaft,
- die Bestimmung der kleinsten Wirtschaftseinheiten, die der Darstellung zugrunde gelegt werden sollen (Darstellungseinheiten),
- die Zusammenfassung der Wirtschaftseinheiten zu Gruppen,
- die Festlegung der in die Darstellung einzubeziehenden wirtschaftlichen Tätigkeiten und damit verbundenen Vorgänge sowie ihrer Definitionen, Abgrenzungen, Bewertungen, Klassifizierungen u.ä.,
- die Wahl der zweckmäßigsten Darstellungsschemata,
- die umfangreichen und komplizierten Berechnungsmethoden und Kontrollen.

Die Konzepte sind so festgelegt, daß die vielschichtigen Zusammenhänge im Wirtschaftsablauf (z.B. zwischen der Produktion und dem Einsatz der Produktionsfaktoren, zwischen dem Einkommen und dem Verbrauch usw.) in einem konsistenten System von Definitionen, Bewertungen, Klassifizierungen usw. dargestellt werden. Bei der Wahl der Konzepte spielen außer den Verwendungszwecken auch die Möglichkeiten der Statistik, entsprechende Daten bereitzustellen, eine Rolle. Inhalt, Umfang und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in der Bundesrepublik Deutschland sind weitgehend an den Empfehlungen der internationalen Organisationen ausgerichtet. Es sind dies in erster Linie auf weltweiter Ebene das System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen der Vereinten Nationen (System of National Accounts¹⁾, abgekürzt: SNA) und im Rahmen der Europäischen Gemeinschaften das aus dem SNA abgeleitete Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen²⁾ (abgekürzt: ESVG). Diese Systeme stammen aus den Jahren 1968 bzw. 1970; Vorläufer waren frühere Fassungen des SNA (erste Fassung 1953) und das Standardsystem Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen der OEEC³⁾ (erste Fassung 1952). Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen fast aller Länder - so auch der Bundesrepublik Deutschland - weichen in einzelnen Punkten von den internationalen Regelungen ab. Die grundsätzlichen Überlegungen für den Aufbau des Kontensystems in der Bundesrepublik Deutschland und die gegenwärtig (seit 1970) verwendete Fassung des Kontensystems sind 1960 bzw. 1970 in "Wirtschaft und Statistik" beschrieben worden⁴⁾.

1) United Nations, A System of National Accounts, New York 1968.

2) Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften, Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen - ESVG, Luxemburg 1970, zweite Auflage 1984.

3) Organisation for European Economic Cooperation (OEEC), A Standardised System of National Accounts, Paris 1952.

4) Bartels, H., Das Kontensystem für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland, Erster Teil: Das angestrebte Kontensystem, in Wirtschaft und Statistik, 6/1960, S. 317 ff. - Bartels, H., Raabe, K.-H., Schörry, O. und Mitarbeiter, Das Kontensystem für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland, Zweiter Teil: Das ausgefüllte vereinfachte Kontensystem, in Wirtschaft und Statistik, 10/1960, S. 571 ff. - Hamer, G., Revidierte Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 6/1970, S. 281 ff.

Die Abweichungen beruhen einerseits auf unterschiedlichen Schwerpunkten in den Anforderungen der Benutzer an die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in den einzelnen Ländern, andererseits auf dem von Land zu Land mehr oder weniger abweichenden statistischen Ausgangsmaterial, das für die Aufstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zur Verfügung steht. Es sei in diesem Zusammenhang erwähnt, daß das Statistische Bundesamt für Zwecke der Europäischen Gemeinschaften die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auch nach einem zwischen den Mitgliedstaaten vereinbarten Tabellenprogramm auf der Grundlage des ESVG aufstellt. Diese Ergebnisse werden vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften laufend veröffentlicht¹⁾.

In den Ländern mit zentralgeleiteter Wirtschaft wird nicht das SNA, sondern das "System Volkswirtschaftlicher Bilanzen" (häufig als MPS - Material Product System - abgekürzt) als Richtschnur für die Aufstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet. Die Grundzüge dieses Systems²⁾ sind von den Vereinten Nationen 1971 veröffentlicht worden. Ergebnisse nach dem MPS sind mit denen auf der Grundlage des SNA nicht unmittelbar vergleichbar, da die grundlegenden Konzepte in größerem Umfang voneinander abweichen.

2.1.4 Darstellungsformen

Die Ergebnisse der amtlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden vom Statistischen Bundesamt in Form eines geschlossenen Kontensystems mit doppelter Buchung aller gezeigten Vorgänge und in einer Reihe von Tabellen, die das Kontensystem ergänzen, dargestellt.

Die K o n t e n werden nur für die Darstellung der Ergebnisse der jährlichen, nicht aber der halb- oder vierteljährlichen Berechnungen verwendet. In den Konten werden die Ergebnisse im allgemeinen weniger tief gegliedert als in den Standardtabellen und ausschließlich in jeweiligen Preisen nachgewiesen. Berechnungen in

konstanten Preisen zur Ausschaltung der Preisentwicklung können im Prinzip nur für Güterströme (Waren und Dienstleistungen) und daraus abgeleitete Tatbestände (z. B. Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche) vorgenommen werden und erstrecken sich somit nur auf Ausschnitte der in den Konten enthaltenen Tatbestände. Der Aufbau der Konten wird in den Abschnitten 2.3 und 2.4 beschrieben.

Bei den T a b e l l e n ist zwischen S t a n d a r d t a b e l l e n (jährlich, halbjährlich und vierteljährlich) und I n - p u t - O u t p u t - T a b e l l e n zu unterscheiden. Die Standardtabellen stimmen in den Konzepten, Definitionen usw. grundsätzlich mit den Konten überein und bringen für möglichst lange Zeiträume vergleichbare Angaben. Die Input-Output-Tabellen haben, wie bereits erwähnt, wegen ihrer speziellen Aufgabenstellung z.T. abweichende Konzepte, Definitionen, Gliederungen usw. Im folgenden wird auf Input-Output-Tabellen nicht näher eingegangen; sie sind Gegenstand der Veröffentlichungen in Reihe 2 der Fachserie 18.

2.1.5 Berechnungsgrundlagen und -methoden

Als Berechnungsgrundlagen werden Ergebnisse aus praktisch allen Gebieten der Wirtschafts- und Finanzstatistik sowie verwandter Statistikbereiche verwendet. Diese Angaben werden meist primär für spezielle Zwecke der Verwaltung usw. erhoben; nur sehr wenige Statistiken dienen in erster Linie der Aufstellung von Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stellen deshalb ein Produkt der W e i t e r v e r - a r b e i t u n g des statistischen Ausgangsmaterials dar, wie z.B. auch die Produktions- und Preisindizes. Bei der Aufstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wird das statistische Ausgangsmaterial im Hinblick auf seinen Aussagewert und seine Verwendbarkeit für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen eingehend geprüft und miteinander verglichen, Ergebnisse aus Teilerhebungen werden hochgerechnet, die Ausgangsdaten werden - soweit erforderlich - inter- und extrapoliert, Lücken im Ausgangsmaterial werden schätzungsweise ergänzt, ferner ist das Material durch mehr oder weniger umfangreiche Berechnungen auf die Konzepte, Definitionen, Abgrenzungen und Klassifizierungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen umzustellen. Soweit mög-

1) Siehe z.B. Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen ESVG, Aufgegliederte Tabellen nach Sektoren 1970-1983, Brüssel-Luxemburg 1986.

2) United Nations, Basic Principles of the System of Balances of the National Economy, New York 1971.

lich, werden kombinierende Berechnungen unter Verwendung verschiedenen Ausgangsmaterials durchgeführt, um mehr Kontrollmöglichkeiten zu haben. Alle Angaben müssen im Zeitablauf mehrfach berechnet werden, da Ergebnisse frühzeitig verlangt werden, die Unterlagen der Ausgangsstatistiken aber erst nach und nach verfügbar sind. Die Ergebnisse der ersten Berechnungen werden als vorläufig bezeichnet. Neuartiges und unregelmäßig anfallendes Material kann oft erst in den umfassenden, in mehrjährigen Abständen durchgeführten großen *R e v i s i o n e n* in die Ergebnisse eingearbeitet werden. Die Ergebnisse der letzten großen Revision wurden in einem Sonderbeitrag der Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, im Herbst 1985 veröffentlicht¹⁾.

Über die Berechnungsgrundlagen und -methoden der wichtigsten Teilgrößen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist in der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik" berichtet worden. Auf die in Betracht kommenden Aufsätze wird in Fußnoten hingewiesen; sie sind außerdem in einer Aufstellung im Anhang dieses Heftes aufgeführt.

2.2 Abgrenzung der Volkswirtschaft und Sektorenbildung

2.2.1 Abgrenzung der Volkswirtschaft

Zur Volkswirtschaft der Bundesrepublik Deutschland wird die wirtschaftliche Betätigung aller Wirtschaftseinheiten (Institutionen bzw. Personen) gerechnet, die ihren *s t ä n d i g e n S i t z* bzw. *W o h n s i t z* im Bundesgebiet haben. Für die Abgrenzung ist im allgemeinen die Staatsangehörigkeit ohne Bedeutung. Ausländische Arbeitnehmer mit Wohnsitz in der Bundesrepublik zählen deshalb zu den inländischen (gebietsansässigen) Wirtschaftseinheiten. Ebenso ist es unerheblich, ob die Wirtschaftseinheiten eigene Rechtspersönlichkeit haben. Ständig im Inland befindliche Produktionsstätten, Verwaltungseinrichtungen usw. zählen deshalb unabhängig von den Eigentumsverhältnissen zu den inländischen Wirtschaftseinheiten; umgekehrt gehören ständig im Ausland gelegene Produktionsstätten,

Verwaltungseinrichtungen usw. im Eigentum von Inländern nicht zu den inländischen Wirtschaftseinheiten.

Ausnahmen von dieser Regel bilden u.a. *d i p l o m a t i s c h e* und *k o n s u l a r i s c h e V e r t r e t u n g e n* sowie *S t r e i t k r ä f t e*. Diplomatische und konsularische Vertretungen des Bundes im Ausland zählen stets zu den inländischen Wirtschaftseinheiten der Bundesrepublik Deutschland, umgekehrt werden ausländische diplomatische und konsularische Vertretungen sowie ausländische Streitkräfte und deren Versorgungseinrichtungen im Bundesgebiet nicht zu den inländischen wirtschaftlichen Institutionen gerechnet; sie sind gebietsfremde Wirtschaftseinheiten. Von inländischen Wirtschaftseinheiten ausgerüstete und betriebene *S c h i f f e*, *L u f t f a h r z e u g e*, *B o h r i n s e l n* usw. gelten als inländische Produktionsstätten, unabhängig von den Eigentumsverhältnissen. Zu den Investitionen der Volkswirtschaft rechnen dagegen die durch inländische Wirtschaftseinheiten gekauften Schiffe, Flugzeuge und ähnliche Investitionsgüter, auch wenn diese von ausländischen Wirtschaftseinheiten betrieben werden.

In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wird zwischen dem *I n l a n d s -* und dem *I n l ä n d e r k o n z e p t* unterschieden. Diese Unterscheidung bezieht sich nicht unmittelbar auf die Abgrenzung der Volkswirtschaft, sondern wird zur näheren Kennzeichnung bestimmter Einkommens-, Ausgaben- und Erwerbstätigkeitsbegriffe verwendet. Bei den Einkommen besagt das Inlandskonzept, daß es sich um Einkommen handelt, die im Zuge der Produktion bei inländischen Wirtschaftseinheiten entstanden sind. Man spricht deshalb im Zusammenhang mit den im Inland entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen auch vom Inlandsprodukt. Das Inländerkonzept bezieht sich bei der Darstellung der Einkommen hingegen auf die den inländischen Wirtschaftseinheiten zugeflossenen Einkommen, unabhängig davon, ob diese Einkommen bei inländischen Wirtschaftseinheiten oder bei Einheiten entstanden sind, die nicht zur eigenen Volkswirtschaft gehören. Die im Inland entstandenen, jedoch nicht von Inländern empfangenen Einkommen werden beim Inländerkonzept nicht mitgerechnet. Die Summe der Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die von inländischen Wirtschaftseinheiten letztlich (d.h. nach Abzug der von ihnen an die übrige Welt

1) Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe S. 8, Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984. - Siehe auch Lützel, H. und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1984, in Wirtschaft und Statistik, 8/1985, S. 603 ff.

geleisteten Erwerbs- und Vermögenseinkommen) verdient bzw. empfangen werden, stellt das Sozialprodukt (Inländerprodukt) dar. Inlands- und Inländerkonzept werden ferner bei den Käufen der privaten Haushalte unterschieden. Hier mißt das Inlandskonzept die bei inländischen Wirtschaftseinheiten getätigten Käufe für den Privaten Verbrauch, unabhängig davon, ob die kaufenden Haushalte inländische Wirtschaftseinheiten sind oder nicht. Das Inländerkonzept erfaßt hingegen die Käufe (im Inland oder außerhalb) aller privaten Haushalte, die zu den Inländern rechnen. Bei den Erwerbstätigen schließlich verwendet man das Inlandskonzept für die bei inländischen Wirtschaftseinheiten Beschäftigten (Arbeitsortkonzept), das Inländerkonzept dagegen für die erwerbstätigen Inländer (Wohnortkonzept).

2.2.2 Darstellungseinheiten

Die Wirtschaftseinheiten können in verschiedener Form und Abgrenzung erfaßt werden. Als Einheiten kommen z.B. im Bereich der gewerblichen Wirtschaft in Betracht: Unternehmenszusammenschlüsse (Konzerne, Organschaften usw.), Unternehmen, örtliche Einheiten und fachliche Einheiten (fachliche Unternehmensteile oder fachliche Betriebsteile; letztere werden im Englischen als "establishments" bezeichnet). Die Wahl der zweckmäßigsten Darstellungseinheit bildet eines der schwierigsten Probleme der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und wird von analytischen und statistisch-technischen Gesichtspunkten bestimmt.

In den Konten und Standardtabellen der Bundesrepublik dienen als Darstellungseinheit die kleinsten Institutionen, die selbst bilanzieren (Unternehmen) bzw. die eine eigene Haushalts- und ggf. Vermögensrechnung aufstellen (z.B. Gebietskörperschaften, Kirchen, Wohlfahrtsverbände, private Haushalte). Landwirtschaftliche Betriebe gelten, auch wenn sie zusammen mit gewerblichen Betrieben einem einzigen Eigentümer gehören, stets als selbständige Einheit. Eine wesentliche Ausnahme von der allgemeinen Regel bildet die Wohnungsvermietung. Die hiermit verbundenen Tätigkeiten werden, durch das statistische Ausgangsmaterial bedingt, stets isoliert von den übrigen Tätigkeiten der Unternehmen, des Staates, der privaten Haushalte usw. betrachtet und in einem besonderen Bereich im Sektor Unternehmen zusammengefaßt.

In den Input-Output-Tabellen werden dagegen stärker nach fachlichen Gesichtspunkten abgegrenzte Einheiten benötigt, die möglichst homogen im Hinblick auf die Produktionstechnik und Inputstruktur sind, z.T. auch hinsichtlich der Verwendung der produzierten Güter. Es ist in diesem Zusammenhang zu beachten, daß Angaben über die Einkommensverteilung und -umverteilung sowie über die Finanzierung, die sich im Prinzip nur für selbstbilanzierende Einheiten ermitteln lassen, nicht Gegenstand der Darstellung in Input-Output-Rechnungen sind.

2.2.3 Sektorengliederung

Die kleinsten Darstellungseinheiten werden nach der Art ihres wirtschaftlichen Verhaltens gruppiert und zusammengefaßt. Es wird davon ausgegangen, daß das wirtschaftliche Verhalten der Wirtschaftseinheiten weitgehend von zwei Faktoren bestimmt wird, nämlich einerseits von der Art der von ihnen vorwiegend ausgeübten bzw. von der besonderen Kombination der bei ihnen vereinigten Tätigkeiten und andererseits von ihrer Stellung zum Markt und den daraus resultierenden Finanzierungsmöglichkeiten. Aus dieser Sicht wird zwischen Unternehmen, Staat, privaten Haushalten und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck unterschieden.

Die Unternehmen reichen von den landwirtschaftlichen über die gewerblichen Unternehmen bis zu den Freien Berufen. Sie sind dadurch charakterisiert, daß sie in erster Linie Waren und Dienstleistungen produzieren (und verteilen) und sie gegen ein Entgelt, das mindestens die Kosten deckt, auf dem Markt absetzen. Unter den Unternehmen heben sich die Kreditinstitute durch ihre besondere Stellung auf dem Geld- und Kapitalmarkt (im weitesten Sinne) und die Versicherungsunternehmen, die mit ihren Prämieinnahmen und Versicherungsleistungen eine besondere Art der Umverteilung bewirken, von den übrigen Unternehmen (Produktionsunternehmen) ab und bilden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen eigene Sektoren (Untersektoren).

Zumeist unabhängig vom Marktgeschehen erfüllt der Staat durch seine Verwaltungsleistungen, seine Maßnahmen zur Umverteilung von Einkommen und Vermögen (Subventionen, Renten, Entschädigungen usw.), seine Kreditgewährung usw. vielerlei Gemeinschaftsaufgaben. Er stellt die von ihm erbrachten Leistungen der Allgemeinheit in der Regel unentgeltlich zur Ver-

fügung und finanziert sich hauptsächlich durch Zwangsabgaben. Innerhalb des Staatssektors unterscheiden sich Gebietskörperschaften und Sozialversicherung in ihrer Aufgabenstellung und werden deshalb als getrennte Sektoren (Unter-sektoren) dargestellt.

Die privaten Haushalte treten in erster Linie als Anbieter von Arbeitskraft, als letzte Käufer von Ver- und Gebrauchsgütern und als Anleger von Ersparnissen auf. Ihre Einnahmen sind aber nicht allein vom Markt abhängig, denn neben Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen spielen auch Einnahmen aus Übertragungen (Renten, Pensionen, Unterstützungen usw.) eine Rolle.

Bei den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck handelt es sich um Organisationen, Verbände, Vereine, Institute usw., die ihre Leistungen unentgeltlich oder zu nicht voll die Kosten deckenden Preisen vorwiegend an private Haushalte abgeben und die ihre Aufwendungen zu einem wesentlichen Teil aus Beiträgen und Zuwendungen privater Haushalte und nur in geringem Umfang aus Verkäufen gegen spezielle Entgelte decken. Sie müssen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im allgemeinen mit den privaten Haushalten zusammengefaßt werden, da statistische Angaben für einen getrennten Nachweis weitgehend fehlen.

Die Gesamtheit der Wirtschaftseinheiten, die ihren ständigen Sitz (Wohnsitz) außerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, wird - internationalen Brauch folgend - als "Übrige Welt" bezeichnet.

Im Kontensystem wird folgende Klassifizierung der Sektoren verwendet:

- | | |
|----|--|
| 1 | Unternehmen |
| 11 | Produktionsunternehmen |
| 12 | Kreditinstitute |
| 13 | Versicherungsunternehmen |
| 2 | Staat |
| 21 | Gebietskörperschaften |
| 22 | Sozialversicherung |
| 3 | Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck |
| 31 | Private Haushalte |
| 32 | Private Organisationen ohne Erwerbszweck. |

Die Sektoren und Untersektoren sind wie folgt definiert und abgegrenzt:

1 Unternehmen

Zum Sektor Unternehmen rechnen alle Institutionen, die vorwiegend Waren und Dienstleistungen produzieren bzw. erbringen und diese gegen spezielles Entgelt verkaufen, das in der Regel Überschüsse abwirft, zumindest jedoch annähernd die Kosten deckt. Hierzu gehören auch Institutionen, die im allgemeinen Sprachgebrauch nicht oder nicht immer als Unternehmen bezeichnet werden, wie z.B. landwirtschaftliche Betriebe, Handwerksbetriebe, Ein- und Verkaufsvereinigungen (auch in genossenschaftlicher Form), Kreditinstitute, private Versicherungen sowie Praxen der Freien Berufe, ferner die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Bundespost und sonstige Unternehmen, die dem Staat gehören, unabhängig von ihrer Rechtsform. Im Unternehmenssektor erfaßt sind auch solche Organisationen ohne Erwerbszweck - mit ihren Anstalten und Einrichtungen -, die ihre Leistungen vorwiegend Unternehmen ohne spezielles Entgelt erbringen und von diesen finanziert werden. Einbezogen in den Unternehmenssektor ist ferner die nichtgewerbliche Wohnungsvermietung einschließlich der Nutzung von Eigentümerwohnungen.

11 Produktionsunternehmen

Als Produktionsunternehmen (im engeren Sinn) werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen alle Unternehmen bezeichnet, die überwiegend in der Land- und Forstwirtschaft (einschl. Tierhaltung und Fischerei), im Warenproduzierenden Gewerbe, im Handel und Verkehr und in den Dienstleistungsbereichen - mit Ausnahme der Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen - tätig sind. Eingeschlossen sind Organisationen ohne Erwerbszweck, die ihre Leistungen vorwiegend Unternehmen ohne spezielles Entgelt erbringen und von diesen finanziert werden (z.B. Arbeitgeberverbände, Wirtschaftsverbände, Kammern, überwiegend von Unternehmen finanzierte wissenschaftliche Institute) sowie die gewerbliche und nichtgewerbliche Vermietung von Wohnungen einschließlich der Nutzung von Eigentümerwohnungen.

12 Kreditinstitute

Zu den Kreditinstituten gehören neben der Deutschen Bundesbank alle Unternehmen, die Bankgeschäfte im Sinne des § 1 des Kreditwe-

sengesetzes (KWG) betreiben. Zu den Kreditinstituten rechnen Kreditbanken einschl. Zweigstellen ausländischer Banken, Institute des Sparkassenwesens, Bausparkassen, Kreditgenossenschaften und genossenschaftliche Zentralbanken, Hypothekenbanken und öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalten, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, ferner sonstige Kreditinstitute, wie z.B. Kapitalanlagegesellschaften, Kassenvereine und Kreditgarantiegemeinschaften. Die Postgiro- und Postsparkassenämter sind in den Kontengruppen 1 bis 6 (siehe Abschnitt 2.3.2) im Unternehmen "Bundespost" enthalten, da für sie keine getrennten Gewinn- und Verlustkonten vorliegen, die für ihre Einbeziehung in den Sektor Kreditinstitute hätten herangezogen werden können. Dagegen sind Vermögensrechnungen für diese Einrichtungen soweit verfügbar, daß die finanziellen Vorgänge des Postgiro- und Postsparkassendienstes in der Kontengruppe 7 in den Sektor der Kreditinstitute einbezogen werden können. Nicht zu den Kreditinstituten - sondern zu den Produktionsunternehmen - rechnen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die Effektenbörsen und alle Unternehmen, die lediglich die Vermittlung von Bank- und Effektingeschäften zum Gegenstand haben, wie Darlehens-, Finanzierungs- und Effektenmakler. Es sei darauf hingewiesen, daß bei Kreditgenossenschaften (Raiffeisenbanken) auch das Warengeschäft, sofern es in Kombination mit dem Bankgeschäft betrieben wird, im Sektor Kreditinstitute erfaßt ist.

13 V e r s i c h e r u n g s - u n t e r n e h m e n

Der Sektor Versicherungsunternehmen umfaßt alle Unternehmen, die Versicherungsgeschäfte betreiben, d.h. kalkulierbare Risiken gegen vertraglich vereinbarte Prämien übernehmen. Zu den Versicherungsunternehmen gehören - unabhängig von der Rechtsform - Lebensversicherungsunternehmen, Pensionskassen, Versorgungswerke, Sterbekassen, Krankenversicherungsunternehmen, Schaden- und Unfallversicherungsunternehmen sowie Rückversicherungsunternehmen. Einbezogen sind - entsprechend den allgemeinen Konzepten für die Abgrenzung der Volkswirtschaft - auch Niederlassungen ausländischer Versicherungsunternehmen im Inland. Zu den Pensionskassen rechnet u.a. die Zusatzversorgungskasse für das Baugewerbe, dagegen zählen Zusatzversorgungseinrichtungen für Angestellte und Arbeiter des Bundes, der Länder, der Gemeinden und anderer öffentlicher Körperschaften (z.B. Versorgungsanstalt des Bundes und

der Länder, Versorgungsanstalt der Deutschen Bundespost, Zusatzversorgungskassen von Gemeinden und Gemeindeverbänden) in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zur Sozialversicherung. Die Ersatzkassen (z.B. Deutsche Angestellten-Krankenkasse, Barmer Ersatzkasse) rechnen zur Sozialversicherung, auch soweit es sich um ihr Geschäft mit freiwilligen Mitgliedern handelt. Nicht zum Sektor Versicherungsunternehmen - sondern zu den Produktionsunternehmen - gehört die Vermittlung von Versicherungen.

Über die Behandlung der Versicherungsunternehmen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wurde in einem Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik" berichtet¹⁾.

2 S t a a t

Der Sektor Staat umfaßt alle Institutionen, deren Aufgabe überwiegend darin besteht, Dienstleistungen eigener Art für die Allgemeinheit zu erbringen, und die sich hauptsächlich aus Zwangsabgaben finanzieren. Über den Staat vollzieht sich der überwiegende Teil der Einkommensumverteilung in der Volkswirtschaft. Zum Staat gehören die Gebietskörperschaften und die Sozialversicherung. Nicht zum Sektor Staat rechnen im Eigentum der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung befindliche Unternehmen, unabhängig von ihrer Rechtsform.

Die Rolle des Staates als Teil der Volkswirtschaft ist in einem Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik" beschrieben worden²⁾.

21 G e b i e t s k ö r p e r s c h a f t e n

Zu den Gebietskörperschaften rechnen der Bund einschließlich Lastenausgleichsfonds und ERP-Sondervermögen, die Länder einschließlich Stadtstaaten und die Gemeinden einschließlich der Gemeindeverbände (Ämter, Kreise, Bezirks-, Landschaftsverbände usw.) sowie der kommunalen Zweckverbände. Bei den zuletzt genannten Institutionen und den ihnen gleichgestellten Organisationen zwischengemeindlicher Zusammenschlüsse handelt es sich um Körperschaften des öffentlichen Rechts, denen mindestens eine Gemeinde oder ein Gemeindeverband als Mitglied angehört und die den Zweckverbandsgesetzen

1) Hipler, H., Die Versicherungsunternehmen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 7/1970, S. 331 ff.

2) Bartels, H., Sievers, I., Der Staat als Teil der Volkswirtschaft 1950 bis 1959, in Wirtschaft und Statistik, 3/1961, S. 133 ff.

oder entsprechenden Landesgesetzen unterliegen. Nicht zu den Gebietskörperschaften gehören die im Eigentum der Gebietskörperschaften befindlichen Unternehmen, unabhängig von ihrer Rechtsform. Die Abgrenzung gegenüber den Unternehmen folgt der in der deutschen Finanzstatistik üblichen Trennungslinie. Danach rechnen u.a. zu den Einrichtungen der Gebietskörperschaften: Öffentliche Einrichtungen der Sozialhilfe (Altenheime, Blindenheime, Obdachlosenheime u.ä.), Einrichtungen der Jugendhilfe (Erziehungsheime, Jugendbildungsheime u.ä.), Einrichtungen des Gesundheitswesens (Krankenhäuser für Akutkranke einschl. der kaufmännisch buchenden Krankenhäuser, Anstalten für Nerven- und Geisteskranke u.ä.), ferner sonstige Einrichtungen, wie Vieh- und Schlachthöfe, Markthallen, Feuerwehren, Bestattungseinrichtungen u.a.m. Nicht zum Sektor Staat, sondern zu den Produktionsunternehmen zählen u.a. Bundesbahn und Bundespost, die Bundesmonopolverwaltung für Branntwein, die Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung (bis 30.6.76 Einfuhr- und Vorratsstellen), kommunale Versorgungs- und Verkehrsunternehmen sowie Hafenbetriebe. Zu den Kreditinstituten gehören u.a. Wohnungsbauförderungsanstalten der Länder.

22 Sozialversicherung

Zur Sozialversicherung zählen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die Rentenversicherungen der Arbeiter und der Angestellten, die knappschaftliche Rentenversicherung, Zusatzversorgungseinrichtungen für Angestellte und Arbeiter des Bundes, der Länder, der Gemeinden und anderer öffentlicher Körperschaften (z.B. Zusatzversorgungsanstalt des Bundes und der Länder, Versorgungsanstalt der Deutschen Bundespost, Zusatzversorgungskassen von Gemeinden und Gemeindeverbänden), die Altershilfe für Landwirte, die gesetzliche Krankenversicherung, die gesetzliche Unfallversicherung und die Arbeitslosenversicherung. Bis Mitte 1964 gehörten auch die Familienausgleichskassen dazu (die Bundeskindergeldkasse, die statt der Familienausgleichskassen im Jahr 1964 tätig wurde, rechnet zum Bund).

3 Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck

Der Sektor private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck umfaßt mit den

privaten Haushalten alle Institutionen, die auf dem Markt in erster Linie als Anbieter von Arbeitskraft, als letzte Käufer von Ver- und Gebrauchsgütern und als Anleger von Ersparnissen auftreten. Ihre Einnahmen stammen hauptsächlich aus Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen und aus Einkommensübertragungen. Die privaten Haushalte produzieren zwar in nicht unerheblichem Umfang Waren und Dienstleistungen, verkaufen sie jedoch nicht, sondern verbrauchen sie selbst. Wegen der Schwierigkeiten der theoretischen Abgrenzung, der statistischen Erfassung und der Bewertung der hauswirtschaftlichen Produktionstätigkeit wird diese in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nur in Höhe der Entgelte für das in privaten Haushalten beschäftigte Personal erfaßt. Zu den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck rechnen alle Organisationen, Verbände, Vereine, Institute usw. - einschließlich ihrer Anstalten und Einrichtungen -, deren Leistungen vorwiegend privaten Haushalten dienen und die sich zu einem wesentlichen Teil aus freiwilligen Zahlungen (Beiträgen, Spenden usw.) von privaten Haushalten und aus Vermögenserträgen und nur zu einem geringen Teil aus öffentlichen Zuwendungen finanzieren.

31 Private Haushalte

Der Sektor private Haushalte umfaßt alle Ein- und Mehrpersonenhaushalte (einschl. der Anstaltsbevölkerung). Der für diesen Sektor in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesene Produktionswert enthält nur die Entgelte (Einkommen aus unselbständiger Arbeit) für das in privaten Haushalten beschäftigte Personal. Die Vermietung von Wohnungen durch private Haushalte und die Nutzung von Eigentümerwohnungen werden im Sektor Produktionsunternehmen nachgewiesen. Im Sektor der privaten Haushalte werden ferner keine Anlageinvestitionen im Eigentum von Privatpersonen (z.B. Käufe von Grundstücken, Wohnungen usw.) erfaßt. Diese Aufwendungen sind, da ein getrennter Nachweis bisher nicht möglich ist, in den Angaben für den Unternehmenssektor enthalten. Käufe von hochwertigen, langlebigen Gebrauchsgütern (z.B. Kraftfahrzeuge, Elektrogeräte) durch die privaten Haushalte werden dem privaten Verbrauch zugerechnet, gelten also nicht als Anlageinvestitionen. In den Konten 3 bis 7 müssen wegen Lücken im statistischen Ausgangsmaterial die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck mit den privaten Haushalten zusammengefaßt werden.

32 Private Organisationen ohne Erwerbszweck

Als private Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen alle Organisationen, Verbände, Vereine, Institute usw. - einschließlich ihrer Anstalten und Einrichtungen - angesehen, deren Leistungen vorwiegend privaten Haushalten dienen und die sich zu einem wesentlichen Teil - abgesehen von speziellen Entgelten - aus freiwilligen Zahlungen (Beiträgen, Spenden usw.) von privaten Haushalten und nur zu einem geringen Teil aus öffentlichen Zuwendungen finanzieren. Hierzu gehören u.a. Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen, karitative, kulturelle, wissenschaftliche (überwiegend von privaten Haushalten finanziert) und im Erziehungswesen tätige Organisationen, politische Parteien, Gewerkschaften, Sportvereine, gesellige Vereine usw. Aus statistischen Gründen sind in diesen Sektor auch Organisationen ohne Erwerbszweck einbezogen, die überwiegend vom Staat finanziert werden und vor allem im Bereich von Wissenschaft und Forschung tätig sind. Die von den privaten Organisationen betriebenen Anstalten und Einrichtungen werden - unabhängig von der Art der Finanzierung einzelner Einrichtungen - wie ihre Trägerorganisationen zugeordnet.

Zur Abgrenzung dieses Sektors sei bemerkt, daß die Anlageinvestitionen dieser Einrichtungen in den Angaben für Produktionsunternehmen enthalten sind. In der Untergliederung der Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen werden sie auch getrennt ausgewiesen. Die Abschreibungen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck sind in der Kontengruppe 2 im Haushaltssektor, in der Kontengruppe 6 dagegen im Unternehmenssektor erfaßt. Die Buchung der Abschreibungen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck auf Konto 6 des Unternehmenssektors erscheint zweckmäßig, solange die Anlageinvestitionen dieser Institutionen dort nachgewiesen werden.

Einen Überblick über die Behandlung der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck gibt ein Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik"¹⁾.

2.2.4 Gliederung nach Wirtschaftsbereichen

In verschiedenen Standardtabellen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden Anga-

1) Hartmann, N., Private Organisationen ohne Erwerbscharakter als Teil des Haushaltssektors in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 10/1976, S. 638 ff.

ben in einer tieferen Gliederung als nach Sektoren dargestellt. Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung in jeweiligen Preisen z.B. werden nach 58 Wirtschaftsbereichen aufgegliedert. Diesen Ergebnissen liegen die gleichen Darstellungseinheiten zugrunde, wie sie im Abschnitt 2.2.3 für die Sektorengliederung beschrieben wurden. Die kleinsten Darstellungseinheiten (Unternehmen usw.) sind nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit den Bereichen zugeordnet. Die Bestimmung des Schwerpunkts folgt den in den Erläuterungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, auf den Seiten 11 f. beschriebenen Richtlinien. Die Wirtschaftsbereiche der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind in Übersicht 1 im Anhang dieser Veröffentlichung anhand der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Juni 1985, erläutert. In dieser Übersicht sind für das Warenproduzierende Gewerbe auch die entsprechenden Nummern der SYPRO - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe - angegeben.

2.2.5 Gliederung der Unternehmen nach der Rechtsform

Für die Unterteilung der Unternehmereinkommen in verteilte und unverteilte Einkommen ist die Unterscheidung von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit und ohne eigene Rechtspersönlichkeit von Bedeutung. Die unverteilten Gewinne des Unternehmenssektors beziehen sich grundsätzlich nur auf Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit. Bei den Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit schließen die verteilten Gewinne auch die von den Eigentümern in Unternehmen belassenen Gewinnanteile (nichtentnommene Gewinne) ein.

Zu den Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit gehören: Kapitalgesellschaften (vor allem Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung), Genossenschaften, Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit, Körperschaften des öffentlichen Rechts (z.B. die Bundesbank, öffentlich-rechtliche Versicherungsanstalten) sowie rechtsfähige Vereine und Stiftungen. Die Körperschaften des öffentlichen Rechts und die rechtsfähigen Vereine und Stiftungen sind allerdings nur soweit einbezogen, wie auf sie die Definition der Unternehmen zutrifft.

Zu den Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auch die Bundesbahn und die Bundespost als Sondervermögen des Bundes gerechnet. Wie Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden ferner - bedingt durch das statistische Ausgangsmaterial - öffentliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit behandelt (z. B. öffentliche Versorgungs-, Verkehrs- und ähnliche Betriebe). Diese Unternehmen gehören nach dem ESVG zu den Quasi-Kapitalgesellschaften, die mit den Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit zu einem Sektor zusammengefaßt werden¹⁾. Aus praktischen Erwägungen werden auch Kreditinstitute unabhängig von der Rechtsform stets in die Gruppe der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit einbezogen.

Die Masse der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit bilden die Personengesellschaften und Einzelunternehmen (Landwirte, Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige usw.). Zu dieser Gruppe rechnet auch die Wohnungsvermietung durch private Haushalte (einschl. der Nutzung von Eigentümerwohnungen).

2.3 Die wirtschaftlichen Tätigkeiten und ihre kontenmäßige Darstellung

2.3.1 Die wirtschaftlichen Tätigkeiten und damit verbundenen Vorgänge

Bei den wirtschaftlichen Tätigkeiten, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesen werden, handelt es sich im wesentlichen um die Produktion, Verteilung und Verwendung von Gütern (Waren und Dienstleistungen), um die Entstehung, Verteilung und Verwendung der Einkommen sowie um die Kreditgewährung und -aufnahme im weitesten Sinne. Mit diesen wirtschaftlichen Tätigkeiten ist jeweils eine Reihe wirtschaftlicher Vorgänge verbunden: Um z.B. Güter produzieren und verteilen zu können, müssen Waren und Dienstleistungen anderer (in- und ausländischer) Produzenten gekauft und zusammen mit

Arbeit, Kapital und unternehmerischer Leistung eingesetzt werden; die produzierten Güter werden verkauft, auf Lager genommen oder ggf. auch ohne spezielle Gegenleistung abgegeben, sie werden von anderen gekauft und zur Weiterverarbeitung, zum Weiterverkauf, zum letzten Verbrauch oder zur Erweiterung bzw. zum Ersatz von Anlagen verwendet usw. Im Produktionsprozeß werden Einkommen erzielt, die entweder zum Kauf von Gütern für den letzten Verbrauch benutzt, ohne spezielle Gegenleistung an andere Wirtschaftseinheiten übertragen oder gespart werden. Gesparte Einkommensteile wiederum werden zur Bildung von Sach- und Geldvermögen benutzt usw.

Die wirtschaftlichen Vorgänge werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen grundsätzlich in Form von Güter-, Einkommens- und Finanzierungsströmen erfaßt. Sie sind zur Beschreibung der wirtschaftlichen Tätigkeiten der Sektoren usw. derart abgegrenzt und zusammengefaßt, daß die für die Kreislaufanalyse wichtigen Tatbestände sichtbar werden. Zahlreiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesene Größen werden durch Differenzbildung ermittelt, z.B. die Bruttowertschöpfung durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten oder die Ersparnis durch Abzug des letzten Verbrauchs vom verfügbaren Einkommen. Die wichtigsten sich aus der Kreislaufanalyse ergebenden Größen bilden den Inhalt der Konten (siehe das weiter unten dargestellte Rahmenschema der Kontenpositionen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen). In den Standardtabellen werden die wirtschaftlichen Vorgänge teils tiefer untergliedert (z.B. die Einkommen nach der Einkommensart), teils nach anderen Gesichtspunkten zusammengefaßt (z.B. die Einnahmen des Staates, die auf verschiedenen Konten des Staatssektors erscheinen, zu einer Summe).

Für die Beurteilung des Inhalts der einzelnen Kontenpositionen und der hiermit im Zusammenhang stehenden Angaben in den Tabellen ist die Kenntnis der Konzepte im einzelnen von Bedeutung. Dabei geht es u.a. um Fragen nach dem Umfang der einbezogenen Vorgänge, ihrer Bewertung, ihrer Periodisierung und ihrer ökonomischen Zuordnung (z.B. Zuordnung der Güter zur letzten Verwendung oder zu den Vorleistungen). Der Inhalt der einzelnen Kontenpositionen wird im Abschnitt 2.4 näher beschrieben; im folgenden sollen einige allgemeine Bemerkungen vorangestellt werden.

¹⁾ Neben diesen öffentlichen Quasi-Kapitalgesellschaften unterscheidet das ESVG auch privatrechtliche Quasi-Kapitalgesellschaften, nämlich relativ große Personengesellschaften und Einzelunternehmen, die eine von ihren Eigentümern losgelöste, vollständige Buchführung besitzen. Auch diese Unternehmen werden im ESVG mit den Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit zusammengefaßt. In der Bundesrepublik liegen für einen Nachweis dieser Gruppe von Unternehmen keine ausreichenden statistischen Unterlagen vor.

Hinsichtlich des U m f a n g s der einbezogenen wirtschaftlichen Vorgänge ist zu bedenken, daß sie sich teils zwischen, teils innerhalb der Wirtschaftseinheiten abspielen. Bei den ersten - auch Transaktionen genannt - ist zwischen M a r k t v o r g ä n g e n und Vorgängen, die sich a u ß e r h a l b des Marktes vollziehen, zu unterscheiden. In einer Marktwirtschaft steht das Marktgeschehen im Mittelpunkt der Wirtschaftsbeobachtung und Wirtschaftspolitik. Im Kontensystem der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist aus diesem Grund die Darstellung in erster Linie auf die Erfassung der Marktvorgänge abgestellt. Die Darstellung geht aber darüber hinaus, um wesentliche Teile des Wirtschaftsablaufs außerhalb des Marktes, die für die Beobachtung und Analyse des wirtschaftlichen Geschehens von Bedeutung sind, nicht unberücksichtigt zu lassen.

Bei einem Teil der zusätzlich zu den Marktvorgängen einbezogenen Vorgänge geht es darum, ein möglichst vollständiges Bild der P r o - d u k t i o n zu geben. So wird bei den Unternehmen u.a. der Eigenverbrauch der Unternehmer (im eigenen Unternehmen produzierte und im privaten Haushalt des Unternehmers verbrauchte Erzeugnisse) als unterstellter Umsatz einbezogen. Auch noch nicht verkaufte Erzeugnisse aus eigener Produktion und selbsterstellte Anlagen der Unternehmen sind im Produktionswert enthalten. Für Kreditinstitute wird der Produktionswert unter Berücksichtigung von unterstellten Entgelten für Bankdienstleistungen - in Höhe der Differenz zwischen Vermögenserträgen und Aufwandszinsen - berechnet. Bei den Versicherungsunternehmen stellt das in der Prämie enthaltene Dienstleistungsentgelt den Produktionswert dar. In die Darstellung gehen auch die vom Staat und von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck produzierten Dienstleistungen, die der Allgemeinheit oder bestimmten Gruppen der Bevölkerung ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt werden, ein; sie werden anhand der Aufwendungen dieser Institutionen berechnet. Dabei werden für die Beamten, um ihr Bruttoeinkommen mit dem anderer Arbeitnehmergruppen besser vergleichbar darstellen zu können, unterstellte Sozialbeiträge für die Alters- und Hinterbliebenenversorgung berechnet. Die Trennungslinie zwischen Leistungen der Unternehmen und der privaten Haushalte ist bei bestimmten Vorgängen schwierig zu ziehen (z.B. Wohnen im eigenen Haus). Anforderungen der Analyse sprechen dafür, bestimmte Vorgänge zweckmäßiger-

weise in den Unternehmenssektor einzubeziehen, obwohl die Produzenten keine Unternehmer im eigentlichen Sinne sind (z.B. Erstellung von Eigenheimen durch Eigenleistungen der privaten Haushalte). So ist nach den internationalen Regelungen grundsätzlich die gesamte Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Bergbau) in den Produktionswert der Volkswirtschaft einzubeziehen. Ebenso wird die Erstellung von Bauten, unabhängig davon, ob z.B. Eigenheime im Wege der Selbsthilfe der privaten Haushalte erstellt werden, im Produktionswert des Unternehmenssektors nachgewiesen. Ferner ist im Produktionswert des Unternehmenssektors die Nutzung von Eigentümerwohnungen enthalten, für die der Mietwert in Anlehnung an die Mieten vergleichbarer Mietwohnungen geschätzt wird. Häusliche Dienste werden in den Produktionswert des Haushaltssektors nur in Höhe der Entgelte für bezahlte Arbeitskräfte einbezogen; ansonsten bleibt der Wert der Hausarbeit - u.a. wegen fehlender statistischer Ausgangsdaten für eine laufende Berechnung - außer Ansatz.

Die weitgehende Begrenzung der Darstellung auf die Marktvorgänge wirkt sich auch auf den Nachweis der G ü t e r v e r w e n d u n g aus. So wird als letzte Verwendung im Prinzip die Entnahme der Güter aus dem Markt dargestellt, nicht jedoch - z.B. bei den privaten Haushalten - die Lagerhaltung von Verbrauchsgütern oder die Nutzung dauerhafter Gebrauchsgüter. Auch Sachleistungen der Sozialversicherung und der Sozialhilfe sowie sonstige Sachübertragungen, z.B. von gemeinnützigen Einrichtungen an private Haushalte, gehen grundsätzlich nicht in den Privaten Verbrauch ein; bei den nachgewiesenen laufenden Übertragungen und Vermögensübertragungen handelt es sich im Prinzip also nur um Geldleistungen.

Die Summe der im Produktionsprozeß entstandenen E i n k o m m e n ist vom Umfang her grundsätzlich durch die Konzepte der Wertschöpfung bestimmt. Bei der Darstellung der Verteilungsvorgänge wird z.T. von dem tatsächlichen Verlauf der Transaktionen abgewichen. So werden z.B. in den Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit der privaten Haushalte die Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung erfaßt, die ebenso wie die Löhne und Gehälter ein Entgelt für den Produktionsfaktor Arbeit darstellen; die betreffenden Beiträge werden tatsächlich jedoch überwiegend vom Arbeitgeber direkt an den Staat abgeführt. Hingewiesen sei ferner darauf, daß die in den Einkommen aus

unselbständiger Arbeit enthaltenen sozialen Aufwendungen z.T. sowohl bei der Darstellung der Verteilung der Erwerbseinkommen als auch bei der Darstellung der Einkommensumverteilung als Teil der sozialen Geldleistungen (unter gleichzeitiger Verbuchung als unterstellte Sozialbeiträge) nachgewiesen werden. Dies geschieht mit dem Ziel, einerseits ein möglichst vollständiges Bild der Erwerbseinkommen, andererseits aber auch eine möglichst abgerundete Darstellung der sozialen Bestandteile der Einkommen zu geben. Die sich nach Abschluß der Verteilungs- und Umverteilungsvorgänge ergebende Summe der verfügbaren Einkommen ist jedoch - sieht man von den Einkommens- und Umverteilungsvorgängen mit der übrigen Welt ab - mit der Wertschöpfung (Nettowertschöpfung zu Marktpreisen) identisch. Es sei erwähnt, daß (realisierte und nichtrealisierte) Kapitalgewinne und -verluste beim Sach- und Geldvermögen nicht in die Darstellung der Einkommen eingehen. Realisierte Kapitalgewinne und -verluste z.B. beim Verkauf von gebrauchten Anlagegütern oder von Wertpapieren sind in den betreffenden Güterströmen (Verkauf von Anlagegütern) bzw. Forderungsströmen (Verkauf von Wertpapieren) enthalten.

Vorgänge innerhalb der einzelnen Wirtschaftseinheiten werden in den Konten und Standardtabellen in der Regel nicht dargestellt. Ausnahmen bilden z.B. bestimmte Steuern, die von staatlichen Stellen an andere staatliche Stellen zu zahlen sind (z.B. Einfuhrabgaben auf eingeführte Güter des Staates). Transaktionen zwischen den Wirtschaftseinheiten werden z.T. dann nicht erfaßt, wenn es sich um Wirtschaftseinheiten ein und desselben Sektors handelt. Hierfür sprechen teilweise analytische Gründe; vielfach erklärt sich das aber daraus, daß für den Nachweis der betreffenden Transaktionen zwischen den Wirtschaftseinheiten eines Sektors ausreichendes statistisches Ausgangsmaterial fehlt (z.B. für die Käufe und Verkäufe zwischen privaten Haushalten). Werden die Transaktionen zwischen den Wirtschaftseinheiten eines Sektors nicht nachgewiesen, spricht man von einer **k o n s o l i d i e r t e n** Darstellung der betreffenden Transaktionsart für diesen Sektor.

Die einzelnen Arten von Transaktionen zwischen den Sektoren werden in der Regel zunächst **u n s a l d i e r t** dargestellt. So werden z.B. die Güterverkäufe eines Sektors im allgemeinen nicht gegen seine Güterkäufe saldiert nachgewiesen, sondern beide Ströme erscheinen getrennt (erst bei der Ermittlung der Bruttowertschöpfung werden z.B. die Produktion und

die Vorleistungen saldiert). In Ausnahmefällen, z.B. bei den Käufen bzw. Verkäufen von Land und gebrauchten Anlagen, muß von dieser Regel wegen fehlender Unterlagen abgewichen werden; es erscheint in diesem Fall im allgemeinen nur der Saldo.

Ebenso wie der Umfang der dargestellten Vorgänge orientiert sich auch ihre **B e w e r t u n g** weitgehend am Marktgeschehen. Über den Markt abgesetzte Güter werden deshalb grundsätzlich mit ihren Marktpreisen bewertet. Für die im Unternehmenssektor unterstellten Verkäufe wird auf die Erzeugerpreise dieser oder ähnlicher Güter zurückgegriffen. Dies gilt z.B. für die Entnahme von Gütern durch den Unternehmer für seinen eigenen Haushalt, die Nutzung von Eigentümerwohnungen (sie gehen mit Marktmieten vergleichbarer Mietwohnungen in die Darstellung ein) und Deputate. Die Vorratsveränderung an eigenen Erzeugnissen der Produzenten und die selbsterstellten Anlagen sind grundsätzlich zu Herstellungskosten des Berichtszeitraums bewertet. Bei den Dienstleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck wird im Prinzip von den Kosten ausgegangen. Übertragungen und Finanzierungsströme werden grundsätzlich zu den tatsächlichen Transaktionswerten nachgewiesen. Abschreibungen werden in den Konten stets zu Wiederbeschaffungspreisen - und nicht, wie in den Handels- und Steuerbilanzen, zu Anschaffungspreisen - nachgewiesen. Als Einkommen wird somit nur angesehen, was nach Erhaltung des "realen" Vermögensbestandes übrig bleibt.

Erheblichen Einfluß auf die dargestellten Ergebnisse haben ferner die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen angewendeten Regeln für die **P e r i o d i s i e r u n g** der Vorgänge. Die wirtschaftlichen Vorgänge finden z.T. innerhalb einer bestimmten Periode ihren Abschluß, z.T. gehen sie darüber hinaus. Sie können in verschiedenen **S t a d i e n** erfaßt und dargestellt werden: Güterströme z.B. im Stadium des Eigentumsübergangs, der tatsächlichen Lieferung, der Rechnungsausstellung, der Bezahlung usw., Einkommensteuern im Stadium der Einkommensentstehung, des Fälligwerdens oder der Bezahlung der Steuern usw. Im allgemeinen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die Vorgänge im **Z e i t p u n k t** des **E n t s t e h e n s** von **F o r d e r u n g e n** und **V e r b i n d l i c h k e i t e n** erfaßt. Soweit das statistische Ausgangsmaterial Zahlungsvorgänge nachweist, wird versucht, die Ergebnisse

schätzungsweise auf den Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten umzurechnen. Dies ist jedoch nicht immer möglich (z.B. bei der Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen und bei den meisten Übertragungen). Auf Besonderheiten (z.B. hinsichtlich der angefangenen Bauten) wird bei der Erläuterung der einzelnen Kontenpositionen hingewiesen (siehe Abschnitt 2.4).

Bei der Ermittlung der wirtschaftlichen Leistung der Volkswirtschaft (Sozialprodukt) spielen Fragen der Zuordnung der wirtschaftlichen Vorgänge zur letzten Verwendung von Gütern (letzter Verbrauch, Investitionen, Ausfuhr) und zu den Vorleistungen eine erhebliche Rolle. Zu den Vorleistungen rechnen alle Güter, die in der Periode im Produktionsprozeß verbraucht worden sind; ihr Wert muß deshalb bei der Ermittlung der wirtschaftlichen Leistung der einzelnen Bereiche (Bruttowertschöpfung) von den Produktionswerten abgesetzt werden. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, daß die vom Staat und von den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck erbrachten Dienstleistungen, sofern sie nicht gegen Benutzungsgebühren u.ä. abgegeben werden, als Eigenverbrauch dieser Institutionen voll dem letzten Verbrauch zugerechnet werden. Diese vereinfachende Darstellungsweise ist in die internationalen Empfehlungen aufgenommen worden, da für eine Aufteilung der Dienstleistungen der Gebietskörperschaften usw. auf die tatsächlichen Verwenderbereiche brauchbare Schlüssel fehlen.

Auch in anderen Teilen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen bestehen z.T. nicht leicht zu lösende Zuordnungsprobleme im Hinblick auf den ökonomischen Charakter der Vorgänge. Die Verteilung des verfügbaren Einkommens und der Ersparnis auf die Sektoren z.B. hängt u.a. davon ab, ob bestimmte Geldübertragungen als laufende Übertragungen oder als Vermögensübertragungen angesehen werden. Die Transaktionspartner - z.B. die privaten Haushalte und der Staat - können durchaus unterschiedliche Auffassungen über den Charakter der betreffenden Vorgänge haben. Für die Abgrenzung des verfügbaren Einkommens dürfte vor allem die Situation bei den privaten Haushalten und Unternehmen von Interesse sein, weniger dagegen die des Staates. In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wird deshalb bei der Zuordnung der Übertragungen zu den laufenden oder Vermögensübertragungen von der Auffassung der jeweils kleineren Einheit - als leistende oder empfangende Einheit der betref-

fenden Übertragung - ausgegangen. Beispiele hierfür finden sich im Abschnitt 2.4.

Die kreislaufanalytischen Grundlagen für die Darstellung der wirtschaftlichen Tätigkeiten finden ihren Niederschlag u. a. im Aufbau des Kontensystems. Vor der Erläuterung der einzelnen Ströme soll zunächst das Kontensystem als Ganzes beschrieben werden (Abschnitt 2.3.2). Bei der Darstellung des Aufbaus der einzelnen Konten wird zugleich auf den Zusammenhang mit den Standardtabellen eingegangen (Abschnitt 2.3.3). Die Erläuterung des Inhalts der Kontenpositionen folgt im Abschnitt 2.4.

2.3.2 Das Kontensystem

Den allgemeinen Rahmen für den Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen bildet das Kontensystem¹⁾. Für jeden Sektor ist eine Reihe von Konten eingerichtet, die in übersichtlicher, vergleichbarer Form einen Überblick über die wirtschaftlichen Tätigkeiten und die damit verbundenen Vorgänge der zu Sektoren zusammengefaßten Wirtschaftseinheiten geben. Daneben enthält das Kontensystem für die Darstellung der Güterströme ein zusammengefaßtes Güterkonto, das das Aufkommen und die Verwendung der Güter (Waren und Dienstleistungen) in der gesamten Volkswirtschaft zeigt, sowie ein zusammengefaßtes Konto der übrigen Welt, auf dem die wirtschaftlichen Vorgänge der übrigen Welt mit inländischen Wirtschaftseinheiten nachgewiesen werden. Das zusammengefaßte Güterkonto ist eine wichtige Nahtstelle zu den Input-Output-Tabellen.

Die Sektorkonten werden aufgrund der verschiedenen wirtschaftlichen Tätigkeiten gebildet. Da fast alle Tätigkeiten bei sämtlichen Wirtschaftseinheiten vorkommen, wenn auch in ganz verschiedenem Ausmaß, sind für jeden Sektor die gleichen Konten eingerichtet worden. Das Kontensystem enthält somit

- ein zusammengefaßtes Güterkonto (Konto 0),
- Sektorkonten, die für jeden Sektor (bzw. Untersektor) folgende Ausschnitte des wirtschaftlichen Geschehens zeigen:
 - Kontengruppe 1: Produktion von Waren und Dienstleistungen,
 - Kontengruppe 2: Entstehung von Erwerbs- und Vermögenseinkommen,

1) Das gegenwärtig (seit 1970) in der Bundesrepublik Deutschland verwendete Kontensystem ist beschrieben in Hamer, G., Revidierte Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 6/1970, S. 281 ff.

Übersicht 1: Schematische Darstellung der Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

0 Zusammengefaßtes Güterkonto

Konten der Sektoren

Unternehmen				Staat			Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck		
1	11	12	13	2	21	22	3	31	32
insgesamt	Produktionsunternehmen	Kreditinstitute	Versicherungsunternehmen	insgesamt	Gebietskörperschaften	Sozialversicherung	insgesamt	Private Haushalte	Private Organisationen o. E.
Kontengruppe 1: Produktionskonten									
1 - 1	11 - 1	12 - 1	13 - 1	2 - 1	21 - 1	22 - 1	3 - 1	31 - 1	32 - 1
Kontengruppe 2: Einkommensentstehungskonten									
1 - 2	11 - 2	12 - 2	13 - 2	2 - 2	21 - 2	22 - 2	3 - 2	31 - 2	32 - 2
Kontengruppe 3: Einkommensverteilungskonten									
1 - 3	11 - 3	12 - 3	13 - 3	2 - 3	21 - 3	22 - 3	3 - 3		
Kontengruppe 4: Einkommensumverteilungskonten									
1 - 4	11 - 4	12 - 4	13 - 4	2 - 4	21 - 4	22 - 4	3 - 4		
Kontengruppe 5: Einkommensverwendungskonten									
1 - 5	11 - 5	12 - 5	13 - 5	2 - 5	21 - 5	22 - 5	3 - 5		
Kontengruppe 6: Vermögensveränderungskonten									
1 - 6	11 - 6	12 - 6	13 - 6	2 - 6	21 - 6	22 - 6	3 - 6		
Kontengruppe 7: Finanzierungskonten									
1 - 7	11 - 7	12 - 7	13 - 7	2 - 7	21 - 7	22 - 7	3 - 7		

8 Zusammengefaßtes Konto der übrigen Welt

Übersicht 2: Rahmenschema der Kontenpositionen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Posi- tions- Nr.	Position	Gegen- buchungs- Nr.	Posi- tions- Nr.	Position	Gegen- buchungs- Nr.
------------------------	----------	----------------------------	------------------------	----------	----------------------------

0 Zusammengefaßtes Güterkonto der Volkswirtschaft

0.10	Produktionswerte der Sektoren	1.60	0.60	Vorleistungen der Sektoren	1.10
0.20	Einfuhr von Waren und Dienstleistungen	8.60	0.70	Letzter Verbrauch (Privater Verbrauch und Staatsverbrauch)	5.10
0.30	Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer	4.62		0.71 Privater Verbrauch	
0.40	Einfuhrabgaben	4.63		0.75 Staatsverbrauch	
			0.80	Bruttoinvestitionen	
				0.81 Anlageinvestitionen	6.21
				0.85 Vorratsveränderung	6.25
			0.90	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen	8.10
Gesamtes Aufkommen von Gütern aus der Produktion und Einfuhr			Gesamte Verwendung von Gütern		

1 Produktionskonto eines Sektors

1.10	Vorleistungen	0.60	1.60	Produktionswert	0.10
1.49	Bruttowertschöpfung	2.50			
Vorleistungen, Bruttowertschöpfung			Produktionswert		

2 Einkommensentstehungskonto eines Sektors

2.10	Abschreibungen	6.70	2.50	Bruttowertschöpfung	1.49
2.20	Geleistete Produktionssteuern	4.61	2.70	Empfangene Subventionen	4.10
2.49	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	3.50			
Abschreibungen, geleistete Produktionssteuern, Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten			Bruttowertschöpfung, empfangene Subventionen		

3 Einkommensverteilungskonto eines Sektors

3.10	Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit	3.60/8.71	3.50	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	2.49
3.20	Geleistete Einkommen aus Unternehmer-tätigkeit und Vermögen	3.70/8.75	3.60	Empfangene Einkommen aus unselbständiger Arbeit	3.10/8.21
3.49	Anteil am Volkseinkommen	4.50	3.70	Empfangene Einkommen aus Unternehmer-tätigkeit und Vermögen	3.20/8.25
Geleistete Erwerbs- und Vermögenseinkommen, Anteil am Volkseinkommen			Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten, empfangene Erwerbs- und Vermögenseinkommen		

4 Einkommensumverteilungskonto eines Sektors

4.10	Geleistete Subventionen	2.70	4.50	Anteil am Volkseinkommen	3.49
4.20	Geleistete direkte Steuern	4.70	4.60	Empfangene indirekte Steuern	
4.30	Geleistete Sozialbeiträge	4.80/8.82		4.61 Produktionssteuern	2.20
4.35	Soziale Leistungen	4.85/8.83		4.62 Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer	0.30
4.40	Sonstige geleistete laufende Übertragungen	4.90/8.85		4.63 Einfuhrabgaben	0.40
4.49	Verfügbares Einkommen	5.50	4.70	Empfangene direkte Steuern	4.20/8.31
			4.80	Empfangene Sozialbeiträge	4.30/8.32
			4.85	Empfangene soziale Leistungen	4.35/8.33
			4.90	Sonstige empfangene laufende Übertragungen	4.40/8.35
Geleistete laufende Übertragungen, verfügbares Einkommen			Anteil am Volkseinkommen, empfangene laufende Übertragungen		

Übersicht 2: Rahmenschema der Kontenpositionen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Posi- tions- Nr.	Position	Gegen- buchungs- Nr.	Posi- tions- Nr.	Position	Gegen- buchungs- Nr.
------------------------	----------	----------------------------	------------------------	----------	----------------------------

5 Einkommensverwendungskonto eines Sektors

5.10	Letzter Verbrauch (Privater Verbrauch bzw. Staatsverbrauch)	0.70	5.50	Verfügbares Einkommen	4.49
5.49	Ersparnis	6.50			
Letzter Verbrauch, Ersparnis			Verfügbares Einkommen		

6 Vermögensveränderungskonto eines Sektors

6.10	Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Buchung im Haushaltssektor)	6.60	6.50	Ersparnis	5.49
6.20	Bruttoinvestitionen		6.60	Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Buchung im Unternehmenssektor)	6.10
	6.21 Anlageinvestitionen	0.81	6.70	Abschreibungen	2.10
	6.25 Vorratsveränderung	0.85	6.80	Empfangene Vermögensübertragungen	6.30/8.37
6.30	Geleistete Vermögensübertragungen	6.80/8.87			
6.49	Finanzierungssaldo	7.50			
Investitionen, geleistete Vermögensübertragungen, Finanzierungssaldo			Ersparnis, Abschreibungen, empfangene Vermögens- übertragungen		

7 Finanzierungskonto eines Sektors

7.10	Veränderung der Forderungen	7.60/8.90	7.50	Finanzierungssaldo	6.49
			7.60	Veränderung der Verbindlichkeiten	7.10/8.40
			7.99	Statistische Differenz	8.99
Veränderung der Forderungen			Finanzierungssaldo, Veränderung der Verbindlichkeiten		

8 Zusammengefaßtes Konto der Übrigen Welt

8.10	Käufe von Waren und Dienstleistungen	0.90	8.60	Verkäufe von Waren und Dienstleistungen	0.20
8.20	Geleistete Erwerbs- und Vermögensein- kommen		8.70	Empfangene Erwerbs- und Vermögensein- kommen	
	8.21 Einkommen aus unselbständiger Arbeit	3.60		8.71 Einkommen aus unselbständiger Arbeit	3.10
	8.25 Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	3.70		8.75 Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	3.20
8.30	Geleistete Übertragungen		8.80	Empfangene Übertragungen	
	8.31 Direkte Steuern	4.70		8.82 Sozialbeiträge	4.30
	8.32 Sozialbeiträge	4.80		8.83 Soziale Leistungen	4.35
	8.33 Soziale Leistungen	4.85		8.85 Sonstige laufende Übertragungen	4.40
	8.35 Sonstige laufende Übertragungen	4.90		8.87 Vermögensübertragungen	6.30
	8.37 Vermögensübertragungen	6.80	8.90	Veränderung der Verbindlichkeiten	7.10
8.40	Veränderung der Forderungen	7.60	8.99	Statistische Differenz	7.99
Aufwendungen der Übrigen Welt			Erträge der Übrigen Welt		

Kontengruppe 3: Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen,
 Kontengruppe 4: Umverteilung der Einkommen,
 Kontengruppe 5: Verwendung der Einkommen,
 Kontengruppe 6: Vermögensbildung,
 Kontengruppe 7: Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten,

- ein zusammengefaßtes K o n t o der ü b r i g e n W e l t (Konto 8). Es erfaßt alle Vorgänge zwischen der übrigen Welt und sämtlichen inländischen Sektoren. Das Konto stellt diese Vorgänge aus der Sicht der übrigen Welt dar.

Einen s c h e m a t i s c h e n Ü b e r b l i c k über alle z.Z. eingerichteten Konten gibt Übersicht 1. Die dort aufgeführten Nummern der Sektorkonten kennzeichnen sowohl den Sektor als auch die Kontengruppe. An erster Stelle ist die Sektornummer aufgeführt, nach dem Querstrich folgt die Nummer der Kontengruppe. Konto 11 - 3 z.B. ist ein Konto des Sektors 11 "Produktionsunternehmen", und zwar das Konto zur Darstellung der Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen (Kontengruppe 3) dieses Sektors. Für die Sektorkonten sind in der Übersicht 1 folgende Kurzbezeichnungen verwendet:

Produktionskonten
 (Kontengruppe 1),
 Einkommensentstehungskonten
 (Kontengruppe 2),
 Einkommensverteilungskonten
 (Kontengruppe 3),
 Einkommensumverteilungskonten
 (Kontengruppe 4),
 Einkommensverwendungskonten
 (Kontengruppe 5),
 Vermögensveränderungskonten
 (Kontengruppe 6),
 Finanzierungskonten
 (Kontengruppe 7).

Wie Übersicht 1 zeigt, können für die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck keine getrennten Konten für die Kontengruppen 3 bis 7 aufgestellt werden. Ergebnisse konnten bisher nur für ausgewählte Jahre nachgewiesen werden.

Einen ersten Überblick über den Inhalt der Konten gibt das in Übersicht 2 dargestellte R a h m e n s c h e m a der K o n t e n p o s i t i o n e n . Es bezieht sich auf alle Arten von wirtschaftlichen Vorgängen, faßt diese der Übersichtlichkeit wegen jedoch zu relativ großen Gruppen zusammen. Die Posi-

tionsnummern der Kontengruppen 1 bis 7 werden für jeden Sektor ohne Unterschied angewendet. Die beteiligten Sektoren sind an der B u c h u n g s n u m m e r zu erkennen, die außer der Positionsnummer die Nummer des Sektors enthält (siehe Abschnitt 1 des Tabellenteils). Die S e k t o r n u m m e r ist vorangestellt und durch einen Querstrich von der Positionsnummer getrennt. Die Buchungsnummer 11 - 3.10 z.B. bezieht sich auf die von Produktionsunternehmen (Untersektor 11) geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit (Positions-Nr. 3.10). Die P o s i t i o n s n u m m e r n enthalten zunächst den Hinweis auf die Kontengruppe, anschließend, durch einen Punkt abgetrennt, eine laufende Nummer. Die Positionen der linken Seite der Konten haben laufende Nummern bis 49, die der rechten Seite von 50 bis 99. Die laufende Nummer 49 nennt stets den abschließenden Kontensaldo, die Nummer 50 den von der vorhergehenden Kontengruppe übernommenen Saldo. Position 5.49 z.B. kennzeichnet die Ersparnis auf dem Einkommensverwendungskonto, Position 6.50 die Ersparnis auf dem Vermögensveränderungskonto.

Auf den Konten ist zugleich die G e g e n b u c h u n g s n u m m e r angegeben. Sie läßt erkennen, welcher andere Sektor von dem Vorgang berührt wird, ob der Partner ggf. nicht zur eigenen Volkswirtschaft gehört (Gegenbuchung auf dem Konto der übrigen Welt) oder ob der Strom auf einem Konto desselben Sektors gegengebucht wird. Der Nachweis von Sektor zu Sektor läßt besonders deutlich die Verflechtungen in der Volkswirtschaft erkennen, ist jedoch nicht bei allen Positionen möglich. Bei den Güterströmen z. B. muß aus Mangel an statistischem Ausgangsmaterial weitgehend auf eine sektorale Gegenbuchung verzichtet werden, sie erfolgt im zusammengefaßten Güterkonto. Bei den Erwerbs- und Vermögenseinkommen und Übertragungen kann bei der Gegenbuchung im allgemeinen nur einer der drei großen Sektoren (Unternehmen, Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck) angegeben werden, nicht jedoch der betreffende Untersektor.

Das Kontensystem wird in unterschiedlicher Sektorengliederung aufgestellt. Einen raschen Überblick vermittelt das v e r e i n f a c h t e K o n t e n s y s t e m (Abschnitt 1.1 des Tabellenteils), in dem nur die drei großen Sektoren Unternehmen, Staat und private Haushalte einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck unterschieden werden. Dane-

ben enthält es das zusammengefaßte Güterkonto und das zusammengefaßte Konto der übrigen Welt. Es ist nur vereinfacht im Hinblick auf die Sektorengliederung, nicht jedoch hinsichtlich der nachgewiesenen Tätigkeiten und Vorgänge. Diese entsprechen, unabhängig von der Sektorengliederung, stets dem Rahmenschema. Im vereinfachten Kontensystem werden, abgesehen von den Güterströmen und der Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten, auch die Beziehungen von Sektor zu Sektor gezeigt.

In Abschnitt 1.2 sind die Sektorkonten in der erweiterten Sektorengliederung dargestellt, d.h. in der Gliederung der Untersektoren (Sektoren mit zweistelliger Sektornummer). Wie bereits erwähnt, können die Beziehungen von Untersektor zu Untersektor im allgemeinen nicht nachgewiesen werden, sondern nur die der Untersektoren zu einem der großen Sektoren (bzw. zur übrigen Welt).

Die in den Abschnitten 1.3 für den Unternehmensektor und 1.4 für den Staatsapparat dargestellten Konten zeigen, wie die Untersektoren an jeder einzelnen Position beteiligt sind. In den Staatskonten sind auch die Anteile des Bundes, der Länder und der Gemeinden aufgeführt.

Konsolidierte Sektorkonten für die gesamte Volkswirtschaft enthält - ergänzend zum vereinfachten Kontensystem - Abschnitt 1.5. In dieser Darstellung sind die wirtschaftlichen Vorgänge entsprechend dem Rahmenschema für alle Sektoren zusammengefaßt, jedoch in jeder Kontengruppe nach Kürzung aller Vorgänge zwischen inländischen Wirtschaftseinheiten. Vorgänge innerhalb oder zwischen inländischen Sektoren, die auf verschiedenen Kontengruppen nachgewiesen werden, fallen - ebenso wie die Kontensalden - nicht unter die gesamtwirtschaftliche Konsolidierung. Da es wenig sinnvoll ist, auf dem Produktionskonto die Produktionswerte und Vorleistungen konsolidiert nachzuweisen, ist dieses Konto aus der Darstellung fortgelassen.

Die Konten der einzelnen Sektoren enthalten, soweit ein statistischer Nachweis möglich ist, auch Vorgänge zwischen den wirtschaftlichen Institutionen des betreffenden Sektors auf ein und demselben Sektorkonto. Diese Ströme sind jedoch nach Möglichkeit getrennt ausgewiesen (sie sind an der Gegenbuchungsnummer zu erkennen), um eine sektorale Konsolidierung zu ermöglichen, die die Beziehungen

zwischen den Sektoren deutlich macht. Allerdings lassen sich die Gütertransaktionen zwischen wirtschaftlichen Einheiten desselben Sektors in der Regel nicht getrennt darstellen. Auch z.B. hinsichtlich der Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten in Wertpapieren ist der Nachweis von Sektor zu Sektor nicht möglich. Die nachgewiesenen innersektoralen Ströme sind in einigen Fällen unvollständig. So umfassen z.B. die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen keine Zinsen und Einkommen aus immateriellen Werten. Soweit überhaupt keine Vorgänge zwischen Einheiten desselben Sektors nachgewiesen werden, bedeutet das nicht, daß derartige Ströme auch in Wirklichkeit nicht vorkommen. Käufe und Übertragungen innerhalb des Haushaltssektors z.B. können wegen fehlender statistischer Angaben nicht in die laufende Berichterstattung einbezogen werden.

2.3.3 Die Konten und ihr Zusammenhang mit den Standardtabellen

Dieser Abschnitt erläutert den Aufbau der Konten sowie den Zusammenhang zwischen den Kontenpositionen und den in den Standardtabellen dargestellten Tatbeständen. Die Hinweise beziehen sich auf die Tabellen im Abschnitt 3 des Tabellenteils. Eingehendere Erläuterungen zum Inhalt der Kontenpositionen folgen im Abschnitt 2.4.

Zusammengefaßtes Güterkonto (Konto 0)

Das zusammengefaßte Güterkonto zeigt auf der linken Seite das Aufkommen an Gütern (Waren und Dienstleistungen) aus der inländischen Produktion und Einfuhr, auf der rechten Seite die Verwendung dieser Güter. Hauptverwendungskategorien sind die Vorleistungen, der letzte Verbrauch, die Bruttoinvestitionen und die Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen. Der letzte Verbrauch umfaßt den Privaten Verbrauch (Käufe der inländischen privaten Haushalte und Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck) und den Staatsverbrauch. Zu den Bruttoinvestitionen rechnen die Anlageinvestitionen und die Vorratsveränderung. Ab 1968, dem Jahr der Einführung der Mehrwertsteuer, enthalten die auf der linken Seite des Güterkontos nachgewiesenen Produktionswerte nicht die in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer und die Einfuhr von Waren und Dienstleistungen nicht die Einfuhrum-

satzsteuer und die übrigen Einfuhrabgaben (Zölle, Verbrauchsteuern auf Einfuhren sowie Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge auf eingeführte landwirtschaftliche Produkte). Auf der rechten Seite des Kontos wird die Verwendung der Güter dagegen einschließlich der auf den Gütern lastenden nichtabziehbaren Umsatzsteuer (das ist der Teil der in Rechnung gestellten Mehrwertsteuer und der abgeführten Einfuhrumsatzsteuer, der von den Käufern der besteuerten Güter nicht als Vorsteuer bei der Ermittlung ihrer Mehrwertsteuerschuld abgezogen werden kann) und einschließlich der Einfuhrabgaben dargestellt. Um die Gleichheit zwischen dem gesamten Aufkommen an Gütern aus inländischer Produktion und Einfuhr und der gesamten Verwendung dieser Güter herzustellen, werden auf der linken Seite als globale Korrekturposten zum Aufkommensnachweis die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer (einschl. Einfuhrumsatzsteuer) und die Einfuhrabgaben hinzugefügt (siehe hierzu auch die Erläuterungen zu den indirekten Steuern in Abschnitt 2.4.2.3 und zu Tabelle 3.4 in Abschnitt 2.5). Bis 1967 werden die Produktionswerte einschließlich der "kumulativen" Umsatzsteuer dargestellt, so daß als Korrekturposten nur die Einfuhrabgaben einschließlich der Umsatzausgleichsteuer nachzuweisen sind.

Aus den Positionen des zusammengefaßten Güterkontos lassen sich das **Bruttoinlandsprodukt** und - unter Berücksichtigung von Einkommensvorgängen mit der übrigen Welt - das **Bruttosozialprodukt** ableiten. Das Bruttoinlandsprodukt ist Ausdruck der gesamten im Inland entstandenen wirtschaftlichen Leistung, unabhängig davon, in welchem Umfang inländische oder ausländische Wirtschaftseinheiten dazu beigetragen haben. Das Bruttosozialprodukt bezieht sich dagegen auf die gesamte wirtschaftliche Leistung der Inländer. Es wird aus dem Bruttoinlandsprodukt durch Abzug der Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die an die übrige Welt geflossen sind, und Hinzufügung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die Inländer aus der übrigen Welt empfangen haben, ermittelt. Übersicht 3 zeigt, wie sich das Bruttoinlandsprodukt und das Bruttosozialprodukt aus der Produktion bzw. aus dem gesamten Aufkommen an Gütern ableiten lassen. Nach Abzug der Vorleistungen und der Ausfuhr von dem gesamten Aufkommen an Gütern aus der inländischen Produktion und Einfuhr ergibt sich die letzte inländische Verwendung von Gütern; sie umfaßt den Privaten Verbrauch, den Staatsverbrauch und

die Bruttoinvestitionen. Fügt man die im zusammengefaßten Güterkonto nachgewiesene Ausfuhr hinzu und zieht man die Einfuhr (ohne Einfuhrabgaben) ab, so erhält man das Bruttoinlandsprodukt.

In der **Verwendungsrechnung** des Sozialprodukts wird - wie im rechten Teil der Übersicht 3 verdeutlicht - ähnlich vorgegangen. Es werden dort jedoch zur letzten inländischen Verwendung von Gütern die Ausfuhr einschließlich der Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt hinzugefügt und die Einfuhr einschließlich der Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt abgezogen. Die Differenz zwischen der Ausfuhr und der Einfuhr von Waren und Dienstleistungen wird als Außenbeitrag bezeichnet. Die letzte inländische Verwendung von Gütern und der Außenbeitrag ergeben das Bruttosozialprodukt. Das Bruttosozialprodukt und das Bruttoinlandsprodukt weichen um den Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt voneinander ab.

In der **Entstehungsrechnung** des Sozialprodukts wird - wie aus dem mittleren Teil der Übersicht 3 hervorgeht - das Bruttoinlandsprodukt durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten und Addition der nichtabziehbaren Umsatzsteuer und der Einfuhrabgaben ermittelt. Die Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen erscheinen nicht explizit in der Entstehungsrechnung des Sozialprodukts. Addiert man zum Bruttoinlandsprodukt die Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt und zieht die Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt ab, so erhält man das Bruttosozialprodukt.

Es gibt noch einen weiteren Weg zur Ableitung des Bruttosozialprodukts, nämlich über die **Verteilung der Einkommen**. Ausgangsgröße ist das Volkseinkommen, das die Summe aller Erwerbs- und Vermögenseinkommen darstellt, die inländische Sektoren - nach Abzug der von ihnen geleisteten Erwerbs- und Vermögenseinkommen (z.B. in Form von Zinsen oder ausgeschütteten Gewinnen) - bezogen haben. Addiert man hierzu die Abschreibungen und den Saldo aus indirekten Steuern und Subventionen, so erhält man ebenfalls das Bruttosozialprodukt. Hierauf wird bei der Erläuterung der Einkommensentstehungs- und Einkommensverteilungskonten näher eingegangen.

Mit den Positionen des zusammengefaßten Güterkontos befassen sich verschiedene Standardtabellen (sowie auch Input-Output-Tabellen, auf die hier jedoch nicht eingegangen wird). Einen zusammenhängenden Überblick über die Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen und in konstanten Preisen gibt Tabelle 3.13. Die einzelnen Verwendungskategorien des Sozialprodukts werden in einer Reihe von Tabellen nach verschiedenen Gesichtspunkten gegliedert, und zwar der Private Verbrauch in den Tabellen 3.14 und 3.15, der Staatsverbrauch in Tabelle 3.16, die Anlageinvestitionen in den Tabellen 3.17 bis 3.19, die Vorratsveränderung in Tabelle 3.20 und die Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen in den Tabellen 3.21 und 3.22. Ergänzen die Angaben für die Anlageinvestitionen des Staates bringen die Tabellen 3.39 und 3.40. Die Produktionswerte und Vorleistungen werden - zusammen mit der Wertschöpfung - in den Tabellen zur Entstehungsrechnung des Sozialprodukts nach Wirtschaftsbereichen untergliedert (Tabellen 3.2 und 3.5 bis 3.8).

Produktionskonten der Sektoren (Kontengruppe 1)

Auf den Produktionskonten der Sektoren erscheinen auf der rechten Seite die Produktionswerte der Sektoren, auf der linken die Vorleistungen und als abschließender Saldo die Bruttowertschöpfung. Die Summe der Bruttowertschöpfung der einzelnen Sektoren ergibt die Bruttowertschöpfung der Volkswirtschaft. Da die Produktionswerte ohne in Rechnung gestellte Umsatzsteuer und die Vorleistungen ohne abziehbare Umsatzsteuer, jedoch einschließlich der Einfuhrabgaben dargestellt werden, schließt die als Differenz zwischen dem Produktionswert und den Vorleistungen ermittelte Bruttowertschöpfung der einzelnen Sektoren weder Umsatzsteuer noch Einfuhrabgaben ein. Um das Bruttoinlandsprodukt zu berechnen, müssen folglich die nicht-abziehbare Umsatzsteuer und die Einfuhrabgaben zur Summe der Bruttowertschöpfung der Sektoren hinzugefügt werden. Das Bruttosozialprodukt ergibt sich, ausgehend vom Bruttoinlandsprodukt, durch Addition der Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt und durch Abzug der Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt. Den Zusammenhang zwischen Bruttowertschöpfung, Bruttoinlandsprodukt und

Bruttosozialprodukt verdeutlichen u.a. die Übersicht 4 und die Standardtabelle 3.1.

Produktionswerte, Vorleistungen und Bruttowertschöpfung werden in den Standardtabellen 3.2 und 3.4 bis 3.8 nach Wirtschaftsbereichen untergliedert. Die Tabellen 3.9 und 3.10 geben ergänzende Informationen über die Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen, Tabelle 3.11 über den Staat. Bei der Zusammenfassung der Produktionswerte, Vorleistungen und Bruttowertschöpfung der einzelnen Wirtschaftsbereiche zu Gesamtwerten für die Volkswirtschaft sind einige Besonderheiten zu beachten. So werden die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen, die als Bestandteil des Produktionswertes der Kreditinstitute nachgewiesen werden, nicht in den Verbrauch der einzelnen Gruppen von Verwendern dieser Bankdienstleistungen einbezogen, sondern global den Vorleistungen des Unternehmenssektors hinzugerechnet. Dadurch vermindert sich die Bruttowertschöpfung der Unternehmen insgesamt entsprechend.

In den Standardtabellen wird zwischen unbereinigten und bereinigten Ergebnissen unterschieden. "Bereinigt" sind die Bruttowertschöpfung um die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen kleiner und die Vorleistungen entsprechend größer als die "unbereinigten" Ergebnisse. In den Konten erscheinen nur bereinigte Ergebnisse. Gewisse Probleme ergeben sich hinsichtlich der bereinigten Ergebnisse bei der Untergliederung des Unternehmenssektors in Teilsektoren, nämlich Produktionsunternehmen, Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen. Behelfsmäßig wurde dabei so vorgegangen, daß der Verbrauch an Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte den Vorleistungen des Teilsektors Kreditinstitute hinzugefügt wurde, wodurch sich eine entsprechend verminderte Wertschöpfung ergibt. Hierauf wird in einer Fußnote zu den betreffenden Konten besonders aufmerksam gemacht.

Einkommensent- stehungskonten der Sektoren (Kontengruppe 2)

Die Einkommensentstehungskonten zeigen für jeden Sektor die Entstehung von Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der Bruttowertschöpfung.

Übersicht 3: Aufkommen und Verwendung der Güter, Inlandsprodukt und Sozialprodukt

Ableitung aus dem Güterkonto	Darstellung in der Sozialproduktrechnung	
	Entstehungsrechnung	Verwendungsrechnung
<p>Summe der Produktionswerte</p> <p>+ Einfuhr (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt)</p> <p>+ Nichtabziehbare Umsatzsteuer</p> <p>+ Einfuhrabgaben</p> <p>= Gesamtes Aufkommen an Gütern aus der Produktion und Einfuhr</p> <p>- Vorleistungen</p> <p>- Ausfuhr (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt)</p> <p>= Letzte inländische Verwendung von Gütern Privater Verbrauch Staatsverbrauch Bruttoinvestitionen</p> <p>+ Ausfuhr (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt)</p> <p>= Letzte Verwendung von Gütern (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt)</p> <p>- Einfuhr (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt)</p> <p>= Bruttoinlandsprodukt</p>	<p>Summe der Produktionswerte</p> <p>+ Nichtabziehbare Umsatzsteuer</p> <p>+ Einfuhrabgaben</p> <p>- Vorleistungen</p> <p>= Bruttoinlandsprodukt</p>	<p>Letzte inländische Verwendung von Gütern Privater Verbrauch Staatsverbrauch Bruttoinvestitionen</p> <p>+ Ausfuhr (einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt)</p> <p>= Letzte Verwendung von Gütern (einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt)</p> <p>- Einfuhr (einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt)</p> <p>= Bruttosozialprodukt Letzte inländische Verwendung von Gütern Außenbeitrag</p>

Übersicht 4: Entstehung des Sozialprodukts nach dem Inlands- und Inländerkonzept

<u>Inlandskonzept</u>		<u>Inländerkonzept</u>
<p>Summe der Produktionswerte</p> <p>- Summe der Vorleistungen</p> <p>= Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche</p> <p>+ Nichtabziehbare Umsatzsteuer</p> <p>+ Einfuhrabgaben</p> <p>= Bruttoinlandsprodukt aus der Produktion und Einfuhr</p> <p>- Abschreibungen</p> <p>= Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen</p> <p>- Indirekte Steuern</p> <p>+ Subventionen</p> <p>= Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)</p> <p>= Summe der im Inland entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen,</p> <p>und zwar</p> <p>Einkommen aus unselbständiger Arbeit (Inlandskonzept)</p> <p>Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (Inlandskonzept)</p>	<p>+ Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt</p> <p>+ Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt</p> <p>+ Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt</p>	<p>= Bruttosozialprodukt</p> <p>- Abschreibungen</p> <p>= Nettosozialprodukt zu Marktpreisen</p> <p>- Indirekte Steuern</p> <p>+ Subventionen</p> <p>= Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)</p> <p>= Summe der den Inländern letztlich zugeflossenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen,</p> <p>und zwar</p> <p>Einkommen aus unselbständiger Arbeit (Inlandskonzept)</p> <p>Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (Inlandskonzept)</p>

Zu diesem Zweck werden Abschreibungen und Produktionssteuern von der Bruttowertschöpfung abgesetzt, Subventionen dagegen hinzugerechnet. Die Produktionssteuern umfassen alle indirekten Steuern mit Ausnahme der Umsatzsteuer und der Einfuhrabgaben. Zu den indirekten Steuern rechnen alle Steuern und ähnliche Abgaben, die der Staat bei den Produzenten erhebt und die bei der Gewinnermittlung abziehbar sind. Die abschließenden Salden der Einkommensentstehungskonten stellen die Beiträge der Sektoren zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung) dar. Der Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten vermittelt ein zusammengefaßtes Bild der im Sektor entstandenen Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. Die Summe der Beiträge der Sektoren zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten ergibt das gesamte Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten der Volkswirtschaft.

Die Ableitung des gesamten Nettoinlandsprodukts zu Faktorkosten aus der Bruttowertschöpfung und dem Bruttoinlandsprodukt sowie den Zusammenhang mit den Sozialproduktskonzepten erläutern Übersicht 4 und Standardtabelle 3.1. Dort wird auch das Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen nachgewiesen, das sich nach Abzug der Abschreibungen vom Bruttoinlandsprodukt ergibt. Nicht dargestellt ist das relativ selten verwendete Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten; es schließt Abschreibungen ein, jedoch nicht den Saldo aus indirekten Steuern und Subventionen. Für alle Inlandsproduktskonzepte gibt es entsprechende Sozialproduktskonzepte; sie weichen jeweils um den Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt von dem Inlandsproduktskonzept ab. In der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen wird die Ableitung der Nettowertschöpfung aus der Bruttowertschöpfung in den Tabellen 3.2 und 3.8 dargestellt, für die Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen ferner in den Tabellen 3.9 und 3.10, für den Staat in Tabelle 3.11. Die Tabellen 3.2 und 3.8 zeigen auch die Zusammensetzung der Nettowertschöpfung aus Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. In Tabelle 3.3 sind die Subventionen nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen untergliedert.

Einkommensverteilungskonten der Sektoren (Kontengruppe 3)

Auf den Einkommensverteilungskonten der Sektoren (Kontengruppe 3) wird gezeigt, welche Erwerbs- und Vermögenseinkommen die Sektoren zusätzlich zu den im Sektor entstandenen Einkommen von anderen Sektoren und der übrigen Welt empfangen und welche Erwerbs- und Vermögenseinkommen die Sektoren an andere Sektoren und an die übrige Welt geleistet haben. Die Erwerbs- und Vermögenseinkommen sind in der Kontengruppe 3 in Einkommen aus unselbständiger Arbeit einerseits und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen andererseits aufgeteilt. Auf den Einkommensverteilungskonten erfolgt - durch die Einbeziehung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt - der Übergang vom Inlands- zum Sozialproduktskonzept. Als abschließende Kontensalden ergeben sich die Anteile der Sektoren am Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten).

Die Darstellung der Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen in den Konten wird durch verschiedene Standardtabellen ergänzt. Tabelle 3.23 behandelt zusammenfassend die Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen und zeigt u.a. die Aufgliederung der Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der Sektoren in Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögenseinkommen. Aufbauend auf dieser Darstellung wird in Tabelle 3.27 die Verteilung der Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen für den Unternehmenssektor in der Weise dargestellt, daß als Zwischengröße die Unternehmensgewinne - in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen - sichtbar werden. Ferner wird dort die Verwendung der Unternehmensgewinne gezeigt. Für die Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden neben den Ausschüttungen auch direkte Steuern und andere laufende Übertragungen nachgewiesen. Die in dieser Tabelle dargestellten verteilten Unternehmensgewinne für Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit schließen - ebenso wie in den Konten die verteilten Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der Unternehmen an private Haushalte - nichtentnommene Gewinne der Einzelunter-

nehmen und Personengesellschaften ein. Die als abschließender Saldo (Anteil am Volkseinkommen) auf dem Einkommensverteilungskonto des Unternehmenssektors nachgewiesenen Einkommen stellen deshalb ausschließlich unverteilte Gewinne (vor der Besteuerung) der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit dar. Für die Einkommen aus unselbständiger Arbeit werden öffentliche Abgaben u.ä. in Tabelle 3.24 gezeigt. Eine entsprechende Darstellung für die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen gibt Tabelle 3.26.

E i n k o m m e n s u m v e r - t e i l u n g s k o n t e n d e r S e k t o r e n (Kontengruppe 4)

Auf den Einkommensumverteilungskonten der Sektoren wird - ausgehend von den Anteilen der Sektoren am Volkseinkommen - dargestellt, welche laufenden Übertragungen die Sektoren empfangen und welche sie geleistet haben. Den abschließenden Saldo der Einkommensumverteilungskonten bildet das - für den letzten Verbrauch und die Ersparnis - verfügbare Einkommen.

Zu den laufenden Übertragungen rechnen alle Geldleistungen, für die keine spezielle Gegenleistung erbracht wird und die nicht als Vermögensübertragungen angesehen werden (siehe Abschnitt 2.4). Auf der Einnahmenseite der Umverteilungskonten der Sektoren werden - soweit die entsprechenden Vorgänge in dem betreffenden Sektor vorkommen - indirekte Steuern (Produktionssteuern, nichtabziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben), direkte Steuern, Sozialbeiträge, soziale Leistungen und sonstige laufende Übertragungen (Nettoprämien für Schadenversicherungen, Schadenversicherungsleistungen und übrige laufende Übertragungen) unterschieden. Auf der Ausgabenseite erscheinen Subventionen, direkte Steuern, Sozialbeiträge, soziale Leistungen und sonstige laufende Übertragungen.

Das für den Unternehmenssektor nachgewiesene verfügbare Einkommen bezieht sich, wie der Anteil am Volkseinkommen (mit dem das Einkommensumverteilungskonto der Unternehmen eröffnet wird), ausschließlich auf Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit. Es handelt sich um die unverteilten Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, vermindert um direkte Steuern und andere geleistete lau-

fende Übertragungen und erhöht um die von diesen Unternehmen empfangenen laufenden Übertragungen. Die nichtentnommenen Gewinne der Einzelunternehmen und Personengesellschaften (Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) sind im Anteil am Volkseinkommen und damit auch im verfügbaren Einkommen des Haushaltssektors enthalten. Das Umverteilungskonto dieses Sektors umfaßt auch bestimmte laufende Übertragungen, die sich auf Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit beziehen.

Die Summe der verfügbaren Einkommen der Sektoren ergibt das verfügbare Einkommen der Volkswirtschaft. Es schließt neben dem Volkseinkommen indirekte Steuern (abzügl. Subventionen) ein und kommt dem Begriff des Nettosozialprodukts zu Marktpreisen nahe. Von diesem unterscheidet es sich dadurch, daß laufende Übertragungen an die übrige Welt abgesetzt und laufende Übertragungen von der übrigen Welt einbegriffen sind.

Die Vorgänge der Umverteilung der Einkommen werden in verschiedenen Standardtabellen dargestellt. Tabelle 3.28 gibt einen zusammengefaßten Überblick über die Einkommensverteilung und -verwendung in der Volkswirtschaft. Die Vorgänge der Umverteilung, soweit sie den Unternehmenssektor betreffen, sind in zusammenfassender Weise u.a. in Tabelle 3.27 enthalten. Ein umfassendes Bild der Einkommensumverteilung über den Staat - einschließlich der Umverteilung von Vermögen - vermittelt Tabelle 3.37. Die Umverteilungsvorgänge des Staates erscheinen ferner im Zusammenhang mit den Einnahmen und Ausgaben des Staates in Tabelle 3.34 sowie der Sozialversicherung nach Sozialversicherungsträgern in Tabelle 3.35. Umverteilungsvorgänge über den Staat in der Gliederung nach Aufgabenbereichen enthält außerdem Tabelle 3.38. Aus der Sicht der privaten Haushalte wird die Einkommensumverteilung in der Tabelle 3.45 im Rahmen des Einkommens der privaten Haushalte und seiner Verwendung dargestellt. Mit der Zusammensetzung einzelner Gruppen von laufenden Übertragungen befassen sich verschiedene Standardtabellen, so Tabelle 3.41 mit den Steuern, Tabelle 3.42 mit den Sozialbeiträgen, Tabelle 3.43 mit den tatsächlichen Sozialbeiträgen an den Staat, Tabelle 3.44 mit den sozialen Leistungen und Tabelle 3.32 mit den Schadenversicherungstransaktionen und übrigen laufenden Übertragungen (soweit nicht Steuern, Subven-

tionen, Sozialbeiträge und soziale Leistungen). Über die Ableitung der Nettoprämien für Schadenversicherungen aus den Beitragseinnahmen der Versicherungsunternehmen und ihre Aufgliederung auf Sektoren unterrichtet Tabelle 3.30. Einen Überblick über die Aufgliederung der Schadenversicherungsleistungen nach Sektoren gibt Tabelle 3.31.

Einkommensverwendungskonten der Sektoren (Kontengruppe 5)

Auf den Einkommensverwendungskonten der Sektoren wird die Verwendung der nach der Umverteilung verfügbaren Einkommen für den **letzten Verbrauch** (Privater Verbrauch bzw. Staatsverbrauch) und die **Ersparnis** dargestellt. Die Ersparnis bildet zugleich den abschließenden Saldo der Einkommensverwendungskonten der Sektoren.

Die Vorgänge der Einkommensverwendung erscheinen in verschiedenen - meist bei den vorangehenden Konten bereits erwähnten - **Standarttabellen**. Für alle Sektoren zusammen wird die Verwendung der Einkommen in den Tabellen 3.28 und 3.29 behandelt. Der Verbrauch und die Ersparnis des Staates werden im Gesamtzusammenhang der staatlichen Einnahmen und Ausgaben in Tabelle 3.34 nachgewiesen. Der Private Verbrauch und die Ersparnis der privaten Haushalte werden u.a. in Tabelle 3.45, die das Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung zeigt, dargestellt. Über die Zusammensetzung des Privaten Verbrauchs unterrichten die Tabellen 3.14 und 3.15, über die des Staatsverbrauchs Tabelle 3.16.

Vermögensveränderungskonten der Sektoren (Kontengruppe 6)

Die Vermögensveränderungskonten der Sektoren geben in zusammengefaßter Form ein Bild der Vermögensbildung und ihrer Finanzierung. Die Bildung von Sachvermögen wird auf der linken Seite der Vermögensveränderungskonten in Höhe der **Bruttoinvestitionen** nachgewiesen. Die Bruttoinvestitionen umfassen diejenigen Güter aus der inländischen Produktion und Einfuhr, die nicht verbraucht oder ausgeführt worden sind. Hierzu gehören die Bruttoanlageinvestitionen und die Vorratsveränderung. Die Wertminderung der Anlagen durch Verschleiß und wirtschaftliches Veralten in

der Periode wird anhand der Abschreibungen gemessen, die getrennt von den Bruttoinvestitionen auf der rechten Seite der Vermögensveränderungskonten nachgewiesen werden. Die Abschreibungen sind zu Wiederbeschaffungspreisen bewertet. Die Bruttoinvestitionen abzüglich der Abschreibungen werden als **Nettoinvestitionen** bezeichnet. Bei den Anlageinvestitionen werden entsprechend Brutto- und Nettoanlageinvestitionen unterschieden. Die Nettoinvestitionen erscheinen nicht explizit auf den Vermögensveränderungskonten.

In globaler Betrachtung werden die Nettoinvestitionen im Prinzip aus der **Ersparnis** finanziert, d.h. aus dem Teil der verfügbaren Einkommen, der nicht verbraucht worden ist. Die Vermögensveränderungskonten der einzelnen Sektoren werden auf der rechten Seite mit der Ersparnis eröffnet. Auf den Vermögensveränderungskonten wird ferner die Umverteilung von Vermögen durch Vermögensübertragungen dargestellt. Hierzu gehören alle diejenigen Geldleistungen, für die keine spezielle Gegenleistung erbracht wird und die nicht als laufende Übertragungen verbucht werden (die Kriterien für die Unterscheidung von laufenden und Vermögensübertragungen werden in Abschnitt 2.3.1 erläutert). Addiert man zur Ersparnis eines Sektors die von ihm empfangenen Vermögensübertragungen und zieht die von ihm geleisteten Vermögensübertragungen ab, so erhält man eine Größe, die in den Standardtabellen als **Vermögensbildung** bezeichnet wird. Sie umfaßt nicht die Wertänderungen am vorhandenen Vermögen (nichtrealisierte Kapitalgewinne bzw. -verluste). Im Unternehmenssektor schließt die in den Tabellen nachgewiesene Vermögensbildung auch die **nichtentnommenen Gewinne** der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit ein. Da die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit nicht in der Ersparnis des Unternehmenssektors, sondern der privaten Haushalte enthalten sind, werden sie auf den Vermögensveränderungskonten von den privaten Haushalten zum Unternehmenssektor umbucht.

Der abschließende Saldo der Vermögensveränderungskonten der Sektoren wird als **Finanzierungssaldo** bezeichnet. Er ist grundsätzlich gleich der Veränderung der Forderungen abzüglich der Veränderung der Verbindlichkeiten des betreffenden Sektors (hier-

auf wird bei der Erläuterung der Finanzierungskonten näher eingegangen).

Hinsichtlich der Bruttoinvestitionen sei darauf aufmerksam gemacht, daß im Haushaltssektor keine Bruttoinvestitionen nachgewiesen werden. Die Wohnungsinvestitionen sind, auch wenn private Haushalte Bauherren sind, vollständig in den Unternehmenssektor einbezogen. Dies folgt daraus, daß die Wohnungsvermietung (einschl. unterstellter Mieten für Eigentümerwohnungen) in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stets als unternehmerische Tätigkeit angesehen wird. In den Bruttoinvestitionen des Unternehmenssektors sind auch die Anlageinvestitionen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck einbezogen. Entsprechend enthalten auch die Abschreibungen des Unternehmenssektors die Abschreibungen auf das Anlagevermögen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck (im Einkommensentstehungskonto erscheinen sie dagegen im Haushaltssektor).

Ein zusammenfassendes Bild der Ersparnis und Vermögensbildung gibt die Standardtabelle 3.29. Die Anlageinvestitionen werden in Tabelle 3.17 nach Anlagearten (Ausstattungsinvestitionen und Bauinvestitionen) und Sektoren, in Tabelle 3.18 nach Wirtschaftsbereichen und in Tabelle 3.19 nach Gütergruppen untergliedert. Über die Bruttoinvestitionen des Staates unterrichten ergänzend die Tabellen 3.39 und 3.40. Die Ableitung der Vorratsveränderung in der Bewertung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus den Buchwerten der Vorratsbestände erläutert Tabelle 3.20. Die Vermögensübertragungen nach Sektoren sind in Tabelle 3.33 zusammengestellt.

Finanzierungskonten der Sektoren (Kontengruppe 7)

Die Finanzierungskonten zeigen für jeden Sektor, wie sich der aus den Vermögensveränderungskonten übernommene Finanzierungssaldo aus Veränderungen der Forderungen einerseits und Veränderungen der Verbindlichkeiten andererseits zusammensetzt. Die Angaben über die Veränderung der Forderungen und die Veränderung der Verbindlichkeiten sind der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank entnommen. Als Quelle dient der Sonderdruck der Deutschen Bundesbank Nr. 4 "Zahlenübersichten und methodische

Erläuterungen zur gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank 1960 bis 1987", 5. Auflage, Juni 1988 mit aktuellen Ergänzungslieferungen. Die Veränderungen der Forderungen und Verbindlichkeiten sollen im Prinzip zu Transaktionswerten nachgewiesen werden. Abweichungen zwischen den Finanzierungssalden des Kontensystems und denen in den Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank sind in den Finanzierungskonten (und auf dem Konto der übrigen Welt) als statistische Differenz nachgewiesen; sie beruhen u.a. auf Unterschieden im statistischen Ausgangsmaterial.

Tabelle 3.47 gibt einen zusammenfassenden Überblick über die Veränderung der Forderungen und die Veränderung der Verbindlichkeiten der Sektoren in der Gliederung nach Arten von finanziellen Aktiva bzw. Passiva. Die Kreditinstitute sind in dieser Tabelle - entsprechend der Darstellung der Deutschen Bundesbank - in Bundesbank, Geschäftsbanken und Bausparkassen untergliedert.

Zusammengefaßtes Konto der übrigen Welt (Konto 8)

Das zusammengefaßte Konto der übrigen Welt zeigt die wirtschaftlichen Vorgänge zwischen der übrigen Welt und der eigenen Volkswirtschaft (d.h. den inländischen Wirtschaftseinheiten). Es stellt alle Vorgänge aus der Sicht der übrigen Welt dar. Die auf dem Konto nachgewiesenen Käufe von Waren und Dienstleistungen entsprechen der auf dem Güterkonto dargestellten Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen der Bundesrepublik Deutschland, die geleisteten Erwerbs- und Vermögenseinkommen den auf den Sektorkonten nachgewiesenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die Inländer aus der übrigen Welt bezogen haben, usw. Der Außenbeitrag der eigenen Volkswirtschaft ist gleich der Differenz zwischen den Positionen 8.10 und 8.20 einerseits und den Positionen 8.60 und 8.70 andererseits. Der Finanzierungssaldo der eigenen Volkswirtschaft ergibt sich durch Abzug der Position 8.40 von der Summe der Positionen 8.90 und 8.99.

Einen mehr ins einzelne gehenden Überblick über die wirtschaftlichen Vorgänge mit der übrigen Welt gibt Tabelle 3.46. Sie zeigt u.a. die Vorgänge getrennt für EG-Länder und Nicht-EG-Länder.

2.4 Erläuterungen zu den Kontenpositionen

2.4.1 Waren und Dienstleistungen

2.4.1.1 Produktionswerte (0.10 und 1.60)

Die Produktionswerte geben den Wert der von inländischen Wirtschaftseinheiten in der Berichtsperiode produzierten Güter (Waren und Dienstleistungen) an.

a) Unternehmen

Die Produktionswerte der Unternehmen stellen den Wert der Verkäufe von Waren und Dienstleistungen aus eigener Produktion sowie von Handelsware an andere (in- und ausländische) Wirtschaftseinheiten dar, vermehrt um den Wert der Bestandsveränderung an halbfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion und um den Wert der selbsterstellten Anlagen. Firmeninterne Lieferungen und Leistungen sind nicht einbezogen. Beim Transithandel (Handelsgeschäfte von Inländern mit Kontrahenten in der übrigen Welt, bei denen der Warenstrom das Inland in der Regel nicht berührt) wird als Produktionswert der den Transithandel betreibenden Wirtschaftsbereiche (vor allem Großhandel) nur die Handelsspanne (Differenz zwischen dem Wert der Warenverkäufe und dem Wert der eingesetzten Handelsware zu Einstandspreisen) nachgewiesen. Die Summe der Produktionswerte der Unternehmensbereiche ergibt sich im Prinzip aus der Addition der Produktionswerte der einzelnen Unternehmen. Eine Ausnahme bildet der Produktionswert der Landwirtschaft, der nach dem Bundeshofkonzept die Verkäufe von landwirtschaftlichen Erzeugnissen (z.B. Futtermittel und Saatgut) an andere landwirtschaftliche Betriebe nicht umfaßt.

Zu den Verkäufen der Unternehmen rechnet in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auch der Eigenverbrauch der Unternehmer (im eigenen Unternehmen produzierte und im privaten Haushalt des Unternehmers verbrauchte Erzeugnisse). Ebenso werden die Einnahmen aus der Vermietung gewerblicher Räume und sonstiger (reproduzierbarer) Anlagen als Verkäufe gebucht, nicht dagegen Einnahmen aus Grundstückspachten sowie Gebühreneinnahmen aus Patenten, Urheberrechten u.ä. (sie stellen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen Einkommen aus immateriellen Werten dar). Als unternehmerische Tätigkeit wird auch die Wohnungsvermietung (einschl. der Nutzung der Eigentümerwohnungen) angesehen. Der Produktions-

wert des Bereichs Wohnungsvermietung umfaßt die Summe der Wohnungsmieten (einschl. Umlagen für Treppenhausbeleuchtung, Wasser, Schornsteinfegerleistungen, Müllabfuhr, Straßenreinigung, Hausaufzug) zuzüglich eines geschätzten Mietwertes für Eigentümerwohnungen; Untermieten sind nicht enthalten. Als Produktionswert des Wett- und Lotteriewesens, der Spielbanken u.ä. werden nicht die Bruttoeinnahmen, sondern die um die Ausschüttungen verminderten Einnahmen als Entgelt für die Dienstleistungen dieser Bereiche nachgewiesen. Die mit dem Verkauf bzw. Kauf von gebrauchten Anlagen und Land verbundenen Übertragungskosten sind Bestandteil des Produktionswertes der die Übertragungskosten tragenden Unternehmen usw. Die Bestimmung des Wertes der Verkäufe der Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen wirft besondere Probleme auf, die weiter unten behandelt werden.

In die selbsterstellten Anlagen des Unternehmenssektors sind u. a. die Eigenleistungen der privaten Haushalte im Wohnungsbau einbezogen.

Die Produktionswerte der Unternehmen sind grundsätzlich zu Marktpreisen bewertet. Eine besondere Regelung gilt für die Verkäufe von verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnissen (vor allem Branntwein und Mineralölserzeugnisse) im Begleitscheinverfahren, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stets einschließlich der entsprechenden Verbrauchsteuern nachgewiesen werden, auch wenn diese vom Produzenten nicht in Rechnung gestellt, sondern vom Käufer an die Finanzverwaltung abgeführt werden. Der Wert der Verkäufe schließt ab 1968, dem Jahr des Übergangs auf das Mehrwertsteuersystem, die in Rechnung gestellte Umsatzsteuer nicht ein. Vor 1968 ist die kumulative Allphasenumsatzsteuer dagegen im Produktionswert enthalten. Gewährte Skonti und Rabatte sind im Prinzip abgesetzt. Der Eigenverbrauch der Unternehmer geht mit Erzeugerpreisen in die Rechnung ein. Die Bestandsveränderung an Halb- und Fertigwaren aus eigener Produktion und die selbsterstellten Anlagen sind zu Herstellungskosten dargestellt. Der Bewertung der Bestandsveränderung (Zugänge minus Abgänge) an Halb- und Fertigwaren liegen die Herstellungskosten der Berichtsperiode zugrunde.

Der Produktionswert der Kreditinstitute schließt neben den tatsächlichen Einnahmen aus Gebühren u.ä. unterstellte

Entgelte für Bankdienstleistungen in Höhe der Differenz zwischen Ertragszinsen, Kreditprovisionen und anderen Vermögenseinkommen (ohne die von Auslandsfilialen) der Kreditinstitute einerseits und Aufwandszinsen dieser Institutionen andererseits ein. Die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen werden im Produktionskonto der Kreditinstitute als Verkäufe von Bankdienstleistungen gebucht. Sie werden auf der Käuferseite nicht den tatsächlichen Verbrauchern der Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte zugeordnet, sondern - aus Vereinfachungsgründen - global einer zu diesem Zweck in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen eingestellten fiktiven Einheit im Unternehmenssektor zugerechnet. Für diese Einheit werden im Produktionskonto die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen als Vorleistungen nachgewiesen; gleichzeitig ergibt sich für diese Einheit eine negative Bruttowertschöpfung in Höhe der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen. In dem erweiterten Kontensystem wird die spezielle fiktive Einheit mit dem Sektor Kreditinstitute zusammengefaßt, d.h. im Produktionskonto und im Einkommensentstehungskonto wird die bereinigte Brutto- bzw. Nettowertschöpfung gezeigt (siehe auch die Erläuterungen zu den Tabellen 3.2 und 3.9). Über das Konzept der unterstellten Bankgebühr unterrichtet ein Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik"¹⁾.

Als Produktionswert der **V e r s i c h e -**
r u n g s u n t e r n e h m e n gilt im wesentlichen das in den Bruttoprämien enthaltene Entgelt für die Dienstleistungen der Versicherungsunternehmen. Dieser Dienstleistungsanteil wird ermittelt, indem von den Beitragseinnahmen im Erstversicherungsgeschäft für das Geschäftsjahr und den Erträgen aus der Verzin-
sung der Vermögensanlagen der Versicherungsunternehmen (einschl. Kursgewinnen bzw. -verlusten) die in der gleichen Periode fälligen Leistungen abgezogen werden. Die Erträge aus der Verzin-
sung umfassen neben den Zinseinnahmen aus Kapitalanlagen (bei der Lebensversicherung) auch die gezahlte und zurückgestellte Gewinnbeteiligung der Versicherten. Nicht einbezogen ist der Teil der Vermögenserträge, der auf die "eigenen Mittel" der Versicherungsunternehmen entfällt (entsprechend ist dieser Teil der Vermögenserträge auch nicht in der

Bruttowertschöpfung und in den "entstandenen" Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der Versicherungsunternehmen enthalten). Die erwähnten Leistungen umfassen sowohl Zahlungen als auch Rückstellungen für das Geschäftsjahr. Der Produktionswert der Versicherungsunternehmen enthält außerdem Erlöse aus dem aktiven Rückversicherungsgeschäft, der Vermietung von gewerblich genutzten Grundstücken u.ä. Die Erlöse aus dem aktiven Rückversicherungsgeschäft werden als Differenz zwischen den Einnahmen einerseits und den Leistungen und den Kostenerstattungen an Vorversicherer andererseits ermittelt.

Hinweise zu den Berechnungsgrundlagen der Produktionswerte, der Vorleistungen und der Bruttowertschöpfung in den Unternehmensbereichen sind in einem Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik" enthalten²⁾.

b) Staat und private Organisationen ohne Erwerbszweck

Der Produktionswert des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck wird - da die Leistungen dieser Institutionen der Allgemeinheit bzw. bestimmten Gruppen der Bevölkerung überwiegend ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt werden - durch Addition der Aufwandsposten dieser Einheiten ermittelt. Hierzu rechnen die Einkommen aus unselbständiger Arbeit der bei diesen Institutionen Beschäftigten, die von den betreffenden Behörden und Einrichtungen gezahlten Produktionssteuern sowie Abschreibungen und Vorleistungen. Die Vorleistungen umfassen auch die vom Staat und den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck gezahlten Einfuhrabgaben (Zölle, Verbrauchsteuern auf Einfuhren sowie Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge bei der Einfuhr von landwirtschaftlichen Erzeugnissen). Enthalten sind außerdem die Käufe von anderen Körperschaften des Staatssektors bzw. privaten Organisationen ohne Erwerbszweck (z.B. Käufe der Sozialversicherung von Leistung der Krankenhäuser der Gebietskörperschaften oder der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck). In die Vorleistungen des Staates wird nach internationaler Übereinkunft u.a. der Erwerb von militärischen Bauten und dauerhaften militärischen Ausrüstungen einbezogen. Auch die sozia-

1) Dorow, F., Zur Behandlung der unterstellten Bankgebühr in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 7/1972, S. 377 ff.

2) Engelmann, M. und Mitarbeiter, Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Zwecke der sektoralen Strukturberichterstattung, in Wirtschaft und Statistik, 10/1979, S. 715-ff.

len Sachleistungen der Sozialversicherung und der Sozialhilfe (Käufe insbesondere der Krankenversicherung für die bei ihr Versicherten, aber auch der Gebietskörperschaften für Sozialhilfeempfänger von Arzt-, Zahnarzt- und Krankenhausleistungen, von Arzneimitteln, von Leistungen der Alten- und Jugendheime usw.) sowie ähnliche Leistungen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck an private Haushalte sind in den Vorleistungen enthalten.

c) Private Haushalte

Der Produktionswert der privaten Haushalte ist wegen der Schwierigkeiten der theoretischen Abgrenzung, der statistischen Erfassung und der Bewertung der hauswirtschaftlichen Produktionstätigkeit auf die Entgelte (Bar- und Naturalverdienste sowie Sozialbeiträge der Arbeitgeber) der in privaten Haushalten erwerbstätige Arbeitnehmer beschränkt. Die Wohnungsvermietungen (einschl. der Nutzung von Eigentümerwohnungen) wird als unternehmerische Tätigkeit angesehen und ist in den Unternehmenssektor einbezogen. Ebenso werden die Eigenleistungen der privaten Haushalte im Wohnungsbau im Unternehmenssektor nachgewiesen.

2.4.1.2 V o r l e i s t u n g e n (0.60 und 1.10)

Unter Vorleistungen ist der Wert der Güter (Waren und Dienstleistungen) zu verstehen, die inländische Wirtschaftseinheiten von anderen (in- und ausländischen) Wirtschaftseinheiten bezogen und im Berichtszeitraum im Zuge der Produktion verbraucht haben (beim Staat und bei den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck wird - durch das statistische Ausgangsmaterial bedingt - der Verbrauch anhand der Käufe gemessen). Der Verschleiß dauerhafter Güter (Investitionsgüter) wird nicht als Vorleistung (intermediärer Verbrauch) behandelt, sondern mit der Berechnung der Abschreibungen erfaßt. Nicht zu den Vorleistungen gehören ferner die Leistungen der Produktionsfaktoren Arbeit und Kapital. Die Vorleistungen umfassen außer Rohstoffen, sonstigen Vorprodukten, Hilfs- und Betriebsstoffen, Brenn- und Treibstoffen und anderen Materialien auch Handelsware (ausgenommen Handelsware im Transithandel - siehe die Erläuterungen zu Position 0.10), Bau- und sonstige Leistungen für laufende Reparaturen, Transportkosten, Postgebühren, Anwaltskosten, gewerbliche Mieten, Benutzungsgebühren für öffentliche Einrichtungen usw. In die Vorleistungen sind ferner die gesamten un-

terstellten Entgelte für Bankdienstleistungen einbezogen; sie werden vereinfachend als Vorleistungen einer - global dem Unternehmenssektor bzw. dem Teilsektor Kreditinstitute zugerechneten - speziellen fiktiven Einheit angesehen (siehe die Erläuterungen zum Produktionswert der Kreditinstitute). Prämien für Schadenversicherungen rechnen nur in Höhe des hierin enthaltenen Dienstleistungsanteils zu den Vorleistungen. Gebühren für Patente, Urheberrechte u.a. sowie gezahlte Grundstückspachten und Zinsen stellen keine Vorleistungen dar, sondern gelten als Einkommen aus immateriellen Werten bzw. aus Vermögen. Die Vorleistungen des Staates enthalten nach internationalen Konventionen u.a. den Erwerb von militärischen Bauten und dauerhaften militärischen Ausrüstungen. Ferner sind Käufe der Sozialversicherung, der Sozialhilfe usw. von Medikamenten sowie Arzt- und Krankenhausleistungen, die letztlich privaten Haushalten zugute kommen, Bestandteil der Vorleistungen des Staates.

Die Summe der Vorleistungen der Sektoren ergibt sich im Prinzip durch Addition der Vorleistungen der einzelnen Unternehmen, Körperschaften des Staatssektors bzw. privaten Organisationen ohne Erwerbszweck. Der Verbrauch an unterstellten Bankdienstleistungen ist, wie bereits erwähnt, einer speziellen fiktiven Einheit zugerechnet. Die Vorleistungen der landwirtschaftlichen Betriebe schließen - entsprechend der für die Produktionswerte beschriebenen Regelung - nicht den Verbrauch von landwirtschaftlichen Erzeugnissen (z.B. Futtermittel und Saatgut) ein, die direkt von anderen inländischen landwirtschaftlichen Betrieben bezogen werden.

Die Vorleistungen sind zu Marktpreisen der Periode bewertet, auch wenn ein Teil der von den Unternehmen verbrauchten Güter bereits in früheren Perioden bezogen worden ist. Eingeführte Güter werden einschließlich Einfuhrabgaben (Zölle und Verbrauchsteuern auf Einführen sowie Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge auf eingeführte landwirtschaftliche Erzeugnisse) nachgewiesen. Analog zu der für die Produktionswerte erläuterten Regelung sind bei verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnissen (vor allem bei Branntwein und Mineralölerzeugnissen) die darauf zu entrichtenden Verbrauchsteuern in die Vorleistungen einbezogen. Der Wert der Vorleistungen schließt die nichtabziehbare Umsatzsteuer ein, das ist die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer und Einfuhrumsatzsteuer), die

das verbrauchende Unternehmen nicht als Vorsteuer abziehen kann.

2.4.1.3 L e t z t e r V e r b r a u c h

Der letzte Verbrauch in der Volkswirtschaft umfaßt den Privaten Verbrauch und den Staatsverbrauch.

a) P r i v a t e r V e r b r a u c h (0.71 und 5.10)

Der Private Verbrauch umfaßt die Käufe der inländischen privaten Haushalte von Waren und Dienstleistungen für Konsumzwecke und den Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck.

Die K ä u f e der privaten Haushalte umschließen auch die Käufe langlebiger Gebrauchsgüter (z.B. Möbel, Haushaltsgeräte und Kraftwagen), die im allgemeinen in der Berichtsperiode nicht tatsächlich verbraucht werden. Nicht eingeschlossen sind jedoch Grundstücks-, Gebäude- oder Wohnungskäufe, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zu den Anlageinvestitionen der Unternehmen zählen. Käufe von Wertpapieren u.ä. werden nicht hier, sondern in der Finanzierungsrechnung nachgewiesen. Für die Käufe der inländischen privaten Haushalte ist es gleichgültig, ob sie im Inland oder in der übrigen Welt getätigt werden.

Neben den tatsächlichen Käufen der privaten Haushalte, zu denen u. a. Entgelte für das in privaten Haushalten beschäftigte Personal und an den Staat gezahlte Benutzungsgebühren gehören, sind auch bestimmte u n t e r s t e l l t e K ä u f e einbegriffen. Hierzu zählen der Eigenverbrauch der Unternehmer (im eigenen Unternehmen produzierte und im privaten Haushalt des Unternehmers verbrauchte Erzeugnisse), der Wert der Nutzung von Eigentümerwohnungen, Deputate der Arbeitnehmer sowie Aufwendungen für die Verpflegung und Bekleidung der Bundeswehr. Von den Prämien der privaten Haushalte an Lebens-, Schaden-, private Unfall- sowie Krankenversicherungsunternehmen geht nur das hierin enthaltene Dienstleistungsentgelt in den Privaten Verbrauch ein. Das gleiche gilt für Ausgaben der privaten Haushalte für Lotto, Toto u.dgl. Die Wohnungsmieten (einschl. des geschätzten Mietwertes für Eigentümerwohnungen) schließen Umlagen für Treppenhausbeleuchtung, Wasser, Schornsteinfegerleistungen, Müllabfuhr, Straßenreinigung und Hausaufzug ein. Untermieten sind - wie alle sonstigen Verkäufe zwischen privaten Haushalten, einerlei ob es sich um

gebrauchte Güter, die von den kaufenden Haushalten auf dem Markt erworben wurden (z.B. Möbel, Haushaltsgeräte, Kraftwagen), oder um im Haushalt produzierte Waren und Dienstleistungen (z.B. Kleidung, Bastelarbeiten, Transport- und Pflegeleistungen) handelt - nicht erfaßt. Entgelte für das von privaten Haushalten beschäftigte Personal sind jedoch - wie bereits erwähnt - im Privaten Verbrauch enthalten. Verkäufe der inländischen privaten Haushalte an andere Sektoren und an die übrige Welt sind, soweit hierfür Anhaltspunkte vorliegen, von der Summe der Käufe abgesetzt. Nicht zum Privaten Verbrauch, sondern zu den Vorleistungen werden alle Ausgaben der Unternehmer und Arbeitnehmer auf Geschäfts- und Dienstreisen, für Auslösungen, Tagegelder usw. gerechnet. Sofern von Selbständigen gekaufte Güter zugleich im Unternehmen und im Haushalt des Unternehmers verwendet werden (z.B. elektrischer Strom, Personenkraftwagen), werden die Käufe auf Vorleistungen bzw. Anlageinvestitionen einerseits und den Privaten Verbrauch andererseits aufgeteilt. Ausgeschlossen aus dem Privaten Verbrauch sind ferner alle Aufwendungen der Eigentümer von Mietwohnungen und Eigenheimen für Reparaturen, da die Wohnungsvermietung als unternehmerische Tätigkeit angesehen wird. Schönheitsreparaturen zu Lasten des Mieters gehen dagegen in den Privaten Verbrauch ein. Im Privaten Verbrauch nicht enthalten sind die Aufwendungen der Sozialversicherung und der Sozialhilfe für Medikamente sowie Arzt- und Krankenhausleistungen. Diese Aufwendungen kommen zwar letztlich den privaten Haushalten als Sachverbrauch zugute, sie werden jedoch als Vorleistungen des Staates gebucht, da Höhe und Art der Käufe in hohem Maße von staatlichen Gesichtspunkten bestimmt werden.

Nach dem vorher Gesagten ist der Private Verbrauch - gemessen an den Käufen der privaten Haushalte - nicht identisch mit dem gesamten I n d i v i d u a l v e r b r a u c h der privaten Haushalte. Hierzu können u.a. auch der Wert der staatlichen Erziehungs-, Gesundheits- und ähnlichen Leistungen, die letztlich von privaten Haushalten verbraucht werden, sowie entsprechende Leistungen der Unternehmen (auf den Verbrauch auf Geschäftskosten wurde schon hingewiesen) gezählt werden¹⁾. Ferner ist zu berücksichtigen, daß viele Waren und Dienst-

1) Siehe auch Kopsch, G., Staatsverbrauch nach dem Ausgaben- und Verbrauchskonzept, in Wirtschaft und Statistik, 4/1984, S. 297 ff.

leistungen, die im Haushalt verbraucht werden, dort erst produziert werden, daß bei langlebigen Gebrauchsgütern zwischen dem Zeitpunkt des Kaufs und der Nutzung zu unterscheiden ist, daß in den Haushalten gewisse Vorräte an Verbrauchsgütern gebildet werden usw.

Die Käufe für den Privaten Verbrauch schließen Umsatzsteuer ein; sie sind im Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten zu erfassen. Dem hauptsächlich verwendeten statistischen Ausgangsmaterial (Angaben über die Umsätze der Lieferanten der privaten Haushalte - Einzelhandel, Handwerk, Dienstleistungsunternehmen usw. -) liegt in der Regel der Zeitpunkt der Rechnungsausstellung zugrunde.

Außer den Käufen der inländischen privaten Haushalte umfaßt der Private Verbrauch den **E i g e n v e r b r a u c h** der **p r i - v a t e n O r g a n i s a t i o n e n** ohne **E r w e r b s z w e c k**. Der Eigenverbrauch ist derjenige Teil des Produktionswertes dieser Organisationen, der nicht verkauft wird; er wird bestimmten Gruppen der Bevölkerung ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt.

Bei den Verkäufen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck an den Staat handelt es sich in erster Linie um Verkäufe von Leistungen der Krankenhäuser karitativer Verbände an den Staat. Die Verkäufe an private Haushalte betreffen insbesondere Leistungen der Krankenhäuser und Heime dieser Organisationen, die den privaten Haushalten unmittelbar in Rechnung gestellt werden, ferner Einnahmen aus Veranstaltungen von Sportvereinen usw. Die Verkäufe der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck an private Haushalte gehen in die Summe der Käufe der Haushalte für den Privaten Verbrauch ein.

Angaben zu den Berechnungsmethoden des Privaten Verbrauchs sind in einem Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik" enthalten¹⁾.

b) **S t a a t s v e r b r a u c h** (0.75 und 5.10)

Der Staatsverbrauch umfaßt die der Allgemeinheit ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellten nichtmarktbestimmten Dienstleistungen der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung (z.B. Sicherheitsleistungen, Unter-

richtsleistungen, Gesundheitsbetreuung, allgemeine Verwaltungsleistungen). Er ergibt sich nach Abzug des Wertes der Verkäufe (hauptsächlich Benutzungsgebühren) und der selbstgestellten Anlagen vom Produktionswert des Staates. Der Produktionswert des Staates wird, wie bereits erwähnt, anhand der laufenden Aufwendungen der Institutionen des Staatssektors gemessen.

Zu den laufenden Aufwendungen rechnen die Einkommen aus unselbständiger Arbeit der beim Staat Beschäftigten (im weitesten Sinne, d.h. Beamte, Angestellte, Arbeiter, Soldaten, Wehrpflichtige usw.), die von den Behörden und Einrichtungen des Staates gezahlten Produktionssteuern, ferner Abschreibungen und Vorleistungen dieser Institutionen.

Die vom Staat geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit schließen unterstellte Sozialbeiträge für die Altersversorgung der Beamten ein. Enthalten sind auch Aufwendungen für die Verpflegung und Bekleidung der Bundeswehr. Die Abschreibungen des Staates beziehen sich auf Ausrüstungen und Gebäude; Straßen, Brücken, Wasserwege und ähnliche Güter des Staates mit schwer bestimmbarer Nutzungsdauer werden internationalem Brauch folgend nicht abgeschrieben. Die Vorleistungen des Staates messen, bedingt durch das statistische Ausgangsmaterial, die laufenden Käufe des Staates und nicht den tatsächlichen Verbrauch. Vorratsveränderungen im Zusammenhang mit laufenden Käufen des Staates werden daher nicht verbucht (bei der im Vermögensveränderungskonto des Staates nachgewiesenen Vorratsveränderung handelt es sich ausschließlich um Güter, die zur Vorratshaltung - z.B. zur Vorratshaltung von Rohöl - angeschafft werden). In den Vorleistungen des Staates sind auch die vom Staat auf Direkteinfuhren gezahlten Einfuhrabgaben (Zölle, Verbrauchsteuern auf Einfuhren sowie Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge auf eingeführte landwirtschaftliche Produkte) enthalten. Ferner umfassen sie - den Marktvorgängen folgend - die Käufe der Sozialversicherung, der Sozialhilfe usw. für soziale Sachleistungen, z.B. Käufe von Medikamenten sowie von Arzt- und Krankenhausleistungen. Außerdem wird nach internationaler Übereinkunft der Erwerb von dauerhaften militärischen Ausrüstungen für die eigenen Streitkräfte sowie die Errichtung militärischer Bauten für die eigenen sowie für die Stationierungstreitkräfte einbezogen. Nicht enthalten sind dagegen die Güterkäufe des Staates, die zur unentgeltlichen Ausfuhr bestimmt sind, sowie

1) Hamer, G., Müller-Nagell, H., Der Private Verbrauch nach Verwendungszwecken und Lieferbereichen, in Wirtschaft und Statistik, 12/1963, S. 714 ff.

Käufe des Staates im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte (soweit es sich nicht um Bauten handelt). Diese Käufe werden - in Übereinstimmung mit dem ESG - als Ausfuhr nachgewiesen (unter gleichzeitiger Verbuchung als Übertragung des Staates an die übrige Welt).

Der Staatsverbrauch ist seinen Aufwandsposten entsprechend periodisiert. Die vom Staat geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit - einer der beiden großen Aufwandsposten - werden im Prinzip im Zeitpunkt der Fälligkeit der Einkommen nachgewiesen. Für die Vorleistungskäufe ist im Prinzip der Zeitpunkt des Kaufs maßgeblich, jedoch liegen den statistischen Ausgangsdaten weitgehend Zahlungsvorgänge zugrunde. Die hiermit verbundenen Abweichungen vom Grundsatz dürften bei diesem Posten jedoch nur unwesentlich ins Gewicht fallen.

Über die Berechnung des Staatsverbrauchs, seine Gliederung und Abgrenzung ist mehrfach in "Wirtschaft und Statistik" berichtet worden¹⁾.

2.4.1.4 Anlageinvestitionen und Vorratsveränderung

Die Summe aus Anlageinvestitionen und Vorratsveränderung wird auch als Bruttoinvestitionen bezeichnet. Die Anlageinvestitionen stellen "Bruttoanlageinvestitionen" in dem Sinne dar, daß Abschreibungen nicht abgesetzt sind. Für die Anlageinvestitionen nach Abzug der Abschreibungen, wie sie der Darstellung der Vermögensbildung zugrunde liegen (siehe die Erläuterungen zur Ersparnis), wird die Bezeichnung "Nettoanlageinvestitionen" verwendet. Die Summe aus Nettoanlageinvestitionen und Vorratsveränderung wird als Nettoinvestitionen bezeichnet.

a) Anlageinvestitionen (0.81 und 6.21)

Die Anlageinvestitionen umfassen den Wert der Anlagen, die von inländischen Wirtschaftseinheiten erworben werden, um sie - länger als

ein Jahr - im Produktionsprozeß einzusetzen. Dazu rechnen die Käufe neuer Anlagen aus der inländischen Produktion und der Einfuhr (einschl. selbsterstellter Anlagen) sowie die Käufe abzüglich Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land. Nicht dazu zählen die Käufe dauerhafter Güter, die für militärische Zwecke bestimmt sind oder die in den Privaten Verbrauch eingehen.

Die Käufe und Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land saldieren sich weitgehend in der Volkswirtschaft mit Ausnahme der Verkäufe von Anlageschrott sowie von gebrauchten Ausrüstungsgütern an private Haushalte (z.B. Kraftwagen) und an die übrige Welt (Kraftwagen, Schiffe u.a.). In der Darstellung der Anlageinvestitionen nach Sektoren und Wirtschaftsbereichen können die Käufe und Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land wegen Lücken in den statistischen Grundlagen nicht vollständig nachgewiesen werden.

Die privaten Haushalte nehmen definitionsgemäß keine Anlageinvestitionen vor. Die Käufe von Wohnungen durch private Haushalte gelten als unternehmerische Tätigkeit und werden daher in den Unternehmenssektor einbezogen. Zusammen mit den Käufen von Wohnungen durch alle anderen Wirtschaftsbereiche werden sie als Investitionen des funktional abgegrenzten Bereichs "Wohnungsvermietung" nachgewiesen. Ferner sei darauf hingewiesen, daß die Anlageinvestitionen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck - anders als bei der Darstellung der Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen - ebenfalls im Unternehmenssektor enthalten sind.

Als Anlagen werden in diesem Zusammenhang die dauerhaften, reproduzierbaren Produktionsmittel angesehen, deren Nutzungsdauer mehr als ein Jahr beträgt und die normalerweise aktiviert werden. Ausgenommen sind geringwertige Güter, vor allem solche, die periodisch wiederbeschafft werden, auch wenn sie eine längere Nutzungsdauer als ein Jahr haben (z.B. kleinere Werkzeuge, Reifen, Büromittel). Nicht in den Wert der Anlagen gehen ferner die Aufwendungen für die normale Instandhaltung ein. Größere Reparaturen, die zu einer wesentlichen Steigerung des Wertes einer Anlage führen bzw. einen größeren Schaden ausgleichen, sind dagegen Bestandteil der Anlageinvestitionen. Der Wert der Dienstleistungen, die mit der Herstellung und dem Kauf von Investitionsgütern verbunden sind (Leistungen von Architekten, Rechtsanwaltskosten, öffentliche Ge-

1) Bartels, H., Sievers, I., Der Staat als Teil der Volkswirtschaft 1950 bis 1959, in Wirtschaft und Statistik, 3/1961, S. 133 ff.- Kopsch, G., Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 3/1980, S. 155 ff.- Kopsch, G., Staatsverbrauch nach dem Ausgaben- und dem Verbrauchskonzept, in Wirtschaft und Statistik, 4/1984, S. 297 ff.

bühren usw.), wird gleichfalls einbezogen. Auch die Kosten im Zusammenhang mit der Übertragung von gebrauchten Anlagen und Land sind in den Anlageinvestitionen enthalten (sie gelten als Käufe von neuen Anlagen). Sächliche Aufwendungen der Unternehmen für Forschung und Entwicklung, die erst in späteren Perioden genutzt werden, rechnen - soweit es sich nicht um dauerhafte Güter handelt - stets zu den Vorleistungen und nicht zu den Anlageinvestitionen.

In den Tabellen zur Verwendungsrechnung des Sozialprodukts wird hauptsächlich zwischen Ausrüstungs- und Bauinvestitionen unterschieden. Die Ausrüstungsinvestitionen beziehen sich auf Maschinen, maschinelle Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattungen sowie ähnliche Anlagegüter, die nicht fest mit Bauten verbunden sind. Die Bauinvestitionen betreffen Gebäude und sonstige Bauten, wie Straßen, Brücken, Tunnels, Eisenbahnstrecken, Flugplätze, Kanäle, Staudämme, Stahl- und Holzkonstruktionen (Montagebauten), Versorgungs- und Rohrfernleitungen, die Anlage von Sportplätzen, Parks u.ä., ferner Aufwendungen im Zusammenhang mit der Erstanlage von Forsten, Weinbergen, Obstplantagen und dergleichen. Einbezogen sind mit Bauten fest verbundene Einrichtungen, wie Aufzüge, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageanlagen, außerdem gärtnerische Anlagen, die Umzäunung von Grundstücken u.ä.

Die Wertansätze für die Anlageinvestitionen schließen Umsatzsteuer aus, soweit der Investor die Möglichkeit des Vorsteuerabzugs hat. Investitionssteuer ist, soweit sie erhoben wurde, einbezogen.

Die Anlageinvestitionen sind, soweit es sich um Käufe handelt, im Prinzip im Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten nachzuweisen. Angefangene Bauten werden nach internationaler Übung bereits zum Zeitpunkt der Produktion den Anlageinvestitionen zugerechnet. Dagegen zählen noch nicht fertiggestellte Ausrüstungsgüter zur Vorratsveränderung der Produzenten. Die Methoden der Berechnung der Anlageinvestitionen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen wurden in zwei Aufsätzen in "Wirtschaft und Statistik" beschrieben¹⁾.

1) Kupka, G., Methoden der Berechnung der Anlageinvestitionen, in Wirtschaft und Statistik, 12/1977, S. 757 ff.- Engelmann, M., Mohr, D., Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen, in Wirtschaft und Statistik, 12/1978, S. 755 ff.

b) Vorratsveränderung (0.85 und 6.25)

Die Vorratsveränderung bezieht sich auf Vorräte der Unternehmen und ausgewählte Vorräte des Staates (Mineralöl und Kernbrennstoffe), nicht dagegen auf Vorräte der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und der privaten Haushalte (die Bundesanstalt für landwirtschaftliche Markttordnung - bis 30.6.1976 Einfuhr- und Vorratsstellen des Bundes - zählt zu den Unternehmen). Sie stellt die Veränderung der Vorratsbestände am Ende der Berichtsperiode gegenüber den Beständen am Anfang der Periode dar. Die Vorräte umfassen alle Vorprodukte, die halbfertigen und fertigen Erzeugnisse aus eigener Produktion und die Handelswaren, die zu diesen Zeitpunkten vorhanden und dazu bestimmt sind, im Produktionsprozeß verbraucht oder verkauft zu werden. Auch die Veränderung der Bestände an Vieh und pflanzlichen Produkten bei den landwirtschaftlichen Erzeugern ist einbezogen. Die Vorräte an pflanzlichen Erzeugnissen in der Landwirtschaft umfassen die nicht verkauften Erntemengen an Getreide, Kartoffeln und Weinmost, nicht dagegen die noch nicht geernteten Produkte. Angefangene Bauten werden nicht als Vorratsveränderung, sondern als Anlageinvestitionen nachgewiesen, noch nicht fertiggestellte Ausrüstungen zählen hingegen zur Vorratsveränderung.

Die Vorräte an Vorprodukten (einschl. Handelsware) werden auch als Input-Vorräte bezeichnet, die Bestände an eigenen Erzeugnissen der Produzenten als Output-Vorräte. Die Veränderung der Output-Vorräte ist, neben den Verkäufen und selbsterstellten Anlagen, Bestandteil der Produktionswerte der Unternehmen. Die Zubzw. Abnahme der Input-Vorräte wird bei der Ermittlung der Vorleistungen von den Vorleistungskäufen abgesetzt bzw. diesen hinzugefügt, um den Verbrauch zu ermitteln.

Die Berechnung der Vorratsveränderung geht von Bestandsangaben über Vorräte zu Buchwerten (in der Landwirtschaft zu Preisen zum Jahresende) aus. Die Buchwerte usw. werden zunächst auf eine konstante Preisbasis (1980) umgerechnet. Die Differenz zwischen Anfangs- und Endbeständen zu konstanten Preisen wird anschließend mit jahresdurchschnittlichen Preisen bewertet. Die so ermittelte Vorratsveränderung ist frei von Scheingewinnen und -verlusten, die aus preisbedingten Änderungen der Buchwerte resultieren. Scheingewinne und -verluste stellen die Differenz zwischen der Veränderung der Buchwerte (Endbestände gegenüber Anfangsbe-

ständen) und der Vorratsveränderung, bewertet zu Durchschnittspreisen der Periode, dar. Die beschriebene Bewertung der Vorratsveränderung zu laufenden Preisen entspricht im Grundsatz derjenigen der Abschreibungen; sie basiert auf dem Grundgedanken, daß als Unternehmer-einkommen nur die Beträge angesehen werden, die nach Erhaltung des "realen" Vermögensbestandes übrig bleiben.

Die Vorratsveränderung enthält Umsatzsteuer nur, soweit bei Input-Vorräten die Möglichkeit des Vorsteuerabzugs nicht besteht.

2.4.1.5 A u s f u h r v o n W a r e n u n d D i e n s t l e i s t u n - g e n (0.90 und 8.10)

Als Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen gelten alle Waren- und Dienstleistungsverkäufe an Wirtschaftseinheiten, die ihren ständigen Sitz (Wohnsitz) außerhalb des Bundesgebietes haben. In gewissem Umfang werden auch unentgeltliche Lieferungen und Leistungen einbezogen. Hierbei handelt es sich um unentgeltliche Leistungen des Staates im Rahmen der Entwicklungshilfe, Nahrungsmittelhilfe u.ä. und im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte in der Bundesrepublik Deutschland (soweit es sich nicht um Bauten handelt).

Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus der übrigen Welt, die in der Sozialproduktsberechnung als Ausfuhr nachgewiesen werden, sind in der kontermäßigen Darstellung nicht in dem Strom 0.90 und 8.10 enthalten, sondern unter der Buchungs-Nummer 3.60/3.70 und 8.20 nachgewiesen. Zu den Erwerbs- und Vermögenseinkommen rechnen auch Gebühren für Patente, Urheberrechte u.ä.

Die Ausfuhr soll in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Prinzip im Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten nachgewiesen werden. Aus praktischen Erwägungen wird bei der Warenausfuhr allerdings vom Zeitpunkt des Grenzübergangs ausgegangen, der in der wesentlichen statistischen Quelle - der Außenhandelsstatistik - zugrunde liegt. Die Dienstleistungsverkäufe werden, wie in der Zahlungsbilanz, weitgehend im Zeitpunkt der Zahlung nachgewiesen.

Die Warenausfuhr wird in der Außenhandelsstatistik nach dem fob-Konzept (free on board) erfaßt. Die darin enthaltenen Transport- und Versicherungskosten werden - zusammen mit den von inländischen Wirtschaftseinheiten erbrachten entsprechenden Leistungen ab deutscher Grenze - in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

als Dienstleistungsausfuhr nachgewiesen. Um das beschriebene Konzept zu realisieren, muß das statistische Ausgangsmaterial in verschiedener Hinsicht umgeformt und ergänzt werden:

Die B e r e c h n u n g der Warenverkäufe an das Ausland geht von den Zahlen des Generalhandels aus, jedoch werden einige Positionen der Außenhandelsstatistik abgesetzt und einige Ergänzungen vorgenommen. Abgezogen werden u.a. der Lagerverkehr auf ausländische Rechnung, der nicht die Wirtschaftstätigkeit der inländischen Wirtschaftseinheiten betrifft. Außerdem wird die Ausfuhr zur passiven Lohnveredelung abgezogen, die Ausfuhr nach aktiver Lohnveredelung wird auf den Veredelungslohn reduziert. Dadurch wird der Veredelungsverkehr laut Außenhandelsstatistik auf die marktrelevanten Ströme beschränkt. Ferner werden unentgeltliche Lieferungen von Unternehmen, wie Werbemittel, Muster, Proben, Kulanzlieferungen und dergleichen, die in der Außenhandelsstatistik erfaßt werden, nicht berücksichtigt, da davon ausgegangen werden kann, daß sie in die Preiskalkulation der gegen Entgelt umgesetzten Güter eingegangen sind. Weitere Absetzungen betreffen Rückwaren, Preisnachlässe sowie Ersatz- und Rückzahlungen. Hinzugesetzt werden dagegen Fischenlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland, Kleinsendungen u.ä.

Die Angaben über die Dienstleistungsverkäufe an das Ausland sind weitgehend aus der Zahlungsbilanz der Deutschen Bundesbank übernommen. Hierzu zählen u.a. die Einnahmen aus dem Reiseverkehr und dem Transportgeschäft. Zu den Dienstleistungsverkäufen rechnet ferner der Saldo (Verkäufe abzügl. Käufe) im Transithandelsgeschäft inländischer Wirtschaftseinheiten.

Die Angaben über die Waren- und Dienstleistungsvorgänge mit dem Ausland werden, um die gesamte Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen zu ermitteln, um Zahlen über entsprechende Transaktionen mit der DDR und Berlin (Ost) ergänzt.

2.4.1.6 E i n f u h r v o n W a r e n u n d D i e n s t l e i s t u n - g e n (0.20 und 8.60)

Zur Einfuhr von Waren und Dienstleistungen rechnen alle Waren- und Dienstleistungskäufe von Wirtschaftseinheiten, die ihren ständigen Sitz (Wohnsitz) außerhalb des Bundesgebietes haben. Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die

übrige Welt, die in der Sozialproduktsberechnung als Einfuhr nachgewiesen werden, sind in der kontermässigen Darstellung nicht in dem Strom 0.20 und 8.60 enthalten, sondern unter der Buchungs-Nummer 3.10/3.20 und 8.70 erfaßt. Zu den Erwerbs- und Vermögenseinkommen rechnen auch Gebühren für Patente, Urheberrechte u.ä.

Die Einfuhr soll in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Prinzip im Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten nachgewiesen werden. Aus praktischen Erwägungen wird bei der Wareneinfuhr allerdings vom Zeitpunkt des Grenzübergangs ausgegangen, der in der wesentlichen statistischen Quelle - der Außenhandelsstatistik - zugrunde liegt. Die Dienstleistungskäufe werden, wie in der Zahlungsbilanz, weitgehend im Zeitpunkt der Zahlung nachgewiesen.

Die Einfuhr von Waren wird in der Außenhandelsstatistik mit dem Wert beim Übergang über die deutsche Grenze, also cif (cost, insurance, freight) erfaßt. Hinsichtlich der Abgrenzung der Waren- und Dienstleistungseinfuhr stellt sich die Frage, wie die Versicherungs- und Transportleistungen im Zusammenhang mit der Wareneinfuhr zu verbuchen sind. Diese Werte können der Wareneinfuhr zugerechnet werden (dann ergibt sich die Wareneinfuhr cif) oder sie werden getrennt dargestellt; das bedeutet den Nachweis der Wareneinfuhr frei Grenze des exportierenden Landes, also fob. Anders als in der Außenhandelsstatistik wurde in den deutschen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dieses Darstellungskonzept gewählt.

Die Berechnung der Warenkäufe aus dem Ausland geht von den Zahlen des Generalhandels aus. Hiervon wird der Teil der Einfuhr auf Lager für ausländische Rechnung abgesetzt, der vom Lager (auf ausländische Rechnung) wieder ausgeführt wird. Ferner werden unentgeltliche Bezüge (Geschenke, Muster, Proben, Werbemittel usw.), die in der Außenhandelsstatistik erfaßt werden, nicht berücksichtigt, da unterstellt werden kann, daß sie in die Preiskalkulation der gegen Entgelt umgesetzten Güter eingegangen sind. Weitere Absetzungen betreffen Rückwaren, Preisnachlässe, Ersatz- und Rückzahlungen usw. Außerdem wird die Einfuhr zur aktiven Lohnveredelung abgezogen, die Einfuhr nach passiver Lohnveredelung wird auf den Veredelungslohn reduziert. Dadurch wird die Darstellung des Veredelungsverkehrs - anders als in der Außenhandelsstatistik - auf die marktrelevanten Ströme begrenzt. Hinzugesetzt werden Kleinsendungen u.ä. Um zu einer vergleichbaren Be-

wertung zu kommen, wird - wie oben bereits erwähnt - der Wert der über See eingeführten Waren vom Grenzwert schätzungsweise auf den Wert frei Grenze des exportierenden Landes umgerechnet. Dabei werden von den cif-Werten (cost, insurance, freight) der Außenhandelsstatistik die Fracht- und Versicherungsleistungen abgesetzt, um die fob-Werte (free on board) zu errechnen. Soweit es sich um Transport- und Versicherungsleistungen von Ausländern handelt, wird hierdurch die Gesamtsumme der Einfuhr nicht vermindert, da die entsprechenden Beträge als Dienstleistungskäufe nachgewiesen werden.

Die Angaben über die Dienstleistungskäufe aus dem Ausland sind weitgehend aus der Zahlungsbilanz der Deutschen Bundesbank übernommen. Hierzu zählen u.a. die Ausgaben inländischer Wirtschaftseinheiten im Reiseverkehr und im Transportgeschäft.

Die Waren und Dienstleistungsvorgänge mit dem Ausland werden um entsprechende Transaktionen mit der DDR und Berlin (Ost) ergänzt.

2.4.2 Bruttowertschöpfung

2.4.2.1 Bruttowertschöpfung (1.49 und 2.50)

Die Bruttowertschöpfung ist ein Maßstab für die wirtschaftliche Leistung der Sektoren, er ergibt sich - ausgehend von den Produktionswerten der Sektoren - durch Ausschaltung der Vorleistungen. Die im Zuge der Produktion eingetretene Wertminderung des reproduzierbaren Anlagevermögens ist von dieser Größe für die wirtschaftliche Leistung noch nicht abgesetzt; hierfür sind entsprechende Abschreibungen zu berücksichtigen. Die um die Wertminderung des reproduzierbaren Anlagevermögens bereinigte Bruttowertschöpfung der Sektoren wird als Nettowertschöpfung zu Marktpreisen bezeichnet. Sie erscheint nicht unmittelbar im Kontensystem, kann jedoch anhand der Angaben der Kontengruppe 2 ohne weiteres ermittelt werden. Die Bruttowertschöpfung enthält außer Abschreibungen die vom Sektor zu zahlenden Produktionssteuern (abzüglich Subventionen) und die im Sektor entstandenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen (Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen).

Im Unternehmenssektor wird die Bruttowertschöpfung durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten ermittelt. Ebenso ergibt sich die Bruttowertschöp-

fung der einzelnen Unternehmensbereiche durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten.

Für die Institutionen des S t a a t s s e k -
t o r s und für die p r i v a t e n O r -
g a n i s a t i o n e n o h n e E r -
w e r b s z w e c k wird die Bruttowert-
schöpfung durch Addition der von ihnen gezahl-
ten Einkommen aus unselbständiger Arbeit und
Produktionssteuern sowie von Abschreibungen
auf das von ihnen eingesetzte reproduzierbare
Sachvermögen (außer Straßen, Brücken, Wasser-
wegen u.ä.) berechnet. Die Bruttowertschöpfung
der p r i v a t e n H a u s h a l t e
entspricht den Einkommen aus unselbständiger
Arbeit (Bar- und Naturalverdienste sowie So-
zialbeiträge der Arbeitgeber) der bei priva-
ten Haushalten beschäftigten Personen.

Die Addition der Bruttowertschöpfung der Sek-
toren ergibt die Bruttowertschöpfung der
Volkswirtschaft. Sie enthält keine Umsatz-
steuer und keine Einfuhrabgaben; die Einfuhr-
abgaben sind in den Wert der Vorleistungen der
Sektoren einbezogen. Um das B r u t t o i n -
l a n d s p r o d u k t zu berechnen, müs-
sen die nichtabziehbare Umsatzsteuer und die
Einfuhrabgaben zur Bruttowertschöpfung der
Volkswirtschaft hinzugefügt werden. Das Brut-
toinlandsprodukt vermittelt in zusammengefaß-
ter Form ein quantitatives Bild der wirt-
schaftlichen Leistung, die aus der Produk-
tionstätigkeit der inländischen Wirtschaftse-
inheiten resultiert. In gütermäßiger Sicht
entspricht es dem Geldwert aller in der Peri-
ode von den inländischen Wirtschaftseinheiten
produzierten Waren und Dienstleistungen nach
Abzug des Wertes (ohne Einfuhrabgaben) der im
Produktionsprozeß als Vorleistungen verbrauch-
ten Güter. Das Bruttoinlandsprodukt ist gleich
der Summe der Erwerbs- und Vermögenseinkommen,
die im Zuge der Produktion entstanden sind,
zuzüglich Abschreibungen und indirekten Steu-
ern (abzüglich Subventionen).

Vom Bruttoinlandsprodukt zu unterscheiden ist
das B r u t t o s o z i a l p r o d u k t,
das als umfassender Ausdruck der wirtschaft-
lichen Leistung dem Bruttoinlandsprodukt viel-
fach vorgezogen wird. Es umfaßt, wie das Brut-
toinlandsprodukt, Abschreibungen und indirekte
Steuern (Produktionssteuern, nichtabziehbare
Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben) abzüglich
Subventionen, mißt im übrigen die wirtschaft-
liche Leistung aber an den Erwerbs- und Ver-
mögenseinkommen, die inländischen Wirtschaftse-
inheiten letztlich zugeflossen sind. Im In-

land entstandene Erwerbs- und Vermögensein-
kommen, die an die übrige Welt geleistet wur-
den, werden folglich nicht mitgerechnet, da-
gegen sind diejenigen Erwerbs- und Vermögens-
einkommen einbezogen, die inländische Wirt-
schaftseinheiten aus der übrigen Welt empfan-
gen haben. Das Konzept des Bruttosozialpro-
dukts hängt eng mit dem des Volkseinkommens
zusammen, von dem es sich dadurch unterschei-
det, daß es außer Erwerbs- und Vermögensein-
kommen der inländischen Wirtschaftseinheiten
aus dem Inland und der übrigen Welt Abschrei-
bungen und indirekte Steuern (abzüglich Sub-
ventionen) enthält (siehe Übersicht 4).

2.4.2.2 A b s c h r e i b u n g e n (2.10 und 6.70)

Abschreibungen messen in den Volkswirtschaft-
lichen Gesamtrechnungen die W e r t m i n -
d e r u n g des reproduzierbaren Anlagever-
mögens im Lauf der Berichtsperiode durch Ver-
schleiß und wirtschaftliches Veralten. Vorzei-
tiges Ausscheiden von Anlagen durch Schaden-
fälle ist, soweit diese versicherbar sind, be-
rücksichtigt. Straßen, Brücken, Wasserwege
und ähnliche Güter des Staates mit schwer be-
stimmbarer Nutzungsdauer werden, internatio-
nalem Brauch folgend, nicht abgeschrieben.
Bei diesen Gütern wird davon ausgegangen, daß
ihr Nutzwert durch entsprechende Reparaturen
erhalten bleibt.

Bewertet werden die Abschreibungen in den
Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zu Wie-
derbeschaffungspreisen der Anlagegüter in der
Berichtsperiode. Als Einkommen wird somit nur
angesehen, was nach Erhaltung des "realen" Ver-
mögensbestandes übrig bleibt.

Bei der B e r e c h n u n g der Abschrei-
bungen wird von den Anlageinvestitionen der
einzelnen Jahre in konstanten Preisen ausge-
gangen, die entsprechend der erwarteten wirt-
schaftlichen Nutzungsdauer der einzelnen Gü-
tergruppen auf die Gesamtzeit ihrer Nutzung
gleichmäßig verteilt werden (lineare Abschrei-
bungsmethode). Die auf die einzelnen Jahre
entfallenden Beträge werden anschließend mit
jeweiligen Preisen der entsprechenden Investi-
tionsgüter (Wiederbeschaffungspreisen) bewer-
tet.

Für bestimmte Zwecke der Analyse wären auch
Angaben aus H a n d e l s - o d e r S t e u -
e r b i l a n z e n nützlich. Die vorhande-
nen statistischen Informationen reichen für
die Ermittlung entsprechender Angaben im Rah-
men der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

jedoch nicht aus. Die Abschreibungen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen unterscheiden sich von den entsprechenden Angaben in den Handels- und Steuerbilanzen u.a. hinsichtlich der Bewertung, der Berechnungsmethode und der zugrundegelegten Nutzungsdauer. Diese Unterschiede wirken sich teils erhöhend, teils vermindern aus¹⁾.

2.4.2.3 Indirekte Steuern

Zu den indirekten Steuern zählen alle Steuern und ähnliche Abgaben, die der Staat oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaften bei Produzenten erheben und die bei der Gewinnermittlung abzugsfähig sind. Nicht gemeint ist in diesem Zusammenhang die Abzugsfähigkeit als Sonderausgaben. Die indirekten Steuern belasten die Produktion bzw. die Umsätze von Waren und Dienstleistungen, den Einsatz der Produktionsfaktoren sowie die Einfuhr von Waren und Dienstleistungen. Die indirekten Steuern werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in

- Produktionssteuern,
- nichtabziehbare Umsatzsteuer und
- Einfuhrabgaben

unterteilt.

a) Produktionssteuern (2.20 und 4.61)

Die von Unternehmen, z.T. auch von Behörden und Einrichtungen des Staates sowie von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck an den Staat gezahlten Produktionssteuern umfassen

- Produktionssteuern i.e.S., wie z.B.
 - Gewerbesteuer auf Ertrag und Kapital einschl. Lohnsummensteuer,
 - Verbrauchssteuern (einschl. Einnahmen aus dem Branntweinmonopol und dem Zündholzmonopol), jedoch ohne Verbrauchssteuern auf Einfuhren,
 - Grundsteuer A und B,
 - Grunderwerbsteuer,
 - Kraftfahrzeugsteuer (soweit nicht von privaten Haushalten gezahlt),
 - Kapitalverkehrssteuer,
 - Versicherungssteuer,
 - Rennwett- und Lotteriesteuer,
 - Wechselsteuer,
 - Feuerschutzsteuer,
 - Getränkesteuer,

¹⁾ Siehe auch Schäfer, D., Schmidt, L., Abschreibungen nach verschiedenen Bewertungs- und Buchungsmethoden, in Wirtschaft und Statistik, 12/1983, S. 919 ff.

- Speiseeissteuer,
- Schankerlaubnissteuer,
- Vergnügungssteuer,
- Einnahmen aus der Milchumlage,
- Milchmitverwaltungsabgabe (einschl. Abgaben nach der Milch-Garantiemengen-Verordnung),
- Ausgleichsabgabe zur Finanzierung der Mehrkosten beim Einsatz von Steinkohle in der Elektrizitätswirtschaft (Kohlepfennig),
- Umlage an die Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS-Umlage),
- Abführungen von Lotterien, Lotto und Toto, Abgaben von Spielbanken und sonstige steuerähnliche Abgaben wie Jagd- und Fischereiabgabe sowie Fremdenverkehrsabgabe, bis 1967 auch Umsatzsteuer (ohne Ausgleichsteuer auf Einfuhren);
- Verwaltungsgebühren (soweit nicht von privaten Haushalten gezahlt).

Der Zeitpunkt der Buchung entspricht bei den Produktionssteuern dem kassermäßigen Eingang beim Staat. Für eine Umrechnung auf den angestrebten Zeitpunkt der Fälligkeit fehlen die erforderlichen Unterlagen.

b) Nichtabziehbare Umsatzsteuer (0.30 und 4.62)

Die ab 1968, dem Jahr der Einführung des Mehrwertsteuersystems, nachgewiesene nichtabziehbare Umsatzsteuer umfaßt den Teil der in Rechnung gestellten Mehrwertsteuer und der abgeführten Einfuhrumsatzsteuer, der bei den mit Umsatzsteuer belasteten Gütern bei der Ermittlung der Mehrwertsteuerschuld nicht als Vorsteuer abgezogen werden kann. Von der Steueraufkommenseite betrachtet umschließt die nichtabziehbare Umsatzsteuer sowohl das Kassenaufkommen des Staates an Mehrwertsteuer und Einfuhrumsatzsteuer als auch die "einbehaltenen" Umsatzsteuer. Bei der einbehaltenen Umsatzsteuer handelt es sich um Umsatzsteuerbeträge, die die Produzenten bei der Anwendung der Normalregelung laut Umsatzsteuergesetz (UStG) hätten zahlen müssen, infolge von Sonderregelungen jedoch ganz oder teilweise nicht an den Staat abzuführen brauchen. Solche Sonderregelungen enthalten § 24 und § 24 a in Verbindung mit § 28 UStG für die Besteuerung der Landwirtschaft, § 26 Abs. 4 UStG in Verbindung mit der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift hierzu vom 16. Mai 1973 für die Berechtigung zur Umsatzsteuerkürzung für Waren- und Dienstleistungsbezüge aus der DDR und Berlin (Ost), Artikel I des Berlinförderungsgesetzes für die Besteuerung der Lieferungen Berliner Unternehmen an Unternehmen im übrigen Bundesgebiet, die ab

1980 geltende Neufassung des § 19 UStG, der die Besteuerung von Unternehmen mit niedrigem Gesamtumsatz regelt, sowie § 28 UStG von 1967 für die einmalige Entlastung der Altvorräte im Jahr 1968.

Der den Europäischen Gemeinschaften als eigene Einnahme zustehende Umsatzsteueranteil wird als Steuereinnahme des Staates gebucht. Die Beträge werden - diesem Vorgehen entsprechend - außerdem als laufende Übertragungen des Staates an die übrige Welt nachgewiesen.

Zum Ausgleich der in die indirekten Steuern einbezogenen Umsatzsteuervergünstigungen werden Beträge in Höhe der einbehaltenen Umsatzsteuer als Subventionen vom Staat an die begünstigten Unternehmen gebucht. Die Verbuchung der einbehaltenen Umsatzsteuer sowohl auf der Einkommensseite als auch auf der Ausgabenseite hat somit keinen Einfluß auf die Höhe des verfügbaren Einkommens und die Finanzierungssalden des Staates und der Unternehmen. Einzelheiten zur Behandlung der Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen finden sich in zwei Aufsätzen in "Wirtschaft und Statistik"¹⁾.

c) Einfuhrabgaben (0.40 und 4.63)

Die Einfuhrabgaben umfassen von Unternehmen, Behörden und Einrichtungen des Staates sowie von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck an den Staat bei der Einfuhr von Gütern abzuführende Abgaben, und zwar

- Zölle,
- Verbrauchsteuern auf Einfuhren,
- Abschöpfungen und Währungsausgleichsbeträge bei der Einfuhr von landwirtschaftlichen Erzeugnissen.
- bis 1967 auch Ausgleichsteuer auf Einfuhren.

Die Einfuhrabgaben, die den Europäischen Gemeinschaften ab 1971 als eigene Einnahmen zustehen (Zölle bzw. Zollanteile bis 1974, Abschöpfungen und Währungsausgleichsbeträge), werden als Einfuhrabgaben an den Staat verbucht. Sie werden - diesem Vorgehen entsprechend - außerdem als laufende Übertragungen des Staates an die übrige Welt nachgewiesen.

1) Hamer, G., Die Behandlung der Umsatz-(Mehrwert)steuer in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, in Wirtschaft und Statistik, 9/1968, S. 439 ff. - Engelmann, M. und Mitarbeiter. Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1981, in Wirtschaft und Statistik, 8/1982, S. 551 ff.

2.4.2.4 Subventionen (2.70 und 4.10)

Unter Subventionen versteht man in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen Zuschüsse, die der Staat im Rahmen der Wirtschafts- und Sozialpolitik an Unternehmen für laufende Produktionszwecke gewährt, sei es zur Beeinflussung der Marktpreise oder zur Stützung von Produktion und Einkommen.

Zu den Subventionen rechnen

- Zuschüsse an die Landwirtschaft, wie z.B.
 - Zahlungen zum Ausgleich von Preisverlusten (z.B. im Rahmen der Europäischen Marktordnungen),
 - Zuwendungen zur Gewährung einer Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten,
 - Zahlungen zur Treibstoffverbilligung,
 - Zahlungen zum Ausgleich von Nachteilen der Landwirtschaft infolge der DM-Aufwertungen,
 - Zinsverbilligungszuschüsse an die Landwirtschaft,
 - einbehaltene Umsatzsteuer;
- Zuschüsse an die Fischwirtschaft, wie z.B.
 - Fangprämien an die Fischerei,
 - Zahlungen zur Treibstoffverbilligung,
 - Zinsverbilligungszuschüsse für die Fischerei;
- Zuschüsse an die Energiewirtschaft und den Bergbau, wie z.B.
 - Zahlungen zur Förderung des Steinkohleinsatzes in der Elektrizitätswirtschaft,
 - Zahlungen zur Stabilisierung des Kohleabsatzes,
 - Zahlungen zur Treibstoffverbilligung,
 - Zinsverbilligungszuschüsse an die Energiewirtschaft und den Bergbau,
 - Zahlungen der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS) an den Bergbau,
 - einbehaltene Umsatzsteuer;
- Zuschüsse an das Verarbeitende Gewerbe, wie z.B.
 - Übergebietlicher Ausgleich nach dem Milch- und Fettgesetz, Stützungsmaßnahmen für die Magermilchverarbeitung und -verwendung,
 - Beihilfen für die Verwendung von MilCHFett zur Herstellung von Mischfutter,
 - Währungsausgleichsbeträge bei der Ein- und Ausfuhr,
 - Beihilfen zur Verarbeitung von Ölsaaten,
 - Zuschüsse an die Stahlindustrie,

Zuschuß an die Monopolverwaltung für
 Branntwein,
 Zinsverbilligungszuschüsse an das Ver-
 arbeitende Gewerbe,
 einbehaltene Umsatzsteuer;

- Zahlungen an das Baugewerbe, wie z.B.
 Lohnkostenzuschüsse;
- Zuschüsse an den Handel, wie z.B.
 Zuschüsse zu den Kosten der Vorratshal-
 tung landwirtschaftlicher Erzeugnisse,
 Erstattungen bei der Ausfuhr pflanzli-
 cher und tierischer Erzeugnisse,
 Zuschüsse zu den Kosten für Abbaumaß-
 nahmen bei Marktordnungswaren,
 Zahlungen zum Ausgleich von Preisver-
 lusten,
 Währungsausgleichsbeträge bei der Ein-
 und Ausfuhr,
 Erstattung von Kosten der Steinkohlenbe-
 vorratung,
 einbehaltene Umsatzsteuer;
- Zuschüsse an den Verkehr und die Nachrich-
 tenübermittlung, wie z.B.
 Liquiditätshilfe an die Deutsche Bundes-
 bahn,
 Zuschüsse an die Deutsche Bundesbahn für
 Betrieb und Unterhaltung höhengleicher
 Kreuzungen,
 Zuschüsse an die Deutsche Bundesbahn zu
 Personalmehraufwendungen,
 Zuschüsse an die Deutsche Bundesbahn und
 sonstige Verkehrsträger zu den Kosten im
 Personennahverkehr,
 Frachthilfen an die Deutsche Bundesbahn
 und andere Verkehrsträger für die Beför-
 derung von Kohle, Erz, Getreide,
 Betriebszuschüsse an die Lufthansa,
 Zahlungen zur Treibstoffverbilligung,
 Zinsverbilligungszuschüsse u.ä. an Ver-
 kehrsbetriebe,
 einbehaltene Umsatzsteuer;
- Zuschüsse auf dem Gebiet des Wohnungswesens,
 wie z.B.
 Zinsverbilligungszuschüsse;
- Zuschüsse an sonstige Dienstleistungsberei-
 che, wie z.B.
 Zinsverbilligungszuschüsse,
 Zuschüsse für Kunst- und Kulturpflege,
 einbehaltene Umsatzsteuer.

Die Zuordnung der Subventionen auf Wirt-
 schaftsbereiche richtet sich nach dem Tätig-
 keitsbereich des Empfänger, der
 oft nicht mit dem letztlich Begünstigten iden-

tisch ist. Bei Zinszuschüssen gilt als Empfän-
 ger nicht das Kreditinstitut, sondern der Kre-
 ditnehmer. Die Angaben über Subventionen be-
 ziehen sich weitgehend auf Zahlungsvorgänge.

2.4.2.5 Beiträge zum Netto- inlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowert- schöpfung) (2.49 und 3.50)

Die Beiträge zum Nettoinlandsprodukt zu Fak-
 torkosten (Nettowertschöpfung) umfassen die in
 den Sektoren entstandenen Erwerbs- und Vermö-
 genseinkommen, nämlich Einkommen aus unselb-
 ständiger Arbeit und - ausschließlich im Un-
 ternehmenssektor - Einkommen aus Unternehmer-
 tätigkeit und Vermögen. Der Beitrag der pri-
 vaten Haushalte zum Nettoinlandsprodukt zu
 Faktorkosten bezieht sich allein auf die Ein-
 kommen aus unselbständiger Arbeit der in häus-
 lichen Diensten gegen Entgelt Beschäftigten.
 Die Summe der Beiträge der Sektoren zum Netto-
 inlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowert-
 schöpfung) ergibt das gesamte Nettoinlands-
 produkt zu Faktorkosten der Volkswirtschaft.

Die im Beitrag eines Sektors zum Nettoinlands-
 produkt zu Faktorkosten enthaltenen E i n -
 k o m m e n a u s u n s e l b s t ä n d i g e r
 A r b e i t entsprechen den in der Konten-
 gruppe 3 in der Position 3.10 nachgewiesenen
 geleisteten Einkommen aus unselbständiger
 Arbeit. Die Erläuterungen zu dieser Position
 geben nähere Hinweise über Inhalt und Abgren-
 zung der Einkommen aus unselbständiger Arbeit.

Die im Unternehmenssektor entstandenen E i n -
 k o m m e n a u s U n t e r n e h m e r t ä -
 t i g k e i t u n d V e r m ö g e n ergeben
 sich nach Abzug der geleisteten Einkommen aus
 unselbständiger Arbeit vom Beitrag zum Netto-
 inlandsprodukt zu Faktorkosten. Diese Restgröße
 mißt - in der vorliegenden Phase der Vertei-
 lungsvorgänge - die Summe der Betriebsergeb-
 nisse (einschl. Verzinsung des Fremdkapitals).
 Sie schließt - funktional gesehen - einen kal-
 kulatorischen Lohn für die Arbeitsleistungen
 des Unternehmers und der mithelfenden Fami-
 lienangehörigen sowie das Entgelt für das ein-
 gesetzte eigene und fremde Sach- und Geldkapi-
 tal der Unternehmen sowie für die unternehmer-
 ische Leistung ein. Scheingewinne und -ver-
 luste werden mit der Bewertung der Abschrei-
 bungen und Vorratsveränderung zu Wiederbe-
 schaffungspreisen ausgeschaltet. Kapitalge-
 winne und -verluste im Zusammenhang mit der
 Bewertung bzw. mit Transaktionen von Anlagen

und finanziellen Werten sind ebenfalls nicht enthalten.

2.4.3 Verteilung der Erwerbs- und Vermögens-einkommen, laufende Übertragungen und verfügbare Einkommen

2.4.3.1 Einkommen aus un-selbständiger Arbeit (3.10/8.21 und 3.60/8.71)

Die Einkommen aus unselbständiger Arbeit umfassen

- Bruttolöhne und -gehälter und
- Sozialbeiträge der Arbeitgeber.

Die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesene **Bruttolohn- und -gehaltssumme** enthält die Löhne und Gehälter - vor Abzug der Sozialbeiträge der Arbeitnehmer und der Lohnsteuer -, die den Arbeitern, Angestellten, Beamten, Soldaten (einschl. Wehrpflichtigen), Auszubildenden, Volontären und ähnlichen Arbeitnehmergruppen aus dem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis zugeflossen sind. Einbezogen sind Akkord-, Bandarbeits- und Prämienzuschläge, Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen, Montagezuschläge, Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Schicht- und Sonntagsarbeit, sonstige tariflich oder frei vereinbarte Vergütungen und Zulagen, wie Familien- und Kinderzuschläge (bis 1974 auch Kinderzuschläge im öffentlichen Dienst) sowie Wohnungszuschüsse, Essengeld und Fahrtkostenzuschüsse. Weiter sind enthalten Naturalvergütungen, Vergütungen für die durch Fest- und Feiertage, Urlaub, Krankheit usw. ausgefallene Arbeitszeit (Lohnfortzahlung), gesetzliche Zuschüsse des Arbeitgebers zum Krankengeld, Jahressonderzuwendungen wie 13. Monatsgehalt, zusätzliches Urlaubsgeld, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Erfolgs- und Treueprämien, Leistungen der Arbeitgeber nach den Vermögensbildungsgesetzen, Abfindungen beim Ausscheiden des Arbeitnehmers aus dem Arbeits- bzw. Dienstverhältnis und ähnliche Leistungen. Auch Einkommen aus nebenberuflicher unselbständiger Arbeit bzw. geringfügiger abhängiger Tätigkeit sind einbezogen, wie Vergütungen an nebenberufliche Hausmeister und Heizer, Aushilfskellner, Stundenbuchhalter usw., ferner Provisionen für unselbständige Versicherungsvertreter. Zum Einkommen der Soldaten rechnen die Geldbezüge, die Verpflegungskosten und der Wert der Bekleidung; der Wert der Unterkunft wird nicht als Naturalentgelt angesehen. Der Lohnbegriff umfaßt auch Heimarbeiterlöhne.

Zu den **Sozialbeiträgen** der Arbeitgeber gehören **tatsächliche Sozialbeiträge** an die Sozialversicherung, an Lebensversicherungsunternehmen, Versorgungswerke, Pensionskassen und an die übrige Welt sowie **unterstellte Sozialbeiträge** (siehe auch die Ausführungen unter 2.4.3.7).

Die **tatsächlichen Sozialbeiträge** umfassen die gesetzlich vorgeschriebenen sowie die freiwillig vom Arbeitgeber übernommenen Beiträge zu folgenden Einrichtungen:

- Rentenversicherungen der Arbeiter und Angestellten,
- knappschaftliche Rentenversicherung,
- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst,
- gesetzliche Krankenversicherung,
- gesetzliche Unfallversicherung,
- Arbeitslosenversicherung,
- Familienausgleichskassen (bis 1964; allerdings nur, soweit sie für Kinder von Arbeitnehmern bestimmt waren),

ferner Beiträge für Einzel- und Gruppenversicherungen bei Lebensversicherungsunternehmen, Versorgungswerken und selbständigen Pensionskassen zugunsten der Arbeitnehmer. Zu den Beiträgen an Versicherungsunternehmen werden auch die Beiträge für die Zusatzversorgung der Auspendler zu alliierten Streitkräften gerechnet.

Unterstellte Sozialbeiträge sind - ebenso wie die tatsächlichen Sozialbeiträge - Kosten für den Produktionsfaktor Arbeit und werden deshalb als Bestandteil der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit angesehen. Zu den unterstellten Sozialbeiträgen gehören

- unterstellte Sozialbeiträge für die Beamtenversorgung,
- unterstellte Sozialbeiträge für Aufwendungen der Arbeitgeber aufgrund betrieblicher Ruhegeldverpflichtungen,
- unterstellte Sozialbeiträge für Aufwendungen der Arbeitgeber im Fall von Krankheit, Unfall und besonderen Notlagen (z.B. Sterbefälle).

Unterstellte Aufwendungen für die Beamtenversorgung werden in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen eingestellt, um das Einkommen der Beamten mit dem anderer Arbeitnehmergruppen möglichst vergleichbar darstellen zu können. Sie werden sowohl für Beamte der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung im

Staatssektor als auch für Beamte der öffentlichen Unternehmen (insbesondere Bundesbahn, Bundespost und Bundesbank) und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen) berechnet. Bei der Bemessung der Höhe der unterstellten Sozialbeiträge wird bei den Gebietskörperschaften nicht von dem Betrag der in der Periode gezahlten Pensionen ausgegangen, da hierin u.a. Pensionen aufgrund einmaliger Ereignisse (Pensionen an frühere Wehrmachtsangehörige und ihre Hinterbliebenen sowie an ähnliche Gruppen von ehemaligen Beamten) enthalten sind; das Verhältnis zwischen der Summe der Ruhegehälter und den Einkommen aus unselbständiger Arbeit ist dadurch bei den Beamten außergewöhnlich hoch. Anstelle der sozialen Leistungen wird vielmehr ein Prozentsatz der Bezüge der aktiven Beamten als unterstellte Sozialbeiträge zugrunde gelegt. Die Höhe des Prozentsatzes orientiert sich an der Belastung der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit der Angestellten im öffentlichen Dienst mit tatsächlichen Sozialbeiträgen für die Alters- und Hinterbliebenenversorgung (zur gesetzlichen Rentenversicherung und zur Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst).

Die unterstellten Beiträge der Arbeitgeber aufgrund betrieblicher Ruhegeldverpflichtungen umfassen Beiträge in Höhe der in der Periode gezahlten Renten und Pensionen an ehemalige Arbeitnehmer und Hinterbliebene sowie die Nettozuführungen zu Rückstellungen für zukünftig fällig werdende betriebliche Pensionszahlungen. Einbezogen sind ferner die Zuwendungen der Arbeitgeber an Unterstützungskassen.

Nicht als Einkommen aus unselbständiger Arbeit, sondern als Vorleistungen der Arbeitgeber werden Trennungsentschädigungen, Umzugskostenvergütungen, Tage- und Übernachtungsgelder, Ersatz von Reisekosten, Auslösungen im Baugewerbe, Kleider- und Werkzeuggelder, Aufwendungen für die Ausbildung von Arbeitskräften, für das Personalbüro, für den Betriebsrat, für betriebseigene Unfallstationen, Kantinen, Kindergärten, Erholungsheime und ähnliche, zum Teil von den Unternehmen unter den Personalkosten gebuchte Aufwendungen betrachtet. Aufwendungen der Arbeitnehmer aus ihren Verdiensten, z.B. für spezielle Berufskleidung, Werkzeug usw., werden nur dann zu den Vorleistungen gerechnet, wenn die Arbeitnehmer hierzu vertraglich verpflichtet sind. Alle übrigen Ausgaben der Arbeitnehmer aus ihren Verdiensten im Zusammenhang mit ihrer

Erwerbstätigkeit gelten in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dagegen als Einkommen aus unselbständiger Arbeit. Der überwiegende Teil der "Werbungskosten" des deutschen Einkommensteuerrechts (z.B. Fahrtkosten zur Arbeitsstelle) wird in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als Einkommen aus unselbständiger Arbeit angesehen (diese Regelung ist allerdings im Hinblick auf den Vergleich der Einkommen aus unselbständiger Arbeit mit den Einkommen der Selbstständigen nicht unproblematisch).

Bei den Einkommen aus unselbständiger Arbeit des Unternehmenssektors an die übrige Welt handelt es sich hauptsächlich um die Einkommen der über die Grenzen des Bundesgebiets einpendelnden Arbeitnehmer. Die vom Staat an die übrige Welt geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit betreffen vornehmlich die Löhne und Gehälter des nichtdeutschen Personals der deutschen Botschaften und Konsulate. Aus der übrigen Welt empfangen verschiedene Personengruppen Einkommen aus unselbständiger Arbeit, u.a. Auspendler über die Grenzen des Bundesgebiets sowie deutsches Personal bei ausländischen Botschaften und Konsulaten sowie bei den ausländischen Streitkräften.

Die Einkommen aus unselbständiger Arbeit werden im Prinzip im Zeitpunkt der Fälligkeit nachgewiesen. Die Berechnungsgrundlagen und -methoden für die Einkommen aus unselbständiger Arbeit sind in einem Aufsatz in "Wirtschaft und Statistik" beschrieben worden¹⁾.

2.4.3.2 Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (3.20/8.25 und 3.70/8.75)

Die in Betracht kommenden Positionen zeigen die geleisteten bzw. empfangenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der Sektoren und der übrigen Welt. Im Unternehmenssektor wird dargestellt, welche Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen den Unternehmen - außer den bei ihnen entstandenen Einkommen - zugeflossen sind und welche Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen die Unternehmen geleistet (verteilt) haben. Die unverteilten Einkommen der Unternehmen, und zwar der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, stellen den Anteil der Unternehmen am Volks-

1) Hamer, G., Richter, H.-W., Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach Wirtschaftsbereichen, in Wirtschaft und Statistik, 9/1966, S. 537 ff.

einkommen dar (siehe die Erläuterungen zur Kontenposition 3.49 und 4.50). Bei den übrigen Sektoren - Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck - entstehen ex definitione keine Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. Diese Sektoren sind hauptsächlich Empfänger von Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen, leisten aber auch Vermögenseinkommen. Bei den geleisteten Vermögenseinkommen handelt es sich beim Staat um die Zinsen auf öffentliche Schulden, bei den privaten Haushalten und den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck um Zinsen auf Konsumentenschulden.

Die Berechnung der Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach Arten zielt hinsichtlich der von den Sektoren empfangenen und geleisteten Einkommen auf den Nachweis folgender Ströme:

- Zinsen,
- Nettopachten und Einkommen aus immateriellen Werten,
- Dividenden und sonstige Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit,
- Einkommen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Einen Überblick über die bisher vorliegenden Ergebnisse über die Aufteilung der Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach Arten gibt Tabelle 3.23.

Die Zinsen der Unternehmen schließen unterstellte Zinsen auf versicherungstechnische Rückstellungen zugunsten der Versicherungsnehmer ein (siehe Tabelle 3.10). Das Disagio bei der Ausgabe festverzinslicher Wertpapiere (mit Ausnahme des Emissionsdisagios bei Geldmarktpapieren) wird nicht als Vermögenseinkommen erfaßt, sondern als Kursgewinn angesehen; Kursgewinne bzw. -verluste werden in den Einkommen nicht berücksichtigt. Nicht in die Zinsen einbezogen sind ferner Provisionen (mit Ausnahme der Kreditprovisionen), Gebühren u.ä. Zu den Zinsen auf Konsumentenschulden sei bemerkt, daß hierzu nicht die Verzinsung von Krediten rechnet, die als Verbindlichkeiten des Unternehmenssektors angesehen werden, z.B. die Verzinsung von Wohnbaukrediten. Tilgungsbeträge sind grundsätzlich aus den Zinsen ausgeschlossen, auch wenn sie mit den Zinsen in einer Summe an den Kreditgeber gezahlt werden.

Nettopachten beziehen sich im Prinzip ausschließlich auf Land, nicht dage-

gen auf reproduzierbares Anlagevermögen. Sie schließen Aufwendungen für die laufende Unterhaltung und die Grundsteuer nicht ein. Die Mieten für reproduzierbares Anlagevermögen, wie gewerbliche Mieten und Wohnungsmieten, werden als Dienstleistungsverkäufe bzw. -käufe angesehen und als Vorleistungen oder als letzter Verbrauch der mietenden Wirtschaftseinheit nachgewiesen. Bei den Einnahmen aus immateriellen Werten handelt es sich um Gebühren für Patente, Lizenzen, Urheberrechte u.ä.

Dividenden und sonstige Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden - wie auch die Zinsen usw. - im Prinzip vor Abzug von nichtveranlagten Steuern vom Ertrag und sonstigen direkten Steuern nachgewiesen. Auch solche Ausschüttungen sind einbezogen, die zur Kapitalerhöhung in den betreffenden Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit verwendet werden. Enthalten sind ferner die Ablieferungen und Überschüsse der öffentlichen Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Ausgenommen ist die Gewährung von Gratis- und Kapitalberichtigungsaktien.

Die Einkommen der privaten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (einschl. der Wohnungsvermietung durch private Haushalte) sind in voller Höhe als verteilte Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen gebucht, also unabhängig davon, ob die Gewinne entnommen worden sind oder als nicht-entnommene Gewinne im Unternehmen belassen wurden (siehe Erläuterungen zur Kontenposition 6.10 und 6.60 und auch zur Tabelle 3.23, in der die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit getrennt von den entnommenen Gewinnen und Vermögenseinkommen dargestellt werden).

Im vereinfachten Kontensystem werden als empfangene bzw. geleistete Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen ausschließlich Ströme zwischen den drei Sektoren und mit der übrigen Welt dargestellt. In der Darstellung der Sektorkonten mit erweiterter Sektorengliederung enthalten die verteilten und empfangenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der Unternehmen an innersektoralen Strömen alle von Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen geleisteten und empfangenen Unternehmens- und Vermögenseinkommen (auch innerhalb der Sektoren Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen). Aus Mangel an verfügbaren Unterlagen

können die zwischen den Produktionsunternehmen fließenden Zinsen und Einkommen aus immateriellen Werten noch nicht nachgewiesen werden. Die vom Staat geleisteten Zinsen auf öffentliche Schulden enthalten auch Zinsen zwischen den Gebietskörperschaften und zwischen Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung. - Die innersektoralen Ströme sind an der in Betracht kommenden Gegenbuchungs-Nummer erkennbar.

Die verteilten und empfangenen Zinsen, Nettopachten, Einkommen aus immateriellen Werten, Dividenden und sonstigen Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit sind im Prinzip im Zeitpunkt der Fälligkeit nachzuweisen, die Einkommen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Zeitraum der Einkommensentstehung bzw. der Fälligkeit der bei der Einkommensberechnung zu berücksichtigenden empfangenen und geleisteten Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. Einzelheiten zur Berechnung der Vermögenseinkommen sind einem Aufsatz über die definitorischen Abgrenzungen und statistischen Quellen dieser Einkommen in "Wirtschaft und Statistik" zu entnehmen¹⁾.

2.4.3.3 Anteile der Sektoren am Volkseinkommen (3.49 und 4.50)

Die Anteile der Sektoren am Volkseinkommen zeigen die nach Abschluß der primären Einkommensverteilung auf die Sektoren entfallenden Erwerbs- und Vermögenseinkommen. Ausgehend von den Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die in den Sektoren entstanden sind (Beiträge zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten), ergeben sich die Anteile der Sektoren am Volkseinkommen durch Hinzufügen der von den Sektoren empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen und Absetzen der von den Sektoren geleisteten Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Im Unternehmenssektor leitet sich der Anteil am Volkseinkommen gedanklich unter Berücksichtigung des Begriffs der Unternehmensgewinne wie folgt aus dem Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten ab:

- Entstandene Erwerbs- und Vermögenseinkommen (Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten)
- geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit

1) Dorow, F., Vermögenseinkommen und Unternehmensgewinne 1960 bis 1972, in Wirtschaft und Statistik, 4/1974, S. 246 ff.

- = entstandene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen
- + empfangene Zinsen
- + empfangene Nettopachten und Einkommen aus immateriellen Werten
- + empfangene Dividenden und sonstige Ausschüttungen von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit
- + empfangene Einkommen aus Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit
- geleistete Zinsen
- geleistete Nettopachten und Einkommen aus immateriellen Werten
- = Unternehmensgewinne (in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen)
- Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Entnommene Gewinne der privaten Haushalte und der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit aus Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit sowie nicht-entnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)
- = Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit
- Dividenden und sonstige Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit
- = Unverteilte Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit = Anteil des Unternehmenssektors am Volkseinkommen.

Einen Überblick über die im Unternehmenssektor entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen, über die von Unternehmen empfangenen und geleisteten Einkommen aus Vermögen und über die Unternehmensgewinne gibt die Tabelle 3.27.

Der Anteil des Staates am Volkseinkommen entspricht der Differenz aus den vom Staat empfangenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen und den Zinsen auf öffentliche Schulden.

Im Haushaltssektor ergibt sich der Anteil am Volkseinkommen als Differenz zwischen den von privaten Haushalten und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen (Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen) und den Zinsen auf Konsumentenschulden.

2.4.3.4 Indirekte Steuern (2.20/0.30/0.40 und 4.60)

Siehe die Ausführungen unter 2.4.2.3

2.4.3.5 Subventionen ((2.70 und 4.10)

Siehe die Ausführungen unter 2.4.2.4

2.4.3.6 Direkte Steuern (4.20/8.31 und 4.70)

Diese Gruppe laufender Übertragungen umfaßt alle vom Staat erhobenen Steuern, die das Einkommen derjenigen Wirtschaftseinheiten belasten, die diese Abgaben zu leisten haben. Nicht hierzu rechnen die bei der Gewinnermittlung abzugsfähigen Steuern (indirekte Steuern) und die als Vermögensübertragungen gebuchten Steuern und steuerähnlichen Abgaben, wie die Erbschaftsteuer und - bis 1974 - die Ablösungsbeträge im Rahmen des Lastenausgleichs. Letztere werden ab 1975 ebenfalls zu den direkten Steuern gerechnet.

Die direkten Steuern umfassen

- Steuern auf das Einkommen und Vermögen, nämlich
 - Einkommensteuer,
 - Ergänzungsabgabe zur Einkommensteuer (bis 1974),
 - Lohnsteuer,
 - Körperschaftsteuer,
 - Ergänzungsabgabe zur Körperschaftsteuer,
 - nichtveranlagte Steuern vom Ertrag,
 - Vermögensteuer,
 - Lastenausgleichsabgaben;
- Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch, wie z.B.
 - Kraftfahrzeugsteuer der privaten Haushalte (also nicht die von Unternehmen, von staatlichen Behörden und Einrichtungen sowie von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck gezahlte Kraftfahrzeugsteuer, die als indirekte Steuer gebucht wird),
 - Hundesteuer,
 - Jagd- und Fischereisteuer u.ä.

Einbezogen ist außerdem der 1970 und 1971 einbehaltene rückzahlbare Konjunkturzuschlag zur veranlagten Einkommensteuer, zur Lohnsteuer und zur Körperschaftsteuer. Er stellt nach der Abgabenordnung zwar keine Steuer dar, wirkte ökonomisch jedoch wie eine besondere Art Steuervorauszahlung. Seine Rückzahlung, die hauptsächlich im Jahr 1972 erfolgte, wurde in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen entsprechend als verminderte Steuerzahlung seitens der Empfänger des zurückgezahlten Konjunkturzuschlages behandelt.

In den Angaben über die Einnahmen aus der veranlagten Einkommensteuer, der Lohnsteuer und der Körperschaftsteuer ist der von Mitte 1973 bis 1974 erhobene Stabilitätzuschlag enthalten.

Eine weitere Besonderheit im Nachweis von Steuern in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen besteht darin, daß - abweichend von den kassenmäßigen Steuerzahlen - die Einnahmen aus der Lohnsteuer nicht um die ab 1971 aus dem Lohnsteueraufkommen gezahlten Arbeitnehmersparzulagen und die Einnahmen aus der veranlagten Einkommen- und Körperschaftsteuer nicht um die aus dem Aufkommen der genannten Steuern ab 1969 geleisteten Investitionszulagen gekürzt sind.

Bei den vom Unternehmenssektor (Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit) gezahlten direkten Steuern handelt es sich um die Körperschaftsteuer, die Ergänzungsabgabe zur Körperschaftsteuer und die auf Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit entfallenden Teile der nichtveranlagten Steuern vom Ertrag, der Vermögensteuer und der laufenden Lastenausgleichsabgaben. - Die aus der übrigen Welt an den Staat fließenden direkten Steuern betreffen die Lohnsteuer der Einpendler in das Bundesgebiet, die Einkommensteuer sowie die auf Kapitalerträge der Ausländer erhobene Kapitalertragssteuer.

Die direkten Steuern sollen grundsätzlich im Zeitpunkt der Fälligkeit nachgewiesen werden. Bei der Lohnsteuer wird dies dadurch zu erreichen versucht, daß dem jeweiligen Berichtsjahr die Kassenzahlen für die Monate Februar des Berichtsjahres bis Januar des folgenden Jahres zugerechnet werden (entsprechend wird auch bei Halbjahren vorgegangen). Bei der Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie auch bei den sonstigen direkten Steuern muß aus Mangel an entsprechenden Unterlagen von einer Umrechnung abgesehen werden.

2.4.3.7 Sozialbeiträge (4.30/8.32 und 4.80/8.82)

Die Sozialbeiträge umfassen tatsächliche Sozialbeiträge und unterstellte Sozialbeiträge. Die tatsächlichen Sozialbeiträge werden von privaten Haushalten im Inland und in der übrigen Welt an Institutionen (Sozialversicherung, Versicherungsunternehmen) gezahlt, die soziale Leistungen (siehe die Ausführungen unter 2.4.3.8) gewähren. Unterstellte Sozialbeiträge stellen den Gegenwert von sozialen Leistungen dar, die von Arbeitgebern direkt - ohne die Zwischenschaltung von Dritten - an die Begünstigten gezahlt oder für diese zurückgestellt werden. In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden unterstellte Sozialbeiträge nur von inländischen privaten

Haushalten an Arbeitgeber im Inland dargestellt.

a) Tatsächliche Sozialbeiträge

Die tatsächlichen Sozialbeiträge setzen sich aus Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und sonstigen Sozialbeiträgen zusammen. Die sonstigen Sozialbeiträge umfassen Pflichtbeiträge der Selbständigen, Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen (z.B. Rentner, Empfänger von Arbeitslosengeld und -hilfe) und Eigenbeiträge dieser Personengruppe, ferner übrige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä. an den Staat (Sozialversicherung) sowie an Unternehmen (Versorgungswerke).

Im folgenden werden die tatsächlichen Sozialbeiträge aus der Sicht der empfangenden Sektoren näher erläutert.

- Beiträge an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Bei den tatsächlichen Sozialbeiträgen an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit handelt es sich um tatsächliche Beiträge an Versicherungsunternehmen. Diese beruhen hauptsächlich auf Einzel- und Gruppenversicherungen der Arbeitgeber bei Lebensversicherungsunternehmen und Pensionskassen zugunsten ihrer Arbeitnehmer. Hinzu kommen Beiträge an Versorgungswerke zur Pflichtversicherung von Selbständigen aufgrund gesetzlicher Vorschriften in berufsständischen Selbstverwaltungen (Kammern), z.B. für Ärzte, Apotheker, Notare usw. Soweit beschäftigte Arbeitnehmer dieser Berufsgruppen Mitglieder bei Versorgungswerken sind, sind ferner Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge enthalten.

- Beiträge an den Staat

Bei den tatsächlichen Sozialbeiträgen an den Staat (Sozialversicherung) handelt es sich um Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge, Pflichtbeiträge von Selbständigen, Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen und Eigenbeiträge dieser Personengruppe, übrige Beiträge von Selbständigen, Hausfrauen u.ä. an die folgenden Träger:

Rentenversicherung der Arbeiter,
Rentenversicherung der Angestellten,
knappschaftliche Rentenversicherung,
Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst,
landwirtschaftliche Alterskassen,
gesetzliche Krankenversicherung,

gesetzliche Unfallversicherung,
Arbeitslosenversicherung,
Familienausgleichskassen (bis 1964 sowie Restbeträge in 1965).

Die tatsächlichen Sozialbeiträge an die Sozialversicherung werden von inländischen privaten Haushalten (einschl. der bei den Stationierungsstreitkräften Beschäftigten) und privaten Haushalten aus der übrigen Welt (Einpendler) geleistet. Sie sollen wie alle laufenden Übertragungen grundsätzlich im Zeitpunkt der Fälligkeit nachgewiesen werden. Die Ausgangszahlen für die Rentenversicherungen der Arbeiter und Angestellten, die knappschaftliche Rentenversicherung und die gesetzliche Krankenversicherung entsprechen dem angestrebten Prinzip. Bei den Beiträgen zur Arbeitslosenversicherung werden dem jeweiligen Berichtsjahr die Kassenzahlen für die Monate Februar des Berichtsjahres bis Januar des folgenden Jahres zugerechnet (entsprechend wird in den halbjährlichen Berechnungen vorgegangen).

- Beiträge an die übrige Welt

Bei den tatsächlichen Sozialbeiträgen an die übrige Welt handelt es sich um Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge von Auspendlern (ohne beschäftigte Arbeitnehmer bei den Stationierungsstreitkräften) an Institutionen in der übrigen Welt.

b) Unterstellte Sozialbeiträge

Unterstellte Sozialbeiträge werden in den Umverteilungskonten auf der Ausgabenseite der privaten Haushalte und auf der Einnahmenseite derjenigen Sektoren gebucht, die als Arbeitgeber entsprechende soziale Leistungen gewähren (siehe die Ausführungen unter 2.4.3.8). Im Falle der privaten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit werden sie auf der Einnahmenseite des Sektors der privaten Haushalte - der auf der Ebene der Umverteilung auch die Einzelunternehmen, Personengesellschaften u.ä. umfaßt - nachgewiesen.

Die unterstellten Sozialbeiträge setzen sich - in der Gliederung nach empfangenden Sektoren - wie folgt zusammen:

- Beiträge an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Dazu gehören unterstellte Sozialbeiträge für die Versorgung der Beamten der Bundesbahn, Bundespost und Bundesbank sowie unterstellte Sozialbeiträge der Arbeitgeber für Aufwen-

dungen aufgrund betrieblicher Ruhegeldverpflichtungen und für weitere soziale Leistungen.

Für die Beamten bei der Bundesbahn und Bundespost wird ein Prozentsatz der Bezüge der aktiven Beamten als unterstellte Sozialbeiträge zugrunde gelegt; bei den Beamten der Bundesbank werden Beiträge in Höhe der gezahlten Pensionen unterstellt. Die unterstellten Sozialbeiträge für Aufwendungen der Arbeitgeber aufgrund betrieblicher Ruhegeldverpflichtungen umfassen Beiträge in Höhe der laufenden Betriebsrenten zuzüglich der Nettozuführungen zu Rückstellungen für zukünftig fällig werdende betriebliche Pensionszahlungen. Hierzu zählen auch Zuwendungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit an Unterstützungskassen (in Höhe der sozialen Leistungen der Kassen). Zu den unterstellten Beiträgen für weitere soziale Leistungen gehören Beiträge in Höhe der Beihilfen im Fall von Krankheit, Unfall und besonderen Notlagen, wie Sterbefälle u.ä.

- Beiträge an den Staat

Dazu zählen Aufwendungen für die Versorgung der Beamten bei den Gebietskörperschaften (in Höhe eines bestimmten Prozentsatzes der Bezüge der aktiven Beamten) und der Sozialversicherung (in Höhe der gezahlten Pensionen), ferner Beiträge in Höhe der Beihilfen im Krankheitsfall u.ä.

- Beiträge an private Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)

Diese umfassen unterstellte Beiträge für Aufwendungen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit für Ruhegeldverpflichtungen (in Höhe der gezahlten Betriebsrenten zuzüglich Nettozuführungen zu Rückstellungen für betriebliche Ruhegeldverpflichtungen), Zuwendungen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit an Unterstützungskassen (in Höhe der sozialen Leistungen der Kassen) und Beiträge für weitere soziale Leistungen (in Höhe der Beihilfen im Krankheitsfall u.ä.), ferner die Aufwendungen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck (in Höhe der gezahlten Pensionen und Renten sowie der Nettozuführungen zu Rückstellungen für Ruhegeldverpflichtungen) und für weitere soziale Leistungen (in Höhe der Beihilfen im Krankheitsfall u.ä.).

2.4.3.8 Soziale Leistungen (4.35/8.33 und 4.85/8.83)

Zu den sozialen Leistungen zählen laufende Geldleistungen an private Haushalte und an die übrige Welt, für die keine spezielle Gegenleistung erbracht wird und deren Gewährung von dem Vorhandensein bestimmter Risiken (Lebenslagen und Tatbestände, die zu Notlagen führen können) abhängig ist. Hierzu rechnen Krankheit, Invalidität, körperliche und geistige Gebrechen, Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten, Alter, Bedürfnisse der Hinterbliebenen, Familienlasten, Mutterschaft, Arbeitslosigkeit, Berufsausbildung der Erwachsenen, hohe Miet- und ähnliche Lasten. Die sozialen Leistungen werden von Unternehmen, vom Staat und von privaten Haushalten (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck) gewährt. Es werden folgende Gruppen von sozialen Leistungen unterschieden:

- Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen,
- soziale Leistungen im Zusammenhang mit unterstellten Sozialbeiträgen,
- sonstige soziale Leistungen.

Die sozialen Leistungen werden im folgenden ausgehend von den leistenden Sektoren erläutert.

a) Unternehmen

Bei den sozialen Leistungen des Unternehmenssektors handelt es sich um Leistungen von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit (einschl. der Leistungen der netto im Haushalt verbuchten öffentlichen Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit). Im einzelnen handelt es sich um folgende Leistungen:

- Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen

Hierzu gehören hauptsächlich Leistungen von Lebensversicherungsunternehmen und Pensionskassen aufgrund von Einzel- und Gruppenversicherungen der Arbeitgeber bei Versicherungsunternehmen (einschl. Pensionskassen). Hinzu kommen Leistungen von Versorgungswerken aufgrund von Pflichtversicherungen bestimmter selbstständiger und nichtselbstständiger Berufsgruppen (Ärzte, Apotheker, Notare usw.). Empfänger dieser sozialen Leistungen sind in erster Linie inländische private Haushalte.

- Soziale Leistungen im Zusammenhang mit unterstellten Sozialbeiträgen

Sie umfassen direkt gezahlte Ruhegelder an frühere Arbeitnehmer und ihre Hinterbliebenen (Betriebspensionen und Leistungen aufgrund betrieblicher Ruhegeldverpflichtungen - mit und ohne Bildung von Rückstellungen -, Beamtenpensionen von öffentlichen Unternehmen), ferner Beihilfen und Unterstützungen im Krankheitsfall. Es handelt sich um Leistungen sowohl von Produktionsunternehmen als auch von Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen. Empfänger sind ausschließlich inländische private Haushalte.

- Sonstige soziale Leistungen

Hierunter sind - zur Vereinfachung der Darstellung - die sozialen Leistungen von Produktionsunternehmen an die übrige Welt zusammengefaßt. Es handelt sich um verhältnismäßig geringe Beträge.

b) Staat

- Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen

Sie umfassen in erster Linie die Geldleistungen folgender Träger der

Sozialversicherung:

Rentenversicherung der Arbeiter,
Rentenversicherung der Angestellten,
knappschaftliche Rentenversicherung,
Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst,
landwirtschaftliche Alterskassen,
gesetzliche Krankenversicherung,
gesetzliche Unfallversicherung,
Arbeitslosenversicherung,
Familienausgleichskassen (bis 1964).

Der größte Teil dieser Zahlungen fließt den inländischen privaten Haushalten zu und nur ein geringer Teil an die übrige Welt.

- Soziale Leistungen im Zusammenhang mit unterstellten Sozialbeiträgen

Hierzu gehören die Pensionen der Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung (ohne die Pensionen der öffentlichen Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit und der netto im Haushalt verbuchten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit), ferner Beihilfen im Krankheitsfall u.ä. Empfänger sind die inländischen privaten Haushalte.

- Sonstige soziale Leistungen

Hierbei handelt es sich u.a. um die folgenden Geldleistungen der Gebietskörperschaften:

Versorgung der Kriegsopter,
Kriegsschadenrenten und sonstige Geldleistungen im Rahmen des Lastenausgleichs,
laufende Wiedergutmachungsleistungen,
Kriegsgefangenen- und Häftlingsentschädigungen u.ä.,
Geldleistungen der Arbeitslosen- und Sozialhilfe,
gesetzliches Kindergeld,
Ausbildungsbeihilfen,
Wohngeld und ähnliche Leistungen u.a.m.

Der größte Teil dieser Ausgaben wird an inländische private Haushalte geleistet. Die übrige Welt empfängt in erster Linie Wiedergutmachungsleistungen.

- c) Private Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)

Die von den privaten Haushalten (einschl. privater Organisationen) gewährten sozialen Leistungen beziehen sich nur auf unterstellte Sozialbeiträge. Sie umfassen Pensionen an frühere Kirchenbeamte und ihre Hinterbliebenen sowie Beihilfen und Unterstützungen im Krankheitsfall. Einbezogen sind ferner die direkt gezahlten Ruhegelder der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

- d) Übrige Welt

Bei den sozialen Leistungen aus der übrigen Welt handelt es sich um soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen sowie um sonstige soziale Leistungen.

2.4.3.9 Sonstige laufende Übertragungen (4.40/8.35 und 4.90/8.85)

Diese Position enthält alle laufenden Übertragungen, die keine indirekten Steuern (einschl. Verwaltungsgebühren der Unternehmen), direkten Steuern, Sozialbeiträge, sozialen Leistungen oder Subventionen darstellen. Die folgende Gliederung der sonstigen laufenden Übertragungen geht vom leistenden Sektor aus. Dabei ist zu beachten, daß in den Unternehmenssektor nur Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit einbezogen sind; laufende Übertra-

gungen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit werden im Sektor der privaten Haushalte nachgewiesen. Die laufenden Übertragungen werden, soweit die statistischen Ausgangsdaten keine Darstellung zum Zeitpunkt der Fälligkeit zulassen, zum Zeitpunkt der Zahlung nachgewiesen:

a) Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Die von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit geleisteten sonstigen laufenden Übertragungen

- an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit umfassen Schadenversicherungsleistungen der Versicherungsunternehmen und Nettoprämien für Schadenversicherungen an Versicherungsunternehmen,
- an den Staat umfassen Schadenversicherungsleistungen der Versicherungsunternehmen (einschl. Ersatzleistungen privater Haftpflichtversicherungsunternehmen an die Sozialversicherung nach § 1542 RVO), Strafen u.ä. Zuweisungen,
- an private Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) umfassen Schadenversicherungsleistungen der Versicherungsunternehmen,
- an die übrige Welt umfassen Schadenversicherungsleistungen der Versicherungsunternehmen, Strafen u.ä.

b) Staat

Die vom Staat geleisteten sonstigen laufenden Übertragungen

- an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit umfassen Nettoprämien für Schadenversicherungen, Zahlungen an die Deutsche Bundesbahn für die Versorgung verdrängter Beamter (nach Art. 131 GG) und an die Pensionskasse deutscher Eisen- und Straßenbahnen,
- an den Staat umfassen Zuweisungen und Zuschüsse (soweit laufende Übertragungen) zwischen Körperschaften des Staatssektors, wie allgemeine Finanzzuweisungen (z.B. Zuweisungen im Rahmen des gesetzlich geregelten Finanzausgleichs zwischen den Gebietskörperschaften) und zweckgebundene Zuweisungen (z.B. zur Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung, Zuschüsse des Bundes zu den Rentenversicherungen u.a.m.),

- an private Organisationen ohne Erwerbszweck umfassen Zuschüsse an Verbände der freien Wohlfahrtspflege und deren Einrichtungen, Religionsgemeinschaften, Arbeitnehmerverbände, politische Parteien, Sportvereine u.a.m.,
- an die übrige Welt umfassen Beiträge an die Europäischen Gemeinschaften (Haushaltsbeiträge sowie die über den Staat geleiteten Einnahmen der EG, wie Umsatzsteueranteil, Zölle, Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge), sonstige Beiträge an internationale Organisationen, Wiedergutmachungsleistungen an Israel und aufgrund weiterer Globalverträge mit ausländischen Staaten sowie Leistungen im Rahmen der Entwicklungshilfe, Straßenbenutzungsgebühren an die DDR, Erstattungen von Sozialversicherungsbeiträgen der in ihre Heimatländer zurückkehrenden ausländischen Arbeitnehmer, ferner den Wert unentgeltlicher Ausfuhr, wozu auch die Ausgaben im Zusammenhang mit ausländischen Streitkräften (ohne Bauten) zählen, u.a.m.

c) Private Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)

Die von privaten Haushalten, privaten Organisationen ohne Erwerbszweck sowie von Einzelunternehmen und Personengesellschaften (Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) geleisteten sonstigen laufenden Übertragungen

- an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit umfassen Nettoprämien für Schadenversicherungen,
- an den Staat umfassen Rückerstattungen im Rahmen der Sozialhilfe und ähnliche Erstattungen, Strafen, Verwaltungsgebühren, entgeltliche Wertmarken für die unentgeltliche Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel durch Behinderte u.ä.,
- an die übrige Welt umfassen Heimatüberweisungen ausländischer Arbeitnehmer, Unterstützungszahlungen, Visa-gebühren u.ä.

d) Übrige Welt

Die von der übrigen Welt an inländische Sektoren geleisteten sonstigen laufenden Übertragungen

- an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit umfassen Nettoprä-

mien für Schadenversicherungen, Schadenversicherungsleistungen von ausländischen Versicherungsunternehmen,

- an den S t a a t umfassen Zahlungen des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds, des Europäischen Sozialfonds u.ä.
- an p r i v a t e H a u s h a l t e (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) umfassen Unterstützungszahlungen und sonstige Leistungen (Gewinne aus staatlich genehmigten Spielen usw.)

2.4.3.10 V e r f ü g b a r e s E i n k o m m e n (4.49 und 5.50)

Das verfügbare Einkommen gibt den Einkommensbetrag an, der den Wirtschaftseinheiten nach der Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen und nach der Umverteilung über empfangene und geleistete laufende Übertragungen für den letzten Verbrauch und die Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Dieser Einkommensbegriff ist in erster Linie für den Sektor private Haushalte von Bedeutung. Für diesen Sektor wird er in den Tabellen auch ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit verwendet. In den Konten des Unternehmenssektors ist das verfügbare Einkommen definitorisch gleich der Ersparnis der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit.

Die Summe der verfügbaren Einkommen in der Volkswirtschaft ist nicht unwesentlich größer als das Volkseinkommen. Dies ergibt sich daraus, daß indirekte Steuern (abzügl. Subventionen) im Begriff des verfügbaren Einkommens der Volkswirtschaft enthalten sind, nicht dagegen im Volkseinkommen. Die Summe der verfügbaren Einkommen entspricht annähernd dem Nettosozialprodukt zu Marktpreisen. Sie unterscheidet sich hiervon um den Saldo der laufenden Übertragungen zwischen inländischen Wirtschaftseinheiten und der übrigen Welt.

2.4.4 Ersparnis, Vermögensbildung, Finanzierungssaldo

2.4.4.1 E r s p a r n i s (5.49 und 6.50)

Die E r s p a r n i s stellt den Teil des nach der Umverteilung verfügbaren Einkommens der Sektoren dar, der nicht für den letzten Verbrauch verwendet wurde. Mit ihr schließt die laufende Rechnung der Sektoren ab. Zu-

gleich bildet sie eine zentrale Größe zur Beschreibung der Vermögensbildung der Sektoren. Wie aus den Konten der Gruppe 6 hervorgeht, messen Ersparnis und Saldo der Vermögensübertragungen (empfangene abzüglich geleistete Vermögensübertragungen) die V e r m ö g e n s b i l d u n g der Sektoren, die außer der Sachvermögensbildung (Nettoanlageinvestitionen und Vorratsveränderung) den Finanzierungssaldo der Sektoren (Veränderung der Forderungen abzüglich Veränderung der Verbindlichkeiten) umfaßt.

Die Höhe der Ersparnis der Sektoren hängt von der Definition, Abgrenzung, sektoralen Zuordnung usw. der laufenden Einnahmen und Ausgaben ab; sie enthält keine Kapitalgewinne bzw. -verluste.

Die Ersparnis des Unternehmenssektors entspricht den unverteilteten Gewinnen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit nach Abzug der geleisteten laufenden Übertragungen und Hinzufügung der empfangenen laufenden Übertragungen. Einbezogen ist die Veränderung der Pensionsrückstellungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit (siehe die Ausführungen zum Einkommen aus unselbständiger Arbeit). Da im Unternehmenssektor kein letzter Verbrauch zu buchen ist, stimmt die Ersparnis der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit mit ihrem verfügbaren Einkommen überein.

Die Ersparnis der privaten Haushalte schließt in der Kontendarstellung die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit ein.

2.4.4.2 N i c h t e n t n o m m e n e G e w i n n e d e r U n t e r n e h m e n o h n e e i g e n e R e c h t s p e r - s ö n l i c h k e i t (6.10 und 6.60)

Dieser Strom enthält hauptsächlich die nichtentnommenen Gewinne sowie Einlagen und Darlehen (nach Abzug der Rückzahlungen) der privaten Haushalte in Einzelunternehmen und Personengesellschaften, ferner die Eigenmittel der privaten Haushalte als Bauherren, sofern diese Mittel nicht über Bausparkassen aufgewendet werden (zugeteilte Bauspareinlagen und Tilgungsbeträge für Bauspardarlehen). Die über Bausparkassen aufgebrachten Mittel werden - in Übereinstimmung mit der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank - als Vermögensübertragungen nachgewiesen.

Da dieser Strom nur als Restgröße ermittelt werden kann, nämlich im Haushaltssektor als Differenz zwischen der Ersparnis (3-6.50) und dem Saldo der Vermögensübertragungen (3-6.80 abzügl. 3-6.30) einerseits und dem aus der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank übernommenen Finanzierungssaldo der privaten Haushalte (3-7.50) andererseits, kommen in ihm neben Ungenauigkeiten in der Berechnung der erwähnten Positionen auch gewisse Abgrenzungsschwierigkeiten zum Ausdruck. So enthält der Finanzierungssaldo der privaten Haushalte z.B. nicht den Nettoerwerb von GmbH- und Genossenschaftsanteilen an Produktionsunternehmen; dieser ist folglich Bestandteil der Position 6.10/6.60. Außerdem ist in dieser Position die Veränderung der Pensionsrückstellungen bei privaten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit enthalten. Ferner schließt diese Position die von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck zur Finanzierung ihrer Nettoinvestitionen verwendeten Mittel ein, sofern hierfür nicht Kredite in Anspruch genommen worden sind.

2.4.4.3 Vermögensübertragungen (6.30/8.37 und 6.80/8.87)

Als Vermögensübertragungen werden alle Geldleistungen ohne spezielle Gegenleistung angesehen, die zumindest für eine der beteiligten Wirtschaftseinheiten eine unmittelbare Vermögenszu- oder -abnahme darstellen. Ausschlaggebend ist im allgemeinen, wie die jeweils kleinere Einheit den Vorgang wirtschaftlich beurteilt, z.B. die Unternehmen oder privaten Haushalte, wenn der Partner der Staat ist. Die Vermögensübertragungen werden untergliedert nach Investitionszuschüssen und sonstigen Vermögensübertragungen. Zu den letzteren zählen auch die sogenannten fiktiven Vermögensübertragungen. Bei diesen Übertragungen findet kein Übergang auf eine andere rechtlich selbständige Einheit statt, sondern es werden nur Vermögensteile einer rechtlich selbständigen Einheit in der kontermäßigen Darstellung auf einen anderen Sektor übertragen. Der Nachweis derartiger fiktiver Vermögensübertragungen ist erforderlich, wenn wirtschaftliche Tätigkeiten einer rechtlich selbständigen Einheit in verschiedenen Sektoren nachgewiesen werden. Dies gilt z.B. für die Wohnungsvermietung, die - bedingt durch das statistische Ausgangsmaterial - vollständig im Unternehmenssektor (Produktionsunternehmen) dargestellt wird. Die von privaten Haushalten

für den Wohnungsbau über Bausparkassen aufgewendeten Beträge (zugeteilte Bauspareinlagen und Tilgungen von Bauspardarlehen) erscheinen deshalb unter den Vermögensübertragungen.

Die folgende Gliederung der Vermögensübertragungen geht vom leistenden Sektor aus. Die Vermögensübertragungen werden, soweit die statistischen Ausgangsdaten keine Darstellung zum Zeitpunkt der Fälligkeit zulassen, im Zeitpunkt der Zahlung nachgewiesen.

a) Unternehmen

Die von Unternehmen geleisteten Vermögensübertragungen

- an Unternehmen umfassen nur sonstige Vermögensübertragungen, die ausschließlich aus fiktiven Vermögensübertragungen in Höhe der Finanzierung der Investitionen der Versicherungsunternehmen im Wohnungsbau bestehen;
- an den Staat umfassen als sonstige Vermögensübertragungen vermögenswirksame Steuern (Ablösungsbeträge im Rahmen des Lastenausgleichs - bis 1974, ab 1975 in den direkten Steuern enthalten -), Leistungen aus der Wertpapierbereinigung im Rahmen des Lastenausgleichs, Anliegerbeiträge u. ä.;
- an private Haushalte enthalten als sonstige Vermögensübertragungen die Nettozuführung zu Rückstellungen bei Lebensversicherungen, Pensionskassen und Versorgungswerken im Zusammenhang mit der Verbuchung tatsächlicher Sozialbeiträge und sozialer Leistungen und ferner die Nettozuführung zu Rückstellungen für Ruhelgeldverpflichtungen im Zusammenhang mit der Verbuchung unterstellter Sozialbeiträge - siehe hierzu die Erläuterungen zu den Kontenpositionen 4.30/8.32 und 4.80/8.82.

b) Staat

Die vom Staat geleisteten Vermögensübertragungen

- an Unternehmen umfassen Investitionszuschüsse und sonstige Vermögensübertragungen.

Zu den Investitionszuschüssen zählen für Bauvorhaben und

andere Investitionen bestimmte Zuschüsse (u.a. auch diejenigen, um die seit 1969 das Aufkommen der veranlagten Einkommensteuer und Körperschaftsteuer aufgrund der Investitionszulagengesetze gekürzt ist), Hauptentschädigungen im Rahmen des Lastenausgleichs (soweit für Investitionen verwendet), Kapitalabfindungen im Rahmen der Kriegsopferversorgung, Tilgungszuschüsse sowie die Umwandlung von Darlehen in Zuschüsse an die Deutsche Bundesbahn und an die Deutsche Bundespost u.ä.

Zu den sonstigen Vermögensübertragungen rechnen Entschädigungen nach dem Allgemeinen Kriegsfolgengesetz und nach dem Altsparger Gesetz, Betriebsmittelzuweisungen an Einfuhr- und Vorratsstellen, Prämien für die Schlachtung von Kühen und Nichtvermarktung von Milch, Prämien und Zuschüsse für die Stilllegung von Kohlebergwerken, Abwrackprämien für Schiffe u.ä. sowie - an fiktiven Vermögensübertragungen - nichtentnommene Gewinne der brutto in den öffentlichen Haushalten gebuchten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit und Mittel für den staatseigenen Wohnungsbau;

- an den Staat umfassen Investitionszuschüsse (Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen, Maßnahmen des Küstenschutzes, für den kommunalen Straßenbau, für den Bau von Schulen, Krankenhäusern u.ä.) sowie sonstige Vermögensübertragungen in Form von einmaligen größeren Zahlungen zwischen den einzelnen Körperschaften des Staatssektors;

- an private Haushalte umfassen nur sonstige Vermögensübertragungen wie Spar- und Wohnungsbauprämien, Arbeitnehmer-sparzulagen (ab 1971), Entschädigungen nach dem Allgemeinen Kriegsfolgengesetz und nach dem Altsparger Gesetz, Hauptentschädigungen im Rahmen des Lastenausgleichs, Wiedergutmachungsleistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz und dem Bundesrückerstattungsgesetz (soweit Kapitalentschädigungen);

- an die übrige Welt umfassen Investitionszuschüsse und sonstige Vermögensübertragungen.

Zu den Investitionszuschüssen zählen vor allem Leistungen im Rahmen der Entwicklungshilfe.

Zu den sonstigen Vermögensübertragungen rechnen Hauptentschädigungen im Rahmen des Lastenausgleichs, Wiedergutmachungsleistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz und dem Bundesrückerstattungsgesetz, die Umwandlung von Schulden der ärmsten Entwicklungsländer in Zuschüsse sowie Zahlungen an den EG-Entwicklungsfonds.

c) Private Haushalte

Die von privaten Haushalten geleisteten Vermögensübertragungen

- an Unternehmen umfassen als sonstige Vermögensübertragungen ausschließlich fiktive Vermögensübertragungen, und zwar die Zuteilung von Bauspareinlagen (soweit für Bauzwecke verwendet) und die Tilgung von Bauspardarlehen;

- an den Staat umfassen im Rahmen der sonstigen Vermögensübertragungen vermögenswirksame Steuern (Erbschaftsteuer) sowie Beitragsnachentrichtungen an die Rentenversicherung infolge des Rentenreformgesetzes vom Oktober 1972;

- an die übrige Welt bestehen aus sonstigen Vermögensübertragungen im Zusammenhang mit Erbschaften, Vermächtnissen, Mitgiften, Restitutionen u.ä.

d) Übrige Welt

Die von der übrigen Welt geleisteten Vermögensübertragungen

- an den Staat umfassen Investitionszuschüsse, und zwar Zahlungen aus dem EG-Regionalfonds (ab 1976) sowie Kostenbeteiligungen Frankreichs für den Ausbau des Rheins (1977 bis 1979);

- an private Haushalte bestehen aus sonstigen Vermögensübertragungen im Zusammenhang mit Erbschaften, Vermächtnissen, Mitgiften, Restitutionen u.ä.

2.4.4.4 Finanzierungssalden (6.49 und 7.50)

Die Finanzierungssalden der Sektoren stellen den abschließenden Saldo der Vermögensveränderungskonten dar und messen den Überschuß bzw. das Defizit der Veränderung der Forderungen gegenüber der Veränderung der Verbindlichkeiten. Ein positiver Finanzierungssaldo bedeutet, daß Geldvermögensbildung über die Kreditaufnahme hinaus stattgefunden hat. Bei einem negativen Finanzierungssaldo ist die Zunahme der Verbindlichkeiten größer als die Zunahme der Forderungen. Die Summe der Finanzierungssalden der Sektoren ergibt den Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt. Er ist auf dem zusammengefaßten Konto der übrigen Welt nicht als solcher dargestellt, läßt sich aber als Differenz der Positionen 8.90 und 8.99 zur Position 8.40 leicht ermitteln.

Im Rahmen des Kontensystems werden die Finanzierungssalden des Unternehmens- und Staatssektors im Prinzip als Salden der Vermögensveränderungskonten berechnet. Der Finanzierungssaldo des Haushaltssektors wird dagegen der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank entnommen. Die geringfügigen Abweichungen bei den anderen Sektoren und auf dem zusammengefaßten Konto der übrigen Welt erklären sich hauptsächlich aus dem verschiedenen statistischen Ausgangsmaterial sowie den unterschiedlichen Möglichkeiten der Angleichung der Ausgangszahlen an die angestrebten Konzepte und Definitionen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

2.4.4.5 Veränderung der Forderungen (7.10/8.40 und 7.60/8.90)

Die Angaben über die Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten sind der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank entnommen.

Zu den Forderungen bzw. Verbindlichkeiten rechnen - in der Gliederung der Bundesbank -

Geldanlage bei Banken,
Bargeld und Sichteinlagen,
Termingelder (einschl. durchlaufender
Gelder),
Spareinlagen,
Geldanlage bei Bausparkassen,
Geldanlage bei Versicherungen,

Geldmarktpapiere (einschl. zweckgebundener
Emissionen von Schatzanweisungen),
festverzinsliche Wertpapiere,
Aktien,
Auslandsposition der Deutschen Bundesbank,
kurz- und längerfristige Bankkredite,
Darlehen der Bausparkassen,
Darlehen der Versicherungen und
sonstige Forderungen (bzw. Verbindlichkeiten).

Als "innersektorale" Forderungen bzw. Verbindlichkeiten weist die Deutsche Bundesbank ferner im Sektor Kreditinstitute die Veränderungen der Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen der Bundesbank und den Geschäftsbanken, im Sektor Staat die Veränderungen der Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen den Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung sowie im Unternehmenssektor die Veränderungen bestimmter Forderungen bzw. Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit der Finanzierung von Wohnbauten nach. Die Veränderungen der "innersektoralen" Forderungen bzw. Verbindlichkeiten sind in den Summen für die stärker aggregierten Sektoren nicht enthalten (z.B. ist die Veränderung der Forderungen der Sozialversicherung an die Gebietskörperschaften nicht in den Angaben für den gesamten Staatssektor enthalten). Stets einbezogen sind jedoch die Vorgänge zwischen Bausparkassen und den übrigen Kreditinstituten, da die Bundesbank die Bausparkassen als eigenen Sektor behandelt. Im übrigen werden die Veränderungen der Forderungen bzw. Verbindlichkeiten gegenüber Einheiten desselben Sektors nicht dargestellt. Eine Ausnahme bilden Geldmarktpapiere, festverzinsliche Wertpapiere und Aktien, bei denen auch Vorgänge zwischen Einheiten desselben Sektors erfaßt werden.

Inhalt und Abgrenzung der einzelnen Arten von Forderungen und Verbindlichkeiten sind in dem Sonderdruck der Bundesbank Nr. 4 "Zahlenübersichten und methodische Erläuterungen zur gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank 1960 bis 1987", 5. Auflage, Juni 1988 näher beschrieben.

Als "Veränderung" wird in der Finanzierungsrechnung die Zu- oder Abnahme der einzelnen Aktiva und Passiva zwischen dem Beginn und Ende des Berichtszeitraumes dargestellt. Zu- und Abgänge im Laufe der Periode sind somit bei den einzelnen Arten von Aktiva bzw. Passiva gegeneinander aufgerechnet (z.B.

die in der Periode gewährten längerfristigen Kredite gegen die Tilgung von längerfristigen Krediten). Es wird jedoch nicht die Veränderung von Aktiva gegen die Veränderung von Passiva saldiert, also z.B. nicht die Veränderung der von einem Sektor an andere Sektoren gewährten längerfristigen Kredite gegen die Veränderung der von diesem Sektor aufgenommenen längerfristigen Kredite.

Bewertungsmaßstab sollen - um einen lückenlosen Anschluß an die Vermögensveränderungskonten zu gewährleisten - im Prinzip Transaktionswerte sein, d.h. die Werte, zu denen die einzelnen Transaktionen im Berichtszeitraum stattgefunden haben. Realisierte Kapitalgewinne und -verluste, die z.B. bei der Veräußerung von Aktien erzielt werden, kommen bei dieser Bewertungsgrundlage in den Angaben über die Veränderung der finanziellen Werte zum Ausdruck.

2.4.4.6 Veränderung der Verbindlichkeiten
(7.60/8.90 und 7.10/8.40)
Siehe die Ausführungen zur Veränderung der Forderungen.

2.4.4.7 Statistische Differenzen (7.99/8.99)

Die statistischen Differenzen auf den Finanzierungskonten der Sektoren und auf dem zusammengefaßten Konto der übrigen Welt beruhen auf Abweichungen zwischen den von der Bundesbank ermittelten Finanzierungssalden (= Veränderung der Forderungen abzüglich Veränderung der Verbindlichkeiten) und den im Rahmen des Kontensystems berechneten abschließenden Salden der Vermögensveränderungskonten (bzw. des zusammengefaßten Kontos der übrigen Welt). Sie erklären sich aus dem verschiedenen Ausgangsmaterial und den unterschiedlichen Möglichkeiten der Angleichung der Ausgangszahlen an die angestrebten Konzepte und Definitionen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Die Summe der statistischen Differenzen einschließlich derjenigen auf dem zusammengefaßten Konto der übrigen Welt ergibt Null.

2.5 Ergänzende Erläuterungen zu den Tabellen

Im Tabellenteil dieses Heftes werden - neben den Konten - zwei Typen von Tabellen unter-

schieden: Übersichtstabellen und Standardtabellen.

Als **Übersichtstabellen** werden vereinfachend die in Abschnitt 2 des Tabellenteils enthaltenen Tabellen mit absoluten Zahlen, Wachstumsraten, Maßzahlen und Strukturangaben in % für eine Auswahl wichtiger Tatbestände bezeichnet. Sie dienen der schnellen Orientierung über die gesamtwirtschaftliche Entwicklung und enthalten Angaben für alle Jahre und Halbjahre ab 1960.

Die **Standardtabellen** der Abschnitte 3 und 4 des Tabellenteils zeigen die Details der jährlichen und halbjährlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, sind jedoch aus Platzgründen auf ausgewählte Jahre und in der Regel auf absolute Zahlen beschränkt. Die Trennung in Tabellen mit Jahreszahlen (Abschnitt 3) und Tabellen mit Halbjahreszahlen (Abschnitt 4) wurde mit Rücksicht auf die unterschiedliche Tiefe der Gliederung in den jährlichen und halbjährlichen Berechnungen vorgenommen. Die Standardtabellen in diesem Heft beziehen sich - von wenigen Ausnahmen abgesehen - auf die Jahre 1970, 1980 und 1982 bis 1987. Angaben für die in den Tabellen nicht enthaltenen Jahre 1960 bis 1969, 1971 bis 1979 und 1981 befinden sich in dem Sonderbeitrag "Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984" (Reihe S. 8 in Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen"). Abschnitt 5 des Tabellenteils enthält die Vierteljahresergebnisse ausgewählter Größen der Sozialproduktsberechnung, die beginnend mit dem 1. Vierteljahr 1968 ermittelt worden sind.

Die folgenden Erläuterungen beziehen sich auf die Tabellen des Abschnitts 3, die fachlich am tiefsten gegliedert sind. Die Erläuterungen sollen vor allem den Zusammenhang mit den Konten deutlich machen; ferner werden die wichtigsten Beziehungen zwischen den Tabellen dieses Abschnitts herausgestellt. Darüber hinaus enthalten die Erläuterungen - ergänzend zu den Bemerkungen über die Kontenpositionen im vorangehenden Abschnitt - methodische Anmerkungen, z.B. zu den Preisindizes im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, zu den als Bezugswerten verwendeten Angaben über Erwerbstätige und zur Berechnung des reproduzierbaren Sachvermögens.

Tabelle 3.1: Wertschöpfung, Inlandsprodukt und Sozialprodukt

Diese Tabelle gibt einen Überblick über die wirtschaftliche Leistung der Volkswirtschaft, gemessen anhand der (bereinigten) Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche sowie des Inlands- und Sozialprodukts (siehe auch Übersicht 4). Von diesen Größen erscheinen im Kontensystem die Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen - sie wird im allgemeinen vereinfachend ohne den Zusatz "zu Marktpreisen" als "Bruttowertschöpfung" bezeichnet -, das Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung) und das Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen). Die Sektorkonten zeigen allerdings nur die Brutto- und Nettowertschöpfung der einzelnen Sektoren bzw. die Anteile der Sektoren am Volkseinkommen. Die gesamte Bruttowertschöpfung, das Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten und das Volkseinkommen werden nur in den konsolidierten Sektorkonten dargestellt (Abschnitt 1.5 des Tabellenteils). Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen erscheint nicht explizit im Kontensystem, kann jedoch unmittelbar abgeleitet werden: Gesamte Bruttowertschöpfung zuzüglich nichtabzugsfähige Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben.

Nicht aufgenommen in die Tabelle wurden die weniger häufig verwendeten Begriffe Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten, Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten und Bruttosozialprodukt zu Faktorkosten. Die Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten läßt sich durch Abzug des Saldos aus Produktionssteuern und Subventionen von der Bruttowertschöpfung errechnen. Das Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten und das Bruttosozialprodukt zu Faktorkosten ergeben sich durch Abzug des Saldos aus indirekten Steuern und Subventionen vom Bruttoinlandsprodukt bzw. Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen. Die in der Tabelle nachgewiesenen indirekten Steuern umfassen die Produktionssteuern, die nichtabziehbare Umsatzsteuer und die Einfuhrabgaben. In den Tabellen 3.2 und 3.8 wird der Saldo aus Produktionssteuern und Subventionen auch in der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen dargestellt. Der Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt ist durch Abzug der an die übrige Welt geleisteten Einkommen von den aus der übrigen Welt empfangenen Einkommen berechnet. Diese beiden Einkommensströme werden in Tabelle 3.23 dargestellt. In konstanten Preisen liegen nur Angaben für das Marktpreiskonzept, nicht dagegen für das Faktorkostenkonzept vor,

da die Deflationierung der Steuern und Subventionen erhebliche theoretische und praktische Probleme aufwirft. Für die Ableitung des preisbereinigten Bruttoinlandsprodukts aus der preisbereinigten Bruttowertschöpfung aller Bereiche müssen jedoch auch die Korrekturposten "Nichtabziehbare Umsatzsteuer" und die "Einfuhrabgaben" in Preisen des Basisjahres ermittelt werden. Dabei wird von den im Basisjahr geltenden Steuersätzen und von den preisbereinigten Werten der Mengenentwicklung der besteuerten Güter ausgegangen. Der auf diese Weise "deflationierte" Wert der Umsatzsteuer und der Einfuhrabgaben erlaubt allerdings keine Aussagen über die Entwicklung der realen Kaufkraft der betreffenden Steuereinnahmen beim Staat. Den Berechnungen in konstanten Preisen liegen die Preise und Steuer- bzw. Zollsätze des Jahres 1980 zugrunde. Die in konstanten Preisen ausgedrückten Größen Bruttowertschöpfung, Bruttoinlandsprodukt und Bruttosozialprodukt werden auch als reale Bruttowertschöpfung, reales Bruttoinlandsprodukt bzw. reales Bruttosozialprodukt bezeichnet (im Gegensatz zu den entsprechenden nominellen, d.h. zu Preisen der Berichtsperiode ausgedrückten Größen).

Bei den Preisindizes für die Bruttowertschöpfung, das Inlands- bzw. Sozialprodukt nach dem Marktpreiskonzept handelt es sich um Indizes mit jährlich wechselnder Wägung (Paasche-Formel), die die Verteuerung der wirtschaftlichen Leistung des Berichtsjahres gegenüber dem Basisjahr 1980 messen. Ein Vergleich der Preisentwicklung mit dem unmittelbar vorangehenden Zeitraum ist nur mit Einschränkungen möglich, da der Indexabstand von Jahr zu Jahr u.a. durch Änderungen im Wägungsschema beeinflusst werden kann (siehe auch die Erläuterungen zur Tabelle 3.13).

**Tabelle 3.2: Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung in jeweiligen Preisen nach 14 Wirtschaftsbe-
reichen**

In dieser Tabelle sind die Positionen der Produktions- und Einkommensentstehungskonten dargestellt und für den Sektor Produktionsunternehmen nach Unternehmensbereichen gegliedert. Produktionssteuern und Subventionen sind abweichend von der Darstellung in den Konten saldiert. Die Beiträge zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung) sind nach Einkommensarten aufgeteilt. Dabei werden die in den Bereichen entstandenen Einkommen aus unselbständiger Arbeit und - als Rest-

größe ermittelt - die in den Bereichen entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen unterschieden. Die letzteren schließen, funktional gesehen, einen kalkulatorischen Lohn für die Arbeitsleistungen der Unternehmer und der mithelfenden Familienangehörigen sowie das Entgelt für das eingesetzte eigene und fremde Sach- und Geldkapital der Unternehmen und für die unternehmerische Leistung ein. Die in der Tabelle 3.2 nachgewiesenen "entstandenen" Einkommen aus unselbständiger Arbeit der Sektoren sind identisch mit den in der Kontengruppe 3 nachgewiesenen "geleisteten" Einkommen aus unselbständiger Arbeit. Die entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen lassen sich in Konto 3 der Unternehmen in der Weise errechnen, daß man zu dem Anteil am Volkseinkommen die geleisteten Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen hinzufügt und die empfangenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen abzieht. Weitere Hinweise zu den hier dargestellten Tatbeständen enthalten die Erläuterungen zu den Kontenpositionen im Abschnitt 2.4. Einen nach Wirtschaftsbereichen tiefer gegliederten Nachweis enthält Tabelle 3.8.

Es ist zu beachten, daß die Summen der Vorleistungen, Bruttowertschöpfung, Nettowertschöpfung und der entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen für die einzelnen Wirtschaftsbereiche nicht den betreffenden Gesamtzahlen für alle Wirtschaftsbereiche entsprechen. Dies hängt damit zusammen, daß der Verbrauch von Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte nicht den einzelnen Wirtschaftsbereichen, sondern nur global dem Unternehmenssektor zugerechnet wird. Die Addition der Bereiche ergibt zunächst das unbereinigte Ergebnis - in Tabelle 3.2 als "Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)" bezeichnet. Das bereinigte Ergebnis - in der Tabelle 3.2 als "Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt)" bezeichnet - ergibt sich

- für die Vorleistungen
durch Erhöhung um die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen,
- für die Bruttowertschöpfung, die Nettowertschöpfung und die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen
durch Verminderung um die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

Die u n t e r s t e l l t e n E n t -
g e l t e f ü r B a n k d i e n s t -
l e i s t u n g e n - ein Wertansatz für

diejenigen Leistungen der Kreditinstitute, die nicht gegen spezielle Entgelte erbracht werden - werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen global einer zu diesem Zweck gebildeten fiktiven Einheit im Unternehmenssektor zugerechnet, für die sich eine negative Wertschöpfung und negative Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen in Höhe der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen ergeben. Bei dem bereinigten Ausweis wird - entsprechend den Regelungen im Kontensystem der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen - die fiktive Einheit in die Darstellung der Ergebnisse für alle Wirtschaftsbereiche, für die Unternehmen insgesamt sowie für die Kreditinstitute einbezogen.

Um den Zusammenhang mit den Konten zeigen zu können, wird in Tabelle 3.2 die Bruttowertschöpfung der Unternehmen insgesamt und der Kreditinstitute auch bereinigt nachgewiesen, d.h. unter Einbeziehung des Verbrauchs von Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte (siehe auch die Erläuterungen in den Abschnitten 2.3.3, 2.4.1.1 und 2.4.1.2).

Tabelle 3.3: Subventionen nach Wirtschaftsbereichen

In Tabelle 3.3 werden die Subventionen in der Gliederung nach sechs Wirtschaftsbereichen nachgewiesen. Bei der Interpretation dieser Daten sind insbesondere die begriffliche Abgrenzung und das Zuordnungskriterium der Subventionen zu beachten (siehe auch Abschnitt 2.4.2.4). Der Subventionsbegriff der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen umfaßt in der Regel nur Zuschüsse des Staates an Unternehmen für laufende Produktionszwecke. Damit erfolgt eine Abgrenzung von Zahlungen, die als (einmalige) Vermögensübertragungen (siehe Abschnitt 2.4.4.3) bzw. als sonstige laufende Übertragungen (siehe Abschnitt 2.4.3.9) angesehen werden, sowie von staatlichen Hilfen in Form von Steuervergünstigungen. Eine Ausnahme bildet die "einbehaltene" Umsatzsteuer die, wie in Abschnitt 2.4.2.3 b erläutert, als Subvention verbucht wird. Subventionsgeber ist der Staat in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung, das heißt Gebietskörperschaften und Sozialversicherung. Subventionen von Institutionen der Europäischen Gemeinschaften werden als empfangene laufende Übertragungen der übrigen Welt an den Staat und dann als Subventionen des Staates an den Unternehmenssektor behandelt. Die Abgrenzung der Subventionsempfänger umfaßt den gesamten Unternehmenssektor im Sinne der Volkswirtschaftli-

chen Gesamtrechnungen, daß heißt auch Zahlungen an Unternehmen innerhalb der Bundesverwaltung (im Gegensatz zum Subventionsbericht der Bundesregierung), andererseits werden Transfers an private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck ausgegrenzt. Als Zuordnungskriterium gilt das Zahlungskonzept, das heißt die Subventionen werden in der Regel dem Wirtschaftsbereich des Zahlungsempfängers zugeordnet (Ausnahme: Zinsverbilligungszuschüsse), so daß Probleme der Subventionsinzidenz ausgeklammert bleiben.

Ansatzpunkt der Berechnung ist eine tiefe Aufgliederung der Subventionen nach Subventionsarten, die auf Basis der entsprechenden gesetzlichen Regelungen oder Verwaltungsvorschriften den empfangenden Wirtschaftsbereichen zugeordnet werden. Dieses Verfahren ist notwendig, weil hier wenige ausreichende primärstatistische Informationen über die Verteilung der Subventionen nach Wirtschaftsbereichen vorliegen. Wegen der damit verbundenen Unsicherheiten beschränkt sich der Nachweis der empfangenen Subventionen auf eine wirtschaftssystematische Gliederung nach sechs Wirtschaftsbereichen. Die Abgrenzung der Bereichsgliederung geht aus Übersicht 1 im Anhang hervor. Die Zuordnung der wichtigsten Subventionen zu den Wirtschaftsbereichen ist in Abschnitt 2.4.2.4 so gut wie möglich dargestellt.

Tabelle 3.4: Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen, Bruttoinlandsprodukt

Der erste Teil der Tabelle zeigt die Bruttowertschöpfung (siehe auch die Erläuterungen in Abschnitt 2.4.2.1) in tiefer Bereichsgliederung nach 58 Wirtschaftsbereichen (die Bereichsgliederung ist in Übersicht 1 im Anhang dargestellt), ferner die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen, die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer, die Einfuhrabgaben und das Bruttoinlandsprodukt, und zwar in jeweiligen Preisen. Für die einzelnen Komponenten der Bruttowertschöpfung (Abschreibungen, Saldo aus Produktionssteuern und Subventionen, Nettowertschöpfung unterteilt in entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit und aus Untermertätigkeit und Vermögen) liegen Angaben in dieser tiefen Bereichsgliederung für die Jahre ab 1970 vor (siehe Tabelle 3.8). Hinsichtlich der Behandlung des Verbrauchs von Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte sei auf die betreffenden Ausführungen zu Tabelle 3.2 hingewiesen. Zur Ermittlung des Bruttoinlandsprodukts müssen zur Bruttowertschöpfung aller Bereiche die nichtabziehbare Umsatzsteuer

und die Einfuhrabgaben addiert werden. Diese beiden Korrekturbuchungen sind notwendig, um die zahlenmäßige Gleichheit der Ergebnisse des von der Entstehungs- mit dem von der Verwendungsseite her ermittelten Sozialprodukt herzustellen. Hinsichtlich der nichtabzugsfähigen Umsatzsteuer erklärt sich dies mit der Verbuchung der Umsatzsteuer in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nach dem Nettosystem ab Berichtsjahr 1968. Während in der Entstehungsrechnung Produktionswerte und Vorleistungen grundsätzlich ohne in Rechnung gestellte bzw. abzugsfähige Umsatzsteuer nachgewiesen werden, die Bruttowertschöpfung der einzelnen Bereiche somit frei von Umsatzsteuer ist, ist die nicht abzugsfähige Umsatzsteuer in den Aggregaten der Verwendungsrechnung enthalten. Sie muß also zur Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche hinzugefügt werden, um zum Bruttoinlandsprodukt zu gelangen. Ähnlich verhält es sich mit den Einfuhrabgaben, die Bestandteil der Vorleistungen der Wirtschaftsbereiche und somit nicht in der Bruttowertschöpfung enthalten sind. Auch sie müssen global der Summe der Bruttowertschöpfung aller Bereiche zugeschlagen werden, da das Bruttoinlandsprodukt bzw. das Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen alle indirekten Steuern, also auch die Einfuhrabgaben, umschließt.

Der zweite Teil der Tabelle unterrichtet über die Entwicklung der Bruttowertschöpfung in konstanten Preisen (von 1980) in der gleichen Bereichsgliederung sowie über die Entwicklung der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen, der nichtabziehbaren Umsatzsteuer, der Einfuhrabgaben und des Bruttoinlandsprodukts in konstanten Preisen. Es sei darauf hingewiesen, daß in der Darstellung zu Preisen von 1980 - im Gegensatz zu derjenigen in jeweiligen Preisen - auch für den Zeitraum von 1960 bis 1967 ein Globalzuschlag für die nichtabziehbare Umsatzsteuer erforderlich ist.

Preisindizes auf der Basis 1980 für die Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche lassen sich durch Division der Angaben des ersten Teils durch die Angaben des zweiten Teils der Tabelle 3.4 ermitteln, wobei die Quotienten mit 100 zu multiplizieren sind. Derartige Preisindizes bringen zum Ausdruck, wie sich die Leistung der einzelnen Wirtschaftsbereiche (gemessen an der Bruttowertschöpfung) bzw. der Gesamtwirtschaft (gemessen am Bruttoinlandsprodukt) gegenüber 1980 verteuert hat (siehe hierzu auch die Ausführungen zu Tabelle 3.7).

Tabelle 3.5: Produktionswerte nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Tabelle 3.5 bringt Angaben über die Produktionswerte in tiefer Bereichsgliederung nach 58 Wirtschaftsbereichen. Der Begriff des Produktionswertes ist im Abschnitt 2.4.1.1 näher erläutert. Die Bereichsgliederung wird in Übersicht 1 im Anhang dargestellt. Produktionswerte zusammengefaßter Wirtschaftsbereiche in konstanten Preisen (von 1980) sind in Tabelle 3.7 dargestellt.

Tabelle 3.6: Vorleistungen nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Im ersten Teil dieser Tabelle werden die Vorleistungen in der tiefen Bereichsgliederung nach 58 Wirtschaftsbereichen dargestellt, der zweite Teil ergänzt die Angaben um die Vorleistungsquoten (Vorleistungen in Prozent der Produktionswerte). Der Begriff der Vorleistungen ist im Abschnitt 2.4.1.2 erläutert; Übersicht 1 im Anhang enthält eine detaillierte Darstellung der Bereichsgliederung. Hinsichtlich des Verbrauchs von Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte sei auf die betreffenden Ausführungen zu Tabelle 3.2 hingewiesen. Die Entwicklung der Vorleistungen in konstanten Preisen wird für zusammengefaßte Wirtschaftsbereiche in Tabelle 3.7 gezeigt.

Tabelle 3.7: Produktionswerte, Vorleistungen und Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 nach Wirtschaftsbereichen

Tabelle 3.7 zeigt Produktionswerte, Vorleistungen und Bruttowertschöpfung für 10 Wirtschaftsbereiche in Preisen von 1980. (Angaben über die Bruttowertschöpfung in konstanten Preisen in tiefer Bereichsgliederung enthält Tabelle 3.4.).

Durch Division der Angaben in jeweiligen Preisen (aus Tabelle 3.2) durch die entsprechenden Angaben in Preisen von 1980 aus Tabelle 3.7 (und Multiplikation mit 100) lassen sich Preisindizes für Produktionswerte und Vorleistungen berechnen. Hierbei handelt es sich um Preisindizes, denen der "Warenkorb" des jeweiligen Berichtsjahres zugrunde liegt (Paasche-Formel). Wegen der wechselnden Wägung geben sie die Preisentwicklung von Jahr zu Jahr nur mit Einschränkungen wieder.

Die Bruttowertschöpfung in konstanten Preisen wird durch Abzug der Vorleistungen in konstan-

ten Preisen von den Produktionswerten in konstanten Preisen ermittelt (Methode der doppelten Deflationierung). Eine Preisbereinigung der Bruttowertschöpfung mit Hilfe von speziellen Preisindizes ist nicht möglich, da sich die Wertschöpfung nicht in eine Preis- und eine Mengenkomponekte direkt aufteilen läßt. Die aus Tabelle 3.7 ableitbare "reale" Entwicklung der Bruttowertschöpfung zeigt die Veränderung der wirtschaftlichen Leistung der Wirtschaftsbereiche, die sich ergeben hätte, wenn in allen Berichtsjahren die Preise des Basisjahres 1980 gegolten hätten. Der Aussagewert dieser Zahlen über die Veränderung der "realen" Kaufkraft bzw. über die Preisentwicklung der Bruttowertschöpfung ist insbesondere dann stark eingeschränkt, wenn sich die Preisrelationen verändern.

Hinsichtlich des Verbrauchs von Bankdienstleistungen gegen unterstellte Entgelte sei auf die betreffenden Ausführungen zu Tabelle 3.2 hingewiesen.

Tabelle 3.8: Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung in jeweiligen Preisen nach 58 Wirtschaftsbereichen

Tabelle 3.8 enthält für alle Tatbestände der Tabelle 3.2 Angaben in tiefer Gliederung nach 58 Wirtschaftsbereichen. Die Bereichsgliederung ist in Übersicht 1 im Anhang erläutert. Die Aufteilung der Nettowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche in Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen folgt der Gliederung der Tabelle 3.24.

Tabelle 3.9: Produktionswert und Wertschöpfung der Kreditinstitute

Tabelle 3.9 ergänzt die in Tabelle 3.2 dargestellten Zahlen für die Kreditinstitute. Insbesondere wird die Ableitung der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen als Bestandteil des Produktionswerts der Kreditinstitute sowie der Zusammenhang zwischen den bereinigten und unbereinigten Größen für den Sektor Kreditinstitute gezeigt. Die bereinigten Angaben über die Höhe der Vorleistungen, der Bruttowertschöpfung und der entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen beziehen eine spezielle fiktive Einheit ein. Diese im Kontensystem nicht gesondert nachgewiesene Einheit nimmt die Gegenbuchungen der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen der Kreditinstitute auf. Die bereinigten Vorleistungen sind deshalb um die Vorleistun-

gen der speziellen fiktiven Einheit (in Höhe der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen) höher als die unbereinigten Vorleistungen, die bereinigte Bruttowertschöpfung ist entsprechend niedriger. Auch die Nettowertschöpfung und die entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen sind in der bereinigten Form entsprechend geringer als in der unbereinigten Darstellung.

Tabelle 3.10: Beitragseinnahmen, Produktionswert und Wertschöpfung der Versicherungsunternehmen

Diese Tabelle ergänzt die in Tabelle 3.2 für die Versicherungsunternehmen dargestellten Zahlen über die Produktionswerte und die Zusammensetzung der Wertschöpfung. Insbesondere wird der Zusammenhang zwischen den Produktionswerten und den Beitragseinnahmen zahlenmäßig erläutert. Nur der Dienstleistungsanteil der Beitragseinnahmen geht in den Produktionswert ein; er ergibt sich nach Abzug der Leistungen (gezahlt und zurückgestellt), soweit sie nicht aus Zinsen und Kursgewinnen finanziert werden, von den Beitragseinnahmen für das Geschäftsjahr (Beitragseinnahmen im Erstversicherungsgeschäft im Geschäftsjahr abzüglich der Veränderung der Beitragsüberträge). Dazu kommen sonstige Entgelte für Dienstleistungen, z.B. aus dem aktiven Rückversicherungsgeschäft und der Vermietung von gewerblichen Grundstücken. Die Einnahmen aus dem aktiven Rückversicherungsgeschäft werden saldiert gegen die Leistungen und die Kosten-erstattungen an Vorversicherer nachgewiesen.

Tabelle 3.11: Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung des Staates, Staatsverbrauch

Diese Tabelle zeigt die Kostenelemente des Produktionswertes des Staates sowie die Ableitung des Staatsverbrauchs (siehe auch die Erläuterungen im Abschnitt 2.4.1.3) aus den Produktionswerten für den Staat insgesamt sowie für die Gebietskörperschaften (Bund, Länder und Gemeinden) und die Sozialversicherung. Die Kosten für die laufende Produktion umfassen den Wert der Käufe von Gütern (Vorleistungen) und die Bruttowertschöpfung mit ihren Bestandteilen geleistete Einkommen aus unselbstständiger Arbeit, Produktionssteuern und Abschreibungen. Die Käufe von Gütern für die laufende Produktion des Staates schließen Transaktionen innerhalb des Staatssektors, z.B. Käufe der Sozialversicherung von Krankenhausleistungen der Gebietskörperschaften, ein. Weitere Hinweise zur Abgrenzung der Vorleistungen des Staates enthält Abschnitt 2.4.1.3. Die

Verkäufe des Staates von Waren und Dienstleistungen (Benutzungsgebühren u.ä.) enthalten außer den Verkäufen an Unternehmen, private Haushalte und die übrige Welt auch Verkäufe der Gebietskörperschaften an die Sozialversicherung. Zur Produktionstätigkeit des Staates zählen u.a. in eigener Regie erstellte Anlageinvestitionen (selbsterstellte Anlagen). Sie machen nur einen relativ geringen Betrag des Produktionswertes aus und sind - neben den Verkäufen - zur Berechnung des Staatsverbrauchs vom Produktionswert des Staates abzusetzen.

Der nachrichtlich aufgeführte Betrag für soziale Sachleistungen umfaßt die Käufe des Staates von anderen Sektoren der Volkswirtschaft und von anderen Gruppen von Körperschaften des Staatssektors zugunsten der Empfänger sozialer Sachleistungen.

Tabelle 3.12: Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen und Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen

In der Tabelle wird die Entwicklung der Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 (siehe Tabelle 3.4) je durchschnittlich Erwerbstätigen (siehe Tabelle 3.48) in tiefer Gliederung nach Wirtschaftsbereichen in Form von Maßzahlen dargestellt. Diese Größe wird vielfach als Maßstab für die Entwicklung der "Produktivität" in der Volkswirtschaft sowie in den Wirtschaftsbereichen verwendet; sie ist jedoch nicht unproblematisch und kann nur als grobes Orientierungsmittel dienen. Es ist zu beachten, daß bei dieser Berechnung der gesamte "reale" Ertrag der wirtschaftlichen Tätigkeit ausschließlich auf den Produktionsfaktor Arbeit bezogen wird, obgleich das Produkt aus dem Zusammenwirken sämtlicher Produktionsfaktoren (also auch des Kapitals und der unternehmerischen Leistung) entsteht. Außerdem ist die Zahl der Erwerbstätigen (Selbständige, mithelfende Familienangehörige und beschäftigte Arbeitnehmer bei inländischen Institutionen) nur ein sehr grober Maßstab für die aufgewendete Arbeit. Einschränkungen in der Aussagefähigkeit als Produktivitätskennzahlen - insbesondere in der Darstellung nach Wirtschaftsbereichen - resultieren u.a. auch aus der Zuordnung der Erwerbstätigen auf die Wirtschaftsbereiche nach ihrer Haupttätigkeit - wobei weitere Tätigkeiten einer Person unberücksichtigt bleiben - und aus dem teilweise sehr unterschiedlichen Anteil von Teilzeitarbeit in einzelnen Bereichen. Diese Angaben sollten deshalb für Niveauvergleiche der "Ar-

beitsproduktivität" zwischen den einzelnen Bereichen nicht verwendet werden. Bei der Beurteilung der Entwicklung der Meßzahlen ist zu beachten, daß sie auch durch Änderungen der Struktur in der Volkswirtschaft beeinflusst wird. Schließlich ist darauf hinzuweisen, daß die besonderen theoretischen und praktischen Schwierigkeiten der Berechnung preisbereinigter Angaben für bestimmte Dienstleistungsbereiche Aussagen über den Produktivitätsverlauf erheblich beeinträchtigen können. Aus diesen Gründen werden Angaben über die Produktivitätsentwicklung u.a. für den Staat und die privaten Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck) nicht gesondert ausgewiesen.

Tabelle 3.13: Verwendung des Sozialprodukts

Tabelle 3.13 enthält Angaben über die Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen und in konstanten Preisen (von 1980) sowie über die Preisentwicklung der Komponenten des Sozialprodukts. Bei den im unteren Teil der Tabelle dargestellten **P r e i s i n d i z e s** für die Verwendungsseite des Bruttosozialprodukts handelt es sich um Preisindizes mit wechselnder Wägung, denen der "Warenkorb" des jeweiligen Berichtsjahres zugrunde liegt (Paasche-Formel). Sie zeigen die Preisentwicklung des Berichtsjahres gegenüber 1980, dem Basisjahr für die Berechnungen des Sozialprodukts in konstanten Preisen. Die Preisentwicklung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr läßt sich aus ihnen - wegen der wechselnden Wägung - nur mit Einschränkung ablesen. Der Preisindex für das Bruttosozialprodukt stellt die Preisentwicklung der von der Wirtschaft erbrachten Produktionsleistung dar, die als Differenz zwischen allen von der Volkswirtschaft erzeugten Waren und Dienstleistungen und der Summe aller Vorleistungen, zu denen auch eingeführte Güter gehören, errechnet wird (unter Berücksichtigung des Saldos der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt). Auf die Preise der Güter, die in die letzte inländische Verwendung (Privater Verbrauch, Staatsverbrauch, Anlageinvestitionen und Vorratsveränderung) eingehen, wirkt sich neben der im Sozialprodukt zum Ausdruck kommenden Preisentwicklung der Produktionsleistungen der Inländer auch die häufig hiervon abweichende Preisentwicklung der eingeführten Waren und Dienstleistungen aus. Die Terms of Trade beschreiben die Entwicklung der Ausfuhrpreise im Vergleich zu den Einfuhrpreisen.

Tabelle 3.14: Privater Verbrauch nach Lieferbereichen und nach Verwendungszwecken

In dieser Tabelle wird zunächst die Gliederung des Privaten Verbrauchs (siehe auch die Erläuterungen im Abschnitt 2.4.1.3.a) nach Lieferbereichen gezeigt. Die Darstellung bezieht sich ausschließlich auf die Käufe der privaten Haushalte, nicht jedoch auf den Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, der ebenfalls Bestandteil des Privaten Verbrauchs in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist. Nachgewiesen werden hier die Käufe der privaten Haushalte unabhängig davon, ob die betreffenden Haushalte zu den inländischen Wirtschaftseinheiten zählen oder nicht (Inlandskonzept). Addiert man zu den Käufen von privaten Haushalten im Inland den Privaten Verbrauch von Inländern in der übrigen Welt und setzt den Privaten Verbrauch von Gebietsfremden im Inland (hauptsächlich Reiseausgaben) ab, so erhält man den Gesamtbetrag der Käufe der inländischen privaten Haushalte für den Privaten Verbrauch. Nur in dieser Abgrenzung können die Käufe der privaten Haushalte mit den Einkommen des Haushaltssektors unmittelbar in Beziehung gesetzt werden.

Im zweiten Teil der Tabelle wird der Private Verbrauch nach Verwendungszwecken dargestellt. Diese Darstellung bezieht sich ebenso wie die nach Lieferbereichen auf die Käufe der privaten Haushalte im Inland. Der Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck wird auch nicht auf Verwendungszwecke aufgeteilt. Der Gliederung liegen die Hauptgruppen der Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983, zugrunde; einige Hauptgruppen sind weiter untergliedert (siehe Übersicht 5 im Anhang). Die Ergebnisse in der Gliederung nach Verwendungszwecken werden in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 dargestellt.

Tabelle 3.15: Privater Verbrauch nach Gütergruppen

Die Tabelle zeigt die Käufe der privaten Haushalte im Inland nach zusammengefaßten Gütergruppen der Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen (siehe auch Übersicht 3 im Anhang). Es handelt sich um Ergebnisse der Input-Output-Tabellen zu Anschaffungspreisen, die dort allerdings tiefer gegliedert ausgewiesen werden. Nach Addition des Eigenverbrauchs der privaten Organisatio-

nen ohne Erwerbszweck zu den Käufen der privaten Haushalte im Inland erhält man den Privaten Verbrauch im Inland und nach Hinzufügen des Privaten Verbrauchs der Inländer in der übrigen Welt und nach Abzug des Privaten Verbrauchs von Gebietsfremden im Inland (überwiegend Reiseausgaben) den Privaten Verbrauch nach dem Inländerkonzept. Auch diese Ergebnisse werden in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 dargestellt. Abschließend wird nachrichtlich der Private Verbrauch je Einwohner nachgewiesen.

Tabelle 3.16: Staatsverbrauch nach Aufgabenbereichen

In dieser Tabelle wird der Staatsverbrauch (siehe auch die Erläuterungen in Abschnitt 2.4.1.3) in der Gliederung nach Aufgabenbereichen dargestellt. Eine Ableitung des Staatsverbrauchs aus den Produktionswerten für den Staat insgesamt sowie für die Gebietskörperschaften (Bund, Länder und Gemeinden) und die Sozialversicherung sowie eine Darstellung der Kostenelemente der Produktionswerte enthält Tabelle 3.11. Die Gliederung des Staatsverbrauchs nach Aufgabenbereichen zeigt, für welche Zweckbestimmungen die staatlichen Dienstleistungen bereitgestellt wurden. Sie wird in Übersicht 6 im Anhang anhand des Funktionenplans der Haushalte von Bund und Ländern erläutert. Die Aufgabenbereichsgliederung basiert auf der 1980 von den Vereinten Nationen herausgegebenen Systematik "COFOG" (Classification of the functions of government) und geht von einer Grobeinteilung staatlicher Aufgaben und der dafür erforderlichen Ausgaben aus. Es wird unterschieden nach Ausgaben für das Gemeinwesen in seiner Gesamtheit, Ausgaben zur Befriedigung individueller Bedürfnisse der privaten Haushalte und Ausgaben, die aus der Verantwortlichkeit des Staates für die wirtschaftliche Entwicklung resultieren. Entsprechend ihrer jeweiligen Bedeutung werden diese drei großen Bereiche auf insgesamt dreizehn Hauptbereiche ausgedehnt. Der in Übersicht 6 im Anhang aufgeführte Hauptbereich 14 (Sonstige Ausgaben) entfällt beim Nachweis des Staatsverbrauchs. Die dreizehn Aufgabenbereiche sind - soweit möglich - nochmals in Unterbereiche gegliedert, so daß eine Gruppierung der Ausgaben nach insgesamt 25 Bereichen ermöglicht wird.

Der Staatsverbrauch nach Aufgabenbereichen wird sowohl für den Staat insgesamt als auch für die einzelnen staatlichen Ebenen dargestellt. Dabei kommen für die Sozialversicherung entsprechend den Definitionen der Aufga-

benbereichssystematik nur die Aufgabenbereiche "Gesundheitswesen" und "Soziale Sicherung" in Betracht. Eine entsprechende Untergliederung nach Aufgabenbereichen enthält Tabelle 3.36 für die gesamten Ausgaben, Tabelle 3.38 für die geleisteten Übertragungen und Tabelle 3.40 für die Bruttoinvestitionen des Staates.

Tabelle 3.17: Anlageinvestitionen nach Sektoren und Anlagearten

Tabelle 3.17 beginnt mit einem Überblick über die Anlageinvestitionen in jeweiligen Preisen nach Anlagearten, wobei in erster Linie zwischen Ausrüstungs- und Bauinvestitionen unterschieden wird (siehe auch die Erläuterungen zu den Kontenpositionen 0.81 und 6.21 im Abschnitt 2.4.1.4). Es ist zu beachten, daß bei den Ausrüstungsinvestitionen von den Käufen der Investoren an neuen Ausrüstungen (auch eingeführten Ausrüstungen) und selbsterstellten Ausrüstungen die Verkäufe von Anlageschrott sowie von gebrauchten Fahrzeugen an private Haushalte und an die übrige Welt abzusetzen sind, um zum Begriff der Ausrüstungsinvestitionen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zu gelangen. Bei den Bauinvestitionen sind, da Verkäufe an die privaten Haushalte und an die übrige Welt kaum in Betracht kommen und Angaben über die Wiederverwendung von Baumaterialien nicht vorliegen, entsprechende Korrekturen nicht vorgenommen worden.

In der Tabelle wird zwischen Wohnbauten und Wohnungen unterschieden. Die Investitionen in Wohnungen schließen Wohnungen in Nichtwohnbauten ein, berücksichtigen dagegen nicht die gewerblich genutzten Räume in Wohnbauten. Für die Analyse werden Angaben über die Investitionen sowohl in Wohnbauten als auch in Wohnungen benötigt.

Der zweite Teil der Tabelle zeigt die Anlageinvestitionen in der Sektorengliederung des erweiterten Kontensystems. Auch in diesem Teil wird zwischen Ausrüstungs- und Bauinvestitionen unterschieden. In der sektoralen Darstellung sind ergänzend zu den "neuen" Ausrüstungen und Bauten die Verkäufe bzw. Käufe der Investoren von gebrauchten Ausrüstungen sowie von Land an andere bzw. von anderen Investoren zu berücksichtigen. Es wird für jeden Sektor der Saldo aus Käufen und Verkäufen nachgewiesen, und zwar getrennt für Ausrüstungen und Bauten (Land). Die Verkäufe bzw. Käufe von vorhandenen Bauten können mangels statistischer Unterlagen nicht berücksichtigt werden.

Der dritte Teil der Tabelle bringt Angaben in konstanten Preisen von 1980. Da die vorhandenen Preisunterlagen nicht ausreichen, um jede einzelne der in jeweiligen Preisen dargestellten Positionen hinreichend genau zu deflationieren, müssen die Angaben in konstanten Preisen stärker zusammengefaßt werden.

Tabelle 3.18: Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen

In dieser Tabelle werden die Anlageinvestitionen in der Gliederung nach 57 investierenden Wirtschaftsbereichen (siehe auch Übersicht 1 im Anhang) nachgewiesen. Die Darstellung erfolgt in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 für Anlagen, Ausrüstungen und Bauten in jeweils der gleichen Bereichsgliederung. Da ein vollständiger Nachweis der Transaktionen mit gebrauchten Anlagen und Land zwischen allen investierenden Wirtschaftsbereichen zur Zeit mangels statistischer Unterlagen nicht möglich ist, werden die Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen nur auf der Grundlage des Erwerbs neuer Anlagen einschließlich selbsterstellter Anlagen (also ohne Käufe und Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land) dargestellt.

Es sei darauf hingewiesen, daß die in dieser Tabelle als Investitionen der Wohnungsvermietung ausgewiesenen Werte sich ausschließlich auf Investitionen in Wohnungen beziehen. Eingeschlossen sind Wohnungen in Nichtwohnbauten und ausgeschlossen gewerbliche Räume in Wohnbauten. Tabelle 3.17 enthält auch Angaben über die Investitionen in Wohnbauten.

Tabelle 3.19: Anlageinvestitionen nach Gütergruppen

In dieser Tabelle werden die Anlageinvestitionen gegliedert nach Gütergruppen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 dargestellt. Sie umfassen Käufe aus der inländischen Produktion und aus dem Ausland sowie die Eigenleistungen der Investoren und sind zu Anschaffungspreisen des Investors (einschließlich Transportkosten, Handelsspannen und nichtabzugsfähiger Umsatzsteuer) bewertet. Die als Darunter-Position aufgeführten Einfuhrzahlen sind zu Ab-Zoll-Preisen (Grenzübergangswerte - cif - plus Einfuhrabgaben und nichtabzugsfähige Umsatzsteuer) dargestellt.

Der Gliederung der Ausrüstungsinvestitionen liegt für alle Jahre die Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen

(SIO), Ausgabe 1980, zugrunde. Die Zuordnung der Gütergruppen ist in Übersicht 4 im Anhang dargestellt.

Tabelle 3.20: Vorratsbestände und Vorratsveränderung

Der erste Teil dieser Tabelle bringt Angaben über die Vorratsbestände jeweils am Ende des Jahres zu Buchwerten und zu konstanten Preisen von 1980. Bei den Angaben zu Buchwerten wird zwischen den Vorratsbeständen der Land- und Forstwirtschaft, des Verarbeitenden Gewerbes, des Handels und der übrigen Bereiche unterschieden. Entsprechend der Abgrenzung des Wirtschaftsbereichs Handel sind in diesem Bereich auch die Vorräte des Erdölbevorratungsverbandes, der Notgemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau und der Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung (früher Einfuhr und Vorratsstellen) enthalten. In die Vorratsbestände der übrigen Bereiche sind auch vom Staat zur langfristigen Vorratshaltung angelegte Vorratsbestände an Mineralölprodukten und Kernbrennstoffen einbezogen. Die Abgrenzung der Vorräte ist in Abschnitt 2.4.1.4 b ausführlich erläutert. Die Angaben zu Buchwerten basieren in der Regel auf Bestandsangaben aus Handels- und Steuerbilanzen. In Einzelfällen, wie z.B. in der Land- und Forstwirtschaft, wurden die Bestandsgrößen auch durch Bewertung von Mengenangaben mit Jahresendpreisen ermittelt. Bestandsangaben für die Vorräte des Staates wurden durch Kumulierung von Angaben über die Vorratsveränderung geschätzt. Die Umrechnung der Vorratsbestände zu Buchwerten in Angaben zu konstanten Preisen ist besonders schwierig, da die Unternehmen beim Ausweis der Vorräte in den Bilanzen in der Regel einen gewissen Bewertungsspielraum haben, wobei für Außenstehende kaum ersichtlich ist, inwieweit ein solcher Spielraum in Anspruch genommen wurde. Aus diesem Grund werden in Tabelle 3.20 die Vorratsbestände in Preisen von 1980 nicht in der gleichen Gliederung wie die Angaben zu Buchwerten nachgewiesen.

Der zweite Teil der Tabelle zeigt die Vorratsveränderung in jeweiligen Preisen (Jahresdurchschnittspreise des jeweiligen Berichtsjahres) und in konstanten Preisen von 1980. Zusätzlich zur Untergliederung der Bestandsangaben wird die Vorratsveränderung auch für die Sektoren Kreditinstitute und Staat ausgewiesen. Bei der Vorratsveränderung der Kreditinstitute handelt es sich im wesentlichen um landwirtschaftliche Erzeugnisse im Eigentum

von Raiffeisenbanken. Als Darunter-Position zur Veränderung der landwirtschaftlichen Vorräte wird auch die Veränderung der Bestände an Nutzvieh gezeigt. Diese Größe wird im System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen der Europäischen Gemeinschaften (ESVG) zu den Anlageinvestitionen gerechnet. Wie in den Erläuterungen zur Kontenposition 0.85/6.25 in Abschnitt 2.4.1.4 dargelegt, ist die Vorratsveränderung in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen frei von preisbedingten Scheingewinnen nachzuweisen. Nachrichtlich werden daher in Tabelle 3.20 auch die Scheingewinne gezeigt, die sich rechnerisch durch Abzug der Vorratsveränderung in jeweiligen Preisen von der Veränderung der Buchwerte ergeben. Wegen der oben angesprochenen Schwierigkeiten bei der Umbewertung der Buchwerte sind die hier ausgewiesenen Scheingewinne mit relativ weiten Fehlermargen behaftet.

Die Berechnung der Vorratsveränderung in jeweiligen Preisen geht von den Differenzen zwischen den Jahresend- und den Jahresanfangsbeständen an Vorräten in Preisen von 1980 aus. Die so ermittelte Vorratsveränderung in konstanten Preisen gibt die "reale" Bestandsveränderung wieder und ist frei von Scheingewinnen. Sie wird anschließend mit passenden Preisindizes auf Angaben zu durchschnittlichen Wiederbeschaffungspreisen des jeweiligen Berichtsjahres umgerechnet, die ebenfalls frei von Scheingewinnen bzw. -verlusten sind.

Tabelle 3.21: Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen, Außenbeitrag und Finanzierungssaldo

Diese Tabelle bringt Angaben zum Konto der übrigen Welt in tieferer sachlicher Gliederung. Die Vorgänge werden jedoch abweichend von Konto 8 aus der Sicht der eigenen Volkswirtschaft gezeigt.

Bei der Darstellung der Ausfuhr, der Einfuhr und des Außenbeitrags wird zwischen Warenverkehr, Dienstleistungsverkehr und Erwerbs- und Vermögenseinkommen unterschieden, bei der Darstellung der Übertragungen zwischen laufenden und Vermögensübertragungen. Die Erwerbs- und Vermögenseinkommen werden in jeweiligen Preisen nach Arten und - parallel dazu - nach empfangenden bzw. leistenden Sektoren dargestellt. Die Verwirklichung des Inländerkonzepts beim Privaten Verbrauch im Rahmen der Verwendungsrechnung des Sozialprodukts bedingt die Einbeziehung des Privaten Verbrauchs Gebietsfremder

im Inland in die Ausfuhr und des Privaten Verbrauchs von Inländern in der übrigen Welt in die Einfuhr (siehe Tabelle 3.13). Diese Ströme werden nach internationaler Vereinbarung als Dienstleistungsverkehr aufgefaßt (siehe auch die Erläuterungen in den Abschnitten 2.4.1.5 und 2.4.1.6 sowie zu Tabelle 3.46).

Außer Angaben in jeweiligen Preisen werden für die Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen und den Außenbeitrag auch Angaben in konstanten Preisen (von 1980) nachgewiesen.

Tabelle 3.22: Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen nach Gütergruppen

Die Tabelle zeigt die Ausfuhr und die Einfuhr von Waren und Dienstleistungen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 gegliedert nach 58 Gütergruppen der Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen, Ausgabe 1980 (siehe auch Übersicht 2 im Anhang) zu Grenzübergangswerten (Ausfuhr fob und Einfuhr cif). Den nach Gütergruppen gegliederten Angaben liegt, anders als bei der Darstellung der Aus- und Einfuhr in der Sozialproduktsberechnung, das Inlandskonzept zugrunde, d.h. die Käufe für den Privaten Verbrauch von Gebietsfremden im Inland und die aus der übrigen Welt empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen sind nicht in der Ausfuhr und die Ausgaben für den Privaten Verbrauch von Inländern in der übrigen Welt und die an die übrige Welt geleisteten Erwerbs- und Vermögenseinkommen sind nicht in der Einfuhr enthalten. Weiterhin wird in dieser Tabelle vom Spezialhandel ausgegangen, während beim Nachweis der Aus- und Einfuhr in der Sozialproduktsberechnung das Generalhandelskonzept zugrunde gelegt wird. Die konzeptbedingten Unterschiedsbeträge werden am Ende der Tabelle aufgeführt und damit der Übergang auf den Nachweis der Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen im Rahmen der Sozialproduktsberechnung ermöglicht.

Tabelle 3.23: Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen

Tabelle 3.23 zeigt zunächst für die gesamte Volkswirtschaft den Übergang vom Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung) zum Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen) in der Gliederung nach Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen. Das erste

Konzept (Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten) bezieht sich auf die Phase der Einkommensentstehung, das zweite (Volkseinkommen) auf die Phase nach Abschluß der primären Einkommensverteilung, d.h. nach der Verteilung von Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen den Sektoren und mit der übrigen Welt. Die Angaben zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten und zu seiner Gliederung nach Einkommensarten sind aus Tabelle 3.2 übernommen, in der die Entstehung der Einkommen nach Wirtschaftsbereichen dargestellt ist.

Die weiteren Teile der Tabelle zeigen die primäre Einkommensverteilung nach Sektoren und die Anteile der Sektoren am Volkseinkommen. Diese Vorgänge werden im Kontensystem auf den Einkommensverteilungskonten (Kontengruppe 3) nachgewiesen.

Die in der Tabelle dargestellten Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen werden sowohl hinsichtlich der empfangenen als auch der geleisteten Einkommensströme getrennt nach Vermögenseinkommen (Zinsen, Nettopachten, Einkommen aus immateriellen Werten sowie Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit) und Einkommen aus Unternehmertätigkeit (entnommene und nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) nachgewiesen. Darüber hinaus werden die Bruttoeinkommen aus Wohnungsvermietung dargestellt, die sich durch Abzug der Vorleistungen, Abschreibungen, indirekten Steuern (abzüglich Subventionen), geleisteten Einkommen aus unselbständiger Arbeit und der geleisteten Zinsen vom Produktionswert (Bruttomieten) des Sektors Wohnungsvermietung ergeben.

Tabelle 3.24: Einkommen aus unselbständiger Arbeit

Tabelle 3.24 zeigt zunächst, ergänzend zu den Tabellen 3.2 und 3.8, die entstandenen Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit im Inland (siehe auch die Erläuterungen im Abschnitt 2.4.3.1) in tiefer Gliederung nach Wirtschaftsbereichen. Anschließend wird der Übergang vom Inlands- zum Inländerkonzept für die Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit global, d.h. ohne Differenzierung nach Wirtschaftsbereichen gezeigt. Für das Inländerkonzept (von den privaten Haushalten empfangene Einkommen aus unselbständiger Arbeit) wird sodann die Zusammensetzung aus Arbeitgeberbeiträgen (tat-

sächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber und unterstellte Sozialbeiträge) und Bruttolöhnen und -gehältern dargestellt. Diese Unterteilung erscheint nicht im Kontensystem. Die Darstellung wird ergänzt um die Abzüge an tatsächlichen Sozialbeiträgen der Arbeitnehmer und an Lohnsteuer von der Bruttolohn- und -gehaltsumme. Diese Abzüge sind im Kontensystem Teil der von privaten Haushalten geleisteten direkten Steuern und Sozialbeiträge. Die Zusammensetzung dieser Positionen (Buchungs-Nrn. 3-4.20 und 3-4.30) geht aus den Tabellen 3.41, 3.42 und 3.43 hervor. Tabelle 3.41 macht deutlich, wie groß der Anteil der von Arbeitnehmern gezahlten Lohnsteuer an den gesamten Steuern der privaten Haushalte ist. Tabelle 3.42 weist die Gliederung der Sozialbeiträge in tatsächliche und unterstellte, in Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und sonstige Beiträge sowie nach den empfangenden Sektoren nach. In der Tabelle 3.43 werden die an den Staat geleisteten tatsächlichen Sozialbeiträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer in großer Tiefe nach Arten zerlegt.

Bei der Ermittlung der Nettolohn- und -gehaltsumme wird die Kirchensteuer nicht abgezogen. Die Kirchensteuer wird - wie alle Übertragungen innerhalb des Haushaltssektors (abgesehen von unterstellten Sozialbeiträgen und den dazugehörigen sozialen Leistungen) - nicht explizit nachgewiesen (konsolidierte Darstellungsweise). Sie erscheint deshalb auch nicht unter den Einnahmen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck.

Tabelle 3.25: Bruttolohn- und -gehaltsumme (Inland)

In dieser Tabelle wird die von inländischen Wirtschaftseinheiten geleistete Bruttolohn- und -gehaltsumme in tiefer Wirtschaftsgliederung nachgewiesen. Diese Größe läßt sich rechnerisch durch Abzug der Sozialbeiträge der Arbeitgeber von den im Inland entstandenen Einkommen aus unselbständiger Arbeit ermitteln (siehe Tabelle 3.24 sowie die Erläuterungen im Abschnitt 2.4.3.1).

Tabelle 3.26: Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (vor und nach der Umverteilung)

Diese Tabelle zeigt für die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen zunächst glo-

bal den Übergang vom Inlands- zum Inländerkonzept. Angaben über die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach Wirtschaftsbereichen enthalten die Tabellen 3.2, 3.8 und 3.27. Anschließend werden die den Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen zugerechneten Abgaben und ähnliche Übertragungen gezeigt. Den weitaus Überwiegenden Teil machen die öffentlichen Abgaben aus. Hierbei handelt es sich einerseits um die von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit gezahlten direkten Steuern (Buchungs-Nr. 1-4.20) und sonstigen laufenden Übertragungen (Buchungs-Nr. 1-4.40), andererseits um die von den privaten Haushalten und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck gezahlten direkten Steuern (ohne Lohnsteuer und Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch) und die tatsächlichen Sozialbeiträge (Pflichtbeiträge der Selbständigen). Die von privaten Haushalten und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck gezahlten Abgaben auf Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen stellen einen Teilbetrag der Buchungs-Nr. 3-4.20 (siehe auch Tabelle 3.41) dar. Es ist zu beachten, daß die Zuordnung der direkten Steuern auf Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nicht unproblematisch ist. So ist z.B. die gesamte Einkommensteuer hier einbezogen, obwohl ein gewisser Teil dieser Steuer auf Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Übertragungen gezahlt wird.

Als Abzugsposten werden in der Tabelle ferner die Schadenversicherungsprämien der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit (nach Abzug der von ihnen empfangenen Schadenversicherungsleistungen) und laufende Übertragungen von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit an die übrige Welt nachgewiesen. Weitere Korrekturposten der Nettoeinkommen sind die von Lebensversicherungsunternehmen, Pensionskassen und Versorgungswerken empfangenen tatsächlichen Sozialbeiträge und die daraus gezahlten sozialen Leistungen. Ferner wird die Differenz zwischen den unterstellten Sozialbeiträgen, die Unternehmen (mit und ohne eigene Rechtspersönlichkeit) und private Organisationen ohne Erwerbszweck in ihrer Eigenschaft als Arbeitgeber empfangen haben, und den dazugehörigen gezahlten sozialen Leistungen berücksichtigt. Dieser Saldo entspricht den Nettozuführungen (bzw. -auflösungen) zu Rückstellungen für betriebliche Ruhesgeldverpflichtungen. Die Zu- bzw. Absetzung der genannten laufenden Übertragungen geschieht aus Gründen der Vereinfachung der Darstellung, um

das Nettoeinkommen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit in Höhe der unverteilten Gewinne dieser Unternehmen nachweisen zu können (siehe die Untergliederung der Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen im unteren Teil der Tabelle).

Die Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen enthalten die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck) und des Staates sowie die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen. Die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte sind in dieser Tabelle nach Abzug der Zinsen auf Konsumentenschulden dargestellt; sie schließen - ebenfalls im Gegensatz zur Darstellung in den Konten - keine nichtentnommenen Gewinne von Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit ein. Auch die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen des Staates sind saldiert dargestellt, und zwar nach Abzug der Zinsen auf öffentliche Schulden. Die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen sind in unverteilte Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit (Buchungs-Nr. 1-6.50) und nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Buchungs-Nr. 1-6.60) unterteilt.

Tabelle 3.27: Unternehmensgewinne und Ersparnis der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Diese Tabelle zeigt die Vorgänge der Einkommensverteilung und -umverteilung für den Unternehmenssektor unter Einbeziehung der derzeit vorliegenden Angaben über die Vermögenseinkommen und Unternehmensgewinne. Zu den Vermögenseinkommen rechnen Zinsen, Dividenden und sonstige Ausschüttungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit sowie Nettopachten und Einkommen aus immateriellen Werten (siehe die Ausführungen unter 2.4.3.2). Die Summe der Unternehmensgewinne schließt Zahlungen von Dividenden und sonstige Ausschüttungen zwischen Unternehmen ein. Nähere Erläuterungen zum Begriff der Unternehmensgewinne enthalten die Ausführungen unter 2.4.3.3. Einen umfassenden Überblick über die Konzepte und Methoden der in dieser Tabelle dargestellten Ergebnisse gibt der Aufsatz "Vermögenseinkommen und Unternehmensgewinne 1960 bis 1972" in Heft 4/1974 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik".

Die Tabelle gibt zunächst eine Aufgliederung der im Inland entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach 9 Wirtschaftsbereichen. Die Kreditinstitute werden in diesem Zusammenhang ohne unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen dargestellt. Daneben werden die Kreditinstitute jedoch nachrichtlich auch einschließlich der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen nachgewiesen, da für manche Erkenntniszwecke diese Darstellungsart aussagefähiger ist. Zu den im Unternehmenssektor entstandenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen werden in der Tabelle die von den Unternehmen empfangenen Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (jedoch ohne empfangene Zinsen, Nettopachten u.ä., die gegen die von Unternehmen geleisteten Zinsen u.ä. saldiert sind) addiert. Die per saldo geleisteten Zinsen, Nettopachten u.ä. der Unternehmen werden anschließend abgezogen. Die geleisteten Zinsen, Nettopachten und ähnlichen Vermögenseinkommen sind in der Tabelle auch unsaldiert, getrennt nach Produktionsunternehmen, Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen, nachgewiesen (die Vorgänge zwischen Produktionsunternehmen sind dabei konsolidiert dargestellt). Im Rechengang ergeben sich sodann die Unternehmensgewinne, die in der Gliederung nach Sektoren sowie nach Unternehmen mit und ohne eigene Rechtspersönlichkeit dargestellt werden.

Die Gewinnverwendung wird anschließend nur für die Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit gezeigt. Die Aufteilung der Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit nach den empfangenden Sektoren (in Tabelle 3.27 nach Unternehmen und privaten Haushalten) wird in der Tabelle 3.23 nach entnommenen und nichtentnommenen Gewinnen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit fortgeführt.

Für die Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit werden zunächst die Ausschüttungen nach den Herkunfts- und Bestimmungssektoren und die unverteilter Gewinne in der Gliederung nach Sektoren dargestellt. Ferner werden die empfangenen und geleisteten laufenden Übertragungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit - einmal in der Gliederung nach Sektoren, zum anderen nach Arten von Übertragungen - nachgewiesen. Den Abschluß der in der Tabelle dargestellten Staffeldrechnung bildet die Ersparnis der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit.

Tabelle 3.28: Nettosozialprodukt, verfügbares Einkommen und seine Verwendung

Im ersten Teil der Tabelle 3.28 wird in konsolidierter Form für die gesamte Volkswirtschaft der Übergang vom Nettosozialprodukt zu Faktorkosten zunächst zum Nettosozialprodukt zu Marktpreisen und anschließend zur Summe der verfügbaren Einkommen in der Volkswirtschaft dargestellt und die Verwendung des verfügbaren Einkommens der inländischen Sektoren für den letzten Verbrauch und die Ersparnis gezeigt. Der zweite Teil gibt die gleichen Zusammenhänge in der Sektorengliederung des vereinfachten Kontensystems wieder. Auf den Nachweis des Anteils der Sektoren am Nettosozialprodukt zu Marktpreisen wurde verzichtet, da er keinen besonderen Aussagewert hat. Im Gegensatz zur Darstellung in den Konten sind in Tabelle 3.28 das verfügbare Einkommen und die Ersparnis der privaten Haushalte ohne nicht-entnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit dargestellt. Nachrichtlich erfolgt jedoch auch der Nachweis einschließlich dieser nichtentnommenen Gewinne.

Tabelle 3.29: Ersparnis und Vermögensbildung

Die Tabelle beginnt mit einem Überblick über den Zusammenhang zwischen Ersparnis, Vermögensbildung, Nettoinvestitionen und Finanzierungssaldo der Volkswirtschaft. Die Nettoinvestitionen ergeben sich nach Abzug der Abschreibungen von den (Brutto-) Anlageinvestitionen und der Vorratsveränderung. Für den Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt wird gezeigt, wie er sich aus dem Außenbeitrag und den Salden der laufenden und der Vermögensübertragungen zwischen inländischen Sektoren und der übrigen Welt ableiten läßt.

Im zweiten Teil der Tabelle werden die Zusammenhänge zwischen Ersparnis und Finanzierungssaldo in der Gliederung nach Sektoren dargestellt, wobei auch auf die Ableitung der Nettoinvestitionen aus den Bruttoinvestitionen eingegangen wird.

Tabelle 3.30: Beitragseinnahmen aus Versicherungsverträgen nach Sektoren

Diese Tabelle ergänzt die Tabelle 3.10 in verschiedener Hinsicht. Sie bezieht erstens die Beiträge inländischer Wirtschaftseinheiten an Versicherer im Ausland ein. Hierbei handelt

es sich überwiegend um Beiträge von Produktionsunternehmen für Schadenversicherungen. Sie weist zum zweiten explizit die an Versicherungsunternehmen im In- und Ausland gezahlten Bruttoprämien nach. Ferner werden alle Angaben zum Geschäft der inländischen Versicherungsunternehmen nach Lebens- und Schadenversicherungsgeschäft getrennt dargestellt; dabei sind die Nebenzweige der Lebensversicherungsunternehmen dem Schadenversicherungsgeschäft zugeordnet. Wegen der besonderen Bedeutung für den Nachweis der Sozialbeiträge werden Beiträge an die Pensionskassen (einschl. Versorgungswerke) als Darunter-Positionen der Bruttoprämien und der tatsächlichen Sozialbeiträge für Lebensversicherungen gezeigt. Beiträge im Rückversicherungsgeschäft sind nicht enthalten; sie werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen grundsätzlich gegen die Leistungen saldiert nachgewiesen (der Saldo erscheint im Produktionswert unter den sonstigen Entgelten; er ist in den Vorleistungen der rückversicherten Versicherungsunternehmen gegengebucht). Außerdem zeigt die Tabelle für die Bruttoprämien, für die Nettoprämien und für die Dienstleistungsentgelte aus Beitragseinnahmen die jeweils darin enthaltenen tatsächlichen Sozialbeiträge bzw. die entsprechenden Dienstleistungsanteile. Hinweise zur Abgrenzung und Behandlung der Sozialbeiträge in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen befinden sich in den Erläuterungen zu den Tabellen 3.42 und 3.43 sowie im Abschnitt 2.4.3.7. Schließlich zeigt die Tabelle für den Dienstleistungsanteil der Beitragseinnahmen und für die Nettoprämien die Aufgliederung nach leistenden Sektoren.

Im übrigen sei auf die methodischen Erläuterungen zu den Kontenpositionen 4.40/8.35 und 4.90/8.85 im Abschnitt 2.4 hingewiesen.

Tabelle 3.31: Leistungen und Veränderung der Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen nach Sektoren

Entsprechend Tabelle 3.30 sind in Tabelle 3.31 die Leistungen von Versicherungsunternehmen im Ausland an inländische Wirtschaftseinheiten - das sind überwiegend Leistungen an Produktionsunternehmen im Schadenversicherungsgeschäft - in die Darstellung einbezogen. Ebenso wird - wie in Tabelle 3.30 - zwischen Lebens- und Schadenversicherungsgeschäft unterschieden. Alle Ströme sind - mit Ausnahme der im Geschäftsjahr gezahlten Leistungen - nach Sek-

toren untergliedert. Die gezahlten Leistungen lassen sich in der Gliederung nach Sektoren jedoch als Differenz der Leistungen für das Geschäftsjahr und der zurückgestellten Leistungen ermitteln. Die in den Leistungen für das Geschäftsjahr der inländischen Versicherungsunternehmen enthaltenen sozialen Leistungen werden von den übrigen Leistungen getrennt ausgewiesen. Außerdem wird gezeigt, wie groß die Leistungen sind, die aus Schadenversicherungsverträgen an Unternehmen ohne und an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit fließen.

Als empfangender Sektor erscheint bei Leistungen in der Haftpflichtversicherung usw. nicht derjenige des Versicherungsnehmers, sondern der des letzten Empfängers.

Die Veränderung der Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen umfaßt die Veränderung der im Geschäftsjahr zurückgestellten Leistungen (Veränderung der Deckungsrückstellungen in der Lebens-, Haftpflicht- und Unfallversicherung sowie der Rückstellungen für Versicherungsfälle, Beitragsrückerstattung und Rückkäufe) und die Beitragsüberträge.

Im übrigen siehe die Ausführungen zu den Kontenpositionen 4.40/8.35 und 4.90/8.85 im Abschnitt 2.4.

Tabelle 3.32: Schadenversicherungstransaktionen und übrige laufende Übertragungen (soweit keine Steuern, Subventionen, Sozialbeiträge und sozialen Leistungen)

Diese Tabelle gibt eine zusammenfassende Übersicht über die von den einzelnen Sektoren empfangenen bzw. geleisteten laufenden Übertragungen, soweit es sich nicht um Steuern, Subventionen, Sozialbeiträge und soziale Leistungen handelt. Diese laufenden Übertragungen sind in den Konten als "Sonstige laufende Übertragungen" in den Kontenpositionen 4.40 und 4.90 zusammengefaßt. Erläuterungen zum Inhalt enthält Abschnitt 2.4.3.9.

Der Nachweis bezieht sich insbesondere auf die Schadenversicherungsleistungen und die Nettoprämien für Schadenversicherungen. Damit wird ein Überblick über die intersektoralen Umverteilungsvorgänge im Zusammenhang mit Schadenversicherungen gegeben. Daneben werden Übertragungen des Staates im Rahmen der interna-

tionalen Zusammenarbeit, internationale private Übertragungen durch private Haushalte u.ä. gezeigt. Im Sektor Staat werden außerdem die innersektoralen laufenden Übertragungen sowie die Leistungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck und bestimmte zwischen dem Staat und den Unternehmen bzw. privaten Haushalten geflossene laufende Übertragungen nachgewiesen.

Tabelle 3.33: Vermögensübertragungen nach Sektoren

Diese Tabelle gibt ein zusammenfassendes Bild der von den Sektoren empfangenen und geleisteten Vermögensübertragungen. Die Salden der Vermögensübertragungen für die Sektoren geben an, in welcher Größenordnung Ersparnis und Vermögensbildung der Sektoren in den Definitionen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen voneinander abweichen. Zum Inhalt der nachgewiesenen Ströme siehe die Erläuterungen zu den Vermögensübertragungen in den Konten (Kontenpositionen 6.30/8.37 und 6.80/8.87) in Abschnitt 2.4.4.3.

Tabelle 3.34: Einnahmen und Ausgaben sowie Finanzierungssaldo des Staates

In dieser Tabelle werden unter dem Begriff "Einnahmen" die vom Staat empfangenen Vermögenseinkommen (Buchungs-Nr. 2-3.70), die vom Staat empfangenen Übertragungen (Buchungs-Nrn. 2-4.60, 2-4.70, 2-4.80, 2-4.90 und 2-6.80) und die Abschreibungen des Staates (Buchungs-Nr. 2-6.70) zusammengefaßt. Hinsichtlich des Nachweises der Steuern ist zu beachten, daß ihre Summe in dieser Darstellung nicht die als Vermögensübertragung gebuchte Erbschaftsteuer und bis 1974 auch nicht die Ablösungsbeträge im Rahmen des Lastenausgleichs enthält.

Der Begriff "Ausgaben" umfaßt Zinsen auf öffentliche Schulden (Buchungs-Nr. 2-3.20), geleistete Übertragungen (Buchungs-Nrn. 2-4.10, 2-4.35, 2-4.40 und 2-6.30), den Staatsverbrauch (Buchungs-Nr. 2-5.10) und die Bruttoinvestitionen (Buchungs-Nr. 2-6.20). Die Käufe des Staates für die laufende Produktion (Vorleistungen des Staates) und die Verkäufe von Waren und Dienstleistungen schließen innersektorale Ströme ein (z.B. Käufe der Sozialversicherung von Krankenhäusern der Gebietskörperschaften). Diese Ströme sind in Tabelle 3.34 getrennt nachgewiesen, so daß sie, wenn dies für die Analyse erforderlich ist, aus den dargestellten Summen herausgenommen werden können.

Die Tabelle wird für den Staat insgesamt, für die Gebietskörperschaften, für Bund, Länder, Gemeinden und für die Sozialversicherung aufgestellt. Während in den Tabellen für den Bund, die Länder, die Gemeinden und die Sozialversicherung die sonstigen laufenden und Vermögensübertragungen von und an die jeweils anderen Ebenen gezeigt werden, ist in den Einnahmen und Ausgaben der Gebietskörperschaften nur der Verrechnungsverkehr mit der Sozialversicherung enthalten. In der Tabelle für den Staat insgesamt sind innersektorale Übertragungen vollständig konsolidiert.

Tabelle 3.35: Einnahmen und Ausgaben sowie Finanzierungssaldo der Sozialversicherung nach Sozialversicherungsträgern

In Tabelle 3.35 werden für den Teilsektor Sozialversicherung zunächst die Einnahmen und Ausgaben in der Gliederung nach Institutionen (Sozialversicherungsträgern) und nach ausgewählten Arten sowie der Finanzierungssaldo dargestellt. Die Einnahmen und Ausgaben schließen die Übertragungen zwischen den Sozialversicherungsträgern ein. Den Abschluß der Tabelle bildet eine konsolidierte Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben aller Sozialversicherungsträger, d.h. ohne Übertragungen zwischen den Sozialversicherungsträgern. In der konsolidierten Form wird der Anschluß dieser Tabelle zur Tabelle 3.34 (Sozialversicherung) hergestellt.

Tabelle 3.36: Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen

Diese Tabelle zeigt den Gesamtbetrag der in den Konten 1 bis 6 des Staatssektors der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesenen Ausgaben des Staates (laufende Ausgaben, Bruttoinvestitionen und Vermögensübertragungen) in der Gliederung nach Aufgabenbereichen. Tabelle 3.36 ergänzt insofern die Tabelle 3.34, in der u.a. die Ausgaben des Staates gegliedert nach wirtschaftlichen Ausgabearten dargestellt werden. Bei den einbezogenen Ausgaben handelt es sich um die laufenden Ausgaben, die sich aus den Aufwendungen für den Staatsverbrauch, den geleisteten laufenden Übertragungen und den Zinsen auf öffentliche Schulden zusammensetzen, um die Bruttoinvestitionen und um die geleisteten Vermögensübertragungen. In der gleichen Gliederung

nach Aufgabenbereichen werden der Staatsverbrauch in Tabelle 3.16, die laufenden und Vermögensübertragungen in Tabelle 3.38 und die Bruttoinvestitionen des Staates in Tabelle 3.40 dargestellt. Einige Bemerkungen zur Systematik der Aufgabenbereiche des Staates enthalten die Erläuterungen zur Tabelle 3.16 (vgl. auch die Gliederung in Übersicht 6 im Anhang).

Die Ausgaben in der Gliederung nach Aufgabenbereichen werden zunächst für den Staat insgesamt und dann gesondert für die Gebietskörperschaften zusammen, für den Bund, für die Länder und für die Gemeinden sowie für die Sozialversicherung dargestellt. Dabei erfolgt der Nachweis der Ausgaben des Staates insgesamt - wie in Tabelle 3.34 - ohne Übertragungen innerhalb des Staates, der Nachweis der Ausgaben der Gebietskörperschaften zwar ohne Übertragungen zwischen Bund, Ländern und Gemeinden, jedoch einschließlich Übertragungen an die Sozialversicherung. Entsprechend enthält der Nachweis der Ausgaben der Sozialversicherung Übertragungen an die Gebietskörperschaften. Die Angaben für den Bund, für die Länder und für die Gemeinden beinhalten - neben den Übertragungen an die Sozialversicherung - auch die Übertragungen an die jeweils übrigen Gebietskörperschaften.

Tabelle 3.37: Umverteilung von Einkommen und Vermögen über den Staat

Diese Tabelle bietet einen vollständigen und detaillierten Überblick über die Umverteilung von Einkommen und Vermögen über den Staat.

Die Tabelle zeigt zunächst Gesamtgrößen für die Übertragungen, die der Staat, untergliedert nach Gebietskörperschaften, Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherung von anderen Sektoren und der übrigen Welt empfangen hat. Hierbei handelt es sich an laufenden Übertragungen um indirekte Steuern u.ä. (Buchungs-Nr. 2-4.60), direkte Steuern (Buchungs-Nr. 2-4.70), Sozialbeiträge (Buchungs-Nr. 2-4.80) und sonstige laufende Übertragungen (Buchungs-Nr. 2-4.90). Einbezogen sind ferner die vom Staat empfangenen Vermögensübertragungen (Buchungs-Nr. 2-6.80). Obwohl die Tabelle im Prinzip nur Vorgänge zwischen dem Staat und anderen Wirtschaftseinheiten zeigen soll, sind die von Behörden und Einrichtungen des Staates gezahlten Produktionssteuern, die auf der rechten Seite des Einkommensumverteilungskon-

tos des Staates nachgewiesen werden, nicht eliminiert worden. Unberücksichtigt bleiben dagegen - abweichend von der Darstellung in Tabelle 3.34 - sonstige laufende und Vermögensübertragungen zwischen den staatlichen Ebenen auch bei der Darstellung der Teilsektoren. Im Anschluß an die Gesamtsumme der vom Staat empfangenen Übertragungen wird ihre sektorale Gliederung und Zusammensetzung nach wichtigen Gruppen von Übertragungen für den Staat insgesamt gezeigt.

Im zweiten Teil der Tabelle wird zunächst ein Überblick über die Zusammensetzung der laufenden und Vermögensübertragungen gegeben, die der Staat, untergliedert nach Gebietskörperschaften, Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherung an andere Sektoren und an die übrige Welt geleistet hat. Unter den laufenden Übertragungen wird zwischen Subventionen (Buchungs-Nr. 2-4.10), sozialen Leistungen (Buchungs-Nr. 2-4.35) und sonstigen laufenden Übertragungen (Buchungs-Nr. 2-4.30) unterschieden; dazu kommen die vom Staat geleisteten Vermögensübertragungen (Buchungs-Nr. 2-6.30). Wie bereits bei den empfangenen Übertragungen bleiben auch hier sonstige laufende und Vermögensübertragungen zwischen den staatlichen Ebenen unberücksichtigt. Anschließend werden die vom Staat geleisteten Übertragungen in der Gliederung nach empfangenden Sektoren und wichtigen Gruppen von Übertragungen dargestellt.

Tabelle 3.38: Geleistete Übertragungen des Staates nach Aufgabenbereichen

Diese Tabelle zeigt zunächst die vom Staat insgesamt an andere Sektoren der Volkswirtschaft und an die übrige Welt geleisteten laufenden und Vermögensübertragungen in der Gliederung nach Aufgabenbereichen. Dabei stimmt der Gesamtbetrag der hier nachgewiesenen staatlichen Ausgaben mit dem Ausgabennachweis in Tabelle 3.37 überein, das heißt Übertragungen innerhalb des Staatssektors werden nicht mit einbezogen.

In den weiteren Teilen der Tabelle werden die laufenden und Vermögensübertragungen der Gebietskörperschaften zunächst insgesamt und dann getrennt nach Bund, Ländern und Gemeinden sowie die der Sozialversicherung nach Aufgabenbereichen dargestellt. Entsprechend der Vorgehensweise in den Tabellen 3.34 und 3.36 enthalten die Übertragungen der Gebietskörper-

schaften die Übertragungen an die Sozialversicherung und umgekehrt und die Übertragungen von Bund, Ländern und Gemeinden - neben den Übertragungen an die Sozialversicherung - auch die Übertragungen an die jeweils übrigen Gebietskörperschaften.

Tabelle 3.39: Bruttoinvestitionen des Staates nach Anlagearten

In Tabelle 3.39 werden die Bruttoinvestitionen des Staates insgesamt, der Gebietskörperschaften (untergliedert nach Bund, Ländern und Gemeinden) und der Sozialversicherung nach der Art der Anlagen nachgewiesen. Die Aufgliederung der Käufe von neuen Bauten nach den Ebenen der Gebietskörperschaften bereitet allerdings gewisse Schwierigkeiten. Da die Bauinvestitionen des Staates, wie die der anderen Sektoren, in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen grundsätzlich im Zeitpunkt der Produktion nachzuweisen sind, können die Angaben der Finanzstatistik, die sich auf den Zeitpunkt der Zahlung beziehen, nicht unmittelbar verwendet werden, wenn Leistung und Zahlung erheblich voneinander abweichen bzw. wenn das Verhältnis zwischen beiden im Zeitablauf schwankt. Eine Korrektur der Zahlen der Finanzstatistik anhand der Bauberichterstattung ist daher erforderlich. Da die Bauberichterstattung allerdings nur Informationen über die Bruttoinvestitionen der Gebietskörperschaften insgesamt liefert, müssen für die getrennte Darstellung nach staatlichen Ebenen und auch nach Aufgabenbereichen des Staates die Strukturinformationen aus der Finanzstatistik herangezogen werden. Zum Vergleich zwischen Leistung und Zahlung werden für die Gebietskörperschaften jedoch nachrichtlich auch die Bauinvestitionen nach der Finanzstatistik gezeigt. - Die als Vorratsveränderung nachgewiesenen Beträge betreffen ausschließlich Güter, die zur längerfristigen Vorratshaltung angeschafft worden sind (Mineralöl und Kernbrennstoffe).

Tabelle 3.40: Bruttoinvestitionen des Staates nach Aufgabenbereichen

Die Tabelle ergänzt die vorstehende Tabelle 3.39 um die Aufgliederung der Investitionen des Staates (Staat insgesamt, Gebietskörperschaften, Bund, Länder, Gemeinden und Sozial-

versicherung) nach Aufgabenbereichen. Hinweise zur Gliederung der Aufgabenbereiche enthält Übersicht 6 im Anhang.

Tabelle 3.41: Steuern

Die Tabelle ergänzt die Angaben über die Steuereinnahmen des Staates in den Tabellen 3.34 und 3.37 in mehrfacher Hinsicht. Im ersten Teil der Tabelle sind alle Steuern aufgeführt, die inländische Sektoren an den Staat leisten. Als Steuereinnahmen des Staates werden auch steuerähnliche Abgaben der Unternehmen zugunsten von Institutionen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland (z.B. an die Europäischen Gemeinschaften gezahlte EGKS-Umlagen und Einfuhrabgaben) gebucht. Sie werden über den Staat geleitet und auf der Ausgabenseite des Staates als laufende Übertragungen an die übrige Welt nachgewiesen. In der Tabelle werden zunächst die von den einzelnen Sektoren gezahlten Produktionssteuern, direkten Steuern und die als Vermögensübertragungen verbuchten Steuern (Erbschaftsteuer und - bis 1974 - Ab Lösungsbeträge im Rahmen des Lastenausgleichs) dargestellt. Sektoral nicht aufgegliedert werden die nichtabzugsfähige Umsatzsteuer und die Einfuhrabgaben. Nach Addition der aus der übrigen Welt empfangenen Steuern ergeben sich die gesamten Steuereinnahmen des Staates in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Im zweiten Teil der Tabelle werden die Steuern nach volkswirtschaftlich wichtigen Kategorien (indirekte Steuern, direkte Steuern usw.) und nach den wichtigsten Steuerarten dargestellt. Als Darunter-Position zur nichtabziehbaren Umsatzsteuer wird in dieser Tabelle auch die einbehaltene Umsatzsteuer (vgl. hierzu die Erläuterungen in Abschnitt 2.4.2.3) nachgewiesen, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen einerseits wie eine Steuereinnahme des Staates und andererseits wie eine Subventionsleistung an die begünstigten Unternehmen verbucht wird. Nach Abzug der Verwaltungsgebühren von den Steuern des Staates ergibt sich als Restgröße der Betrag der an den Staat fließenden Steuern im engeren Sinne. Weitere Hinweise zur Abgrenzung der Steuern enthalten die Erläuterungen in den Abschnitten 2.4.2.3 und 2.4.3.6.

Tabelle 3.42: Sozialbeiträge

Diese Tabelle bietet einen vollständigen Überblick über die Sozialbeiträge. Der erste Teil der Tabelle zeigt die Zusammensetzung der an inländische Sektoren geleisteten Sozialbeiträge; dabei wird zwischen tatsächlichen Sozialbeiträgen und unterstellten Sozialbeiträgen unterschieden. Tatsächliche Sozialbeiträge umfassen alle Zahlungen, die versicherte Personen, ihre Arbeitgeber oder der Staat zugunsten von Empfängern sozialer Leistungen an die Sozialversicherung oder an Lebensversicherungsunternehmen, Pensionskassen und Versorgungswerke leisten, um Ansprüche auf soziale Leistungen dieser Institutionen zu erwerben. Unterstellte Sozialbeiträge werden angesetzt, wenn soziale Leistungen von Arbeitgebern direkt (ohne Zahlung von tatsächlichen Sozialbeiträgen) an von ihnen gegenwärtig oder früher beschäftigte Arbeitnehmer oder sonstige Berechtigte (z.B. Witwen, Waisen) gezahlt werden. Entsprechend der Definition der tatsächlichen Sozialbeiträge werden in der Tabelle unter tatsächlichen Sozialbeiträgen Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und sonstige Sozialbeiträge unterschieden. Zu den letztgenannten rechnen Pflichtbeiträge der Selbständigen an die Sozialversicherung (wie z.B. Unfallversicherung, Handwerkerversicherung, landwirtschaftliche Alterskassen) und an Versorgungswerke, soweit sie aufgrund der Vorschriften von Kammern und ähnlichen Institutionen zwangsweise erhoben werden, von Sozialversicherungsträgern bzw. Gebietskörperschaften in ihrer Funktion als Träger sozialer Hilfen zugunsten von Empfängern sozialer Leistungen (Arbeitslose, Rentner u.ä.) gezahlte Sozialbeiträge sowie die Eigenbeiträge dieser Personengruppe, ferner aber auch freiwillige Beiträge von Selbständigen, Hausfrauen u.ä. an die Sozialversicherung. Unterstellte Sozialbeiträge sind ex definitione ausschließlich Arbeitgeberbeiträge, die an den Staat, an Unternehmen und an private Organisationen ohne Erwerbszweck fließen. Beiträge zu privaten Lebensversicherungen, Krankenversicherungen u.ä., die in keinem Zusammenhang mit tariflichen Vorschriften, Versorgungsanwartschaften oder sonstigen Absprachen mit dem Arbeitgeber stehen, gelten nicht als Sozialbeiträge. Weitere Erläuterungen enthält Abschnitt 2.4.3.7.

Der zweite Teil der Tabelle zeigt zunächst, in welchem Umfang Sozialbeiträge für die Alters- und Hinterbliebenenversorgung einerseits und für die Versicherung gegen sonstige Risiken

(z.B. Krankheit, Unfall) andererseits geleistet wurden. Ferner wird dargestellt, welcher Teil der tatsächlichen bzw. unterstellten Sozialbeiträge - neben den Sozialbeiträgen an den Staat - an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit und an Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit fließt. Diese Unterteilung der Sozialbeiträge nach Rechtsformen der Unternehmen ist von Bedeutung, weil die Umverteilungsstransaktionen der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit mit denen der privaten Haushalte zusammengefaßt dargestellt werden.

Nach Berücksichtigung der tatsächlichen Sozialbeiträge der Einpendler (nur an den Staat) und der tatsächlichen Sozialbeiträge der Auspendler an Institutionen der übrigen Welt (dazu zählen nicht die Sozialbeiträge von beschäftigten Arbeitnehmern bei alliierten Streitkräften; diese Beiträge werden an die deutsche Sozialversicherung gezahlt) ergibt sich abschließend die Summe der Sozialbeiträge der inländischen privaten Haushalte. Diese Summe entspricht der Buchungs-Nr. 3-4.30 und der Zeile "Sozialbeiträge" als Teil der von privaten Haushalten geleisteten laufenden Übertragungen, die in der Tabelle 3.45 nachgewiesen werden.

Tabelle 3.43: Tatsächliche Sozialbeiträge an den Staat

Diese Tabelle ergänzt den Überblick über die Sozialbeiträge in der Tabelle 3.42 durch eine Aufgliederung der tatsächlichen Sozialbeiträge an den Staat. Die Sozialbeiträge werden - getrennt für jeden Sozialversicherungsträger - einerseits nach Beiträgen von Gebietsansässigen (Inländern) und von Einpendlern und andererseits nach Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und sonstigen Beiträgen (Pflichtbeiträge der Selbständigen, Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen und die Eigenbeiträge dieser Personengruppe sowie übrige Beiträge von Selbständigen, Hausfrauen u.ä. zur Sozialversicherung) untergliedert dargestellt. Die Gliederung nach Sozialversicherungsträgern stimmt mit der entsprechenden Gliederung für die Geldleistungen der einzelnen Sozialversicherungsträger in der Tabelle 3.44 überein. Die Summe der an die einzelnen Sozialversicherungsträger geflossenen Sozialbeiträge entspricht den tatsächlichen Sozialbeiträgen an die Sozialversicherung in der Tabelle 3.34, die für den Staat - in der Untergliederung

nach Gebietskörperschaften und Sozialversicherung - u.a. die empfangenen laufenden Übertragungen nachweist.

Tabelle 3.44: Soziale Leistungen

Diese Tabelle gibt einen Überblick über die insgesamt von inländischen Sektoren und der übrigen Welt gewährten sozialen Leistungen an die inländischen privaten Haushalte und die übrige Welt. Dabei handelt es sich, wie in Abschnitt 2.4.3.8 näher erläutert wird, ausschließlich um Geldleistungen; Sachleistungen sind nicht einbezogen. Im ersten Teil der Tabelle sind die sozialen Leistungen nach leistenden Sektoren und nach ihrem Zusammenhang mit den Sozialbeiträgen gegliedert. Der zweite Teil der Tabelle bezieht sich auf die sozialen Leistungen an private Haushalte und zeigt die Leistungen nach Arten (für Gebietskörperschaften sowie für Unternehmen, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck) bzw. Trägern (für die Sozialversicherung).

Tabelle 3.45: Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung

Tabelle 3.45 gibt einen umfassenden Überblick über das Einkommen der privaten Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck) und seine Verwendung. Sie beginnt mit dem Nachweis der von privaten Haushalten empfangenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen (Buchungs-Nrn. 3-3.60 und 3-3.70) und zeigt die hierauf entfallenden Abzüge, nach Arten gegliedert. Nach Abzug der Zinsen auf Konsumentenschulden (Buchungs-Nr. 3-3.20) von der Summe der Erwerbs- und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte ergibt sich der Anteil der privaten Haushalte am Volkseinkommen.

Anschließend werden die von privaten Haushalten empfangenen laufenden Übertragungen nachgewiesen. Dabei ist zu beachten, daß der Sektor der privaten Haushalte auch die privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und für die Darstellung der Einkommensumverteilung und -verwendung (im Kontensystem wie in der tabellarischen Darstellung) zusätzlich die Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit umfaßt. Der Unternehmenssektor enthält dementsprechend im Bereich der Einkommensumverteilung und -verwendung nur die Transaktionen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit. Die durch den Haushaltssektor empfangenen lau-

fenden Übertragungen umfassen u.a. die von den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck als Arbeitgeber erhaltenen unterstellten Sozialbeiträge und die Schadenversicherungsleistungen an die Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Die Gliederung der empfangenen laufenden Übertragungen wird in der Tabelle sowohl nach den Transaktionspartnern in vereinfachter Sektorengliederung als auch nach den in den Kontenpositionen zusammengefaßten Übertragungsarten und einigen zusätzlichen Unterteilungen ausgewiesen. Nach Abzug der geleisteten laufenden Übertragungen, die in entsprechender Gliederung wie die empfangenen laufenden Übertragungen nachgewiesen werden, ergibt sich das verfügbare Einkommen.

Das verfügbare Einkommen (Buchungs-Nr. 3-4.49) wird in der Tabelle auch ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Buchungs-Nr. 3-6.10) dargestellt. In dieser Abgrenzung wird es ferner in der Gliederung nach Einkommensarten nachgewiesen. Dabei wird zwischen Nettolohn- und -gehaltsumme (siehe Tabelle 3.24), entnommenen Gewinnen und Vermögenseinkommen (siehe Tabelle 3.26) sowie empfangenen laufenden Übertragungen (soziale Leistungen von Gebietskörperschaften, Sozialversicherung, Unternehmen, privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und von der übrigen Welt - nach Abzug der Lohnsteuer auf Pensionen und der Beiträge des Staates für Empfänger sozialer Leistungen sowie der Eigenbeiträge dieser Personengruppe -, ferner laufende Übertragungen des Staates an private Organisationen ohne Erwerbszweck sowie internationale private Übertragungen) unterschieden. Die Summe dieser drei Einkommensarten übersteigt das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ohne nichtentnommene Gewinne um bestimmte Aufwendungen, die bei der Gliederung nach Einkommensarten nicht als Abzugsposten einbezogen werden können, da sie sich z.T. nur schwierig einzelnen Einkommensarten zuordnen lassen. Hierbei handelt es sich insbesondere um Zinsen auf Konsumentenschulden, Nettoprämien für Schadenversicherungen abzüglich Schadenversicherungsleistungen, Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch (z.B. Kraftfahrzeugsteuer, Hundesteuer) und die per saldo geleisteten laufenden Übertragungen der privaten Haushalte an die übrige Welt.

Nach Abzug des Privaten Verbrauchs vom verfügbaren Einkommen erhält man die Ersparnis der privaten Haushalte (einschl. bzw. ohne nichtentnommene Gewinne). Der Finanzierungs-

saldo der privaten Haushalte (Buchungs-Nr. 3-6.49) ist aus der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank entnommen.

Tabelle 3.46: Wirtschaftliche Vorgänge mit der übrigen Welt

Diese Tabelle stützt sich auf das Konto der übrigen Welt, zeigt die wirtschaftlichen Vorgänge jedoch aus der Sicht der eigenen Volkswirtschaft. Dargestellt werden außer den Angaben in Tabelle 3.21 die laufenden sowie die Vermögensübertragungen aus der übrigen Welt und an die übrige Welt in der Gliederung nach Arten. Der Saldo der laufenden Einnahmen und Ausgaben ergibt sich, wenn man den Außenbeitrag um die laufenden Übertragungen aus der übrigen Welt erhöht und um die laufenden Übertragungen an die übrige Welt vermindert. Der Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt entspricht auf dem zusammengefaßten Konto der übrigen Welt den Kontenpositionen 8.90 und 8.99 abzüglich 8.40.

In Tabelle 3.46 werden alle Vorgänge in der regionalen Gliederung nach EG-Ländern, Nicht-EG-Ländern und ggf. Institutionen der EG gezeigt. Der Gebietsstand der EG-Länder entspricht dem in den einzelnen Jahren jeweils gültigen Stand, d.h. bis einschl. 1972 handelt es sich um 5 Partnerländer (Frankreich, Italien, Niederlande, Belgien, Luxemburg), ab 1973 um 8 Partnerländer (die vorstehend genannten Länder sowie Großbritannien, Irland und Dänemark), ab 1981 um 9 Partnerländer (zusätzlich Griechenland) und ab 1986 um 11 Partnerländer (zusätzlich Spanien und Portugal). In die Nicht-EG-Länder einbezogen sind auch die DDR und Berlin (Ost), für die bei den wichtigsten Positionen Darunter-Zahlen gegeben werden.

Tabelle 3.47: Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten nach Sektoren

Diese Tabelle enthält wichtige Ergebnisse der Finanzierungsrechnung der Deutschen Bundesbank. Dargestellt werden die Veränderungen der Forderungen und Verbindlichkeiten der inländischen Sektoren und der übrigen Welt gegenüber inländischen Wirtschaftseinheiten. Die Differenz zwischen der Veränderung der Forderungen und der Verbindlichkeiten der einzelnen Sektoren wird als Nettoveränderung der Forderungen bzw. der Verbindlichkeiten (-) der betreffenden Sektoren bezeichnet; sie weicht von den Finanzierungssalden, wie sie in den Konten nachgewiesen werden, z.T. ab. Die Abweichun-

gen ("Statistische Differenzen") beruhen vor allem auf Unterschieden in dem vom Statistischen Bundesamt und von der Deutschen Bundesbank in den Berechnungen verwendeten statistischen Ausgangsmaterial.

Bei den inländischen Sektoren wird in Tabelle 3.47 - entsprechend dem Vorgehen der Deutschen Bundesbank - zwischen nichtfinanziellen und finanziellen Sektoren unterschieden. Zu den nichtfinanziellen inländischen Sektoren gehören (in der Klassifizierung der Sektoren in den Konten):

- 11 Produktionsunternehmen,
- 2 Staat,
- 21 Gebietskörperschaften,
- 22 Sozialversicherung,
- 3 Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

Die finanziellen Sektoren umfassen:

- 12 Kreditinstitute,
- 13 Versicherungsunternehmen.

Innerhalb der Produktionsunternehmen wird als besondere Funktion die Finanzierung der Wohnbauten unterschieden.

Die Kreditinstitute sind untergliedert in

- Deutsche Bundesbank,
- Geschäftsbanken ("Kreditinstitute" in den Veröffentlichungen der Bundesbank) und
- Bausparkassen.

Die Gliederung der Forderungen und Verbindlichkeiten nach Arten ist aus den Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank unverändert übernommen worden. Kleinere Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen. Inhalt und Abgrenzung der einzelnen Arten von Forderungen und Verbindlichkeiten sind in dem Sonderdruck der Bundesbank Nr. 4 "Zahlenübersichten und methodische Erläuterungen zur gesamtwirtschaftlichen Finanzrechnung der Deutschen Bundesbank 1960 bis 1987" näher beschrieben.

Als "innersektorale" Forderungen bzw. Verbindlichkeiten weist die Deutsche Bundesbank bei

den Kreditinstituten die Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen der Bundesbank und den Geschäftsbanken, beim Staat die Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung sowie im Unternehmenssektor die Veränderung bestimmter Forderungen bzw. Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit der Finanzierung von Wohnbauten nach. Die Veränderung der "innersektoralen" Forderungen bzw. Verbindlichkeiten ist in den Summen für die stärker aggregierten Sektoren nicht enthalten (z.B. ist die Veränderung der Forderungen der Sozialversicherung an die Gebietskörperschaften nicht in den Angaben für den gesamten Staatssektor enthalten). Stets einbezogen sind die Vorgänge zwischen Bausparkassen und den übrigen Kreditinstituten, da die Bundesbank die Bausparkassen als eigenen Sektor behandelt.

Tabelle 3.48: Einwohner, Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer

In dieser Tabelle sind die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendeten Bezugswerte über die Bevölkerung und die Erwerbstätigkeit dargestellt. Die Zahlen über die Bevölkerung liegen z.B. der Berechnung von Angaben über das Volkseinkommen je Einwohner und über den Privaten Verbrauch je Einwohner zugrunde, die Zahlen über Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer werden u.a. zur Berechnung der Produktivitätsentwicklung und von Durchschnittseinkommen herangezogen. Wichtig für diesen Zweck ist, daß die Bevölkerungs- und Erwerbstätigenzahlen nach den gleichen Konzepten abgegrenzt sind wie die entsprechenden Güter- und Einkommensströme. Die Bevölkerung kann mit allen Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Beziehung gebracht werden, denen das Inländerkonzept zugrunde liegt. Bei den Erwerbstätigen liegen Angaben sowohl für das Inlands- als auch für das Inländerkonzept vor. Angaben über Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer in der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen beziehen sich stets auf das Inlandskonzept. Die Bereichsgliederung ist in Übersicht 1 im Anhang ausführlich dargestellt.

Das **Inlandskonzept** (Arbeitsortkonzept) erfaßt in der Zahl der Erwerbstätigen bzw. Arbeitnehmer u.a. Grenzgänger aus dem Ausland und Ausländer, die bei deutschen

diplomatischen und konsularischen Vertretungen im Ausland beschäftigt sind. Ausgeschlossen sind Inländer, die als Grenzgänger im Ausland beschäftigt sind, sowie deutsches Personal bei ausländischen Vertretungen und ausländischen Streitkräften im Inland. Nach dem **Inländerkonzept** (Wohnortkonzept) werden dagegen Grenzgänger, die im Ausland beschäftigt sind, und deutsches Personal bei ausländischen Vertretungen und Streitkräften im Inland in die Erwerbstätigen- bzw. Arbeitnehmerzahl einbezogen; ausgeschlossen sind nach diesem Konzept Grenzgänger aus dem Ausland und Ausländer, die bei deutschen Vertretungen im Ausland beschäftigt sind. In den Angaben sowohl nach dem Inlandskonzept als auch nach dem Inländerkonzept sind die im Bundesgebiet wohnenden ausländischen Arbeitnehmer enthalten. Die ausländischen Streitkräfte bleiben dagegen nach beiden Konzepten unberücksichtigt (siehe auch die Erläuterungen in Abschnitt 2.2.1).

Bei allen Angaben der Tabelle 3.48 handelt es sich um Jahresdurchschnittswerte, die aus monatlich, vierteljährlich oder auch in größeren Abständen anfallenden Stichtagsangaben ermittelt worden sind. Alle Angaben dieser Tabelle sind mit den Ergebnissen der **Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1970** abgestimmt.

Zur **Bevölkerung** der Bundesrepublik gehören alle Personen, die im Bundesgebiet ihren ständigen Wohnsitz haben (siehe Abschnitt 2.2.1). Die Bevölkerung gliedert sich nach der Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbspersonen und Nichterwerbspersonen.

Zu den **Erwerbspersonen** rechnen Erwerbstätige und Arbeitslose.

Als **Erwerbstätige** werden alle Personen angesehen, die einer Erwerbstätigkeit oder auch mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätiger ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird oder nicht. Zu den Erwerbstätigen gehören auch Soldaten (einschl. der Wehr- und Zivildienstleistenden). Nicht zu den Erwerbstätigen rechnen Personen in ihrer Eigenschaft als Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer oder als Eigentümer von Wertpapieren und ähnlichen Vermögenswerten.

Die Erwerbstätigen sind in Tabelle 3.48 nach der Stellung im Beruf und nach Wirtschaftsbereichen gegliedert. Im Fall mehrerer (gleichzeitiger) Tätigkeiten ist sowohl für die Zuordnung nach der Stellung im Beruf als auch für die Zuordnung auf Wirtschaftsbereiche die zeitlich überwiegende Tätigkeit zugrunde gelegt.

Nach der Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen Selbständigen und mithelfenden Familienangehörigen sowie beschäftigten Arbeitnehmern. Zu den **Selbständigen** gehören tätige Eigentümer in Einzelunternehmen und Personengesellschaften, selbständige Landwirte (auch Pächter), selbständige Handwerker, selbständige Ärzte, Anwälte und andere freiberuflich Tätige, selbständige Handels- und Versicherungsvertreter, Hausgewerbetreibende, Zwischmeister, selbständige Lehrer und Musiker, selbständige Artisten, Hebammen mit Niederlassungserlaubnis, in der Kranken- und Kinderpflege selbständig tätige Personen u.ä. Nicht zu den Selbständigen zählen Personen, die gleichzeitig als Haupttätigkeit in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können. Zu den **mithelfenden Familienangehörigen** werden alle Personen gerechnet, die regelmäßig unentgeltlich in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbständigen geleitet wird, soweit nicht gleichzeitig eine andere Haupttätigkeit vorliegt, z.B. in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis. Als beschäftigter **Arbeitnehmer** zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter.

Tabelle 3.49: Reproduzierbares Sachvermögen nach Vermögensarten

Zu dem in dieser Tabelle dargestellten reproduzierbaren Sachvermögen rechnen das gesamte in der Produktion eingesetzte Anlagevermögen ohne Grund und Boden sowie die Vorratsbestände. Das Gebrauchsvermögen der privaten Haushalte und die militärisch genutzten dauerhaften Güter sind in den Angaben nicht enthalten.

Das reproduzierbare - bzw. produzierte - **Anlagevermögen** ist ebenso abgegrenzt wie die Anlageinvestitionen (siehe die Erläuterungen zu den Kontenpositionen 0.81 und 6.21 in Abschnitt 2.4.1.4). Es umfaßt das Ausstattungs- und das Bauvermögen der Unternehmen, des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck. Zum Bauvermögen der Unternehmen zählen neben den Nichtwohnbauten sämtliche Wohnbauten einschließlich der eigengenutzten Wohnungen privater Haushalte. Das Bauvermögen des Staates ist in die Gruppen Hochbau und Tiefbau unterteilt. Die **Vorratsbestände** umfassen die am Jahresanfang bei den Unternehmen vorhandenen Bestände an Vorprodukten, an halbfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion und an Handelsware sowie beim Staat Vorratsbestände an Mineralöl und Kernbrennstoffen (siehe die Erläuterungen zu den Kontenpositionen 0.85 und 6.25 in Abschnitt 2.4.1.4).

Das Anlagevermögen wird **brutto** und **netto** dargestellt. Bei Anwendung des Bruttokonzepts werden die Anlagen mit ihrem Neuwert ohne Berücksichtigung der Wertminderung ausgewiesen, während beim Nettokonzept die seit dem Investitionszeitpunkt aufgelaufenen Abschreibungen abgezogen sind. Öffentliche Tiefbauten, wie Straßen, Brücken, Wasserwege, Kanalisation u.ä., werden internationalem Brauch folgend nicht abgeschrieben. Bei ihnen wird davon ausgegangen, daß ihr Nutzwert durch entsprechende Reparaturen erhalten bleibt.

In Tabelle 3.49 ist das Sachvermögen mit Wiederbeschaffungspreisen, Anschaffungspreisen und konstanten Preisen von 1980 bewertet. Bei dem Nachweis des Anlagevermögens zu **Wiederbeschaffungspreisen** wird der Betrag zugrunde gelegt, der hätte gezahlt werden müssen, wenn die Anlagen im Berichtsjahr, genauer im Berichtszeitpunkt, neu beschafft worden wären. Bei Anwendung des Nettokonzepts wird vom Neuwert die Summe der aufgelaufenen Abschreibungen, ebenfalls bewertet mit den im Berichtszeitpunkt geltenden Wiederbeschaffungspreisen, abgezogen. Unter dem **Anschaffungspreis** wird dagegen der Wert verstanden, den die Anlagen im Zeitpunkt der Anschaffung hatten. Dieser Wert wird - beim Nettokonzept nach Abzug der zu Anschaffungspreisen bewerteten Abschreibungen - solange beibehalten, bis die entsprechenden Anlagen endgültig aus dem Bestand ausscheiden. Soweit sich im Anlagevermögen noch Güter befinden, die vor 1950 angeschafft wur-

den, sind diese nicht mit ihren ursprünglichen Anschaffungswerten in die Berechnung eingegangen, sondern mit den Preisen von 1950. Soll die reale bzw. mengemäßige Entwicklung des Anlagevermögens über mehrere Jahre vergleichbar dargestellt werden, so sind Einflüsse aus der Veränderung von Preisen möglichst vollständig auszuschalten. Das geschieht, indem die Anlagegüter unabhängig davon, wann sie angeschafft wurden bzw. wie lange sie sich im Bestand befinden, einheitlich mit den Preisen von 1980 bewertet werden.

Die Angaben über die Vorratsbestände der Unternehmen entsprechen, mit Ausnahme der landwirtschaftlichen Vorräte, den Buchwerten in den Handels- bzw. Steuerbilanzen. Die landwirtschaftlichen Vorräte wurden durch Bewertung der am Jahresanfang vorhandenen Bestände an Vieh und pflanzlichen Produkten mit Jahresanfangspreisen ermittelt. Die Vorratsbestände des Staates sind mit Jahresdurchschnittspreisen des Zugangsjahres bewertet. Da nicht hinreichend detaillierte Informationen über den Anschaffungszeitpunkt der Vorräte vorliegen, wurde darauf verzichtet, eine Umbewertung auf Anschaffungs- bzw. Wiederbeschaffungspreise vorzunehmen. Diese Ungenauigkeit dürfte bei Vorräten, die mehrmals im Jahr umgeschlagen werden, nicht von allzu großer Bedeutung sein. Bei der Darstellung des Sachvermögens zu konstanten Preisen wird die Preisentwicklung der Vorräte gegenüber dem Basisjahr 1980 berücksichtigt.

Bei der Berechnung des Anlagevermögens wird eine Kumulationsmethode angewendet, die lange Investitionsreihen und Angaben über die Nutzungsdauer der einzelnen Anlagegüter voraussetzt. Je nachdem, ob von Anlageinvestitionen in jeweiligen oder in konstanten Preisen ausgegangen wird, ergibt sich das Anlagevermögen zu Anschaffungspreisen oder zu konstanten Preisen. Die Werte zu Wiederbeschaffungspreisen werden durch Umbewertung der Ansätze zu konstanten Preisen mit den am Jahresanfang geltenden Wiederbeschaffungspreisen berechnet.

Weitere Erläuterungen der in der Anlagevermögensrechnung angewandten Begriffe, Berechnungsgrundlagen und -methoden enthalten vier Aufsätze in den Heften 10/1971, 11/1972, 6/1979 und 7/1986 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik".

Tabelle 3.50: Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen

In dieser Tabelle werden das Anlage-, Ausrüstungs- und Bauvermögen der Wirtschaftsbereiche zu Wiederbeschaffungspreisen, zu Anschaffungspreisen und in Preisen von 1980 gezeigt. Die Bestandsgrößen werden nach dem Brutto- und nach dem Nettokonzept ausgewiesen.

Die Angaben der Tabelle 3.50 sind zu Wiederbeschaffungspreisen und in Preisen von 1980 nach 57 Wirtschaftsbereichen, zu Anschaffungspreisen nach 12 Wirtschaftsbereichen dargestellt. Erläuterungen zur Abgrenzung der Wirtschaftsbereiche enthält Übersicht 1 im Anhang. In den Angaben für das Anlagevermögen des Staates sind die öffentlichen Tiefbauten nicht enthalten. Weitere Hinweise zu den Begriffen der Anlagevermögensrechnung enthalten die Erläuterungen zu Tabelle 3.49. Die Angaben zur Entwicklung des Anlagevermögens (Zugänge, Abgänge und Abschreibungen) werden in Tabelle 3.51 gebracht.

Tabelle 3.51: Anlagevermögen, Zugänge, Abgänge und Abschreibungen

In dieser Tabelle wird für 11 zusammengefaßte Wirtschaftsbereiche gezeigt, wie sich das Anlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen, zu Anschaffungspreisen und in Preisen von 1980 unter Berücksichtigung der Zugänge, Abgänge und Abschreibungen von Jahr zu Jahr verändert. Für die Fortschreibung des Anlagevermögens zu Anschaffungspreisen und zu konstanten Preisen gelten die Beziehungen:

Bruttoanlagevermögen am Anfang des Jahres
+ Zugänge während des Jahres
- Abgänge während des Jahres
= Bruttoanlagevermögen am Anfang des Folgejahres

sowie

Nettoanlagevermögen am Anfang des Jahres
+ Zugänge während des Jahres
- Abschreibungen während des Jahres
= Nettoanlagevermögen am Anfang des Folgejahres.

Die Veränderung des Anlagevermögens zu Wiederbeschaffungspreisen kann nicht allein durch die Zugänge und Abgänge während des Jahres und durch die Abschreibungen erklärt werden,

sondern es kommt noch die Wertänderung am Vermögensbestand infolge Preisänderungen hinzu. Die rechnerische Wertzunahme des Nettoanlagevermögens zu Wiederbeschaffungspreisen infolge Preissteigerungen kann anhand der Angaben der Tabelle 3.51 folgendermaßen ermittelt werden:

Nettoanlagevermögen am Anfang des Folgejahres

- Nettoanlagevermögen am Anfang des Jahres
- = Bestandszunahme während des Jahres
- Zugänge während des Jahres
- + Abschreibungen während des Jahres
- = Wertzunahme infolge Preissteigerungen während des Jahres.

Entsprechende Berechnungen können auch - unter Verwendung der Abgänge während des Jahres - für das Bruttoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen vorgenommen werden.

Die Zugänge entsprechen den Bruttoanlageinvestitionen (siehe Erläuterungen im Abschnitt 2.4.1.4 a). Da in der Anlagevermögensrechnung der Grund und Boden noch nicht einbezogen ist und die statistischen Unterlagen bei Transaktionen mit bebauten Grundstücken eine Unterteilung in den Gebäude- und Grundstückswert nicht ermöglichen, können jedoch bei den Zugängen an Bauten die Käufe und Verkäufe von vorhandenen Bauten nicht berücksichtigt werden. Bei den Zugängen an Ausrüstungen sind Erlöse aus der Verschrottung sowie Verkäufe gebrauchter Ausrüstungen an private Haushalte und an die übrige Welt abgesetzt. Bei den in Tabelle 3.51 ausgewiesenen

Abgängen handelt es sich um Anlagen, die effektiv aus dem Bestand ausscheiden, bewertet mit dem Neuwert der entsprechenden Anlagen. Die Abgänge dürfen nicht mit den Abschreibungen gleichgesetzt werden, welche die Wertminderung des Anlagevermögens im Laufe eines Jahres messen (siehe die Erläuterungen im Abschnitt 2.4.2.2).

Tabelle 3.52: Altersaufbau des Bruttoanlagevermögens in % des Jahresanfangsbestandes

Diese Tabelle zeigt die prozentuale Zusammensetzung des Anlage-, Ausrüstungs- und Bauvermögens nach Altersgruppen und das Durchschnittsalter des Vermögensbestandes zum Berichtszeitpunkt. Um auszuschließen, daß sich Preisänderungen und Verschiebungen der Preisstruktur auf die Altersstruktur des Anlagevermögens auswirken, werden Angaben über das Vermögen in Preisen von 1980 zugrundegelegt. Da Angaben über den Altersaufbau des Anlagevermögens vor allem im Zusammenhang mit der Analyse von Produktionsmöglichkeiten interessant sein dürften, wurde von Bruttobeständen ausgegangen. Der Wert einer Anlage bleibt nach diesem Konzept über die gesamte Nutzungsdauer gleich und ist somit vom Alter der Anlage unabhängig. Das Durchschnittsalter dient als Maßstab für die Entwicklung des Altersaufbaus. Ein Anstieg bedeutet, daß sich die Altersstruktur verschlechtert hat. Der Aussagewert des Durchschnittsalters ist jedoch eingeschränkt durch die starke Streuung des Alters der einzelnen Anlagen um das Durchschnittsalter. Dies gilt insbesondere für Bauten.

T a b e l l e n t e i l

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT
1.1 VEREINFACHTES
MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
O ZUSAMMENGEFASSTES										
0.10	PRODUKTIONSWERTE		1704690	3823750	4562560	4760160	4779160	4844300	5104770	5422030
	UNTERNEHMEN	1-1.60	1572420	3446410	4110300	4287510	4282700	4327830	4567160	4872920
	STAAT	2-1.60	118220	339960	403770	421170	441090	458290	476780	485410
	PRIVATE HAUSHALTE	3-1.61	1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500
	PRIVATE ORGANISATIONEN O.E.	3-1.65	12980	36950	46970	49940	53820	56640	59320	62200
0.20	EINFUHR VON WAREN UND DIENST- LEISTUNGEN	8.60	129270	401080	499370	527100	479520	475740	510780	581510
0.30	NICHTABZIEHBARE UMSATZ- STEUER	2-4.62	39910	96490	115970	116640	118040	125250	130200	137520
0.40	EINFUHRABGABEN	2-4.63	7420	13480	16480	16420	17010	18990	19710	23110
	GESAMTES AUFGKOMMEN VON GUETERN AUS DER PRODUKTION UND EINFUHR		1881290	4334800	5194380	5420320	5393730	5464280	5765460	6164170
1-1 PRODUKT										
1-1.10	VORLEISTUNGEN 2)	0.60	1017000	2277030	2721200	2833950	2743490	2736660	2882880	3083190
1-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG 2)	1-2.50	555420	1169380	1389100	1453560	1539210	1591170	1684280	1789730
	SUMME		1572420	3446410	4110300	4287510	4282700	4327830	4567160	4872920
1-2 EINKOMMENS										
1-2.10	ABSCHREIBUNGEN	1-6.70	63820	161670	206160	215350	223680	231660	241830	257110
1-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	41620	83160	93470	96950	101000	101120	107030	117250
1-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	1-3.50	461760	955080	1125680	1179070	1255870	1303170	1383090	1460780
	SUMME		567200	1199910	1425310	1491370	1580550	1635950	1731950	1835140
1-3 EINKOMMENS										
1-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	3-3.60	291050	655580	732300	760030	797400	828780	863970	906730
	AN PRIVATE HAUSHALTE	8.71	290230	652950	730210	757960	795330	826680	861810	904480
	AN DIE UEBRIGE WELT		820	2630	2090	2070	2070	2100	2160	2250
1-3.20	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTATIGKEIT UND VERKEHR	2-3.70	170700	314990	417220	442540	489420	503920	536710	571110
	AN DEN STAAT	3-3.70	7780	15600	30740	33530	32710	25950	18630	29800
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	8.75	154290	279370	358950	379110	424780	441520	477010	506910
	AN DIE UEBRIGE WELT		8630	20020	27530	25900	31930	36450	41070	48540
1-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE 4)	1-4.50	15580	45740	72620	75000	70220	74800	92060	100000
	SUMME		477330	1016310	1222140	1277570	1357040	1407500	1492740	1589760

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.1

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
KONTENSYSTEM
DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

GUETERKONTO

0.60	VORLEISTUNGEN		1076720	2454780	2939170	3062730	2982790	2984790	3144000	3347080
	UNTERNEHMEN 2)	1-1.10	1017000	2277030	2721200	2833950	2743490	2736660	2882880	3083190
	STAAT	2-1.10	55660	166570	203700	213710	223700	232110	244350	246280
	PRIVATE ORGANISATIONEN O.E.	3-1.10	4060	11180	14270	15070	15600	16020	16770	17600
0.70	LETZTER VERBRAUCH		475320	1138570	1353800	1404000	1451330	1507810	1566930	1630260
	0.71 PRIVATER VERBRAUCH	3-5.10	368850	840780	1003570	1038340	1068610	1110300	1154280	1211300
	0.711 KÄUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE	3-5.11	363130	829430	989540	1023180	1051810	1092640	1135730	1191390
	0.715 EIGENVERBRAUCH O. PRI- VATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	3-5.15	5720	11350	14030	15160	16800	17660	18550	19910
	0.75 STAATSVERBRAUCH	2-5.10	106470	297790	350230	365660	382720	397510	412650	418960
0.80	BRUTTOINVESTITIONEN		186250	349600	361230	360100	378890	394360	434110	487590
	C.81 ANLAGEINVESTITIONEN		172050	335800	354630	360800	377390	389970	415980	458410
	UNTERNEHMEN 3)	1-6.21	140960	282710	312890	318190	330520	341970	367120	405870
	STAAT	2-6.21	31090	53090	41740	42610	46870	48000	48860	52540
	C.85 VORRATSVERÄNDERUNG		14200	13800	6600	-700	1500	4390	18130	29180
	UNTERNEHMEN	1-6.25	14000	13300	6600	-700	1500	4390	18130	29180
	STAAT	2-6.25	200	500	-	-	-	-	-	-
0.90	AUSFUHR VON WAREN UND DIENST- LEISTUNGEN	8.10	143000	391850	540180	593490	580720	577320	620420	699240
	GESAMTE VERWENDUNG VON GUETERN		1881290	4334800	5194380	5420320	5393730	5464280	5765460	6164170

NEHMEN
TIONSKONTO

1-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	1572420	3446410	4110300	4287510	4282700	4327830	4567160	4872920
	SUMME		1572420	3446410	4110300	4287510	4282700	4327830	4567160	4872920

ENTSTEHUNGSKONTO

1-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG 2)	1-1.49	555420	1169380	1389100	1453560	1539210	1591170	1684280	1789730
1-2.70	EMPFANGENE SUBVENTIONEN VOM STAAT	2-4.10	11780	30530	36210	37810	41340	44780	47670	49410
	SUMME		567200	1199910	1425310	1491370	1580550	1635950	1731950	1835140

VERTEILUNGSKONTO

1-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	1-2.49	461760	955080	1125680	1179070	1255870	1303170	1383090	1460780
1-3.70	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN		15570	61230	96460	98500	101170	104330	109650	128980
	VON STAAT	2-3.20	5190	22200	38230	38890	39320	38380	41020	42620
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3) ..	3-3.20	3340	13850	17950	18340	18220	18210	18570	21100
	VON DER ÜBRIGEN WELT	8.25	7040	25180	40280	41270	43630	47740	50060	65260
	SUMME		477330	1016310	1222140	1277570	1357040	1407500	1492740	1589760

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.1 VEREINFACHTES

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1 UNTER 1-4 EINKOMMENS										
1-4.20	GELEISTETE DIREKTE STEUERN AN DEN STAAT	2-4.70	12310	26380	34460	39230	38800	34500	37590	43280
1-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN		7950	19020	22760	24980	27460	29300	30610	31470
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	7910	18930	22630	24820	27320	29160	30460	31320
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.83	40	90	130	160	140	140	150	150
1-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		15640	39940	51370	54640	57070	60680	64750	68690
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	4090	10220	12430	13500	13970	15020	15630	16350
	AN DEN STAAT	2-4.90	850	2740	3380	3330	3510	3570	3760	4080
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-4.90	10320	26160	34520	36810	38620	41130	44320	46970
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.85	380	820	1040	1000	970	960	1040	1290
1-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-5.50	5240	28960	47320	43620	38430	48410	61590	...
	SUMME		41140	114300	155910	162470	161760	172890	194540	...
1-5 EINKOMMENS										
1-5.49	ERSPARNIS	1-6.50	5240	28960	47320	43620	38430	48410	61590	...
	SUMME		5240	28960	47320	43620	38430	48410	61590	...
1-6 VERMOEGENS										
1-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN		154960	296010	319480	317490	332020	346360	385250	435050
	1-6.21 ANLAGEINVESTITIONEN 3)	0.81	140960	282710	312890	318190	330520	341970	367120	405870
	1-6.25 VORRATSVERAENDERUNG ...	0.85	14000	13300	6600	700	1500	4390	18130	29180
1-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		6820	19540	23250	22850	21600	20440	20890	21820
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	600	430	800	1010	230	210	1040	230
	AN DEN STAAT	2-6.80	1950	4530	470	3980	3820	3920	4140	4130
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-6.80	4270	14580	18280	17860	17550	16310	17790	17920
1-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	1-7.50	-52880	-95600	-57100	-47820	-18710	-14650	-11870	-52230
	SUMME		108900	219950	285640	292520	334910	352150	394270	404640
1-7 FINANZIE										
1-7.10	VERAENDERUNG DER FORDE- RUNGEN 6)		124730	234810	266510	279840	302740	290960	289290	437340
	SUMME		124730	234810	266510	279840	302740	290960	289290	437340
2 STAAT (EINSCHL. 2-1 PRODUK)										
2-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	55660	166570	203700	213710	223700	232110	244350	246290
2-1.49	BRUTTOERWERBSERHOEFUNG	2-2.50	62560	172390	200070	207460	217390	226180	232430	239120
	SUMME		118220	338960	403770	421170	441090	458290	476780	485410
2-2 EINKOMMENS										
2-2.10	ABSCHREIBUNGEN	2-6.70	3270	9490	12580	13090	13600	14190	14850	15690
2-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	90	240	260	260	250	250	250	250
2-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPPUNG)	2-3.50	59200	162660	187230	194110	203540	211740	217330	223180
	SUMME		62560	172390	200070	207460	217390	226180	232430	239120

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.1

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
 KONTENSYSTEM
 DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

NEHMEN
 UMVERTEILUNGSKONTO 5)

1-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE)	1-3.49	15580	45740	72620	75000	70220	74800	92060	...
1-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRÄGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	9390	27150	31020	32120	33860	36700	37350	38150
1-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		16170	41410	52270	55350	57680	61390	65130	68740
	VON UNTERNEHMEN	1-4.40	4090	10220	12430	13500	13970	15020	15630	16350
	VOM STAAT	2-4.40	1420	3780	3960	3840	3910	4070	4050	4110
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3) ..	3-4.40	10440	26810	35190	37340	39080	41590	44690	47430
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.35	220	600	690	670	720	710	760	850
	SUMME		41140	114300	155910	162470	161760	172890	194540	...

VERWENDUNGSKONTO 5)

1-5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-4.49	5240	28960	47320	43620	38430	48410	61590	...
	SUMME		5240	28960	47320	43620	38430	48410	61590	...

VERAENDERUNGSKONTO

1-6.50	ERSPARNIS	1-5.49	5240	28960	47320	43620	38430	48410	61590	...
1-6.60	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	3-6.10	18230	-30490	-38560	-37110	2610	-2080	17570	...
1-6.70	ABSCHREIBUNGEN 3)	1-2.10 UND 3-2.10	64760	164250	209400	218700	227150	235260	245560	261050
1-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		20670	57230	67480	67310	66720	70560	69550	68520
	VON UNTERNEHMEN	1-6.30	600	430	800	1010	230	210	-1040	-230
	VOM STAAT	2-6.30	8060	22780	27110	26190	25070	26030	26040	26240
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3) ..	3-6.30	12010	34020	39570	40110	41420	44320	44550	42510
	SUMME		108900	219950	285640	292520	334910	352150	394270	404640

RUNGSKONTO

1-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	1-6.49	-52880	-95600	-57100	-47820	-18710	-14650	-11870	-52230
1-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 6)8)		176020	327110	319840	327640	321460	307390	302960	492250
1-7.95	STATISTISCHE DIFFERENZ		1590	3300	3770	20	-10	-1780	-1800	-2680
	SUMME		124730	234810	266510	279840	302740	290960	289290	437340

SOZIA.VERSICHERUNG;
 TIONSKONTO

2-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	118220	338960	403770	421170	441090	458290	476780	485410
	SUMME		118220	338960	403770	421170	441090	458290	476780	485410

ENTSTEHUNGSKONTO

2-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	2-1.49	62560	172390	200070	207460	217390	226180	232430	239120
	SUMME		62560	172390	200070	207460	217390	226180	232430	239120

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
 FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.1 VEREINFACHTES

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

2 STAAT (EINSCHL.
2-3 EINKOMMENS

2-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT		59200	162660	187230	194110	203540	211740	217330	223180
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-3.60	59180	162640	187210	194090	203520	211720	217310	223160
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.71	20	20	20	20	20	20	20	20
2-3.20	GELEISTETE VERMOEGENSEINKOMMEN (ZINSEN AUF OEFFENTL. SCHULDEN)		6550	28550	52720	55270	57180	57780	59860	60390
	AN UNTERNEHMEN	1-3.70	5190	22200	38230	38890	39320	38380	41020	42620
	AN DEN STAAT	2-3.70	840	1070	1150	1090	1000	1000	870	900
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-3.70	460	3760	6440	7100	7100	6810	6300	5330
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.75	60	1520	6900	8190	9710	11590	11670	11340
2-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-4.50	2210	-11800	-20710	-20530	-23300	-30740	-40240	-29550
	SUMME		67960	179410	219240	228850	237420	236780	236950	254020

2-4 EINKOMMENS

2-4.10	GELEISTETE SUBVENTIONEN AN UNTERNEHMEN	1-2.70	11780	30530	36210	37810	41340	44780	47670	45410
2-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN		88170	249320	294800	301430	312630	328030	342850	358300
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	85720	244530	288960	295770	306790	321880	336480	349270
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.83	2450	4790	5840	5660	5840	6150	6370	9030
2-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		7360	29290	39100	39620	40100	41790	47510	47620
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	1420	3780	3960	3840	3910	4070	4050	4110
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-4.90	2400	8400	10520	10230	10850	11740	12270	13040
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.85	3540	17110	25120	25550	25340	25980	31190	30470
2-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-5.50	145880	324980	374030	401640	416250	419020	426460	487130
	SUMME		253190	634120	744140	780500	810320	833620	864490	938460

2-5 EINKOMMENS

2-5.10	STAATSVERBRAUCH	0.75	106470	297790	350230	365660	382720	397510	412650	418960
2-5.49	ERSPARNIS	2-6.50	39410	27190	23800	35980	33530	21510	13810	68170
	SUMME		145880	324980	374030	401640	416250	419020	426460	487130

2-6 VERMOEGENS

2-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN		31290	53590	41740	42610	46870	48000	48860	52540
2-6.21	ANLAGEINVESTITIONEN	0.81	31090	53090	41740	42610	46570	48000	48860	52540
2-6.25	VORRATSVERAENDERUNG	0.85	200	500						
2-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		12510	33290	34170	33050	31450	32050	31750	32330
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	8060	22780	27110	26190	25070	26030	26040	26240
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-6.80	3970	7060	4710	4250	4030	3760	3220	3150
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.87	480	3450	2350	2610	2350	2260	2490	2900
2-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	2-7.50	1350	-42970	-33720	-20920	-25320	-38000	-45260	5460
	SUMME		45150	43910	42190	54740	53000	42050	35350	90330

2-7 FINANZIE

2-7.40	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN 6)		10100	13240	14210	22580	20770	17740	14860	40210
	SUMME		10100	13240	14210	22580	20770	17740	14860	40210

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.1

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
SOZIALVERSICHERUNG) VERTEILUNGSKONTO										
2-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2-2.49	59200	162660	187230	194110	203540	211740	217330	223180
2-3.70	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN		8760	16750	32010	34740	33880	27040	19620	30840
	VON UNTERNEHMEN	1-3.20	7780	15600	30740	33530	32710	25950	18630	29800
	VOM STAAT	2-3.20	840	1070	1150	1090	1050	1000	870	900
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.25	140	80	120	120	120	90	120	140
SUMME			67960	179410	219240	228850	237420	238780	236950	254020

UMVERTEILUNGSKONTO										
2-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-3.49	2210	-11800	-20710	-20530	-23300	-30740	-40240	-29550
2-4.60	EMPFANGENE INDIREKTE STEUERN ..		89050	193390	226200	230290	236330	245640	257220	278160
	2-4.61 PRODUKTIONSSTEUERN		41720	83420	93750	97230	101280	101400	107310	117530
	VON UNTERNEHMEN	1-2.20	41620	83160	93470	96950	101000	101120	107030	117250
	VOM STAAT	2-2.20	90	240	260	260	250	250	250	250
	VON PRIVATEN ORGANISA- TIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK	3-2.20	10	20	20	20	30	30	30	30
	2-4.62 NICHTABZIEHBARE UM- SATZSTEUER	0.30	39910	96490	115970	116640	118040	125250	130200	137520
	2-4.63 EINFUHRABGABEN	0.40	7420	13480	16480	16420	17010	18990	19710	23110
2-4.70	EMPFANGENE DIREKTE STEUERN ...		72840	187750	213020	229640	237040	245940	255440	281840
	VON UNTERNEHMEN	1-4.20	12310	26380	34460	39230	38800	34500	37580	43280
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3) ..	3-4.20	60440	161180	178060	189620	196280	209420	214700	236500
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.31	90	190	500	590	1960	2020	3160	2060
2-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRAEGE ...		84940	248610	304590	320090	337400	350490	366630	383440
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	84760	247890	303980	319470	336760	349870	365970	382760
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.32	180	720	610	620	640	620	660	680
2-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		4150	16170	21040	21010	22850	22290	25440	24570
	VON UNTERNEHMEN	1-4.40	850	2740	3380	3330	3510	3570	3760	4080
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3) ..	3-4.40	1650	5500	7750	7950	8050	8630	9210	9640
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.33	1650	7930	9910	9730	11290	10090	12470	10850
SUMME			253190	634120	744140	780500	810320	833620	864490	938460

VERWENDUNGSKONTO										
2-5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-4.49	145880	324980	374030	401640	416250	419020	426460	487130
SUMME			145880	324980	374030	401640	416250	419020	426460	487130

VERAENDERUNGSKONTO										
2-6.50	ERSPARNIS	2-5.49	39410	27190	23800	35980	33530	21510	13810	68170
2-6.70	ABSCHREIBUNGEN	2-2.10	3270	9490	12580	13090	13600	14190	14850	15690
2-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		2470	7230	5810	5670	5870	6350	6690	6470
	VON UNTERNEHMEN	1-6.30	1950	4530	4170	3980	3820	3920	4140	4130
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3) ..	3-6.30	520	2560	1570	1510	1890	2240	2400	2080
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.37		140	70	180	160	190	150	260
SUMME			45150	43910	42190	54740	53000	42050	35350	90330

RUNGSKONTO										
2-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	2-6.49	1350	-42970	-33720	-20920	-25320	-38000	-45260	5460
2-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 6)		8750	56140	47930	43500	46090	54870	60060	36370
2-7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ			70				870	60	-1620
SUMME			10100	13240	14210	22580	20770	17740	14860	40210

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.1 VEREINFACHTES

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
3 PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE 3-1 PRODUK										
3-1.10	VORLEISTUNGEN DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK	0.60	4060	11180	14270	15070	15600	16020	16770	17600
3-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	3-2.50	9990	27200	34220	36410	39770	42160	44060	46100
SUMME			14050	38380	48490	51480	55370	58180	60830	63700
3-2 EINKOMMENS										
3-2.10	ABSCHREIBUNGEN DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK	1-6.70	940	2580	3240	3350	3470	3600	3730	3940
3-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN DER PRIV. ORGANISATIONEN O.E. AN DEN STAAT	2-4.61	10	20	20	20	30	30	30	30
3-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	3-3.50	9040	24600	30960	33040	36270	38530	40300	42130
SUMME			9990	27200	34220	36410	39770	42160	44060	46100
3-3 EINKOMMENS										
3-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTSTÄNDIGER ARBEIT AN PRIVATE HAUSHALTE	3-3.60	9040	24600	30960	33040	36270	38530	40300	42130
3-3.20	GELEISTETE VERMOEGENSEINKOMMEN (ZINSEN AUF KONSUMENTEN- SCHULDEN) AN UNTERNEHMEN	1-3.70	3340	13850	17950	18340	18220	18210	18570	21100
3-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	3-4.50	512610	1114660	1306020	1365560	1462540	1521230	1601420	...
SUMME			524990	1153110	1354930	1416940	1517030	1577970	1660290	...
3-4 EINKOMMENS										
3-4.20	GELEISTETE DIREKTE STEUERN AN DEN STAAT	2-4.70	60440	161180	178060	189820	196280	209420	214700	236500
3-4.30	GELEISTETE SOZIALBEITRÄGE ... AN UNTERNEHMEN 4)	1-4.80	95380	278620	339170	355710	374880	391140	407980	425690
	AN DEN STAAT	2-4.80	9390	27150	31020	32120	33860	36700	37350	38150
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-4.80	64760	247890	303980	319470	336760	349870	365970	382760
	AN DIE ÜBRIGE WELT	8.82	1150	3410	3880	3810	3920	4190	4200	4260
			80	170	290	310	340	380	460	520
3-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	690	1570	2040	2180	2340	2460	2580	2640
3-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		18370	43330	55690	58210	60010	62860	67280	74790
	AN UNTERNEHMEN 4)	1-4.90	10440	26810	35190	37340	39080	41590	44690	47430
	AN DEN STAAT	2-4.90	1620	5500	7750	7950	8050	8630	9210	9640
	AN DIE ÜBRIGE WELT	8.85	6280	11020	12750	12920	12880	12640	13380	17720
3-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	3-5.50	446200	933530	1094040	1134500	1220270	1267660	1341320	...
SUMME			621080	1418230	1669000	1740420	1853780	1933540	2033860	...
3-5 EINKOMMENS										
3-5.10	PRIVATER VERBRAUCH	0.71	368850	840780	1003570	1038340	1068610	1110300	1154280	1211300
3-5.11	KÄUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE	0.711	363130	829430	989540	1023180	1051810	1092640	1135730	1191390
3-5.15	EIGENVERBRAUCH DER PRIV. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	0.715	5720	11350	14030	15160	16800	17660	18550	19910
3-5.49	ERSPARNIS	3-6.50	77350	92750	90470	96160	151660	157360	187040	...
SUMME			446200	933530	1094040	1134500	1220270	1267660	1341320	...

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.1

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
KONTENSYSTEM
DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK
TIONSKONTO

3-1.60	PRODUKTIONSWERT		14050	38380	48490	51480	55370	58180	60830	63700
3-1.61	PRIVATE HAUSHALTE	0.10	1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500
3-1.65	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	0.10	12980	36950	46970	49940	53820	56640	59320	62200
	SUMME		14050	38380	48490	51480	55370	58180	60830	63700

ENTSTEHUNGSKONTO

3-2.50	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	3-1.49	9990	27200	34220	36410	39770	42160	44060	46100
	SUMME		9990	27200	34220	36410	39770	42160	44060	46100

VERTEILUNGSKONTO

3-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)	3-2.49	9040	24600	30960	33040	36270	38530	40300	42130
3-3.60	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT		360640	844410	954000	991000	1041350	1083440	1126040	1176640
	VON UNTERNEHMEN	1-3.10	290230	652950	730210	757960	795330	826680	861810	904480
	VOM STAAT	2-3.10	59180	162640	187210	194090	203520	211720	217310	223160
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3)	3-3.10	9040	24600	30960	33040	36270	38530	40300	42130
	VON DER ÜBRIGEN WELT	8.21	2190	4220	5620	5910	6230	6510	6620	6870
3-3.70	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTER- NEHMERTÄTIGKEIT UND VERMÖGEN		155310	284100	369970	392900	439410	456000	493950	...
	VON UNTERNEHMEN	1-3.20	154290	279370	356950	378110	424780	441520	477010	...
	VOM STAAT	2-3.20	460	3760	6440	7100	7100	6510	6300	5530
	VON DER ÜBRIGEN WELT	8.25	560	970	4580	6690	7530	7670	10640	15600
	SUMME		524990	1153110	1354930	1416940	1517030	1577970	1660290	...

UMVERTEILUNGSKONTO 7)

3-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	3-3.49	512610	1114660	1306020	1365560	1462540	1521230	1601420	...
3-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRÄGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	1150	3410	3880	3810	3920	4190	4200	4260
3-4.85	EMPFANGENE SOZIALE LEISTUNGEN VON UNTERNEHMEN 4)	1-4.35	94460	265320	314010	323190	336860	353970	369970	383800
	VOM STAAT	2-4.35	7910	18930	22630	24820	27320	29160	30460	31320
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3)	3-4.35	85720	244920	288960	295770	306790	321880	336480	349270
	VON DER ÜBRIGEN WELT	8.33	690	1570	2040	2180	2340	2460	2580	2640
			140	290	380	420	410	470	450	570
3-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN		12860	34840	45090	47860	50460	54150	58270	65650
	VON UNTERNEHMEN 4)	1-4.40	10320	26160	34520	36810	38620	41130	44320	46970
	VOM STAAT	2-4.40	2400	8400	10020	10230	10850	11740	12270	13040
	VON DER ÜBRIGEN WELT	8.35	140	280	550	820	990	1280	1680	5640
	SUMME		621080	1418230	1669000	1740420	1853780	1933540	2033860	...

VERWENDUNGSKONTO 7)

3-5.50	VERFÜGBARES EINKOMMEN	3-4.49	446200	933530	1094040	1134500	1220270	1267660	1341320	...
	SUMME		446200	933530	1094040	1134500	1220270	1267660	1341320	...

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.1 VEREINFACHTES

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
3 PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE 3-6 VERMOEGENS										
3-6.10	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	1-6.60	18230	-30490	-38560	-37110	2610	-2080	17570	...
3-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		12710	36990	41550	42040	43780	47070	47440	45020
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	12010	34020	39570	40110	41420	44320	44550	42510
	AN DEN STAAT	2-6.80	520	2560	1570	1510	1890	2240	2400	2080
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.87	180	410	410	420	470	510	490	430
3-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	3-7.50	54670	107910	110510	113390	126890	132470	143070	148670
	SUMME		85610	114410	113500	118320	173280	177460	208080	...
3-7 FINANZIE										
3-7.10	VERAENDERUNG D. FORDERUNGEN 6)8)		59120	120570	120990	126170	136870	144050	156040	169280
	SUMME		59120	120570	120990	126170	136870	144050	156040	169280
8 ZUSAMMENGEFASSTES										
8.10	KAEUFE VON WAREN UND DIENST- LEISTUNGEN	0.90	143000	391850	540180	593490	580720	577320	620420	699240
8.20	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN		9930	30450	50600	53990	57510	62010	67440	87870
8.21	EINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT									
8.25	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN AN PRIVATE HAUSHALTE	3-3.60	2190	4220	5620	5910	6230	6510	6620	6870
	AN UNTERNEHMEN	1-3.70	7740	26230	44980	48080	51280	55500	60820	81000
	AN DEN STAAT	2-3.70	7040	25180	40280	41270	43630	47740	50060	65260
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-3.70	140	80	120	120	120	90	120	140
8.30	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN		2440	10170	12750	13080	16210	15410	19350	20960
8.31	DIREKTE STEUERN									
8.32	SOZIALBEITRAEGE		90	190	500	590	1960	2020	3150	2060
8.33	SOZIALE LEISTUNGEN		180	720	610	620	640	620	660	680
8.35	SONSTIGE LAUFENDE UEBER- TRAGUNGEN		140	290	380	420	410	470	450	570
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	2010	8210	11150	11220	13000	12080	14910	17340
	AN DEN STAAT	2-4.90	220	600	690	670	720	710	760	850
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-4.90	1650	7530	9910	9730	11290	10090	12470	10850
8.37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN		140	280	550	620	990	1280	1680	5640
	AN DEN STAAT	2-6.80	20	160	110	230	200	220	180	310
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-6.80	20	140	70	180	160	190	150	260
8.40	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN 6)		32020	63320	58170	73190	89290	47510	42370	146770
	AUFWENDUNGEN DER UEBRIGEN WELT		187390	495790	661700	733750	743730	702250	749580	954840

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) BEKEIMPTETE ERGEBNISSE (VORLEISTUNGEN UM UNTERSTELLTE ENTGELTE
FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEBT. BRUTTOWERTSCHOEPFUNG EN-
SPRECHEND VERMINDERT).

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

4) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK
VERAENDERUNGSKONTO

3-6.50	ERSPARNIS	3-5.49	77350	92750	90470	96160	151660	157360	187040	...
3-6.60	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		8260	21660	23030	22160	21620	20100	21040	21160
	VON UNTERNEHMEN	1-6.30	4270	14580	18280	17860	17550	16310	17790	17920
	VOM STAAT	2-6.30	3970	7060	4710	4250	4030	3760	3220	3190
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.37	20	20	40	50	40	30	30	50
	SUMME		85610	114410	113500	118320	173280	177460	208080	...

RUNGSKONTO

3-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	3-6.49	54670	107910	110510	113390	126890	132470	143070	148670
3-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 6.		4450	12660	10480	12780	9980	11580	12970	20610
	SUMME		59120	120570	120990	126170	136870	144050	156040	169280

KONTO DER UEBRIGEN WELT

8.60	VERKAUEFE VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	0.20	129270	401080	499370	527100	479520	475740	510780	581510
8.70	EMPFANGENE ERWERBS- UND VER- MOEGENSEINKOMMEN		9530	24190	36540	40180	43730	50160	54920	62150
8.71	EINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT		840	2650	2110	2090	2090	2120	2180	2270
	VON UNTERNEHMEN	1-3.10	820	2630	2090	2070	2070	2100	2160	2250
	VOM STAAT	2-3.10	20	20	20	20	20	20	20	20
8.75	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN VON UNTERNEHMEN	1-3.20	8690	21540	34430	38090	41640	48040	52740	59880
	VOM STAAT	2-3.20	8630	20020	27530	29900	31930	36450	41070	48540
			60	1520	6900	8190	9710	11590	11670	11340
8.80	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN		13430	37860	47930	48630	48330	49020	55570	62510
8.82	SOZIALBEITRAEGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	80	170	290	310	340	380	460	520
8.83	SOZIALE LEISTUNGEN		2490	4880	5970	5820	5980	6290	6520	9180
	VON UNTERNEHMEN	1-4.35	40	90	130	160	140	140	150	150
	VOM STAAT	2-4.35	2450	4790	5840	5660	5840	6150	6370	9030
8.85	SONSTIGE LAUFENDE UEBER- TRAGUNGEN		10200	28950	38810	39470	39190	39580	45610	49480
	VON UNTERNEHMEN	1-4.40	380	820	1040	1000	970	960	1040	1290
	VOM STAAT	2-4.40	3540	17110	25120	25550	25340	25980	31190	30470
	VON PRIV. HAUSHALTEN 3)	3-4.40	6280	11020	12750	12920	12880	12640	13380	17720
8.87	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN VOM STAAT	2-6.30	660	3860	2760	3030	2820	2770	2980	3330
	VON PRIV. HAUSHALTEN 3)	3-6.30	480	3450	2350	2610	2350	2260	2490	2900
			180	410	410	420	470	510	490	430
8.90	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 6.		36760	36050	81620	117850	172150	126430	126570	244360
8.99	STATISTISCHE DIFFERENZ		-1600	-3390	-3760	-10	-	900	1740	4310
	ERTRAEGE DER UEBRIGEN WELT		187390	495790	661700	733750	743730	702250	749580	954840

5) NUR VORGAENGE, DIE SICH AUF UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS-
PERSOENLICHKEIT BEZIEHEN.
6) NACH BERECHNUNGEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK.

7) EINSCHL. DER VORGAENGE, DIE SICH AUF UNTERNEHMEN OHNE EIGENE
RECHTSPERSOENLICHKEIT BEZIEHEN.
8) ETL. KORRIGIERTE BETRIEBLICHE PENSIONS RUECKSTELLUNGEN.

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.2 SEKTORKONTEN IN ERWEI

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
11 PRODUKTIONS										
11-1 PRODUKT										
11-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	987860	2189120	2421890	2591700	2700210	2606700	2602270	2741990
11-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	1-2.50	551810	1156920	1307500	1373780	1436290	1522240	1573110	1665090
	SUMME		1539670	3346040	3729390	3965480	4136500	4128940	4175380	4407080
11-2 EINKOMMENS										
11-2.10	ABSCHREIBUNGEN	1-6.70	62940	158860	192660	202030	210900	219000	226760	236670
11-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	40010	78090	80150	84740	87630	91490	91950	96900
11-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	1-3.50	460640	950500	1066470	1123220	1175570	1253090	1299180	1379190
	SUMME		563590	1187450	1339280	1409990	1474100	1563580	1617890	1712760
11-3 EINKOMMENS										
11-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	3-3.60	279070	621210	663850	690100	715590	749230	777300	809980
	AN PRIVATE HAUSHALTE		278250	618580	661710	688010	713520	747160	775200	807820
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.71	820	2630	2140	2090	2070	2070	2100	2160
11-3.20	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN		182930	336190	401280	433040	454900	503680	518080	554130
	AN UNTERNEHMEN	1-3.70	36440	101750	122480	131900	133400	133070	128800	127600
	AN DEN STAAT	2-3.70	3020	8620	10800	11530	11950	11830	10820	10350
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-3.70	136060	217350	253140	274540	292070	338950	356090	391290
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.75	7410	8470	14860	15070	17480	19830	22370	24530
11-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE 3))	1-4.50	9360	20370	28240	37010	41460	40920	43060	52250
	SUMME		471360	977770	1093370	1160150	1211950	1293830	1338440	1416360
11-4 EINKOMMENS										
11-4.20	GELEISTETE DIREKTE STEUERN AN DEN STAAT	2-4.70	11010	21270	20020	24810	29240	28830	25440	27380
11-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN		6700	15800	17890	18630	19840	21550	22940	23970
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	6660	15710	17770	18500	19680	21470	22800	23820
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.83	40	90	120	130	160	140	140	150
11-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		2710	6890	8190	8600	9090	9470	10000	10500
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	2160	5270	6200	6380	6930	7170	7690	8020
	AN DEN STAAT	2-4.90	410	1440	1780	1930	1910	2060	2080	2230
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.85	140	180	240	290	250	240	230	250
11-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-5.50	-740	4940	11950	17600	16170	15150	21360	27430
	SUMME		19680	48900	58050	69640	74340	75000	79740	89280
11-5 EINKOMMENS										
11-5.49	ERSPARNIS	1-6.50	-740	4940	11950	17600	16170	15150	21360	27430
	SUMME		-740	4940	11950	17600	16170	15150	21360	27430
11-6 VERMOEGENS										
11-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN		151830	289790	290990	310300	308530	323150	337910	376600
	11-6.21 ANLAGEINVESTITIONEN 2)	0.81	137860	276680	292720	303760	309320	321450	333440	358570
	11-6.25 VORRATSVERAENDERUNG	0.85	13970	13110	-1730	6540	-790	1700	4470	18030
11-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		5210	16240	14700	16110	14550	13680	14770	14980
	AN DEN STAAT	2-6.80	1950	4530	4760	4770	3980	3820	3920	4140
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-6.80	3260	11710	9940	11940	10570	9860	10850	10840
11-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	1-7.50	-55000	-112910	-66320	-74620	-62460	-29880	-32480	-36630
	SUMME		102040	193120	239370	251790	260620	306950	320200	354950
11-7 FINANZIE										
11-7.10	VERAENDERUNG DER FORDE- RUNGEN 5)		22590	44710	66740	63400	58720	63100	56970	81490
	SUMME		22590	44710	66740	63400	58720	63100	56970	81490

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.2

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
TERTER SEKTORENGLIEDERUNG
DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	------	---------

UNTERNEHMEN
TIONSKONTO

11-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	1539670	3346040	3729390	3965480	4136500	4128940	4175380	4407080
	SUMME		1539670	3346040	3729390	3965480	4136500	4128940	4175380	4407080

ENTSTEHUNGSKONTO

11-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	1-1.49	551810	1156920	1307500	1373780	1436290	1522240	1573110	1665090
11-2.70	EMPFANGENE SUBVENTIONEN VOM STAAT	2-4.10	11780	30530	31780	36210	37810	41340	44780	47670
	SUMME		563590	1187450	1339280	1409990	1474100	1563580	1617890	1712760

VERTEILUNGSKONTO

11-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	1-2.49	460640	950500	1066470	1123220	1175570	1253090	1299180	1379190
11-3.70	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN		10720	27270	26900	36930	36380	40740	39260	37170
	VON UNTERNEHMEN	1-3.20	6200	20500	20640	24690	24050	25570	24930	24620
	VON STAAT	2-3.20	110	350	430	520	620	770	950	1310
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-3.20	320	420	530	500	490	460	460	460
	VON DER ÜBRIGEN WELT	8.25	2090	6000	5300	11220	11220	13940	12920	10780
	SUMME		471360	977770	1093370	1160150	1211950	1293830	1338440	1416360

UMVERTEILUNGSKONTO 4)

11-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UMVERTEILTE GEWINNE)	1-3.49	9360	20370	28240	37010	41460	40920	43060	52250
11-4.60	EMPFANGENE SOZIALBEITRÄGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	7020	20170	20520	23130	23080	24000	25970	26150
11-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		3240	8360	9290	9500	9800	10080	10710	10880
	VON UNTERNEHMEN	1-4.40	1830	4570	5450	5570	5990	6200	6690	6890
	VON STAAT	2-4.40	1350	3560	3550	3690	3580	3630	3790	3760
	VON DER ÜBRIGEN WELT	8.35	60	230	290	240	230	250	230	230
	SUMME		19680	48900	58050	69640	74340	75000	79740	89280

VERWENDUNGSKONTO 4)

11-5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-4.49	-740	4940	11950	17600	16170	15150	21360	27430
	SUMME		-740	4940	11950	17600	16170	15150	21360	27430

VERÄNDERUNGSKONTO

11-6.50	ERSPARNIS	1-5.49	-740	4940	11950	17600	16170	15150	21360	27430
11-6.60	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	3-6.10	18230	-30490	-29430	-38560	-37110	2610	-2080	17570
11-6.70	ABSCHREIBUNGEN 2) UND	1-2.10 3-2.10	63880	161440	195760	205270	214250	222470	230360	240400
11-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		20670	57230	61090	67480	67310	66720	70560	69550
	VON UNTERNEHMEN	1-6.30	600	430	730	800	1010	230	210	-1040
	VON STAAT	2-6.30	8060	22780	23200	27110	26190	25070	26030	26040
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-6.30	12010	34020	37160	39570	40110	41420	44320	44550
	SUMME		102040	193120	239370	251790	260620	306950	320200	354950

RUNGSKONTO

11-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	1-6.49	-55000	-112910	-66320	-74620	-62460	-29880	-32480	-36630
11-7.60	VERÄNDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 5) 6)		75980	154130	130010	134260	121210	94380	87350	115990
11-7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ		1610	3490	3050	3760	-30	-1400	2100	2130
	SUMME		22590	44710	66740	63400	58720	63100	56970	81490

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.2 SEKTORKONTEN IN ERWEI

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
12 KREDIT										
12-1 PRODUKT										
12-1.10	VORLEISTUNGEN 6)	0.60	25460	73510	106350	110150	112050	112520	110760	114640
12-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG 6)	1-2.50	-940	-2250	-4740	-5240	-5300	-5630	-6350	-5800
	SUMME		24520	71260	101610	104910	106750	106890	104410	108840
12-2 EINKOMMENS										
12-2.10	ABSCHREIBUNGEN	1-6.70	640	2060	2700	3000	3230	3390	3550	3730
12-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	680	2320	4810	4830	4900	4800	4350	4850
12-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG) 6)	1-3.50	-2260	-6630	-12250	-13070	-13430	-13620	-14250	-14360
	SUMME		-940	-2250	-4740	-5240	-5300	-5630	-6350	-5800
12-3 EINKOMMENS										
12-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT AN PRIVATE HAUSHALTE	3-3.60	8110	23950	28370	29610	31390	34200	36510	37930
12-3.20	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN		38620	129830	158330	167430	173700	169440	165010	164970
	AN UNTERNEHMEN	1-3.70	18740	65610	74550	80540	84210	84260	84920	90430
	AN DEN STAAT	2-3.70	4760	6980	18800	19210	21580	20880	5130	8280
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-3.70	13930	45390	53000	55260	55550	52270	50990	50240
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.75	1190	11520	11980	12420	12360	12030	3970	16020
12-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE)	1-4.50	6150	20910	27940	27890	24290	20990	22140	30900
	SUMME		52880	174690	214640	224930	229380	224630	223660	233800
12-4 EINKOMMENS										
12-4.20	GELEISTETE DIREKTE STEUERN AN DEN STAAT	2-4.70	1190	4600	8670	8710	8840	8650	7800	8740
12-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.25	320	750	860	910	990	1020	1110	1160
12-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN UNTERNEHMEN	1-4.90	30	120	170	150	160	170	180	200
12-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-5.50	5120	17250	20150	19890	16140	13300	15420	23080
	SUMME		6660	22720	29850	29660	26130	23140	24510	33180
12-5 EINKOMMENS										
12-5.49	ERSPARNIS	1-6.50	5120	17250	20150	19890	16140	13300	15420	23080
	SUMME		5120	17250	20150	19890	16140	13300	15420	23080
12-6 VERMOEGENS										
12-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN		2310	4510	6540	6490	6960	6380	5800	6190
12-6.21	ANLAGEINVESTITIONEN ..	0.81	2280	4320	6610	6430	6870	6580	5880	6090
12-6.25	VORRATSVERAENDERUNG ..	0.85	30	190	-70	60	90	-200	-80	100
12-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-6.80	160	940	880	710	690	960	1080	920
12-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	1-7.50	3290	13860	15430	15690	11720	9350	12090	19700
	SUMME		5760	19310	22850	22890	19370	16690	18970	26810
12-7 FINANZIE										
12-7.10	VERAENDERUNG DER FORDE- RUNGEN 5)		94160	160960	164510	162680	174890	189210	182480	155040
	SUMME		94160	160960	164510	162680	174890	189210	182480	155040

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.2

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
 TERTER SEKTORENGLIEDERUNG
 DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 (1)
INSTITUTE TIONSKONTO										
12-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	24520	71260	101610	104910	106750	106890	104410	108840
	SUMME		24520	71260	101610	104910	106750	106890	104410	108840
ENTSTEHUNGSKONTO										
12-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG 6)	1-1.49	-940	-2250	-4740	-5240	-5300	-5630	-6350	-5800
	SUMME		-940	-2250	-4740	-5240	-5300	-5630	-6350	-5800
VERTEILUNGSKONTO										
12-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG) 6)	1-2.49	-2260	-6630	-12250	-13070	-13430	-13820	-14250	-14380
12-3.70	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN		55140	181320	226890	238000	242810	238450	237910	248180
	VON UNTERNEHMEN	1-3.20	43040	130250	151540	160540	164090	160060	155460	158390
	VOM STAAT	2-3.20	4400	19130	32400	32430	32520	32790	31780	34150
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-3.20	2880	13040	16840	16770	17130	17000	16980	17340
	VON DER ÜBRIGEN WELT	6.25	4620	18900	26110	28260	29070	28600	33690	38300
	SUMME		52880	174690	214640	224930	229380	224630	223660	233800
UMVERTEILUNGSKONTO										
12-4.50	ANTEIL AN VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE)	1-3.49	6150	20910	27940	27890	24290	20990	22140	30900
12-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRÄGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	480	1690	1740	1620	1680	1980	2190	2080
12-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN VON UNTERNEHMEN	1-4.40	30	120	170	150	160	170	180	200
	SUMME		6660	22720	29850	29660	26130	23140	24510	33180
VERWENDUNGSKONTO										
12-5.50	VERFÜGBARES EINKOMMEN	1-4.49	5120	17250	20150	19890	16140	13300	15420	23080
	SUMME		5120	17250	20150	19890	16140	13300	15420	23080
VERÄNDERUNGSKONTO										
12-6.50	ERSPARNIS	1-5.49	5120	17250	20150	19890	16140	13300	15420	23080
12-6.70	ABSCHREIBUNGEN	1-2.10	640	2060	2700	3000	3230	3390	3550	3730
12-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- ÜBERTRAGUNGEN VOM STAAT	2-6.30	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME		5760	19310	22850	22890	19370	16690	18970	26810
RUNGSKONTO										
12-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	1-6.49	3290	13860	15430	15690	11720	9350	12090	19700
12-7.60	VERÄNDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 5)		90890	147280	149130	146980	163160	179460	171250	136960
12-7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ		-20	-180	-50	10	10	400	-860	-1620
	SUMME		94160	160960	164510	162680	174890	189210	182480	155040

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
 FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.2 SEKTORKONTEN IN ERWEI

MILL.

BUCHUNGS-NR.	POSITION	GEGEN-BUCHUNGS-NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
13 VERSICHERUNGS										
13-1 PRODUK										
13-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	3680	14400	17490	19350	21690	24270	23630	26250
13-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	1-2.50	4550	14710	18100	20560	22570	22600	24410	24990
SUMME			8230	29110	35590	39910	44260	46870	48040	51240
13-2 EINKOMMENS										
13-2.10	ABSCHREIBUNGEN	1-6.70	240	750	1020	1130	1220	1290	1350	1430
13-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	930	2750	3720	3900	4420	4710	4820	5280
13-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS-PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	1-3.50	3380	11210	13360	15530	16930	16600	18240	18280
SUMME			4550	14710	18100	20560	22570	22600	24410	24990
13-3 EINKOMMENS										
13-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT AN PRIVATE HAUSHALTE	3-3.60	3870	10420	12250	12590	13050	13970	14970	16060
13-3.20	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN		4450	17280	25940	30260	32670	34940	35830	37130
	AN UNTERNEHMEN	1-3.70	120	620	940	1070	1320	1310	1280	1490
	AN DEN STAAT	2-3.70								
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-3.70	4300	16630	24960	29150	31490	33560	34440	35520
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.75	30	30	40	40	60	70	110	120
13-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE)	1-4.50	70	4460	6910	7720	9250	8310	9600	8910
SUMME			8390	32160	45100	50570	55170	57220	60400	62100
13-4 EINKOMMENS										
13-4.20	GELEISTETE DIREKTE STEUERN AN DEN STAAT	2-4.70	110	510	920	940	1150	1320	1260	1470
13-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	930	2470	3150	3220	4150	4890	5250	5480
13-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		12900	32930	40030	42620	45390	47430	50500	54050
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	1900	4830	5840	5900	6410	6630	7150	7410
	AN DEN STAAT	2-4.90	440	1300	1440	1450	1420	1450	1490	1530
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-4.90	10320	26160	31950	34520	36810	38620	41130	44320
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.85	240	640	800	750	750	730	730	790
13-4.45	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-5.50	860	6770	9490	9830	11310	9980	11630	11080
SUMME			14800	42680	53590	56610	62000	63620	68640	72080
13-5 EINKOMMENS										
13-5.49	ERSPARNIS	1-6.50	860	6770	9490	9830	11310	9980	11630	11080
SUMME			860	6770	9490	9830	11310	9980	11630	11080
13-6 VERMOEGENS										
13-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN									
13-6.21	ANLAGEINVESTITIONEN ..	0.81	820	1710	2720	2700	2000	2490	2650	2460
13-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS-UEBERTRAGUNGEN		1450	2360	6410	6430	7610	6960	4590	4990
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	600	430	730	800	1010	230	210	1040
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-6.80	850	1930	5680	5630	6600	6730	4380	6030
13-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	1-7.50	-1170	3450	1380	1830	2920	1620	5740	5060
SUMME			1100	7520	10510	10960	12530	11270	12980	12510
13-7 FINANZIE										
13-7.10	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN 5)		7980	29140	38400	40430	46230	50430	51510	52760
SUMME			7980	29140	38400	40430	46230	50430	51510	52760

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.2

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
TERTER SEKTORENGLIEDERUNG
DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	------	---------

UNTERNEHMEN
TIONSKONTO

13-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	8230	29110	35590	39910	44260	46870	48040	51240
	SUMME		8230	29110	35590	39910	44260	46870	48040	51240

ENTSTEHUNGSKONTO

13-2.50	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	1-1.49	4550	14710	18100	20560	22570	22600	24410	24990
	SUMME		4550	14710	18100	20560	22570	22600	24410	24990

VERTEILUNGSKONTO

13-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)	1-2.49	3380	11210	13360	15530	16930	16600	18240	18280
13-3.70	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN		5010	20950	31740	35040	38240	40620	42160	43820
	VON UNTERNEHMEN	1-3.20	4060	17560	25790	28280	30790	33010	34610	36510
	VOM STAAT	2-3.20	680	2720	4620	5280	5750	5760	5650	5560
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-3.20	140	390	670	680	720	760	770	770
	VON DER UEBRIGEN WELT	6.25	130	280	660	800	980	1090	1130	980
	SUMME		8390	32160	45100	50570	55170	57220	60400	62100

UMVERTEILUNGSKONTO

13-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE)	1-3.49	70	4460	6910	7720	9250	8310	9600	8910
13-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRÄGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	1830	5290	6650	6270	7360	7880	8540	9120
13-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		12500	32930	40030	42620	45390	47430	50500	54050
	VON UNTERNEHMEN	1-4.40	2230	5530	6590	6710	7350	7600	8150	8540
	VOM STAAT	2-4.40	70	220	280	270	260	280	280	290
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3)	3-4.40	10440	26610	32640	35190	37340	39080	41550	44690
	VON DER UEBRIGEN WELT	6.30	160	370	520	450	440	470	480	530
	SUMME		14800	42680	53590	56610	62000	63620	68640	72080

VERWENDUNGSKONTO

13-5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-4.45	860	6770	9490	9830	11310	9980	11630	11080
	SUMME		860	6770	9490	9830	11310	9980	11630	11080

VERAENDERUNGSKONTO

13-6.50	ERSPARNIS	1-5.49	860	6770	9490	9830	11310	9980	11630	11080
13-6.70	ABSCHREIBUNGEN	1-2.10	240	750	1020	1130	1220	1290	1350	1430
	SUMME		1100	7520	10510	10960	12530	11270	12980	12510

RUNGSKONTO

13-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	1-6.49	-1170	3450	1380	1830	2920	1820	5740	5060
13-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 5)		9150	25700	37050	38600	43270	47620	48790	50010
13-7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ		-	-10	-30	-	40	990	-3020	-2310
	SUMME		7980	29140	38400	40430	46230	50430	51510	52760

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18. REIHE 1.3. 1989

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.2 SEKTORKONTEN IN ERWEI

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
21 GEBIETS										
21-1 PRODUK										
21-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	32380	84290	103760	108190	112580	116150	118350	124210
21-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	2-2.50	59200	162810	188430	195340	204520	212680	218450	224790
	SUMME		91580	247100	292190	303530	317100	328830	336800	349000
21-2 EINKOMMENS										
21-2.10	ABSCHREIBUNGEN	2-6.70	3170	9160	12110	12570	13050	13610	14250	15070
21-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	80	230	250	250	240	240	240	240
21-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2-3.50	55950	153420	176070	182520	191230	198830	203960	209480
	SUMME		59200	162810	188430	195340	204520	212680	218450	224790
21-3 EINKOMMENS										
21-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTANDIGER ARBEIT	3-3.60	55950	153420	176070	182520	191230	198830	203960	209480
	AN PRIVATE HAUSHALTE	8.71	55930	153400	176050	182500	191210	198810	203940	209460
	AN DIE UEBRIGE WELT		20	20	20	20	20	20	20	20
21-3.20	GELEISTETE VERMOEGENSEIN- KOMMEN (ZINSEN AUF OEFFENT- LICHE SCHULDEN)	1-3.70	6550	28530	52700	55250	57160	57750	59830	60360
	AN UNTERNEHMEN	2-3.70	5190	22180	38210	38870	39300	38350	40990	42590
	AN DEN STAAT	3-3.70	840	1070	1150	1090	1050	1000	870	900
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	8.75	460	3760	6440	7100	7100	6800	6300	5530
	AN DIE UEBRIGE WELT		60	1520	6900	8190	9710	11590	11670	11340
21-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-4.50	-960	-17130	-26230	-26250	-28840	-36270	-45880	-35550
	SUMME		61540	164820	202540	211520	219550	220310	217910	234290
21-4 EINKOMMENS										
21-4.10	GELEISTETE SUBVENTIONEN AN UNTERNEHMEN	1-2.70	11730	29570	35760	37300	40540	43760	46630	44580
21-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN	3-4.85	27310	71560	79540	81720	86850	90840	92450	98250
	AN PRIVATE HAUSHALTE	8.83	25430	69340	77770	79530	84750	88680	90300	93690
	AN DIE UEBRIGE WELT		1880	2220	2170	2190	2100	2160	2150	4560
21-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1-4.90	38350	116360	133380	138580	142300	149230	160710	168210
	AN UNTERNEHMEN	3-4.90	1420	3760	3960	3840	3910	4070	4050	4110
	AN OEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN	8.85	31090	89490	96300	102440	102560	107690	113480	120660
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)		2400	8400	10020	10230	10850	11740	12270	13040
	AN DIE UEBRIGE WELT		3440	16690	23100	24070	24580	25730	30910	30200
21-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-5.50	112760	229130	260100	275770	279610	279380	281050	330880
	SUMME		190150	448620	505180	533370	549300	563210	580840	641920
21-5 EINKOMMENS										
21-5.10	STAATSVERBRAUCH (ANTEIL)	0.75	79880	205960	238730	248070	258790	268120	272750	282610
21-5.49	ERSPARNIS	2-6.50	32880	23170	21370	27700	20820	11260	8300	48270
	SUMME		112760	229130	260100	275770	279610	279380	281050	330880
21-6 VERMOEGENS										
21-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN	0.81	31020	52770	40570	41260	45770	47040	47770	51420
21-6.21	ANLAGEINVESTITIONEN ..	0.85	30820	52270	40570	41260	45770	47040	47770	51420
21-6.25	VORRATSVERAENDERUNG ..		200	500						
21-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN	1-6.80	22270	57210	54020	53640	51940	53320	52470	56650
	AN UNTERNEHMEN	3-6.80	8020	21760	25190	24370	23460	24300	24030	24660
	AN OEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN	8.87	9800	24940	21770	22410	22100	23000	22730	25900
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)		3970	7060	4710	4250	4030	3760	3220	3190
	AN DIE UEBRIGE WELT		480	3450	2350	2610	2350	2260	2490	2900
21-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	2-7.50	-4970	-46940	-33450	-26010	-34550	-44650	-46810	-10860
	SUMME		48320	63040	61140	68890	63160	55710	53430	97210
21-7 FINANZIE										
21-7.10	VERAENDERUNG DER FORDE- RUNGEN 5)7)		4180	8620	14220	16690	10640	10430	13740	23790
	SUMME		4180	8620	14220	16690	10640	10430	13740	23790

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.2

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
TERTER SEKTORENGLIEDERUNG
DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
KÖRPERSONENKONTAKTIONSKONTO										
21-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	91580	247100	292190	303530	317100	328830	336800	349000
	SUMME		91580	247100	292190	303530	317100	328830	336800	349000
ENTSTEHUNGSKONTO										
21-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	2-1.49	59200	162810	188430	195340	204520	212680	218450	224790
	SUMME		59200	162810	188430	195340	204520	212680	218450	224790
VERTEILUNGSKONTO										
21-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2-2.49	55950	153420	176070	182520	191230	198830	203960	209480
21-3.70	EMPFANGENE VERMOEGENS- EINKOMMEN		5590	11400	26470	29000	28320	21480	13950	24810
	VON UNTERNEHMEN	1-3.20	5190	10900	25680	28240	27560	20780	13330	24140
	VOM STAAT	2-3.20	260	420	670	640	610	500	500	530
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.25	140	80	120	120	120	90	120	140
	SUMME		61540	164820	202540	211520	219550	220310	217910	234290
UMVERTEILUNGSKONTO										
21-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-3.49	-960	-17130	-26230	-26250	-28840	-36270	-45880	-35550
21-4.60	EMPFANGENE INDIREKTE STEUERN		89050	193390	226200	230290	236330	245640	257220	278160
	21-4.61 PRODUKTIONSSTEUERN		41720	83420	93750	97230	101280	101400	107310	117530
	VON UNTERNEHMEN	1-2.20	41620	83160	93470	96950	101000	101120	107030	117250
	VOM STAAT	2-2.20	90	240	280	280	280	280	280	280
	VON PRIV. ORGANISA- TIONEN O.E.	3-2.20	10	20	20	20	30	30	30	30
	21-4.62 NICHTABZUEHBARE UM- SATZSTEUER	0.30	39910	96490	115970	116640	118040	125250	130200	137520
	21-4.63 EINFUHRABGABEN	0.40	7420	13480	16460	16420	17010	18990	19710	23110
21-4.70	EMPFANGENE DIREKTE STEUERN		72840	187750	213020	229640	237040	245940	255440	281840
	VON UNTERNEHMEN	1-4.20	12310	26380	34460	39230	38800	34500	37590	43280
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3)	3-4.20	60440	161180	178060	189820	196280	209420	214700	236500
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.31	90	190	500	590	1960	2020	3150	2060
21-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRAEGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	6410	17610	20840	21880	22950	23500	24230	24900
21-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		22810	67000	75250	77810	81820	84400	89830	92570
	VON UNTERNEHMEN	1-4.40	480	1330	1780	1770	2040	2220	2410	2580
	VON OFFENTL. KÖRPERSONEN		19050	52240	55590	58450	60530	63560	65850	69610
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	3-4.40	1630	5500	7670	7860	7860	8130	9100	9530
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.35	1650	7930	9910	9730	11290	10090	12470	10850
	SUMME		190150	448620	509180	533370	549300	563210	580840	641920
VERWENDUNGSKONTO										
21-5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-4.49	112760	229130	260100	275770	279610	279380	281050	330880
	SUMME		112760	229130	260100	275770	279610	279380	281050	330880
VERAENDERUNGSKONTO										
21-6.50	ERSPARNIS	2-5.49	32880	23170	21370	27700	20820	11260	8300	48270
21-6.70	ABSCHREIBUNGEN	2-2.10	3170	9160	12110	12570	13080	13610	14250	15070
21-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		12270	30710	27660	28620	29290	30840	30880	33870
	VON UNTERNEHMEN	1-6.30	1950	4530	4170	3980	3820	3920	4140	4130
	VON OFFENTL. KÖRPERSONEN		9800	25030	21850	22950	23420	24480	24190	27400
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	3-6.30	520	1010	1570	1510	1690	2240	2400	2080
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.37		140	70	180	160	190	150	260
	SUMME		48320	63040	61140	68890	63160	55710	53430	97210
LAUFENDE KONTAKTIONSKONTO										
21-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	2-6.49	-4970	-46940	-33450	-26010	-34550	-44650	-46810	-10860
21-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 5) 7)		9150	55490	47670	42700	45190	54210	59770	36050
21-7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ			70				870	780	-1400
	SUMME		4180	8620	14220	16690	10640	10430	13740	23790

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.2 SEKTORKONTEN IN ERWEI

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
22 SOZIAL										
22-1 PRODUK										
22-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	23280	82280	99940	105520	111120	115960	126000	122080
22-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	2-2.50	3360	9580	11640	12120	12870	13500	13980	14330
	SUMME		26640	91860	111580	117640	123990	129460	139980	136410
22-2 EINKOMMENS										
22-2.10	ABSCHREIBUNGEN	2-6.70	100	330	470	520	550	580	600	620
22-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	10	10	10	10	10	10	10	10
22-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2-3.50	3250	9240	11160	11590	12310	12910	13370	13700
	SUMME		3360	9580	11640	12120	12870	13500	13980	14330
22-3 EINKOMMENS										
22-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT AN PRIVATE HAUSHALTE	3-3.60	3250	9240	11160	11590	12310	12910	13370	13700
22-3.20	GELEISTETE VERMOEGENSEINKOMMEN (ZINSEN AUF OEFF. SCHULDEN) AN UNTERNEHMEN	3-3.70	-	20	20	20	20	30	30	30
22-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-4.50	3170	5330	5520	5720	5540	5530	5640	6000
	SUMME		6420	14590	16700	17330	17870	18470	19040	19730
22-4 EINKOMMENS										
22-4.10	GELEISTETE SUBVENTIONEN AN UNTERNEHMEN	1-2.70	50	960	450	510	800	1020	1040	830
22-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN		60860	177760	214860	219710	225780	237190	250400	260050
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	60290	175190	211190	216240	222040	233200	246180	255580
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.83	570	2570	3670	3470	3740	3990	4220	4470
22-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	8.85	100	420	2020	1480	360	250	280	270
22-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-5.50	33120	95850	113930	125870	136640	139640	145410	156250
	SUMME		94130	274990	331260	347570	363580	378100	397130	417400
22-5 EINKOMMENS										
22-5.10	STAATSVVERBRAUCH (ANTEIL)	0.75	26590	91830	111500	117590	123930	129390	139900	136350
22-5.49	ERSPARNIS	2-6.50	6530	4020	2430	8280	12710	10250	5510	19900
	SUMME		33120	95850	113930	125870	136640	139640	145410	156250
22-6 VERMOEGENS										
22-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN									
22-6.21	ANLAGEINVESTITIONEN ..	0.81	270	820	1170	1350	1100	960	1090	1120
22-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN									
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	40	1120	2030	2380	2960	3250	3500	3110
	AN OEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN		40	1020	1920	1820	1610	1730	2010	1580
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.87	-	100	110	560	1350	1520	1490	1530
22-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	2-7.50	6320	3970	-270	5090	9230	6650	1550	16320
	SUMME		6630	5910	2930	8820	13290	10860	6140	20550
22-7 FINANZIE										
22-7.10	VERAENDERUNG DER FORDE- RUNGEN 517)		6300	4060	-420	5170	9270	6590	790	16150
	SUMME		6300	4060	-420	5170	9270	6590	790	16150

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.2

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
 TERTER SEKTORENGLIEDERUNG
 DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
VERSICHERUNG TIONSKONTO										
22-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	26640	91860	111580	117640	123990	129460	139980	136410
	SUMME		26640	91860	111580	117640	123990	129460	139980	136410
ENTSTEHUNGSKONTO										
22-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	2-1.49	3360	9580	11640	12120	12870	13500	13980	14330
	SUMME		3360	9580	11640	12120	12870	13500	13980	14330
VERTEILUNGSKONTO										
22-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2-2.49	3250	5240	11160	11590	12310	12910	13370	13700
22-3.70	EMPFANGENE VERMOEGENS- EINKOMMEN		3170	5350	5540	5740	5560	5560	5670	6030
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	1-3.20	2590	4700	5060	5290	5150	5170	5300	5660
	VON STAAT	2-3.20	580	650	480	450	410	390	370	370
	SUMME		6420	14590	16700	17330	17870	18470	19040	19730
UMVERTEILUNGSKONTO										
22-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-3.49	3170	5330	5520	5720	5540	5530	5640	6000
22-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRAEGE ... VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30	78530	231000	283750	298210	314450	326990	342400	358540
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.32	78350	230280	283140	297590	313810	326370	341740	357860
			180	720	610	620	640	620	660	680
22-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		12430	38660	41990	43640	43590	45580	49090	52860
	VON UNTERNEHMEN	1-4.40	370	1410	1600	1560	1470	1350	1350	1500
	VON OEFFENTLICHEN KOERPERSCHAFTEN		12040	37250	40310	41990	42030	44130	47630	51250
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.40	20	-	80	90	90	100	110	110
	SUMME		94130	274980	331260	347570	363580	378100	397130	417400
VERWENDUNGSKONTO										
22-5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-4.49	33120	95850	113930	125870	136640	139640	145410	156250
	SUMME		33120	95850	113930	125870	136640	139640	145410	156250
VERAENDERUNGSKONTO										
22-6.60	ERSPARNIS	2-5.49	6530	4020	2430	8280	12710	10250	5510	19900
22-6.70	ABSCHREIBUNGEN	2-2.10	100	330	470	520	550	580	600	620
22-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		-	1560	30	20	30	30	30	30
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	3-6.30	-	1550	-	-	-	-	-	-
	VON OEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN		-	10	30	20	30	30	30	30
	SUMME		6630	5910	2930	8820	13290	10860	6140	20550
RUNGSKONTO										
22-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	2-6.49	6320	3970	-270	5090	9230	6650	1550	16320
22-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 5)7)		-20	90	-150	80	40	-70	-40	50
22-7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ		-	-	-	-	-	10	-720	-220
	SUMME		6300	4060	-420	5170	9270	6590	790	16150

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
 FACHSERIE 16, REIHE 1.3, 1989

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.2 SEKTORKONTEN IN ERWEI

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
31 PRIVATE 31-1 PRODUK										
31-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	3-2.50	1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500
	SUMME		1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500
31-2 EINKOMMENS										
31-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	3-3.50	1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500
	SUMME		1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500
32 PRIVATE ORGANISATIONEN 32-1 PRODUK										
32-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	4060	11180	14270	15070	15600	16020	16770	17600
32-1.49	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	3-2.50	8920	25770	32700	34870	38220	40620	42550	44600
	SUMME		12980	36950	46970	49940	53820	56640	59320	62200
32-2 EINKOMMENS										
32-2.10	ABSCHREIBUNGEN	1-6.70	940	2580	3240	3350	3470	3600	3730	3940
32-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	10	20	20	20	30	30	30	30
32-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	3-3.50	7970	23170	29440	31500	34720	36990	38790	40630
	SUMME		8920	25770	32700	34870	38220	40620	42550	44600

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
 2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
 3) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT.

4) NUR VORGAEENGE DIE SICH AUF UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS-
 PERSONENLICHKEIT BEZIEHEN.
 5) NACH BERECHNUNGEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK.

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
 TERTER SEKTORENGLIEDERUNG
 DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

HAUSHALTE
 TIONSKONTO

31-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500
	SUMME		1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500

ENTSTEHUNGSKONTO

31-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	3-1.49	1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500
	SUMME		1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500

OHNE ERWERBSZWECK
 TIONSKONTO

32-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	12980	36950	46970	49940	53820	56640	59320	62200
	SUMME		12980	36950	46970	49940	53820	56640	59320	62200

ENTSTEHUNGSKONTO

32-2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	3-1.49	8920	25770	32700	34870	38220	40620	42550	44600
	SUMME		8920	25770	32700	34870	38220	40620	42550	44600

6) DER VERBRAUCH VON BANKDIENSTLEISTUNGEN GEGEN UNTERSTELLTE
 ENTGELTE IN DER VOLKSWIRTSCHAFT IST IN DIE VORLEISTUNGEN
 DER KREDITINSTITUTE EINBEZOGEN. DIE WERTSCHOEPFUNG DER
 KREDITINSTITUTE IST ENTSPRECHEND NIEDRIGER (SIEHE DIE ER-

LAEUTERUNGEN IN TEXTABSCHNITT 2.4.1.1 - PRODUKTIONSWERTE -
 SOWIE ZU TABELLE 3.9 IM ABSCHNITT 2.5).
 7) EINSCHL. DER FINANZIERUNGSVORGAEUGE INNERHALB DES STAATS-
 SEKTORS.
 8) EVTL. KORRIGIERTE BETRIEBLICHE PENSIONS RUECKSTELLUNGEN.

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.3 KONTEN DES UNTER

MIT UNTERGLIEDERUNG DER KONTENPOSITIONEN NACH PRODUKTIONS

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
1-1 PRODUK										
1-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	1017000	2277030	2545730	2721200	2833950	2743490	2736660	2882880
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		987860	2189120	2421890	2591700	2700210	2606700	2602270	2741990
	KREDITINSTITUTE 2)		25460	73510	106350	110150	112050	112520	110760	114640
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		3680	14400	17490	19350	21690	24270	23630	26250
1-1.49	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	1-2.50	555420	1169380	1320860	1389100	1453560	1539210	1591170	1684280
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		551810	1156920	1307500	1373780	1436290	1522240	1573110	1665090
	KREDITINSTITUTE 2)		-940	-2250	-4740	-5240	-5300	-5630	-6350	-5800
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		4550	14710	18100	20560	22570	22600	24410	24990
	SUMME		1572420	3446410	3866590	4110300	4287510	4282700	4327830	4567160
1-2 EINKOMMENS										
1-2.10	ABSCHREIBUNGEN	1-6.70	63820	161670	196380	206160	215350	223680	231660	241830
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		62940	158860	192660	202030	210900	219000	226760	236670
	KREDITINSTITUTE		640	2060	2700	3000	3230	3390	3550	3730
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		240	790	1020	1130	1220	1290	1350	1430
1-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	41620	83160	88680	93470	96950	101000	101120	107030
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		40010	78090	80150	84740	87630	91490	91950	96500
	KREDITINSTITUTE		680	2320	4810	4830	4900	4800	4350	4850
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		930	2750	3720	3900	4420	4710	4820	5280
1-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)	1-3.50	461760	955080	1067580	1125680	1179070	1255870	1303170	1383090
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		460640	950500	1066470	1123220	1175570	1253090	1299180	1379190
	KREDITINSTITUTE		-2260	-6630	-12250	-13070	-13430	-13820	-14250	-14380
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		3380	11210	13360	15530	16930	16600	18240	18280
	SUMME		567200	1199910	1352640	1425310	1491370	1580550	1635950	1731950
1-3 EINKOMMENS										
1-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UN- SELBSTÄNDIGER ARBEIT	3-3.60	290050	655580	704470	732330	760030	787400	828780	863970
	AN PRIVATE HAUSHALTE		290230	652950	702330	730210	757960	785330	826880	861810
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		278250	618580	661710	688010	713520	747160	775200	807820
	KREDITINSTITUTE		8110	23950	28370	29610	31390	34200	36510	37930
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		3870	10420	12250	12590	13050	13970	14970	16060
	AN DIE ÜBRIGE WELT PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...	8.71	820	2630	2140	2090	2070	2070	2100	2160
1-3.20	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMÖGEN	1-3.70	226000	483300	585550	630730	661470	708060	718920	756230
	AN UNTERNEHMEN		55300	168310	197970	213510	218930	218640	215000	219520
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		36440	101750	122480	131900	133400	133070	128800	127600
	KREDITINSTITUTE		18740	65940	74550	80540	84210	84260	84920	90430
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		120	620	940	1070	1320	1310	1280	1490
	AN DEN STAAT	2-3.70	7780	15600	29600	30740	33530	32710	25950	18630
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		3020	8620	10800	11530	11950	11830	10820	10350
	KREDITINSTITUTE		4760	6980	18800	19210	21580	20880	15130	8280
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..									
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-3.70	154290	279370	331100	358950	379110	424780	441520	477010
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		136060	217350	253140	274540	292070	338950	356090	391250
	KREDITINSTITUTE		13930	45390	53000	55260	55550	52270	50990	50240
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		4300	16630	24960	29150	31490	33560	34440	35520
	AN DIE ÜBRIGE WELT	8.75	8630	20020	26880	27530	29900	31930	36450	41070
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		7410	8470	14860	15070	17480	19830	22370	24930
	KREDITINSTITUTE		1190	11520	11980	12420	12360	12030	13970	16020
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		30	30	40	40	60	70	110	20
1-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE 4))	1-4.50	15560	45740	63090	72620	75000	70220	74800	92060
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		9360	20370	28240	37010	41460	40920	43060	52250
	KREDITINSTITUTE		6150	20910	27940	27850	24290	20990	22140	30900
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		70	4460	6910	7720	9250	8310	9600	8910
	SUMME		532630	1184620	1353110	1435650	1496500	1575680	1622500	1712260

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.3

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN

NEHMENSSEKTORS

UNTERNEHMEN, KREDITINSTITUTEN UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN

DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 (1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	------	----------

TIONSKONTO

1-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	1572420	3446410	3866590	4110300	4287510	4282700	4327830	4567160
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		1539670	3346040	3729390	3965480	4136500	4128940	4175380	4407080
	KREDITINSTITUTE		24520	71260	101610	104910	106750	106890	104410	108840
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		8230	29110	35590	39910	44260	46870	48040	51240
	SUMME		1572420	3446410	3866590	4110300	4287510	4282700	4327830	4567160

ENTSTEHUNGSKONTO

1-2.50	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	1-1.49	555420	1169380	1320860	1389100	1453560	1539210	1591170	1684280
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		551810	1156920	1307600	1373780	1436290	1522240	1573110	1665090
	KREDITINSTITUTE 21		-940	-2250	-4740	-5240	-5300	-5630	-6350	-5600
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		4550	14710	18100	20560	22570	22600	24410	24990
1-2.70	EMPFANGENE SUBVENTIONEN VOM STAAT	2-4.10	11780	30530	31780	36210	37810	41340	44780	47670
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...									
	SUMME		567200	1199910	1352640	1425310	1491370	1580550	1635950	1731950

VERTEILUNGSKONTO

1-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)	1-2.45	461760	955080	1067580	1125680	1179070	1255870	1303170	1383090
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		460640	950500	1066470	1123220	1175570	1253090	1299180	1379190
	KREDITINSTITUTE		-2260	-6630	-12250	-13070	-13430	-13820	-14250	-14380
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		3360	11210	13360	15530	16930	16600	18240	18280
1-3.70	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERÄRBEITEN: UND VERMOEGEN	1-3.20	70870	229540	285530	309970	317430	319810	319330	329170
	VON UNTERNEHMEN		55390	168310	157970	213510	218930	216640	215000	219520
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		8200	20500	20640	24690	24050	25570	24930	24620
	KREDITINSTITUTE		43040	130250	151540	160540	164090	160060	155460	158390
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		4060	17560	25790	28280	30790	33010	34610	36510
	VOM STAAT	2-3.20	5190	22200	37450	38230	38890	39320	38380	41020
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		110	350	430	520	620	770	950	1310
	KREDITINSTITUTE		4400	19130	32400	32430	32520	32790	31780	34150
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ...		680	2720	4620	5280	5760	5760	6650	5560
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 31 ..	3-3.20	3340	13850	18040	17950	18340	18220	18210	18570
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		320	420	530	500	490	460	460	460
	KREDITINSTITUTE		2880	13040	16840	16770	17130	17000	16980	17340
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ...		140	390	670	680	720	760	770	770
	VON DER ÜBRIGEN WELT	6.25	7040	25180	32070	40280	41270	43630	47740	50060
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		2050	6000	5300	11220	11220	13940	12920	10780
	KREDITINSTITUTE		4820	18900	26110	28260	29070	28600	33690	38300
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..		130	280	660	800	980	1090	1130	980
	SUMME		532630	1184620	1353110	1435650	1496500	1575680	1622500	1712260

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.3 KONTEN DES UNTER

MIT UNTERGLIEDERUNG DER KONTENPOSITIONEN NACH PRODUKTIONS-

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
1-4 EINKOMMENS										
1-4.20	GELEISTETE DIREKTE STEUERN									
	AN DEN STAAT	2-4.70	12310	26380	28610	34460	39230	38800	34500	37590
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		11010	21270	20020	24810	29240	28830	25440	27380
	KREDITINSTITUTE		1190	4600	8670	8710	8640	8650	7800	8740
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		110	510	920	940	1150	1320	1260	1470
1-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN		7950	19020	21900	22760	24980	27460	29300	30610
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	7910	18930	21780	22630	24820	27320	29160	30460
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		6660	15710	17770	18500	19680	21410	22800	23820
	KREDITINSTITUTE		320	750	860	910	990	1020	1110	1160
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		930	2470	3150	3220	4150	4890	5250	5480
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.83								
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		40	90	120	130	160	140	140	150
1-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		15640	39940	48390	51370	54640	57070	60680	64750
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	4090	10220	12210	12430	13500	13970	15020	15630
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		2160	5270	6200	6380	6930	7170	7690	8020
	KREDITINSTITUTE		30	120	170	150	160	170	180	200
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		1900	4830	5840	5900	6410	6630	7150	7410
	AN DEN STAAT	2-4.90	850	2740	3190	3380	3330	3510	3570	3760
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		410	1440	750	1930	1910	2060	2080	2230
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		440	1300	1440	1450	1420	1450	1490	1530
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-4.90								
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		10320	26160	31950	34520	36810	38620	41130	44320
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.85	380	820	1040	1040	1000	970	960	1040
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		140	180	240	280	250	240	230	250
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		240	640	800	750	750	730	730	790
1-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	1-5.50	5240	28960	41590	47320	43620	38430	48410	61590
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		740	4940	11950	17600	16170	15150	21360	27430
	KREDITINSTITUTE		5120	17250	20150	19890	16140	13300	15420	23080
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		860	6770	9490	9830	11310	9980	11630	11080
	SUMME		41140	114300	141490	155910	162470	161760	172890	194540
1-5 EINKOMMENS										
1-5.49	ERSPARNIS	1-6.50	5240	28960	41590	47320	43620	38430	48410	61590
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		740	4940	11950	17600	16170	15150	21360	27430
	KREDITINSTITUTE		5120	17250	20150	19890	16140	13300	15420	23080
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		860	6770	9490	9830	11310	9980	11630	11080
	SUMME		5240	28960	41590	47320	43620	38430	48410	61590

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.3

DM

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.3 KONTEN DES UNTER

MIT UNTERGLIEDERUNG DER KONTENPOSITIONEN NACH PRODUKTIONS

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
1-6 VERMOEGENS										
1-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN		154960	296010	300250	319490	317490	332020	346360	385250
1-6.21	ANLAGEINVESTITIONEN ...	0.81	140960	282710	302050	312890	318190	330520	341970	367120
	PRODUKTIONSUNTER-									
	NEHMEN 3)		137860	276680	292720	303760	309320	321450	333440	358570
	KREDITINSTITUTE		2280	4320	6610	6430	6870	6580	5880	6090
	VERSICHERUNGSUNTER-									
	NEHMEN		820	1710	2720	2700	2000	2490	2650	2460
1-6.25	VORRATSWERTEÄNDERUNG ...	0.85	14000	13300	-1800	6600	-700	1500	4390	18130
	PRODUKTIONSUNTER-									
	NEHMEN		13970	13110	-1730	6540	-790	1700	4470	18030
	KREDITINSTITUTE		30	190	-70	60	90	-200	-80	100
1-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS-									
	UEBERTRAGUNGEN		6820	19540	21990	23250	22850	21600	20440	20890
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80								
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		600	430	730	800	1010	230	210	-1040
	AN DEN STAAT	2-6.80								
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		1950	4530	4760	4170	3980	3820	3920	4140
	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	3-6.80	4270	14580	16500	18280	17860	17550	16310	17790
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		3260	11710	9940	11940	10570	9860	10850	10840
	KREDITINSTITUTE		160	940	880	710	690	960	1080	920
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		850	1930	5660	5630	6600	6730	4380	6030
1-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	1-7.50	-52880	-95600	-49510	-57100	-47820	-18710	-14650	-11870
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN		-55000	-112910	-66320	-74620	-62460	-29880	-32480	-36630
	KREDITINSTITUTE		3290	13860	15430	15690	11720	9350	12090	19700
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		-1170	3450	1380	1830	2920	1820	5740	5060
	SUMME		108900	219950	272730	285640	292520	334910	352150	394270

1-7 FINANZIE

1-7.10	VERÄNDERUNG DER FORDERUNGEN 6)		124730	234810	269650	266510	279840	302740	290960	289290
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		22590	44710	66740	63400	58720	63100	56970	81490
	KREDITINSTITUTE		94160	160960	164510	162680	174890	189210	182480	155040
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN		7980	29140	38400	40430	46230	50430	51510	52760
	SUMME		124730	234810	269650	266510	279840	302740	290960	289290

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) DER VERBRAUCH VON BANKDIENSTLEISTUNGEN GEGEN UNTERSTELLTE ENTGELTE IN DER VOLKSWIRTSCHAFT IST IN DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE EINBEZOGEN. DIE WERTSCHOEPFUNG DER KREDITINSTITUTE IST ENTSPRECHEND NIEDRIGER (SIEHE DIE ER-

LÄUTERUNGEN IM TEXTABSCHNITT 2.4.1.1 - PRODUKTIONSWERTE - SOWIE ZUR TABELLE 3.9 IN TEXTABSCHNITT 2.5).

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

4) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT.

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
NEHMENSSEKTORS
UNTERNEHMEN, KREDITINSTITUTEN UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN
DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
VERAENDERUNGSKONTO										
1-6.50	ERSPARNIS	1-5.49	5240	28960	41590	47320	43620	38430	48410	61590
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		740	4940	11950	17600	16170	15150	21360	27430
	KREDITINSTITUTE		5120	17250	20150	19890	16140	13300	15420	23080
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		860	6770	9490	9830	11310	9980	11630	11080
1-6.60	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSÖNLICHKEIT	3-6.10	18230	-30490	-29430	-38560	-37110	2610	-2080	17570
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...									
1-6.70	ABSCHREIBUNGEN	1-2.10 UND 3-2.10	64760	164250	199480	209400	218700	227150	235260	245560
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)		63880	161440	195760	205270	214250	222470	230360	240400
	KREDITINSTITUTE		640	2060	2700	3000	3230	3390	3550	3730
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		240	750	1020	1130	1220	1290	1350	1430
1-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN	1-6.30	20670	57230	61090	67480	67310	66720	70560	69550
	VON UNTERNEHMEN									
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...	2-6.30	600	430	730	800	1010	230	210	-1040
	VON STAAT		8060	22780	23200	27110	26190	25070	26030	26040
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		8060	22780	23200	27110	26190	25070	26030	26040
	KREDITINSTITUTE		-	-	-	-	-	-	-	-
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3)	3-6.30	-	-	-	-	-	-	-	-
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		12010	34020	37160	39570	40110	41420	44320	44550
	SUMME		108900	219950	272730	285640	292520	334910	352150	394270

RUNGSKONTO										
1-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	1-6.49	-52880	-95600	-49510	-57100	-47820	-18710	-14650	-11870
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		-55000	-112910	-66320	-74620	-62460	-29880	-32480	-36630
	KREDITINSTITUTE		3290	13860	15430	15650	11720	9350	12090	19700
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		-1170	3450	1380	1830	2920	1820	5740	5060
1-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 6)		176020	327110	316190	319840	327640	321460	307390	302960
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 7)		75980	154130	130010	134260	121210	94380	87350	115990
	KREDITINSTITUTE		90890	147280	149130	146980	163160	179460	171250	136960
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		9150	25700	37050	38600	43270	47620	48790	50010
1-7.95	STATISTISCHE DIFFERENZ		1590	3100	2970	3770	20	-10	-1780	-1800
	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN ...		1610	3490	2050	3760	-30	-1400	2100	2130
	KREDITINSTITUTE		-20	-180	-50	10	10	400	-860	-1620
	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN .		-	-10	-30	-	40	990	-3020	-2310
	SUMME		124730	234810	269650	266510	279840	302740	290960	289290

5) NUR VORGAENGE, DIE SICH AUF UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSÖNLICHKEIT BEZIEHEN.
6) NACH BERECHNUNGEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK.
7) EVTL. KORRIGIERTE BETRIEBLICHE PENSIONS RUECKSTELLUNGEN.

1. KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.4 KONTEN DES

MIT UNTERGLIEDERUNG DER KONTENPOSITIONEN NACH GEBIETSKÖRPER

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
2-1 PRODUK										
2-1.10	VORLEISTUNGEN	0.60	55660	166570	191700	203700	213710	223700	232110	244350
	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN ...		32380	84290	99040	103760	108190	112580	116150	118350
	BUND		14490	30310	36780	37960	38310	39070	39740	39380
	LAENDER		6850	18560	21240	22420	23660	25200	26360	27370
	GEMEINDEN		11040	35420	41020	43380	46220	48310	50050	51600
	SOZIALVERSICHERUNG		23280	82280	92660	99940	105520	111120	115960	126000
2-1.49	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	2-2.50	62560	172390	195790	200070	207460	217390	226180	232430
	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN ...		59200	162810	184400	188430	195340	204520	212680	218450
	BUND		12510	28460	31610	32310	33670	34950	36140	37010
	LAENDER		30310	86900	98710	100600	103790	108320	112070	115020
	GEMEINDEN		16380	47450	54080	55520	57880	61250	64470	66420
	SOZIALVERSICHERUNG		3360	9580	11390	11640	12120	12870	13500	13980
	SUMME		118220	338960	387490	403770	421170	441090	458290	476780
2-2 EINKOMMENS										
2-2.10	ABSCHREIBUNGEN	2-6.70	3270	9490	11950	12580	13090	13600	14190	14850
	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN ...		3170	9160	11520	12110	12570	13050	13610	14250
	BUND		240	600	770	820	860	890	940	990
	LAENDER		960	2900	3640	3840	4020	4190	4410	4630
	GEMEINDEN		1970	5660	7110	7450	7690	7970	8260	8630
	SOZIALVERSICHERUNG		100	330	430	470	520	550	580	600
2-2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	2-4.61	90	240	250	260	260	250	250	250
	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN ...		80	230	240	250	250	240	240	240
	BUND		10	10	10	10	10	-	-	-
	LAENDER		40	100	110	120	120	120	120	120
	GEMEINDEN		30	120	120	120	120	120	120	120
	SOZIALVERSICHERUNG		10	10	10	10	10	10	10	10
2-2.49	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)	2-3.50	59200	162660	183590	187230	194110	203540	211740	217330
	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN ...		55950	153420	172640	176070	182520	191230	198830	203960
	BUND		12260	27850	30810	31480	32780	34060	35200	36020
	LAENDER		29310	83900	94960	96640	99650	104010	107540	110270
	GEMEINDEN		14380	41670	46850	47950	50070	53160	56090	57670
	SOZIALVERSICHERUNG		3250	9240	10950	11160	11590	12310	12910	13370
	SUMME		62560	172390	195790	200070	207460	217390	226180	232430
2-3 EINKOMMENS										
2-3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	3-3.60	59200	162660	183590	187230	194110	203540	211740	217330
	AN PRIVATE HAUSHALTE		59180	162640	183570	187210	194090	203520	211720	217310
	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN ...		55930	153400	172620	176050	182500	191210	198810	203940
	BUND		12240	27830	30810	31460	32780	34040	35180	36000
	LAENDER		29310	83900	94960	96640	99650	104010	107540	110270
	GEMEINDEN		14380	41670	46850	47950	50070	53160	56090	57670
	SOZIALVERSICHERUNG		3250	9240	10950	11160	11590	12310	12910	13370
	AN DIE ÜBRIGE WELT	8.71								
	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN ...									
	BUND		20	20	20	20	20	20	20	20
2-3.20	GELEISTETE VERMOEGENSEINKOMMEN (ZINSEN AUF ÖFFENTLICHE SCHULDEN)	1-3.70	6550	28550	50090	52720	55270	57180	57780	59860
	AN UNTERNEHMEN		5190	22200	37450	38230	38850	39320	38300	41020
	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN ...		5190	22180	37440	38210	38870	39300	38350	40990
	BUND		2280	9190	16320	16160	15740	15340	15590	17360
	LAENDER		1240	7700	14170	15350	16330	17620	16580	17490
	GEMEINDEN		1670	5290	6950	6700	6600	6360	6180	6140
	SOZIALVERSICHERUNG			20	10	20	20	20	30	30
	AN DEN STAAT	2-3.70								
	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN ...		840	1070	1020	1150	1090	1050	1000	870
	BUND		300	10						
	LAENDER		260	390	440	580	530	490	440	310
	GEMEINDEN		280	670	580	570	560	560	560	560
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-3.70								
	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN ...		460	3760	5170	6440	7100	7100	6810	6300
	BUND		300	3310	4650	5720	6320	6260	6030	5670
	LAENDER		140	440	510	710	770	840	780	630
	GEMEINDEN		20	10	10	10	10	-	-	-
	AN DIE ÜBRIGE WELT	8.75								
	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN ...		60	1520	6450	6900	8190	9710	11590	11670
	BUND		60	1490	5850	6260	7510	9080	9690	9710
	LAENDER			30	600	640	660	630	1900	1960
2-3.49	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-4.50	2210	-11800	-19360	-20710	-20530	-23300	-30740	-40240
	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN ...		-960	-17130	-24920	-26230	-26250	-28840	-36270	-45880
	BUND		-980	-8280	-8840	-9610	-8670	-10020	-16240	-24380
	LAENDER		-480	-6930	-13160	-14430	-15760	-17410	-18690	-20150
	GEMEINDEN		500	-1920	-2920	-2190	-1820	-1410	-1340	-1350
	SOZIALVERSICHERUNG		3170	5330	5560	5520	5720	5540	5530	5640
	SUMME		67960	179410	214320	219240	228850	237420	238780	236950

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.4

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN
STAATSEKTORS
SCHAFTEN (BUND, LAENDER, GEMEINDEN) UND SOZIALVERSICHERUNG
DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	------	---------

TIONSKONTO

2-1.60	PRODUKTIONSWERT	0.10	118220	338960	387490	403770	421170	441090	458290	476780
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		91580	247100	283440	292190	303530	317100	328530	336800
	BUND		27000	58770	68390	70270	71980	74020	75880	76390
	LAENDER		37160	105460	119950	123020	127450	133520	138430	142390
	GEMEINDEN		27420	82870	95100	98900	104100	109560	114520	118020
	SOZIALVERSICHERUNG		26640	91860	104050	111580	117640	123990	129460	139980
	SUMME		118220	338960	387490	403770	421170	441090	458290	476780

ENTSTEHUNGSKONTO

2-2.50	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	2-1.49	62560	172390	195790	200070	207460	217390	226180	232430
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		59200	162660	183590	187230	194110	203540	211740	217330
	BUND		12260	27850	30830	31480	32800	34060	35200	36020
	LAENDER		30310	86900	98710	100600	103790	108320	112070	115020
	GEMEINDEN		16380	47450	54080	55520	57880	61250	64470	66420
	SOZIALVERSICHERUNG		3360	9580	11390	11640	12120	12870	13500	13980
	SUMME		62560	172390	195790	200070	207460	217390	226180	232430

VERTEILUNGSKONTO

2-3.50	BEITRAG ZUM NETTOINLANDS- PRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)	2-2.49	59200	162660	183590	187230	194110	203540	211740	217330
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		55950	153420	172640	176070	182520	191230	198830	203960
	BUND		12260	27850	30830	31480	32800	34060	35200	36020
	LAENDER		29310	83900	94960	96640	99650	104010	107540	110270
	GEMEINDEN		14380	41670	46850	47950	50070	53160	56090	57670
	SOZIALVERSICHERUNG		3250	9240	10950	11160	11590	12310	12910	13370
2-3.70	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN VON UNTERNEHMEN	1-3.20	8760	16780	30730	32010	34740	33880	27040	19620
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		5190	10900	24520	25680	28240	27560	20780	13330
	BUND		1580	5300	7440	7830	20230	19990	14450	7820
	LAENDER		1140	1550	2460	2760	2660	2060	930	160
	GEMEINDEN		2470	4050	4620	5090	5350	5510	5400	5350
	SOZIALVERSICHERUNG		2590	4780	5080	5060	5290	5150	5170	5300
	VON STAAT	2-3.20	840	1070	1020	1150	1090	1080	1000	870
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		260	420	530	570	640	640	610	500
	BUND		240	340	430	580	550	550	530	420
	LAENDER		20	80	100	90	90	90	80	80
	SOZIALVERSICHERUNG		580	650	490	480	450	410	390	370
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.25								
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN									
	BUND		140	80	110	120	120	120	90	120
	SUMME		67960	179410	214320	219240	228850	237420	238780	236950

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18. REIHE 1.3. 1989

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT
1.4 KONTEN DES
MIT UNTERGLIEDERUNG DER KONTENPOSITIONEN NACH GEBIETSKOERPER
MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
2-4 EINKOMMENS										
2-4.10	GELEISTETE SUBVENTIONEN									
	AN UNTERNEHMEN	1-2.70	11780	30530	31780	36210	37810	41340	44780	47670
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		11730	29570	31380	35760	37300	40540	43760	46630
	BUND		8520	21130	22320	25310	25350	28480	31190	34010
	LAENDER		3000	7050	7490	8840	10240	10220	10600	10560
	GEMEINDEN		210	1390	1570	1610	1710	1840	1970	2060
	SOZIALVERSICHERUNG		50	960	400	450	510	800	1020	1040
2-4.35	SOZIALE LEISTUNGEN		88170	249320	290890	294800	301430	312630	328030	342850
	AN PRIVATE HAUSHALTE	3-4.85	85720	244530	285480	288960	295770	306790	321880	336480
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		25430	69340	77660	77770	79530	84750	88680	90300
	BUND		14340	36430	40680	41580	41360	43400	44760	44200
	LAENDER		7470	23540	25750	24450	25190	26920	28710	30000
	GEMEINDEN		3620	9370	11230	11740	12980	14430	15210	16100
	SOZIALVERSICHERUNG		60290	175190	207820	211190	216240	222040	233200	246180
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.83	2480	4790	5410	5840	5660	5840	6150	6370
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		1880	2220	2270	2170	2190	2100	2160	2150
	BUND		300	350	360	350	330	300	320	320
	LAENDER		1490	1740	1790	1670	1690	1620	1600	1540
	GEMEINDEN		90	130	120	150	170	180	240	290
	SOZIALVERSICHERUNG		570	2570	3140	3670	3470	3740	3990	4220
2-4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		38450	118780	130370	135400	140060	142660	149480	160990
	AN UNTERNEHMEN	1-4.90	1420	3780	3830	3960	3840	3910	4070	4050
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		1350	3560	3550	3690	3580	3630	3790	3760
	GEMEINDEN		70	220	280	270	260	280	280	290
	AN OEFFENTL. KOERPERSCHAFTEN		31090	89490	95850	96300	100440	102560	107690	113480
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		19530	58550	63210	62260	64420	65210	68280	72810
	BUND		10690	28620	29540	31010	32770	33950	35810	36830
	LAENDER		870	2320	3100	3030	3250	3400	3600	3840
	GEMEINDEN									
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-4.90	2400	8400	9560	10020	10230	10850	11740	12270
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		350	1070	1350	1360	1330	1640	1820	1890
	BUND		1320	5090	5950	6250	6500	6600	7110	7400
	LAENDER		730	2240	2260	2410	2400	2610	2810	2980
	GEMEINDEN		3540	17110	21130	25120	25550	25340	25980	31190
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.85								
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		3440	16690	20830	23100	24070	24980	26730	30910
	BUND		100	420	300	2020	1480	360	250	280
	SOZIALVERSICHERUNG									
2-4.49	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-5.50	145880	324980	348560	374030	401640	416250	419020	426460
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		112760	229130	242360	260100	275770	279610	279380	281050
	BUND		46070	63100	68630	74320	81030	78860	73700	66290
	LAENDER		42900	100170	107480	114320	118920	125870	125580	130730
	GEMEINDEN		23790	65860	66250	71460	75820	77680	80100	84030
	SOZIALVERSICHERUNG		33120	95850	106200	113930	125870	136640	139640	145410
SUMME			284280	723610	801600	840440	880940	912880	941310	977970

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DES KONTOS 1.4

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN

STAATSEKTORS

SCHAFTEN (BUND, LAENDER, GEMEINDEN) UND SOZIALVERSICHERUNG

DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
UMVERTEILUNGSKONTO										
2-4.50	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2-3.49	2210	-11800	-19360	-20710	-20530	-23300	-30740	-40240
	GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN		-960	-17130	-24920	-26230	-26250	-28840	-36270	-45880
	BUND		-980	-8280	-8840	-9610	-8670	-10020	-16240	-24380
	LAENDER		-480	-6930	-13160	-14430	-15760	-17410	-18690	-20150
	GEMEINDEN		500	-1920	-2920	-2190	-1820	-1410	-1340	-1350
	SOZIALVERSICHERUNG		3170	5330	5560	5520	5720	5540	5530	5640
2-4.60	EMPFANGENE INDIREKTE STEUERN		89050	193390	214510	226200	230290	236330	245640	257220
2-4.61	PRODUKTIONSSTEUERN		41720	83420	88950	93750	97230	101280	101400	107310
	VON UNTERNEHMEN	1-2.20								
	GEBIETSKOERPER- SCHAFTEN		41620	83160	88680	93470	96950	101000	101120	107030
	BUND		22370	40190	43180	45050	45630	46700	47190	49240
	LAENDER		8690	15460	16800	17460	18500	20080	20270	21140
	GEMEINDEN		10560	27510	28700	30960	32820	34220	33660	36650
	VOM STAAT	2-2.20								
	GEBIETSKOERPER- SCHAFTEN									
	LAENDER		90	240	250	260	260	250	250	250
	VON PRIVATEN ORGANI- SATIONEN O. E.	3-2.20								
	GEBIETSKOERPER- SCHAFTEN									
	BUND		10	20	20	20	20	30	30	30
2-4.62	NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER	0.30								
	GEBIETSKOERPER- SCHAFTEN		39910	96490	109350	115970	116640	118040	125250	130200
	BUND		27530	65130	72710	75950	76400	76720	81420	84630
	LAENDER		11980	31360	36640	40020	40240	41320	43830	45570
2-4.63	EINFUHRABGABEN GEBIETSKOERPER- SCHAFTEN	0.45								
	BUND		7420	13480	16210	16480	16420	17010	18990	19710
2-4.70	EMPFANGENE DIREKTE STEUERN		72840	187750	200360	213020	229640	237040	245940	255440
	VON UNTERNEHMEN	1-4.20								
	GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN		12310	26380	29610	34460	39230	38800	34500	37590
	BUND		5940	11940	13440	16020	18440	18190	15760	17270
	LAENDER		6370	14440	16170	18440	20790	20610	18740	20320
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	3-4.20								
	GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN		60440	161180	169680	178060	189820	196280	209420	214700
	BUND		26710	66370	69700	73360	78390	80730	86340	88610
	LAENDER		27000	73350	77380	81000	86100	89420	95050	97170
	GEMEINDEN		6730	21460	22600	23700	25330	26130	28030	28920
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.31								
	GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN		90	190	1070	500	590	1960	2020	3150
	BUND		30	10	500	230	270	900	900	1420
	LAENDER		60	180	570	270	320	1060	1120	1730
2-4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRAEGE		84940	248610	290360	304590	320090	337400	350490	366630
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3-4.30								
	GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN		84760	247890	289740	303980	319470	336760	349870	365970
	BUND		6410	17610	20190	20840	21880	22950	23800	24230
	LAENDER		1380	3280	3630	3790	4020	4220	4330	4450
	GEMEINDEN		4210	12530	14480	14910	15610	16350	16720	17250
	SOZIALVERSICHERUNG		820	1800	2080	2140	2250	2380	2450	2530
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.32								
	SOZIALVERSICHERUNG		78350	230280	269550	283140	297590	313810	326370	341740
	BUND		180	720	620	610	620	640	620	660
2-4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN		35240	105660	115730	117340	121450	125410	129980	138920
	VON UNTERNEHMEN	1-4.40								
	GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN		850	2740	3190	3380	3330	3510	3570	3760
	BUND		480	1330	1740	1780	1770	2040	2220	2410
	LAENDER		340	880	1140	1210	1310	1460	1620	1820
	GEMEINDEN		30	450	600	570	580	730	760	790
	SOZIALVERSICHERUNG		370	1410	1450	1600	1560	1470	1350	1350
	VON OFFENTL. KOERPER-SCHAFTEN		31090	89490	95850	96300	100440	102560	107690	113480
	GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN		19050	52240	55240	55990	58450	60530	63560	65850
	BUND		1440	920	860	880	950	940	890	910
	LAENDER		7620	21930	24160	23460	23940	24840	26110	27250
	GEMEINDEN		9950	29390	30220	31650	33560	34750	36560	37690
	SOZIALVERSICHERUNG		12040	37250	40610	40310	41990	42030	44130	47630
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	3-4.40								
	GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN		1650	5500	7080	7750	7950	8050	8630	9210
	BUND		1630	5500	7010	7670	7860	7960	8530	9100
	LAENDER		990	2660	3480	3830	3990	4140	4440	4740
	GEMEINDEN		640	2840	3530	3840	3870	3820	4090	4360
	SOZIALVERSICHERUNG		20	-	70	80	90	90	100	110
	VON DER UEBRIGEN WELT	8.35								
	GEBIETSKOERPER-SCHAFTEN		1650	7930	9610	9910	9730	11290	10090	12470
	BUND		1650	7820	9520	9800	9600	11080	9980	12300
	LAENDER		-	110	90	110	130	210	110	170
	SUMME		284280	723610	801600	840440	880940	912880	941310	977970

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESSBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT

1.4 KONTEN DES

MIT UNTERGLIEDERUNG DER KONTENPOSITIONEN NACH GEBIETSKOERPER

MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
2-5 EINKOMMENS										
2-5.10	STAATSVVERBRAUCH	0.75	106470	297790	336210	350230	365660	382720	397510	412650
	GEBIETSKOERPERSONEN		79880	205960	232250	238730	248070	258790	268120	272750
	BUND		26530	56620	65690	67520	69250	71380	73370	75200
	LAENDER		34310	95380	107580	109870	113720	118930	123340	126710
	GEMEINDEN		19040	53960	58980	61340	65100	68480	71410	72840
	SOZIALVERSICHERUNG		26590	91830	103960	111500	117590	123930	129390	139900
2-5.49	ERSPARNIS	2-6.50	39410	27190	12350	23800	35980	33530	21510	13810
	GEBIETSKOERPERSONEN		32880	23170	10110	21370	27700	20820	11260	8300
	BUND		19540	6480	2940	6800	11780	7480	330	-6910
	LAENDER		8590	4790	-100	4450	5200	3940	2240	4020
	GEMEINDEN		4750	11900	7270	10120	10720	9400	8690	11190
	SOZIALVERSICHERUNG		6530	4020	2240	2430	8280	12710	10250	5510
	SUMME		145880	324980	348560	374030	401640	416250	419020	426460
2-6 VERMOEGENS										
2-6.20	BRUTTOINVESTITIONEN		31290	53590	41770	41740	42610	46870	48000	48860
2-6.21	ANLAGEINVESTITIONEN	0.81	31090	53090	41770	41740	42610	46870	48000	48860
	GEBIETSKOERPERSONEN		30820	52270	40480	40570	41260	45770	47040	47770
	BUND 3)		4480	6700	6140	6110	6280	6440	6630	6450
	LAENDER 3)		5690	9360	8760	8830	9380	9990	10130	10360
	GEMEINDEN 3)		17480	35470	26330	25340	26820	29370	30290	31240
2-6.25	SOZIALVERSICHERUNG		270	820	1290	1170	1350	1100	960	1090
2-6.25	VORRATSVVERAENDERUNG	0.85								
	GEBIETSKOERPERSONEN									
	BUND		200	500						
2-6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		22310	58330	52730	56050	56020	54900	56570	55970
	AN UNTERNEHMEN	1-6.80	8060	22780	23200	27110	26190	25070	26030	26040
	GEBIETSKOERPERSONEN		8020	21760	21790	21790	23460	24300	24300	24030
	BUND		3350	9230	10480	11300	10810	9660	9880	9690
	LAENDER		2550	8530	8960	10760	10170	9870	10510	10790
	GEMEINDEN		2120	4000	2350	3130	3390	3930	3900	3550
	SOZIALVERSICHERUNG		40	1020	1410	1920	1820	1610	1730	2010
	AN OFFENTL. KOERPERSONEN		9800	25040	21550	21880	22970	23450	24520	24220
	GEBIETSKOERPERSONEN		9800	24940	21450	21770	22410	22100	23000	22730
	BUND		4530	9180	8050	8430	8640	7930	8430	8240
	LAENDER		5230	14860	12380	12320	12680	13270	13680	13530
	GEMEINDEN		40	900	1020	1020	1090	900	890	960
	SOZIALVERSICHERUNG		-	100	100	110	560	1350	1520	1490
	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3-6.80	3670	7060	5730	4710	4250	4030	3760	3220
	GEBIETSKOERPERSONEN		2270	3170	3540	2630	2170	2830	2500	1940
	BUND		1700	3430	1910	1790	1770	890	930	940
	LAENDER		-	460	280	290	310	310	330	340
	GEMEINDEN		480	3450	2250	2350	2610	2350	2260	2490
	AN DIE UEBRIGE WELT	8.87	480	3450	2250	2350	2610	2350	2260	2490
	GEBIETSKOERPERSONEN		480	3450	2250	2350	2610	2350	2260	2490
	BUND		440	3440	2250	2350	2590	2320	2260	2490
	LAENDER		40	-	-	-	20	30	-	-
	SOZIALVERSICHERUNG		-	-	-	-	-	-	-	-
2-6.49	FINANZIERUNGSSALDO	2-7.50	1350	-42970	-42310	-33720	-20920	-25320	-38000	-45260
	GEBIETSKOERPERSONEN		-4970	-46940	-42250	-33450	-26010	-34550	-44650	-46810
	BUND 4)		4930	-24880	-26480	-22990	-17580	-20490	-28200	-34530
	LAENDER 4)		-1370	-17670	-17970	-14440	-13440	-14940	-16710	-15120
	GEMEINDEN 4)		-5360	-3650	-1430	-4270	-3790	-850	-250	-2560
	SOZIALVERSICHERUNG		6320	3970	-60	-270	5090	9230	6690	1550
	SUMME		54950	68950	52190	64070	77710	76450	66570	59570
2-7 FINANZIE										
2-7.10	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN 5)		10100	13240	13220	14210	22580	20770	17740	14880
	GEBIETSKOERPERSONEN 5)		4180	8620	13470	14220	16690	10640	10430	13740
	SOZIALVERSICHERUNG 5)		6300	4060	-10	-420	5170	9270	6590	790
	SUMME		10100	13240	13220	14210	22580	20770	17740	14880

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) DIE ANGABEN FUER DIE EINZELNEN GRUPPEN VON GEBIETSKOERPERSONEN BERUHEN AUF KASSENMESSIGEN AUSGABEN. IHRE SUMME

ENTSPRICHT NICHT DEN ANGABEN FUER DIE GEBIETSKOERPERSONEN INSGESAMT. DIE GEMAESS DEN DEFINITIONEN DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN IM ZEITPUNKT DES ENTSTEHENS VON FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN NACHGEWIESEN WERDEN.

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN

STAATSEKTORS

SCHAFTEN (BUND, LAENDER, GEMEINDEN) UND SOZIALVERSICHERUNG

DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
VERWENDUNGSKONTO										
2-5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	2-4.49	145880	324980	348560	374030	401640	416250	419020	426460
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		112760	229130	242360	260100	275770	279610	279380	281050
	BUND		46070	63100	68630	74320	81030	78860	73700	66290
	LAENDER		42900	100170	107480	114320	118920	122870	125580	130730
	GEMEINDEN		23790	65860	66250	71460	75820	77880	80100	84030
	SOZIALVERSICHERUNG		33120	95850	106200	113930	125870	136640	139640	145410
	SUMME		145880	324980	348560	374030	401640	416250	419020	426460

VERAENDERUNGSKONTO

2-6.50	ERSPARNIS	2-5.45	39410	27190	12350	23600	35980	33530	21510	13810
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		32880	23170	10110	21370	27700	20820	11260	8300
	BUND		19540	6480	2940	6800	11780	7480	330	-6910
	LAENDER		8590	4790	-100	4450	5200	3940	2240	4020
	GEMEINDEN		4750	11900	7270	10120	10720	9400	8690	11190
	SOZIALVERSICHERUNG		6530	4020	2240	2430	8280	12710	10250	5510
2-6.70	ABSCHREIBUNGEN	2-2.10	3270	9490	11950	12580	13090	13600	14190	14850
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		3170	9160	11520	12110	12570	13050	13610	14250
	BUND		240	600	770	820	860	890	940	990
	LAENDER		960	2900	3640	3640	4020	4190	4410	4630
	GEMEINDEN		1970	5660	7110	7450	7690	7970	8260	8630
	SOZIALVERSICHERUNG		100	330	430	470	520	550	580	600
2-6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN		12270	32270	27890	27690	28640	29320	30870	30910
	VON UNTERNEHMEN	1-6.30								
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		1950	4530	4760	4170	3980	3820	3920	4140
	BUND		360	20	20	30	30	20	20	10
	LAENDER		70	180	250	220	230	210	210	210
	GEMEINDEN		1520	4330	4490	3920	3720	3580	3690	3920
	VON OFFENTL. KOERPERSCHAFTEN		9800	25040	21550	21880	22970	23450	24520	24220
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		9800	25030	21480	21850	22950	23420	24490	24150
	BUND		60	170	160	140	130	210	140	120
	LAENDER		3700	9270	8760	9150	9550	8810	9330	9160
	GEMEINDEN		6040	15290	12560	12560	13270	14400	15020	14910
	SOZIALVERSICHERUNG		-	-	-	-	-	-	-	-
	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	3-6.30	520	2560	1430	1570	1510	1690	2240	2400
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN									
	LAENDER		520	1010	1430	1570	1510	1690	2240	2400
	SOZIALVERSICHERUNG		-	1550	-	-	-	-	-	-
	VON DER UEBRIGEN WE.	8.37	-	140	150	70	180	160	190	150
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		-	70	90	40	110	80	80	70
	BUND		-	70	60	30	70	70	110	80
	LAENDER		-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME		54950	68950	52190	64070	77710	76450	66570	59570

RUNGSKONTO

2-7.50	FINANZIERUNGSSALDO	2-6.49	1350	-42970	-42310	-33720	-20920	-25320	-38000	-45260
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN		-4970	-46940	-42250	-33450	-26010	-34550	-44650	-46810
	BUND 4)		4930	-24880	-26480	-22990	-17580	-20490	-28200	-34530
	LAENDER 4)		-1370	-17670	-17970	-14440	-14940	-14940	-16710	-15120
	GEMEINDEN 4)		-5360	-3650	1430	4270	3790	850	250	2560
	SOZIALVERSICHERUNG		6320	3970	-60	-270	5090	9230	6650	1550
2-7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN 5)		8750	56140	55530	47930	43500	46090	54870	60060
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN 5)		9150	55490	55720	47670	42700	45190	54210	59770
	SOZIALVERSICHERUNG 5)		-20	90	80	-150	80	40	-70	-40
2-7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ		-	70	-	-	-	-	870	60
	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN 6)		-	70	-	-	-	-	870	780
	SOZIALVERSICHERUNG 6)		-	-	-	-	-	-	10	-720
	SUMME		10100	13240	13220	14210	22580	20770	17740	14860

4) DIE FINANZIERUNGSSALDEN FUER DIE EINZELNEN GRUPPEN VON GEBIETSKOERPERSCHAFTEN WURDEN UNTER ZUGRUNDELEGUNG DER KASSENMAESSIGEN AUSSABEN FUER DIE KAEUFE VON ANLAGEN ERRECHNET.
5) NACH BERECHNUNGEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK, DIE ANGABEN FUER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG SCHLIESSEN

FINANZIERUNGSSTROEME INNERHALB DES STAATSEKTORS EIN BEI DEN ANGABEN FUER DEN STAAT INSGESAMT WERDEN DIESE STROEME DAGEGEN NICHT AUSGEWIESEN.
6) ABWEICHUNGEN IN DEN SUMMEN DURCH RUNDEN DER ZAHLEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

1 KONTEN DER VOLKSWIRTSCHAFT
1.5 KONSOLIDIERTE
MILL.

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
2 EINKOMMENS										
2.10	ABSCHREIBUNGEN	6.70	68030	173740	221980	231790	240750	249450	260410	276740
2.20	GELEISTETE PRODUKTIONSSTEUERN AN DEN STAAT	4.61	41720	83420	93750	97230	101280	101400	107310	117530
2.49	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)	3.50	530000	1142340	1343870	1406220	1495680	1553440	1640720	1726090
	SUMME		639750	1399500	1659600	1735240	1837710	1904290	2008440	2120360
3 EINKOMMENS										
3.10	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT AN DIE ÜBRIGE WELT	8.71	840	2650	2110	2090	2090	2120	2180	2270
3.20	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN AN DIE ÜBRIGE WELT	8.75	8690	21540	34430	38090	41640	48040	52740	59880
3.49	VOLKSEINKOMMEN	4.50	530400	1148600	1357930	1420030	1509460	1565290	1653240	1751810
	SUMME		539930	1172790	1394470	1460210	1553190	1615450	1708160	1813960
4 EINKOMMENS										
4.10	GELEISTETE SUBVENTIONEN	2.70	11780	30530	36210	37810	41340	44780	47670	45410
4.30	GELEISTETE SOZIALBEITRÄGE AN DIE ÜBRIGE WELT	8.82	80	170	290	310	340	380	460	520
4.35	SOZIALE LEISTUNGEN AN DIE ÜBRIGE WELT	8.83	2490	4880	5970	5820	5980	6290	6520	9180
4.40	SONSTIGE GELEISTETE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN AN DIE ÜBRIGE WELT	8.85	10200	28950	38910	39470	39190	39580	45610	49480
4.49	VERFÜGBARES EINKOMMEN	5.50	597320	1287470	1515390	1579760	1674950	1735090	1829370	1946030
	SUMME		621870	1352000	1596770	1663170	1761800	1826120	1929630	2050620
5 EINKOMMENS										
5.10	LETZTER VERBRAUCH	0.70	475320	1138570	1353800	1404000	1451330	1507810	1566930	1630260
5.49	ERSPARNIS	6.50	122000	148900	161590	175760	223620	227280	262440	315770
	SUMME		597320	1287470	1515390	1579760	1674950	1735090	1829370	1946030
6 VERMOEGENS										
6.20	BRUTTOINVESTITIONEN	0.80	186250	349600	361230	360100	378890	394360	434110	487590
6.30	GELEISTETE VERMOEGENS- ÜBERTRAGUNGEN AN DIE ÜBRIGE WELT	8.87	660	3860	2760	3030	2820	2770	2980	3330
6.49	FINANZIERUNGSSALDO GEGENÜBER DER ÜBRIGEN WELT	7.50	3140	-30660	19690	44650	82860	79820	85940	101900
	SUMME		190050	322800	383680	407780	464570	476950	523030	592820
7 FINANZIE										
7.10	VERÄNDERUNG DER FORDERUNGEN GEGENÜBER DER ÜBRIGEN WELT 2)	8.90	36760	36050	81620	117850	172150	126430	126570	244360
	SUMME		36760	36050	81620	117850	172150	126430	126570	244360

*) OHNE KONTO 1 (PRODUKTIONSKONTO), FUER DAS EINE KONSOLIDIERUNG WENIG SINNVOLL IST.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) NACH BERECHNUNGEN DER DEUTSCHEN BUNDESBANK.

LICHEN GESAMTRECHNUNGEN

SEKTORKONTEN *)

DM

BUCHUNGS- NR.	POSITION	GEGEN- BUCHUNGS- NR.	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
------------------	----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

ENTSTEHUNGSKONTO

2.50	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	1.49	627970	1368970	1623390	1697430	1796370	1859510	1960770	2074950
2.70	EMPFANGENE SUBVENTIEN VOM STAAT	4.10	11780	30530	36210	37810	41340	44780	47670	45410
	SUMME		639750	1399500	1659600	1735240	1837710	1904290	2008440	2120360

VERTEILUNGSKONTO

3.50	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	2.49	530000	1142340	1343870	1406220	1495680	1553440	1640720	1726090
3.60	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT VON DER UEBRIGEN WELT	8.21	2190	4220	5620	5910	6230	6510	6620	6870
3.70	EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN VON DER UEBRIGEN WELT	8.25	7740	26230	44980	48080	51280	55500	60820	81000
	SUMME		539930	1172790	1394470	1460210	1553190	1615450	1708160	1813960

UMVERTEILUNGSKONTO

4.50	VOLKSEINKOMMEN	3.49	530400	1148600	1357930	1420030	1509460	1565290	1653240	1751810
4.60	EMPFANGENE INDIREKTE STEUERN PRODUKTIONSSTEUERN	2.20	89050	193390	226200	230290	236330	245640	257220	278160
	NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZ- STEUER	0.30	39910	96490	115970	116640	118040	125250	130200	137520
	EINFUHRABGABEN	0.40	7420	13480	16480	16420	17010	18990	19710	23110
4.70	EMPFANGENE DIREKTE STEUERN VON DER UEBRIGEN WELT	8.31	90	190	500	590	1960	2020	3150	2060
4.80	EMPFANGENE SOZIALBEITRAEGE VON DER UEBRIGEN WELT	8.32	180	720	610	620	640	620	660	680
4.85	EMPFANGENE SOZIALE LEISTUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	8.33	140	290	380	420	410	470	450	570
4.90	SONSTIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	8.35	2010	8810	11150	11220	13000	12080	14910	17340
	SUMME		621870	1352000	1596770	1663170	1761800	1826120	1928630	2050620

VERWENDUNGSKONTO

5.50	VERFUEGBARES EINKOMMEN	4.49	597320	1287470	1515390	1579760	1674950	1735090	1829370	1946030
	SUMME		597320	1287470	1515390	1579760	1674950	1735090	1829370	1946030

VERAENDERUNGSKONTO

6.50	ERSPARNIS	5.49	122000	148900	161590	175760	223620	227280	262440	315770
6.70	ABSCHREIBUNGEN	2.10	68030	173740	221980	231790	240750	249450	260410	276740
6.80	EMPFANGENE VERMOEGENS- UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	8.37	20	160	110	230	200	220	180	310
	SUMME		190050	322800	383680	407780	464570	476950	523030	592820

RUNGSKONTO

7.50	FINANZIERUNGSSALDO GEGEN- UEBER DER UEBRIGEN WELT	6.49	3140	-30660	19690	44650	82860	79820	85940	101900
7.60	VERAENDERUNG DER VERBINDLICH- KEITEN GEGENUEBER DER UEBRIGEN WELT 2)	8.40	32020	63320	58170	73190	89290	47510	42370	146770
7.99	STATISTISCHE DIFFERENZ .....	.	1600	3390	3760	10	-	-900	-1740	-4310
	SUMME		36760	36050	81620	117850	172150	126430	126570	244360

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2 UEBERSICHTSTABELLEN
2.1 INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT

JAHR 1)	IN JEWELIGEN PREISEN							IN PREISEN VON 1980			
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT (SP.1+2)	ABSCHREI- BUNGEN	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU MARKT- PREISEN (SP.3-4)	INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVEN- TIONEN	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU FAKTOR- KOSTEN (SP.5-6)	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	ABSCHREI- BUNGEN	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU MARKT- PREISEN (SP.9-10)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
MILL. DM											
1960	302710	290	303000	23630	279370	39260	240110	728940	731700	55600	676100
1961	331710	-310	331400	27120	304280	43530	260750	762720	763700	60870	702830
1962	360780	-280	360500	31230	329270	47160	282110	798820	799800	66490	733310
1963	382370	-270	382100	34980	347110	49310	297800	820950	821800	72170	749630
1964	420180	-580	419600	38960	380640	53390	327250	875690	875700	77970	797730
1965	459170	-970	458200	43310	414890	56440	358450	923700	922700	84090	838610
1966	488230	-830	487400	47770	439630	59850	379780	950870	950100	90150	859950
1967	494390	-650	493700	50520	443180	62440	380740	949740	949400	95470	853930
1968	533280	420	533700	53650	480050	61960	418090	1002540	1004200	100340	903860
1969	596950	850	597800	58200	539600	76660	462940	1077350	1079600	105880	973720
1970	675300	400	675700	68030	607670	77270	530400	1132820	1134000	112640	1021360
1971	750560	1240	751800	77530	674270	86080	588190	1165600	1168000	120200	1047800
1972	823740	1360	825100	85360	739740	94400	645340	1214700	1217000	127760	1089240
1973	917270	1630	918900	94590	824310	102420	721890	1271650	1274100	135030	1139070
1974	984580	1020	985600	106460	879140	106180	772960	1275100	1276500	141160	1135340
1975	1026900	2500	1029400	115940	913460	109890	803570	1254830	1258000	146090	1111910
1976	1121720	4480	1126200	124260	1001940	119790	882150	1322740	1328200	150800	1177400
1977	1197820	1380	1199200	132960	1066240	127910	938330	1361790	1363400	155750	1207650
1978	1285320	6280	1291600	143470	1148130	137890	1010240	1400900	1407900	161110	1246790
1979	1392300	4300	1396600	156640	1239960	152040	1087920	1459040	1463600	167160	1296440
1980	1478940	6260	1485200	173740	1311460	162860	1148600	1478940	1485200	173740	1311460
1981	1540930	4170	1545100	186640	1356460	169210	1187250	1481390	1485300	179980	1305320
1982	1597920	-820	1597100	201110	1395990	172470	1223520	1471830	1471000	185220	1285780
1983	1674840	5560	1680400	211430	1468970	182730	1286240	1493920	1498900	190810	1308090
1984	1755940	14060	1769900	221980	1547920	189990	1357930	1535990	1548100	196080	1352020
1985	1830490	13810	1844300	231790	1612510	192480	1420030	1566480	1578100	201130	1376970
1986	1931420	13780	1945200	240750	1704450	194990	1509460	1603210	1614700	205900	1408800
1987	2003750	11850	2015600	249450	1766150	200860	1565290	1630180	1639800	211220	1428580
1988	2110680	12520	2123200	260410	1862790	209550	1653240	1690490	1700500	217190	1463310
1989	2235560	25720	2261300	276740	1984560	232750	1751810	1745660	1766000	224550	1541450

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	5.6	X	9.4	14.8	8.9	10.9	8.6	4.6	4.4	9.5	4.0
1962	8.8	X	8.8	15.2	8.2	8.3	8.2	4.7	4.7	9.2	4.3
1963	6.0	X	6.0	12.0	5.4	4.6	5.6	2.8	2.8	8.5	2.2
1964	9.9	X	9.6	11.3	5.7	8.3	9.9	6.7	6.6	8.0	6.4
1965	9.3	X	9.2	11.2	9.0	5.7	9.5	5.5	5.4	7.8	5.1
1966	6.3	X	6.4	10.3	6.0	6.0	6.0	2.9	3.0	7.2	2.5
1967	1.3	X	1.3	5.8	0.8	4.3	0.3	-0.1	-0.1	5.9	-0.7
1968	7.9	X	8.1	6.2	8.3	-0.8	5.8	5.6	5.8	5.1	5.8
1969	11.9	X	12.0	8.5	12.4	23.7	10.7	7.6	7.5	5.3	7.7
1970	13.1	X	13.0	16.9	12.6	0.8	14.6	5.1	5.0	6.4	4.9
1971	11.1	X	11.3	14.0	11.0	11.4	10.9	2.9	3.0	6.7	2.6
1972	9.8	X	9.7	10.1	9.7	9.7	9.7	4.2	4.2	6.3	4.0
1973	11.4	X	11.4	10.8	11.4	8.5	11.9	4.7	4.7	5.7	3.6
1974	7.3	X	7.3	12.5	6.7	3.7	7.1	0.3	0.2	4.5	-0.3
1975	4.3	X	4.4	8.9	3.9	3.5	4.0	-1.6	-1.4	3.5	-2.1
1976	9.2	X	9.4	7.2	9.7	9.0	9.8	5.4	5.6	3.2	5.9
1977	6.8	X	6.5	7.0	6.4	6.8	6.4	3.0	2.7	3.3	2.6
1978	7.3	X	7.7	7.9	7.7	7.8	7.7	2.9	3.3	3.4	3.2
1979	8.3	X	8.1	9.2	8.0	10.3	7.7	4.2	4.0	3.8	4.0
1980	6.2	X	6.3	10.9	5.8	7.1	5.6	1.4	1.5	3.9	1.2
1981	4.2	X	4.0	8.6	3.4	3.9	3.4	0.2	0.0	3.6	-0.5
1982	3.7	X	3.4	6.6	2.9	2.9	3.1	-0.6	-1.0	2.9	-1.5
1983	4.8	X	5.2	5.1	5.2	5.9	5.1	1.5	1.9	3.0	1.7
1984	4.8	X	5.3	5.0	5.4	4.0	5.6	2.8	3.3	2.8	3.4
1985	4.3	X	4.2	4.4	4.2	1.3	4.6	2.0	1.9	2.6	1.8
1986	5.5	X	5.5	3.9	5.7	1.3	6.3	2.3	2.3	2.4	2.3
1987	3.7	X	3.6	3.6	3.6	3.0	3.7	1.7	1.6	2.6	1.4
1988	5.3	X	5.3	4.4	5.5	4.3	5.6	3.7	3.7	2.8	3.8
1989	5.9	X	6.5	6.3	6.5	11.1	6.0	3.3	3.9	3.4	3.9

1970 = 100

1960	45	X	45	35	46	51	45	64	65	49	66
1965	68	X	68	64	68	73	68	82	81	75	82
1970	100	X	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	152	X	152	170	150	142	152	111	111	130	109
1980	219	X	220	255	216	211	217	131	131	154	128
1981	228	X	229	277	223	219	224	131	131	160	128
1982	237	X	236	296	230	223	231	130	130	164	126
1983	248	X	249	311	242	236	243	132	132	169	128
1984	260	X	262	326	255	246	256	136	137	174	132
1985	271	X	273	341	265	249	268	138	139	179	135
1986	286	X	288	354	280	252	285	142	142	183	138
1987	297	X	298	367	291	260	295	144	145	188	140
1988	313	X	314	383	307	271	312	149	150	193	145
1989	331	X	335	407	327	301	330	154	156	199	151

% DES BRUTTOINLANDSPRODUKTS

1960	100	0.1	100.1	7.8	92.3	13.0	79.3	100	100.4	7.6	92.8
1965	100	-0.2	99.8	9.4	90.4	12.3	78.1	100	99.9	9.1	90.8
1970	100	0.1	100.1	10.1	90.0	11.4	78.5	100	100.1	9.9	90.2
1975	100	0.2	100.2	11.3	89.0	10.7	78.3	100	100.3	11.6	88.6
1980	100	0.4	100.4	11.7	88.7	11.0	77.7	100	100.4	11.7	88.7
1981	100	0.3	100.3	12.2	88.0	11.0	77.0	100	100.3	12.1	88.1
1982	100	-0.1	99.9	12.6	87.4	10.8	76.6	100	99.9	12.6	87.4
1983	100	0.3	100.3	12.6	87.7	10.9	76.8	100	100.3	12.8	87.6
1984	100	0.8	100.8	12.6	88.2	10.8	77.3	100	100.8	12.8	88.0
1985	100	0.8	100.8	12.7	88.1	10.5	77.6	100	100.7	12.8	87.9
1986	100	0.7	100.7	12.5	88.2	10.1	78.2	100	100.7	12.8	87.9
1987	100	0.6	100.6	12.4	88.1	10.0	78.1	100	100.6	13.0	87.6
1988	100	0.6	100.6	12.3	88.3	9.9	78.3	100	100.6	12.8	87.7
1989	100	1.2	101.2	12.4	88.8	10.4	78.4	100	101.2	12.9	88.3

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

2.1 INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT

HALBJAHR 1)	IN JEWELIGEN PREISEN							IN PREISEN VON 1980			
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT (SP.1+2)	ABSCHREI- BUNGEN	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU MARKT- PREISEN (SP.3+4)	INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVEN- TIONEN	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU FAKTOR- KOSTEN (SP.5+6)	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	ABSCHREI- BUNGEN	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU MARKT- PREISEN (SP.9+10)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
MILL. DM											
1960 1.HJ	138660	340	139000	11400	127600	18720	108880	341260	343200	27190	316010
2.HJ	164050	-50	164000	12230	151770	20540	131230	387680	388500	28410	360090
1961 1.HJ	154590	110	154700	13040	141660	20930	120730	363820	365000	29760	335240
2.HJ	177120	-420	176700	14080	162620	22600	140020	398900	398700	31110	367590
1962 1.HJ	168310	90	168400	15140	153260	22730	130530	379380	380400	32540	347860
2.HJ	192470	-370	192100	16090	176010	24430	151580	419440	419400	33950	385490
1963 1.HJ	176260	-160	176100	17100	159000	23710	135290	382510	382900	35370	347530
2.HJ	206110	-110	206000	17890	188110	25600	162510	438440	438900	36800	402100
1964 1.HJ	196270	-270	196000	18930	177070	25700	151370	415920	416000	38240	377760
2.HJ	223910	-310	223600	20030	203570	27690	175880	459770	459700	39730	419970
1965 1.HJ	215960	-760	215200	21150	194050	27690	166360	441140	440100	41290	398810
2.HJ	243210	-210	243000	22160	220840	28750	192090	482560	482600	42800	439800
1966 1.HJ	233110	-410	232700	23450	209250	29740	179510	460170	459800	44360	415440
2.HJ	255120	-420	254700	24320	230380	30110	200270	490700	490300	45790	444510
1967 1.HJ	234310	-210	234100	25070	209030	30400	178630	452860	452900	47100	405800
2.HJ	260040	-440	259600	25450	234150	32040	202110	496880	496500	48370	448130
1968 1.HJ	247010	290	247300	26330	220970	29580	191390	468890	469900	49520	420380
2.HJ	286270	130	286400	27320	259080	32380	226700	533650	534300	50820	483480
1969 1.HJ	275110	390	275500	28300	247200	34620	212580	505210	506300	52170	454130
2.HJ	321840	460	322300	29900	292400	42040	250360	572140	573300	53710	519590
1970 1.HJ	314830	-30	314800	33180	281620	36370	245250	537260	537500	55420	482080
2.HJ	360470	430	360900	34850	326050	40900	285150	595560	596500	57220	539280
1971 1.HJ	353220	1380	354600	37970	316630	41650	274980	558250	560700	59150	501550
2.HJ	397340	-140	397200	39560	357640	44430	313210	607350	607300	61050	546250
1972 1.HJ	387810	890	388700	41880	346820	45790	301030	581400	582900	62950	519950
2.HJ	435930	470	436400	43480	392920	48610	344310	633300	634100	64810	569290
1973 1.HJ	435120	480	435600	46320	389280	50550	338730	615820	616600	66670	549930
2.HJ	482150	1150	483300	48270	435030	51870	383160	655830	657500	68360	589140
1974 1.HJ	467420	380	467800	51900	415900	51510	364390	623330	623900	69880	554020
2.HJ	517160	640	517800	54560	463240	54670	408570	681770	682600	71280	581320
1975 1.HJ	487190	710	487900	57180	430720	52170	378550	605450	606400	72440	533960
2.HJ	539710	1790	541500	58760	482740	57720	425020	649380	651600	73650	577950
1976 1.HJ	534540	2660	537200	61440	475760	57220	418540	640950	644200	74810	569390
2.HJ	587180	1820	589000	62820	526180	62570	463610	681790	684000	75990	608010
1977 1.HJ	573200	1200	574400	65650	508750	61190	447560	661280	662700	77220	585480
2.HJ	624620	180	624800	67310	557490	66720	490770	700510	700700	78530	622170
1978 1.HJ	612900	3200	616100	70530	545570	68720	476850	679270	682900	79840	603060
2.HJ	672420	3080	675500	72940	602560	69170	533390	721630	725000	81270	643730
1979 1.HJ	661830	1570	663400	76520	586880	71760	515120	708080	709800	82800	627000
2.HJ	730470	2730	733200	80120	653080	80280	572800	750960	753800	84360	669440
1980 1.HJ	714600	2800	717400	85080	632320	78820	553500	727890	730700	86080	644620
2.HJ	764340	3460	767800	88660	679140	80400	595100	751050	754500	87660	666840
1981 1.HJ	736590	1910	738500	92660	645840	81880	563960	723940	725800	89270	636530
2.HJ	804340	2260	806600	95980	710620	87330	623290	757450	759500	90710	668790
1982 1.HJ	771900	-2100	769800	99580	670220	85750	584470	724260	722300	91980	630320
2.HJ	826020	1280	827300	101530	725770	86720	639050	747570	748700	93240	655460
1983 1.HJ	802180	1820	804000	104270	699730	87170	612560	728120	729800	94780	635050
2.HJ	872660	3740	876400	107160	769240	95560	673680	765800	769100	96060	673040
1984 1.HJ	841320	5780	847100	109760	737340	92730	644610	746350	751400	97410	653990
2.HJ	914520	8280	922800	112220	810580	97260	713320	789640	796700	98670	698030
1985 1.HJ	870900	6100	877000	115000	762000	93320	668680	757820	763000	99940	663060
2.HJ	959590	7710	967300	116790	850510	99160	751350	808660	815100	101150	713910
1986 1.HJ	919560	5240	924800	119210	805590	94390	711200	776700	781100	102320	678780
2.HJ	1011860	8540	1020400	121540	898860	100600	798260	826510	833600	103580	730020
1987 1.HJ	957120	4080	961200	123680	837520	96520	741000	787380	790700	104880	685820
2.HJ	1046630	7770	1054400	125770	928630	104340	824290	842800	849100	106340	742760
1988 1.HJ	1007530	4370	1011900	128620	883280	101160	782120	818410	821900	107770	714130
2.HJ	1103180	8150	1111300	131790	979510	108390	871120	872080	878600	109420	769180
1989 1.HJ	1072540	12260	1084800	136520	948280	111880	836400	850640	860400	111280	749120
2.HJ	1163040	13460	1176500	140220	1036280	120870	915410	895020	905600	113270	792330
1990 1.HJ	1150470	11630	1162100	145780	1016320	116230	898090	885000	894000	115460	778540

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1982 1.HJ	4.8	X	4.2	7.5	3.8	4.7	3.6	0.0	-0.5	3.0	-1.0
2.HJ	2.7	X	2.6	5.8	2.1	-0.7	2.5	-1.3	-1.4	2.8	-2.0
1983 1.HJ	3.9	X	4.4	4.7	4.4	1.7	4.8	0.5	1.0	3.0	0.8
2.HJ	5.6	X	5.9	5.5	6.0	10.2	5.4	2.4	2.7	3.0	2.7
1984 1.HJ	4.9	X	5.4	5.3	5.4	6.4	5.2	2.5	3.0	2.8	3.0
2.HJ	4.8	X	5.3	4.7	5.4	1.8	5.9	3.1	3.6	2.7	3.7
1985 1.HJ	3.5	X	3.5	4.8	3.3	0.6	3.7	1.5	1.5	2.6	1.4
2.HJ	4.9	X	4.8	4.1	4.9	2.0	5.3	2.4	2.3	2.6	2.3
1986 1.HJ	5.6	X	5.5	3.7	5.7	1.1	6.4	2.5	2.4	2.4	2.4
2.HJ	5.4	X	5.5	4.1	5.7	1.5	6.2	2.2	2.3	2.4	2.3
1987 1.HJ	4.1	X	3.9	3.7	4.0	2.3	4.2	1.4	1.2	2.5	1.0
2.HJ	3.4	X	3.3	3.5	3.3	3.7	3.3	2.0	1.9	2.7	1.7
1988 1.HJ	5.3	X	5.3	4.0	5.5	4.8	5.5	3.9	3.9	2.8	4.1
2.HJ	5.4	X	5.4	4.8	5.5	3.9	5.7	3.5	3.5	2.9	3.6
1989 1.HJ	6.5	X	7.2	6.1	7.4	10.6	6.9	3.9	4.7	3.3	4.9
2.HJ	5.4	X	5.9	6.4	5.8	11.5	5.1	2.6	3.1	3.5	3.0
1990 1.HJ	7.3	X	7.1	6.8	7.2	5.7	7.4	4.0	3.9	3.8	3.9

1) AB 1988 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

2.2 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERT
IN JEWEILIGEN

JAHR 1)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG											MILL.	
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT (SP. 2 +22+23)	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG (BEREIT- NUNG) (SP. 3-21 2)	INSGESAMT	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE							HANDEL UND VERKEHR		
				ZUSAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, FISCHEREI	ZUSAMMEN	ENERGIE- U. WASSER- WIRTSCHAFT, BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE	BAU- GEWERBE	ZUSAMMEN	HANDEL		VERKEHR, NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1960	302710	297000	302200	275550	17660	160800	15650	121860	23290	55960	36260	19700	
1961	331710	325490	331140	301110	17240	177370	15700	135000	26670	60380	39460	20920	
1962	360780	353450	359940	327520	18790	191830	16240	144990	30600	66480	44490	21990	
1963	382370	374290	381520	345720	19500	200110	16810	150580	32720	70770	46790	23980	
1964	420180	412010	420080	381130	19450	223370	17730	167520	38120	76500	50870	25630	
1965	459170	450290	459740	415760	20010	243630	18300	184890	40440	82070	54980	27090	
1966	488230	479530	490630	441790	20870	254760	18940	192920	42900	87810	58320	29490	
1967	494390	485340	497060	445280	20410	252200	18790	193580	39830	88370	58390	29980	
1968	533280	520230	537450	482300	22800	277010	20750	215260	41000	90430	58000	32430	
1969	533280	496220	509140	454010	22190	257960	19150	200660	38150	84190	53020	31170	
1970	596990	552480	567910	505650	23490	290360	19820	229590	40950	90320	56250	34070	
1971	675300	627970	645910	573360	21780	333720	22720	259450	51550	103470	65400	38070	
1972	750560	697540	718300	631870	22760	361300	24100	278040	59160	116050	74500	41550	
1973	823740	765490	789490	692410	24750	387380	26290	296560	65020	129320	82790	46330	
1974	917270	855630	882900	770150	26600	430910	29420	333250	68240	141260	89360	51900	
1975	984580	921260	955230	824720	25920	455950	33630	355620	66700	149050	91470	57580	
1976	1026900	959320	996170	854190	28470	454920	37670	354060	63190	157330	97390	59940	
1977	1121720	1048280	1087090	937060	31100	500600	42400	389700	68500	173560	107980	65580	
1978	1197820	1119690	1161360	1000950	31830	529840	42500	414420	72920	186260	116150	70110	
1979	1285320	1196060	1241430	1070210	32230	561630	44990	437920	78720	199360	125100	74260	
1980	1392300	1292580	1341790	1157860	31010	607740	48230	470420	89090	215240	133730	81510	
1981	1478940	1368970	1422910	1223320	30370	632230	50200	482840	99190	225650	139980	85670	
1982	1540930	1426070	1489330	1276670	31680	641590	53050	489730	98810	236510	146880	89630	
1983	1597920	1481730	1555200	1334740	33340	656980	58770	502850	95360	243730	149950	93780	
1984	1674840	1549280	1631000	1402580	32220	685060	62690	524930	97440	254860	158090	96770	
1985	1755840	1623390	1707460	1473170	34650	710550	65350	547240	97960	268560	166540	102020	
1986	1830490	1697430	1781670	1537800	32240	745520	67950	583540	94030	275080	168920	106160	
1987	1931420	1792370	1880060	1622900	33660	767980	67610	621020	99350	286570	175220	111350	
1988	2003750	1859510	1941780	1673440	30460	796860	69170	626770	100920	298200	182740	115460	
1989	2110680	1960770	2045850	1769360	33110	831600	69580	655560	106460	311850	189250	122600	
1990	2235580	2074950	2164140	1878920	36110	883250	72220	695030	116000	329330	199710	129620	
VERAENDERUNG GEGENUEBER													
1961	9.6	9.6	9.6	9.3	-2.4	10.3	0.3	10.8	14.5	7.9	8.8	6.2	
1962	8.8	8.6	8.7	8.8	9.0	8.2	3.4	7.4	14.7	10.1	12.7	5.1	
1963	6.0	5.9	6.0	5.6	3.8	4.3	3.5	3.9	6.5	6.5	5.2	9.0	
1964	9.9	10.1	10.1	10.2	-0.3	11.6	5.5	11.2	16.5	8.1	8.7	6.9	
1965	9.3	9.3	9.4	9.1	2.9	9.1	3.2	10.4	6.1	7.3	8.1	5.7	
1966	6.3	6.5	6.7	6.3	4.3	4.6	3.5	4.3	6.1	7.0	6.1	8.9	
1967	1.3	1.2	1.3	0.8	-2.2	-1.0	-0.8	0.3	-7.2	0.6	0.1	1.7	
1968	7.9	7.2	8.1	8.3	11.7	9.8	10.4	11.2	2.9	2.3	-0.7	8.2	
1969	11.9	11.3	11.5	11.4	5.9	12.6	3.5	14.4	7.3	7.3	6.1	9.3	
1970	13.1	13.7	13.7	13.4	-7.3	14.9	14.6	13.0	25.9	14.6	16.3	11.7	
1971	11.1	11.1	11.2	10.2	4.5	8.3	6.1	7.2	14.8	12.2	13.9	9.1	
1972	9.8	9.7	9.9	9.6	8.7	7.3	8.9	6.7	9.9	11.4	11.1	12.0	
1973	11.4	11.8	11.8	11.2	7.5	11.1	12.1	12.4	5.0	9.2	7.9	11.5	
1974	7.3	7.7	8.2	7.1	-2.6	5.8	14.3	6.7	-2.3	5.5	2.4	10.9	
1975	4.3	4.1	4.3	3.6	9.8	-0.2	12.0	-0.4	-5.3	5.6	6.5	4.1	
1976	9.2	9.3	9.1	9.7	9.2	10.0	12.6	10.1	8.4	10.3	10.9	9.4	
1977	6.8	6.8	6.8	6.8	2.3	5.8	0.2	6.3	6.5	7.3	7.6	6.9	
1978	7.3	6.8	6.9	6.9	1.3	6.0	5.9	5.7	8.0	7.0	7.7	5.9	
1979	8.3	8.1	8.1	8.2	-3.8	8.2	7.2	7.4	13.2	8.0	6.9	9.8	
1980	6.2	5.9	6.0	5.7	-2.1	4.0	4.1	2.6	11.3	4.8	4.7	5.1	
1981	4.2	4.2	4.7	4.4	4.3	1.5	5.7	1.4	-0.4	4.8	4.9	4.6	
1982	3.7	3.9	4.4	4.5	14.7	2.4	10.8	2.7	-3.5	3.1	2.1	4.6	
1983	4.8	4.6	4.9	5.1	-11.3	4.3	6.7	4.4	2.2	4.6	5.4	3.2	
1984	4.8	4.8	4.7	5.0	7.5	3.7	4.2	4.3	0.5	5.4	5.3	5.4	
1985	4.3	4.6	4.3	4.4	-7.0	4.9	4.0	6.6	-4.0	2.4	1.4	4.1	
1986	5.5	5.8	5.5	5.5	4.4	5.7	-0.5	6.4	5.7	4.2	3.7	4.9	
1987	3.7	3.5	3.3	3.1	-9.5	1.1	2.3	0.9	1.6	4.1	4.3	3.7	
1988	5.3	5.4	5.4	5.7	8.7	4.4	0.6	4.6	5.5	4.6	3.6	6.2	
1989	5.9	5.8	5.8	6.2	9.1	6.2	3.8	6.0	9.0	5.6	5.5	5.7	
1970													
1960	45	45	44	45	79	45	64	44	42	50	51	50	
1965	68	68	67	68	89	68	74	66	73	74	77	68	
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1975	152	153	154	149	131	136	166	136	123	152	149	157	
1980	219	218	220	213	139	189	221	186	192	218	214	225	
1981	228	227	231	223	145	192	233	189	192	229	225	235	
1982	237	236	241	233	167	197	259	185	185	236	229	246	
1983	248	247	253	245	148	205	276	202	189	246	242	254	
1984	260	259	264	257	159	213	286	211	190	260	255	268	
1985	271	270	276	268	148	223	299	225	182	266	258	279	
1986	286	286	291	283	155	236	298	239	193	277	268	292	
1987	297	296	301	292	140	239	304	242	196	288	279	303	
1988	313	312	317	309	152	249	306	253	207	301	289	322	
1989	331	330	335	328	166	265	318	268	225	318	305	340	
% DER BRUTTO													
1960	x	x	100	91.2	5.8	53.2	5.2	40.3	7.7	18.5	12.0	6.5	
1965	x	x	100	90.4	4.4	53.0	4.0	40.2	8.8	17.9	12.0	5.9	
1970	x	x	100	88.8	3.4	51.7	3.5	40.2	8.0	16.0	10.1	5.9	
1975	x	x	100	85.7	2.9	45.7	3.8	35.5	6.3	15.8	9.8	6.0	
1980	x	x	100	86.0	2.1	44.4	3.5	33.9	7.0	15.9	9.8	6.0	
1981	x	x	100	85.7	2.1	43.1	3.6	32.9	6.6	15.9	9.9	6.0	
1982	x	x	100	85.8	2.3	42.2	3.8	32.3	6.1	15.7	9.6	6.0	
1983	x	x	100	86.0	2.0	42.0	3.8	32.2	6.0	15.6	9.7	5.9	
1984	x	x	100	86.3	2.0	41.6	3.8	32.0	5.7	15.7	9.8	6.0	
1985	x	x	100	86.3	1.8	41.8	3.8	32.8	5.3	15.4	9.5		

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG
FUEHR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBER-
SICHT 1 IM ANHANG).
1) AB 1988 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) BIS 1967 UND ZUM VERGLEICH AUCH ERSTE ANGABE FUEHR 1968
EINSCHL. (KUMULATIVER) UMSATZSTEUER. IM JAHR 1968

SCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)
PREISEN

[UNBEREINIGT] 2)					NACHRICHTLICH							JAHR 1)
NEHMEN					STAAT PRIVATE HAUSHALTE U. PRIVATE ORGANISATIONEN O.E.			UNTER- STELLTE ENTGELTE FÜR BANK- DIENST- LEISTUNGEN	NICHT- ABZIEH- BARE UMSATZ- STEUER	EINFUHR- ABGABEN 5)		
DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN					ZUSAMMEN	STAAT	PRIVATE HAUSHALTE USW. 4)					
ZUSAMMEN	KREDIT- INSTITUTE	VERSICHERUNGS- UNTER- NEHMEN	WOHNUNGS- VERMIETUNG 3)	SONSTIGE DIENST- LEISTUNGS- UNTER- NEHMEN								
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23		

DM	41130	5380	1880	12020	21850	26650	21610	5040	5200	-	5710	1960
	46120	5760	2160	13550	24650	30030	24730	5300	5650	-	6220	1961
	50420	6540	2320	14600	26960	32420	27040	5380	6490	-	7330	1962
	55340	7240	2590	16010	29500	35800	30000	5800	7230	-	8080	1963
	61810	8150	2900	17980	32780	38950	32790	6160	8070	-	8170	1964
	70050	9420	3200	19910	37520	43980	37270	6710	9450	-	8880	1965
	78350	10970	3500	22620	41260	48840	41610	7230	11100	-	8700	1966
	84300	11540	3790	25320	43650	51780	44120	7660	11720	-	9010	1967
	92060	12470	4230	28330	47030	55150	47060	8090	12920	-	13050	1968
	89670	12470	4230	28330	44640	55130	47060	8070	12920	30990	6070	1968
	101480	14890	4600	31840	50150	62260	53280	8980	15430	37620	6850	1969
	114390	17000	4550	34040	58800	72550	62560	9950	17940	39910	7420	1970
	131760	19500	5900	37660	68400	86430	74620	11810	20760	45040	7980	1971
	150510	23220	7170	42700	77400	97080	83920	13260	24000	49380	8870	1972
	171380	26260	8180	49560	87380	112750	97400	15350	27270	52260	9380	1973
	193800	32250	9450	54300	97800	130510	113040	17470	33970	54430	8890	1974
	213470	35400	10560	60810	106700	141980	122900	19080	36850	57310	10270	1975
	231800	38610	11020	65330	118840	150030	129820	20210	38810	61810	11630	1976
	253020	39280	12670	70190	131010	160410	138740	21670	41670	65700	12430	1977
	276990	42700	13650	75110	145530	171220	148200	23050	45700	72620	13070	1978
	303870	46620	14060	80370	162820	183630	159110	24820	49210	87020	12700	1979
	335070	51690	14710	86500	182170	199590	172390	27200	53940	96490	13480	1980
	368590	55810	15570	92980	198530	212660	183720	28940	63260	100780	14080	1981
	397690	70000	16930	101000	209760	220460	189580	30880	73470	101380	14810	1982
	430440	76980	18100	110190	225770	228420	195790	32630	81720	109350	16210	1983
	459410	78830	20560	117490	242530	234290	200070	34220	84070	115970	16480	1984
	484960	78940	22570	124340	259110	243870	207460	36410	84240	116640	16420	1985
	514690	78060	22600	130230	283800	257160	217390	39770	83690	118040	17010	1986
	547920	75920	24410	134690	312900	286340	226180	42160	82270	125250	18990	1987
	592800	79280	24990	140780	347780	264900	232430	44060	85080	130200	19710	1988
	630230	...	...	148870	370210	285220	239120	46100	89190	137520	23110	1989

DEM VORJAHR IN %

12.1	7.1	14.9	12.7	12.8	12.7	14.4	5.2	8.7	-	8.9	1961
9.3	13.5	7.4	7.7	9.4	8.0	5.3	1.5	14.9	-	17.8	1962
9.8	10.7	11.6	9.7	9.4	10.4	10.9	7.8	11.4	-	10.2	1963
11.7	12.6	12.0	12.3	11.1	8.6	9.3	6.2	11.6	-	1.1	1964
13.3	15.6	10.3	10.7	14.5	12.9	13.7	8.9	17.1	-	8.7	1965
11.8	16.5	9.4	13.6	10.0	11.1	11.6	7.7	17.5	-	2.0	1966
7.6	5.2	8.3	11.9	5.8	6.0	6.0	5.9	5.6	-	3.6	1967
9.2	8.1	11.6	11.9	7.7	6.5	6.7	5.6	10.2	-	44.8	1968
13.2	19.4	8.7	12.4	12.3	12.9	13.2	11.3	19.4	21.4	12.9	1969
12.7	14.2	11.1	6.9	17.2	16.5	17.4	11.2	16.3	6.1	8.3	1970
15.2	16.5	29.7	10.6	16.3	19.1	19.3	18.2	15.7	12.9	7.5	1971
14.2	17.3	21.5	13.4	13.2	12.3	12.3	12.3	15.6	9.6	11.2	1972
13.9	13.1	14.1	16.0	12.9	16.1	16.2	15.8	13.6	5.8	5.7	1973
13.1	22.8	15.5	9.6	11.9	15.8	16.1	13.8	24.6	4.2	-5.2	1974
10.1	9.8	11.7	12.0	9.1	8.8	8.7	9.2	8.5	5.3	15.5	1975
8.6	3.4	4.4	7.4	11.4	5.7	5.6	5.9	5.3	7.9	13.2	1976
9.2	7.2	15.0	7.3	10.2	6.9	6.9	7.2	7.4	6.3	6.9	1977
9.5	8.8	7.7	7.2	11.1	6.7	6.8	6.2	8.9	16.0	4.7	1978
9.7	9.2	3.0	7.0	11.9	7.4	7.4	7.8	8.5	14.1	-2.5	1979
10.3	10.9	4.6	7.6	11.9	8.5	8.3	9.6	9.6	10.9	6.1	1980
9.5	15.7	5.8	7.5	9.0	8.5	8.4	6.4	17.3	4.4	4.6	1981
8.4	17.0	8.7	8.6	5.7	3.7	3.2	6.7	16.1	0.6	5.2	1982
8.2	10.0	6.9	9.1	7.3	3.6	3.3	5.7	11.2	7.9	9.5	1983
6.7	2.4	13.6	6.6	7.7	2.6	2.2	4.9	2.9	6.1	1.7	1984
5.6	0.1	9.8	5.8	6.8	4.1	3.7	6.4	0.2	0.6	-0.4	1985
6.1	-1.1	9.1	4.7	9.5	5.4	4.8	9.2	-0.7	1.2	3.6	1986
6.5	-2.7	8.0	3.4	10.3	4.3	4.0	6.0	-1.7	6.1	11.6	1987
8.2	4.4	2.4	4.5	11.1	3.0	2.8	4.5	3.4	4.0	3.8	1988
6.3	...	...	5.8	6.4	3.2	2.9	4.6	4.8	5.6	17.3	1989

* 100 6)

35	32	41	35	35	37	35	50	29	-	36	1960
60	55	70	58	61	61	60	67	53	-	56	1965
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1970
187	208	232	179	181	196	196	191	205	144	138	1975
293	304	323	254	310	275	276	272	301	242	182	1980
321	352	342	273	338	293	294	290	353	253	190	1981
348	412	372	297	357	304	303	309	410	254	200	1982
376	453	398	324	383	315	313	327	456	274	218	1983
402	464	452	345	412	323	320	343	469	291	222	1984
424	464	486	365	441	336	332	364	470	292	221	1985
450	459	497	383	483	354	347	398	466	296	229	1986
479	447	536	396	532	370	362	422	459	314	256	1987
518	466	549	413	591	381	372	441	474	326	266	1988
551	...	...	437	630	393	382	461	497	345	311	1989

WERTSCHÖPFUNG

13.6	1.8	0.6	4.0	7.2	8.8	7.2	1.7	X	X	X	1960
15.2	2.0	0.7	4.3	8.2	9.6	8.1	1.5	X	X	X	1965
17.7	2.6	0.7	5.3	9.1	10.2	9.7	1.5	X	X	X	1970
21.4	3.6	1.1	6.1	10.7	14.3	12.3	1.9	X	X	X	1975
23.5	3.6	1.0	6.1	12.8	14.0	12.1	1.9	X	X	X	1980
24.6	4.0	1.0	6.2	13.3	14.3	12.3	1.9	X	X	X	1981
25.6	4.1	1.1	6.5	13.5	14.2	12.2	2.0	X	X	X	1982
26.4	4.7	1.1	6.8	13.8	14.0	12.0	2.0	X	X	X	1983
26.9	4.8	1.2	6.9	14.2	13.7	11.7	2.0	X	X	X	1984
27.2	4.4	1.3	7.0	14.5	13.7	11.6	2.0	X	X	X	1985
27.4	4.2	1.2	6.9	15.1	13.7	11.6	2.1	X	X	X	1986
28.2	3.9	1.3	6.9	16.1	13.8	11.6	2.2	X	X	X	1987
29.0	3.9	1.2	6.9	17.0	13.5	11.4	2.2	X	X	X	1988
29.1	...	...	6.9	17.1	13.2	11.0	2.1	X	X	X	1989

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

4) HAUSLICHE DIENSTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS-
ZWECK.

5) BIS 1967 UND ZUM VERGLEICH AUCH ERSTE ANGABE FÜR 1968
EINSCHL. UMSATZAUSGLEICHSTEUER AUF EINFÜHREN.

6) MESSZAHLEN ANHAND DES DOPPELNACHWEISES 1968 VERKNÜPFT.

2.2 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERT
IN JEWEILIGEN

HALBJAHR 1)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG											
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT (SP. 2 +21+22)	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG (BEREI- NIGT) (SP. 3-20 2)	INSGESAMT	ZUSAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE				HANDEL UND VERKEHR		
						ZUSAMMEN	ENERGIE- U. WASSER- VERSOR- GUNG BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE	BAU- GEWERBE	ZUSAMMEN	HANDEL	VERKEHR, NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	MILL.											
1960 1.HJ	138660	135870	138410	125560	3310	75950	7800	57670	10480	26410	16920	9490
2.HJ	164050	161130	163790	149990	14350	84850	7850	64190	12810	29550	19340	10210
1961 1.HJ	154590	151670	154410	139810	3680	85170	7870	65120	12180	28600	18460	10140
2.HJ	177120	173820	176730	161300	13560	92200	7830	69880	14490	31780	21000	10780
1962 1.HJ	168310	164840	167990	152320	3520	92240	8040	70400	13800	31980	21250	10730
2.HJ	192470	188610	191950	175200	15270	99590	8200	74590	16800	34500	23240	11260
1963 1.HJ	176260	172320	175840	158500	3790	94210	8390	72230	13590	33690	22060	11630
2.HJ	206110	201970	205680	187220	15710	105900	8420	78350	19130	37080	24730	12390
1964 1.HJ	196270	192090	195990	177440	4250	106690	8840	80700	17150	36540	24080	12460
2.HJ	223910	219920	224090	203690	15200	116680	8890	86820	20970	39960	26790	13170
1965 1.HJ	215960	211820	216360	195340	4700	117650	9200	90230	18220	39080	25940	13140
2.HJ	243210	238470	243380	220420	15310	125980	9100	94660	22220	42990	29040	13990
1966 1.HJ	233110	228810	234220	211230	4830	125740	9580	96170	19990	42580	28260	14320
2.HJ	255120	250720	256410	230560	16040	129020	9360	96750	22910	45230	30060	15170
1967 1.HJ	234310	230010	235760	210700	5210	121790	9330	93950	18510	42290	27750	14540
2.HJ	260040	255330	261300	234580	15200	130410	9460	99630	21320	46080	30640	15440
1968 1.HJ	247010	230380	236580	210240	5420	121650	9330	95320	17000	39520	24620	14900
2.HJ	286240	265840	272560	234370	16770	136310	9820	105340	21150	44670	28400	16270
1969 1.HJ	275110	254290	261690	232700	5970	135580	9640	108310	17630	41930	25700	16230
2.HJ	321840	298190	306220	272950	17520	154780	10180	121280	23320	48390	30550	17840
1970 1.HJ	314830	291970	300620	266090	5650	152780	11130	124370	21780	48550	30530	18020
2.HJ	360470	336000	345290	307270	16130	176440	11590	135080	29770	54920	34670	20050
1971 1.HJ	353220	327310	337320	296520	5560	173130	11720	135290	26120	54720	35020	19700
2.HJ	397340	370230	380980	335350	17200	188170	12380	142750	33040	61730	39480	21890
1972 1.HJ	387810	359550	371180	325470	5760	185930	12930	143420	29580	60690	38640	22050
2.HJ	435930	405940	418310	366940	18990	201900	13320	153140	35440	66630	44150	24480
1973 1.HJ	435120	404370	417350	365260	6640	208160	14380	161840	31940	67990	42330	25660
2.HJ	482150	451260	465550	404890	19960	222750	15040	171410	36300	73270	47030	26240
1974 1.HJ	467420	435610	451930	391770	6380	220350	15970	173100	31280	71080	43420	27660
2.HJ	517160	485650	503300	432950	19540	235600	17660	182520	35420	77970	48050	29920
1975 1.HJ	487190	454010	472130	406060	6540	220130	18300	172870	28960	75190	46070	29120
2.HJ	539710	505310	524040	448130	21930	234790	19370	181190	34230	82140	51320	30820
1976 1.HJ	534540	497790	516890	447410	7480	243050	21040	190810	31200	82830	51110	31720
2.HJ	587180	550490	570200	489650	23620	257550	21360	198890	37300	90730	56870	33860
1977 1.HJ	573200	534800	555230	481130	8160	259650	21020	204350	34280	89310	55290	34020
2.HJ	624620	584890	606130	519820	23670	270190	21480	210070	38640	96950	60860	36090
1978 1.HJ	612900	568050	590260	511670	8540	271880	22370	213270	36240	96080	59670	36410
2.HJ	672420	628010	651170	558540	23690	289750	22620	224650	42480	103280	65430	37850
1979 1.HJ	661830	614390	638460	554170	6930	295960	24600	230930	40430	103520	64160	39360
2.HJ	730470	678190	703330	603690	24080	311780	23630	239490	48660	111720	69570	42150
1980 1.HJ	714600	660370	686460	595200	7390	314170	24570	241630	47970	109840	67660	42180
2.HJ	764340	708600	736450	628120	22980	318060	25630	241210	51220	115810	72320	43490
1981 1.HJ	736590	679320	709730	611900	6630	313250	25450	240320	47480	113550	70230	43320
2.HJ	804340	746750	779800	664770	25050	328340	27600	249410	51330	122960	76650	46310
1982 1.HJ	771900	713530	749130	648080	7310	327610	30070	252500	45040	118370	72580	45790
2.HJ	826020	768200	806070	686660	29030	329370	28700	250350	50320	125360	77370	47990
1983 1.HJ	802180	741460	781660	676940	6280	335580	31710	258420	45450	124120	76740	47380
2.HJ	872660	807820	849340	725640	25940	349480	30980	266510	51990	130740	81350	49390
1984 1.HJ	841320	775750	817630	709560	7060	345620	33610	265370	46640	131480	81370	50110
2.HJ	914520	847640	889830	763610	27590	364930	31740	281870	51320	137080	85170	51910
1985 1.HJ	870900	805360	847490	734440	6490	356290	33690	280000	42600	133750	81540	52210
2.HJ	999590	892070	934180	803360	25750	389230	34260	303540	51430	141330	87380	53950
1986 1.HJ	919560	853490	895450	776440	6890	379900	34100	302420	43380	139370	84800	54570
2.HJ	1011860	942880	984610	846460	26770	408080	33510	318600	55970	147200	90420	56780
1987 1.HJ	957120	886740	927780	803440	6550	386240	35010	306790	44440	143370	87440	55930
2.HJ	1046630	972770	1014000	870000	23910	410620	34160	319980	56480	154830	95300	59530
1988 1.HJ	1007530	933670	975780	848010	6380	403770	34690	319510	49570	150360	90770	59590
2.HJ	1103150	1027100	1070070	921350	26730	427830	34890	336050	56890	161490	98480	63010
1989 1.HJ	1072540	993700	1037680	905840	8060	432080	35310	341680	55090	159810	96710	63100
2.HJ	1163040	1081280	1126460	973080	28050	451170	36910	353350	60910	169520	103000	66520
1990 1.HJ	1150470	1068020	1114720	974550	9100	465660	36850	366190	62620	168200	101960	66240
	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENT											
1982 1.HJ	4.8	5.0	5.6	5.9	10.3	4.6	18.2	5.1	-5.1	4.2	3.3	5.7
2.HJ	2.7	2.9	3.4	3.3	15.9	0.3	4.0	0.4	-2.0	2.0	0.9	3.6
1983 1.HJ	3.9	3.9	4.3	4.5	-14.1	2.4	5.5	2.3	0.9	4.9	5.7	3.5
2.HJ	5.6	5.2	5.4	5.7	-10.6	6.1	7.9	6.5	3.3	4.3	5.1	2.9
1984 1.HJ	4.9	4.6	4.6	4.8	12.4	3.0	6.0	2.7	2.6	5.9	6.0	5.8
2.HJ	4.8	4.9	4.8	5.2	6.4	4.4	2.5	5.8	-1.3	4.8	4.7	5.1
1985 1.HJ	3.5	3.8	3.7	3.5	-8.1	3.1	0.2	5.5	-8.7	1.7	0.2	4.2
2.HJ	4.9	5.2	5.0	5.2	-6.7	6.7	7.9	7.7	0.2	3.1	2.6	3.9
1986 1.HJ	5.6	6.0	5.7	5.7	6.2	6.6	1.2	8.0	1.8	4.2	4.0	4.5
2.HJ	5.4	5.7	5.4	5.4	4.0	4.8	-2.2	5.0	8.8	4.2	3.5	5.2
1987 1.HJ	4.1	3.9	3.6	3.5	-4.9	1.7	2.7	1.4	2.4	2.9	3.1	2.5
2.HJ	3.4	3.2	3.0	2.8	-10.7	0.6	1.9	0.4	0.5	5.2	5.4	4.8
1988 1.HJ	5.3	5.3	5.2	5.5	-2.6	4.5	-0.9	4.1	11.5	4.9	3.8	6.5
2.HJ	5.4	5.6	5.5	5.9	11.8	4.2	2.1	5.0	0.7	4.3	3.3	5.8
1989 1.HJ	6.5	6.4	6.3	6.8	26.3	7.0	1.8	6.9	1.1	6.3	6.5	5.9
2.HJ	5.4	5.3	5.3	5.6	4.9	5.5	5.8	5.1	7.1	5.0	4.6	5.6
1990 1.HJ	7.3	7.5	7.4	7.6	12.9	7.8	4.4	7.2	13.7	5.2	5.4	5.0

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG
FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (STIEHE UEBER-
SICHT 1 IM ANHANG).
1) AB 1988 VORLAUFIGES ERGEBNIS.
2) BIS 1967 EINSCHL. (KUMULATIVER) UMSATZSTEUER.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
4) HAUSLICHE DIENSTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS-
ZWECK.
5) BIS 1967 EINSCHL. UMSATZAUSGLEICHSTEUER AUF EINFUHREN.

SCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)
PREISEN

[UNBEREINIGT] 2)				NACHRICHTLICH							
NEHMEN				STAAT, PRIVATE HAUSHALTE U. PRIVATE ORGANISATIONEN O.E.			UNTER- STELLTE ENTGELTE FÜR BANK- DIENST- LEISTUNGEN		NICHT- ABZIEH- BARE UMSATZ- STEUER	EINFUHR- ABGABEN 5)	HALBJAHR 1)
DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN											
ZUSAMMEN	KREDIT- INSTITUTE, VERSICHERUNGS- UNTERNEHMEN	WOHNUNGS- VERMIETUNG 3)	SONSTIGE DIENSTLEI- STUNGS- UNTER- NEHMEN	ZUSAMMEN	STAAT	PRIVATE HAUSHALTE USW. 4)					
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
DM											
19890	3550	5950	10390	12850	10400	2450	2540	-	2790	1960	1.HJ
21240	3710	6070	11460	13800	11210	2590	2660	-	2920	2.HJ	
22360	3860	6690	11810	14600	12010	2590	2740	-	2920	1961	1.HJ
23760	4060	6860	12840	15430	12720	2710	2910	-	3300	2.HJ	
24580	4300	7240	13040	15670	13030	2640	3150	-	3470	1962	1.HJ
25840	4560	7360	13920	16750	14010	2740	3340	-	3860	2.HJ	
26810	4800	7930	14080	17340	14530	2810	3520	-	3940	1963	1.HJ
28530	5030	8080	15420	18460	15470	2990	3710	-	4140	2.HJ	
29960	5380	8860	15720	18550	15590	2960	3900	-	4180	1964	1.HJ
31850	5670	9120	17060	20400	17200	3200	4170	-	3990	2.HJ	
33910	6090	9870	17950	21020	17780	3240	4540	-	4140	1965	1.HJ
36140	6530	10040	19570	22960	19490	3470	4910	-	4740	2.HJ	
38080	7090	11130	19860	22990	19660	3330	5410	-	4300	1966	1.HJ
40270	7380	11490	21400	25850	21950	3900	5690	-	4400	2.HJ	
41410	7560	12470	21380	25060	21340	3720	5750	-	4300	1967	1.HJ
42890	7770	12850	22270	26780	22780	3940	5970	-	4710	2.HJ	
43650	8040	13850	21760	26340	22490	3850	6200	13630	3000	1966	1.HJ
46020	8660	14480	22880	28790	24570	4220	6720	17360	3070	2.HJ	
49220	9450	15660	24110	28990	24790	4200	7400	17510	3310	1969	1.HJ
52260	10040	16180	26040	33270	28490	4780	8030	20110	3540	2.HJ	
54610	10450	16590	27570	34530	29800	4730	8650	19270	3590	1970	1.HJ
59780	11100	17450	31230	38020	32760	5260	9290	20640	3830	2.HJ	
63110	12190	18220	32700	40800	35250	5550	10010	22000	3910	1971	1.HJ
68650	13510	19440	35700	45630	39370	6260	10750	23040	4070	2.HJ	
73090	14770	20730	37590	45710	39500	6210	11630	24020	4240	1972	1.HJ
77420	15620	21990	38810	51370	44320	7050	12370	25360	4630	2.HJ	
82470	16390	24040	42040	52090	45010	7080	12980	26360	4390	1973	1.HJ
88910	18050	25520	45340	60660	52390	8270	14290	25900	4990	2.HJ	
93960	20310	26550	47100	60160	52140	8020	16320	27540	4270	1974	1.HJ
99840	21390	27750	50700	70350	60900	9450	17650	26890	4620	2.HJ	
104200	22560	29790	51850	66070	57280	8790	18120	28120	5060	1975	1.HJ
109270	23400	31020	54850	75910	65620	10290	18730	29190	5210	2.HJ	
114050	23560	32200	58290	69480	60200	9280	19100	31050	5700	1976	1.HJ
117750	24070	33130	60550	80550	69620	10930	19710	30760	5930	2.HJ	
124010	25390	34620	63990	74100	64180	9920	20430	32420	5980	1977	1.HJ
129010	26230	35460	67020	86310	74560	11750	21240	33280	6450	2.HJ	
135170	27690	37210	70270	78590	68130	10460	22210	38450	6400	1978	1.HJ
141820	28660	37900	75260	80070	80070	12560	23160	37790	6620	2.HJ	
147760	29710	39630	78420	84290	73000	11290	24070	41130	6310	1979	1.HJ
156110	30970	40740	84400	99640	86110	13530	25140	45890	6390	2.HJ	
163800	32500	42640	88660	91260	78870	12390	26090	47720	6510	1980	1.HJ
171270	33900	43860	93510	108330	93520	14810	27850	48770	6970	2.HJ	
178470	36300	45760	96410	97830	84520	13310	30410	50660	6610	1981	1.HJ
188420	39080	47220	102120	114830	99200	15630	32850	50120	7470	2.HJ	
194790	42380	49700	102710	101050	87020	14030	35600	51340	7030	1982	1.HJ
202900	44550	51300	107050	119410	102560	16850	37870	50040	7780	2.HJ	
210960	46780	54350	109830	104720	89980	14740	40200	53040	7680	1983	1.HJ
219480	48300	55840	115340	123700	105810	17890	41520	56310	8530	2.HJ	
225400	49290	57930	118180	108070	92530	15540	41880	57660	7910	1984	1.HJ
234010	50100	59560	124350	126220	107540	18680	42190	58310	8570	2.HJ	
237910	50660	61630	125620	113050	96410	16640	42130	57770	7770	1985	1.HJ
247050	50850	62710	133490	130820	111050	19770	42110	58870	8650	2.HJ	
250280	50240	63920	136120	119010	100900	18110	41960	58020	8050	1986	1.HJ
264410	50420	66310	147680	138150	116490	21660	41730	60020	8960	2.HJ	
267280	49920	67170	150190	124340	105040	19300	41040	61720	8660	1987	1.HJ
280640	50410	67520	162710	144000	121140	22860	41230	63530	10330	2.HJ	
287500	51520	69750	166230	127770	107650	20120	42110	64360	9500	1988	1.HJ
305300	52750	71000	181550	148720	124780	23940	42970	65840	10210	2.HJ	
305890	54460	73700	177730	131840	110700	21140	43980	67890	10950	1989	1.HJ
324340	56690	75170	192480	153380	128420	24960	45210	69630	12160	2.HJ	
331590	58470	78230	194890	140170	117330	22840	46700	71100	11350	1990	1.HJ

SPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

9.1	16.7	8.6	6.5	3.3	3.0	5.4	17.1	1.3	6.4	1982	1.HJ
7.7	14.0	8.6	4.8	4.0	3.4	7.8	15.3	-0.2	4.1	2.HJ	
8.3	10.4	9.4	6.9	3.6	3.4	5.1	12.9	3.3	9.2	1983	1.HJ
8.2	8.4	8.8	7.7	3.6	3.2	6.2	9.6	12.5	9.6	2.HJ	
6.8	5.4	6.6	7.6	3.2	2.8	5.4	4.2	8.7	3.0	1984	1.HJ
6.6	3.7	6.7	7.8	2.0	1.6	4.4	1.6	3.6	0.5	2.HJ	
5.6	2.8	6.4	6.3	4.6	4.2	7.1	0.6	0.2	-1.8	1985	1.HJ
5.6	1.5	5.3	7.4	3.6	3.3	5.8	-0.2	1.0	0.9	2.HJ	
5.2	-0.8	3.7	8.4	5.3	4.7	8.8	-0.4	0.4	3.6	1986	1.HJ
7.0	-0.8	5.7	10.6	5.6	4.9	9.6	-0.9	2.0	3.6	2.HJ	
6.8	-0.6	5.1	10.3	4.5	4.1	6.6	-2.2	6.4	7.6	1987	1.HJ
6.1	-0.0	1.8	10.2	4.2	4.0	5.5	-1.2	5.8	15.3	2.HJ	
7.6	3.2	3.8	10.7	2.8	2.5	4.2	2.6	4.3	9.7	1988	1.HJ
8.8	4.6	5.2	11.6	3.3	3.0	4.7	4.2	3.6	-1.2	2.HJ	
6.4	5.7	5.7	6.9	3.2	2.8	5.1	4.4	5.5	15.3	1989	1.HJ
6.2	7.5	5.9	6.0	3.1	2.9	4.3	5.2	5.8	19.1	2.HJ	
8.4	7.4	6.1	9.7	6.3	6.0	8.0	6.2	4.7	3.7	1990	1.HJ

2.2 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERT
IN PREISEN

JAHR 1)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG											
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT (SP. 2 +22+23)	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG (BEREICH NIGT) (SP. 3-21)	INSGESAMT	ZUSAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE				HANDEL UND VERKEHR		
						ZUSAMMEN	ENERGIE- U. WASSER- VERSOR- GUNG, BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE	BAU- GEWERBE	ZUSAMMEN	HANDEL	VERKEHR, NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	MILL.											
1960	728940	679260	691910	591090	24980	323690	32660	226380	64650	105350	67740	37610
1961	762720	710030	724090	618640	24980	340880	32530	240450	67900	10750	71450	39300
1962	798820	742180	757300	647630	24540	356610	33490	252330	70790	116350	75630	40720
1963	820950	762770	779100	664900	25300	364000	34220	257440	72340	119700	77620	42080
1964	875690	812420	830260	713040	24820	396490	34720	280120	81650	127240	83220	44020
1965	923700	856160	875500	753580	23590	421290	34170	302260	84860	134730	88920	45810
1966	950870	882090	902930	775610	24810	431060	35060	307910	88090	138110	91290	46820
1967	949740	881540	904310	773240	26900	419330	33140	301900	84290	137830	91280	46550
1968	1002540	932050	958140	823480	28530	451960	34360	333580	84020	145990	95540	50450
1969	1077350	1001020	1029810	891310	27750	495720	36710	373140	85870	159860	104760	55100
1970	1132820	1050430	1080550	934710	28630	522430	40350	392580	89500	168260	109280	59980
1971	1165600	1078410	1109950	957830	28140	531290	39700	396540	95050	173010	113760	59250
1972	1214700	1122820	1158040	998790	27340	551110	40410	409460	101240	179210	118360	60850
1973	1271650	1178420	1215130	1048750	29410	580770	43650	435540	101580	187060	122610	64450
1974	1275100	1185190	1222890	1049190	30750	571870	45790	432500	93580	187790	121440	66350
1975	1254830	1161800	1200580	1022050	29170	543070	42770	412350	87950	184840	120340	64500
1976	1322740	1224850	1266390	1058500	28730	562070	46300	443970	91800	196710	127480	69230
1977	1361790	1260700	1306160	1123380	30420	593750	47050	453120	93580	206310	133480	72830
1978	1400900	1298020	1345550	1157210	31350	604020	47810	461400	94810	214170	138130	76040
1979	1459040	1351740	1404780	1210370	29960	632570	50760	482800	99010	223350	141150	82200
1980	1478940	1368970	1422910	1223320	30370	632230	50200	482840	99190	225650	139980	85670
1981	1481390	1372940	1428510	1224500	30550	619160	49240	475520	94400	229760	141640	88120
1982	1471830	1365840	1422990	1216810	30610	601960	47730	464150	90080	226890	138330	88560
1983	1493920	1384910	1444060	1236050	32840	609430	48540	469360	91530	231430	141730	89700
1984	1535990	1425750	1486310	1275320	35690	621580	47990	482170	91420	240980	147490	93490
1985	1566480	1458160	1521540	1306640	33800	634160	47490	498450	88220	245760	148870	96890
1986	1603210	1492390	1559650	1340750	36680	636780	48530	498530	89720	252700	153760	98940
1987	1630180	1511750	1582480	1360320	33890	624880	53540	484160	87180	261480	158320	103160
1988	1690490	1568220	1642050	1416700	36240	642950	54390	498370	90190	271020	163160	107860
1989	1745660	1620590	1697100	1470120	35930	671580	55600	521560	94420	280600	167090	113510
	VERAENDERUNG GEGENUEBER											
1961	4.6	4.5	4.7	4.7	-8.5	5.3	-0.4	6.2	5.0	5.1	5.5	4.5
1962	4.7	4.5	4.6	4.7	7.3	4.6	3.0	4.9	4.3	5.1	5.9	3.6
1963	2.8	2.8	2.9	2.7	3.1	2.1	2.2	2.0	2.0	2.9	2.0	3.3
1964	6.7	6.5	6.6	7.2	-1.9	8.9	1.5	8.8	12.9	6.3	7.2	4.6
1965	5.5	5.4	5.4	5.7	-5.0	6.3	-1.6	7.9	3.9	5.9	6.8	4.1
1966	2.9	3.0	3.1	2.9	5.2	2.3	2.6	1.9	3.8	2.5	2.7	2.2
1967	-0.1	-0.1	0.2	-0.3	8.4	-2.7	-1.5	-2.7	-4.3	-0.2	-0.0	-0.6
1968	5.6	5.7	6.0	6.5	6.1	7.8	3.7	10.5	-0.3	5.9	6.7	5.9
1969	7.5	7.4	7.5	8.2	-2.7	9.7	6.8	11.9	2.2	9.5	5.7	9.2
1970	5.1	4.9	4.9	4.9	3.2	5.4	9.9	5.2	4.2	5.3	4.3	7.0
1971	2.9	2.7	2.7	2.5	-1.7	1.7	-1.6	1.0	6.2	2.8	4.1	0.5
1972	4.2	4.1	4.3	4.3	-2.8	3.7	1.8	3.3	3.6	3.6	4.0	2.7
1973	4.7	5.0	4.9	5.0	7.6	5.4	8.0	6.4	0.3	6.4	3.6	6.9
1974	0.3	0.6	0.6	0.0	4.6	-1.5	4.9	-0.7	-7.9	0.4	-1.0	2.9
1975	-1.6	-2.0	-1.8	-2.6	-5.1	-5.0	-6.6	-4.7	-6.0	-1.6	-0.9	-2.6
1976	5.4	5.4	5.5	6.2	-1.5	7.2	8.3	7.7	4.4	6.4	5.9	7.3
1977	3.0	2.9	3.1	3.5	5.9	2.0	1.6	2.1	1.9	4.9	4.7	5.2
1978	2.9	2.8	3.0	3.0	3.1	1.7	1.6	1.8	1.3	3.8	3.5	5.2
1979	4.2	4.3	4.4	4.6	-4.4	4.7	6.2	4.6	4.4	4.3	2.2	8.1
1980	1.4	1.3	1.3	1.1	1.4	-0.1	-1.1	0.0	0.2	1.0	-0.8	4.2
1981	0.2	0.3	0.4	0.1	0.6	-2.1	-1.9	-1.5	-4.8	1.8	1.2	2.9
1982	-0.6	-0.6	-0.4	-0.6	17.9	-2.8	-3.1	-2.4	-4.6	-1.2	-2.3	0.5
1983	1.5	1.4	1.5	1.6	-8.8	1.2	1.7	1.1	1.6	2.0	2.5	1.3
1984	2.8	2.9	2.9	3.2	6.7	2.0	-1.1	2.7	-0.1	4.1	4.1	4.2
1985	2.0	2.3	2.4	2.5	-5.3	2.0	-1.0	3.4	-3.5	2.0	0.9	3.6
1986	2.3	2.3	2.5	2.6	8.5	0.4	2.2	0.0	1.7	2.8	3.3	2.1
1987	1.7	1.5	1.5	1.5	-7.6	-1.9	10.3	-2.9	-2.8	3.5	3.0	4.3
1988	3.7	3.7	3.8	4.1	6.9	2.9	1.6	2.9	3.5	3.6	3.1	4.6
1989	3.3	3.3	3.4	3.8	-0.9	4.5	2.2	4.7	4.7	3.8	2.4	5.2
	1970											
1960	64	65	64	63	87	62	81	58	72	63	62	64
1965	82	82	81	81	82	81	85	77	95	80	81	78
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	111	111	111	109	102	104	106	105	98	110	110	109
1980	131	130	132	131	106	121	124	123	111	134	128	145
1981	131	131	132	131	107	119	122	121	105	137	130	149
1982	130	130	132	130	126	115	118	118	101	135	127	150
1983	132	132	134	132	115	117	120	120	102	138	130	152
1984	136	136	138	136	125	119	119	123	102	143	135	159
1985	138	139	141	140	118	121	118	127	99	146	136	164
1986	142	142	144	143	128	122	120	127	100	150	141	168
1987	144	144	146	146	118	120	133	123	97	155	145	175
1988	149	149	152	152	127	123	135	127	101	161	149	183
1989	154	154	157	157	125	129	138	133	105	167	153	192
	% DER BRUTTO											
1960	x	x	100	85.4	3.6	46.8	4.7	32.7	9.3	15.2	9.8	5.4
1965	x	x	100	86.1	2.7	48.1	3.9	34.5	9.7	15.4	10.2	5.2
1970	x	x	100	86.5	2.6	48.3	3.7	36.3	8.3	15.6	10.1	5.5
1975	x	x	100	85.1	2.4	45.2	3.6	34.3	7.3	15.4	10.0	5.4
1980	x	x	100	86.0	2.1	44.4	3.5	33.9	7.0	15.9	9.8	6.0
1981	x	x	100	85.7	2.1	43.3	3.4	33.3	6.6	16.1	9.9	6.2
1982	x	x	100	85.5	2.5	42.3	3.4	32.6	6.3	15.9	9.7	6.2
1983	x	x	100	85.6	2.3	42.2	3.4	32.5	6.3	16.0	9.8	6.2
1984	x	x	100	85.8	2.4	41.8	3.2	32.4	6.2	16.2	9.9	6.3
1985	x	x	100	85.9	2.2	41.7	3.1	32.8	5.8	16.2	9.8	6.4
1986	x	x	100	86.0	2.4	40.8	3.1	32.0	5.8	16.2	9.9	6.3
1987	x	x	100	86.0	2.1	39.5	3.4	30.6	5.5	16.5	10.0	6.5
1988	x	x	100	86.3	2.2	39.2	3.3	30.4	5.5	16.5	9.9	6.6
1989	x	x	100	86.6	2.1	39.6	3.3	30.7	5.6	16.5	9.8	6.7

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG
FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBER-
SICHT 1 IM ANHANG).
1) AB 1988 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
3) HAUPTLICHE DIENSTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS-
ZWECK.

SCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

VON 1980

(UNBEREINIGT)					NACHRICHTLICH							JAHR 1)
NEHMEN					STAAT PRIVATE HAUSHALTE U. PRIVATE ORGANISATIONEN O.E.			UNTER- STELLTE ENTGELTE FUER BANK- DIENST- LEISTUNGEN			EINFUHR- ABGABEN	
DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN					ZUSAMMEN	STAAT	PRIVATE HAUSHALTE USW. 3)	21	22			
ZUSAMMEN	KREDIT- INSTITUTE	VERSICHE- RUNGS- UNTER- NEHMEN	WOHNUNGS- VERMIETUNG 2)	SONSTIGE DIENST- LEISTUNGS- UNTER- NEHMEN						18	19	20	21	22	23
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23		
137070	12920	3560	39950	80640	100820	80810	20010	12650	45240	4440	1960	
144150	14160	4180	41160	84650	105480	85900	19550	14060	47940	4750	1961	
150130	15090	4910	42910	87220	109670	90920	18750	15120	50950	5690	1962	
155900	16210	5430	44140	90120	114200	95070	19130	16330	52960	5220	1963	
164490	17940	6050	46020	94480	117220	98030	19190	17840	56780	6490	1964	
173970	19240	6240	47840	100650	121920	102720	19200	19340	60190	7350	1965	
181630	20790	6820	50110	103910	127320	107990	19330	20840	61890	6890	1966	
189180	22780	7760	52160	106470	131070	111070	20000	22770	61690	6510	1967	
197000	25990	8130	54000	108680	134660	114470	20190	26090	63980	6510	1968	
207980	28590	8930	56860	115600	138500	117950	20550	28790	69050	7280	1969	
215390	29300	10360	56880	118850	145840	124990	20850	30120	74060	8330	1970	
225390	30660	10510	59690	124530	152120	130490	21630	31540	78020	9170	1971	
241130	34720	12260	62770	131380	159250	136880	22370	35220	81570	10310	1972	
251510	36120	12820	66270	136300	166380	143290	23090	36710	82620	10610	1973	
258780	36510	12140	69670	140460	173700	149950	23750	37700	81150	8760	1974	
264970	37910	12440	70940	143680	178530	154390	24140	38780	82650	10380	1975	
278290	39820	13030	74940	150500	183590	156190	24400	41540	85870	12020	1976	
292900	43280	13100	78140	158380	192720	158150	24630	45460	88590	12500	1977	
307670	47010	13420	81010	166230	198340	163040	25000	49530	91870	13010	1978	
324490	50650	13980	84620	175240	194410	168220	26190	53040	95040	12260	1979	
335070	51690	14710	86500	182170	199590	172390	27200	53940	96490	13480	1980	
345030	51980	15370	90500	187530	204010	176370	27640	55570	95010	13440	1981	
351950	53700	15950	92710	189890	208180	177570	28610	57150	92610	13380	1982	
362350	54340	16250	95280	196480	208010	178640	29370	59180	94420	14590	1983	
377070	55160	16000	98470	207440	210990	180590	30400	60560	95230	15010	1984	
392920	58050	16550	100750	217570	214900	183250	31650	63380	92640	15680	1985	
414590	61430	17090	104150	231920	218900	185770	33130	67260	93870	16950	1986	
440070	64060	19920	106370	249720	222160	188100	34060	70730	99050	19380	1987	
466490	67300	21090	108270	269630	225350	190310	35040	73830	102120	20150	1988	
482010	...	...	109000	278630	226980	190940	36040	76510	103980	21090	1989

DEM VORJAHR IN %

5.2	9.6	17.4	3.0	5.0	4.6	6.3	-2.3	11.1	6.0	7.0	1961
4.1	6.6	17.5	4.3	3.0	4.0	5.8	-4.1	7.5	6.3	19.8	1962
3.8	7.4	10.6	2.9	3.3	4.1	4.6	2.0	8.0	3.9	-8.3	1963
5.5	10.7	11.4	4.3	4.8	2.6	3.1	0.3	9.2	7.2	24.3	1964
5.8	7.2	3.1	4.0	6.5	4.0	4.8	0.1	8.4	6.0	13.3	1965
4.4	8.1	9.3	4.7	3.2	4.4	5.1	0.7	7.8	2.8	-6.3	1966
4.2	9.6	13.8	4.1	2.5	2.5	2.9	3.5	9.3	-0.3	-5.5	1967
4.1	14.0	4.8	3.5	2.3	2.7	3.1	1.0	14.6	3.7	-	1968
5.6	10.0	5.8	1.6	6.2	2.9	3.0	1.8	10.3	7.9	11.8	1969
3.6	2.5	16.0	3.7	2.8	5.3	6.0	1.5	4.6	7.3	14.4	1970
4.6	4.6	1.4	4.9	4.8	4.3	4.4	3.7	4.7	5.3	10.1	1971
7.0	13.2	16.7	5.2	5.5	4.7	4.9	3.4	11.7	4.6	12.4	1972
4.3	4.0	4.6	5.6	3.7	4.5	4.7	3.2	4.2	1.3	2.9	1973
2.9	1.1	-5.3	5.1	3.1	4.4	4.6	2.9	2.7	-1.8	-17.4	1974
2.4	3.8	2.5	1.8	2.3	2.8	3.0	1.6	2.9	1.8	18.5	1975
5.0	5.0	4.7	5.6	4.7	1.2	1.2	1.1	7.1	3.9	15.8	1976
5.2	8.7	0.5	4.3	5.2	1.2	1.3	0.9	9.4	3.2	4.0	1977
5.0	8.6	2.4	3.7	5.0	3.0	3.1	2.7	9.0	3.7	4.1	1978
5.5	7.7	4.2	4.5	5.4	3.2	3.2	3.5	7.1	3.5	-5.8	1979
3.3	2.1	5.2	2.2	4.0	2.7	2.5	3.9	1.7	1.5	10.0	1980
3.0	0.6	4.5	4.2	2.9	2.2	2.3	1.6	3.0	-1.5	-0.3	1981
2.0	3.3	3.8	2.8	1.1	1.1	0.7	3.5	2.8	-2.5	-0.4	1982
3.0	1.2	1.9	2.8	3.6	0.9	0.6	2.7	3.5	2.0	9.0	1983
4.1	1.5	-1.5	3.3	5.6	1.4	1.1	3.5	2.4	0.9	2.9	1984
4.2	5.2	3.4	2.3	4.9	1.9	1.5	4.1	4.7	-2.7	4.5	1985
5.5	5.8	3.3	3.4	6.6	1.9	1.4	4.7	6.1	1.3	8.1	1986
6.1	4.3	16.6	2.1	7.7	1.5	1.3	2.8	5.2	5.5	14.3	1987
6.0	5.1	5.9	1.8	8.1	1.4	1.2	2.9	4.4	3.1	4.0	1988
3.3	...	...	2.4	3.3	0.7	0.3	2.9	3.6	1.8	4.7	1989

* 100

64	44	34	70	68	69	65	96	42	61	53	1960
81	66	60	84	85	84	82	82	64	81	88	1965
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1970
123	129	120	125	121	122	124	116	129	112	125	1975
156	176	142	152	153	137	138	130	179	130	162	1980
160	177	148	158	158	140	141	133	184	128	161	1981
163	183	154	163	160	141	142	137	190	125	161	1982
168	185	157	168	165	143	143	141	196	127	175	1983
175	188	154	173	175	145	144	146	201	129	180	1984
182	198	160	177	183	147	147	152	210	125	188	1985
192	210	165	183	195	150	149	159	223	127	203	1986
204	219	192	187	210	152	150	163	235	134	233	1987
217	230	204	190	227	155	152	168	245	138	242	1988
224	...	...	195	234	156	153	173	254	140	253	1989

WERTSCHÖPFUNG

19.8	1.9	0.5	5.8	11.7	14.6	11.7	2.9	X	X	X	1960
19.9	2.2	0.7	5.5	11.5	13.9	11.7	2.2	X	X	X	1965
19.9	2.7	1.0	5.3	11.0	13.5	11.6	1.9	X	X	X	1970
22.1	3.2	1.0	5.9	12.0	14.9	12.9	2.0	X	X	X	1975
23.5	3.6	1.0	6.1	12.8	14.0	12.1	1.9	X	X	X	1980
24.2	3.6	1.1	6.3	13.1	14.3	12.3	1.9	X	X	X	1981
24.7	3.8	1.1	6.5	13.3	14.5	12.5	2.0	X	X	X	1982
25.1	3.8	1.1	6.6	13.6	14.4	12.4	2.0	X	X	X	1983
25.4	3.7	1.1	6.6	14.0	14.2	12.2	2.0	X	X	X	1984
25.8	3.8	1.1	6.6	14.3	14.1	12.0	2.1	X	X	X	1985
26.6	3.9	1.1	6.7	14.9	14.0	11.9	2.1	X	X	X	1986
27.8	4.0	1.3	6.7	15.8	14.0	11.9	2.2	X	X	X	1987
28.4	4.1	1.3	6.6	16.4	13.7	11.6	2.1	X	X	X	1988
28.4	...	...	6.5	16.4	13.4	11.3	2.1	X	X	X	1989

2.2 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERT
IN PREISEN

HALBJAHR 1)	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG											
	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT (SP. 2 +21+22)	BRUTTO- WERT- SCHÖPF- UNG (BEREIT- NIGT) (SP. 3-20)	INSGESAMT	ZUSAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE				HANDEL UND VERKEHR		
						ZUSAMMEN	ENERGIE- U. WASSER- VERSOR- GUNG BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE	BAU- GEWERBE	ZUSAMMEN	HANDEL	VERKEHR, NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	MILL.											
1960 1.HJ	341260	317580	323810	273890	3400	153490	16250	107800	29440	49580	31440	18140
2.HJ	387680	361680	368100	317200	21580	170200	16410	118580	35210	55770	36300	19470
1961 1.HJ	363820	338750	345570	293210	3710	165640	16310	117260	32070	52890	33790	19100
2.HJ	398900	371280	378520	325430	19150	175240	16220	123190	35830	57860	37660	20200
1962 1.HJ	379380	352080	359490	304890	3650	171710	16580	122930	32200	55580	35820	19760
2.HJ	419440	390100	397810	342740	20890	184900	16910	129400	38590	60770	39810	20960
1963 1.HJ	382510	355020	362990	306330	3380	170110	17030	122880	30200	56540	36000	20540
2.HJ	438440	407750	416110	358570	21920	193890	17190	134560	42140	63160	41620	21540
1964 1.HJ	415920	385730	394470	336130	3750	190330	17370	135810	37150	60730	39100	21630
2.HJ	459770	426650	435790	376910	21070	206160	17350	144310	44500	66510	44120	22390
1965 1.HJ	441140	408950	418410	358280	4080	204240	17230	148430	38580	63950	41860	22090
2.HJ	482560	447210	457090	395300	19510	217050	16940	153830	46280	70780	47060	23720
1966 1.HJ	460170	426720	436980	373920	3970	213300	17760	154520	41020	66990	43880	23110
2.HJ	490700	455370	465950	401690	20840	217760	17300	153390	47070	71120	47410	23710
1967 1.HJ	452860	420340	431450	366360	4170	202650	16530	147450	38670	65750	42970	22780
2.HJ	496880	461200	472860	406880	22730	216680	16610	154450	45620	72080	48310	23770
1968 1.HJ	468890	435850	448500	381540	4270	211920	16790	157740	37390	68320	44150	24170
2.HJ	533650	496200	509640	441940	24260	240040	17570	175840	46630	77670	51390	26280
1969 1.HJ	505210	470010	484020	415350	4660	234050	18030	178230	37790	74750	48390	26360
2.HJ	572140	531010	545790	475960	23090	261670	18680	194910	48080	85110	56370	28740
1970 1.HJ	537260	497090	511910	439520	4870	243300	20010	190780	38510	79870	51370	28500
2.HJ	595560	553340	568640	495190	23760	273130	20340	201800	50990	88390	57910	30480
1971 1.HJ	558250	515130	530590	455060	4840	257170	19920	194760	42490	82580	53630	28950
2.HJ	607350	563280	579360	502770	23300	274120	19780	201780	52560	90430	60130	30300
1972 1.HJ	581400	535920	553170	474170	4030	265970	20200	199670	46100	85530	55950	29580
2.HJ	633300	586900	604870	524620	23310	285140	20210	209790	55140	93680	62410	31270
1973 1.HJ	615820	568160	586410	503790	4730	283390	21860	214050	47480	91390	59290	32100
2.HJ	655830	610260	628720	544960	24680	297380	21790	221490	54100	95670	63320	32350
1974 1.HJ	623330	576820	595660	509440	5790	284120	22830	216740	44550	91560	58480	33080
2.HJ	651770	608370	627230	539750	24960	287750	22960	215760	49030	96230	62960	33270
1975 1.HJ	605450	559300	578420	489660	5800	263100	21840	200540	40720	89210	57640	31570
2.HJ	649380	602500	622160	532390	23370	279970	20930	211810	47230	95630	62700	32930
1976 1.HJ	640950	591180	611680	521710	7770	281990	23300	216520	42170	94200	60630	33570
2.HJ	681790	633670	654710	564090	20960	300080	23000	227450	45630	102510	66850	35660
1977 1.HJ	661280	611020	633240	542360	7300	291110	23670	222890	44550	99090	63370	35720
2.HJ	700510	649680	672920	581020	23120	302640	23380	230230	49030	107220	70110	37110
1978 1.HJ	679270	625850	650150	556580	7290	294560	23840	226320	44400	102840	65770	37070
2.HJ	721630	670170	695400	600630	24060	309460	23970	235080	50410	111330	72360	38970
1979 1.HJ	708080	653960	680430	583670	6250	308820	25960	237020	45840	108380	68320	40060
2.HJ	750960	697780	724350	626700	23710	323750	24800	245780	53170	114970	72830	42140
1980 1.HJ	727890	672760	699560	600310	7040	316910	25710	242730	48470	110220	68070	42150
2.HJ	751050	696270	723350	623010	23330	315320	24490	240110	50720	115430	71910	43520
1981 1.HJ	723940	668600	696300	594530	6860	304970	24910	234360	45700	111300	68390	42910
2.HJ	757450	704340	732210	629970	23690	314190	24330	241160	48700	118460	73250	45210
1982 1.HJ	724260	670150	696660	595700	6890	302160	24530	235100	42530	111560	67400	44160
2.HJ	747570	695690	724330	621110	29120	299800	23200	229800	47950	115330	70930	44400
1983 1.HJ	728120	672970	702390	598430	7040	298100	24520	230810	42770	112970	68930	44040
2.HJ	765800	711940	741670	637620	25800	311330	24020	238550	48760	118460	72800	45660
1984 1.HJ	746350	691290	721400	615990	7870	303570	24730	235370	43470	117560	71520	46040
2.HJ	789640	734460	764910	659330	27820	318010	23260	246800	47950	123420	75970	47450
1985 1.HJ	757820	704020	735630	628330	6840	308020	24280	243790	39950	119000	71330	47670
2.HJ	808660	754140	785910	678310	26960	326140	23210	254660	48270	126760	77540	49220
1986 1.HJ	776070	722230	755660	646440	7660	310900	25050	245800	40050	123000	74240	48760
2.HJ	826510	770160	803990	694310	29020	325880	23480	252730	49670	129700	79520	50180
1987 1.HJ	787380	729190	764380	653420	6850	303160	27600	237040	38520	125780	75490	50290
2.HJ	842800	782560	818100	706900	27040	321720	25940	247120	48660	135700	82830	52870
1988 1.HJ	818410	757600	794220	681590	6500	314080	27460	244340	42280	131130	78360	52770
2.HJ	872080	810620	847830	735110	29740	328870	26930	254030	47910	139890	84800	55090
1989 1.HJ	850640	788580	826650	713070	6960	331000	27960	257470	45570	136690	80890	55800
2.HJ	895020	832010	870450	757050	28970	340580	27640	264090	48850	143910	86200	57710
1990 1.HJ	885000	821890	862030	746960	8830	346610	28590	269910	48110	141890	83940	57950
	VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM ENT											
1982 1.HJ	0.0	0.2	0.3	0.2	0.4	-0.9	-1.5	0.3	-6.9	0.2	-1.4	2.9
2.HJ	-1.3	-1.2	-1.1	-1.4	22.9	-4.6	-4.6	-5.0	-2.4	-2.6	-3.2	-1.8
1983 1.HJ	0.5	0.4	0.5	0.5	2.2	-1.3	-0.0	-1.8	0.6	1.3	2.3	-0.3
2.HJ	2.4	2.3	2.4	2.7	-11.4	3.8	3.5	4.1	2.5	2.7	2.6	2.8
1984 1.HJ	2.5	2.7	2.7	2.9	11.8	1.8	0.9	2.0	1.6	4.1	3.8	4.5
2.HJ	3.1	3.2	3.1	3.4	7.8	2.1	-3.2	3.5	-1.7	4.2	4.4	3.9
1985 1.HJ	1.6	1.8	2.0	2.0	-13.1	1.5	-1.8	3.6	-8.1	1.2	-0.3	3.5
2.HJ	2.4	2.7	2.7	2.9	-3.1	2.6	-0.2	3.2	0.7	2.7	2.1	3.7
1986 1.HJ	2.5	2.6	2.7	2.9	12.0	0.9	3.2	0.8	0.3	3.4	4.1	2.3
2.HJ	2.2	2.1	2.3	2.4	7.6	-0.1	1.2	-0.8	2.9	2.3	2.6	2.0
1987 1.HJ	1.4	1.0	1.2	1.1	-10.6	-2.5	10.2	-3.6	-3.8	2.3	1.7	3.1
2.HJ	2.0	1.6	1.8	1.8	-6.8	-1.3	10.5	-2.2	-2.0	4.6	4.2	5.4
1988 1.HJ	3.9	3.9	3.9	4.3	-5.1	3.6	-0.5	3.1	9.8	4.3	3.8	4.9
2.HJ	3.5	3.6	3.6	4.0	10.0	2.2	3.8	2.8	-1.5	3.1	2.4	4.2
1989 1.HJ	3.9	4.1	4.1	4.6	7.1	5.4	1.8	5.4	7.8	4.2	3.2	5.7
2.HJ	2.6	2.6	2.7	3.0	-2.6	3.6	2.6	4.0	2.0	2.9	1.7	4.8
1990 1.HJ	4.0	4.2	4.3	4.8	26.9	4.7	2.3	4.8	5.6	3.8	3.8	3.9

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG
FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBER-
SICHT 1 IM ANHANG).
1) AB 1988 VORLAUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
3) HAUSLICHE DIENSTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS-
ZWECK.

SCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)
VON 1980

(UNBEREINIGT)							NACHRICHTLICH			
NEHMEN				STAAT PRIVATE	PRIVATE ORGANISATIONEN	HAUSHALTE U. O.E.	UNTER- STELLTE ENTGELTETE FÜR BANK- DIENST- LEISTUNGEN	NICHT- ABZIEH- BARE UMSATZ- STEUER	EINFUHR- ABGABEN	HALBJAHR 1)
DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN										
ZUSAMMEN	KREDIT- INSTITUTE, VERSICHERUNGS- UNTERNEHMEN	WOHNUNGS- VERMIETUNG 2)	SONSTIGE DIENSTLEIS- TUNGS- UNTER- NEHMEN	ZUSAMMEN	STAAT	PRIVATE HAUSHALTE USW. 3)				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
67420	8100	19780	39540	49920	39750	10170	6230	21370	2310	1960 1.HJ
69650	8380	20170	41100	50900	41060	9840	6420	23870	2130	2.HJ
70970	8880	20520	41570	52360	42510	9850	6820	22910	2160	1961 1.HJ
73180	9460	20640	43080	53090	43390	9700	7240	25030	2590	2.HJ
73950	9760	21250	42940	54600	45160	9440	7410	24330	2970	1962 1.HJ
76180	10240	21660	44280	55070	45760	9310	7710	26620	2720	2.HJ
76300	10560	21820	43920	56660	47090	9570	7970	24980	2510	1963 1.HJ
79600	11080	22320	46200	57540	47980	9560	8360	27980	2710	2.HJ
81320	11740	23000	46580	58340	48710	9630	8740	26870	3320	1964 1.HJ
83170	12250	23020	47900	58880	49320	9560	9100	29910	3170	2.HJ
86010	12510	23850	49650	60130	50500	9630	9460	28770	3420	1965 1.HJ
87960	12970	23990	51000	61790	52220	9570	9880	31420	3930	2.HJ
89660	13530	24850	51280	63060	53570	9490	10260	30160	3290	1966 1.HJ
91970	14080	25260	52630	64260	54420	9840	10580	31730	3600	2.HJ
93790	14920	26250	52620	65090	55150	9940	11110	29540	2980	1967 1.HJ
95390	15630	25910	53850	65980	55920	10060	11660	32150	3530	2.HJ
97030	16500	26730	53800	66960	56970	9990	12650	29970	3070	1968 1.HJ
99970	17620	27270	55080	67700	57500	10200	13440	34010	3440	2.HJ
101890	18230	27150	56510	68670	58490	10180	14010	31690	3510	1969 1.HJ
106090	19290	27710	59090	69830	59460	10370	14780	37360	3770	2.HJ
105480	19440	28180	57860	72390	62060	10330	14820	36230	3940	1970 1.HJ
109910	20220	28700	60990	73450	62930	10520	15300	37830	4390	2.HJ
110470	20080	29530	60860	75530	64800	10730	15460	38730	4390	1971 1.HJ
114920	21090	30160	63670	76590	65690	10900	16080	39290	4780	2.HJ
118640	22870	31070	64700	79000	67910	11090	17250	40500	4980	1972 1.HJ
122490	24110	31700	66680	80250	68970	11280	17970	41070	5330	2.HJ
124280	24380	32790	67110	82620	71160	11460	18250	42530	5130	1973 1.HJ
127230	24560	33480	69190	83760	72130	11630	18460	40090	5480	2.HJ
127970	24140	34560	69270	86220	74440	11780	18840	42310	4200	1974 1.HJ
130810	24510	35110	71190	87480	75510	11970	18860	38840	4560	2.HJ
131550	24870	35250	71430	88760	76840	11920	19120	41110	5040	1975 1.HJ
133420	25480	35690	72250	89770	77550	12220	19660	41540	5340	2.HJ
137750	26170	37190	74390	89970	77850	12120	20500	43900	5870	1976 1.HJ
140540	26680	37750	76110	90620	78340	12280	21040	41970	6150	2.HJ
144860	27700	38810	78350	90880	79700	12180	22220	44250	6010	1977 1.HJ
148040	28680	39330	80030	91900	79450	12450	23240	44340	6490	2.HJ
151890	29730	40260	81900	93570	81010	12560	24300	47000	6420	1978 1.HJ
155780	30700	40750	84330	94770	82030	12740	25230	44870	6590	2.HJ
160220	32180	42020	86020	96760	83730	13030	26470	47930	6190	1979 1.HJ
164270	32450	42600	89220	97650	84490	13160	26570	47110	6070	2.HJ
166140	32960	43040	90140	99250	85690	13560	26800	48550	6580	1980 1.HJ
168930	33440	43460	92030	100340	86700	13640	27140	47940	6900	2.HJ
171400	33580	44880	92940	101770	87930	13840	27700	48800	6540	1981 1.HJ
173630	33770	45270	94590	102240	88440	13800	27870	46210	6900	2.HJ
175090	34790	46170	94130	102960	88730	14230	28510	47520	6590	1982 1.HJ
176860	34860	46540	95460	103220	88840	14380	28640	45090	6790	2.HJ
180320	35260	47470	97590	103960	89330	14630	29420	47990	7160	1983 1.HJ
182030	35330	47810	98890	104050	89310	14740	29730	46430	7430	2.HJ
186990	35400	49030	102560	105410	90320	15090	30110	47730	7330	1984 1.HJ
190080	35760	49440	104880	105580	90270	15310	30450	47500	7680	2.HJ
194470	37170	50220	107080	107300	91580	15720	31610	46200	7600	1985 1.HJ
198450	37430	50530	110490	107600	91670	15930	31770	46440	8080	2.HJ
204880	38970	51950	113960	109220	92800	16420	33430	46390	8080	1986 1.HJ
209710	39550	52200	117960	109680	92970	16710	33830	47480	8870	2.HJ
217630	41600	53150	122880	110960	94040	16520	35190	49200	8990	1987 1.HJ
222440	42380	53220	126840	111200	94060	17140	35540	49850	10390	2.HJ
229880	43750	53960	132170	112630	95190	17440	36620	50980	9830	1988 1.HJ
236610	44640	54310	137660	112720	95120	17600	37210	51140	10320	2.HJ
238420	45830	55410	137180	113580	95660	17920	38070	51820	10240	1989 1.HJ
243590	46650	55490	141450	113400	95280	18120	38440	52160	10850	2.HJ
249630	48680	56690	144260	115070	96430	18640	40140	52950	10160	1990 1.HJ

SPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

2.2	3.6	2.9	1.3	1.2	0.9	2.8	2.9	-2.6	0.8	1982 1.HJ
1.9	3.2	2.8	0.9	1.0	0.5	4.2	2.8	-2.4	-1.6	2.HJ
3.0	1.4	2.8	3.7	1.0	0.7	2.8	3.2	1.0	8.6	1983 1.HJ
2.9	1.3	2.7	3.6	0.8	0.5	2.5	3.8	3.0	9.4	2.HJ
3.7	0.4	3.3	5.1	1.4	1.1	3.1	2.3	-0.5	2.4	1984 1.HJ
4.4	1.2	3.4	6.1	1.5	1.1	3.9	2.4	2.3	3.4	2.HJ
4.0	5.0	2.4	4.4	1.8	1.4	4.2	5.0	-3.2	3.7	1985 1.HJ
4.4	4.7	2.2	5.3	1.9	1.6	4.0	4.3	-2.2	5.2	2.HJ
5.4	4.8	3.4	6.4	1.8	1.3	4.5	5.8	0.4	6.3	1986 1.HJ
5.7	5.7	3.3	6.8	1.9	1.4	4.9	6.5	2.2	9.8	2.HJ
6.2	6.7	2.3	7.8	1.6	1.3	3.0	5.3	6.1	11.3	1987 1.HJ
6.1	7.2	2.0	7.5	1.4	1.2	2.6	5.1	5.0	17.1	2.HJ
5.6	5.2	1.5	7.6	1.5	1.2	3.1	4.1	3.6	9.3	1988 1.HJ
6.4	5.3	2.0	8.5	1.4	1.1	2.7	4.7	2.6	-0.7	2.HJ
3.7	4.8	2.7	3.8	0.8	0.5	2.8	4.0	1.6	4.2	1989 1.HJ
3.0	4.5	2.2	2.8	0.6	0.2	3.0	3.3	2.0	5.1	2.HJ
4.7	6.2	2.3	5.2	1.3	0.8	4.0	5.4	2.2	-0.8	1990 1.HJ

2.3 BRUTTOINLANDSPRODUKT, BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)
IN PREISEN VON 1980 JE ERWERBSTAETIGEN

JAHR 1)	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG 2)	UNTERNEHMEN 3)									DIENST- LEI- STUNGS- UNTER- NEHMEN
			ZU- SAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT FISCHEREI	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE				HANDEL UND VERKEHR			
					ZU- SAMMEN	ENERGIE- UND WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE	BAUGE- WERBE	ZU- SAMMEN	HANDEL	VERKEHR, NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1960 = 100												
1960	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1961	103	103	103	95	103	103	103	103	104	104	104	103
1962	108	107	108	106	107	110	108	102	109	110	108	105
1963	110	110	111	115	109	118	111	100	112	112	111	106
1964	118	117	120	119	118	121	120	110	119	121	116	110
1965	123	123	126	118	124	121	128	114	127	130	121	113
1966	127	127	131	127	128	128	132	119	130	132	126	115
1967	132	131	136	146	132	130	136	123	132	135	128	118
1968	139	138	144	162	142	144	149	121	141	141	141	120
1969	147	146	154	166	150	156	161	123	153	153	155	124
1970	152	152	160	181	155	167	165	127	160	159	163	127
1971	156	155	164	190	158	165	168	133	164	166	160	128
1972	162	161	172	193	167	174	177	141	166	170	160	133
1973	168	167	179	217	175	194	187	141	171	173	167	134
1974	171	170	183	239	178	206	190	140	172	173	172	134
1975	172	171	185	239	180	194	193	143	171	174	167	133
1976	183	182	199	255	197	213	212	150	182	183	179	136
1977	188	187	206	284	201	217	216	154	191	192	189	141
1978	192	190	211	301	204	223	220	155	197	197	197	144
1979	196	195	218	305	211	239	228	156	203	198	211	146
1980	196	195	217	310	208	233	226	153	203	194	219	146
1981	197	195	218	320	207	225	226	148	206	197	224	146
1982	198	197	221	390	208	227	225	148	206	194	227	146
1983	203	202	229	368	217	221	238	153	213	202	234	150
1984	209	208	236	413	222	221	246	154	222	210	245	153
1985	211	211	241	405	227	221	251	156	226	211	253	154
1986	213	213	244	447	225	226	247	160	230	217	255	158
1987	215	214	246	432	222	250	240	158	236	221	262	155
1988	222	221	255	482	229	258	247	164	241	224	272	167
1989	226	225	260	508	236	269	255	170	245	226	283	167
1970 = 100												
1960	66	66	63	55	64	60	61	79	63	63	61	79
1961	68	68	65	52	66	62	63	81	65	65	64	82
1962	71	71	68	59	68	65	66	85	68	68	66	83
1963	72	73	70	64	70	70	67	79	70	70	66	84
1964	77	77	75	65	76	72	73	86	75	76	71	86
1965	81	81	79	65	80	72	77	90	79	82	75	89
1966	84	84	82	70	82	76	80	94	81	83	78	91
1967	86	86	85	81	85	78	83	97	83	83	78	93
1968	91	91	90	89	91	86	91	95	88	89	86	95
1969	96	97	96	92	97	93	97	97	96	96	95	98
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	102	102	103	104	102	102	102	105	102	102	98	101
1972	106	106	108	106	107	104	107	111	104	107	99	105
1973	110	110	112	119	113	116	113	111	107	109	103	106
1974	112	112	114	132	115	123	115	110	108	109	106	105
1975	113	113	116	132	116	116	117	113	107	109	102	105
1976	120	120	124	140	127	127	129	118	114	115	110	107
1977	123	123	129	157	129	129	131	121	120	121	116	111
1978	126	125	132	166	132	133	134	122	123	124	121	113
1979	129	129	136	168	136	143	138	123	127	125	130	115
1980	129	128	136	171	134	139	137	120	127	122	134	115
1981	129	129	137	176	134	134	137	117	129	124	138	115
1982	130	130	138	215	134	130	138	116	129	122	140	115
1983	133	133	143	203	140	132	144	121	134	127	144	118
1984	137	137	148	228	143	132	149	121	139	132	151	120
1985	139	139	150	223	146	132	152	123	141	133	155	122
1986	140	141	153	246	145	135	150	125	144	137	157	125
1987	141	141	154	238	143	149	145	125	147	139	161	129
1988	145	145	159	266	147	154	150	129	151	141	167	132
1989	148	148	163	280	152	161	155	134	154	142	174	132
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %												
1961	3.2	3.1	3.5	-5.0	2.8	3.1	3.2	2.5	4.1	4.1	4.2	3.3
1962	4.4	4.2	4.6	12.0	3.7	6.5	4.5	-0.1	5.0	5.7	3.6	1.9
1963	2.5	2.5	2.8	8.4	2.0	7.3	2.7	-2.8	2.2	1.8	3.0	0.5
1964	6.6	6.4	7.5	2.7	8.4	3.2	8.8	9.7	6.9	8.2	4.3	3.5
1965	4.9	4.8	5.3	-0.8	4.9	-0.2	6.0	3.6	6.5	7.4	4.7	3.3
1966	3.3	3.3	3.6	8.4	3.4	5.4	3.0	4.6	2.3	1.7	3.8	1.8
1967	3.2	3.3	4.0	14.7	3.4	2.0	3.6	3.6	1.7	2.0	1.1	2.1
1968	5.5	5.6	6.5	10.9	7.2	10.3	9.7	-1.9	6.3	4.4	10.3	1.8
1969	5.8	5.8	6.6	2.5	6.2	8.4	7.4	1.3	9.0	8.7	9.8	3.9
1970	3.8	3.6	3.9	9.2	3.3	7.5	2.8	3.6	4.3	3.8	5.3	1.8
1971	2.5	2.2	2.7	4.5	2.0	-1.4	1.7	4.8	2.5	4.6	-1.6	1.0
1972	3.8	3.7	4.7	1.6	5.3	5.4	5.2	6.1	1.4	2.0	0.2	3.8
1973	3.6	3.8	4.3	12.4	4.9	11.6	5.7	-0.9	2.7	1.9	4.4	1.0
1974	1.5	1.8	2.0	10.3	1.7	6.1	1.7	-0.9	1.0	0.1	2.6	-0.4
1975	1.1	0.7	1.2	0.1	1.3	-5.7	1.6	2.2	-0.6	0.5	-3.0	-0.1
1976	6.0	6.0	7.4	6.5	9.2	9.6	10.2	4.8	6.1	5.4	7.5	1.9
1977	2.8	2.8	2.6	11.6	1.9	1.6	1.7	2.9	5.1	5.0	3.8	1.8
1978	2.0	2.0	2.6	5.9	1.8	3.1	2.1	0.5	3.1	2.5	4.3	1.8
1979	2.4	2.6	3.1	1.2	3.2	7.0	3.4	0.9	2.8	0.5	7.3	1.4
1980	-0.2	-0.3	-0.4	1.9	-1.3	-2.5	-0.9	-2.2	0.0	-2.0	3.6	-0.1
1981	0.3	0.4	0.6	3.2	-0.4	-3.3	0.3	-3.2	1.8	1.3	2.5	0.2
1982	0.6	0.7	1.1	22.0	-3.3	-3.5	0.6	-0.2	-0.2	-1.1	1.3	0.3
1983	3.0	2.9	3.6	-5.8	4.4	1.7	4.6	3.9	3.6	4.1	2.9	2.2
1984	2.7	2.8	3.2	12.3	2.5	0.1	3.2	0.2	4.0	3.5	4.9	2.0
1985	1.2	1.5	2.0	-1.9	1.9	-0.2	2.1	1.2	1.7	0.8	3.1	1.2
1986	0.9	0.9	1.4	-0.3	-0.6	-2.2	-1.6	3.0	2.1	2.7	0.9	2.5
1987	1.0	0.6	0.9	-0.3	-7.7	-10.8	-2.9	-1.4	2.3	1.9	3.0	2.0
1988	2.9	2.9	3.4	11.6	3.1	3.1	3.1	3.6	2.2	1.3	3.8	2.4
1989	1.9	2.0	2.3	5.5	3.2	4.6	3.1	3.7	1.9	0.6	4.0	-0.1

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).
1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) BEREINIGTE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG (SUMME DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG ALLER WIRTSCHAFTSBEREICHE NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN).
3) DER BERECHNUNG LIEGT DIE UNBEREINIGTE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG ZUGRUNDE (SIEHE TABELLE 3.4).

2.4 ERWERBSTÄTIGE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	ERWERBSTÄTIGE IM INLAND							DARUNTER BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER IM INLAND						
	UNTERNEHMEN							UNTERNEHMEN						
	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT- FISCHE- REI	WAREN- PRODU- ZIEREN- DES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENST- LEI- STUNGS- UNTER- NEHMEN	STAAT PRIVAT HAUS- HALTE U. PRIVATE ORGANI- SATIONEN O.E.	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT- FISCHE- REI	WAREN- PRODU- ZIEREN- DES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENST- LEI- STUNGS- UNTER- NEHMEN	STAAT PRIVAT HAUS- HALTE U. PRIVATE ORGANI- SATIONEN O.E.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
DURCHSCHNITT IN 1000														
1960	26063	23201	3581	12497	4759	2364	2862	20073	17211	491	11509	3615	1596	2862
1961	26426	23468	3449	12805	4808	2406	2958	20565	17607	452	11845	3673	1637	2958
1962	26516	23496	3307	12918	4812	2459	3022	20860	17838	421	11996	3720	1701	3022
1963	26581	23457	3144	12927	4845	2541	3124	21098	17974	406	12019	3770	1779	3124
1964	26604	23395	3002	12986	4817	2590	3209	21335	18126	390	12116	3783	1837	3209
1965	26755	23477	2876	13158	4791	2652	3278	21625	18347	369	12306	3775	1897	3278
1966	26673	23326	2790	13017	4800	2719	3347	21637	18290	358	12176	3800	1956	3347
1967	25804	22370	2638	12249	4709	2774	3434	20908	17474	324	11423	3724	2003	3434
1968	25826	22372	2523	12320	4692	2837	3454	21041	17587	302	11508	3720	2057	3454
1969	26228	22719	2395	12727	4714	2883	3509	21624	18115	297	11940	3772	2106	3509
1970	26560	22937	2262	12987	4755	2933	3623	22138	18515	295	12224	3839	2157	3623
1971	26668	22887	2128	12951	4769	3039	3781	22501	18720	284	12224	3935	2277	3781
1972	26774	22791	2034	12753	4872	3132	3983	22740	18757	275	12040	4066	2376	3983
1973	27066	22937	1946	12808	4950	3233	4129	23128	18999	267	12114	4147	2471	4129
1974	26738	22503	1845	12399	4918	3341	4235	22945	18710	259	11727	4140	2584	4235
1975	26020	21669	1749	11624	4872	3424	4351	22377	18026	252	10983	4115	2676	4351
1976	25882	21437	1617	11405	4887	3528	4445	22420	17975	243	10783	4150	2799	4445
1977	25919	21412	1534	11421	4878	3579	4507	22597	18090	248	10817	4169	2856	4507
1978	26130	21506	1493	11409	4912	3692	4624	22872	18248	252	10824	4212	2960	4624
1979	26566	21811	1410	11580	4981	3840	4757	23388	18631	254	11000	4281	3096	4757
1980	26980	22126	1403	11721	5032	3970	4854	23818	18964	254	11150	4336	3224	4854
1981	26951	22009	1368	11528	5033	4080	4942	23825	18983	250	10967	4347	3319	4942
1982	26630	21628	1322	11177	4978	4151	5002	23544	18542	250	10624	4294	3374	5002
1983	26251	21201	1280	10842	4899	4180	5050	23197	18147	249	10301	4207	3390	5050
1984	26293	21201	1239	10791	4907	4264	5092	23251	18159	251	10254	4205	3449	5092
1985	26489	21306	1196	10800	4919	4391	5183	23455	18272	248	10270	4209	3545	5183
1986	26856	21563	1177	10912	4956	4518	5293	23806	18513	243	10387	4245	3638	5293
1987	27050	21680	1125	10889	5012	4654	5370	24034	18664	233	10378	4295	3758	5370
1988	27264	21844	1078	10863	5083	4820	5420	24259	18839	230	10350	4362	3897	5420
1989	27635	22157	1013	10996	5165	4963	5478	24651	19173	229	10470	4439	4035	5478
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN 1000														
1961	363	267	-132	308	49	42	96	492	396	-39	336	58	41	96
1962	92	28	-142	113	4	23	64	295	231	-31	151	47	64	64
1963	63	-39	-163	9	33	102	102	238	136	-15	23	50	78	102
1964	23	-62	-142	59	-28	49	85	237	152	-16	97	13	58	85
1965	151	82	-126	172	-26	62	69	290	221	-21	190	-8	60	69
1966	-82	-151	-86	-141	9	67	69	12	-57	-11	-130	25	59	69
1967	-865	-956	-83	-768	-91	55	87	-729	-816	-34	-753	-76	47	87
1968	22	2	-15	16	-9	46	55	133	112	-22	85	-4	54	20
1969	402	347	-128	407	22	62	55	583	528	-5	432	52	49	55
1970	332	218	-133	260	41	50	114	514	400	-2	284	67	51	114
1971	108	-50	-134	-36	14	106	158	363	205	-11	-96	120	158	158
1972	106	-96	-84	-198	103	93	202	239	37	-9	-184	131	99	202
1973	292	146	-88	55	78	101	146	388	242	-8	74	81	95	146
1974	-328	-434	-101	-409	-32	108	106	-163	-289	-8	-387	-7	113	106
1975	-718	-634	-96	-775	-46	83	116	-568	-684	-7	-744	-25	92	116
1976	-138	-232	-132	-219	15	104	94	43	-51	-9	-200	35	123	94
1977	37	-25	-83	16	9	51	-63	177	115	6	34	19	57	62
1978	211	94	-41	-12	34	113	117	275	158	4	7	43	104	117
1979	438	305	-83	171	69	148	133	516	383	2	176	69	136	133
1980	412	315	-7	141	51	130	97	430	333	-	150	55	128	97
1981	-29	-117	-35	-193	1	110	88	7	-81	-4	-183	11	95	88
1982	-321	-381	-44	-351	71	46	60	-281	-341	-341	-343	-53	55	60
1983	-379	-427	-42	-335	-79	29	48	-347	-395	-1	-323	-87	16	48
1984	42	-	-41	-51	8	64	42	54	12	2	-47	-2	59	42
1985	196	105	-43	9	12	127	91	204	113	-3	16	4	96	91
1986	367	257	-19	112	37	127	110	351	241	-5	117	36	93	110
1987	194	117	-52	23	136	136	151	228	151	-10	79	50	120	77
1988	214	164	-47	-26	71	166	50	225	175	-3	28	67	139	50
1989	371	313	-65	133	82	163	58	392	334	-1	120	77	138	58
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %														
1961	1.4	1.2	-3.7	2.5	1.0	1.8	3.4	2.5	2.3	-7.9	2.9	1.6	2.6	3.4
1962	0.3	0.1	-4.1	0.9	0.1	2.2	2.2	1.4	1.3	-6.9	1.3	1.3	3.9	2.2
1963	0.2	-0.2	-4.9	0.1	0.7	3.3	3.4	1.1	0.8	-3.6	0.2	1.3	4.6	3.4
1964	0.1	-0.3	-4.5	0.5	-0.6	1.9	2.7	1.1	0.8	-3.9	0.8	0.3	3.3	2.7
1965	0.6	0.4	-4.2	1.3	-0.5	2.4	2.2	1.4	1.2	-5.4	1.6	-0.2	3.3	2.2
1966	-0.3	-0.6	-3.0	-1.1	0.2	2.5	2.1	0.1	-0.3	-3.0	-1.1	0.7	3.1	2.1
1967	-3.3	-4.1	-5.4	-5.9	-1.9	2.0	2.6	-3.4	-4.5	-9.5	-6.2	-2.0	2.4	2.6
1968	0.1	0.0	-4.4	0.6	-0.4	2.3	0.6	0.6	0.6	-6.8	0.7	-0.1	2.7	0.6
1969	1.6	1.6	-5.1	3.3	0.5	1.6	1.6	2.8	3.0	-1.7	3.8	1.4	2.4	1.6
1970	1.3	1.0	-5.6	2.0	0.9	1.7	3.2	2.4	2.2	-0.7	2.4	1.8	2.4	3.2
1971	0.4	-0.2	-5.9	-0.3	0.3	3.6	4.4	1.6	1.1	-3.7	-	2.5	5.6	4.4
1972	0.4	-0.4	-4.4	-1.5	2.2	3.1	5.3	1.1	0.2	-3.2	-1.5	3.3	4.3	5.3
1973	1.1	0.6	-4.3	0.4	1.6	3.2	3.7	1.7	1.3	-2.9	0.6	2.0	4.0	3.7
1974	-1.2	-1.9	-5.2	-3.2	-0.6	3.3	2.6	-0.8	-1.5	-3.0	-3.2	-0.2	4.6	2.6
1975	-2.7	-3.7	-5.2	-6.3	-0.9	2.5	2.7	-2.5	-3.7	-2.7	-6.3	-0.6	3.6	2.7
1976	-0.5	-1.1	-7.5	-1.9	0.3	3.0	2.2	0.2	-0.3	-3.6	-1.8	0.9	4.6	2.2
1977	0.1	-0.1	-5.1	0.1	-0.2	1.4	1.4	0.8	0.6	2.1	0.3	0.5	2.0	1.4
1978	0.8	0.4	-2.7	-0.1	0.7	3.2	2.6	1.2	0.9	1.6	0.1	1.0	3.6	2.6
1979	1.7</													

2.5 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS
IN JEWEILIGEN PREISEN

JAHR 1)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN									AUSSEN- BEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	NACHRICHTLICH	
		INS- GESAMT	LETZTER VERBRAUCH			BRUTTOINVESTITIONEN				VORRATS- VERAEN- DERUNG		AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	EINFUHR
			ZU- SAMMEN	PRIVATER VER- BRAUCH	STAATS- VER- BRAUCH	ZU- SAMMEN	ANLAGEINVESTITIONEN		BAUTEN				
							ZU- SAMMEN	AUSRUE- STUNGEN					
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
MILL. DM													
1960	303000	295070	212290	171840	40450	82780	73580	27140	46440	9200	7930	60680	52750
1961	331400	324270	234110	188330	45780	90160	83460	31320	52140	6700	7130	63200	56070
1962	360500	356200	257620	204790	52830	98580	92880	34980	57900	5700	4300	66260	61960
1963	382100	376490	276180	216790	59390	100310	97710	35640	62070	2600	5610	72030	66420
1964	419600	413700	295600	233500	62100	118100	111700	39210	72490	6400	5900	79860	73960
1965	458200	457870	327270	257620	69650	130600	119900	43350	76550	10700	330	87190	86860
1966	487400	479980	350510	275060	75450	129470	124170	43980	80190	5300	7420	98420	91000
1967	493700	476360	362680	282630	80050	113680	114180	41070	73110	-500	17340	106410	89070
1968	533700	513960	383470	300740	82730	130490	119390	43140	76250	11100	19740	120210	100470
1969	597800	580220	424020	330900	93120	156200	138900	53590	85310	17300	17580	137340	119760
1970	675700	661570	475320	368850	106470	186250	172050	65880	106170	14200	14130	152930	138800
1971	751800	736870	536260	409440	126820	200610	196110	72660	123450	4500	14930	169750	154820
1972	825100	807200	593230	452100	141130	213970	209170	72740	136430	4800	17900	185130	167230
1973	918900	890280	658520	495360	163160	231760	219260	75270	143990	12500	28620	217060	188440
1974	985600	941660	723950	533740	190210	217710	212710	72360	140350	5000	43940	278980	235040
1975	1029400	999350	785340	585330	210010	204010	209410	78050	131360	-5400	30050	271230	241180
1976	1126200	1097090	854240	632510	221730	242850	225650	86080	139570	17200	29110	309030	279920
1977	1199200	1170050	918120	683160	234960	251930	242430	95320	147110	9500	29150	325830	296680
1978	1291600	1254120	981760	728900	252860	272360	265960	105750	160210	6400	37480	344700	307220
1979	1396600	1385280	1058360	785020	273340	326920	303420	118970	184450	23500	11320	377420	366100
1980	1485200	1468170	1138570	840780	297790	349600	335800	127340	208460	13800	-2970	422300	425270
1981	1545100	1529850	1206010	887850	318160	323840	335240	127650	207590	-11400	15250	482110	466860
1982	1597100	1559630	1244240	918050	326190	315390	326890	124900	201990	-11500	37470	517540	480070
1983	1680400	1642390	1300370	964160	336210	342020	343820	135600	208220	-1800	38010	524830	486820
1984	1769900	1715030	1353800	1003570	350230	361230	354630	137580	217050	6600	54870	590780	535910
1985	1844300	1764100	1404000	1038340	365660	360100	360800	153850	206950	-700	80200	647480	567280
1986	1945200	1830220	1451330	1068610	382720	378890	377390	161380	216010	1500	114980	638230	523250
1987	2015600	1902170	1507810	1110300	397510	394360	389970	170490	219480	4390	113430	639330	525900
1988	2123200	2001040	1566930	1154280	412650	434110	415980	184880	231100	18130	122160	687860	565700
1989	2261300	2117850	1630260	1211300	418960	487590	458410	207620	250790	29180	143450	787110	643660

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	9.4	9.9	10.3	9.6	13.2	8.9	13.4	15.4	12.3	X	X	4.2	6.3
1962	8.8	9.8	10.0	8.7	15.4	9.3	11.3	11.7	11.0	X	X	4.8	10.5
1963	6.0	5.7	7.2	5.9	12.4	1.8	5.2	1.9	7.2	X	X	8.7	7.2
1964	9.8	9.9	7.0	7.7	4.6	17.7	14.3	10.0	16.8	X	X	10.9	11.4
1965	9.2	10.7	10.7	10.3	12.2	10.6	7.3	10.6	5.6	X	X	9.2	17.4
1966	6.4	4.8	7.1	6.8	6.3	-0.9	3.6	1.5	4.8	X	X	12.9	12.8
1967	1.3	-0.8	3.5	2.8	6.1	-12.2	-6.0	-8.8	-8.8	X	X	8.1	-2.1
1968	8.1	7.9	5.7	6.4	3.3	14.8	4.6	5.0	4.3	X	X	13.0	12.8
1969	12.0	12.9	10.6	10.0	12.6	19.7	16.3	24.2	11.9	X	X	14.3	19.2
1970	13.0	14.0	12.1	11.5	14.3	19.2	23.9	22.9	24.5	X	X	11.4	15.9
1971	11.3	11.4	12.8	11.0	19.1	7.7	14.0	10.3	16.3	X	X	11.0	11.5
1972	9.7	9.5	10.6	10.4	11.3	6.7	6.7	0.1	10.5	X	X	9.1	8.0
1973	11.4	10.3	11.0	9.6	15.6	8.3	4.8	3.5	5.5	X	X	17.2	12.7
1974	7.3	5.8	9.9	7.7	16.6	-6.1	-3.0	-3.9	-2.5	X	X	28.5	24.7
1975	4.4	6.1	9.9	9.7	10.4	-6.3	-1.6	7.9	-6.4	X	X	-2.8	2.6
1976	9.4	9.8	7.4	8.1	5.6	19.0	7.8	10.3	6.3	X	X	13.9	16.1
1977	6.5	6.7	7.5	8.0	6.0	3.7	7.4	10.7	5.4	X	X	5.4	6.0
1978	7.7	7.2	6.9	6.7	7.6	8.1	9.7	10.9	8.9	X	X	5.8	3.6
1979	8.1	10.5	7.8	7.7	8.1	20.0	14.1	12.5	15.1	X	X	9.5	19.2
1980	6.3	7.4	7.6	7.1	8.9	6.9	10.7	7.0	13.0	X	X	11.9	16.2
1981	4.0	2.8	5.9	5.6	6.8	-7.4	-0.2	0.2	-0.4	X	X	14.2	9.8
1982	3.4	1.9	3.2	3.4	2.5	-2.6	-2.5	-2.2	-2.7	X	X	7.3	2.8
1983	5.2	5.3	4.5	5.0	3.1	8.4	5.2	8.6	3.1	X	X	1.4	1.4
1984	5.3	4.4	4.1	4.1	4.2	5.6	3.1	1.5	4.2	X	X	12.6	10.1
1985	4.2	2.9	3.7	3.5	4.4	-0.3	1.7	11.8	-4.7	X	X	9.6	5.9
1986	5.5	3.7	3.4	2.9	4.7	5.2	4.6	4.9	4.4	X	X	-1.4	-7.8
1987	3.6	3.9	3.9	3.9	3.9	4.1	3.3	5.6	1.6	X	X	0.2	0.5
1988	5.3	5.2	3.9	4.0	3.8	10.1	6.7	8.4	5.3	X	X	7.6	7.6
1989	6.5	5.8	4.0	4.9	1.5	12.3	10.2	12.3	8.5	X	X	14.4	13.8

1970 = 100

1960	45	45	45	47	38	44	43	41	44	X	X	40	38
1965	68	69	69	70	65	70	70	66	72	X	X	57	63
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	X	X	100	100
1975	152	151	167	159	197	110	122	118	124	X	X	177	174
1980	220	225	240	228	280	188	195	193	196	X	X	276	306
1981	229	231	254	241	299	174	195	194	196	X	X	315	336
1982	236	236	262	249	306	169	190	190	190	X	X	338	346
1983	249	248	274	261	316	184	200	206	196	X	X	343	351
1984	262	259	285	272	329	194	206	209	204	X	X	386	386
1985	273	267	295	282	343	193	210	234	195	X	X	423	409
1986	288	277	305	290	359	203	219	245	203	X	X	417	377
1987	298	288	317	301	373	212	227	259	207	X	X	418	379
1988	314	302	330	313	388	233	242	281	218	X	X	450	408
1989	335	320	343	328	394	262	266	315	236	X	X	515	464

% DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS

1960	100	97.4	70.1	56.7	13.3	27.3	24.3	9.0	15.3	3.0	2.6	20.0	17.4
1965	100	99.9	71.4	56.2	15.2	28.5	26.2	9.5	16.7	2.3	0.1	19.0	19.0
1970	100	97.9	70.3	54.6	15.8	27.6	25.5	9.7	15.7	2.1	2.1	22.6	20.5
1975	100	97.1	77.3	56.9	20.4	19.8	20.3	7.6	12.8	-0.5	2.9	26.3	23.4
1980	100	100.2	76.7	56.6	20.1	23.5	22.6	8.6	14.0	0.9	-0.2	28.4	28.6
1981	100	99.0	78.1	57.5	20.6	21.0	21.7	8.3	13.4	-0.7	1.0	31.2	30.2
1982	100	97.7	77.9	57.5	20.4	19.7	20.6	7.8	12.6	-0.7	2.3	32.4	30.1
1983	100	97.7	77.4	57.4	20.0	20.4	20.5	8.1	12.4	-0.1	2.3	31.2	29.0
1984	100	96.9	76.5	56.7	19.8	20.4	20.0	7.8	12.3	0.4	3.1	33.4	30.3
1985	100	95.7	76.1	56.3	19.8	19.5	19.6	8.3	11.2	-0.0	4.3	35.1	30.8
1986	100	94.1	74.6	54.9	19.7	19.5	19.4	8.3	11.1	0.1	5.9	32.8	26.9
1987	100	94.4	74.8	55.1	19.7	19.6	19.3	8.5	10.9	0.2	5.6	31.7	26.1
1988	100	94.2	73.8	54.4	19.4	20.4	19.6	8.7	10.9	0.9	5.8	32.4	26.4
1989	100	93.7	72.1	53.6	18.5	21.6	20.3	9.2	11.1	1.3	6.3	34.8	28.5

2.5 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS
IN JEWEILIGEN PREISEN

HALB-JAHR 1)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN									AUSSEN- BEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	NACHRICHTLICH	
		INS- GESAMT	LETZTER VERBRAUCH			BRUTTOINVESTITIONEN				AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)		EINFUHR	
			ZU- SAMMEN	PRIVATER VER- BRAUCH	STAATS- VER- BRAUCH	ZU- SAMMEN	ANLAGEINVESTITIONEN		VORRATS- VERAEN- DERUNG				
							ZU- SAMMEN	AUSRUE- STUNGEN					BAUTEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
MILL. DM													
1960 1.HJ 2.HJ	139000 164000	135350 159720	99090 113200	79780 92060	19310 21140	36260 46520	33660 39920	12600 14540	21060 25380	2600 6600	3650 4280	29010 31670	25360 27390
1961 1.HJ 2.HJ	154700 176700	150260 174010	108610 129500	87480 100850	21130 24650	41650 48510	38850 44610	15040 16280	23810 28330	2800 3900	4440 2690	31100 32100	26660 29610
1962 1.HJ 2.HJ	168400 192100	165890 190310	120250 137370	96190 108600	24060 28770	45640 52940	43140 49740	16820 18160	26320 31580	2500 3200	2510 1790	31950 34310	29440 32520
1963 1.HJ 2.HJ	176100 206000	174490 202000	129860 146320	101900 114890	27960 31430	44630 55680	42930 54780	16880 18760	26050 36020	1700 900	1610 4000	33710 38320	32100 34320
1964 1.HJ 2.HJ	196000 223600	191790 221910	137900 157700	109550 123950	28350 33750	53890 64210	51090 60610	18460 20750	32630 39860	2800 3600	4210 1690	38880 40980	34670 39290
1965 1.HJ 2.HJ	215200 243000	214910 242960	151540 175730	119930 137690	31610 38040	63370 67230	55270 64630	20780 22570	34490 42060	8100 2600	290 40	41600 45590	41310 45550
1966 1.HJ 2.HJ	232700 254700	231220 248760	165320 185190	130610 144450	34710 40740	65900 63570	59500 64670	22150 21830	37350 42840	6400 -1100	1480 5940	46050 52370	44570 46430
1967 1.HJ 2.HJ	234100 259600	225310 251050	171470 191210	134330 148300	37140 42910	53840 59840	53240 60940	19320 21750	33920 39190	600 -1100	8790 8550	51300 55110	42510 46560
1968 1.HJ 2.HJ	247300 286400	238620 275330	178750 204720	140870 159870	37880 44850	59880 70610	53480 65910	19260 23880	34220 42030	6400 4700	8670 11070	55680 64530	47010 53460
1969 1.HJ 2.HJ	275500 322300	267990 312230	197550 226470	154880 176020	42670 50450	70440 85760	61540 77360	24070 29520	37470 47840	8900 8400	7510 10070	64850 72490	57340 62420
1970 1.HJ 2.HJ	314800 360900	308930 352640	220560 254760	171770 197080	48790 57680	88370 97880	76270 95780	30500 35380	45770 60400	12100 2100	5870 8260	72210 80720	66340 72460
1971 1.HJ 2.HJ	354600 397200	346790 390080	251640 284620	192400 217040	59240 67580	95150 105460	91650 104460	35680 36980	55970 67480	3500 1000	7810 7120	82860 86890	70590 79770
1972 1.HJ 2.HJ	388700 436400	381150 426050	278840 314390	212730 239370	66110 75020	102310 111660	98810 110360	35130 37610	63680 72750	3500 1300	7550 10350	87590 97540	80040 87190
1973 1.HJ 2.HJ	435600 483300	422780 467500	311400 347120	236720 258640	74680 88480	111380 120380	106280 112980	36640 38630	69640 74350	5100 7400	12820 15800	102790 114270	89970 98470
1974 1.HJ 2.HJ	467800 517800	446370 495290	339320 384630	253200 280540	86120 104090	107050 110660	102450 110260	33800 38560	68650 71700	4600 400	21430 22510	133610 145370	112180 122860
1975 1.HJ 2.HJ	487900 541500	471110 528240	325770 422770	276530 308800	96040 113970	98540 105470	97740 111670	35510 42540	62230 69130	800 -6200	16790 13260	131760 139470	114970 126210
1976 1.HJ 2.HJ	537200 589000	522020 575070	404210 450030	301980 330530	102230 119500	117810 125040	105310 120340	40520 45560	64790 74780	12500 4700	15180 13930	148880 160150	133700 146220
1977 1.HJ 2.HJ	574400 624800	559320 610730	432920 485200	325030 358130	107890 127070	126400 125530	113700 128730	43490 51830	70210 76900	12700 -3200	15080 14070	159360 166470	144280 152400
1978 1.HJ 2.HJ	616100 675500	596410 657710	464760 517000	348840 380060	115920 136940	131650 140710	122250 143710	47590 58160	74660 85550	9400 -3000	19690 17790	167580 177120	147890 159330
1979 1.HJ 2.HJ	663400 733200	653220 732060	500520 557840	374690 410330	125830 147510	132700 174220	137000 166420	53980 64990	83020 101430	15700 7800	10180 1140	180900 196520	170720 195380
1980 1.HJ 2.HJ	717400 767800	716110 772060	539330 599240	401880 438900	137450 160340	176780 172820	157980 177820	58240 69100	99740 108720	18800 -5000	1290 -4260	210450 211850	209160 216110
1981 1.HJ 2.HJ	738500 806600	738310 791540	572070 633940	423300 464550	148770 169390	166240 157600	158240 177000	59190 68460	99050 108540	8000 -19400	190 15060	224780 257330	224590 242270
1982 1.HJ 2.HJ	769800 827300	754170 805460	595510 648730	442580 475470	152930 173260	158660 156730	151960 174930	57170 67730	94790 107200	6700 -18200	15630 21840	256540 261000	240910 239160
1983 1.HJ 2.HJ	804000 876400	782080 860310	619570 680800	464400 499760	155170 181040	162510 179510	156210 187610	60350 75250	95860 112360	6300 -8100	21920 16090	257150 267680	235230 251590
1984 1.HJ 2.HJ	847100 922800	826190 888840	647460 706340	485830 517740	161630 188600	178730 182500	161130 193500	58880 78700	102250 114800	17600 -11000	20910 33960	283770 307010	262860 273050
1985 1.HJ 2.HJ	877000 967300	842580 921520	666550 737450	498170 540170	168380 197280	176030 184070	162130 198670	68620 85230	93510 113440	13900 -14600	34420 45780	319070 328410	284650 282630
1986 1.HJ 2.HJ	924800 1020400	873770 956450	692220 759110	515420 553190	176800 205920	181550 197340	170760 206630	74280 87100	96480 119530	10790 -9250	51030 63950	318120 320110	267090 256160
1987 1.HJ 2.HJ	961200 1054400	905640 996530	714830 792980	531120 579180	183710 213800	190810 203590	174600 215370	77480 93010	97120 122360	16210 -11820	55560 57870	310170 329160	254610 271290
1988 1.HJ 2.HJ	1011900 1111300	953330 1047710	744190 822740	554180 600100	190010 222640	209140 224970	190690 225290	83290 101590	107400 123700	18450 -320	58570 63590	331810 356050	273240 292460
1989 1.HJ 2.HJ	1084800 1176500	1010770 1107080	777780 852480	583360 627940	194420 224540	232990 254600	212700 245710	93430 114190	119270 131520	20290 8890	74030 69420	389720 397390	315690 327970
1990 1.HJ	1162100	1085820	826820	621350	205470	259000	239840	106680	133160	19160	76280	415420	339140

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1982 1.HJ	4.2	2.1	4.1	4.6	2.8	-4.6	-4.0	-3.4	-4.3	X	X	14.1	7.3
1982 2.HJ	2.6	1.8	2.3	2.4	2.3	-0.6	-1.2	-1.1	-1.2	X	X	1.4	-1.3
1983 1.HJ	4.4	3.7	4.0	4.9	1.5	2.4	2.8	5.6	1.1	X	X	0.2	-2.4
1983 2.HJ	5.9	6.8	4.9	5.1	4.5	14.5	7.2	11.1	4.8	X	X	2.6	5.2
1984 1.HJ	5.4	5.6	4.5	4.6	4.2	10.0	3.1	-2.4	6.7	X	X	10.4	11.7
1984 2.HJ	5.3	3.3	3.8	3.6	4.2	1.7	3.1	4.6	2.2	X	X	14.7	8.5
1985 1.HJ	3.5	2.0	2.9	2.5	4.2	-1.5	0.6	16.5	-8.5	X	X	12.4	8.3
1985 2.HJ	4.8	3.7	4.4	4.3	4.6	0.9	2.7	8.3	-1.2	X	X	7.0	3.5
1986 1.HJ	5.5	3.7	3.9	3.5	5.0	3.1	5.3	8.2	3.2	X	X	-0.3	-6.2
1986 2.HJ	5.5	3.8	2.9	2.4	4.4	7.2	4.0	2.2	5.4	X	X	-2.5	-9.4
1987 1.HJ	3.9	3.6	3.3	3.0	3.9	5.1	2.2	4.3	0.7	X	X	-2.5	-4.7
1987 2.HJ	3.3	4.2	4.5	4.7	3.8	3.1	4.2	6.8	2.4	X	X	2.8	5.9
1988 1.HJ	5.3	5.3	4.1	4.3	3.4	9.6	9.2	7.5	10.6	X	X	7.0	7.3
1988 2.HJ	5.4	5.1	3.8	3.6	4.1	10.5	4.6	9.2	1.1	X	X	8.2	7.8
1989 1.HJ	7.2	6.0	4.5	5.3	2.3	11.4	11.5	12.2	11.1	X	X	17.5	18.5
1989 2.HJ	5.9	5.7	3.6	4.6	0.9	13.2	9.1	12.4	6.3	X	X	11.6	12.1
1990 1.HJ	7.1	7.4	6.3	6.5	5.7	11.2	12.8	14.2	11.6	X	X	6.6	7.4

1) AB 1988 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

2.5 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS
IN PREISEN VON 1980

JAHR 1)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN								AUSSEN- BEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	NACHRICHTLICH		
		INS- GESAMT	LETZTER VERBRAUCH			BRUTTOINVESTITIONEN			VORRATS- VERAEN- DERUNG		AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	EINFUHR	
			ZU- SAMMEN	PRIVATER VER- BRAUCH	STAATS- VER- BRAUCH	ZU- SAMMEN	ANLAGEINVESTITIONEN						
							ZU- SAMMEN	AUSRUE- STUNGEN					BAUTEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
MILL. DM													
1960	731700	714920	508150	370620	137530	206770	189870	53490	136380	16900	16780	120890	104110
1961	763700	751960	538640	392710	145930	213320	202520	59760	142760	10800	11740	124880	113140
1962	799800	794710	573970	414250	159720	220740	210840	64220	146320	10200	5090	129650	124560
1963	821800	813030	595270	425840	169430	217760	213460	64450	149010	4300	8770	139160	130390
1964	875700	868210	620730	448220	172510	247480	237780	69480	168300	9700	7490	150080	142590
1965	922700	925970	659980	479020	180960	265990	248890	74840	174050	17100	-3270	159330	162600
1966	950100	941990	680370	493660	186710	261620	251920	73500	178420	9700	8110	175030	166920
1967	949400	926140	692400	498870	193530	233740	234540	67420	167120	-800	23260	185620	165360
1968	1004200	976910	716940	522510	194430	259970	242970	72120	170850	17000	27290	212690	185400
1969	1079600	1062000	767160	564140	203020	294840	266840	87750	179090	28000	17600	233390	215790
1970	1134000	1135040	818730	606810	211920	316310	291910	101980	189930	24400	-1040	248430	249470
1971	1168000	1177810	860900	638140	222760	316910	309610	106740	202870	7300	-9810	264560	274370
1972	1217000	1224910	898730	666600	232130	326180	317880	104250	213630	8300	-7910	281970	289880
1973	1274100	1265840	930630	686980	243650	335210	316810	103710	213100	18400	8260	310550	302290
1974	1276500	1237610	944880	691490	253390	292730	286430	92240	194190	6300	38890	347980	305090
1975	1258000	1240460	976690	713880	262810	263770	271270	91880	179390	-7500	17540	324640	307100
1976	1328200	1310920	1007130	740350	266780	303790	280990	97320	183670	22800	17280	356670	339390
1977	1363400	1346510	1042260	771830	270430	304250	291050	104920	186130	13200	16890	368490	351600
1978	1407900	1395250	1082260	801450	280810	312990	304690	113280	191410	8300	12650	383710	371060
1979	1463600	1472550	1120730	830410	290320	351820	326720	124150	202570	25100	-8950	400990	409940
1980	1485200	1488170	1138570	840780	297790	349600	335800	127340	208460	13800	-2970	422300	425270
1981	1485300	1448660	1139670	836380	303290	308990	316990	121810	197880	-10700	36640	456730	420090
1982	1471000	1419250	1125970	825230	300740	293280	302880	113590	189290	-9600	51750	471450	419700
1983	1498900	1451980	1141040	839600	301440	310940	312440	119900	192540	-1500	46920	469010	422090
1984	1548100	1481510	1161110	852290	308820	320400	314900	119360	195540	5500	66590	511110	444520
1985	1578100	1493470	1179290	863980	315310	314180	315080	130530	184550	-900	84630	545740	461110
1986	1614700	1546110	1216790	893390	323400	329320	325400	135850	189590	3920	68990	545930	477340
1987	1639800	1588790	1251020	922600	328420	337770	332400	143400	189000	5370	51010	551070	500060
1988	1700500	1648270	1283400	947480	335920	364870	349350	154200	195150	15520	52230	582280	530050
1989	1766000	1693380	1296720	963850	332870	396660	374290	169220	205070	22370	72620	649150	576530
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %													
1961	4.4	5.2	6.0	6.0	6.1	3.2	6.7	11.7	4.7	x	x	3.3	8.7
1962	4.7	5.7	6.6	5.5	5.4	3.5	4.0	7.5	2.5	x	x	3.8	10.1
1963	2.8	2.3	3.7	2.8	6.1	-1.4	1.4	0.4	1.8	x	x	7.3	4.7
1964	6.6	6.8	4.3	5.3	1.8	13.6	11.4	7.8	12.9	x	x	7.8	9.4
1965	5.4	6.7	6.3	6.9	4.9	7.5	4.7	7.7	3.4	x	x	6.2	14.0
1966	3.0	1.7	3.1	3.1	3.2	-1.6	1.2	2.5	2.5	x	x	9.9	2.7
1967	-0.1	-1.7	1.8	3.7	-10.7	-6.9	-8.3	-6.3	-6.3	x	x	7.8	-0.9
1968	5.8	5.5	3.5	4.7	0.5	11.2	3.6	7.0	2.2	x	x	16.8	12.1
1969	7.5	8.7	7.0	8.0	4.4	13.4	9.8	21.7	4.8	x	x	5.7	16.4
1970	5.0	6.9	6.7	7.6	4.4	7.3	9.4	16.2	6.1	x	x	6.4	15.6
1971	3.0	3.8	5.2	5.2	5.1	0.2	6.1	4.7	6.8	x	x	6.5	10.0
1972	4.2	4.0	4.4	4.5	4.2	2.9	2.7	-2.3	5.3	x	x	5.6	5.7
1973	4.7	3.3	3.5	3.1	5.0	-2.8	-0.3	-0.5	-0.2	x	x	10.1	4.3
1974	0.2	-2.2	1.5	0.7	4.0	-12.7	-9.6	-11.1	-8.9	x	x	12.1	2.2
1975	-1.4	0.2	3.4	3.2	3.7	-9.9	-5.3	-0.4	-7.6	x	x	-6.7	-0.6
1976	5.6	5.7	3.1	3.7	1.5	15.2	3.6	5.9	2.4	x	x	9.9	10.5
1977	2.7	2.7	3.5	4.3	1.4	0.2	3.6	7.8	1.3	x	x	3.3	3.6
1978	3.3	3.6	3.8	3.8	3.8	2.9	4.7	8.0	2.8	x	x	4.1	5.8
1979	4.0	5.5	3.6	3.6	3.4	12.4	7.2	9.6	5.8	x	x	4.5	10.5
1980	1.5	1.1	1.6	1.2	2.6	-0.6	2.8	2.6	2.9	x	x	5.3	3.7
1981	0.0	-2.7	0.1	-0.5	2.6	-11.6	-4.8	-4.3	-5.1	x	x	8.2	-1.2
1982	-1.0	-2.0	-1.2	-1.3	-0.8	-5.1	-5.3	-6.7	-4.3	x	x	7.2	-0.1
1983	1.9	2.3	1.3	1.7	0.2	6.0	3.2	5.6	1.7	x	x	-0.5	0.6
1984	3.3	2.0	1.8	1.5	2.4	3.0	0.8	-0.5	1.6	x	x	9.0	5.3
1985	1.9	0.8	1.6	1.4	2.1	-1.9	0.1	9.4	-5.6	x	x	6.8	3.7
1986	2.3	3.5	3.2	3.4	2.6	4.8	3.3	4.1	-0.7	x	x	0.0	3.5
1987	1.6	2.8	2.8	3.3	1.6	2.6	2.2	5.6	0.3	x	x	0.9	4.8
1988	3.7	3.7	2.6	2.7	2.3	8.0	5.1	7.5	3.3	x	x	5.7	6.0
1989	3.9	2.7	1.0	1.7	-0.9	8.7	7.1	9.7	5.1	x	x	11.5	8.8
1970 = 100													
1960	65	63	62	61	65	65	65	52	72	x	x	49	42
1965	81	82	81	79	85	84	85	73	92	x	x	64	65
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	x	x	100	100
1975	111	109	119	118	124	83	93	90	94	x	x	131	123
1980	131	131	139	139	141	111	115	125	110	x	x	170	170
1981	131	128	139	138	143	98	110	119	104	x	x	184	168
1982	130	125	138	136	142	93	104	111	100	x	x	190	168
1983	132	128	139	138	142	98	107	118	101	x	x	189	169
1984	137	131	142	140	146	101	108	117	103	x	x	206	178
1985	139	132	144	142	149	99	108	128	97	x	x	220	185
1986	142	136	149	147	153	104	111	133	100	x	x	220	191
1987	145	140	153	152	158	107	114	141	100	x	x	222	200
1988	150	145	157	156	159	115	120	151	103	x	x	234	212
1989	156	149	158	159	157	125	128	166	108	x	x	261	231
% DES BRUTTO-SOZIALPRODUKTS													
1960	100	97.7	69.4	50.7	18.8	28.3	25.9	7.3	18.6	2.3	2.3	16.5	14.2
1965	100	100.4	71.5	51.9	19.6	28.8	27.0	8.1	18.9	1.9	-0.4	17.3	17.6
1970	100	100.1	72.2	53.5	18.7	27.9	25.7	9.0	16.7	2.2	-0.1	21.9	22.0
1975	100	98.6	77.6	56.7	20.9	21.0	21.6	7.3	14.3	-0.6	1.4	25.8	24.4
1980	100	100.2	76.7	56.6	20.1	23.5	22.6	8.6	14.0	0.9	-0.2	28.4	28.6
1981	100	97.5	76.7	56.3	20.4	20.8	21.5	8.2	13.3	-0.7	2.5	30.8	28.3
1982	100	96.5	76.5	56.1	20.4	19.9	20.6	7.7	12.9	-0.7	3.5	32.6	30.5
198													

2.5 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS
IN PREISEN VON 1980

HALBJAHR 1)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN								AUSSEN- BEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	NACHRICHTLICH		
		INS- GESAMT	LETZTER VERBRAUCH			BRUTTOINVESTITIONEN					AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	EINFUHR	
			ZU- SAMMEN	PRIVATER VER- BRAUCH	STAATS- VER- BRAUCH	ZU- SAMMEN	ANLAGEINVESTITIONEN		VORRATS- VERAEIN- DERUNG				
							ZU- SAMMEN	AUSRUE- STUNGEN					BAUTEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
MILL. DM													
1960 1.HJ	343200	334790	239830	173380	66450	94960	87860	25140	62720	7100	8410	49640	
1960 2.HJ	388500	380130	268320	197240	71080	111810	102010	28350	73660	9800	8370	54470	
1961 1.HJ	365000	356740	253060	184020	69040	103680	96080	28860	67220	7600	8260	53310	
1961 2.HJ	398700	395220	285580	208690	76890	109640	106440	30900	75540	3200	3480	59830	
1962 1.HJ	380400	376670	270550	195150	75400	106120	98620	31050	67570	7500	3730	58920	
1962 2.HJ	419400	418040	303420	219100	84320	114620	111920	33170	78750	2700	1360	65640	
1963 1.HJ	382900	380480	281510	202530	80980	98970	93770	30680	63090	5200	2420	65360	
1963 2.HJ	438900	432550	313760	225310	88450	118790	119690	33770	85920	-900	6350	73800	
1964 1.HJ	416000	409190	293050	211140	81910	116140	109140	32980	76160	7000	6810	73760	
1964 2.HJ	459700	459020	327680	237080	90600	131340	128640	36500	92140	2700	680	76320	
1965 1.HJ	440100	441360	309780	225320	84460	131580	114880	36010	78870	16700	-1260	76370	
1965 2.HJ	482600	484610	350200	253700	96500	134410	134010	38830	95180	400	-2010	82960	
1966 1.HJ	459800	458800	324840	235480	89360	133960	120260	37140	83120	13700	1000	82150	
1966 2.HJ	490300	483190	355530	258180	97350	127660	131660	36360	95300	-4000	7110	92880	
1967 1.HJ	452900	440740	329160	237380	91780	111580	108180	31600	76580	3400	12160	91250	
1967 2.HJ	496500	485400	363240	261490	101750	122160	126360	35820	90540	-4200	11100	97370	
1968 1.HJ	469900	457540	337270	245220	92050	120270	109470	32270	77200	10800	12360	98670	
1968 2.HJ	534300	519370	379670	277290	102380	139700	133500	39850	93650	6200	14930	113820	
1969 1.HJ	506300	497640	362320	265270	97050	135320	120920	39740	81180	14400	8660	111440	
1969 2.HJ	573300	564360	404840	298870	105970	159520	145920	48010	97910	13600	8940	121950	
1970 1.HJ	537500	538300	385240	284390	100850	153060	131060	47550	83510	22000	-800	118550	
1970 2.HJ	596500	596740	433490	322420	111070	163250	160850	54430	106420	2400	-240	129880	
1971 1.HJ	560700	563110	410940	303230	107710	152170	145670	52420	93250	6500	-2410	129880	
1971 2.HJ	607300	614700	449960	334910	115050	164740	163940	54320	109620	800	-7400	134680	
1972 1.HJ	582900	588630	430720	317910	112810	157910	151110	50520	100590	6800	-5730	134680	
1972 2.HJ	634100	636280	468010	348690	119320	168270	166770	53730	113040	1500	-2180	147290	
1973 1.HJ	616600	615890	449310	331860	117450	166580	154980	50790	104190	11600	710	149850	
1973 2.HJ	657500	649950	481320	355120	126200	168630	161830	52920	108910	6800	7550	160700	
1974 1.HJ	623900	601610	453840	332400	121440	147770	139870	43820	96050	7900	22290	171930	
1974 2.HJ	652600	636000	491040	359090	131950	144960	146560	48420	98140	-1600	16600	159450	
1975 1.HJ	606400	595950	466610	340700	125910	129340	127140	42070	85070	2200	10450	158490	
1975 2.HJ	651600	644510	510080	373180	136900	134430	144130	49810	94320	-9700	7090	166150	
1976 1.HJ	644200	634180	484630	355550	129080	149520	131820	45730	86090	17700	10050	173420	
1976 2.HJ	684000	676770	522500	384800	137700	154270	149170	51590	97580	5100	7230	183250	
1977 1.HJ	662700	651720	499280	369110	130170	152440	137640	47880	89760	14800	10980	180790	
1977 2.HJ	700700	694790	542980	402720	140260	151810	153410	57040	96370	-1600	5910	187700	
1978 1.HJ	682900	673550	520290	384520	135770	153260	141860	51100	90760	11400	9350	187890	
1978 2.HJ	725000	721700	561970	416930	145040	159730	162830	62180	100650	-3100	3300	195820	
1979 1.HJ	709800	712400	542250	400850	141400	170150	150250	56650	93600	19900	-2600	195790	
1979 2.HJ	753800	760150	578480	429560	148920	181670	176470	67500	108970	5200	-6350	205200	
1980 1.HJ	730700	730320	551650	406130	145520	178670	160070	58710	101360	18600	380	212720	
1980 2.HJ	754500	757850	586920	434650	152270	170930	175730	68630	107100	-4800	-3350	209580	
1981 1.HJ	725800	716270	554220	404420	149800	162050	152250	57080	95170	9800	9530	216400	
1981 2.HJ	759500	732390	585450	431960	153490	146940	167440	64730	102710	-20500	27110	240330	
1982 1.HJ	722300	698970	551130	401910	149220	147840	141040	52270	88770	6800	23330	235320	
1982 2.HJ	748700	720280	574840	423320	151520	145440	161840	61320	100520	-16400	28420	236130	
1983 1.HJ	729800	704420	554710	407070	147640	149710	143010	53710	89300	6700	25380	232090	
1983 2.HJ	769100	747560	586330	432530	153800	161230	169430	66190	103240	-8200	21540	236920	
1984 1.HJ	751400	723720	563650	413320	150330	160070	143770	51430	92340	16300	27680	247510	
1984 2.HJ	796700	757790	597460	438970	158490	160330	171130	67930	103200	-10800	38910	263600	
1985 1.HJ	763000	721500	566710	414230	152480	154790	141790	58310	83480	13000	41500	269410	
1985 2.HJ	815100	771970	612580	449750	162830	159390	173290	72220	101070	-13900	43130	276330	
1986 1.HJ	781100	746070	586610	429950	156660	159460	147450	62600	84850	12010	35030	270930	
1986 2.HJ	833600	800040	630180	463440	166740	169860	177950	73250	104700	-8090	33560	275000	
1987 1.HJ	790700	766150	600710	441320	159390	165440	148950	65200	83750	16490	24550	268580	
1987 2.HJ	849100	822640	650310	481280	169030	172330	183450	78200	105250	-11120	26460	282490	
1988 1.HJ	821900	797340	618610	455810	162800	178730	160900	69730	91170	17830	24560	283760	
1988 2.HJ	878600	850930	664790	491670	173120	186140	188450	84470	103980	-2310	27670	298520	
1989 1.HJ	860400	819710	627470	464630	162840	192240	174530	76270	98260	17710	40690	323190	
1989 2.HJ	905600	873670	669250	499220	170030	204420	199760	92950	106810	4660	31930	325960	
1990 1.HJ	894000	858160	650040	484600	165440	208120	190060	86190	103870	18060	35840	342300	

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1982 1.HJ	-0.5	-2.4	-0.6	-0.6	-0.4	-8.8	-7.4	-8.4	-6.7	x	x	8.7	2.5
1982 2.HJ	-1.4	-1.7	-1.8	-2.0	-1.3	-1.0	-3.3	-5.3	-2.1	x	x	-1.7	-2.6
1983 1.HJ	1.0	0.8	0.6	1.3	-1.1	1.3	1.4	2.8	0.6	x	x	-1.4	-2.5
1983 2.HJ	2.7	3.8	2.0	2.2	1.5	10.9	4.7	7.9	2.7	x	x	0.3	3.7
1984 1.HJ	3.0	2.7	1.6	1.5	1.8	6.9	0.5	-4.2	3.4	x	x	6.6	6.3
1984 2.HJ	3.6	1.4	1.9	1.5	3.0	-0.6	1.0	2.6	-0.0	x	x	11.3	4.3
1985 1.HJ	1.5	-0.3	0.5	0.2	1.4	-3.3	-1.4	13.4	-9.6	x	x	8.8	3.7
1985 2.HJ	2.3	1.9	2.5	2.5	2.7	-0.6	1.3	6.3	-2.1	x	x	4.8	3.6
1986 1.HJ	2.4	3.4	3.5	3.8	2.7	3.0	4.0	7.4	1.6	x	x	0.6	3.5
1986 2.HJ	2.3	3.6	2.9	3.0	2.4	6.6	2.7	1.4	3.6	x	x	-0.5	3.5
1987 1.HJ	1.2	2.7	2.4	2.6	1.7	3.8	1.0	4.2	-1.3	x	x	-0.9	3.4
1987 2.HJ	1.9	2.8	3.2	3.8	1.4	1.5	3.1	6.8	0.5	x	x	2.7	6.0
1988 1.HJ	3.9	4.1	3.0	3.3	2.1	8.0	8.0	6.9	8.9	x	x	5.7	6.2
1988 2.HJ	3.5	3.4	2.2	2.2	2.4	8.0	2.7	8.0	-1.2	x	x	5.7	5.8
1989 1.HJ	4.7	2.8	1.4	1.9	0.0	7.6	8.5	9.4	7.8	x	x	13.9	9.0
1989 2.HJ	3.1	2.7	0.7	1.8	-1.8	9.8	6.0	10.0	2.7	x	x	9.2	8.6
1990 1.HJ	3.9	4.7	3.6	4.3	1.6	8.3	8.9	13.0	5.7	x	x	5.9	8.5

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

2.5 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS
PREISENTWICKLUNG GEGENUEBER 1980 *)

JAHR HALBJAHR 1)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN								TERMS OF TRADE	NACHRICHTLICH		
		INS- GESAMT	LETZTER VERBRAUCH			BRUTTOINVESTITIONEN					AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	EINFUHR	
			ZU- SAMMEN	PRIVATER VER- BRAUCH	STAATS- VER- BRAUCH	ZU- SAMMEN	ANLAGEINVESTITIONEN		VORRATS- VERAE- DERUNG				
							ZU- SAMMEN	AUSRUE- STUNGEN					BAUTEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1980 = 100													
1960	41.4	41.3	41.8	46.4	29.4	40.0	38.8	50.7	34.1	X	99.1	50.2	50.7
1961	43.4	43.1	43.5	48.0	31.4	42.3	41.2	52.4	36.5	X	102.1	50.6	49.6
1962	45.1	44.8	44.9	49.4	33.1	44.7	44.1	54.5	39.6	X	102.7	51.1	49.7
1963	46.5	46.3	46.4	50.9	35.1	46.1	45.8	55.3	41.7	X	101.6	51.8	50.9
1964	47.9	47.6	47.6	52.1	36.0	47.7	47.0	56.4	43.1	X	102.6	53.2	51.9
1965	49.7	49.4	49.6	53.8	38.5	49.1	48.2	57.9	44.0	X	102.4	54.7	53.4
1966	51.3	51.0	51.5	55.7	40.4	49.5	49.3	59.8	44.9	X	103.1	56.2	54.5
1967	52.0	51.4	52.4	56.7	41.4	48.6	48.7	60.9	43.7	X	104.7	56.4	53.9
1968	52.6	52.5	53.5	57.6	42.6	50.2	49.1	59.8	44.6	X	104.3	56.5	54.2
1969	55.4	54.6	55.3	58.7	45.9	53.0	52.1	61.1	47.6	X	106.0	56.8	55.5
1970	59.6	58.3	58.1	60.8	50.2	58.9	58.9	64.6	55.9	X	110.6	61.6	55.6
1971	64.4	62.6	62.3	64.2	56.9	63.3	63.3	68.1	60.9	X	113.7	64.2	56.4
1972	67.8	65.9	66.0	67.8	60.8	65.6	65.8	69.8	63.9	X	113.8	65.7	57.7
1973	72.1	70.3	70.8	72.1	67.0	69.1	69.2	72.6	67.6	X	112.1	69.9	62.3
1974	77.2	76.1	76.6	77.2	75.1	74.4	74.3	78.4	72.3	X	105.4	80.2	76.0
1975	81.8	80.6	81.4	82.0	79.9	77.3	77.2	84.9	73.2	X	106.4	83.5	78.5
1976	84.8	83.7	84.8	85.4	83.1	79.9	80.3	88.5	76.0	X	105.1	86.6	82.5
1977	88.0	86.9	88.1	88.5	86.9	82.8	83.3	90.9	78.0	X	104.8	86.4	84.4
1978	91.7	89.9	90.7	90.9	90.0	87.0	87.3	93.4	83.7	X	108.5	89.8	82.8
1979	95.4	94.1	94.4	94.5	94.2	92.9	92.9	95.8	91.1	X	105.4	94.1	89.3
1980	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	X	100.0	100.0	100.0
1981	104.0	105.6	105.8	106.2	104.9	104.8	104.9	104.8	104.9	X	95.0	105.6	111.1
1982	108.6	109.9	110.5	111.2	108.5	107.5	107.9	110.0	106.7	X	96.0	109.8	114.4
1983	112.1	113.1	114.0	114.8	111.5	110.0	110.0	113.1	108.1	X	97.0	111.9	115.3
1984	114.3	115.8	116.6	117.7	113.4	112.7	112.6	115.3	111.0	X	95.9	115.6	120.6
1985	116.9	118.1	119.1	120.2	116.0	114.6	114.5	117.9	112.1	X	96.4	118.6	123.0
1986	120.5	118.4	119.3	119.6	118.3	115.1	116.0	116.8	114.0	X	106.6	116.9	109.6
1987	122.9	119.7	120.5	120.3	121.0	116.8	117.3	118.9	116.1	X	110.3	116.0	105.2
1988	124.9	121.4	122.1	121.8	122.8	119.0	119.1	119.9	116.4	X	110.7	118.1	106.7
1989	128.0	125.1	125.7	125.7	125.9	122.9	122.5	122.7	122.3	X	108.6	121.3	111.6

VERAENDERUNG DES INDEXSTANDES GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	4.8	4.5	4.0	3.4	6.7	5.6	6.3	3.3	7.3	X	3.1	0.8	-2.2
1962	3.9	3.9	3.3	3.1	5.4	5.7	7.0	3.9	6.3	X	0.6	1.0	0.4
1963	3.2	3.3	3.4	3.0	6.0	3.1	3.8	1.5	5.3	X	-1.1	1.3	2.4
1964	3.1	2.9	2.6	2.3	2.7	3.6	2.6	2.1	3.4	X	-1.0	2.5	1.8
1965	3.6	3.8	4.1	3.2	6.9	2.9	2.5	2.6	2.1	X	-0.1	2.8	3.0
1966	3.3	3.0	3.9	3.6	5.0	0.8	2.3	3.3	2.2	X	0.7	2.8	2.1
1967	1.4	0.9	1.7	1.7	2.4	-1.7	-1.2	1.8	-2.7	X	1.5	0.3	-1.2
1968	2.2	2.3	2.1	1.6	2.9	3.2	0.9	-1.8	2.0	X	-0.4	0.2	0.6
1969	4.2	3.8	3.3	1.9	7.8	5.5	5.9	2.1	6.7	X	1.7	4.1	2.4
1970	7.6	6.7	5.0	3.6	9.5	11.1	13.2	5.8	17.3	X	4.3	4.6	0.3
1971	8.0	7.3	7.3	5.6	13.3	7.5	7.5	5.4	8.9	X	2.8	4.2	1.4
1972	5.3	5.3	6.0	5.7	6.8	3.6	3.9	2.5	4.9	X	0.1	2.3	2.2
1973	6.4	6.7	7.2	6.3	10.1	5.4	5.2	4.0	5.8	X	-1.5	6.5	8.1
1974	7.1	8.2	8.3	7.0	12.1	7.6	7.3	8.1	7.0	X	-6.0	14.7	22.0
1975	6.0	5.9	6.3	6.2	6.5	4.0	4.0	8.3	1.3	X	0.9	4.2	3.3
1976	3.6	3.9	4.2	4.2	4.0	3.4	4.0	4.1	3.8	X	-1.3	3.7	5.0
1977	3.7	3.8	3.9	3.6	4.5	3.6	3.7	2.7	4.0	X	-0.2	2.1	2.3
1978	4.3	3.4	3.0	2.8	3.6	5.1	4.8	2.8	5.9	X	3.5	1.6	-1.9
1979	4.0	4.7	4.1	3.9	4.6	6.8	6.4	2.7	8.8	X	-2.9	4.8	7.9
1980	4.8	6.3	5.9	5.8	6.2	7.6	7.7	4.4	9.8	X	-5.1	6.2	12.0
1981	4.0	5.6	5.8	6.2	4.9	4.8	4.9	4.8	4.9	X	-5.0	5.6	11.1
1982	4.4	4.1	4.4	4.8	3.4	2.6	2.9	4.9	1.7	X	1.0	4.0	2.9
1983	3.3	2.9	3.1	3.2	2.8	2.3	2.0	2.9	1.3	X	1.1	1.9	0.8
1984	2.0	2.3	2.3	2.5	1.7	2.5	2.3	1.9	2.6	X	-1.2	3.3	4.5
1985	2.2	2.0	2.1	2.1	2.3	1.7	1.7	2.3	1.0	X	0.6	2.6	2.0
1986	3.1	0.2	0.2	-0.5	2.0	0.4	1.3	0.8	1.6	X	10.6	-1.5	-10.9
1987	2.0	1.1	1.0	0.6	2.3	1.5	1.2	0.1	1.9	X	3.4	-0.8	-4.1
1988	1.6	1.4	1.3	1.2	1.5	1.9	1.5	0.8	2.0	X	0.3	1.8	1.5
1989	2.6	3.0	3.0	3.2	2.5	3.3	2.9	2.3	3.3	X	-1.9	2.6	4.6

VERAENDERUNG DES INDEXSTANDES GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1982 1.HJ	4.7	4.7	4.7	5.2	3.2	4.6	3.7	5.5	2.6	X	0.3	5.0	4.7
2.HJ	4.0	3.5	4.2	4.4	3.6	0.5	2.3	4.4	0.9	X	1.9	3.2	1.3
1983 1.HJ	3.4	2.9	3.4	3.6	2.6	1.1	1.4	2.7	0.5	X	1.5	1.6	0.1
2.HJ	3.1	2.9	2.9	2.9	2.9	3.3	2.4	2.9	2.1	X	0.8	2.2	1.5
1984 1.HJ	2.3	2.8	2.8	3.0	2.3	2.9	2.6	1.9	3.2	X	-1.5	3.5	5.1
2.HJ	1.6	1.9	1.8	2.1	1.1	2.2	2.1	1.9	2.2	X	-0.9	3.1	4.0
1985 1.HJ	2.0	2.3	2.4	2.3	2.7	1.8	2.0	2.8	1.2	X	-1.1	3.3	4.5
2.HJ	2.5	1.8	1.8	1.8	1.8	1.5	1.4	1.9	0.9	X	2.3	2.0	-0.3
1986 1.HJ	3.0	0.3	0.3	-0.3	2.2	0.1	1.3	0.8	1.5	X	9.4	-0.9	-9.3
2.HJ	3.1	0.1	0.1	-0.6	1.9	0.6	1.3	0.8	1.7	X	11.9	-2.1	-12.5
1987 1.HJ	2.7	0.9	0.8	0.4	2.1	1.3	1.2	0.1	2.0	X	6.7	-1.6	-7.8
2.HJ	1.4	1.3	1.2	0.8	2.4	1.7	1.1	0.0	1.8	X	0.2	0.1	-0.1
1988 1.HJ	1.3	1.1	1.1	1.0	1.3	1.5	1.1	0.5	1.6	X	0.2	1.3	1.0
2.HJ	1.9	1.6	1.5	1.4	1.7	2.3	1.8	1.1	2.3	X	0.4	2.4	1.9
1989 1.HJ	2.4	3.1	3.0	3.3	2.3	3.6	2.8	2.6	3.0	X	-2.7	3.1	6.0
2.HJ	2.7	2.9	2.9	3.1	2.7	3.1	2.9	2.1	3.5	X	-1.1	2.2	3.3
1990 1.HJ	3.1	2.6	2.6	2.1	4.0	2.7	3.5	1.0	5.6	X	1.6	0.6	-1.0

*) PREISINDEX MIT WECHSELNDER GEWICHTUNG (WARENKORB DES JEWELIGEN BERICHTSZEITRAUMES, SIEHE AUCH DIE ERLAEUTERUNGEN ZU TABELLE 3.13 IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS).

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2.6 PRIVATER VERBRAUCH

JAHR 1)	IN JEWELIGEN PREISEN						IN PREISEN VON 1980		
	DARUNTER (VERWENDUNGSZWECKE)						JE EINWOHNER 4)	INS- GESAMT	JE EINWOHNER 4)
	INS- GESAMT	NAHRUNGS- MITTEL, GETRÄENKE, TABAK- WAREN	WOHNUNGS- MIETEN 2)	ENERGIE (OHNE KRAFT- STOFFE)	GÜTER FÜR VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBER- MITTLUNG	ÜBRIGE VERWENDUNGS- ZWECKE 3)			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

	MILL. DM						DM	MILL. DM	DM
1960	171840	63380	16900	5110	15330	69670	3100	370620	6686
1961	188330	67460	19080	5580	17840	75840	3352	392710	6990
1962	204790	71910	20220	6840	20150	82420	3603	414250	7288
1963	216790	75570	22330	8540	22210	85060	3778	425640	7420
1964	233500	80370	24610	8060	23080	92180	4028	448220	7732
1965	257620	86660	27090	8610	29110	101950	4395	479020	8172
1966	275060	90660	30570	9470	31370	108520	4650	493660	8346
1967	282630	91380	33870	9740	32020	111500	4767	498870	8415
1968	300740	94130	37770	11600	36790	116090	5054	522510	8782
1969	330900	100030	41200	12560	43190	128250	5509	564140	9392
1970	368850	108300	44910	13950	50700	143160	6082	606810	10005
1971	409440	115760	49850	14450	57230	161800	6681	638140	10413
1972	452100	124870	55470	16030	62950	181180	7337	666600	10809
1973	495360	135140	61900	19980	67160	196520	7993	686980	11085
1974	533740	141670	68100	22870	69540	215220	8601	691490	11143
1975	585330	151230	75200	24970	81910	233240	9467	713880	11546
1976	632510	162000	81520	28380	93170	248650	10280	740350	12032
1977	683160	171340	88470	29070	104220	268380	11126	771830	12571
1978	728900	178980	95740	31980	112440	285820	11886	801450	13069
1979	785020	187470	103360	40850	118490	307830	12794	830410	13534
1980	840780	199980	111680	44220	121750	332100	13657	840780	13657
1981	887850	212000	120590	49860	128310	346830	14394	836380	13560
1982	918050	221910	129910	52910	131900	352150	14894	825230	13388
1983	964160	227520	140560	54450	144240	368330	15697	839600	13669
1984	1003570	232150	150090	59740	149520	383980	16405	852290	13932
1985	1038340	234880	159340	64340	156320	397100	17015	863980	14158
1986	1066610	238470	166240	55900	162780	414050	17499	893390	14630
1987	1110300	243100	173340	51020	173580	434260	18179	922600	15106
1988	1154280	252020	181790	47270	179200	456480	18784	947480	15419
1989	1211300	264960	192240	49690	193420	476110	19540	963850	15948

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %

1961	9.6	6.8	12.9	9.2	16.4	8.9	8.1	6.0	4.5
1962	8.7	6.3	6.0	22.6	12.9	8.7	7.5	5.5	4.3
1963	5.9	5.1	10.4	24.9	10.2	3.2	4.8	2.8	1.8
1964	7.7	6.4	10.2	-5.6	12.9	8.4	6.6	5.3	4.2
1965	10.3	7.8	10.1	6.8	16.1	10.6	9.1	6.9	5.7
1966	6.8	4.6	12.8	10.0	7.8	6.4	5.8	3.1	2.1
1967	2.8	0.8	10.8	2.9	2.1	2.7	2.5	1.1	0.8
1968	6.4	3.0	11.5	19.1	14.9	4.1	6.0	4.7	4.4
1969	10.0	6.3	9.1	8.3	17.4	10.5	9.0	8.0	6.9
1970	11.5	8.3	9.0	11.1	17.4	11.6	10.4	7.6	6.5
1971	11.0	6.9	11.0	5.0	12.9	13.0	9.9	5.2	4.1
1972	10.4	7.9	11.3	9.4	10.0	12.0	9.7	4.5	3.8
1973	9.6	8.2	11.6	24.6	6.7	8.5	9.0	3.1	2.6
1974	7.7	4.8	10.0	14.5	3.5	9.5	7.6	0.7	0.5
1975	9.7	6.7	10.4	9.2	17.8	8.4	10.1	3.2	3.6
1976	8.1	7.1	6.4	13.7	13.7	6.6	8.6	3.7	4.2
1977	8.0	5.8	8.5	2.4	11.9	7.9	8.2	4.3	4.5
1978	6.7	4.5	8.2	10.0	7.9	6.5	6.8	3.8	4.0
1979	7.7	4.7	8.0	27.7	5.4	7.7	7.6	3.6	3.6
1980	7.1	6.7	8.0	8.2	2.8	7.9	6.7	1.2	0.9
1981	5.6	6.0	8.0	12.8	5.4	4.4	5.4	-0.5	-0.7
1982	3.4	4.7	7.7	6.1	2.8	1.5	3.5	-1.3	-1.3
1983	5.0	2.5	8.2	3.0	9.4	4.6	5.4	1.7	2.1
1984	4.1	2.0	6.6	9.6	3.7	4.2	4.5	1.5	1.9
1985	3.5	1.2	6.2	7.7	4.5	3.4	3.7	1.4	1.6
1986	2.9	1.5	4.3	-13.1	4.1	4.3	2.8	3.4	3.3
1987	3.9	1.9	4.3	-5.7	6.6	4.9	3.9	3.3	3.3
1988	4.0	3.7	4.9	-7.4	3.2	5.1	3.3	2.7	2.1
1989	4.9	5.1	5.7	5.1	7.9	4.3	4.0	1.7	0.8

1970 = 100

1960	47	58	38	37	30	49	51	61	67
1965	70	80	60	62	57	71	72	79	82
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	159	140	167	179	162	163	156	118	115
1980	228	185	249	317	240	232	225	139	136
1981	241	196	269	357	253	242	237	138	136
1982	249	205	289	379	260	246	245	136	134
1983	261	210	313	391	284	257	258	138	137
1984	272	214	334	428	295	268	270	140	139
1985	282	217	355	461	308	277	280	142	142
1986	290	220	370	401	321	289	288	147	146
1987	301	224	386	366	342	303	299	152	151
1988	313	233	405	339	353	319	309	156	154
1989	328	245	428	356	381	333	321	159	155

% DES PRIVATEN VERBRAUCHS INSGESAMT

1960	100	36.9	9.8	3.0	8.9	40.5	X	X	X
1965	100	33.6	10.5	3.3	11.3	39.6	X	X	X
1970	100	29.4	12.2	3.8	13.7	38.8	X	X	X
1975	100	25.8	12.8	4.3	14.0	39.8	X	X	X
1980	100	23.8	13.3	5.3	14.5	39.5	X	X	X
1981	100	23.9	13.6	5.6	14.5	39.1	X	X	X
1982	100	24.2	14.2	5.8	14.4	38.4	X	X	X
1983	100	23.6	14.6	5.7	15.0	38.2	X	X	X
1984	100	23.1	15.0	6.0	14.9	38.3	X	X	X
1985	100	22.6	15.3	6.2	15.1	38.2	X	X	X
1986	100	22.3	15.6	5.2	15.2	38.7	X	X	X
1987	100	21.9	15.6	4.6	15.6	39.1	X	X	X
1988	100	21.8	15.7	4.1	15.5	39.5	X	X	X
1989	100	21.9	15.9	4.1	16.0	39.3	X	X	X

1) AB 1988 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. MIETWERT DER EIGENTUMERWOHNUNGEN.

3) BEKLEIDUNG, SCHUHE, GÜTER FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG.

4) DURCHSCHNITTSWERT DES LETZTEN JAHRES FÜR DIE BEVÖLKERUNG GESCHÄTZT.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2.6 PRIVATER VERBRAUCH

HALBJAHR 1)	IN JEWELIGEN PREISEN						IN PREISEN VON 1980		
	INS- GESAMT	DARUNTER (VERWENDUNGSZWECKE)					JE EINWOHNER	INS- GESAMT	JE EINWOHNER
		NAHRUNGS- MITTEL, GETRÄNKÉ, TABAK- WAREN	WOHNUNGS- MIETEN 2)	ENERGIE (OHNE KRAFT- STOFFE)	GÜTER FÜR VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERKEHR MITTLUNG	ÜBRIGE VERWENDUNGS- ZWECKE 3)			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
MILL. DM									
1960 1.HJ	79780	.	.	.	.	.	1444	173380	3138
1960 2.HJ	92060	.	.	.	.	.	1655	197240	3546
1961 1.HJ	87480	.	.	.	.	.	1563	184020	3287
1961 2.HJ	100850	.	.	.	.	.	1787	208690	3699
1962 1.HJ	96190	.	.	.	.	.	1697	195150	3443
1962 2.HJ	108600	.	.	.	.	.	1905	219100	3844
1963 1.HJ	101900	.	.	.	.	.	1781	200530	3504
1963 2.HJ	114890	.	.	.	.	.	1996	225310	3915
1964 1.HJ	109550	.	.	.	.	.	1896	211140	3654
1964 2.HJ	123950	.	.	.	.	.	2131	237080	4077
1965 1.HJ	119930	.	.	.	.	.	2052	225320	3855
1965 2.HJ	137690	.	.	.	.	.	2342	253700	4315
1966 1.HJ	130610	.	.	.	.	.	2213	235480	3990
1966 2.HJ	144450	.	.	.	.	.	2437	258180	4355
1967 1.HJ	134330	.	.	.	.	.	2267	237380	4006
1967 2.HJ	148300	.	.	.	.	.	2500	261490	4405
1968 1.HJ	140870	44740	18480	5570	17890	52300	2373	245220	4130
1968 2.HJ	159870	49390	19290	6030	18900	63790	2661	277290	4651
1969 1.HJ	154880	47600	20250	6180	21030	57400	2586	265270	4429
1969 2.HJ	176020	52430	20950	6380	22160	70850	2922	298870	4961
1970 1.HJ	171770	51280	22050	6880	24560	63730	2836	284390	4698
1970 2.HJ	197080	57020	22860	7070	26140	79430	3237	322420	5295
1971 1.HJ	192400	54590	24340	7640	28960	72780	3147	303230	4960
1971 2.HJ	217040	61190	25510	7010	28270	89020	3533	334910	5452
1972 1.HJ	212730	58780	27110	7890	31600	82380	3455	317910	5163
1972 2.HJ	239370	66090	28360	8140	31350	98800	3875	348690	5645
1973 1.HJ	236720	64840	30300	9200	35050	91510	3825	331860	5362
1973 2.HJ	258640	70300	31600	10780	32110	105010	4167	355120	5721
1974 1.HJ	253200	67970	33460	11400	34330	99400	4079	332400	5355
1974 2.HJ	280540	73700	34640	11470	35210	115820	4522	359090	5789
1975 1.HJ	276530	72170	36830	12080	40060	107660	4466	340700	5503
1975 2.HJ	308800	79060	38370	12890	41850	125580	5001	373180	6044
1976 1.HJ	301980	77110	40190	14140	46990	115840	4904	355550	5774
1976 2.HJ	330530	84890	41330	14240	46180	132810	5376	384800	6259
1977 1.HJ	325030	82050	43650	14530	52520	123250	5292	369110	6010
1977 2.HJ	358130	89290	44820	14540	51700	145130	5834	402720	6561
1978 1.HJ	348840	86500	47370	16170	57320	132060	5686	384520	6270
1978 2.HJ	380060	92480	48370	15810	55120	153760	6197	416930	6795
1979 1.HJ	374690	89780	50900	19800	61640	141360	6110	400850	6537
1979 2.HJ	410330	97690	52460	21050	58850	166470	6683	429560	6996
1980 1.HJ	401880	95540	55050	22910	62300	153410	6535	406130	6604
1980 2.HJ	438900	104440	56630	21310	59450	178690	7121	434650	7052
1981 1.HJ	423300	101460	59350	24210	64090	161050	6865	404420	6555
1981 2.HJ	464550	110540	61240	25650	64220	185780	7528	431960	7000
1982 1.HJ	442580	107790	63970	27040	66670	165230	7176	401910	6516
1982 2.HJ	475470	114120	65940	25870	65230	186920	7719	423320	6872
1983 1.HJ	464400	109400	69380	27460	73730	172410	7554	407070	6621
1983 2.HJ	499760	118120	71180	27030	70510	195920	8144	432530	7048
1984 1.HJ	485830	112580	74070	30690	76740	180050	7932	413320	6748
1984 2.HJ	517740	119570	76020	29050	72780	203930	8473	438970	7184
1985 1.HJ	498170	113180	79030	32410	77580	185230	8164	414230	6788
1985 2.HJ	540170	121700	80310	31930	78740	211870	8851	449750	7365
1986 1.HJ	515420	114840	82540	31830	81090	192810	8447	429950	7046
1986 2.HJ	553190	123630	83700	24070	81690	221240	9052	463440	7584
1987 1.HJ	531120	117060	86120	26150	85330	201840	8696	441320	7226
1987 2.HJ	579180	126040	87220	24870	88250	232420	9468	481280	7867
1988 1.HJ	554180	121370	89830	23710	89160	213840	9038	455810	7433
1988 2.HJ	600100	130650	91960	23560	90040	242640	9745	491670	7984
1989 1.HJ	583360	126730	95050	23620	98200	223760	9435	466630	7514
1989 2.HJ	627940	138230	97190	26070	95220	252350	...	499220	...
1990 1.HJ	621350	135870	100490	26010	102830	239950	...	484600	...

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1982 1.HJ	4.6	6.2	7.8	11.7	4.0	2.6	4.5	-0.6	-0.7
1982 2.HJ	2.4	3.2	7.7	0.9	1.6	0.6	2.5	-2.0	-1.8
1983 1.HJ	4.9	1.5	8.5	1.6	10.6	4.3	5.3	1.3	1.6
1983 2.HJ	5.1	3.5	7.9	4.5	8.1	4.8	5.5	2.2	2.6
1984 1.HJ	4.6	2.9	6.8	11.8	4.1	4.4	5.0	1.5	1.9
1984 2.HJ	3.6	1.2	6.8	7.5	3.2	4.1	4.0	1.5	1.9
1985 1.HJ	2.5	0.5	6.7	5.6	1.1	2.9	2.9	0.2	0.6
1985 2.HJ	4.3	1.8	5.6	9.9	8.2	3.9	4.5	2.5	2.6
1986 1.HJ	3.5	1.5	4.4	-1.8	4.5	4.1	3.5	3.8	3.8
1986 2.HJ	2.4	1.6	4.2	-24.6	3.7	4.4	2.3	3.0	2.9
1987 1.HJ	3.0	1.9	4.3	-17.8	5.2	4.7	3.0	2.6	2.6
1987 2.HJ	4.7	1.9	4.2	3.3	8.0	5.1	4.6	3.8	3.7
1988 1.HJ	4.3	3.7	4.3	-9.3	4.5	5.9	3.9	3.3	2.9
1988 2.HJ	3.6	3.7	5.4	-5.3	2.0	4.4	2.9	2.2	1.5
1989 1.HJ	5.3	4.4	5.8	-0.4	10.1	4.6	4.4	1.9	1.1
1989 2.HJ	4.6	5.8	5.7	10.7	5.8	4.0	...	1.5	...
1990 1.HJ	6.5	7.2	5.7	10.1	4.7	7.2	...	4.3	...

1) AB 1988 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. MIETWERT DER EIGENTUMERWOHNUNGEN.

3) BEKLEIDUNG, SCHUHE, GÜTER FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG,

FÜR DIE GESUNDHEITS- UND KÖRPERPFLEGE, FÜR BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT, FÜR DIE PERSÖNLICHE AUSSTATTUNG UND GÜTER SONSTIGER ART.

2.7 ANLAGEINVESTITIONEN
IN JEWEILIGEN PREISEN

JAHR 1)	ANLAGEINVESTITIONEN			AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN			BAUINVESTITIONEN			
	INSGESAMT	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTERNEHMEN 2)		STAAT
								ZU- SAMMEN	DARUNTER WOHNBAUTEN	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
MILL. DM										
1960	73580	63860	9720	27140	26230	810	46440	37630	21620	8810
1961	83460	72020	11440	31320	30290	1030	52140	41730	23930	10410
1962	92880	78600	14280	34980	33760	1220	57900	44840	26120	13060
1963	97710	80600	17110	35640	34240	1400	62070	46360	27440	15710
1964	111700	90820	20880	39210	37740	1470	72490	53080	31920	19410
1965	119900	99040	20860	43350	41700	1650	76550	57340	34510	19210
1966	124170	102970	21200	43980	42350	1630	80190	60620	36900	19570
1967	114180	95310	18870	41070	39500	1570	73110	55810	36250	17300
1968	119390	98710	20680	43140	41630	1510	76250	57080	37070	19170
1969	138900	115170	23730	53590	51870	1720	85310	63300	39020	22010
1970	172050	140960	31090	65880	63680	2190	106170	77270	45440	28900
1971	196110	162440	33670	72660	69990	2670	123450	92450	55340	31000
1972	209170	175320	33850	72740	69850	2890	136430	105470	66190	30960
1973	219260	184130	35130	75270	72000	3270	143990	112130	71560	31860
1974	212710	172680	40030	72360	68630	3730	140350	104050	64880	36300
1975	209410	169680	39730	78050	74350	3700	131360	95330	59110	36030
1976	225650	186360	39290	86080	82510	3570	139570	103850	64780	35720
1977	242430	203390	39040	95320	91350	3970	147110	112040	70290	35070
1978	265960	223380	42580	105750	101330	4420	160210	122050	76840	38160
1979	303420	255610	47810	118970	114010	4960	184450	141600	89310	42850
1980	335800	282710	53090	127340	121880	5460	208460	160830	100570	47630
1981	335240	285420	49820	127650	122550	5100	207590	162870	101270	44720
1982	326890	281630	45260	124900	120230	4670	201990	161400	99170	40590
1983	343820	302050	41770	135600	130940	4660	208220	171110	106780	37110
1984	354630	312890	41740	137580	132470	5110	217050	180420	112430	36630
1985	360800	318190	42610	153850	147900	5950	206950	170290	102550	36660
1986	377390	330520	46870	161380	154840	6540	216010	175680	103070	40330
1987	389970	341970	48000	170490	163400	7090	219480	178570	103690	40910
1988	415980	367120	48860	184880	177870	7010	231100	189290	109530	41850
1989	458410	405870	52540	207620	199710	7910	250790	206160	119110	44630

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %

1961	13.4	12.8	17.7	15.4	15.5	13.2	12.3	10.9	10.7	18.2
1962	11.3	9.1	24.8	11.7	11.8	18.4	11.1	7.5	9.2	25.5
1963	5.2	2.5	19.8	1.9	1.4	14.8	7.2	3.4	5.1	20.3
1964	14.3	12.7	22.0	10.0	10.2	5.0	16.8	14.5	16.3	23.6
1965	7.3	9.1	-0.1	10.6	10.5	12.2	5.6	8.0	8.1	-1.0
1966	3.6	4.0	1.6	1.5	1.6	-1.2	4.8	5.7	6.9	1.9
1967	-8.0	-7.4	-11.0	-6.6	-6.7	-3.7	-8.8	-7.9	-11.8	-11.6
1968	4.6	3.6	9.6	5.0	5.4	-3.6	4.3	2.3	2.3	10.8
1969	16.3	16.7	14.7	24.2	24.6	13.9	11.9	10.9	5.3	14.8
1970	23.9	22.4	31.0	22.9	22.8	27.3	24.5	22.1	16.5	31.3
1971	14.0	15.2	6.3	10.3	9.9	21.6	16.3	19.6	21.8	7.3
1972	6.7	7.9	0.5	0.1	-0.2	8.2	10.5	14.1	19.6	-0.1
1973	4.8	5.0	3.8	3.5	3.1	13.1	5.5	6.3	8.1	2.9
1974	-3.0	-6.2	13.9	-3.9	-4.7	14.1	-2.5	-7.2	-9.4	13.9
1975	-1.6	-1.7	-0.7	7.9	8.3	-0.8	-6.4	-8.4	-8.9	-0.7
1976	7.8	9.8	-1.1	10.3	11.0	-2.5	6.3	8.9	9.6	-0.9
1977	7.4	9.1	-0.6	10.7	10.7	11.2	5.4	7.9	8.5	-1.8
1978	9.7	5.8	9.1	10.9	10.9	11.3	8.9	8.9	9.3	8.8
1979	14.1	14.4	12.3	12.5	12.5	12.2	15.1	16.0	16.2	12.3
1980	10.7	10.6	11.0	7.0	6.9	10.1	13.0	13.6	12.6	11.2
1981	-0.2	1.0	-6.2	0.2	0.5	-6.6	-0.4	1.9	0.7	6.1
1982	-2.5	-1.3	-9.2	-2.2	-1.9	-8.4	-2.7	-0.9	-2.1	-9.2
1983	5.2	7.3	-7.7	8.6	8.9	-0.2	3.1	6.0	7.7	-8.6
1984	3.1	3.6	-0.1	1.5	1.2	9.7	4.2	5.4	5.3	-1.3
1985	1.7	1.7	2.1	11.8	11.6	16.4	-4.7	-5.6	-8.8	0.1
1986	4.6	3.9	10.0	4.9	4.7	5.5	4.4	3.2	0.5	10.0
1987	3.3	3.5	2.4	5.6	5.5	8.4	1.6	1.6	0.6	1.4
1988	6.7	7.4	1.8	8.4	8.9	-1.1	5.3	6.0	5.6	2.3
1989	10.2	10.6	7.5	12.3	12.3	12.8	8.5	8.9	8.7	6.6

1970 = 100

1960	43	45	31	41	41	42	44	49	48	30
1965	70	70	67	66	68	75	74	76	76	66
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	122	120	128	118	117	169	124	123	130	125
1980	195	201	171	193	191	249	196	208	221	165
1981	195	202	160	194	192	233	196	211	223	155
1982	190	200	146	190	189	213	190	209	218	140
1983	200	214	134	206	206	213	196	221	235	128
1984	206	222	134	209	208	233	204	233	247	127
1985	210	226	137	234	232	272	195	220	226	127
1986	219	234	151	245	243	299	203	227	227	140
1987	227	243	154	259	257	324	207	231	228	142
1988	242	260	157	281	279	320	218	245	241	145
1989	266	288	169	315	314	361	236	267	262	154

% DER ANLAGEINVESTITIONEN

1960	100	86.8	13.2	36.9	35.6	1.2	63.1	51.1	29.4	12.0
1965	100	82.6	17.4	36.2	34.8	1.4	63.8	47.8	28.8	16.0
1970	100	81.9	18.1	38.3	37.0	1.3	61.7	44.9	26.4	16.8
1975	100	81.0	19.0	37.3	35.5	1.8	62.7	45.5	28.2	17.2
1980	100	84.2	15.8	37.9	36.3	1.6	62.1	47.9	29.9	14.2
1981	100	85.1	14.9	38.1	36.6	1.5	61.9	48.6	30.2	13.3
1982	100	86.2	13.8	38.2	36.8	1.4	61.8	49.4	30.3	12.4
1983	100	87.9	12.1	39.4	38.1	1.4	60.6	49.8	31.1	10.8
1984	100	88.2	11.8	38.8	37.4	1.4	61.2	50.9	31.7	10.3
1985	100	88.2	11.8	42.6	41.0	1.6	57.4	47.2	28.4	10.2
1986	100	87.6	12.4	42.8	41.0	1.7	57.2	46.6	27.3	10.7
1987	100	87.7	12.3	43.7	41.9	1.8	56.3	45.8	26.6	10.5
1988	100	88.3	11.7	44.4	42.8	1.7	55.6	45.5	26.3	10.1
1989	100	88.5	11.5	45.3	43.6	1.7	54.7	45.0	26.0	9.7

1) AB 1988 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2.7 ANLAGEINVESTITIONEN
IN JEWEILIGEN PREISEN

HALBJAHR 1)	ANLAGEINVESTITIONEN			AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN			BAUINVESTITIONEN			
	INSGESAMT	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTERNEHMEN 2)		STAAT
								ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAUTEN	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
MILL. DM										
1960 1.HJ	33660	29310	4350	12600	12210	390	21060	17100	9760	3960
2.HJ	39920	34550	5370	14540	14020	520	25380	20530	11860	4850
1961 1.HJ	38850	33810	5040	15040	14620	420	23810	19190	10880	4620
2.HJ	44610	38210	6400	16280	15670	610	28330	22540	13050	5790
1962 1.HJ	43140	36870	6270	16820	16330	490	26320	20540	11780	5780
2.HJ	49740	41730	8010	18160	17430	730	31580	24300	14330	7280
1963 1.HJ	42930	36030	6900	16880	16320	560	26050	19710	11510	6340
2.HJ	54780	44570	10210	18760	17920	840	36020	26650	15930	9370
1964 1.HJ	51090	41780	9310	18460	17850	610	32630	23930	14280	8700
2.HJ	60610	49040	11570	20750	19890	860	39860	29150	17640	10710
1965 1.HJ	55270	45960	9310	20780	20050	730	34490	25910	15500	8580
2.HJ	64630	53080	11550	22570	21650	920	42060	31430	19010	10630
1966 1.HJ	59500	49780	9720	22150	21470	680	37350	28310	17080	9040
2.HJ	64670	53190	11480	21830	20880	950	42840	32310	19850	10530
1967 1.HJ	53240	44730	8510	19320	18720	600	33920	26010	16730	7910
2.HJ	60940	50580	10360	21750	20780	970	39190	29800	16730	9390
1968 1.HJ	53480	44460	9020	19260	18640	620	34220	25820	16820	8400
2.HJ	65910	54250	11660	23880	22990	890	42030	31260	20250	10770
1969 1.HJ	61540	51510	10030	24070	23370	700	37470	28140	17320	9330
2.HJ	77360	63660	13700	29520	28500	1020	47840	35160	21700	12680
1970 1.HJ	76270	63460	12810	30500	29610	890	45770	33850	19700	11920
2.HJ	95780	77500	18280	35380	34080	1300	60400	43420	25740	16980
1971 1.HJ	91650	76580	15070	35680	34560	1120	59970	42020	24650	13950
2.HJ	104460	85860	18600	36980	35430	1550	67480	50430	30690	17050
1972 1.HJ	98810	83410	15400	35130	33890	1240	63680	49520	30760	14160
2.HJ	110360	91910	18450	37610	35960	1650	72750	55950	35430	16800
1973 1.HJ	106280	90320	15960	36640	35300	1340	69640	55020	35210	14620
2.HJ	112980	93810	19170	38630	36700	1930	74350	57110	36370	17240
1974 1.HJ	102450	84320	18130	33800	32400	1400	66650	51920	32250	16730
2.HJ	110260	88360	21900	38560	36230	2330	71700	52130	32630	19570
1975 1.HJ	97740	79600	18140	35510	34050	1460	62230	45550	28190	16680
2.HJ	111670	90080	21590	42540	40300	2240	69130	49780	30960	19350
1976 1.HJ	105310	87760	17550	40520	39090	1430	64790	48670	30080	16120
2.HJ	120340	98600	21740	45560	43420	2140	74780	55180	34730	19600
1977 1.HJ	113700	96270	17430	43490	42020	1470	70210	54250	33650	15960
2.HJ	128730	107120	21610	51830	49330	2500	76900	57790	36640	19110
1978 1.HJ	122250	103340	18910	47590	45890	1700	74660	57450	36250	17210
2.HJ	143710	120040	23670	58160	55440	2720	85550	64600	40590	20950
1979 1.HJ	137000	116710	20290	53980	52150	1830	83020	64560	40800	18460
2.HJ	166420	138900	27520	64990	61860	3130	101430	77040	48510	24390
1980 1.HJ	157980	133490	24490	58240	56130	2110	99740	77360	48670	22380
2.HJ	177820	149220	28600	69100	65750	3350	108720	83470	51900	25250
1981 1.HJ	158240	135280	22960	59190	57200	1990	99050	78080	48870	20970
2.HJ	177000	150140	26860	66460	63350	3110	108540	84790	52400	23750
1982 1.HJ	151960	131650	20310	57170	55330	1840	94790	76320	46760	18470
2.HJ	174930	149980	24950	67730	64900	2830	107200	85080	52410	22120
1983 1.HJ	156210	137920	18290	60350	58630	1720	95860	79290	49420	16570
2.HJ	187610	164130	23480	75250	72310	2940	112360	91820	57370	20540
1984 1.HJ	161130	143150	17980	58880	56970	1910	102250	86180	54270	16070
2.HJ	193500	168740	23760	78700	75500	3200	114800	94240	58160	20560
1985 1.HJ	162130	144410	17720	68620	66380	2240	93510	78030	47550	15480
2.HJ	198670	173780	24890	85230	81520	3710	113440	92260	55000	21180
1986 1.HJ	170760	151530	19230	74280	72000	2280	96480	79530	46860	16950
2.HJ	206630	178990	27640	87100	82840	4260	119530	96150	56210	23380
1987 1.HJ	174600	155100	19500	77480	74940	2540	97120	80160	46690	16960
2.HJ	215370	186870	28500	93010	88460	4550	122360	98410	57000	23950
1988 1.HJ	190690	169340	21350	83290	80750	2540	107400	88590	51390	18810
2.HJ	225290	197780	27510	101590	97120	4470	123700	100660	58140	23040
1989 1.HJ	212700	189300	23400	93430	90770	2660	119270	98530	57150	20740
2.HJ	245710	216570	29140	114190	108940	5250	131520	107630	61960	23890
1990 1.HJ	239840	214620	25220	106680	103610	3070	133160	111010	65250	22150

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1982 1.HJ	-4.0	-2.7	-11.5	-3.4	-3.3	-7.5	-4.3	-2.3	-4.3	-11.9
2.HJ	-1.2	-0.1	-7.1	-1.1	-0.7	-9.0	-1.2	0.3	0.0	-6.9
1983 1.HJ	2.8	4.8	-9.9	5.6	6.0	-6.5	1.1	3.9	5.7	-10.3
2.HJ	7.2	9.4	-5.9	11.1	11.4	3.9	4.8	7.9	9.5	-7.1
1984 1.HJ	3.1	3.8	-1.7	-2.4	-2.8	11.0	6.7	8.7	9.8	-3.0
2.HJ	3.1	3.4	1.2	4.6	4.4	8.8	2.2	2.6	1.4	0.1
1985 1.HJ	0.6	0.9	-1.4	16.5	16.5	17.3	-8.5	-9.5	-12.4	-3.7
2.HJ	2.7	2.4	4.8	8.3	8.0	15.9	-1.2	-2.1	-5.4	3.0
1986 1.HJ	5.3	4.9	8.5	8.2	8.5	1.8	3.2	1.9	-1.5	9.5
2.HJ	4.0	3.0	11.0	2.2	1.6	14.8	5.4	4.2	2.2	10.4
1987 1.HJ	2.2	2.4	1.4	4.3	4.1	11.4	0.7	0.8	-0.4	0.1
2.HJ	4.2	4.4	3.1	6.8	6.8	6.8	2.4	2.4	1.4	2.4
1988 1.HJ	9.2	9.2	9.5	7.5	7.8	-	10.6	10.5	10.1	10.9
2.HJ	4.6	5.8	-3.5	9.2	9.8	-1.8	1.1	2.3	2.0	-3.8
1989 1.HJ	11.5	11.8	9.6	12.2	12.4	4.7	11.1	11.2	11.2	10.3
2.HJ	9.1	9.5	5.9	12.4	12.2	17.4	6.3	6.9	6.6	3.7
1990 1.HJ	12.8	13.4	7.8	14.2	14.1	15.4	11.6	12.7	14.2	6.8

1) AB 1988 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

2.7 ANLAGEINVESTITIONEN
IN PREISEN VON 1980

JAHR 1)	ANLAGEINVESTITIONEN			AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN			BAUINVESTITIONEN			
	INSGESAMT	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTERNEHMEN 2)		STAAT
								ZU- SAMMEN	DARUNTER WOHNBAUTEN	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
MILL. DM										
1960	189870	165180	24690	53490	51880	1610	136380	113300	71310	23080
1961	202520	175130	27390	59760	57950	1810	142760	117180	73340	25580
1962	210540	178780	31760	64220	62080	2140	146320	116700	73800	29620
1963	213460	176890	36570	64450	62020	2430	149010	114870	73520	34140
1964	237780	193410	44370	69480	66950	2530	168300	126460	81810	41840
1965	248890	204010	44880	74840	72020	2820	174050	131990	85020	42060
1966	251920	206680	45240	73500	70770	2730	178420	135910	88200	42510
1967	234540	193190	41350	67420	64850	2570	167120	128340	88080	38780
1968	242970	199020	43950	72120	69640	2480	170850	129380	87180	41470
1969	266840	219160	47680	87750	85030	2720	179090	134130	86160	44960
1970	291910	238110	53800	101980	98720	3260	189930	139390	85410	50540
1971	309610	255660	53950	106740	102970	3770	202870	152690	94480	50180
1972	317880	265450	52430	104250	100260	3990	213630	165190	106330	48440
1973	316810	264760	52050	103710	99350	4360	213100	165410	107460	47690
1974	286430	231000	55430	92240	87550	4690	194190	143450	91500	50740
1975	271270	217380	53890	91880	87480	4400	179390	129900	81770	49490
1976	280990	228990	52000	97320	93190	4130	182670	135800	85500	47870
1977	291350	241210	49840	104920	100480	4440	186130	140730	88500	45400
1978	304690	253490	51200	113280	108600	4780	191410	144990	91390	46420
1979	326720	274150	52570	124150	118950	5200	202570	155200	98040	47370
1980	335800	282710	53090	127340	121880	5460	208460	160830	100570	47630
1981	319690	271730	47960	121810	116920	4890	197880	154810	95990	43070
1982	302680	259320	43490	113580	109290	4300	189290	150100	91420	39190
1983	312440	272700	39740	119900	117440	4160	192540	156960	96450	38580
1984	314900	275990	38910	119360	114920	4440	195540	161070	98410	34470
1985	315080	275870	39210	120530	125500	5030	184550	150370	88530	34180
1986	325400	283040	42360	135850	130380	5470	189550	152660	87590	36890
1987	324400	289780	42620	143400	137860	5520	189000	152200	86260	36800
1988	349350	306640	42710	154200	148560	5640	195150	158080	89290	37070
1989	374290	329690	44600	169220	163050	6170	205070	166640	93860	38430

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %

1961	6.7	6.0	10.9	11.7	11.7	12.4	4.7	3.4	2.8	10.8
1962	4.0	2.1	16.0	7.5	7.1	18.2	2.5	-0.4	0.6	15.8
1963	1.4	-1.1	15.1	0.4	-0.1	13.6	1.8	-1.6	-0.4	15.3
1964	11.4	9.3	21.3	7.8	7.9	4.1	12.9	10.1	11.3	22.6
1965	4.7	5.5	1.1	7.7	7.6	11.5	3.4	4.4	3.9	0.5
1966	1.2	1.3	0.8	-1.6	-1.7	-3.2	2.5	3.0	3.7	1.1
1967	-6.9	-6.5	-8.6	-8.3	-8.4	-5.9	-6.3	-5.6	-0.1	-8.8
1968	3.6	3.0	6.3	7.4	7.4	-3.5	2.2	0.8	-1.2	6.9
1969	9.8	10.1	8.5	21.7	22.1	9.7	4.8	3.7	-1.2	8.4
1970	9.4	8.6	12.8	16.1	16.1	19.9	6.1	3.9	-0.9	12.4
1971	6.1	7.4	0.3	4.7	4.3	15.6	6.6	5.5	10.6	-0.7
1972	2.7	3.8	-2.8	-2.3	-2.6	5.8	5.3	8.2	12.5	-3.5
1973	-0.3	-0.3	-0.7	-0.5	-0.9	9.3	-0.2	0.1	1.1	-1.5
1974	-9.6	-12.8	6.5	-11.1	-11.9	7.6	-8.9	-13.3	-14.9	6.4
1975	-5.3	-5.9	-2.8	-0.4	-0.1	-6.2	-7.6	-9.4	-10.6	-2.5
1976	3.6	5.3	-3.5	5.9	6.5	-6.1	2.4	4.5	4.6	-3.3
1977	3.6	5.3	-4.2	7.8	7.8	7.5	1.3	3.6	3.5	-5.2
1978	4.7	5.1	2.7	8.0	8.0	7.7	2.8	3.0	-3.3	2.2
1979	7.2	8.2	2.7	9.6	9.6	8.8	5.8	7.0	7.3	2.0
1980	2.6	3.1	1.0	2.6	2.5	5.0	2.9	3.6	2.6	0.5
1981	-4.6	-3.9	-9.7	-4.3	-4.1	-10.4	-5.1	-3.7	-4.6	-9.6
1982	-5.3	-4.5	-9.3	-6.7	-6.5	-12.1	-4.3	-3.0	-4.8	-9.0
1983	3.2	5.1	-8.6	5.6	5.9	-3.3	1.7	4.6	5.5	-4.2
1984	0.8	1.2	-2.1	-0.5	-0.7	6.7	1.6	2.6	2.0	-3.1
1985	0.1	-0.0	0.8	9.4	9.2	13.3	-5.6	-6.6	-10.0	-0.8
1986	3.3	2.6	8.0	4.1	3.9	8.7	2.7	1.5	-1.1	7.9
1987	2.4	2.4	0.6	5.6	5.5	6.4	-0.3	-0.3	-1.5	-0.2
1988	7.1	5.8	0.2	7.8	8.0	-3.1	3.3	3.9	3.5	0.7
1989	7.1	7.5	4.4	9.7	9.8	9.4	5.1	5.4	5.1	3.7

1970 = 100

1960	65	69	46	52	53	49	72	81	83	46
1965	85	86	83	73	73	87	92	95	100	83
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	93	91	100	90	89	135	94	93	96	98
1980	115	119	99	125	123	167	110	115	118	94
1981	110	114	89	119	118	150	104	111	112	85
1982	104	109	81	111	111	132	100	108	107	78
1983	107	115	74	118	117	128	101	113	113	70
1984	108	116	72	117	116	136	103	116	115	68
1985	108	116	73	128	127	154	97	108	104	68
1986	111	119	79	133	132	168	100	110	103	73
1987	114	122	79	141	139	179	100	109	101	73
1988	120	129	79	151	150	173	103	113	105	73
1989	128	138	83	166	165	189	108	120	110	76

% DER ANLAGEINVESTITIONEN

1960	100	87.0	13.0	28.2	27.3	0.8	71.8	59.7	37.6	12.2
1965	100	82.0	18.0	30.1	28.9	1.1	69.9	53.0	34.2	16.9
1970	100	81.6	18.4	34.9	33.8	1.1	65.1	47.8	29.3	17.3
1975	100	80.1	19.9	33.9	32.2	1.6	66.1	47.9	30.1	18.2
1980	100	84.2	15.8	37.9	36.3	1.6	62.1	47.9	29.9	14.2
1981	100	85.0	15.0	38.1	36.6	1.5	61.9	48.4	30.0	13.5
1982	100	85.6	14.4	37.5	36.1	1.4	62.5	45.6	30.2	12.9
1983	100	87.3	12.7	38.4	37.0	1.3	61.6	50.2	30.9	11.4
1984	100	87.6	12.4	37.9	36.5	1.4	62.1	51.1	31.3	10.9
1985	100	87.6	12.4	41.4	39.8	1.6	58.6	47.7	28.1	10.8
1986	100	87.0	13.0	41.7	40.1	1.7	58.3	46.9	26.9	11.3
1987	100	87.2	12.8	43.1	41.4	1.8	56.9	45.8	26.0	11.1
1988	100	87.8	12.2	44.1	42.5	1.6	55.9	45.2	25.6	10.6
1989	100	88.1	11.9	45.2	43.6	1.6	54.8	44.5	25.1	10.3

1) AB 1988 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2.7 ANLAGEINVESTITIONEN
IN PREISEN VON 1980

HALBJAHR 1)	ANLAGEINVESTITIONEN			AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN			BAUINVESTITIONEN			
	INSGESAMT	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZUSAMMEN	UNTERNEHMEN 2)		STAAT
								ZUSAMMEN	DARUNTER WOHNBAUTEN	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
MILL. DM										
1960 1.HJ	87860	76710	11150	25140	24460	680	62720	52250	32750	10470
2.HJ	102010	88470	13540	28350	27420	930	73660	61050	38560	12610
1961 1.HJ	96080	83610	12470	28860	28120	740	67220	55490	34460	11730
2.HJ	106440	91520	14920	30900	29830	1070	75540	61690	38880	13850
1962 1.HJ	98620	84440	14180	31050	30190	860	67570	54250	33880	13320
2.HJ	111920	94340	17580	33170	31890	1280	78750	62450	39920	16300
1963 1.HJ	93770	78880	14890	30680	29700	980	63090	49180	31110	13910
2.HJ	119690	98010	21680	33770	32320	1450	85920	65690	42410	20230
1964 1.HJ	109140	89450	19690	32980	31930	1050	76160	57520	37010	18640
2.HJ	128640	103960	24680	36500	35020	1480	92140	68940	44800	23200
1965 1.HJ	114880	94830	20050	36010	34760	1250	78870	60070	38530	18800
2.HJ	134010	109180	24830	38830	37260	1570	95180	71920	46490	23260
1966 1.HJ	120260	99520	20740	37140	36010	1130	83120	63510	40900	19610
2.HJ	131660	107160	24500	36360	34760	1600	95300	72400	47300	22900
1967 1.HJ	108180	89730	18450	31600	30630	970	76580	59100	40250	17480
2.HJ	126360	103460	22900	35820	34220	1600	90540	69240	47830	21300
1968 1.HJ	109470	90130	19340	32270	31250	1020	77200	58880	39740	18320
2.HJ	133500	108890	24610	39850	38390	1460	93650	70500	47440	23150
1969 1.HJ	120920	100200	20720	39740	38630	1110	81180	61570	39430	19610
2.HJ	145920	118960	26960	48010	46400	1610	97910	72560	46730	25350
1970 1.HJ	131060	108490	22570	47550	46220	1330	83510	62270	37750	21240
2.HJ	160850	129620	31230	54430	52500	1930	106420	77120	47660	29300
1971 1.HJ	145670	121280	24390	52420	50840	1580	93250	70440	42620	22810
2.HJ	163940	134380	29560	54320	52130	2190	108620	82250	51660	27370
1972 1.HJ	151110	127110	24000	50520	48810	1710	100590	78300	49980	22290
2.HJ	166770	138340	28430	53730	51450	2280	113040	86890	56350	26150
1973 1.HJ	154980	131130	23850	50790	48990	1800	104190	82140	53490	22050
2.HJ	161830	133630	28200	52920	50360	2560	108910	83270	53970	25640
1974 1.HJ	139870	114440	25430	43820	42030	1790	96090	72410	46080	23640
2.HJ	146560	116560	30000	48420	45520	2900	98140	71040	45420	27100
1975 1.HJ	127140	102450	24690	42070	40340	1730	85070	62110	38950	22960
2.HJ	144130	114930	29200	49810	47140	2670	94320	67790	42820	26530
1976 1.HJ	131820	108340	23480	45730	44060	1670	88090	64280	40100	21810
2.HJ	149170	120650	28520	51590	49130	2460	97580	71520	45400	26060
1977 1.HJ	137640	115110	22530	47880	46240	1640	89760	68670	42870	20890
2.HJ	153410	126100	27310	57040	54240	2800	96370	71860	45630	24610
1978 1.HJ	141860	118690	23170	51100	49270	1830	90760	69420	43830	21340
2.HJ	162830	134800	28030	62180	59230	2950	100650	75570	47560	25080
1979 1.HJ	150250	127290	22960	56650	54720	1930	93600	72570	45980	21030
2.HJ	176470	146860	29610	67500	64230	3270	108970	82630	52060	26340
1980 1.HJ	160070	135210	24860	58710	56580	2130	101360	78630	49490	22730
2.HJ	175730	147500	28230	68630	65300	3330	107100	82200	51080	24900
1981 1.HJ	152250	130060	22190	57080	55170	1910	95170	74890	46770	20280
2.HJ	167440	141670	25770	64730	61750	2980	102710	79920	49220	22790
1982 1.HJ	141040	121590	19450	52270	50580	1690	88770	71010	43220	17760
2.HJ	161840	137800	24040	61320	58710	2610	100520	79090	48200	21430
1983 1.HJ	143010	125480	17530	53710	52160	1550	89300	73320	45060	19980
2.HJ	169430	147220	22210	66190	63580	2610	103240	83640	51390	19600
1984 1.HJ	143770	126980	16790	51430	49770	1660	92340	77210	47710	19130
2.HJ	171130	149010	22120	67930	65150	2780	103200	83860	50700	19340
1985 1.HJ	141790	125470	16320	58310	56430	1880	83480	69040	41140	14440
2.HJ	173290	150400	22890	72220	69070	3150	101070	81330	47390	19740
1986 1.HJ	147450	130030	17420	62600	60700	1900	84850	69330	39960	15520
2.HJ	177950	153010	24940	73250	69680	3570	104700	83330	47630	21370
1987 1.HJ	148950	131600	17350	65200	63110	2090	83750	68490	38960	15260
2.HJ	183450	158180	25270	78200	74470	3730	105250	83710	47300	21540
1988 1.HJ	160900	142140	18760	69730	67680	2050	91170	74460	42160	16710
2.HJ	188450	164500	23950	84470	80880	3590	103980	83620	47130	20360
1989 1.HJ	174530	154460	20070	76270	74190	2080	98260	80270	45450	17990
2.HJ	199760	175230	24530	92950	88860	4090	106810	86370	48410	20440
1990 1.HJ	190060	169520	20540	86190	83860	2330	103870	85660	49130	18210

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1982 1.HJ	-7.4	-6.5	-12.3	-8.4	-8.3	-11.5	-6.7	-5.2	-7.6	-12.4
2.HJ	-3.3	-2.7	-6.7	-5.3	-4.9	-12.4	-2.1	-1.0	-2.1	-6.0
1983 1.HJ	1.4	3.2	-9.9	2.8	3.1	-8.3	0.6	3.3	4.3	-10.0
2.HJ	4.7	6.8	-7.6	7.9	8.3	-	2.7	5.8	6.6	-8.5
1984 1.HJ	0.5	1.2	-4.2	-4.2	-4.6	7.1	3.4	5.3	5.9	-5.3
2.HJ	1.0	1.2	-0.4	2.6	2.5	6.5	-0.0	0.3	-1.3	-1.3
1985 1.HJ	-1.4	-1.2	-2.8	13.4	13.4	13.3	-9.6	-10.6	-13.8	-4.6
2.HJ	1.3	0.9	3.5	6.3	6.0	13.3	-2.1	-3.0	-6.5	2.1
1986 1.HJ	4.0	3.6	6.7	7.4	7.6	1.1	1.6	0.4	-2.9	7.5
2.HJ	2.7	1.7	9.0	1.4	0.9	13.3	3.6	2.5	0.5	8.3
1987 1.HJ	1.0	1.2	-0.4	4.2	4.0	10.0	-1.3	-1.2	-2.5	-1.7
2.HJ	3.1	3.4	1.3	6.8	6.9	4.5	0.5	0.5	-0.7	0.8
1988 1.HJ	8.0	8.0	8.1	6.9	7.2	-1.9	8.9	8.7	8.2	9.5
2.HJ	2.7	4.0	-5.2	8.0	8.6	-3.8	-1.2	-0.1	-0.4	-5.5
1989 1.HJ	8.5	8.7	7.0	9.4	9.6	1.5	7.8	7.8	7.8	7.7
2.HJ	6.0	6.5	2.4	10.0	9.9	13.9	2.7	3.3	2.7	0.4
1990 1.HJ	8.9	9.8	2.3	13.0	13.0	12.0	5.7	6.7	8.1	1.2

1) AB 1988 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

2.8 AUSFUHR, EINFUHR, AUSSENBEITRAG
IN JEWEILIGEN PREISEN

JAHR 1)	AUSFUHR			EINFUHR			AUSSENBEITRAG			NACHRICHTLICH		
	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	AUS DER UEBRIGE(N)	EINKOMMEN 3)	SALDO
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
MILL. DM												
1960	60680	48790	11890	52750	40090	12660	7930	8700	-770	3190	2900	290
1961	63200	51100	12100	56070	41380	14690	7130	9720	-2590	3360	3670	-310
1962	66260	53050	13210	61960	45420	16540	4300	7630	-3330	3600	3880	-280
1963	72030	58290	13740	66420	49140	17280	5610	9180	-3540	3780	4050	-270
1964	79860	64580	15280	73960	54380	19580	5900	10200	-4300	4000	4580	-580
1965	87190	70480	16710	86860	65010	21850	330	5470	-5140	4310	5280	-970
1966	98420	79360	19060	91000	67100	23900	7420	12260	-4840	4880	5710	-830
1967	106410	85550	20860	89070	64060	25010	17340	21490	-4150	5400	6050	-650
1968	120210	97380	22830	100470	74800	25670	19740	22580	-2840	6320	6900	-420
1969	137340	111380	25960	115760	90350	29370	17580	20990	-3410	7880	7030	850
1970	152930	122800	30130	138800	101120	37680	14130	21680	-7550	9930	9530	400
1971	169750	133100	36650	154820	110040	44780	14930	23060	-8130	11760	10520	1240
1972	185130	145790	39340	167230	119640	47590	17900	26150	-8250	12560	11200	1360
1973	217060	174180	42880	188440	134970	53470	25620	39210	-10590	14040	12410	1630
1974	278980	228170	50810	235040	173520	61520	43940	54650	-10710	16500	15480	1020
1975	271230	219490	51740	241180	179280	61900	30050	40210	-10160	16530	14030	2500
1976	309030	251790	57240	279920	213240	66680	29110	38550	-9440	19330	14850	4480
1977	325930	266940	58990	296680	223420	73260	29130	43120	-13970	19190	17810	1380
1978	344700	274430	68270	307220	229270	77950	37480	47160	-9680	23480	17170	6280
1979	377420	304370	73050	366100	276280	89820	11320	28090	-16770	26360	22060	4300
1980	422300	339320	82980	425270	329090	100180	-2970	14230	-17200	30450	24190	6260
1981	482110	384700	97410	466860	349730	117130	15250	34970	-19720	36430	32260	4170
1982	517540	413320	104220	480070	354280	125790	37470	55020	-21570	38510	39330	920
1983	524830	416890	107940	486820	363670	123150	38010	53260	-15250	41080	35490	5590
1984	590780	467320	123460	535910	406690	129220	54870	60630	-5760	50600	36540	14060
1985	647480	517580	129900	567280	435040	132240	80200	82540	-2340	53990	40380	13610
1986	636230	508110	128120	523250	389410	133840	14980	118700	-3720	57510	43730	13780
1987	695330	568380	126950	525900	382760	143140	12360	12660	-10190	62010	50160	11850
1988	687860	547390	140470	565700	411880	153820	122160	135510	-13350	67440	54920	12520
1989	787110	615270	171840	643660	474660	169000	143450	140610	-2840	87870	62150	25720

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

IN MILL. DM

IN %

IN MILL. DM

JAHR	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	AUS DER UEBRIGE(N)	EINKOMMEN 3)	SALDO
1961	4.2	4.7	1.8	6.3	3.2	16.0	-800	1020	-1820	5.3	26.6	-600
1962	4.8	3.6	9.2	10.5	9.8	12.6	-2830	-2090	-740	7.1	5.7	30
1963	8.7	9.9	4.0	7.2	8.2	4.5	1310	520	-210	5.0	4.4	10
1964	10.9	10.8	11.2	11.4	10.7	13.3	290	1050	-760	5.8	13.1	-310
1965	9.2	9.1	9.4	17.4	15.5	11.6	-5570	-4730	-840	7.8	15.3	-390
1966	12.9	12.6	14.1	4.8	3.2	9.4	7090	6790	300	13.2	8.1	140
1967	8.1	7.8	9.4	-2.1	-4.5	4.6	9920	9230	690	10.7	6.0	180
1968	13.0	13.8	9.4	12.8	16.8	2.6	2400	1090	1310	17.0	-2.5	1070
1969	14.3	14.4	13.7	15.2	20.8	14.4	-2160	-1890	-570	24.7	15.2	430
1970	11.4	10.3	16.1	15.9	11.9	28.3	-3450	690	-4140	26.0	35.6	-450
1971	11.0	8.4	21.6	11.5	8.8	18.8	800	1380	-580	18.4	10.4	840
1972	9.1	9.5	7.3	8.0	8.7	6.3	2970	3090	-120	6.8	6.5	120
1973	17.2	19.5	12.7	12.7	12.8	12.4	10720	10660	-2340	11.6	10.8	270
1974	28.5	31.0	18.5	24.7	26.6	15.1	15320	15440	-120	17.5	24.7	-610
1975	-2.8	-3.8	1.6	2.6	3.3	0.6	-13890	-14440	550	0.2	-9.4	1480
1976	13.9	14.7	10.6	16.1	18.9	7.7	-940	-1660	720	16.9	5.8	1980
1977	5.4	5.9	3.6	6.0	4.8	9.9	40	4570	-4530	-0.7	19.9	-3100
1978	5.8	3.7	15.1	3.6	6.4	6.4	8330	4040	4290	22.2	-3.6	4900
1979	9.5	10.1	7.0	15.2	20.5	15.2	-26160	-19070	-7090	12.4	28.5	-1980
1980	11.9	11.5	13.6	16.2	17.7	11.5	-14290	-13860	-430	15.5	5.7	1960
1981	14.2	13.4	17.4	9.8	7.6	16.9	18220	20740	-2520	15.6	33.4	-2090
1982	7.3	7.4	7.0	2.6	4.3	22.4	22220	24070	-1850	5.7	21.9	-4890
1983	1.4	0.9	3.6	2.4	2.6	2.4	540	5760	-5220	9.8	-9.8	6380
1984	12.6	12.1	14.4	10.1	11.8	4.8	16860	7370	9490	23.3	3.0	8500
1985	9.6	10.8	5.2	5.5	7.0	2.3	25330	21910	3420	6.7	10.0	-250
1986	-1.4	-1.8	0.2	-7.8	-10.5	1.2	34780	36160	-1380	6.5	8.8	-30
1987	0.2	-0.3	5.2	-1.7	6.9	6.9	-1450	4920	-6470	7.8	14.7	-1930
1988	7.6	8.1	5.7	7.6	7.6	7.5	8730	11890	-3160	8.8	9.5	670
1989	14.4	12.4	22.3	13.8	15.2	9.9	21290	5100	16190	30.3	13.2	13200

1970 = 100

JAHR	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	AUS DER UEBRIGE(N)	EINKOMMEN 3)	SALDO
1960	40	40	39	38	40	34	X	X	X	32	30	X
1965	57	57	55	63	64	58	X	X	X	43	55	X
1970	100	100	100	100	100	100	X	X	X	100	100	X
1975	177	179	172	174	177	164	X	X	X	166	147	X
1980	276	276	275	306	321	266	X	X	X	307	254	X
1981	315	313	323	336	346	311	X	X	X	367	339	X
1982	338	337	346	346	350	334	X	X	X	388	413	X
1983	343	339	358	351	360	327	X	X	X	413	372	X
1984	386	381	410	386	402	343	X	X	X	510	383	X
1985	423	421	431	409	430	351	X	X	X	544	422	X
1986	417	414	432	377	385	355	X	X	X	579	459	X
1987	418	412	441	379	379	380	X	X	X	624	526	X
1988	450	446	466	407	407	408	X	X	X	679	576	X
1989	515	501	570	464	469	449	X	X	X	885	652	X

% DES BRUTTOZUSAMMENGESETZTES

JAHR	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	AUS DER UEBRIGE(N)	EINKOMMEN 3)	SALDO
1960	20.0	16.1	3.9	17.4	13.2	4.2	2.6	2.9	-0.3	1.1	1.0	0.1
1965	19.0	15.4	3.6	19.0	14.2	4.8	0.1	1.2	-1.1	0.9	1.2	-0.2
1970	22.6	18.2	4.5	20.5	15.0	5.6	2.1	3.2	-1.1	1.5	1.4	0.1
1975	26.3	21.3	5.0	23.4	17.4	6.0	2.9	3.9	-1.0	1.6	1.4	0.2
1980	28.4	22.8	5.6	28.6	21.9	6.7	-0.2	1.0	-1.2	2.1	1.6	0.4
1981	31.2	24.9	6.3	32.2	22.6	7.6	1.0	2.3	-1.3	2.4	2.1	0.3
1982	32.4	25.9	6.5	30.1	22.2	7.9	2.3	3.7	-1.4	2.4	2.5	-0.1
1983	31.2	24.6	6.4	29.0	21.6	7.3	2.3	3.2	-0.9	2.4	2.1	0.3
1984	33.4	26.4	7.0	30.3	23.0	7.3	3.1	3.4	-0.3	2.9	2.1	0.8
1985	35.1	28.1	7.0	30.8	23.6	7.2	4.3	4.5	-0.1	2.9	2.2	0.7
1986	32.8	26.1	6.7	26.9	20.0	6.9	5.9	6.1	-0.2	3.0	2.2	0.7
1987	31.7	25.1	6.6	26.1	19.0	7.1	5.6	6.1	-0.5	3.1	2.5	0.6
1988	32.4	25.8	6.6	26.6	19.4	7.2	5.8	6.4	-0.6	3.2	2.6	0.6
1989	34.8	27.2	7.6	28.5	21.0	7.5	6.3	6.2	0.1	3.9	2.7	1.1

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

3) EMPFANGENE BZW. GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18. REIHE 1.3, 1989

2.8 AUSFUHR, EINFUHR, AUSSENBEITRAG
IN JEWELIGEN PREISEN

HALBJAHR 1)	AUSFUHR			EINFUHR			AUSSENBEITRAG			NACHRICHTLICH		
	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	AUS DER UEBRIGE(N)	EINKOMMEN 3)	SALDO
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
MILL. DM												
1960 1.HJ	29010	23390	5620	25360	19770	5590	3650	3620	30	1520	1180	340
2.HJ	31670	25400	6270	27390	20320	7070	4280	5080	-800	1670	1720	-50
1961 1.HJ	31100	25140	5960	26660	20090	6570	4440	5050	-610	1660	1550	110
2.HJ	32100	25960	6140	29410	21290	8120	2690	4670	-1980	1700	2120	-420
1962 1.HJ	31950	25780	6170	29440	22150	7290	2510	3630	-1120	1710	1620	90
2.HJ	34310	27270	7040	32520	23270	9250	1790	4000	-2210	1890	2260	-370
1963 1.HJ	33710	27370	6340	32100	24140	7960	1610	3230	-1620	1780	1940	-160
2.HJ	38320	30920	7400	34320	25000	9320	4000	5920	-1920	2000	2110	-110
1964 1.HJ	38880	31620	7260	34670	25620	9050	4210	6000	-1790	2000	2270	-270
2.HJ	40980	32960	8020	39290	28760	10530	1690	4200	-2510	2000	2310	-310
1965 1.HJ	41600	34140	7460	41310	31220	10090	290	2920	-2630	2000	2760	-760
2.HJ	45590	36340	9250	45550	33790	11760	40	2550	-2510	2310	2520	-210
1966 1.HJ	46050	37960	8090	44570	33790	10780	1480	4170	-2690	2110	2520	-410
2.HJ	52370	41400	10970	46430	33310	13120	5940	8090	-2150	2770	3190	-420
1967 1.HJ	51300	42030	9270	42510	31160	11350	8790	10870	-2080	2390	2600	-210
2.HJ	55110	43520	11590	46560	32900	13660	8550	10620	-2070	3010	3450	-440
1968 1.HJ	55680	45120	10560	47010	35420	11590	8670	9700	-1030	2810	2520	290
2.HJ	64530	52260	12270	53460	39380	14080	11070	12880	-1810	3510	3380	130
1969 1.HJ	64850	52930	11920	57340	44040	13300	7510	8890	-1380	3530	3140	390
2.HJ	72490	58450	14040	62420	46350	16070	10070	12100	-2030	4350	3890	460
1970 1.HJ	72210	58720	13490	66340	49530	16810	5870	9190	-3320	4400	4430	-30
2.HJ	80720	64080	16640	72460	51590	20870	8260	12490	-4230	5530	5100	430
1971 1.HJ	82860	65390	17470	75050	54890	20060	7810	10400	-2590	5890	4510	1380
2.HJ	86890	67710	19180	79770	55050	24720	7120	12660	-5540	5870	6010	-140
1972 1.HJ	87590	70070	17520	80040	58870	21170	7550	11200	-3650	5630	4740	890
2.HJ	97540	75720	21820	87190	60770	26420	10350	14950	-4600	6930	6460	470
1973 1.HJ	102790	82930	19860	89970	65690	24280	12820	17240	-4420	6020	5540	480
2.HJ	114270	91250	23020	98470	69280	29190	15800	21970	-6170	8020	6870	1150
1974 1.HJ	133610	110490	23120	112180	84300	27880	21430	26190	-4760	7650	7270	380
2.HJ	145370	117680	27690	122860	89220	33640	22510	28460	-5950	8850	8210	640
1975 1.HJ	131760	107120	24640	114970	86350	28620	16790	20770	-3980	8100	7390	710
2.HJ	139470	112370	27100	126210	92930	33280	13260	19440	-6180	8430	6640	1790
1976 1.HJ	148880	121140	27740	133700	103440	30260	15180	17700	-2520	9530	6870	2660
2.HJ	160150	130650	29500	146220	109800	36420	13930	20850	-6920	9800	7980	1820
1977 1.HJ	159360	131200	28160	144280	111180	33100	15080	20020	-4940	9510	8310	1200
2.HJ	166470	135340	31130	152400	112240	40160	14070	23100	-9030	9680	9500	180
1978 1.HJ	167580	135310	32270	147890	112900	34990	19690	22410	-2720	11590	8390	3200
2.HJ	177120	141120	36000	159330	116370	42960	17790	24750	-6960	11860	8780	3080
1979 1.HJ	180900	147770	33130	170720	130140	40580	10180	17630	-7450	12020	10450	1570
2.HJ	196520	156600	39920	195380	146140	49240	11440	10460	-9320	14340	11610	2730
1980 1.HJ	210450	170510	39940	209160	163160	46000	1290	7380	-6060	14360	11560	2800
2.HJ	211850	168810	43040	216110	161930	54180	-4260	6880	-11140	16090	12630	3460
1981 1.HJ	224780	181670	43110	224590	171260	53330	190	10410	-10220	17020	15110	1910
2.HJ	257330	203030	54300	242270	178470	63800	19060	24560	-9500	19410	17150	2260
1982 1.HJ	256540	207300	49240	240910	179800	61110	15630	27500	-11870	18460	20560	-2100
2.HJ	261000	206020	54980	239160	174480	64680	21840	31540	-9700	20050	18770	1280
1983 1.HJ	257150	204340	52810	235230	175980	59250	21920	28360	-6440	20830	19010	1820
2.HJ	267680	212550	55130	251590	187650	63940	16090	24900	-8810	20220	16480	3740
1984 1.HJ	283770	225360	58410	262860	201790	61070	20910	23570	-2660	24380	18600	5780
2.HJ	307010	241960	65050	273050	204900	68150	33960	37060	-3100	26220	17940	8280
1985 1.HJ	319070	256170	62900	284650	221200	63450	34420	34970	-550	26520	20420	6100
2.HJ	328410	261410	67000	282630	213840	68790	45780	47570	-1790	27470	19760	7710
1986 1.HJ	318120	254800	63320	267090	202940	64150	51030	51860	-830	27960	22720	5240
2.HJ	320110	253310	66800	256160	186470	69690	63950	66840	-2890	29550	21010	8540
1987 1.HJ	310170	244600	63570	254610	187390	67220	55560	59210	-3650	29870	25790	4080
2.HJ	329160	259780	69380	271280	195370	75920	57870	64410	-6540	32140	24370	7770
1988 1.HJ	331810	265290	66520	273240	200340	72900	58570	64950	-6380	32260	27890	4370
2.HJ	356050	282100	73950	292460	211540	80920	63590	70560	-6970	35180	27030	8150
1989 1.HJ	389720	307520	82200	315690	235070	80620	74030	72450	1580	43330	31070	12260
2.HJ	397390	307750	89640	327970	239590	88380	69420	68160	1260	44540	31080	13460
1990 1.HJ	415420	322100	93320	339140	246540	92600	76280	75560	720	51250	39620	11630

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES

	IN %						IN MILL. DM			IN %			IN MILL. DM	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1982 1.HJ	14.1	14.1	14.2	7.3	5.0	14.6	15440	17090	-1650	8.5	36.1	-4010		
2.HJ	1.4	1.5	1.3	-1.3	-2.2	1.4	6780	6980	-200	3.3	9.4	-980		
1983 1.HJ	0.2	-1.4	7.3	-2.4	-2.1	-3.0	6290	860	5430	12.8	-7.5	3920		
2.HJ	2.6	3.2	0.3	5.2	7.5	-1.1	-5750	-6640	890	0.8	-12.2	2460		
1984 1.HJ	10.4	10.3	10.6	11.7	14.7	3.1	-1010	-4790	3780	17.0	-2.2	3960		
2.HJ	14.7	13.8	18.0	8.5	9.2	6.6	17870	12160	5710	29.7	8.9	4540		
1985 1.HJ	12.4	13.7	7.7	8.3	9.6	3.9	13510	11400	2110	8.8	9.8	320		
2.HJ	7.0	8.0	3.0	3.5	4.4	0.9	11820	10510	1310	4.8	10.1	-570		
1986 1.HJ	-0.3	-0.5	0.7	-6.2	-8.3	1.1	16610	16890	-280	5.4	11.3	-860		
2.HJ	-2.5	-3.1	-0.3	-9.4	-12.8	1.3	18170	19270	-1100	7.6	6.3	830		
1987 1.HJ	-2.5	-3.2	0.4	-4.7	-7.7	4.8	4530	7350	-2820	6.8	13.5	-1160		
2.HJ	2.8	2.6	3.9	5.9	4.8	4.8	-6080	-2430	-3650	8.8	16.0	-770		
1988 1.HJ	7.0	7.6	4.6	7.3	6.9	8.4	3010	5740	-2730	8.0	8.1	290		
2.HJ	8.2	8.6	6.6	7.8	8.3	6.6	5720	6150	-430	9.5	10.9	380		
1989 1.HJ	17.5	15.9	23.6	15.5	17.3	10.6	15460	7500	7960	34.3	11.4	7890		
2.HJ	11.6	9.1	21.2	12.1	13.3	9.2	5830	-2400	8230	26.6	15.0	5310		
1990 1.HJ	6.6	4.7	13.5	7.4	4.9	14.9	2250	3110	-860	18.3	27.5	-630		

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

3) EMPFANGENE BZW. GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

2.8 AUSFUHR, EINFUHR, AUSSENBEITRAG
IN PREISEN VON 1980

JAHR 1)	AUSFUHR			EINFUHR			AUSSENBEITRAG			NACHRICHTLICH		
	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENTST- LEISTUN- GEN 2)	AUS DER UEBRIGE(N) WELT	EINKOMMEN 3)	SALDO
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
MILL. DM												
1960	120890	91940	28950	104110	75800	28310	16780	16140	640	10190	7430	2760
1961	124880	96620	28260	113140	81140	32000	11740	15480	-3740	9970	8990	980
1962	129650	100100	29550	124560	89970	34590	5090	10130	-5040	9560	8980	980
1963	139160	109620	29540	130390	95210	35080	8770	14310	-5540	9580	9130	850
1964	150080	118590	31490	142590	104150	38440	7490	14440	-6950	10000	9590	10
1965	159330	126370	32960	162600	121080	41520	-3270	5290	-8560	10070	11070	-1000
1966	175030	138930	36100	166920	123060	43860	8110	15870	-7760	10750	11520	-770
1967	186520	150010	36610	165360	120280	45080	23260	29730	-6470	11570	11910	-340
1968	212690	172020	40670	165400	140870	44530	27290	31150	-3860	13040	11380	1660
1969	233390	187960	45430	215790	165480	50310	17600	22480	-4880	15330	13080	2250
1970	248430	198990	49440	249470	187700	61770	-1040	11290	-12330	17770	16590	1180
1971	264560	207500	57060	274370	204080	70290	-9810	3420	-13230	19430	17030	2400
1972	281970	222310	59660	289880	216960	72920	-7910	5350	-13260	19510	17210	2300
1973	310550	250380	60170	302290	224780	77610	8260	25600	-17340	20220	17770	2450
1974	347980	283250	64730	309090	228670	80420	38890	54580	-15690	21920	20520	1400
1975	324640	260690	63950	307100	230160	76940	17540	30530	-12990	20710	17540	3170
1976	356670	287880	68790	339390	258180	81210	17280	29700	-12420	23260	17800	5460
1977	368490	300040	68450	351600	266180	85420	16890	33860	-16970	22140	20530	1610
1978	383710	306400	77310	371060	282500	88560	12650	23900	-11250	26160	19160	7000
1979	400990	322610	78380	409940	312630	97310	-8950	9980	-18930	28130	23570	4560
1980	422300	339320	82980	425270	325090	100180	-2970	14230	-17200	30450	24190	6260
1981	456730	364790	91940	420090	310730	109360	36640	54060	-17420	34550	30640	3910
1982	471450	376470	94980	419700	306540	113160	51750	69930	-18180	35080	35910	-830
1983	469010	373170	95840	422090	314250	107840	46920	58920	-12000	36300	31320	4980
1984	511110	405280	105830	444520	336030	108490	66590	69250	-2660	43710	31600	12110
1985	545740	436810	108930	461110	352470	108640	84630	84340	290	45640	34020	11620
1986	545930	435650	110280	477340	366960	110380	68590	68690	-100	48420	36930	11490
1987	551070	439200	111870	500060	382820	117240	51010	56380	-5370	51350	41730	9620
1988	582280	466250	116030	530050	406870	123180	52230	59380	-7150	55140	45130	10010
1989	649150	511520	137630	576530	445780	130750	72620	65740	6880	70040	49700	20340

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

IN MILL. DM

IN %

IN MILL. DM

1961	3.3	5.1	-2.4	8.7	7.0	13.0	-5040	-660	-4380	-2.2	21.0	-1780
1962	3.6	3.6	3.6	10.1	10.9	8.1	-6650	-5350	-1300	-0.1	-0.1	
1963	7.3	9.5	-0.0	4.7	5.9	1.4	3680	4180	-500	0.2	1.7	-130
1964	7.8	8.2	6.6	9.4	5.3	9.6	-1280	130	-1410	0.2	9.4	-840
1965	6.2	6.6	4.7	14.0	16.3	8.0	-10760	-9150	-1610	0.7	10.8	-1010
1966	9.9	9.9	9.5	2.7	1.6	5.6	11380	10580	800	6.8	4.1	230
1967	7.8	8.0	7.0	-0.9	-2.3	2.8	15150	13860	1290	7.6	3.4	430
1968	12.8	14.7	5.3	12.1	17.1	17.1	4030	2610	-1420	12.7	26.1	2000
1969	9.7	9.3	11.7	16.4	17.5	13.0	-9690	-8670	-1020	17.6	14.9	590
1970	6.4	5.9	8.8	15.6	13.4	22.8	-18640	-11190	-7450	15.9	26.8	-1070
1971	6.5	4.3	15.4	10.0	8.7	13.8	-8770	-7870	-900	9.3	2.7	1220
1972	6.6	7.1	4.6	5.7	6.3	3.7	1900	1930	-30	0.4	1.1	-100
1973	10.1	12.6	0.9	4.3	6.3	6.3	16170	20250	-4080	3.6	3.3	
1974	12.1	13.1	7.6	2.2	1.7	3.8	30630	28980	1650	8.4	15.5	-1050
1975	-6.7	-8.0	-1.2	-0.6	0.7	-4.3	-21350	-24050	2700	-5.5	-14.5	1770
1976	9.9	10.4	7.6	10.5	12.2	5.5	-260	-830	570	12.3	1.5	2290
1977	3.3	4.2	-0.5	3.6	3.1	5.2	-390	4160	-4950	-4.8	15.3	-3850
1978	4.1	2.1	12.9	5.9	4.1	3.7	-4240	-9960	5720	18.2	-6.7	5390
1979	4.5	5.3	1.4	10.5	10.7	9.9	-21600	-13920	-7660	7.5	23.0	-2440
1980	5.3	5.2	5.9	3.7	4.0	2.9	5980	4250	1730	8.2	2.6	1700
1981	8.2	7.5	10.8	-1.2	-4.4	9.2	39610	39830	-220	13.5	26.7	-2350
1982	3.2	3.2	3.3	-0.1	-1.3	3.5	15110	15870	-760	1.5	17.2	-4740
1983	-0.5	-0.9	0.9	0.6	2.5	-4.7	-4830	-11010	6180	3.5	-12.8	5810
1984	9.0	8.6	10.4	5.3	6.9	0.6	19670	10330	9340	20.4	0.9	7130
1985	6.6	7.8	2.9	3.7	4.9	0.1	18040	15090	2950	4.4	7.7	-490
1986	0.0	-0.3	1.2	3.5	4.1	1.6	-16040	-15650	-390	6.1	8.6	-130
1987	0.9	0.8	1.4	4.8	4.3	6.2	-17580	-12310	-5270	6.1	13.0	-1870
1988	5.7	6.2	3.7	6.0	6.3	5.1	1220	3000	-1780	7.4	8.1	390
1989	11.5	9.7	18.6	8.8	9.6	6.1	20390	6360	14030	27.0	10.1	10330

1970 = 100

1960	49	46	59	42	40	46	X	X	X	57	45	X
1965	64	64	67	65	65	67	X	X	X	57	67	X
1970	100	100	100	100	100	100	X	X	X	100	100	X
1975	131	131	129	123	123	125	X	X	X	117	106	X
1980	170	171	188	170	173	162	X	X	X	171	146	X
1981	184	183	188	166	166	177	X	X	X	184	185	X
1982	190	189	192	168	163	183	X	X	X	197	216	X
1983	189	188	194	169	167	175	X	X	X	204	189	X
1984	206	204	214	178	179	176	X	X	X	246	190	X
1985	220	220	220	185	188	176	X	X	X	257	205	X
1986	220	219	223	191	196	179	X	X	X	272	223	X
1987	222	221	226	200	204	190	X	X	X	289	252	X
1988	234	234	235	212	217	199	X	X	X	310	272	X
1989	261	257	278	231	237	212	X	X	X	394	300	X

% DES BRUTTOSOZIALPRODUKTS

1960	16.5	12.6	4.0	14.2	10.4	3.9	2.3	2.2	0.1	1.4	1.0	0.4
1965	17.3	13.7	3.6	17.6	13.1	4.5	-0.4	0.6	-0.9	1.1	1.2	-0.1
1970	21.9	17.5	4.4	22.0	16.6	5.4	-0.1	1.0	-1.1	1.6	1.5	0.1
1975	25.8	20.7	5.1	24.4	18.3	6.1	1.4	2.4	-1.0	1.6	1.4	0.3
1980	28.4	22.8	5.6	28.6	21.9	6.7	-0.2	1.0	-1.2	2.1	1.6	0.4
1981	30.8	24.6	6.2	28.3	20.9	7.4	2.5	3.6	-1.2	2.3	2.1	0.3
1982	32.0	25.6	6.5	28.5	20.8	7.7	3.5	4.8	-1.2	2.4	2.4	-0.1
1983	31.3	24.9	6.4	28.2	21.0	7.2	3.1	3.9	-0.8	2.4	2.1	0.3
1984	33.0	26.2	6.8	28.7	21.7	7.0	4.3	4.5	-0.2	2.8	2.0	0.8
1985	34.6	27.7	6.9	29.2	22.3	6.9	5.4	5.3	0.0	2.9	2.2	0.7
1986	33.8	27.0	6.8	29.6	22.7	6.8	4.2	4.3	-0.0	3.0	2.3	0.7
1987	33.6	26.8	6.8	30.5	23.3	7.1	3.1	3.4	-0.3	3.1	2.5	0.6
1988	34.2	27.4	6.8	31.2	23.9	7.2	3.1	3.5	-0.4	3.2	2.7	0.6
1989	36.8	29.0	7.8	32.6	25.2	7.4	4.1	3.7	0.4	4.0	2.8	1.2

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

3) EMPFANGENE BZW. GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2.8 AUSFUHR, EINFUHR, AUSSENBEITRAG
IN PREISEN VON 1980

HALBJAHR 1)	AUSFUHR			EINFUHR			AUSSENBEITRAG			NACHRICHTLICH		
	INSGESAMT	WAREN	DIENT- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENT- LEISTUN- GEN 2)	INSGESAMT	WAREN	DIENT- LEISTUN- GEN 2)	AUS DER UEBRIGE(N) WELT	EINKOMMEN 3)	SALDO
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
MILL. DM												
1960 1.HJ	58050	44160	13890	49640	37050	12590	8410	7110	1300	4980	3040	1940
1960 2.HJ	62840	47780	15060	54470	38750	15720	8370	9030	-660	5210	4390	820
1961 1.HJ	61570	47470	14100	53310	38850	14460	8260	8620	-360	5020	3840	1180
1961 2.HJ	63310	49150	14160	59830	42290	17540	3480	6860	-3380	4950	5150	-200
1962 1.HJ	62650	48670	13980	58920	43330	15390	3730	5140	-1410	4820	3800	1020
1962 2.HJ	67000	51430	15570	65640	46440	19200	1360	4990	-3630	5140	5180	-40
1963 1.HJ	65360	51520	13840	62940	46560	16380	2420	4960	-2540	4800	4410	390
1963 2.HJ	73800	58100	15700	67450	48750	18700	6350	9350	-3000	5180	4720	460
1964 1.HJ	73760	58580	15180	66950	48880	18070	6810	9700	-2890	5070	4990	80
1964 2.HJ	76320	60010	16310	75640	55270	20370	680	4740	-4060	4930	5000	-70
1965 1.HJ	76370	61380	14990	77630	58120	19510	-1260	3260	-4520	4770	5810	-1040
1965 2.HJ	82960	64990	17970	84970	62960	22010	-2010	2030	-4040	5300	5260	40
1966 1.HJ	82150	66620	15530	81150	61120	20030	1000	5500	-4500	4780	5150	-370
1966 2.HJ	92880	72310	20570	85770	61940	23830	7110	10370	-3260	5970	6370	-400
1967 1.HJ	91250	73800	17450	79090	58210	20880	12160	15590	-3430	5220	5180	40
1967 2.HJ	97370	76210	21160	86270	62070	24200	11100	14140	-3040	6350	6730	-380
1968 1.HJ	98870	79710	19160	86510	66070	20440	12360	13640	-1280	5920	4910	1010
1968 2.HJ	113620	92310	21510	98980	74800	24090	14930	17510	-2580	7120	6470	650
1969 1.HJ	111440	90260	21180	102780	79700	23080	8660	10560	-1900	7030	5940	1090
1969 2.HJ	121950	97700	24250	113010	85780	27230	8940	11920	-2980	8300	7140	1160
1970 1.HJ	118550	95880	22670	119350	91130	28220	-800	4750	-5550	8060	7840	240
1970 2.HJ	129880	103110	26770	130120	96370	33550	-240	6540	-6780	9690	8750	940
1971 1.HJ	129880	102380	27500	132290	100560	31730	-2410	1820	-4230	9880	7430	2450
1971 2.HJ	134680	105120	29560	142080	103520	38560	-7400	1600	-9000	9550	9600	-50
1972 1.HJ	134680	107750	26930	140410	107400	33010	-5730	350	-6080	8930	7430	1500
1972 2.HJ	147290	114560	32730	149470	109560	39910	-2180	5000	-7180	10580	9780	800
1973 1.HJ	149850	121290	28560	149140	113170	35970	710	8120	-7410	8900	8120	780
1973 2.HJ	160700	129090	31610	153150	111610	41540	7550	17480	-9930	11320	9650	1670
1974 1.HJ	171930	141860	30070	149640	112460	37180	22290	29400	-7110	10390	9820	570
1974 2.HJ	176050	141390	34660	159450	116210	43240	16600	25180	-8580	11530	10700	830
1975 1.HJ	158490	127660	30830	148040	111830	36210	10450	15830	-5380	10320	9370	950
1975 2.HJ	166150	133030	33120	159060	118330	40730	7090	14700	-7610	10390	8170	2220
1976 1.HJ	173420	139690	33730	163370	126200	37170	10050	13490	-3440	11630	8380	3250
1976 2.HJ	183250	148190	35060	176020	131980	44040	7230	16210	-8980	11630	9420	2210
1977 1.HJ	180790	147860	32930	169810	130740	39070	10980	17120	-6140	11140	9720	1420
1977 2.HJ	187700	152180	35520	181790	135440	46350	5910	16740	-10830	11000	10810	190
1978 1.HJ	187890	150870	37020	178540	138340	40200	9350	12530	-3180	13150	9520	3630
1978 2.HJ	195820	155530	40290	192520	144160	48360	3300	11370	-8070	13010	9640	3370
1979 1.HJ	195790	159310	36480	198390	153300	45090	-2600	6010	-8610	13110	11390	1720
1979 2.HJ	205200	163300	41900	211550	159330	52220	-6350	3970	-10320	15020	12180	2840
1980 1.HJ	212720	172100	40620	212340	165360	46980	380	6740	-6360	14640	11830	2810
1980 2.HJ	209580	167220	42360	212930	159730	53200	-3350	7490	-10840	15810	12360	3450
1981 1.HJ	216400	174870	41530	206870	156130	50740	9530	18740	-9210	16540	14680	1860
1981 2.HJ	240330	189920	50410	213220	154600	58620	27110	35320	-8210	18010	15960	2050
1982 1.HJ	235320	189660	45660	211990	155860	56130	23330	33800	-10470	17150	18110	-1960
1982 2.HJ	236130	186810	49320	207710	150680	57030	28420	36130	-7710	17930	16800	1130
1983 1.HJ	232090	184480	47630	206710	153910	52800	25380	30550	-5170	18750	17070	1680
1983 2.HJ	236920	188710	48210	215380	160340	55040	21540	28370	-6830	17550	14250	3300
1984 1.HJ	247510	196840	50670	219830	167790	52040	27680	29050	-1370	21280	16230	5050
1984 2.HJ	263600	208440	55160	224690	168240	56450	38910	40200	-1290	22430	16370	7060
1985 1.HJ	269410	216460	52950	227910	175460	52450	41500	41000	500	22610	17430	5180
1985 2.HJ	276330	220350	55980	233200	177010	56190	43130	43340	-210	23030	16590	6440
1986 1.HJ	270930	217180	53750	235900	182670	53230	35030	34510	520	23710	19310	4400
1986 2.HJ	275000	218470	56530	241440	184290	57150	33560	34180	-620	24710	17620	7090
1987 1.HJ	268580	214700	53880	244030	188480	55550	24550	26220	-1670	24920	21600	3320
1987 2.HJ	282490	224500	57990	256030	194340	61690	26460	30160	-3700	26430	20130	6300
1988 1.HJ	283760	228200	55560	259200	200100	59100	24560	28100	-3540	26800	23110	3490
1988 2.HJ	298520	238050	60470	270850	206770	64080	27670	31280	-3610	28540	22020	6520
1989 1.HJ	323190	256860	66330	282500	219480	63020	40690	37380	3310	34770	25010	9760
1989 2.HJ	325960	254660	71300	294030	226300	67730	31930	28360	3570	35270	24690	10580
1990 1.HJ	342300	268620	73680	306460	235500	70960	35840	33120	2720	40110	31110	9000

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES

	IN %						IN MILL. DM					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1982 1.HJ	8.7	8.5	9.9	2.5	-0.2	10.6	13800	19060	-1260	3.7	30.2	-3820
1982 2.HJ	-1.7	-1.6	-2.2	-2.6	-2.5	-2.7	1310	810	500	-0.4	5.3	-920
1983 1.HJ	-1.4	-2.7	4.3	-2.5	-1.3	-5.9	2050	-3250	5300	9.3	-10.7	3640
1983 2.HJ	0.3	1.0	-2.3	3.7	6.4	-3.5	-6880	-7760	880	-2.1	-15.2	2170
1984 1.HJ	6.6	6.7	6.4	6.3	9.0	-1.4	2300	-1500	3800	13.5	-4.9	3370
1984 2.HJ	11.3	10.5	14.4	4.3	4.9	2.6	17370	11830	5540	27.8	7.9	3760
1985 1.HJ	8.8	10.0	4.5	3.7	4.6	0.8	13820	11950	1870	6.3	7.4	130
1985 2.HJ	4.8	5.7	1.5	3.8	5.2	-0.5	4220	3140	1080	2.7	7.9	-620
1986 1.HJ	0.6	0.3	1.5	3.5	4.1	1.5	-6470	-6490	20	4.9	10.8	-780
1986 2.HJ	-0.5	-0.9	1.0	3.5	4.1	1.7	-9570	-9160	-410	7.3	6.2	650
1987 1.HJ	-0.9	-1.1	0.2	3.4	3.2	4.4	-10480	-8290	-2190	5.1	11.9	-1080
1987 2.HJ	2.7	2.8	2.6	6.0	5.5	7.9	-7100	-4020	-3080	7.0	14.2	-790
1988 1.HJ	5.7	6.3	3.1	6.2	6.2	6.4	10	1880	-1870	6.7	7.0	170
1988 2.HJ	5.7	6.0	4.3	5.8	6.4	3.9	1210	1120	90	8.0	9.4	220
1989 1.HJ	13.9	12.6	19.4	9.0	9.7	6.6	16130	9280	6850	30.7	8.2	6270
1989 2.HJ	9.2	7.0	17.9	8.6	9.4	5.7	4260	-2920	7180	23.6	12.1	4060
1990 1.HJ	5.9	4.6	11.1	8.5	7.3	12.6	-4850	-4260	-590	15.4	24.4	-760

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

3) EMPFANGENE BZW. GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

2.9 INLANDSPRODUKT JF ERWERBSTAETIGEN, EINKOMMEN JE EINWOHNER, JE ERWERBSTAETIGEN BZW.
JE BESCHAEFTIGTEN ARBEITNEHMER

JAHR 1)	BRUTTO- INLANDSPRODUKT		BRUTTO- SOZIALPRODUKT		VOLKS- EINKOMMEN		BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAEN- DIGER ARBEIT		BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME		NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	
	IN JE WEILIGEN PREISEN		IN JE WEILIGEN PREISEN		JE EINWOH- NER 2)		JAEHR- LICH		JAEHR- LICH		JAEHR- LICH	
	VON 1980		VON 1980		JE ERWERBS- STAETIGEN		MONAT- LICH		MONAT- LICH		MONAT- LICH	
	JE ERWERBSTAETIGEN	JE EINWOHNER 2)	JE ERWERBSTAETIGEN	JE EINWOHNER 2)	JE ERWERBSTAETIGEN	JE EINWOHNER 2)	JE DURCHSCHNITT- LICH	JE DURCHSCHNITT- LICH	JE DURCHSCHNITT- LICH	JE DURCHSCHNITT- LICH	JE DURCHSCHNITT- LICH	JE DURCHSCHNITT- LICH
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
DM												
1960	11615	27968	5466	13200	4332	9148	7128	594	6148	512	5178	431
1961	12552	28862	5698	13593	4641	9806	7854	654	6775	565	5661	472
1962	13605	30124	6343	14072	4963	10570	8565	714	7395	616	6146	512
1963	14385	30885	6658	14320	5189	11135	9085	757	7850	654	6494	541
1964	15794	32916	7238	15106	5645	12232	9829	819	8556	713	7036	586
1965	17162	34524	7817	15741	6115	13332	10761	897	9336	778	7736	645
1966	18304	35649	8240	16063	6421	14170	11581	965	10014	835	8191	683
1967	19158	36606	8327	16014	6422	14672	11962	997	10349	862	8428	702
1968	20649	38819	8970	16877	7027	16100	12764	1064	10988	916	8830	736
1969	22760	41076	9952	17973	7707	17565	13979	1165	12003	1000	9495	791
1970	25425	42651	11141	18697	8745	19889	16211	1351	13841	1153	10726	894
1971	28145	43708	12267	19059	9598	21970	18098	1508	15404	1284	11733	978
1972	30766	45369	13379	19733	10464	24013	19713	1643	16667	1389	12725	1060
1973	33890	46983	14827	20558	11648	26579	22002	1833	18457	1538	13638	1136
1974	36823	47689	15883	20571	12456	28811	24445	2037	20385	1699	14864	1239
1975	39466	48226	16649	20346	12997	30776	26136	2178	21626	1802	15819	1318
1976	43340	51107	18303	21586	14337	33963	28042	2337	23017	1916	16425	1369
1977	46214	52540	19531	22205	15282	36079	29799	2483	24506	2042	17302	1442
1978	49189	53613	21061	22958	16473	38531	31429	2619	25788	2149	18395	1533
1979	52405	54917	22761	23853	17730	40819	33139	2762	27137	2261	19431	1619
1980	54816	54816	24124	24124	18656	42448	35335	2945	28880	2407	20387	1699
1981	57175	54966	25048	24048	19248	43919	36933	3078	30092	2508	21157	1763
1982	60005	55270	25911	23845	19850	45782	38179	3182	31084	2590	21610	1801
1983	63801	56909	27358	24403	20941	48819	39536	3295	32016	2666	22041	1837
1984	66780	58418	28932	25306	22197	51450	40855	3405	32951	2746	22415	1868
1985	69104	59137	30223	25860	23270	53399	42065	3505	33889	2824	22756	1896
1986	71918	59697	31854	26442	24718	55989	43553	3629	35063	2922	23617	1968
1987	74076	60265	33001	26648	25628	57639	44880	3740	36106	3009	24047	2004
1988	77416	62004	34552	27673	26904	60406	46217	3851	37189	3099	24849	2071
1989	80897	63168	36478	28488	28260	63149	47528	3961	38300	3192	25344	2112
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %												
1961	8.1	3.2	7.9	3.0	7.1	7.2	10.2		10.2		9.3	
1962	8.4	4.4	7.5	3.5	7.0	7.8	9.0		9.2		8.6	
1963	5.7	2.5	5.0	1.8	4.5	5.3	6.1		6.1		5.7	
1964	9.8	6.6	8.7	5.5	8.8	9.9	8.2		9.0		8.4	
1965	8.7	4.9	8.0	4.2	8.3	9.0	9.5		9.1		10.0	
1966	6.7	3.3	5.4	2.0	5.0	6.3	7.6		7.3		5.9	
1967	4.7	3.2	1.1	-0.3	0.0	3.5	3.3		3.3		2.9	
1968	7.8	2.5	7.7	5.4	9.4	9.7	6.7		6.2		4.8	
1969	10.2	5.8	11.0	6.5	9.7	9.1	9.5		9.2		7.5	
1970	11.7	3.8	11.9	4.0	13.5	13.2	16.0		15.3		13.0	
1971	10.7	2.5	10.1	1.9	9.8	10.5	11.6		11.3		9.4	
1972	9.3	3.8	9.1	3.8	9.0	5.3	6.9		8.2		8.5	
1973	10.2	3.6	10.8	4.2	11.3	10.7	11.6		10.7		7.2	
1974	8.7	1.5	7.1	0.1	6.9	8.4	11.7		10.5		9.0	
1975	7.2	1.1	4.8	-1.1	4.3	6.8	6.9		6.1		6.4	
1976	9.8	6.0	9.9	6.1	10.3	10.4	7.3		6.4		3.6	
1977	6.6	2.6	6.7	2.5	6.6	6.2	6.3		6.5		5.3	
1978	6.4	2.0	7.8	3.4	7.8	6.8	5.2		5.2		6.3	
1979	6.5	2.4	8.1	3.9	7.6	5.9	5.4		5.2		5.6	
1980	4.6	-0.2	6.0	1.1	5.2	4.0	6.6		6.4		4.9	
1981	4.3	0.3	3.8	-0.2	3.2	3.5	4.5		4.2		3.8	
1982	4.9	0.6	3.4	-0.9	3.1	4.2	3.4		3.3		2.1	
1983	6.3	3.0	5.6	2.3	5.5	6.6	3.6		3.0		1.7	
1984	4.7	2.7	5.8	3.7	6.0	5.4	3.3		2.9		1.7	
1985	3.5	1.2	4.5	2.2	4.8	3.8	3.0		2.8		1.5	
1986	4.1	0.9	5.4	2.2	6.2	4.9	3.5		3.5		3.8	
1987	3.0	1.0	3.6	1.5	3.7	2.9	3.0		3.0		1.8	
1988	4.5	2.9	4.7	3.1	5.0	4.8	3.0		3.0		3.3	
1989	4.5	1.9	5.6	2.9	5.0	4.5	2.8		3.0		2.0	
1970 = 100												
1960	46	66	49	71	50	46	44		44		48	
1961	49	68	53	73	53	49	48		49		53	
1962	54	71	57	75	57	53	53		53		57	
1963	57	72	60	77	59	56	56		57		61	
1964	62	77	65	81	65	62	61		62		66	
1965	67	81	70	84	70	67	66		67		72	
1966	72	84	74	86	73	71	71		72		76	
1967	75	86	75	86	73	74	74		75		79	
1968	81	91	81	90	80	81	79		79		82	
1969	90	96	89	96	88	88	86		87		89	
1970	100	100	100	100	100	100	100		100		100	
1971	111	102	110	102	110	110	112		111		109	
1972	121	106	120	106	120	121	122		120		119	
1973	133	110	133	110	133	134	136		133		127	
1974	145	112	143	110	142	145	151		147		139	
1975	155	113	149	109	149	155	161		156		147	
1976	170	120	164	115	164	171	173		166		153	
1977	182	123	175	119	175	181	184		177		161	
1978	193	126	189	123	188	194	194		186		172	
1979	206	129	204	128	203	205	204		196		181	
1980	216	129	217	129	213	213	218		209		190	
1981	225	129	225	129	220	221	226		217		197	
1982	236	130	233	128	227	230	236		225		201	
1983	251	133	246	131	239	245	244		231		206	
1984	263	137	260	135	254	259	252		238		209	
1985	272	139	271	138	266	268	259		245		212	
1986	283	140	286	141	283	282	269		253		220	
1987	291	141	296	148	293	290	277		261		224	
1988	304	145	310	148	308	304	285		269		232	
1989	318	148	327	152	323	318	293		277		236	

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) DURCHSCHNITTSWERT DES LETZTEN JAHRES FUER DIE BEVOELKERUNG GESCHAEFTZT.

2.9 INLANDSPRODUKT JE ERWERBSTÄETIGEN, EINKOMMEN JE EINWOHNER, JE ERWERBSTÄETIGEN BZW.
JE BESCHÄFTIGTEN ARBEITNEHMER

HALBJAHR 1)	BRUTTO- INLANDSPRODUKT		BRUTTO- SOZIALPRODUKT		VOLKS- EINKOMMEN		BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄEN- DIGER ARBEIT		BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME		NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	
	IN JE- WEILIGEN PREISEN	IN PREISEN VON 1980	IN JE- WEILIGEN PREISEN	IN PREISEN VON 1980	JE EINWOH- NER	JE ERWERBS- STÄETIGEN	HALB- JÄHRLICH	MONAT- LICH	HALB- JÄHRLICH	MONAT- LICH	HALB- JÄHRLICH	MONAT- LICH
	JE ERWERBSTÄETIGEN		JE EINWOHNER				JE DURCHSCHNITTLICH BESCHÄFTIGTEN ARBEITNEHMER					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
DM												
1960 1.HJ	5365	13205	2516	6212	1971	4182	3416	569	2946	491	2510	418
1960 2.HJ	6242	14750	2948	6985	2359	4959	3708	618	3139	533	2666	444
1961 1.HJ	5867	13809	2763	6520	2157	4555	3800	633	3269	545	2755	459
1961 2.HJ	6683	15050	3132	7067	2482	5249	4052	675	3504	584	2906	484
1962 1.HJ	6370	14358	2971	6712	2303	4907	4129	688	3571	595	3002	500
1962 2.HJ	7232	15760	3370	7358	2659	5660	4433	739	3823	637	3143	524
1963 1.HJ	6654	14439	3077	6691	2364	5075	4361	727	3763	627	3149	525
1963 2.HJ	7728	16439	3580	7627	2824	6057	4721	787	4085	681	3343	557
1964 1.HJ	7406	15695	3392	7198	2619	5678	4718	786	4101	683	3420	570
1964 2.HJ	8384	17216	3845	7905	3024	6551	5108	851	4453	742	3615	602
1965 1.HJ	8100	16545	3682	7530	2847	6207	5149	858	4472	745	3766	628
1965 2.HJ	9059	17974	4133	8208	3267	7121	5609	935	4862	810	3969	661
1966 1.HJ	8721	17216	3943	7791	3042	6684	5581	930	4824	804	4009	668
1966 2.HJ	9585	18436	4297	8271	3378	7488	6001	1000	5191	865	4182	697
1967 1.HJ	9082	17553	3950	7642	3014	6885	5822	970	5029	838	4154	692
1967 2.HJ	10076	19253	4377	8371	3408	7787	6139	1023	5320	887	4274	712
1968 1.HJ	9648	18315	4165	7914	3223	7433	6118	1020	5252	875	4282	714
1968 2.HJ	10990	20486	4803	8961	3802	8657	6640	1107	5730	955	4545	757
1969 1.HJ	10563	19398	4600	8454	3550	8120	6592	1099	5650	942	4551	759
1969 2.HJ	12186	21664	5350	9516	4156	9436	7379	1230	6346	1058	4940	823
1970 1.HJ	11930	20358	5201	8880	4052	8253	7694	1282	6550	1092	5200	867
1970 2.HJ	13486	22281	5927	9797	4683	10627	8510	1418	7284	1214	5522	920
1971 1.HJ	13277	20984	5800	9171	4498	10297	8667	1444	7368	1228	5674	946
1971 2.HJ	14863	22719	6466	9887	5099	11670	9428	1571	8033	1339	6057	1010
1972 1.HJ	14542	21801	6312	9466	4889	11244	9442	1574	7982	1330	6229	1038
1972 2.HJ	16218	23561	7065	10266	5575	12763	10266	1711	8682	1447	6495	1082
1973 1.HJ	16135	22835	7039	9964	5474	12516	10499	1780	8797	1466	6598	1100
1973 2.HJ	17750	24143	7786	10593	6173	14057	11498	1916	9655	1609	7038	1173
1974 1.HJ	17427	23240	7536	10051	5870	13540	11576	1925	9632	1605	7163	1194
1974 2.HJ	19402	24452	8347	10520	6586	15276	12873	2145	10756	1793	7702	1284
1975 1.HJ	18704	23244	7880	9794	6114	14483	12473	2079	10311	1718	7725	1287
1975 2.HJ	20764	24984	8770	10553	6884	16295	13664	2277	11316	1886	8095	1349
1976 1.HJ	20772	24907	8724	10462	6757	16207	13342	2224	10933	1822	7965	1328
1976 2.HJ	22558	26192	9580	11125	7540	17747	14690	2448	12075	2013	8456	1409
1977 1.HJ	22252	25671	9352	10790	7287	17314	14236	2373	11689	1948	8375	1396
1977 2.HJ	23952	26862	10179	11415	7995	18756	15553	2592	12809	2135	8923	1487
1978 1.HJ	23628	26186	10046	11135	7775	18319	14951	2492	12241	2040	8865	1478
1978 2.HJ	25548	27418	11015	11822	8698	20198	16465	2744	13537	2256	9524	1587
1979 1.HJ	25153	26911	10818	11575	8400	19514	15732	2622	12854	2142	9324	1554
1979 2.HJ	27232	27996	11942	12277	9329	21289	17389	2898	14266	2376	10098	1683
1980 1.HJ	26635	27131	11665	11881	9000	20570	16752	2792	13659	2277	9730	1622
1980 2.HJ	28172	27682	12457	12242	9655	21871	18572	3095	15211	2535	10651	1775
1981 1.HJ	27400	26929	11978	11772	9147	17482	17482	2914	14212	2369	10091	1682
1981 2.HJ	29769	28034	13072	12308	10101	22998	19445	3241	15874	2646	11063	1844
1982 1.HJ	29064	27270	12481	11711	9476	21928	18138	3023	14740	2457	10341	1723
1982 2.HJ	30936	27998	13430	12154	10374	23849	20036	3339	16339	2723	11266	1878
1983 1.HJ	30761	27921	13078	11871	9964	23403	18725	3121	15138	2523	10536	1756
1983 2.HJ	33025	28981	14281	12533	10978	25403	20795	3466	16865	2811	11498	1916
1984 1.HJ	32254	28613	13831	12268	10525	24618	19401	3233	15645	2608	10752	1792
1984 2.HJ	34508	29795	15103	13039	11674	26815	21436	3573	17291	2882	11655	1942
1985 1.HJ	33183	28875	14372	12504	10958	25378	19942	3324	16059	2677	10904	1817
1985 2.HJ	35895	30249	15850	13356	12311	27997	22101	3684	17812	2969	11843	1974
1986 1.HJ	34574	29203	15155	12801	11655	26635	20652	3442	16626	2771	11315	1886
1986 2.HJ	37317	30482	16697	13641	13062	29328	22876	3813	18418	3070	12292	2049
1987 1.HJ	35639	29319	15738	12946	12132	27482	21272	3545	17104	2851	11528	1921
1987 2.HJ	38417	30935	17236	13880	13474	30137	23588	3931	18986	3164	12511	2085
1988 1.HJ	37232	30243	16502	13404	12755	28788	21939	3656	17640	2940	11921	1987
1988 2.HJ	40163	31780	18046	14268	14146	31597	24260	4043	19535	3256	12920	2153
1989 1.HJ	39130	31034	17544	13915	13527	30394	22606	3768	18199	3033	12145	2024
1989 2.HJ	41746	32126	...	...	...	32736	24901	4150	20084	3347	13191	2198
1990 1.HJ	41008	31545	...	...	...	31912	23606	3934	19034	3172	13107	2184

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1982 1.HJ	6.1	1.3	4.2	-0.5	3.6	4.8	3.7	3.7	3.7	2.5
1982 2.HJ	3.9	-0.1	2.7	-1.3	2.7	3.7	3.0	2.9	2.9	1.8
1983 1.HJ	5.8	2.4	4.8	1.4	5.1	6.7	3.2	2.7	3.2	1.9
1983 2.HJ	6.8	3.5	6.3	3.1	5.8	6.5	3.8	3.2	3.2	2.1
1984 1.HJ	4.9	2.5	5.8	3.3	5.6	5.2	3.6	3.3	3.3	2.0
1984 2.HJ	4.5	2.8	5.8	4.0	6.3	5.6	3.1	2.5	3.1	1.4
1985 1.HJ	2.9	0.9	3.9	1.9	4.1	3.1	2.8	2.6	2.6	1.4
1985 2.HJ	4.0	1.5	4.9	2.4	5.5	4.4	3.1	3.0	3.0	1.6
1986 1.HJ	4.2	1.1	5.4	2.4	6.4	5.0	3.6	3.5	3.5	3.8
1986 2.HJ	4.0	0.8	5.3	2.1	6.1	4.8	3.5	3.4	3.4	3.8
1987 1.HJ	3.1	0.4	3.8	1.1	4.1	3.2	3.0	2.9	3.1	1.9
1987 2.HJ	2.9	1.5	3.2	1.8	3.2	2.8	3.1	2.9	3.1	1.8
1988 1.HJ	4.5	3.2	4.9	3.5	5.1	4.8	3.1	3.1	3.1	3.4
1988 2.HJ	4.5	2.6	4.7	2.8	5.0	4.6	2.8	2.9	2.9	3.3
1989 1.HJ	5.1	2.6	6.3	3.8	6.1	5.6	3.0	3.2	3.2	1.9
1989 2.HJ	3.9	1.2	...	...	...	3.6	2.6	2.8	2.8	2.1
1990 1.HJ	4.8	1.6	...	...	...	5.0	4.4	4.6	4.6	7.9

1) AB 1988 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2.10 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)

JAHR 1)	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)			ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT AN DIE UEBRIGE WELT				VOLKSEINKOMMEN				
	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS			EINKOMMEN AUS				EINKOMMEN AUS				
	INS- GESAMT	UNSELB- STÄEN- DIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTÄE- TIGKEIT UND VER- MOEGEN	UNSELB- STÄEN- DIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTÄE- TIGKEIT UND VER- MOEGEN	UNSELB- STÄEN- DIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTÄE- TIGKEIT UND VER- MOEGEN	INS- GESAMT	UNSELB- STÄEN- DIGER ARBEIT	UNTERNEHMER-TÄETIGKEIT UND VERMOEGEN		
										ZU- SAMMEN	UNTER- NEHMENS- EINKOMMEN	VER- MOEGENS- EINKOMMEN
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
MILL. DM												
1960	239820	143160	96660	1530	1660	300	2600	240110	144390	95720	89000	6720
1961	261060	161640	99420	1560	1800	390	3280	260750	162810	97940	90480	7460
1962	282390	178840	103550	1640	1960	350	3530	282110	180130	101980	94260	7720
1963	298070	190360	106210	3200	2080	410	3640	297800	193150	104650	95910	8740
1964	327830	209530	117500	1700	2300	460	4120	327250	211170	116080	106700	9380
1965	359420	232960	126460	1720	2590	550	4730	358450	234130	124320	113640	10680
1966	380610	250830	129780	1820	3060	590	5120	379780	252060	127720	115280	12440
1967	381390	250350	131040	1910	3450	420	5630	380740	251840	128900	116360	12540
1968	417670	268840	148830	1990	4330	450	5450	418090	270380	147710	133260	14450
1969	462090	302620	159470	2050	5830	600	6430	462940	304070	158870	141770	17100
1970	530000	359290	170710	2190	7740	840	6690	530400	360640	169760	147510	22250
1971	586950	407770	179180	2450	9310	1110	9410	588190	409110	179080	155650	23430
1972	643980	449120	194860	2530	10030	1390	9810	645340	450260	195080	170690	24390
1973	720260	509870	210390	2680	11360	1620	10790	721890	510930	210960	179550	31410
1974	771940	562050	209890	2870	13630	1800	13680	772960	563120	209840	177070	32770
1975	801070	585930	215140	3220	13310	1950	12080	803570	587200	216370	183590	32780
1976	877670	630020	247650	3370	15960	2100	12750	882150	631290	250860	218880	31980
1977	936950	674700	262250	3580	15610	2250	15560	938330	676030	262300	230020	32280
1978	1003960	720240	283720	3760	19890	2360	14810	1010240	721640	288600	259380	33220
1979	1083620	776390	307230	3940	22420	2480	19580	1087920	777850	310070	270860	39210
1980	1142340	842840	299500	4220	26230	2650	21540	1148600	844410	304190	256130	48060
1981	1183080	881200	301880	4580	31850	2830	29430	1187250	882950	304300	247740	56560
1982	1224340	900370	323970	5100	33410	2950	36380	1223520	902520	321000	255260	65740
1983	1280680	917570	363110	5500	35550	2160	33330	1286240	920910	365330	309310	56020
1984	1343870	950490	393380	5620	44980	2110	34430	1357930	954000	403930	339420	64510
1985	1406220	987180	419040	5910	48080	2090	38090	1420030	991000	429030	359560	69470
1986	1495680	1037210	458470	6230	51280	2090	41640	1509460	1041350	468110	401270	66840
1987	1553440	1079050	474390	6510	55500	2120	48040	1565290	1083440	481850	422720	59130
1988	1640720	1216100	519120	6620	60820	2180	52740	1653240	1126040	527200	474680	52520
1989	1726090	1172040	554050	6870	81000	2270	59880	1751810	1176640	575170	499610	75560
VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %												
1961	8.9	12.9	2.9	2.0	8.4	30.0	26.2	8.6	12.8	2.3	1.7	11.0
1962	9.2	10.6	4.2	5.1	6.9	-10.3	7.6	8.2	10.4	4.1	4.2	3.5
1963	5.6	6.4	2.6	95.1	6.1	17.1	3.1	5.6	7.2	2.6	1.8	13.2
1964	10.0	10.3	11.0	-46.9	10.6	12.2	13.2	9.9	9.3	10.9	11.3	7.3
1965	5.6	11.0	7.3	1.2	12.6	19.6	14.8	9.5	10.9	7.1	6.5	13.9
1966	5.9	7.7	2.6	5.8	18.1	7.3	8.2	6.0	7.7	2.7	1.4	16.5
1967	0.2	-0.2	1.0	4.9	14.1	-28.8	10.0	0.3	-0.1	0.9	0.3	0.8
1968	5.5	7.4	13.6	4.2	24.1	-3.2	-3.4	9.8	7.4	14.6	14.5	15.2
1969	10.6	12.6	7.1	3.0	34.6	33.3	16.0	10.7	12.5	7.6	6.4	18.3
1970	14.7	18.7	7.0	6.8	32.8	40.0	35.1	14.6	18.6	6.9	4.0	30.1
1971	10.7	13.5	5.0	11.9	20.3	32.1	8.3	10.9	13.4	5.5	5.5	5.3
1972	9.7	10.1	8.8	3.3	7.7	25.2	4.3	9.7	10.1	8.9	9.7	4.1
1973	11.8	13.5	8.0	5.9	-3.3	16.5	10.0	11.9	13.5	8.1	5.2	26.8
1974	7.2	10.2	-0.2	7.1	20.0	11.1	26.8	7.1	10.2	-0.5	-1.4	4.3
1975	-3.8	4.2	2.5	12.2	-2.3	8.3	-11.7	4.0	4.3	3.1	3.7	0.0
1976	9.6	7.5	15.1	4.7	19.9	7.7	5.5	9.8	7.5	15.9	19.2	-2.4
1977	6.8	7.1	5.9	6.2	-2.2	7.1	22.0	6.4	7.1	4.6	5.1	5.1
1978	7.2	6.7	8.2	5.0	21.1	4.9	-4.8	7.7	6.7	10.0	11.0	2.8
1979	7.9	7.8	8.3	4.8	13.9	5.1	32.2	7.7	7.8	7.4	6.1	18.0
1980	5.4	8.6	-2.5	7.1	17.0	6.9	10.0	5.6	8.6	-1.9	-5.4	22.6
1981	3.6	4.6	0.8	8.5	21.4	6.8	36.6	3.4	4.6	0.0	-3.3	17.7
1982	3.9	2.2	7.3	11.4	4.9	4.2	23.6	3.1	2.2	5.5	3.0	16.2
1983	4.6	1.9	12.1	7.8	1.8	-2.8	-8.4	5.1	2.0	13.8	21.2	-14.6
1984	4.9	3.6	8.3	2.2	26.5	-2.3	3.3	5.6	3.6	10.6	9.7	15.2
1985	4.6	3.9	6.5	5.2	6.9	-0.9	10.6	4.6	3.9	6.2	5.9	7.7
1986	6.4	5.1	9.4	5.4	6.7	-	9.3	6.3	5.1	9.1	11.6	-3.8
1987	3.9	4.0	3.5	4.5	8.2	1.4	15.4	3.7	4.0	2.9	5.3	-11.5
1988	5.6	3.9	9.4	1.7	9.6	2.8	9.8	5.8	3.9	5.4	12.3	-11.2
1989	5.2	4.5	6.7	3.8	33.2	4.1	13.5	6.0	4.6	9.1	5.3	43.9
1970 = 100												
1960	45	40	57	70	21	36	30	45	40	56	60	30
1961	46	45	58	71	23	46	38	49	45	58	61	34
1962	53	50	61	75	25	42	41	53	50	60	64	35
1963	56	53	62	146	27	49	42	56	54	62	65	39
1964	62	58	69	78	30	55	47	62	59	68	72	42
1965	68	65	74	79	33	65	54	68	65	73	77	48
1966	72	70	76	83	40	70	59	72	70	75	78	56
1967	72	70	77	87	45	50	65	72	70	76	79	56
1968	79	75	87	91	56	54	63	79	75	87	90	65
1969	87	84	93	94	75	71	74	87	84	94	96	77
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	111	113	105	112	120	132	108	111	113	105	106	105
1972	122	125	114	116	130	165	113	122	125	115	116	110
1973	136	142	123	122	147	193	124	136	142	124	122	141
1974	146	156	123	131	176	214	157	146	156	124	120	147
1975	151	163	126	147	172	232	139	152	163	127	124	147
1976	166	175	145	154	206	280	147	166	175	148	148	144
1977	177	188	154	163	202	268	179	177	187	155	156	145
1978	189	200	166	172	254	281	170	190	200	170	173	149
1979	204	216	180	180	290	295	225	205	216	183	184	176
1980	216	235	175	193	339	315	248	217	234	179	174	216
1981	223	245	177	209	411	337	339	224	245	179	168	254
1982	231	251	190	233	432	351	419	231	250	189	173	295
1983	242	265	213	251	459	257	384	243	255	215	210	252
1984	254	285	230	257	581	251	396	256	265	238	230	290
1985	265	275	245	270	621	249	438	268	275	253	244	312
1986	282	289	269	284	663	249	479	285	276	272	272	300
1987	293	300	278	297	717	252	553	295	300	284	287	266
1988	310	312	304	302	786	260	607	312	312	311	322	236
1989	326	326	325	314	1047	270	689	330	326	339	339	340

1) AB 1988 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2.10 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)

HALBJAHR 1)	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)			ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT AN DIE UEBRIGE WELT				VOLKSEINKOMMEN								
	INS- GESAMT	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS		UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	EINKOMMEN AUS			INS- GESAMT	UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN						
		UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTAE- TIGKEIT UND VER- MOEGEN		UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTAE- TIGKEIT UND VER- MOEGEN	UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT			UNSELB- STAE- DIGER ARBEIT	UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN					
											ZU- SAMMEN	UNTER- NEHMENS- EINKOMMEN	VER- MOEGENS- EINKOMMEN			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12				
MILL. DM																
1960 1.HJ	108540	67750	40790	750	770	110	1070	108880	68390	40490	.	.	.			
2.HJ	131280	75410	55670	780	890	190	1530	131230	76000	55230	.	.	.			
1961 1.HJ	120620	77660	42960	780	880	160	1390	120730	78280	42450	.	.	.			
2.HJ	140440	83980	56460	780	920	230	1890	140020	84530	55490	.	.	.			
1962 1.HJ	130440	85640	44800	800	910	150	1470	130530	86290	44240	.	.	.			
2.HJ	151950	93200	58750	840	1050	200	2060	151580	93840	57740	.	.	.			
1963 1.HJ	135450	89950	44000	2340	940	190	1750	135290	92100	43190	.	.	.			
2.HJ	162620	100410	62210	860	1140	220	1890	162510	101050	61460	.	.	.			
1964 1.HJ	151640	100040	51600	850	1150	210	2060	151370	100680	50690	.	.	.			
2.HJ	176190	109890	66300	850	1150	250	2060	175880	110490	65390	.	.	.			
1965 1.HJ	167120	110830	56290	850	1150	250	2510	166360	111430	54930	.	.	.			
2.HJ	192300	122130	70170	870	1440	300	2220	192090	122700	69390	.	.	.			
1966 1.HJ	179920	120930	58990	890	1220	280	2240	179510	121540	57970	.	.	.			
2.HJ	200690	129900	70790	930	1840	310	2880	200270	130520	69750	.	.	.			
1967 1.HJ	178840	121660	57180	940	1450	210	2390	178630	122390	56240	.	.	.			
2.HJ	202550	128690	73860	970	2040	210	3240	202110	129450	72660	.	.	.			
1968 1.HJ	191100	127220	63880	990	1820	200	2320	191390	128010	63380	.	.	.			
2.HJ	226570	141620	84950	1000	2510	250	3130	226700	142370	84330	.	.	.			
1969 1.HJ	212190	141170	71020	1000	2530	260	2880	212580	141910	70670	.	.	.			
2.HJ	249900	161450	88450	1050	3300	340	3550	250360	162160	88200	.	.	.			
1970 1.HJ	245280	168810	76470	1100	3300	370	4060	245250	169540	75710	.	.	.			
2.HJ	284720	190480	94240	1090	4440	470	4630	285150	191100	94050	.	.	.			
1971 1.HJ	273600	194350	79250	1220	4670	500	4010	274980	195070	79910	.	.	.			
2.HJ	313350	213420	99930	1230	4640	610	5400	313210	214040	99170	.	.	.			
1972 1.HJ	300140	213930	86210	1240	4390	640	4100	301030	214530	86500	.	.	.			
2.HJ	343840	235190	108650	1290	5640	750	5710	344310	235730	108580	.	.	.			
1973 1.HJ	338250	242150	96100	1300	4720	770	4770	338730	242680	96050	.	.	.			
2.HJ	382010	267720	114290	1380	6640	850	6020	383160	268250	114910	.	.	.			
1974 1.HJ	364010	266790	97220	1360	6290	860	6410	364390	267290	97100	.	.	.			
2.HJ	407930	295260	112670	1510	7340	940	7270	408570	295830	112740	.	.	.			
1975 1.HJ	377840	279690	98150	1540	6560	940	6450	378550	280290	98260	.	.	.			
2.HJ	423230	306240	116990	1680	6750	1010	5630	425020	306910	118110	.	.	.			
1976 1.HJ	415880	297450	118430	1630	7900	1010	5860	418540	298070	120470	.	.	.			
2.HJ	461790	332570	129220	1740	8060	1090	6890	463610	333220	130390	.	.	.			
1977 1.HJ	446360	319930	126430	1670	7840	1080	7230	447560	320520	127040	.	.	.			
2.HJ	490590	354770	135820	1910	7770	1170	8330	490770	355510	135260	.	.	.			
1978 1.HJ	473650	339720	133930	1740	9850	1120	7270	476850	340340	136510	.	.	.			
2.HJ	530310	380520	149790	2020	9840	1240	7540	533390	381300	152090	.	.	.			
1979 1.HJ	513550	364500	149050	1820	10200	1170	9280	515120	365150	149970	.	.	.			
2.HJ	570070	411890	158180	2120	12220	1310	10300	572800	412700	160100	.	.	.			
1980 1.HJ	550700	397080	153620	1930	12430	1250	10310	553500	397760	155740	.	.	.			
2.HJ	591640	445760	145880	2290	13800	1400	11230	595100	446650	148450	.	.	.			
1981 1.HJ	562050	415930	146120	2060	14960	1320	13790	563960	416670	147290	.	.	.			
2.HJ	621030	465270	155760	2520	16890	1510	15640	623290	466280	157010	.	.	.			
1982 1.HJ	586570	426490	160080	2320	16140	1380	19180	584470	427430	157040	.	.	.			
2.HJ	637770	473880	163890	2780	17270	1570	17200	639050	475090	163960	.	.	.			
1983 1.HJ	610740	431400	179340	2500	18330	1030	17980	612560	432870	179690	.	.	.			
2.HJ	669940	486170	183770	3000	17220	1130	15350	673680	488040	185640	.	.	.			
1984 1.HJ	638830	447400	191430	2580	21800	990	17610	644610	448990	195620	.	.	.			
2.HJ	705040	503090	201950	3040	23180	1120	16820	713320	505010	208310	.	.	.			
1985 1.HJ	662580	463300	199280	2720	23800	980	19440	668680	465040	203640	.	.	.			
2.HJ	743640	523880	219760	3190	24280	1110	18650	751350	525960	225390	.	.	.			
1986 1.HJ	705960	486590	219370	2850	25110	990	21730	711200	488450	222750	.	.	.			
2.HJ	789720	550620	239100	3380	26170	1100	19910	798260	552900	245360	.	.	.			
1987 1.HJ	736920	507280	229640	2980	26890	1010	24780	741000	509250	231750	.	.	.			
2.HJ	816520	571770	244750	3530	28610	1110	23260	824290	574190	250100	.	.	.			
1988 1.HJ	777750	528260	249490	3030	29230	1030	26860	782120	530260	251860	.	.	.			
2.HJ	862970	593340	269630	3590	31590	1150	25880	871120	595780	275340	.	.	.			
1989 1.HJ	824140	552590	271550	3180	40150	1080	29990	836400	554690	281710	.	.	.			
2.HJ	901950	619450	282500	3690	40850	1190	29890	915410	621950	293460	.	.	.			
1990 1.HJ	886460	592600	293860	3270	47980	1430	38190	898090	594440	303650	.	.	.			
VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %																
1982 1.HJ	4.4	2.5	9.6	12.6	7.9	4.5	39.1	3.6	2.6	6.6	.	.	.			
2.HJ	2.7	1.9	5.2	10.3	2.2	4.0	10.0	2.5	1.9	4.4	.	.	.			
1983 1.HJ	4.1	1.2	12.0	7.8	13.6	-25.4	-6.3	4.8	1.3	14.4	.	.	.			
2.HJ	5.0	2.6	12.1	7.9	-0.3	-28.0	-10.8	5.4	2.7	13.2	.	.	.			
1984 1.HJ	4.6	3.7	6.7	3.2	18.9	-3.9	-2.1	5.2	3.7	8.9	.	.	.			
2.HJ	5.2	3.5	9.9	1.3	34.6	-0.9	9.6	5.9	3.5	12.2	.	.	.			
1985 1.HJ	3.7	3.6	4.1	5.4	9.2	-1.0	10.4	3.7	3.6	4.1	.	.	.			
2.HJ	5.5	4.1	8.8	4.9	4.7	-0.9	10.9	5.3	4.1	8.2	.	.	.			
1986 1.HJ	6.5	5.0	10.1	4.8	5.5	1.0	11.8	6.4	5.0	9.4	.	.	.			
2.HJ	6.2	5.1	8.8	6.0	7.8	-0.9	6.8	6.2	5.1	8.9	.	.	.			
1987 1.HJ	4.4	4.3	4.7	4.6	7.1	2.0	14.0	4.2	4.3	4.0	.	.	.			
2.HJ	3.4	3.8	2.4	4.4	9.3	0.9	16.8	3.3	3.9	1.9	.	.	.			
1988 1.HJ	5.5	4.1	8.6	1.7	8.7	2.0	8.4	5.5	4.1	8.7	.	.	.			
2.HJ	5.7	3.8	10.2	1.7	10.4	3.6	11.3	5.7	3.8	10.1	.	.	.			
1989 1.HJ	6.0	4.6	8.8	5.0	37.4	4.9	11.7	6.9	4.6	11.9	.	.	.			
2.HJ	4.5	4.4	4.8	2.8	29.3	3.5	15.5	5.1	4.4	6.6	.	.	.			
1990 1.HJ	7.6	7.2	8.2	2.8	19.5	32.4	27.3	7.4	7.2	7.8	.	.	.			

1.) AB 1988 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2.10 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

UNTERNEHMEN

JAHR 1)	NETTOWERTSCHOEPFUNG			EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTER- NEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN 2)	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN					ANTEIL AM VOLKSEIN- KOMMEN (UN- VERTEILT GEMÄSS DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPER- SÖNLICHK.)
	INSGESAMT	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS			ZUSAMMEN	EINKOMMEN AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN			
		UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	UNTERNEH- MERTÄTIG- KEIT UND VERMOEGEN				ZUSAMMEN	UNTER- NEHMENS- EINKOMMEN	VER- MOEGENS- EINKOMMEN	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
MILL. DM										
1960	214630	117970	96660	17150	219180	117970	101210	77010	24200	12600
1961	232650	133230	99420	18360	237830	133230	104600	78060	26540	13180
1962	251800	148250	103550	20640	259970	148250	111720	82570	29150	12470
1963	264320	156610	107710	23400	273030	156610	116420	83420	33000	14690
1964	291180	173280	117900	26560	303000	173280	129720	92870	36850	14740
1965	318000	191540	126460	31040	333030	191540	141490	98660	42830	16010
1966	334620	204840	129780	36610	359930	204840	151090	101150	49940	15300
1967	332610	201570	131040	38830	357110	201570	155540	103220	52320	14330
1968	365800	216970	146830	43330	390380	216970	173410	115870	57540	18750
1969	403450	243980	159470	54490	435060	243980	191080	120540	70540	22880
1970	461760	291050	170710	70870	517050	291050	226000	133770	92230	15580
1971	505480	326300	179180	77290	565680	326300	239380	140570	98810	17090
1972	552420	357560	194860	84640	614000	357560	256440	149640	106800	20660
1973	613680	403290	210390	116510	698990	403290	295700	150780	144920	31200
1974	648340	438450	209890	141760	765500	438450	327050	155100	171950	24600
1975	666620	451480	215140	131540	774980	451480	323500	162940	160560	23180
1976	735790	488140	247650	137720	841440	488140	353300	189880	163420	32070
1977	785430	523180	262250	147870	900310	523180	377130	200220	176910	32990
1978	842500	558780	283720	157050	954800	558780	396020	214250	181770	44750
1979	910570	603340	307230	183670	1042690	603340	439350	223460	215890	51550
1980	955080	655580	299500	229540	1138880	655580	483300	215030	266270	45740
1981	983980	682100	301880	278460	1211830	682100	529730	201880	327850	50810
1982	1018420	694450	323970	297800	1267610	694450	573160	211790	361370	48610
1983	1067580	704470	363110	285530	1290020	704470	585550	251480	334070	63090
1984	1125680	732300	393380	309970	1363030	732300	630730	272610	358120	72620
1985	1179070	760030	419040	317430	1421500	760030	661470	290910	370560	75000
1986	1255670	797400	458470	319810	1505460	797400	708060	338290	369770	70220
1987	1303170	826780	474390	319330	1547700	826780	718920	355240	363680	74800
1988	1383090	863970	519120	329170	1620200	863970	756230	390440	365790	92060
1989	1460780	906730	554050	380510	...	906730	...	...	426700	...

VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	8.4	12.9	2.9	7.1	8.5	12.9	3.3	1.4	9.7	4.6
1962	8.2	11.3	4.2	12.4	9.3	11.3	6.8	5.8	9.8	-5.4
1963	5.0	5.6	4.0	13.4	5.0	5.6	4.2	1.0	13.2	17.8
1964	10.2	10.6	9.5	13.5	11.0	10.6	11.4	11.3	11.7	0.3
1965	9.2	10.5	7.3	16.9	9.9	10.5	9.1	6.2	16.2	8.6
1966	5.2	6.9	2.6	17.9	6.5	6.9	6.8	2.5	16.6	-4.4
1967	-0.6	-1.6	1.0	6.1	0.3	-1.6	2.9	2.0	4.8	-6.3
1968	10.0	7.6	13.6	11.6	9.3	7.6	11.5	12.3	10.0	30.8
1969	10.3	12.4	7.1	25.8	11.4	12.4	10.2	4.0	22.6	22.0
1970	14.5	19.3	7.0	30.1	18.8	19.3	18.3	11.0	30.7	-31.9
1971	9.5	12.1	5.0	9.1	9.4	12.1	5.9	5.1	7.1	9.7
1972	9.3	9.6	8.8	5.5	8.5	9.6	7.1	6.5	7.1	34.9
1973	11.1	12.8	8.0	37.7	13.8	12.8	15.3	0.8	35.7	35.3
1974	5.6	8.7	-0.2	21.7	9.5	8.7	10.6	2.9	18.7	-21.2
1975	2.8	3.0	2.5	-7.2	1.2	3.0	-1.1	5.1	-6.6	-5.8
1976	10.4	8.1	15.1	8.6	8.1	9.2	9.2	16.5	1.8	38.4
1977	6.7	7.2	5.9	7.4	7.0	7.2	6.7	5.4	8.3	2.9
1978	7.3	6.8	8.2	6.2	6.1	6.8	5.0	7.0	2.7	35.6
1979	8.1	8.0	8.3	17.0	9.2	8.0	10.9	4.3	18.8	15.2
1980	4.9	8.7	-2.5	25.0	9.2	8.7	10.0	-3.8	24.3	-11.3
1981	3.0	4.0	0.8	21.3	4.4	4.0	9.6	-6.1	22.2	10.6
1982	3.5	1.8	7.3	6.9	4.6	1.8	8.2	4.9	10.2	-4.0
1983	4.8	1.4	12.1	-4.1	1.8	1.4	2.2	18.7	-7.6	29.8
1984	5.4	4.0	8.3	8.6	5.7	4.0	7.7	8.4	7.2	15.1
1985	4.7	3.8	6.5	2.4	4.3	3.8	4.9	6.7	3.5	3.3
1986	6.5	4.9	9.4	0.7	5.8	4.9	7.0	16.3	-0.2	-4.4
1987	3.8	3.9	3.5	-0.2	2.8	3.9	1.5	5.0	-1.6	6.5
1988	6.1	4.2	9.4	3.1	4.7	4.2	5.2	9.9	0.6	23.1
1989	5.6	4.9	6.7	15.6	...	4.9	...	...	16.7	...

1970 = 100

1960	46	41	57	24	42	41	45	58	26	81
1961	50	46	58	26	46	46	46	58	29	85
1962	55	51	61	29	50	51	49	62	32	80
1963	57	54	63	33	53	54	52	62	36	94
1964	63	60	69	37	59	60	57	69	40	95
1965	69	66	74	44	64	66	63	74	46	103
1966	72	70	76	52	69	70	67	76	54	98
1967	72	69	77	55	69	69	69	77	57	92
1968	79	75	87	61	76	75	77	87	62	120
1969	87	84	93	77	84	84	85	90	76	147
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	109	112	105	109	109	112	106	105	107	110
1972	120	123	114	119	119	123	113	112	116	148
1973	133	139	123	164	135	139	131	113	157	200
1974	140	151	123	200	148	151	145	116	186	158
1975	144	155	126	186	150	155	143	122	174	149
1976	159	168	145	194	163	168	156	142	177	206
1977	170	180	154	209	174	180	167	150	192	212
1978	182	192	166	222	185	192	175	160	197	287
1979	197	207	180	259	202	207	194	167	234	331
1980	207	225	175	324	220	225	214	161	291	294
1981	213	234	177	393	234	234	234	151	355	325
1982	221	239	190	420	245	239	254	158	392	312
1983	231	242	213	403	249	242	259	188	362	405
1984	244	252	230	437	264	252	279	204	388	466
1985	255	261	245	448	275	261	293	217	402	481
1986	272	274	269	451	291	274	313	253	401	451
1987	282	285	278	451	299	285	318	266	394	480
1988	300	297	304	464	313	297	335	292	397	591
1989	316	312	325	537	...	312	...	...	463	...

1) AB 1988 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.Ä. ZW. SCHEN PRODUKTIONS-
UNTERNEHMEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2.10 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

STAAT

JAHR 1)	NETTOWERT- SCHOEPFUNG	EMPFAANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN			GELEISTETE ERWERBS- U. VERMOEGENSEINKOMMEN			ANTEIL AM VOLKS- EINKOMMEN
		ZUSAMMEN	ZINSEN, NETTO- PACHTEN U. AE.	AUSSCHUE- TUNGEN DER UNTERNEHMEN	ZUSAMMEN	EINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	
	1	2	3	4	5	6	7	8
MILL. DM								
1960	20440	4260	2550	1710	22630	20440	2190	2070
1961	23440	4710	2730	1980	25650	23440	2210	2500
1962	25590	4830	2930	1900	28000	25590	2410	2420
1963	28380	5260	3400	1860	31030	28380	2650	2610
1964	30990	5540	3580	1960	33890	30990	2900	2640
1965	35270	5820	3880	1940	38500	35270	3230	2590
1966	39390	6420	4440	1980	43510	39390	4120	2300
1967	41780	6780	4710	2070	46970	41780	5190	1590
1968	44510	7450	4830	2620	49890	44510	5380	2070
1969	50450	7940	4900	3040	56290	50450	5840	2100
1970	59200	8760	5950	2810	65750	59200	6550	2210
1971	70760	9270	6310	2960	78100	70760	7340	1930
1972	79520	8680	6670	2010	87950	79520	8430	250
1973	92600	10800	8810	1990	102770	92600	10170	630
1974	107660	10760	8700	2060	119810	107660	12150	-1390
1975	117020	9850	8280	1570	131200	117020	14180	-4330
1976	123430	10630	8100	2530	140880	123430	17450	-6820
1977	131760	10970	8320	2650	152170	131760	20410	-9440
1978	140520	12720	7770	4950	162050	140520	21530	-8810
1979	150540	15120	8370	6750	174640	150540	24100	-8980
1980	162660	16750	9780	6970	191210	162660	28550	-11800
1981	173000	20760	11670	9090	208470	173000	35470	-14710
1982	178070	30200	12620	17860	222100	178070	44030	-13830
1983	183590	30730	12040	18680	233680	183590	50090	-19360
1984	187230	32010	12430	19580	239950	187230	52720	-20710
1985	194110	34740	13310	21430	249380	194110	55270	-20530
1986	203540	33880	12190	21690	260720	203540	57180	-23300
1987	211740	27040	10830	16210	269520	211740	57780	-30740
1988	217330	19620	10530	9090	277190	217330	59860	-40240
1989	223180	30840	11070	19770	283570	223180	60390	-29550

VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	14.7	10.6	7.1	15.8	13.3	14.7	0.9	X
1962	9.2	2.5	7.3	-4.0	9.2	9.2	9.0	X
1963	10.9	8.9	16.0	-2.1	10.8	10.9	10.0	X
1964	9.2	5.3	5.3	5.4	9.2	9.2	9.4	X
1965	13.8	5.1	8.4	-1.0	13.6	13.8	11.4	X
1966	11.7	10.3	14.4	2.1	13.0	11.7	27.6	X
1967	6.1	5.6	6.1	4.5	8.0	6.1	26.0	X
1968	6.5	9.9	2.5	26.6	6.2	6.5	3.7	X
1969	13.3	6.6	1.4	16.0	12.8	13.3	8.6	X
1970	17.3	10.3	21.4	-7.6	16.8	17.3	12.2	X
1971	19.5	5.8	6.1	5.9	18.8	19.5	12.1	X
1972	12.4	-6.4	5.7	-32.1	12.6	12.4	14.9	X
1973	16.4	24.4	32.1	-1.0	16.9	16.4	20.6	X
1974	16.3	-0.4	-1.2	3.5	16.6	16.3	19.5	X
1975	8.7	-8.5	-4.8	-23.8	9.5	8.7	16.7	X
1976	5.5	7.9	-2.2	61.1	7.4	5.5	23.1	X
1977	6.7	3.2	2.7	4.7	8.0	6.7	17.0	X
1978	6.6	16.0	-6.6	86.8	6.5	6.6	5.5	X
1979	7.1	18.9	7.7	36.4	7.8	7.1	11.9	X
1980	8.1	10.8	16.8	3.3	9.5	8.1	18.5	X
1981	6.4	23.9	19.3	30.4	9.0	6.4	24.2	X
1982	2.9	45.5	8.1	93.4	6.5	2.9	24.1	X
1983	3.1	1.8	-4.6	6.3	5.2	3.1	13.8	X
1984	2.0	4.2	3.2	4.8	2.7	2.0	5.3	X
1985	3.7	8.5	7.1	9.4	3.9	3.7	4.8	X
1986	4.9	-8.5	-1.2	1.2	4.5	4.9	3.5	X
1987	4.0	-20.2	-11.2	-25.3	3.4	4.0	1.0	X
1988	2.6	-27.4	-2.8	-43.9	2.8	2.6	3.6	X
1989	2.7	57.2	5.1	117.5	2.3	2.7	0.9	X

1970 = 100

1960	35	49	43	61	34	35	33	X
1961	40	54	46	70	39	40	34	X
1962	43	55	49	68	43	43	37	X
1963	48	60	57	66	47	48	40	X
1964	52	63	60	70	52	52	44	X
1965	60	66	65	69	59	60	49	X
1966	67	73	75	70	66	67	63	X
1967	71	77	79	74	71	71	79	X
1968	75	85	81	93	76	75	82	X
1969	85	91	82	108	86	85	89	X
1970	100	100	100	100	100	100	100	X
1971	120	106	106	105	119	120	112	X
1972	134	99	112	72	134	134	129	X
1973	156	123	148	71	156	156	155	X
1974	182	123	146	73	182	182	185	X
1975	198	112	139	56	200	198	216	X
1976	208	121	136	90	214	208	266	X
1977	223	125	140	94	231	223	312	X
1978	237	145	131	176	246	237	329	X
1979	254	173	141	240	266	254	368	X
1980	275	191	164	248	291	275	436	X
1981	292	237	196	323	317	292	542	X
1982	301	345	212	626	338	301	572	X
1983	310	351	202	665	355	310	765	X
1984	316	365	209	697	365	316	805	X
1985	328	397	224	763	379	328	844	X
1986	344	387	205	772	397	344	873	X
1987	358	309	182	577	410	358	882	X
1988	367	224	177	323	422	367	914	X
1989	377	352	186	704	431	377	922	X

1) AB 1988 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18. REIHE 1.3. 1989

2.10 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

PRIVATE HAUSHALTE *)

JAHR 1)	EMPFANGENE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN							GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN			ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN			
	NETTO- WERT- SCHOEP- FUNG	EINKOMMEN AUS							ZU- SAMMEN	EIN- KOMMEN AUS UNSELB- STAEN- DIGER ARBEIT	ZINSEN AUF KONSU- MENTEN- SCHULDEN	ZU- SAMMEN	UNSELB- STAEN- DIGER ARBEIT	UNTER- NEHMER- TÄTIG- KEIT UND VER- MOEGEN
		ZU- SAMMEN	UNSELB- STAEN- DIGER ARBEIT	UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN										
				ZU- SAMMEN	ENT- NAHMEN	NICHT- ENT- NOMMENE GEWINNE 2)	VER- MOEGENS- EIN- KOMMEN							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
MILL. DM														
1960	4750	226350	144390	81960	53980	22420	5560	5660	4750	910	225440	144390	81050	
1961	4970	246160	162810	83350	59590	17710	6050	6060	4970	1090	245070	162810	82260	
1962	5000	268460	180130	88330	62870	18920	6540	6240	5000	1240	267220	180130	87090	
1963	5370	283350	193150	90200	68330	14390	7480	6720	5370	1350	282000	193150	88850	
1964	5660	311440	211170	100270	74290	17670	8310	7230	5660	1570	309870	211170	98700	
1965	6150	341560	234130	107430	81040	16590	9800	7860	6150	1710	339850	234130	105720	
1966	6600	363950	252060	11890	83420	16560	11910	8370	6600	1770	362180	252060	110120	
1967	7000	366710	251840	114870	84260	17770	12840	8890	7000	1890	364820	251840	112980	
1968	7360	399220	270380	128840	96370	18140	14330	9310	7360	1950	397270	270380	126890	
1969	8190	440380	304070	136310	108460	10430	17420	10610	8190	2420	437960	304070	133890	
1970	9040	515950	360640	155310	113700	18230	23380	12380	9040	3340	512610	360640	151970	
1971	10710	573330	409110	164220	125630	12930	25660	14870	10710	4160	569170	409110	160060	
1972	12040	626870	450260	176610	144230	3400	28980	16880	12040	4840	622030	450260	171770	
1973	13980	696350	510930	185420	153450	-5100	37070	20270	13980	6290	690060	510930	179130	
1974	15940	757040	563120	193920	158150	-5680	41450	23230	15940	7290	749750	563120	186630	
1975	17430	791480	587200	204280	172270	-11860	43870	24190	17430	6760	784720	587200	197520	
1976	18450	863520	631290	232230	189760	-2950	45420	25070	18450	6620	856900	631290	226510	
1977	19760	921830	676030	254800	203430	-6400	48770	26810	19760	7050	914780	676030	238750	
1978	20940	981950	721640	260310	214710	-4080	49680	28590	20940	7650	974300	721640	252660	
1979	22510	1054960	777850	277130	232740	-13430	57620	32140	22510	9630	1045350	777850	267500	
1980	24600	1128510	844470	284100	240880	-30490	73710	38450	24600	13850	1114660	844470	270250	
1981	26100	1168820	882520	285870	253040	-5910	88740	43570	26100	14740	1151350	882520	268400	
1982	27850	1208180	902520	305660	252800	-46150	99010	47290	27850	19440	1188740	902520	286220	
1983	29510	1260550	920910	339640	275650	-29430	93420	47550	29510	18040	1242510	920910	321600	
1984	30960	1323970	954000	369970	305360	-38560	103170	48910	30960	17950	1306020	954000	352020	
1985	33040	1383900	991000	392900	321670	-37110	108340	51380	33040	18340	1365560	991000	374560	
1986	36270	1480760	1041350	439410	328440	-2610	108360	54490	36270	18220	1462540	1041350	421190	
1987	38530	1539440	1083440	456000	350000	-2080	108080	56740	38530	18210	1521230	1083440	437790	
1988	40300	1619990	1126040	493950	365050	17570	111330	58870	40300	18570	1601420	1126040	475380	
1989	42130	...	1176640	...	387990	...	126210	63230	42130	21100	...	1176640	...	

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	4.6	6.8	12.8	1.7	10.4	X	8.8	7.1	4.6	19.6	6.7	12.8	1.5
1962	0.6	9.1	10.6	6.0	5.5	X	8.1	3.0	0.6	13.8	9.0	10.6	5.9
1963	7.4	5.5	7.2	2.1	8.7	X	14.4	7.7	7.4	8.9	5.5	7.2	2.0
1964	5.4	9.9	9.3	11.2	8.7	X	11.1	7.6	5.4	16.3	9.9	9.3	11.1
1965	8.7	9.7	10.9	7.1	9.1	X	17.9	8.7	8.7	8.9	9.7	10.9	7.1
1966	7.3	6.6	7.7	4.2	2.9	X	21.5	6.5	7.3	3.5	6.6	7.7	4.2
1967	6.1	0.8	-0.1	2.7	1.0	X	7.8	6.2	6.1	6.8	0.7	-0.1	2.6
1968	5.1	8.9	7.4	12.2	14.4	X	11.6	4.7	5.1	3.2	8.9	7.4	12.3
1969	11.3	10.3	12.5	5.8	12.5	X	21.6	14.0	11.3	24.1	10.2	12.5	5.5
1970	10.4	17.2	18.6	13.9	4.8	X	34.2	16.7	10.4	38.0	17.0	18.6	13.5
1971	18.5	11.1	13.4	5.7	10.5	X	9.8	20.1	18.5	24.6	11.0	13.4	5.3
1972	12.4	9.3	10.1	7.5	14.8	X	12.9	13.5	12.4	16.3	9.3	10.1	7.3
1973	16.1	11.1	13.5	5.0	6.4	X	27.9	20.1	16.1	30.0	10.9	13.5	4.3
1974	14.0	8.7	10.2	4.6	3.1	X	11.8	14.6	14.0	15.9	8.6	10.2	4.2
1975	9.3	4.5	4.3	5.3	8.9	X	5.8	4.1	9.3	-7.3	4.7	4.3	5.8
1976	5.9	9.1	7.5	13.7	10.2	X	3.5	3.6	5.9	-2.1	9.2	7.5	14.2
1977	7.1	6.8	7.1	5.8	7.2	X	7.4	6.9	7.1	6.5	6.8	7.1	5.8
1978	6.0	6.5	6.7	5.9	5.5	X	1.9	6.6	6.0	8.5	6.5	6.7	5.8
1979	7.5	7.4	7.8	6.5	8.4	X	16.4	12.4	7.5	25.9	7.3	7.8	5.9
1980	9.3	7.0	8.6	2.5	3.5	X	27.5	19.6	9.3	43.8	6.6	8.6	1.0
1981	6.1	3.6	4.6	0.6	5.0	X	20.4	13.3	6.1	26.1	3.3	4.6	-0.7
1982	6.7	3.4	2.2	6.9	-0.1	X	11.6	8.5	6.7	11.3	3.2	2.2	6.6
1983	6.0	4.3	2.0	11.1	9.0	X	-5.6	0.5	6.0	-7.2	4.5	2.0	12.4
1984	4.9	5.0	3.6	6.9	10.8	X	10.4	2.9	4.9	-0.5	5.1	3.6	9.5
1985	6.7	4.5	3.9	6.2	5.3	X	5.0	5.1	6.7	2.2	4.6	3.9	6.4
1986	9.8	7.0	5.1	17.8	2.1	X	0.0	6.1	9.8	-0.7	7.1	5.1	12.4
1987	6.2	4.0	4.0	3.8	6.6	X	-0.3	4.1	6.2	-0.1	4.0	4.0	3.9
1988	4.6	5.2	3.9	8.3	4.3	X	3.0	3.8	4.6	2.0	5.3	3.9	8.6
1989	4.5	...	4.5	...	6.3	X	13.4	7.4	4.5	13.6	...	4.5	...

1970 = 100

1960	53	44	40	53	47	X	24	46	53	27	44	40	53
1961	55	48	45	54	52	X	26	49	55	33	48	45	54
1962	55	52	50	57	55	X	28	50	55	37	52	50	57
1963	59	55	54	58	60	X	32	54	59	40	55	54	58
1964	63	60	59	65	65	X	36	58	63	47	60	59	65
1965	68	66	65	69	71	X	42	63	68	51	66	65	70
1966	73	71	70	72	73	X	51	68	73	53	71	70	72
1967	77	71	70	74	74	X	55	72	77	57	71	70	74
1968	81	77	75	83	85	X	61	75	81	58	77	75	83
1969	91	85	84	88	95	X	75	86	91	72	85	84	88
1970	100	100	100	100	100	X	100	100	100	100	100	100	100
1971	118	111	113	110	120	X	110	120	118	125	111	113	105
1972	133	121	125	114	127	X	124	136	133	145	121	125	115
1973	155	135	142	119	135	X	159	164	155	168	135	142	118
1974	176	147	156	125	139	X	177	188	176	218	146	156	123
1975	193	153	163	132	152	X	188	195	193	202	153	163	130
1976	204	167	175	150	167	X	194	203	204	198	167	175	148
1977	219	179	187	158	179	X	209	217	219	211	178	187	157
1978	232	190	200	168	189	X	212	231	232	229	190	200	166
1979	249	204	216	178	205	X	247	260	249	288	204	216	176
1980	272	219	234	183	212	X	315	311	272	415	217	234	178
1981	289	227	245	184	223	X	380	352	289	523	225	245	177
1982	308	234	250	197	222	X	423	382	308	582	232	250	188
1983	326	244	255	219	242	X	400	384	326	640	242	255	212
1984	342	257	265	238	269	X	441	395	342	637	255	265	232
1985	365	268	275	253	283	X	463	415	365	649	266	275	246
1986	401	287	289	283	289	X	463	440	401	646	285	289	277
1987	426	298	300	294	308	X	462	458	426	645	297	300	288
1988	446	314	312	318	321	X	476	476	446	656	312	312	311
1989	466	...	326	...	341	X	540	511	466	632	...	326	...

2.11 EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT

JAHR 1)	BRUTTO- EINKOMMEN AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	ARBEITGEBERBEITRÄGE			BRUTTO- LOHN- UND -GEHALT- SUMME	ABZÜGE			NETTO- LOHN- UND -GEHALT- SUMME
		ZUSAMMEN	TATSÄCH- LICHE SOZIAL- BEITRÄGE DER ARBEITGEBER	UNTER- STELLTE SOZIAL- BEITRÄGE		ZUSAMMEN	LOHNSTEUER 2)3)	TATSÄCH- LICHE SOZIAL- BEITRÄGE DER ARBEITNEHMER	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
MILL. DM									
1960	144390	19850	14570	5280	124540	19650	7910	11740	104890
1961	162810	22370	15970	6400	140440	23080	10180	12900	117360
1962	180130	24590	17590	7000	155540	26280	11830	14450	129260
1963	193150	26250	18860	7390	166900	28840	13310	15530	138060
1964	211170	27360	19830	7530	183810	32650	15680	16970	151160
1965	234130	31000	21790	9210	203130	34810	15880	18930	168320
1966	252060	34100	24080	10020	217960	39680	18790	20890	178280
1967	251840	33950	24320	9630	217890	40440	19110	21350	177450
1968	270380	37630	27140	10490	232750	45700	21740	23960	187050
1969	304070	42970	31160	11810	261100	54560	26760	27800	206540
1970	360640	52740	37000	15740	307900	69300	36300	33000	238600
1971	409110	60910	43540	17370	348200	82980	45880	37100	265220
1972	450260	69560	49970	19590	380700	90040	48190	41850	290660
1973	510930	82330	59350	22980	428600	111900	62600	49300	316700
1974	563120	93520	65770	27750	469600	127200	73220	53980	342400
1975	587200	101330	72030	29300	485870	130460	71730	58730	355410
1976	631290	113140	81050	32090	518150	148400	81570	66830	369750
1977	676030	120080	87710	32370	555950	163440	91020	72420	392510
1978	721640	129510	93400	36110	592130	169770	92400	77370	422360
1979	777850	140880	100920	39960	636970	180890	97390	83500	456080
1980	844410	154260	109840	44420	690150	202960	112050	90910	487190
1981	882950	163550	117330	46220	719400	213590	116290	97300	505810
1982	902520	167730	124010	43720	734790	223950	121750	102200	510840
1983	920910	175150	127220	47930	745760	232350	126860	105490	513410
1984	954000	184550	133190	51360	769450	246040	134960	111080	523410
1985	991000	192620	140360	52260	798380	262270	144990	117280	536110
1986	1041350	203000	148170	54830	838350	273670	149450	124220	564680
1987	1083440	211810	153900	57910	871630	291110	161780	129330	580520
1988	1126040	219960	161040	58920	906080	300660	164940	135720	605420
1989	1176640	228440	168340	60100	948200	320750	178570	142180	627450
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %									
1961	12.8	12.7	9.6	21.2	12.8	17.5	28.7	9.9	11.9
1962	10.6	9.9	10.1	9.4	10.8	13.9	16.2	12.0	10.1
1963	7.2	6.8	7.2	5.6	7.3	9.7	12.5	7.5	6.8
1964	9.3	4.2	5.1	1.9	10.1	13.2	17.8	9.3	9.5
1965	10.9	13.3	9.9	22.3	10.5	6.6	1.3	11.5	11.4
1966	7.7	10.0	10.5	8.8	7.3	14.0	18.3	10.4	5.9
1967	-0.1	-0.4	-1.0	-3.9	-0.9	1.9	1.7	2.1	-0.5
1968	7.4	10.8	11.6	8.9	6.8	13.0	13.8	12.3	5.4
1969	12.5	14.2	14.8	12.6	12.2	19.4	23.1	16.0	10.4
1970	18.6	22.7	18.7	33.3	17.9	27.0	35.7	18.7	15.5
1971	13.4	15.5	17.7	10.4	13.1	15.7	26.4	12.4	11.2
1972	10.1	14.2	14.8	12.8	9.3	8.5	5.0	12.8	9.6
1973	13.5	18.4	18.8	17.3	12.6	24.3	29.9	17.8	9.0
1974	10.2	13.6	10.8	20.8	9.6	13.7	17.0	9.5	8.1
1975	4.3	8.4	9.5	5.6	3.5	2.6	-2.0	8.8	3.8
1976	7.5	11.7	12.5	9.5	6.6	13.8	13.7	13.8	4.0
1977	7.1	6.1	8.2	0.9	7.3	10.1	11.6	8.4	6.2
1978	6.7	7.9	6.5	11.6	6.5	3.9	1.5	6.8	7.6
1979	7.8	8.8	8.1	10.7	7.6	6.6	5.4	7.9	8.0
1980	8.6	9.5	8.8	11.2	8.3	12.2	15.1	8.9	6.8
1981	4.6	6.0	6.8	4.1	4.2	5.2	3.8	7.0	3.8
1982	2.2	2.6	5.7	-5.4	2.1	4.9	4.7	5.0	1.0
1983	2.0	4.4	2.6	9.6	1.5	3.8	4.2	3.2	0.5
1984	3.6	5.4	4.7	7.2	3.2	5.9	6.4	5.3	1.9
1985	3.9	4.4	5.4	1.8	3.8	6.6	7.4	5.6	2.4
1986	5.1	5.4	5.6	4.9	5.0	4.3	3.1	5.9	5.3
1987	4.0	4.3	3.9	5.6	4.0	6.4	8.3	4.1	2.8
1988	3.9	3.8	4.6	1.7	4.0	3.3	2.0	4.9	4.3
1989	4.5	3.9	4.5	2.0	4.6	6.7	8.3	4.8	3.6
1970 = 100									
1960	40	38	39	34	40	28	22	36	44
1965	65	59	59	59	66	50	44	57	71
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	163	192	195	186	158	188	198	178	149
1980	234	292	297	282	224	293	309	275	204
1981	245	310	317	294	234	308	320	295	212
1982	250	318	335	278	239	323	335	310	214
1983	255	332	344	305	242	335	349	320	215
1984	265	350	360	326	250	355	372	337	219
1985	275	365	379	332	259	378	399	355	225
1986	289	385	400	348	272	395	412	376	237
1987	300	402	416	368	283	420	446	392	243
1988	312	417	435	374	294	434	454	411	254
1989	326	433	455	382	308	463	492	431	263
% DES BRUTTOEINKOMMENS									
1960	100	13.7	10.1	3.7	86.3	13.6	5.5	8.1	72.6
1965	100	13.2	9.3	3.9	86.8	14.9	6.8	8.1	71.9
1970	100	14.6	10.3	4.4	85.4	19.2	10.1	9.2	66.2
1975	100	17.3	12.3	5.0	82.7	22.2	12.2	10.0	60.5
1980	100	18.3	13.0	5.3	81.7	24.0	13.3	10.8	57.7
1981	100	18.5	13.3	5.2	81.5	24.2	13.2	11.0	57.3
1982	100	18.6	13.7	4.8	81.4	24.8	13.5	11.3	56.6
1983	100	19.0	13.8	5.2	81.0	25.2	13.8	11.5	55.8
1984	100	19.3	14.0	5.4	80.7	25.8	14.1	11.6	54.9
1985	100	19.4	14.2	5.3	80.6	26.5	14.6	11.8	54.1
1986	100	19.5	14.2	5.3	80.5	26.3	14.4	11.9	54.2
1987	100	19.5	14.2	5.3	80.5	26.9	14.9	11.9	53.6
1988	100	19.5	14.3	5.2	80.5	26.7	14.6	12.1	53.8
1989	100	19.4	14.3	5.1	80.6	27.3	15.2	12.1	53.3

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN. - VOR ABZUG DER ARBEITNEHMER-SPARZULAGE (AB 1971).

3) 1970 UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECK-
ZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES. 1973 UND 1974 EINSCHL.
STABILITAETZUSCHLAG.

2.11 EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT

HALBJAHR 1)	BRUTTO- EINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	ARBEITGEBERBEITRAEGE			BRUTTO- LOHN- UND -GEHALT- SUMME	ABZUEGE			NETTO- LOHN- UND -GEHALT- SUMME
		ZUSAMMEN	TATSAECH- LICHE SOZIAL- BEITRAEGE DER ARBEITGEBER	UNTER- STELLTE SOZIAL- BEITRAEGE		ZUSAMMEN	LOHNSTEUER 2)3)	TATSAECH- LICHE SOZIAL- BEITRAEGE DER ARBEITNEHMER	
		2	3	4	5	6	7	8	9
MILL. DM									
1960 1.HJ	68390	9420	6940	2480	58970	8720	3170	5550	50250
2.HJ	76000	10430	7630	2800	65570	10930	4740	6190	54640
1961 1.HJ	78280	10930	7850	3080	67350	10600	4240	6360	56750
2.HJ	84530	11440	8120	3320	73090	12480	5940	6540	60610
1962 1.HJ	86290	11670	8320	3350	74620	11880	5030	6850	62740
2.HJ	93840	12920	9270	3650	80920	14400	6800	7600	66520
1963 1.HJ	92100	12630	9050	3580	79470	12970	5580	7390	66500
2.HJ	101050	13620	9810	3810	87430	15870	7730	8140	71560
1964 1.HJ	100680	13180	9600	3580	87500	14520	6340	8180	72980
2.HJ	110490	14180	10230	3950	96310	18130	9340	8790	78180
1965 1.HJ	111430	14660	10280	4380	96770	15270	6290	8980	81500
2.HJ	122700	16340	11510	4830	106360	19540	9590	9950	86820
1966 1.HJ	121540	16480	11650	4830	105060	17740	7670	10070	87320
2.HJ	130520	17620	12430	5190	112900	21940	11120	10820	90960
1967 1.HJ	122390	16680	12060	4620	105710	18390	7800	10590	87320
2.HJ	129450	17270	12260	5010	112180	22050	11310	10740	90130
1968 1.HJ	128010	18110	13110	5000	109900	20290	8690	11600	89610
2.HJ	142370	19520	14030	5490	122850	25410	13050	12360	97440
1969 1.HJ	141910	20270	14710	5560	121640	23660	10520	13140	97980
2.HJ	162160	22700	16450	6250	139460	30900	16240	14660	108560
1970 1.HJ	169540	25210	17640	7570	144330	29740	14040	15700	114590
2.HJ	191100	27530	19360	8170	163570	39560	22260	17300	124010
1971 1.HJ	195070	29230	20930	8300	165840	38130	20280	17850	127710
2.HJ	214040	31680	22610	9070	182360	44850	25600	19250	137510
1972 1.HJ	214530	33180	23830	9350	181350	39820	19470	20350	141530
2.HJ	235730	36380	26140	10240	199350	50220	28720	21500	149130
1973 1.HJ	242680	39340	28470	10870	203340	50830	26910	23920	152510
2.HJ	268250	42990	30880	12110	225260	61070	35690	25380	164190
1974 1.HJ	267290	44870	31750	13120	222420	57010	30730	26280	165410
2.HJ	295830	48650	34020	14630	247180	70190	42490	27700	176990
1975 1.HJ	280290	48590	34650	13940	231700	58110	29790	28320	173590
2.HJ	306910	52740	37380	15360	254170	72350	41940	30410	181820
1976 1.HJ	298070	53830	38570	15260	244240	66300	34380	31920	177940
2.HJ	333220	59310	42480	16830	273910	82100	47190	34910	191810
1977 1.HJ	320520	57360	42020	15340	263160	74610	39770	34840	188550
2.HJ	355510	62720	45690	17030	292790	88830	51250	37580	203960
1978 1.HJ	340340	61690	44680	17010	278650	76840	39740	37100	201810
2.HJ	381300	67820	48720	19100	313480	92930	52660	40270	220550
1979 1.HJ	365150	66820	47930	18890	298330	81920	42230	39690	216410
2.HJ	412700	74060	52990	21070	338640	98970	55160	43810	239670
1980 1.HJ	397760	73430	52400	21030	324330	93300	49770	43530	231030
2.HJ	446650	80830	57440	23390	365820	109660	62280	47380	256160
1981 1.HJ	416670	77930	56020	21910	338740	98230	51680	46550	240510
2.HJ	466280	85620	61310	24310	380660	115360	64610	50750	265300
1982 1.HJ	427430	80060	59490	20570	347370	103680	54450	49230	243690
2.HJ	475090	87670	64520	23150	387420	120270	67300	52970	267150
1983 1.HJ	432570	82920	60340	22580	349950	106390	56460	49930	243560
2.HJ	488040	92230	66880	25350	395810	125960	70400	55560	269850
1984 1.HJ	448990	86910	62440	24470	362080	113250	61170	52080	248830
2.HJ	505010	97440	70750	26890	407370	132790	73790	59000	274580
1985 1.HJ	465040	90540	65700	24840	374500	120220	65430	54790	254280
2.HJ	525960	102080	74660	27420	423880	142050	79560	62490	281830
1986 1.HJ	488450	95240	69310	25930	393210	125610	67510	58100	267600
2.HJ	552900	107760	78860	28900	445140	148060	81940	66120	297080
1987 1.HJ	509250	99780	72150	27630	409470	133490	72920	60570	275980
2.HJ	574190	112030	81750	30280	462160	157620	88860	68760	304540
1988 1.HJ	530260	103910	75720	28190	426350	138210	74520	63690	288140
2.HJ	595780	116050	85320	30730	479730	162450	90420	72030	317280
1989 1.HJ	554690	108140	79340	28800	446550	148560	81620	66940	297990
2.HJ	621950	120300	89000	31300	501650	172190	96950	75240	329460
1990 1.HJ	594440	115120	85300	29820	479320	149260	77230	72030	330060

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1982 1.HJ	2.6	2.7	6.2	-6.1	2.5	5.5	5.4	5.8	1.3
2.HJ	1.9	2.4	5.2	-4.8	1.8	4.3	4.2	4.4	0.7
1983 1.HJ	1.3	3.6	1.4	9.8	0.7	2.6	3.7	1.4	-0.1
2.HJ	2.7	5.2	3.7	9.5	2.2	4.7	4.6	4.9	1.0
1984 1.HJ	3.7	4.8	3.5	8.4	3.5	6.4	8.3	4.3	2.2
2.HJ	3.5	5.9	5.8	6.1	2.9	5.4	4.8	6.2	1.8
1985 1.HJ	3.6	4.2	5.2	1.5	3.4	6.2	7.0	5.2	2.2
2.HJ	4.1	4.5	5.5	2.0	4.1	7.0	7.8	5.9	2.6
1986 1.HJ	5.0	5.2	5.5	4.4	5.0	4.5	3.2	6.0	5.2
2.HJ	5.1	5.6	5.6	5.4	5.0	4.2	3.0	5.8	5.4
1987 1.HJ	4.3	4.8	4.1	6.6	4.1	6.3	8.0	4.3	3.1
2.HJ	3.9	4.0	3.7	4.8	3.8	6.5	8.4	4.0	2.5
1988 1.HJ	4.1	4.1	4.9	2.0	4.1	3.5	2.2	5.2	4.4
2.HJ	3.8	3.6	4.4	1.5	3.8	3.1	1.8	4.8	4.2
1989 1.HJ	4.6	4.1	4.8	2.2	4.7	7.5	9.5	5.1	3.4
2.HJ	4.4	3.7	4.3	1.9	4.6	6.0	7.2	4.5	3.8
1990 1.HJ	7.2	6.5	7.5	3.5	7.3	0.5	-5.4	7.6	10.8

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN. - VOR ABZUG DER ARBEITNEHMER-SPARZULAGE (AB 1971).

3) 1970 (2. HALBJAHR) UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 (2. HALBJAHR) UND 1974 (1. HALBJAHR) EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG.

2.12 EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN

JAHR 1)	BRUTTO- EINKOMMEN AUS UNTER- NEHMER- TÄTIG- KEIT UND VERMOEGEN	DIREKTE STEUERN U.ÄE. 2)	NETTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN								NICHTENT- NOMMENE GEWINNE DER UNTER- NEHMEN NACH DER UMVER- TEILUNG	
			INS- GESAMT	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENSEINKOMMEN								
				ZUSAMMEN	DER PRIVATEN HAUSHALTE 3)			DES STAATES				
					NACH ABZUG DER ZINSEN AUF KONSUMENTEN- SCHULDEN	VOR	NACH- RICHTLICH ZINSEN AUF KON- SUMENTEN- SCHULDEN	NACH ABZUG DER ZINSEN AUF ÖFFENTLICHE SCHULDEN	VOR	NACH- RICHTLICH ZINSEN AUF ÖFFENTL. SCHULDEN		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
MILL. DM												
1960	95720	20280	75440	48780	46710	47620	910	2070	4260	2190	26660	
1961	97940	22820	75120	53030	50530	51620	1090	2500	4710	2210	22090	
1962	101980	24970	77010	54990	52570	53810	1240	2420	4830	2410	22020	
1963	104650	26130	78520	60320	57710	59060	1350	2610	5260	2650	18200	
1964	116080	27940	88140	65940	63300	64870	1570	2640	5540	2900	22200	
1965	124320	27590	96730	73490	70900	72610	1710	2590	5820	3230	23240	
1966	127720	28610	99110	76210	73910	75680	1770	2300	6420	4120	22900	
1967	128900	29090	99810	77020	75430	77320	1890	1590	6780	5190	22790	
1968	147710	31600	116110	90190	88120	90070	1950	2070	7450	5380	25920	
1969	158870	35510	123360	103720	101620	104040	2420	2100	7940	5840	19640	
1970	169760	32460	137280	113810	111600	114940	3340	2210	8760	6550	23470	
1971	179080	35010	144070	123950	122020	126180	4160	1930	9270	7340	20120	
1972	195080	37880	157200	140270	140020	144860	4840	250	8680	8430	16930	
1973	210960	47670	163290	149910	149280	155570	6290	630	10800	10170	13380	
1974	209840	47870	161970	153970	155360	162650	7290	-1390	10760	12150	8000	
1975	216370	45720	170650	169390	173720	180480	6760	-4330	9850	14180	1260	
1976	250860	53940	196920	180940	187760	194380	6620	-6820	10630	17450	15980	
1977	262300	66510	195790	189470	198910	205960	7050	-9440	10970	20410	6320	
1978	288600	65750	222850	201650	210460	218110	7650	-8810	12720	21530	21200	
1979	310070	66600	244010	226360	235340	244970	9630	-8980	15120	24100	17650	
1980	304190	62090	242100	243630	255430	269280	13850	-11800	16780	28550	-1530	
1981	304300	59030	245270	267400	282110	299580	17470	-14710	20760	35470	-22130	
1982	321000	61640	259360	277570	291400	310840	19440	-13830	30200	44030	-18210	
1983	365330	60030	305300	293140	312500	330540	18040	-19360	33730	50090	12160	
1984	403930	63880	340050	331290	352000	369950	17950	-20710	32010	52720	8760	
1985	429030	71810	357220	350710	371240	389580	18340	-20530	34740	55270	6510	
1986	468110	73280	394830	353790	377090	395310	18220	-23300	33880	57180	41040	
1987	481850	69140	412710	366380	397120	415330	18210	-30740	27040	57780	46330	
1988	527200	75750	451450	372290	412530	431100	18570	-40240	19620	59860	79160	
1989	575170	89390	485780	410710	440260	461360	21100	-29550	30840	60390	75070	
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %												
1961	2.3	12.5	-0.4	8.7	8.2	8.4	19.8	x	10.6	0.9	-17.1	
1962	4.1	9.4	2.5	3.7	4.0	4.2	13.8	x	2.5	9.0	-0.3	
1963	2.6	4.6	2.0	9.7	9.8	9.8	8.9	x	8.9	10.0	-17.3	
1964	10.9	6.9	12.3	9.3	9.7	9.8	16.3	x	5.3	9.4	22.0	
1965	7.1	-1.3	9.7	11.4	12.0	11.9	8.9	x	5.1	11.4	4.7	
1966	2.7	3.7	2.5	3.7	4.2	4.2	3.5	x	10.3	27.6	-1.5	
1967	0.9	1.7	0.7	1.1	2.1	2.2	6.8	x	5.6	26.0	-0.5	
1968	14.6	8.6	16.3	17.1	16.6	16.5	3.2	x	9.9	3.7	13.7	
1969	7.6	12.4	6.2	15.0	15.3	15.5	24.1	x	6.6	8.6	-24.2	
1970	6.9	-8.5	11.3	9.7	9.8	10.5	38.0	x	10.3	12.2	19.5	
1971	5.3	7.8	4.9	8.9	9.3	9.8	24.6	x	5.8	12.1	-14.3	
1972	8.9	8.2	9.1	13.2	14.8	14.8	16.3	x	-6.4	14.9	-15.9	
1973	8.1	25.8	3.9	6.9	6.6	7.4	30.0	x	24.4	20.6	-21.0	
1974	-0.5	0.4	-0.8	2.7	4.1	4.6	15.9	x	-0.4	19.5	-40.2	
1975	3.1	-4.5	5.4	10.0	11.8	11.0	-7.3	x	-8.5	16.7	-84.3	
1976	15.9	18.0	15.4	6.8	8.1	7.7	-2.1	x	7.9	22.1	1168.3	
1977	4.6	23.3	-0.6	4.7	5.9	6.0	6.5	x	3.2	17.0	-60.5	
1978	10.0	-11.1	13.8	6.4	5.8	5.9	8.5	x	16.0	5.5	235.4	
1979	7.4	0.5	9.5	12.3	11.8	12.3	25.9	x	18.9	11.9	-16.7	
1980	-1.9	-6.0	-0.8	7.6	8.5	9.9	43.8	x	10.8	18.5	x	
1981	0.0	-4.9	1.3	9.8	10.4	11.3	26.1	x	23.9	24.2	x	
1982	5.5	4.4	5.7	3.8	3.3	3.8	11.2	x	45.5	24.1	x	
1983	13.8	-2.6	17.7	5.6	7.2	6.3	-7.2	x	1.8	13.8	x	
1984	10.6	6.4	11.4	13.0	12.6	11.9	-0.5	x	4.2	5.3	-28.0	
1985	6.2	12.4	5.0	5.9	5.5	5.3	2.2	x	6.5	4.8	-25.7	
1986	5.1	2.0	10.5	0.9	1.6	1.5	-0.7	x	-2.5	3.5	530.4	
1987	2.9	-5.6	4.5	3.6	5.3	5.1	-0.1	x	-20.2	1.0	12.9	
1988	9.4	9.6	9.4	1.6	3.5	3.8	2.0	x	-27.4	3.6	70.9	
1989	9.1	15.0	7.6	10.3	6.7	7.0	13.6	x	57.2	0.9	-5.2	
1970 = 100												
1960	56	62	55	43	42	41	27	x	45	33	114	
1965	73	85	70	65	64	63	51	x	66	49	99	
1970	100	100	100	100	100	100	100	x	100	100	100	
1975	127	141	124	149	156	157	202	x	112	216	5	
1980	179	191	176	214	229	234	415	x	191	436	x	
1981	179	182	179	235	253	261	523	x	237	542	x	
1982	189	190	189	244	261	270	582	x	345	672	x	
1983	215	185	222	258	280	288	640	x	351	765	52	
1984	238	197	248	291	315	322	537	x	365	805	37	
1985	253	221	260	308	333	339	549	x	397	844	28	
1986	276	226	288	311	338	344	546	x	387	873	175	
1987	284	213	301	322	356	361	545	x	309	882	197	
1988	311	233	329	327	370	375	556	x	224	914	337	
1989	339	275	354	361	394	401	632	x	352	922	320	
% DES BRUTTOEINKOMMENS												
1960	100	21.2	78.8	51.0	48.8	49.7	1.0	2.2	4.5	2.3	27.9	
1965	100	22.2	77.8	59.1	57.0	58.4	1.4	2.7	4.7	2.6	18.7	
1970	100	19.1	80.5	67.0	65.7	67.7	2.0	1.3	5.2	3.9	13.8	
1975	100	21.1	78.9	78.3	80.3	83.4	3.1	-2.0	4.6	6.6	0.6	
1980	100	20.4	79.6	80.1	84.0	88.5	4.6	-3.9	5.5	9.4	-0.5	
1981	100	19.4	80.6	87.9	92.7	98.4	5.7	-4.8	6.8	11.7	-7.3	
1982	100	19.2	80.8	86.5	90.8	96.8	6.1	-4.3	9.4	13.7	-5.7	
1983	100	16.4	83.6	80.2	85.5	90.5	4.9	-5.3	8.4	13.7	3.3	
1984	100	15.8	84.2	82.0	87.1	91.6	4.4	-5.1	7.9	13.1	2.2	
1985	100	16.7	83.3	81.7	86.5	90.8	4.3	-4.8	8.1	12.9	1.5	
1986	100	15.7	84.3	75.6	80.6	84.4	3.9	-5.0	7.2	12.2	8.8	
1987	100	14.3	85.7	76.0	82.4	86.2	3.8	-6.4	5.6	12.0	9.6	
1988	100	14.4	85.6	70.6	78.2	81.8	3.5	-7.6	3.7	11.4	15.0	
1989	100	15.5	84.5	71.4	76.5	80.2	3.7	-5.1	5.4	10.5	13.1	

1) AB 1988 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
2) SIEHE TABELLE 3.26 ZEILE 5 BIS 22.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

2.12 EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN

HALBJAHR 1)	NETTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN										
	BRUTTO- EINKOMMEN AUS UNTER- NEHMER- TÄTIG- KEIT UND VERMOEGEN	DIREKTE STEUERN U.Ä. 2)	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENSEINKOMMEN								NICHT- ENT- NOMMENE GEWINNE DER UNTER- NEHMEN NACH DER UMVER- TEILUNG
			INS- GESAMT	ZUSAMMEN	DER PRIVATEN HAUSHALTE 3)			DES STAATES		NACH- RICHTLICH ZINSEN AUF KON- SUMENTEN- SCHULDEN	
					NACH ABZUG DER ZINSEN AUF KONSUMENTEN- SCHULDEN	VOR	RICHTLICH ZINSEN AUF KON- SUMENTEN- SCHULDEN	NACH ABZUG DER ZINSEN AUF ÖFFENTLICHE SCHULDEN	VOR		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
MILL. DM											
1960 1.HJ	40490	9380	31110	20060	18980	19420	440	1080	2120	1040	11050
2.HJ	55230	10900	44330	28720	27730	28200	470	990	2140	1150	15610
1961 1.HJ	42450	11040	31410	23380	22320	22840	520	1060	2180	1120	8030
2.HJ	55490	11780	43710	29650	28210	28780	570	1440	2530	1090	14060
1962 1.HJ	44240	12550	31690	22750	21760	22360	600	990	2310	1320	8940
2.HJ	57740	12420	45320	32240	30810	31450	640	1430	2520	1090	13080
1963 1.HJ	43190	13140	30050	25600	24570	25230	660	1030	2440	1410	4450
2.HJ	61460	12990	48470	34720	33140	33830	690	1580	2820	1240	13750
1964 1.HJ	50690	14010	36680	28040	27040	27780	740	1000	2590	1590	8640
2.HJ	65390	13930	51460	37900	36260	37090	830	1640	2950	1310	13560
1965 1.HJ	54930	13700	41230	31000	30120	30980	860	880	2620	1740	10230
2.HJ	69390	13890	55500	42490	40780	41630	850	1710	3200	1490	13010
1966 1.HJ	57970	15090	42880	32500	31520	32380	860	980	3000	2020	10380
2.HJ	69750	13520	56230	43710	42390	43300	910	1320	3420	2100	12520
1967 1.HJ	56240	14640	41600	33860	33230	34160	930	630	3190	2560	7740
2.HJ	72660	14450	58210	43160	42200	43160	960	960	3590	2630	15050
1968 1.HJ	63380	15370	48010	36750	38100	39040	940	690	3520	2830	9220
2.HJ	84330	16230	68100	51400	50020	51030	1010	1380	3930	2950	16700
1969 1.HJ	70670	16320	53750	46380	45460	46580	1120	920	3850	2930	7370
2.HJ	86200	18590	69610	57340	56160	57460	1300	1180	4090	2910	12270
1970 1.HJ	75710	15440	60270	46830	46070	47620	1550	760	4030	3270	13440
2.HJ	94050	17040	77010	66980	65530	67320	1790	1450	4730	3280	10030
1971 1.HJ	79910	17250	62660	51660	50780	52780	2000	880	4620	3740	11000
2.HJ	99170	17760	81410	72290	71240	73400	2160	1050	4650	3600	9120
1972 1.HJ	86500	16820	69680	60010	60210	62510	2300	-200	4010	4210	9670
2.HJ	108580	21060	87520	80260	79810	82350	2540	480	4670	4220	7260
1973 1.HJ	96050	21690	74360	68120	68030	70930	2900	90	4970	4880	6240
2.HJ	114910	25980	88930	81790	81250	84640	3390	540	5830	5290	7140
1974 1.HJ	97100	23700	73400	65810	66300	69910	3610	-490	5150	5640	7590
2.HJ	112740	24170	88570	88160	89060	92740	3680	-900	5610	6510	410
1975 1.HJ	98260	20990	77270	75810	77840	81340	3500	-2030	4890	6920	1460
2.HJ	118110	24730	93380	93580	95880	99140	3260	-2300	4960	7260	-200
1976 1.HJ	120470	24410	96060	87730	84690	87920	3230	-2960	5450	8410	14330
2.HJ	130390	29530	100860	99210	103070	106460	3390	-3860	5180	9040	1650
1977 1.HJ	127040	31750	95290	85540	90620	94070	3450	-5080	5510	10590	9750
2.HJ	135260	34760	100500	103930	108290	111890	3600	-4360	5460	9820	-3430
1978 1.HJ	136510	31790	104720	89340	94380	98080	3700	-5040	6340	11380	15380
2.HJ	152090	33960	118130	112310	116080	120030	3950	-3770	6380	10150	5820
1979 1.HJ	149970	32260	117710	102140	107080	111440	4360	-4940	7550	12490	15570
2.HJ	160100	33800	126300	124220	128260	133530	5270	-4040	7570	11610	2080
1980 1.HJ	155740	30690	125050	113570	119610	126090	6480	-6040	8390	14430	11480
2.HJ	148450	31400	117050	130060	135820	143190	7370	-5760	8360	14120	-13010
1981 1.HJ	147290	29380	116210	122580	131270	139570	8300	-8690	10670	19360	-4370
2.HJ	157010	29950	127060	144820	150840	160010	9170	-6020	10090	16110	-17760
1982 1.HJ	157040	29370	127670	136820	141080	150770	9690	-4260	20090	24350	-9150
2.HJ	163960	32270	131690	140750	150320	160070	9750	-9570	20110	19680	-9060
1983 1.HJ	179690	28230	151460	142470	149520	158630	9110	-7050	20490	27540	8990
2.HJ	185640	31800	153840	150670	162980	171910	8930	-12310	20240	22550	3170
1984 1.HJ	195620	30300	155320	158000	169770	178690	8920	-11770	16630	28400	7320
2.HJ	205310	33580	174730	173290	182230	191260	9030	-8940	15380	24320	1440
1985 1.HJ	203640	33900	169740	166510	179090	188220	9130	-12580	17590	30170	3230
2.HJ	225390	37910	187480	184200	192150	201360	9210	-7950	17150	25100	3280
1986 1.HJ	222750	35830	186620	170950	182940	192050	9110	-11990	20370	32360	15970
2.HJ	245360	37450	207910	182840	194150	203260	9110	-11310	13510	24820	25070
1987 1.HJ	231750	31420	200330	175700	190980	200040	9060	-15280	16840	32120	24630
2.HJ	250100	37720	212380	190680	206140	215290	9150	-15460	10200	25660	21700
1988 1.HJ	251860	34800	217060	174870	197530	207030	9100	-23060	9300	32360	42190
2.HJ	275340	40950	234390	197420	214600	224070	9470	-17180	10320	27500	36970
1989 1.HJ	281710	42280	239430	200980	213630	223730	10100	-12650	19440	32090	38450
2.HJ	293460	47110	246350	209730	226630	237630	11000	-16900	11400	28300	36620
1990 1.HJ	303650	39180	264470	214220	227250	239400	12150	-13030	19800	32830	50250

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1982 1.HJ	6.6	1.0	8.0	11.6	7.5	8.0	16.7	x	88.3	25.8	x
2.HJ	4.4	7.7	3.6	-2.8	-0.3	0.0	6.3	x	0.2	22.2	x
1983 1.HJ	14.4	-3.9	16.6	4.1	6.0	5.2	-6.0	x	2.0	13.1	x
2.HJ	13.2	-1.5	16.8	7.0	8.4	7.4	-6.4	x	1.3	14.6	x
1984 1.HJ	6.9	7.3	9.2	10.6	13.5	12.6	-2.1	x	-18.8	3.1	x
2.HJ	12.2	5.6	13.6	15.0	11.8	11.3	1.1	x	50.2	7.8	x
1985 1.HJ	4.1	11.9	2.7	5.4	5.5	5.3	2.4	x	5.8	6.2	x
2.HJ	8.2	12.9	7.3	6.3	5.4	5.3	2.0	x	11.5	3.2	x
1986 1.HJ	9.4	5.7	10.1	2.7	2.1	2.0	-0.2	x	15.8	7.3	x
2.HJ	6.9	-1.2	10.9	-0.7	1.0	0.9	-1.1	x	-21.2	-1.1	x
1987 1.HJ	4.0	-12.3	7.2	2.8	4.4	4.2	-0.5	x	-17.3	-0.7	x
2.HJ	1.9	0.7	2.1	4.3	6.2	5.9	0.4	x	-24.5	3.4	x
1988 1.HJ	8.7	10.8	8.4	-0.5	3.6	3.5	0.4	x	-44.8	0.7	x
2.HJ	10.1	8.6	10.4	3.5	4.1	4.1	3.5	x	1.2	7.2	x
1989 1.HJ	11.9	21.5	10.3	14.9	7.9	8.1	11.0	x	109.0	-0.8	x
2.HJ	6.6	15.0	5.1	6.2	5.6	6.1	16.2	x	10.5	2.9	x
1990 1.HJ	7.8	-7.3	10.5	6.6	6.4	7.0	20.3	x	1.9	2.3	x

1) AB 1986 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) SIEHE TABELLE 4.7 ZEILE 5 BIS 22.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

2.13 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG, VERMOEGENSBILDUNG

JAHR 1)	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU MARKT- PREISEN	LAUFENDE UEBER- TRA- GUNGEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	VERFUEGBARES EINKOMMEN				VERWENDUNG DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS						
			INS- GESAMT 3)	UNTER- NEHMEN 3)	STAAT	PRIVATE HALTE 4)	LETZTER VERBRAUCH			ERSPARNIS			
							ZUSAMMEN	STAATS- VER- BRAUCH	PRIVATER VER- BRAUCH	ZUSAMMEN	UNTER- NEHMEN 3)	STAAT	PRIVATE HAUS- HALTE 4)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
MILL. DM													
1960	279370	-3180	276190	26660	61570	187960	212290	40450	171840	63900	26660	21120	16120
1961	304280	-3870	300410	22080	71230	207090	234110	45780	188330	66300	22090	25450	18760
1962	329270	-4530	324740	22020	78620	224100	257620	52830	204790	67120	22020	25790	19310
1963	347110	-4820	342290	18200	83510	240580	276180	59390	216790	66110	18200	24120	23790
1964	380640	-5200	375440	22200	90070	263170	295600	62100	233500	79840	22200	27970	29670
1965	414890	-6180	408710	23240	92030	293440	327270	69650	257620	81440	23240	22380	35820
1966	439630	-6200	433430	22900	99400	311130	350510	75450	275060	82920	22900	23950	36070
1967	443180	-6430	436750	22790	95830	318130	362680	80050	282630	74070	22790	15780	35500
1968	480050	-7480	472600	25920	102810	343870	383470	82730	300740	89130	25920	20080	43130
1969	539600	-9070	530530	19640	129350	381540	424020	93120	330900	106510	19640	36230	50640
1970	607670	-10350	597320	23470	145880	427970	475320	106470	368850	122000	23470	39410	59120
1971	674270	-12170	662100	20120	168620	473360	536260	126820	409440	125840	20120	41800	63920
1972	739740	-14720	725020	16930	179900	528190	593230	141130	452100	131790	16930	38770	76090
1973	824310	-16640	807670	13360	219100	575190	658520	163160	495360	149150	13360	55940	79830
1974	879140	-17350	861790	8000	229040	624750	723950	190210	533740	137840	8000	38830	91010
1975	913460	-19190	894270	1260	203760	689250	795340	210010	585330	98930	1260	6250	103920
1976	1001940	-19000	982940	15980	237360	729600	854240	221730	632510	128700	15980	15630	97090
1977	1066240	-19570	1046670	6320	262490	777860	918720	234960	683160	128550	6320	27530	94700
1978	1148130	-19380	1128750	21200	278870	828680	981760	252860	728990	146990	21200	26010	99780
1979	1239960	-22440	1217520	17650	301810	898060	1058360	273340	785020	159160	17650	28470	113040
1980	1311460	-23990	1287470	-1530	324980	964020	1138570	297790	840780	148900	-1530	27190	123240
1981	1356460	-27710	1328750	-22130	325190	1025690	1206010	318160	887850	122740	-22130	7030	137840
1982	1395990	-28950	1367040	-18210	332820	1052430	1244240	326190	918050	122800	-18210	6630	134380
1983	1468970	-26670	1442300	12160	348560	1081580	1300370	336210	964160	141300	12160	12350	117420
1984	1547920	-32530	1515390	8760	374030	1132600	1353800	350230	1003570	161590	8760	23800	129030
1985	1612510	-32750	1579760	6510	401640	1171610	1404000	365660	1038340	175760	6510	35980	133270
1986	1704450	-29500	1674950	41040	416250	1217660	1451330	382720	1068610	223620	41040	33530	149050
1987	1766150	-31060	1735090	46330	419020	1269740	1507810	397510	1103000	227280	46330	21510	159440
1988	1862790	-33420	1829370	79160	426460	1323750	1566930	412650	1154280	262440	79160	13810	169470
1989	1984560	-38530	1946030	75070	487130	1383830	1630260	418960	1211300	315770	75070	68170	172530
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %													
											IN MILL. DM		
1961	8.9	X	8.8	-17.1	15.7	10.2	10.3	13.2	5.6	2400	-4570	4330	2640
1962	8.2	X	8.1	-10.3	10.4	8.2	10.0	15.4	8.7	820	-70	340	550
1963	5.4	X	5.4	-17.3	6.2	7.4	7.2	12.4	5.9	-1010	-3820	-1670	4480
1964	9.7	X	9.7	22.0	7.9	9.4	7.0	4.6	7.7	13730	4000	3850	5880
1965	9.0	X	8.9	4.7	2.2	11.5	10.7	12.2	10.3	1600	1040	-5590	6150
1966	6.0	X	6.0	-1.5	8.0	6.0	7.1	8.3	6.8	1480	-340	1570	250
1967	0.8	X	0.8	-0.5	3.6	2.2	3.5	6.1	2.8	-8850	-110	-8170	-570
1968	8.3	X	8.2	13.7	7.3	8.1	5.7	3.3	6.4	15060	3130	4300	7630
1969	12.4	X	12.3	-24.2	25.8	11.0	10.6	12.6	10.0	17380	-6280	16150	7510
1970	12.6	X	12.6	19.5	12.8	12.2	12.1	14.3	11.5	15490	3630	3180	8480
1971	11.0	X	10.8	-14.3	15.6	10.6	12.8	19.1	11.0	3840	-3350	2390	4800
1972	9.7	X	9.5	-15.9	6.7	11.6	10.6	11.3	10.4	5950	-3190	-3030	12170
1973	11.4	X	11.4	-21.0	21.8	8.9	11.0	15.6	9.6	17360	-3550	17170	3740
1974	6.7	X	6.7	-40.2	4.5	8.6	9.9	16.6	7.7	-11310	-5380	-17110	11180
1975	3.9	X	3.8	-84.3	-11.0	10.3	9.9	10.4	9.7	-38910	-6740	-45080	12910
1976	9.7	X	9.9	1168.3	16.5	5.9	7.4	5.6	8.1	29770	14720	21880	-6830
1977	6.4	X	6.5	-60.5	10.6	6.6	7.5	6.0	8.0	-150	-9660	11900	-2390
1978	7.7	X	7.8	235.4	6.2	6.5	6.9	7.6	6.7	18440	14880	-1520	5080
1979	8.0	X	7.9	-16.7	8.2	8.4	7.8	8.1	7.7	12170	-3550	2460	13260
1980	5.8	X	5.7	X	7.7	7.3	7.6	8.9	7.1	-10260	-19180	-1280	10200
1981	3.4	X	3.2	X	0.1	6.4	5.9	6.8	5.6	-26160	-20600	-20160	14600
1982	2.9	X	2.9	X	2.3	2.6	3.2	2.5	3.4	60	3920	-400	-3460
1983	5.2	X	5.5	X	4.7	2.8	4.5	3.1	5.0	19130	30370	5720	-16960
1984	5.4	X	5.1	-28.0	7.3	4.7	4.1	4.2	4.1	19660	-3400	11450	11610
1985	4.2	X	4.2	-25.7	7.4	3.4	3.7	4.4	3.5	14170	-2250	12180	4240
1986	5.7	X	6.0	530.4	3.6	3.9	3.4	4.7	2.9	47860	34530	2450	15780
1987	3.6	X	3.6	12.9	0.7	4.3	3.9	3.9	3.9	3660	5290	-12020	10390
1988	5.5	X	5.4	70.9	1.8	4.3	3.9	3.8	4.0	35160	32830	-7700	10030
1989	6.5	X	6.4	-8.2	14.2	4.5	4.0	1.5	4.9	53330	-4090	54360	3060
1970 = 100													
1960	46	X	46	114	42	44	45	38	47	52	X	X	27
1965	68	X	68	99	63	69	65	65	70	67	X	X	61
1970	100	X	100	100	100	100	100	100	100	100	X	X	100
1975	150	X	150	5	140	161	167	197	159	81	X	X	176
1980	216	X	216	X	223	225	240	280	228	122	X	X	208
1981	223	X	222	X	223	240	254	299	241	101	X	X	233
1982	230	X	229	X	228	246	262	306	249	101	X	X	227
1983	242	X	241	52	239	253	274	316	261	116	X	X	199
1984	255	X	254	37	256	265	285	329	272	132	X	X	218
1985	265	X	264	28	275	274	295	343	282	144	X	X	225
1986	280	X	280	175	285	285	305	359	290	183	X	X	252
1987	291	X	290	197	287	297	317	373	301	186	X	X	270
1988	307	X	306	337	292	309	330	388	313	215	X	X	287
1989	327	X	326	320	334	323	343	394	328	259	X	X	292
% DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS INSGESAMT													
1960	101.2	X	100	9.7	22.3	68.1	76.9	14.6	62.2	23.1	9.7	7.6	5.8
1965	101.8	X	100	5.7	22.5	71.8	80.1	17.0	63.0	19.9	5.7	5.5	8.8
1970	101.7	X	100	3.9	24.4	71.6	79.6	17.8	61.8	20.4	3.9	6.6	9.9
1975	102.1	X	100	0.1	22.8	77.1	88.9	23.5	65.5	11.1	0.1	-0.7	11.6
1980	101.9	X	100	-0.1	25.2	74.9	88.4	23.1	65.3	11.6	-0.1	2.1	9.6
1981	102.1	X	100	-1.7	24.5	77.2	90.8	23.9	66.8	9.2	-1.7	0.5	10.4
1982	102.1	X	100	-1.3	24.3	77.0	91.0	23.9	67.2	9.0			

2.13 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG, VERMOEGENSBILDUNG

HALBJAHR 1)	NETTO- SOZIAL- PRODUKT ZU MARKT- PREISEN	LAUFENDE UEBER- TRAGUN- GEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	VERFUEGBARES EINKOMMEN				VERWENDUNG DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS						
			INS- GESAMT	UNTER- NEHMEN 3)	STAAT	PRIVATE HAUS- HALTE 4)	LETZTER VERBRAUCH			ERSPARNIS			
							ZUSAMMEN	STAATS- VER- BRAUCH	PRIVATER VER- BRAUCH	ZUSAMMEN	UNTER- NEHMEN 3)	STAAT	PRIVATE HAUS- HALTE 4)
1	2	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
MILL. DM													
1960 1.HJ	127600	-1580	126020	11050	27480	87490	99090	19310	79780	26930	11050	8170	7710
2.HJ	151770	-1600	150170	15610	34090	100470	113200	21140	92060	36970	15610	12950	8410
1961 1.HJ	141660	-1850	139810	8030	33550	98230	108610	21130	87480	31200	8030	12420	10750
2.HJ	162620	-2020	160600	14060	37680	108860	125500	24650	100850	35100	14060	13030	8010
1962 1.HJ	153260	-2370	150890	8940	36320	105630	120250	24060	96190	30640	8940	12260	9440
2.HJ	176010	-2160	173850	13080	42300	118470	137370	28770	108600	36480	13080	13530	9870
1963 1.HJ	159000	-2580	156420	4450	38230	113740	129860	27960	101900	26560	4450	10270	11840
2.HJ	188110	-2240	185870	13750	45280	126840	146320	31430	114890	39550	13750	13850	11950
1964 1.HJ	177070	-2740	174330	8640	41580	124110	137900	28350	109550	36430	8640	13230	14560
2.HJ	203570	-2460	201110	13560	48490	139060	157700	33750	123950	43410	13560	14740	15110
1965 1.HJ	194050	-3050	191000	10230	42470	138300	151540	31610	119930	39460	10230	10860	18370
2.HJ	220840	-3130	217710	13010	49560	155140	175730	38040	137690	41980	13010	11520	17480
1966 1.HJ	209250	-3100	206150	10380	47650	148120	165320	34710	130610	40830	10380	12940	17510
2.HJ	230380	-3100	227280	12520	51750	163010	185190	40740	144450	42090	12520	11010	18560
1967 1.HJ	209030	-3140	205890	7740	45250	152500	171470	37140	134330	34420	7740	8110	18570
2.HJ	234150	-3290	230860	15050	50580	165230	191210	42910	148300	39650	15050	7670	16930
1968 1.HJ	220970	-3280	217690	9220	46360	162110	178750	37880	140870	38940	9220	8480	21240
2.HJ	259080	-4170	254910	16700	56450	181760	204720	44850	159870	50190	16700	11600	21890
1969 1.HJ	247200	-3690	243510	7370	56400	179740	197550	42670	154880	45960	7370	13730	24860
2.HJ	292400	-5380	287020	12270	72950	201800	226470	50450	176020	60550	12270	22500	25780
1970 1.HJ	281620	-4690	276930	13440	63880	199610	220560	48790	171770	56370	13440	15090	27840
2.HJ	326050	-5660	320390	10030	82000	228360	254760	57680	197080	65630	10030	24320	31280
1971 1.HJ	316630	-5980	310650	11000	78470	221180	251640	59240	192400	59010	11000	19230	28780
2.HJ	357640	-6190	351450	9120	90150	252180	284620	67580	217040	66830	9120	22570	35140
1972 1.HJ	346820	-7160	339660	9670	80970	249020	278840	66110	212730	60820	9670	14860	36290
2.HJ	392920	-7560	385360	7260	98930	279170	314390	75020	239370	70970	7260	23910	39800
1973 1.HJ	389280	-8400	380880	6240	101470	273170	311400	74680	236720	69480	6240	26790	36450
2.HJ	435030	-8240	426790	7140	117630	302020	347120	88480	258640	79670	7140	29150	43380
1974 1.HJ	415900	-8230	407670	7590	106660	293420	339320	86120	253200	68350	7590	20540	40220
2.HJ	463240	-9120	454120	410	122380	331330	384630	104090	280540	69490	410	18290	50790
1975 1.HJ	430720	-9150	421570	1460	90870	329240	372570	96040	276530	49000	1460	-5170	52710
2.HJ	482740	-10040	472700	-200	112890	360010	422770	113970	308800	49930	-200	-1080	51210
1976 1.HJ	475760	-9450	466310	14330	104900	347080	404210	102230	301980	62100	14330	2670	45100
2.HJ	526180	-9550	516630	1650	132460	382520	450030	119500	330530	66600	1650	12960	51990
1977 1.HJ	508750	-9660	499090	9750	118770	370570	432920	107890	325030	66170	9750	10880	45540
2.HJ	557490	-9910	547580	-3430	143720	407290	485200	127070	358130	62380	-3430	16650	49160
1978 1.HJ	545570	-10840	534730	15380	124370	394980	464760	115920	348840	69570	15380	8450	46140
2.HJ	602560	-8540	594020	5820	154500	433700	517000	136940	380060	77020	5820	17560	53640
1979 1.HJ	586880	-10580	576300	15570	132920	427810	500520	125830	374690	75780	15570	7090	53120
2.HJ	653080	-11860	641220	2080	168890	470250	557840	147510	410330	83380	2080	21380	59920
1980 1.HJ	632320	-11840	620480	11480	147520	461480	539330	137450	401880	81150	11480	10070	59600
2.HJ	679140	-12150	666990	-13010	177460	502540	599240	160340	438900	67750	-13010	17120	63640
1981 1.HJ	645840	-13910	631930	-4370	145100	491200	572070	148770	423300	59860	-4370	-3670	67900
2.HJ	710620	-13800	696820	-17760	180090	534490	633940	169390	464550	62880	-17760	10700	69940
1982 1.HJ	670220	-14860	655360	-9150	153780	510730	595510	152930	442580	59850	-9150	850	68150
2.HJ	725770	-14090	711680	-9060	179040	541700	648730	173260	475470	62950	-9060	5780	66230
1983 1.HJ	699730	-13200	686530	8990	156280	521260	619570	155170	464400	66960	8990	1110	56860
2.HJ	769240	-13470	755770	3170	192280	560320	680800	181040	499760	74970	3170	11240	60560
1984 1.HJ	737340	-15460	721880	7320	166480	548080	647460	161630	485830	74420	7320	4850	62250
2.HJ	810580	-17070	793510	1440	207550	584520	706340	188600	517740	87170	1440	18950	66780
1985 1.HJ	762000	-17060	744940	3230	175910	565800	666550	168380	498170	78390	3230	7530	67630
2.HJ	850510	-15690	834820	3280	225730	605810	737450	197280	540170	97370	3280	28450	65640
1986 1.HJ	805590	-15300	790290	15970	187080	587240	692220	176800	515420	98070	15970	10280	71820
2.HJ	898860	-14200	884660	25070	229170	630420	759110	205920	553190	125550	25070	23250	77230
1987 1.HJ	837520	-14960	822560	24630	186460	611470	714830	183710	531120	107730	24630	2750	80350
2.HJ	928630	-16100	912530	21700	232560	658270	792980	213800	579180	119550	21700	18760	79090
1988 1.HJ	883280	-14450	868830	42190	189610	637030	744190	190010	554180	124640	42190	-400	82850
2.HJ	979510	-18970	960540	36970	236850	686720	822740	222640	600100	137800	36970	14210	86620
1989 1.HJ	948280	-18430	929850	38450	223670	667730	777780	194420	583360	152070	38450	29250	84370
2.HJ	1036280	-20100	1016180	36620	263460	716100	852480	224540	627940	163700	36620	38920	88160
1990 1.HJ	1016320	-19110	997210	50250	226970	719990	826820	205470	621350	170390	50250	21500	98640

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES

IN %

IN MILL. DM

1982 1.HJ	3.8	X	3.7	X	6.0	4.0	4.1	2.8	4.6	-10	-4780	4520	250
2.HJ	2.1	X	2.1	X	-0.6	1.3	2.3	2.3	2.4	70	8700	-4920	-3710
1983 1.HJ	4.4	X	4.8	X	1.6	2.1	4.0	1.5	4.9	7110	18140	260	-11290
2.HJ	6.0	X	6.2	X	7.4	3.4	4.9	4.5	5.1	12020	12230	5460	-5670
1984 1.HJ	5.4	X	5.1	-18.6	6.5	5.1	4.5	4.2	4.6	7460	-1670	3740	5390
2.HJ	5.4	X	5.0	-54.6	7.9	4.3	3.8	4.2	3.6	12200	-1730	7710	6220
1985 1.HJ	3.3	X	3.2	-55.9	5.7	3.2	2.9	4.2	2.5	3970	-4090	2680	5380
2.HJ	4.9	X	5.2	127.8	8.8	3.6	4.4	4.6	4.3	10200	1840	9500	-1140
1986 1.HJ	5.7	X	6.1	394.4	6.3	3.8	3.9	5.0	3.5	19680	12740	2750	4190
2.HJ	5.7	X	6.0	664.3	1.5	4.1	2.9	4.4	2.4	28180	21790	-5200	11590
1987 1.HJ	4.0	X	4.1	54.2	-0.3	4.1	3.3	3.9	3.0	9660	8660	-7530	8530
2.HJ	3.3	X	3.2	-13.4	1.5	4.4	4.5	3.8	4.7	-6000	-3370	-4490	1860
1988 1.HJ	5.5	X	5.6	71.3	1.7	4.2	4.1	3.4	4.3	16910	17560	-3150	2500
2.HJ	5.5	X	5.3	70.4	1.8	4.3	3.8	4.1	3.6	18250	15270	-4550	7530
1989 1.HJ	7.4	X	7.0	-8.9	18.0	4.8	4.5	2.3	5.3	27430	-3740	29650	1520
2.HJ	5.8	X	5.8	-0.9	11.2	4.3	3.6	0.9	4.6	25900	-350	24710	1540
1990 1.HJ	7.2	X	7.2	30.7	1.5	7.8	6.3	5.7	6.5	18320	11800	-7750	14270

2.13 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG, VERMOEGENSBILDUNG

JAHR 1)	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN				VERMOEGENSBILDUNG							
	INS- GESAMT	UNTER- NEHMEN	STAAT	PRIVATE HAUS- HALTE	INS- GESAMT	NETTOINVESTITIONEN			FINANZIERUNGSSALDO			
						ZU- SAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZU- SAMMEN 3)	UNTER- NEHMEN 4)	STAAT	PRIVATE HAUSHAL- TE 2)5)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
MILL. DM												
1960	-780	2540	-3310	-10	63120	59150	50550	8600	3970	-21350	9210	16110
1961	-930	4740	-6000	330	65370	63040	52840	10200	2330	-26010	9250	19090
1962	-1070	6650	-7730	10	66050	67350	54470	12880	-1300	-25800	5180	19320
1963	-620	5340	-5170	-790	65490	65320	49780	15540	170	-26240	3410	23000
1964	-550	6550	-5820	-1280	79290	79140	60000	19140	150	-31250	3010	28390
1965	-730	6870	-6220	-1380	80710	87290	68370	18920	-6580	-38260	-2760	34440
1966	-670	7260	-5770	-2160	82250	81700	62650	19050	550	-32490	-870	33910
1967	-590	9160	-6180	-3570	73480	63160	46560	16600	10320	-14610	-7000	31930
1968	-610	10070	-6190	-4490	88520	76840	58640	18200	1680	-22650	-4310	38640
1969	-590	13310	-8720	-5180	105920	98000	77010	20990	7920	-44060	6520	45460
1970	-640	13850	-10040	-4450	121360	118220	90200	28020	3140	-52880	1350	54670
1971	-640	16160	-12890	-3910	125200	123080	92960	30120	2120	-56680	-1210	60010
1972	-620	19320	-13450	-6490	131170	128610	98930	29680	2560	-62680	-4360	69600
1973	-610	21370	-14430	-7550	148540	137170	106690	30480	11370	-71940	11030	72280
1974	-680	23790	-16700	-7770	137160	111250	76340	34910	25910	-44550	-12780	83240
1975	-800	23630	-16730	-7700	98130	88070	53440	34630	10060	-28550	-57610	96220
1976	-1360	28940	-20460	-9840	127340	118590	85290	33300	8750	-40370	-38130	87250
1977	-1240	33890	-23840	-11290	127310	118970	86400	32570	8340	-46190	-28880	83410
1978	-1140	34730	-22130	-13740	145850	128890	93570	35320	16960	-37640	-31440	86040
1979	-2050	37890	-24630	-15310	157110	170280	130810	39470	-13170	-75270	-35630	97730
1980	-3700	37690	-26060	-15330	145200	175860	131760	44100	-30660	-95600	-42570	107910
1981	-2520	37790	-24140	-16170	120220	135200	95660	39540	-14980	-80000	-56650	121670
1982	-2620	40260	-25120	-17760	120180	114280	80290	33990	5900	-58240	-52480	116620
1983	-2600	39100	-24840	-16860	139330	130590	100770	29820	8740	-49510	-42310	100560
1984	-2650	44230	-28360	-18520	158940	139250	110090	29160	19690	-57100	-33720	110510
1985	-2800	44460	-27380	-19880	172960	128310	98790	29520	44650	-47820	-20920	113390
1986	-2620	45120	-25580	-22160	221000	138140	104870	33270	82860	-18710	-25320	126890
1987	-2550	50120	-25700	-26970	224730	144910	111100	33810	79820	-14650	-38000	132470
1988	-2800	48660	-25060	-26400	259640	173700	139690	34010	85940	-11870	-45260	143070
1989	-3020	46700	-25860	-23860	312750	210850	174000	36850	101900	-52230	5460	148670

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN MILL. DM

1961	-150	2200	-2690	340	2250	3890	2290	1600	-1640	-4660	40	2980
1962	-140	1910	-1730	-320	680	4310	1630	2680	-3630	210	-4070	230
1963	450	-1310	2560	-800	-560	-2030	-4690	2660	1470	-440	-1770	3680
1964	70	1210	-650	-490	13800	13820	10220	3600	-20	-5010	-400	5390
1965	-180	320	-400	-100	1420	8150	8370	-220	-6730	-7010	-5770	6050
1966	60	390	450	-780	1540	-5590	-5720	130	7130	5770	1890	-530
1967	80	1900	-410	-1410	-8770	-18540	-16090	-2450	9770	17880	-6130	-1980
1968	-20	910	-10	-920	15040	13680	12080	1360	1360	-8040	2690	6710
1969	20	3240	-2530	-690	17400	21160	18370	2790	-3760	-21410	10830	6820
1970	-80	540	-1320	730	15440	20220	13190	7030	-4780	-8820	-5170	9210
1971	-	2310	-2850	540	3840	4860	2760	2100	-1020	-3880	-2560	5340
1972	20	3160	-560	-2580	5970	5530	5970	-440	440	-6000	-3150	9590
1973	10	2050	-980	-1060	17370	8560	7760	800	8810	-9260	15390	2680
1974	-70	2420	-2270	-220	-11380	-25920	-30350	4430	14540	27390	-23810	10960
1975	-120	-160	-30	70	-39030	-23180	-22900	-280	-15850	16000	-44830	12980
1976	-560	5310	-3730	-2140	29210	30520	31850	-1330	-1310	-11820	19480	-8970
1977	120	4950	-3380	-1450	-30	380	1110	-730	-410	-5820	9250	-3840
1978	100	840	1710	-2450	18540	9920	7170	2750	8620	8550	-2560	2630
1979	-910	3160	-2500	-1570	11260	41390	37240	4150	-30130	-37630	-4190	11690
1980	-1650	-900	-1430	-20	-11910	5580	950	4630	-17490	-20330	-7340	10180
1981	1180	100	1920	-840	-24980	-40660	-36100	-4860	15680	15600	-13680	13760
1982	-100	2470	-980	-1590	-40	-20920	-15370	-5550	20880	21760	4170	-5050
1983	20	-1160	280	900	19150	16310	20480	-4170	2840	8730	10170	-16060
1984	-50	5130	-3520	-1660	19610	8660	9320	-660	10950	-7590	8590	9950
1985	-150	230	980	-1360	14020	-10940	-11300	360	24960	9280	12800	2880
1986	180	660	1800	-2280	48040	9830	6080	3750	38210	29110	-4400	13500
1987	70	5000	-120	-4810	3730	6770	6230	540	-3040	4060	-12680	5580
1988	-280	-1460	640	570	34910	28790	28590	200	6120	2780	-7260	10600
1989	-220	-1960	-800	2540	53110	37150	34310	2840	15960	-40360	50720	5600

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN ABZUEGLICH VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER DER UEBRIGEN WELT.

4) EINSCHL. DER AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

5) OHNE AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2.13 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG, VERMOEGENSBILDUNG

HALBJAHR 1)	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN				VERMOEGENSBILDUNG							
	INS- GESAMT	UNTER- NEHMEN	STAAT	PRIVATE HAUS- HALTE	INS- GESAMT	NETTOINVESTITIONEN			FINANZIERUNGSSALDO			
						ZU- SAMMEN	UNTER- NEHMEN 2)	STAAT	ZU- SAMMEN 3)	UNTER- NEHMEN 4)	STAAT	PRIVATE HAUSHAL- TE 2)5)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
MILL. DM												
1960 1.HJ	-330	710	-1090	50	26600	24860	21060	3800	1740	-9300	3280	7760
2.HJ	-450	1830	-2220	-60	36520	34290	29490	4800	2230	-12050	5930	8350
1961 1.HJ	-360	2840	-3410	210	30840	28610	24170	4440	2230	-13300	4570	10960
2.HJ	-570	1900	-2590	120	34530	34430	26170	5760	100	-12710	4680	8130
1962 1.HJ	-390	1860	-2330	80	30250	30500	24920	5580	-250	-14120	4350	9520
2.HJ	-680	4790	-5400	-70	35800	36850	29550	7300	-1050	-11680	830	9800
1963 1.HJ	-290	2400	-2260	-430	26270	27530	21380	6150	-1260	-14530	1860	11410
2.HJ	-330	2940	-2910	-360	39220	37790	28400	9390	-1430	-11710	1550	11590
1964 1.HJ	-270	3040	-2660	-650	36160	34960	26490	8470	1200	-14810	2100	13910
2.HJ	-280	3510	-3160	-630	43130	44180	33510	10670	-1050	-16440	910	14480
1965 1.HJ	-410	2970	-2760	-620	39050	42220	33860	8360	-3170	-20660	-260	17750
2.HJ	-320	3900	-3460	-760	41660	45070	34510	10560	-3410	-17600	-2500	16690
1966 1.HJ	-420	2950	-2490	-880	40410	42450	33790	8660	-2040	-20460	1790	16630
2.HJ	-250	4310	-3280	-1280	41840	39250	28860	10390	2590	-12030	-2660	17280
1967 1.HJ	-350	4370	-3060	-1660	34070	28770	21390	7380	5300	-9280	-2330	16910
2.HJ	-240	4790	-3120	-1910	39410	34390	25170	9220	5020	-5330	-4670	15020
1968 1.HJ	-380	4580	-2810	-2150	38560	33550	25750	7800	5010	-11950	-2130	19090
2.HJ	-230	5490	-3380	-2340	49960	43290	32890	10400	6670	-10700	-2180	19550
1969 1.HJ	-360	4780	-2700	-2440	45600	42140	33430	8710	3460	-21280	2320	22420
2.HJ	-230	8530	-6020	-2740	60320	55860	43580	12280	4460	-22780	4200	23040
1970 1.HJ	-400	5460	-3490	-2370	55970	55190	43870	11320	780	-24970	280	25470
2.HJ	-240	8390	-6550	-2080	65390	60330	46330	16700	2360	-27910	1070	29200
1971 1.HJ	-310	6810	-4880	-2240	58700	57180	43750	13430	1520	-25940	920	26540
2.HJ	-330	9350	-8010	-1670	66500	65900	49210	16690	600	-30740	-2130	33470
1972 1.HJ	-290	8650	-6340	-2600	60530	60430	47080	13350	100	-28760	-4830	33690
2.HJ	-330	10670	-7110	-3890	70640	68180	51850	16330	2460	-33920	470	35910
1973 1.HJ	-400	9390	-6400	-3390	60080	60600	51370	13690	4020	-35740	6700	33060
2.HJ	-210	11980	-8030	-4160	79460	72110	55320	16790	7350	-36200	4330	39220
1974 1.HJ	-330	10050	-6750	-3630	68020	55150	39560	15590	12870	-21920	-1800	36590
2.HJ	-350	13740	-9950	-4140	69140	56100	36780	19320	13040	-22630	-10980	46650
1975 1.HJ	-370	9950	-6810	-3510	48630	41360	25940	15420	7270	-14530	-27400	49200
2.HJ	-430	13680	-9920	-4190	49500	46710	27500	19210	2790	-14020	-30210	47020
1976 1.HJ	-830	13580	-9550	-4860	61270	56370	41840	14530	4900	-13930	-21410	40240
2.HJ	-530	15360	-10910	-4980	66070	62220	43450	18770	3850	-26440	-16720	47010
1977 1.HJ	-880	15370	-10990	-5260	65290	60750	46540	14210	4540	-21420	-14320	40280
2.HJ	-360	18520	-12850	-6030	62020	58220	39860	18360	3800	-24770	-14560	43130
1978 1.HJ	-880	15030	-9460	-6430	69110	61120	45770	15350	7990	-15360	-16360	39710
2.HJ	-280	19700	-12670	-7310	76740	67770	47800	19970	8570	-22280	-15080	46330
1979 1.HJ	-850	16100	-9100	-7850	74930	76180	59940	16240	-1250	-28270	-18250	45270
2.HJ	-1200	21790	-15530	-7460	82180	94100	70870	23230	-11920	-47000	-17380	52460
1980 1.HJ	-2710	16190	-11560	-7340	78440	91700	71730	19970	-13260	-44060	-21460	52260
2.HJ	-990	21500	-14500	-7990	76760	84160	60030	24130	-17400	-51540	-21510	55650
1981 1.HJ	-1410	16510	-10050	-7870	58450	73580	55570	18010	-15130	-43430	-31730	60030
2.HJ	-1110	21280	-14090	-8300	61770	61620	40090	21530	150	-36570	-24920	61640
1982 1.HJ	-1200	18130	-10150	-9180	58650	59080	44360	14720	-430	-35380	-24020	58970
2.HJ	-1420	22130	-14970	-8580	61530	55200	35530	19270	6330	-22860	-28460	57650
1983 1.HJ	-1270	17790	-10760	-8300	65690	58240	45830	12410	7450	-19050	-22060	48560
2.HJ	-1330	21310	-14080	-8560	73640	72350	54940	17410	1290	-30460	-20250	52000
1984 1.HJ	-1170	19530	-11730	-8970	73250	68970	57230	11740	4280	-30380	-18620	53280
2.HJ	-1480	24700	-16630	-9550	85690	70280	52860	17420	15410	-26720	-15100	57230
1985 1.HJ	-1230	19970	-11250	-9950	77160	61030	49840	11190	16130	-26640	-14910	57680
2.HJ	-1570	24490	-16130	-9930	95800	67280	48950	18330	28520	-21180	-6010	55710
1986 1.HJ	-1290	19380	-9890	-10780	96780	62340	49870	12470	34440	-14520	-12080	61040
2.HJ	-1330	25740	-15690	-11380	124220	75800	55000	20800	48420	-4190	-13240	65850
1987 1.HJ	-1110	22940	-10680	-13370	106620	67130	54670	12460	39490	-7100	-20390	66980
2.HJ	-1440	27180	-15020	-13600	118110	77780	56430	21350	40330	-7550	-17610	65490
1988 1.HJ	-1240	22390	-10230	-13400	123400	80520	66510	14010	42880	-1930	-24640	69450
2.HJ	-1560	26270	-14830	-13000	136240	93180	73180	20000	43060	-9940	-20620	73620
1989 1.HJ	-1430	21500	-10750	-12180	150640	96470	80810	15660	54170	-20860	2840	72190
2.HJ	-1590	25200	-15110	-11680	162110	114380	93190	21190	47730	-31370	2620	76480
1990 1.HJ	-3420	21430	-11410	-13440	166970	113220	96310	16910	53750	-24630	-6820	85200

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN MILL. DM

1982 1.HJ	210	1620	-100	-1310	200	-14500	-11210	-3290	14700	8050	7710	-1060
2.HJ	-310	850	-880	-280	-240	-6420	-4160	-2260	6180	13710	-3540	-3990
1983 1.HJ	-70	-340	-610	880	7040	-840	1470	-2310	7880	16330	1960	-10410
2.HJ	90	-820	890	20	12110	17150	19010	-1860	-5040	-7600	8210	-5650
1984 1.HJ	100	1740	-970	-670	7560	10730	11400	-670	-3170	-11330	3440	4720
2.HJ	-190	3390	-2550	-990	12050	-2070	-2080	10	14120	3740	5150	5230
1985 1.HJ	-60	440	480	-980	3910	-7940	-7390	-550	11850	3740	3710	4400
2.HJ	-90	-210	500	-380	10110	-3000	-3910	910	13110	5540	9090	-1520
1986 1.HJ	-60	-590	1360	-830	19620	1310	30	1280	18310	12120	2830	3360
2.HJ	240	1250	440	-1450	28420	8520	6050	2470	19900	16990	-7230	10140
1987 1.HJ	180	3560	-790	-2590	9840	4790	4800	-10	5050	7420	-8310	5940
2.HJ	-110	1440	670	-2220	-6110	1980	1430	550	-8090	-3360	-4370	-360
1988 1.HJ	-130	-550	450	-30	16780	13390	11840	1550	3390	5170	-4250	2470
2.HJ	-120	-910	190	600	18130	15400	16750	-1350	2730	-2390	-3010	8130
1989 1.HJ	-190	-890	-520	1220	27240	15950	14300	1650	11290	-18930	27480	2740
2.HJ	-30	-1070	-280	1320	25870	21200	20010	1190	4670	-21430	23240	2860
1990 1.HJ	-1990	-70	-660	-1260	16330	16750	15500	1250	-420	-3770	-9660	13010

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN ABZUGLICH VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER DER UEBRIGEN WELT.

4) EINSCHL. DER AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

5) OHNE AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

2.14 BRUTTOINVESTITIONEN DER UNTERNEHMEN UND IHRE FINANZIERUNG *)

JAHR 1)	BRUTTOINVESTITIONEN		EIGENE MITTEL					FREMDE MITTEL (FINANZIERUNGS- DEFIZIT)
	INSGESAMT	DARUNTER BRUTTO- ANLAGE- INVESTI- TIONEN	ZUSAMMEN	ERSPARNIS UND ABSCHREIBUNGEN		SALDO DER VERMOEGENS- UEBER- TRAGUNGEN		
				ZUSAMMEN	NICHTENT- NOMMENE GEWINNE		ABSCHREI- BUNGEN	
	1	2	3	4	5	6	7	8
MILL. DM								
1960	73060	63860	51710	49170	26660	22510	2540	21350
1961	78720	72020	52710	47970	22090	25880	4740	26010
1962	84300	78600	58500	51850	22020	29830	6650	25800
1963	83200	80600	56960	51620	18200	33420	5340	26240
1964	97220	90820	65970	59420	22200	37220	6550	31250
1965	109740	99040	71480	64610	23240	41370	6870	38260
1966	108270	102970	75780	68520	22900	45620	7260	32490
1967	94810	95310	80200	71040	22790	48250	9160	14610
1968	109810	98710	87160	77090	25920	51170	10070	22650
1969	132470	115170	88410	75100	19640	55460	13310	44060
1970	154960	140960	102080	88230	23470	64760	13850	52880
1971	166740	162440	110060	93900	20120	73780	16160	56680
1972	180120	175320	117440	98120	16930	81190	19320	62680
1973	196630	184130	124690	103320	13380	89940	21370	71940
1974	177580	172680	133030	109240	8000	101240	23790	44550
1975	163680	169680	135130	111500	1260	110240	23630	28550
1976	203360	186360	162990	134050	15980	118070	28940	40370
1977	212590	203390	166400	132510	6320	126190	33890	46190
1978	229580	223380	191940	157210	21200	136010	34730	37640
1979	279110	255610	203840	165950	17650	148300	37890	75270
1980	296010	282710	200410	162720	-1530	164250	37690	95600
1981	273820	285420	193820	156030	-22130	178160	37790	80000
1982	270130	281630	211890	171630	-18210	189840	40260	58240
1983	300250	302050	250740	211640	12160	199480	39100	49510
1984	319490	312890	262390	218160	8760	209400	44230	57100
1985	317490	318190	269670	225210	6510	218700	44460	47820
1986	332020	330520	313310	268190	41040	227150	45120	18710
1987	346360	341970	331710	281590	46330	235260	50120	14650
1988	385250	367120	373380	324720	79160	245560	48660	11870
1989	435050	408870	382820	336120	75070	261050	46700	52230

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	7.7	12.8	1.9	-2.4	-17.1	15.0	86.6	21.8
1962	7.1	11.0	1.0	8.1	-0.3	15.3	40.3	-0.8
1963	-1.3	2.5	-2.6	-0.4	-17.3	12.0	-19.7	1.7
1964	16.9	12.7	15.8	15.1	22.0	11.4	22.7	19.1
1965	12.9	9.1	8.4	8.7	4.7	11.1	4.9	22.4
1966	-1.3	4.0	6.0	6.1	-1.5	10.3	5.7	-15.1
1967	-12.4	-7.4	5.8	3.7	-0.5	5.8	26.2	-55.0
1968	15.8	3.6	8.7	8.5	-3.7	6.1	9.9	55.0
1969	20.6	16.7	1.4	-2.6	-24.2	8.4	32.2	94.5
1970	17.0	22.4	15.5	17.5	19.5	16.8	4.1	20.0
1971	7.6	15.2	7.8	6.4	-14.3	13.9	16.7	7.2
1972	8.0	7.9	6.7	4.5	-15.9	10.0	19.6	10.6
1973	9.2	5.0	6.2	5.3	-21.0	10.8	10.6	14.8
1974	-9.7	-6.2	6.7	5.7	-40.2	12.6	11.3	-38.1
1975	-7.8	-1.7	1.6	2.1	-84.3	8.9	-0.7	-35.9
1976	24.2	9.8	20.6	20.2	1168.3	7.1	22.5	41.4
1977	4.5	9.1	2.1	-1.1	-60.5	6.9	17.1	14.4
1978	8.0	9.8	15.3	18.6	235.4	7.8	2.5	-18.5
1979	21.6	14.4	6.2	5.6	-16.7	9.0	9.1	100.0
1980	6.1	10.6	-1.7	-1.9	X	10.8	-0.5	27.0
1981	-7.5	1.0	-3.3	-4.1	X	8.5	0.3	-16.3
1982	-1.3	-1.3	9.3	10.0	X	6.6	6.5	-27.2
1983	11.2	7.3	18.3	23.3	X	5.1	-2.9	-15.0
1984	6.4	3.6	4.6	3.1	-28.0	5.0	13.1	15.3
1985	-0.6	1.7	2.8	3.2	-25.7	4.4	0.5	-16.3
1986	4.6	3.9	16.2	19.1	530.4	3.9	1.5	-60.9
1987	11.2	3.5	5.5	5.0	12.9	3.6	11.1	-21.7
1988	12.9	10.6	12.6	15.3	70.9	4.4	-2.9	-19.0
1989			2.5	3.5	-5.2	6.3	-4.0	340.0

1970 = 100

1960	47	45	51	56	114	35	18	40
1965	71	70	70	73	99	64	50	72
1970	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	106	120	132	126	5	170	171	54
1980	191	201	196	184	X	254	272	181
1981	177	202	190	177	X	275	273	151
1982	174	200	208	195	X	293	291	110
1983	194	214	246	240	52	308	282	94
1984	206	222	257	247	37	323	319	108
1985	205	226	264	255	28	338	321	90
1986	214	234	307	304	175	351	326	35
1987	224	243	325	319	197	363	362	28
1988	249	260	366	368	337	379	351	22
1989	281	288	375	381	320	403	337	99

% DER BRUTTOINVESTITIONEN INSGESAMT

1960	100	87.4	70.8	67.3	36.5	30.8	3.8	29.2
1965	100	90.2	65.1	58.9	21.2	37.7	6.3	34.9
1970	100	91.0	65.9	56.9	15.1	41.8	8.9	34.1
1975	100	103.7	82.6	68.1	0.8	67.4	14.4	17.4
1980	100	95.5	67.7	55.0	-0.5	55.5	12.7	32.3
1981	100	104.2	70.8	57.0	-8.1	65.1	13.8	29.2
1982	100	104.3	78.4	63.5	-6.7	70.3	14.8	21.6
1983	100	100.6	83.5	70.5	4.0	66.4	13.0	16.5
1984	100	97.9	82.1	68.3	2.7	65.5	13.8	17.9
1985	100	100.2	84.9	70.9	2.1	68.9	14.0	15.1
1986	100	99.5	94.4	80.8	12.4	68.4	13.6	5.6
1987	100	98.7	95.8	81.3	13.4	67.9	14.5	4.2
1988	100	95.3	96.9	84.3	20.5	63.7	12.6	3.1
1989	100	93.3	88.0	77.3	17.3	60.0	10.7	12.0

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) AB 1988 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2.15 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

JAHR 1)	EINNAHMEN			AUSGABEN				FINAN- ZIERUNGS- SALDO
	INSGESAMT	DARUNTER		INSGESAMT	DARUNTER			
		STEUERN 2)	SOZIAL- BEITRÄGE		UEBER- TRAGUNGEN	STAATS- VERBRAUCH	BRUTTOIN- VESTITIONEN	
1	2	3	4	5	6	7	8	
MILL. DM								
1960	108870	69770	31210	99660	47300	40450	9720	9210
1961	122600	79970	34420	113350	53920	45780	11440	9250
1962	134760	87890	38120	129580	60060	52830	14280	5180
1963	143790	93270	41160	140380	61230	53390	17110	3410
1964	156180	101950	43830	153170	67290	62100	20860	3010
1965	167470	107840	48520	170230	76490	69650	20860	-2760
1966	180720	114890	53820	181590	80820	75450	21200	-870
1967	186560	117380	56420	193560	89450	80050	18870	-7000
1968	206770	129800	62200	211080	102290	82730	20660	-4310
1969	239850	152160	71430	233330	110640	93120	23730	6520
1970	265480	161890	84940	264130	119820	106470	31290	1350
1971	303090	183650	98510	304300	136270	126820	33870	-1210
1972	336630	201250	112610	340990	157580	141130	33850	-4360
1973	397480	236880	133590	386450	177990	163160	35130	11030
1974	432060	253420	149680	444840	202350	190210	40130	-12780
1975	451480	254100	167420	509090	244570	210010	40330	-57610
1976	508070	285750	188180	546200	267530	221730	39490	-38130
1977	553800	317170	200430	582680	287970	234960	39340	-28880
1978	589320	335050	212840	620760	303590	252860	42780	-31440
1979	634120	358670	230190	669750	324500	273340	47810	-35630
1980	679390	381140	248610	722360	342430	297790	53590	-42970
1981	709520	386450	268820	766170	362520	318160	50020	-56650
1982	743500	395070	284480	795980	380500	326190	45260	-52480
1983	774130	414870	290360	816440	388370	336210	41770	-42310
1984	815250	439220	304590	848970	404280	350230	41740	-33720
1985	854530	459930	320090	875450	411910	365660	42610	-20920
1986	886970	473370	337400	912290	425520	382720	46870	-25320
1987	911940	491580	350490	949940	446650	397510	48000	-38000
1988	945890	512660	366630	991150	469780	412650	48860	-45260
1989	1021010	560000	383440	1015550	483660	418960	52540	5460

VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

IN MILL. DM

1961	12.6	14.6	10.3	13.7	14.0	13.2	17.7	40
1962	9.9	5.9	10.7	14.3	11.4	15.4	24.8	-4070
1963	6.7	6.1	8.0	6.3	1.9	12.4	19.8	-1770
1964	8.6	9.3	6.5	9.1	9.9	4.6	22.0	-400
1965	7.2	5.8	10.7	11.1	13.7	12.2	-0.1	-5770
1966	7.9	6.5	10.9	6.7	5.7	8.3	1.6	1890
1967	3.2	2.2	4.8	6.6	10.7	6.1	-11.0	-6130
1968	10.8	10.6	9.1	9.1	14.4	3.3	9.6	2690
1969	16.0	17.2	14.8	10.5	8.2	12.6	14.7	10830
1970	10.7	6.4	18.9	13.2	8.3	14.3	31.9	-5170
1971	14.2	13.4	16.0	15.2	13.7	19.1	8.2	-2560
1972	11.1	9.6	14.3	12.1	15.6	11.3	-0.1	-3150
1973	18.1	17.7	18.6	13.3	13.0	15.6	3.8	15390
1974	8.7	7.0	12.0	15.1	13.7	16.6	14.2	-23810
1975	4.5	0.3	11.9	14.4	20.9	10.4	0.5	-44830
1976	12.5	12.5	12.4	7.3	9.4	5.6	-2.1	19480
1977	9.0	11.0	6.5	6.7	7.6	6.0	-0.4	9250
1978	6.4	5.6	6.2	6.5	5.4	7.6	8.7	-2560
1979	7.6	7.0	8.2	7.9	6.9	8.1	11.8	-4190
1980	7.1	6.3	8.0	7.9	5.5	8.9	12.1	-7340
1981	4.4	1.4	8.1	6.1	5.9	6.8	-6.7	-13680
1982	4.8	2.2	5.8	3.9	5.0	2.5	-9.5	4170
1983	4.1	5.0	2.1	2.6	2.1	3.1	-7.7	10170
1984	5.3	5.9	4.9	4.0	4.1	4.2	-0.1	6590
1985	4.8	4.7	5.1	3.1	1.9	4.4	2.1	12800
1986	3.8	2.5	5.4	4.2	3.3	4.7	10.0	-4400
1987	2.8	3.8	3.9	4.1	5.0	3.9	2.4	-12680
1988	3.7	4.3	4.6	4.3	5.2	3.8	1.8	-7260
1989	7.9	9.2	4.6	2.5	3.0	1.5	7.5	50720

1970 = 100

1960	41	43	37	38	39	38	31	X
1965	63	67	57	64	64	65	67	X
1970	100	100	100	100	100	100	100	X
1975	170	157	197	193	204	197	129	X
1980	256	235	293	273	286	280	171	X
1981	267	239	316	290	303	299	160	X
1982	280	244	335	301	318	306	145	X
1983	292	256	342	309	324	316	133	X
1984	307	271	359	321	337	329	133	X
1985	322	284	377	331	344	343	136	X
1986	334	292	397	345	355	359	150	X
1987	344	304	413	360	373	373	153	X
1988	356	317	432	375	392	388	156	X
1989	385	346	451	384	404	394	168	X

% DER EINNÄHMEN

% DER AUSGABEN

1960	100	64.1	28.7	100	47.5	40.6	9.8	X
1965	100	64.4	29.0	100	44.9	40.9	12.3	X
1970	100	61.0	32.0	100	45.4	40.3	11.8	X
1975	100	56.3	37.1	100	48.0	41.3	7.9	X
1980	100	56.1	36.6	100	47.4	41.2	7.4	X
1981	100	54.5	37.9	100	47.3	41.5	6.5	X
1982	100	53.1	38.3	100	47.8	41.0	5.7	X
1983	100	53.6	37.5	100	47.6	41.2	5.1	X
1984	100	53.9	37.4	100	47.6	41.3	4.9	X
1985	100	53.8	37.5	100	47.1	41.8	4.9	X
1986	100	53.4	38.0	100	46.6	42.0	5.1	X
1987	100	53.9	38.4	100	47.0	41.8	5.1	X
1988	100	54.2	38.8	100	47.4	41.6	4.9	X
1989	100	54.8	37.6	100	47.6	41.3	5.2	X

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.

1) AB 1988 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2.15 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

HALBJAHR 1)	EINNÄHMEN			AUSGABEN				FINAN- ZIERUNGS- SALDO
	INSGESAMT	DARUNTER		INSGESAMT	DARUNTER			
		STEUERN 2)	SOZIAL- BEITRÄGE		UEBER- TRAGUNGEN	STAATS- VERBRAUCH	BRUTTOIN- VESTITIONEN	
MILL. DM								
1960 1.HJ	51030	32290	14710	47750	23050	19310	4350	3280
2.HJ	57840	37480	16500	51910	24250	21140	5370	5930
1961 1.HJ	58420	37860	16690	53850	26560	21130	5040	4570
2.HJ	64180	42110	17730	59500	27360	24650	6400	4680
1962 1.HJ	64350	42000	18000	60000	28350	24060	6270	4350
2.HJ	70410	45890	20120	69580	31710	28770	8010	830
1963 1.HJ	68140	44290	19530	66280	30010	27960	6900	1860
2.HJ	75650	48980	21630	74100	31220	31430	10210	1550
1964 1.HJ	74180	48320	20970	72080	32830	28350	9310	2100
2.HJ	82000	53630	22860	81090	34460	33750	11570	910
1965 1.HJ	79060	51100	22730	79320	36660	31610	9310	-260
2.HJ	88410	56740	25790	90910	39830	38040	11550	-2500
1966 1.HJ	87490	56040	25720	85700	39250	34710	9720	1790
2.HJ	93230	58850	26100	95890	41570	40740	11480	-2660
1967 1.HJ	89420	55690	27640	91750	43540	37140	8510	-2330
2.HJ	97140	61690	28780	101810	45910	42910	10360	-4670
1968 1.HJ	96290	59350	29960	98420	48690	37880	9020	-2130
2.HJ	110480	70450	32240	112660	53600	44850	11660	-2180
1969 1.HJ	108980	67920	33560	106660	51030	42670	10030	2320
2.HJ	130870	84240	37870	126670	59610	50450	13700	4200
1970 1.HJ	121450	73180	40140	121170	56200	48790	12910	280
2.HJ	144030	88710	44800	142960	63620	57680	18380	1070
1971 1.HJ	143670	86690	46960	142750	64500	59240	15270	920
2.HJ	159420	96960	51550	161550	71770	67580	18600	-2130
1972 1.HJ	155050	91090	53710	159880	74160	66110	15400	-4830
2.HJ	181580	110160	58900	181110	83420	75020	18450	470
1973 1.HJ	185170	109130	63720	178470	82950	74680	15960	6700
2.HJ	212310	127750	69870	207980	95040	88480	19170	4330
1974 1.HJ	203080	118070	71610	204880	94990	86120	18130	-1800
2.HJ	228980	135350	78070	239960	107360	104090	22000	-10980
1975 1.HJ	209890	115950	79730	237290	116090	96040	18240	-27400
2.HJ	241590	138150	87690	271800	128480	113970	22090	-30210
1976 1.HJ	236680	130550	89510	258090	129900	102230	17550	-21410
2.HJ	271390	155200	98670	288140	137630	119500	21940	-16720
1977 1.HJ	262350	148050	96760	276670	140660	107890	17530	-14320
2.HJ	291450	169120	103670	306010	147310	127070	21810	-14560
1978 1.HJ	277420	157250	100930	293780	147470	115920	19010	-16360
2.HJ	311900	177800	111910	326980	156120	136940	23770	-15080
1979 1.HJ	297770	166400	109410	316020	157410	125830	20290	-18250
2.HJ	336350	192270	120780	353730	167090	147510	27520	-17380
1980 1.HJ	322320	180300	118410	343780	167310	137450	24590	-21460
2.HJ	357070	200840	130200	378580	175120	160340	29000	-21510
1981 1.HJ	337030	182370	128140	368760	177470	148770	23160	-31730
2.HJ	372490	204080	140680	397410	185050	169390	26860	-24920
1982 1.HJ	359000	186680	136650	383020	185430	152930	20310	-24020
2.HJ	384500	208390	147830	412960	195070	173260	24950	-28460
1983 1.HJ	369160	192400	138320	391220	190220	155170	18290	-22060
2.HJ	404970	222470	152040	425220	198150	181040	23480	-20250
1984 1.HJ	386520	207180	143790	405140	197130	161630	17980	-18620
2.HJ	428730	232040	160800	443830	207150	188600	23760	-15100
1985 1.HJ	402780	215560	150860	417690	201420	168380	17720	-14910
2.HJ	451750	244370	169230	457760	210490	197280	24890	-6010
1986 1.HJ	422180	222600	158900	434260	205870	176800	19230	-12080
2.HJ	464790	250770	178500	478030	219650	205920	27640	-13240
1987 1.HJ	432170	228290	165260	452560	217230	183710	19500	-20390
2.HJ	479770	263290	185230	497380	229420	213800	28500	-17610
1988 1.HJ	446440	239830	173740	471080	227360	190010	21350	-24640
2.HJ	499450	272830	192890	520070	242420	222640	27510	-20620
1989 1.HJ	486540	263640	181420	483700	233790	194420	23400	2840
2.HJ	534470	296360	202020	531850	249870	224540	29140	2620
1990 1.HJ	500840	263780	193700	507660	244140	205470	25220	-6820

VERÄNDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

IN MILL. DM

HALBJAHR	1	2	3	4	5	6	7	8
1982 1.HJ	6.5	2.4	6.6	3.9	4.5	2.8	-12.3	7710
2.HJ	3.2	2.1	5.1	3.9	5.4	2.3	-7.1	-3540
1983 1.HJ	2.8	3.1	1.2	2.1	2.6	1.5	-9.9	1960
2.HJ	5.3	6.8	2.8	3.0	1.6	4.5	-5.9	8210
1984 1.HJ	4.7	7.7	4.0	3.6	3.6	4.2	-1.7	3440
2.HJ	5.9	4.3	5.8	4.4	4.5	4.2	1.2	5150
1985 1.HJ	4.2	4.0	4.9	3.1	2.2	4.2	-1.4	3710
2.HJ	5.4	5.3	5.2	3.1	1.6	4.6	4.8	9090
1986 1.HJ	4.8	3.3	5.3	4.0	2.2	5.0	8.5	2830
2.HJ	2.9	2.6	5.5	4.4	4.4	4.4	11.0	-7230
1987 1.HJ	2.4	2.6	4.0	4.2	5.5	3.9	1.4	-8310
2.HJ	3.2	5.0	3.8	4.0	4.4	3.8	3.1	-4370
1988 1.HJ	3.3	5.1	5.1	4.1	4.7	3.4	9.5	-4250
2.HJ	4.1	3.6	4.1	4.6	5.7	4.1	-3.5	-3010
1989 1.HJ	9.0	9.9	4.4	2.7	2.8	2.3	9.6	27480
2.HJ	7.0	8.6	4.7	2.3	3.1	0.9	5.9	23240
1990 1.HJ	2.9	0.1	6.8	5.0	4.4	5.7	7.8	-9660

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.

1) AB 1988 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2.16 VERFUEGBARES EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE NACH EINKOMMENSARTEN *)

JAHR 1)	VERFUEGBARES EINKOMMEN OHNE NICHTEINGENTOMMENE GEWINNE UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPER- SONENLICHKEIT	NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENS- EINKOMMEN	EMPFAGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)		ABZUEGLICH	
				ZUSAMMEN	DARUNTER SOZIALE LEISTUNGEN	ZINSEN AUF KONSUMENTEN- SCHULDEN	NICHT- ZURECHENBARE GELEISTETE LAUFENDE UEBER- TRAGUNGEN 3)
	1	2	3	4	5	6	7
MILL. DM							
1960	187960	104890	47620	39220	38360	910	2860
1961	207090	117360	51620	42680	41640	1090	3480
1962	224100	129260	53810	46550	45330	1240	4280
1963	240580	138060	59060	49840	48510	1350	5030
1964	263170	151160	64870	54590	53180	1570	5880
1965	293440	168320	72610	61390	59740	1710	7170
1966	311130	178280	75680	67180	65430	1770	8240
1967	318130	177450	77320	73680	71830	1890	8430
1968	343870	187050	90070	77170	75150	1950	8470
1969	381540	206540	104040	83640	81410	2420	10260
1970	427970	238600	114940	90640	88100	3340	12870
1971	473360	265220	126180	101240	98230	4160	15120
1972	528190	290660	144860	114660	111680	4840	17350
1973	575190	316700	155570	128270	124580	6290	19060
1974	624750	342400	162550	147390	143010	7290	20400
1975	689250	355410	180480	182080	177210	6760	21960
1976	729600	369750	194380	194990	189680	6620	22900
1977	778860	392510	205960	209160	203310	7050	22720
1978	828680	422360	218110	221330	214700	7650	25470
1979	898060	456080	244970	234650	227110	9630	28010
1980	964020	487190	269280	250040	241360	13850	28640
1981	1025690	505810	299580	268380	258960	17470	30610
1982	1052430	519840	310840	281790	272080	19490	31600
1983	1081580	513410	330540	287680	277860	18040	32210
1984	1132600	523410	369950	291190	280620	17950	34000
1985	1171610	536110	389580	299010	287960	18340	34750
1986	1217660	564680	395310	311920	300080	18220	36030
1987	1269740	580320	415330	328430	315410	18210	36330
1988	1323750	605420	431100	343630	329680	12570	37830
1989	1383830	627450	461360	359550	340870	21100	43430

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	10.2	11.9	8.4	8.8	8.6	19.8	21.7
1962	8.2	10.1	4.2	9.1	8.9	13.8	23.0
1963	7.4	6.8	2.5	7.1	7.0	8.9	17.5
1964	9.4	9.5	9.8	9.5	9.6	16.3	16.9
1965	11.5	11.4	11.9	12.5	12.3	8.9	21.9
1966	6.0	5.9	4.2	9.4	9.5	3.5	14.9
1967	2.2	-0.5	2.2	9.7	9.8	6.8	2.3
1968	8.1	5.4	16.5	4.7	4.6	3.2	0.5
1969	11.0	10.4	15.5	8.4	8.3	24.1	21.1
1970	12.2	15.5	10.5	8.4	8.2	38.0	25.4
1971	10.6	11.2	9.8	11.7	11.6	24.6	17.5
1972	11.6	9.6	14.8	13.5	13.6	16.3	14.7
1973	8.9	9.0	7.4	11.7	11.6	30.0	9.9
1974	8.6	8.1	4.6	14.9	14.8	15.9	7.0
1975	10.3	3.8	11.0	23.5	23.9	-7.3	7.6
1976	5.9	4.0	7.7	7.1	7.0	-2.1	4.3
1977	6.6	6.2	6.0	7.3	7.2	6.5	-0.8
1978	6.5	7.6	5.9	5.8	5.6	8.5	12.1
1979	8.4	8.0	12.3	6.0	5.8	25.9	10.0
1980	7.3	6.8	9.9	6.6	6.3	43.8	2.2
1981	7.4	3.8	11.3	7.3	7.3	26.1	6.9
1982	2.6	1.0	3.6	5.0	5.1	11.3	3.2
1983	2.8	0.5	6.3	2.2	2.1	-7.2	1.9
1984	4.7	1.9	11.9	1.1	1.0	-0.5	5.6
1985	3.4	2.4	5.3	2.7	2.6	2.2	2.2
1986	3.9	5.3	1.5	4.3	4.2	-0.7	3.7
1987	4.3	2.8	5.1	5.3	5.1	-0.1	0.8
1988	4.3	4.3	3.8	4.6	4.5	2.0	4.1
1989	4.5	3.6	7.0	4.6	3.4	13.6	14.8

1970 = 100

1960	44	44	41	43	44	27	22
1965	69	71	62	68	68	51	56
1970	100	100	100	100	100	100	100
1975	161	149	157	201	201	202	171
1980	225	204	234	276	274	415	223
1981	240	212	261	296	294	523	238
1982	246	214	270	311	309	582	246
1983	253	215	288	318	315	540	250
1984	265	219	322	321	319	637	264
1985	274	225	339	330	327	549	270
1986	285	237	344	344	341	546	280
1987	297	243	361	362	358	545	282
1988	309	254	375	379	374	556	294
1989	323	263	401	397	387	632	337

% DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS
OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT

1960	100	55.8	25.3	20.9	20.4	0.5	1.5
1965	100	57.4	24.7	20.9	20.4	0.8	2.4
1970	100	55.8	26.9	21.2	20.6	0.8	3.0
1975	100	51.6	26.2	26.4	25.7	1.0	3.2
1980	100	50.5	27.9	25.9	25.0	1.4	3.0
1981	100	49.3	29.2	26.2	25.2	1.7	3.0
1982	100	48.5	29.5	26.8	25.9	1.8	3.0
1983	100	47.5	30.6	26.6	25.7	1.7	3.0
1984	100	46.2	32.7	25.7	24.8	1.6	3.0
1985	100	45.8	33.3	25.5	24.6	1.6	3.0
1986	100	46.4	32.5	25.6	24.6	1.5	3.0
1987	100	45.7	32.7	25.9	24.8	1.4	2.9
1988	100	45.7	32.6	26.0	24.9	1.4	2.9
1989	100	45.3	33.3	26.0	24.6	1.5	3.1

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) SOZIALE LEISTUNGEN VOM STAAT, VON UNTERNEHMEN, PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND VON DER UEBRIGEN WELT. (NACH ABZUG DER LOHNSTEUER AUF PENSIONEN, DER BEITRÄGE DES STAATES UND DER UNTERNEHMEN FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN UND DEREN EIGENBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG), SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES AN PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK, INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN.

3) NICHTZURECHENBARE STEUERN, SOZIALVERSICHERUNGSBEITRÄGE DER SELBSTSTÄNDIGEN (OHNE PFLICHTBEITRÄGE), HAUSFRAUEN U. Ä., NETTOPRÄMIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ABZUEGLICH SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN, RUECKERSTATTUNGEN UND SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DEN STAAT, INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN.

2.16 VERFUEGBARES EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE NACH EINKOMMENSARTEN *)

HALBJAHR 1)	VERFUEGBARES EINKOMMEN OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPER- SONENLICHKEIT	NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENS- EINKOMMEN	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)		ABZUEGLICH	
				ZUSAMMEN	DARUNTER SOZIALE LEISTUNGEN	ZINSEN AUF KONSUMENTEN- SCHULDEN	NICHT- ZURECHENBARE GELEISTETE LAUFENDE UEBER- TRAGUNGEN 3)
	1	2	3	4	5	6	7
MILL. DM							
1960 1.HJ	87490	50250	19420	19470	19080	440	1210
2.HJ	100470	54640	28200	19750	19280	470	1650
1961 1.HJ	98230	56750	22840	20690	20220	520	1530
2.HJ	108860	60610	28780	21990	21420	570	1950
1962 1.HJ	105630	62740	22360	23090	22520	600	1960
2.HJ	118470	66520	31450	23460	22810	640	2320
1963 1.HJ	113740	66500	25230	24940	24350	660	2270
2.HJ	126840	71560	33630	24900	24160	690	2760
1964 1.HJ	124110	72980	27780	26810	26120	740	2720
2.HJ	139060	78180	37090	27780	27060	830	3160
1965 1.HJ	138300	81500	30980	29960	29260	860	3280
2.HJ	155140	86820	41630	31430	30480	850	3890
1966 1.HJ	148120	87320	32380	33130	32390	860	3850
2.HJ	163010	90960	43300	34050	33040	910	4390
1967 1.HJ	152900	87320	34160	36210	35450	930	3860
2.HJ	165230	90130	43160	37470	36380	960	4570
1968 1.HJ	162110	89610	39040	38290	37460	940	3890
2.HJ	181760	97440	51030	38880	37690	1010	4580
1969 1.HJ	179740	97980	46580	40970	40000	1120	4670
2.HJ	201800	108560	57460	42670	41410	1300	5590
1970 1.HJ	199610	114590	47620	44870	43830	1550	5920
2.HJ	228360	124010	67320	45770	44270	1790	6950
1971 1.HJ	221180	127710	52780	49610	48390	2000	6920
2.HJ	252180	137510	73400	51630	49940	2160	8200
1972 1.HJ	249020	141530	62510	55230	53910	2300	7950
2.HJ	279170	149130	82350	59630	57770	2540	9400
1973 1.HJ	273170	152510	70930	61410	59840	2900	8780
2.HJ	302020	164190	84640	66860	64740	3390	10280
1974 1.HJ	293420	165410	69910	70890	68910	3610	9180
2.HJ	331330	176990	92740	76500	74100	3680	11220
1975 1.HJ	329240	173590	81340	87920	85740	3500	10110
2.HJ	360010	181820	99140	94160	91470	3260	11850
1976 1.HJ	347080	179940	87920	95170	92830	3230	10720
2.HJ	382520	191810	106460	99820	96850	3390	12180
1977 1.HJ	370570	188550	94070	101880	99250	3450	10480
2.HJ	407290	203960	111890	107280	104060	3600	12240
1978 1.HJ	394980	201810	98080	110490	107620	3700	11700
2.HJ	433700	220550	120030	110840	107080	3950	13770
1979 1.HJ	427810	216410	111440	116780	113530	4360	12460
2.HJ	470250	239670	133530	117870	113580	5270	15550
1980 1.HJ	461480	231030	126090	123630	119880	6480	12790
2.HJ	502540	256160	143190	126410	121480	7370	15850
1981 1.HJ	491200	240510	139570	133100	128910	8300	13680
2.HJ	534490	265300	160010	135280	130050	9170	16930
1982 1.HJ	510730	243690	150770	140530	135970	9690	14570
2.HJ	541700	267150	160070	141260	136110	9750	17030
1983 1.HJ	521260	243560	158630	143130	138290	9110	14950
2.HJ	560320	269850	171910	144750	139570	9930	17260
1984 1.HJ	548080	248830	178690	145360	140300	8920	15880
2.HJ	584520	274580	191260	145830	140320	9030	18120
1985 1.HJ	565800	254280	188220	149110	143740	9130	16680
2.HJ	605810	281830	201360	149900	144220	9210	18070
1986 1.HJ	587240	267600	192050	154100	148450	9110	17400
2.HJ	630420	297080	203260	157820	151630	9110	18630
1987 1.HJ	611470	275980	200040	162180	155680	9060	17670
2.HJ	658270	304540	215290	166250	159730	9150	18660
1988 1.HJ	637030	288140	207030	169270	162400	9100	18310
2.HJ	686720	317280	224070	174360	167280	9470	19520
1989 1.HJ	667730	297990	223730	176450	168210	10100	20340
2.HJ	716100	329460	237630	183100	172660	11000	23090
1990 1.HJ	719990	330060	239400	186720	175790	12150	24040

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %

1982 1.HJ	4.0	1.3	8.0	5.6	5.5	16.7	6.5
2.HJ	1.3	0.7	0.0	4.4	4.7	6.3	0.6
1983 1.HJ	2.1	-0.1	5.2	1.9	1.7	-6.0	2.6
2.HJ	3.4	1.0	7.4	2.5	2.5	-8.4	1.4
1984 1.HJ	5.1	2.2	12.6	1.6	1.5	-2.1	6.2
2.HJ	4.3	1.8	11.3	0.7	0.5	1.1	5.0
1985 1.HJ	3.2	2.2	5.3	2.6	2.5	2.4	5.0
2.HJ	3.6	2.6	5.3	2.8	2.8	2.0	-0.3
1986 1.HJ	3.8	5.2	2.0	3.3	3.3	-0.2	4.3
2.HJ	4.1	5.4	0.9	5.3	5.1	-1.1	3.1
1987 1.HJ	4.1	3.1	4.2	5.2	4.9	-0.5	1.6
2.HJ	4.4	2.5	5.9	5.3	5.3	0.4	0.2
1988 1.HJ	4.2	4.4	3.5	4.4	4.3	0.4	3.6
2.HJ	4.3	4.2	4.1	4.9	4.7	3.5	4.6
1989 1.HJ	4.8	3.4	8.1	4.2	3.6	11.0	11.1
2.HJ	4.3	3.8	6.1	5.0	3.2	16.2	18.3
1990 1.HJ	7.8	10.8	7.0	5.8	4.5	20.3	18.2

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) SOZIALE LEISTUNGEN VOM STAAT, VON UNTERNEHMEN, PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND VON DER UEBRIGEN WELT (NACH ABZUG DER LOHNSTEUER AUF PENSIONEN, DER BEITRAEGE DES STAATES UND DER UNTERNEHMEN FUER EMPFAENGER SOZIALER LEISTUNGEN UND DEREN EIGENBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG), SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES AN PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK, INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN.

3) NICHTZURECHENBARE STEUERN, SOZIALVERSICHERUNGSBEITRAEGE DER SELBSTSTANDIGEN (OHNE PFLICHTBEITRAEGE), HAUSFRAUEN U. AE. NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ABZUEGLICH SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN, RUECKERSTATTUNGEN UND SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DEN STAAT, INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN.

2.17 VERWENDUNG DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS DER PRIVATEN HAUSHALTE *)

JAHR 1)	VERFUEGBARES EINKOMMEN		PRIVATER VERBRAUCH	ERSPARNIS			SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	FINANZIERUNGS-SALDO (SP.5+7)	NACHRICHTLICH ERSPARNIS (ERGEBNIS DER DEUTSCHEN BUNDESBANK) 2)
	EINSCHL.	OHNE		EINSCHL.	OHNE	DARUNTER			
	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT			NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT					
	1	2	3	(SP.1-3)	(SP.2-3)	6	7	8	9
MILL. DM									
1960	210380	187960	171840	38540	16120	22420	-10	16110	17500
1961	224800	207090	188330	36470	18760	17710	330	19090	20700
1962	243020	224100	204790	38230	19310	18920	10	19320	21400
1963	254970	240580	216790	38180	23790	14390	-790	23000	25900
1964	280840	263170	233500	47340	29670	17670	-1280	28390	31300
1965	310030	293440	257620	52410	35820	16590	-1380	34440	38100
1966	327690	311130	275060	52630	36070	16560	-2160	33910	38700
1967	335900	318130	282630	53270	35500	17770	-3570	31930	37700
1968	362010	343870	300740	61270	43130	18140	-4490	38640	45500
1969	391970	381540	330900	61070	50640	10430	-5180	45460	52900
1970	446200	427970	368850	77350	59120	18230	-4450	54670	63400
1971	486290	473360	409440	76850	63920	12530	-3910	60010	66800
1972	531590	528190	452100	79490	76090	3400	-6490	69600	81400
1973	570090	575190	495360	74730	79830	-5100	-7550	72280	85500
1974	619070	624750	533740	85330	91010	-5680	-7770	83240	99100
1975	677390	689250	585330	92060	103920	-11860	-7700	96220	113000
1976	726650	729600	632510	94140	97090	-2950	-9840	87250	107200
1977	771460	777860	683160	88300	94700	-6400	-11290	83410	103600
1978	824600	828680	728900	95700	99780	-4080	-13740	86040	111000
1979	884630	898060	785020	99610	113040	-13430	-15310	97730	125600
1980	933530	964020	840780	92750	123240	-30490	-15330	107910	138100
1981	969780	1025690	887800	81030	137840	-55910	-16700	121670	153800
1982	1006290	1032430	918050	88230	134380	-46150	-17760	116620	147200
1983	1052150	1081580	964160	87990	117420	-29430	-16860	100560	133700
1984	1094040	1132600	1003570	90470	129030	-38560	-18520	110510	146800
1985	1134500	1171610	1038340	96160	133270	-37110	-19880	113390	151300
1986	1220270	1217660	1068610	151660	149050	2610	-22160	126890	166000
1987	1267660	1269740	1110300	157360	159440	-2080	-26970	132470	174900
1988	1341320	1323750	1154280	187040	169470	17570	-26400	143070	185700
1989	...	1383830	1211300	...	172530	...	-23860	148670	188700

JAHR	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %						IN MILL. DM		IN %
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1961	6.9	10.2	9.6	-5.4	16.4	X	340	2980	18.3
1962	8.1	8.2	8.7	4.8	2.9	X	-320	230	3.4
1963	4.9	7.4	5.9	-0.1	23.2	X	-800	3680	21.0
1964	10.1	9.4	7.7	24.0	24.7	X	-490	5390	20.8
1965	10.4	11.2	10.3	10.7	20.7	X	-100	6050	21.7
1966	5.7	6.0	6.8	0.4	0.7	X	-780	-530	1.6
1967	2.7	2.2	2.8	1.2	-1.6	X	-1410	-1980	-2.6
1968	7.8	8.1	6.4	15.0	21.5	X	-920	6710	20.7
1969	8.3	11.0	10.0	-0.3	17.4	X	-690	6820	16.3
1970	13.8	12.2	11.5	26.7	16.7	X	730	9210	19.8
1971	9.0	10.6	11.0	-0.6	8.1	X	540	5340	8.5
1972	9.3	11.6	10.4	3.4	19.0	X	-2580	9590	18.3
1973	7.2	8.9	9.6	-6.0	4.9	X	-1060	2680	5.0
1974	8.6	6.6	7.7	14.2	14.0	X	-220	10960	15.9
1975	9.4	10.3	9.7	7.9	14.2	X	70	12980	14.0
1976	7.3	5.9	8.1	2.3	-6.6	X	-2140	-8970	-5.1
1977	6.2	6.6	6.0	-6.2	-2.5	X	-1450	-3840	-3.4
1978	6.9	6.5	6.7	6.4	5.4	X	-2450	2630	7.1
1979	7.3	8.4	7.7	4.1	13.3	X	-1570	11690	13.2
1980	5.5	7.3	7.1	-6.9	9.0	X	-20	10180	10.0
1981	3.9	6.4	5.6	-11.7	11.8	X	-840	13760	11.4
1982	2.8	2.6	3.4	7.7	-2.5	X	-1590	-9050	-4.3
1983	4.6	2.8	5.0	-0.3	-12.6	X	900	-16060	-9.2
1984	4.0	4.7	4.1	2.8	9.9	X	-1660	9950	9.8
1985	3.7	3.4	3.5	6.3	3.3	X	-1360	2880	3.1
1986	7.6	3.9	2.9	57.7	11.8	X	-2280	13500	10.1
1987	3.9	4.3	3.9	3.8	7.0	X	-4810	5580	5.0
1988	5.8	4.3	4.0	18.9	6.3	X	570	10600	6.2
1989	...	4.5	4.9	...	1.8	X	2540	5600	1.6

1970 = 100									
1960	47	44	47	50	27	X	X	29	28
1965	69	69	70	68	61	X	X	63	60
1970	100	100	100	100	100	X	X	100	100
1975	152	161	155	119	176	X	X	176	178
1980	209	225	228	120	208	X	X	197	218
1981	217	241	241	106	233	X	X	223	243
1982	226	246	249	114	227	X	X	213	232
1983	236	253	261	114	199	X	X	184	211
1984	245	265	272	117	218	X	X	202	232
1985	254	274	282	124	225	X	X	207	239
1986	273	285	290	156	252	X	X	232	263
1987	284	297	301	203	270	X	X	242	276
1988	301	309	313	242	287	X	X	262	293
1989	...	323	328	...	292	X	X	272	298

% DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS
OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT

1960	X	100	91.4	X	8.6	X	X	X	9.2
1965	X	100	87.8	X	12.2	X	X	X	12.9
1970	X	100	86.2	X	13.8	X	X	X	14.7
1975	X	100	84.9	X	15.1	X	X	X	16.2
1980	X	100	87.2	X	12.8	X	X	X	14.0
1981	X	100	86.6	X	13.4	X	X	X	14.8
1982	X	100	87.2	X	12.8	X	X	X	13.8
1983	X	100	89.1	X	10.9	X	X	X	12.2
1984	X	100	88.6	X	11.4	X	X	X	12.8
1985	X	100	88.6	X	11.4	X	X	X	12.7
1986	X	100	87.8	X	12.2	X	X	X	13.5
1987	X	100	87.4	X	12.6	X	X	X	13.6
1988	X	100	87.2	X	12.8	X	X	X	13.9
1989	X	100	87.5	X	12.5	X	X	X	13.5

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) AB 1988 VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) DIESE ZU VERGLEICHZWECKEN AUFGEFUEHRTEN ANGABEN UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN ZAHLEN IN SPALTE 5 VOR ALLEM DADURCH, DASS DIE NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBLICHE RUHEGELDVERPFLICHTUNGEN UND DIE NETTOZUFUEHRUNGEN ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSRENTEN BEI LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONSKASSEN UND VERSORGUNGSWERKEN SOWIE DIE PRIVATE HAUSHALTE BETREFFENDEN KURSGEWINNE BZW. -VERLUSTE DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN GLOBAL IN DAS VERFUEGBARE EINKOMMEN UND DIE ERSPARNIS DER PRIVATEN HAUSHALTE EINBEZOGEN SIND.

BEI DER ERMITTLUNG DER ERSPARNIS IN SPALTE 5 WIRD DAGEGEN VON EINEM VERFUEGBAREN EINKOMMEN AUSGEGANGEN, DAS DIE IN DER BETREFFENDEN PERIODE GEZAHLTEN SOZIALEN LEISTUNGEN ENTHAELT (SIEHE DIE ERLAEUTERUNGEN IN DEN ABSCHNITTEN 2.4.3.7 UND 2.4.3.8 DES TEXTEILS). DIE ZUNAHME DER ANSTEUERUNG DER ARBEITNEHMER AUF ZUKUNFTIGE SOZIALE LEISTUNGEN DER UNTERNEHMEN (NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBLICHE RUHEGELDVERPFLICHTUNGEN, NETTOZUFUEHRUNGEN DER LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONSKASSEN UND VERSORGUNGSWERKE ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSRENTEN U.A.E.) ERSCHEINT IN DER ERSPARNIS DER UNTERNEHMEN. KURSGEWINNE UND -VERLUSTE DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN WERDEN ALS VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN GEBUCHT.

2.17 VERWENDUNG DES VERFUEGBAREN EINKOMMENS DER PRIVATEN HAUSHALTE *

HALBJAHR 1)	VERFUEGBARES EINKOMMEN			PRIVATER VERBRAUCH	ERSPARNIS			SALDO DER VERMOEGENS- UEBER- TRAGUNGEN	FINAN- ZIERUNGS- SALDO (SP. 5+7)	NACHRICHT- LICH ERSPARNIS (ERGEBNIS DER DEUTSCHEN BUNDESBANK) 2)
	EINSCHL. NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSON- LICHKEIT	OHNE	EINSCHL. NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT (SP. 1-3)		OHNE (SP. 2-3)	DARUNTER				
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
MILL. DM										
1960 1.HJ	.	87490	79780	.	7710	.	50	7760	8400	
2.HJ	.	100470	92060	.	8410	.	-60	8350	9100	
1961 1.HJ	.	98230	87480	.	10750	.	210	10960	11700	
2.HJ	.	108660	100850	.	8010	.	120	8130	9000	
1962 1.HJ	.	105630	96190	.	9440	.	80	9520	10500	
2.HJ	.	118470	108600	.	9870	.	-70	9800	10900	
1963 1.HJ	.	113740	101900	.	11840	.	-430	11410	12900	
2.HJ	.	126840	114890	.	11950	.	-360	11590	13000	
1964 1.HJ	.	124110	109550	.	14560	.	-650	13910	15400	
2.HJ	.	139060	123950	.	15110	.	-630	14480	15900	
1965 1.HJ	.	138300	119930	.	18370	.	-620	17750	19500	
2.HJ	.	155140	137690	.	17450	.	-760	16690	18600	
1966 1.HJ	.	148120	130610	.	17510	.	-880	16630	18800	
2.HJ	.	163010	144450	.	18560	.	-1280	17280	19900	
1967 1.HJ	.	152900	134330	.	18570	.	-1660	16910	19700	
2.HJ	.	165230	148300	.	16930	.	-1910	15020	18000	
1968 1.HJ	.	162110	140870	.	21240	.	-2150	19090	22400	
2.HJ	.	181760	159870	.	21890	.	-2340	19550	23100	
1969 1.HJ	.	179740	154880	.	24860	.	-2440	22420	26000	
2.HJ	.	201800	176020	.	25780	.	-2740	23040	26900	
1970 1.HJ	.	199610	171770	.	27840	.	-2370	25470	30000	
2.HJ	.	228360	197080	.	31280	.	-2080	29200	33400	
1971 1.HJ	.	221180	192400	.	28780	.	-2240	26540	31200	
2.HJ	.	252180	217040	.	35140	.	-1670	33470	37600	
1972 1.HJ	.	249020	212730	.	36290	.	-2600	33690	39000	
2.HJ	.	279170	239370	.	39800	.	-3890	35910	42400	
1973 1.HJ	.	273170	236720	.	36450	.	-3390	33060	39300	
2.HJ	.	302020	258640	.	43380	.	-4160	39220	46200	
1974 1.HJ	.	293420	253200	.	40220	.	-3630	36590	44300	
2.HJ	.	331330	280540	.	50790	.	-4140	46650	54800	
1975 1.HJ	.	329240	276530	.	52710	.	-3510	49200	57200	
2.HJ	.	360010	308800	.	51210	.	-4190	47020	55800	
1976 1.HJ	.	347080	301980	.	45100	.	-4860	40240	50100	
2.HJ	.	382520	330530	.	51990	.	-4980	47010	57100	
1977 1.HJ	.	370570	325030	.	45540	.	-5260	40280	49900	
2.HJ	.	407290	358130	.	49160	.	-6030	43130	53700	
1978 1.HJ	.	394980	348840	.	46140	.	-6430	39710	51600	
2.HJ	.	433700	380060	.	53640	.	-7310	46330	59400	
1979 1.HJ	.	427810	374690	.	53120	.	-7850	45270	59300	
2.HJ	.	470250	410330	.	59920	.	-7460	52460	66300	
1980 1.HJ	.	461480	401880	.	59600	.	-7340	52260	66800	
2.HJ	.	502540	438900	.	63640	.	-7990	55650	71300	
1981 1.HJ	.	491200	423300	.	67900	.	-7870	60030	75800	
2.HJ	.	534490	464550	.	69940	.	-8300	61640	78000	
1982 1.HJ	.	510730	442580	.	68150	.	-9180	58970	74600	
2.HJ	.	541700	475470	.	66230	.	-8580	57650	72600	
1983 1.HJ	.	521260	464400	.	56860	.	-8300	48560	64700	
2.HJ	.	560320	499760	.	60560	.	-8560	52000	69000	
1984 1.HJ	.	548080	485830	.	62250	.	-8970	53280	71000	
2.HJ	.	584520	517740	.	66780	.	-9550	57230	75800	
1985 1.HJ	.	565800	498170	.	67630	.	-9950	57680	76400	
2.HJ	.	605810	540170	.	65640	.	-9930	55710	74900	
1986 1.HJ	.	587240	516420	.	71820	.	-10780	61040	80400	
2.HJ	.	630420	553190	.	77230	.	-11380	65850	86200	
1987 1.HJ	.	611470	531120	.	80350	.	-13370	66980	87900	
2.HJ	.	658270	579180	.	79090	.	-13600	65490	87000	
1988 1.HJ	.	637030	554180	.	82850	.	-13400	69450	90900	
2.HJ	.	686720	600100	.	86620	.	-13000	73620	94800	
1989 1.HJ	.	667730	583360	.	84370	.	-12180	72190	92500	
2.HJ	.	716100	627940	.	88160	.	-11680	76480	96200	
1990 1.HJ	.	719990	621350	.	98640	.	-13440	85200	106600	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %										
IN MILL. DM										
IN %										
1982 1.HJ	.	4.0	4.6	.	0.4	.	-1310	-1060	-1.6	
2.HJ	.	1.3	2.4	.	-5.3	.	-280	-3990	-6.9	
1983 1.HJ	.	2.1	4.9	.	-16.6	.	880	-10410	-13.3	
2.HJ	.	3.4	5.1	.	-8.6	.	20	-5650	-5.0	
1984 1.HJ	.	5.1	4.6	.	9.5	.	-670	4720	9.7	
2.HJ	.	4.3	3.6	.	10.3	.	-990	5230	9.9	
1985 1.HJ	.	3.2	2.5	.	8.6	.	-980	4400	7.6	
2.HJ	.	3.6	4.3	.	-1.7	.	-380	-1520	-1.2	
1986 1.HJ	.	3.8	3.5	.	6.2	.	-830	3360	5.2	
2.HJ	.	4.1	2.4	.	17.7	.	-1450	10140	15.1	
1987 1.HJ	.	4.1	3.0	.	11.9	.	-2590	5940	9.3	
2.HJ	.	4.4	4.7	.	2.4	.	-2220	-360	0.9	
1988 1.HJ	.	4.2	4.3	.	3.1	.	-30	2470	3.4	
2.HJ	.	4.3	3.6	.	9.5	.	600	8130	9.0	
1989 1.HJ	.	4.8	5.3	.	1.8	.	1220	2740	1.8	
2.HJ	.	4.3	4.6	.	1.8	.	1320	2860	1.5	
1990 1.HJ	.	7.8	6.5	.	16.9	.	-1260	13010	15.2	

2) DIESE ZU VERGLEICHZWECKEN AUSGEWÄHLTEN ANORDNUNGEN

SCHEIDEN SICH VON DEN ZAHLEN IN SPALTE 5 VOR ALLEM

DURCH, DASS DIE NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN
BETRIEBLICHE RUHEGELDERPELICHUNGEN UND DIE NETTOZ

BEI DER ERMITTLUNG DER ERSPARNIS IN SPALTE 5 WIRD DAGEGEN VON EINEM VERFÜGBAREN EINKOMMEN AUSGEGANGEN, DAS DIE IN DER BETREFFENDEN PERIODE GEZAHLTEN SOZIALEN LEISTUNGEN ENTHAHLT (SIEHE DIE ERLÄUTERUNGEN IN DEN ABSCHNITTEN 2.4.3.7 UND 2.4.3.8 DES TEXTS). DIE ZUNAHME DER ANSPRÜCHE DER ARBEITNEHMER AUF ZUKUNFTIGE SOZIALE LEISTUNGEN FÜR DAS UNTERNEHMEN NETTOZUFÜHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FÜR DIE ZUKUNFTIGEN VERPFLICHTUNGEN, NETTOZUFÜHRUNGEN DER LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONS-KASSEN UND VERSORGUNGSWERKE ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FÜR BETRIEBSRENTEN U.Ä.) ERSCHEINT IN DER ERSPARNIS DER UNTER-NEHMEN, KURSGEWINNE UND -VERLUSTE DER VERSICHERUNGSUNTER-NEHMEN WERDEN ALS VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN BEGUCHT.

2.18 EINKOMMEN, VERBRAUCH UND ERSPARNIS DER PRIVATEN HAUSHALTE *)

JE ERWERBSTÄTIGEN BZW. JE EINWOHNER

JAHR 1)	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN 2)				VERFUEGBARES EINKOMMEN		PRIVATER VERBRAUCH	ERSPARNIS	
	VOR	NACH	VOR	NACH	EINSCHL.	OHNE		EINSCHL.	OHNE
	ABZUG DER DIREKTEN STEUERN				NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPER- SONENLICHKEIT			NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPER- SONENLICHKEIT	
	JE ERWERBSTAETIGEN				JE EINWOHNER 3)				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
DM									
1960	8589	7865	4067	3724	3795	3391	3100	695	291
1961	9216	8338	4362	3946	4001	3686	3352	649	334
1962	10012	9014	4702	4233	4276	3943	3603	673	340
1963	10544	9453	4914	4405	4443	4192	3778	665	415
1964	11583	10370	5345	4786	4844	4540	4028	817	512
1965	12640	11403	5798	5230	5289	5006	4395	894	611
1966	13514	12115	6123	5489	5540	5260	4650	890	610
1967	14059	12604	6154	5517	5666	5366	4767	899	599
1968	15298	13712	6677	5985	6084	5779	5054	1030	725
1969	16617	14823	7291	6504	6526	6352	5509	1017	843
1970	19222	17078	8452	7509	7357	7056	6082	1275	975
1971	21260	18660	9287	8152	7935	7724	6681	1254	1043
1972	23145	20362	10086	8873	8620	8565	7331	1289	1234
1973	25407	21903	11134	9599	9199	9281	7993	1206	1288
1974	27945	23934	12082	10348	9976	10068	8601	1375	1467
1975	30054	26064	12692	11007	10956	11148	9467	1489	1681
1976	32991	28398	13226	11987	11809	11857	10280	1530	1578
1977	35173	30032	14899	12721	12564	12669	11126	1438	1542
1978	37160	31998	15887	13680	13446	13513	11886	1561	1627
1979	39222	33981	17037	14760	14417	14636	12794	1623	1842
1980	41194	35497	18105	15601	15163	15658	13657	1507	2002
1981	42591	36856	18666	16153	15722	16625	14394	1328	2235
1982	44480	38553	19286	16716	16326	17074	14894	1431	2180
1983	47159	41041	20229	17604	17130	17609	15697	1433	1912
1984	49484	43065	21349	18580	17884	18514	16405	1479	2109
1985	51350	44552	22377	19415	18591	19199	17015	1576	2184
1986	54245	47350	23950	20904	19983	19940	17499	2484	2441
1987	56016	48677	24907	21644	20755	20789	18179	2576	2610
1988	58512	51036	26061	22731	21828	21542	18784	3044	2758
1989	...	...	...	...	...	22323	19540	...	2783
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %									
1961	7.3	6.0	7.3	6.0	5.4	8.7	8.1	-6.6	14.8
1962	8.6	8.1	7.8	7.3	6.9	7.0	7.5	3.6	1.8
1963	5.3	4.9	4.1	3.9	4.5	6.3	4.8	-1.1	22.0
1964	9.2	9.7	8.8	8.6	9.0	8.3	6.6	22.7	23.5
1965	9.1	10.0	8.5	9.3	9.2	10.3	9.1	9.5	19.4
1966	6.9	6.2	5.6	5.0	4.8	5.1	5.8	-0.5	-0.2
1967	4.0	4.0	0.5	0.5	2.3	2.0	2.5	1.0	-1.8
1968	8.8	8.8	8.5	8.5	7.4	7.7	6.0	14.6	21.1
1969	8.6	8.1	9.2	8.7	7.3	9.9	9.0	-1.3	16.3
1970	15.7	15.2	15.9	15.5	12.7	11.1	10.4	25.4	15.6
1971	10.6	9.3	9.9	8.6	7.9	9.5	9.9	-1.7	7.0
1972	8.9	9.1	8.6	8.8	8.6	10.9	9.7	2.8	18.3
1973	9.8	7.6	10.4	8.2	8.7	8.4	9.0	-6.4	4.4
1974	10.0	9.3	8.5	7.8	8.5	8.5	7.6	14.0	13.9
1975	7.5	8.9	5.0	6.4	9.8	10.7	10.1	8.3	14.6
1976	9.8	9.0	9.7	8.9	7.8	6.4	8.6	2.8	-6.1
1977	6.6	5.8	7.0	6.1	6.4	6.8	8.2	-6.0	-2.3
1978	5.6	6.5	6.6	7.5	7.0	6.7	6.8	8.5	5.5
1979	5.5	6.2	7.2	7.9	7.2	8.3	7.6	4.0	13.2
1980	5.0	4.5	6.3	5.7	5.2	7.0	6.7	-7.2	8.7
1981	3.4	3.8	3.1	3.5	3.7	6.2	5.4	-11.8	11.6
1982	4.4	4.6	3.3	3.5	3.8	2.7	3.5	7.8	-2.4
1983	6.0	6.5	4.9	5.3	4.9	3.1	5.4	0.1	-12.3
1984	4.9	4.9	5.5	5.5	4.4	5.1	4.5	3.2	10.3
1985	3.8	3.5	4.8	4.5	4.0	3.7	3.7	6.6	3.5
1986	5.6	6.3	7.0	7.7	7.5	3.9	2.8	57.6	11.8
1987	3.3	2.8	4.0	3.5	3.9	4.3	3.9	3.7	7.0
1988	4.5	4.8	4.6	5.0	5.2	3.6	3.3	18.1	5.6
1989	...	...	...	...	...	3.6	4.0	...	0.9
1970 = 100									
1960	45	46	48	50	52	48	51	55	30
1961	48	49	52	53	54	52	55	51	34
1962	52	53	56	56	58	56	59	53	35
1963	55	55	58	59	60	59	62	52	43
1964	60	61	63	64	66	64	66	64	53
1965	66	67	69	70	72	71	72	70	63
1966	70	71	72	73	75	75	76	70	63
1967	73	74	73	73	77	76	78	70	61
1968	80	80	79	80	83	82	83	81	74
1969	86	87	86	87	89	90	91	80	86
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	111	109	110	109	108	109	110	98	107
1972	120	119	119	118	117	121	121	101	127
1973	132	128	132	128	125	132	131	95	132
1974	145	140	143	138	136	143	141	108	150
1975	156	153	150	147	149	158	156	117	172
1976	172	166	165	160	161	168	169	120	162
1977	183	176	176	169	171	180	183	113	158
1978	193	187	188	182	183	191	195	122	167
1979	204	199	202	197	196	207	210	127	189
1980	214	208	214	208	206	222	225	118	205
1981	222	216	221	215	214	236	237	104	229
1982	231	226	228	223	222	242	245	112	224
1983	245	240	239	234	233	250	258	112	196
1984	257	252	253	247	243	262	270	116	216
1985	267	261	265	259	253	272	280	124	224
1986	282	277	283	278	272	283	288	195	250
1987	291	285	295	288	282	295	299	202	268
1988	304	299	308	303	297	305	309	239	283
1989	...	...	...	...	...	316	321	...	286

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
1) AB 1988 VORLAEUFIGES ERGEBNIS.2) NACH ABZUG DER ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN.
3) DURCHSCHNITTSWERT DES LETZTEN JAHRES FUER DIE BEVOELKERUNG GESCHAETZT.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2.19 EINWOHNER, ERWERBSTÄTIGE UND BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER

JAHR 1)	BEVÖLKE- RUNG (EINWOHNER) 2)	ERWERBS- PERSONEN	ARBEITS- LOSE	ERWERBSTÄTIGE INLÄNDER			PENDLER- SALDO	ERWERBSTÄTIGE IM INLAND		
				ZUSAMMEN	SELB- STÄNDIGE UND MIT- HELFE NDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BESCHÄEF- TIGTE ARBEIT- NEHMER		ZUSAMMEN	SELB- STÄNDIGE UND MIT- HELFE NDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BESCHÄEF- TIGTE ARBEIT- NEHMER
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
DURCHSCHNITT IN 1000										
1960	55433	26518	271	26247	5990	20257	-184	26063	5990	20073
1961	56185	26772	181	26591	5861	20730	-165	26426	5861	20565
1962	56837	26845	155	26690	5658	21032	-172	26518	5658	20860
1963	57389	26930	186	26744	5483	21261	-163	26581	5483	21098
1964	57971	26922	169	26753	5269	21484	-149	26604	5269	21335
1965	58619	27034	147	26887	5130	21757	-132	26755	5130	21625
1966	59148	26962	161	26801	5036	21765	-128	26673	5036	21637
1967	59286	26409	459	25950	4896	21054	-146	25804	4896	20908
1968	59500	26291	323	25968	4785	21183	-142	25826	4785	21041
1969	60067	26535	179	26356	4604	21752	-128	26228	4604	21624
1970	60651	26817	149	26668	4422	22246	-108	26560	4422	22138
1971	61284	26957	185	26772	4167	22605	-104	26668	4167	22501
1972	61672	27121	246	26875	4034	22841	-101	26774	4034	22740
1973	61976	27433	273	27160	3938	23222	-94	27066	3938	23128
1974	62054	27411	582	26829	3793	23036	-91	26738	3793	22945
1975	61829	27184	1074	26110	3643	22467	-90	26020	3643	22377
1976	61531	27034	1060	25974	3462	22512	-92	25882	3462	22420
1977	61400	27038	1030	26008	3322	22686	-89	25919	3322	22597
1978	61326	27212	993	26219	3258	22961	-89	26130	3258	22872
1979	61359	27528	876	26652	3180	23472	-84	26568	3180	23388
1980	61566	27948	889	27059	3162	23897	-79	26980	3162	23818
1981	61662	28305	1272	27033	3126	23907	-82	26951	3126	23825
1982	61638	28558	1833	26725	3086	23639	-95	26630	3086	23544
1983	61423	28605	2258	26347	3054	23293	-96	26251	3054	23197
1984	61175	28659	2266	26393	3042	23351	-100	26293	3042	23251
1985	61024	28897	2304	26593	3034	23559	-104	26489	3034	23455
1986	61066	29188	2228	26960	3050	23910	-104	26856	3050	23826
1987	61077	29386	2229	27157	3016	24141	-107	27050	3016	24034
1988	61449	29611	2242	27369	3005	24364	-105	27264	3005	24259
1989	61990 A)	29779	2038	27741	2984	24757	-106	27635	2984	24651
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN 1000										
1961	752	254	-90	344	-129	473	19	363	-129	492
1962	652	73	-26	99	-203	302	-7	92	-203	295
1963	552	85	31	54	-175	229	9	63	-175	238
1964	582	-8	-17	9	-214	223	14	23	-214	237
1965	648	112	-22	134	-139	273	17	151	-139	290
1966	529	-72	-14	-86	-94	8	4	-82	-94	12
1967	138	-553	298	-851	-140	-711	-18	-869	-140	-729
1968	214	-118	-136	18	-111	129	4	22	-111	133
1969	567	244	-144	388	-181	569	14	402	-181	583
1970	584	282	-30	312	-182	494	20	332	-182	514
1971	633	140	36	104	-255	359	4	108	-255	363
1972	388	164	61	103	-133	236	3	106	-133	239
1973	304	312	27	285	-96	381	7	292	-96	388
1974	78	-22	309	-231	-145	-186	3	-328	-145	-63
1975	-225	-227	492	-719	-150	-569	1	-718	-150	-566
1976	-298	-150	-14	-136	-181	45	-2	-138	-181	43
1977	-131	174	-30	34	-140	174	3	37	-140	177
1978	-74	316	-117	433	-78	275	5	211	-78	275
1979	33					511		438		516
1980	207	420	13	407	-18	425	5	412	-18	430
1981	116	357	383	-26	-36	10	-3	-29	-36	7
1982	-44	253	561	-308	-40	-268	-13	-321	-40	-281
1983	-215	47	425	-378	-32	-346	-1	-379	-32	-347
1984	-248	54	8	46	-12	56	-4	42	-12	54
1985	-151	238	38	200	-8	208	-4	196	-8	204
1986	42	291	-76	367	16	351	-	367	16	351
1987	11	198	-1	197	-34	231	-3	194	-34	228
1988	372	225	13	212	-11	223	2	214	-11	225
1989	541	168	-204	372	-21	393	-1	371	-21	392
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN %										
1961	1.4	1.0	-33.2	1.3	-2.2	2.3	x	1.4	-2.2	2.5
1962	1.2	0.3	-14.4	0.4	-3.5	1.5	x	0.3	-3.5	1.4
1963	1.0	0.3	20.0	0.2	-3.1	1.1	x	0.2	-3.1	1.1
1964	1.0	-0.0	-9.1	0.0	-3.9	1.0	x	0.1	-3.9	1.1
1965	1.1	0.4	-13.0	0.5	-2.6	1.3	x	0.6	-2.6	1.4
1966	0.9	-0.3	5.5	-0.3	-1.8	0.0	x	-0.3	-1.8	0.1
1967	0.2	-2.1	185.1	-3.2	-2.8	-3.3	x	-3.3	-2.8	-3.4
1968	0.4	-0.4	-29.6	0.1	-2.3	0.6	x	0.1	-2.3	0.6
1969	1.0	0.9	-44.6	1.5	-3.8	2.7	x	1.6	-3.8	2.8
1970	1.0	1.1	-16.8	1.2	-4.0	2.3	x	1.3	-4.0	2.4
1971	1.0	0.5	24.2	0.4	-5.8	1.6	x	0.4	-5.8	1.6
1972	0.6	0.6	33.0	0.4	-3.2	1.0	x	0.4	-3.2	1.1
1973	0.5	1.2	11.0	1.1	-2.4	1.7	x	1.1	-2.4	1.7
1974	0.1	-0.1	113.2	-1.2	-3.7	-0.8	x	-1.2	-3.7	-0.8
1975	-0.4	-0.8	84.5	-2.7	-4.0	-2.5	x	-2.7	-4.0	-2.5
1976	-0.5	-0.6	-1.3	-0.5	-5.0	0.2	x	-0.5	-5.0	0.2
1977	-0.2	0.0	-2.8	0.1	-4.0	0.8	x	0.1	-4.0	0.8
1978	-0.1	0.6	-3.6	0.6	-1.9	1.2	x	0.8	-1.9	1.2
1979	0.1	1.2	-11.8	1.7	-2.4	2.2	x	1.7	-2.4	2.3
1980	0.3	1.5	1.5	1.5	-0.6	1.6	x	1.6	-0.6	1.8
1981	0.2	1.3	43.1	-0.1	-1.1	0.0	x	-0.1	-1.1	0.0
1982	-0.1	0.9	44.1	-1.1	-1.3	-1.1	x	-1.2	-1.3	-1.2
1983	-0.3	0.2	23.2	-1.4	-1.0	-1.5	x	-1.4	-1.0	-1.5
1984	-0.4	0.2	0.4	0.2	-0.4	0.2	x	0.2	-0.4	0.2
1985	-0.2	0.8	1.7	0.8	-0.3	0.9	x	0.7	-0.3	0.9
1986	0.1	1.0	-3.3	1.4	0.5	1.5	x	1.4	0.5	1.5
1987	0.0	0.7	0.0	0.7	-1.1	1.0	x	0.7	-1.1	1.0
1988	0.6	0.8	0.6	0.8	-0.4	0.9	x	0.8	-0.4	0.9
1989	0.9	0.6	-9.1	1.4	-0.7	1.6	x	1.4	-0.7	1.6
% DER BEVÖLKERUNG										
1960	100	47.8	0.5	47.3	10.8	36.5	-0.3	47.0	10.8	36.2
1965	100	46.1	0.3	45.9	8.8	37.1	-0.2	45.6	8.8	36.9
1970	100	44.2	0.2	44.0	7.3	36.7	-0.2	43.8	7.3	36.5
1975	100	44.0	1.7	42.2	5.9	36.3	-0.1	42.1	5.9	36.2
1980	100	45.4	1.4	44.0	5.1	38.8	-0.1	43.8	5.1	38.7
1985	100	47.4	3.8	43.6	5.0	38.6	-0.2	43.4	5.0	38.4
1986	100	47.8	3.6	44.1	5.0	39.2	-0.2	44.0	5.0	39.0
1987	100	48.1	3.6	44.5	4.9	39.5	-0.2	44.3	4.9	39.4
1988	100	48.2	3.6	44.5	4.9	39.6	-0.2	44.4	4.9	39.5
1989	100	48.0	3.3	44.8	4.8	39.9	-0.2	44.6	4.8	39.8

1) AB 1988 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
2) 1987 ERGEBNIS DER VOLKSZÄHLUNG 1987.

A) MONATSENDWERT JUNI 1989.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

2.19 EINWOHNER, ERWERBSTÄTIGE UND BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER

HALBJAHR 1)	BEVÖLKE- RUNG (EINWOHNER) 2)	ERWERBS- PERSONEN	ARBEITS- LOSE	ERWERBSTÄTIGE INLAENDER			PENDLER- SALDO	ERWERBSTÄTIGE IM INLAND		
				ZUSAMMEN	SELB- STÄNDIGE UND MIT- HILFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BESCHÄF- TIGTE ARBEIT- NEHMER		ZUSAMMEN	SELB- STÄNDIGE UND MIT- HILFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BESCHÄF- TIGTE ARBEIT- NEHMER
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
DURCHSCHNITT IN 1000										
1960 1.HJ	55246	26418	385	26033	6013	20020	-190	25843	6013	19830
2.HJ	55622	26617	156	26461	5967	20494	-178	26283	5967	20316
1961 1.HJ	55984	26744	238	26506	5906	20600	-159	26347	5906	20441
2.HJ	56420	26800	124	26676	5816	20860	-171	26505	5816	20689
1962 1.HJ	56675	26797	197	26600	5703	20897	-178	26422	5703	20719
2.HJ	56998	26893	113	26780	5613	21167	-166	26614	5613	21001
1963 1.HJ	57229	26906	247	26659	5539	21120	-168	26491	5539	20952
2.HJ	57549	26953	124	26829	5426	21403	-158	26671	5426	21245
1964 1.HJ	57790	26879	221	26658	5320	21338	-157	26501	5320	21181
2.HJ	58152	26964	117	26847	5218	21629	-141	26706	5218	21488
1965 1.HJ	58443	26993	193	26800	5161	21639	-137	26663	5161	21502
2.HJ	58795	27075	101	26974	5099	21875	-127	26847	5099	21748
1966 1.HJ	59016	27027	169	26858	5079	21779	-129	26729	5079	21650
2.HJ	59280	26997	153	26744	4993	21751	-127	26617	4993	21624
1967 1.HJ	59262	26481	536	25945	4924	21021	-145	25800	4924	20876
2.HJ	59311	26338	383	25955	4868	21087	-147	25808	4868	20940
1968 1.HJ	59376	26198	449	25749	4824	20925	-147	25602	4824	20778
2.HJ	59625	26384	198	26186	4746	21440	-137	26049	4746	21303
1969 1.HJ	59888	26422	243	26179	4651	21528	-134	26045	4651	21394
2.HJ	60247	26646	115	26533	4556	21977	-123	26410	4556	21854
1970 1.HJ	60532	26690	186	26504	4468	22036	-114	26390	4468	21922
2.HJ	60889	26944	112	26832	4376	22456	-102	26730	4376	22354
1971 1.HJ	61140	26907	201	26706	4198	22508	-103	26603	4198	22405
2.HJ	61427	27007	169	26838	4136	22702	-105	26733	4136	22597
1972 1.HJ	61579	27052	280	26772	4052	22720	-103	26669	4052	22617
2.HJ	61765	27190	212	26978	4016	22962	-99	26879	4016	22863
1973 1.HJ	61881	27343	280	27063	3949	23114	-95	26968	3949	23019
2.HJ	62071	27524	267	27257	3927	23330	-93	27164	3927	23237
1974 1.HJ	62074	27454	541	26913	3822	23091	-92	26821	3822	22999
2.HJ	62034	27369	624	26745	3764	22981	-90	26655	3764	22891
1975 1.HJ	61916	27225	1088	26137	3665	22472	-89	26048	3665	22383
2.HJ	61743	27143	1080	26083	3621	22462	-91	25992	3621	22371
1976 1.HJ	61578	26993	1168	25825	3485	22340	-91	25734	3485	22249
2.HJ	61484	27076	953	26123	3439	22664	-93	26030	3439	22591
1977 1.HJ	61418	26941	1091	25850	3336	22514	-90	25760	3336	22424
2.HJ	61383	27135	969	26166	3308	22858	-88	26078	3308	22770
1978 1.HJ	61328	27102	1072	26030	3266	22764	-90	25940	3266	22674
2.HJ	61325	27322	914	26408	3250	23158	-88	26320	3250	23070
1979 1.HJ	61321	27364	966	26398	3188	23210	-86	26312	3188	23124
2.HJ	61397	27692	786	26906	3172	23734	-82	26824	3172	23652
1980 1.HJ	61498	27795	887	26908	3164	23744	-79	26829	3164	23665
2.HJ	61634	28101	891	27210	3160	24050	-79	27131	3160	23971
1981 1.HJ	61657	28163	1199	26964	3130	23834	-81	26883	3130	23753
2.HJ	61706	28446	1344	27102	3122	23980	-83	27019	3122	23897
1982 1.HJ	61676	28442	1788	26654	3088	23566	-95	26559	3088	23471
2.HJ	61600	28674	1878	26796	3084	23712	-95	26701	3084	23617
1983 1.HJ	61478	28505	2331	26174	3057	23117	-96	26078	3057	23021
2.HJ	61368	28705	2185	26520	3051	23469	-96	26424	3051	23373
1984 1.HJ	61248	28532	2348	26184	3041	23143	-100	26084	3041	23043
2.HJ	61102	28785	2183	26602	3043	23559	-100	26502	3043	23459
1985 1.HJ	61020	28757	2408	26349	3029	23320	-104	26245	3029	23216
2.HJ	61029	29037	2200	26837	3039	23798	-104	26733	3039	23694
1986 1.HJ	61021	29088	2366	26702	3051	23651	-105	26597	3051	23546
2.HJ	61111	29308	2090	27218	3049	24169	-103	27115	3049	24066
1987 1.HJ	61077	29275	2312	26963	3023	23940	-107	26856	3023	23833
2.HJ	61175	29497	2146	27351	3009	24342	-107	27244	3009	24235
1988 1.HJ	61319	29519	2351	27168	2998	24170	-107	27061	2998	24063
2.HJ	61580	29702	2132	27570	3012	24558	-103	27467	3012	24455
1989 1.HJ	61832	29661	2142	27519	2982	24537	-109	27410	2982	24428
2.HJ	...	29896	1933	27963	2986	24977	-103	27860	2986	24874
1990 1.HJ	...	30147	2004	28143	2961	25182	-88	28055	2961	25094
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN HALBJAHR DES VORJAHRES IN %										
1982 1.HJ	0.0	1.0	49.1	-1.1	-1.3	-1.1	X	-1.2	-1.3	-1.2
2.HJ	-0.2	0.6	39.7	-1.1	-1.2	-1.1	X	-1.2	-1.2	-1.2
1983 1.HJ	-0.3	0.2	30.4	-1.8	-1.0	-1.9	X	-1.8	-1.0	-1.9
2.HJ	-0.4	0.1	16.3	-1.0	-1.1	-1.0	X	-1.0	-1.1	-1.0
1984 1.HJ	-0.4	0.1	0.7	0.0	-0.5	0.1	X	0.0	-0.5	0.1
2.HJ	-0.4	0.3	-0.1	0.3	-0.3	0.4	X	0.3	-0.3	0.4
1985 1.HJ	-0.4	0.8	2.6	0.6	-0.4	0.8	X	0.6	-0.4	0.8
2.HJ	-0.1	0.9	0.8	0.9	-0.1	1.0	X	0.9	-0.1	1.0
1986 1.HJ	0.0	1.1	-1.7	1.3	0.7	1.4	X	1.3	0.7	1.4
2.HJ	0.1	0.9	-5.0	1.4	0.3	1.6	X	1.4	0.3	1.6
1987 1.HJ	0.1	0.7	-2.3	1.0	-0.9	1.2	X	1.0	-0.9	1.2
2.HJ	0.1	0.6	2.7	0.5	-1.3	0.7	X	0.5	-1.3	0.7
1988 1.HJ	0.4	0.8	1.7	0.8	-0.8	1.0	X	0.8	-0.8	1.0
2.HJ	0.7	0.7	-0.7	0.8	0.1	0.9	X	0.8	0.1	0.9
1989 1.HJ	0.8	0.5	-8.9	1.3	-0.5	1.5	X	1.3	-0.5	1.5
2.HJ	...	0.7	-9.3	1.4	-0.9	1.7	X	1.4	-0.9	1.7
1990 1.HJ	...	1.6	-6.4	2.3	-0.7	2.6	X	2.4	-0.7	2.7

1) AB 1988 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) 1. HALBJAHR 1987 ERGEBNIS DER VOLKSZÄHLUNG 1987.

2.20 REPRODUZIERBARES ANLAGEVERMOEGEN ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN

JAHRES-ANFANG 1)	BRUTTO							NETTO						
	DARUNTER							DARUNTER						
	UNTERNEHMEN							UNTERNEHMEN						
	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2) 3)	ZUSAMMEN	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODUKTION, ZIELENDE GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR, DIENSTLEISTUNGS- UND VERKEHRSGEWERBE 4)	WOHNUNGSVERMIETUNG 5)	STAAT 3)	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2) 3)	ZUSAMMEN	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODUKTION, ZIELENDE GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR, DIENSTLEISTUNGS- UND VERKEHRSGEWERBE 4)	WOHNUNGSVERMIETUNG 5)	STAAT 3)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
MILL. DM														
1960	825990	753390	64180	209570	158100	321540	58880	537760	491060	35530	133030	97350	225150	37510
1961	923710	843510	69960	238850	174110	360590	64670	610230	557890	39250	153850	109450	255340	41740
1962	1049160	958220	78020	271860	194910	413430	73100	702220	642040	44320	177270	124830	295620	47770
1963	1175800	1074460	85150	307510	218610	463190	80950	794190	726220	48620	201620	142150	333830	53540
1964	1287490	1174650	90150	337460	238550	508490	89100	874320	797590	51460	220660	156740	368730	59680
1965	1426300	1300950	97120	377790	264180	561860	98790	973040	886440	55590	246620	174130	410100	67230
1966	1558070	1420180	104920	414120	286240	614900	108880	1067500	971010	60320	266670	190560	451460	75100
1967	1677640	1528480	110730	448050	311080	658620	117730	1150670	1045370	63640	288630	207070	486030	81960
1968	1772800	1571660	109310	457540	320930	683880	122590	1182560	1071920	62220	289920	213380	506600	85680
1969	1838400	1669340	108960	478050	340430	741900	132710	1258470	1136400	61410	299040	226940	551010	93000
1970	2142900	1941670	121430	546270	396580	877390	157350	1472910	1329280	68170	341650	266850	652610	110840
1971	2453920	2256420	136400	626380	459840	1033800	185790	1721310	1550730	76190	392900	312320	769320	131770
1972	2807640	2537330	147350	694470	516870	1178640	211000	1944620	1749640	81590	436030	353850	878170	150400
1973	3092580	2793980	157050	752950	572720	1311260	233070	2145040	1929210	86200	470190	393780	979040	166570
1974	3444280	3114220	169360	832270	648260	1464330	257840	2366840	2148360	92490	513830	447330	1094710	184370
1975	3811780	3448340	185890	932250	727480	1602720	284550	2622160	2359630	100640	564970	498100	1195920	203670
1976	4054100	3667540	194930	999620	781620	1694070	302850	2765310	2486550	104410	592270	530500	1259370	216660
1977	4371960	3950710	207500	1053170	847800	1842240	330170	2968080	2664990	110720	616630	572930	1364710	235900
1978	4709100	4250560	214950	1109380	921060	2003170	359510	3186180	2857140	115660	641780	620960	1478740	256240
1979	5125540	4623240	231450	1178220	1020990	2192580	394200	3460980	3101710	123470	676590	668820	1612830	280240
1980	5756320	5185740	249580	1277660	1160980	2497520	446820	3889070	3481980	133180	732250	785110	1831440	316950
1981	6371210	5734460	267950	1380290	1302060	2764160	498840	4300320	3847500	142410	790380	879620	2035090	352830
1982	6868720	6180070	280390	1471050	1427470	3001160	540370	4615470	4128310	147750	837310	958440	2184810	380280
1983	7160510	6442130	291600	1515920	1499560	3135080	565720	4780790	4276270	152400	856400	996230	2271240	395330
1984	7575350	6814490	297910	1569770	1608830	3337980	600770	5035220	4504800	155020	880480	1062110	2407190	416630
1985	7942920	7151160	302580	1619780	1708140	3520660	626050	5256470	4708840	156410	904070	1121390	2526970	430680
1986	8247650	7430840	310850	1667490	1799480	3653020	645660	5431200	4870290	159890	928510	1175960	2605930	440890
1987	8606450	7755680	313110	1732600	1898790	3811180	671950	5642840	5061890	160230	963640	1236770	2701250	456210
1988	8945730	8061040	314290	1785610	1996900	3964240	699330	5841240	5240500	160020	992450	1297170	2790860	472680
1989	9410420	8479980	320700	1864580	2135330	4195370	736310	6122050	5493560	162780	1034630	1387050	2909100	494680
1990	10023860	9032430	...	...	...	4435810	784380	6506880	5840230	...	...	...	3083480	524610
VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR IN % 6)														
1961	11,8	12,0	9,0	14,0	10,1	12,1	9,8	13,5	13,6	10,5	15,7	12,4	13,4	11,3
1962	13,6	13,6	11,5	13,8	11,9	14,7	13,0	15,1	15,1	12,9	15,2	14,1	15,8	14,4
1963	12,1	12,1	9,1	13,1	12,2	12,0	10,7	13,1	13,1	5,7	13,7	13,9	12,9	12,1
1964	9,5	9,3	5,9	9,7	9,1	9,8	10,1	10,1	9,8	5,8	9,4	10,3	10,5	11,5
1965	10,8	10,8	7,7	12,0	10,7	10,5	10,9	11,3	11,1	8,0	11,8	11,1	11,2	12,7
1966	5,2	5,2	8,0	9,6	8,4	9,4	10,2	9,7	9,5	8,5	8,9	9,4	10,1	11,7
1967	7,7	7,6	5,5	8,2	7,1	7,1	8,1	7,8	7,7	5,5	7,4	8,7	7,7	9,1
1968	3,0	2,8	-1,3	2,1	3,2	3,8	4,1	2,8	2,5	-2,2	0,4	3,0	4,2	4,5
1969	6,4	6,2	-0,3	4,5	6,1	8,5	8,3	6,4	6,2	-1,3	3,2	6,4	8,8	8,5
1970	16,6	16,3	11,4	14,3	16,5	18,3	18,6	17,0	16,8	11,0	14,2	17,6	18,4	19,2
1971	16,4	16,2	12,3	14,7	16,0	17,8	18,1	16,9	16,7	11,6	15,0	17,0	17,9	16,9
1972	12,6	12,4	8,0	10,9	12,4	14,0	13,6	13,0	12,8	7,1	11,0	13,3	14,1	14,1
1973	10,1	10,1	6,6	8,4	10,8	11,3	10,2	10,3	10,3	5,7	7,8	11,3	11,5	10,8
1974	11,4	11,5	7,8	10,5	13,2	11,7	10,6	11,3	11,4	7,3	9,3	13,6	11,8	10,7
1975	10,7	10,7	9,8	12,0	12,2	9,5	10,4	9,9	9,8	8,8	10,0	11,3	9,2	10,5
1976	6,4	6,4	4,9	6,9	7,4	5,7	6,4	5,5	5,4	3,7	4,8	6,5	5,3	6,4
1977	7,6	7,6	6,4	8,4	8,6	8,5	8,7	7,3	7,2	6,0	4,1	8,0	8,4	8,9
1978	7,7	7,6	4,6	5,3	8,6	8,7	8,9	7,3	7,2	4,5	4,1	8,4	8,4	8,6
1979	8,8	8,8	6,7	6,2	10,8	9,5	9,6	8,6	8,6	6,8	5,4	10,9	9,1	9,4
1980	12,3	12,2	7,8	8,4	13,7	13,9	13,3	12,4	12,3	7,9	8,2	14,0	13,6	13,1
1981	10,7	10,6	7,4	8,0	12,2	11,5	11,6	10,6	10,5	6,9	7,9	12,0	11,1	11,3
1982	7,8	7,8	4,6	6,6	9,6	7,8	8,3	7,3	7,3	3,7	5,9	9,0	7,4	7,8
1983	4,2	4,2	4,0	3,1	5,1	4,5	4,7	3,6	3,6	3,1	2,3	3,9	4,0	4,0
1984	5,8	5,8	2,2	3,6	7,3	6,5	6,2	5,3	5,3	1,7	2,8	6,8	6,0	5,4
1985	4,9	4,9	1,6	3,2	6,2	5,5	4,2	4,4	4,5	0,9	2,7	5,6	5,0	3,4
1986	3,8	3,9	2,7	2,9	5,3	3,8	3,1	3,3	3,4	2,2	2,7	4,9	3,1	2,4
1987	4,4	4,4	0,7	3,9	5,5	4,3	4,0	3,9	3,9	0,2	3,8	5,2	3,7	3,5
1988	3,9	3,9	0,4	3,1	5,2	4,0	4,2	3,5	3,5	-0,1	3,0	4,9	3,3	3,6
1989	5,2	5,2	2,0	4,4	6,9	4,9	5,2	4,8	4,8	1,7	4,3	6,9	4,2	4,7
1990	6,5	6,5	...	...	...	6,6	6,5	6,3	6,3	...	...	...	6,0	6,1
1970 = 100														
1960	39	39	53	38	40	37	37	37	37	52	39	36	34	34
1965	67	67	80	69	67	64	63	66	67	82	72	65	63	61
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1975	178	178	153	171	183	183	181	178	178	148	165	187	183	184
1980	269	267	206	234	293	285	284	264	262	195	214	294	281	286
1981	297	295	221	253	328	317	317	292	289	209	231	320	312	318
1982	321	318	231	269	360	342	343	313	311	217	245	359	335	343
1983	334	332	240	278</										

2.21 KAPITALSTOCK, KAPITALKOEFFIZIENT UND KAPITALINTENSITAET
IN PREISEN VON 1980

JAHR 1)	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2)			UNTERNEHMEN			UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG			WARENPRODUZIERENDES GEWERBE		
	KAPITAL- STOCK 3)	KAPITAL- KOEFFI- ZIENT 4)	KAPITAL- INTEN- SITAET 5)	KAPITAL- STOCK 3)	KAPITAL- KOEFFI- ZIENT 6)	KAPITAL- INTEN- SITAET 5)	KAPITAL- STOCK 3)	KAPITAL- KOEFFI- ZIENT 6)	KAPITAL- INTEN- SITAET 5)	KAPITAL- STOCK 3)	KAPITAL- KOEFFI- ZIENT 6)	KAPITAL- INTEN- SITAET 5)
	MRD. DM		1000 DM	MRD. DM		1000 DM	MRD. DM		1000 DM	MRD. DM		1000 DM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1960	2643	3.6	101	2182	3.7	94	1056	1.9	46	512	1.6	41
1961	2812	3.7	106	2324	3.8	99	1134	2.0	48	556	1.6	43
1962	2989	3.7	113	2471	3.8	105	1216	2.0	52	602	1.7	47
1963	3171	3.9	119	2617	3.9	112	1298	2.1	55	647	1.8	50
1964	3364	3.8	126	2768	3.9	118	1381	2.1	59	692	1.7	53
1965	3573	3.9	134	2930	3.9	125	1470	2.1	63	740	1.8	56
1966	3786	4.0	142	3097	4.0	133	1560	2.2	67	787	1.8	60
1967	3988	4.2	155	3255	4.2	146	1641	2.3	73	829	2.0	68
1968	4183	4.2	162	3407	4.1	152	1714	2.2	77	865	1.9	70
1969	4390	4.1	167	3568	4.0	157	1798	2.2	79	906	1.8	71
1970	4619	4.1	174	3745	4.0	163	1899	2.2	83	959	1.8	74
1971	4865	4.2	182	3937	4.1	172	2010	2.2	88	1018	1.9	79
1972	5127	4.2	191	4140	4.1	182	2122	2.3	93	1075	2.0	84
1973	5377	4.2	199	4344	4.1	189	2230	2.3	97	1124	1.9	88
1974	5614	4.4	210	4528	4.3	201	2325	2.4	103	1164	2.0	94
1975	5823	4.6	224	4684	4.6	216	2405	2.5	111	1197	2.2	103
1976	6026	4.6	233	4835	4.6	226	2483	2.5	116	1227	2.1	108
1977	6233	4.6	240	4992	4.4	233	2564	2.5	120	1255	2.1	110
1978	6447	4.6	247	5158	4.5	240	2651	2.5	123	1282	2.1	112
1979	6674	4.6	251	5335	4.4	245	2745	2.4	126	1309	2.1	113
1980	6913	4.7	256	5522	4.5	250	2847	2.5	129	1341	2.1	114
1981	7144	4.8	265	5705	4.7	259	2944	2.6	134	1371	2.2	119
1982	7355	4.8	276	5871	4.8	271	3030	2.7	140	1395	2.3	125
1983	7557	5.1	288	6034	4.9	285	3111	2.7	147	1415	2.3	130
1984	7759	5.1	295	6199	4.9	292	3192	2.7	151	1432	2.3	133
1985	7957	5.1	300	6360	4.9	299	3275	2.7	154	1451	2.3	134
1986	8157	5.1	304	6523	4.9	303	3364	2.7	156	1475	2.3	135
1987	8363	5.1	309	6690	4.9	309	3460	2.8	160	1504	2.4	138
1988	8578	5.1	315	6866	4.8	314	3564	2.7	163	1534	2.4	141
1989	8810	5.0	319	7058	4.8	319	3681	2.7	166	...	...	...

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN %

1961	6.4	1.7	4.9	6.5	1.7	5.3	7.4	2.5	6.1	8.6	3.2	6.0
1962	6.3	1.5	5.9	6.3	1.6	6.2	7.3	2.4	7.1	8.3	3.6	7.4
1963	6.1	3.2	5.8	5.9	3.2	6.1	6.7	4.0	6.9	7.5	5.3	7.4
1964	6.1	-0.5	6.0	5.8	-1.4	6.1	6.4	-1.0	6.7	7.0	-1.8	6.5
1965	6.2	0.7	5.6	5.9	0.2	5.5	6.5	0.6	6.1	6.9	0.6	5.5
1966	6.0	2.9	6.3	5.7	2.7	6.4	6.1	3.2	6.8	6.4	4.0	7.5
1967	5.4	5.5	6.9	5.1	5.4	9.6	5.2	5.8	6.8	5.3	8.2	11.9
1968	4.9	-0.6	4.8	4.7	-1.7	4.7	4.5	-2.1	4.5	4.4	-3.1	3.8
1969	5.0	-2.3	3.3	4.7	-3.2	3.1	4.9	-3.5	4.3	4.8	-4.5	1.4
1970	5.2	0.0	3.9	5.0	0.1	4.0	5.6	0.6	4.6	5.8	0.4	3.7
1971	5.3	2.4	4.5	5.1	2.6	5.3	5.9	3.5	6.1	6.2	4.4	6.5
1972	5.3	1.0	4.8	5.1	0.8	5.6	5.6	1.3	6.0	5.6	1.8	7.2
1973	5.0	0.3	3.9	4.9	-0.1	4.3	5.1	0.1	4.4	4.6	-0.8	4.1
1974	4.4	4.1	5.7	4.2	4.2	6.2	4.3	4.6	6.3	3.6	5.2	7.0
1975	3.7	5.4	6.6	3.5	6.2	7.4	3.4	6.5	7.4	2.8	8.3	9.7
1976	3.5	-1.8	4.0	3.2	-2.8	4.3	3.2	-2.9	4.3	2.5	-4.4	4.5
1977	3.4	0.5	3.3	3.3	-0.2	3.4	3.3	-0.1	3.4	2.3	0.3	2.2
1978	3.4	0.5	2.6	3.3	0.3	2.9	3.4	0.4	2.9	2.1	0.4	2.2
1979	3.5	-0.6	1.8	3.4	-1.1	2.0	3.6	-1.0	2.1	2.2	-2.4	0.7
1980	3.6	2.2	2.0	3.5	2.4	2.0	3.7	2.7	2.2	2.4	2.4	1.2
1981	3.3	3.2	3.5	3.3	3.2	3.9	3.4	3.6	4.0	2.2	4.4	3.9
1982	3.0	3.6	4.2	2.9	3.6	4.7	2.9	3.8	4.7	1.7	4.6	4.9
1983	2.8	1.2	4.2	2.8	1.2	4.8	2.7	1.2	4.8	1.4	0.2	4.6
1984	2.7	-0.1	2.5	2.7	-0.4	2.7	2.6	-0.5	2.6	1.2	-0.8	1.7
1985	2.6	0.6	1.8	2.6	0.1	2.1	2.6	0.1	2.1	1.3	-0.7	1.2
1986	2.5	0.2	1.1	2.6	-0.0	2.1	2.7	0.2	1.5	1.7	1.3	0.7
1987	2.5	0.8	1.8	2.6	1.1	2.0	2.8	1.4	2.3	2.0	3.9	2.2
1988	2.6	-1.1	1.8	2.6	-1.5	1.9	3.0	-1.3	2.2	2.0	-0.9	2.3
1989	2.7	-0.5	1.3	2.8	-0.9	1.3	3.3	-0.6	1.8	...	...	...

1970 = 100

1960	57	89	58	58	92	58	56	89	55	53	86	55
1961	61	90	61	62	94	61	60	91	58	58	89	59
1962	65	92	65	66	95	64	64	93	64	64	92	63
1963	69	95	69	70	98	68	68	97	67	67	97	68
1964	73	94	73	74	98	72	73	96	71	72	95	72
1965	77	95	77	78	97	76	77	96	76	77	96	76
1966	82	95	82	83	100	81	82	99	81	82	99	82
1967	86	103	89	87	105	86	86	105	86	86	105	92
1968	91	102	93	91	103	93	90	103	93	90	104	95
1969	95	100	96	95	100	96	95	99	96	95	100	96
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	105	102	105	105	103	105	106	103	106	106	104	106
1972	111	103	110	111	103	111	112	105	112	112	106	114
1973	116	104	114	116	103	116	117	105	117	117	105	119
1974	122	108	121	121	108	123	122	110	125	121	111	127
1975	126	114	129	125	114	132	127	117	134	125	120	139
1976	130	112	134	129	111	138	131	114	140	128	115	146
1977	135	112	138	133	111	143	135	113	145	131	115	149
1978	140	113	142	138	111	147	140	114	149	134	116	152
1979	145	112	144	142	110	150	145	113	152	137	113	153
1980	150	115	147	147	113	153	150	116	155	140	116	155
1981	155	118	152	152	116	159	155	120	162	143	121	161
1982	159	123	159	157	120	166	160	125	169	145	126	169
1983	164	124	166	161	122	174	164	126	177	148	126	177
1984	168	124	170	165	121	179	168	125	182	149	126	180
1985	172	125	173	170	121	183	172	126	186	151	125	182
1986	177	125	175	174	121	185	177	126	188	154	126	183
1987	181	126	178	179	123	189	182	128	193	157	131	187
1988	186	124	181	183	121	192	188	126	197	160	130	191
1989	191	124	183	188	120	195	194	125	201	...	...	...

1) AB 1988 VORLAUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. OEFFENTLICHEN TIEFBAUS.

3) JAHRESDURCHSCHNITTliches BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN PREISEN VON 1980 (MITTELWERT AUS DEM JAHRESANFANGS- UND DEM JAHRESENDBESTAND).

4) VERHAELTNIS KAPITALSTOCK ZU BRUTTOINLANDSPRODUKT IN PREISEN VON 1980.

5) KAPITALSTOCK JE ERWERBSTAETIGEN (JAHRESDURCHSCHNITT).

6) VERHAELTNIS KAPITALSTOCK ZU UNBEREINIGTER BRUTTOERWERBS-
FUNG IN PREISEN VON 1980.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3 STANDARDTABELLEN MIT JAHRESZAHLEN
3.1 WERTSCHOEPFUNG, INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

IN JEWEILIGEN PREISEN
MILL. DM

WERTSCHOEPFUNG UND INLANDSPRODUKT									
1	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	627970	1368970	1623390	1697430	1796370	1859510	1960770	2074950
2	+ NICHTABZIEHBARE UMSATZSTEUER 2)	39910	96490	115970	116640	118040	125250	130200	137520
3	- EINFUHRABGABEN 3)	7420	13480	16480	16420	17010	18990	19710	23110
4	BRUTTOINLANDSPRODUKT	675300	1478940	1755840	1830490	1931420	2003750	2110680	2235580
5	- ABSCHREIBUNGEN	68030	173740	221980	231790	240750	249450	260410	276740
6	NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	607270	1305200	1533860	1598700	1690670	1754300	1850270	1958840
7	- INDIREKTE STEUERN 4) ABZUEGL. SUBVENTIONEN	77270	162860	189990	192480	194990	200860	209550	232750
8	INDIREKTE STEUERN 4)	89050	193390	226200	230290	236330	245640	257220	278160
9	SUBVENTIONEN	11780	30530	36210	37810	41340	44780	47670	45410
10	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	530000	1142340	1343870	1406220	1495680	1553440	1640720	1726090
INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT									
11	BRUTTOINLANDSPRODUKT	675300	1478940	1755840	1830490	1931420	2003750	2110680	2235580
12	+ EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 5)	400	6260	14060	13810	13780	11850	12520	22720
13	BRUTTOSOZIALPRODUKT	675700	1485200	1769900	1844300	1945200	2015600	2123200	2261300
14	- ABSCHREIBUNGEN	68030	173740	221980	231790	240750	249450	260410	276740
15	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	607670	1311460	1547920	1612510	1704450	1766150	1862790	1984560
16	- INDIREKTE STEUERN 4) ABZUEGL. SUBVENTIONEN	77270	162860	189990	192480	194990	200860	209550	232750
17	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	530400	1148600	1357930	1420030	1509460	1565290	1653240	1751810

IN PREISEN VON 1980
MILL. DM

WERTSCHOEPFUNG UND INLANDSPRODUKT									
18	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	1050430	1368970	1425750	1458160	1492390	1511750	1568220	1620590
19	+ NICHTABZIEHBARE UMSATZSTEUER 2)	74060	96490	95230	92640	93870	99050	102120	103980
20	- EINFUHRABGABEN 3)	8330	13480	15010	15680	16950	19380	20150	21090
21	BRUTTOINLANDSPRODUKT	1132820	1478940	1535990	1566480	1603210	1630180	1690490	1745660
22	- ABSCHREIBUNGEN	112640	173740	196080	201130	205900	211220	217190	224550
23	NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	1020180	1305200	1339910	1365350	1397310	1418960	1473300	1521110
INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT									
24	BRUTTOINLANDSPRODUKT	1132820	1478940	1535990	1566480	1603210	1630180	1690490	1745660
25	+ EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 5)	1180	6260	12110	11620	11490	9620	10010	20340
26	BRUTTOSOZIALPRODUKT	1134000	1485200	1548100	1578100	1614700	1639800	1700500	1766000
27	- ABSCHREIBUNGEN	112640	173740	196080	201130	205900	211220	217190	224550
28	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	1021360	1311460	1352020	1376970	1408800	1428580	1483310	1541450

PREISENTWICKLUNG GEGENUEBER 1980 6)
1980 = 100

WERTSCHOEPFUNG UND INLANDSPRODUKT									
29	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	59.8	100.0	113.5	116.4	120.4	123.0	125.0	128.0
30	BRUTTOINLANDSPRODUKT	59.6	100.0	114.3	116.9	120.5	122.9	124.9	126.1
31	ABSCHREIBUNGEN	60.4	100.0	113.2	115.2	116.9	118.1	119.9	123.2
32	NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	59.5	100.0	114.5	117.1	121.0	123.6	125.6	126.8
SOZIALPRODUKT									
33	BRUTTOSOZIALPRODUKT	59.6	100.0	114.3	116.9	120.5	122.9	124.9	126.0
34	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	59.5	100.0	114.5	117.1	121.0	123.6	125.6	126.7

- 1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
2) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZ-
STEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.
3) EINFUHRZOLLE, VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFUHREN, ABSCHOE-
PUNGSBETRAEGE UND WAERUNGSAUSGLEICHSBETRAEGE AUF EINGE-
FUEHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE, JEDOCH OHNE EIN-
FUHRUMSATZSTEUER.

- 4) PRODUKTIONSSTEUERN, NICHTABZIEHBARE UMSATZSTEUER, EIN-
FUHRABGABEN.
5) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE
WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.
6) PREISINDEX MIT WECHSELNDER GEWICHTUNG (WARENKORB DES JE-
WEILIGEN BERICHTSJAHRES).

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP. 1-2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP. 3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

MILL. DM

1970	39060	17280	21780	4520	-1980	19240	3530	15710
1971	40450	17730	22760	4930	-2100	19930	3760	16170
1972	43530	18780	24750	5230	-2060	21580	3800	17780
1973	48020	21420	26600	5630	-2020	22990	4010	18980
1974	48380	22460	25920	6180	-1510	21250	4350	16900
1975	51820	23350	28470	6760	-2300	24010	4570	19440
1976	57690	26590	31100	7270	-2420	26250	4950	21300
1977	60030	28200	31830	7690	-1680	25820	5430	20920
1978	60450	28280	32230	8120	-1460	25570	5880	19990
1979	62330	31320	31010	8610	-1270	23670	6490	17180
1980	63750	33380	30370	9160	-770	21980	6930	15050
1981	66990	35310	31680	9720	-290	22250	7200	15050
1982	72640	36300	36340	10220	-520	26640	7630	19010
1983	70030	37810	32220	10540	-40	21720	8020	13700
1984	72320	37670	34650	10820	-1520	25350	8510	16840
1985	69370	37130	32240	10980	-3020	24280	8710	15570
1986	67830	34170	33660	11020	-3610	26250	8870	17380
1987	62560	32100	30460	10990	-3100	22570	8770	13800
1988	65530	32420	33110	11000	-4120	26230	8900	17330
1989	69540	33430	36110	...	...	...	9060	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	44.2	100	20.8	-9.1	88.3	16.2	72.1
1971	100	43.8	100	21.7	-9.2	87.6	16.5	71.0
1972	100	43.1	100	21.1	-8.3	87.2	15.4	71.8
1973	100	44.6	100	21.2	-7.6	86.4	15.1	71.4
1974	100	46.4	100	23.8	-5.8	82.0	16.8	65.2
1975	100	45.1	100	23.7	-8.1	84.3	16.1	68.3
1976	100	46.1	100	23.4	-7.8	84.4	15.9	68.5
1977	100	47.0	100	24.2	-5.3	81.1	17.1	64.1
1978	100	46.7	100	25.2	-4.5	79.3	18.2	61.1
1979	100	50.2	100	27.8	-4.1	76.3	20.9	55.4
1980	100	52.4	100	30.2	-2.5	72.4	22.8	49.6
1981	100	52.7	100	30.7	-0.9	70.2	22.7	47.5
1982	100	50.0	100	28.1	-1.4	73.3	21.0	52.3
1983	100	54.0	100	32.7	-0.1	67.4	24.9	42.5
1984	100	52.1	100	31.2	-4.4	73.2	24.6	48.6
1985	100	53.5	100	34.1	-9.4	75.3	27.0	48.3
1986	100	50.4	100	32.7	-10.7	78.0	26.4	51.6
1987	100	51.3	100	36.1	-10.2	74.1	26.8	45.3
1988	100	49.5	100	33.2	-12.4	79.2	26.9	52.3
1989	100	48.1	100	...	...	...	25.1	...

WARENPRODUZIERENDES GEWERBE

MILL. DM

1970	790720	457000	333720	29870	26570	277280	199400	77880
1971	853230	491930	361300	33980	28290	299030	219770	79260
1972	913790	525860	387830	37130	32240	318460	235660	79800
1973	1022170	591260	439810	40710	36990	353210	267550	85660
1974	1135950	680000	455950	45690	37980	372280	287560	84720
1975	1136250	681330	454920	50100	37350	367470	291280	76190
1976	1261650	761050	500600	52940	40520	407140	314630	92510
1977	1314610	784840	525840	55450	42850	431500	336670	94630
1978	1373710	812080	561630	58330	44070	459230	358500	100730
1979	1525350	917610	607740	61480	46330	499930	387280	112650
1980	1651750	1019520	632230	66050	45070	521110	419090	102020
1981	1725180	1083590	641590	70130	45170	526290	432150	94140
1982	1756220	1095240	656980	73550	45790	537640	436030	101590
1983	1802080	1117020	685060	76520	46080	562460	438850	123610
1984	1912610	1202060	710950	79110	46820	584620	454410	130210
1985	2007090	1261570	745520	81840	49110	614570	469830	144740
1986	1996480	1208500	787980	84040	49340	654600	491290	163310
1987	1989060	1192200	796860	86100	45090	665670	509120	156550
1988	2093560	1261960	831600	88770	48290	694580	526930	167650
1989	2257150	1373900	883250	...	...	...	552170	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	57.8	100	9.0	8.0	63.1	55.8	23.3
1971	100	57.7	100	9.4	7.8	62.8	60.8	21.9
1972	100	57.6	100	9.6	8.3	62.1	61.5	20.6
1973	100	57.6	100	9.4	8.6	62.0	62.1	19.9
1974	100	59.9	100	10.0	8.3	61.6	63.1	18.6
1975	100	60.0	100	11.0	8.2	60.8	64.0	16.7
1976	100	60.3	100	10.6	8.1	61.3	62.9	18.5
1977	100	59.7	100	10.5	8.1	61.4	63.5	17.9
1978	100	59.1	100	10.4	7.8	61.8	63.8	17.9
1979	100	60.2	100	10.1	7.6	62.3	63.7	18.5
1980	100	61.7	100	10.4	7.1	62.4	66.3	16.1
1981	100	62.6	100	10.9	7.0	62.0	67.4	14.7
1982	100	62.6	100	11.2	7.0	61.8	66.4	15.5
1983	100	62.0	100	11.2	6.7	62.1	64.1	18.0
1984	100	62.8	100	11.1	6.6	62.3	64.0	18.3
1985	100	62.9	100	11.0	6.6	62.4	63.0	19.4
1986	100	60.5	100	10.7	6.3	63.1	62.1	20.7
1987	100	59.9	100	10.8	5.7	63.5	63.1	19.6
1988	100	60.3	100	10.7	5.8	63.5	63.4	20.2
1989	100	60.9	100	...	...	...	62.5	...

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIENEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
	1	2	3	4	5	6	7	8

ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU

MILL. DM

1970	46850	24130	22720	4640	650	17430	11270	6160
1971	51110	27010	24100	5160	930	18010	12660	5350
1972	56240	29990	26250	5660	1060	19530	13350	6180
1973	62670	33250	29420	6250	1140	22030	14750	7280
1974	74020	40390	33630	7170	1590	24870	16930	7940
1975	85920	48250	37670	8030	2400	27240	18630	8610
1976	96880	54480	42400	8750	2970	30680	19690	10990
1977	99970	57470	42500	9380	2890	30230	21080	9150
1978	107030	62040	44990	10050	2410	32530	22090	10440
1979	119360	71130	48230	10830	1670	35730	24050	11680
1980	136020	85820	50200	11750	1540	36910	26100	10810
1981	159460	106410	53050	12560	2750	37740	27790	9990
1982	176250	117480	56770	13410	3380	41980	28510	13470
1983	179570	116880	62690	14140	3460	45090	28920	16170
1984	193860	128510	65350	14950	2770	47630	29370	18260
1985	207560	139610	67650	15720	3280	48950	30440	18510
1986	199180	131570	67610	16470	2480	46660	31270	17390
1987	186500	117330	69170	17010	400	51760	32380	19380
1988	185940	116360	69580	17650	1120	50810	32950	17860

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	51.5	100	20.4	2.9	76.7	49.6	27.1
1971	100	52.8	100	21.4	3.9	74.7	52.5	22.2
1972	100	53.3	100	21.6	4.0	74.4	50.9	23.5
1973	100	53.1	100	21.2	3.9	74.9	50.1	24.7
1974	100	54.6	100	21.3	4.7	74.0	50.3	23.6
1975	100	56.2	100	21.3	6.4	72.3	49.5	22.9
1976	100	56.2	100	20.6	7.0	72.4	46.4	25.9
1977	100	57.5	100	22.1	6.8	71.1	49.6	21.5
1978	100	58.0	100	22.3	5.4	72.3	49.1	23.2
1979	100	59.6	100	22.5	3.5	74.1	49.9	24.2
1980	100	63.1	100	23.4	3.1	73.5	52.0	21.5
1981	100	66.7	100	23.7	5.2	71.1	52.3	18.8
1982	100	65.7	100	22.8	5.8	71.4	48.5	22.9
1983	100	65.1	100	22.6	5.5	71.9	46.1	25.8
1984	100	66.3	100	22.9	4.2	72.9	44.9	27.9
1985	100	67.3	100	23.1	4.8	72.0	44.8	27.2
1986	100	66.1	100	24.4	3.7	72.0	46.3	25.7
1987	100	62.9	100	24.6	0.6	74.8	46.8	28.0
1988	100	62.6	100	25.4	1.6	73.0	47.4	25.7

VERARBEITENDES GEWERBE

MILL. DM

1970	647990	388540	259450	22400	24850	212200	155610	56590
1971	689460	411420	278340	25640	26040	226360	169510	56850
1972	731470	434910	296560	28000	29580	238980	182110	56970
1973	825490	492240	333250	30700	34080	268470	205740	62730
1974	930570	574950	355620	34470	34700	286450	223790	62660
1975	923510	569450	354060	37800	33320	282940	227440	55500
1976	1025830	640130	389700	39840	35860	314000	247040	66960
1977	1071270	656800	414420	41720	37950	334750	266510	68240
1978	1111980	674060	437920	43760	39500	354660	283680	70980
1979	1229670	759250	470420	45920	42440	382060	304650	77410
1980	1319020	836180	482840	49190	41520	392130	328560	83570
1981	1369820	880090	485730	52210	40360	397160	339090	80070
1982	1389420	886570	502850	54650	40480	407720	341880	85840
1983	1425400	930470	524930	56900	40850	427180	343520	83660
1984	1516320	969080	547240	58770	42450	446020	356740	89280
1985	1607820	1024280	583540	60840	44240	478460	376010	102450
1986	1596400	975380	621020	62360	45160	513500	394720	118750
1987	1597300	970530	626770	63960	43200	519610	411390	108220
1988	1690330	1034770	655560	66040	45490	544030	425080	118950

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	60.0	100	8.6	9.6	81.8	60.0	21.8
1971	100	59.7	100	9.2	9.4	81.4	61.0	20.4
1972	100	59.5	100	9.4	10.0	80.6	61.4	19.2
1973	100	59.6	100	9.2	10.2	80.6	61.7	18.8
1974	100	61.8	100	9.7	9.8	80.5	62.9	17.6
1975	100	61.7	100	10.7	9.4	79.9	64.2	15.7
1976	100	62.2	100	10.2	9.2	80.6	63.4	17.2
1977	100	61.3	100	10.1	9.2	80.8	64.3	16.5
1978	100	60.6	100	10.0	9.0	81.0	64.8	16.2
1979	100	61.7	100	9.8	9.0	81.2	64.8	16.5
1980	100	63.4	100	10.2	8.6	81.2	66.0	13.2
1981	100	64.2	100	10.7	8.2	81.1	69.2	11.9
1982	100	63.8	100	10.9	8.1	81.1	68.0	13.1
1983	100	63.2	100	10.8	7.8	81.4	65.4	15.9
1984	100	63.9	100	10.7	7.8	81.5	65.2	16.3
1985	100	63.7	100	10.4	7.6	82.0	64.4	17.6
1986	100	61.1	100	10.0	7.3	82.7	63.6	19.1
1987	100	60.8	100	10.2	6.9	82.9	65.6	17.3
1988	100	61.2	100	10.1	6.9	83.0	64.8	18.1

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	2	3	4	5	6	7	8

BAUGEWERBE

MILL. DM

1970	95880	44330	51550	2830	1070	47650	32520	15130
1971	112660	53500	59160	3180	1320	54660	37600	17060
1972	126080	61060	65020	3470	1600	59950	43200	16750
1973	134010	65770	68240	3760	1770	62710	47060	15650
1974	131360	64660	66700	4050	1690	60960	46840	14120
1975	126820	63630	63190	4270	1630	57290	45210	12080
1976	134940	66440	68500	4350	1690	62460	47900	14560
1977	143440	70520	72920	4390	2010	66520	49080	17440
1978	154700	75980	78720	4520	2160	72040	52730	19310
1979	176320	87230	89090	4730	2220	82140	58580	23560
1980	196710	97520	99190	5110	2010	92070	64430	27640
1981	195900	97090	98810	5360	2060	91390	65310	26080
1982	190550	95190	95360	5490	1930	87940	65660	22280
1983	197110	99670	97440	5480	1770	90190	66410	23780
1984	202430	104470	97960	5390	1600	90970	68300	22670
1985	191710	97680	94030	5280	1590	87160	63380	23780
1986	200900	101550	99350	5210	1700	92440	65300	27140
1987	205260	104340	100920	5130	1490	94300	65350	28950
1988	217290	110830	106460	5080	1640	99740	68900	30840

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	46.2	100	5.5	2.1	92.4	63.1	29.4
1971	100	47.5	100	5.4	2.2	92.4	63.6	28.8
1972	100	48.4	100	5.3	2.2	92.2	64.4	25.8
1973	100	49.1	100	5.5	2.6	91.9	69.0	22.9
1974	100	49.2	100	6.1	2.5	91.4	70.2	21.2
1975	100	50.2	100	6.8	2.6	90.7	71.5	19.1
1976	100	49.2	100	6.4	2.5	91.2	68.9	21.3
1977	100	49.2	100	6.0	2.8	91.2	67.3	23.9
1978	100	49.1	100	5.7	2.7	91.5	67.0	24.5
1979	100	49.5	100	5.3	2.5	92.2	65.8	26.4
1980	100	45.6	100	5.2	2.0	92.8	65.0	27.9
1981	100	45.6	100	5.4	2.1	92.5	66.1	26.4
1982	100	50.0	100	5.8	2.0	92.2	68.5	25.4
1983	100	50.6	100	5.6	1.6	92.6	68.2	24.4
1984	100	51.6	100	5.5	1.6	92.9	68.7	23.1
1985	100	51.0	100	5.6	1.7	92.7	67.4	25.3
1986	100	50.5	100	5.2	1.7	93.0	65.7	27.3
1987	100	50.8	100	5.1	1.5	93.4	64.8	28.7
1988	100	51.0	100	4.8	1.5	93.7	64.7	29.0

HANDEL UND VERKEHR
.....

MILL. DM

1970	567390	463920	103470	11960	-140	91650	57650	34000
1971	618060	502010	116050	13350	470	102190	67170	35020
1972	666410	537090	128320	14610	-1450	116160	75370	40790
1973	751690	610430	141260	16140	-2750	127870	86210	41660
1974	830500	681450	149050	18270	-2500	133280	94280	39000
1975	854280	696950	157330	19910	-2700	140120	98470	41650
1976	945360	771800	173560	21110	-2600	155050	108510	49540
1977	1003370	817110	186260	22460	-3440	167240	112650	54590
1978	1066170	866810	199360	24170	-6490	181680	120710	60970
1979	1146550	931310	215240	26290	-5760	194710	128860	65850
1980	1223770	998120	225650	28840	-4900	201710	140900	60610
1981	1282960	1046450	236510	30680	-4660	210290	147160	63130
1982	1309100	1068370	243730	32590	-4880	216020	150000	66020
1983	1354600	1098740	254860	33740	-6500	227620	152390	75230
1984	1439530	1170970	268560	35090	-6250	239720	158240	81480
1985	1483750	1208670	275080	36500	-5710	244290	163340	80950
1986	1452600	1166030	286570	38030	-6400	254940	169780	85160
1987	1463720	1165520	298200	39290	-5810	264720	176730	87990
1988	1526880	1215030	311850	41070	-7600	276380	185030	93350
1989	1609850	1280520	329330	...	...	...	194150	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	81.2	100	11.6	-0.1	88.6	55.7	32.9
1971	100	81.2	100	11.5	0.4	88.1	57.9	30.2
1972	100	80.6	100	11.3	-1.1	89.8	58.3	31.5
1973	100	81.2	100	11.4	-1.9	90.5	61.0	29.5
1974	100	82.1	100	12.3	-1.7	89.4	63.3	26.2
1975	100	81.6	100	12.7	-1.7	85.1	62.6	26.5
1976	100	81.6	100	12.2	-1.5	89.3	60.6	28.5
1977	100	81.4	100	12.1	-1.8	89.8	60.5	29.3
1978	100	81.3	100	12.1	-3.3	91.1	60.5	30.6
1979	100	81.2	100	12.2	-2.7	90.5	59.9	30.6
1980	100	81.6	100	12.8	-2.2	89.4	62.4	26.9
1981	100	81.6	100	13.1	-2.0	88.9	62.2	26.7
1982	100	81.4	100	13.4	-2.0	88.6	61.5	27.1
1983	100	81.2	100	13.2	-2.6	89.3	59.8	29.5
1984	100	81.3	100	13.1	-2.3	89.3	58.9	30.3
1985	100	81.5	100	13.3	-2.1	88.8	59.4	29.4
1986	100	80.3	100	13.3	-2.2	89.0	59.2	29.7
1987	100	79.6	100	13.2	-1.9	88.8	59.3	29.5
1988	100	79.6	100	13.2	-2.4	89.3	59.3	29.9
1989	100	79.5	100	...	...	...	59.0	...

.....
FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP. 1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIENEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP. 3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9

HANDEL

MILL. DM

1970	499360	433960	65400	4690	1170	59540	33010	26530
1971	543650	469150	74500	5130	2680	66690	38480	28210
1972	584640	501850	82790	5490	3130	74170	43600	30570
1973	659820	570460	89380	5980	3050	80330	49620	30710
1974	727370	635900	91470	6600	3390	81480	53360	28120
1975	747170	649780	97390	7090	3040	87260	56260	31000
1976	828520	720540	107980	7410	2690	97880	61500	36380
1977	878030	761880	116150	7870	1920	106360	66620	39740
1978	934350	809250	125100	8450	400	116250	72370	43880
1979	1000450	866720	133730	9130	570	124030	78170	45860
1980	1065340	925360	139980	10000	-180	129800	86540	43260
1981	1115650	968770	146880	10670	1230	134980	89980	45000
1982	1135650	985700	149950	11230	1330	137390	91140	46250
1983	1175950	1017860	158090	11580	-280	146790	92740	54050
1984	1249230	1082690	166540	11860	-310	154990	97560	57430
1985	1285120	1116200	168920	12100	-50	156870	100630	56240
1986	1252710	1077490	175220	12370	-1010	163860	103770	60090
1987	1256740	1074000	182740	12650	-670	170760	108110	62650
1988	1308830	1119580	189250	13230	-2060	178050	114150	63930

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	86.9	100	7.2	1.8	91.0	50.5	40.6
1971	100	86.3	100	6.9	3.6	89.5	51.7	37.9
1972	100	85.8	100	6.6	3.8	89.6	52.7	36.9
1973	100	86.5	100	6.7	3.4	89.9	55.5	34.4
1974	100	87.4	100	7.2	3.7	89.1	58.3	30.7
1975	100	87.0	100	7.3	3.1	89.6	57.8	31.8
1976	100	87.0	100	6.9	2.5	90.6	57.0	33.7
1977	100	86.8	100	6.8	1.7	91.6	57.4	34.2
1978	100	86.6	100	6.8	0.3	92.9	57.8	35.1
1979	100	86.6	100	6.8	0.4	92.7	58.5	34.3
1980	100	86.9	100	7.1	0.1	92.7	61.8	30.9
1981	100	86.8	100	7.3	0.8	91.9	61.3	30.6
1982	100	86.8	100	7.5	0.9	91.6	60.8	30.8
1983	100	86.6	100	7.3	-0.2	92.9	58.7	34.2
1984	100	86.7	100	7.1	-0.2	93.1	58.6	34.5
1985	100	86.9	100	7.2	-0.0	92.9	59.6	33.3
1986	100	86.0	100	7.1	-0.6	93.5	59.2	34.3
1987	100	85.5	100	6.9	-0.4	93.4	59.2	34.3
1988	100	85.5	100	7.0	-1.1	94.1	60.3	33.8

VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG

MILL. DM

1970	68030	29960	38070	7270	-1310	32110	24640	7470
1971	74410	32860	41550	8260	-2210	35500	28690	6810
1972	81770	35240	46530	9120	-4580	41990	31770	10220
1973	91870	39970	51900	10160	-5800	47840	36590	10950
1974	103130	45550	57580	11670	-5890	51800	40920	10880
1975	107110	47170	59940	12820	-5740	52860	42210	10650
1976	116840	51260	65580	13700	-5290	57170	44010	13160
1977	125340	55230	70110	14590	-5360	60880	46030	14850
1978	131820	57560	74260	15720	-6890	65430	48340	17090
1979	146100	64590	81510	17160	-6330	70680	50690	19990
1980	158430	72760	85670	18840	-5080	71910	54360	17550
1981	167310	77680	89530	20210	-5890	75310	57180	18130
1982	173450	79670	93780	21360	-6210	78630	58860	19770
1983	178650	81880	96770	22160	-6220	80830	59850	21180
1984	190300	88280	102020	23230	-5940	84730	60680	24050
1985	198630	92470	106160	24400	-5660	87420	62710	24710
1986	199090	88540	111350	25660	-5390	91080	66010	25070
1987	206980	91520	115460	26840	-5140	93960	68620	25340
1988	218050	95450	122600	27840	-5540	100300	70880	29420

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	44.0	100	19.1	-3.4	84.3	64.7	19.6
1971	100	44.2	100	19.9	-5.3	85.4	69.0	16.4
1972	100	43.1	100	19.6	-9.8	90.2	68.3	22.0
1973	100	43.5	100	19.6	-11.2	91.6	70.5	21.1
1974	100	44.2	100	20.3	-10.2	90.0	71.1	18.9
1975	100	44.0	100	21.4	-9.6	88.2	70.4	17.8
1976	100	43.9	100	20.9	-8.1	87.2	67.1	20.1
1977	100	44.1	100	20.8	-7.6	86.6	65.7	21.2
1978	100	43.7	100	21.2	-9.3	88.1	65.1	23.0
1979	100	44.2	100	21.1	-7.8	86.7	62.2	24.5
1980	100	45.9	100	22.0	-5.9	83.9	63.5	20.5
1981	100	46.4	100	22.5	-6.6	84.0	63.8	20.2
1982	100	45.9	100	22.8	-6.4	83.8	62.8	21.1
1983	100	45.8	100	22.9	-6.4	83.5	61.6	21.9
1984	100	46.4	100	22.8	-5.8	83.1	59.5	23.6
1985	100	46.6	100	23.0	-5.3	82.3	59.1	23.3
1986	100	44.3	100	23.0	-4.8	81.8	59.3	22.5
1987	100	44.2	100	23.1	-4.5	81.4	59.4	21.9
1988	100	43.8	100	22.7	-4.8	81.8	57.8	24.0

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIENEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	2	3	4	5	6	7	8

Dienstleistungsunternehmen
.....

MILL. DM

1970	175250	60860	114390	17470	5390	91530	30470	61060
1971	202710	70950	131760	20390	6280	105090	35600	69490
1972	228920	78410	150510	23010	7280	120220	39730	80490
1973	256640	85260	171380	26100	8400	136880	45520	91360
1974	290260	96460	193800	29580	8720	155500	52260	103240
1975	319510	106040	213470	31830	9770	171870	57160	114710
1976	346870	115070	231800	35000	10640	186160	63050	123110
1977	380780	127760	253020	38660	11820	202540	68430	134110
1978	418520	141530	276990	43330	12270	221390	73690	147700
1979	459400	155530	303870	49630	12770	241470	80710	160760
1980	507140	172070	335070	57620	13230	264220	88660	175560
1981	554580	187690	366890	64610	13870	288410	95590	192820
1982	595680	197990	397690	70470	15630	311590	100770	210820
1983	639880	209440	430440	75580	17360	337500	105210	232290
1984	685840	226430	459410	81140	18210	360060	111140	248920
1985	727300	242340	484960	86030	18760	380170	118150	262020
1986	765790	251100	514690	90590	20330	403770	127460	276310
1987	812490	264570	547920	95280	20160	432480	134160	298320
1988	881190	288390	592800	100990	22830	468980	143110	325870
1989	936380	306150	630230	...	...	...	151350	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	34.7	100	15.3	4.7	80.0	26.6	53.4
1971	100	35.0	100	15.5	4.8	79.6	27.0	52.7
1972	100	34.3	100	15.3	4.8	79.9	26.4	53.5
1973	100	33.2	100	15.2	4.9	79.9	26.6	53.3
1974	100	33.2	100	15.3	4.5	80.2	27.0	53.3
1975	100	33.2	100	14.9	4.6	80.5	26.8	53.7
1976	100	33.2	100	15.1	4.6	80.3	27.2	53.1
1977	100	33.6	100	15.3	4.7	80.0	27.0	53.0
1978	100	33.8	100	15.6	4.4	79.9	26.6	53.3
1979	100	33.9	100	16.3	4.2	79.5	26.6	52.9
1980	100	33.9	100	17.2	3.9	78.9	26.5	52.4
1981	100	33.8	100	17.6	3.8	78.6	26.1	52.6
1982	100	33.2	100	17.7	3.9	78.3	25.3	53.0
1983	100	32.7	100	17.6	4.0	78.4	24.4	54.0
1984	100	33.0	100	17.7	4.0	78.4	24.2	54.2
1985	100	33.3	100	17.7	3.9	78.4	24.4	54.0
1986	100	32.8	100	17.6	3.9	78.4	24.8	53.7
1987	100	32.6	100	17.4	3.7	78.5	24.5	54.4
1988	100	32.7	100	17.0	3.9	79.1	24.1	55.0
1989	100	32.7	100	...	...	...	24.0	...

Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen
.....

MILL. DM

1970	32780	11200	21550	880	1610	19060	11980	7080
1971	39630	13930	25700	1030	2110	22560	14410	8180
1972	45370	14980	30390	1170	2610	26610	16420	10190
1973	51750	17310	34440	1320	2760	30360	18810	11550
1974	61800	20100	41700	1510	3290	36900	21850	15090
1975	67570	21610	45960	1670	4250	40040	23940	16100
1976	71460	23830	47630	1870	4370	41390	25420	15970
1977	78180	26260	51920	2050	5030	44840	27070	17770
1978	84740	28390	56350	2280	4970	49100	28740	20360
1979	91840	31160	60680	2490	4810	53380	31110	22270
1980	100370	33970	66400	2810	5070	58520	34370	24180
1981	112150	36770	75380	3110	5870	66400	36310	30090
1982	126560	39630	86930	3390	7450	76090	38380	37710
1983	137200	42120	95080	3720	8530	82830	40620	42210
1984	144820	45430	99390	4130	8730	86530	42200	44330
1985	151010	48500	101510	4450	9220	87740	44440	43300
1986	153760	53100	100660	4680	9510	86470	48170	38300
1987	152450	52120	100330	4900	9170	86260	51480	34780
1988	160080	55810	104270	5160	10130	88980	53990	34990

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	34.2	100	4.1	7.5	88.4	55.6	32.9
1971	100	35.2	100	4.0	8.2	87.8	56.1	31.7
1972	100	33.0	100	3.8	8.6	87.6	54.0	33.5
1973	100	33.4	100	3.8	8.0	88.2	54.6	33.5
1974	100	32.5	100	3.6	7.9	88.5	52.4	36.1
1975	100	32.0	100	3.6	9.2	87.1	52.1	35.0
1976	100	33.3	100	3.9	9.2	86.9	53.4	33.5
1977	100	33.6	100	3.9	9.7	86.4	52.1	34.2
1978	100	33.9	100	4.0	8.8	87.1	51.0	36.1
1979	100	33.9	100	4.1	7.9	88.0	51.3	36.7
1980	100	33.8	100	4.2	7.6	88.1	51.8	36.4
1981	100	32.6	100	4.1	7.8	88.1	48.2	39.9
1982	100	31.3	100	3.9	8.6	87.5	44.2	43.4
1983	100	30.7	100	3.9	9.0	87.1	42.7	44.4
1984	100	31.4	100	4.2	8.8	87.1	42.5	44.6
1985	100	32.8	100	4.4	9.2	86.4	43.8	42.7
1986	100	34.5	100	4.6	9.4	85.9	47.9	38.0
1987	100	34.2	100	4.9	9.1	86.0	51.3	34.7
1988	100	34.9	100	4.9	9.7	85.3	51.8	33.6

.....
FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP. 1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP. 3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9

KREDITINSTITUTE

MILL. DM

1970	24520	7520	17000	640	680	15680	8110	7570
1971	28170	8370	19800	760	870	18170	9990	8180
1972	32340	9120	23220	870	1050	21300	11320	9980
1973	36750	10490	26260	970	970	24320	13010	11310
1974	44110	11860	32250	1120	1260	29870	15150	14720
1975	47980	12580	35400	1240	2040	32120	16590	15530
1976	51130	14520	36610	1400	1960	33250	17710	15540
1977	54820	15570	39250	1530	2510	35210	18810	16400
1978	59260	16560	42700	1690	2400	38610	19880	18730
1979	64760	18140	46620	1830	2110	42680	21570	21110
1980	71260	19570	51690	2060	2320	47310	23950	23360
1981	80880	21070	59810	2270	2840	54700	25340	29360
1982	92530	22530	70000	2470	4090	63440	26810	36630
1983	101610	24630	76980	2700	4810	69470	28370	41100
1984	104910	26080	78830	3000	4830	71000	29610	41390
1985	106750	27810	78940	3230	4900	70810	31390	39420
1986	106890	28830	78060	3390	4800	69870	34200	35670
1987	104410	28490	75920	3550	4350	68020	36510	31510
1988	108840	29560	79280	3730	4850	70700	37930	32770

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	30.7	100	3.8	4.0	92.2	47.7	44.5
1971	100	29.7	100	3.8	4.4	91.8	50.5	41.3
1972	100	28.2	100	3.7	4.5	91.7	48.8	43.0
1973	100	28.5	100	3.7	3.7	92.6	49.5	43.1
1974	100	26.9	100	3.5	3.9	92.6	47.0	45.6
1975	100	26.2	100	3.5	5.8	90.7	46.9	43.9
1976	100	28.4	100	3.8	5.4	90.8	48.4	42.4
1977	100	28.4	100	3.8	6.4	89.7	47.9	41.8
1978	100	27.9	100	4.0	5.6	90.4	46.6	43.9
1979	100	28.0	100	3.9	4.5	91.5	46.3	45.3
1980	100	27.5	100	4.0	4.5	91.5	46.3	45.2
1981	100	26.1	100	3.6	4.7	91.5	42.4	49.1
1982	100	24.3	100	3.5	5.8	90.6	38.3	52.3
1983	100	24.2	100	3.5	6.2	90.2	36.9	53.4
1984	100	24.9	100	3.8	6.1	90.1	37.6	52.5
1985	100	26.1	100	4.1	6.2	89.7	39.8	49.9
1986	100	27.0	100	4.3	6.1	89.5	43.8	45.7
1987	100	27.3	100	4.7	5.7	89.6	48.1	41.5
1988	100	27.2	100	4.7	6.1	89.2	47.8	41.3

VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN

MILL. DM

1970	8230	3680	4550	240	930	3380	3870	-490
1971	11460	5560	5900	270	1240	4390	4420	-30
1972	13030	5860	7170	300	1560	5310	5100	210
1973	15000	6820	8180	350	1790	6040	5800	240
1974	17690	8240	9450	390	2030	7030	6700	330
1975	19590	9030	10560	430	2210	7920	7350	570
1976	20330	9310	10200	470	2410	8140	7710	430
1977	23360	10690	12670	520	2520	9630	8260	1370
1978	25480	11830	13650	590	2570	10490	8860	1630
1979	27080	13020	14060	660	2700	10700	9540	1160
1980	29110	14400	14710	750	2750	11210	10420	790
1981	31270	15700	15570	840	3030	11700	10970	730
1982	34030	17100	16930	920	3360	12650	11570	1080
1983	35590	17490	18100	1020	3720	13360	12250	1110
1984	39910	19350	20560	1130	3900	15530	12990	2940
1985	44260	21690	22570	1220	4420	16930	13050	3880
1986	46870	24270	22600	1290	4710	16600	13970	2630
1987	48040	23620	24410	1350	4820	18240	14970	3270
1988	51240	26290	24990	1430	5280	18280	16060	2220

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	44.7	100	5.3	20.4	74.3	85.1	-10.8
1971	100	48.5	100	4.6	21.0	74.4	74.9	-0.5
1972	100	45.0	100	4.2	21.8	74.1	71.1	2.9
1973	100	45.5	100	4.3	21.9	73.8	70.9	2.9
1974	100	46.6	100	4.1	21.5	74.4	70.9	3.5
1975	100	46.1	100	4.1	20.9	75.0	69.6	5.4
1976	100	45.8	100	4.3	21.9	73.9	70.0	3.9
1977	100	45.8	100	4.1	19.9	76.0	65.2	10.8
1978	100	46.4	100	4.3	18.8	76.8	64.9	11.9
1979	100	48.1	100	4.7	19.2	76.1	67.9	8.3
1980	100	49.5	100	5.1	18.7	76.2	70.8	5.4
1981	100	50.2	100	5.4	19.5	75.1	70.5	4.7
1982	100	50.2	100	5.4	19.8	74.7	68.3	6.4
1983	100	49.1	100	5.6	20.6	73.8	67.7	6.1
1984	100	48.5	100	5.5	19.0	75.5	61.2	14.3
1985	100	49.0	100	5.4	19.6	75.0	57.8	17.2
1986	100	51.8	100	5.7	20.8	73.5	61.8	11.6
1987	100	49.2	100	5.5	19.7	74.7	61.3	13.4
1988	100	51.2	100	5.7	21.1	73.1	64.3	8.9

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	2	3	4	5	6	7	8

WOHNUNGSVERMIETUNG 3)4)

MILL. DM

1970	44910	10870	34040	12640	440	20960	.	.
1971	49850	12190	37660	14620	610	22430	.	.
1972	55470	12750	42720	16400	630	25690	.	.
1973	61900	12340	49560	18450	1160	29950	.	.
1974	68100	13800	54300	20580	1010	32710	.	.
1975	75200	14390	60810	21740	830	38240	.	.
1976	81520	16190	65330	23650	1000	40680	.	.
1977	88470	18380	70090	25690	1120	43280	.	.
1978	92740	20630	75110	28200	950	45960	.	.
1979	103360	22990	80370	31680	1390	47300	.	.
1980	111680	25180	86500	36080	1330	49090	.	.
1981	120590	27610	92980	39420	1160	52400	.	.
1982	129910	28910	101000	41870	1240	57890	.	.
1983	140560	30370	110190	44090	1210	64850	.	.
1984	150050	32600	117490	46990	1290	69210	.	.
1985	159340	35000	124340	49060	1210	74070	.	.
1986	166240	36010	130230	51170	1490	77570	.	.
1987	173340	38650	134690	53570	1580	79540	.	.
1988	181790	41040	140750	56010	2390	82350	.	.

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	24.2	100	37.1	1.3	61.6	.	.
1971	100	24.5	100	38.8	1.6	59.6	.	.
1972	100	23.0	100	38.4	1.5	60.1	.	.
1973	100	19.9	100	37.2	2.3	60.4	.	.
1974	100	20.3	100	37.9	1.9	60.2	.	.
1975	100	19.1	100	35.8	1.4	62.9	.	.
1976	100	19.9	100	36.2	1.5	62.3	.	.
1977	100	20.8	100	36.7	1.6	61.7	.	.
1978	100	21.5	100	37.5	1.3	61.2	.	.
1979	100	22.2	100	39.4	1.7	58.9	.	.
1980	100	22.5	100	41.7	1.5	56.8	.	.
1981	100	22.9	100	42.4	1.2	56.4	.	.
1982	100	22.3	100	41.5	1.2	57.3	.	.
1983	100	21.6	100	40.0	1.1	58.9	.	.
1984	100	21.7	100	40.0	1.1	58.9	.	.
1985	100	22.0	100	39.5	1.0	59.6	.	.
1986	100	21.7	100	39.3	1.1	59.6	.	.
1987	100	22.3	100	39.8	1.2	58.1	.	.
1988	100	22.6	100	39.8	1.7	58.5	.	.

SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN 4)

MILL. DM

1970	97520	38790	58800	3950	3340	51510	18490	53980
1971	113230	44830	68400	4740	3560	60100	21190	61340
1972	128080	50680	77400	5440	4040	67920	23310	70300
1973	142990	59610	87380	6330	4480	76570	26710	79810
1974	160360	62560	97800	7490	4420	85890	30410	88190
1975	176740	70040	106700	8420	4690	93590	33220	98610
1976	193890	75050	118840	9480	5270	104090	37630	107140
1977	214130	83120	131010	10920	5670	114420	41360	116340
1978	238040	92510	145530	12850	6350	126330	44950	127340
1979	264200	101380	162820	15460	6570	140790	49600	138490
1980	295090	112920	182170	18730	6830	156610	54290	151410
1981	321840	123310	198530	22080	6840	169610	59280	162730
1982	335210	129450	209760	25210	6940	177610	62390	173110
1983	362120	136950	225170	27770	7620	189780	64590	190080
1984	390930	148400	242530	30020	8190	204320	68940	204590
1985	416950	157840	259110	32520	8230	218360	73710	218720
1986	445790	161990	283800	34740	9330	239730	79290	238010
1987	486700	173800	312900	36810	9410	266680	82680	263540
1988	539320	191540	347780	39820	10310	297650	89120	290880

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	39.7	100	6.7	5.7	87.6	X	X
1971	100	39.6	100	6.9	5.2	87.8	X	X
1972	100	39.6	100	7.0	5.2	87.8	X	X
1973	100	38.9	100	7.2	5.1	87.6	X	X
1974	100	39.0	100	7.7	4.5	87.8	X	X
1975	100	39.6	100	7.9	4.4	87.7	X	X
1976	100	38.7	100	8.0	4.4	87.6	X	X
1977	100	38.8	100	8.3	4.3	87.3	X	X
1978	100	38.9	100	8.8	4.4	86.8	X	X
1979	100	38.4	100	9.5	4.0	86.5	X	X
1980	100	38.3	100	10.3	3.7	86.0	X	X
1981	100	38.3	100	11.1	3.4	85.4	X	X
1982	100	38.2	100	12.0	3.3	84.7	X	X
1983	100	37.8	100	12.3	3.4	84.3	X	X
1984	100	38.0	100	12.4	3.4	84.2	X	X
1985	100	37.9	100	12.6	3.2	84.3	X	X
1986	100	36.3	100	12.2	3.3	84.5	X	X
1987	100	35.7	100	11.8	3.0	85.2	X	X
1988	100	35.5	100	11.4	3.0	85.6	X	X

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWELIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9

UNTERNEHMEN ZUSAMMEN (UNBEREINIGT)

MILL. DM

1970	1572420	999060	573360	63820	29840	479700	291050	188650
1971	1714490	1082620	631870	72690	32940	526240	326300	199940
1972	1852850	1160240	692410	79980	36010	576420	357560	218860
1973	2078520	1308370	770150	88580	40620	640950	403290	237660
1974	2305090	1480370	824720	99720	42690	682310	438450	243860
1975	2361860	1507670	854190	108600	42120	703470	451480	251990
1976	2611570	1674510	937060	116320	46140	774600	488140	286460
1977	2758860	1757910	1000950	124300	49550	827100	523180	303920
1978	2918850	1848640	1070210	133950	48390	887870	558780	329090
1979	3193630	2035770	1157860	146010	52070	959780	603340	356440
1980	3446410	2223090	1223320	161670	52630	1009020	655580	353440
1981	3629710	2353040	1276670	175340	54080	1047240	682100	365140
1982	3733640	2398900	1334740	186830	56020	1091890	694450	397440
1983	3866590	2464010	1402580	196380	56900	1149300	704470	444830
1984	4110300	2637130	1473170	206160	57260	1209750	732300	477450
1985	4287510	2749710	1537800	215350	59140	1263310	760030	503280
1986	4282700	2659800	1622900	223680	59660	1339560	797400	542160
1987	4327830	2654390	1673440	231660	56340	1385440	828780	556660
1988	4567160	2797800	1769360	241830	59360	1468170	863970	604200
1989	4872920	2994000	1878920	257110	71840	1549970	906730	643240

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	63.5	100	11.1	5.2	83.7	50.8	32.9
1971	100	63.1	100	11.5	5.2	83.3	51.6	31.6
1972	100	62.6	100	11.6	5.2	83.2	51.6	31.6
1973	100	62.9	100	11.5	5.3	83.2	52.4	30.9
1974	100	64.2	100	12.1	5.2	82.7	53.2	29.6
1975	100	63.8	100	12.7	4.9	82.4	52.9	29.5
1976	100	64.1	100	12.4	4.9	82.7	52.1	30.6
1977	100	63.7	100	12.4	5.0	82.6	52.3	30.4
1978	100	63.3	100	12.5	4.5	83.0	52.2	30.8
1979	100	63.7	100	12.6	4.5	82.9	52.1	30.8
1980	100	64.5	100	13.2	4.3	82.5	53.6	28.9
1981	100	64.8	100	13.7	4.2	82.0	53.4	28.6
1982	100	64.3	100	14.0	4.2	81.6	52.0	29.8
1983	100	63.7	100	14.0	4.1	81.9	52.2	31.7
1984	100	64.2	100	14.0	3.9	82.4	49.7	32.4
1985	100	64.1	100	14.0	3.8	82.2	49.4	32.7
1986	100	62.1	100	13.8	3.7	82.5	49.1	33.4
1987	100	61.3	100	13.8	3.4	82.8	49.5	33.3
1988	100	61.3	100	13.7	3.4	83.0	48.8	34.1
1989	100	61.4	100	13.7	3.6	82.5	48.3	34.2

STAAT

MILL. DM

1970	118220	55660	62560	3270	90	59200	59200	-
1971	140960	66340	74620	3750	110	70760	70760	-
1972	157840	74020	83820	4170	130	79520	79520	-
1973	183070	85670	97400	4650	150	92600	92600	-
1974	213400	100360	113040	5220	160	107660	107660	-
1975	236550	113650	122900	5700	180	117020	117020	-
1976	251960	122140	129820	6190	200	123430	123430	-
1977	266840	128100	138740	6770	210	131760	131760	-
1978	287620	139420	148200	7460	220	140520	140520	-
1979	311140	152030	159110	8340	230	150540	150540	-
1980	338960	166570	172390	9490	240	162660	162660	-
1981	363000	179280	183720	10480	240	173000	173000	-
1982	374520	184940	189580	11270	240	178070	178070	-
1983	387490	191700	195790	11950	250	183590	183590	-
1984	403770	203700	200070	12580	260	187230	187230	-
1985	421170	213710	207460	13090	260	194110	194110	-
1986	441090	223700	217390	13600	250	203540	203540	-
1987	458290	232110	226180	14190	250	211740	211740	-
1988	476780	244350	232430	14850	250	217330	217330	-
1989	485410	246290	239120	15690	250	223180	223180	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	47.1	100	5.2	0.1	94.6	94.6	-
1971	100	47.1	100	5.0	0.1	94.8	94.8	-
1972	100	46.9	100	5.0	0.2	94.9	94.9	-
1973	100	46.8	100	4.8	0.2	95.1	95.1	-
1974	100	47.0	100	4.6	0.1	95.2	95.2	-
1975	100	46.0	100	4.6	0.1	95.2	95.2	-
1976	100	48.5	100	4.8	0.2	95.1	95.1	-
1977	100	48.0	100	4.9	0.2	95.0	95.0	-
1978	100	48.5	100	5.0	0.1	94.8	94.8	-
1979	100	48.9	100	5.2	0.1	94.6	94.6	-
1980	100	49.1	100	5.5	0.1	94.4	94.4	-
1981	100	49.4	100	5.7	0.1	94.2	94.2	-
1982	100	49.4	100	5.9	0.1	93.9	93.9	-
1983	100	48.5	100	6.1	0.1	93.8	93.8	-
1984	100	50.4	100	6.3	0.1	93.6	93.6	-
1985	100	50.7	100	6.3	0.1	93.6	93.6	-
1986	100	50.7	100	6.3	0.1	93.6	93.6	-
1987	100	50.6	100	6.3	0.1	93.6	93.6	-
1988	100	51.3	100	6.4	0.1	93.5	93.5	-
1989	100	50.7	100	6.6	0.1	93.3	93.3	-

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
	1	2	3	4	5	6	7	8

GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN

MILL. DM

1970	91580	32380	59200	3170	80	55950	55950	-
1971	108430	37690	70740	3640	100	67000	67000	-
1972	119740	40330	79410	4050	120	75240	75240	-
1973	137480	45280	92200	4510	140	87550	87550	-
1974	157950	51290	106660	5060	150	101450	101450	-
1975	172110	56380	115730	5530	170	110030	110030	-
1976	182660	60400	122260	5980	190	116090	116090	-
1977	194110	63320	130790	6530	200	124060	124060	-
1978	209890	70080	139810	7200	210	132400	132400	-
1979	227530	77310	150220	8050	220	141950	141950	-
1980	247100	84290	162810	9160	230	153420	153420	-
1981	263860	90400	173460	10120	230	163110	163110	-
1982	273750	95060	178690	10870	230	167590	167590	-
1983	283440	99040	184400	11520	240	172640	172640	-
1984	292190	103760	188430	12110	250	176070	176070	-
1985	303530	108190	195340	12570	250	182520	182520	-
1986	317100	112580	204520	13050	240	191230	191230	-
1987	328830	116150	212680	13610	240	198830	198830	-
1988	336800	118350	218450	14250	240	203960	203960	-
1989	349000	124210	224790	15070	240	209480	209480	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	35.4	100	5.4	0.1	94.5	94.5	-
1971	100	34.8	100	5.1	0.1	94.7	94.7	-
1972	100	33.7	100	5.1	0.2	94.7	94.7	-
1973	100	32.9	100	4.9	0.2	95.0	95.0	-
1974	100	32.5	100	4.7	0.1	95.1	95.1	-
1975	100	32.8	100	4.8	0.1	95.1	95.1	-
1976	100	33.1	100	4.9	0.2	95.0	95.0	-
1977	100	32.6	100	5.0	0.2	94.9	94.9	-
1978	100	33.4	100	5.1	0.2	94.7	94.7	-
1979	100	34.0	100	5.4	0.1	94.5	94.5	-
1980	100	34.1	100	5.6	0.1	94.2	94.2	-
1981	100	34.3	100	5.8	0.1	94.0	94.0	-
1982	100	34.7	100	6.1	0.1	93.8	93.8	-
1983	100	34.9	100	6.2	0.1	93.6	93.6	-
1984	100	35.5	100	6.4	0.1	93.4	93.4	-
1985	100	35.6	100	6.4	0.1	93.4	93.4	-
1986	100	35.5	100	6.4	0.1	93.5	93.5	-
1987	100	35.3	100	6.4	0.1	93.5	93.5	-
1988	100	35.1	100	6.5	0.1	93.4	93.4	-
1989	100	35.6	100	6.7	0.1	93.2	93.2	-

SOZIALVERSICHERUNG

MILL. DM

1970	26640	23280	3360	100	10	3250	3250	-
1971	32230	28650	3580	110	10	3760	3760	-
1972	38100	33650	4450	120	10	4280	4280	-
1973	45590	40350	5200	140	10	5050	5050	-
1974	55450	49070	6380	160	10	6210	6210	-
1975	64440	57270	7170	170	10	6990	6990	-
1976	65300	61740	7560	210	10	7340	7340	-
1977	72730	64780	7950	240	10	7700	7700	-
1978	77730	69340	8390	260	10	8120	8120	-
1979	83610	74720	8890	290	10	8590	8590	-
1980	91860	82280	9580	330	10	9240	9240	-
1981	99140	88860	10280	360	10	9890	9890	-
1982	100770	89880	10890	400	10	10480	10480	-
1983	104050	92660	11390	430	10	10950	10950	-
1984	111580	99940	11640	470	10	11160	11160	-
1985	117640	105520	12120	520	10	11590	11590	-
1986	123950	111120	12870	550	10	12310	12310	-
1987	129460	115960	13500	580	10	12910	12910	-
1988	138980	126000	13980	600	10	13370	13370	-
1989	136410	122080	14330	620	10	13700	13700	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	87.4	100	3.0	0.3	96.7	96.7	-
1971	100	88.1	100	2.8	0.3	96.9	96.9	-
1972	100	86.4	100	2.7	0.2	97.1	97.1	-
1973	100	88.6	100	2.7	0.2	97.1	97.1	-
1974	100	86.5	100	2.5	0.2	97.3	97.3	-
1975	100	88.9	100	2.4	0.1	97.5	97.5	-
1976	100	89.1	100	2.8	0.1	97.1	97.1	-
1977	100	89.1	100	3.0	0.1	96.9	96.9	-
1978	100	89.2	100	3.1	0.1	96.8	96.8	-
1979	100	89.4	100	3.3	0.1	96.6	96.6	-
1980	100	89.6	100	3.4	0.1	96.5	96.5	-
1981	100	89.7	100	3.5	0.1	96.4	96.4	-
1982	100	89.2	100	3.7	0.1	96.2	96.2	-
1983	100	89.1	100	3.8	0.1	96.1	96.1	-
1984	100	89.6	100	4.0	0.1	95.9	95.9	-
1985	100	89.7	100	4.3	0.1	95.6	95.6	-
1986	100	89.6	100	4.3	0.1	95.6	95.6	-
1987	100	89.6	100	4.3	0.1	95.6	95.6	-
1988	100	91.0	100	4.3	0.1	95.6	95.6	-
1989	100	89.5	100	4.3	0.1	95.6	95.6	-

.....
FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP. 1 + 2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIENEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP. 3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	2	3	4	5	6	7	8

PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK

MILL. DM

1970	14050	4060	9990	940	10	9040	9040	-
1971	16420	4610	11810	1090	10	10710	10710	-
1972	18270	5010	13260	1210	10	12040	12040	-
1973	21110	5760	15350	1360	10	13980	13980	-
1974	24090	6620	17470	1520	10	15940	15940	-
1975	26480	7400	19080	1640	10	17430	17430	-
1976	28260	8050	20210	1750	10	18450	18450	-
1977	30260	8590	21670	1890	20	19760	19760	-
1978	32410	9390	23020	2060	20	20940	20940	-
1979	34920	10100	24820	2290	20	22510	22510	-
1980	38380	11180	27200	2580	20	24600	24600	-
1981	40930	11990	28940	2820	20	26100	26100	-
1982	43630	12750	30880	3010	20	27850	27850	-
1983	46130	13500	32630	3100	20	29510	29510	-
1984	48490	14270	34220	3240	20	30960	30960	-
1985	51480	15070	36410	3350	20	33040	33040	-
1986	55370	15600	39770	3470	30	36270	36270	-
1987	58180	16020	42160	3600	30	38530	38530	-
1988	60830	16770	44060	3730	30	40300	40300	-
1989	63700	17600	46100	3940	30	42130	42130	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	28.9	100	9.4	0.1	90.5	90.5	-
1971	100	28.1	100	9.2	0.1	90.7	90.7	-
1972	100	27.4	100	9.1	0.1	90.8	90.8	-
1973	100	27.3	100	8.9	0.1	91.1	91.1	-
1974	100	27.5	100	8.7	0.1	91.2	91.2	-
1975	100	27.9	100	8.6	0.1	91.4	91.4	-
1976	100	28.5	100	8.7	0.0	91.3	91.3	-
1977	100	28.4	100	8.7	0.1	91.2	91.2	-
1978	100	29.0	100	8.9	0.1	91.0	91.0	-
1979	100	28.9	100	9.2	0.1	90.7	90.7	-
1980	100	29.1	100	9.5	0.1	90.4	90.4	-
1981	100	29.3	100	9.7	0.1	90.2	90.2	-
1982	100	29.2	100	9.7	0.1	90.2	90.2	-
1983	100	29.3	100	9.5	0.1	90.4	90.4	-
1984	100	29.4	100	9.5	0.1	90.5	90.5	-
1985	100	29.3	100	9.2	0.1	90.7	90.7	-
1986	100	28.2	100	8.7	0.1	91.2	91.2	-
1987	100	27.5	100	8.5	0.1	91.4	91.4	-
1988	100	27.6	100	8.5	0.1	91.5	91.5	-
1989	100	27.6	100	8.5	0.1	91.4	91.4	-

DARUNTER: PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK

MILL. DM

1970	12980	4060	8920	940	10	7970	7970	-
1971	15310	4610	10700	1090	10	9600	9600	-
1972	17130	5010	12120	1210	10	10900	10900	-
1973	19920	5760	14160	1360	10	12790	12790	-
1974	22850	6620	16230	1520	10	14700	14700	-
1975	25190	7400	17790	1640	10	16140	16140	-
1976	26940	8050	18890	1750	10	17130	17130	-
1977	28890	8590	20300	1890	20	18390	18390	-
1978	31020	9390	21630	2060	20	19550	19550	-
1979	33500	10100	23400	2290	20	21090	21090	-
1980	36950	11180	25770	2580	20	23170	23170	-
1981	39500	11990	27510	2820	20	24670	24670	-
1982	42180	12750	29430	3010	20	26400	26400	-
1983	44650	13500	31150	3100	20	28030	28030	-
1984	46970	14270	32700	3240	20	29440	29440	-
1985	49940	15070	34870	3350	20	31500	31500	-
1986	53820	15600	38220	3470	30	34720	34720	-
1987	56640	16020	40620	3600	30	36990	36990	-
1988	59320	16770	42550	3730	30	38790	38790	-
1989	62200	17600	44600	3940	30	40630	40630	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	31.3	100	10.5	0.1	89.3	89.3	-
1971	100	30.1	100	10.2	0.1	89.7	89.7	-
1972	100	29.2	100	10.0	0.1	89.9	89.9	-
1973	100	28.9	100	9.6	0.1	90.3	90.3	-
1974	100	29.0	100	9.4	0.1	90.6	90.6	-
1975	100	29.4	100	9.2	0.1	90.7	90.7	-
1976	100	29.9	100	9.3	0.1	90.7	90.7	-
1977	100	29.7	100	9.3	0.1	90.6	90.6	-
1978	100	30.3	100	9.5	0.1	90.4	90.4	-
1979	100	30.1	100	9.8	0.1	90.1	90.1	-
1980	100	30.3	100	10.0	0.1	89.9	89.9	-
1981	100	30.4	100	10.3	0.1	89.7	89.7	-
1982	100	30.2	100	10.2	0.1	89.7	89.7	-
1983	100	30.2	100	10.0	0.1	90.0	90.0	-
1984	100	30.4	100	9.9	0.1	90.0	90.0	-
1985	100	30.2	100	9.6	0.1	90.3	90.3	-
1986	100	29.0	100	9.1	0.1	90.8	90.8	-
1987	100	28.3	100	8.9	0.1	91.1	91.1	-
1988	100	28.3	100	8.8	0.1	91.2	91.2	-
1989	100	28.3	100	8.8	0.1	91.1	91.1	-

.....
FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ENTSTANDENE EINKOMMEN		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMÖGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT)

MILL. DM

1970	1704690	1058780	645910	68030	29940	547940	359290	188650
1971	1871870	1153570	718300	77830	33060	607710	407770	199940
1972	2028760	1239270	789490	85360	36150	667980	449120	218860
1973	2282700	1399800	882900	94590	40780	747530	509870	237660
1974	2542580	1587350	955230	106460	42860	805910	562050	243860
1975	2624890	1628720	996170	115940	42310	837920	585930	251990
1976	2891790	1824700	1087090	124260	46350	916480	630020	286460
1977	3055960	1894600	1161360	132960	49780	978620	674700	303920
1978	3238880	1997450	1241430	143470	48630	1049330	720240	329090
1979	3539690	2197900	1341790	156640	52320	1132830	776390	356440
1980	3823750	2400840	1422910	173740	52890	1196280	842840	353440
1981	4033640	2544310	1485330	188640	54350	1246340	881200	365140
1982	4151790	2596590	1555200	201110	56280	1297810	900370	397440
1983	4300210	2669210	1631000	211430	57170	1362400	917570	444830
1984	4562560	2855100	1707460	221980	57540	1427940	950490	477450
1985	4765180	2978480	1781670	231790	59420	1490460	987180	503280
1986	4779160	2899100	1880060	240750	59940	1579370	1037210	542160
1987	4844300	2902520	1941780	249450	56620	1635710	1079050	556660
1988	5104770	3058920	2045850	260410	59640	1725800	1121600	604200
1989	5422030	3257890	2164140	276740	72120	1815280	1172040	643240

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	62.1	100	10.5	4.6	84.8	55.6	29.2
1971	100	61.6	100	10.8	4.6	84.6	56.8	27.8
1972	100	61.1	100	10.8	4.6	84.6	56.9	27.7
1973	100	61.3	100	10.7	4.6	84.7	57.7	26.9
1974	100	62.4	100	11.1	4.5	84.4	58.8	25.5
1975	100	62.0	100	11.6	4.2	84.1	58.8	25.3
1976	100	62.4	100	11.4	4.3	84.3	58.0	26.4
1977	100	62.0	100	11.4	4.3	84.3	58.1	26.2
1978	100	61.7	100	11.6	3.9	84.5	58.0	26.5
1979	100	62.1	100	11.7	3.9	84.4	57.9	26.6
1980	100	62.8	100	12.2	3.7	84.1	59.2	24.8
1981	100	63.1	100	12.7	3.6	83.7	59.2	24.5
1982	100	62.5	100	12.9	3.6	83.4	57.9	25.6
1983	100	62.1	100	13.0	3.5	83.5	56.3	27.3
1984	100	62.6	100	13.0	3.4	83.6	55.7	28.0
1985	100	62.6	100	13.0	3.3	83.7	55.4	28.2
1986	100	60.7	100	12.8	3.2	84.0	55.2	28.8
1987	100	59.9	100	12.8	2.9	84.2	55.6	28.7
1988	100	59.9	100	12.7	2.9	84.4	54.8	29.5
1989	100	60.1	100	12.8	3.3	83.9	54.2	29.7

NACHRICHTLICH: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG

MILL. DM

1970	1527510	988190	539320	51180	29400	458740	.	.
1971	1664640	1070430	594210	58070	32330	503810	.	.
1972	1757160	1147490	649690	63580	35380	550730	.	.
1973	2016620	1296030	720590	70130	39460	611000	.	.
1974	2236990	1466570	770420	79140	41680	649600	.	.
1975	2286660	1493280	793380	88860	41290	665230	.	.
1976	2530050	1658320	871130	92670	45140	733920	.	.
1977	2670390	1739830	930860	98610	48430	783820	.	.
1978	2823110	1828010	995100	105750	47440	841910	.	.
1979	3090270	2012780	1077490	114330	50680	912480	.	.
1980	3334730	2197910	1136820	125590	51300	959930	.	.
1981	3509120	2325430	1183690	135920	52930	994840	.	.
1982	3603730	2369990	1233740	144960	54780	1034000	.	.
1983	3726030	2433640	1292390	152290	55690	1084410	.	.
1984	3960210	2604530	1355680	159170	55970	1140540	.	.
1985	4128170	2714710	1413460	166290	57930	1189240	.	.
1986	4116460	2623790	1492670	172510	58170	1261990	.	.
1987	4154490	2615740	1538750	178090	54760	1305900	.	.
1988	4385370	2756760	1628610	185820	56970	1385820	.	.

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	64.7	100	9.5	5.5	85.1	.	.
1971	100	64.3	100	9.8	5.4	84.8	.	.
1972	100	63.8	100	9.8	5.4	84.8	.	.
1973	100	64.3	100	9.7	5.5	84.8	.	.
1974	100	65.6	100	10.3	5.4	84.3	.	.
1975	100	65.2	100	10.9	5.2	83.8	.	.
1976	100	65.5	100	10.6	5.2	84.2	.	.
1977	100	65.1	100	10.6	5.2	84.2	.	.
1978	100	64.8	100	10.6	4.8	84.6	.	.
1979	100	65.1	100	10.6	4.7	84.7	.	.
1980	100	65.9	100	11.0	4.5	84.4	.	.
1981	100	66.3	100	11.5	4.5	84.0	.	.
1982	100	65.8	100	11.7	4.4	83.8	.	.
1983	100	65.3	100	11.8	4.3	83.9	.	.
1984	100	65.8	100	11.7	4.1	84.1	.	.
1985	100	65.8	100	11.8	4.1	84.1	.	.
1986	100	63.7	100	11.6	3.9	84.5	.	.
1987	100	63.0	100	11.6	3.6	84.9	.	.
1988	100	62.9	100	11.4	3.5	85.1	.	.

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT VERMOEGEN
	1	2	3	4	5	6	7	8

NACHRICHTLICH: PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 5)

MILL. DM

1970	1539670	987860	551810	62940	28230	460640	279070	181570
1971	1674860	1068690	606170	71660	30830	503680	311890	191790
1972	1807280	1145260	662020	78810	33400	549810	341140	208670
1973	2026770	1291060	735710	87260	37860	610590	384480	226110
1974	2243290	1460270	783020	98210	39400	645410	416600	228810
1975	2294290	1486060	808230	106930	37870	663430	427540	235890
1976	2540110	1650680	889430	114450	41770	733210	462720	270490
1977	2680680	1731650	949030	122250	44520	782260	496110	286150
1978	2834110	1820250	1013860	131670	43420	838770	530040	308730
1979	3101790	2004610	1097180	143520	47260	906400	572230	334170
1980	3346040	2189120	1156920	158860	47560	950500	621210	329290
1981	3517560	2316270	1201290	172230	48220	980840	645790	335050
1982	3607080	2359270	1247810	183440	48570	1015800	656070	359730
1983	3729390	2421890	1307500	192660	48370	1066470	663850	402620
1984	3965480	2591700	1373780	202030	48530	1123220	690100	433120
1985	4136500	2700210	1436290	210900	49820	1175570	715590	459960
1986	4128940	2606700	1522240	219000	50150	1253090	749230	503860
1987	4175380	2602270	1573110	226760	47170	1299180	777300	521880
1988	4407080	2741990	1665090	236670	49230	1379190	809980	569210

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	64.2	100	11.4	5.1	83.5	50.6	32.6
1971	100	63.8	100	11.8	5.1	83.1	51.2	31.6
1972	100	63.4	100	11.9	5.0	83.1	51.5	31.5
1973	100	63.7	100	11.9	5.1	83.0	52.3	30.7
1974	100	65.1	100	12.5	5.0	82.4	53.2	29.2
1975	100	64.8	100	13.2	4.7	82.1	52.9	29.2
1976	100	65.0	100	12.9	4.7	82.4	52.0	30.4
1977	100	64.6	100	12.9	4.7	82.4	52.3	30.2
1978	100	64.2	100	13.0	4.3	82.7	52.3	30.5
1979	100	64.6	100	13.1	4.3	82.6	52.2	30.5
1980	100	65.4	100	13.7	4.1	82.2	53.7	28.5
1981	100	65.8	100	14.3	4.0	81.6	53.8	27.5
1982	100	65.4	100	14.7	3.9	81.4	52.6	28.8
1983	100	64.9	100	14.7	3.7	81.6	50.8	30.8
1984	100	65.4	100	14.7	3.5	81.6	50.2	31.5
1985	100	65.3	100	14.7	3.5	81.8	49.8	32.0
1986	100	63.1	100	14.4	3.3	82.3	49.2	33.1
1987	100	62.3	100	14.4	3.0	82.6	49.4	33.2
1988	100	62.2	100	14.2	3.0	82.8	48.6	34.2

NACHRICHTLICH: HANDWERK 6)

MILL. DM

1970	165590	92260	73330	4000	2130	67200	.	.
1971	185650	103340	82310	4470	2420	75420	.	.
1972	205150	114720	90430	4930	2860	82640	.	.
1973	218270	122570	95700	5330	3190	87180	.	.
1974	220910	125270	95640	5850	3180	86610	.	.
1975	224940	128630	96310	6510	3160	86640	.	.
1976	243980	139540	104440	6860	3370	94210	.	.
1977	266310	151050	115260	7270	3690	104300	.	.
1978	280290	159370	120920	7490	4090	109340	.	.
1979	310590	177300	133250	8230	4450	120570	.	.
1980	334100	189790	144310	8890	4130	131290	.	.
1981	334860	188700	146160	9590	3970	132600	.	.
1982	330830	185980	144850	9910	3730	131210	.	.
1983	341780	192770	149010	10110	3620	135280	.	.
1984	352070	200960	151110	10160	3350	137600	.	.
1985	350220	198770	151450	10180	3440	137830	.	.
1986	365400	206510	158890	10280	3940	144670	.	.
1987	375540	212040	163500	10300	3790	149410	.	.
1988	396650	226270	170380	10560	4020	155800	.	.

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	100	55.7	100	5.5	2.9	91.6	.	.
1971	100	55.7	100	5.4	2.9	91.6	.	.
1972	100	55.9	100	5.5	3.2	91.4	.	.
1973	100	56.2	100	5.6	3.3	91.1	.	.
1974	100	56.7	100	6.1	3.3	90.6	.	.
1975	100	57.2	100	6.8	3.3	90.0	.	.
1976	100	57.2	100	6.6	3.2	90.2	.	.
1977	100	56.7	100	6.3	3.2	90.5	.	.
1978	100	56.9	100	6.2	3.4	90.4	.	.
1979	100	57.1	100	6.2	3.3	90.5	.	.
1980	100	56.8	100	6.2	2.9	91.0	.	.
1981	100	56.4	100	6.6	2.7	90.7	.	.
1982	100	56.2	100	6.8	2.6	90.6	.	.
1983	100	56.4	100	6.8	2.4	90.8	.	.
1984	100	57.1	100	6.7	2.2	91.1	.	.
1985	100	56.8	100	6.7	2.3	91.0	.	.
1986	100	56.5	100	6.5	2.5	91.1	.	.
1987	100	56.5	100	6.3	2.3	91.4	.	.
1988	100	57.0	100	6.2	2.4	91.4	.	.

FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (BEREINIGT) 7)

MILL. DM

1970	1704690	1076720	627970	68030	29940	530000	359290	170710
1971	1671870	1174330	697540	77530	33060	586950	407770	179180
1972	2028760	1263270	765490	85360	36150	643980	449120	194860
1973	2282700	1427070	855630	94590	40780	720260	509870	210390
1974	2542580	1621320	921260	106460	42860	771940	562050	209890
1975	2624890	1665570	959320	115940	42310	801070	585930	215140
1976	2691790	1843510	1048280	124260	46350	877670	630020	247650
1977	3055960	1936270	1119690	132960	49780	936950	674700	262250
1978	3238880	2042620	1196060	143470	48630	1003960	720240	283720
1979	3539690	2247110	1292580	156640	52320	1083620	776390	307230
1980	3823750	2454780	1368970	173740	52890	1142340	842840	299500
1981	4033640	2607570	1426070	188640	54350	1183080	881200	301880
1982	4151790	2670060	1481730	201110	56280	1224340	900370	323970
1983	4300210	2750930	1549280	211430	57170	1280680	917570	363110
1984	4562560	2939170	1623390	221980	57540	1343870	950490	393380
1985	4762160	3062730	1697430	231790	59420	1406220	987180	419040
1986	4779160	2982790	1796370	240750	59940	1495680	1037210	458470
1987	4844350	2984790	1859510	249450	56620	1553440	1079050	474390
1988	5104770	3144050	1960770	260410	59640	1640720	1121600	519120
1989	5422030	3347080	2074950	276740	72120	1726090	1172040	554050

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	63.2	100	10.8	4.8	84.4	57.2	27.2
1971	100	62.7	100	11.1	4.7	84.1	58.5	25.7
1972	100	62.3	100	11.2	4.7	84.1	58.7	25.5
1973	100	62.5	100	11.1	4.8	84.2	59.6	24.6
1974	100	63.6	100	11.6	4.7	83.8	61.0	22.8
1975	100	63.5	100	12.1	4.4	83.5	61.1	22.4
1976	100	63.7	100	11.9	4.4	83.7	60.1	23.6
1977	100	63.4	100	11.9	4.4	83.7	60.3	23.4
1978	100	63.1	100	12.0	4.1	83.9	60.2	23.7
1979	100	63.5	100	12.1	4.0	83.8	60.1	23.8
1980	100	64.2	100	12.7	3.9	83.4	61.6	21.9
1981	100	64.6	100	13.2	3.8	83.0	61.8	21.2
1982	100	64.3	100	13.6	3.8	82.6	60.8	21.9
1983	100	64.0	100	13.6	3.7	82.7	59.2	23.4
1984	100	64.4	100	13.7	3.5	82.8	58.5	24.2
1985	100	64.3	100	13.7	3.5	82.8	58.2	24.7
1986	100	62.4	100	13.4	3.3	83.3	57.7	25.5
1987	100	61.6	100	13.4	3.0	83.5	56.0	25.5
1988	100	61.6	100	13.3	3.0	83.7	57.2	26.5
1989	100	61.7	100	13.3	3.5	83.2	56.5	26.7

NACHRICHTLICH: UNTERNEHMEN ZUSAMMEN (BEREINIGT) 7)

MILL. DM

1970	1572420	1017000	555420	63820	29840	461760	291050	170710
1971	1714490	1103380	611110	72650	32940	505480	326300	179180
1972	1852650	1184240	668410	79980	36010	552420	375560	194860
1973	2078520	1335640	742880	89560	40620	613660	403290	210390
1974	2305090	1514340	790750	99720	42690	648340	438450	209890
1975	2361860	1544520	817340	108600	42120	666620	451480	215140
1976	2611870	1713220	898250	116320	46140	735750	488140	247650
1977	2758860	1799580	959280	124300	49550	785430	523180	262250
1978	2919850	1854010	1024640	133950	48390	842500	558780	283720
1979	3193630	2064980	1108650	146010	52070	910570	603340	307230
1980	3446410	2277030	1169380	161670	52630	955080	655580	299500
1981	3629710	2416300	1213440	175340	54050	983980	682100	301880
1982	3733640	2472370	1261270	186830	56020	1018420	694450	323970
1983	3866590	2545730	1320860	196380	56900	1067580	704470	363110
1984	4110300	2721200	1389100	206160	57260	1125680	732300	393380
1985	4287510	2833950	1453560	215350	59140	1179070	760030	419040
1986	4282700	2743490	1539210	223680	59660	1255870	797400	458470
1987	4327830	2736660	1591170	231660	56340	1303170	828780	474390
1988	4567160	2882880	1684280	241830	59360	1383090	863970	519120
1989	4872920	3083190	1789730	257110	71840	1460780	906730	554050

% DES PRODUKTIONSWERTES

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	100	64.7	100	11.5	5.4	83.1	52.4	30.7
1971	100	64.4	100	11.9	5.4	82.7	53.4	29.3
1972	100	63.9	100	12.0	5.4	82.6	53.5	29.2
1973	100	64.3	100	11.9	5.5	82.6	54.3	28.3
1974	100	65.7	100	12.6	5.4	82.0	55.4	26.5
1975	100	65.4	100	13.3	5.2	81.6	55.2	26.3
1976	100	65.6	100	12.9	5.1	81.9	54.3	27.6
1977	100	65.2	100	13.0	5.2	81.9	54.5	27.3
1978	100	64.9	100	13.1	4.7	82.2	54.5	27.7
1979	100	65.3	100	13.2	4.7	82.1	54.4	27.7
1980	100	66.1	100	13.8	4.5	81.7	56.1	25.6
1981	100	66.6	100	14.5	4.5	81.1	56.2	24.9
1982	100	66.2	100	14.8	4.4	80.7	55.1	25.7
1983	100	65.8	100	14.9	4.3	80.8	53.3	27.5
1984	100	66.2	100	14.8	4.1	81.0	52.7	28.3
1985	100	66.1	100	14.8	4.1	81.1	52.3	28.8
1986	100	64.1	100	14.5	3.9	81.6	51.8	29.8
1987	100	63.2	100	14.6	3.5	81.9	52.1	29.8
1988	100	63.1	100	14.4	3.5	82.1	51.3	30.8
1989	100	63.3	100	14.4	4.0	81.6	50.7	31.0

.....
FUSSNOTEN SIEHE LETZTE SEITE DIESER TABELLE.

3.2 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN
NACH 14 WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT 2)	VOR- LEISTUNGEN 2)	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-2) 2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN 2)	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ENTSTANDENE EINKOMMEN		
						ZUSAMMEN (SP.3-4-5)	AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMÖGEN
	1	2	3	4	5	6	7	8
NACHRICHTLICH: KREDITINSTITUTE (BEREINIGT) 7)								
MILL. DM								
1970	24520	25460	-940	640	680	-2260	8110	-10370
1971	28170	29130	-980	760	870	-2580	9990	-12580
1972	32340	33120	-780	870	1050	-2700	11320	-14020
1973	36750	37760	-1010	970	1070	-2950	13010	-15960
1974	44110	45830	-1720	1120	1260	-4100	15150	-19250
1975	47980	49430	-1450	1240	2040	-4730	16590	-21320
1976	51130	53330	-2200	1400	1960	-5560	17710	-23270
1977	54820	57240	-2420	1530	2510	-6460	18810	-25270
1978	59260	61930	-2670	1690	2400	-6760	19880	-26640
1979	64760	67350	-2590	1830	2110	-6530	21570	-28100
1980	71260	73510	-2250	2060	2320	-6630	23950	-30580
1981	80880	84330	-3450	2270	2840	-8560	25340	-33900
1982	92530	96000	-3470	2470	4090	-10030	26810	-36840
1983	101610	106350	-4740	2700	4810	-12250	28370	-40620
1984	104910	110150	-5240	3000	4830	-13070	29610	-42680
1985	106750	112050	-5300	3230	4900	-13430	31390	-44820
1986	106890	112820	-5630	3390	4800	-13620	34200	-48020
1987	104410	112760	-6350	3550	4350	-14250	36510	-50760
1988	108840	114640	-5800	3730	4650	-14380	37930	-52310

1. DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	103.8	-3.6	2.6	2.8	-5.2	33.1	-42.3
1971	100	103.4	-3.4	2.7	3.1	-5.2	32.5	-44.7
1972	100	102.4	-2.4	2.7	3.2	-8.3	35.0	-43.4
1973	100	102.7	-2.7	2.6	2.6	-8.0	35.4	-43.4
1974	100	103.9	-3.9	2.5	2.9	-9.3	34.3	-43.6
1975	100	103.0	-3.0	2.6	4.3	-9.9	34.6	-44.4
1976	100	104.3	-4.3	2.7	3.8	-10.9	34.6	-45.5
1977	100	104.4	-4.4	2.8	4.6	-11.8	34.3	-46.1
1978	100	104.5	-4.5	2.9	4.0	-11.4	33.5	-45.0
1979	100	104.0	-4.0	2.8	3.3	-10.1	33.3	-43.4
1980	100	103.2	-3.2	2.9	3.3	-9.3	33.6	-42.9
1981	100	104.3	-4.3	2.8	3.5	-10.1	31.3	-41.9
1982	100	103.8	-3.8	2.7	4.4	-10.6	29.0	-39.8
1983	100	104.7	-4.7	2.7	4.7	-12.1	27.9	-40.0
1984	100	105.0	-5.0	2.9	4.6	-12.2	28.2	-40.7
1985	100	105.0	-5.0	3.0	4.6	-12.6	29.4	-42.0
1986	100	105.3	-5.3	3.2	4.5	-12.5	32.0	-44.9
1987	100	106.1	-6.1	3.4	4.2	-13.6	35.0	-48.6
1988	100	105.3	-5.3	3.4	4.5	-13.2	34.8	-48.1

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).
1) AB 1988 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
2) BIS 1967 UND ZUM VERGLEICH AUCH ERSTE ANGABE FÜR 1968 EINSCHL. (KUMULATIVER) UMSATZSTEUER. IM JAHR 1968 IST DIE SUMME DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG DER WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT) UM DIE ABZIEHBARE UMSATZSTEUER AUF INVESTITIONEN (4300 MILL. DM) ÜBERDECKT.
3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.
4) DIE IM BEREICH "WOHNUNGSVERMIETUNG" ENTSTANDENEN EINKOMMEN (SPALTEN 7 UND 8) SIND IM BEREICH "SONSTIGE DIENSTLEISTUNGS-UNTERNEHMEN" ENTHALTEN.

5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.
6) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.
7) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKLEIHNEN-LEISTUNGEN ERHOHEN UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMÖGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.3 SUBVENTIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	2710	1810	3100	4350	5090	4880	5820	...
2	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	640	5020	4660	4490	6070	9330	9490	...
3	VERARBEITENDES GEWERBE, BAUGEWERBE	2000	5950	8380	8410	8290	8900	9040	...
4	HANDEL	2680	6390	7140	7140	8450	8130	9910	...
5	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	2560	7620	8290	8050	7830	7620	8180	...
6	Dienstleistungsunternehmen	1190	3740	4640	5370	5610	5920	5230	...
7	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	11780	30530	36210	37810	41340	44780	47670	45410

*) DIE SUBVENTIONEN ENTHALTEN AB 1968 DIE EINBEHALTENE UMSATZSTEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.4 BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN, BRUTTOINLANDSPRODUKT

IN JEWELIGEN PREISEN

MILL. DM

LFZ. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	21780	30370	34650	32240	33660	30460	33110	36110
2	LANDWIRTSCHAFT	18570	25700	30760	27910	29590	26280	28770	36110
3	GEWERBL. GAERTN., U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	2810	4670	3890	4330	4070	4180	4340	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	333720	632230	710550	745520	787980	796860	831600	883250
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	22720	50200	65350	67950	67610	69170	69580	72220
6	ELEKTRIK., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	14500	36330	47790	50150	52500	55480	57670	...
7	ELEKTRIKATS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	12050	29840	39560	41680	44010	46810	48780	...
8	GASVERSORGUNG	1050	3590	4700	4980	4970	5350	4910	...
9	WASSERVERSORGUNG	1400	2900	3530	3490	3520	3320	3980	...
10	BERGBAU	8220	13670	17560	17800	15110	13690	11910	...
11	KOHLNBERGBAU	7040	11990	14530	14680	12590	11790	10230	...
12	UEBRIGER BERGBAU	1180	1680	3030	3120	2520	1900	1680	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	259450	482840	547240	583540	621020	626770	655560	695030
14	CHEM., IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	23780	41700	57010	59580	65760	65570	72510	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	10990	26610	26760	27510	29470	22030	24250	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	4430	11080	13650	14750	16830	17860	18720	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	3450	5820	6800	7560	8020	8380	8760	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	9220	14430	14840	13630	15030	14810	16290	...
19	FEINERAMIK	1330	2370	2410	2360	2470	2540	2560	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	2520	4530	4280	4500	4880	5110	5620	...
21	EISENSCHAFENDENDE INDUSTRIE	10320	16460	15470	16600	16930	15140	16120	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	3020	4560	5460	6600	6710	6460	6480	...
23	GLASSEREI	3860	5870	5820	6320	6980	6580	6700	...
24	ZIEHGERÄTEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	7790	11980	12510	13970	15520	15960	16160	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	4890	10060	10040	10690	11100	11290	12650	...
26	MASCHINENBAU	29080	55680	61620	69140	72650	72570	77030	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, AD- U. GERÄTEN U. EINR.	3660	6610	9400	10610	11300	11210	11030	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	22800	51300	64130	71670	74230	77880	77650	...
29	SCHIFFBAU	1320	2290	2660	2520	2290	2530	2020	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	870	3190	4180	4170	4950	5130	5900	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	26560	55450	65920	72390	78470	83810	86590	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	4440	11280	10690	11830	12410	12960	14740	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	9280	16280	18440	19280	21110	22080	23700	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FLELLHALTERN USW.	1830	3090	3710	3820	4170	4280	4410	...
35	HOLZBEARBEITUNG	1670	3070	2990	2940	3080	3200	3190	...
36	HOLZVERARBEITUNG	6980	15170	14570	14080	14510	15440	16790	...
37	ZELESTOFF-, HOLZSCHN., PAPIER- U. PAPPEERZ.	1910	3640	4630	5120	5760	5630	5930	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	3660	5630	6820	7110	7730	8190	7930	...
39	DRUCKEREI, VERLIEFABEITUNG	6170	11180	12850	13040	13830	14910	14970	...
40	LEDERGEWERBE	3010	3890	3490	3470	3560	3480	3440	...
41	TEXTILGEWERBE	10830	12660	12670	13300	14140	14260	14290	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	6740	8970	8890	9200	9310	9340	9320	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	16630	33760	36660	37590	38690	38730	38480	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	8990	11730	12890	13140	13420	13490	13400	...
45	TABAKVERARBEITUNG	7720	12560	14980	15480	15710	15760	15930	...
46	BAUGEWERBE	51550	99190	97960	94030	99350	100920	106460	116000
47	BAUHAUPTGEWERBE	37700	65390	61520	56480	60910	60630	64160	...
48	AUSBAUGEWERBE	13850	33800	36440	37550	38440	40290	42300	...
49	HANDEL, U. VERKEHR	103470	225650	268560	275080	286570	298200	311850	329330
50	HANDEL	65400	139980	166540	168920	175220	182740	189250	199710
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	33900	66710	81170	83030	85690	87690	91550	...
52	EINZELHANDEL	31500	73270	85370	85890	89530	95050	97700	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	38070	85670	102020	106160	111350	115460	122600	129620
54	EISENBAHN	9180	12830	15120	15270	13740	13510	14250	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN HAFEN	3250	5360	5350	5630	4670	4100	4610	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	17330	33010	40260	41620	43390	45190	47590	...
57	UEBRIGER VERKEHR	13900	34450	42590	44640	49550	52660	57350	...
58	Dienstleistungsunternehmen	114390	335070	459410	484960	514690	547920	592800	630230
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	2180	66400	9390	10350	10420	10470	11150	...
60	Kreditinstitute	7000	51690	7830	78940	78060	75920	79280	...
61	Versicherungsunternehmen	4550	14710	20560	22570	22600	24410	24990	...
62	Wohnungsvermietung 2)	34040	86500	117490	124340	130230	134690	140750	148870
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	58800	182170	242530	259110	283800	312900	347780	370210
64	Gastgewerbe, Heime	8410	18900	23150	23950	26340	28440	30450	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur, usw., Verlagsgew.	7760	20240	28450	29790	32240	35020	37440	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	10000	32580	38870	40490	41900	43630	43630	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen	32630	10450	152060	164880	183320	205830	230530	...
68	Unternehmen zusammen	573360	1223320	1473170	1537800	1622900	1673440	1769360	1878920
69	Staat, Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.ä.	72550	199590	234290	243870	257160	268340	276490	285220
70	Staat	62560	172390	200070	207460	217390	226180	232430	239120
71	Gebietskörperschaften	59200	162810	188430	195340	204220	212680	218450	224790
72	Sozialversicherung	3360	9580	11640	12120	12870	13500	13980	14330
73	Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.ä.	9990	27200	34220	36410	39770	42160	44060	46100
74	Private Haushalte (Haushaltsdienste)	1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	8920	25770	32700	34870	38220	40620	42550	44600
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	645910	1422910	1707460	1781670	1880060	1941780	2045850	2164140
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	539320	1136820	1355680	1413460	1492670	1538750	1628610	1730050
78	Produktionsunternehmen 3)	551810	1156920	1373780	1436290	1522240	1573110	1665090	1767770
79	Handwerk 4)	73330	144310	151110	151450	158890	163500	170380	...
80	Unterstellte entgelte fuer Bankdienstleistungen	17940	53940	84070	84240	83690	82270	85080	89190
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	627970	1368970	1623390	1697430	1796370	1859510	1960770	2074950
82	Dar.: Unternehmen	555420	1163380	1389100	1453560	1538210	1591170	1684280	1789730
83	Kreditinstitute	-940	-2250	-5240	-5300	-5630	-6350	-5800	...
84	+ Nichtabziehbare Umsatzsteuer 6)	39910	96490	115970	116640	118040	125250	130200	137520
85	+ Einfuhrabgaben 7)	7420	13490	16480	16420	17010	18990	19710	23110
86	Bruttoinlandsprodukt	675300	1478940	1755840	1830490	1931420	2003750	2110660	2235580

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GANZRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN VERMINDERT IST.

6) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZSTEUER AUFGRUND VON GESEZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

7) EINFUHRZÖLLE, VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFUHREN, ABSCHÖPFUNGSBETRÄGE UND WAHRUNGSAUSGLEICHBETRÄGE AUF EINGEFÜHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE, JEDOCH OHNE EINFUHRUMSATZSTEUER.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.4 BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN, BRUTTOINLANDSPRODUKT

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	28630	30370	35690	33800	36680	33890	36240	35930
2	LANDWIRTSCHAFT	24260	25700	31380	28980	32080	29270	31470	...
3	GEWERBL. GARTN. U. TIERH. FORSTW., FISCHEREI	4370	4670	4310	4820	4600	4620	4770	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	522430	632230	621580	634160	636780	624880	642950	671580
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	40350	50200	47990	47490	48530	53540	54390	55600
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	20410	36330	35690	35650	38590	44440	47360	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	16720	29840	29430	29060	32100	37790	40130	...
8	GASVERSORGUNG	1300	3590	3250	3590	3540	3720	3680	...
9	WASSERVERSORGUNG	2390	2900	3010	3000	2950	2930	3550	...
10	BERGBAU	19940	13870	1300	1840	9940	9100	7030	...
11	KOHLENBERGBAU	15380	11990	10140	9880	7460	6670	4800	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	4560	1880	2160	1960	2480	2430	2230	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	392580	482480	482170	498450	498530	484160	498370	521560
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	29360	41700	46480	47090	44930	44160	48510	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	22040	26610	24550	25100	27560	19160	21810	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	5960	11080	12910	13770	14590	15080	15510	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	5320	5820	5710	6020	5900	6040	6420	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	11930	14430	12930	11690	11860	11390	12310	...
19	FEINKERAMIK	2210	2370	2200	2110	2020	1830	1830	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	3730	4530	4390	4580	4620	4760	5190	...
21	EISENSCHAFENDE INDUSTRIE	15410	16460	13350	13650	14200	14240	15040	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	3210	4560	5080	6490	7020	6550	4950	...
23	GLASSERIE	6050	5870	5140	5200	4920	4370	4800	...
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	11170	11980	10950	11670	11850	11220	11620	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU	7280	10000	8050	7950	8050	7620	8510	...
26	MASCHINENBAU	52650	55680	53190	57090	55840	52300	53900	...
27	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTE U. -EINR.	2850	6610	11190	12910	14180	15610	17070	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	37140	51300	53840	57470	57140	56650	53590	...
29	SCHIFFBAU	2220	3070	2300	2120	1930	2110	1850	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	1660	3190	4110	4190	5130	5280	6160	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	37000	55450	60380	64750	66640	69110	72920	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	6990	11280	9480	10000	9920	10150	11290	...
33	H. V. EISEN-, BLECH-, METALLWAREN	15200	16280	15700	15980	16370	16400	17670	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUEHLHALTERN USW.	3420	3090	2870	2870	3000	2940	3030	...
35	HOLZBEARBEITUNG	3150	3070	3380	3200	3200	3210	3180	...
36	HOLZVERARBEITUNG	12290	15170	12090	10920	10790	10790	10970	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHN.-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	2850	3640	4470	4070	4170	4310	4460	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	5110	5630	6000	6090	5990	5990	5660	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	10240	11180	11690	11400	11710	12150	11670	...
40	LEDERGEWERBE	5410	3890	3200	3000	2930	2740	2760	...
41	TEXTILGEWERBE	13540	12660	11580	11830	11470	11290	11390	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	9910	8970	7840	8000	7610	7560	7190	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.)	25870	33760	33230	32210	29070	25890	24420	...
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	10160	11730	11460	11540	11090	10570	10390	...
45	TABAKVERARBEITUNG	11250	12500	12500	12900	12700	12640	12500	...
46	BAUGEWERBE	89500	99190	91420	88220	89720	87180	90190	94420
47	BAUHAUPTGEWERBE	61500	65390	61110	57480	59240	56640	59600	...
48	AUSBAUGEWERBE	28000	33800	30310	30740	30480	30540	30590	...
49	HANDEL U. VERKEHR	168260	225650	240980	245760	252700	261480	271020	280600
50	HANDEL	109280	139980	147490	148870	153760	153320	161160	167090
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	56500	66710	72480	72840	74000	75000	78040	...
52	EINZELHANDEL	52780	73270	75010	76030	79760	83320	85120	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	58980	85670	93490	96890	98940	103160	107860	113510
54	EISENBAHNEN	15240	12830	12700	13650	12620	12070	11440	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	4610	5380	4270	4160	3870	3480	3590	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	17210	33010	39430	41150	43070	45040	47580	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	21920	34450	37090	37930	39380	42570	45250	...
58	Dienstleistungsunternehmen	215390	335070	377070	392920	414590	440070	466490	482010
59	Kreditinstitute, Versicherungsinstitute	39660	66400	71160	74600	78520	83980	88390	92480
60	Kreditinstitute	29300	51690	55160	58050	61430	64060	67300	...
61	Versicherungsinstitute	10360	14710	16000	16550	17090	19920	21090	...
62	Wohnungsvermietung 2)	56880	86500	98470	100750	104150	106370	108270	110900
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	118850	182170	207440	217570	231920	249720	269830	278630
64	Gastgewerbe, Heime	16450	18900	18880	18920	19290	19960	20610	...
65	Priv. Wirtschaftliche Dienstleistungen	16170	20240	23400	23910	25180	26630	27620	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	20100	32580	34840	36060	36510	37360	41910	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	66130	110450	130320	138680	150940	165770	179690	...
68	Unternehmen zusammen	934710	1223320	1275320	1306640	1340750	1360320	1416700	1470120
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä.	145840	199590	210990	214900	218900	222160	225350	226980
70	Staat	124990	172390	180590	183290	185770	188100	190310	190940
71	Gesetzliche Körperschaften	18220	162810	170110	172580	174780	176890	178990	179470
72	Sozialversicherung	6770	9580	10480	10670	10390	11210	11420	...
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä.	20850	27200	30400	31650	32130	34060	35040	36040
74	Private Haushalte (häusliche Dienste)	2100	1430	1310	1300	1240	1170	1140	1080
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	18750	25770	29090	30350	31890	32890	33900	34960
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	1080550	1422910	1486310	1521540	1559650	1582480	1642050	1697100
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	877830	1136820	1176850	1205890	1236600	1259950	1308430	1359220
78	Produktionsunternehmen 3)	895050	1156920	1204160	1232040	1262230	1276340	1328310	1377640
79	Handwerk 4)	124430	144310	132760	130780	130020	126500	127320	...
80	Unterstellte entgeltete für Bankdienstleistungen	30120	53940	60560	63380	67260	70730	73830	76510
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	1050430	1368970	1425750	1458160	1492390	1511750	1568220	1620590
82	Dar.: Unternehmen	904590	1169380	1214760	1243260	1273490	1289590	1342870	1393610
83	Kreditinstitute	-820	-2290	-5400	-5330	-5830	-6670	-6530	...
84	Nichtabziehbare Umsatzsteuer 6)	74060	96490	95230	92640	93870	99050	102120	103980
85	Einfuhrabgaben 7)	8330	13480	15010	15680	16950	19380	20190	21090
86	Bruttoinlandsprodukt	1132820	1478940	1535990	1566480	1603210	1630180	1690490	1745660

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG)

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN VERMINDERT IST.

6) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZ-STEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

7) EINFUHRZÖLLE, VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFÜHREN, ABSCHÖPFUNGSBETRÄGE UND WAHRUNGSAUSGLEICHSBETRÄGE AUF EINGEFÜHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE, JEDOCH OHNE EINFUHRUMSATZSTEUER.

3.6 PRODUKTIONSWERTE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	39060	63750	72320	69370	67830	62560	65530	69540
2	LANDWIRTSCHAFT	34700	56010	65070	61860	60410	54990	57640	...
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI ...	4360	7740	7250	7810	7420	7570	7890	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	790720	1651750	1912610	2007090	1996480	1989060	2093560	2257150
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	46850	136020	193860	207560	199180	186500	185940	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ...	31410	105410	158970	171160	166000	155960	155930	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ...	26710	78880	116080	124710	126690	126360	128590	...
8	GASVERSORGUNG	2750	21650	36680	39970	33060	24140	20470	...
9	WASSERVERSORGUNG	1950	4880	6210	6480	6250	5460	6870	...
10	BERGBAU	15440	30610	34890	36400	33180	30540	30010	...
11	KOHLENBERGBAU	12670	27130	30330	31690	28880	26690	25910	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	2770	3480	4560	4710	4300	3850	4100	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	647990	1319020	1516320	1607820	1596400	1597300	1690330	...
14	CHEM. IND., H.-U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	59960	134060	175350	184100	174690	174850	188380	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	27780	106630	177960	121750	85100	76110	78760	...
16	H.-V. KUNSTSTOFFWAREN	9810	28550	35970	38160	40920	43010	47530	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	7740	14260	16340	18040	18290	18870	20090	...
18	GEW.-U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	19090	36700	37960	35160	36120	36450	38750	...
19	FEINKERAMIK	2090	4050	4300	4360	4330	4470	4640	...
20	H.-U. VERARB. V. GLAS	5130	9900	10370	11030	11480	11930	12780	...
21	EISENSCHAFENDE INDUSTRIE	34630	51380	51870	55680	49600	42780	50760	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	12450	22510	26130	26450	23730	22190	26630	...
23	GLASSEREI	7890	12520	12780	13670	14280	13150	13770	...
24	ZIEHEREISEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	8140	31320	33120	36170	37140	36380	39490	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	10770	25880	23290	23650	25750	26520	29090	...
26	MASCHINENBAU	67040	130440	147440	164200	173920	165210	176760	...
27	H.-V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U.-EINR. ...	6320	13350	23900	28010	28210	26850	27850	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.-V.FZ. USW. ...	59210	142290	180130	202490	214640	227180	235330	...
29	SCHIFFBAU	3920	6910	7270	6960	6990	6700	6310	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	1610	6580	8440	8980	9560	9580	11120	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP.-V. HAUSHALTSGERÄTEN	59280	122730	146020	159700	168340	179150	190810	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.-V. UHREN	8360	21520	21020	23630	24700	25460	28360	...
33	H.-V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	20790	37970	43700	45610	48020	49700	53450	...
34	H.-V. MUSIKINST., SPIELW., FUL.-HALTERN USW. ...	3660	7610	5030	8450	8790	9180	9460	...
35	HOLZBEARBEITUNG	5770	10600	9780	9290	9470	9830	10260	...
36	HOLZ- VERARBEITUNG	16830	36960	35060	33870	34650	36060	38960	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHN.- PAPIER- U. PAPPEERZ. ...	6030	11550	15590	16340	16150	16440	18040	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	8690	15850	18850	19950	20070	20710	21320	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	1120	22090	25360	26340	27600	28960	30330	...
40	LEDERGEWERBE	6730	9320	9620	9640	9430	9550	9410	...
41	TEXTILGEWERBE	26150	34580	36260	38250	37560	37140	38120	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	7010	24690	24780	25550	25790	26020	26300	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.) ...	77110	141800	159000	159470	158150	154250	165280	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	7050	28330	31300	31580	31890	31610	32750	...
45	TABAKVERARBEITUNG	9630	16110	19330	21090	21330	21150	21240	...
46	BAUGEWERBE	59880	196710	202430	191710	200900	205260	217290	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	66190	126820	125480	114420	121610	123820	128420	...
48	AUSBAUGEWERBE	29690	69890	76950	77290	79290	83530	88870	...
49	HANDEL U. VERKEHR	567390	1223770	1439530	1483750	1452600	1463720	1526880	1609850
50	HANDEL	499360	1065840	1282130	1285130	1252710	1256740	1308830	...
51	GROSSEHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	326730	683980	811090	835200	789550	773870	807270	...
52	EINZELHANDEL	72630	381450	438140	449520	463160	482870	501560	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	68030	158430	190300	198630	199890	206980	218050	...
54	EISENBAHNEN	3050	20460	21410	22100	21690	21430	21050	...
55	SCHIFFFAHR-, WASSERSTRASSEN, HAFEN	7890	13780	14220	15110	11070	11930	11930	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	14620	38100	47600	45780	51620	54250	56900	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	32530	85580	107070	111640	114600	120230	128170	...
58	Dienstleistungsunternehmen	172250	507140	685840	727300	765790	812490	881190	936380
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	32750	100370	144820	151010	153760	152450	160080	...
60	Kreditinstitute	24520	72260	108910	106750	108890	104410	108840	...
61	Versicherungsunternehmen	8230	29110	39910	44260	46870	48040	51240	...
62	Wohnungsvermietung 2)	44910	111680	150090	159340	166240	173340	181790	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	97590	295090	390930	416950	448790	486700	539320	...
64	Gastgewerbe, Heime	23840	47350	55510	57700	60020	62210	66500	...
65	Bildungswissen., Kultur usw., Verlagsgew. ...	15640	40660	56830	59310	62380	66970	71760	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	13300	46830	55700	58120	59630	61870	69990	...
67	ÜBRIGE Dienstleistungsunternehmen	44810	160250	222890	241820	263760	294650	331070	...
68	Unternehmen zusammen	1572420	3446410	4110300	4287510	4282700	4327830	4567160	4872920
69	Staat, Priv.-Haushalte, Priv.-Organisationen o.ä. .	132270	377340	452260	472650	496460	516470	537610	549110
70	Staat	116220	338960	403770	421170	441090	458290	476780	485410
71	Gebietskörperschaften	91580	247100	292190	303530	317100	328830	338600	349000
72	Sozialversicherung	26640	91860	111580	117640	123990	129460	139980	136410
73	Priv.-Haushalte, Priv.-Organisationen o.ä. .	14050	38380	48490	51480	55370	58180	60830	63700
74	Private Haushalte (Hausliche Dienste) ..	1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	12980	36950	46970	49940	53820	56640	59320	62200
76	Alle Wirtschaftsbereiche	1704690	3823750	4562560	4760160	4779160	4844300	5104770	5422030
77	Darunter: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	1227510	3334730	3960210	4128170	4116440	4154490	4385370	...
78	Produktionsunternehmen 3)	1539670	3346040	3965480	4136500	4128940	4175380	4407080	...
79	Handwerk 4)	165590	334100	352070	352220	365400	375540	396650	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT I IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTÜMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.6 VORLEISTUNGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	17280	33380	37670	37130	34170	32100	32420	33430
2	LANDWIRTSCHAFT	15730	30310	34310	33650	30820	28710	28870	...
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	1550	3070	3360	3480	3350	3390	3550	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	457000	1019520	1202060	1261570	1208500	1192200	1261960	1373900
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	24130	85820	128510	139610	131570	117330	116360	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	16910	69080	111180	121010	113500	100480	98260	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	14660	49040	76520	83030	82680	79550	79810	...
8	GASVERSORGUNG	1700	18060	31980	34990	28090	18790	15560	...
9	WASSERVERSORGUNG	550	1980	2680	2990	2730	2140	2890	...
10	BERGBAU	7220	16740	17330	18600	18070	16850	18100	...
11	KOHLENBERGBAU	5630	15140	15800	17010	16290	14900	15680	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	1590	1600	1530	1590	1780	1950	2420	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	388540	836180	969080	1024280	975380	970530	1034770	...
14	CHEM., IND., H.U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ..	36180	92360	118340	124520	108930	109280	115870	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	16790	80020	91200	94240	55630	54080	51510	...
16	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	5380	17470	22320	23410	24090	25150	28810	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	4290	8440	9540	10480	10270	10490	11330	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	9870	22270	23120	21530	21090	21640	22460	...
19	FEINKERAMIK	760	1480	1890	2000	1860	1930	2080	...
20	H.U. VERARB. V. GLAS	2610	5370	6090	6530	6600	6790	7160	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	24310	34920	36400	38880	32670	27640	32640	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUWERKE ..	9430	17950	20670	19850	17020	15730	20350	...
23	GLASSEREI	4030	6650	6960	7550	7300	6570	7070	...
24	ZIEGEREIE, KALT- U. WÄRMESTÄHLVERFORMUNG USW.	10350	19340	20610	22200	21620	20420	23330	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	6180	15880	13250	13590	14650	15230	16440	...
26	MASCHINENBAU	37960	74760	85820	95060	101270	92640	99730	...
27	H.V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTE U. -EINR.	2660	6720	14500	17400	16910	15640	16820	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. K.F.Z. USW.	36410	90990	116000	130820	140410	149300	157680	...
29	SCHIFFBAU	2600	4620	4410	4440	4410	4060	4290	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	940	3390	4260	4810	4610	4450	5220	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	32720	67280	80100	87310	89870	95340	104220	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	3920	10240	10330	11800	12540	12540	13620	...
33	H.V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	11510	21690	25260	26330	26910	27620	29750	...
34	H.V. MUSIKINST., SPIELW., FUEHLHALTERN USW.	1830	4520	4320	4630	4620	4900	5050	...
35	HOLZBEARBEITUNG	4100	7530	6790	6350	6390	6630	7070	...
36	HOLZVERARBEITUNG	9850	21790	20490	19790	20140	20620	22170	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	4120	7910	10960	11220	10390	10810	12110	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	5030	10220	12030	12840	12340	12220	13390	...
39	DRUCKEREI, Vervielfältigung	4950	10910	12510	13300	13770	14050	15360	...
40	LEDERGEWERBE	3720	5430	6130	6170	5870	6070	5970	...
41	TEXTILGEWERBE	15320	21920	23590	24950	23420	22880	23830	...
42	BELEUCHTUNGSGEWERBE	10270	15720	15890	16350	16480	16480	16980	...
43	ERNÄHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKEHERST.)	6040	108040	122340	121880	119460	115520	117800	...
44	GETRÄNKEHERSTELLUNG	8360	16400	18410	18440	18470	18120	19350	...
45	TABAKVERARBEITUNG	1910	3550	4350	5610	5620	5390	5310	...
46	BAUGEWERBE	44330	97520	104470	97680	101550	104340	110830	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	28490	61430	63960	57940	60700	61100	64260	...
48	AUSBAUGEWERBE	15840	36090	40510	39740	40850	43240	46570	...
49	HANDEL U. VERKEHR	463920	998120	1170970	1208670	1166030	1165520	1215030	1280520
50	HANDEL	433960	925360	1082690	1116200	1077490	1074000	1119580	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	292830	617180	729920	752170	703860	686180	715720	...
52	EINZELHANDEL	141130	308180	352770	364030	373630	387820	403860	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	29960	72760	88280	92470	88540	91520	95450	...
54	EISENBAHNEN	3860	7630	7590	7630	7850	7920	8030	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HÄFEN	4640	8400	8870	9480	7850	6570	7320	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	2830	5600	7340	8160	8230	9060	9310	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	18630	51130	64480	67000	64510	67570	70820	...
58	Dienstleistungsunternehmen	60860	172070	226430	242340	251100	264570	288390	306150
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	11200	33970	45430	49500	53100	52120	55810	...
60	Kreditinstitute	7520	19570	26080	27810	28830	28490	29560	...
61	Versicherungsunternehmen	3680	14400	19350	21690	24270	23630	26250	...
62	Wohnungsvermietung 2)	10870	25180	32600	35000	36010	38650	41040	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	38790	112920	148400	157840	161990	173800	191540	...
64	Gastgewerbe, Heime	15430	28450	32360	33750	33580	34770	36050	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	7880	20420	28380	29520	30140	31970	34320	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	3300	14250	16830	17730	18240	18240	20630	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	12180	49800	70830	76940	80440	88620	100540	...
68	Unternehmen zusammen	999060	2223090	2637130	2749710	2659800	2654390	2797800	2994000
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E. .	59720	177750	217970	228780	239300	248130	261120	263890
70	Staat	55660	166570	203700	213710	223700	232110	244350	246290
71	Gebietskörperschaften	32380	84290	103760	108190	112580	116150	118350	124210
72	Sozialversicherung	23280	82280	99940	105520	111120	115960	126000	122080
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	4060	11180	14270	15070	15600	16020	16770	17600
74	Private Haushalte (Mehrwertsteuerfreie)	4060	11180	14270	15070	15600	16020	16770	17600
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	4060	11180	14270	15070	15600	16020	16770	17600
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	1058780	2400840	2855100	2978490	2899100	2902520	3058920	3257890
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	988190	2197910	2604530	2714710	2623790	2615740	2756760	...
78	Produktionsunternehmen 3)	987860	2189120	2591700	2700210	2606700	2602270	2741990	...
79	Handwerk 4)	92260	189790	200960	198770	206510	212040	226270	...
80	Unterstellte entgelte fuer Bankdienstleistungen	17940	53940	84070	84240	83690	82270	85080	89190
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	1076720	2454780	2939170	3062730	2982790	2984790	3144000	3347080
82	Dar.: Unternehmen	1017000	2277030	2721200	2833950	2743490	2736660	2882880	3083190
83	Kreditinstitute	25460	73510	110150	112050	112520	110760	114640	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOHT SIND.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18. REIHE 1.3, 1989

3.6 VORLEISTUNGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

% DES PRODUKTIONSWERTES

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	44,2	52,4	52,1	53,5	50,4	51,3	49,5	48,1
2	LANDWIRTSCHAFT	45,3	54,1	52,7	54,7	51,0	52,2	50,1	...
3	GEWERBL. GÄRTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	35,6	39,7	46,3	44,6	45,1	44,8	45,0	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	57,8	61,7	62,8	62,5	60,5	59,9	60,3	60,9
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	51,5	63,1	66,3	67,3	66,1	62,9	62,6	...
6	ELEKTR.- GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ..	53,8	65,5	69,9	70,7	68,4	64,4	63,0	...
7	ELEKTRO- ZITATS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ..	54,9	62,2	65,9	66,6	65,3	63,0	62,1	...
8	GASVERSORGUNG	61,8	83,4	87,2	87,5	85,0	77,8	76,0	...
9	WASSERVERSORGUNG	28,2	40,6	43,2	46,1	43,7	39,2	42,1	...
10	BERGBAU	46,8	54,7	49,7	51,1	54,5	55,2	60,3	...
11	KOHLENBERGBAU	44,4	55,8	52,1	53,7	56,4	55,8	60,5	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	57,4	46,0	33,6	33,8	41,4	50,6	59,0	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	60,0	63,4	63,9	63,7	61,1	60,8	61,2	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	60,3	66,9	67,5	67,6	62,4	62,5	61,5	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	60,4	75,0	77,3	77,4	65,4	71,1	66,0	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	54,8	61,2	62,1	61,3	58,9	58,5	60,6	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	55,4	59,2	58,4	58,1	56,2	55,6	56,4	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	51,7	60,7	60,9	61,2	55,4	59,4	58,0	...
19	FEINKERAMIK	36,4	41,5	44,0	45,9	43,0	43,2	44,8	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	50,9	54,2	58,7	59,2	57,5	57,1	56,0	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	70,2	68,0	70,2	69,8	65,9	64,6	64,3	...
22	NE-METALLERZEUGUNG NE-METALLHALBZEUGWERKE	75,7	79,7	79,1	75,0	71,7	70,9	75,8	...
23	GLIESSEREI	51,1	53,1	54,5	54,4	51,1	50,0	51,3	...
24	ZIEHERZEUGEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	57,1	61,7	62,2	61,4	56,2	56,1	59,1	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	57,4	61,4	56,9	57,5	56,5	57,4	56,5	...
26	MASCHINENBAU	56,6	57,3	58,2	57,9	58,2	56,1	56,4	...
27	M. A. B. JEROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN U. EINR. ..	42,1	50,4	60,7	62,1	55,9	58,2	60,4	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	61,5	63,9	64,4	64,6	65,4	65,7	67,0	...
29	SCHIFFBAU	66,3	66,9	63,4	63,8	65,8	61,6	68,0	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	51,9	51,5	50,5	53,6	48,2	46,5	46,9	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	52,2	54,8	54,9	54,7	53,4	53,2	54,6	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	46,9	47,6	49,1	49,9	49,8	49,3	48,0	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	55,4	57,1	57,8	57,7	56,0	55,6	55,7	...
34	H. V. MISCHEINSTR., SPIELW., FUELHALTERN USW. ..	50,0	59,4	53,8	54,8	52,6	53,4	53,4	...
35	HOLZBEARBEITUNG	71,1	71,0	69,4	68,4	67,5	67,4	68,5	...
36	HOLZVERARBEITUNG	58,5	59,0	58,4	58,4	58,1	57,2	56,9	...
37	ZELL- STOFF-, HOLZSCHN.- PAPIER- U. PAPPEERZ. ..	68,3	68,5	70,3	68,7	64,3	65,8	67,1	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	57,9	64,5	63,8	64,4	61,5	60,5	62,8	...
39	DRUCKEREI, VERVIelfÄLTIGUNG	44,5	49,4	49,3	50,5	49,9	48,5	50,6	...
40	LEDERGERWERBE	55,3	58,3	63,7	64,0	62,2	63,6	63,4	...
41	TEXTILGERWERBE	58,6	63,4	65,1	65,2	62,4	61,6	62,5	...
42	BEKLEIDUNGSGERWERBE	60,4	63,7	64,1	64,0	63,9	63,3	64,6	...
43	ERNAHRUNGSGERWERBE (OH. GETRAENKEHERST.) ..	78,4	76,2	76,8	76,4	74,9	75,4	75,4	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	47,3	58,6	58,8	58,4	57,9	57,3	59,1	...
45	TABAKVERARBEITUNG	19,8	22,0	22,5	26,6	26,3	25,5	25,0	...
46	BAUGERWERBE	46,2	49,6	51,6	51,0	50,5	50,8	51,0	...
47	BAUHAUPTGERWERBE	43,0	48,4	51,0	50,6	49,9	50,2	50,0	...
48	AUSBAUGERWERBE	53,4	51,6	52,6	51,4	51,5	51,8	52,4	...
49	HANDEL U. VERKEHR	81,8	81,6	81,3	81,5	80,3	79,6	79,6	79,5
50	HANDEL	86,9	86,9	86,7	86,9	86,0	85,5	85,5	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	85,6	90,2	90,0	90,1	89,1	88,7	88,7	...
52	EINZELHANDEL	81,8	80,8	80,5	80,9	80,7	80,3	80,5	...
53	VERKEHR NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	44,0	45,9	46,4	46,6	44,3	44,2	43,8	...
54	EISENBAHNEN	25,6	37,3	35,5	35,4	36,7	37,0	36,0	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	56,8	61,0	62,4	62,7	62,7	63,0	61,4	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	15,4	14,5	15,4	16,4	15,9	16,7	16,4	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	57,3	59,7	60,2	60,0	56,6	56,2	55,3	...
58	Dienstleistungsunternehmen	34,7	33,9	33,0	33,3	32,8	32,6	32,7	32,7
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	34,2	33,8	31,4	32,8	34,5	34,2	34,9	...
60	Kreditinstitute	30,7	27,5	24,9	26,1	27,0	27,3	27,2	...
61	Versicherungsunternehmen	44,7	49,5	48,5	49,0	51,8	49,2	51,2	...
62	Wohnungsvermietung 2)	24,2	22,5	21,7	22,0	21,7	22,3	22,6	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	39,7	38,3	38,0	37,9	36,3	35,7	35,5	...
64	Gastgewerbe, Heime	64,7	60,1	58,3	58,5	56,1	55,0	54,2	...
65	Bildungswissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew. ..	50,4	50,2	49,9	49,8	48,3	47,7	47,8	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	24,8	30,4	30,2	30,3	29,7	29,5	29,5	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	27,2	31,1	31,8	31,8	30,5	30,1	30,4	...
68	Unternehmen zusammen	63,5	64,5	64,2	64,1	62,1	61,3	61,3	61,4
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. E. ..	45,2	47,1	48,2	46,4	48,2	48,0	48,6	48,1
70	Staat	47,1	49,1	50,4	50,7	50,7	50,6	51,3	50,7
71	Gebietskörperschaften	35,4	34,1	35,5	35,6	35,5	35,3	35,1	35,6
72	Sozialversicherung	67,4	89,6	89,6	89,7	89,6	89,6	90,0	89,5
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. E.	28,9	29,1	29,4	29,3	28,2	27,5	27,6	27,6
74	Private Haushalte (haushaltliche Dienste) .....	...	...	...	...	...	...	...	...
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	31,3	30,3	30,4	30,2	29,0	28,3	28,3	28,3
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	62,1	62,8	62,6	62,6	60,7	59,9	59,9	60,1
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	64,7	65,9	65,8	65,8	63,7	63,0	62,5	...
78	Produktionsunternehmen 3)	64,2	65,4	65,4	65,3	63,1	62,3	62,2	...
79	Handwerk 4)	55,7	56,8	57,1	56,8	56,5	56,5	57,0	...
80	Unterstellte entgelte fuer Bankdienstleistungen	x	x	x	x	x	x	x	x
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	63,2	64,2	64,4	64,3	62,4	61,6	61,7	61,7
82	Dar.: Unternehmen	64,7	66,1	66,2	66,1	64,1	63,2	63,1	63,3
83	Kreditinstitute	103,8	103,2	105,0	105,0	105,3	106,1	105,3	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UND UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHÖHT SIND.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.7 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

IN PREISEN VON 1980

NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
PRODUKTIONSWERTE									
1	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	55850	63750	68100	66710	69390	66050	68460	67910
2	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	1314390	1651750	1638850	1681900	1723240	1736970	1803880	1882260
3	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	95260	136020	143890	148450	148600	154760	154640	...
4	VERARBEITENDES GEWERBE	1047460	1319020	1310460	1359970	1394780	1403000	1463320	...
5	BAUGEWERBE	171670	196710	184500	173480	178860	179210	185920	...
6	HANDEL UND VERKEHR	927070	1223770	1250160	1277140	1305450	1337770	1379500	1403920
7	HANDEL	819170	1065340	1078840	1100330	1124570	1147990	1180490	...
8	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	107900	158430	171320	176810	180880	189780	199010	...
9	Dienstleistungsunternehmen	321120	507140	572100	596160	624760	658570	701780	725540
10	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	57520	100370	110410	116560	124640	129660	136820	...
11	Wohnungsvermietung 2)	72170	111680	125740	129330	132280	135330	136460	...
12	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	191430	299090	339950	350270	367840	393580	426500	...
13	Unternehmen zusammen	2618430	3446410	3529210	3621910	3722840	3799360	3953620	4079630
14	Staat, private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck	266530	377340	395300	403890	414910	421590	431680	430190
15	Alle Wirtschaftsbereiche	2884960	3823750	3924510	4025800	4137750	4220950	4385300	4509820
16	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	2546260	3334730	3403470	3492580	3590560	3640030	3815160	...
17	Produktionsunternehmen 3)	2560910	3346040	3418800	3505350	3598200	3669700	3816800	...
VORLEISTUNGEN									
18	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	27220	33380	32410	32910	32710	32160	32220	31980
19	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	791960	1019520	1017270	1047740	1086460	1112090	1160930	1210680
20	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	54910	85820	95900	100960	101070	101220	100250	...
21	VERARBEITENDES GEWERBE	654880	836180	826290	861520	896250	918640	964950	...
22	BAUGEWERBE	82170	97520	93080	85260	89140	92030	95730	...
23	HANDEL UND VERKEHR	758810	998120	1009180	1031380	1052750	1076290	1108480	1123320
24	HANDEL	709890	925360	931380	951460	970780	989670	1017330	...
25	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	48920	72760	77830	79920	81940	86620	91150	...
26	Dienstleistungsunternehmen	105730	172070	195030	203240	210170	218500	235290	243530
27	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	17860	33970	39250	41960	46120	45680	48430	...
28	Wohnungsvermietung 2)	15290	25180	27270	28580	28130	28960	30190	...
29	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	72580	112920	126510	132700	135920	143860	156670	...
30	Unternehmen zusammen	1683720	2223090	2253890	2315270	2382090	2439040	2536920	2609510
31	Staat und private Organisationen ohne Erwerbszweck	120690	177750	184310	188990	196010	199430	206330	203210
32	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	1804410	2400840	2438200	2504260	2578100	2638470	2743250	2812720
33	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	1668430	2197910	2226620	2286690	2353660	2410080	2506730	...
34	Produktionsunternehmen 3)	1665860	2199120	2214640	2273310	2335970	2393360	2488490	...
35	Unterstellte entgelte fuer Bankdienstleistungen	30120	53940	60560	63380	67260	70730	73830	76510
36	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 4)	1834530	2454780	2498760	2567640	2645360	2709200	2817080	2889230
37	Dar.: Unternehmen	1713840	2277030	2314450	2378650	2449350	2509770	2610750	2686020
BRUTTOWERTSCHOEPFUNG									
38	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	28630	30370	35690	33800	36680	33890	36240	35930
39	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	522430	632230	621580	634160	636780	624880	642950	671580
40	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	40350	50200	47990	47490	48530	53540	54390	55600
41	VERARBEITENDES GEWERBE	392580	482840	482170	498450	498530	484160	498370	521560
42	BAUGEWERBE	89500	99190	91420	88220	89720	87180	90190	94420
43	HANDEL UND VERKEHR	168260	225650	240980	245760	252700	261480	271020	280600
44	HANDEL	109280	139980	147490	148870	153760	158320	162160	167090
45	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	58980	85670	93490	96890	98940	103160	107860	113510
46	Dienstleistungsunternehmen	215390	335070	377070	392920	414590	440070	466490	482010
47	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	39660	66400	71160	74600	78520	83980	88390	92480
48	Wohnungsvermietung 2)	36880	66500	98470	100750	104150	106370	108270	110900
49	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	118850	182170	207440	217570	231920	249720	269830	278630
50	Unternehmen zusammen	934710	1223320	1275320	1306640	1340750	1360320	1416700	1470120
51	Staat, private Haushalte, private Organisationen ohne Erwerbszweck	145840	199590	210990	214900	218900	222160	225350	226980
52	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	1080550	1422910	1486310	1521540	1559650	1582480	1642050	1697100
53	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	877830	1136820	1176850	1205890	1236600	1253950	1308430	1359220
54	Produktionsunternehmen 3)	895050	1156920	1204160	1232040	1262230	1276340	1328310	1377640
55	Unterstellte entgelte fuer Bankdienstleistungen	30120	53940	60560	63380	67260	70730	73830	76510
56	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 4)	1050430	1368970	1425750	1458160	1492390	1511750	1568220	1620590
57	Dar.: Unternehmen	904590	1169380	1214760	1243260	1273490	1289590	1342870	1393610

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG)

1) VORLAUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.6 DES TEXTTEILS.

4) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHET SIND UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT IST.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1970

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUK- TIONSWERT	VORLEI- STUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUK- TIONS- STEUERN ABZUEGL. SUBVEN- TIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
							ZUSAMMEN	AUS UNSELB- STÄEN- DIGER ARBEIT	EINKOMMEN AUS UNTER- NEHMER- TÄTIG- KEIT UND VERMOEGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	39060	17280	21780	4520	-1980	19240	3530	15710
2	LANDWIRTSCHAFT	34700	15730	18970	4220	-2040	16790	.	.
3	GEWERBL. GÄRTN. U. TIERN. FORSTW. FISCHEREI	4360	1550	2810	300	60	2450	.	.
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	790720	457000	333720	29870	26570	272280	199400	77880
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	46850	24130	22720	4640	650	17430	11270	6160
6	ELEKTR. GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ..	31410	16910	14500	3440	640	10420	4950	5470
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMESORG. USW. ..	26710	14660	12050	2890	510	8650	4190	4460
8	GASVERSORGUNG	2750	1700	1050	210	60	780	340	440
9	WASSERVERSORGUNG	1950	550	1400	340	70	990	420	570
10	BERGBAU	15440	7220	8220	1200	10	7010	630	680
11	KOHLBERGBAU	12670	5630	7040	950	-150	6240	5780	460
12	ÜBRIGER BERGBAU	2770	1590	1180	250	160	770	540	230
13	VERARBEITENDES GEWERBE	647990	388540	259450	22400	24850	212200	155610	56590
14	CHEM. IND. H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ..	59960	36180	23780	3150	1070	19560	13530	6030
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	27780	16790	10990	830	930	780	1340	560
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	9810	5380	4430	320	100	4010	2530	1480
17	GUMMI- VERARBEITUNG	7740	4290	3450	310	90	3050	2440	610
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	19090	9670	9220	1190	340	7690	4810	2880
19	FEINKERAMIK	2090	760	1330	110	20	1200	970	230
20	H. U. VERARB. V. GLAS	5130	2610	2520	200	90	2230	1610	620
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	34630	24310	10320	1730	360	8230	7640	590
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	12450	9430	3020	360	260	2660	1880	780
23	GLASGERÄTE	7890	4030	3860	310	90	3460	2770	690
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW. ..	18140	10350	7790	670	250	6870	4210	2660
25	STAHL- U. LECHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	10770	6180	4590	240	80	4270	3180	1090
26	MASCHINENBAU	67040	37960	29080	1930	630	26520	21380	5140
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTE U. -EINR.	6320	2660	3660	400	100	3160	2160	1000
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	59210	36100	22800	2010	590	20200	14930	5270
29	SCHIFFBAU	3920	1820	1100	110	10	1200	1390	-190
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	1810	940	870	50	-	820	750	70
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	59280	32720	26560	1360	520	24680	18970	5710
32	FEINMECHANIK, OPTIK H. V. UHREN	8360	3920	4440	200	110	4130	2770	1360
33	H. V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	20790	11510	9280	560	250	8470	6060	2410
34	H. V. MUSIKINST., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	3660	1830	1630	90	70	1670	1170	500
35	H. Z. BEARBEITUNG	5770	4100	1670	230	100	1340	1100	240
36	HOLZ- VERARBEITUNG	16830	9850	6980	490	200	6290	4650	1640
37	ZELLULOSE- HOLZSCHN. PAPIER- U. PAPPEERZ.	6030	4120	1910	390	40	1480	1440	40
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	8690	5030	3660	260	100	3300	2100	1120
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	11120	4950	6170	430	130	5610	4390	1220
40	LEDERGEWERBE	6730	3720	3010	190	60	2760	1980	780
41	TEXTILGEWERBE	26180	15320	10830	1080	190	9560	6880	2680
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	17010	10270	6740	260	130	6350	4430	1920
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.)	77110	60480	16630	1910	60	14660	8760	5900
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	17050	8060	8990	940	3350	4700	2750	1950
45	TABAKVERARBEITUNG	9630	1910	7720	90	6340	1290	560	730
46	BAUGEWERBE	95880	44330	51550	2830	1070	47650	32520	15130
47	BAUHAUPTGEWERBE	66190	28490	37700	2520	680	34500	25060	9440
48	AUSBAUGEWERBE	29690	15840	13850	310	390	13150	7460	5690
49	HANDEL U. VERKEHR	567390	463920	103470	11960	-140	91650	57650	34000
50	HAHNEL	499360	433960	65400	4690	1170	59540	33010	2530
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	326430	252830	33950	2290	-420	31730	17220	1810
52	EINZELHANDEL	172630	141130	31500	2100	1590	27810	15790	10200
53	VERKEHR, NACHRICHTENVERMITTLUNG	68030	29960	38070	7270	-1310	32110	24640	7470
54	EISENBÄHNEN	13050	3860	9190	2620	-1860	8430	490	490
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HÄFEN	7890	4640	3250	870	30	2350	1860	740
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	14560	2830	1170	1480	630	11170	6450	4720
57	ÜBRIGER VERKEHR	32930	18630	13900	2100	100	11170	6450	4720
58	Dienstleistungsunternehmen	175250	60860	114390	17470	5390	91530	30470	61060
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	32750	11200	21550	880	1610	19060	11980	7080
60	Kreditinstitute	24520	7520	17000	640	680	15680	8110	7070
61	Versicherungsunternehmen	8230	3680	4550	240	930	3380	3870	-490
62	Wohnungsvermietung 216)	44910	10870	34040	12640	440	20960	.	.
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 61)	97590	38790	58800	3950	3340	51510	18490	53980
64	Gasgewerbe, Heize	23840	15430	8410	690	510	7210	3280	3920
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	15640	7880	7660	660	1330	5570	2780	2780
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	13300	13300	10200	680	20	9300	1860	7400
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen 61)	44810	12180	32630	1720	1460	29430	10560	39830
68	Unternehmen zusammen	1572420	999060	573360	63820	29840	479700	291050	188650
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä.	132270	59720	72550	4210	100	68240	68240	.
70	Staat	16220	55660	62560	3270	90	59200	59200	.
71	Gemeinschaften	91580	32380	59200	3170	80	55950	55950	.
72	Sozialversicherung	26640	23280	3360	100	10	3250	3250	.
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä.	14050	4060	9990	940	10	9040	9040	.
74	Private Haushalte (Haushaltsdienste)	1070	1070	1070	1070	1070	1070	1070	.
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	12980	4060	8920	940	10	7970	7970	.
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	1704690	1058780	645910	68030	29940	547940	359290	188650
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	1527510	988190	539320	5180	29400	488740	279070	181570
78	Produktionsunternehmen 3)	1539670	987860	551810	62940	28200	460640	279070	181570
79	Handwerk 4)	165590	92260	73330	4000	2130	67200	.	.
80	Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen .....	.	17940	17940	.	.	17940	.	17940
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	1704690	1076720	627970	68030	29940	530000	359290	170710
82	Dar.: Unternehmen	1572420	1017000	555420	63820	29840	461760	291080	170710
83	Kreditinstitute	24520	25460	-940	640	680	-2260	8110	-10370

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBER- SICHT 1 IM ANHANG)

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUN- TERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBE- REINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOHT UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG, DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.

6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1980

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUKTIONS- WERT	VORLEI- STUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUK- TION- STEUERN ABZUEGL. SUBVEN- TIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
							ZUSAMMEN	AUS UNSELB- STAEN- DIGER ARBEIT	AUS UNTER- NEHMER- TAEITIG- KEIT UND VERMOEGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	63750	33380	30370	9160	-770	21980	6930	15050
2	LANDWIRTSCHAFT	56010	30310	25700	8650	-700	17750	3330	14420
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH. FORSTW. FISCHEREI	7740	3070	4670	510	-70	4230	3600	630
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	1651750	1019520	632230	66050	45070	521110	419090	102020
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	136020	85820	50200	11750	1540	36910	26100	10810
6	ELEKTR., GAS, FERNWAERME- U. WASSERVERSORG. ..	105410	69080	36330	9530	3540	23260	14520	8740
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW. ..	78880	49040	29840	8050	2970	18820	12000	6820
8	GASVERSORGUNG	21650	18060	3590	560	370	2660	1290	1370
9	WASSERVERSORGUNG	4880	1580	2900	920	200	1780	1230	550
10	BERGBAU	30610	16740	13870	2220	-2000	13650	11880	2070
11	KOEHLENBERGBAU	27130	15140	11990	1740	-2050	12300	10810	1490
12	UEBRIGER BERGBAU	3480	1600	1880	480	50	1350	770	580
13	VERARBEITENDES GEWERBE	1319020	836180	482840	49190	41520	392130	328560	63570
14	CHEM. IND. H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ..	134060	92360	41700	6700	1720	33280	30540	2740
15	MINERALOELVERARBEITUNG	106630	80020	26610	1790	19030	5790	2390	3400
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	28550	17470	11080	1050	240	9790	7590	2200
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	14260	8440	5820	630	90	5100	4460	640
18	GUMMI- U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	36700	22270	14430	2410	510	11510	9430	2080
19	FEINKERAMIK	4050	1680	2370	210	30	2130	1820	310
20	H. U. VERARB. V. GLAS	9900	5370	3430	540	130	3860	3010	850
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	51380	34920	16460	3410	270	12780	13430	650
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE ..	22510	17950	4560	770	90	3700	3200	410
23	GLASSCHERBE	12520	6650	5870	610	60	5200	4910	290
24	ZIEHGERAETE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW. ..	31320	19340	11980	1250	260	10470	8770	1700
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	25880	15880	10000	610	90	9300	7050	2250
26	MASCHINENBAU	130440	74760	55680	4210	1110	50360	46120	4240
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR. ..	13330	6720	3360	530	110	2380	2440	940
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	142290	90990	51300	5130	1160	45010	40430	4380
29	SCHIFFBAU	6910	4620	2290	250	120	2260	2480	220
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	6580	3390	3190	170	-90	3110	2690	420
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	122730	67280	55450	3780	540	51130	43160	7970
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	21520	10240	11280	510	280	10490	7690	2800
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	37970	21690	16280	3360	380	14540	11880	2660
34	H. V. MUEBEL- U. SPIELW. FUELLHALTERN USW.	7610	4520	3090	230	110	2750	2300	450
35	HOLZBEARBEITUNG	10600	7530	3070	480	80	2510	2040	470
36	HOLZVERARBEITUNG	36960	21790	15170	1170	310	13650	10550	3140
37	ZELLULOSE- U. HOLZSCHL. - PAPIER- U. PAPIERERZ. ..	11550	7910	3640	720	70	2850	2480	370
38	PAPIER- U. PAPIERBEARBEITUNG	15880	10220	5630	640	130	4860	4120	740
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	22090	11910	11180	1820	200	9960	7950	2010
40	LEDERGEWERBE	9320	5430	3890	300	70	3520	2600	920
41	TEXTILGEWERBE	34580	21920	12660	1760	220	10680	9560	1120
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	24690	15720	8970	490	160	8320	6790	1530
43	ERNAERHUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.) ..	141800	108040	33760	3670	-530	30620	18480	12140
44	GETRAENKEHERST.	28330	16600	11730	1920	3950	5860	4880	980
45	TABAKVERARBEITUNG	16110	3550	12560	210	11030	1320	1030	290
46	BAUGEWERBE	196710	97520	99190	5110	2010	92070	64430	27640
47	BAUHAUPTGEWERBE	126820	61430	65390	4370	1320	59700	45270	14130
48	AUSBAUGEWERBE	69890	36090	33800	740	690	32370	18860	13510
49	HANDEL U. VERKEHR	1223770	998120	225650	28840	-4900	201710	140900	60810
50	HANDEL	1065340	925360	139980	10000	61	129800	86540	43260
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	683890	617180	66710	5040	-2360	64030	43080	20950
52	EINZELHANDEL	381450	308180	73270	4960	2540	65770	43460	22310
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	158430	72760	85670	18840	-5080	71910	54360	17550
54	EISENBAHNEN	20460	7630	12830	5560	-5340	12610	14680	-2070
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	13780	8400	5380	2030	140	3210	3170	40
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	38610	5600	33010	6090	-40	27020	18940	8090
57	UEBRIGER VERKEHR	85580	51130	34450	5230	160	29060	17570	-1490
58	Dienstleistungsunternehmen	507140	172070	335070	57620	13230	264220	88660	175560
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	100370	33970	66400	2810	5070	58520	34370	24150
60	Kreditinstitute	71260	19570	51690	2060	2320	47310	23950	23360
61	Versicherungsunternehmen	29110	14400	14710	750	2750	11210	10420	790
62	Wohnungsvermietung 2)6)	111680	25180	86500	36080	1330	49090	-	-
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 6)	295090	112920	182170	18730	6830	156610	54290	151410
64	Gastgewerbe, Heime	47350	28450	18900	1500	650	16750	9950	6800
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew. ..	40660	20420	16610	3160	2740	13850	7210	6680
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	46830	14250	32580	3370	-20	25230	8420	20810
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen 6)	160250	49800	110450	10250	3460	96740	28710	117120
68	Unternehmen zusammen	3446410	2223090	1223320	161670	52630	1009020	655580	353440
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E. ..	377340	177750	199590	12070	260	187260	187260	-
70	Staat	338960	166570	172390	9490	240	162660	162660	-
71	Gebietskooperativen	247100	84290	162810	9160	230	153420	153420	-
72	Sozialversicherung	91860	82280	9580	330	10	9240	9240	-
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	38380	11180	27200	2580	20	24600	24600	-
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	1430	-	1430	-	-	1430	1430	-
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	36950	11180	25770	2580	20	23170	23170	-
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	3823750	2400840	1422910	173740	52890	1196280	842840	353440
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	3334730	2197910	136820	125990	51300	959930	-	-
78	Produktionsunternehmen 3)	3346040	2189120	1166920	158860	47560	950500	621210	329290
79	Handwerk 4)	334100	189790	144310	8890	4130	131290	-	-
80	Unterstellte entgelte fuer Bankdienstleistungen ..	-	53940	53940	-	-	53940	-	53940
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	3823750	2454780	1368970	173740	52890	1142340	842840	299500
82	Dar.: Unternehmen	3446410	2277030	1169380	161670	52630	955080	655580	299500
83	Kreditinstitute	71260	73510	-2250	2060	2320	-6630	23950	-30580

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIFE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEHR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.
3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.
4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FUEHR BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHET UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG, DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.
6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: UEBRIGERE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1984

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUKTIONSWERT	VORLEISTUNGEN	BRUTTO-WERTSCHOEPFUNG	ABSCHREIBUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGL. SUBVEN- TIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
							ZUSAMMEN	AUS- UNSELB- STÄN- DIGER ARBEIT	AUS- UNTER- NEHMER- TÄTIG- KEIT UND VERMOEGEN
1	LAND-UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	72320	37670	34650	10820	-1520	25390	8510	16840
2	LANDWIRTSCHAFT	65070	34310	30760	10180	-1580	22160	4170	17990
3	GEWERBL. GAERTN., U. TIERN., FORSTW., FISCHEREI	7250	3360	3890	640	60	3190	4340	-1150
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	1912610	1202060	710550	79110	46820	584620	454410	130210
5	ENERGIE-UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	193860	128510	65390	14950	2770	47630	29370	18260
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME-UND WASSERVERSORG.	158970	111180	47790	12140	4630	31020	16680	14340
7	ELEKTROAPPARATE-UND FERNWÄRMEVERSORG. USW.	116080	76520	39560	10300	3850	25410	13900	11510
8	GASVERSORGUNG	36680	31980	4700	730	530	3440	1390	2050
9	WASSERVERSORGUNG	6210	2680	3530	1110	250	2170	1390	780
10	BERGBAU	34890	17330	17560	2810	-1860	16610	12690	3920
11	KOHLENERGBAU	30330	15800	14590	2220	-1920	14230	11810	2220
12	ÜBRIGER BERGBAU	4560	1530	3030	590	60	2380	880	1500
13	VERARBEITENDES GEWERBE	1516320	969080	547240	58770	42450	446020	356740	89280
14	CHEM., IND., H.-U. VERARB., V. SPALT-UND BRUTSTOFFEN ..	173550	118340	57010	7410	1330	48270	36900	11370
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	117960	91250	26760	2120	2040	4240	2580	660
16	H.-U. KUNSTSTOFFWAREN	35970	22320	13650	1350	220	12080	8880	3190
17	GUMMI-UND KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	16340	9540	6800	650	80	6060	4840	1220
18	GEW.-U. VERARB. V. STEINEN UND ERDEN	37960	23120	14840	2550	420	11870	9690	2180
19	FEINERAMIK	4300	1890	2410	250	10	2150	1880	270
20	H.-U. VERARB. V. GLAS	10370	6090	4280	650	80	3550	3010	540
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	51870	36400	15470	4400	-540	11610	13230	-1620
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	26130	20670	9460	830	80	4550	3540	1010
23	GLASSEREI	12780	6960	5820	660	-160	5320	4780	540
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZ., STAHLVERFORMUNG USW.	31120	20610	12510	1280	-180	11410	8920	2490
25	STAHL-UND LECHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU	23290	13250	10040	730	70	9240	6830	2410
26	MASCHINENBAU	147440	85820	61620	4980	1060	55580	49130	6450
27	H.-U. BÜROMASCHINEN, AD-GERÄTE UND EINTR.	23900	14500	9400	1650	-140	7890	6090	1800
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	180130	116000	64130	7470	1340	55320	46770	8550
29	SCHIFFBAU	7270	4610	2660	350	-120	2340	2170	260
30	LUFT-UND RAUMFAHRZEUGBAU	8440	4260	4180	280	-90	3990	3180	810
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	146020	80100	65920	4690	560	60650	48800	11850
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.-U. JAHREN	21020	10330	10690	650	210	9830	7300	2530
33	H.-U. EISEN-, BLECH-UND METALLWAREN	43700	25260	18440	1630	360	16430	13470	2960
34	H.-U. MUSIKINSTR., SPIELW., FUEHLHALTERN USW.	8030	4320	3710	300	90	3320	2390	930
35	HOLZBEARBEITUNG	9780	6790	2590	520	60	2420	2150	570
36	HOLZVERARBEITUNG	35060	20490	14570	1320	230	13020	10490	2530
37	ZELLULOSE-, HOLZSCHL.-, PAPIER-UND PAPPEERZ.	15590	10960	4630	820	100	3710	2820	890
38	PAPIER-UND PAPPEVERARBEITUNG	18850	12030	6820	770	110	5940	4400	1540
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	25360	12510	12850	1280	220	11350	8570	2780
40	LEDERGERBE	9620	6130	3490	310	50	3130	2490	640
41	TEXTILGERBE	3660	2350	1270	170	180	1070	9130	1600
42	BEKLEIDUNGSGERBE	24780	15890	8890	510	130	8250	6400	1850
43	ERNAHRUNGSGERBE (OH. GETRÄNKHERST.)	159000	122340	36660	4130	-1080	33610	19560	14050
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	31300	18410	12890	2190	4090	6610	5220	1390
45	TABAKVERARBEITUNG	19330	4350	14980	260	13240	1460	1120	340
46	BAUGEWERBE	202430	104470	97960	5390	1600	90970	68300	22670
47	BAUHAUPTBEREICH	125480	63960	61520	4410	520	56190	47080	9110
48	AUSSAUGEWERBE	76950	40510	36440	980	680	34780	21220	13560
49	HANDEL UND VERKEHR	1439530	1170970	268560	35090	-6250	239720	158240	81480
50	HANDEL	1249230	1082690	166540	1860	-310	154990	97560	57430
51	GROSSEHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	811090	729920	81170	6000	-2830	78000	48680	25320
52	EINZELHANDEL	438140	352770	85370	5860	2520	76990	46860	28110
53	VERKEHR, NACHRICHTENVERMITTLUNG	190300	88260	102020	23230	-5940	84730	60680	24050
54	EISENBAHNEN	21410	7560	13820	6130	-5760	13450	15200	-1750
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	14220	8870	5350	2130	-110	3110	3170	-60
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	47600	7340	43260	8690	-10	31580	21520	10020
57	ÜBRIGER VERKEHR	107070	64480	42590	6280	-280	36590	20790	15800
58	Dienstleistungsunternehmen	685840	226430	459410	81140	18210	360060	111140	248920
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	144820	45430	99390	4130	8730	86530	42200	44330
60	Kreditinstitute	104910	26080	78830	3000	4830	71000	29610	41390
61	Versicherungsunternehmen	39910	19350	20560	1130	3900	15530	12590	2940
62	Wohnungsvermietung 2/6)	150090	32600	117490	46990	1250	69210	.	.
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 6)	390930	148400	242530	30020	8190	204320	68940	204590
64	Gastgewerbe, Heime	55510	32360	23150	1820	600	20730	12620	8110
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur, usw., Verlagsgew.	56630	28380	28450	5560	2920	19970	8950	11020
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	55760	16830	38870	5730	-330	33570	10890	2360
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen 6)	222890	70830	152060	17310	4700	130050	36480	162780
68	Unternehmen zusammen	410300	2637130	1473170	206160	57260	1209750	732300	477450
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen C.E.	452260	217970	234290	15820	280	218190	218190	.
70	Staat	403770	203700	200070	12580	260	187230	187230	.
71	Gebietskörperschaften	292190	103760	184430	12110	250	176070	176070	.
72	Sozialversicherung	111580	99940	11640	470	10	11160	11160	.
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen C.E.	48490	14270	34220	3240	20	30960	30960	.
74	Private Haushalte (haushaltliche Dienste)	1520	1520	1520	1520	1520	1520	1520	.
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	46970	14270	32700	3240	20	29440	29440	.
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	4562560	2855100	1707460	221980	57540	1427940	950490	477450
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	3960210	2604530	1355680	159170	55970	1404540	89500	11020
78	Produktionsunternehmen 3)	3965480	2591700	1373780	202030	48930	1123220	690100	433120
79	Handwerk 4)	352070	200960	151110	10160	3350	137600	.	.
80	Unterstellte entgelte fuer Bankdienstleistungen .....	.	84070	84070	.	.	84070	.	84070
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	4562560	2939170	1623390	221980	57540	1343870	950490	393380
82	Dar.: Unternehmen	4110300	2721200	1389100	206160	57260	1125680	732300	393380
83	Kreditinstitute	104910	110150	5240	3000	4830	-13070	29610	-42680

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTÜMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NERENBETRIEBE.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHÖHT UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG, DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.

6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1985

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUKTIONS- WERT	VORLEI- STUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUK- TIONSWERT ABZUEGL. SUBVEN- TIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
							ZUSAMMEN	AUS UNSELB- STAEN- DIGER ARBEIT	ENTST. EINKOMMEN UNTER- NEHMER- TAETIG- KEIT UND VERMOEGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	69370	37130	32240	10980	-3020	24280	8710	15570
2	LANDWIRTSCHAFT	81560	33680	27910	10330	-3070	20650	4270	16380
3	GEWERBL. GÄRTN. U. TIERN. FORSTW. FISCHEREI	7810	3480	4330	650	50	3630	4440	-810
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	2007090	1261570	745520	81840	49110	614570	469830	144740
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	207560	139610	67950	15720	3280	48950	30440	18510
6	ELEKTR. - GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	171160	121010	50150	12850	5170	32130	17630	14500
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	124710	83030	41680	10930	4320	26430	14790	11640
8	GASVERSORGUNG	39970	34990	4980	780	600	3600	1430	2170
9	WASSERVERSORGUNG	6480	2990	3490	1140	250	2100	1410	690
10	BERGBAU	36400	18600	17800	2870	-1890	16820	12810	4010
11	KOHLBERGBAU	31690	17010	14680	2270	-1900	14310	11880	2430
12	ÜBRIGER BERGBAU	4710	1590	3120	600	10	2510	930	1580
13	VERARBEITENDES GEWERBE	1607820	1024280	583540	60840	44240	478460	376010	102450
14	CHEM. IND. H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	184100	124520	59580	7650	1430	50500	39380	11120
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	121750	94240	27510	2750	20680	4720	2680	1040
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	38160	23410	14750	1460	13040	6770	5130	1640
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	18040	10480	7560	660	130	6770	5130	1640
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	35160	21530	13630	2550	370	10710	9130	1580
19	FEINERARBEIT. V. GLAS	4360	2000	2360	250	-	2110	1870	240
20	H. U. VERARB. V. METALL- U. METALLHALBZUGWERKE	11030	6530	4500	670	80	3750	3110	640
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	55680	38880	16800	4380	-370	12790	13100	3410
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZUGWERKE	26450	19850	6600	850	80	5670	3730	1940
23	GLASSEREI	13870	7550	6320	680	-100	5740	5150	590
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	36170	22200	13970	1290	40	12640	9700	2940
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	23650	3590	10060	740	-40	9360	7110	2250
26	MASCHINENBAU	164200	95060	65140	5190	1290	62660	53160	9500
27	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTE U. EINF.	28010	17400	10610	1710	50	8850	6680	2170
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	202490	130820	71670	8040	1830	61800	45580	12220
29	SCHIFFBAU	6960	4440	2520	330	-130	2320	2160	60
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	8980	4810	4170	300	-70	3940	3500	440
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	159700	87310	72390	5100	610	66680	52620	14060
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. U. UHREN	23630	11800	11830	690	240	10900	8120	2780
33	H. V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	45610	26330	19280	1720	370	17190	14040	3150
34	H. V. MUSIKINST. SPIELW., FUELLHALTERN USW.	8450	4630	3820	320	80	3410	2480	930
35	HOLZBEARBEITUNG	9290	6350	2940	520	50	2370	2100	270
36	HOLZVERARBEITUNG	33870	19790	14080	1340	200	12540	10190	2350
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	16340	11220	5120	840	130	4150	2970	1180
38	PAPIER- U. PAPPEERBEITUNG	19950	12840	7110	790	120	6200	4590	1610
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	26340	13300	13040	1350	210	11480	8880	2600
40	LEDERGEWERBE	9640	6170	3470	310	60	3100	2420	680
41	TEXTILGEWERBE	38250	24950	13300	1740	180	11380	9320	2060
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	25550	16350	9200	510	130	8560	6550	2010
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.)	159470	121880	37590	4230	-1200	34560	20580	13980
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	31580	18440	13140	2230	4270	6640	5270	1370
45	TABAKVERARBEITUNG	21090	5610	15480	290	13260	1930	1060	870
46	BAUGEWERBE	191710	97680	94030	5280	1590	87160	63380	23780
47	BAUHAUPTGEWERBE	114420	57940	56480	4270	860	51380	42770	9180
48	AUSBAUGEWERBE	77290	39740	37550	1010	730	35810	21210	14600
49	HANDEL U. VERKEHR	1483750	1208670	275080	36500	-5710	244290	163340	80950
50	HANDEL	116220	116220	168920	21000	-80	56870	100630	56240
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	835200	752170	83030	6150	-2650	75530	50680	28850
52	EINZELHANDEL	449920	364030	85890	5950	2600	77340	49950	27390
53	VERKEHR, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	198630	92470	106160	24400	-5660	87420	62710	24710
54	EISEN- U. STAHLVERARBEITUNG	22100	7830	14270	6260	-5670	13680	15040	-1360
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	15110	9480	5630	2110	100	3420	3210	210
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	49780	8160	41620	9420	-10	32210	22410	9800
57	ÜBRIGER VERKEHR	111640	67000	44640	6610	-80	38110	22050	16060
58	Dienstleistungsunternehmen	727300	242340	484960	86030	18760	380170	118150	262200
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	151010	49500	101510	4450	9320	87740	44440	43300
60	Kreditinstitute	106750	27810	78940	3230	4900	70810	31390	39420
61	Versicherungsunternehmen	44260	21690	22570	1220	4420	16930	13050	3880
62	Wohnungsvermietung 216)	159340	35000	124340	49060	1210	74070	-	-
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 6)	416950	157840	259110	32520	8230	218360	73710	218720
64	Gastgewerbe, Heime	57700	33750	23950	1880	690	21380	13470	7910
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur, Sport, Vergnügen	59310	27220	22780	5920	3210	20660	9450	11210
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	58120	17630	40490	9730	-10	34770	12310	22460
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen 6)	241820	76940	164880	18990	4340	141590	38480	177140
68	Unternehmen zusammen	4287510	2749710	1537800	215350	59140	1263310	760030	503280
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä.	472650	228780	243870	16440	280	227180	227180	-
70	Staat	421170	213710	207460	13090	260	194110	194110	-
71	Gebietskörperschaften	303530	108190	195340	12570	250	182520	182520	-
72	Sozialversicherung	117660	105520	12200	520	10	11590	11590	-
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä.	51480	15070	36410	3350	20	33040	33040	-
74	Private Haushalte (Hausliche Dienste)	1540	1540	1540	1540	1540	1540	1540	-
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	49940	15070	34870	3350	20	31500	31500	-
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	4760160	2978490	1781670	231790	59420	1490460	987180	503280
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	2714710	1413460	166290	166290	57930	1189240	-	-
78	Produktionsunternehmen 3)	4136500	2700210	1436290	210900	49820	1175570	715590	459980
79	Handwerk 4)	350220	198770	151450	10180	3440	137830	-	-
80	Unterstellte entgelte fuer Bankdienstleistungen	-	84240	84240	-	-	84240	-	84240
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	4760160	3062730	1697430	231790	59420	1406220	987180	419040
82	Dar.: Unternehmen	4287510	2833950	1453560	215350	59140	1179070	760030	419040
83	Kreditinstitute	106750	112050	-5300	3230	4900	-13430	31390	-44820

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTÜMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHÖHT UND DIE BRUTTOWERTSCHÖPFUNG, DIE NETTOWERTSCHÖPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.

6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1986

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUK- TIONSWERT	VORLEI- STUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHOEP- FUNG	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUK- TIONS- STEUERN ABZUEGL. SUBVEN- TIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
							ZUSAMMEN	ENTST. EINKOMMEN AUS UNSELB- STÄNDI- GER ARBEIT	AUS UNTER- NEHMER- TÄTIG- KEIT UND VERMOEGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	67830	34170	33660	11020	-3610	26250	6870	17380
2	LANDWIRTSCHAFT	60410	30820	29590	10360	-3640	22870	4320	18550
3	GEWERBL. GÄRTN. U. TIERH. FORSTW., FISCHEREI	7420	3350	4070	660	30	3380	4550	-1170
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	1996480	1208500	787980	84040	49340	654600	491290	163310
5	ENERGIE U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	199180	131570	67110	16470	2480	48660	31270	17390
6	ELEKT. GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	166000	113500	52300	13530	4980	33990	18340	15650
7	ELEKT. ZITÄETS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	126690	82680	44010	11540	4130	28340	15370	12970
8	GASVERSORGUNG	33060	28090	4970	820	570	3580	1540	2040
9	WASSERVERSORGUNG	6250	2730	3520	1170	280	2070	1430	640
10	BERGBAU	33180	18070	15110	2940	-2500	14670	12930	1740
11	KOHLENBERGBAU	28860	16290	12590	2320	-2540	12810	12030	780
12	ÜBRIGER BERGBAU	4300	1780	2520	620	40	1860	900	960
13	VERARBEITENDES GEWERBE	1596400	975380	621020	62360	45160	513500	394720	118780
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ..	174690	108930	65760	7800	1780	56180	40510	15670
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	85100	55630	29470	1630	20180	7690	2490	5200
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	40920	24090	16830	1570	290	14970	10450	4520
17	GUHMIVERARBEITUNG	18290	10270	8020	690	170	7160	5340	1820
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	36120	21090	15030	2520	440	12070	9220	2850
19	FEINKERAMIK	4330	1860	2470	260	20	2190	1890	300
20	H. U. VERARB. V. GLAS	11480	6600	4880	700	100	4080	3260	820
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	49600	32670	16930	4150	70	12710	12680	30
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE ..	23730	7020	6710	870	60	5780	3950	1830
23	GIESEREI	14280	7300	6980	700	90	6190	5380	810
24	TIEREREIEN, KÄLTWA. ZW., STAHLVERFORMUNG USW. .	37140	21620	15520	1310	320	13890	10300	3590
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	25750	14650	11100	750	120	10230	7500	2730
26	MASCHINENBAU	173920	101270	72650	5510	1310	65830	57150	8680
27	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	28210	16910	11300	1700	-80	9660	7210	2470
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	214640	140410	74230	8630	1860	63740	53040	10700
29	SCHIFFBAU	6700	4110	2750	2080	2100	2100	120	120
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	5560	4610	4550	330	-60	4680	3990	690
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	166340	89870	76470	5610	560	72370	56910	15290
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. U. UHREN	24700	12290	12410	730	240	11440	8640	2800
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	48020	26910	21110	1800	420	18890	14940	3950
34	H. V. MUSIKINST., SPIELW., FUELLHALTERN, USW. .	8790	4620	4170	340	100	3730	2600	380
35	HOLZVERARBEITUNG	9470	6390	3080	520	50	2510	2130	380
36	HOLZVERARBEITUNG	34650	25140	14510	1320	210	12980	10330	2650
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHN., PAPIER- U. PAPPEERZ.	16150	10390	5760	890	130	4740	3110	1630
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	20070	12340	7730	820	140	6770	4710	2060
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	27600	13770	13830	1410	220	12200	9330	2870
40	LEDERGEWERBE	9430	5870	3560	310	50	3200	2380	820
41	TEXTILGEWERBE	37560	23420	14140	1770	260	12110	9510	2600
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	25790	16480	9310	520	140	8650	6630	2020
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKEHERST.)	158150	119460	38690	4290	-1510	35910	20600	15310
44	GETRÄNKEHERSTELLUNG	31890	18470	13420	2280	4310	6630	5320	1510
45	TABAKVERARBEITUNG	21330	5620	15710	300	13320	2090	1120	970
46	BAU- U. VERB. GEWERBE	200900	101550	99350	5210	1700	92440	65300	27140
47	BAUHAUPTGEWERBE	121610	62700	60810	4180	980	55750	44020	11730
48	AUSBAUGEWERBE	79290	40850	38440	1030	720	36690	21280	15410
49	HANDEL U. VERKEHR	1452600	1166030	286570	38030	-6400	254940	169780	85160
50	HANDEL	1252710	777450	175220	12370	-1010	163860	103770	60090
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	789550	703860	85690	6300	-3750	83140	52270	30870
52	EINZELHANDEL	463160	373630	89530	6270	2740	80720	51500	29220
53	VERKEHR, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	199890	69540	111350	25660	-5390	91080	66010	25070
54	EISENBAHNEN	2190	7950	13740	6420	-5170	12490	15190	-2700
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	12520	7850	4670	2080	70	2520	3260	-740
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	51620	8230	43390	10190	-10	33210	23480	9730
57	ÜBRIGER VERKEHR	114060	64510	49550	6970	-280	42860	24080	18780
58	Dienstleistungsunternehmen	765790	251100	514690	90550	20330	403770	127460	276310
59	KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..	153760	53100	100660	4680	9510	86470	48170	38300
60	KREDITINSTITUTE	106690	28830	78060	3390	4800	69870	34200	35670
61	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	46870	24270	22600	1290	4710	16600	13970	2630
62	WOHNUNGSVERMIETUNG 216)	166240	36010	130230	51170	1490	77570	-	-
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 6)	445790	61990	283800	34740	9330	239730	79290	238010
64	GASTGEWERBE, HEIME	60020	33680	26340	1950	750	23640	14460	9180
65	BILDUNG, WISSENSCH., KULTUR USW., VERLAGSGEW. .	62380	30140	32240	6140	3500	22290	10500	7700
66	GESUNDHEITS- U. VETERINÄRWESSEN	59630	7730	41900	6050	-40	35890	13390	22500
67	ÜBRIGE Dienstleistungsunternehmen 6)	263760	80440	183320	20620	4720	158000	40940	154630
68	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	4282700	2659800	1622900	223680	59660	1339560	797400	542160
69	STAAT, PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E. .	496460	239300	257160	17070	280	239810	239810	-
70	STAAT	441090	223700	217390	13600	250	203540	203540	-
71	GEBIETSkörperschaften	317100	12590	204520	13050	240	191230	191230	-
72	SOZIALVERSICHERUNG	123990	11120	12870	550	10	12310	12310	-
73	PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	55370	15600	39770	3470	30	36270	36270	-
74	PRIVATE HAUSHALTE (HAUSLICHE DIENSTE)	1550	1550	1550	1550	1550	1550	1550	-
75	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ..	53820	15600	38220	3470	30	34720	34720	-
76	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (UNBEREINIGT)	4779160	2859100	1880060	240750	59940	1579370	1037210	542160
77	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG ..	4116460	2623790	1492670	172510	58170	1261990	79290	238010
78	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	4128940	2606700	1522240	219000	50150	1253090	749230	503860
79	HANDWERK 4)	365400	206910	158890	10280	3940	144670	13390	22500
80	UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN	-	83690	83690	-	-	83690	-	83690
81	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (BEREINIGT) 5)	4779160	2962790	1796370	240750	59940	1495680	1037210	458470
82	DAR.: UNTERNEHMEN	4282700	2743490	1539210	223680	59660	1255870	797400	458470
83	KREDITINSTITUTE	106690	112520	5630	3390	4800	113820	34200	-48020

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGER. AUSGABE 1979. FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).
1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.
3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.
4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOHT UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG, DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.
6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1987

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUKTIONSWERT	VORLEISTUNGEN	BRUTTO-WERTSCHOEPFUNG	ABSCHREIBUNGEN	PRODUKTIONSSTEUERN ABZUGS- SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
							ZUSAMMEN	ENTST. AUS UNTERNEHMER- DIVER ARBEIT	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TÄTIG- KEIT UND VERMOEGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	62560	32100	30460	10990	-3100	22570	8770	13800
2	LANDWIRTSCHAFT	54990	28710	26280	10320	-3150	19110	4130	14980
3	GEWERBL. GÄRTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	7570	3390	4180	670	50	3460	4640	-1180
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	1989060	1192200	796860	86100	45090	665670	509120	156550
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	186500	117330	59170	17010	400	51760	3230	19380
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ..	155960	100480	55480	14040	4350	37090	19400	17690
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ..	126360	79550	46810	11980	3560	31270	16260	15010
8	GASVERSORGUNG	24140	18790	5350	870	580	3900	1900	2000
9	WASSERVERSORGUNG	5460	2140	3320	190	210	1920	1240	680
10	BERGBAU	30540	16850	13690	2970	-3980	14670	12980	1690
11	KOHLENBERGBAU	26690	14900	11790	2340	-3980	13430	12080	1350
12	ÜBRIGER BERGBAU	3850	1950	1900	630	30	1240	900	340
13	VERARBEITENDES GEWERBE	1597300	970530	626770	63960	43200	519610	411390	108220
14	CHEM., IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ..	174850	109280	65570	8020	1560	55990	42700	13290
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	76110	54080	22030	1550	18970	1510	2550	-1040
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	43010	25150	17660	1680	290	15890	11380	4510
17	GUMMI- VERARBEITUNG	18870	10490	8380	720	160	7500	5600	1900
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	36450	21640	14810	2470	440	11900	9540	2360
19	FEINKERAMIK, V. GLAS	4470	1930	2540	260	10	2270	1950	320
20	H. U. VERARB. V. METALL- U. METALLHALBZUGWERKE ..	11900	6790	5110	730	100	4280	3410	870
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	42780	27640	15140	3690	550	11470	12480	-1010
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZUGWERKE ..	22190	15730	6460	890	50	5520	4180	1340
23	GLASSEREI	13150	6570	6580	710	80	5790	1020	400
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW. ..	36380	20420	15960	1350	300	14310	10270	4040
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	26520	15230	11290	760	120	10410	7840	2570
26	MASCHINENB. U. VERARB. V. MASCHINEN, ADV. GERÄTEN U. -EINR. ..	165210	92640	72570	5810	1180	65580	57090	8490
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV. GERÄTEN U. -EINR. ..	26850	15640	11210	1670	-100	9640	7910	1730
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	227180	149300	77680	9250	1550	67080	57040	10040
29	SCHIFFBAU	6590	4060	2530	310	-130	2350	1970	380
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	9580	4450	5130	340	-70	4860	4280	580
31	ELEKTROTECHN. REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	179150	95340	83810	6100	660	77050	61900	15150
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	25460	12540	12920	770	230	11920	8950	2970
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	49700	27620	22080	1860	440	19780	15690	4090
34	H. V. MUSIKINST., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	9180	4900	4280	350	100	3830	2670	1160
35	HOLZBEARBEITUNG	9830	6630	3200	510	240	2640	2180	460
36	HOLZVERARBEITUNG	36060	20620	15440	1310	230	13900	10290	3380
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	16440	10810	5630	940	180	4540	3150	390
38	PAPIER- U. PAPPEERARBEITUNG	20710	12520	8190	860	140	7190	4910	2280
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	28580	14050	14910	1460	220	13230	9620	3610
40	LEDERGEWERBE	9550	6070	3480	310	80	3090	2330	760
41	TEXTILGEWERBE	37140	22880	14260	1790	240	12330	9670	2560
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	26020	16480	9540	520	150	8870	6630	2240
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.) ..	154250	115520	38730	4340	-1710	36100	21390	14710
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	31610	18120	13490	2320	4400	6770	5300	1470
45	TABAKVERARBEITUNG	21150	5390	15760	310	13330	2120	1130	990
46	BAUGEWERBE	205260	104340	100920	5130	1490	94300	65350	28950
47	BAUHAUPTGEWERBE	121730	61100	60630	4080	840	55710	43610	12100
48	AUSBAUGEWERBE	83530	43240	40290	1050	650	38590	21740	16850
49	HANDEL U. VERKEHR	1463720	1165520	295200	39290	-5810	264720	176730	87990
50	HANDEL	1256740	1074000	182740	12650	-670	170760	108110	62650
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	173870	66180	87650	6460	-3550	84780	54070	30710
52	EINZELHANDEL	482870	387820	90500	6190	2880	85980	54040	31940
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	206980	91520	115460	26640	-5140	93960	68620	25340
54	EISEN- U. STAHLVERKEHR	21430	7920	13510	6540	-5040	2000	15160	3150
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	11070	6570	4100	2010	50	2040	2380	340
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	5450	5860	4590	10850	-10	34350	24380	9970
57	ÜBRIGER VERKEHR	120230	67570	52660	7240	-140	45560	26700	18860
58	Dienstleistungsunternehmen	812490	264570	547920	95280	20160	432480	134160	298320
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	152450	52120	100330	4900	970	86260	51480	34780
60	Kreditinstitute	104410	28490	75920	3550	4350	68220	36510	31510
61	Versicherungsunternehmen	48040	23630	24410	1350	4820	18240	14970	3270
62	Wohnungsvermietung 216)	173340	38650	134690	53570	580	79540	-	-
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 61)	486700	173800	312900	36810	9410	266680	82680	263540
64	Gastgewerbe	63210	34770	28440	1990	770	25680	14640	11040
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur, Verlagsgew.	66970	31970	35000	6340	3980	24680	11370	13370
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	61870	18240	43630	6350	-40	37320	13790	23530
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen 61)	294650	88820	205830	22130	4700	179000	42880	215660
68	Unternehmen zusammen	4327830	2654390	1673440	231660	56340	1385440	828780	556660
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä.	516470	248130	268340	17790	280	250270	250270	-
70	Staat	458290	232110	226180	14190	250	211740	211740	-
71	Gemeinschaften	328830	116150	212680	13610	240	198630	198630	-
72	Sozialversicherung	129460	115960	13500	580	10	12910	12910	-
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä.	58180	16020	42160	3600	30	38530	38530	-
74	Private Haushalte (haushaltliche Dienste)	1540	1540	1540	1540	30	1540	1540	-
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	56640	16020	40620	3600	30	36990	36990	-
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	4844300	2902520	1941780	249450	56620	1635710	1079050	556660
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	4154490	2615740	1538750	178090	54760	1305900	777300	521880
78	Produktionsunternehmen 3)	4175380	2602270	1573110	226760	47170	1299180	-	-
79	Handwerk 4)	375540	212040	163500	10300	3790	149410	-	-
80	Unterstellte entgeltete fuer Bankdienstleistungen ..	-	82270	82270	-	-	82270	-	82270
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	4844300	2984790	1853510	249450	56620	1553440	1079050	474390
82	Dar.: Unternehmen	4327830	2736660	1591170	231660	56340	1303170	828780	474390
83	Kreditinstitute	104410	110760	6350	3550	4350	-14250	36510	-50760

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE. AUSGABE 1979. FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOEHET UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG, DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.

6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.8 PRODUKTIONSWERTE, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHOEPFUNG IN JEWEILIGEN PREISEN NACH 58 WIRTSCHAFTSBEREICHEN IM JAHR 1988 1)

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	PRODUKTIONSWERT	VORLEISTUNGEN	BRUTTO-WERTSCHOEPFUNG	ABSCHREIBUNGEN	PRODUKTIONSSTEUERN ABZUGL. SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
							ZUSAMMEN	ENTST. EINKOMMEN AUS UNSELBSTIGER ARBEIT	UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	65530	32420	33110	11000	-4120	26230	8900	17330
2	LANDWIRTSCHAFT	57640	28870	28770	10310	-4160	22620	4150	18470
3	GEWERBL., GÄRTN., U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	7890	3550	4340	690	40	3610	4750	-1140
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	2093560	1261960	831600	88770	48250	694580	526930	167680
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	185940	116360	69580	17650	1120	50810	32950	17860
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	155930	98260	57670	14620	5480	37570	20370	17200
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	128590	79810	48780	12490	4660	31630	17270	14360
8	GASVERSORGUNG	20470	15560	4910	910	510	3490	1630	1860
9	WASSERVERSORGUNG	6870	2890	3980	1220	310	2490	1470	980
10	BERGBAU	30010	18100	11910	3030	-4360	13240	1280	660
11	KOHLENBERGBAU	25910	15680	10230	2390	-4390	12230	1160	570
12	ÜBRIGER BERGBAU	4100	2420	1680	640	30	1010	920	90
13	VERARBEITENDES GEWERBE	1690330	1034770	655560	66040	45490	544030	425080	118950
14	CHEM., IND., H.U. VERARB., V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ..	182380	115870	72510	8370	2070	62070	44960	17110
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	75760	51510	24250	550	20170	2530	2570	140
16	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	47530	28810	18720	1800	370	16550	12140	4410
17	GUMMI- VERARBEITUNG	20090	11330	8760	750	150	7860	5860	2000
18	GEW.- U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	38750	22460	16290	2470	520	13300	10100	3200
19	FEINKERAMIK	4640	2080	2560	270	20	2270	2010	260
20	H.U. VERARB. V. GLAS	12780	7160	5620	760	100	4760	3650	1110
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	50760	32640	18120	3210	140	14770	12430	2340
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBEWERKE	26830	20350	6480	920	60	8500	4290	1210
23	GLASSEREI	13770	7070	6700	730	80	5890	5260	630
24	ZIEGEREIEIN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	39490	23330	16160	1390	340	14430	10900	3530
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	20900	16440	12650	760	120	11770	8070	3700
26	MASCHINENBAU	176760	99730	77030	6110	1250	69670	60000	9620
27	H.V. BÜROMASCHINEN, AD.-GERÄTEN U. -EINR.	27850	16820	11030	1680	-160	9510	7890	1620
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP., KFZ. USW.	235330	157680	77650	9850	1490	66310	57680	8630
29	SCHIFFBAU	6310	4290	2020	300	-250	1970	1980	-10
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	11120	5220	5900	370	-270	5800	4450	1350
31	ELEKTROTECHNIK, REP., H.V. HAUSHALTSGERÄTEN	190810	104220	66590	6560	680	79350	63610	15740
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	28230	13620	14740	820	310	13610	9360	4250
33	H.V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	33450	29720	23730	1930	540	21230	16430	4800
34	H.V. MSLKUNSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	9460	5050	4410	370	110	3930	2730	1200
35	HOLZBEARBEITUNG	10260	7070	3190	520	50	2620	2240	380
36	HOLZVERARBEITUNG	38960	22170	16790	1310	290	15190	11340	3850
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPIERERZ.	18040	12110	5930	1020	150	4760	3400	1360
38	PAPIER- U. PAPIERVERARBEITUNG	21320	13390	7930	900	110	6920	5160	1760
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	30330	15360	14970	1530	200	13240	9910	3330
40	EDERGEWERBE	9410	5970	3440	310	80	3050	2330	720
41	TEXTILGEWERBE	38120	23830	14290	1810	250	12230	9890	2340
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	26300	16980	9320	520	150	8650	6590	2060
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.)	156280	117800	38480	4450	-1290	35320	21280	14040
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	32750	19350	13400	2380	4300	6720	5400	1320
45	TABAKVERARBEITUNG	21240	5310	5930	320	13360	2250	1120	1130
46	BAUGEWERBE	217290	110830	106460	5080	1640	99740	68900	30840
47	BAUHAUPTGEWERBE	184200	64260	64160	4010	950	59200	45960	13240
48	AUSBAUGEWERBE	88870	46570	42300	1070	690	40540	22940	17600
49	HANDEL U. VERKEHR	1526880	1215030	311850	41070	-7600	278380	185030	93350
50	HANDEL	182830	111950	189250	13230	-2060	178080	114150	63390
51	GROSSEINDELS- HANDELSVERMITTLUNG	807270	715720	91550	6740	-5080	89890	57380	32510
52	EINZELHANDEL	501560	403860	97700	6490	3020	86190	56770	31420
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	218020	95450	122600	27840	-5540	100300	70880	29420
54	EISENBAHNEN	21050	6000	13050	6710	-5290	11630	14880	-230
55	SCHIFFFAHR, WASSERSTRASSEN, HAFEN	11930	7320	4610	1940	50	2620	2220	400
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	56900	9310	47590	11610	-10	35990	24880	11110
57	ÜBRIGER VERKEHR	128170	70820	57350	7580	-290	50060	28900	21160
58	Dienstleistungsunternehmen	881190	288390	592800	100990	22830	468980	143110	325870
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	160080	55810	104270	5160	10130	88980	53990	34990
60	Kreditinstitute	108640	29560	79280	3730	4850	70700	37930	32770
61	Versicherungsunternehmen	51240	26250	24990	1430	5280	18280	16260	2220
62	Wohnungsvermittlung 216)	181790	41040	140750	56010	2390	82350	.	.
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 6)	539320	191540	347780	39820	10310	297650	89120	290880
64	Gastgewerbe, Heime	66500	36050	30450	2060	810	27580	16100	11480
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	71760	34320	37440	6780	4160	26500	12260	14240
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	69990	20830	49360	6760	-110	42710	14190	28520
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen 6)	331070	100540	230530	24220	5450	200860	46570	236640
68	Unternehmen zusammen	4567160	2797800	1769360	241830	59360	1468170	863970	604200
69	Staat, Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.ä.	537610	261120	276490	18580	280	257630	257630	-
70	Staat	476780	244350	232430	14850	250	217330	217330	-
71	Gebietskörperschaften	336800	18350	218450	14250	240	203960	203960	-
72	Sozialversicherung	139980	126300	13980	600	10	13370	13370	-
73	Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.ä.	60830	16770	44060	3730	30	40330	40300	-
74	Private Haushalte (Mehrwertliche Dienste)	1510	1510	1510	1510	1510	1510	1510	-
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	59320	16770	42550	3730	30	38790	38790	-
76	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	5104770	3058920	2045850	260410	59640	1725800	1121600	604200
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermittlung	4385370	2756760	1628610	185820	56970	1385820	.	.
78	Produktionsunternehmen 3)	4407080	2741990	1665090	236670	49230	1379190	809980	569210
79	Handwerk 4)	396650	226270	170380	10560	4020	155800	.	.
80	Unterstellte Entgelte fuer Bankdienstleistungen .....	.	85080	85080	.	.	85080	.	85080
81	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 5)	5104770	3144000	1960770	260410	59640	1640720	1121600	519120
82	Dar.: Unternehmen	4567160	2682880	1684280	241830	59360	1383090	863970	519120
83	Kreditinstitute	108640	114640	-5800	3730	4850	-14380	37930	-52310

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE UM UNTERGESTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOHT UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG, DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDITINSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDERT SIND.

6) ENTSTANDENE EINKOMMEN: ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.9 PRODUKTIONSWERT UND WERTSCHOEPFUNG DER KREDITINSTITUTE

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
1	PRODUKTIONSWERT	24520	71260	101610	104910	106750	106890	104410	108840
2	VERKAUEFE VON WAREN, PROVISIONEN, GEBUEHREN, U.Ä.	6580	17320	19890	20840	22510	23200	22140	23760
3	UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	17940	53940	81720	84070	84240	83690	82270	85080
4	EMPFANGENE ZINSEN	54440	178830	223330	234210	238170	231620	231480	241340
5	SONSTIGE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TAETIGKEIT UND VERMOEGEN	700	2060	2370	2500	2680	4400	3610	3890
6	ABZUEGLICH: GELEISTETE ZINSEN	37200	126950	143980	152640	156610	152330	152820	160150
7	VORLEISTUNGEN (EINSCHL. UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN)	25460	73510	106350	110150	112050	112520	110760	114640
8	VORLEISTUNGEN	7520	19570	24630	26080	27810	28830	28490	29560
9	UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	17940	53940	81720	84070	84240	83690	82270	85080
10	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG (BEREINIGT)	-940	-2250	-4740	-5240	-5300	-5630	-6350	-5800
11	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG (UNBEREINIGT)	17000	51690	76980	78830	78940	78060	75920	79280
12	ABZUEGLICH: UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	17940	53940	81720	84070	84240	83690	82270	85080
13	ABSCHREIBUNGEN	640	2060	2700	3000	3230	3390	3550	3730
14	PRODUKTIONSSTEUERN	680	2320	4810	4830	4900	4800	4350	4850
15	NETTOWERTSCHOEPFUNG (BEREINIGT)	-2260	-6630	-12250	-13070	-13430	-13820	-14250	-14380
16	NETTOWERTSCHOEPFUNG (UNBEREINIGT)	15680	47310	69470	71000	70810	69870	68020	70700
17	ABZUEGLICH: UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	17940	53940	81720	84070	84240	83690	82270	85080
18	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNSELB-STAENDIGER ARBEIT	8110	23950	28370	29610	31390	34200	36510	37930
19	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TAETIGKEIT UND VERMOEGEN (BEREINIGT)	-10370	-30580	-40620	-42680	-44820	-48020	-50760	-52310
20	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN (UNBEREINIGT)	7570	23360	41100	41390	39420	35670	31510	32770
21	ABZUEGLICH: UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	17940	53940	81720	84070	84240	83690	82270	85080

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.10 BEITRAGSEINNAHMEN, PRODUKTIONSWERT UND WERTSCHOEPFUNG DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
1	BEITRAGSEINNAHMEN IM GESCHAFTSJAHRE	28980	87080	107350	112110	119040	125570	137930	151500
2	VERAENDERUNG DER BEITRAGSUEBERTRAEGE	550	650	540	470	580	550	580	890
3	BEITRAGSEINNAHMEN FUER DAS GESCHAFTSJAHRE ...	28430	86430	106810	111640	118460	125020	137350	150610
4	VERZINSUNG DER VERBINDLICHKEITEN AUS VERSICHERUNGSVERTRAEGEN UND AUSGEWIESENE KURSGEWINNE UND -VERLUSTE	3950	15050	26400	29280	32230	34570	32840	34960
5	DAR.: AUSGEWIESENE KURSGEWINNE UND -VERLUSTE	-50	-890	2180	2580	3390	3740	1090	2390
6	LEISTUNGEN FUER DAS GESCHAFTSJAHRE 2)	24690	76710	102410	106120	113010	120410	130010	143190
7	Dienstleistungsentgelt aus Beitragsentnahmen	7690	24770	30800	34800	37680	39180	40180	42380
8	SONSTIGE ENTGELTE FUER Dienstleistungen	540	4340	4790	5110	6580	7690	7860	8860
9	PRODUKTIONSWERT (Dienstleistungsentgelt)	8230	29110	35590	39910	44260	46870	48040	51240
10	VORLEISTUNGEN	3680	14400	17490	19350	21690	24270	23630	26250
11	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	4550	14710	18100	20560	22570	22600	24410	24990
12	ABSCHREIBUNGEN	240	750	1020	1130	1220	1290	1350	1430
13	PRODUKTIONSSTEUERN	930	2750	3720	3900	4420	4710	4820	5280
14	NETTOWERTSCHOEPFUNG	3380	11210	13360	15530	16930	16600	18240	18280
15	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNSELB-STAENDIGER ARBEIT	3870	10420	12250	12590	13050	13970	14970	16060
16	ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TAETIGKEIT UND VERMOEGEN	-490	790	1110	2940	3880	2630	3270	2220

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

2) EINSCHL. VERAENDERUNG DER DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN, SOWIE DER RUECKSTELLUNGEN FUER SCHADENFALLE UND FUER BEITRAGSRUECK-ERSTATTUNGEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.11 PRODUKTIONSWERT, VORLEISTUNGEN UND WERTSCHÖPFUNG DES STAATES, STAATSVERBRAUCH

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
STAAT INSGESAMT									
1	KÄUFE VON GÜTERN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	55660	166570	203700	213710	223700	232110	244350	246290
2 +	BRUTTO WERTSCHÖPFUNG	62560	172390	200070	207460	217390	226180	232430	239120
3	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	59200	162660	187230	194110	203540	211740	217330	223180
4	PRODUKTIONSSTEUERN	90	240	260	260	250	250	250	250
5	ABSCHREIBUNGEN	3270	9490	12580	13090	13600	14190	14850	15690
6 +	PRODUKTIONSWERT	118220	338960	403770	421170	441090	458290	476780	485410
7 -	VERKÄUFE VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN ...	11660	40890	53190	55150	57990	60380	63730	66040
8 -	SELBSTERSTELLTE ANLAGEN	90	280	350	360	380	400	400	410
9 +	STAATSVERBRAUCH	106470	297790	350230	365660	382720	397510	412650	418960
10	DAR.: FÜR SOZIALE SACHLEISTUNGEN 2)	25230	91510	112430	118590	124700	130460	140650	137530
GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN									
11	KÄUFE VON GÜTERN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	32380	84290	103760	108190	112580	116150	118350	124210
12	BUND	14490	30310	37960	38310	39070	39740	39380	40460
13	LAENDER	6850	18560	22420	23660	25200	26360	27370	29200
14	GEMEINDEN	11040	35420	43380	46220	48310	50050	51600	54550
15 +	BRUTTO WERTSCHÖPFUNG	59200	162810	188430	195340	204520	212680	218450	224790
16	BUND	12510	28460	32310	33670	34950	36140	37010	38220
17	LAENDER	30310	86900	100600	103790	108320	112070	115020	117990
18	GEMEINDEN	16380	47450	55520	57880	61250	64470	66420	68580
19	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	55950	153420	176070	182520	191230	198830	203960	209480
20	BUND	12260	27850	31480	32800	34060	35200	36020	37160
21	LAENDER	29310	83900	96640	99650	104010	107540	110270	112950
22	GEMEINDEN	14380	41670	47950	50070	53160	56090	57670	59370
23	PRODUKTIONSSTEUERN	80	230	250	250	240	240	240	240
24	BUND	10	10	10	10	-	-	-	-
25	LAENDER	40	100	120	120	120	120	120	120
26	GEMEINDEN	30	120	120	120	120	120	120	120
27	ABSCHREIBUNGEN	3170	9160	12110	12570	13050	13610	14250	15070
28	BUND	240	600	820	860	890	940	990	1060
29	LAENDER	960	2900	3840	4020	4190	4410	4630	4920
30	GEMEINDEN	1970	5660	7450	7690	7970	8260	8630	9090
31 +	PRODUKTIONSWERT	91580	247100	292190	303530	317100	328830	336800	349000
32	BUND	27000	58770	70270	71980	74020	75880	76390	78680
33	LAENDER	37160	105460	123020	127450	133520	138430	142390	147190
34	GEMEINDEN	27420	82870	98900	104100	109560	114520	118020	123130
35 -	VERKÄUFE VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN ...	11610	40860	53110	55100	57930	60310	63650	65980
36	BUND	470	2150	2750	2730	2640	2510	3190	3010
37	LAENDER	2790	9950	12990	13560	14410	14900	15490	16070
38	GEMEINDEN	8350	28760	37370	38810	40880	42900	44970	46900
39 -	SELBSTERSTELLTE ANLAGEN	90	280	350	360	380	400	400	410
40	BUND	-	-	-	-	-	-	-	-
41	LAENDER	60	130	160	170	180	190	190	190
42	GEMEINDEN	30	150	190	190	200	210	210	220
43 +	STAATSVERBRAUCH (ANTEIL)	79880	205960	238730	248070	258790	268120	272750	282610
44	BUND	26530	56620	67520	69250	71380	73370	73200	75670
45	LAENDER	34310	95380	109870	113720	118930	123340	126710	130930
46	GEMEINDEN	19040	53960	61340	65100	68480	71410	72840	76010
47	DAR.: FÜR SOZIALE SACHLEISTUNGEN 2)	3090	12170	16100	16860	17740	18830	19760	20790
48	BUND	390	680	580	570	540	540	540	530
49	LAENDER	650	2680	3390	3290	3440	3690	3870	4060
50	GEMEINDEN	2050	8810	12130	13000	13750	14600	15350	16200
SOZIALVERSICHERUNG									
51	KÄUFE VON GÜTERN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	23280	82280	99940	105520	111120	115960	126000	122080
52 +	BRUTTO WERTSCHÖPFUNG	3360	9580	11640	12120	12870	13500	13980	14330
53	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	3250	9240	11160	11590	12310	12910	13370	13700
54	PRODUKTIONSSTEUERN	10	10	10	10	10	10	10	10
55	ABSCHREIBUNGEN	100	330	470	520	550	580	600	620
56 +	PRODUKTIONSWERT	26640	91860	111580	117640	123990	129460	139980	136410
57 -	VERKÄUFE VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN ...	50	30	80	50	60	70	80	60
58 +	STAATSVERBRAUCH (ANTEIL)	26590	91830	111500	117590	123930	129390	139900	136350
59	DAR.: FÜR SOZIALE SACHLEISTUNGEN 2)	22140	79340	96330	101730	106960	111630	120890	116740

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) KÄUFE VON ANDEREN SEKTOREN DER VOLKSWIRTSCHAFT ZUGUNSTEN DER EMPFÄNGER SOZIALER SACHLEISTUNGEN.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.12 BRUTTOWERTSCHOEPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND BRUTTOINLANDSPRODUKT

IN PREISEN VON 1980 JE ERWERBSTAETIGEN

1970 = 100

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	100.0	171.0	227.6	223.3	246.2	238.0	265.6	280.2
2	LANDWIRTSCHAFT	100.0	171.0	227.6	223.3	246.2	238.0	265.6	280.2
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	100.0	171.0	227.6	223.3	246.2	238.0	265.6	280.2
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	100.0	134.1	143.2	146.0	145.1	142.7	147.1	151.8
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	100.0	139.0	132.1	131.8	134.7	149.2	153.8	160.9
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	100.0	163.1	154.4	154.2	165.1	187.4	197.6	207.5
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	100.0	163.3	158.9	156.9	171.0	198.7	207.5	218.7
8	GASVERSORGUNG	100.0	184.1	173.9	192.1	181.5	163.5	188.7	207.5
9	WASSERVERSORGUNG	100.0	106.2	110.2	109.8	112.7	128.7	135.6	144.4
10	BERGBAU	100.0	93.8	85.8	84.1	71.5	67.4	54.6	54.6
11	KOHLENBERGBAU	100.0	103.9	92.7	92.6	70.6	64.8	49.0	49.0
12	ÜBRIGER BERGBAU	100.0	63.1	58.6	50.8	67.3	69.3	66.9	66.9
13	VERARBEITENDES GEWERBE	100.0	136.8	149.0	152.1	149.7	145.3	149.9	154.6
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ..	100.0	149.3	169.4	169.4	159.1	154.9	168.3	171.3
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	100.0	141.3	140.7	151.6	176.5	126.4	148.4	148.4
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	100.0	148.2	171.2	174.2	175.8	174.8	171.3	171.3
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	100.0	130.0	140.2	143.9	141.1	143.2	148.3	148.3
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	100.0	129.7	145.7	139.8	147.0	141.9	154.2	154.2
19	FEINKERAMIK	100.0	129.1	133.4	132.9	129.8	122.7	120.0	120.0
20	H. U. VERARB. V. GLAS	100.0	147.5	169.1	176.9	180.8	183.3	197.1	197.1
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	100.0	129.1	130.3	138.2	146.8	158.7	177.3	177.3
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE ..	100.0	197.4	235.2	296.3	316.2	283.5	217.1	217.1
23	GIesserei	100.0	123.4	126.2	126.5	117.5	109.4	127.4	127.4
24	ZIEHREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	100.0	114.4	114.1	117.6	117.2	112.6	115.8	115.8
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	100.0	129.7	118.8	116.7	115.5	106.4	120.8	120.8
26	MASCHINENBAU	100.0	114.7	118.1	122.7	114.3	108.5	111.2	111.2
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	100.0	323.5	495.5	533.5	548.4	592.4	634.9	634.9
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	100.0	124.7	132.6	138.8	135.0	131.6	124.6	124.6
29	SCHIFFBAU	100.0	135.2	164.0	154.4	150.2	185.2	161.4	161.4
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	100.0	145.9	181.3	181.6	207.7	205.6	237.7	237.7
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	100.0	160.4	167.8	192.1	189.4	191.4	201.1	201.1
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	100.0	139.1	136.9	137.9	133.7	136.6	152.2	152.2
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	100.0	126.7	136.9	132.5	135.4	131.5	138.8	138.8
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	100.0	107.6	121.9	118.6	122.3	123.1	128.6	128.6
35	HOLZBEARBEITUNG	100.0	122.2	150.9	155.9	154.3	154.8	156.4	156.4
36	HOLZVERARBEITUNG	100.0	123.4	109.5	105.2	104.1	103.5	104.0	104.0
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHN., PAPIER- U. PAPPEERZ.	100.0	180.2	233.8	208.9	214.1	217.2	220.8	220.8
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	100.0	138.8	167.0	169.5	166.2	166.7	156.2	156.2
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	100.0	128.5	136.1	132.2	132.9	132.9	132.9	132.9
40	LEDERGEWERBE	100.0	121.2	131.2	130.0	133.1	130.8	138.8	138.8
41	TEXTILGEWERBE	100.0	153.4	176.4	185.7	184.2	184.9	189.5	189.5
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	100.0	134.4	144.5	150.8	145.0	149.8	146.4	146.4
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	100.0	131.0	137.0	133.7	121.9	109.0	105.0	105.0
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	100.0	153.6	168.1	175.8	174.0	172.7	173.3	173.3
45	TABAKVERARBEITUNG	100.0	167.8	206.3	223.6	231.7	243.4	254.9	254.9
46	BAUGEWERBE	100.0	120.4	121.2	122.7	126.3	124.5	129.0	133.8
47	BAUHAUPTGEWERBE	100.0	130.3	139.2	139.6	145.7	142.1	151.5	151.5
48	AUSBAUGEWERBE	100.0	102.9	93.7	97.3	97.6	96.4	97.2	97.2
49	HANDEL U. VERKEHR	100.0	126.7	138.8	141.2	144.1	147.4	150.7	153.5
50	HANDEL	100.0	122.1	131.9	133.0	136.6	139.2	141.0	141.9
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	100.0	119.9	139.5	141.4	143.8	144.4	146.7	146.7
52	EINZELHANDEL	100.0	126.9	129.8	130.6	135.8	140.3	141.5	141.5
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	100.0	134.5	150.6	155.2	156.6	161.1	167.2	173.6
54	EISENBAHNEN	100.0	98.8	108.6	121.7	116.3	114.4	112.7	112.7
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	100.0	172.3	159.5	156.3	150.1	146.3	164.6	164.6
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	100.0	168.6	198.7	205.3	213.7	221.4	233.4	233.4
57	ÜBRIGER VERKEHR	100.0	119.5	129.1	128.4	127.8	132.3	135.5	135.5
58	Dienstleistungsunternehmen	100.0	114.9	120.4	121.9	125.0	128.8	131.8	131.7
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	100.0	132.9	136.3	134.6	146.3	152.7	158.2	163.6
60	Kreditinstitute	100.0	130.6	130.3	134.6	142.4	148.0	148.0	148.0
61	Versicherungsunternehmen	100.0	132.0	145.6	157.2	161.5	181.5	186.5	186.5
62	Wohnungsvermietung 2)3)	100.0	111.1	111.1	111.1	111.1	111.1	111.1	111.1
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 3)	100.0	111.1	111.1	111.1	111.1	111.1	111.1	111.1
64	Gastgewerbe, Heime	100.0	105.4	87.6	95.9	96.3	97.7	98.1	98.1
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	100.0	72.7	80.9	78.0	83.5	85.6	85.6	85.6
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	100.0	92.3	66.6	87.2	85.5	84.6	92.4	92.4
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen 3)	100.0	116.7	125.0	126.2	126.3	132.2	133.4	133.4
68	Unternehmen zusammen	100.0	135.7	147.6	150.5	152.6	154.0	159.1	162.8
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	100.0	102.1	102.9	103.0	102.7	102.8	103.3	102.9
70	Staat	100.0	102.1	102.9	103.0	102.7	102.8	103.3	102.9
71	Gebietskörperschaften	100.0	102.1	102.9	103.0	102.7	102.8	103.3	102.9
72	Sozialversicherung	100.0	102.1	102.9	103.0	102.7	102.8	103.3	102.9
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	100.0	102.1	102.9	103.0	102.7	102.8	103.3	102.9
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	100.0	102.1	102.9	103.0	102.7	102.8	103.3	102.9
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	100.0	102.1	102.9	103.0	102.7	102.8	103.3	102.9
76	Alle Wirtschaftsbereiche	100.0	129.6	138.9	141.2	142.7	143.8	148.0	150.9
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	100.0	134.3	145.0	147.9	149.8	151.1	156.5	160.3
78	Produktionsunternehmen 4)	100.0	135.1	147.2	149.9	151.8	152.6	157.9	161.4
79	Bruttoinlandsprodukt	100.0	128.5	137.0	138.7	140.0	141.3	145.4	148.1

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).
1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTÜMER.

3) ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

4) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.13 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS

LFD. NR.	VERWENDUNGSART	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
IN JEWEILIGEN PREISEN									
MILL. DM									
1	PRIVATER VERBRAUCH	368850	840780	1003570	1038340	1068610	1110300	1154280	1211300
2	STAATSVERBRAUCH	106470	297790	350230	365660	382720	397510	412650	418960
3	VERBRAUCH FUER ZIVILE ZWECKE	86710	257410	301300	315760	331430	345210	360170	365110
4	VERTEIDIGUNGS-AUFWAND	19760	40380	48930	49900	51290	52300	52480	53850
5	BRUTTOINVESTITIONEN	186250	349600	361230	360100	378890	394360	434110	487590
6	ANLAGEINVESTITIONEN	172050	335800	354630	360800	377390	389970	415980	458410
7	AUSRUESTUNGEN	65880	127340	137580	153850	161380	170490	184880	207620
8	BAUTEN	106170	208460	217050	206950	216010	219480	231100	250790
9	VORRATSVERAENDERUNG	14200	13800	6600	-700	1500	4390	18130	29180
10	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN ...	661570	1488170	1715030	1764100	1830220	1902170	2001040	2117850
11	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	152930	422300	590780	647480	638230	639330	687860	787110
12	LETZTE VERWENDUNG VON GUETERN	814500	1910470	2305810	2411580	2468450	2541500	2688900	2904960
13	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	138800	425270	535910	567280	523250	525900	565700	643660
14	NACHRICHTLICH: AUSSENBEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	14130	-2970	54870	80200	114980	113430	122160	143450
15	BRUTTOSOZIALPRODUKT	675700	1485200	1769900	1844300	1945200	2015600	2123200	2261300
IN PREISEN VON 1980									
MILL. DM									
16	PRIVATER VERBRAUCH	606810	840780	852290	863980	893390	922600	947480	963850
17	STAATSVERBRAUCH	211920	297790	308820	315310	323400	328420	335920	332870
18	BRUTTOINVESTITIONEN	316310	349600	320400	314180	329320	337770	364870	396660
19	ANLAGEINVESTITIONEN	291910	335800	314900	315080	325400	332400	349350	374290
20	AUSRUESTUNGEN	101980	127340	119360	130530	135850	143400	154200	169220
21	BAUTEN	189930	208460	195540	184550	189550	189000	195150	205070
22	VORRATSVERAENDERUNG	24400	13800	5500	-900	3920	5370	15520	22370
23	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN ...	1135040	1488170	1481510	1493470	1546110	1588790	1648270	1693380
24	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	248430	422300	511110	545740	545930	551070	582280	649150
25	LETZTE VERWENDUNG VON GUETERN	1383470	1910470	1992620	2039210	2092040	2139860	2230550	2342530
26	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	249470	425270	444520	461110	477340	500060	530050	576530
27	NACHRICHTLICH: AUSSENBEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	-1040	-2970	66590	84630	68590	51010	52230	72620
28	BRUTTOSOZIALPRODUKT	1134000	1485200	1548100	1578100	1614700	1639800	1700500	1766000
PREISENTWICKLUNG GEGENUEBER 1980 3)									
1980 = 100									
29	PRIVATER VERBRAUCH	60.8	100.0	117.7	120.2	119.6	120.3	121.8	125.7
30	STAATSVERBRAUCH	50.2	100.0	113.4	116.0	118.3	121.0	122.8	125.9
31	ANLAGEINVESTITIONEN	58.9	100.0	112.6	114.5	116.0	117.3	119.1	122.5
32	AUSRUESTUNGEN	64.6	100.0	115.3	117.9	118.8	118.9	119.9	122.7
33	BAUTEN	55.9	100.0	111.0	112.1	114.0	116.1	118.4	122.3
34	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN ...	58.3	100.0	115.8	118.1	118.4	119.7	121.4	125.1
35	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	61.6	100.0	115.6	118.6	116.9	116.0	118.1	121.3
36	LETZTE VERWENDUNG VON GUETERN	58.9	100.0	115.7	118.3	118.0	118.8	120.5	124.0
37	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	55.6	100.0	120.6	123.0	109.6	105.2	106.7	111.6
38	TERMS OF TRADE 4)	110.6	100.0	95.9	96.4	106.6	110.3	110.7	108.6
39	BRUTTOSOZIALPRODUKT	59.6	100.0	114.3	116.9	120.5	122.9	124.9	128.0

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3) PREISINDEX MIT WECHSELNDER GEWICHTUNG (WARENKORB DES JE-
WEILIGEN BERICHTSJAHRES).

4) VERHAELTNIS DER AUSFUHR- ZUR EINFUHRPREISENTWICKLUNG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.14 PRIVATER VERBRAUCH NACH LIEFERBEREICHEN UND NACH VERWENDUNGSZWECKEN
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
NACH LIEFERBEREICHEN 2)									
1	KÄUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	361020	809730	975480	1011980	1037440	1075300	1116760	1176420
2	AUS DEN LIEFERBEREICHEN								
3	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	7420	9040	9800	9430	9090	8910	9080	9560
4	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU ..	7580	24850	38020	40090	39800	38490	37140	39440
5	VERARBEITENDES GEWERBE, BAUGEWERBE UND GROSSEINDEL 3)	69070	125620	136360	140710	142300	145490	150430	158110
6	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	171340	391130	455150	466800	474990	494390	510430	535540
7	WONUNGSVERMIETUNG 4)	13350	31680	37940	39290	40300	42070	44220	47280
8	KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTER- NEHMEN, SONSTIGE DIENSTLEISTUNGS- UNTERNEHMEN	44910	111680	150090	159340	166240	173340	181790	192240
9	STAAT, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	41520	102870	132900	140210	147160	154000	163870	172950
10	+ PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	5830	12860	15120	16110	17560	18610	19800	21300
11	- PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND	10850	38070	43130	41200	42380	45240	47970	49680
12	* KÄUFE DER INLAENDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE ..	363130	829430	989540	1023180	1051810	1092630	1135730	1191390
13	+ EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	5720	11350	14030	15160	16800	17670	18550	19910
14	- PRIVATER VERBRAUCH	368850	840780	1003570	1038340	1068610	1110300	1154280	1211300
15	NACHRICHTLICH: PRIVATER VERBRAUCH IM INLAND ..	366740	821080	989510	1027140	1054240	1092970	1135310	1196330
NACH VERWENDUNGSZWECKEN 5)									
IN JEWEILIGEN PREISEN									
16	KÄUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	361020	809730	975480	1011980	1037440	1075300	1116760	1176420
17	NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN	108300	199980	232150	234880	238470	243100	252020	264960
18	NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE 6)	98470	182810	210930	213050	216260	220840	229210	241040
19	TABAKWAREN	9830	17170	21220	21830	22210	22260	22810	23920
20	BEKLEIDUNG, SCHUHE	37170	79150	86570	89460	92860	96800	98500	100990
21	BEKLEIDUNG	31360	65460	71480	73720	76490	79730	81140	83200
22	SCHUHE	5810	13690	15090	15740	16370	17070	17360	17990
23	WONUNGSMIETEN, ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE) ..	58860	155900	209830	223680	222140	224360	229060	241930
24	WONUNGSMIETEN 4)	44910	111680	150090	159340	166240	173340	181790	192240
25	ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE)	13950	44220	59740	64340	55900	51020	47270	49690
26	GUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	36580	82090	91200	92170	95640	101040	107280	113180
27	GUETER FUER DIE GESUNDEHEITS- UND KOERPERPFLEGE	16580	37650	47460	49310	51010	53690	57800	58850
28	GUETER FUER DIE GESUNDEHEITSPFLEGE	9610	24130	31370	32880	34160	35810	38980	39720
29	GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	6970	13520	16090	16430	16850	17880	18820	19130
30	GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTUNG	50700	121750	149520	156320	162780	173580	179200	193420
31	GUETER FUER VERKEHR 7)	46110	107190	131700	137600	143290	153090	157650	169940
32	DAR.: KÄUFE VON KRAFTFAHRZEUGEN	14020	31320	41100	43380	56970	62550	63410	66110
33	NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	4590	14560	17820	18670	19490	20490	21550	23480
34	GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT 8)	36910	84090	95810	98980	103930	108730	114150	118260
35	GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, GUETER SONSTIGER ART 9)	15920	49120	62940	67180	70610	74000	78750	84830
36	+ PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	10850	38070	43130	41200	42380	45240	47970	49680
37	- PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND	8740	18370	29070	30000	28010	27910	29000	34710
38	* KÄUFE DER INLAENDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE ..	363130	829430	989540	1023180	1051810	1092630	1135730	1191390
39	+ EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	5720	11350	14030	15160	16800	17670	18550	19910
40	- PRIVATER VERBRAUCH	368850	840780	1003570	1038340	1068610	1110300	1154280	1211300
IN PREISEN VON 1980									
41	KÄUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	592610	809730	831100	844520	870500	897050	921290	941470
42	NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN	163590	199980	200560	201310	203140	205230	215660	221840
43	NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE 6)	148720	182810	183920	184460	186520	191540	198770	205000
44	TABAKWAREN	14870	17170	16640	16850	16620	16690	16890	16840
45	BEKLEIDUNG, SCHUHE	62280	79150	75020	75730	77230	79440	79860	80800
46	BEKLEIDUNG	50750	65460	62100	62690	63920	65760	66130	66890
47	SCHUHE	11530	13690	12920	13040	13310	13680	13730	13910
48	WONUNGSMIETEN, ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE) ..	107230	155900	172440	178090	182240	184230	184630	186160
49	WONUNGSMIETEN 4)	72170	111680	125740	129330	132280	135330	138460	142030
50	ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE)	35060	44220	46700	48760	49960	48900	46170	44130
51	GUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	56960	82090	78810	78370	80350	83900	88030	91420
52	GUETER FUER DIE GESUNDEHEITS- UND KOERPERPFLEGE	28280	37650	39560	40370	40980	42600	45160	43990
53	GUETER FUER DIE GESUNDEHEITSPFLEGE	16900	24130	25840	26630	27110	28040	30070	28940
54	GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	11380	13520	13720	13740	13870	14560	15090	15050
55	GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTUNG	92710	121750	125970	128590	139330	146770	150200	154420
56	GUETER FUER VERKEHR 7)	85990	107190	108850	110680	120510	126970	129330	131690
57	DAR.: KÄUFE VON KRAFTFAHRZEUGEN	23160	31320	32910	33470	42650	45420	44680	45550
58	NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	6720	14560	17120	17910	18820	19800	20870	22730
59	GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT 8)	53600	84090	85370	86940	90530	93810	98040	100320
60	GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, GUETER SONSTIGER ART 9)	27960	49120	53370	55120	56700	58070	59710	62520
61	+ PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	17630	38070	33730	31450	31920	34050	34980	34470
62	- PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND	13730	18370	24220	24460	22580	22500	23170	27010
63	* KÄUFE DER INLAENDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE ..	596510	829430	840610	851510	879840	908660	933100	948930
64	+ EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	10300	11350	11680	12470	13550	14000	14380	14920
65	- PRIVATER VERBRAUCH	606810	840780	852290	863980	893390	922600	947480	963850

- 1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).
3) EINSCHL. HANDELSVERMITTLUNG.
4) EINSCHL. MIETWERT DER EIGENUEBERWONUNGEN.
5) HAUPTGRUPPEN (Z.T. AUCH GRUPPEN UND KLASSEN) DER SYSTEMATIK DER EINKAUFEN UND AUSGABEN DER PRIVATEN HAUSHALTE, AUSGABE 1983 (SIEHE UEBERSICHT 5 IM ANHANG).

- 6) EINSCHL. VERKEHR IN GASTSTAETTEN.
7) EINSCHL. KRAFTSTOFFE.
8) OHNE DIENSTLEISTUNGEN DES GASTGEWERBES.
9) EINSCHL. PAUSCHALREISEN SOWIE DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES, DER KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGS- UNTERNEHMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.15 PRIVATER VERBRAUCH NACH GUETERGRUPPEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987 1)	1988 1)	1989 1)
IN JEWELIGEN PREISEN									
1	PRODUKTE DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	13490	24340	28650	28830	29010	29630	30700	32160
2	ENERGIE, WASSER UND BERGBAUERZEUGNISSE	10180	26280	39520	41780	41300	39960	38340	40020
3	MINERALOELERZEUGNISSE	12550	46120	53640	56610	42390	39500	38560	45050
4	CHEMISCHE UND KUNSTSTOFFERZEUGNISSE, GUMMI-ERZEUGNISSE	14130	28730	34560	35560	36730	38600	40700	42410
5	STEINE UND ERDEN, FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE, GLAS UND GLASWAREN	3040	6950	7880	7960	8340	8800	9370	9900
6	FAHRZEUGE, MASCHINENBAUERZEUGNISSE USW.	23650	52490	67120	71210	81990	89480	91840	96610
7	ELEKTROTECHNISCHE, FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, EBM-WAREN USW.	23190	57830	63150	64230	66920	70010	73620	74910
8	HOLZ, HOLZWAREN, PAPIER, PAPPE, PAPIER UND PAPPEWAREN, DRUCKEREIERZEUGNISSE	15080	33370	37030	37070	38400	40980	43920	46740
9	LEDER, LEDERWAREN, SCHUHE, TEXTILIEN, BEKLEIDUNG	45290	97110	106090	109320	113200	117950	120160	123100
10	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL DES ERNAHRUNGS-GEWERBES	84910	156190	180270	182190	184690	187340	193650	203290
11	Dienstleistungen des Verkehrs, Postdienstes und Fernmeldewesens	12940	31250	37320	38650	39650	41380	43520	46530
12	Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen (ohne Sozialversicherung) ..	6220	21670	30380	33330	34860	35920	38310	42030
13	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungs- Vermietung, Ausbauleistungen	46430	115030	153880	163250	170130	177410	186150	196750
14	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gast- Gewerbes und der Heime	17050	35440	42010	43370	44850	47360	50110	52950
15	Uebrigere marktbestimmte Dienstleistungen	27040	64070	78860	82510	87420	92370	98010	102670
16	Nichtmarktbestimmte Dienstleistungen	5830	12860	15120	16110	17560	18610	19800	21300
17	KAEUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	361020	809730	975480	1011980	1037440	1075300	1116760	1176420
18	* EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	5720	11350	14030	15160	16800	17670	18550	19910
19	* PRIVATER VERBRAUCH IM INLAND	366740	821080	989510	1027140	1054240	1092970	1135310	1196330
20	* PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	10850	38070	43130	41200	42380	45240	47970	49680
21	* PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND	8740	18370	29070	30000	28010	27910	29000	34710
22	* PRIVATER VERBRAUCH	368850	840780	1003570	1038340	1068610	1110300	1154280	1211300
23	NACHRICHTLICH: PRIVATER VERBRAUCH JE EINWOHNER (DM) 2)	6082	13657	16405	17015	17499	18179	18784	19540

IN PREISEN VON 1980

24	PRODUKTE DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	20990	24340	24710	24740	24980	25670	26830	27580
25	ENERGIE, WASSER UND BERGBAUERZEUGNISSE	19640	26280	29980	30900	30670	31250	29780	30890
26	MINERALOELERZEUGNISSE	32380	46120	45460	46360	50130	50450	51260	48360
27	CHEMISCHE UND KUNSTSTOFFERZEUGNISSE, GUMMI-ERZEUGNISSE	20450	28730	29290	29620	30540	31900	33320	33380
28	STEINE UND ERDEN, FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE, GLAS UND GLASWAREN	4720	6950	6670	6610	6810	7020	7370	7680
29	FAHRZEUGE, MASCHINENBAUERZEUGNISSE USW.	42250	52490	55020	56620	63450	67220	67350	68880
30	ELEKTROTECHNISCHE, FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, EBM-WAREN USW.	31680	57830	58470	59080	61760	64470	68000	68670
31	HOLZ, HOLZWAREN, PAPIER, PAPPE, PAPIER UND PAPPEWAREN, DRUCKEREIERZEUGNISSE	24110	33370	31230	30680	31420	33100	34980	36610
32	LEDER, LEDERWAREN, SCHUHE, TEXTILIEN, BEKLEIDUNG	74600	97110	92500	93310	95130	98020	98890	100140
33	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL DES ERNAHRUNGS-GEWERBES	124690	156190	156570	156970	158360	162140	167670	172420
34	Dienstleistungen des Verkehrs, Postdienstes, und Fernmeldewesens	22430	31250	32660	33520	34190	35440	36940	39310
35	Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen (ohne Sozialversicherung) ..	11070	21670	26140	27450	28090	28250	28610	30420
36	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungs- Vermietung, Ausbauleistungen	74980	115030	128980	132620	135470	138610	141940	145580
37	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gast- Gewerbes und der Heime	29310	35440	34680	35050	35300	36450	37860	38980
38	Uebrigere marktbestimmte Dienstleistungen	48030	64070	65930	67570	69990	72350	75300	76780
39	Nichtmarktbestimmte Dienstleistungen	11280	12860	12810	13420	14210	14710	15190	15790
40	KAEUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	592610	809730	831100	844520	870500	897050	921290	941470
41	* EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	10300	11350	11680	12470	13550	14000	14380	14920
42	* PRIVATER VERBRAUCH IM INLAND	602910	821080	842780	856990	884050	911050	935670	956390
43	* PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	17630	38070	33730	31450	31920	34050	34980	34470
44	* PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND	13730	18370	24220	24460	22580	22500	23170	27010
45	* PRIVATER VERBRAUCH	606810	840780	852290	863980	893390	922600	947480	963850
46	NACHRICHTLICH: PRIVATER VERBRAUCH JE EINWOHNER (DM) 2)	10005	13657	13932	14158	14630	15106	15419	15548

*) GUETERGRUPPENGliederung siehe Uebersicht 3 im Anhang.
1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Durchschnittswert des letzten Jahres fuer die Bevoelkerung geschätzt.

Weitere Erläuterungen zu dieser Tabelle befinden sich im Abschnitt 2.5 des Textteils.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.16 STAATSVERBRAUCH NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
STAAT INSGESAMT									
1	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	12630	31400	34740	35760	37460	39510	42510	42700
2	ALLGEMEINE VERWALTUNG	10210	24630	27020	28030	29250	31090	33350	34480
3	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	490	860	1200	1070	1160	1210	1280	710
4	ALLGEMEINE FORSCHUNG	1930	5910	6520	6660	7050	7210	7880	7510
5	VERTEIDIGUNG	19760	40380	47800	48930	49900	51290	52300	52480
6	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	8600	23080	26660	27240	28280	29500	30790	31600
7	UNTERRICHTSWESEN	19390	60350	67980	69890	72380	74840	76160	77950
8	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	15280	46680	52290	53420	55200	56850	57920	59050
9	HOCHSCHULEN	3220	11020	12530	12990	13430	14110	14600	15250
10	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	890	2650	3160	3480	3750	3880	3640	3650
11	GESUNDHEITSWESEN	25280	86810	97260	104130	109940	115210	119940	129640
12	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	8460	30740	36530	38610	40810	43250	44930	46720
13	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	16820	56070	60730	65520	69130	71960	75010	82920
14	SOZIALE SICHERUNG	9270	28240	33890	35560	37100	39710	41590	43500
15	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	7970	23670	28890	30490	31800	34040	35740	37500
16	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ .....	.	350	460	540	610	620	620	640
17	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE .....	.	80	110	110	120	110	70	80
18	ARBEITSLOSIGKEIT .....	.	30	20	50	100	90	100	110
19	FAMILIE .....	.	.	.	.	.	.	.	.
20	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN .....	.	23210	28300	29790	30970	33220	34950	36670
21	SOZIALE HILFSSWERKE	1300	4570	5000	5070	5300	5670	5850	6000
22	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	2380	5750	5060	5070	5620	6160	6630	6820
23	WOHNUNGSWESEN	250	560	680	720	740	790	770	810
24	STADT- UND LANDESPLANUNG	1950	5200	5700	5720	6000	6230	6520	6670
25	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	180	-10	-1320	-1370	-1120	-860	-660	-660
26	ERHOLUNG UND KULTUR	1940	6920	7620	8040	8520	9130	9690	10230
27	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	60	80	80	80	120	120	100	110
28	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	980	1950	2050	2050	2100	2240	2270	2250
29	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	50	160	170	190	180	210	220	250
30	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	5070	10030	9840	10040	10600	10950	11220	11070
31	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	1060	2640	3060	3250	3460	3850	4090	4050
32	INSGESAMT	106470	297790	336210	350230	365660	382720	397510	412650
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN									
33	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	12630	31400	34740	35760	37460	39510	42510	42700
34	ALLGEMEINE VERWALTUNG	10210	24630	27020	28030	29250	31090	33350	34480
35	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	490	860	1200	1070	1160	1210	1280	710
36	ALLGEMEINE FORSCHUNG	1930	5910	6520	6660	7050	7210	7880	7510
37	VERTEIDIGUNG	19760	40380	47800	48930	49900	51290	52300	52480
38	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	8600	23080	26660	27240	28280	29500	30790	31600
39	UNTERRICHTSWESEN	19390	60350	67980	69890	72380	74840	76160	77950
40	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	15280	46680	52290	53420	55200	56850	57920	59050
41	HOCHSCHULEN	3220	11020	12530	12990	13430	14110	14600	15250
42	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	890	2650	3160	3480	3750	3880	3640	3650
43	GESUNDHEITSWESEN	3060	6270	6640	6520	6890	6830	6860	7250
44	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	2060	4330	4530	4440	4790	4720	4670	4980
45	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	1020	1940	2110	2080	2100	2110	2190	2270
46	SOZIALE SICHERUNG	4880	16950	20550	21670	22560	24160	25280	25990
47	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	3580	12380	15550	16600	17260	18490	19430	19950
48	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ .....	.	270	350	410	480	490	490	480
49	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE .....	.	.	10	10	10	.	.	.
50	ARBEITSLOSIGKEIT .....	.	.	10	10	10	.	.	.
51	FAMILIE .....	.	.	.	.	.	.	.	.
52	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN .....	.	12110	15190	16180	16770	18000	18940	19510
53	SOZIALE HILFSSWERKE	1300	4570	5000	5070	5300	5670	5850	6000
54	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	2380	5750	5060	5070	5620	6160	6630	6820
55	WOHNUNGSWESEN	250	560	680	720	740	790	770	810
56	STADT- UND LANDESPLANUNG	1950	5200	5700	5720	6000	6230	6520	6670
57	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	180	-10	-1320	-1370	-1120	-860	-660	-660
58	ERHOLUNG UND KULTUR	1940	6920	7620	8040	8520	9130	9690	10230
59	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	60	80	80	80	120	120	100	110
60	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	980	1950	2050	2050	2100	2240	2270	2250
61	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	50	160	170	190	180	210	220	250
62	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	5070	10030	9840	10040	10600	10950	11220	11070
63	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	1060	2640	3060	3250	3460	3850	4090	4050
64	INSGESAMT	79880	205960	232250	238730	248070	258790	268120	272750

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.16 STAATSVERBRAUCH NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
BUND									
65	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	3940	9780	10940	11070	11800	12420	13450	13030
66	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2300	5070	5550	5720	6120	6660	7310	7820
67	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	480	830	1170	1030	1120	1170	1230	660
68	ALLGEMEINE FORSCHUNG	1160	3680	4220	4320	4560	4590	4910	4550
69	VERTEIDIGUNG	19760	40380	47800	48930	49900	51290	52300	52480
70	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	580	1810	2050	2040	2080	2160	2250	2290
71	UNTERRICHTSWESEN	20	170	280	400	500	530	220	180
72	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
73	HOCHSCHULEN	-	10	-	10	10	10	-	-
74	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	20	160	280	390	490	520	220	180
75	GESUNDEITSWESEN	380	700	770	750	710	690	690	730
76	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
77	SONSTIGES GESUNDEITSWESEN	380	700	770	750	710	690	690	730
78	SOZIALE SICHERUNG	150	450	470	780	610	660	670	700
79	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	150	420	460	760	610	660	670	700
80	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-
81	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	-	-	-	-
82	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	10	10	-	-	-	-
83	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
84	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	420	450	750	610	660	670	700
85	SOZIALE HILFSSWERKE	-	30	10	20	-	-	-	-
86	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	10	120	90	110	110	80	60	120
87	WOHNUNGSWESEN	10	-	-	-	-	-	-	-
88	STADT- UND LANDESPLANUNG	-	10	-	-	-	-	-	-
89	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	-	110	90	110	110	80	60	120
90	ERHOLUNG UND KULTUR	-	300	340	350	360	320	410	710
91	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	50	-	10	10	-	10	10	10
92	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	30	70	70	70	70	110	80	90
93	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	40	70	90	100	90	100	90	110
94	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	1410	2330	2280	2310	2490	2510	2600	2340
95	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	160	440	500	600	530	500	540	410
96	INSGESAMT	26530	56620	65690	67520	69250	71380	73370	73200
LAENDER									
97	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	5040	12330	13590	13900	14400	15150	16170	16560
98	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4320	10430	11410	11670	12040	12680	13340	13740
99	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	10	30	30	40	40	40	50	50
100	ALLGEMEINE FORSCHUNG	710	1870	2150	2190	2320	2430	2780	2770
101	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
102	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	6520	18110	21030	21520	22320	23230	24150	24830
103	UNTERRICHTSWESEN	15280	46700	52730	53800	55470	57650	59180	60620
104	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	1590	34900	39350	39890	41030	42430	43410	44190
105	HOCHSCHULEN	3220	11010	12530	12980	13420	14100	14600	15250
106	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	470	790	850	930	1020	1120	1170	1180
107	GESUNDEITSWESEN	1590	3440	3900	3790	3990	3950	4120	4390
108	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDEITSWESENS	1250	2820	3220	3110	3280	3230	3350	3590
109	SONSTIGES GESUNDEITSWESEN	340	620	680	680	710	720	770	800
110	SOZIALE SICHERUNG	1830	4740	5480	5910	5970	6560	6670	7040
111	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	1310	3290	3800	4190	4160	4650	4740	5030
112	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	270	350	410	480	490	490	480
113	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	-	-	-	-
114	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	10	-	-	-
115	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
116	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	3020	3450	3780	3670	4160	4250	4550
117	SOZIALE HILFSSWERKE	520	1450	1680	1720	1810	1910	1930	2010
118	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	1090	2750	3030	2980	3160	3340	3580	3640
119	WOHNUNGSWESEN	30	10	10	30	30	50	20	30
120	STADT- UND LANDESPLANUNG	920	2370	2650	2640	2810	2910	3100	3190
121	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	140	370	370	310	320	380	460	420
122	ERHOLUNG UND KULTUR	500	1490	1660	1750	1840	1980	2140	2250
123	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	10	80	70	70	120	110	90	100
124	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	860	1720	1820	1820	1860	1940	2000	1970
125	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	10	90	80	90	90	110	130	140
126	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	1070	2620	2640	2640	2700	2750	2820	2830
127	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	510	1310	1550	1600	1800	2160	2290	2340
128	INSGESAMT	34310	95380	107580	109870	113720	118930	123340	126710

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.16 STAATSVERBRAUCH NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
GEMEINDEN									
129	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	3650	9290	10210	10790	11260	11940	12690	13110
130	ALLGEMEINE VERWALTUNG	3590	9130	10060	10640	11090	11750	12700	12920
131	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	-	-	-	-	-	-	-	-
132	ALLGEMEINE FORSCHUNG	60	160	150	150	170	190	190	190
133	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
134	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	1500	3160	3580	3680	3680	4110	4390	4480
135	UNTERRICHTSWESEN	4090	13480	14970	15690	16410	16660	16760	17150
136	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	3690	11780	12940	13530	14170	14420	14510	14860
137	HOCHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-
138	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	400	1700	2030	2160	2240	2240	2250	2290
139	GESUNDHEITSWESEN	1110	2130	1970	1980	2190	2190	2050	2130
140	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES	-	-	-	-	-	-	-	-
141	GESUNDHEITSWESENS	810	1510	1310	1330	1510	1490	1320	1390
141	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	300	620	660	650	680	700	730	740
142	SOZIALE SICHERUNG	2900	11760	14600	14980	15980	16940	17940	18250
143	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	2120	8670	11290	11650	12490	13180	14020	14260
144	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-
145	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	-	-	-	-
146	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
147	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
148	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	8670	11290	11650	12490	13180	14020	14260
149	SOZIALE HILFSSWERKE	780	3090	3310	3330	3490	3760	3920	3990
150	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG,	-	-	-	-	-	-	-	-
151	GEMEINSCHAFTSDIENSTE	1280	2880	1940	1980	2350	2740	2990	3060
151	WOHNUNGSWESEN	210	550	670	690	710	740	750	780
152	STADT- UND LANDESPLANUNG	1030	2820	3050	3080	3190	3320	3420	3480
153	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	40	-490	-1780	-1790	-1550	-1320	-1180	-1200
154	ERHOLUNG UND KULTUR	1440	5130	5620	5940	6320	6630	7140	7270
155	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
156	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	90	160	160	160	170	190	190	190
157	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND	-	-	-	-	-	-	-	-
158	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
158	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	2590	5080	4920	5090	5410	5690	5800	5900
159	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND	-	-	-	-	-	-	-	-
159	-AUFSICHT	390	890	1010	1050	1130	1190	1260	1300
160	INSGESAMT	19040	53960	58980	61340	65100	68480	71410	72840
SOZIALVERSICHERUNG									
161	GESUNDHEITSWESEN	22200	80540	90620	97610	103050	108380	113080	122390
162	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES	-	-	-	-	-	-	-	-
162	GESUNDHEITSWESENS	6400	26410	32000	34170	36020	38530	40260	41740
163	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	15800	54130	58620	63440	67030	69850	72820	80650
164	SOZIALE SICHERUNG	4390	11290	13340	13890	14540	15550	16310	17510
165	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	4390	11290	13340	13890	14540	15550	16310	17510
166	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	80	110	130	130	130	130	160
167	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	80	110	110	120	110	70	80
168	ARBEITSLOSIGKEIT	-	30	10	40	50	90	100	110
169	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
170	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	11100	13110	13610	14200	15220	16010	17160
171	SOZIALE HILFSSWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-
172	INSGESAMT	26590	91830	103960	111500	117590	123930	129390	139900

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.17 ANLAGEINVESTITIONEN NACH SEKTOREN UND ANLAGEARTEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
IN JEWEILIGEN PREISEN									
1	ANLAGEINVESTITIONEN INSGESAMT	172050	335800	354630	360800	377390	389970	415980	458440
2	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	65880	127340	137580	153850	161380	170490	184880	207620
3	NEUE AUSRÜSTUNGEN	67920	130950	143000	159670	167830	177680	192990	217120
4	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-2040	-3610	-5420	-5820	-6450	-7190	-8110	-9500
5	BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	106170	208460	217050	206950	216010	219480	231100	250790
6	WOHNBAUTEN	45440	100570	112430	102550	103070	103690	109530	119110
7	NACHRICHTLICH: WOHNUNGEN	43170	93610	104190	94790	94720	95280	100040	108910
8	SONSTIGE BAUTEN	60730	107890	104620	104400	112940	115790	121570	131680
9	UNTERNEHMEN 2)	140960	282710	312890	318190	330520	341970	367120	405870
10	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	63690	121880	132470	147900	154840	163400	177870	199710
11	NEUE AUSRÜSTUNGEN	65660	125370	137730	153520	161120	170390	185730	208960
12	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-1970	-3490	-5260	-5620	-6280	-6990	-7860	-9250
13	BAUINVESTITIONEN	77270	160830	180420	170290	175680	178570	189250	206160
14	NEUE BAUTEN	78650	163590	182030	172180	177660	180560	190920	207890
15	WOHNBAUTEN	45440	100570	112430	102550	103070	103690	109530	119110
16	SONSTIGE BAUTEN	33210	63020	69600	69630	74590	76870	81390	88780
17	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND ..	-1380	-2760	-1610	-1890	-1980	-1990	-1670	-1730
18	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 2)	137860	276680	303760	309320	321450	333440	358570	...
19	NEUE AUSRÜSTUNGEN UND BAUTEN	141530	283260	311110	317350	329950	342870	367750	...
20	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-1970	-3490	-5260	-5620	-6280	-6990	-7860	...
21	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND	-1700	-3090	-2090	-2410	-2220	-2440	-1320	...
22	KREDITINSTITUTE	2280	4320	6430	6870	6580	5880	6090	...
23	NEUE AUSRÜSTUNGEN UND BAUTEN	1990	3840	5670	6130	5920	5340	5530	...
24	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND	290	480	760	740	660	540	560	...
25	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	820	1710	2700	2000	2490	2650	2460	...
26	NEUE AUSRÜSTUNGEN UND BAUTEN	790	1860	2980	2220	2910	2740	3370	...
27	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND	30	-150	-280	-220	-420	-90	-910	...
28	STAAT	31090	53090	41740	42610	46870	48000	48860	52540
29	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	2190	5460	5110	5950	6540	7090	7010	7910
30	NEUE AUSRÜSTUNGEN	2260	5580	5270	6150	6710	7290	7260	8160
31	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN	-70	-120	-160	-200	-170	-200	-250	-250
32	BAUINVESTITIONEN	28900	47630	36630	36660	40320	40910	41850	44620
33	NEUE BAUTEN	27520	44870	35020	34770	38350	38920	40180	42900
34	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND ..	1380	2760	1610	1890	1980	1990	1670	1730
35	GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN	30820	52270	40570	41260	45770	47040	47770	51420
36	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	2180	5380	4910	5800	6500	7080	6960	7830
37	NEUE AUSRÜSTUNGEN	2250	5490	5070	5790	6460	7270	7200	8080
38	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN	-70	-110	-160	-190	-160	-190	-240	-250
39	BAUINVESTITIONEN	28640	46890	35660	35660	39270	39960	40810	43590
40	NEUE BAUTEN	27260	44210	34090	33790	37290	37990	39200	41870
41	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND ..	1380	2680	1570	1870	1980	1970	1610	1720
42	SOZIALVERSICHERUNG	270	820	1170	1350	1100	960	1080	1120
43	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	10	80	200	350	40	10	50	80
44	NEUE AUSRÜSTUNGEN	10	90	200	360	50	20	60	80
45	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN	-	-10	-	-10	-10	-10	-10	-
46	BAUINVESTITIONEN	260	740	970	1000	1060	980	1040	1040
47	NEUE BAUTEN	260	660	930	980	1060	930	980	1030
48	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND ..	-	80	40	20	-	20	60	10

IN PREISEN VON 1980

49	ANLAGEINVESTITIONEN INSGESAMT	291910	335800	314900	315080	325400	332400	349350	374290
50	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	101980	127340	119360	130530	135850	143400	154200	169220
51	NEUE AUSRÜSTUNGEN	105340	130950	124030	135410	141110	149120	160520	176430
52	KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON GE- BRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-3360	-3610	-4670	-4880	-5260	-5720	-6320	-7210
53	BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	189930	208460	195540	184550	189550	189000	195150	205070
54	WOHNBAUTEN	85410	100570	98410	88530	87590	86260	89290	93860
55	NACHRICHTLICH: WOHNUNGEN	81150	93610	91140	81750	80390	79170	81450	85710
56	SONSTIGE BAUTEN	104520	107890	97130	96020	101960	102740	105860	111210
57	UNTERNEHMEN 2)	238110	282710	275990	275870	283040	289780	306640	329690
58	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	98720	121880	114920	125500	130380	137580	148560	163050
59	BAUINVESTITIONEN	139390	160830	161070	150370	152460	152200	158080	166640
60	WOHNBAUTEN	85410	100570	98410	88530	87590	86260	89290	93860
61	SONSTIGE BAUTEN 3)	53980	60260	62660	61840	65070	65940	68790	72780
62	STAAT	53800	53090	38910	39210	42360	42620	42710	44600
63	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	3260	5460	4440	5030	5470	5820	5640	6170
64	BAUINVESTITIONEN	50540	47630	34470	34180	36890	36800	37070	38430

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) EINSCHL. KÄUFE ABZUEGLICH VERKÄUFE VON LAND.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 48, REIHE 1.3, 1989

3.18 ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

NEUE ANLAGEN
IN JEWEILIGEN PREISEN
MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	5720	9280	9790	9870	9720	9560	9920	10950
2	LANDWIRTSCHAFT	5440	8790	9300	9400	9200	8990	9270	10290
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	280	490	490	470	520	570	650	660
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	53650	84920	86800	96240	103610	108120	110530	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	8230	18990	23430	23280	23850	23270	23260	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	7220	16570	20720	20390	20810	20520	20110	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. .....	..	12580	17540	16930	17290	17040	16340	...
8	GASVERSORGUNG .....	..	1750	1350	1650	1770	1800	1860	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	..	2240	1830	1810	1750	1680	1910	...
10	BERGBAU	1010	2420	2710	2890	3040	2750	3150	...
11	KOHLNBERGBAU	750	1830	2140	2230	2360	2260	2620	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	260	590	570	660	680	490	530	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE 2)	41100	59680	58870	68640	75030	79850	81960	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	6430	7010	6740	7750	8980	10630	10580	...
15	MINERALDELVERARBEITUNG	990	1420	1350	1390	1290	1180	1130	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	850	1660	1950	2250	2660	2920	3050	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	620	670	690	880	900	950	980	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	1870	2620	2130	1970	1950	2030	2450	...
19	FEINKERAMIK	180	190	250	240	260	250	290	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	460	600	740	720	750	890	1020	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	2650	3000	2370	3700	2610	2190	2100	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	860	760	780	940	920	970	1090	...
23	GLASSEREI	480	620	570	630	730	790	750	...
24	ZISHEREIER, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	980	1350	1190	1510	1690	1760	1840	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU	360	750	560	600	670	760	840	...
26	MASCHINENBAU	3570	5460	5280	6280	7720	7660	7660	...
27	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. EINR.	1090	1750	1890	1880	1860	2010	2100	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	4450	9360	9140	10300	12900	14080	12950	...
29	SCHIFFBAU	130	210	150	190	230	180	260	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	140	450	380	420	530	630	700	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	3190	5500	6650	9230	10340	10280	9810	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	410	820	840	1040	1200	1210	1140	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	1160	1650	1930	2160	2110	2430	2610	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	170	310	300	360	370	470	500	...
35	HOLZBEARBEITUNG	390	450	430	360	370	450	560	...
36	HOLZVERARBEITUNG	880	1250	1090	990	1010	1100	1390	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	870	1350	700	1130	1050	1320	1480	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	610	840	800	940	1380	2200	...	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	770	1420	1460	1700	1770	1790	2250	...
40	LEDERGERWERBE	240	240	220	240	220	200	190	...
41	TEXTILGERWERBE	1510	1370	1420	1710	1790	1830	1930	...
42	BEKLEIDUNGSGERWERBE	430	380	460	350	390	440	450	...
43	ERNAHRUNGSGERWERBE OH. GETRÄNKHERST.)	2780	3970	4090	3880	3970	4430	4960	...
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	1440	1910	1970	1840	2070	2370	2450	...
45	TABAKVERARBEITUNG	140	340	350	330	280	270	210	...
46	BAUWERBE	4320	6250	4500	4320	4730	5000	5310	...
47	BAUHAUPTGERWERBE	3770	5130	3390	3250	3560	3760	3920	...
48	AUSSAUWERBE	550	1120	1110	1070	1170	1240	1390	...
49	HANDEL U. VERKEHR	24400	40660	45950	49650	53040	54920	59430	...
50	HANDEL	8640	14500	15000	14890	16910	18940	23030	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	4320	7380	7740	7350	8350	9390	10800	...
52	EINZELHANDEL	4320	7120	7260	7540	8560	9550	12230	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	15760	26160	30950	34760	36130	35980	36400	...
54	EISENBAHNEN	4030	6160	6130	6740	7530	7670	7320	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	2320	1810	2700	2720	2250	1200	510	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	5130	10460	14500	16460	16910	17510	17990	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	4280	7730	7620	8840	9440	9600	10580	...
58	Dienstleistungsunternehmen	57310	148920	171910	164650	166930	172700	190860	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	2780	5700	8650	8350	8830	8080	8900	...
60	Kreditinstitute	1990	3840	5670	6130	5920	5340	5530	...
61	Versicherungsunternehmen	790	1860	2980	2220	2910	2740	3370	...
62	Wohnungsvermietung 3)	43170	93610	104190	94790	94720	95280	100040	108910
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	11360	49610	59070	61510	63380	69340	81920	...
64	Gastgewerbe, Heime	1330	2280	2460	2600	2650	2730	2840	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	2130	7810	9340	10020	10380	11440	13360	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	1810	9040	9720	9490	9720	10710	12490	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	6090	30470	37550	39400	40630	44460	53230	...
68	Unternehmen zusammen	141080	283780	314450	320410	333300	345300	370740	410630
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. E.	33010	55630	45600	46210	50540	51860	53350	57280
70	Staat	29780	50480	40290	40920	45060	46210	47440	51060
71	Gebietskörperschaften	29510	49700	39160	39580	43950	45260	46400	49950
72	Sozialversicherung	270	750	1130	1340	1110	950	1040	1110
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. E.	3230	5180	5310	5290	5480	5650	5910	6220
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	-	-	-	-	-	-	-	-
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	3230	5180	5310	5290	5480	5650	5910	6220
76	Alle Wirtschaftsbereiche 4)	174090	339410	360050	366620	383840	397160	424090	467910
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	97910	190170	210260	225620	238580	250020	270700	301720
78	Produktionsunternehmen 5)	138300	278080	305800	312060	324470	337220	361840	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG
FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBER-
SICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRODUZIERENDEN HANDWERKS.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

4) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.

5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTER-
NEHMEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.18 ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

NEUE ANLAGEN

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	9760	9280	8320	8210	7980	7780	7970	8570
2	LANDWIRTSCHAFT	9320	8790	7900	7810	7530	7300	7430	8040
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERN., FORSTW., FISCHEREI ...	440	490	420	400	450	480	540	530
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	86410	84920	76500	82600	87550	90330	90990	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	13250	18990	21390	20830	21030	20260	19950	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ...	11440	16570	19090	18410	18510	17990	17380	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ...	...	12500	16060	15160	15250	14860	14060	...
8	GASVERSORGUNG .....	...	1750	1290	1550	1620	1610	1630	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	...	2240	1740	1700	1610	1520	1690	...
10	BERGBAU	1810	2420	2300	2420	2520	2270	2570	...
11	KOHLENBERGBAU	1340	1830	1820	1860	1960	1870	2150	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	470	590	480	560	560	400	420	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE 2)	66120	59680	51230	58120	62630	66020	66810	...
14	CHEM., IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	10530	7010	5850	6480	7450	8750	8560	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	1590	1420	1190	1170	1070	980	930	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	1410	1660	1680	1880	2190	2380	2450	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	1000	670	590	740	740	770	780	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	2950	2620	1860	1670	1630	1690	2000	...
19	FEINMECHANIK	290	190	210	200	210	200	220	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	720	600	660	620	640	740	840	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	4270	3000	2030	3090	2170	1800	1710	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE .	1330	760	680	810	780	810	900	...
23	GISSEREI	810	620	490	530	610	650	590	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW. .	1600	1350	1030	1280	1410	1470	1530	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU .	4560	3660	5000	5200	5700	6400	7000	...
26	MASCHINENBAU	5860	5460	4600	5310	6410	6250	6130	...
27	H. V. BUROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR. ...	1110	1750	1700	1680	1680	1850	2010	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	7110	9360	8000	9470	10970	11900	10850	...
29	SCHIFFBAU	210	210	130	160	190	140	210	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	220	450	340	370	460	540	590	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	5110	5900	5830	7860	8620	8470	7980	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	640	820	730	900	1030	1030	960	...
33	H. V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	1890	1650	1670	1810	1720	1960	2070	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW. .	280	310	260	300	300	380	400	...
35	HOLZBEARBEITUNG	610	450	370	300	300	370	450	...
36	HOLZVERARBEITUNG	1420	1250	940	830	840	910	1140	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ. .	1470	1350	590	940	1160	1100	1740	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	1030	840	680	780	850	1060	1170	...
39	DRUCKEREI, Vervielfältigung	1210	1420	1270	1430	1460	1460	1850	...
40	LEDERGEWERBE	400	240	190	200	180	160	160	...
41	TEXTILGEWERBE	2540	1370	1220	1440	1480	1500	1560	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	720	380	400	300	330	360	360	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKEHERST.)	4600	3970	3540	3230	3240	3550	3870	...
44	GETRÄNKEHERSTELLUNG	2410	1910	1700	1540	1700	1920	1930	...
45	TABAKVERARBEITUNG	220	340	300	280	240	230	170	...
46	BAUGEWERBE	7040	6250	3880	3650	3890	4050	4230	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	6160	5130	2920	2750	2930	3050	3120	...
48	AUSBAUGEWERBE	880	1120	960	900	960	1000	1110	...
49	HANDEL U. VERKEHR	38810	40660	41580	44300	46700	48030	51040	...
50	HANDEL	13980	14500	13060	12740	14210	15740	18860	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	6920	7380	6730	6270	6990	7770	8800	...
52	EINZELHANDEL	7060	7120	6330	6470	7220	7970	10060	...
53	VERKEHR NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	24830	26180	28520	31560	32490	32290	32180	...
54	EISENBÄHNEN	6580	6160	5860	6360	6800	7010	6500	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	3650	1810	2350	2340	1910	1020	430	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	7830	10460	13490	15190	15540	16080	16390	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	6770	7730	6820	7670	8060	8180	8860	...
58	Dienstleistungsunternehmen	103040	148920	190850	142510	142900	146090	159220	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	4500	5700	7170	7590	8920	8920	7540	...
60	Kreditinstitute	3130	3840	4950	5260	5090	4590	4710	...
61	Versicherungsunternehmen	1370	1860	2610	1910	2500	2330	2830	...
62	Wohnungsvermietung 3)	81150	93610	91140	81750	80390	79170	81450	85710
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	17390	49610	52180	53580	54920	60000	70230	...
64	Gastgewerbe, Heime	2170	2290	2160	2250	2250	2300	2350	...
65	Bildung, Wissenssch., Kultur usw., Verlagsgew. .	2780	7810	8260	8820	9230	10360	12210	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	2790	9040	8600	8280	8460	9350	10850	...
67	ÜBRIGE Dienstleistungsunternehmen	9650	30470	33130	34240	34980	37990	44820	...
68	Unternehmen zusammen	238020	283780	277250	277620	285130	292230	309220	333100
69	Staat, Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.E. .	57250	55630	42320	42340	45530	45890	46450	48400
70	Staat	51300	50450	37550	37630	40720	41020	41450	43320
71	Gebietskörperschaften	51050	49700	36560	36480	39760	40220	40600	42450
72	Sozialversicherung	480	750	990	1150	960	800	850	870
73	Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.E.	5720	5180	4770	4710	4810	4870	5000	5080
74	Private Haushalte (haushaltliche Dienste)	5720	5180	4770	4710	4810	4870	5000	5080
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	5720	5180	4770	4710	4810	4870	5000	5080
76	Alle Wirtschaftsbereiche 4)	295270	339410	319570	319960	330660	338120	355670	381500
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	156670	190170	186110	195870	204740	213060	227770	247390
78	Produktionsunternehmen 5)	233520	278080	269690	270450	277540	285310	301680	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG)

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. PRODUZIERENDEN HANDWERKS.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

4) EINSCHL. SELBSTGESTELLTER ANLAGEN.

5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.18 ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

NEUE AUSRÜSTUNGEN
IN JEWEILIGEN PREISEN

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	4440	7420	7820	7920	7900	7790	8150	9090
2	LANDWIRTSCHAFT	4210	6990	7390	7510	7440	7280	7580	8490
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI ...	230	430	430	410	460	510	590	600
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	39510	62090	66540	76010	80560	84780	86600	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	4340	8460	13620	13700	13630	13920	13210	...
6	ELEKTR.- GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ...	3550	6550	11380	11300	11100	11580	10470	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ...	.	5740	10640	10510	10260	10660	9470	...
8	GASVERSORGUNG .....	.	400	370	440	480	520	590	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	.	410	370	350	360	340	410	...
10	BERGBAU	790	1910	2240	2400	2530	2340	2740	...
11	KOHLNBERGBAU	600	1550	1800	1920	2030	1960	2240	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	190	360	440	480	500	380	500	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE 2)	31360	48260	49210	58600	62740	66490	68710	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ..	5050	5710	5600	6760	7600	9120	8760	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	760	1250	1100	1240	1070	1030	1000	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	650	1360	1630	1880	2190	2470	2550	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	450	590	620	770	800	830	870	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	1620	2270	1810	1680	1710	1800	2120	...
19	FEINKERAMIK	130	150	190	200	210	190	250	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	360	500	600	640	760	640	890	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	2270	2620	2190	3460	2280	1940	1890	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE ...	670	650	670	820	770	860	940	...
23	GIESSEREI	390	530	500	560	630	690	640	...
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW. ...	760	1060	1010	1280	1420	1430	1540	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU ...	260	670	690	880	940	960	960	...
26	MASCHINENBAU	2550	4190	4330	5360	6330	6110	6170	...
27	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTE U. -EINR. ...	940	1480	1530	1590	1480	1660	1920	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW. ...	3200	7240	7750	9200	10640	11490	10770	...
29	SCHIFFBAU	70	140	100	110	140	130	140	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	90	270	330	360	350	350	490	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN ...	2250	4780	5840	7870	8930	8700	8370	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	280	670	690	880	940	960	960	...
33	H. V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	800	1290	1590	1790	1770	1980	2230	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW. ...	120	250	260	320	320	400	460	...
35	HOLZBEARBEITUNG	310	340	340	300	320	380	460	...
36	HOLZVERARBEITUNG	590	870	830	780	800	890	1080	...
37	ZELLSTOFF- HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ. ...	720	1160	620	950	1170	1190	1830	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	420	690	660	760	870	1050	1260	...
39	DRUCKEREI, Vervielfältigung	590	1170	1230	1500	1550	1610	1950	...
40	LEDERGEWERBE	150	160	170	160	160	160	160	...
41	TEXTILGEWERBE	1210	1130	1190	1460	1530	1520	1650	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	260	290	310	270	300	330	350	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKERHERST.) ...	2150	3120	3190	3270	3320	3650	4150	...
44	GETRÄNKERHERSTELLUNG	1170	1500	1540	1560	1740	1900	2020	...
45	TABAKVERARBEITUNG	120	280	330	310	250	240	200	...
46	BAUGEWERBE	3810	5370	3710	3710	4190	4410	4680	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	3400	4500	2850	2840	3220	3350	3490	...
48	AUSBAUGEWERBE	410	870	860	870	970	1060	1190	...
49	HANDEL U. VERKEHR	13620	22670	26140	29340	30240	30480	34100	...
50	HANDEL	4980	8600	8650	8780	10110	11330	14210	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	2760	4800	4820	4720	5420	6270	7270	...
52	EINZELHANDEL	2220	3800	3830	4060	4690	5360	6940	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	8640	14070	17490	20560	20130	18850	19890	...
54	EISENBAHNEN	1710	2780	2780	1880	1980	2090	2540	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	2280	1750	2640	2670	2200	1150	470	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	1930	5850	6480	9800	9650	10010	10000	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	2720	4370	4570	6210	6300	5600	6880	...
58	Dienstleistungsunternehmen	7390	32100	36070	38990	41080	45940	55400	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	930	2320	3230	4020	4160	3840	4240	...
60	Kreditinstitute	820	1920	2640	3190	3280	3160	3270	...
61	Versicherungsunternehmen	110	400	590	830	880	680	970	...
62	Wohnungsvermietung 3) .....	.	.	.	.	.	.	.	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	6460	29780	32840	34970	36920	42100	51160	...
64	Gastgewerbe, Heime	680	1260	1340	1410	1430	1470	1520	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew. ...	1540	5500	5610	6010	6140	7110	8490	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	1190	5500	5790	5870	6180	7190	8340	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	3050	17520	20100	21680	23170	26330	32810	...
68	Unternehmen zusammen	64960	124280	136570	152260	159780	168990	184250	207410
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä. ...	2960	6670	6430	7410	8050	8690	8740	9710
70	Staat	2260	5580	5270	6150	6710	7290	7260	8160
71	Gebietskörperschaften	2250	5490	5070	5790	6660	7270	7200	8080
72	Sozialversicherung	10	90	200	360	50	20	60	80
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä.	700	1090	1160	1260	1340	1400	1480	1550
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste) .....	.	.	.	.	.	.	.	.
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	700	1090	1160	1260	1340	1400	1480	1550
76	Alle Wirtschaftsbereiche 4)	67920	130950	143000	159670	167830	177680	192990	217120
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung ...	64860	124280	136570	152260	159780	168990	184250	207410
78	Produktionsunternehmen 5)	64030	121960	133340	148240	155620	165150	180010	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG
FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBER-
SICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRODUZIERENDEN HANDWERKS.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

4) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.

5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTER-
NEHMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.18 ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

NEUE AUSRÜSTUNGEN

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	7360	7420	6540	6470	6380	6250	6450	7050
2	LANDWIRTSCHAFT	7020	6990	6180	6130	5990	5830	5970	6580
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI ...	340	430	360	340	390	420	480	470
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	62570	62090	57410	63760	66600	69500	70060	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	6950	8460	11790	11580	11370	11210	10760	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ...	5510	6580	9530	9610	9310	9210	8950	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ...	.	5740	9300	8960	8640	8890	7780	...
8	GASVERSORGUNG .....	.	400	310	360	380	450	450	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	.	410	320	290	290	270	320	...
10	BERGBAU	1440	1910	1860	1970	2060	1900	2210	...
11	KOHLENBERGBAU	1090	1550	1500	1580	1660	1600	1820	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	350	360	360	390	400	300	390	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE 2)	49480	48260	42440	49060	51800	54440	55600	...
14	CHEM., IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	8200	5710	4810	5590	6230	7440	7010	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	1230	1250	950	1030	870	840	810	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	1070	1360	1390	1550	1780	1990	2030	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	710	590	530	640	650	670	690	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	2530	2270	1570	1410	1420	1490	1720	...
19	FEINKERAMIK	200	150	160	160	170	150	190	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	550	500	530	550	540	630	730	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	3630	2620	1870	2870	1880	1590	1540	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1000	650	580	700	650	720	780	...
23	GIESEREI	650	530	430	470	520	560	500	...
24	ZIEHREIEN, KALT- U. WÄRM., STAHLVERFORMUNG USW.	1220	1060	860	1070	1170	1180	1270	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU	350	550	400	430	460	530	550	...
26	MASCHINENBAU	4120	4190	3730	4480	5170	4900	4860	...
27	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. EINR. ...	850	1480	1380	1420	1320	1550	1860	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	4970	7240	6730	7810	8960	9640	8980	...
29	SCHIFFBAU	110	140	80	90	110	100	110	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	140	270	290	310	300	300	410	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	3500	4780	5070	6600	7390	7070	6730	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	410	670	600	760	810	820	810	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	1270	1290	1370	1480	1430	1580	1760	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	190	250	220	260	260	320	320	...
35	HOLZBEARBEITUNG	470	340	290	250	260	310	370	...
36	HOLZVERARBEITUNG	920	870	710	650	660	730	880	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ. ...	1210	1160	520	780	930	940	1430	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	700	690	570	620	690	830	990	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	900	1170	1060	1250	1270	1310	1600	...
40	LEDERGEWERBE	240	160	140	140	130	130	130	...
41	TEXTILGEWERBE	2020	1130	1010	1220	1260	1240	1330	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	420	290	270	250	270	270	280	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.)	3520	3120	2730	2690	2680	2890	3200	...
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	1950	1500	1310	1290	1410	1520	1570	...
45	TABAKVERARBEITUNG	190	280	280	260	210	200	160	...
46	BAUGEWERBE	6140	5370	3180	3120	3430	3550	3700	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	5510	4500	2440	2390	2640	2700	2760	...
48	AUSBAUGEWERBE	630	870	740	730	790	850	940	...
49	HANDEL U. VERKEHR	20950	22670	22850	25260	25760	25980	26680	...
50	HANDEL	7560	8600	7470	7400	8380	9580	11510	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	4180	4800	4160	3970	4480	5140	5860	...
52	EINZELHANDEL	3380	3800	3310	3430	3900	4440	5850	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	13390	14070	15380	17860	17380	16400	17170	...
54	EISENBAHNEN	2930	2100	1510	1570	1620	1700	2040	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, MAEFEN	3580	1750	2310	2290	1860	970	390	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	2730	5850	7600	8770	8690	9120	9120	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	4150	4370	3960	5230	5210	4610	5620	...
58	Dienstleistungsunternehmen	9920	32100	31680	33690	35660	40280	48330	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	1120	2320	2840	3430	3610	3380	3740	...
60	Kreditinstitute	990	1920	2310	2720	2840	2770	2870	...
61	Versicherungsunternehmen	130	400	530	710	770	610	870	...
62	WOHNUNGSVERMIETUNG 3) .....	.	.	.	.	.	.	.	...
63	SONSTIGE Dienstleistungsunternehmen	8800	29780	28840	30260	32050	36900	44590	...
64	Gastgewerbe, Heime	1030	1260	1170	1200	1200	1230	1250	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew. ...	1750	5500	4950	5290	5570	6690	8150	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	1700	5500	5110	5100	5400	6370	7390	...
67	ÜBRIGE Dienstleistungsunternehmen	4320	17520	17610	18670	19880	22610	27800	...
68	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	100800	124280	118480	129180	134400	142010	153520	168890
69	STAAT, PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E. .	4540	6670	5550	6230	6710	7110	7000	7540
70	STAAT	3370	5580	4580	5200	5620	5990	5840	6360
71	GEBIETSKÖRPERschaften	3360	5490	4400	4900	5570	5970	5790	6300
72	Sozialversicherung	10	90	180	300	50	20	50	60
73	PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	1170	1090	970	1030	1090	1120	1160	1180
74	PRIVATE HAUSHALTE (HAUSLICHE DIENSTE) .....	.	.	.	.	.	.	.	.
75	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ..	1170	1090	970	1030	1090	1120	1160	1180
76	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 4)	105340	130950	124030	135410	141110	149120	160520	176430
77	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	100800	124280	118480	129180	134400	142010	153520	168890
78	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 5)	99680	121960	115640	125750	130790	138630	149780	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRODUZIERENDEN HANDWERKS.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTÜMER.

4) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.

5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.18 ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

NEUE BAUTEN
IN JEWEILIGEN PREISEN
MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1280	1860	1970	1950	1820	1770	1770	1860
2	LANDWIRTSCHAFT	1230	1800	1910	1890	1760	1710	1710	1800
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH. FORSTW. FISCHEREI ...	50	60	60	60	60	60	60	60
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	14140	22830	20260	20230	23050	23340	23930	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	3890	10530	9810	9580	10220	9350	10050	...
6	ELEKTR. - GAS- FERNWAERME- U. WASSERVERSORS. .	3670	10020	9340	9090	9710	8540	9640	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW. .	..	6840	6900	6420	7030	6380	6870	...
8	GASVERSORGUNG .....	..	1350	980	1210	1230	1220	1270	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	..	1830	1460	1460	1390	1340	1500	...
10	BERGBAU	220	510	470	490	510	410	410	...
11	KOHLENBERGBAU	150	280	340	310	330	300	380	...
12	UEBRIGER BERGBAU	70	230	130	180	180	110	30	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE 2)	9740	11420	9660	10040	12290	13400	13250	...
14	CHEM. IND. H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	1380	1300	1140	990	1380	1510	1820	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	230	170	250	150	220	150	130	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	200	300	320	370	470	450	500	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	170	80	70	110	100	120	110	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	250	350	320	290	240	230	330	...
19	FEINKERAMIK	50	40	60	40	50	60	40	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	100	100	140	80	110	130	130	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	380	380	180	240	330	250	210	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	190	110	110	120	150	110	150	...
23	GIESSEREI	90	90	70	70	100	100	110	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW. STAHLVERFORMUNG USW.	220	290	180	230	270	330	300	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU .	100	200	110	100	130	130	180	...
26	MASCHINENBAU	1020	1270	950	920	1390	1550	1490	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. EINR. .	150	270	360	290	410	350	180	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	1250	2120	1390	1830	2260	2590	2180	...
29	SCHIFFBAU	60	70	50	80	90	50	120	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	50	180	50	80	160	280	210	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	940	720	810	1360	1410	1580	1440	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	130	150	150	160	260	250	180	...
33	H. V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	360	360	340	370	340	450	380	...
34	H. V. MUSIKINSTR. SPIELW. FUELLHALTERN USW. .	50	60	40	40	50	70	100	...
35	HOLZBEARBEITUNG	80	110	90	60	50	70	100	...
36	HOLZVERARBEITUNG	290	380	260	210	210	210	310	...
37	ZELLSTOFF- HOLZSCHL. PAPIER- U. PAPPEERZ. .	150	190	80	180	190	270	370	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	190	150	120	180	180	270	370	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	180	250	230	200	220	180	300	...
40	LEDERGEWERBE	90	80	60	70	60	40	30	...
41	TEXTILGEWERBE	300	240	230	250	260	310	280	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	170	90	150	80	90	110	100	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	630	850	900	610	650	780	810	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	270	410	430	280	330	470	430	...
45	TABAKVERARBEITUNG	20	60	20	20	30	30	10	...
46	BAUGEWERBE	510	880	790	610	540	590	630	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	370	630	540	410	340	410	430	...
48	AUSSAUGEWERBE	140	250	250	200	200	180	200	...
49	HANDEL U. VERKEHR	10780	17990	19810	20310	22800	24440	25330	...
50	HANDEL	3660	5900	6350	6110	6800	7310	8820	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	1560	2580	2920	2630	2930	3120	3530	...
52	EINZELHANDEL	2100	3320	3430	3480	3870	4190	5290	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	7120	12090	13460	14200	16000	17130	16510	...
54	EISENBAHNEN	2320	4060	4350	4860	5550	5580	4780	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	40	60	40	50	50	50	40	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	3200	4610	6020	6660	7260	7500	7990	...
57	UEBRIGER VERKEHR	1560	3360	3050	2630	3140	4030	3700	...
58	DIENTSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	49920	116820	135840	125660	125850	126760	135460	...
59	KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	1850	3380	3420	4330	4670	4240	4660	...
60	KREDITINSTITUTE	1170	1920	3030	2940	2640	2180	2260	...
61	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	680	1460	2390	1390	2030	2060	2400	...
62	WOHNUNGSVERMIETUNG 3)	43170	93610	104190	94790	94720	95280	100040	108910
63	SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	4900	19830	26230	26540	26460	27240	30760	...
64	GASTGEWERBE, HEIME	650	1030	1120	1190	1220	1260	1320	...
65	BILDUNG, WISSENSCH. KULTUR USW., VERLAGSGEW.	590	2310	2730	4010	4240	4330	4870	...
66	GESUNDHEITS- U. VETERINAERWESEN	620	3540	3930	3620	3540	3520	4150	...
67	UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	3040	12950	17450	17720	17460	18130	20420	...
68	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	76120	159500	177880	168150	173520	176310	186490	203220
69	STAAT, PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN D.E. .	30050	48960	39170	38800	42490	43170	44610	47570
70	STAAT	27520	44870	35020	34770	38350	38920	40180	42900
71	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	27260	44210	34090	33790	37290	37990	39200	41870
72	SOZIALVERSICHERUNG	260	660	930	980	1060	930	980	1030
73	PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN D.E.	2530	4090	4150	4030	4140	4250	4430	4670
74	PRIVATE HAUSHALTE (HAUSLICHE DIENSTE)	-	-	-	-	-	-	-	-
75	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ..	2530	4090	4150	4030	4140	4250	4430	4670
76	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 4)	106170	208460	217050	206950	216010	219480	231100	250790
77	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	32950	65890	73690	73360	78800	81030	86450	94310
78	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 5)	74270	156120	172460	163820	168850	172070	181830	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG
FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBER-
SICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRODUZIERENDEN HANDWERKS.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

4) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.

5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTER-
NEHMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.18 ANLAGEINVESTITIONEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

NEUE BAUTEN

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	2400	1860	1780	1740	1600	1530	1520	1520
2	LANDWIRTSCHAFT	2300	1800	1720	1680	1540	1470	1460	1460
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI ...	100	60	60	60	60	60	60	60
4	WAPENPRODUZIERENDES GEWERBE	23840	22830	19090	18840	20950	20830	20930	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	6300	10530	9600	9250	9660	8750	9190	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ...	5930	10020	9160	8800	9200	8380	8830	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMERVERSORG. USW. ...	-	6840	6760	6200	6640	5970	6280	...
8	GASVERSORGUNG	-	1350	980	1190	1240	1160	1180	...
9	WASSERVERSORGUNG	-	1830	1420	1410	1320	1250	1370	...
10	BERGBAU	370	510	440	450	460	370	360	...
11	KOHLENBERGBAU	250	280	320	280	300	270	330	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	120	230	120	170	160	100	30	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE 2)	16640	11420	8790	9060	10830	11580	11210	...
14	CHEM. IND., H.-U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	2330	1300	1040	890	1220	1310	1550	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	360	170	240	140	200	140	120	...
16	H.-V. KUNSTSTOFFWAREN	340	300	290	330	410	390	420	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	290	80	60	100	90	100	90	...
18	GEW.-U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	420	350	290	260	210	200	280	...
19	FEINKERAMIK	90	40	50	40	40	50	30	...
20	H.-U. VERARB. V. GLAS	70	100	130	70	100	110	110	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	640	380	160	220	290	210	170	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	330	110	100	110	130	90	120	...
23	GIESSEREI	160	90	60	60	90	90	90	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	380	290	170	210	240	290	260	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	170	200	100	90	110	110	150	...
26	MASCHINENBAU	740	1270	870	830	1240	1350	1270	...
27	H.-V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTE U. -EINR. ...	260	270	320	260	360	300	150	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	2140	2120	1270	1660	2010	2260	1870	...
29	SCHIFFBAU	100	70	50	70	80	40	100	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	80	180	50	60	160	240	180	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN ...	1610	720	760	1260	1270	1400	1250	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.-V. UHREN	230	150	130	140	220	210	150	...
33	H.-V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	620	360	300	330	290	380	310	...
34	H.-V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	90	60	40	40	40	60	80	...
35	HOLZBEARBEITUNG	140	110	80	50	40	60	80	...
36	HOLZVERARBEITUNG	500	380	230	180	180	180	260	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ. ...	260	190	70	160	230	160	310	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	330	180	110	160	230	160	180	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	310	250	210	180	190	150	250	...
40	LEDERGEWERBE	160	80	50	60	50	30	30	...
41	TEXTILGEWERBE	520	240	210	220	220	260	230	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	300	90	130	70	80	90	80	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKEHERST.) ...	1080	850	810	540	560	660	670	...
44	GETRÄNKEHERSTELLUNG	460	410	390	250	400	360	360	...
45	TABAKVERARBEITUNG	30	60	20	20	30	30	10	...
46	BAUGEWERBE	900	880	700	530	460	500	530	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	650	630	480	360	290	350	360	...
48	AUSBAUGEWERBE	250	250	220	170	170	150	170	...
49	HANDEL U. VERKEHR	17860	17990	18730	19040	20940	22050	22360	...
50	HANDEL	6420	5900	5590	5340	5830	6160	7350	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	2740	2580	2570	2300	2510	2630	2940	...
52	EINZELHANDEL	3680	3320	3020	3040	3320	3530	4410	...
53	VERKEHR NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	11440	12090	13140	13700	15110	15890	15010	...
54	EISENBÄHNEN	3650	4060	4350	4790	5360	5310	4460	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN ...	70	60	40	50	50	50	40	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	5100	4610	5890	6420	6850	6960	7270	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	2620	3360	2860	2440	2850	3570	3240	...
58	Dienstleistungsunternehmen	93120	116820	119170	108820	107240	105810	110890	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen ...	3380	3380	4720	3740	3980	3540	3800	...
60	Kreditinstitute	2140	1920	2640	2540	2250	1820	1840	...
61	Versicherungsunternehmen	1240	1460	2080	1200	1730	1720	1960	...
62	Wohnungsvermietung 3)	81150	93610	91140	81750	80390	79170	81450	85710
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	8590	19830	23310	23330	22870	23100	25640	...
64	Gastgewerbe, Heime	1140	1030	990	1050	1050	1070	1100	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew. ...	1030	2310	3310	3530	3660	3670	4060	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	1090	3540	3490	3180	3060	2980	3460	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	5330	12950	15520	15570	15100	15380	17020	...
68	Unternehmen zusammen	137220	159500	158770	148440	150730	150220	165700	164210
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E. .	52710	48960	36770	36110	38820	36780	39450	40860
70	Staat	48160	44870	32970	32430	35100	35030	35610	36960
71	Gebietskörperschaften	47690	44210	32160	31580	34190	34250	34810	36150
72	Sozialversicherung	470	660	810	850	910	780	800	810
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	4550	4090	3800	3680	3720	3750	3840	3900
74	Private Haushalte (Mehrwertsteuer)	-	-	-	-	-	-	-	-
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	4550	4090	3800	3680	3720	3750	3840	3900
76	Alle Wirtschaftsbereiche 4)	189930	208460	195540	184550	189550	189000	195150	205070
77	Dar. : Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	56070	65890	67630	66690	70340	71050	74250	78500
78	Produktionsunternehmen 5)	133860	156120	154050	144700	146750	146680	151900	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE: AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRODUZIERENDEN HANDWERKS.

3) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTÜMER.

4) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.

5) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.19 ANLAGEINVESTITIONEN NACH GUETERGRUPPEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
IN JEWEILIGEN PREISEN									
1	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	65880	127340	137580	153850	161380	170490	184880	207620
2	NEUE AUSRÜSTUNGEN	67920	130950	143000	158670	167830	177680	192990	217120
3	GIESSEREIERZEUGNISSE	760	1010	970	1060	1100	1020	1090	1180
4	STAHL- UND LEICHTMETALLBAUERZEUGNISSE, SCHIENENFAHRZEUGE	2120	4100	4210	4170	4110	4240	4930	5260
5	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	26980	45930	46580	50700	54960	59420	62970	73930
6	BUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTE UND -EINRICHTUNGEN	4390	9840	16940	20290	20000	21290	24480	25230
7	STRASSENFAHRZEUGE	10410	21810	21460	23900	27400	29100	31720	34940
8	WASSER- UND LUFTFAHRZEUGE	2700	3050	3560	5290	4940	4580	3650	6320
9	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	12370	28190	31450	36160	36260	37120	41810	45270
10	FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN	1720	3720	3660	3810	3980	4800	4360	4860
11	EBM-WAREN	3480	5930	6750	7020	7420	7860	8870	9970
12	MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, SPORT-GERÄTE, SCHMUCK USW.	140	540	550	540	550	630	660	710
13	HOLZWAREN	2550	6290	6370	6230	6600	7080	7900	8860
14	TEXTILIEN	300	540	500	500	510	540	550	590
15	KÄUFE ABZUGLICH VERKÄUFE VON GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-2040	-3610	-5420	-5820	-6450	-7190	-8110	-9500
16	BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	106170	208460	217050	206950	216010	219480	231100	250790
17	LEISTUNGEN DES BAUHAUPTGWERBES	58640	104110	101740	92530	97840	97010	101770	110500
18	SONSTIGE BAULEISTUNGEN	47530	104350	115310	114420	118170	122470	129330	140290
19	ANLAGEINVESTITIONEN	172050	335800	354630	360800	377390	389970	415980	458410
20	NACHR.: EINFUHR VON AUSRÜSTUNGSGÜTERN 2) ...	9680	23900	32320	38420	40390	43120	48280	59170
IN PREISEN VON 1980									
21	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	101980	127340	119360	130530	135850	143400	154200	169220
22	NEUE AUSRÜSTUNGEN	105340	130950	124030	135410	141110	149120	160520	176430
23	GIESSEREIERZEUGNISSE	1380	1010	820	850	850	780	820	840
24	STAHL- UND LEICHTMETALLBAUERZEUGNISSE, SCHIENENFAHRZEUGE	4140	4100	3460	3360	3260	3320	3780	3960
25	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	45570	45930	39360	41380	43720	46500	48240	55110
26	BUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTE UND -EINRICHTUNGEN	3430	9840	15180	18090	19150	21770	26000	26680
27	STRASSENFAHRZEUGE	15320	21810	18240	19730	22140	23060	24590	26540
28	WASSER- UND LUFTFAHRZEUGE	4200	3050	3100	4500	4120	3820	2960	5070
29	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	17930	28190	28350	32100	31990	32730	36320	39000
30	FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN	2590	3720	3320	3390	3530	4110	3650	3890
31	EBM-WAREN	5300	5930	5860	5960	6150	6440	7080	7710
32	MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, SPORT-GERÄTE, SCHMUCK USW.	240	540	480	460	470	530	550	590
33	HOLZWAREN	4260	6290	5420	5150	5250	5490	5950	6430
34	TEXTILIEN	380	540	440	440	480	570	580	610
35	KÄUFE ABZUGLICH VERKÄUFE VON GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-3360	-3610	-4670	-4880	-5260	-5720	-6320	-7210
36	BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	189930	208460	195540	184550	189550	189000	195150	205070
37	LEISTUNGEN DES BAUHAUPTGWERBES	102590	104110	94620	85860	89290	87250	90080	94810
38	SONSTIGE BAULEISTUNGEN	87340	104350	100920	98690	100260	101750	105070	110260
39	ANLAGEINVESTITIONEN	291910	335800	314900	315080	325400	332400	349350	374290
40	NACHR.: EINFUHR VON AUSRÜSTUNGSGÜTERN 2) ...	12530	23900	27430	31680	34670	38130	42720	51390

*) GUETERGRUPPENGliederung siehe Uebersicht 4 im Anhang.

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) In dieser Position sind in gewissem Umfang noch eingeführte

weitere Erläuterungen zu dieser Tabelle befinden sich im Abschnitt 2.5 des Textteils.

INVESTITIONSGÜTER ENTHALTEN, DIE ZUNÄCHST AUF LAGER GEHEN UND ZU EINEM SPÄTEREN ZEITPUNKT WIEDER AUSGEFÜHRT WERDEN, D.H. NICHT BESTANDTEIL DER ANLAGEINVESTITIONEN WERDEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.20 VORRATSBESTÄNDE UND VORRATSVERÄNDERUNG

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
----------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

VORRATSBESTÄNDE AM JAHRESENDE

BUCHWERTE

1	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	184100	396700	442100	444000	440700	440700	456900	...
2	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT 2)	19700	31400	33800	30700	28100	28000	29400	...
3	VERARBEITENDES GEWERBE	108400	226200	249100	250400	249700	246100	255600	...
4	HANDEL	46900	113900	129000	130700	131200	133700	137600	...
5	UEBRIGE BEREICHE 3)	9100	25200	30200	32200	31700	32900	34300	...

IN PREISEN VON 1980

6	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	299500	415500	399200	398300	402220	407590	423110	...
7	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	27900	29900	33700	33500	34000	33300	33000	...
8	SONSTIGE BEREICHE	271600	385600	365500	364800	368220	374290	390110	...

VORRATSVERÄNDERUNG

IN JEWEILIGEN PREISEN 4)

9	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	14200	13800	6600	-700	1500	4390	18130	29180
10	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	13970	13110	6540	-790	1700	4470	18170	...
11	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	100	-400	300	300	-200	-1100	-700	...
12	DAR.: NUTZVIEH 5)	-200	-	-400	-100	-100	-600	-	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	11000	10400	2200	-2500	1290	-320	10310	...
14	HANDEL	1700	-400	5300	700	1570	4000	5900	...
15	UEBRIGE PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 6)	1170	3510	-1260	710	-960	1890	2660	...
16	KREDITINSTITUTE	30	190	60	90	-200	-80	-40	...
17	STAAT (GEBIETSKOERPERSCHAFTEN)	200	500	-	-	-	-	-	...

NACHRICHTLICH:

18	VERÄNDERUNG DER BUCHWERTE	20900	35400	12200	1900	-3300	-	16200	...
19	SCHEINGEWINNE	6700	21600	5600	2600	-4800	-4390	-1930	...

IN PREISEN VON 1980

20	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	24400	13800	5500	-900	3920	5370	15520	22370
21	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	300	-400	300	-200	500	-700	-300	...
22	DAR.: NUTZVIEH 5)	-400	-	-300	-200	-100	-700	-	...
23	SONSTIGE BEREICHE	24100	14200	5200	-700	3420	6070	15820	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) BESTÄNDE BEWERTET MIT PREISEN ZUM JAHRESENDE.

3) ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU, BAUGEWERBE, VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG, DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN, STAAT.

4) MENGENMAESSIGE VERÄNDERUNGEN BEWERTET MIT JAHRES DURCHSCHNITTS PREISEN.

5) ZUCHT-, ZUG- UND REITTIERE SOWIE MILCHVIEH.

6) ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU, BAUGEWERBE, VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG, SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.21 AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN, AUSSENBEITRAG UND FINANZIERUNGSSALDO

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
IN JEWEILIGEN PREISEN									
1	AUSFUHR	152930	422300	590780	647480	638230	639330	687860	787110
2	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	143000	391850	540180	593490	580720	577320	620420	699240
3	WAREN	122800	339320	467320	517580	508110	506380	547390	615270
4	DIENSTLEISTUNGEN	20200	52530	72860	75910	72610	70940	73030	83970
5	DAR.: PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETS-FREMDE IM INLAND	8740	18370	29070	30000	28010	27910	29000	34710
6	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	9930	30450	50600	53990	57510	62010	67440	87870
7	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ...	2190	4220	5620	5910	6230	6510	6620	6870
8	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	7740	26230	44980	48080	51280	55500	60820	81000
9	AN UNTERNEHMEN	7040	25180	40280	41270	43630	47740	50060	65260
10	AN DEN STAAT	140	80	120	120	120	90	120	140
11	AN PRIVATE HAUSHALTE	560	970	4580	6690	7530	7670	10640	15600
12	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	6340	22520	36910	39960	41270	45810	53810	69190
13	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT 2)	1400	3710	8070	8120	10010	9690	7010	11810
14	EINFUHR	138800	425270	535910	567280	523250	525900	565700	643660
15	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	129270	401080	499370	527100	479520	475740	510780	581510
16	WAREN	101120	325090	406690	435040	389410	382760	411880	474660
17	DIENSTLEISTUNGEN	28150	75990	92680	92060	90110	92980	98900	106850
18	DAR.: PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	10850	38070	43130	41200	42380	45240	47970	49680
19	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	9530	24190	36540	40180	43730	50160	54920	62150
20	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ...	840	2650	2110	2090	2090	2120	2180	2270
21	VON UNTERNEHMEN	820	2630	2090	2070	2070	2100	2160	2250
22	VOM STAAT	20	20	20	20	20	20	20	20
23	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	8690	21540	34430	38090	41640	48040	52740	59880
24	VON UNTERNEHMEN	8630	20020	27530	29900	31930	36450	41070	48540
25	VOM STAAT	60	1520	6900	8190	9710	11590	11670	11340
26	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	4710	17660	29380	30840	32790	36760	40700	47060
27	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT 2)	3980	3880	5050	7250	8850	11280	12040	12820
28	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14130	-2970	54870	80200	114980	113430	122160	143450
29	SALDO DER WAREN- U. DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	13730	-9230	40810	66390	101200	101580	109640	117730
30	SALDO DER WARENUMSAETZE	21680	14230	60630	82540	118700	123620	135510	140610
31	SALDO DER DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE	-7950	-23460	-19820	-16150	-17500	-22040	-25870	-22880
32	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 3)	400	6260	14060	13810	13780	11850	12520	25720
33	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	2420	10010	12640	12850	16010	15190	19170	20650
34	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT ..	12770	34000	45170	45600	45510	46290	52590	59180
35	SALDO DER LAUFENDEN EINKUNFTEN UND AUSGABEN ..	3780	-26960	22340	47450	85480	82370	88740	104920
36	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN VON DER UEBR. WELT ..	20	160	110	230	200	220	180	310
37	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT ..	660	3860	2760	3030	2820	2770	2980	3330
38	FINANZIERUNGSSALDO	3140	-30660	19690	44650	82860	79820	85940	101900
39	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14130	-2970	54870	80200	114980	113430	122160	143450
40	SALDO DER LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN	-10350	-23990	-32530	-32750	-29500	-31060	-33420	-38530
41	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-640	-3700	-2650	-2800	-2620	-2550	-2800	-3020
IN PREISEN VON 1980									
42	AUSFUHR	248430	422300	511110	545740	545930	551070	582280	649150
43	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	230660	391850	467400	500100	497510	499720	527140	579110
44	WAREN	198990	339320	405280	436810	435650	439200	466250	511520
45	DIENSTLEISTUNGEN	31670	52530	62120	63290	61860	60520	60890	67590
46	DAR.: PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETS-FREMDE IM INLAND	13730	18370	24220	24460	22580	22500	23170	27010
47	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	17770	30450	43710	45640	48420	51350	55140	70040
48	EINFUHR	249470	425270	444520	461110	477340	500060	530050	576530
49	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	232880	401080	412920	427090	440410	458330	484920	526830
50	WAREN	187700	325090	336030	352470	366960	382820	406870	445780
51	DIENSTLEISTUNGEN	45180	75990	76890	74620	73450	75510	78050	81050
52	DAR.: PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	17630	38070	33730	31450	31920	34050	34980	34470
53	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	16590	24190	31600	34020	36930	41730	45130	49700
54	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	-1040	-2970	66590	84630	68590	51010	52230	72620
55	SALDO DER WAREN- U. DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	-2220	-9230	54480	73010	57100	41390	42220	52280
56	SALDO DER WARENUMSAETZE	11290	14230	69250	84340	68690	56380	59380	65740
57	SALDO DER DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE	-13510	-23460	-14770	-11330	-11590	-14990	-17160	-13460
58	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 3)	1180	6260	12110	11620	11490	9620	10010	20340

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ENTNAHMEN AUS UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

3) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

ANGABEN UEBER DIE AUS- UND EINFUHR IN DER GLIEDERUNG NACH LANDESGRUPPEN SIEHE TABELLE 3.46.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.22 AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN NACH GUETERGRUPPEN *)

AUSFUHR

IN JEWEILIGEN PREISEN

MILL. DM

LFD. NR.	GUETERGRUPPE	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987 1)	1988 1)
1	PRODUKTE DER LANDWIRTSCHAFT	1450	2803	4673	5280	5446	5683	5224	5232
2	PRODUKTE DER FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI USW. ..	200	836	776	899	1045	981	920	953
3	ELEKTRIZITAET, DAMPF, WARMWASSER	99	814	761	831	982	914	906	935
4	GAS	14	107	99	10*	112	96	87	60
5	WASSER	5	70	18	13	13	13	13	16
6	KOHLE, ERZEUGNISSE DES KOHLENBERGBAUS	2562	3961	3529	3873	3500	2045	1532	1500
7	BERGBAUERZEUGNISSE (OHNE KOHLE, ERDOEL, ERDGAS)	348	1139	987	1255	1291	970	917	980
8	ERDOEL, ERDGAS	36	652	686	647	710	282	265	216
9	CHEMISCHE ERZEUGNISSE, SPALT- U. BRUTSTOFFE ...	17416	47613	60514	70255	76113	71243	71359	78484
10	MINERALOELERZEUGNISSE	1101	5406	6236	6314	6332	3336	2861	3010
11	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	1809	6150	7900	9180	10463	11221	11692	13138
12	GUMMIERZEUGNISSE	1057	3312	3898	4317	4819	4935	4987	5498
13	STEINE U. ERDEN, BAUSTOFFE USW.	1414	3474	3881	4200	4662	4783	4648	4957
14	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	681	1541	1590	1657	1754	1797	1745	1905
15	GLAS U. GLASWAREN	890	2069	2721	2575	3358	3521	3475	3896
16	EISEN U. STAHL	8107	18390	18102	20813	23288	19057	17461	19961
17	NE-METALLE, NE-METALLHALBZEUG	2974	8715	10378	11719	11576	10404	9337	11827
18	GIESSEREIERZEUGNISSE	406	969	1133	1198	1303	1328	1190	1315
19	ERZEUGNISSE DER ZIEHREIEN, KALTWALZWERKE USW.	2304	5195	5135	5933	6736	6669	6501	7467
20	STAHL- U. LEICHTMETALLBAUERZ., SCHIENENFAHRZEUGE	1177	3920	4841	4573	4103	3945	4096	4196
21	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	24095	57422	63294	67625	77687	81386	80328	86438
22	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETE U. -EINRICHTUNGEN .	2219	5231	8232	10057	12698	12847	12246	11854
23	STRASSENFAHRZEUGE	17519	50546	67027	75520	85571	88547	91675	94743
24	WASSERFAHRZEUGE	950	1434	2402	1761	2289	2028	3115	2286
25	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGE	927	3530	7950	7636	5745	5528	6982	6672
26	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	11979	34181	41371	47585	53126	55778	56584	62691
27	FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN .	2625	6525	7492	8404	10105	10368	10119	10584
28	EBM-WAREN	4097	9922	11501	13403	14566	14325	14383	15647
29	MUSIKINSTRUM., SPIELW., SPORTGER., SCHMUCK USW.	1057	4222	3873	4159	4451	4314	4262	4319
30	HOLZ	332	1219	1266	1471	1724	1739	1765	1952
31	HOLZWAREN	1051	3415	3853	4199	4826	5027	4983	5437
32	ZELLSTOFF, HOLZSCHLIFF, PAPIER, PAPPE	840	3029	4210	5476	6019	5770	6097	7138
33	PAPIER- U. PAPPEWAREN	597	1882	2872	3300	3781	3765	3951	4227
34	ERZEUGNISSE DER DRUCKEREI U. VERVIELFAELTIGUNG	335	1224	1584	1711	2053	2171	2166	2435
35	LEDER, LEDERWAREN, SCHUHE	699	1606	2130	2446	2901	2829	2673	2831
36	TEXTILIEN	4119	10590	12468	14269	15695	15575	15408	16094
37	BEKLEIDUNG	1025	4082	4993	5846	6784	7123	6944	7376
38	NAHRUNGSMITTEL (OHNE GETRAENKE)	3110	14844	17857	20132	21099	19726	19143	21495
39	GETRAENKE	232	688	1056	1119	1265	1210	1219	1261
40	TABAKWAREN	119	674	1121	1179	1361	1442	1283	1312
41	HOCH- U. TIEFBAULEISTUNGEN U.AE.	483	1184	3126	2768	2853	2030	2183	2033
42	AUSBAULEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
43	DienstlStg.D.GROSSHANDELS U.AE. RUECKGEW.	155	5964	10038	9764	11079	10077	9084	8141
44	DienstlStg.D.DENKMALE U.AE. RUECKGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-
45	DienstlStg.D.DENKMALE U.AE. RUECKGEW.	464	1042	1167	1294	1173	1151	1248	1445
46	DienstlStg.D.SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN .	4863	9106	9751	10170	11276	8825	7694	7221
47	DienstlStg.D.POSTDIENSTES U.FERNMELDEWESENS ..	393	1115	1812	1823	1791	2094	2107	2360
48	DienstlStg.D.SONSTIGEN VERKEHRS	1953	6010	8457	9511	10381	10566	10380	11202
49	DienstlStg.D.KREDITINSTITUTE	19	76	88	91	87	78	68	74
50	DienstlStg.D.VERSICHERUNGEN (OH.SOZIALVERS.)	-13	185	190	222	253	392	352	299
51	DienstlStg.D.GEBAEUDE- U.WOHNUNGSVERMIETUNG .	165	888	1219	1302	1305	1751	1803	1761
52	MARKTBEST.DienstlStg.D.GASTGEWERBES, D.HEIME .	654	1525	1863	2064	1876	1833	1864	1998
53	DienstlStg.D.WISSENSCH.U.KULTUR U.D.VERLAGE ..	730	2452	2891	3304	3532	3770	4053	5629
54	MARKTBEST.DienstlStg.D.GESUNDH.-U.VETERINAERWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
55	SONSTIGE MARKTBESTIMMTE DIENSTLEISTUNGEN	1597	5440	6355	6779	6982	7312	7592	7779
56	DienstlStg.D.GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	-	577	550	677	630	530	440	1030
57	DienstlStg.D.SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
58	DienstlStg.D.PRIV.ORG. O.E.E.MAESSL.DIENSTE ..	-	-	-	-	-	-	-	-
59	AUSFUHR (KONZEPT DER INPUT-OUTPUT-TABELLE)	133440	368970	451920	503100	554570	545130	543410	583310
60	ERWERBS- U. VERMOEGENSEINKOMMEN V.D. UEBR. WELT	9930	30450	41050	50600	53990	57510	62010	67440
61	PRIV. VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND ..	8740	18370	25390	29070	30000	28010	27910	29000
62	UMSTELLUNG AUF DEN GENERALHANDEL	820	4510	6470	8010	8920	7580	6000	8110
63	AUSFUHR (KONZEPT DER SOZIALPRODUKTSBERECHNUNG)	152930	422300	524830	590780	647480	638230	639330	687860

*) GUETERGRUPPENGLIEDERUNG SIEHE UEBERSICHT 2 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.22 AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN NACH GUTERGRUPPEN *)

AUSFUHR

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFD. NR.	GUTERGRUPPE	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987 1)	1988 1)
1	PRODUKTE DER LANDWIRTSCHAFT	2085	2803	4459	4786	4846	5231	5136	5254
2	PRODUKTE DER FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI USW. ..	418	836	729	850	1000	974	895	945
3	ELEKTRIZITÄT, DAMPF, WARMWASSER	165	814	603	640	737	664	642	659
4	GAS	30	107	63	63	66	61	85	70
5	WASSER	9	70	15	11	10	10	10	12
6	KOHLE, ERZEUGNISSE DES KOHLENBERGBAUS	6250	3961	3027	3274	2721	1722	1430	1436
7	BERGBAUERZEUGNISSE (OHNE KOHLE, ERDOEL, ERDGAS)	528	1139	904	1029	1038	842	852	884
8	ERDOEL, ERDGAS	102	652	412	371	387	362	459	380
9	CHEMISCHE ERZEUGNISSE, SPALT- U. BRUTSTOFFE ...	25876	47613	55062	61723	64785	63193	65437	70693
10	MINERALÖLERZEUGNISSE	5680	5406	5315	5082	4962	4360	4652	5503
11	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	2655	6150	7405	8246	9180	9857	10452	11540
12	GUMMIERZEUGNISSE	1458	3312	3446	3796	4176	4215	4285	4724
13	STEINE U. ERDEN, BAUSTOFFE USW.	2231	3474	3435	3651	3952	3988	3857	4040
14	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	1234	1541	1391	1400	1423	1407	1319	1396
15	GLAS U. GLASWAREN	1280	2069	2391	2582	2824	2847	2801	3043
16	EISEN U. STAHL	11224	18390	15906	17268	18616	16739	16802	17830
17	NE-METALLE, NE-METALLHALBZEUG	4176	8715	10136	10710	10782	11645	10629	11263
18	GIESSEIERZEUGNISSE	566	969	1042	1063	1114	1099	1017	1108
19	ERZEUGNISSE DER ZIEHGERÄTE, KALTWALZWERKE USW.	3353	5195	4647	5255	5748	5639	5695	6467
20	STAHL- U. LEICHTMETALLBAUWERK, SCHIENENFAHRZEUGE	1949	3920	4070	3741	3307	3099	3147	3159
21	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	42007	57422	55225	57490	63787	64699	62245	65361
22	BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTE U. -EINRICHTUNGEN ..	2074	5231	8351	10107	12515	13599	14680	14912
23	STRASSENFAHRZEUGE	29811	50546	58423	63554	69574	69890	70706	71371
24	WASSERFAHRZEUGE	1595	1434	2122	1513	1911	1681	2584	1845
25	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGE	1591	3530	7423	6885	5167	5269	6655	6006
26	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	16049	34181	37269	42252	46044	47896	48743	54723
27	FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN ..	4038	6529	6783	7429	8608	8577	8232	8486
28	EBW-WAREN	6708	9922	10078	11326	11921	11489	11446	12203
29	MUSIKINSTRUM., SPIELW., SPORTGER., SCHMUCK USW.	2201	4222	3406	3647	3902	3893	3753	3800
30	HOLZ	592	1219	1218	1392	1633	1625	1659	1872
31	HOLZWAREN	1817	3415	3365	3579	4012	4045	3883	4152
32	ZELLSTOFF, HOLZSCHLIFF, PAPIER, PAPPE	1267	3029	3817	4632	4834	4930	5369	6172
33	PAPIER- U. PAPPEWAREN	960	1882	2539	2815	3089	3083	3251	3465
34	ERZEUGNISSE DER DRUCKEREI U. VERVIELFÄLTIGUNG ..	560	1224	1401	1499	1779	1771	1706	1887
35	LEDER, LEDERWAREN, SCHUHE	1221	1606	1856	1998	2287	2212	2095	2202
36	TEXTILIEN	5366	10590	11162	12406	13213	13125	13147	13685
37	BEKLEIDUNG	1602	4082	4501	5091	5612	5727	5445	5706
38	NAHRUNGSMITTEL (OHNE GETRÄENKE)	4607	14844	16863	18249	19470	19807	20154	21136
39	GETRÄENKE	297	688	890	914	1013	969	987	1027
40	TABAKWAREN	117	674	829	815	885	919	805	798
41	HOCH- U. TIEFBAULEISTUNGEN U.ÄE.	839	1184	3036	2651	2746	1927	2055	1894
42	AUSBAULEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
43	DienstlStg.D.GROSSHANDELS U.ÄE. RUECKGEW.	195	5964	6874	8358	9367	8852	8135	7169
44	DienstlStg.D.EINZELHANDELS	-	-	-	-	-	-	-	-
45	DienstlStg.DER EISENBAHNEN	609	1042	1043	1252	1257	1166	1297	1572
46	DienstlStg.D.SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN ..	8660	9106	9963	9136	9613	8461	7756	6765
47	DienstlStg.D.POSTDIENSTES U. FERNMELDEWESENS ..	516	1115	1698	1716	1692	1996	2016	2256
48	DienstlStg.D.SONSTIGEN VERKEHRS	2813	6010	7398	7970	8565	9347	9901	10627
49	DienstlStg.DER KREDITINSTITUTE	35	76	66	67	66	63	57	63
50	DienstlStg.D.VERSICHERUNGEN (OH. SOZIALVERS.) ..	22	185	166	185	206	322	287	240
51	DienstlStg.D.GEBÄUDE- U. WOHNUNGSVERMIETUNG ..	280	896	1060	1102	1074	1419	1415	1333
52	MARKTBEST. DienstlStg.D.GASTGEWERBES, D.HEIME ..	1132	1525	1603	1744	1554	1483	1478	1555
53	DienstlStg.D.WISSENSCH.U. KULTUR U.D. VERLAGE ..	1414	2452	2479	2746	2876	3036	3198	4326
54	MARKTBEST. DienstlStg.D.GESUNDH.-U. VETERINÄRWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
55	SONSTIGE MARKTBESTIMMTE DIENSTLEISTUNGEN	3218	5440	5654	5879	5928	6080	6116	6062
56	DienstlStg.DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	577	501	610	556	458	372	861
57	DienstlStg.DER SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
58	DienstlStg.D.PRIV.ORG. O.E., HAUSL.DIENSTE ..	-	-	-	-	-	-	-	-
59	AUSFUHR (KONZEPT DER INPUT-OUTPUT-TABELLE)	215440	368970	405520	436550	468430	467770	471200	495950
60	ERWERBS- U. VERMOEGENSEINKOMMEN V.D. UEBR. WELT	17770	30450	36300	43710	45640	48420	51350	55140
61	PRIV. VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDEN IM INLAND ..	13730	18370	21570	24220	24460	22500	22500	23170
62	UMSTELLUNG AUF DEN GENERALHANDEL	1490	4510	5620	6630	7210	7160	6020	8020
63	AUSFUHR (KONZEPT DER SOZIALPRODUKTSBERECHNUNG)	248430	422300	469010	511110	545740	545930	551070	582280

*) GUTERGRUPPENGliederung siehe Uebersicht 2 im Anhang.

1) Vorläufiges Ergebnis.

Weitere Erläuterungen zu dieser Tabelle befinden sich im Abschnitt 2.5 des Textteils.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.22 AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN NACH GUETERGRUPPEN *)

EINFUHR
IN JEWEILIGEN PREISEN
MILL. DM

LFD. NR.	GUETERGRUPPE	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987 1)	1988 1)
1	PRODUKTE DER LANDWIRTSCHAFT	12156	23555	26552	29291	31691	28752	26510	26205
2	PRODUKTE DER FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI USW. ..	2265	3566	3162	3451	3520	3306	3165	3407
3	ELEKTRIZITAET, DAMPF, WARMWASSER	409	921	1391	1261	1376	1333	1239	1155
4	GAS	-	-	-	-	-	-	-	-
5	WASSER	-	1	-	-	-	1	1	1
6	KOEHLE, ERZEUGNISSE DES KOEHLBERGBAUS	756	1508	1773	1788	2094	1682	1149	1000
7	BERGBAUERZEUGNISSE (OHNE KOEHLE, ERDOEL, ERDGAS)	3167	5254	4840	5740	5994	4762	3657	3981
8	ERDOEL, ERDGAS	6008	51019	48115	52633	52969	26892	21897	20068
9	CHEMISCHE ERZEUGNISSE, SPALT- U. BRUTSTOFFE ...	8458	29506	38409	43203	48157	43990	43563	48251
10	MINERALOELERZEUGNISSE	3113	21651	28547	30407	33332	18279	15441	12129
11	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	921	3968	4761	5365	5975	6331	6865	7414
12	GUMMIERZEUGNISSE	981	3035	3330	3667	4110	4441	4482	4971
13	STEINE U. ERDEN, BAUSTOFFE USW.	1668	3777	3994	4289	4275	4274	4145	4607
14	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	331	1614	1581	1632	1510	1512	1615	1777
15	GLAS U. GLASWAREN	631	1767	2181	2403	2444	2586	2684	2916
16	EISEN U. STAHL	5852	11023	11617	12756	14031	13251	11347	14177
17	NE-METALLE, NE-METALLHALBZEUG	7876	15270	13825	17187	17101	14368	12553	17743
18	GIESSEREIERZEUGNISSE	182	494	507	593	667	662	620	657
19	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE USW.	820	2444	2556	2900	3369	3593	3302	3869
20	STAHL- U. LEICHTMETALLBAUERZ., SCHIENENFAHRZEUGE	396	1137	1193	1184	1168	1299	1442	1409
21	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	6431	15911	17055	18275	20998	22609	22645	24757
22	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETE U. -EINRICHTUNGEN .	1900	5581	9127	11793	14381	13955	14455	15849
23	STRASSENFAHRZEUGE	4724	14717	18448	20230	22004	26099	28329	31205
24	WASSERFAHRZEUGE	835	747	826	962	1156	650	783	758
25	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGE	1448	3751	5300	4949	6091	5619	6104	6007
26	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	5526	20616	25907	30925	33959	35214	37161	41971
27	FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN .	1119	4557	5175	5740	6413	6571	6809	7624
28	EBM-WAREN	1834	6207	6516	7203	7435	7532	7869	8780
29	MUSIKINSTRUM., SPIELW., SPORTGER., SCHMUCK USW.	1046	5332	3850	4022	3930	4151	4584	4936
30	HOLZ	1459	3978	3782	3724	3246	3442	3537	3627
31	HOLZWAREN	646	3723	4003	4256	4118	4152	4655	5203
32	ZELLSTOFF, HOLZSCHLIFF, PAPIER, PAPPE	2969	7005	8107	10181	10220	10034	10507	12077
33	PAPIER- U. PAPPEWAREN	335	1235	1561	1719	1892	1960	2131	2244
34	ERZEUGNISSE DER DRUCKEREI U. VERVIELFAELTIGUNG	201	413	476	525	571	651	732	934
35	LEDER, LEDERWAREN, SCHUHE	1418	5602	6012	6968	7423	7445	7962	7701
36	TEXTILIEN	6417	16561	17782	19633	20983	21262	22233	22740
37	BEKLEIDUNG	2201	9162	9875	11505	11426	12309	13924	14002
38	NAHRUNGSMITTEL (OHNE GETRAENKE)	9239	19279	23529	25348	26123	24600	23442	25228
39	GETRAENKE	428	1429	1700	1738	1796	1784	1873	2080
40	TABAKWAREN	45	243	379	396	420	433	397	398
41	HOCH- U. TIEFBAULEISTUNGEN U.AE.	452	723	844	769	775	690	729	788
42	AUSBAULEISTUNGEN	15	18	29	26	25	23	25	22
43	DIENTSTLG.D.GROSSHANDELS U.AE. RUECKGEW.	1049	2927	3782	3653	3796	3713	3695	3818
44	DIENTSTLEISTUNGEN DES EINZELHANDELS	-	-	-	-	-	-	-	-
45	DIENTSTLEISTUNGEN DER EISENBAHNEN	121	294	383	437	409	419	446	488
46	DIENTSTLG.D.SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN .	2156	3708	4528	4918	5126	4226	3964	4155
47	DIENTSTLG.D.POSTDIENSTES U. FERNMELDEWESENS .	464	1036	2080	2029	2247	2330	2337	2523
48	DIENTSTLEISTUNGEN DES SONSTIGEN VERKEHRS	1484	4518	5504	6245	6561	6435	6385	6965
49	DIENTSTLEISTUNGEN DER KREDITINSTITUTE	98	362	422	420	398	385	392	456
50	DIENTSTLG.D.VERSICHERUNGEN (OH.SOZIALVERS.)	-153	224	186	206	321	373	217	444
51	DIENTSTLG.D.GEBAEUDE- U.WONNUNGSVERMIETUNG .	108	334	545	627	595	582	624	742
52	MARKTBEST.DIENTSTLG.D.GASTGEWERBES.D.HEIME .	746	2597	2743	2866	2671	2768	2954	2992
53	DIENTSTLG.D.WISSENSCH.U.KULTUR U.D.VERLAGE .	585	1977	2210	2510	2390	2439	2596	3056
54	MARKTBEST.DIENTSTLG.GESUNDH.-U.VETERINAERWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
55	SONSTIGE MARKTBESTIMMTE DIENSTLEISTUNGEN	3203	7985	10372	11270	11956	11720	12136	13307
56	DIENTSTLEISTUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	655	2548	2578	1841	1445	1281	1351	1706
57	DIENTSTLEISTUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
58	DIENTSTLG.D.PRIV.ORG. O.E. HAEUSL.DIENSTE ...	-	-	-	-	-	-	-	-
59	EINFUHR (KONZEPT DER INPUT-OUTPUT-TABELLE)	117200	356810	403950	447630	477090	429130	423660	455320
60	ERWERBS-U.VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBR. WELT	9530	24190	35490	36540	40180	43730	50160	54920
61	PRIV. VERBRAUCH V. INLAENDERN IN DER UEBR. WELT	10850	38070	40900	43130	41200	42380	45240	47970
62	UMSTELLUNG AUF DEN GENERALHANDEL	1220	6200	6480	8610	8810	8010	6840	7490
63	EINFUHR (KONZEPT DER SOZIALPRODUKTSBERECHNUNG)	138800	425270	486820	535910	567280	523250	525900	565700

*) GUETERGRUPPENGLEDERUNG SIEHE UEBERSICHT 2 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.22 AUSFUHR UND EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN NACH GUETERGRUPPEN *)

EINFUHR

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFD. NR.	GUETERGRUPPE	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987 1)	1988 1)
1	PRODUKTE DER LANDWIRTSCHAFT	15810	23555	23399	23479	25977	26315	28089	27116
2	PRODUKTE DER FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI USW. ..	3979	3566	3113	3181	3184	3097	3031	3227
3	ELEKTRIZITAET, DAMPF, WARMWASSER	659	921	1097	967	1035	953	863	806
4	GAS	-	-	-	-	-	-	-	-
5	WASSER	-	-	-	-	-	-	-	-
6	KOHLE, ERZEUGNISSE DES KOHLENBERGBAUS	1629	1508	1536	1508	1671	1501	1193	1123
7	BERGBAUERZEUGNISSE (OHNE KOHLE, ERDOEL, ERDGAS)	4015	5254	4195	4714	4713	5014	4597	4809
8	ERDOEL, ERDGAS	41238	51019	35486	36052	33829	32199	35392	38008
9	CHEMISCHE ERZEUGNISSE, SPALT- U. BRUTSTOFFE ...	12800	29506	33879	36162	39249	39490	41112	44277
10	MINERALOELERZEUGNISSE	15744	21651	23232	23527	24958	28580	27940	24307
11	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	1155	3968	4365	4817	5286	5577	6217	6816
12	GUMMIERZEUGNISSE	1292	3035	3076	3301	3540	3673	3751	4168
13	STEINE U. ERDEN, BAUSTOFFE USW.	2636	3777	3444	3632	3553	3509	3400	3776
14	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	473	1614	1512	1477	1310	1260	1324	1428
15	GLAS U. GLASWAREN	845	1767	2037	2205	2164	2216	2313	2509
16	EISEN U. STAHL	7965	11023	10449	11093	11800	11652	11080	12985
17	NE-METALLE, NE-METALLHALBZEUG	10953	15270	13519	16305	16772	18127	16410	18752
18	GIESSEIERZEUGNISSE	274	494	464	536	584	598	563	558
19	ERZEUGNISSE DER ZIEHBEREIE, KALTWALZWERKE USW.	1170	2444	2201	2488	2730	2889	2862	3336
20	STAHL- U. LEICHTMETALLBAUERZ., SCHIENENFAHRZEUGE	545	1137	1047	1002	980	1032	1164	1119
21	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	9279	15911	14694	15207	16801	17988	18361	20240
22	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETE U. -EINRICHTUNGEN .	1259	5581	7507	9275	10672	11041	12308	13886
23	STRASSENFAHRZEUGE	6551	14717	16374	17656	18757	21584	23186	25427
24	WASSERFAHRZEUGE	1353	747	730	832	970	532	643	609
25	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGE	2400	3751	4941	4471	5500	5290	5745	5362
26	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	6041	20616	23367	27013	29022	30422	33072	37710
27	FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN .	1321	4557	4806	5185	5689	5980	6414	7162
28	EBM-WAREN	2425	6207	5639	6111	6136	6157	6460	7233
29	MUSIKINSTRUM., SPIELW., SPORTGER., SCHMUCK USW.	2754	5332	3678	3823	3756	4275	4873	5255
30	HOLZ	2582	3978	3677	3407	2958	3320	3578	3651
31	HOLZWAREN	1107	3723	3660	3877	3712	3684	4128	4628
32	ZELLSTOFF, HOLZSCHLIFF, PAPIER, PAPPE	4430	7005	7292	7963	8080	8527	8855	9721
33	PAPIER- U. PAPPEWAREN	484	1235	1392	1476	1583	1626	1814	1963
34	ERZEUGNISSE DER DRUCKEREI U. VERVIELFAELTIGUNG	277	413	380	405	453	521	591	754
35	LEDER, LEDERWAREN, SCHUHE	2429	5602	5294	5765	5874	5909	6408	6143
36	TEXTILIEN	9042	16561	15952	17090	17795	18581	19968	20376
37	BEKLEIDUNG	3294	9162	9062	10402	10101	10843	12471	12534
38	NAHRUNGSMITTEL (OHNE GETRAENKE)	12162	19279	21088	21379	22810	23701	23522	24443
39	GETRAENKE	565	1429	1492	1539	1585	1568	1660	1803
40	TABAKWAREN	59	243	317	316	327	334	312	306
41	HOCH- U. TIEFBAULEISTUNGEN U.AE.	751	723	782	702	717	617	639	684
42	AUSBAULEISTUNGEN	25	18	25	22	21	18	20	17
43	DienstlStg.D.GROSSHANDELS U.AE., RUECKGEW.	1741	2927	3357	3160	3258	3389	3514	3622
44	DienstlStg.D.EINZELHANDELS	-	-	-	-	-	-	-	-
45	DienstlStg.DER EISENBAHNEN	176	294	305	362	347	336	338	393
46	DienstlStg.D.SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN .	4504	3708	4133	4259	4289	3548	3298	3417
47	DienstlStg.D.POSTDIENSTES U.FERNMELDEWESENS .	588	1036	1934	1899	2115	2169	2173	2359
48	DienstlStg.D.SONSTIGEN VERKEHRS	2311	4518	4677	5095	5300	5492	5841	6281
49	DienstlStg.DER KREDITINSTITUTE	177	362	339	333	316	306	311	359
50	DienstlStg.D.VERSICHERUNGEN (OH.SOZIALVERS.)	345	224	165	170	254	295	171	350
51	DienstlStg.D.GEBAEUDE- U.WOHNUNGSVERMIETUNG .	172	334	474	527	486	458	479	559
52	MARKTBEST.DienstlStg.D.GASTGEWERBES, D.HEIME .	1249	2597	2364	2432	2220	2217	2319	2316
53	DienstlStg.D.WISSENSCH.U.KULTUR U.D.VERLAGE .	1096	1977	1973	2146	1995	1997	2084	2396
54	MARKTBEST.DienstlStg.D.GESUNDH.-U.VETERINAERWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
55	SONSTIGE MARKTBESTIMMTE DIENSTLEISTUNGEN	6372	7985	9116	9658	9988	9416	9429	10033
56	DienstlStg.DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN ...	1227	2548	2353	1667	1281	1096	1129	1417
57	DienstlStg.DER SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
58	DienstlStg.D.PRIV.ORG. O.E. HAEUSL.DIENSTE ..	-	-	-	-	-	-	-	-
59	EINFUHR (KONZEPT DER INPUT-OUTPUT-TABELLE)	213040	356810	351390	372070	388510	400920	417410	442530
60	ERWERBS-U.VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBR. WELT	16590	24190	31320	31600	34020	36930	41730	45130
61	PRIV. VERBRAUCH V. INLAENDERN IN DER UEBR. WELT	17630	38070	33750	33730	31450	31920	34050	34980
62	UMSTELLUNG AUF DEN GENERALHANDEL	2210	6200	5630	7120	7130	7570	6870	7410
63	EINFUHR (KONZEPT DER SOZIALPRODUKTSBERECHNUNG)	249470	425270	422090	444520	461110	477340	500060	530050

*) GUETERGRUPPENGLIEDERUNG SIEHE UEBERSICHT 2 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.23 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)									
1	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	530000	1142340	1343870	1406220	1495680	1553440	1640720	1726090
2	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	359290	842840	950490	987180	1037210	1079050	1121600	1172040
3	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN ..	170710	299500	393380	419040	458470	474390	519120	554050
4 +	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	9930	30450	50600	53990	57510	62010	67440	87870
5	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	2190	4220	5620	5910	6230	6510	6620	6870
6	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	7740	26230	44980	48080	51280	55500	60820	81000
7 -	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	9530	24190	36540	40180	43730	50160	54920	62150
8	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	840	2650	2110	2090	2090	2120	2180	2270
9	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	8690	21540	34430	38090	41640	48040	52740	59880
10 +	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	530400	1148600	1357930	1420030	1509460	1565290	1653240	1751810
11	VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN	360640	844410	954000	991000	1041350	1083440	1126040	1176640
12	VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN ..	169760	304190	403930	429030	468110	481850	527200	575170
13	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT	147510	256130	339420	359560	401270	422720	474680	499610
14	NACHRICHTLICH: EINKOMMEN AUS WOHNUNGSVERMIETUNG	8780	10920	14720	17210	20900	21640	24080	...
15	ENTNOMMENE GEWINNE DER PRIVATEN HAUSHALTE 2) AUS UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	113700	240880	305360	321670	328440	350000	365050	387990
16	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN VERMOEGENSEINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE 2) UND DES STAATES	33810	15250	34060	37890	72830	72720	109630	111620
17	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	32140	90460	135180	143080	142240	135120	130950	157050
18	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	5006	9820	22610	24580	25060	19710	12900	24330
19	ABZUGLICH: ZINSEN AUF KONSUMENTEN-SCHULDEN UND AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN ..	27140	80640	112570	118500	117180	115410	118050	132720
20	...	9890	42400	70670	73610	75400	75990	78430	81490
UNTERNEHMEN									
21	NETTOWERTSCHOEPFUNG 3)	461760	955080	1125680	1179070	1255870	1303170	1383090	1460780
22	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	291050	655580	732300	760030	797400	828780	863970	906730
23	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	170710	299500	393380	419040	458470	474390	519120	554050
24 +	EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	70870	229540	309970	317430	319810	319330	329170	380510
25	VON UNTERNEHMEN	55300	168310	213510	218930	218640	215000	219520	251530
26	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT .....	...	...	...	...	...	...	...	...
27	UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	1840	4640	5810	6350	7240	7320	7820	8250
28	VERMOEGENSEINKOMMEN	53460	163670	207700	212580	211400	207680	211700	243280
29	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	4370	9010	10670	11590	15420	14930	14930	18700
30	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. 4)	49090	154660	197030	200990	195980	192750	196770	224580
31	VOM STAAT (VERMOEGENSEINKOMMEN)	5190	22200	38230	38890	39320	38380	41020	42620
32	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2) (VERMOEGENSEINKOMMEN)	3340	13850	17950	18340	18220	18210	18570	21100
33	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN VON DER UEBRIGEN WELT (VERMOEGENSEINKOMMEN)	7040	25180	40280	41270	43630	47740	50060	65260
34	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	1240	3530	7670	7350	9160	8800	5920	10280
35	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	5800	21650	32610	33920	34470	38940	44140	54980
36 +	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	517050	1138880	1363030	1421500	1508460	1547700	1620200	...
37	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	291050	655580	732300	760030	797400	828780	863970	906730
38	AN PRIVATE HAUSHALTE	290230	652950	730210	757960	795330	826680	861810	904480
39	AN DIE UEBRIGE WELT	820	2630	2090	2070	2070	2100	2160	2250
40	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	226000	483300	630730	661470	708060	718920	756230	...
41	AN UNTERNEHMEN	55300	168310	213510	218930	218640	215000	219520	251530
42	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT .....	...	...	...	...	...	...	...	...
43	UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT ..	1840	4640	5810	6350	7240	7320	7820	8250
44	VERMOEGENSEINKOMMEN	53460	163670	207700	212580	211400	207680	211700	243280
45	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	4370	9010	10670	11590	15420	14930	14930	18700
46	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. 4)	49090	154660	197030	200990	195980	192750	196770	224580
47	AN DEN STAAT (VERMOEGENSEINKOMMEN)	7780	15600	30740	33530	32710	25950	18630	29800
48	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	2810	6970	19580	21430	21690	16210	9090	19770
49	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	4970	8630	11160	12100	11020	9740	9540	10030
50	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	154290	279370	358950	379110	424780	441520	477010	...
51	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT	131930	210390	266800	284560	331050	347920	382620	...
52	ENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT ..	113700	240880	305360	321670	328440	350000	365050	387990
53	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIG. RECHTSPERSONENLICHK. ..	18230	30490	38560	37110	2610	2080	17870	...
54	VERMOEGENSEINKOMMEN	22360	68980	92150	94550	93730	93600	94390	105080
55	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	2030	2670	2630	2380	2520	2610	2720	3030
56	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	20330	66310	89520	92170	91210	90980	91670	102050
57	AN DIE UEBRIGE WELT (VERMOEGENSEINKOMMEN)	8630	20020	27530	29900	31930	36450	41070	48540
58	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	3980	3880	5050	7250	8850	11280	12040	12820
59	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	4650	16140	22480	22650	23080	25170	29030	35720
58 +	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE D. UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONENLICHK.)	15580	45740	72620	75000	70220	74800	92060	...

- 1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
3) NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN (BEI DEN KREDITINSTITUTEN).
4) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. ZWISCHEN PRODUKTIONS-UNTERNEHMEN.

- 5) VERZINSUNG VON VERSICHERUNGSVERTRAEGEN (UNTERSTELLTE ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN, ZINSEN AUF GUTGESCHRIEBENE UEBERSCHUSSANTEILE) UND SONSTIGE ZINSEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.23 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN									
59	NETTOWERTSCHOEPFUNG	460640	950500	1123220	1175570	1253080	1299180	1379190	...
60	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	279070	621210	690100	715590	749230	777300	809980	850630
61	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTER- NEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	181570	329290	433120	459980	503860	521880	569210	...
62	* EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	10720	27270	36930	36380	40740	39260	37170	50760
63	VON UNTERNEHMEN	8200	20500	24690	24050	25570	24930	24620	30500
64	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	1610	4100	5190	5770	6690	6720	7190	7530
65	VERMOEGENSEINKOMMEN	6590	16400	19500	18280	18880	18210	17430	22970
66	AUSSCHÜTTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	3550	6000	6670	6840	8870	9030	6720	8450
67	ZINSEN, NETTOPÄCHTEN U.Ä. 4)	3040	10400	12830	11440	10010	9180	10710	14520
68	VOM STAAT (VERMOEGENSEINKOMMEN) ZINSEN AUF ÖFFENTLICHE SCHULDEN	110	350	520	620	770	950	1310	1310
69	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2) (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	320	420	500	490	460	460	460	500
70	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	2090	6000	11220	11220	13940	12920	10780	18480
71	VON DER ÜBRIGEN WELT (VERMOEGENSEINKOMMEN) AUSSCHÜTTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	1160	2940	6070	5070	6250	5420	2570	6490
72	ZINSEN, NETTOPÄCHTEN U.Ä.	930	3060	5150	6150	7690	7500	8210	11960
73	- GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN .	462000	957400	1123140	1170490	1252910	1295380	1364110	...
74	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	279070	621210	690100	715590	749230	777300	809980	850630
75	AN PRIVATE HAUSHALTE	278250	618580	688010	713520	747160	775200	807820	848380
76	AN DIE ÜBRIGE WELT	820	2630	2090	2070	2070	2100	2160	2250
77	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	182930	336190	433040	454900	503680	518080	554130	...
78	AN UNTERNEHMEN 4)	36440	101750	131900	133400	133070	128800	127600	142040
79	AN DEN STAAT	3020	8620	11950	11830	10820	10820	10350	11150
80	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	136060	217350	274840	292070	338950	356090	391250	...
81	AN DIE ÜBRIGE WELT	7410	8470	15070	17480	19830	22370	24930	27440
82	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	133770	215030	272610	290910	338290	355240	390440	...
83	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS- PERSONENLICHKEIT	1840	4640	5810	6350	7240	7320	7820	8250
84	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	131930	210390	266800	281050	331050	347920	382620	...
85	VERMOEGENSEINKOMMEN	49160	121160	160430	163990	165390	162840	163690	181740
86	AUSSCHÜTTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	11630	19230	22500	24570	30360	31950	32920	38390
87	ZINSEN, NETTOPÄCHTEN U.Ä. 4)	37530	101930	137930	139420	135030	130890	130770	143350
88	* ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE D. UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONENLICHK.)	9360	20370	37010	41460	40920	43060	52250	...
KREDITINSTITUTE									
89	NETTOWERTSCHOEPFUNG 3)	-2260	-6630	-13070	-13430	-13820	-14250	-14380	...
90	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	8110	23950	29610	31390	34200	36510	37930	...
91	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTER- NEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	-10370	-30580	-42680	-44820	-48020	-50760	-52310	...
92	* EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	55140	181320	238000	242810	238450	237910	248180	282330
93	VON UNTERNEHMEN	43040	130250	160540	164090	160060	155460	158390	181290
94	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	30	100	110	160	170	190	240	320
95	VERMOEGENSEINKOMMEN	43010	130150	160430	163930	159890	155270	158150	180970
96	AUSSCHÜTTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	610	1820	2140	2260	3820	2950	3300	3630
97	ZINSEN	42400	128330	198290	161670	156070	152320	154850	177340
98	VOM STAAT (VERMOEGENSEINKOMMEN) ZINSEN AUF ÖFFENTLICHE SCHULDEN	4400	19130	32430	32520	32790	31780	34150	35420
99	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2) (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	2880	13040	16770	17130	17000	16980	17340	19800
100	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	4820	18900	28260	29070	28600	33690	38300	45820
101	VON DER ÜBRIGEN WELT (VERMOEGENSEINKOMMEN) AUSSCHÜTTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	60	570	1540	2220	2840	3280	3300	3710
102	ZINSEN	4760	18330	26720	26850	25760	30400	35000	42110
103	- GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN .	46730	153780	197040	205090	203640	201520	202900	243820
104	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	8110	23950	29610	31390	34200	36510	37930	39050
105	AN PRIVATE HAUSHALTE	8110	23950	29610	31390	34200	36510	37930	39050
106	AN DIE ÜBRIGE WELT	-	-	-	-	-	-	-	-
107	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	38620	129830	167430	173700	169440	165010	164970	204770
108	AN UNTERNEHMEN	18740	65940	80540	84210	84260	84920	90430	107930
109	AN DEN STAAT	4760	6580	19210	21580	20880	15130	8280	18650
110	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	13930	45390	55260	55550	52270	50990	50240	57220
111	AN DIE ÜBRIGE WELT	1190	11520	12420	12360	12030	13970	16020	20970
112	AUSSCHÜTTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	1420	2880	14790	17090	17110	12190	4820	14840
113	ZINSEN	37200	126950	152640	156610	152330	152820	160150	189930
114	* ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE D. UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONENLICHK.)	6150	20910	27890	24290	20990	22140	30900	...

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FÜR BANKDIENST-
LEISTUNGEN (BEI DEN KREDITINSTITUTEN).4) OHNE ZINSEN, NETTOPÄCHTEN U.Ä. ZWISCHEN PRODUKTIONS-
UNTERNEHMEN.5) VERZINSUNG VON VERSICHERUNGSVERTRÄGEN (UNTERSTELLTE
ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN, ZINSEN
AUF GUTGESCHRIEBENE ÜBERSCHUSSANTEILE) UND SONSTIGE ZINSEN.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.23 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN									
115	NETTOWERTSCHOEPFUNG	3380	11210	15530	16930	16600	18240	18280	...
116	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	3870	10420	12590	13050	13970	14970	16060	...
117	ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTER- NEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	-490	790	2940	3880	2630	3270	2220	...
118	+ EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	5010	20950	35040	38240	40620	42160	43820	47420
119	VON UNTERNEHMEN	4060	17560	28280	30790	33010	34610	36510	39740
120	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	200	440	510	420	380	410	390	400
121	VERMOEGENSEINKOMMEN	3860	17120	27770	30370	32630	34200	36120	39340
122	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	210	1190	1860	2490	2730	2950	4910	6620
123	ZINSEN	3650	19930	25910	27880	29900	31250	31210	32720
124	VOM STAAT (VERMOEGENSEINKOMMEN) ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	680	2720	5280	5750	5760	5650	5560	5890
125	VON PRIVATEN HAUSHALTEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN) ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	140	390	680	720	760	770	770	800
126	VON DER UEBRIGEN WELT (VERMOEGENSEINKOMMEN) ZINSEN	130	280	800	980	1090	1130	980	990
127	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	20	20	60	60	70	90	50	80
128	ZINSEN	110	260	740	920	1020	1040	930	910
129	+ GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	8320	27700	42850	45920	48910	50800	53190	57240
130	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	3870	10420	12590	13050	13970	14970	16060	17050
131	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3870	10420	12590	13050	13970	14970	16060	17050
132	AN DIE UEBRIGE WELT								
133	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	4450	17280	30260	32870	34940	35830	37130	40190
134	AN UNTERNEHMEN	120	620	1070	1320	1310	1280	1490	1560
135	AN DEN STAAT	4300	16630	29150	31490	33560	34440	35520	38500
136	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	30	30	40	60	70	110	120	130
137	AN DIE UEBRIGE WELT								
138	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	140	420	640	990	1010	890	1040	1090
139	ZINSEN 5)	4310	16860	29620	31880	33930	34940	36090	39100
140	DAR.: UNTERSTELLTE ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN	4000	15940	26700	28640	30830	31750	32570	35450
141	+ ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE D. UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONENLICHK.)	70	4460	7720	9250	8310	9600	8910	...
STAAT									
142	NETTOWERTSCHOEPFUNG ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	59200	162660	187230	194110	203540	211740	217330	223180
143	+ EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	8760	16750	32010	34740	33880	27040	19620	30840
144	VON UNTERNEHMEN	7780	15600	30740	33530	32710	25950	18630	29800
145	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	2810	6970	19580	21430	21690	16210	9090	19770
146	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	4970	8630	11160	12100	11020	9740	9540	10030
147	VOM STAAT ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	840	1070	1150	1090	1050	1000	870	900
148	VON DER UEBRIGEN WELT ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	140	80	120	120	120	90	120	140
149	+ GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	65750	191210	239950	249380	260720	269520	277190	283570
150	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	59200	162660	187230	194110	203540	211740	217330	223180
151	AN PRIVATE HAUSHALTE	59180	162640	187210	194090	203520	211720	217310	223160
152	AN DIE UEBRIGE WELT	20	20	20	20	20	20	20	20
153	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN (ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN)	6550	28550	52720	55270	57180	57780	59860	60390
154	AN UNTERNEHMEN	5190	22200	38230	38890	39320	38380	41020	42620
155	AN DEN STAAT	840	1070	1150	1090	1050	1000	870	900
156	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	460	3760	6440	7100	7100	6810	6300	5530
157	AN DIE UEBRIGE WELT	60	1520	6900	8190	9710	11590	11670	11340
158	+ ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2210	-11800	-20710	-20530	-23300	-30740	-40240	-29550

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FUER BANKDIENST-
LEISTUNGEN (BEI DEN KREDITINSTITUTEN).4) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. ZWISCHEN PRODUKTIONS-
UNTERNEHMEN.5) VERZINSUNG VON VERSICHERUNGSVERTRAEAGEN (UNTERSTELLTE
ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN, ZINSEN
AUF GUTGESCHRIEBENE UEBERSCHUSSANTEILE) UND SONSTIGE ZINSEN.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.23 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN									
159	NETTOWERTSCHOEPFUNG ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	55950	153420	176070	182520	191230	198830	203960	209480
160 +	EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	5590	11400	26470	29000	28320	21480	13950	24810
161	VON UNTERNEHMEN AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT UND ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	5190	10900	25680	28240	27560	20780	13330	24140
162	VOM STAAT ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	260	420	670	640	640	610	500	530
163	VON DER UEBRIGEN WELT ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	140	80	120	120	120	90	120	140
164 -	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	62500	181950	228770	237770	248390	256580	263790	269840
165	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	55950	153420	176070	182520	191230	198830	203960	209480
166	AN PRIVATE HAUSHALTE	55930	153400	176050	182500	191210	198810	203940	209460
167	AN DIE UEBRIGE WELT	20	20	20	20	20	20	20	20
168	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN (ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN)	6550	28530	52700	55250	57160	57750	59830	60360
169	AN UNTERNEHMEN	5190	22180	38210	38870	39300	38350	40990	42590
170	AN DEN STAAT	840	1070	1150	1090	1050	1000	870	900
171	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	460	3760	6440	7100	7100	6810	6300	5530
172	AN DIE UEBRIGE WELT	60	1520	6900	8190	9710	11590	11670	11340
173 +	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	-960	-17130	-26230	-26250	-28840	-36270	-45880	-35550
SOZIALVERSICHERUNG									
174	NETTOWERTSCHOEPFUNG ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	3250	9240	11160	11590	12310	12910	13370	13700
175 +	EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN)	3170	5350	5540	5740	5560	5560	5670	6030
176	VON UNTERNEHMEN AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT UND ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	2590	4700	5060	5290	5150	5170	5300	5660
177	VOM STAAT ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	580	650	480	450	410	390	370	370
178 -	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	3250	9260	11180	11610	12330	12940	13400	13730
179	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	3250	9240	11160	11590	12310	12910	13370	13700
180	AN PRIVATE HAUSHALTE								
181	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN (ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN)								
182	AN UNTERNEHMEN		20	20	20	20	30	30	30
181 +	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	3170	5330	5520	5720	5540	5530	5640	6000
PRIVATE HAUSHALTE 2)									
182	NETTOWERTSCHOEPFUNG ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	9040	24600	30960	33040	36270	38530	40300	42130
183 +	EMPFANGENE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	515950	1128510	1323970	1383900	1480760	1539440	1619990	...
184	EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	360640	844410	954000	991000	1041350	1083440	1126040	1176640
185	VON UNTERNEHMEN	290230	652950	730210	757960	795330	826680	861810	904480
186	VOM STAAT	59180	162640	187210	194090	203520	211720	217310	223160
187	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	9040	24600	30960	33040	36270	38530	40300	42130
188	VON DER UEBRIGEN WELT	2190	4220	5620	5910	6230	6510	6620	6870
189	EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN	155310	284100	369970	392900	439410	456000	493950	...
190	VON UNTERNEHMEN	154290	279370	358950	379110	424780	441520	477010	...
191	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TAETIGKEIT	131930	210390	266800	284560	331050	347920	382620	...
192	DAR.: EINKOMMEN AUS WOHNUNGS- VERMIETUNG	7030	8710	11940	14010	16950	17400	19830	...
193	ENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT ..	113700	240880	305360	321670	328440	350000	365050	387990
194	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTER- NEHMEN OH. EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	-30490	-38560	-37110	2610	-2080	17570	...
195	VERMOEGENSEINKOMMEN	22360	68980	92150	94550	93730	93600	94390	105080
196	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	2030	2670	2630	2380	2520	2610	2720	3030
197	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	20330	66310	89520	92170	91210	90990	91670	102050
198	VOM STAAT (VERMOEGENSEINKOMMEN) ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	460	3760	6440	7100	7100	6810	6300	5530
199	VON DER UEBRIGEN WELT (VERMOEGENS- EINKOMMEN) AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT UND ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	560	970	4580	6690	7530	7670	10640	15600
200 -	GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	12380	38450	48910	51380	54490	56740	58870	63230
201	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	9040	24600	30960	33040	36270	38530	40300	42130
202	AN PRIVATE HAUSHALTE								
203	GELEISTETE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN (VERMOEGENS- EINKOMMEN)								
204	AN UNTERNEHMEN (ZINSEN AUF KONSUMENTEN- SCHULDEN)	3340	13850	17950	18340	18220	18210	18570	21100
203 +	ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	512610	1114660	1306020	1365560	1462540	1521230	1601420	...

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) NACH ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FUER BANKDIENST-
LEISTUNGEN (BEI DEN KREDITINSTITUTEN).4) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. ZWISCHEN PRODUKTIONS-
UNTERNEHMEN.WEITER ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.5) VERZINSUNG VON VERSICHERUNGSVERTRAEAGEN (UNTERSTELLTE
ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN, ZINSEN
AUF GUTGESCHRIEBENE UEBERSCHUSSANTEILE) UND SONSTIGE ZINSEN.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.24 EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
IM INLAND ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT *) (ZEILE 1 BIS 77)									
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	3530	6930	8510	8710	8870	8770	8900	9060
2	LANDWIRTSCHAFT .....	.	3330	4170	4270	4320	4130	4150	...
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI .....	.	3600	4340	4440	4550	4640	4750	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	199400	419090	454410	469830	491290	509120	526930	552170
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	11270	26100	29370	30440	31270	32380	32950	33230
6	ELEKTR.-, GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	4950	14520	16680	17630	18340	19400	20370	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	4190	12000	13900	14790	15370	16260	17270	...
8	GASVERSORGUNG	340	1290	1390	1430	1540	1900	1630	...
9	WASSERVERSORGUNG	420	1230	1390	1410	1430	1240	1470	...
10	BERGBAU	6320	11580	12690	12810	12930	12980	12580	...
11	KOHLBERGBAU	5780	10810	11810	11880	12030	12080	11860	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	540	770	880	930	900	900	920	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	155610	328560	356740	376010	394720	411390	425080	446230
14	CHEM. IND. H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	13530	30540	36900	39380	40510	42700	44960	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	1340	2390	2580	2680	2490	2550	2570	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	2530	7590	8890	9550	10450	11380	12140	...
17	GUMMI- U. KAUTSCHUKVERARBEITUNG	2440	4460	4840	5130	5340	5600	5860	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	4810	9430	9690	9130	9220	9540	10100	...
19	FEINKERAMIK	970	1820	1880	1870	1890	1950	2010	...
20	H. U. VERARB. V. GLÄSERN	1610	3010	3010	3110	3260	3410	3650	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	7640	13430	13230	13100	12680	12480	12430	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1880	3290	3540	3730	3950	4180	4290	...
23	GLASSERIE	2770	4910	4780	5150	5380	5160	5260	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	4210	8770	8920	9700	10300	10270	10900	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU	2770	7690	7300	7110	7500	7840	8070	...
26	MASCHINENBAU	21380	46120	49130	53160	57150	57090	60050	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTE U. EINR.	2160	4440	6090	6680	7210	7910	7890	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	14930	40630	46770	49580	53040	57040	57680	...
29	SCHIFFBAU	1390	2480	2170	2260	2100	1970	1980	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	750	2690	3180	3500	3990	4280	4480	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	16970	43160	48800	52680	56910	61900	63610	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	7690	7300	8120	8640	8950	9360	9360	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	1060	11880	13470	14040	14940	15690	16430	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	1170	2300	2390	2480	2600	2670	2730	...
35	HOLZBEARBEITUNG	1100	2040	2150	2100	2130	2180	2240	...
36	HOLZVERARBEITUNG	4650	10550	10490	10190	10330	10520	11340	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.-, PAPIER- U. PAPPEERZ.	1440	2480	2820	2970	3140	3150	3400	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	4390	7950	8570	8880	9330	9910	9910	...
39	DRUCKEREI, Vervielfältigung	1980	2600	2490	2420	2380	2330	2330	...
40	LEDERGERWERBE	6880	9560	9130	9320	9510	9670	9890	...
41	TEXTILGERWERBE	4430	6790	6400	6550	6630	6630	6590	...
42	BEKLEIDUNGSGERWERBE	8760	18480	19560	20580	20600	21380	21880	...
43	ERNAHRUNGSGERWERBE (OH. GETRÄNKHERST.) 2)	2750	4880	5220	5270	5320	5300	5400	...
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	560	1030	1120	1060	1120	1130	1120	...
45	TABAKVERARBEITUNG	32520	64430	68300	63380	65300	65350	68900	72710
46	BAUGERWERBE	25060	45570	47080	42170	44020	43610	45960	...
47	BAUHAUPTGERWERBE	7460	18860	21220	21210	21280	21740	22940	...
48	AUSBAUGERWERBE	57650	140900	158240	163340	169780	176730	185030	194150
49	HANDEL U. VERKEHR	33010	86540	97560	100630	103770	108110	114150	121020
50	HANDELS- U. VERKEHRSGERWERBE	17220	43080	48680	50680	52270	54070	57380	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	15790	43460	48880	49950	51500	54040	56770	...
52	EINZELHANDEL	24640	54360	60680	62710	66010	68620	70880	73130
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	8430	14680	15200	15900	15190	15160	14880	...
54	EISENBAHNEN	1860	3170	3170	3240	3260	2380	2220	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	7900	18940	21520	22410	23480	24380	24880	...
56	DEUTSCHER BUNDESPOST	6450	17570	20790	22050	24080	26700	28900	...
57	ÜBRIGER VERKEHR 3)	30470	88660	111140	118150	127460	134160	143110	151350
58	Dienstleistungsunternehmen	11980	33770	42200	44470	48170	51480	53990	56100
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	8110	23950	29610	31390	34200	36510	37930	...
60	Kreditinstitute	3870	10420	12590	13050	13970	14970	16060	...
61	Versicherungsunternehmen .....	.	.	.	.	.	.	.	...
62	Wohnungsvermietung 4) 5)	18490	54280	68940	73710	79290	82680	89120	95250
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 5)	3280	9950	12620	13470	14460	14640	16100	...
64	Gastgewerbe, Heime	2790	7210	8950	9450	10500	11370	12260	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	1860	8420	10890	12310	13390	13790	14190	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	10560	28710	36480	38480	40940	42880	46570	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen 5)	291050	655580	732300	760030	797400	828780	863970	906730
68	Unternehmen zusammen	68240	187260	218190	227150	239810	250270	257630	265310
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	59200	162660	187230	194110	203540	211740	217330	223180
70	Staat	55950	153420	176070	182520	191230	198630	203960	209480
71	Gebietskörperschaften	3250	9240	11160	11590	12310	12910	13370	13700
72	Sozialversicherung	9040	24600	30960	33040	36270	38530	40300	42130
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	1070	1430	1520	1540	1550	1540	1510	1500
74	Private Haushalte (Häusliche Dienste)	7970	23170	29440	31500	34720	36990	38790	40630
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	359290	842840	950490	987180	1037210	1079050	1121600	1172040
76	Alle Wirtschaftsbereiche	279070	621210	690100	715590	749230	777300	809980	850630
77	Dar.: Produktionsunternehmen 6)	2190	4220	5620	5910	6230	6510	6620	6870
78	+ Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit von der übrigen Welt (Auspendler)	840	2650	2110	2090	2090	2120	2180	2270
79	- Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit an die übrige Welt (Einpender)	360640	844410	954000	991000	1041350	1083440	1126040	1176640
80	+ Von Inländern empfangene Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	52740	154260	184550	192620	203000	211810	219960	228440
81	- Arbeitgeberbeiträge	37000	109840	133190	140360	148170	153900	161040	168340
82	Tatsächl. Sozialbeiträge der Arbeitgeber	15740	44420	51360	52260	54830	57910	58920	60100
83	Unterstellte Sozialbeiträge	307900	690150	769450	798380	838350	871630	906080	948200
84	+ Brutto Lohn- und -Gehaltssumme	69300	202960	246040	262270	273670	291110	300660	320750
85	- Abzüge	33000	90910	111080	117280	124220	129330	135720	142180
86	Tatsächl. Sozialbeiträge der Arbeitnehmer	36300	112050	134960	144990	149450	161780	164940	178570
87	Lohnsteuer 7) 8)	238600	487190	523410	536110	564680	580520	605420	627450
88	+ Netto Lohn- und -Gehaltssumme .....	.	.	.	.	.	.	.	...

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) BIS 1969: EINSCHL. GETRÄNKHERSTELLUNG.

3) BIS 1969: EINSCHL. SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

4) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTÜMER.

5) ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

6) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

7) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN, - VOR ABZUG DER ARBEITNEHMER-SPARZULAGE (AB 1971).

8) 1970 UND 1971 EINSCHL., 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITÄTSSZUSCHLAG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.25 BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME (INLAND)

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	3060	5770	7000	7210	7340	7240	7360	7510
2	LANDWIRTSCHAFT .....	.	2810	3480	3550	3590	3430	3440	...
3	GEWERBL. GÄRTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI .....	.	2960	3520	3660	3750	3810	3920	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	172430	343110	366540	378690	397340	409480	424650	445960
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	9270	19230	21880	22690	23420	23980	24340	24580
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ..	4160	10560	12530	13010	13660	14290	14890	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ..	3520	8700	10420	10880	11440	11930	12570	...
8	GASVERSORGUNG	290	940	1060	1080	1160	1410	1250	...
9	WASSERVERSORGUNG	350	920	1050	1050	1060	950	1070	...
10	BERGBAU	8110	8670	9350	9680	9760	9690	9450	...
11	KOHLENBERGBAU	4680	8060	8670	8960	9060	8990	8730	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	430	610	680	720	700	700	720	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	134990	270830	289080	305040	321840	333280	345440	363430
14	CHEM. IND., H.U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	11740	24330	28450	30220	31630	33270	35090	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	1160	2030	2220	2270	2110	2160	2180	...
16	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	2190	6290	7280	7790	8520	9140	9920	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	2120	3780	4070	4310	4490	4710	4920	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	4170	7630	7590	7260	7340	7580	8020	...
19	FEINKERAMIK	840	1530	1560	1550	1570	1610	1660	...
20	H.U. VERARB. V. GLAS	1400	2560	2530	2610	2730	2850	3050	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	6600	10860	9960	10100	9960	9620	9540	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1630	2660	2940	3100	3280	3470	3560	...
23	GLASSEREI	2400	4080	3900	4160	4380	4230	4220	...
24	ZIEHEREIEIN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	3690	7260	7340	7910	8430	8470	8940	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	2760	5850	5540	5810	6120	6380	6570	...
26	MASCHINENBAU	18560	38350	40290	43630	47470	47430	49540	...
27	H.V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR. ..	1870	3600	4850	5450	5850	6350	6450	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	12960	32530	37510	40250	42790	45220	46290	...
29	SCHIFFBAU	1210	2050	1790	1860	1730	1620	1630	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	650	2290	2720	2980	3400	3640	3790	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN ..	16460	35640	39350	42590	46380	49680	51700	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	2400	6480	6000	6690	7140	7340	7700	...
33	H.V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	5260	10000	11070	11580	12340	12890	13530	...
34	H.V. MUSIKINST., SPIELW., FUELLHALTERN USW. ..	1010	1960	2020	2090	2190	2250	2300	...
35	HOLZBEARBEITUNG	980	1590	1720	1690	1710	1750	1810	...
36	HOLZVERARBEITUNG	4040	8980	8770	8520	8640	8800	9480	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ. ..	1250	1960	2190	2290	2420	2530	2660	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	1890	3500	3710	3870	3960	4130	4330	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	3810	6650	7150	7410	7730	8000	8190	...
40	LEDERGEWERBE	1720	2200	2070	2020	1980	1940	1930	...
41	TEXTILGEWERBE	5970	8030	7530	7690	7830	7960	8140	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	3840	5790	5370	5490	5540	5530	5490	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.) 2)	7600	15130	16260	16530	16770	17330	17340	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	2390	4180	4400	4420	4460	4440	4520	...
45	TABAKVERARBEITUNG	490	880	950	900	950	960	950	...
46	BAUGEWERBE	28170	53050	55580	50960	52080	52220	54870	57950
47	BAUHAUPTGEWERBE	21700	37170	37980	33380	34460	34230	35890	...
48	AUSBAUGEWERBE	6470	15880	17600	17580	17620	17990	18980	...
49	HANDEL U. VERKEHR	49000	115890	128980	133030	137890	143710	150520	158230
50	HANDEL	28760	72850	81530	83890	86440	90210	95420	101290
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	14960	35370	40010	41520	42750	44370	47290	...
52	EINZELHANDEL	13800	37480	41520	42370	43690	45840	48130	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	20240	43040	47450	49140	51450	53500	55100	56940
54	EISENBAHNEN	6830	11510	11620	11480	11530	11510	11280	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	1580	2610	2590	2630	2660	1940	1800	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	6360	14470	16260	16910	17600	18280	18610	...
57	ÜBRIGER VERKEHR 3)	5470	14450	16980	18120	19660	21770	23410	...
58	Dienstleistungsunternehmen	25990	73070	89920	95300	101650	108240	114960	121870
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen ..	9880	27150	33330	35090	37610	40170	42150	43850
60	Kreditinstitute	6730	18900	23460	24840	26730	28460	29680	...
61	Versicherungsunternehmen	3150	8250	9870	10250	10880	11710	12470	...
62	Wohnungsvermietung 4) 5) .....	.	.	.	.	.	.	.	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 5)	16110	45920	56590	60210	64040	68070	72810	78020
64	Gastgewerbe, Heime	2860	8240	10010	10630	11210	11820	12710	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	2420	6050	7250	7690	8200	8730	9250	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	1620	7070	9000	9680	10380	11030	11650	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen 5)	9210	24560	30330	32210	34250	36490	39200	...
68	Unternehmen zusammen	250480	537840	592440	614230	644220	668670	697490	733570
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E. .	56260	151000	174080	180960	190650	199280	204840	210740
70	Staat	48490	130440	148500	153710	160960	167760	171900	176320
71	Gebietskörperschaften	45830	123010	139650	144460	151180	157530	161310	165460
72	Sozialversicherung	2660	7430	8850	9250	9780	10230	10590	10860
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	7770	20560	25580	27250	29690	31520	32940	34420
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	980	1280	1350	1360	1360	1350	1320	1310
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	6790	19280	24230	25890	28330	30170	31620	33110
76	Alle Wirtschaftsbereiche	306740	688840	766520	795190	834870	867950	902330	944310
77	Dar.: Produktionsunternehmen 6)	240600	510690	559110	579140	606610	628500	655340	689720

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).
1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.6 DES TEXTTEILS.

2) BIS 1969: EINSCHL. GETRAENKEHERSTELLUNG.
3) BIS 1969: EINSCHL. SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN.
4) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.
5) ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.
6) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.26 EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN (VOR UND NACH DER UMVERTEILUNG)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	170710	299500	393380	419040	458470	474390	519120	554050
2 +	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN VON DER UEBRIGEN WELT	7740	26230	44980	48080	51280	55500	60820	81000
3 -	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN AN DIE UEBRIGE WELT	8690	21540	34430	38090	41640	48040	52740	59880
4 =	VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	169760	304190	403930	429030	468110	481850	527200	575170
5 -	DEFFENTLICHE ABGABEN AUF EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	35320	74730	76730	83170	83920	81120	86800	100280
6	DIREKTE STEUERN U.AE. DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	12720	27580	36310	41110	40850	36640	39900	45820
7	DIREKTE STEUERN 2)	12310	26380	34460	39230	38800	34500	37590	43280
8	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN AN DEN STAAT	410	1200	1850	1880	2050	2140	2310	2540
9	DIREKTE STEUERN U.AE. DER PRIVATEN HAUSHALTE UND PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	22600	47150	40420	42060	43070	44480	46900	54460
10	DIREKTE STEUERN 2)	20870	42110	34450	35800	36540	37520	39680	46950
11	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE (PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN)	1730	5040	5970	6260	6530	6960	7220	7510
12 -	SALDO DER SCHADENVERSICHERUNGSTRANSAKTIONEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT (EINSCHL. VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN)	350	650	860	960	960	1000	1150	1200
13 -	UEBRIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN	100	330	210	190	150	80	70	150
14	AN DEN STAAT	-	240	80	30	10	-60	-80	-
15	AN DIE UEBRIGE WELT	100	90	130	160	140	140	150	150
16 +	SALDO DER TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGE UND DER SOZIALEN LEISTUNGEN DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN 3)	730	2360	2540	2780	2520	2860	3080	3200
17	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	1530	4550	5370	6530	6960	7630	8040	8420
18	ABZUEGLICH: SOZIALE LEISTUNGEN DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	800	2190	2830	3750	4440	4770	4960	5220
19 +	UEBRIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN 4)	1350	3560	3690	3580	3630	3790	3760	3790
20 +	SALDO DER UNTERSTELLTEN SOZIALBEITRAEGE UND DER SOZIALEN LEISTUNGEN DER UNTERNEHMEN	1210	7700	7690	6150	5600	6410	5430	5250
21	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	9010	26010	29530	29400	30820	33260	33510	33990
22	ABZUEGLICH: SOZIALE LEISTUNGEN	7800	18310	21840	23250	25220	26850	28080	28740
23 =	NETTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT UND VERMOEGEN	137280	242100	340050	357220	394830	412710	451450	485780
24	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENSEINKOMMEN	113810	243630	331290	350710	353790	366380	372290	410710
25	DER PRIVATEN HAUSHALTE UND PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	111600	255430	352000	371240	377090	397120	412530	440260
26	VOR ABZUG DER ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	114940	269280	369950	389580	395310	415330	431100	461360
27	ABZUEGLICH: ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	3340	13850	17950	18340	18220	18210	18570	21100
28	DES STAATES	2210	-11800	-20710	-20530	-23300	-30740	-40240	-29550
29	VOR ABZUG DER ZINSEN AUF DEFFENTLICHE SCHULDEN	8760	16750	32010	34740	33880	27040	19620	30840
30	ABZUEGLICH: ZINSEN AUF DEFFENTLICHE SCHULDEN	6550	28550	52720	55270	57180	57780	59860	60390
31	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN NACH DER UMVERTEILUNG	23470	-1530	8760	6510	41040	46330	79160	75070
32	UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	5240	28960	47320	43620	38430	48410	61590	...
33	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	-30490	-38560	-37110	2610	-2080	17570	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) 1970 UND 1971 EINSCHL., 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

3) NETTOZUFUEHRUNGEN DER LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONSKASSEN UND VERSORGUNGSWERKE ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSRENTEN U.AE.

4) ZUSCHUESSE DES BUNDES AN DIE BUNDESBahn U.AE. ZUR DECKUNG AUSSERGEWOEHNLICHER PENSIONSLASTEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.27 UNTERNEHMENSGEWINNE UND ERSPARNIS DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	170710	299500	393380	419040	458470	474390	519120	554050
2	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	181570	329290	433120	459980	503860	521880	569210	...
3	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	15710	15050	16840	15570	17380	13600	17330	...
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	77880	130210	144740	163310	163550	16570	16570	...
5	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	6160	10810	18260	15510	17390	19380	17860	...
6	VERARBEITENDES GEWERBE	56590	63570	89280	105450	118780	108220	118970	...
7	BAUGEWERBE	15130	27640	22670	23780	27140	28950	30840	...
8	HANDEL UND VERKEHR	34000	60810	81480	80950	85160	87990	93350	...
9	HANDEL	26530	43260	57430	56240	60090	62650	63930	...
10	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	7470	17550	24050	24710	25070	25340	29420	...
11	NICHTFINANZ. DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	53980	151410	204990	218720	238010	263940	290860	...
12	KREDITINSTITUTE								
13	OHNE UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANK-DIENSTLEISTUNGEN	-10370	-30580	-42680	-44820	-48020	-50760	-52310	...
14	NACHRICHTLICH: EINSCHL. UNTERSTELLTER ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	7570	23360	41390	39420	35670	31510	32770	...
15	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-490	790	2940	3680	2630	3270	2220	...
16	+ EMPFANGENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER-TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN 2)	7450	17180	24150	25290	31820	31050	28670	37230
17	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	6320	13040	17930	17680	21810	21170	16480	22470
18	KREDITINSTITUTE	700	2490	3790	4640	6830	6430	6840	7660
19	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	430	1650	2430	2970	3180	3450	5350	7100
20	AUSSCHÜTTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT 3)	5610	12540	18340	18940	24580	23730	20850	28980
21	VON INLAENDISCHEN UNTERNEHMEN	4370	9010	10670	11590	15420	14930	14930	18700
22	VON DER UEBRIGEN WELT	1240	3530	7670	7350	9160	8800	5920	10280
23	UNTERNEHMENSGEWINNE VON UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	1840	4640	5810	6350	7240	7320	7820	8250
24	- PER SALDO GELEIST. ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. AN INLAENDISCHE SEKTOREN	15620	33380	34370	35770	33300	30370	26510	29100
25	AN DIE UEBRIGE WELT	16770	38890	44500	47040	44690	44140	41620	48360
26	GELEISTETE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN, NETTO-PACHTEN U.AE. 5)	-1150	-5510	-10130	-11270	-11390	-13770	-15110	-19260
27	GELEISTETE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. 4)	4650	16140	22480	22650	23080	25170	29030	35720
28	ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN, NETTO-PACHTEN U.AE. 5)	5800	21650	32610	33920	34470	38940	44140	54980
29	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	33130	87700	118930	120720	116100	112800	110080	115060
30	GELEISTETE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. 4)	37530	101930	137930	139420	135030	130890	130770	143350
31	ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN, NETTO-PACHTEN U.AE. 5)	4400	14230	19000	18700	18930	18090	20690	28290
32	KREDITINSTITUTE 6)	-17240	-51880	-81570	-81560	-79290	-78660	-81190	-84740
33	GELEISTETE ZINSEN	37200	128950	152640	156610	152330	152820	160150	189930
34	ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN, NETTO-PACHTEN U.AE. 5)	54440	178830	234210	238170	231620	231480	246340	274670
35	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN 6)	-270	-2440	-2990	-3390	-3510	-3770	-2380	-1220
36	GELEISTETE ZINSEN 7)	4310	16660	31880	33930	34840	34940	36090	39100
37	ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN	4580	19300	32610	35270	37440	38710	38470	40320
38	UNTERNEHMENSGEWINNE	162540	283300	383160	408560	456990	475070	521280	562180
39	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	164760	284630	332120	356940	409570	430250	475610	...
40	DARUNTER: OHNE UNTERNEHMENSGEWINNE DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI, DER DEUTSCHEN BUNDESBahn UND BUNDESPOST SOWIE DER WOHNUNGSVERMIETUNG	132260	229810	301340	325080	373550	397430	436000	...
41	KREDITINSTITUTE	7570	23790	42880	41380	38100	34330	35720	...
42	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	210	4880	8360	10240	9320	10490	9950	...
43	- UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	133770	215030	272610	290910	338290	355240	390440	...
44	AN UNTERNEHMEN	1840	4640	5810	6350	7240	7320	7820	8250
45	AN PRIVATE HAUSHALTE 8)	131930	210390	266800	284560	331050	347920	382620	...
46	+ UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	28770	68270	110550	117650	118700	119830	130840	...
47	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	20990	39600	59510	66030	71280	75010	85170	...
48	KREDITINSTITUTE	7570	23790	42880	41380	38100	34330	35720	...
49	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	210	4880	8360	10240	9320	10490	9950	...
50	- AUSSCHÜTTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	13190	22530	37930	42650	48480	45030	38780	54320
51	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	11630	19230	22500	24570	30360	31950	32920	38390
52	KREDITINSTITUTE	1420	2880	14790	17090	17110	12190	4820	14840
53	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	140	420	640	990	1010	890	1040	1090
54	AN UNTERNEHMEN	4370	9010	10670	11590	15420	14930	14930	18700
55	AN DEN STAAT 3)	2810	6970	19580	21380	21650	16210	9090	19770
56	AN PRIVATE HAUSHALTE 8)	2030	2670	2630	2340	2520	2610	2720	3030
57	AN DIE UEBRIGE WELT	3980	3680	5050	7250	8850	11280	12040	12820
58	- UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	15580	45740	72620	75000	70220	74800	92060	...
59	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	9360	20370	37010	41460	40620	43060	52250	...
60	KREDITINSTITUTE	6150	20910	27890	24290	20990	22140	30900	...
61	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	70	4460	7720	9250	8310	9600	8510	...
62	+ EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	25580	68560	83290	87470	91540	98090	102480	106890
63	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	10320	32630	32680	32680	34080	36680	37030	37770
64	KREDITINSTITUTE	810	1810	1770	1840	2150	2370	2280	...
65	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	14730	38220	48890	52750	55310	59040	63170	66800
66	SOZIALBEITRÄGE	9390	27150	31020	32120	33660	36700	37350	38150
67	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	1940	4990	6050	6510	6750	7240	7480	7810
68	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	12880	32860	42530	45260	47300	50360	53890	57140
69	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1350	3560	3690	3580	3630	3790	3760	3790
70	- GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	35900	85340	108590	118850	123330	124480	132950	143440
71	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	20420	43960	52040	58170	59850	58380	61850	70490
72	KREDITINSTITUTE	1540	5470	9770	9990	9840	9090	10100	8360
73	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	13940	35910	46780	50690	53640	57010	61000	64590
74	DIREKTE STEUERN U.AE. 9)	12720	27580	36310	41110	40850	36640	39900	45820
75	SOZIALE LEISTUNGEN	7910	18930	22630	24820	27320	29160	30460	31320
76	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	2290	5640	6910	7470	7710	8240	8630	9010
77	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	12880	32860	42530	45260	47300	50360	53890	57140
78	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	100	330	210	190	150	80	70	150
79	AN DEN STAAT	240	80	80	30	10	-60	-80	-
80	AN DIE UEBRIGE WELT	100	90	130	160	140	140	150	150
81	+ ERSPARNIS DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	5240	28960	47320	43620	38430	48410	61590	...
82	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	-740	4940	17600	16170	15150	21360	27430	...
83	KREDITINSTITUTE	5120	17250	19890	16140	13300	15420	23080	...
84	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	860	6770	9830	11310	9980	11630	11080	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.

3) EINSCHL. OFFENTLICHER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

4) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN.

5) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE. VON PRODUKTIONSUNTERNEHMEN.

6) OHNE NETTOPACHTEN U.AE.

7) VERZINSUNG VON VERSICHERUNGSVERTRÄGEN (UNTERSTELLTE ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN, ZINSEN AUF GUTGESCHRIEBENE UEBERSCHUSSANTEILE) UND SONSTIGE ZINSEN.

8) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

9) EINSCHL. ZUWEISUNGEN, STRAFEN U.AE.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.8 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.28 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)									
1	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	530400	1148600	1357930	1420030	1509460	1565290	1653240	1751810
2	EINKOMMEN AUS UNSELBSTSTÄNDIGER ARBEIT	360640	844410	954000	991000	1041350	1083440	1126040	1176640
3	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	169760	304190	403930	429030	468110	481850	527200	575170
4 +	INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN ...	77270	162860	189990	192480	194990	200860	209550	232750
5	INDIREKTE STEUERN	89050	193390	226200	230290	236330	245640	257220	278160
6	SUBVENTIONEN	11780	30530	36210	37810	41340	44780	47670	45410
7 +	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	607670	1311460	1547920	1612510	1704450	1766150	1862790	1984560
8 +	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	2420	10010	12640	12850	16010	15190	19170	20650
9 -	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT .	12770	34000	45170	45600	45510	46250	52590	59180
10 +	VERFUEGBARES EINKOMMEN DER INLAENDISCHEN SEKTOREN	597320	1287470	1515390	1579760	1674950	1735090	1829370	1946030
11	LETZTER VERBRAUCH	475320	1138570	1353800	1404000	1451330	1507810	1566930	1630260
12	STAATSVERBRAUCH	106470	297790	350230	365660	382720	397510	412650	418960
13	PRIVATER VERBRAUCH	368850	840780	1003570	1038340	1068610	1110300	1154280	1211300
14	ERSPARNIS	122000	148900	161590	175760	223620	227280	262440	315770
GLIEDERUNG NACH SEKTOREN									
15	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	530400	1148600	1357930	1420030	1509460	1565290	1653240	1751810
16	UNTERNEHMEN								
16	UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	15580	45740	72620	75000	70220	74800	92060	...
17	STAAT 3)	2210	-11800	-20710	-20530	-23300	-30740	-40240	-29550
18	VERMOEGENSEINKOMMEN	8760	16750	32010	34740	33880	27040	19620	30840
19	ABZUEGL.: ZINSEN AUF DEFFENTL. SCHULDEN .	6950	28550	52720	55270	57180	57780	59860	60390
20	PRIVATE HAUSHALTE 2)	512610	1114660	1306020	1365560	1462540	1521230	1601420	...
21	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	515950	1128510	1323970	1383900	1480760	1539440	1619990	...
22	ABZUEGL.: ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	3340	13850	17950	18340	18220	18210	18570	21100
23 +	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON ANDEREN SEKTOREN UND VON DER UEBRIGEN WELT (OHNE SUBVENTIONEN)	385010	1018050	1211120	1263360	1316400	1374760	1439650	1528610
24	UNTERNEHMEN	25560	68560	83290	87470	91540	98090	102480	106890
25	STAAT 3)	250980	645920	764850	801030	833620	864360	904730	968010
26	PRIVATE HAUSHALTE 2)	108470	303570	362980	374860	391240	412310	432440	453710
27 +	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE SEKTOREN UND AN DIE UEBRIGE WELT (OHNE INDIREKTE STEUERN)	318090	879180	1053660	1103630	1150910	1204960	1263520	1334390
28	UNTERNEHMEN	35900	85340	108590	118850	123330	124480	132950	143440
29	STAAT 4)	107310	309140	370110	378860	394070	414600	438030	451330
30	PRIVATE HAUSHALTE 2)	174880	484700	574960	605920	633510	665880	692540	739620
31 +	VERFUEGBARES EINKOMMEN	597320	1287470	1515390	1579760	1674950	1735090	1829370	1946030
32	UNTERNEHMEN	23470	-1530	8760	6510	41040	46330	79160	75070
33	UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT NACH DER UMVERTEILUNG	5240	28960	47320	43620	38430	48410	61590	...
34	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	18230	-30490	-38560	-37110	2610	-2080	17570	...
35	STAAT	145880	324980	374030	401640	416250	419020	426460	487130
36	PRIVATE HAUSHALTE 2)								
36	OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	427970	964020	1132600	1171610	1217660	1269740	1323750	1383830
37	NACHRICHTLICH: EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	446200	933530	1094040	1134500	1220270	1267660	1341320	...
38	LETZTER VERBRAUCH	475320	1138570	1353800	1404000	1451330	1507810	1566930	1630260
39	STAATSVERBRAUCH	106470	297790	350230	365660	382720	397510	412650	418960
40	PRIVATER VERBRAUCH	368850	840780	1003570	1038340	1068610	1110300	1154280	1211300
41	ERSPARNIS	122000	148900	161590	175760	223620	227280	262440	315770
42	UNTERNEHMEN	23470	-1530	8760	6510	41040	46330	79160	75070
43	UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT NACH DER UMVERTEILUNG	5240	28960	47320	43620	38430	48410	61590	...
44	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	18230	-30490	-38560	-37110	2610	-2080	17570	...
45	STAAT	39410	27190	23800	35980	33530	21510	13810	68170
46	PRIVATE HAUSHALTE 2)								
46	OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	59120	123240	129030	133270	149050	159440	169470	172530
47	NACHRICHTLICH: EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	77350	92750	90470	96160	151660	157360	187040	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) EINSCHL. DER VON UNTERNEHMEN UND VOM STAAT GEZAHLTEN

INDIREKTEN STEUERN.

4) EINSCHL. SUBVENTIONEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.29 ERSPARNIS UND VERMOEGENSBILDUNG

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)									
1	ERSPARNIS	122000	148900	161590	175760	223620	227280	262440	315770
2 +	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	-640	-3700	-2650	-2800	-2620	-2550	-2800	-3020
3 +	VERMOEGENSBILDUNG	121360	145200	158940	172960	221000	224730	259640	312750
4	NETTOINVESTITIONEN	118220	175860	139250	128310	138140	144910	173700	210850
5	FINANZIERUNGSSALDO 3)	3140	-30660	19690	44650	82860	79820	85940	101900
6	ABGELEITET AUS DEM KONTO DER UEBR. WELT: AUSSENBEITRAG	14130	-2970	54870	80200	114980	113430	122160	143450
7	SALDO DER LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN	-10350	-23990	-32530	-32750	-29500	-31060	-33420	-38530
8	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-640	-3700	-2650	-2800	-2620	-2550	-2800	-3020
GLIEDERUNG NACH SEKTOREN									
9	ERSPARNIS	122000	148900	161590	175760	223620	227280	262440	315770
10	UNTERNEHMEN	23470	-1530	8760	6510	41040	46330	79160	75070
11	UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	5240	28960	47320	43620	38430	48410	61590	...
12	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	-740	4940	17600	16170	15150	21360	27430	...
13	KREDITINSTITUTE	5120	17250	19880	16140	13300	15420	23080	...
14	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	860	6770	9830	11310	9980	11630	11080	...
15	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	18230	-30490	-38560	-37110	2610	-2080	17570	...
16	STAAT	39410	27190	23800	35980	33530	21510	13810	68170
17	PRIVATE HAUSHALTE 4)	59120	123240	129030	133270	149050	159440	169470	172530
18	OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT NACHRICHTLICH: EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	77350	92750	90470	96160	151660	157360	187040	...
19 +	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	-640	-3700	-2650	-2800	-2620	-2550	-2800	-3020
20	UNTERNEHMEN	13850	37690	44230	44460	45120	50120	48660	46700
21	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	15460	40990	51370	52760	53040	55790	54570	...
22	KREDITINSTITUTE	-160	-940	-710	-690	-960	-1080	-920	...
23	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-1450	-2360	-6430	-7610	-6960	-4590	-4990	...
24	STAAT	-10040	-26060	-28360	-27380	-25580	-28700	-25060	-25860
25	PRIVATE HAUSHALTE	-4450	-15330	-18520	-19880	-22160	-26970	-26400	-23860
26 +	VERMOEGENSBILDUNG	121360	145200	158940	172960	221000	224730	259640	312750
27	UNTERNEHMEN	37320	36160	52990	50970	86160	96450	127820	121770
28	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	32950	15440	30410	31820	70800	75070	99570	...
29	KREDITINSTITUTE	4960	16310	19180	15450	12340	14340	22160	...
30	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-590	4410	3400	3700	3020	7040	6090	...
31	STAAT	29370	1130	-4560	8600	7950	-4190	-11250	42310
32	PRIVATE HAUSHALTE 4) 5)	54670	107910	110510	113390	126890	132470	143070	148670
33	NETTOINVESTITIONEN	118220	175860	139250	128310	138140	144910	173700	210850
34	UNTERNEHMEN 4)	90200	131760	110090	98790	104870	111100	139690	174000
35	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 4)	87950	128350	105030	94280	100680	107550	136200	...
36	OHNE WOHNBAUTEN	55910	66070	42470	43820	51980	60820	86280	...
37	WOHNBAUTEN	32040	62280	62560	50460	48700	46730	49920	...
38	KREDITINSTITUTE	1670	2450	3490	3730	2390	2250	2460	...
39	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	580	960	1570	780	1200	1300	1030	...
40	STAAT	28020	44100	29160	29520	33270	33810	34010	36850
41	BRUTTOINVESTITIONEN	186250	349600	361230	360100	378890	394360	434110	487590
42	UNTERNEHMEN 4)	18490	296010	319490	317490	332020	346360	385250	435050
43	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 4)	151830	289790	310300	308530	323150	337910	375600	...
44	OHNE WOHNBAUTEN	106390	189220	197870	205980	220080	234220	267070	...
45	WOHNBAUTEN	45440	100570	112430	102550	103070	103690	109530	...
46	KREDITINSTITUTE	2310	4510	6490	6960	6380	5800	6190	...
47	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	820	1710	2700	2000	2490	2650	2460	...
48	STAAT	31290	53590	41740	42610	46870	48000	48860	52540
49	ABZUEGLICH: ABSCHREIBUNGEN	68030	173740	221980	231790	240790	249450	260410	276740
50	UNTERNEHMEN 4)	64760	164250	209400	218700	227150	235260	245560	261050
51	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 4)	63880	161440	205270	214250	222470	230360	240400	...
52	OHNE ABSCHREIBUNGEN AUF WOHNBAUTEN	50480	123150	155400	162160	168100	173400	180790	...
53	ABSCHREIBUNGEN AUF WOHNBAUTEN	13400	38290	49870	52090	54370	56960	59610	...
54	KREDITINSTITUTE	640	2060	3000	3230	3390	3550	3730	...
55	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	240	750	1130	1220	1290	1350	1430	...
56	STAAT	3270	9490	12580	13090	13600	14190	14850	15690
57	FINANZIERUNGSSALDO 3)	3140	-30660	19690	44650	82860	79820	85940	101900
58	UNTERNEHMEN 6)	-52880	-95600	-97100	-47820	-18710	-14650	-11870	-52230
59	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 6)	-35000	-112910	-74620	-52460	-29880	-32480	-36630	...
60	OHNE FINANZIERUNG VON WOHNBAUTEN	-34530	-54770	-20900	-22310	-2130	-9080	-15790	...
61	FINANZIERUNG VON WOHNBAUTEN	-20470	-58140	-53720	-40150	-27750	-23400	-20840	...
62	KREDITINSTITUTE	3290	13860	15690	11720	9350	12090	19700	...
63	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-1170	3450	1830	2920	1820	5740	5060	...
64	STAAT	1350	-42970	-33720	-20920	-25320	-38000	-45260	5460
65	PRIVATE HAUSHALTE 4) 7)	54670	107910	110510	113390	126890	132470	143070	148670

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) VON INLAENDISCHEN SEKTOREN AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN.

3) VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN ABZUEGLICH VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER DER UEBRIGEN WELT.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT.

6) EINSCHL. DER AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

7) OHNE AUFNAHME FREMDER MITTEL DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.30 BEITRAGSEINNAHMEN AUS VERSICHERUNGSVERTRÄGEN NACH SEKTOREN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
1	BEITRAGSEINNAHMEN IM GESCHÄFTSJAHR	29080	87320	107700	112500	119380	125890	138240	151830
2	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	28980	87080	107350	112110	119040	125570	137930	151500
3	FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	11070	37700	47900	48540	50570	54740	62520	70460
4	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	17910	49380	59450	63570	68470	70830	75410	81040
5	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM INLAND	100	240	350	390	340	320	310	330
6	VERAENDERUNG DER BEITRAGSUEBERTRAEGE	550	660	560	490	600	570	600	910
7	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	550	650	540	470	580	550	580	890
8	FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	230	230	180	160	210	270	300	400
9	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	320	420	360	310	370	280	280	490
10	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM GESCHAFT MIT DEM INLAND	-	10	20	20	20	20	20	20
11	BEITRAGSEINNAHMEN FUER DAS GESCHAFTSJAHR ...	28530	86660	107140	112010	118780	125320	137640	150920
12	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	28430	86430	106810	111640	118460	125020	137350	150610
13	FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	10840	37470	47720	48380	50360	54470	62220	70060
14	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	17590	48960	59090	63260	68100	70550	75130	80550
15	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM INLAND	100	230	330	370	320	300	290	310
16	VERZINSUNG DER VERBINDLICHKEITEN AUS VERSICHERUNGSVERTRÄGEN 2)	3950	15050	26400	29280	32230	34570	32840	34960
17	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	3950	15050	26400	29280	32230	34570	32840	34960
18	AUS LEBENSVERSICHERUNGSVERTRÄGEN	3290	13290	23130	25500	28130	30140	29270	31280
19	AUS SCHADENVERSICHERUNGSVERTRÄGEN	660	1760	3270	3780	4100	4430	3570	3680
20	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM INLAND	-	-	-	-	-	-	-	-
21	BRUTTOPRAEMIIEN	32480	101710	133540	141290	151010	159890	170480	185880
22	AN INLAENDISCHE VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..	32380	101480	133210	140920	150690	159590	170190	185570
23	FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	14130	50760	70850	73880	78490	84610	91490	101340
24	DAR.: AN PENSIONSKASSEN	2100	7480	10990	11690	13230	14360	14980	15650
25	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	18250	50720	62360	67040	72200	74980	76700	84230
26	DAR.: IN FORM VON TATSÄCHLICHEN SOZIAL- BEITRÄGEN FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	1530	4550	5670	5370	6530	6960	7630	8040
27	DAR.: AN PENSIONSKASSEN	1220	3750	4770	4430	5560	5950	6580	6950
28	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM INLAND	100	230	330	370	320	300	290	310
29	Dienstleistungsentgelt aus Beitragsentnahmen	7710	24820	30890	34880	37750	39240	40240	42440
30	AN INLAENDISCHE VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..	7690	24770	30800	34800	37680	39180	40180	42380
31	FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	2320	6910	8360	10290	10740	11500	11840	12040
32	DARUNTER: AN PENSIONSKASSEN	110	220	660	530	850	1120	950	1040
33	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	2320	6910	8360	10290	10740	11500	11840	12040
34	VON DER UEBRIGEN WELT	-	-	-	-	-	-	-	-
35	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	5370	17860	22440	24510	26940	27680	28340	30340
36	VON UNTERNEHMEN	2320	7740	8970	10280	11060	11740	11720	12410
37	VON PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	2270	7520	8770	9980	10720	11330	11270	11930
38	VON KREDITINSTITUTEN	30	130	120	170	200	240	260	280
39	VON VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	20	90	80	130	140	170	190	200
40	VOM STAAT	100	90	110	150	160	140	140	150
41	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	2910	9880	13120	13800	15450	15560	16280	17590
42	VON PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	-	50	60	80	70	70	70	50
43	VON DER UEBRIGEN WELT	40	100	180	200	200	170	130	140
44	DAR.: AUS TATSÄCHLICHEN SOZIALBEITRÄGEN FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	120	230	410	350	510	610	560	600
45	DAR.: AN PENSIONSKASSEN	60	110	290	200	360	460	410	460
46	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM INLAND	20	50	90	80	70	60	60	60
47	NETTOPRAEMIIEN 3) UND TATSÄCHLICHE SOZIAL- BEITRÄGE	24770	76890	102650	106410	113260	120650	130240	143440
48	AN INLAENDISCHE VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN ..	24690	76710	102410	106120	113010	120410	130010	143190
49	NETTOPRAEMIIEN 3)	23280	72390	97150	101100	106990	114060	122940	135750
50	FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	10400	39530	57230	58570	61730	66760	72580	81860
51	DAR.: AN PENSIONSKASSEN	830	3620	5850	6930	7180	7750	7860	8120
52	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	10400	39520	57220	58560	61720	66750	72560	81840
53	VON DER UEBRIGEN WELT	-	10	10	10	10	10	20	20
54	FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	12880	32860	39920	42530	45260	47300	50360	53890
55	VON UNTERNEHMEN	5050	11780	14190	14970	16030	16690	17560	18070
56	VON UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	2840	6320	7710	8350	8810	9220	9550	9690
57	VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	2210	5460	6480	6620	7220	7470	8010	8380
58	VON PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	5000	11590	13910	14730	15740	16390	17240	17710
59	VON KREDITINSTITUTEN	30	120	170	150	160	170	180	200
60	VON VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	20	70	110	90	130	130	140	160
61	VOM STAAT	70	220	280	270	260	280	280	290
62	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 4)	7600	20490	24930	26840	28530	29860	32040	35000
63	VON DER UEBRIGEN WELT	160	370	520	450	440	470	480	530
64	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE FUER LEBENSVERSICHERUNGEN	1410	4320	5260	5020	6020	6350	7070	7440
65	DAR.: AN PENSIONSKASSEN	1160	3640	4480	4230	5200	5490	6170	6490
66	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM INLAND	80	180	240	290	250	240	230	250

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. AUSGEWIESENER KURSGEWINNE UND -VERLUSTE.

3) DIE NETTOPRAEMIIEN FUER LEBENSVERSICHERUNGEN WERDEN IN
DEN KONTEN NACH ABZUG DER IM GESCHAFTSJAHR GEZAHLTENLEISTUNGEN ALS FORDERUNGSZUWACHS DER VERSICHERUNGSNEHMER
GEGENUEBER DEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN GEBUCHT.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.31 LEISTUNGEN UND VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN AUS VERSICHERUNGSVERTRAEEN NACH SEKTOREN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
1	LEISTUNGEN FUER DAS GESCHAFTSJAHR	24750	76940	102700	106360	113240	120660	130240	143420
2	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	24690	76710	102410	106120	113010	120410	130010	143190
3	LEISTUNGEN (OHNE SOZIALE LEISTUNGEN)	23890	74520	99620	103290	109260	115970	125240	138230
4	AUS LEBENSVERSICHERUNGSVERTRAEEN	11010	41660	59700	60760	64000	68670	74880	84340
5	AN PRIVATE HAUSHALTE	10980	41580	59590	60610	63850	68520	74710	84170
6	AN DIE UEBRIGE WELT	30	80	110	150	150	150	170	170
7	RENTEN UND PENSIONEN	1790	7780	11300	12640	13570	14560	15900	16950
8	DAR.: PENSIONSKASSEN	1310	5390	7940	8730	9080	9270	9770	10200
9	KAPITALLEISTUNGEN	9220	33880	48400	47920	50430	54110	59380	67390
10	AUS SCHADENVERSICHERUNGSVERTRAEEN	12880	32860	39920	42530	45260	47300	50360	53890
11	AN UNTERNEHMEN	4230	10210	12490	13140	13950	14560	15370	15630
12	AN UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	2350	5450	6760	7330	7670	8060	8360	8380
13	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	1880	4760	5730	5810	6280	6500	7010	7250
14	AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	4180	10020	12210	12900	13660	14260	15050	15270
15	AN KREDITINSTITUTE	30	120	170	150	160	170	180	200
16	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	20	70	110	90	130	130	140	160
17	AN DEN STAAT	440	1300	1440	1450	1420	1450	1490	1530
18	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	7570	20710	28190	27190	29140	30560	32770	35940
19	AN DIE UEBRIGE WELT	240	640	800	750	750	730	730	790
20	FUER SACHVERMOEGENSSCHADEN	7590	19780	23410	24600	26250	28970	30930	32590
21	SONSTIGE LAUFENDE LEISTUNGEN	5290	13080	16510	17930	19010	18330	19430	21300
22	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAEHLICHEN SOZIALBEITRAEEN AUS LEBENSVERSICHERUNGSVERTRAEEN	800	2190	2790	2830	3750	4440	4770	4960
23	DAR.: PENSIONSKASSEN	680	1870	2390	2430	3320	3970	4260	4410
24	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AN DAS INLAND	60	230	290	240	230	250	230	230
25	LEISTUNGEN IM GESCHAFTSJAHR, GEZAHLT	17320	49790	69480	70270	74000	80350	92890	100180
26	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	17270	49580	69210	70050	73790	80120	92680	99970
27	AUS LEBENSVERSICHERUNGSVERTRAEEN	6000	19420	33540	30420	32640	36430	44220	49540
28	AUS SCHADENVERSICHERUNGSVERTRAEEN	11270	30160	35670	39630	41150	43690	48460	50430
29	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AN DAS INLAND	50	210	270	220	210	230	210	210
30	LEISTUNGEN IM GESCHAFTSJAHR, ZURUECKGESTELLT	7430	27150	33220	36090	39240	40310	37350	43240
31	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	7420	27130	33200	36070	39220	40290	37330	43220
32	AUS LEBENSVERSICHERUNGSVERTRAEEN	5810	24430	28950	33170	35110	36680	35430	39760
33	DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN	5160	22140	23370	27250	28090	30960	37920	43980
34	FUER PRIVATE HAUSHALTE	650	2240	6300	5900	6720	5480	2680	4180
35	RUECKSTELLUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN FUEER GEWINNBETEILIGUNG D. VERSICHERTEN	-	50	-720	20	300	240	190	-40
36	FUER PRIVATE HAUSHALTE	-20	10	-780	-60	220	160	100	-130
37	FUER DIE UEBRIGE WELT	20	40	60	80	80	80	90	90
38	AUS SCHADENVERSICHERUNGSVERTRAEEN	1610	2700	4250	2900	4110	3610	1900	3460
39	DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN	190	160	230	220	480	490	310	520
40	RUECKSTELLUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN FUEER GEWINNBETEILIGUNG D. VERSICHERTEN	-90	-140	1270	860	910	240	-950	-410
41	FUER PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	-70	-20	-10	40	270	60	-130	10
42	FUER PRIVATE HAUSHALTE 2)	-20	-120	1280	820	640	180	-820	-420
43	SCHADENRUECKSTELLUNGEN	1510	2680	2750	1820	2720	2880	2540	3350
44	FUEER UNTERNEHMEN	620	10710	1210	740	1130	1160	950	1310
45	FUEER PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	620	1050	1180	720	1100	1140	930	1280
46	FUEER KREDITINSTITUTE	-	10	20	10	10	10	10	10
47	FUEER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-	10	10	10	10	10	10	10
48	FUEER DEN STAAT	10	20	30	10	20	20	20	20
49	FUEER PRIVATE HAUSHALTE 2)	830	1530	1440	1010	1500	1630	1500	1950
50	FUEER DIE UEBRIGE WELT	20	60	70	60	70	70	70	70
51	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT FUER DAS INLAND	10	20	20	20	20	20	20	20
52	VERAENDERUNG DER BEITRAGSUEBERTRAEGE	550	660	560	490	600	570	600	910
53	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	550	650	540	470	580	550	580	890
54	FUEER LEBENSVERSICHERUNGEN	230	230	180	160	210	270	300	400
55	DER PRIVATEN HAUSHALTE	320	420	360	310	370	280	280	490
56	FUEER SCHADENVERSICHERUNGEN	170	200	160	140	160	120	120	220
57	DER PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	-	10	-	-	-	-	-	-
58	DES STAATES	140	190	160	140	180	130	130	240
59	DER PRIVATEN HAUSHALTE 2)	10	20	40	30	30	30	30	30
60	DER UEBRIGEN WELT	-	-	-	-	-	-	-	-
60	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM GESCHAFT MIT DEM INLAND	-	10	20	20	20	20	20	20
61	VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN AUS VERSICHERUNGSVERTRAEEN	7980	27810	33780	36580	39840	40880	37950	44150
62	DER INLAENDISCHEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	7970	27780	33740	36540	39800	40840	37910	44110
63	AUS LEBENSVERSICHERUNGSVERTRAEEN	6040	24660	29130	33330	35320	36950	35730	40160
64	MIT PRIVATEN HAUSHALTEN	6020	24620	29070	33250	35240	36870	35640	40070
65	DER UEBRIGEN WELT	20	40	60	80	80	80	90	90
66	AUS SCHADENVERSICHERUNGSVERTRAEEN	1930	3120	4610	3210	4480	3890	2180	3950
67	MIT UNTERNEHMEN	750	1250	1360	920	1560	1340	940	1540
68	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	740	1230	1330	900	1530	1320	920	1510
69	KREDITINSTITUTEN	10	10	20	10	20	10	10	20
70	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-	10	10	10	10	10	10	10
71	DEM STAAT	10	30	30	10	20	20	20	20
72	PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	1140	1760	3110	2190	2800	2430	1120	2290
73	DER UEBRIGEN WELT	30	80	110	90	100	100	100	100
74	DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT AUS DEM GESCHAFT MIT DEM INLAND	10	30	40	40	40	40	40	40

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.32 SCHADENVERSICHERUNGSTRANSAKTIONEN UND UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN
(SOWEIT KEINE STEUERN, SUBVENTIONEN, SOZIALBEITRAEGE UND SOZIALEN LEISTUNGEN)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT									
1	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)	16170	41410	52270	55350	57680	61390	65130	68740
2	VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSON- LICHKEIT	4090	10220	12430	13500	13970	15020	15630	16350
3	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	1880	4760	5810	6280	6500	7010	7250	7580
4	AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	1830	4670	5570	5990	6200	6690	6890	7220
5	AN KREDITINSTITUTE	30	120	150	160	170	180	200	200
6	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	20	70	90	130	130	140	160	160
7	NETTOPRAEMIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ..	2210	5460	6620	7220	7470	8010	8380	8770
8	VOM STAAT	1420	3780	3960	3840	3910	4070	4050	4110
9	NETTOPRAEMIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ..	70	220	270	260	280	280	290	320
10	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1350	3560	3690	3580	3630	3790	3760	3790
VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT									
11	NETTOPRAEMIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ..	10440	26810	35190	37340	39080	41590	44690	47430
12	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3)	7600	20490	26840	28530	29860	32040	35000	37300
13	VON UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTS- PERSONLICHKEIT	2840	6320	8350	8810	9220	9550	9690	10130
14	VON DER UEBRIGEN WELT	220	600	690	670	720	710	760	850
15	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	60	230	240	230	250	230	230	230
16	NETTOPRAEMIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ..	160	370	450	440	470	480	530	620
17	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)	15640	39940	51370	54640	57070	60680	64750	68690
18	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSON- LICHKEIT	4090	10220	12430	13500	13970	15020	15630	16350
19	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	1880	4760	5810	6280	6500	7010	7250	7580
20	NETTOPRAEMIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ..	2210	5460	6620	7220	7470	8010	8380	8770
21	VON PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	2160	5270	6380	6930	7170	7690	8020	8410
22	VON KREDITINSTITUTEN	30	120	150	160	170	180	200	200
23	VON VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	20	70	90	130	130	140	160	160
24	AN DEN STAAT	850	2740	3380	3330	3510	3570	3760	4080
25	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	440	1300	1450	1420	1450	1490	1530	1540
26	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 4)	410	1440	1930	1910	2060	2080	2230	2540
AN PRIVATE HAUSHALTE 3) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT									
27	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	10320	26160	34520	36810	38620	41130	44320	46970
28	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	7970	20710	27190	29140	30560	32770	35940	38210
29	AN UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTS- PERSONLICHKEIT	2350	5450	7330	7670	8060	8360	8380	8760
30	AN DIE UEBRIGE WELT	380	820	1040	1000	970	960	1040	1290
31	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	240	640	750	750	730	730	790	1050
32	NETTOPRAEMIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ..	80	180	290	250	240	230	250	240
33	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5)	60	-	-	-	-	-	-	-
STAAT									
34	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)	35240	105660	117340	121450	125410	129980	138920	145430
35	VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSON- LICHKEIT	850	2740	3380	3330	3510	3570	3760	4080
36	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	440	1300	1450	1420	1450	1490	1530	1540
37	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 4)	410	1440	1930	1910	2060	2080	2230	2540
38	VOM STAAT LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	31090	89490	96300	100440	102560	107690	113480	120860
39	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT RUECKERSTATTUNGEN U.A.E. 6)	1650	5500	7750	7950	8050	8630	9210	9640
40	VON DER UEBRIGEN WELT LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT	1650	7930	9910	9730	11290	10090	12470	10850
41	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)	38450	118780	135400	140060	142660	149480	160990	168480
42	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSON- LICHKEIT	1420	3780	3960	3840	3910	4070	4050	4110
43	NETTOPRAEMIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ..	70	220	270	260	280	280	290	320
44	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1350	3560	3690	3580	3630	3790	3760	3790
45	AN DEN STAAT LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	31090	89490	96300	100440	102560	107690	113480	120860
46	AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	2400	8400	10020	10230	10850	11740	12270	13040
47	AN DIE UEBRIGE WELT LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT	3540	17110	25120	25550	25340	25980	31190	30470

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE STEUERN, SUBVENTIONEN, SOZIALBEITRAEGE UND SOZIALE
LEISTUNGEN.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

4) ZUWEISUNGEN, STRAFEN U.A.E.

5) AN DIE DDR.

6) ERSTATTUNGEN IM RAHMEN DER SOZIALHILFE, STRAFEN, VER-
WALTUNGSGEBUEHREN U.A.E.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN,
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.32 SCHADENVERSICHERUNGSTRANSAKTIONEN UND UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN
(SOWEIT KEINE STEUERN, SUBVENTIONEN, SOZIALBEITRAEGE UND SOZIALE LEISTUNGEN)
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
PRIVATE HAUSHALTE 3) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT									
48	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)	12860	34840	45090	47860	50460	54150	56270	65650
	VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT								
49	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	10320	26160	34520	36810	38620	41130	44320	46970
50	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	7970	20710	27190	29140	30560	32770	35940	38210
51	AN UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	2350	5450	7330	7670	8060	8360	8380	8760
	VOM STAAT								
52	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	2400	8400	10020	10230	10850	11740	12270	13040
	VON DER UEBRIGEN WELT								
53	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	140	280	550	820	990	1280	1680	5640
54	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2)	18370	43330	55690	58210	60010	62860	67280	74790
	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT								
55	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN .	10440	26810	35190	37340	39080	41590	44690	47430
56	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 3)	7600	20490	26840	28530	29860	32040	35000	37300
57	VON UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	2840	6320	8350	8810	9220	9550	9690	10130
	AN DEN STAAT								
58	RUECKERSTATTUNGEN U.A.E. 6)	1650	5500	7750	7950	8050	8630	9210	9640
59	AN DIE UEBRIGE WELT	6280	11020	12750	12920	12880	12640	13380	17720
60	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	6020	10760	12440	12590	12550	12330	13090	17370
61	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5)	260	260	310	330	330	310	290	350

INLAENDISCHE SEKTOREN UND UEBRIGE WELT

62	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2) VON DER UEBRIGEN WELT	2010	8810	11150	11220	13000	12080	14910	17340
63	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN VON VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT ...	60	230	240	230	250	230	230	230
64	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN AN GEBIETSANSAESSIGE VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	160	370	450	440	470	480	530	620
65	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT	1650	7930	9910	9730	11290	10090	12470	10850
66	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	140	280	550	820	990	1280	1680	5640
67	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 2) AN DIE UEBRIGE WELT	10200	28950	38910	39470	39190	39580	45610	49480
68	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN VON GEBIETSANSAESSIGEN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	240	640	750	750	730	730	790	1050
69	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN DER UEBRIGEN WELT	80	180	290	250	240	230	250	240
70	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT	3540	17110	25120	25580	25340	25980	31190	30470
71	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	6020	10760	12440	12590	12550	12330	13090	17370
72	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5)	320	260	310	330	330	310	290	350

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE STEUERN, SUBVENTIONEN, SOZIALBEITRAEGE UND SOZIALE LEISTUNGEN.
3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

4) ZUWEISUNGEN, STRAFEN U.A.E.
5) AN DIE DDR.
6) ERSTATTUNGEN IM RAHMEN DER SOZIALHILFE, STRAFEN, VERWALTUNGSGEBUEHREN U.A.E.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.33 VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN NACH SEKTOREN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
UNTERNEHMEN									
1	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	20670	57230	67480	67310	66720	70560	69550	68520
2	VON UNTERNEHMEN								
3	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	600	430	800	1010	230	210	-1040	-230
4	VOM STAAT	8060	22780	27110	26190	25070	26030	26040	26240
5	INVESTITIONSZUSCHUESSE	4950	18580	24740	23350	21630	22810	22800	23030
6	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	3110	4200	2370	2840	3440	3220	3240	3210
7	AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	3110	4200	2370	2840	3440	3220	3240	3210
8	AN KREDITINSTITUTE								
9	DAR: FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN ..	2160	3010	1880	2280	2900	2700	2170	2030
10	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)								
11	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	12010	34020	39570	40110	41420	44320	44550	42510
12	AN DEN STAAT	600	430	800	1010	230	210	-1040	-230
13	VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN	1950	4530	4170	3980	3820	3920	4140	4130
14	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	330							
15	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	1620	4530	4170	3980	3820	3920	4140	4130
16	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	4270	14580	18280	17860	17550	16310	17790	17920
17	VON PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	3260	11710	11940	10570	9860	10850	10840	10840
18	VON KREDITINSTITUTEN	160	940	710	690	960	1080	920	920
19	VON VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	850	1930	5630	6600	6730	4380	6030	6160
20	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN	13850	37690	44230	44460	45120	50120	48660	46700
21	KREDITINSTITUTE	15460	40990	51370	52760	53040	55790	54870	53550
22	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-1450	-2360	-6430	-7610	-6960	-4590	-4990	-5930
STAAT									
23	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	2470	7230	5810	5670	5870	6350	6690	6470
24	VON UNTERNEHMEN	1950	4530	4170	3980	3820	3920	4140	4130
25	VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN	330							
26	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	1620	4530	4170	3980	3820	3920	4140	4130
27	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	520	2560	1570	1510	1890	2240	2400	2080
28	VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN	520	1010	1570	1510	1890	2240	2400	2080
29	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 3)		1550						
30	VON DER UEBRIGEN WELT								
31	INVESTITIONSZUSCHUESSE		140	70	180	160	190	150	260
32	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12510	33290	34170	33050	31450	32050	31750	32330
33	AN UNTERNEHMEN	8060	22780	27110	26190	25070	26030	26040	26240
34	INVESTITIONSZUSCHUESSE	4950	18580	24740	23350	21630	22810	22800	23030
35	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	3110	4200	2370	2840	3440	3220	3240	3210
36	AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	3110	4200	2370	2840	3440	3220	3240	3210
37	DAR: FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 4)	2160	3010	1880	2280	2900	2700	2170	2030
38	AN PRIVATE HAUSHALTE 2)	3970	7060	4710	4250	4030	3760	3220	3190
39	AN DIE UEBRIGE WELT	480	3450	2350	2610	2350	2260	2490	2900
40	INVESTITIONSZUSCHUESSE	200	1410	1660	1770	1900	1810	1890	2000
41	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	280	2040	690	840	450	450	600	900
42	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN DES STAATES	-10040	-26060	-28360	-27380	-25580	-25700	-25060	-25860
PRIVATE HAUSHALTE 2)									
43	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	8260	21660	23030	22160	21620	20100	21040	21160
44	VON UNTERNEHMEN	4270	14580	18280	17860	17550	16310	17790	17920
45	DAR: NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN IM RAHMEN DER BETRIEBLICHEN ALTERSVERSORGUNG 5)	4320	15470	15700	14470	13810	15220	15400	15520
46	VOM STAAT	3970	7060	4710	4250	4030	3760	3220	3190
47	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	20	20	40	50	40	30	30	50
48	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12710	36990	41550	42040	43780	47070	47440	45020
49	AN UNTERNEHMEN								
50	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	12010	34020	39570	40110	41420	44320	44550	42510
51	AN DEN STAAT	520	2560	1570	1510	1890	2240	2400	2080
52	VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN	520	1010	1570	1510	1890	2240	2400	2080
53	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 3)		1550						
54	AN DIE UEBRIGE WELT	180	410	410	420	470	510	490	430
55	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN DER PRIVATEN HAUSHALTE	-4450	-15330	-18520	-19880	-22160	-26970	-26400	-23860
INLAENDISCHE SEKTOREN UND UEBRIGE WELT									
56	SALDEN DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN								
57	UNTERNEHMEN	13850	37690	44230	44460	45120	50120	48660	46700
58	STAAT	-10040	-26060	-28360	-27380	-25580	-25700	-25060	-25860
59	PRIVATE HAUSHALTE 2)	-4450	-15330	-18520	-19880	-22160	-26970	-26400	-23860
60	UEBRIGE WELT	640	3700	2650	2800	2620	2550	2800	3020

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

3) BEITRAGSNAECHENTRICHUNGEN AN DIE RENTENVERSICHERUNGEN

AUFGRUND DES RENTENREFORMGESETZES VOM OKTOBER 1972.

4) EINLAGEN IN BRUTTOKUNTERNEHMEN UND MITTEL FUER DEN

STAATSEIGENEN WOHNUNGSBAU.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM

ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

5) NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBLICHE RUHEGELDVERPFLICHTUNGEN, NETTOZUFUEHRUNGEN DER LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONSKASSEN UND VERSORGUNGSWERKE ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSRENTEN U.AE.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.34 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

STAAT INSGESAMT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	EINNAHMEN	265480	679390	815250	854530	886970	911940	945890	1021010
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN	8760	16750	32010	34740	33880	27040	19620	30840
3	VON UNTERNEHMEN	7780	15600	30740	33530	32710	25950	18630	29800
4	VOM STAAT (ZINSEN)	840	1070	1450	1090	1050	1000	870	900
5	VON DER UEBRIGEN WELT	140	80	120	120	120	90	140	140
6	ZINSEN NETTOPACHTEN U.AE.	5950	9780	12430	13310	12190	10830	10530	11070
7	AUSSCHUETTUNGEN VON UNTERNEHMEN	2810	6970	19580	21430	21690	16210	9090	19770
8	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	253450	653150	770660	806700	839490	870710	911420	974480
9	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	250980	645920	764850	801030	833620	864360	904730	968010
10	STEUERN U.AE.	161890	381140	439220	459930	473370	491580	512660	560000
11	INDIREKTE STEUERN	89050	193390	226200	230290	236330	245640	257220	278160
12	PRODUKTIONSSTEUERN (OHNE VER- WALTUNGSGEBUEHREN)	40580	80770	90550	94000	97960	97980	103560	113570
13	VON UNTERNEHMEN	40480	80510	90270	93720	97680	97700	103280	113290
14	VOM STAAT	90	240	260	260	250	250	250	250
15	VON PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	10	20	20	20	30	30	30	30
16	VERWALTUNGSGEBUEHREN D. UNTERNEHMEN NICHTABZIEHBARE UMSATZSTEUER 2) ...	1140	2650	3200	3230	3320	3420	3750	3920
17	EINFUHRABGABEN	39910	96490	115970	116640	118040	125250	130200	137520
18	DIREKTE STEUERN 3)	7420	13480	16480	16420	17010	18990	19710	23110
19	VON UNTERNEHMEN 4)	72840	187750	213020	229640	237040	245940	255440	281840
20	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 5)	12310	26380	34460	39230	38800	34500	37590	43280
21	VON DER UEBRIGEN WELT	60440	161180	178060	189820	196280	209420	214700	236500
22	SOZIALBEITRAEGE	90	190	500	590	1860	2020	3150	2060
23	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	84940	248610	304590	320090	337400	350450	366630	383440
24	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	78210	230200	282760	297230	313390	325840	341220	357330
25	VON DER UEBRIGEN WELT	78030	229480	282150	296610	312750	325220	340560	356650
26	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	180	720	610	620	640	620	660	680
27	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	6730	18410	21830	22860	24010	24650	25410	26110
28	VON UNTERNEHMEN	4150	16170	21040	21010	22850	22290	25440	24570
29	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	850	2740	3380	3330	3510	3570	3760	4080
30	UEBERTRAGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	440	1300	1450	1420	1450	1490	1530	1540
31	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	410	1440	1930	1910	2060	2080	2230	2540
32	VON DER UEBRIGEN WELT	1650	8500	7750	7950	8050	8630	9210	9640
33	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	1650	7920	9910	9730	11290	10090	12470	10850
34	VON UNTERNEHMEN	2470	7230	5810	5670	5870	6350	6470	6470
35	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	1950	4530	4170	3980	3620	3920	4140	4130
36	VON DER UEBRIGEN WELT (INVESTITIONS- ZUSCHUESSE)	520	2560	1570	1510	1890	2240	2400	2080
37	ABSCHREIBUNGEN	3270	9490	12580	13090	13600	14190	14850	15690
38	AUSGABEN	264130	722360	848970	875450	912290	949940	991150	1015550
39	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	6550	28550	52720	55270	57180	57780	59860	60390
40	AN UNTERNEHMEN	5190	22200	38230	38890	39320	38380	41020	42620
41	AN DEN STAAT	840	1070	1450	1090	1050	1000	870	900
42	AN PRIVATE HAUSHALTE	460	3760	6440	7100	7100	6810	6300	5530
43	AN DIE UEBRIGE WELT	60	1520	6900	8190	9710	11590	11670	11340
44	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	119820	342430	404280	411910	425520	446650	469780	483660
45	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	107310	309140	370110	378860	394070	414600	438030	451330
46	SUBVENTIONEN	1780	30930	36210	37810	41340	44780	47670	45410
47	SOZIALE LEISTUNGEN	88170	249320	294800	301430	312630	328030	342850	358300
48	AN PRIVATE HAUSHALTE	85720	244530	288960	295770	301780	321880	336480	349270
49	AN DIE UEBRIGE WELT	2450	4790	5840	5660	5840	6150	6370	9030
50	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	7360	29290	39100	39620	40100	41790	47510	47620
51	AN UNTERNEHMEN	1420	3780	3960	3840	3910	4070	4050	4110
52	NETTOPACHTEN FUER SCHADEN- VERSICHERUNGEN	70	220	270	260	280	280	290	320
53	UEBERTRAGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1350	3560	3690	3580	3620	3700	3760	3900
54	AN PRIVATE HAUSHALTE 6)	2400	8400	10020	10230	10850	11740	12270	13040
55	AN DIE UEBRIGE WELT	3540	17110	25120	25550	25340	25980	31190	30470
56	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12510	33290	34170	33050	31450	32050	31750	32330
57	AN UNTERNEHMEN	8060	22780	27110	26190	25070	26030	26240	26240
58	DARUNTER: INVESTITIONSZUSCHUESSE	4950	18580	24740	23350	21630	22810	22880	23030
59	FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 7)	2160	3010	1880	2280	2900	2700	2170	2130
60	AN PRIVATE HAUSHALTE	3970	7060	4710	4250	4030	3760	3220	3190
61	AN DIE UEBRIGE WELT	480	3450	2350	2610	2350	2260	2490	2900
62	DAR. : INVESTITIONSZUSCHUESSE	200	1410	1660	1770	1900	1810	1890	2000
63	STAATSVORLAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	106470	297790	350230	365660	382720	397510	412650	418960
64	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	55660	166570	203700	213710	223700	232110	244350	246290
65	DAR. : VOM STAAT 8)	3740	14710	18840	19850	21190	22350	23260	23880
66	BRUTTOWERTSCHOEPPUNG	62560	172390	200070	207460	217390	226180	232430	239120
67	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELB- STANDIGER ARBEIT	59200	162460	187230	194110	203540	211740	217330	223180
68	PRODUKTIONSSTEUERN	90	240	260	260	250	250	250	250
69	ABSCHREIBUNGEN	3270	9490	12580	13090	13600	14190	14850	15690
70	ABZUEGLICH: VERKAUEFE VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (EINSCHL. SELBST- ERSTELLTER ANLAGEN)	11750	41170	53540	55510	58370	60780	64130	66450
71	DAR. : AN DEN STAAT 9)	3740	14710	18840	19850	21190	22350	23260	23880
72	BRUTTOINVESTITIONEN	31290	53590	41740	42610	46870	48000	48860	52540
73	ANLAGEINVESTITIONEN	31090	53090	41740	42610	46870	48000	48860	52540
74	KAEUFE VON NEUEN ANLAGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	29780	50450	40290	40920	45060	46210	47440	51060
75	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND ABZUEGLICH: VERKAUEFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	1980	3610	2820	3080	3250	3180	3010	3180
76	DAR. : VERKAUEFE VON LAND	670	970	1370	1390	1440	1390	1590	1700
77	DAR. : VERKAUEFE VON LAND	600	850	1210	1190	1270	1190	1340	1450
78	VORRATSVERAENDERUNG	200	500	-	-	-	-	-	-
79	FINANZIERUNGSSALDO	1350	-42970	-33720	-20920	-25320	-38000	-45260	5460
80	ERSPARNIS	39410	27190	23800	35980	33530	21510	13810	68170
81	LAUFENDE EINNAHMEN	259740	662670	796860	835770	867500	891400	924350	998850
82	ABZUEGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	220330	635480	773060	799790	833970	869890	910540	930680
83	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-10040	-26060	-28360	-27380	-25580	-25700	-25060	-25860
84	ABZUEGLICH: NETTOINVESTITIONEN	28020	44100	29160	29520	33270	33610	34010	36850

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECH-
NUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZ-
STEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.
3) 1970 UND 1971: EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECK-
ZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL.
STABILITAETZUSCHLAG.
4) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT. - VOR ABZUG
DER INVESTITIONSZULAGEN.

5) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT. - VOR
ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMERSPAR-
ZULAGE (AB 1971).
6) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
7) EINLAGEN IN BRUTTOUNTERNEHMEN UND MITTEL FUER DEN STAATS-
EIGENEN WOHNUNGSBAU.
8) KAEUFE DER SOZIALVERSICHERUNG VON KRANKENHAUSLEISTUNGEN
DER GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN.
9) VERKAUEFE DER GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN VON KRANKENHAUSLEI-
STUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.34 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	EINNÄHMEN	183290	439850	523920	548970	566200	578880	597250	655740
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN	5590	11400	26470	29000	28320	21480	13950	24810
3	VON UNTERNEHMEN	5190	10900	25680	28240	27560	20780	13330	24140
4	VOM STAAT (ZINSEN)	260	420	670	640	640	610	500	530
5	VON LAENDERN	210	210	410	380	360	330	220	220
6	VON GEMEINDEN	50	210	260	260	280	280	280	310
7	VON DER UEBRIGEN WELT	140	80	120	120	120	90	120	140
8	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	2880	4720	7190	7900	6980	5620	5220	5400
9	AUSSCHÜTTUNGEN VON UNTERNEHMEN	2710	6680	19280	21100	21340	15860	2730	19410
10	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	174530	419290	483440	507400	524830	543790	569050	615860
11	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	172060	413510	479420	501170	517610	535520	560870	607860
12	STEUERN U.AE.	161890	381140	439220	459930	473370	491580	512660	560000
13	INDIREKTE STEUERN	89050	153390	226200	230290	236330	245640	257220	278160
14	PRODUKTIONSSTEUERN (OHNE VERWALTUNGSGEBÜHREN)	40580	80770	90550	94000	97960	97980	103560	113570
15	VON UNTERNEHMEN	40480	80510	90270	93700	97680	97700	103280	113280
16	VOM STAAT	90	240	260	260	250	250	250	250
17	VON PRIVATEN ORGANISATIONEN O.E.	10	20	20	20	30	30	30	30
18	VERWALTUNGSGEBÜHREN D. UNTERNEHMEN	1140	2650	3200	3230	3320	3420	3750	3960
19	NICHTABZIEHBARE UMSATZSTEUER 2)	39910	96490	115970	116640	118040	125250	130200	137520
20	EINFUHRABGABEN	7420	13480	16480	16420	17010	18590	19710	23110
21	DIREKTE STEUERN 3)	72840	187550	213020	229640	237040	245940	25440	281840
22	VON UNTERNEHMEN 4)	12310	26380	34460	39230	38800	34000	37590	43280
23	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 5)	60440	161180	178060	189820	196280	209420	214700	236500
24	VON DER UEBRIGEN WELT	90	190	500	590	1960	2020	3150	2060
25	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRÄGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	6410	17610	20840	21880	22950	23500	24230	24900
26	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	3760	14760	19360	19360	21290	20840	22980	22960
27	VON UNTERNEHMEN	480	1330	1780	2220	2220	2410	2410	2880
28	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	70	220	270	260	280	280	290	320
29	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	410	1110	1510	1510	1760	1940	2120	2260
30	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	1630	5500	7670	7860	7960	8530	9100	9530
31	VON DER UEBRIGEN WELT	1650	7930	9910	9730	11290	10090	12470	10850
32	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	2470	5780	5920	6230	7220	7870	8180	8000
33	DAR.: STEUERN 6)	1950	4530	4170	3980	3620	3920	4140	4130
34	VON DER SOZIALVERSICHERUNG (INVESTITIONSZUSCHUESSE)	330	100	110	560	1350	1520	1490	1530
35	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	520	1010	1570	1510	1890	2240	2400	2080
36	VON DER UEBRIGEN WELT	-	140	70	180	160	190	150	260
37	(INVESTITIONSZUSCHUESSE)	-	-	-	-	-	-	-	-
38	ABSCHREIBUNGEN	3170	9160	12110	12570	13050	13610	14250	15070
39	AUSGABEN	188260	486790	557370	574980	600750	623530	644060	666600
40	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	6550	28530	52700	55250	57160	57750	59830	60360
41	AN UNTERNEHMEN	5190	22180	32210	38670	39300	38350	40990	42590
42	AN DEN STAAT	840	1070	1150	1090	1050	1000	870	900
43	AN DEN BUND	240	340	580	550	550	530	420	440
44	AN LAENDERN	20	80	90	90	90	80	80	90
45	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	580	650	480	450	410	390	370	370
46	AN PRIVATE HAUSHALTE	480	3760	6440	7100	7100	6810	6300	5700
47	AN DIE UEBRIGE WELT	60	1520	6400	8190	9710	11590	11670	11340
48	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	70810	199530	225370	230400	239030	250620	263710	272210
49	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	58340	167250	193090	199150	209160	220270	233940	241430
50	SUBVENTIONEN	11730	29570	35760	37300	40540	43760	46630	44580
51	SOZIALE LEISTUNGEN	27310	71560	79940	81720	86850	90840	92450	98250
52	AN PRIVATE HAUSHALTE	25430	69340	77770	79530	84750	88680	90300	93690
53	AN DIE UEBRIGE WELT	2280	2220	2170	2160	2160	9270	8820	8620
54	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	19300	66120	77390	80130	81770	85670	94860	98600
55	AN UNTERNEHMEN	1420	3780	3960	3840	3910	4070	4050	4110
56	NETTOPRAEMIE FÜR SCHADENVER- SICHENGEN	70	220	270	260	280	280	290	320
57	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1350	3560	3690	3580	3630	3790	3760	3790
58	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	12040	37250	40310	41980	44130	47630	51290	51290
59	AN PRIVATE HAUSHALTE 7)	2400	8400	10020	10230	10850	11740	12270	13040
60	AN DIE UEBRIGE WELT	3440	16690	23100	24070	24980	25730	30910	30200
61	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12470	32280	32280	31250	29870	30350	29770	30780
62	AN UNTERNEHMEN	8020	21760	25190	24370	23460	24300	24030	24660
63	DAR.: INVESTITIONSZUSCHUESSE	4910	17560	22820	21530	20020	21080	20790	21450
64	VOM BUND	2380	8130	10910	10360	9220	9270	9570	9620
65	VON LAENDERN	2200	7790	10090	9460	9570	9590	10010	10620
66	VON GEMEINDEN	330	1640	1820	1710	1730	1920	1960	2210
67	FIKTIVE VERMOEGENSUEBER- TRAGUNGEN 8)	2160	3010	1880	2280	2900	2700	2170	2030
68	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	-	10	30	20	30	30	30	30
69	AN PRIVATE HAUSHALTE	3970	7080	4710	4250	4240	3760	3220	3190
70	AN DIE UEBRIGE WELT	480	3450	2350	2610	2260	2490	2490	2900
71	DAR.: INVESTITIONSZUSCHUESSE	200	1410	1660	1770	1900	1810	1890	2000
72	STAATSVORBRUCH (ANTEIL)	79880	205960	238730	248070	258790	268120	272750	282610
73	KÄUFE VON GÜTERN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	32380	84290	103760	108190	112580	116150	118350	124210
74	BRUTTOVERWERTUNG	59200	162810	188430	195340	204520	212680	218450	224790
75	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	55950	153420	176070	182520	191230	198830	203960	209480
76	PRODUKTIONSSTEUERN	80	230	250	250	240	240	240	240
77	ABSCHREIBUNGEN	3170	9160	12110	12570	13080	13610	14250	15070
78	ABZUGLICH: VERKÄUFE VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (EINSCHL. SELBST- ERSTELLTER ANLAGEN)	11700	41140	53460	55460	58310	60710	64050	66390
79	DAR.: AN DEN STAAT 9)	3740	14710	18840	19850	21190	22350	23260	23880
80	BRUTTOINVESTITIONEN	31020	52770	40570	41260	45770	47040	47770	51420
81	ANLAGEINVESTITIONEN	30820	52270	40570	41260	45770	47040	47770	51420
82	KÄUFE VON NEUEN ANLAGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	29510	49700	39160	39580	43950	45260	46400	49950
83	KÄUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	1980	3530	2770	3050	3240	3140	2940	3130
84	ABZUGLICH: VERKÄUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	670	960	1360	1370	1420	1360	1570	1660
85	DAR.: VERKÄUFE VON LAND	600	850	1200	1180	1260	1170	1330	1410
86	VORRATSVERÄNDERUNG	200	500	-	-	-	-	-	-
87	FINANZIERUNGSSALDO	-4970	-46940	-33450	-26010	-34550	-44650	-46810	-10860
88	ERSPARNIS	32880	23170	21370	27700	20820	11260	8300	48270
89	LAUFENDE EINNÄHMEN	177650	424910	505890	530170	545930	557400	574820	632670
90	ABZUGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	144770	401740	484520	502470	525110	546140	566520	584400
91	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-10000	-28500	-26360	-25020	-22690	-22480	-21590	-22780
92	ABZUGLICH: NETTOINVESTITIONEN	27850	43610	28460	28690	32720	33430	33520	36350

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGEHEND DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZ- STEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

3) 1970 UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECK- ZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITÄTSZUSCHLAG.

4) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

5) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMERSPAR- ZULAGE (AB 1971).

6) ABLOSUNGSBETRÄGE VON LASTENAUSGLEICHABGABEN AB 1975 IN DEN DIREKTEN STEUERN ENTHALTEN.

7) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

8) EINLAGEN IN BRUTTOUNTERNEHMEN UND MITTEL FÜR DEN STAATS- EIGENEN WOHNUMBAU.

9) VERKÄUFE DER GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN VON KRANKENHAUSLEI- STUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.34 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

BUND
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	EINNÄHMEN	97500	215740	261140	272170	278390	282080	288120	323250
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN	1960	5720	18530	20900	20660	15070	8360	18650
3	VON UNTERNEHMEN	1580	5300	17830	20230	19990	14450	7820	18070
4	VOM STAAT (ZINSEN)	240	340	580	550	550	530	420	440
5	VON LAENDERN	210	210	410	380	360	330	220	220
6	VON GEMEINDEN	30	130	170	170	190	200	200	220
7	VON DER UEBRIGEN WELT	140	80	120	120	120	90	120	140
8	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	95300	209420	241790	250410	256840	266070	278770	303540
9	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	94880	209160	241580	250140	256520	265830	278570	303240
10	STEUERN U.Ä.	90410	197140	227110	235570	240280	250630	260910	287030
11	INDIREKTE STEUERN	57730	118820	137500	138470	140460	147630	153610	168290
12	DIREKTE STEUERN 2)	32680	78320	89610	97100	99820	103000	107300	118740
13	VON UNTERNEHMEN 3)	5940	11840	16020	18440	18190	15760	12720	20060
14	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 4)	26710	66370	73360	78390	80730	86340	88610	97790
15	VON DER UEBRIGEN WELT	30	10	230	270	900	900	1420	890
16	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	1380	3280	3790	4020	4220	4330	4450	4610
17	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	3090	8740	10680	10550	12020	10870	13210	11600
18	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1440	920	880	940	940	890	910	920
19	VOM STAAT	1380	730	740	810	760	700	710	720
20	VON LAENDERN	60	190	140	140	180	190	200	200
21	VON GEMEINDEN	1650	7820	9800	9600	11080	9980	12300	10680
22	VON DER UEBRIGEN WELT	420	260	210	270	320	240	200	300
23	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	360	20	30	30	20	20	10	20
24	VON UNTERNEHMEN	60	170	140	130	210	140	120	100
25	VOM STAAT	-	70	40	110	90	80	70	180
26	VON LAENDERN	-	-	-	-	-	-	-	-
27	VON DER UEBRIGEN WELT	240	600	820	860	890	940	990	1060
28	ABSCHREIBUNGEN	240	600	820	860	890	940	990	1060
27	AUSGABEN	93100	240770	284100	289580	298850	310270	322560	332110
28	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	2940	14000	28140	29570	30680	31310	32740	32460
29	AN UNTERNEHMEN	2280	9190	16160	15740	15340	15590	17360	17960
30	AN DEN STAAT	300	10	-	-	-	-	-	-
31	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	300	3310	5720	6320	6260	6030	5670	5030
32	AN PRIVATE HAUSHALTE	60	1490	6260	7510	9080	9690	9710	9470
33	AN DIE UEBRIGE WELT	60	1490	6260	7510	9080	9690	9710	9470
33	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	58420	162800	182360	184650	190380	198970	210260	217240
34	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	47830	137780	157650	160440	167640	175890	187900	191810
35	SUBVENTIONEN	8520	21130	25310	25350	28480	31190	34010	30980
36	SOZIALE LEISTUNGEN	14640	36780	41930	41690	43700	45080	44520	46790
37	AN PRIVATE HAUSHALTE	14340	36430	41580	41360	43400	44760	44200	45300
38	AN DIE UEBRIGE WELT	300	350	350	330	300	320	320	1490
39	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	24670	78870	90410	93400	95460	99620	109370	114140
40	AN UNTERNEHMEN	1350	3560	3690	3580	3630	3790	3760	3790
41	AN DEN STAAT	19530	58550	62260	64420	65210	68280	72810	78040
42	AN LAENDER	6810	20070	20920	21210	22020	23120	24050	25790
43	AN GEMEINDEN	740	1720	1520	1700	1690	1590	1700	1600
44	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	11980	36760	39820	41510	41500	43570	47060	50650
45	AN PRIVATE HAUSHALTE 5)	350	1360	1330	1330	1640	1820	1890	2110
46	AN DIE UEBRIGE WELT	3440	16690	23100	24070	24980	25730	30910	30200
47	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	10590	25020	24710	24210	22740	23080	22360	25330
48	AN UNTERNEHMEN	3350	9230	11300	10810	9660	9890	9690	9630
49	AN DEN STAAT	4530	9180	8430	8640	7930	8430	8240	10890
50	AN LAENDER	3650	8670	8130	8340	7620	8100	7920	10570
51	AN GEMEINDEN	870	510	300	300	310	330	320	320
52	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
53	AN PRIVATE HAUSHALTE	2270	3170	2630	2170	2830	2500	1940	1910
54	AN DIE UEBRIGE WELT	440	3440	2350	2590	2320	2260	2490	2900
55	STAATSVORBRUCH (ANTEIL)	26530	56620	67520	69250	71380	73370	73200	75670
56	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	14490	30310	37960	38310	39070	39740	39380	40460
57	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	12510	28460	32310	33670	34950	36140	37010	38220
58	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELB-STAENDIGER ARBEIT	12260	27850	31480	32800	34060	35200	36020	37160
59	PRODUKTIONSSTEUERN	10	10	10	10	10	10	10	10
60	ABSCHREIBUNGEN	240	600	820	860	890	940	990	1060
61	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	470	2150	2750	2730	2640	2510	3190	3010
62	BRUTTOINVESTITIONEN	5210	7350	6080	6110	6410	6620	6360	6740
63	ANLAGEINVESTITIONEN	5010	6850	6080	6110	6410	6620	6360	6740
64	KAEUFE VON NEUEN ANLAGEN	4610	6440	5690	5690	6010	6150	6180	6500
65	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	520	540	570	640	630	630	520	460
66	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	120	130	180	220	230	160	340	220
67	VORRATSVARAENDERUNG	200	500	-	-	-	-	-	-
68	FINANZIERUNGSSALDO	4400	-25030	-22960	-17410	-20460	-28190	-34440	-8860
69	ERSPARNIS	19540	6480	6800	11780	7480	330	-6910	21850
70	LAUFENDE EINNÄHMEN	96840	214880	260110	271040	277180	280900	286930	321890
71	ABZUEGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	77300	208400	253310	259260	269700	280570	293840	300040
72	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-10170	-24760	-24500	-23940	-22420	-22840	-22160	-25030
73	ABZUEGLICH: NETTOINVESTITIONEN	4970	6750	5260	5250	5520	5680	5370	5680

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
1) VORLAUFIGES ERGEBNIS.
2) 1970 UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.
4) UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).
5) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.34 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

LAENDER

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	EINNAHMEN	73760	188500	218630	229200	236910	245410	253930	276200
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN	1160	1630	2850	2750	2150	1010	240	480
3	VON UNTERNEHMEN	1140	1550	2760	2660	2060	930	160	390
4	VOM STAAT (ZINSEN)								
4	VON GEMEINDEN	20	80	90	90	90	80	80	90
5	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	71640	183970	211940	222430	230570	239990	249360	270800
6	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	67350	173140	200970	211070	219590	228100	237210	256600
7	STEUERN U.A.E.	54190	135030	157450	166210	172740	179260	186180	202740
8	INDIREKTE STEUERN	20760	47060	57740	59000	61650	64350	66960	71140
9	DIREKTE STEUERN 2)	33430	87970	99710	107210	111090	114910	119220	131600
10	VON UNTERNEHMEN 3)	6370	14440	18440	20790	20610	20320	20320	23220
11	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 4)	27000	73350	81000	86100	89420	95050	97170	107210
12	VON DER UEBRIGEN WELT	60	180	270	320	1060	1120	1730	1170
13	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE								
13	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	4210	12530	14910	15610	16350	16720	17250	17700
14	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	8950	25580	28610	29250	30500	32120	33780	36160
15	VON UNTERNEHMEN	340	880	1210	1190	1310	1460	1620	1700
16	VOM STAAT	7620	21930	23460	23940	24840	26110	27250	29340
17	VOM BUND	6810	20070	20920	21210	22020	23120	24050	25790
18	VON GEMEINDEN	810	1860	2540	2730	2820	2990	3200	3550
19	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	990	2660	3830	3990	4140	4440	4740	4950
20	VON DER UEBRIGEN WELT	-	110	110	130	210	110	170	170
21	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	4290	10830	10970	11360	10980	11890	11850	14200
22	VON UNTERNEHMEN	70	180	220	230	210	210	210	190
23	VOM STAAT	370	9570	9150	9550	8810	9330	9160	11850
24	VOM BUND	3660	8670	8130	8340	7620	8100	7920	10570
25	VON GEMEINDEN	40	900	1020	1090	900	890	960	980
26	VON DER SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	120	290	340	280	300
27	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	520	1010	1570	1510	1890	2240	2400	2080
28	VON DER UEBRIGEN WELT	-	70	30	70	70	110	80	80
29	ABSCHREIBUNGEN	960	2900	3840	4020	4190	4410	4630	4920
30	AUSGABEN	75780	206130	232980	242250	251740	262040	268870	280880
31	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	1640	8560	17280	18510	19560	19700	20380	21100
32	AN UNTERNEHMEN	1240	7700	15350	16530	17600	16580	17490	18430
33	AN DEN STAAT	260	390	580	530	490	440	310	300
34	AN DEN BUND	210	210	410	380	360	330	220	220
35	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	50	180	170	150	130	110	90	80
36	AN PRIVATE HAUSHALTE	140	440	710	770	840	760	630	500
37	AN DIE UEBRIGE WELT	-	30	640	680	630	1900	1960	1870
38	GELISTETE UEBERTRAGUNGEN	33490	92870	97090	101030	103370	108950	111590	117900
39	GELISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	23970	66040	72220	76390	79310	83830	86330	91490
40	SUBVENTIONEN	3000	7050	8840	10240	10220	10600	10560	11440
41	SOZIALE LEISTUNGEN	8960	25280	26120	26880	28540	30310	31540	33680
42	AN PRIVATE HAUSHALTE	7470	23540	24450	25190	26920	28710	30000	31390
43	AN DIE UEBRIGE WELT	1490	1740	1670	1690	1620	1540	1540	2290
44	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	12010	33710	37260	39270	40550	42920	44230	46370
45	AN DEN STAAT	10690	28620	31010	32770	33950	35810	36830	38610
46	AN DEN BUND	1380	730	740	810	760	700	710	720
47	AN GEMEINDEN	9250	27670	30130	31860	33060	34970	35990	37750
48	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	60	220	140	100	130	140	130	140
49	AN PRIVATE HAUSHALTE 5)	1320	5090	6250	6590	6600	7110	7400	7760
50	GELISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	9520	26830	24670	24640	24060	25120	25260	26410
51	AN UNTERNEHMEN	2550	8530	10760	10170	9870	10510	10790	11440
52	AN DEN STAAT	5230	14860	12320	12680	13270	13680	13530	14030
53	AN DEN BUND	60	170	140	130	210	140	120	100
54	AN GEMEINDEN	5170	14680	12150	12530	13030	13510	13380	13900
55	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	-	10	30	20	30	30	30	30
56	AN PRIVATE HAUSHALTE	1700	3430	1790	1770	890	930	940	940
57	AN DIE UEBRIGE WELT	40	10	20	20	30	-	-	-
58	STAATSVORBRUCH (ANTEIL)	34310	95380	109870	113720	118930	123340	126710	130930
59	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	6850	18560	22420	23660	25200	26360	27370	29200
60	BRUTTOWERTSCHOEPPUNG	30310	86900	100600	103790	108320	112070	115020	117990
61	GELISTETE EINKOMMEN AUS UNSSELB. STAENDIGER ARBEIT	29310	83900	96640	99650	104010	107540	110270	112950
62	PRODUKTIONSSTEUERN	40	100	120	120	120	120	120	120
63	ABSCHREIBUNGEN	960	2900	3840	4020	4190	4410	4630	4920
64	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (EINSCHL. SELBST-ERSTELLTER ANLAGEN)	2850	10080	13150	13730	14590	15090	15680	16260
65	DAR.: AN DEN STAAT 6)	1120	4610	5880	6200	6640	7020	7330	7570
66	BRUTTOINVESTITIONEN (ANLAGEINVESTITIONEN)	6340	9320	8740	8990	9880	10080	10180	10950
67	KAEUFE VON NEUEN ANLAGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	6210	8890	8430	8650	9510	9720	9810	10600
68	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	210	430	310	340	370	360	370	350
69	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	80	60	120	160	150	160	110	120
70	FINANZIERUNGSSALDO	-2020	-17630	-14350	-13050	-14830	-16630	-14940	-4680
71	ERSPARNIS	8590	4790	4450	5200	3940	2240	4020	13560
72	LAUFENDE EINNAHMEN	68510	174770	203820	213820	221740	229110	237450	257080
73	ABZUEGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	59920	169980	199370	208620	217800	226870	233430	243520
74	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-5230	-16000	-13900	-13280	-13080	-13230	-13410	-12210
75	ABZUEGLICH: NETTOINVESTITIONEN	5380	6420	4900	4970	5690	5640	5550	6030

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) 1970 UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG.

3) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

4) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

5) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

6) VERKAEUFE DER LAENDER VON KRANKENHAUSLEISTUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.34 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

GEMEINDEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	EINNAHMEN	40880	112780	121880	128440	133500	137920	143750	151770
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN VON UNTERNEHMEN	2470	4050	5090	5350	5510	5400	5350	5680
3	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	36440	103070	109340	115400	120020	124260	129770	137000
4	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	28880	83450	92860	98410	102030	105550	110940	117630
5	STEUERN U.AE.	17290	48970	54660	58150	60350	61690	65570	70230
6	INDIREKTE STEUERN	10560	27510	30960	32820	34220	33660	36650	36730
7	DIREKTE STEUERN VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	6730	21460	23700	25330	26130	28030	28920	31500
8	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	820	1800	2140	2250	2380	2450	2530	2590
9	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON UNTERNEHMEN	10770	32680	36060	38010	39300	41410	42840	44810
10	VOM STAAT	140	450	570	580	730	760	790	880
11	VOM BUND	9990	29390	31650	33560	34750	36560	37690	39350
12	VON LAENDERN	740	1720	1520	1700	1690	1590	1700	1600
13	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	9250	27670	30130	31860	33060	34970	35890	37750
14	.....	640	2840	3840	3870	3820	4090	4360	4580
15	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN VON UNTERNEHMEN	7560	19620	16480	16990	17990	18710	18830	19370
16	VON STAAT	1520	4330	3920	3720	3590	3690	3920	3920
17	VOM BUND	6040	15290	12560	13270	14400	15020	14910	15450
18	VON LAENDERN	870	510	300	300	310	330	320	320
19	VON DER SOZIALVERSICHERUNG	5170	14680	12150	12530	13030	13510	13380	13800
20	.....	-	100	110	440	1060	1180	1210	1230
21	ABSCHREIBUNGEN	1970	5660	7450	7690	7970	8260	8630	9090
22	AUSGABEN	48230	117060	118020	123990	132760	137750	141180	149090
23	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	1970	5970	7280	7170	6920	6740	6700	6800
24	AN UNTERNEHMEN	1670	5290	6700	6600	6360	6180	6140	6200
25	AN DEN STAAT	280	670	570	560	560	560	560	600
26	AN DEN BUND	30	130	170	170	190	200	200	220
27	AN LAENDER	20	80	90	90	80	80	80	90
28	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	230	460	310	300	280	280	280	290
29	AN PRIVATE HAUSHALTE	20	10	10	10	-	-	-	-
30	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	7750	21030	23650	25560	27880	29230	30410	32550
31	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN SUBVENTIONEN	5590	15670	19210	20770	22740	24110	25560	27640
32	.....	210	1390	1610	1710	1840	1970	2060	2160
33	SOZIALE LEISTUNGEN	3710	9500	11890	13150	14610	15450	16390	17780
34	AN PRIVATE HAUSHALTE	3620	9370	11740	12980	14430	15210	16100	17000
35	AN DIE UEBRIGE WELT	90	130	150	170	180	240	290	780
36	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1670	4780	5710	5910	6290	6690	7110	7700
37	AN UNTERNEHMEN	70	220	270	260	280	280	290	320
38	AN DEN STAAT	870	2320	3030	3250	3400	3600	3840	4210
39	AN DEN BUND	60	190	140	140	180	190	200	200
40	AN LAENDER	810	1860	2540	2730	2820	2990	3200	3550
41	AN DIE SOZIALVERSICHERUNG	-	270	350	380	400	420	440	460
42	AN PRIVATE HAUSHALTE 3)	730	2240	2410	2400	2610	2810	2980	3170
43	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN UNTERNEHMEN	2160	5360	4440	4790	5140	5120	4850	4910
44	AN DEN STAAT	2120	4000	3130	3390	3930	3900	3550	3590
45	AN LAENDER	40	900	1020	1090	900	890	960	980
46	AN PRIVATE HAUSHALTE	-	460	290	310	310	330	340	340
47	STAATSVORBRUCH (ANTEIL)	19040	53960	61340	65100	68480	71410	72840	76010
48	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN)	11040	35420	43380	46220	48310	50050	51600	54550
49	BRUTTOWERTSCHOEPPUNG	16380	47450	55520	57880	61250	64470	66420	68580
50	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	14380	41670	47950	50070	53160	56090	57670	59370
51	PRODUKTIONSSTEUERN	30	120	120	120	120	120	120	120
52	ABSCHREIBUNGEN	1970	5660	7450	7690	7970	8260	8630	9090
53	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (EINSCHL. SELBST- ERSTELLTER ANLAGEN)	8380	28910	37560	39000	41080	43110	45180	47120
54	DARUNTER: AN DEN STAAT 4)	2620	10100	12960	13650	14550	15330	15930	16310
55	BRUTTOINVESTITIONEN (ANLAGEINVESTITIONEN)	19470	36100	25750	26160	29480	30370	31230	33730
56	KAEUFE VON NEUEN ANLAGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	18690	34370	25040	25240	28430	29390	30410	32850
57	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	1250	2500	1770	1910	2090	2020	1940	2200
58	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	470	770	1060	990	1040	1040	1120	1320
59	FINANZIERUNGSSALDO	-7350	-4280	3860	4450	740	170	2570	2680
60	ERSPARNIS	4750	11900	10120	10720	9400	8690	11190	12860
61	LAUFENDE EINNAHMEN	31350	87500	97950	103760	107540	110950	116290	123310
62	ABZUEGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	28600	75600	87830	93040	98140	102260	105100	110450
63	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	5400	14260	12040	12200	12850	13590	13980	14460
64	ABZUEGLICH: NETTOINVESTITIONEN	17500	30440	18300	18470	21510	22110	22600	24640

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) 1970 UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STABILITAETZUSCHLAG. - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

4) VERKAEUFE DER GEMEINDEN VON KRANKENHAUSLEISTUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.34 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

SOZIALVERSICHERUNG

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	EINNAHMEN	94230	276900	331780	348130	364180	378740	397790	418080
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKUNFTEN	3170	5350	5840	5740	5560	5560	5670	6030
3	VON UNTERNEHMEN	2590	4700	5060	5290	5150	5170	5300	5660
4	VOM STAAT (ZINSEN)	580	650	480	450	410	390	370	370
5	VOM BUND	300	10	-	-	-	-	-	-
6	VON LAENDERN	50	180	170	150	130	110	90	80
7	VON GEMEINDEN	230	460	310	300	280	280	280	290
8	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	90960	271220	325770	341870	358070	372600	391520	411430
9	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	90960	269660	325740	341850	358040	372570	391490	411400
10	SOZIALBEITRAEGE	78530	231000	283750	298210	314450	326990	342400	358540
11	TATSACHLICHE SOZIALBEITRAEGE	78210	230200	282760	297230	313390	325840	341220	357330
12	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	78030	229480	282150	296610	312750	325220	340560	356650
13	VON DER UEBRIGEN WELT	180	720	610	620	640	620	660	680
14	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	320	800	990	980	1060	1150	1180	1210
15	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	12430	36660	41990	43640	43590	45580	49090	52860
16	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	370	1410	1600	1560	1470	1350	1350	1500
17	VON UNTERNEHMEN	370	1080	1180	1160	1170	1210	1240	1220
18	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	370	330	420	400	300	140	110	280
19	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	12040	37250	40310	41990	42030	44130	47630	51250
20	VOM STAAT	11980	36760	39820	41510	41500	43570	47060	50650
21	VOM BUND	60	220	140	100	130	140	130	140
22	VON LAENDERN	-	270	350	380	400	420	440	460
23	VON GEMEINDEN	20	-	80	90	90	100	110	110
24	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	-	1560	30	20	30	30	30	30
25	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-	1560	-	-	-	-	-	-
26	VON UNTERNEHMEN	-	10	30	20	30	30	30	30
27	VOM STAAT	-	-	-	-	-	-	-	-
28	VOM BUND	-	10	30	20	30	30	30	30
29	VON LAENDERN	-	-	-	-	-	-	-	-
30	ABSCHREIBUNGEN	100	330	470	520	550	580	600	620
31	AUSGABEN	87910	272930	332050	343040	354950	372090	396240	401760
32	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	-	20	20	20	20	30	30	30
33	AN UNTERNEHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-
34	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	61050	180260	219360	224080	229900	241710	255220	264260
35	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	61010	179140	217330	221700	226940	238460	251720	261150
36	SUBVENTIONEN	50	960	450	510	800	1020	1040	830
37	SOZIALE LEISTUNGEN	60860	177760	214860	219710	225780	237190	250400	260050
38	AN PRIVATE HAUSHALTE	60290	175190	211190	216240	222040	233200	246180	255580
39	AN DIE UEBRIGE WELT	570	2570	3670	3470	3740	3990	4220	4470
40	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	100	420	2020	1480	360	250	280	270
41	AN DIE UEBRIGE WELT 2)	40	1120	2030	2380	2960	3250	3500	3110
42	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	40	1020	1920	1820	1610	1730	2010	1580
43	AN UNTERNEHMEN (INVESTITIONSZUSCHUESSE)	-	100	110	560	1350	1520	1490	1530
44	AN DEN STAAT	-	-	-	-	-	-	-	-
45	AN GEMEINDEN (INVESTITIONSZUSCHUESSE)	-	-	-	-	-	-	-	-
46	AN DIE UEBRIGE WELT	-	-	-	-	-	-	-	-
47	STAATSVERBRAUCH (ANTEIL)	26590	91830	111500	117590	123930	129390	139900	136350
48	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE	23280	82280	99940	105520	111120	115960	126000	122080
49	PRODUKTION	3740	14770	18840	19850	21190	22350	23260	23880
50	DAR: VOM STAAT 3)	3360	9580	11640	12120	12870	13500	13980	14330
51	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	3250	9240	11160	11590	12310	12910	13370	13700
52	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSSELB-	10	10	10	10	10	10	10	10
53	STAEKIGER ARBEIT	100	330	470	520	550	580	600	620
54	PRODUKTIONSSTEUERN	50	30	80	50	60	70	80	60
55	ABSCHREIBUNGEN	270	820	1170	1350	1100	960	1090	1120
56	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON WAREN UND	270	750	1130	1340	1110	950	1040	1110
57	DIENTSTLEISTUNGEN	-	80	50	30	10	40	70	50
58	BRUTTOINVESTITIONEN (ANLAGEINVESTITIONEN)	-	10	10	20	20	30	20	40
59	KAEUFE VON NEUEN ANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
60	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	-	-	-	-	-	-	-	-
61	ABZUEGLICH: VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN	-	-	-	-	-	-	-	-
62	ANLAGEN UND LAND	6320	3970	-270	5090	9230	6650	1550	16320
63	FINANZIERUNGSSALDO	6530	4020	2430	8280	12710	10250	5510	19900
64	ERSPARNIS	94130	275010	331280	347590	363600	378130	397160	417430
65	LAUFENDE EINNAHMEN	87600	270990	328850	339310	350890	367880	391650	397530
66	ABZUEGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	-40	440	-2000	-2360	-2930	-3220	-3470	-3080
67	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	170	490	700	830	550	380	490	500
68	ABZUEGLICH: NETTOINVESTITIONEN	-	-	-	-	-	-	-	-

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECH-
NUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

2) ERSTATTUNGEN VON RENTENVERSICHERUNGSBEITRAEGEN U.AE.
3) KAEUFE DER SOZIALVERSICHERUNG VON KRAKENHAUSLEISTUNGEN
DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESSBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.35 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DER
SOZIALVERSICHERUNG NACH SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
RENTENVERSICHERUNG DER ARBEITER									
1	EINNÄHMEN	32970	81710	89840	98020	102890	101280	106340	111510
DARUNTER									
2	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	25740	58000	62730	66700	70650	70790	72610	75890
3	UEBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKOERPERPERSCHAFTEN	6360	16760	20340	21150	21680	22780	24260	25780
4	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	130	5650	5940	9390	9760	6880	8570	8660
5	AUSGABEN	32090	80560	95270	96410	97310	100640	105200	110420
DARUNTER									
6	SOZIALE LEISTUNGEN	27970	73870	86470	87810	89480	92530	96610	101450
7	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	2010	2640	3170	3220	3290	3420	3630	3830
8	STAATSVERRAUCH	2040	3540	3650	3840	4080	4310	4550	4720
9	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	1260	1330	1240	1450	1580	1770	1950	2040
10	FINANZIERUNGSSALDO	880	1150	-5430	1610	5580	640	1140	1090
RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN									
11	EINNÄHMEN	19190	59170	73160	78370	82200	84710	89270	94220
DARUNTER									
12	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	16640	52850	67270	71860	76280	78160	82170	86390
13	UEBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKOERPERPERSCHAFTEN	940	4100	5090	5740	5150	5750	6150	6710
14	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	670	110	90	90	100	100	100	110
15	AUSGABEN	16490	57270	71370	77560	80540	81140	86920	91490
DARUNTER									
16	SOZIALE LEISTUNGEN	15220	48860	62210	64700	67160	70510	74380	78750
17	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	340	5860	6570	10050	10450	7610	9350	9500
18	STAATSVERRAUCH	890	2450	2400	2640	2780	2880	3030	3090
19	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	540	1180	1040	1240	1260	1350	1450	1470
20	FINANZIERUNGSSALDO	2700	1900	1790	810	1660	3570	2350	2730
KNAPPSCHAFTLICHE RENTENVERSICHERUNG									
21	EINNÄHMEN	6100	13340	14790	14880	15010	15410	16040	16610
DARUNTER									
22	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	1230	2300	2610	2720	2800	2700	2680	2610
23	UEBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKOERPERPERSCHAFTEN	3400	8300	8730	8630	8610	8980	9430	9880
24	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	1430	2670	3390	3460	3540	3660	3850	4050
25	AUSGABEN	6130	13350	14720	14760	14980	15390	15970	16580
DARUNTER									
26	SOZIALE LEISTUNGEN	5840	12710	13640	13800	14000	14410	14960	15610
27	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	170	370	700	700	710	720	740	690
28	STAATSVERRAUCH	120	250	240	240	260	260	260	280
29	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	50	50	30	30	30	30	30	30
30	FINANZIERUNGSSALDO	-30	-10	70	120	30	20	70	30
ZUSATZVERSORGUNG IM OEFFENTLICHEN DIENST									
31	EINNÄHMEN	2950	8300	9520	10230	10560	10980	11160	11300
DARUNTER									
32	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	1840	5000	5820	6170	6490	6780	7000	7240
33	UEBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKOERPERPERSCHAFTEN	250	720	760	780	800	840	810	850
34	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	-	-	-	-	-	-	-	-
35	AUSGABEN	1230	5930	7920	8430	8920	9430	9690	10220
DARUNTER									
36	SOZIALE LEISTUNGEN	1120	5700	7620	8140	8620	9050	9360	9900
37	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	-	-	-	-	-	-	-	-
38	STAATSVERRAUCH	60	200	260	280	300	340	320	310
39	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
40	FINANZIERUNGSSALDO	1720	2370	1600	1800	1640	1550	1470	1080
LANDWIRTSCHAFTLICHE ALTERSKASSEN									
41	EINNÄHMEN	900	2770	3020	3240	3610	3760	4080	4150
DARUNTER									
42	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	260	550	770	890	1020	1060	1180	1320
43	UEBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKOERPERPERSCHAFTEN	640	2210	2230	2330	2570	2680	2870	2800
44	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	-	-	-	-	-	-	-	-
45	AUSGABEN	880	2770	3190	3340	3480	3680	3870	4030
DARUNTER									
46	SOZIALE LEISTUNGEN	830	2480	2900	3020	3140	3310	3480	3640
47	UEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	-	-	-	-	-	-	-	-
48	STAATSVERRAUCH	50	290	290	320	340	370	390	380
49	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	20	220	200	220	240	260	270	260
50	FINANZIERUNGSSALDO	20	-	-170	-100	130	80	210	120

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.35 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DER
SOZIALVERSICHERUNG NACH SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN *)
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
GESETZLICHE KRAKENVERSICHERUNG									
51	EINNÄHMEN	26330	88680	106390	112950	119730	126050	133820	140050
DARUNTER									
52	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	24990	83500	100650	107520	114510	121050	128600	134600
53	ÜBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN	350	2180	2120	2060	1970	1720	1810	1830
54	ÜBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	370	930	1240	1240	1250	1310	1410	1420
55	AUSGABEN	25750	90440	109560	115120	120560	125590	135060	130500
DARUNTER									
56	SOZIALE LEISTUNGEN	4030	10630	11150	11320	11690	12190	12350	11950
57	ÜBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	-	-	-	-	-	-	-	-
58	STAATSVORBRUCH	21520	79580	97950	103160	108550	113210	122470	118260
59	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	19760	75030	92050	96940	101940	106250	115160	110780
60	FINANZIERUNGSSALDO	580	-1760	-3170	-2170	-830	460	-1240	9550
GESETZLICHE UNFALLVERSICHERUNG									
61	EINNÄHMEN	4760	11210	12640	12870	13270	13750	14260	14920
DARUNTER									
62	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	4350	9500	10840	10850	11250	11670	12160	12760
63	ÜBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN	40	730	700	850	860	930	950	970
64	ÜBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	-	10	10	10	10	10	10	-
65	AUSGABEN	4200	10200	11700	12040	12310	12490	12790	13130
DARUNTER									
66	SOZIALE LEISTUNGEN	3080	7090	7990	8040	8150	8320	8510	8570
67	ÜBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	80	180	190	210	210	210	220	230
68	STAATSVORBRUCH	1040	2830	3360	3550	3720	3840	3970	4170
69	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	510	1530	1770	1850	1910	1970	2030	2160
70	FINANZIERUNGSSALDO	560	1010	940	830	960	1260	1470	1790
ARBEITSLOSENVERSICHERUNG									
71	EINNÄHMEN	3630	21110	33110	31780	31580	34770	36770	39570
DARUNTER									
72	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	3160	18500	32070	30520	30390	33630	34810	36520
73	ÜBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN	60	2260	370	470	420	480	1380	2460
74	ÜBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	-	20	20	20	10	10	10	10
75	AUSGABEN	3740	21800	29010	29590	31520	35700	40690	39640
DARUNTER									
76	SOZIALE LEISTUNGEN	2770	16420	22880	22880	23540	26870	30750	30180
77	ÜBERTRAGUNGEN ZWISCHEN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	-	340	60	30	10	10	10	-
78	STAATSVORBRUCH	870	2690	3350	3560	3900	4180	4910	5140
79	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
80	FINANZIERUNGSSALDO	-110	-690	4100	2190	60	-930	-3920	-70
SOZIALVERSICHERUNG (KONSOLIDIERT)									
81	EINNÄHMEN	94230	276900	331780	348130	364180	378740	397790	418080
DARUNTER									
82	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	78210	230200	282760	297230	313390	325840	341220	357330
83	ÜBERTRAGUNGEN VON GEBIETSKÖRPERPERSCHAFTEN	12040	37260	40340	42010	42060	44160	47660	51280
84	AUSGABEN	87910	272930	332050	343040	354950	372090	396240	401760
DARUNTER									
85	SOZIALE LEISTUNGEN	60860	177760	214860	219710	225780	237190	250400	260050
86	STAATSVORBRUCH	26590	91830	111500	117590	123930	129390	139900	136350
87	DAR.: SOZIALE SACHLEISTUNGEN	22140	79340	96330	101730	106960	111630	120890	116740
88	FINANZIERUNGSSALDO	6320	3970	-270	5090	9230	6650	1550	16320

*) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECHNUNGEN, OHNE VORGEHEN DER FINANZIERUNGSSALDORECHNUNG.

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.36 AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
STAAT INSGESAMT 2)									
1	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	18990	57760	63660	67900	71210	74640	78260	83640
2	ALLGEMEINE VERWALTUNG	12010	28100	29320	31210	32680	35170	37490	38340
3	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	4200	20540	23690	25870	27070	27870	28560	33470
4	ALLGEMEINE FORSCHUNG	2780	9120	10650	10820	11460	11600	12210	11830
5	VERTEIDIGUNG	20450	41760	49380	50580	51700	53040	54060	54210
6	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	9260	25370	28550	29160	30340	31810	33420	34250
7	UNTERRICHTSWESEN	27820	76000	80980	80710	83110	86330	88110	90260
8	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	20910	55990	59820	60470	62120	64290	65580	66960
9	HOCHSCHULEN	5450	12720	14230	14670	15200	16070	16730	17500
10	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	1460	7290	6930	5570	5790	5970	5800	5800
11	GESUNDHEITSWESEN	27630	92950	103850	110710	116550	122040	126850	136860
12	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES								
12	GESUNDHEITSWESENS	10600	36580	42820	44860	47050	49700	51480	53510
13	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	17030	56370	61030	65850	69500	72340	75370	83350
14	SOZIALE SICHERUNG	104480	287090	333360	341410	348590	360860	377010	392240
15	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	101910	278570	324530	332280	339290	350930	366700	381550
16	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ		13630	13210	13940	14340	14580	15210	15810
17	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE		184020	208450	217500	221820	226320	234480	243830
18	ARBEITSLOSIGKEIT		13780	30480	27640	27910	28050	30400	32080
19	FAMILIE		16930	14670	14250	13830	15340	16660	16830
20	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN		50210	57720	58950	61380	65950	69950	73000
21	SOZIALE HILFSSWERKE	2570	8520	8830	9130	9300	9930	10310	10690
22	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG,								
22	GEMEINSCHAFTSDIENSTE	8410	21530	18190	18660	20100	23190	23830	23970
23	WOHNUNGSWESEN	1460	3870	4460	4720	4840	5060	5000	4690
24	STADT- UND LANDESPLANUNG	2340	7450	7300	7450	7970	8800	9350	9510
25	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	4610	10210	6430	6490	7290	9330	9480	9770
26	ERHOLUNG UND KULTUR	4030	12910	12790	13250	13900	15270	16230	16870
27	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	900	6290	4410	5030	4450	6080	9600	8930
28	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	8290	12550	12640	15040	16230	18430	19020	21080
29	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND								
29	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	150	1010	1250	2110	1850	830	870	1220
30	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	22460	40480	36450	36690	37570	38800	38940	38930
31	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND								
31	-AUFSICHT	4710	18110	20840	25000	24580	23790	25960	28830
32	SONSTIGE AUSGABEN	6550	28550	50090	52720	55270	57180	57780	59860
33	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	6550	28550	50090	52720	55270	57180	57780	59860
34	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES								
35	INSGESAMT	264130	722360	816440	848970	875450	912290	949940	991150
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN 3)									
36	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	18990	57760	63660	67900	71210	74640	78260	83640
37	ALLGEMEINE VERWALTUNG	12010	28100	29320	31210	32680	35170	37490	38340
38	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	4200	20540	23690	25870	27070	27870	28560	33470
39	ALLGEMEINE FORSCHUNG	2780	9120	10650	10820	11460	11600	12210	11830
40	VERTEIDIGUNG	20450	41760	49380	50580	51700	53040	54060	54210
41	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	9260	25370	28550	29160	30340	31810	33420	34250
42	UNTERRICHTSWESEN	27820	76000	80980	80710	83110	86330	88110	90260
43	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	20910	55990	59820	60470	62120	64290	65580	66960
44	HOCHSCHULEN	5450	12720	14230	14670	15200	16070	16730	17500
45	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	1460	7290	6930	5570	5790	5970	5800	5800
46	GESUNDHEITSWESEN	5330	12210	12800	12750	13140	13270	13420	14170
47	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES								
47	GESUNDHEITSWESENS	4100	9970	10390	10340	10670	10780	10870	11470
48	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	1230	2240	2410	2410	2470	2490	2550	2700
49	SOZIALE SICHERUNG	39510	100130	111760	113940	116090	123400	128520	130770
50	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	36940	91610	102930	104810	106790	113470	118210	120080
51	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ		2720	2820	3010	3160	3390	3630	3890
52	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE		38210	41030	41070	41620	42670	43910	44400
53	ARBEITSLOSIGKEIT		370	730	8800	9140	9270	9160	8490
54	FAMILIE		16930	14670	14250	13830	15340	16660	16830
55	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN		33380	37060	37680	39040	42800	44850	46470
56	SOZIALE HILFSSWERKE	2570	8520	8830	9130	9300	9930	10310	10690
57	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG,								
57	GEMEINSCHAFTSDIENSTE	8410	21530	18190	18660	20100	23190	23830	23970
58	WOHNUNGSWESEN	1460	3870	4460	4720	4840	5060	5000	4690
59	STADT- UND LANDESPLANUNG	2340	7450	7300	7450	7970	8800	9350	9510
60	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	4610	10210	6430	6490	7290	9330	9480	9770
61	ERHOLUNG UND KULTUR	4030	12910	12790	13250	13900	15270	16230	16870
62	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	900	6290	4410	5030	4450	6080	9600	8930
63	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	8290	12550	12640	15040	16230	18430	19020	21080
64	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND								
64	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	150	1010	1250	2110	1850	830	870	1220
65	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	22460	40480	36450	36690	37570	38800	38940	38930
66	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND								
66	-AUFSICHT	4070	13000	15170	18510	18030	16440	17340	18270
67	SONSTIGE AUSGABEN	18590	65790	90760	93040	97260	99220	101910	107490
68	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	6550	28530	50080	52700	55250	57160	57750	59830
69	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	12040	37260	40680	40340	42010	42060	44160	47660
70	INSGESAMT	188260	486790	538790	557370	574980	600750	623530	644060

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.
- IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMT-RECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATSEKTORS.
3) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN LAENDER, GEMEINDEN UND SOZIAL-VERSICHERUNG.
5) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, GEMEINDEN UND SOZIAL-VERSICHERUNG.
6) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, LAENDER UND SOZIAL-VERSICHERUNG.
7) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.36 AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
BUND 4)									
71	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	8450	32720	37730	40290	42190	43400	45100	50120
72	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2400	5380	6140	6300	6600	7100	7840	8310
73	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	4190	20510	23660	25830	27030	27830	28510	33420
74	ALLGEMEINE FORSCHUNG	1860	6830	7930	8160	8560	8470	8750	8390
75	VERTEIDIGUNG	20450	41760	49380	50580	51700	53040	54060	54210
76	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	660	1990	2230	2240	2310	2380	2570	2600
77	UNTERRICHTSWESEN	70	550	640	760	870	920	560	510
78	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
79	HOCHSCHULEN	-	10	-	10	10	10	20	-
80	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	70	540	640	750	860	910	540	510
81	GESUNDHEITSWESEN	390	710	810	790	760	740	720	810
82	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	10	-	-	-	10	10	-	-
83	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	380	710	810	790	750	730	720	810
84	SOZIALE SICHERUNG	19000	43870	48940	49240	48270	51270	52420	51520
85	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	19000	43500	48610	48910	47970	50950	52100	51150
86	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	510	290	300	300	340	370	410
87	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	21550	21900	21680	21380	21520	21740	21450
88	ARBEITSLOSIGKEIT	-	370	7350	8800	9130	9270	9160	8490
89	FAMILIE	-	14890	12790	12400	12010	13560	14900	15090
90	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	6180	6280	5730	5150	6260	5930	5710
91	SOZIALE HILFSSWERKE	-	370	330	330	300	320	320	370
92	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	140	560	910	980	920	1460	1040	1080
93	WOHNUNGSWESEN	140	350	730	800	680	820	840	730
94	STADT- UND LANDESPLANUNG	-	10	-	-	-	-	-	-
95	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	-	200	180	180	240	640	200	350
96	ERHOLUNG UND KULTUR	130	490	490	500	490	460	560	870
97	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	710	5200	3170	3900	3120	4730	7870	7230
98	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	5090	7990	8660	10290	10810	12390	12840	14760
99	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	130	800	800	1540	1010	600	630	960
100	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	9510	17780	17160	16900	17580	17430	17450	17100
101	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	1370	4620	6040	7260	6920	6210	6430	7000
102	SONSTIGE AUSGABEN	27000	81730	98080	98830	102630	103820	108020	113790
103	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	2940	14000	26820	28140	29570	30680	31310	32740
104	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	24060	67730	71260	70690	73060	73140	76710	81050
105	INSGESAMT	93100	240770	275040	284100	289580	298850	310270	322560
LAENDER 5)									
106	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	5640	13580	14920	15260	15830	16890	18060	18240
107	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4770	11480	12380	12770	13130	13860	14790	14990
108	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	10	30	30	40	40	40	50	50
109	ALLGEMEINE FORSCHUNG	860	2070	2510	2450	2660	2890	3220	3200
110	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
111	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	6870	19300	21980	22460	23320	24380	25430	26110
112	UNTERRICHTSWESEN	18990	55260	61190	60530	62370	64920	66900	68590
113	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	12640	37630	42930	43460	44740	46290	47490	48420
114	HOCHSCHULEN	5450	12710	14230	14660	15190	15660	16710	17500
115	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	900	4720	4030	2410	2440	2570	2700	2670
116	GESUNDHEITSWESEN	2480	6780	7420	7380	7670	7850	7980	8470
117	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	2100	6020	6610	6540	6760	6950	7050	7500
118	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	380	760	810	840	910	900	930	970
119	SOZIALE SICHERUNG	12950	31880	34000	34890	35830	37530	39500	41270
120	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	12110	29410	31360	32030	32830	34370	36280	37910
121	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	1940	2210	2380	2510	2680	2860	3040
122	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	13250	15090	15300	16020	16730	17560	18230
123	ARBEITSLOSIGKEIT	-	1300	1240	1230	1220	1200	1180	1180
124	FAMILIE	-	12920	12860	13120	13070	13760	14680	15460
125	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	2470	2640	2860	3000	3160	3220	3360
126	SOZIALE HILFSSWERKE	840	2470	2640	2860	3000	3160	3220	3360
127	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	2270	6280	6630	6770	7180	7560	7620	7360
128	WOHNUNGSWESEN	910	2620	2720	2930	3090	3170	3060	2830
129	STADT- UND LANDESPLANUNG	1030	2840	3010	3020	3210	3360	3550	3640
130	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	330	820	900	820	680	1030	1010	890
131	ERHOLUNG UND KULTUR	1230	3190	3490	3730	3850	4180	4500	4610
132	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	170	1050	1200	1100	1260	1290	1660	1630
133	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	2860	4020	3640	4400	5060	5640	5810	5940
134	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	20	210	450	570	840	230	240	260
135	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	2920	6440	6260	6550	6570	6800	7040	7210
136	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	1820	6100	6760	8730	8510	7690	8110	8430
137	SONSTIGE AUSGABEN	17560	52040	57640	60610	63960	66780	69190	70750
138	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	1640	8560	15720	17280	18510	19860	19700	20390
139	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	15920	43480	41920	43330	45450	47220	49490	50360
140	INSGESAMT	75780	206130	225580	232980	242250	251740	262040	268870

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.
- IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMT-RECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATSEKTORS.
3) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN LAENDER, GEMEINDEN UND SOZIAL-VERSICHERUNG.
5) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, GEMEINDEN UND SOZIAL-VERSICHERUNG.
6) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, LAENDER UND SOZIAL-VERSICHERUNG.
7) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESSEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.36 AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
GEMEINDEN 6)									
141	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	4900	11460	11010	12350	13190	14350	15100	15286
142	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4840	11240	10800	12140	12950	14110	14860	15040
143	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	-	-	-	-	-	-	-	-
144	ALLGEMEINE FORSCHUNG	60	220	210	210	240	240	240	240
145	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
146	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	1730	4080	4340	4460	4710	5050	5420	5540
147	UNTERRICHTSWESEN	8760	20190	19150	19420	19870	20490	20650	21160
148	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	8270	18160	16890	17010	17380	18000	18090	18540
149	HOCHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-
150	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	490	2030	2260	2410	2490	2490	2560	2620
151	GESUNDHEITSWESEN	2460	4720	4570	4580	4710	4680	4720	4890
152	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	1990	3950	3780	3800	3900	3820	3820	3970
153	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	470	770	790	780	810	860	900	920
154	SOZIALE SICHERUNG	7560	24380	28820	29810	31990	34600	36600	37980
155	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	5830	18700	22960	23870	25990	28150	29830	31020
156	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	270	320	330	350	370	400	440
157	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	3410	4080	4090	4220	4420	4610	4720
158	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
159	FAMILIE	-	740	640	620	600	580	580	560
160	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	14280	17920	18830	20820	22780	24240	25300
161	SOZIALE HILFSWERKE	1730	5680	5860	5940	6000	6450	6770	6960
162	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	6000	14690	10650	10910	12000	14170	15170	15530
163	WOHNUNGSWESEN	410	900	1010	990	1070	1070	1100	1130
164	STADT- UND LANDESPLANUNG	1310	4800	4290	4430	4760	5440	5800	5870
165	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	4280	9190	5350	5490	6170	7660	8270	8530
166	ERHOLUNG UND KULTUR	2670	9230	8810	9020	9560	10630	11170	11390
167	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	20	40	40	30	70	60	70	70
168	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	340	540	340	350	360	400	370	380
169	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
170	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	10030	16260	13030	13240	13420	14570	14450	14620
171	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	880	2280	2370	2520	2600	2540	2800	2840
172	SONSTIGE AUSGABEN	2880	9190	11660	11330	11510	11220	11230	11500
173	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	1970	5970	7540	7280	7170	6920	6740	6700
174	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	910	3220	4120	4050	4340	4300	4490	4800
175	INSGESAMT	48230	117060	114790	118020	123990	132760	137750	141180
SOZIALVERSICHERUNG 7)									
176	GESUNDHEITSWESEN	22300	80740	91050	97960	103410	108770	113430	122690
177	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	6500	26610	32430	34520	36380	38920	40610	42040
178	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	15800	54130	58620	63440	67030	69850	72820	80650
179	SOZIALE SICHERUNG	64970	186960	221600	227470	232500	237460	248490	261470
180	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	64970	186960	221600	227470	232500	237460	248490	261470
181	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	10910	10390	10930	11180	11190	11580	11920
182	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	145810	167420	176430	180200	183650	190570	199430
183	ARBEITSLOSIGKEIT	-	13410	23130	18840	18770	18780	21240	23590
184	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
185	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	16830	20660	21270	22350	23840	25100	26530
186	SOZIALE HILFSWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-
187	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	640	5110	5670	6490	6550	7350	8620	10560
188	SONSTIGE AUSGABEN	-	120	110	130	580	1370	1550	1520
189	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	-	20	10	20	20	30	30	30
190	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	-	100	100	110	560	1350	1520	1490
191	INSGESAMT	87910	272930	318430	332050	343040	354950	372090	396240

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.
- IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMT-
RECHNUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATSSEKTORS.

3) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN LAENDER, GEMEINDEN UND SOZIAL-
VERSICHERUNG.5) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, GEMEINDEN UND SOZIAL-
VERSICHERUNG.6) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, LAENDER UND SOZIAL-
VERSICHERUNG.

7) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.37 UMVERTEILUNG VON EINKOMMEN UND VERMOEGEN UEBER DEN STAAT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
EMPFAGENE UEBERTRAGUNGEN VON ANDEREN SEKTOREN UND VON DER UEBRIGEN WELT									
1	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	250980	645920	764850	801030	833620	864360	904730	968010
	INDIREKTE STEUERN								
2	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	89050	193390	226200	230290	226330	245640	257220	278160
3	BUND	57730	118820	137500	138470	140460	147630	153610	168290
4	LAENDER	20760	47060	57740	59000	61650	64350	66960	71140
5	GEMEINDEN	10560	27510	30960	32820	34220	33660	36650	38730
	DIREKTE STEUERN 2)								
6	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	72840	187750	213020	229640	237040	245940	255440	281840
7	BUND	32680	78320	89610	97100	99820	103000	107300	118740
8	LAENDER	33430	87970	95710	107210	111090	114910	119220	131600
9	GEMEINDEN	6730	21460	23700	25330	26130	28030	28920	31500
10	SOZIALBEITRAEGE	84940	248610	304590	320090	337400	350490	366630	383440
11	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	8410	17610	20840	21890	22950	23500	24230	24900
12	BUND	1380	3280	3790	4020	4220	4330	4450	4610
13	LAENDER	4210	12530	14910	15610	16350	16720	17250	17700
14	GEMEINDEN	820	1800	2140	2250	2380	2450	2530	2590
15	SOZIALVERSICHERUNG	78530	231000	283750	298210	314450	326990	342400	358540
16	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	4150	16170	21040	21010	22850	22290	25440	24570
17	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	3760	14760	19360	19360	21290	20840	23980	22960
18	BUND	1650	7820	9800	9500	11080	9980	12300	10680
19	LAENDER	1330	3650	5150	5310	5660	6010	6530	6820
20	GEMEINDEN	780	3290	4410	4450	4550	4850	5150	5460
21	SOZIALVERSICHERUNG	390	1410	1680	1650	1560	1450	1460	1610
22	+ VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	2470	7230	5810	5670	5870	6350	6690	6470
23	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	2470	5680	5810	5670	5870	6350	6690	6470
24	BUND	360	90	70	140	110	100	80	200
25	LAENDER	590	1260	1820	1810	2170	2560	2690	2350
26	GEMEINDEN	1520	4330	3920	3720	3590	3690	3920	3920
27	SOZIALVERSICHERUNG	-	1550	-	-	-	-	-	-
28	= EMPFAGENE UEBERTRAGUNGEN	253450	653150	770660	806700	839490	870710	911420	974480
29	VON UNTERNEHMEN	56730	116810	135480	143490	147130	143110	152520	168740
30	PRODUKTIONSSTEUERN	41620	83160	93470	96950	101000	101120	107030	117250
31	PRODUKTIONSSTEUERN (OHNE VERWALTUNGS- GEBUEHREN)	40480	80510	90270	93720	97680	97700	103280	113290
32	VERWALTUNGS- GEBUEHREN	1140	2650	3200	3230	3320	3420	3750	3960
33	DIREKTE STEUERN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT 3)4)	12310	26380	34450	39230	38800	34500	37590	43280
34	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	440	1300	1450	1420	1450	1490	1530	1540
35	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	410	1440	1930	1910	2060	2080	2230	2540
36	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	1950	4530	4170	3980	3820	3920	4140	4130
37	DAR.: STEUERN 5)	330	.	.	.	.	.	.	.
38	VOM STAAT PRODUKTIONSSTEUERN	90	240	260	260	250	250	250	250
39	VON PRIV. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK PRODUKTIONSSTEUERN	10	20	20	20	30	30	30	30
40	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	147370	417130	491360	518750	542980	570160	592280	630980
41	DIREKTE STEUERN 2)3)	60440	161180	178060	189820	196280	209420	214700	236500
42	SOZIALBEITRAEGE	84760	247890	303980	319470	336760	349870	365970	382760
43	TATSACHLICHE SOZIALBEITRAEGE	78030	229480	282150	296610	312750	325220	340560	356650
44	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	6730	18410	21830	22860	24010	24650	25410	26110
45	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1650	5500	7750	7950	8050	8630	9210	9640
46	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	520	2560	1570	1510	1890	2240	2400	2080
47	STEUERN (ERBSCHAFTSTEUER)	520	1010	1570	1510	1890	2240	2400	2080
48	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 6) .	-	1550	-	-	-	-	-	-
49	VON DER UEBRIGEN WELT	1920	8980	11090	11120	14050	12920	16430	13850
50	DIREKTE STEUERN	90	190	500	590	1960	2020	3150	2060
51	SOZIALBEITRAEGE	180	720	610	620	640	620	660	680
52	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 7)	1650	7930	9910	9730	11290	10090	12470	10850
53	DAR.: VON INSTITUTIONEN DER EG	1650	7920	9910	9730	11290	10090	12470	10850
54	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-	140	70	180	160	190	150	260
55	DAR.: VON INSTITUTIONEN DER EG	-	140	70	180	160	190	150	260
56	NICHTABZUGSFAEHIGE UMSATZSTEUER 8)	39910	96490	115970	116640	118040	125250	130200	137520
57	EINFUHRABGABEN	7420	13480	16480	16420	17010	18990	19710	23110

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMER-
SPARZULAGE (AB 1971).3) 1970 UND 1971 EINSCHL., 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECK-
ZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL.
STABILITAETZUSCHLAG.

4) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

5) ABLOESUNGSBETRAEGE VON LASTENAUSGLEICHABGABEN AB 1975
IN DEN DIREKTEN STEUERN ENTHALTEN.

6) BEITRAGSNACHENTRICHTUNGEN AN DIE RENTENVERSICHERUNGEN

AUFGRUND DES RENTENREFORMGESETZES VOM OKTOBER 1972.

7) LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN
ZUSAMMENARBEIT.8) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZ-
STEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

9) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.37 UMVERTEILUNG VON EINKOMMEN UND VERMOEGEN UEBER DEN STAAT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE SEKTOREN UND AN DIE UEBRIGE WELT									
58	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	107310	309140	370110	378860	394070	414600	438030	451330
59	SUBVENTIONEN	11780	30530	36210	37810	41340	44780	47670	45410
60	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	11730	29570	35760	37300	40540	43760	46630	44580
61	BUND	8520	21130	25310	25350	28480	31190	34010	30980
62	LAENDER	3000	7050	8840	10240	10220	10600	10560	11440
63	GEMEINDEN	210	1390	1610	1710	1840	1970	2060	2160
64	SOZIALVERSICHERUNG	50	960	450	510	800	1020	1040	830
65	SOZIALE LEISTUNGEN	88170	249320	294800	301430	312630	328030	342850	358300
66	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	27310	71560	79940	81720	86850	90840	92450	98250
67	BUND	14640	36780	41930	41690	43700	45080	44520	46790
68	LAENDER	8960	25280	26120	26880	28540	30310	31540	33680
69	GEMEINDEN	3710	9500	11890	13150	14610	15450	16390	17780
70	SOZIALVERSICHERUNG	60860	177760	214860	219710	225780	237190	250400	260050
71	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	7360	29290	39100	39620	40100	41790	47510	47620
72	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	7260	28870	37080	38140	39740	41540	47230	47350
73	BUND	5140	21320	28150	28980	30250	31340	36560	36100
74	LAENDER	1320	5090	6250	6500	6600	7110	7400	7760
75	GEMEINDEN	800	2460	2680	2660	2890	3090	3270	3490
76	SOZIALVERSICHERUNG	100	420	2020	1480	360	250	280	270
77	+ VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12510	33290	34170	33050	31450	32050	31750	32330
78	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	12470	32270	32250	31230	29840	30320	29740	30750
79	BUND	6060	15840	16280	15570	14810	14650	14120	14440
80	LAENDER	4290	11970	12550	11960	10790	11440	11730	12380
81	GEMEINDEN	2120	4460	3420	3700	4240	4230	3890	3930
82	SOZIALVERSICHERUNG	40	1020	1920	1820	1610	1730	2010	1580
83	= GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	119820	342430	404280	411910	425520	446650	469780	483660
84	AN UNTERNEHMEN	21260	57090	67280	67840	70320	74880	77760	75760
85	SUBVENTIONEN	11780	30530	36210	37810	41340	44780	47670	45410
86	NETTOPRAEMIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	70	220	270	260	280	280	290	320
87	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1350	3560	3690	3580	3630	3790	3760	3790
88	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	8060	22780	27110	26190	25070	26030	26040	26240
89	AN PRIVATE HAUSHALTE 9)	92090	259990	303690	310250	321670	337380	351970	365500
90	SOZIALE LEISTUNGEN	85720	244530	288960	295770	306790	321880	336480	349270
91	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSACHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	59970	174390	210200	215260	220980	232050	245000	254370
92	SOZIALE LEISTUNGEN, FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTELLT WERDEN	11650	26930	30420	31440	32830	34330	35480	36770
93	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	14100	43210	48340	49070	52980	55500	56000	58130
94	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	2400	8400	10020	10230	10850	11740	12270	13040
95	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	3970	7060	4710	4250	4030	3760	3220	3190
96	AN DIE UEBRIGE WELT	6470	25350	33310	33820	33530	34390	40050	42400
97	SOZIALE LEISTUNGEN	2450	4790	5840	5660	5840	6150	6370	9030
98	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSACHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	570	2570	3670	3470	3740	3990	4220	4470
99	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	1880	2220	2170	2190	2100	2160	2150	4560
100	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 7)	3540	17110	25120	25550	25340	25980	31190	30470
101	DAR.: AN INSTITUTIONEN DER EG	2050	12520	17950	18580	19660	20220	25400	24460
102	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	480	3450	2350	2610	2350	2260	2490	2900
103	DAR.: AN INSTITUTIONEN DER EG	160	480	460	420	400	430	600	740

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMER-
SPARZULAGE (AB 1971).3) 1970 UND 1971 EINSCHL., 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECK-
ZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL.
STABILITAETZUSCHLAG.

4) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

5) ABLOESUNGSBETRAEGE VON LASTENAUSGLEICHABGABEN AB 1975
IN DEN DIREKTEN STEUERN ENTHALTEN.6) BEITRAGSNACHENTRICHTUNGEN AN DIE RENTENVERSICHERUNGEN
AUFGRUND DES RENTENREFORMGESETZES VOM OKTOBER 1972.7) LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN
ZUSAMMENARBEIT.8) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZ-
STEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

9) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.38 GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
STAAT INSGESAMT 2)									
1	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	5500	24060	26540	29810	31490	32460	32980	38040
2	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1150	1600	370	1330	1670	2070	1980	1590
3	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	3680	19590	22420	24730	25850	26550	27200	32660
4	ALLGEMEINE FORSCHUNG	670	2870	3750	3750	3970	3840	3800	3790
5	VERTEIDIGUNG	470	1080	1270	1370	1470	1400	1450	1440
6	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	10	70	70	60	80	90	90	90
7	UNTERRICHTSWESEN	980	6830	7040	5380	5470	5710	6000	6070
8	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	480	2380	3290	3340	3470	3640	3870	3990
9	HOCHSCHULEN	20	60	100	100	110	120	150	120
10	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	480	4390	3650	1940	1890	1950	1980	1960
11	GESUNDHEITSWESEN	360	2100	2180	2080	2100	2290	2390	2570
12	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	200	1890	1950	1820	1850	2030	2140	2240
13	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	160	210	230	260	250	260	250	330
14	SOZIALE SICHERUNG	94680	257510	297950	304370	309850	319760	334150	347280
15	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	93760	254230	294750	300930	306450	316130	330300	343190
16	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ .....	.	13080	12300	13000	13190	13760	14500	14970
17	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE .....	.	183820	208220	217250	221490	226010	234300	243650
18	ARBEITSLOSIGKEIT .....	.	13460	30270	27580	27580	27580	29930	31490
19	FAMILIE .....	.	16930	14670	14250	13830	15340	16660	16830
20	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN .....	.	26920	29290	29080	30360	33370	34910	36250
21	SOZIALE HILFSSWERKE	920	3280	3200	3440	3400	3630	3850	4090
22	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	1460	4660	5000	5260	5440	6270	5880	5420
23	WOHNUNGSWESEN	1150	3270	3830	4030	4110	4300	4280	3920
24	STADT- UND LANDESPLANUNG	30	720	510	490	560	650	770	730
25	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	280	670	660	740	770	1320	830	770
26	ERHOLUNG UND KULTUR	800	2250	2470	2580	2710	2930	3130	3190
27	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	630	5710	4330	4950	4330	5960	9500	8820
28	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	7070	10200	10380	12800	13920	15960	16530	18610
29	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	100	850	1080	1920	1670	620	650	970
30	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	4770	13080	13350	13010	13410	13310	13290	13720
31	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	2990	14030	16710	20690	19970	18760	20610	23560
32	SONSTIGE AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-
33	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	-	-	-	-	-	-	-	-
34	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	-	-	-	-	-	-	-	-
35	INSGESAMT	119820	342430	388370	404280	411910	425520	446650	469780

GEBIETSKOERPERSCHAFTEN 3)

36	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	5500	24060	26540	29810	31490	32460	32980	38040
37	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1150	1600	370	1330	1670	2070	1980	1590
38	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	3680	19590	22420	24730	25850	26550	27200	32660
39	ALLGEMEINE FORSCHUNG	670	2870	3750	3750	3970	3840	3800	3790
40	VERTEIDIGUNG	470	1080	1270	1370	1470	1400	1450	1440
41	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	10	70	70	60	80	90	90	90
42	UNTERRICHTSWESEN	980	6830	7040	5380	5470	5710	6000	6070
43	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	480	2380	3290	3340	3470	3640	3870	3990
44	HOCHSCHULEN	20	60	100	100	110	120	150	120
45	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	480	4390	3650	1940	1890	1950	1980	1960
46	GESUNDHEITSWESEN	360	2100	2180	2080	2100	2290	2390	2570
47	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	200	1890	1950	1820	1850	2030	2140	2240
48	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	160	210	230	260	250	260	250	330
49	SOZIALE SICHERUNG	34270	82460	90550	91610	92880	98560	102580	104110
50	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	33350	79180	87350	88170	89480	94930	98730	100020
51	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ .....	.	2450	2470	2400	2680	2900	3140	3410
52	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE .....	.	38210	41030	41070	41620	42670	43910	44400
53	ARBEITSLOSIGKEIT .....	.	370	7340	8790	9130	9270	9160	8490
54	FAMILIE .....	.	16930	14670	14250	13830	15340	16660	16830
55	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN .....	.	21220	21840	21460	22220	24750	25860	26890
56	SOZIALE HILFSSWERKE	920	3280	3200	3440	3400	3630	3850	4090
57	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	1460	4660	5000	5260	5440	6270	5880	5420
58	WOHNUNGSWESEN	1150	3270	3830	4030	4110	4300	4280	3920
59	STADT- UND LANDESPLANUNG	30	720	510	490	560	650	770	730
60	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	280	670	660	740	770	1320	830	770
61	ERHOLUNG UND KULTUR	800	2250	2470	2580	2710	2930	3130	3190
62	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	630	5710	4330	4950	4330	5960	9500	8820
63	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	7070	10200	10380	12800	13920	15960	16530	18610
64	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	100	850	1080	1920	1670	620	650	970
65	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	4770	13080	13350	13010	13410	13310	13290	13720
66	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	2350	8920	11040	14200	13420	11410	11990	13000
67	SONSTIGE AUSGABEN	12040	37260	40680	40340	42010	42060	44160	47660
68	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	12040	37260	40680	40340	42010	42060	44160	47660
69	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	12040	37260	40680	40340	42010	42060	44160	47660
70	INSGESAMT	70810	199530	215980	225370	230400	239030	250620	263710

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATSSEKTORS.

3) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN LAENDER, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG.

5) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG.

6) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, LAENDER UND SOZIALVERSICHERUNG.

7) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.38 GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
BUND 4)									
71	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	4310	22450	26230	28630	29790	30320	30940	36350
72	ALLGEMEINE VERWALTUNG	10	80	270	250	180	130	160	120
73	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	3680	19590	22420	24730	25850	26550	27200	32660
74	ALLGEMEINE FORSCHUNG	620	2780	3540	3650	3790	3640	3580	3570
75	VERTEIDIGUNG	470	1080	1270	1370	1470	1400	1450	1440
76	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
77	UNTERRICHTSWESEN	50	380	360	360	370	390	340	330
78	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
79	HOCHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	20	-
80	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	50	380	360	360	370	390	320	330
81	GESUNDHEITSWESEN	10	10	40	40	50	50	30	80
82	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES	-	-	-	-	-	-	-	-
83	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	10	-	-	-	10	10	-	-
84	SOZIALE SICHERUNG	18840	43410	48460	48450	47650	50600	51740	50810
85	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	18840	43070	48140	48140	47350	50280	51420	50440
86	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	510	290	300	300	340	370	410
87	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	21550	21900	21680	21380	21520	21740	21450
88	ARBEITSLOSIGKEIT	-	370	7340	8790	9130	9270	9160	8490
89	FAMILIE	-	14890	12790	12400	12010	13560	14900	15090
90	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	5750	5620	4970	4530	5590	5250	5000
91	SOZIALE HILFSWERKE	-	340	320	310	300	320	320	370
92	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	130	430	800	850	800	1360	960	820
93	WOHNUNGSWESEN	130	350	730	800	680	820	840	730
94	STADT- UND LANDESPLANUNG	-	80	70	50	120	540	120	90
95	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-
96	ERHOLUNG UND KULTUR	130	130	140	150	130	140	150	160
97	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	450	4700	3160	3890	3120	4720	7860	7220
98	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	5060	7900	8590	10220	10740	12280	12760	14670
99	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE [OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG]	90	730	710	1440	920	500	540	850
100	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	3610	9720	10070	9620	10170	9780	9600	9890
101	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	1210	4130	5530	6650	6380	5700	5890	6590
102	SONSTIGE AUSGABEN	24060	67730	71260	70690	73060	73140	76710	81050
103	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	-	-	-	-	-	-	-	-
104	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	24060	67730	71260	70690	73060	73140	76710	81050
105	INSGESAMT	58420	162800	176620	182360	184650	190380	198970	210260
LAENDER 5)									
106	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	370	720	820	840	880	1000	1180	910
107	ALLGEMEINE VERWALTUNG	320	630	610	740	700	800	960	690
108	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	-	-	-	-	-	-	-	-
109	ALLGEMEINE FORSCHUNG	50	90	210	100	180	200	220	220
110	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
111	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	-	30	30	30	30	40	40	40
112	UNTERRICHTSWESEN	910	6270	6450	4800	4890	5080	5420	5490
113	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	470	2310	3190	3240	3390	3550	3790	3910
114	HOCHSCHULEN	20	100	100	100	110	120	130	120
115	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	420	3900	3160	1460	1390	1410	1500	1460
116	GESUNDHEITSWESEN	190	1860	1900	1860	1890	2070	2150	2270
117	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES	-	-	-	-	-	-	-	-
118	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	170	1770	1820	1750	1790	1970	2060	2160
119	SOZIALE SICHERUNG	20	90	80	110	100	100	90	110
120	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	11060	27010	28380	28840	29720	30800	32680	34090
121	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	10800	26080	27540	27820	28640	29690	31510	32830
122	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	1670	1860	1970	2030	2190	2370	2560
123	ARBEITSLOSIGKEIT	-	13250	15050	15300	16020	16730	17560	18230
124	FAMILIE	-	1300	1240	1230	1220	1200	1180	1180
125	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	9860	9390	9320	9370	9570	10400	10860
126	SOZIALE HILFSWERKE	260	930	840	1020	1080	1110	1170	1260
127	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	900	3060	3060	3270	3460	3600	3430	3180
128	WOHNUNGSWESEN	880	2610	2700	2890	3050	3110	3030	2790
129	STADT- UND LANDESPLANUNG	-	350	170	180	210	210	230	240
130	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	20	100	190	200	200	280	170	150
131	ERHOLUNG UND KULTUR	530	1230	1390	1460	1520	1600	1740	1780
132	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	160	970	1130	1030	1140	1180	1570	1530
133	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1980	2230	1760	2540	3150	3630	3740	3910
134	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE [OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG]	10	120	370	480	750	120	110	120
135	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	400	1680	1830	2040	2020	2090	2230	2410
136	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	1060	4210	4730	6570	6130	4940	5170	5500
137	SONSTIGE AUSGABEN	15920	43480	41920	43330	45450	47220	49490	50360
138	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	-	-	-	-	-	-	-	-
139	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	15920	43480	41920	43330	45450	47220	49490	50360
140	INSGESAMT	33490	92870	93770	97090	101030	103370	108950	111590

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATSEKTORS.

3) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN LAENDER, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG.

5) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG.

6) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, LAENDER UND SOZIALVERSICHERUNG.

7) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.38 GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
GEMEINDEN 6)									
141	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	820	890	-510	340	820	1140	860	780
142	ALLGEMEINE VERWALTUNG	820	890	-510	340	820	1140	860	780
143	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	-	-	-	-	-	-	-	-
144	ALLGEMEINE FORSCHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
145	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
146	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	10	40	40	30	50	50	50	50
147	UNTERRICHTSWESEN	20	180	230	220	210	240	240	250
148	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	10	70	100	100	80	90	80	80
149	HOCHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-
150	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	10	110	130	120	130	150	160	170
151	GESUNDHEITSWESEN	160	230	240	180	160	170	210	220
152	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	20	120	130	70	50	50	80	80
153	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	140	110	110	110	110	120	130	140
154	SOZIALE SICHERUNG	4370	12040	13710	14320	15510	17160	18160	19210
155	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	3710	10030	11670	12210	13490	14960	15800	16750
156	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	270	320	330	350	370	400	440
157	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	3410	4080	4090	4220	4420	4610	4720
158	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
159	FAMILIE	-	740	640	620	600	580	580	560
160	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	5610	6630	7170	8320	9590	10210	11030
161	SOZIALE HILFSSWERKE	660	2010	2040	2110	2020	2200	2360	2460
162	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	430	1170	1140	1140	1180	1310	1490	1420
163	WOHNUNGSWESEN	140	310	400	340	380	370	410	400
164	STADT- UND LANDESPLANUNG	30	370	340	310	350	440	540	490
165	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	260	490	400	490	450	500	540	530
166	ERHOLUNG UND KULTUR	140	890	940	970	1060	1190	1240	1250
167	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	20	40	40	30	70	60	70	70
168	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	30	70	30	40	30	50	30	30
169	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
170	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	760	1680	1450	1350	1220	1440	1460	1420
171	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	80	580	780	980	910	770	930	910
172	SONSTIGE AUSGABEN	910	3220	4120	4050	4340	4300	4490	4800
173	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	-	-	-	-	-	-	-	-
174	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	910	3220	4120	4050	4340	4300	4490	4800
175	INSGESAMT	7750	21030	22210	23650	25560	27880	29230	30410
SOZIALVERSICHERUNG 7)									
*76	GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
*77	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
*78	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
179	SOZIALE SICHERUNG	60410	175050	207400	212760	216970	221200	231570	243170
180	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	60410	175050	207400	212760	216970	221200	231570	243170
181	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	10630	9830	10400	10510	10860	11360	11560
182	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	145610	167190	176180	178870	183340	190390	199250
183	ARBEITSLOSIGKEIT	-	13110	22530	18560	18450	18380	20770	23000
184	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
185	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	5700	7450	7620	8140	8620	9050	9360
186	SOZIALE HILFSSWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-
187	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	640	5110	5670	6490	6550	7350	8620	10560
188	SONSTIGE AUSGABEN	-	100	100	110	560	1350	1520	1490
189	SCHULDENDIENSTE (ZINSAUSGABEN)	-	-	-	-	-	-	-	-
190	UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATES	-	100	100	110	560	1350	1520	1490
191	INSGESAMT	61050	180260	213170	219360	224080	229900	241710	255220

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.
 1) VORLAEBIGES ERGEBNIS.
 2) OHNE UEBERTRAGUNGEN INNERHALB DES STAATSEKTORS.
 3) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.
 4) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN LAENDER, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG.

5) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, GEMEINDEN UND SOZIALVERSICHERUNG.
 6) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN BUND, LAENDER UND SOZIALVERSICHERUNG.
 7) EINSCHL. UEBERTRAGUNGEN AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.39 BRUTTOINVESTITIONEN DES STAATES NACH ANLAGEARTEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
STAAT INSGESAMT									
1	KAEUFE VON NEUEN AUSRUESTUNGEN	2260	5580	5270	6150	6710	7290	7260	8160
2 +	KAEUFE VON NEUEN BAUTEN	27520	44870	35020	34770	38350	38920	40180	42900
3 +	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND 2) ..	1980	3610	2820	3080	3250	3180	3010	3180
4 -	VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND ..	670	970	1370	1390	1440	1390	1590	1700
5	DAR.: VERKAEUFE VON LAND	600	850	1210	1190	1270	1190	1340	1450
6 +	VORRATSVERAENDERUNG	200	500	-	-	-	-	-	-
7 =	BRUTTOINVESTITIONEN 3)	31290	53590	41740	42610	46870	48000	48860	52540
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN									
8	KAEUFE VON NEUEN AUSRUESTUNGEN	2250	5490	5070	5790	6660	7270	7200	8080
9	BUND	210	560	620	670	780	900	940	1060
10	LAENDER	860	1980	2000	2360	2700	3010	3040	3350
11	GEMEINDEN	1180	2950	2450	2760	3180	3360	3220	3670
12 +	KAEUFE VON NEUEN BAUTEN 4)	27260	44210	34090	33790	37290	37990	39200	41870
13	BUND	4400	5880	5070	5020	5230	5250	5240	5440
14	LAENDER	5350	6910	6430	6290	6810	6710	6770	7250
15	GEMEINDEN	17510	31420	22590	22480	25250	26030	27190	29180
16	NACHRICHTLICH: KAEUFE VON NEUEN BAUTEN NACH DER RECHNUNGSSTATISTIK 5)	24090	43470	33800	35010	37320	38000	39480	41900
17	BUND	3870	5730	5100	5190	5260	5260	5330	5550
18	LAENDER	4700	6950	6520	6680	6920	6790	6950	7450
19	GEMEINDEN	15520	30790	22180	23140	25140	25950	27200	28900
20	DAR.: STRASSEN, WASSERSTRASSEN, BRUECKEN U.AE.	9770	15200	12030	12470	12860	12640	12760	13360
21	BUND	3660	4510	4310	4400	4410	4430	4380	4660
22	LAENDER	1190	1920	1680	1750	1750	1760	1770	1770
23	GEMEINDEN	4920	8370	6040	6320	6700	6450	6610	6930
24 +	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND 2) ..	1980	3530	2770	3050	3240	3140	2940	3130
25	BUND	520	540	570	640	630	630	520	460
26	LAENDER	210	490	430	500	520	490	480	470
27	GEMEINDEN	1250	2500	1770	1910	2090	2020	1940	2200
28 -	VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND ..	670	960	1360	1370	1420	1360	1570	1660
29	BUND	120	130	180	220	230	160	340	220
30	LAENDER	80	60	120	160	150	160	110	120
31	GEMEINDEN	470	770	1060	990	1040	1040	1120	1320
32	DAR.: VERKAEUFE VON LAND	600	850	1200	1180	1260	1170	1330	1410
33	BUND	110	120	170	210	220	150	330	210
34	LAENDER	70	40	100	140	130	130	50	60
35	GEMEINDEN	420	690	930	830	910	890	950	1140
36 +	VORRATSVERAENDERUNG (NUR BUND)	200	500	-	-	-	-	-	-
37 =	BRUTTOINVESTITIONEN 3)4)	31020	52770	40570	41260	45770	47040	47770	51420
38	BUND	5210	7350	6080	6110	6410	6620	6360	6740
39	LAENDER	6340	9320	8740	8990	9880	10050	10180	10950
40	GEMEINDEN	19470	36100	25750	26160	29480	30370	31230	33730
41	NACHRICHTLICH: BRUTTOINVESTITIONEN NACH DER RECHNUNGSSTATISTIK 5)	27850	52030	40280	42480	45800	47050	48050	51450
42	BUND	4680	7200	6110	6280	6440	6630	6450	6850
43	LAENDER	5690	9360	8830	9380	9990	10130	10360	11150
44	GEMEINDEN	17480	35470	25340	26820	29370	30290	31240	33450
SOZIALVERSICHERUNG									
45	KAEUFE VON NEUEN AUSRUESTUNGEN	10	90	200	360	50	20	60	80
46 +	KAEUFE VON NEUEN BAUTEN	260	660	930	980	1060	930	980	1030
47 +	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND 2) ..	-	80	50	30	10	40	70	50
48 -	VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND ..	-	10	10	20	20	30	20	40
49	DAR.: VERKAEUFE VON LAND	-	-	10	10	10	20	10	40
50 =	BRUTTOINVESTITIONEN	270	820	1170	1350	1100	960	1090	1120

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) NUR KAEUFE VON LAND.

3) EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.4) ABGRENZUNG NACH DEN DEFINITIONEN DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN
GESAMTRECHNUNGEN, D.H. NACHWEIS IM ZEITPUNKT DES ENTSTEHENS
VON FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN.5) KASSENMAESSIGE AUSGABEN FUER DIE KAEUFE VON NEUEN BAUTEN
VON BUND, LAENDERN UND GEMEINDEN.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.40 BRUTTOINVESTITIONEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
STAAT INSGESAMT									
1	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	860	2300	2380	2330	2260	2670	2770	2900
2	ALLGEMEINE VERWALTUNG	650	1870	1930	1850	1760	2010	2160	2270
3	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	30	90	70	70	60	110	80	100
4	ALLGEMEINE FORSCHUNG	180	340	380	410	440	550	530	530
5	VERTEIDIGUNG	220	300	310	280	330	350	310	290
6	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	650	2220	1820	1860	1980	2220	2540	2560
7	UNTERRICHTSWESEN	7450	8820	5960	5440	5260	5780	5950	6240
8	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	5150	6930	4240	3710	3450	3800	3790	3920
9	HOCHSCHULEN	2210	1640	1600	1580	1660	1840	1980	2130
10	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	90	250	120	150	150	140	180	190
11	GESUNDHEITSWESEN	1990	4040	4410	4500	4510	4540	4520	4650
12	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	1940	3950	4340	4430	4390	4420	4410	4550
13	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	50	90	70	70	120	120	110	100
14	SOZIALE SICHERUNG	530	1340	1520	1480	1640	1390	1270	1460
15	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	180	670	850	860	1040	760	660	860
16	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ .....	.	200	450	400	540	200	90	200
17	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE .....	.	120	120	140	210	200	110	100
18	ARBEITSLOSIGKEIT .....	.	270	190	240	230	310	370	480
19	FAMILIE .....	.	.	.	.	.	.	.	.
20	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN .....	.	80	130	80	60	50	90	80
21	SOZIALE HILFSWERKE	350	670	630	620	600	630	610	600
22	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	4570	11120	8130	8330	9040	10760	11320	11730
23	WOHNUNGSWESEN	60	40	-50	-30	-10	-30	-50	-40
24	STADT- UND LANDESPLANUNG	360	1530	1090	1240	1410	1920	2060	2110
25	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	4150	9550	7090	7120	7640	8870	9310	9660
26	ERHOLUNG UND KULTUR	1290	3740	2700	2630	2670	3210	3410	3450
27	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	210	500	-	-	-	-	-	-
28	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	240	400	210	190	210	230	220	220
29	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
30	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	12620	17370	13260	13640	13560	14540	14430	14140
31	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	660	1440	1070	1060	1150	1180	1260	1220
32	INSGESAMT	31290	53590	41770	41740	42610	46870	48000	48860
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN									
33	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	860	2300	2380	2330	2260	2670	2770	2900
34	ALLGEMEINE VERWALTUNG	650	1870	1930	1850	1760	2010	2160	2270
35	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	30	90	70	70	60	110	80	100
36	ALLGEMEINE FORSCHUNG	180	340	380	410	440	550	530	530
37	VERTEIDIGUNG	220	300	310	280	330	350	310	290
38	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	650	2220	1820	1860	1980	2220	2540	2560
39	UNTERRICHTSWESEN	7450	8820	5960	5440	5260	5780	5950	6240
40	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	5150	6930	4240	3710	3450	3800	3790	3920
41	HOCHSCHULEN	2210	1640	1600	1580	1660	1840	1980	2130
42	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	90	250	120	150	150	140	180	190
43	GESUNDHEITSWESEN	1890	3840	3980	4150	4150	4150	4170	4350
44	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	1840	3750	3910	4080	4030	4030	4060	4250
45	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	50	90	70	70	120	120	110	100
46	SOZIALE SICHERUNG	360	720	660	660	650	680	660	670
47	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	10	50	30	40	50	50	50	70
48	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ .....	.	.	.	.	.	.	.	.
49	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE .....	.	.	.	.	.	.	.	.
50	ARBEITSLOSIGKEIT .....	.	.	.	.	.	.	.	.
51	FAMILIE .....	.	.	.	.	.	.	.	.
52	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN .....	.	50	30	40	50	50	50	70
53	SOZIALE HILFSWERKE	350	670	630	620	600	630	610	600
54	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	4570	11120	8130	8330	9040	10760	11320	11730
55	WOHNUNGSWESEN	60	40	-50	-30	-10	-30	-50	-40
56	STADT- UND LANDESPLANUNG	360	1530	1090	1240	1410	1920	2060	2110
57	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	4150	9550	7090	7120	7640	8870	9310	9660
58	ERHOLUNG UND KULTUR	1290	3740	2700	2630	2670	3210	3410	3450
59	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	210	500	-	-	-	-	-	-
60	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	240	400	210	190	210	230	220	220
61	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
62	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	12620	17370	13260	13640	13560	14540	14430	14140
63	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	660	1440	1070	1060	1150	1180	1260	1220
64	INSGESAMT	31020	52770	40480	40570	41260	45770	47040	47770

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.40 BRUTTOINVESTITIONEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
BUND									
65	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	200	490	560	590	600	660	710	740
66	ALLGEMEINE VERWALTUNG	90	230	320	330	330	310	370	370
67	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	30	90	70	70	60	110	80	100
68	ALLGEMEINE FORSCHUNG	80	170	170	190	210	240	260	270
69	VERTEIDIGUNG	220	300	310	280	330	350	310	290
70	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	80	180	180	200	230	220	320	310
71	UNTERRICHTSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
72	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
73	HOCHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-
74	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
75	GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
76	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-
77	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
78	SOZIALE SICHERUNG	10	10	10	10	10	10	10	10
79	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	10	10	10	10	10	10	10	10
80	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-
81	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	-	-	-	-
82	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
83	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
84	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	10	10	10	10	10	10	10
85	SOZIALE HILFSWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-
86	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	-	10	20	20	10	20	20	140
87	WOHNUNGSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
88	STADT- UND LANDESPLANUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
89	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	-	10	20	20	10	20	20	140
90	ERHOLUNG UND KULTUR	-	60	10	-	-	-	-	-
91	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	210	500	-	-	-	-	-	-
92	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	-	20	-	-	-	-	-	-
93	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
94	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	4490	5730	4810	4970	4920	5140	5250	4870
95	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	-	50	10	10	10	10	-	-
96	INSGESAMT	5210	7350	5910	6080	6110	6410	6620	6360
LAENDER									
97	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	230	530	510	520	550	740	710	770
98	ALLGEMEINE VERWALTUNG	130	420	360	360	390	480	490	560
99	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	-	-	-	-	-	-	-	-
100	ALLGEMEINE FORSCHUNG	100	110	150	160	160	260	220	210
101	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
102	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	350	1160	920	910	970	1110	1240	1240
103	UNTERRICHTSWESEN	2800	2290	2010	1930	2010	2190	2300	2480
104	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	580	620	390	330	320	310	290	320
105	HOCHSCHULEN	2210	1640	1600	1580	1660	1840	1980	2130
106	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	10	30	20	20	30	40	30	30
107	GESUNDHEITSWESEN	700	1480	1620	1730	1790	1830	1710	1810
108	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	680	1430	1570	1680	1690	1750	1640	1750
109	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	20	50	50	50	100	80	70	60
110	SOZIALE SICHERUNG	60	130	140	140	140	170	150	140
111	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	-	40	20	20	30	30	30	50
112	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-
113	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	-	-	-	-
114	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
115	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
116	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	40	20	20	30	30	30	50
117	SOZIALE HILFSWERKE	60	90	120	120	110	140	120	90
118	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	280	470	540	520	560	620	610	540
119	WOHNUNGSWESEN	-	-	10	10	10	10	10	10
120	STADT- UND LANDESPLANUNG	110	120	190	200	190	240	220	210
121	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	170	390	340	310	360	370	380	320
122	ERHOLUNG UND KULTUR	200	470	440	520	490	600	620	580
123	ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
124	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	20	70	60	40	50	70	70	60
125	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
126	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	1450	2140	1790	1870	1850	1960	1990	1970
127	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUFSICHT	250	580	480	560	580	590	650	590
128	INSGESAMT	6340	9320	8510	8740	8990	9880	10050	10180

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 16, REIHE 1.3, 1989

3.40 BRUTTOINVESTITIONEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1983	1984	1985	1986	1987	1988 1)
GEMEINDEN									
129	ALLGEMEINE STAATLICHE VERWALTUNG	430	1280	1310	1220	1110	1270	1350	1390
130	ALLGEMEINE VERWALTUNG	430	1220	1250	1160	1040	1220	1300	1340
131	AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	-	-	-	-	-	-	-	-
132	ALLGEMEINE FORSCHUNG	-	60	60	60	70	50	50	50
133	VERTEIDIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
134	OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	220	880	720	750	780	890	980	1010
135	UNTERRICHTSWESEN	4650	6530	3950	3510	3250	3590	3650	3760
136	SCHULEN UND VORSCHULISCHE ERZIEHUNG	4570	6310	3850	3380	3130	3490	3500	3600
137	HOCHSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-
138	SONSTIGES UNTERRICHTSWESEN	80	220	100	130	120	100	150	160
139	GESUNDHEITSWESEN	1190	2360	2360	2420	2360	2320	2460	2540
140	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	1160	2320	2340	2400	2340	2280	2420	2500
141	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	30	40	20	20	20	40	40	40
142	SOZIALE SICHERUNG	290	580	510	510	500	500	500	520
143	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	-	-	-	10	10	10	10	10
144	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-
145	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	-	-	-	-	-	-	-
146	ARBEITSLOSIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-	-
147	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
148	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	-	-	10	10	10	10	10
149	SOZIALE HILFSWERKE	290	580	510	500	490	490	490	510
150	WOHNUNGSWESEN, STADT- UND LANDESPLANUNG, GEMEINSCHAFTSDIENSTE	4290	10640	7570	7790	8470	10120	10690	11050
151	WOHNUNGSWESEN	60	40	-60	-40	-20	-40	-60	-50
152	STADT- UND LANDESPLANUNG	250	1410	900	1040	1220	1680	1840	1900
153	GEMEINSCHAFTSDIENSTE, UMWELTSCHUTZ	3980	9190	6730	6790	7270	8480	8910	9200
154	ERHOLUNG UND KULTUR	1090	3210	2250	2110	2180	2610	2790	2870
155	ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
156	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	220	310	150	150	160	160	150	160
157	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE WASSER- UND ENERGIEGEGWINNUNG UND -VERSORGUNG)	-	-	-	-	-	-	-	-
158	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	6680	9500	6660	6800	6790	7440	7190	7300
159	SONSTIGE WIRTSCHAFTSFOERDERUNG, -ORDNUNG UND -AUF SICHT	410	810	580	490	560	580	610	630
160	INSGESAMT	19470	36100	26060	25750	26160	29480	30370	31230
SOZIALVERSICHERUNG									
161	GESUNDHEITSWESEN	100	200	430	350	360	390	350	300
162	ANSTALTEN UND EINRICHTUNGEN DES GESUNDHEITSWESENS	100	200	430	350	360	390	350	300
163	SONSTIGES GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-
164	SOZIALE SICHERUNG	170	620	860	820	990	710	610	790
165	SOZIALVERSICHERUNG UND -HILFE	170	620	860	820	990	710	610	790
166	KRANKHEIT UND MUTTERSCHUTZ	-	200	450	400	540	200	90	200
167	ALTER, INVALIDITAET, HINTERBLIEBENE	-	120	120	140	210	200	110	100
168	ARBEITSLOSIGKEIT	-	270	190	240	230	310	370	480
169	FAMILIE	-	-	-	-	-	-	-	-
170	SONSTIGE SOZIALE HILFSSMASSNAHMEN	-	30	100	40	10	-	40	10
171	SOZIALE HILFSWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-
172	INSGESAMT	270	820	1290	1170	1350	1100	960	1090

*) GLIEDERUNG DER AUSGABEN DES STAATES NACH AUFGABENBEREICHEN SIEHE UEBERSICHT 6 IM ANHANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.41 STEUERN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	STEUERN DER INLAENDISCHEN SEKTOREN	162650	381960	440290	460850	473300	491800	511910	560020
2	UNTERNEHMEN	54260	109540	127930	136180	139800	135620	144620	160530
3	PRODUKTIONSSTEUERN	41620	83160	99470	96950	101000	101120	107030	117250
4	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	40010	78090	84740	87630	91490	91950	96900	106630
5	KREDITINSTITUTE	580	2320	4830	4900	4800	4350	4850	3900
6	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	930	2750	3900	4420	4710	4820	5280	6720
7	DIREKTE STEUERN								
	UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS- PERSOENLICHKEIT 2)3)	12310	26380	34460	39230	38800	34500	37590	43280
8	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	11010	21270	24810	29240	28830	25440	27380	34770
9	KREDITINSTITUTE	1190	4600	8710	8840	8650	7800	8740	6960
10	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	110	510	940	1150	1320	1260	1470	1550
11	KOERPERSCHAFTSTEUER 2)3)	9250	22260	30300	34970	34030	29160	32030	35980
12	SONSTIGE DIREKTE STEUERN 3)	3060	4120	4160	4260	4770	5340	5560	7300
13	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (VERMOEGENS- WIRKSAME STEUERN) 4)	330	.	.	.	.	.	.	.
14	STAAT PRODUKTIONSSTEUERN	90	240	260	260	250	250	250	250
15	PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE ORGANISA- TIONEN OHNE ERWERBSZWECK	60970	162210	179650	191350	198200	211690	217130	238610
16	PRODUKTIONSSTEUERN	10	20	20	20	30	30	30	30
17	DIREKTE STEUERN	60440	161180	178060	189820	196280	209420	214700	236500
18	LOHNSTEUER 2)5)	37430	115410	139510	149880	154540	167230	170410	184330
19	DAR.: LOHNSTEUER AUF PENSIONEN 2)	1130	3360	4550	4890	5090	5450	5470	5760
20	DIREKTE STEUERN AUF EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERSTAETIGK. UND VERMOEGEN 2)3)	20870	42110	34450	35800	36540	37520	39680	46950
21	STEUERN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM PRIVATEN VERBRAUCH	2140	3660	4100	4140	5200	4670	4610	5220
22	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (VERMOEGENS- WIRKSAME STEUERN)	520	1010	1570	1510	1890	2240	2400	2080
23	NICHTABZIEHBARE UMSATZSTEUER 6)	39910	96490	115970	116640	118040	125250	130200	137520
24	EINFUHRABGABEN	7420	13480	16480	16420	17010	18990	19710	23110
25 +	STEUERN DER UEBRIGEN WELT (NUR DIREKTE STEUERN)	90	190	500	590	1960	2020	3150	2060
26 =	STEUERN	162740	382150	440790	461440	475260	493820	515060	562080
27	STEUERN, SOWEIT LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	161890	381140	439220	459930	473370	491580	512660	560000
28	INDIREKTE STEUERN	89050	193390	226200	230290	236330	245640	257220	278160
29	PRODUKTIONSSTEUERN (OHNE VERWALTUNGS- GEBUEHREN)	40580	80770	90550	94000	97960	97980	103560	113570
30	VERBRAUCHSTEUERN	19390	32980	37330	37460	37670	36640	37630	41550
31	GEWERBESTEUER	10730	27090	28330	30760	31980	31440	34460	36700
32	GRUNDSTEUERN	2690	5800	7110	7370	7630	7910	8240	8500
33	KFZ-STEUER (SOWEIT NICHT VON PRIVATEN HAUSHALTEN GEZAHLT)	1760	3100	3420	3450	4390	3930	3940	4310
34	SONSTIGE PRODUKTIONSSTEUERN	6010	11800	14360	14960	16290	18060	19390	22510
35	VERWALTUNGSGEBUEHREN DER UNTERNEHMEN	1140	2650	3200	3230	3320	3420	3750	3960
36	NICHTABZIEHBARE UMSATZSTEUER 6)	39910	96490	115970	116640	118040	125250	130200	137520
37	UMSATZSTEUER (OHNE EINFUHRUMSATZSTEUER) EINFUHRUMSATZSTEUER	26790	52850	55500	51430	55590	67380	67660	68000
38	EINBEHALTENE UMSATZSTEUER 7)	11330	40600	54980	58400	52550	51410	55630	63480
39	EINFUHRABGABEN	1790	3040	5490	6810	6900	6460	6910	6040
40	ZOELLE	7420	13480	16480	16420	17010	18990	19710	23110
41	VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFUHREN	2980	4790	5710	5730	5610	5970	6710	7200
42	ABSCHUEPFUNGS- UND WAERUNGSAUSGLEICHS- BETRAEGE	3690	7200	9290	9600	10570	12210	12200	15160
43	DIREKTE STEUERN	750	1490	1480	1090	830	810	800	750
44	LOHNSTEUER 2)5)	72840	187750	213020	229640	237040	245940	255440	281840
45	DIREKTE STEUERN AUF EINKOMMEN A. UNTER- NEHMERSTAETIGKEIT UND VERMOEGEN 2)3)8)	37460	115560	139590	149960	154620	167310	170490	184420
46	STEUERN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM PRIVATEN VERBRAUCH	20930	42150	34870	36310	38420	39460	42750	48920
47	KOERPERSCHAFTSTEUER 2)3)	2140	3660	4100	4140	5200	4670	4610	5220
48	SONST. DIREKTE STEUERN VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSOENLICHKEIT 3)	9250	22260	30300	34970	34030	29160	32030	35980
49	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN)	3060	4120	4160	4260	4770	5340	5560	7300
50 +	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN)	850	1010	1570	1510	1890	2240	2400	2080
51	ERBSCHAFTSTEUER	520	1010	1570	1510	1890	2240	2400	2080
52	ABLOESUNGSBETRAEGE VON LASTENAUS- GLEICHABGABEN 4)	330	.	.	.	.	.	.	.
53 -	VERWALTUNGSBETRAEGE DER UNTERNEHMEN	1140	2650	3200	3230	3320	3420	3750	3960
54 =	STEUERN (OHNE VERWALTUNGSBETRAEGE)	161600	379500	437590	458210	471940	490400	511310	558120

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) 1970 UND 1971 EINSCHL., 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECK-
ZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL.
STABILITAETZUSCHLAG.

3) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

4) ABLOESUNGSBETRAEGE VON LASTENAUSGLEICHABGABEN AB 1975
IN DEN DIREKTEN STEUERN ENTHALTEN.

5) VOR ABZUG DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

6) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZ-
STEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.7) UMSATZSTEUERVERGUENSTIGUNGEN FUER LAND- UND FORSTWIRT-
SCHAFTLICHE BETRIEBE (PAR. 24 UND 24a UMSATZSTEUERGESETZ),
ZUR FOERDERUNG DER BERLINER WIRTSCHAFT (PAR. 1 BIS 13
BERLINFOERDERUNGSGESETZ), FUER BEZUEGE AUS DEM WAERUNGS-
GEBIET DER MARK DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK
(ALLGEMEINE VERWALTUNGSVORSCHRIFT ZU PAR. 26 ABS. 4
UMSATZSTEUERGESETZ VOM 16. MAI 1973) SOWIE - IM JAHR 1968
- FUER DIE ENTLASTUNG DER ALTVOORRAETE (PAR. 28 UMSATZ-
STEUERGESETZ 1967).

8) VON PRIVATEN HAUSHALTEN UND VON DER UEBRIGEN WELT.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.42 SOZIALBEITRAEGE

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE AN INLAENDISCHE SEKTOREN	79740	234750	288130	303760	320350	333470	349260	365750
2	ARBEITGEBERBEITRAEGE	37060	110120	133360	140520	148320	154040	161160	168430
3	AN DEN STAAT	36160	107590	130550	136880	144390	149890	156710	163800
4	DAR.: FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEIT- NEHMER 2)	36060	107220	130230	136560	144050	149560	156360	163440
5	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	900	2530	2810	3640	3930	4150	4450	4630
6	SELBSTAENDIGE PENSIONSKASSEN	590	1600	1650	2420	2660	2800	3050	3170
7	VERSORGUNGSWERKE	130	220	220	250	260	300	310	330
8	LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN 3)	310	800	940	970	1010	1050	1090	1130
9	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	33040	91180	111230	117430	124370	129430	135800	142250
10	AN DEN STAAT	32820	90600	110590	116560	123450	128410	134750	141110
11	DAR.: FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEIT- NEHMER 2)	32740	90250	110300	116260	123150	128120	134440	140790
12	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	220	580	640	870	920	1020	1050	1140
13	SELBSTAENDIGE PENSIONSKASSEN	220	450	420	620	650	710	740	800
14	VERSORGUNGSWERKE	-	130	220	250	270	310	310	340
15	SONSTIGE BEITRAEGE	9640	33450	43540	45810	47660	50000	52300	55070
16	AN DEN STAAT	9230	32010	41620	43790	45550	47540	49760	52420
17	PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN ...	1320	3600	4050	4240	4420	4500	4680	4860
18	BEITRAEGE DES STAATES FUER EMPFANGEN SOZIALER LEISTUNGEN 4)	5230	20600	23880	22340	21570	21530	22310	23510
19	EIGENBEITRAEGE DER EMPFANGEN SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	4960	8000	10120	11580	12510	13660
20	UEBRIGE BEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN, HAUSFRAUEN U.AE.	2680	7810	8730	9210	9440	9930	10260	10390
	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN (VERSORGUNGSWERKE)								
21	PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN ...	410	1440	1920	2020	2110	2460	2540	2650
22 +	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE AN INLAENDISCHE SEKTOREN	15740	44420	51360	52260	54830	57910	58920	60100
23	AN DEN STAAT (ALS ARBEITGEBER)	6730	18410	21830	22860	24010	24650	25410	26110
24	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS- PERSOENLICHKEIT	7860	22600	25650	25590	26900	29070	29310	29730
25	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	7080	20170	23130	23080	24000	25970	26150	26530
26	KREDITINSTITUTE	480	1690	1420	1480	1980	2190	2080	2120
27	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	300	740	900	830	920	910	1080	1080
28	AN PRIVATE HAUSHALTE 5)	1150	3410	3880	3810	3920	4190	4200	4260
29 +	SOZIALBEITRAEGE AN INLAENDISCHE SEKTOREN	95480	279170	339490	356020	375180	391380	408180	425850
30	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	79740	234750	288130	303760	320350	333470	349260	365750
31	ARBEITGEBERBEITRAEGE	37060	110120	133360	140520	148320	154040	161160	168430
32	FUER ALTERS- UND HINTERBLIEBENEN- VERSORGUNG	24070	62250	72670	77970	82680	84070	87590	91740
33	FUER SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN ..	12990	47870	60690	62540	6540	6970	73570	76690
34	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	33040	91180	111230	117430	124370	129430	135800	142250
35	FUER ALTERS- UND HINTERBLIEBENEN- VERSORGUNG	21520	52280	61100	65420	69540	70480	73430	77090
36	FUER SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN ..	11520	38900	50130	52010	54830	58950	62370	65160
37	SONSTIGE BEITRAEGE	9640	33450	43540	45810	47660	50000	52300	55070
38	PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN ...	1730	5040	5970	6260	6530	6960	7220	7510
39	BEITRAEGE DES STAATES FUER EMPFANGEN SOZIALER LEISTUNGEN 4)	5230	20600	23880	22340	21570	21530	22310	23510
40	EIGENBEITRAEGE D. EMPFANGEN SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	4960	8000	10120	11580	12510	13660
41	UEBRIGE BEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN, HAUSFRAUEN U.AE.	2680	7810	8730	9210	9440	9930	10260	10390
42	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	15740	44420	51360	52260	54830	57910	58920	60100
43	FUER ALTERS- UND HINTERBLIEBENEN- VERSORGUNG 6)	14170	40530	46950	47700	49840	52520	53160	54060
44	FUER SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN	1570	3890	4410	4560	4990	5390	5760	6040
45	AN DEN STAAT	84940	248610	304590	320090	337400	350490	366630	383440
46	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	78210	230200	282760	297230	312390	325840	341220	357330
47	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	6730	18410	21830	22860	24010	24650	25410	26110
48	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS- PERSOENLICHKEIT	9390	27150	31020	32120	33860	36700	37350	38150
49	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	1530	4550	5370	6530	6960	7630	8040	8420
50	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	7860	22600	25650	25590	26900	29070	29310	29730
	AN PRIVATE HAUSHALTE 5)								
51	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	1150	3410	3880	3810	3920	4190	4200	4260
52 +	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE VON EINPENDLERN AUS DER UEBRIGEN WELT	180	720	610	620	640	620	660	680
53	ARBEITGEBERBEITRAEGE	100	370	320	320	340	330	350	360
54	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	80	350	290	300	300	290	310	320
55 +	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE VON AUSPENDLERN IN DIE UEBRIGE WELT 7)	80	170	290	310	340	380	460	520
56	ARBEITGEBERBEITRAEGE	40	90	150	160	190	190	230	270
57	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	40	80	140	150	150	190	230	250
58 +	SOZIALBEITRAEGE DER INLAENDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE	95380	278620	339170	355710	374880	391140	407980	425690
59	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	79640	234200	287810	303450	320050	333230	349060	365590
60	ARBEITGEBERBEITRAEGE	37000	109840	133190	140360	148170	153900	161040	168340
61	ARBEITNEHMERBEITRAEGE	33000	90910	111080	117280	124220	129330	135720	142180
62	SONSTIGE BEITRAEGE	9640	33450	43540	45810	47660	50000	52300	55070
63	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	15740	44420	51360	52260	54830	57910	58920	60100
64	DAR.: UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE FUER DIE BEAMTENVERSORGUNG	8160	20650	24250	25330	26450	26900	27430	27880
65	NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBLICHE RUHEGELD- VERPFLICHTUNGEN	3590	13110	13160	11690	11290	12360	11580	11580
66	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE IN HOEHE DER BETRIEBSRENTEN U.AE. 8)	2420	6770	9540	10360	11290	12050	12820	13230

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. DER AUSPENDLER ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEEN.

3) EINSCHL. DER BEITRAEGE ZUR ZUSATZVERSORGUNG DER AUSPENDLER
ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEEN.4) EINSCHL. DER BEITRAEGE DER UNTERNEHMEN FUER EMPFANGEN
VON VORRUHESTANDSGELD.5) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND
UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSOENLICHKEIT.

6) EINSCHL. VORRUHESTANDSREGELUNG.

7) OHNE BEITRAEGE VON AUSPENDLERN ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEEN.

8) EINSCHL. DER LEISTUNGEN AUS UNTERSTUETZUNGSKASSEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.43 TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE AN DEN STAAT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	RENTENVERSICHERUNG DER ARBEITER 2)	25740	58000	62730	66700	70850	70790	72610	75890
2	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	25100	53750	57760	61450	65080	65160	67080	70540
3	ARBEITGEBERBEITRÄGE	12780	27610	29640	31450	33250	33320	34290	36050
4	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	12320	26140	28120	30000	31830	31840	32790	34490
5	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	120	390	320	320	340	320	340	340
6	ARBEITGEBERBEITRÄGE	60	200	150	150	170	160	170	170
7	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	60	190	170	170	170	160	170	170
8	SONSTIGE BEITRÄGE	520	3860	4650	4930	5230	5310	5190	5010
9	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN	260	400	380	420	420	400	390	400
10	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 3)	-	2500	3030	3000	3250	3320	3370	3270
11	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	340	490	560	620	470	390
12	UEBRIGE BEITRÄGE 4)	260	960	900	1020	1000	970	960	950
13	RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN 2)	16640	52850	67270	71860	76280	78160	82170	86390
14	ARBEITGEBERBEITRÄGE	8210	25490	32670	34930	37150	38030	40110	42100
15	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	7970	24540	31210	33370	35590	36470	38420	40350
16	SONSTIGE BEITRÄGE	460	2820	3390	3560	3540	3660	3640	3940
17	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN	20	380	400	420	400	380	390	360
18	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 3)	-	1420	1410	1600	1570	1730	1760	2120
19	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	180	170	230	230	130	160
20	UEBRIGE BEITRÄGE 4)	440	1020	1400	1370	1340	1320	1360	1300
21	KNAPPSCHAFTLICHE RENTENVERSICHERUNG	1230	2300	2610	2720	2800	2700	2690	2610
22	ARBEITGEBERBEITRÄGE	790	1440	1580	1630	1690	1630	1570	1550
23	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	440	810	960	1010	1030	990	1000	940
24	SONSTIGE BEITRÄGE	-	50	70	80	80	80	120	120
25	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 3)	-	50	50	40	40	60	80	110
26	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	20	40	40	20	40	10
27	ZUSATZVERSORGUNG 5)	1840	5000	5820	6170	6490	6780	7000	7240
28	ARBEITGEBERBEITRÄGE	1330	4980	5820	6170	6490	6780	7000	7240
29	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	510	20	-	-	-	-	-	-
30	LANDWIRTSCHAFTLICHE ALTERSKASSEN	260	550	770	890	1020	1060	1180	1320
31	GESETZLICHE KRANKENVERSICHERUNG 2)	24990	83500	100650	107520	114510	121050	128600	134600
32	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	17720	59860	69520	74740	80370	85280	90640	94110
33	ARBEITGEBERBEITRÄGE	7780	29690	34520	37120	39880	42390	45010	46650
34	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	9940	30170	35000	37620	40490	42890	45630	47460
35	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	40	230	170	180	180	180	200	220
36	ARBEITGEBERBEITRÄGE	20	110	90	90	90	90	100	110
37	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	20	120	80	90	90	90	100	110
38	SONSTIGE BEITRÄGE	7230	23410	30960	32600	33960	35590	37760	40270
39	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN	20	1020	1120	1200	1220	1250	1250	1240
40	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 3)	5230	16560	19130	17420	16470	16150	16840	17860
41	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	4280	7160	9170	10550	11730	13030
42	UEBRIGE BEITRÄGE 4)	1980	5830	6430	6820	7100	7640	7940	8140
43	GESETZLICHE UNFALLVERSICHERUNG 2)	4350	9500	10840	10850	11250	11670	12160	12760
44	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	3580	8200	9400	9480	9840	10210	10640	11170
45	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	10	30	40	40	40	40	40	40
46	SONSTIGE BEITRÄGE	760	1270	1400	1330	1370	1420	1480	1550
47	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN	760	1250	1380	1310	1360	1410	1470	1540
48	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 3)	-	20	20	20	10	10	10	10
49	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
50	ARBEITSLOSENVERSICHERUNG 2)	3160	18500	32070	30520	30390	33630	34810	36520
51	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	3150	18380	31610	30040	29960	33130	34340	36230
52	ARBEITGEBERBEITRÄGE	1590	9810	16600	15780	15750	17200	17740	18680
53	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	1560	8570	15010	14260	14210	15930	16600	17550
54	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	10	70	80	80	80	80	80	80
55	ARBEITGEBERBEITRÄGE	10	30	40	40	40	40	40	40
56	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	-	40	40	40	40	40	40	40
57	SONSTIGE BEITRÄGE	-	50	380	400	350	420	390	210
58	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 3)	-	50	240	260	230	260	250	140
59	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	140	140	120	160	140	70
60	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE AN DEN STAAT 2) .	78210	230200	282760	297230	313390	325840	341220	357330
61	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	68800	197470	240530	252820	267200	277680	290800	304230
62	ARBEITGEBERBEITRÄGE	36060	107220	130230	136560	144090	149560	156360	163440
63	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	32740	90250	110300	116260	123150	128120	134440	140790
64	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	180	720	610	620	640	620	660	680
65	ARBEITGEBERBEITRÄGE	100	370	320	320	340	330	350	360
66	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	80	350	290	300	300	290	310	320
67	SONSTIGE BEITRÄGE	9230	32010	41620	43790	45550	47540	49760	52420
68	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN	1320	3600	4050	4240	4420	4500	4680	4860
69	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 3)	5230	20600	23880	22340	21570	21530	22310	23510
70	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	-	-	4960	8000	10120	11580	12510	13660
71	UEBRIGE BEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN HAUSFRAUEN U.AE.	2680	7610	8730	9210	9440	9930	10260	10390

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. DER BEITRÄGE VON AUSPENDLERN ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTE.

3) EINSCHL. DER BEITRÄGE DER UNTERNEHMEN FUER EMPFÄNGER VON VORRUESTANDSGELD.

4) BEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN (OHNE PFLICHTBEITRÄGE), HAUSFRAUEN U.AE.

5) ZUSATZVERSORGUNGSKASSEN, INSBESONDERE VON BUND, LANDESN, GEMEINDEN, BUNDESBahn, BUNDESPost UND KIRCHEN.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 16, REIHE 1.3, 1989

3.44 SOZIALE LEISTUNGEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	SOZIALE LEISTUNGEN VON INLAENDISCHEN SEKTOREN	96810	269910	319600	328590	342430	359790	376040	392410
2	STAAT	88170	249320	294800	301430	312630	328030	342850	358300
3	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	60540	176960	213870	218730	224720	236040	249220	258840
4	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	11650	26930	30420	31440	32630	34330	35480	36770
5	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	15980	45430	50510	51260	55080	57660	58150	62690
6	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	27310	71560	79940	81720	86850	90840	92450	98250
7	BUND	14640	36780	41930	41690	43700	45080	44520	46790
8	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	3890	7800	7860	7960	8180	8360	8460	8630
9	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	10750	28980	34070	33730	35520	36720	36060	38160
10	LAENDER	8960	25280	26120	26880	28540	30310	31540	33680
11	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	5830	14670	17170	17950	18820	19830	20700	21610
12	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	3130	8950	8950	8930	9720	10480	10840	12070
13	GEMEINDEN	3710	9500	11890	13150	14610	15450	16390	17780
14	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	1610	3660	4400	4550	4770	4990	5140	5320
15	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	2100	5840	7490	8600	9840	10460	11250	12460
16	SOZIALVERSICHERUNG	60860	177760	214860	219710	225780	237190	250400	260050
17	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	60540	176960	213870	218730	224720	236040	249220	258840
18	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	320	800	990	980	1060	1150	1180	1210
19	UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	7950	19020	22760	24980	27460	29300	30610	31470
20	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	6700	15800	18630	19840	21550	22940	23970	24530
21	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	6660	15710	18500	19680	21410	22800	23820	24380
22	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	40	90	130	160	140	140	150	150
23	KREDITINSTITUTE								
24	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	320	750	910	990	1020	1110	1160	1200
25	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	930	2470	3220	4150	4890	5250	5480	5740
26	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	800	2190	2830	3750	4440	4770	4960	5220
27	SELBSTAENDIGE PENSIONSKASSEN	510	1010	1280	2060	2590	2750	2850	2990
28	LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	120	340	400	430	470	510	550	590
29	VERSORGUNGSWERKE	170	860	1150	1260	1380	1510	1560	1640
30	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	130	280	390	400	450	480	520	520
31	UNTERNEHMEN OHNE EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT								
32	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	330	980	1370	1500	1630	1730	1830	1880
33	PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK								
34	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIALBEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	360	590	670	680	710	730	750	760
35	SOZIALE LEISTUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	2490	4880	5970	5820	5980	6290	6520	9180
36	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	570	2570	3670	3470	3740	3990	4220	4470
37	STAAT	1920	2210	2300	2300	2240	2300	2300	2300
38	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	2450	4790	5840	5660	5840	6150	6370	9030
39	BUND	1880	2220	2170	2190	2100	2160	2150	4560
40	LAENDER	300	350	350	330	300	320	320	1490
41	GEMEINDEN	1490	1740	1670	1690	1620	1600	1540	2290
42	SOZIALVERSICHERUNG	90	130	150	170	180	240	290	780
43	UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	570	2570	3670	3470	3740	3990	4220	4470
44	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	40	90	130	160	140	140	150	150
45	SOZIALE LEISTUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	140	290	380	420	410	470	450	570
46	SOZIALE LEISTUNGEN AN INLAENDISCHE PRIVATE HAUSHALTE	94460	265320	314010	323190	336860	353970	369970	383800
47	VOM STAAT	85720	244530	288960	295770	306790	321880	336480	349270
48	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	25430	69340	77770	79530	84730	88680	90300	93690
49	VERSORGUNG DER KRIEGSOEFFER	5930	10220	10200	9890	9650	9540	9410	9320
50	KRIEGSSCHADENRENTEN U. SONSTIGE GELDLEISTUNGEN IM RAHMEN DES LASTENAUSGLEICHS	1590	1530	1250	1170	1090	1020	990	960
51	LAUFENDE WIEDERGUTMACHUNGSLEISTUNGEN	550	370	300	260	250	260	230	220
52	KRIEGSGEFANGENEN- UND KAEFTLINGS-ENTSCHAEDIGUNGEN U.AE.	60	150	150	90	110	110	240	580
53	GELDLEISTUNGEN DER ARBEITSLIENHILFE	20	360	8720	9130	9160	9040	8490	8240
54	GELDLEISTUNGEN DER SOZIALHILFE UND KRIEGSOEFFERFUERSORGE	2070	6200	8250	9360	10780	11570	12480	13360
55	GESETZLICHES KINDERGELD	2820	16930	14250	13830	13680	13540	13510	13530
56	Wohnlohn	70	3140	770	650	640	680	680	710
57	Wohnlohn	600	1830	2420	2500	3420	3800	3770	3720
58	OFFENTLICHE PENSIONEN 2)	10610	23900	26830	27780	28870	30040	30890	31880
59	BEIHALFEN UND UNTERSTUETZUNGEN IM OFFENTLICHEN DIENST 3)	720	2230	2600	2680	2900	3140	3410	3680
60	UEBRIGE SOZIALE LEISTUNGEN	390	2480	2030	2190	4190	5940	6200	7440
61	SOZIALVERSICHERUNG	60290	175190	211190	216240	222040	233200	246180	255580
62	GELDLEISTUNGEN DER RENTENVERSICHERUNG DER ARBEITER	27670	72850	84850	86240	87740	90650	94530	99270
63	RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN	14970	47810	60830	63440	65820	69130	72930	77250
64	KNAPPSCHAFTLICHEN RENTENVERSICHERUNG	5800	12610	13530	13680	13880	14270	14810	15460
65	ZUSATZVERSICHERUNG 4)	1120	5700	7620	8140	8620	9050	9360	9900
66	LANDWIRTSCHAFTLICHEN ALTERSKASSEN	830	2480	2900	3020	3130	3300	3470	3630
67	GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG	3890	9920	10240	10440	10760	11170	11360	10880
68	GESETZLICHEN UNFALLVERSICHERUNG	3000	6800	7580	7650	7740	7880	8050	8080
69	ARBEITSLIENVERSICHERUNG	2690	16220	22450	22650	23290	26600	30490	29900
70	OFFENTLICHE PENSIONEN 2)	310	760	930	910	970	1040	1050	1080
71	BEIHALFEN UND UNTERSTUETZUNGEN IM OFFENTLICHEN DIENST 3)	10	40	60	70	90	110	130	130
72	VON UNTERNEHMEN, PRIVATEN HAUSHALTEN UND PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	8600	20500	24670	27000	29660	31620	33040	33960
73	BETRIEBSRENTEN 5)	3050	8100	11220	13170	15160	16520	17550	18180
74	OFFENTLICHE PENSIONEN	4540	9920	10550	10760	11120	11450	11710	11910
75	BEIHALFEN, UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	840	1620	1750	1810	2000	2140	2220	2230
76	RENTEN DER VERSORGUNGSWERKE	170	860	1150	1260	1380	1510	1560	1640
77	VON DER UEBRIGEN WELT	140	290	380	420	410	470	450	570
78	NACHRICHTLICH: OFFENTLICHE PENSIONEN 216)	15460	34580	38310	39450	40960	42530	43650	44870

*) NUR GELDLEISTUNGEN.

1) VORLAUEFIGE ERGEBNIS.

2) EINSCHL. BEIHALFEN UND UNTERSTUETZUNGEN FUER PENSIONAERE SOWIE PENSIONEN FUER EHEMALIGE BEAMTE DER BRUTTO IM HAUSHALT VERBUCHTEN UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

3) OHNE BEIHALFEN UND UNTERSTUETZUNGEN FUER PENSIONEN.

4) ZUSATZVERSORGUNGSKASSEN, INSBESONDERE VON BUND, LAENDERN, GEMEINDEN, BUNDESBAHN, BUNDESPOST UND KIRCHEN.

5) DIREKTZAHLUNGEN DER ARBEITGEBER, LEISTUNGEN AUS UNTERSTUETZUNGSKASSEN, AUS SELBSTAENDIGEN PENSIONSKASSEN UND AUS DIREKTVERSICHERUNGEN BEI LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN SOWIE VORRUHESTANDSGELD (AB 1985).

6) OFFENTLICHE PENSIONEN VOM STAAT, VON OFFENTLICHEN UNTERNEHMEN UND VON PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.45 EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE UND SEINE VERWENDUNG *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	360640	844410	954000	991000	1041350	1083440	1126040	1176640
2	ARBEITGEBERBEITRAEGE	52740	154260	184550	192620	203000	211810	219960	228440
3	TATSACHLICHE SOZIALBEITRAEGE DER								
4	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	37000	109840	133190	140360	148170	153900	161040	168340
5	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	15740	44420	51360	52260	54830	57910	58920	60100
6	ABZUG	307900	690150	769450	798380	838350	871630	906080	948200
7	LOHNSTEUER 2)3)4)	69300	202960	246040	262270	273670	291110	300660	320750
8	TATSACHLICHE SOZIALBEITRAEGE DER	36300	112050	134960	144990	149450	161780	164940	178570
9	NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	33000	90910	111080	117280	124220	129330	135720	142180
		238600	487190	523410	536110	564680	580520	605420	627450
10	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT								
11	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENSEINKOMMEN	155310	284100	369970	392900	439410	456000	493950	...
12	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN	114940	269280	369950	389580	395310	415330	431100	461360
13	OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	-30490	-38560	-37110	2610	-2080	17570	...
14	DIREKTE STEUERN AUF EINKOMMEN AUS UNTER-								
15	NEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN 4)5)	20870	42110	34450	35800	36540	37520	39680	46950
16	SOZIALBEITRAEGE (PFLICHTBEITRAEGE DER								
17	SELBSTAENDIGEN)	1730	5040	5970	6260	6530	6960	7220	7510
18	ABZUGLICH: SALDO DER UNTERSTELLTEN SOZIAL-								
19	BEITRAEGE UND DER SOZIALEN LEISTUNGEN DER								
20	PRIVATEN HAUSHALTE ALS ARBEITGEBER 6)	460	1840	1840	1630	1580	1730	1620	1620
21	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	1150	3410	3980	3810	3920	4190	4200	4260
22	SOZIALE LEISTUNGEN	690	1570	2040	2180	2340	2460	2580	2640
23	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN DER PRIVATEN								
24	HAUSHALTE	515950	1128510	1323970	1383900	1480760	1539440	1619990	...
25	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	3340	13850	17950	18340	18220	18210	18570	21100
26	ANTEIL DER PRIV. HAUSHALTE AM VOLKSEINKOMMEN	512610	1114660	1306020	1365560	1462540	1521230	1601420	...
27	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	108470	303570	362980	374860	391240	412310	432440	453710
28	SOZIALBEITRAEGE	1150	3410	3980	3810	3920	4190	4200	4260
29	SOZIALE LEISTUNGEN	94460	265320	314010	323190	336860	353870	369970	383800
30	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	10320	26160	34520	36810	38620	41130	44320	46970
31	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	2540	8680	10570	11050	11840	13020	13950	18680
32	VON STAAT	88120	252930	298980	306000	317640	333620	348750	362310
33	SOZIALE LEISTUNGEN	85720	244530	288960	295770	306790	321880	336480	349270
34	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	2400	8400	10020	10230	10850	11740	12270	13040
35	VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSON-								
36	LICHKEIT	18230	45090	57150	61630	65940	70290	74780	78290
37	SOZIALE LEISTUNGEN	7910	18930	24820	27320	29160	30460	31320	31320
38	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	10320	26160	34520	36810	38620	41130	44320	46970
39	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 6)	1840	4980	5920	5990	6260	6650	6780	6900
40	SOZIALBEITRAEGE	1150	3410	3980	3810	3920	4190	4200	4260
41	SOZIALE LEISTUNGEN	690	1570	2040	2180	2340	2460	2580	2640
42	VON DER UEBRIGEN WELT	280	570	930	1240	1400	1750	2130	2610
43	SOZIALE LEISTUNGEN	140	290	380	420	410	470	450	570
44	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	140	280	550	820	990	1280	1680	5640
45	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	174880	484700	574960	605920	633510	665880	692540	739620
46	DIREKTE STEUERN 3)4)5)	60440	161180	178060	189820	196280	209420	214700	236500
47	SOZIALBEITRAEGE	95380	278620	339170	355710	374880	391140	407980	425690
48	SOZIALE LEISTUNGEN	690	1570	2040	2180	2340	2460	2580	2640
49	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	10440	26810	35190	37340	39080	41590	44690	47430
50	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	7930	16520	20500	20870	20930	21270	22590	27360
51	AN DEN STAAT	146850	414570	489790	517240	541090	567920	588880	628900
52	DIREKTE STEUERN 3)4)5)	60440	161180	178060	189820	196280	209420	214700	236500
53	SOZIALBEITRAEGE	84760	247890	303980	319470	336760	349870	368970	382760
54	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	1650	5500	7750	7950	8050	8530	9210	9640
55	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSON-								
56	LICHKEIT	19830	53960	66210	69460	72940	78290	82040	85580
57	SOZIALBEITRAEGE	9390	27150	31020	32120	33860	36700	37350	38150
58	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	10440	26810	35190	37340	39080	41590	44690	47430
59	AN PRIVATE HAUSHALTE 6)	1840	4980	5920	5990	6260	6650	6780	6900
60	SOZIALBEITRAEGE	1150	3410	3980	3810	3920	4190	4200	4260
61	SOZIALE LEISTUNGEN	690	1570	2040	2180	2340	2460	2580	2640
62	AN DIE UEBRIGEN WELT	6360	11190	13040	13230	13220	13020	13840	18240
63	SOZIALBEITRAEGE	80	170	290	310	340	380	460	520
64	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN 7)	6280	11020	12750	12920	12880	12640	13380	17720
65	DAR: HEIMATUEBERWEISUNGEN AUSLAEN-								
66	DISCHER ARBEITNEHMER	5000	7450	8350	7750	7450	7300	7350	7500
67	VERFUEGBARES EINKOMMEN	446200	933530	1094040	1134500	1220270	1267660	1341320	...
68	VERFUEGBARES EINKOMMEN OHNE NICHTENTNOMMENE								
69	GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE								
70	RECHTSPERSONLICHKEIT	427970	964020	1132600	1171610	1217660	1269740	1323750	1383830
71	NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	238600	487190	523410	536110	564680	580520	605420	627450
72	ENTNOMMENE GEWINNE U. VERMOEGENSEINKOMMEN	114940	269280	369950	389580	395310	415330	431100	461360
73	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 8)	90640	250040	291190	299010	311920	328430	343630	359550
74	ABZUGLICH:								
75	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	3340	13850	17950	18340	18220	18210	18570	21100
76	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 9)	12870	28640	34000	34750	36030	36330	37830	43430
77	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN								
78	OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	-30490	-38560	-37110	2610	-2080	17570	...
79	PRIVATER VERBRAUCH	368850	840780	1003570	1038340	1068610	1110300	1154280	1211300
80	ERSPARNIS	77350	92750	90470	96160	151660	157360	187040	...
81	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN								
82	OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	18230	-30490	-38560	-37110	2610	-2080	17570	...
83	ERSPARNIS OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER								
84	UNTERNEHMEN OHNE EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	59120	123240	129030	133270	149050	159440	169470	172530
85	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 10)	8260	21660	23030	22160	21620	20100	21040	21160
86	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12710	36990	41550	42040	43780	47070	47440	45020
87	FINANZIERUNGSSALDO	54670	107910	110510	113390	126890	132470	143070	148670

*) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

1) VORLAUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN.

3) VOR ABZUG DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

4) 1970 UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECK-
ZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 UND 1974 EINSCHL.
STABILITAETZUSCHLAGES.

5) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

6) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND

UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

7) EINSCHL. LAUFENDER UEBERTRAGUNGEN AN DIE ODR.

8) SOZIALE LEISTUNGEN VON STAAT, VON UNTERNEHMEN, PRIVATEN

ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND VON DER UEBRIGEN WELT

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM

ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

(NACH ABZUG DER LOHNSTEUER AUF PENSIONEN, DER BEITRAEGE DES
STAATES UND DER UNTERNEHMEN FUER EMPFANGENE SOZIALER LEI-
STUNGEN UND DEREN EIGENBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG).
SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DES STAATES AN PRIVATE
HAUSHALTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK,
INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN.9) NICHTZURECHENBARE STEUERN, SOZIALVERSICHERUNGSBEITRAEGE
DER SELBSTAENDIGEN (OHNE PFLICHTBEITRAEGE), HAUSFRAUEN U.A.E.,
NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ABZUGLICH SCHADEN-
VERSICHERUNGSLEISTUNGEN, RUECKERSTATTUNGEN UND SONSTIGE
LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DEN STAAT, INTERNATIONALE PRIVATE
UEBERTRAGUNGEN.

10) EINSCHL. ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18. REIHE 1.3, 1989

3.46 WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	AUSFUHR	152930	422300	590780	647480	638230	639330	687860	787110
2	EG-LAENDER 2)	53150	184850	251180	274820	297070	309500	342200	401260
3	NICHT-EG-LAENDER	99780	237450	339600	372660	341160	329830	345660	385850
4	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	2730	6370	7900	9330	8840	8710	8390	11560
5	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	142000	391850	540180	593490	580720	577320	620420	699240
6	EG-LAENDER 2)	52100	176670	238200	259980	277950	286320	316210	362680
7	NICHT-EG-LAENDER	90900	215180	301980	333510	302770	291000	304210	336560
8	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	2640	6030	7310	8800	8260	8340	8160	11290
9	WAREN	122800	339320	467320	517580	508110	506380	547390	615270
10	EG-LAENDER 2)	47040	156920	212960	234890	250980	259790	288960	330220
11	NICHT-EG-LAENDER	75760	182400	254360	282690	257130	246590	258430	285050
12	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	2320	5070	6030	7560	6950	7030	6690	7540
13	DIENSTLEISTUNGEN	20200	52530	72860	75910	72610	70940	73030	83970
14	EG-LAENDER 2)	5060	19750	25240	25090	26970	26530	27250	32460
15	NICHT-EG-LAENDER	15140	32780	47620	50820	45640	44410	45780	51510
16	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	320	960	1280	1240	1270	1310	1470	3750
17	DAR.: PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETS- FREMDEN IM INLAND	8740	18370	29070	30000	28010	27910	29000	34710
18	EG-LAENDER 2)	2210	8130	8020	8140	8920	8990	9520	10600
19	NICHT-EG-LAENDER	6530	10240	20050	21860	19090	18920	19480	24110
20	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	9930	30450	50600	53990	57510	62010	67440	87870
21	EG-LAENDER 2)	1050	8180	12980	14840	19120	23180	25990	38580
22	NICHT-EG-LAENDER	8880	22270	37620	39150	38390	38830	41450	49290
23	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	90	340	590	530	580	370	230	270
24	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ...	2190	4220	5620	5910	6230	6510	6620	6870
25	EG-LAENDER 2)	200	1370	1510	1550	1860	1920	1900	1890
26	NICHT-EG-LAENDER	1990	2850	4110	4360	4370	4590	4720	4980
27	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITGKEIT UND VERMOEGEN	7740	26230	44980	48080	51280	55500	60820	81000
28	EG-LAENDER 2)	850	6810	11470	13290	17260	21260	24090	36690
29	NICHT-EG-LAENDER	6890	19420	33510	34790	34020	34240	36730	44310
30	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	6340	22520	36910	39960	41070	45810	53810	69190
31	EG-LAENDER 2)	630	6090	9040	10640	13610	17760	21840	31040
32	NICHT-EG-LAENDER	5710	16430	27870	29320	27460	28050	31970	38150
33	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT 3)	1400	3710	8070	8120	10210	9690	7010	11810
34	EG-LAENDER 2)	220	720	2430	2650	3650	3500	2250	5650
35	NICHT-EG-LAENDER	1180	2990	5640	5470	6560	6190	4760	6160
36	EINFUHR	138800	425270	535910	567280	523250	525900	565700	643660
37	EG-LAENDER 2)	55210	187820	243130	258290	258090	259580	277650	316640
38	NICHT-EG-LAENDER	83590	237450	292780	308990	265160	266320	288050	327020
39	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	2360	7220	10130	9840	8980	8690	8780	9540
40	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	129270	401080	499370	527100	479520	475740	510780	581510
41	EG-LAENDER 2)	53000	176050	226540	240460	238570	235340	253540	286650
42	NICHT-EG-LAENDER	76270	225030	272830	286640	240950	237000	257240	294860
43	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	2350	7190	10010	9830	8970	8690	8780	9500
44	WAREN	101120	325090	406690	435040	389410	382760	411880	474660
45	EG-LAENDER 2)	44850	147180	189850	206640	198900	197410	207610	237830
46	NICHT-EG-LAENDER	56270	177910	216840	228400	190510	185350	204270	236830
47	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	1890	5370	7480	7270	6420	6150	6270	6680
48	DIENSTLEISTUNGEN	28150	75990	92680	92060	90110	92980	98900	106850
49	EG-LAENDER 2)	8150	28870	36690	33820	39670	41330	45930	48820
50	NICHT-EG-LAENDER	20000	47120	55990	58240	50440	51650	52970	58030
51	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	460	1820	2530	2560	2550	2540	2510	2820
52	DAR.: PRIVATER VERBRAUCH VON INLAENDERN IN DER UEBRIGEN WELT	10850	38070	43130	41200	42380	45240	47970	49680
53	EG-LAENDER 2)	3670	15550	17880	16410	21340	22760	24180	24980
54	NICHT-EG-LAENDER	7180	22520	25250	24790	21040	22480	23790	24700
55	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	9530	24190	36540	40180	43730	50160	54920	62150
56	EG-LAENDER 2)	2210	11770	16590	17830	19520	20840	24110	29990
57	NICHT-EG-LAENDER	7320	12420	19950	22350	24210	29320	30810	32160
58	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	10	30	120	10	10	-	-	40
59	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ...	840	2650	2110	2090	2090	2120	2180	2270
60	EG-LAENDER 2)	630	2160	1580	1540	1510	1510	1560	1610
61	NICHT-EG-LAENDER	210	490	530	550	580	610	620	660
62	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITGKEIT UND VERMOEGEN	8690	21540	34430	38090	41640	48040	52740	59880
63	EG-LAENDER 2)	1580	9610	15010	16290	18010	19330	22550	28380
64	NICHT-EG-LAENDER	7110	11930	19420	21800	23630	28710	30190	31500
65	ZINSEN, NETTOPACHTEN U.AE.	4710	17660	29380	30840	32790	36760	40700	47060
66	EG-LAENDER 2)	960	7800	13690	13840	15030	16290	18850	23650
67	NICHT-EG-LAENDER	3750	9860	15690	17000	17760	20510	21850	23410
68	AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	3980	3880	5050	7250	8850	11280	12040	12820
69	EG-LAENDER 2)	620	1810	1320	2450	2980	3080	3700	4730
70	NICHT-EG-LAENDER	3360	2070	3730	4800	5870	8200	8340	8090
71	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14130	-2970	54870	80200	114980	113430	122160	143450

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) AB 1973 EINSCHL. DAENEMARK, GROSSBRITANNIEN UND IRLAND.
AB 1981 EINSCHL. GRIECHENLAND, AB 1986 EINSCHL. SPANIEN
UND PORTUGAL.

3) EINSCHL. ENTNAHMEN AUS UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTS-
PERSONLICHKEIT.

4) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE
WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

5) AN DIE DDR.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.46 WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
71	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14130	-2970	54870	80200	114980	113430	122160	143450
72	EG-LAENDER 2)	-2060	-2970	8050	16530	38980	49920	64550	84620
73	NICHT-EG-LAENDER	16190	-	46820	63670	76000	63510	57410	58830
74	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	370	-850	-2230	-510	-140	20	-390	2020
75	SALDO DER WAREN UND DIENSTLEISTUNGSSUMSAETZE (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	13730	-9230	40810	66390	101200	101580	109640	117730
76	EG-LAENDER 2)	-900	620	11660	19520	39380	47580	62670	76030
77	NICHT-EG-LAENDER	14630	-9850	29150	46870	61820	54000	46970	41700
78	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	290	-1160	-2700	-1030	-710	-350	-620	1790
79	SALDO DER WARENUMSAETZE	21680	14230	60630	82540	118700	123620	135510	140610
80	EG-LAENDER 2)	2190	9740	23110	28250	52080	62380	81350	92390
81	NICHT-EG-LAENDER	19490	4490	37520	54290	66620	61240	54160	48220
82	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	430	-300	-1450	290	570	880	420	860
83	SALDO DER DIENSTLEISTUNGSSUMSAETZE	-7950	-23460	-19820	-16150	-17500	-22040	-25870	-22860
84	EG-LAENDER 2)	-3090	-9120	-11450	-8730	-12700	-14800	-18680	-16360
85	NICHT-EG-LAENDER	-4860	-14340	-8370	-7420	-4800	-7240	-7190	-6520
86	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	-140	-860	-1250	-1320	-1280	-1230	-1040	930
87	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 4)	400	6260	14060	13810	13780	11850	12520	25720
88	EG-LAENDER 2)	-1160	-3590	-3610	-2990	-400	2340	1880	8590
89	NICHT-EG-LAENDER	1560	9850	17670	16800	14180	9510	10640	17130
90	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	80	310	470	520	570	370	230	230
91	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	2420	10010	12640	12850	16010	15190	19170	20650
92	EG-LAENDER 2)	390	1420	1460	1610	2130	2380	2790	4930
93	INSTITUTIONEN DER EG	1650	7920	9910	9730	11290	10090	12470	10850
94	NICHT-EG-LAENDER	380	670	1270	1510	2590	2720	3910	4870
95	DIREKTE STEUERN	90	190	500	590	1960	2020	3150	2060
96	EG-LAENDER 2)	60	350	200	290	790	790	810	890
97	NICHT-EG-LAENDER	30	-160	300	300	1170	1230	2340	1170
98	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	180	720	610	620	640	620	660	680
99	EG-LAENDER 2)	130	590	500	510	530	500	540	480
100	NICHT-EG-LAENDER	50	130	110	110	110	120	120	200
101	SOZIALE LEISTUNGEN	140	290	380	420	410	470	450	570
102	EG-LAENDER 2)	80	150	180	200	200	230	230	230
103	NICHT-EG-LAENDER	60	140	200	220	210	240	220	340
104	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ..	160	370	450	440	470	480	530	620
105	EG-LAENDER 2)	40	70	130	100	120	150	170	180
106	NICHT-EG-LAENDER	120	300	320	340	350	330	360	440
107	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	60	230	240	230	250	230	230	230
108	EG-LAENDER 2)	10	130	190	170	160	130	130	140
109	NICHT-EG-LAENDER	50	100	50	60	90	100	100	90
110	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT	1650	7930	9910	9730	11290	10090	12470	10850
111	INSTITUTIONEN DER EG	1650	7920	9910	9730	11290	10090	12470	10850
112	NICHT-EG-LAENDER	-	10	-	-	-	-	-	-
113	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	140	280	550	820	990	1280	1680	5640
114	EG-LAENDER 2)	70	130	260	340	330	580	910	3010
115	NICHT-EG-LAENDER	70	150	290	480	660	700	770	2630
116	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	12770	34000	45170	45600	45510	46250	52590	59180
117	EG-LAENDER 2)	1920	4440	5840	7290	7460	7960	8530	11010
118	INSTITUTIONEN DER EG	2050	12520	17950	18580	19660	20220	25400	24460
119	NICHT-EG-LAENDER	8800	17040	21380	19730	18390	18070	18660	23710
120	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	80	170	290	310	340	380	460	520
121	EG-LAENDER 2)	20	50	50	50	50	60	80	60
122	NICHT-EG-LAENDER	60	120	240	260	290	320	380	460
123	SOZIALE LEISTUNGEN	2490	4880	5970	5820	5980	6290	6520	9180
124	EG-LAENDER 2)	430	1080	1250	1200	1230	1300	1320	1370
125	NICHT-EG-LAENDER	2060	3800	4720	4620	4750	4990	5200	7810
126	NETTOPRAEMIIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ..	80	180	290	250	240	230	250	240
127	EG-LAENDER 2)	20	110	210	180	170	170	170	170
128	NICHT-EG-LAENDER	60	70	80	70	70	60	80	70
129	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	240	640	750	750	730	730	790	1050
130	EG-LAENDER 2)	60	310	330	330	350	350	400	610
131	NICHT-EG-LAENDER	180	330	420	420	380	380	390	440
132	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN IM RAHMEN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT	3540	17110	25120	25550	25340	25980	31190	30470
133	EG-LAENDER 2)	160	1230	1620	1850	1580	1790	1770	1820
134	INSTITUTIONEN DER EG	2050	12520	17950	18580	19660	20220	25400	24460
135	NICHT-EG-LAENDER	1330	3360	5550	5120	4100	3970	4020	4190
136	INTERNATIONALE PRIVATE UEBERTRAGUNGEN	6020	10760	12440	12990	12550	12330	13090	17370
137	EG-LAENDER 2)	1230	1460	2380	3680	4080	4290	4790	6980
138	NICHT-EG-LAENDER	4790	9100	10060	8910	8470	8040	8300	10390
139	UEBRIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN (NICHT-EG-LAENDER 5)	320	260	310	330	330	310	290	350
140	SALDO DER LAUFENDEN EINNAHMEN UND AUSGABEN ..	3780	-26960	22340	47450	85480	82370	88740	104920

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) AB 1973 EINSCHL. DAENEMARK, GROSSBRITANNIEN UND IRLAND, AB 1981 EINSCHL. GRIECHENLAND, AB 1986 EINSCHL. SPANIEN UND PORTUGAL.

3) EINSCHL. ENTNAHMEN AUS UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTS-PERSONLICHKEIT.

4) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

5) AN DIE DDR.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.46 WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
140	SALDO DER LAUFENDEN EINNAHMEN UND AUSGABEN ..	3780	-26960	22340	47450	85480	82370	88740	104920
141	EG-LAENDER 2)	-3590	-5990	3670	10850	33650	44340	58810	78540
142	INSTITUTIONEN DER EG	-400	-4600	-8040	-8850	-8370	-10130	-12930	-13610
143	NICHT-EG-LAENDER	7770	-16370	26710	45450	60200	48160	42860	39990
144	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	-30	-1810	-3260	-1580	-1220	-1090	-1580	-1660
145	+ VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN VON DER UEBR. WELT .	20	160	110	230	200	220	180	310
146	EG-LAENDER (INVESTITIONS- ZUSCHUESSE) 2)	-	-	-	-	-	-	-	-
147	INSTITUTIONEN DER EG (INVESTITIONS- ZUSCHUESSE)	-	140	70	180	160	190	150	260
148	NICHT-EG-LAENDER (SONSTIGE VER- MOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	20	20	40	50	40	30	30	50
149	- VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	660	3860	2760	3030	2820	2770	2980	3330
150	EG-LAENDER 2)	30	50	70	70	80	90	90	80
151	INSTITUTIONEN DER EG	160	480	520	640	410	430	600	900
152	NICHT-EG-LAENDER	470	3330	2170	2320	2330	2250	2290	2350
153	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	-	330	120	40	100	50	30	-
INVESTITIONSZUSCHUESSE									
154	NICHT-EG-LAENDER	200	1410	1660	1770	1900	1810	1890	2000
155	SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	460	2450	1100	1260	920	960	1090	1330
156	EG-LAENDER 2)	30	50	70	70	80	90	90	80
157	INSTITUTIONEN DER EG	160	480	520	640	410	430	600	900
158	NICHT-EG-LAENDER	270	1920	510	550	430	440	400	350
159	+ FINANZIERUNGSSALDO	3140	-30660	19690	44650	82860	75820	85940	101900
160	EG-LAENDER 2)	-3620	-6040	3600	10780	33570	44250	58720	78460
161	INSTITUTIONEN DER EG	-560	-4940	-8490	-9310	-8620	-10370	-13380	-14250
162	NICHT-EG-LAENDER	7320	-19680	24580	43180	57910	45940	40600	37690
163	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	-30	-2140	-3380	-1620	-1320	-1140	-1610	-1660
164	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14130	-2970	54870	80200	114980	113430	122160	143450
165	EG-LAENDER 2)	-2060	-2970	8050	16530	38980	49920	64550	84620
166	NICHT-EG-LAENDER	16190	-	46820	63670	76000	63510	57610	58830
167	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	370	-850	-2230	-510	-140	20	-390	2020
168	SALDO DER LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN	-10350	-23990	-32530	-32750	-29500	-31060	-33420	-38530
169	EG-LAENDER 2)	-1530	-3020	-4380	-5680	-5330	-5580	-5740	-6080
170	INSTITUTIONEN DER EG	-400	-4600	-8040	-8850	-8370	-10130	-12930	-13610
171	NICHT-EG-LAENDER	-8420	-16370	-20110	-18220	-15800	-15350	-14750	-18840
172	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	-400	-960	-1030	-1070	-1080	-1110	-1190	-3680
173	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-640	-3700	-2650	-2800	-2620	-2550	-2800	-3020
174	EG-LAENDER 2)	-30	-50	-70	-70	-80	-90	-90	-80
175	INSTITUTIONEN DER EG	-160	-340	-450	-460	-250	-240	-450	-640
176	NICHT-EG-LAENDER	-450	-3310	-2130	-2270	-2290	-2220	-2260	-2300
177	DAR.: DDR UND BERLIN (OST)	-	-330	-120	-40	-100	-50	-30	-

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) AB 1973 EINSCHL. DAENEMARK, GROSSBRITANNIEN UND IRLAND.
AB 1981 EINSCHL. GRIECHENLAND, AB 1986 EINSCHL. SPANIEN
UND PORTUGAL.

3) EINSCHL. ENTNAHMEN AUS UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTS-
PERSOENLICHKEIT.

4) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE
WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

5) AN DIE DDR.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

LFD. NR.	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
PRODUKTIONS									
1	GELDDANLAGE BEI BANKEN	14580	14800	17670	16890	12250	22140	28910	33700
2	BARGELD UND SICHT-EINLAGEN	12490	12980	6850	10430	10450	7200	15130	17550
3	TERMINGELDER	2350	1690	11140	6090	1460	14650	13640	17100
4	SPAREINLAGEN	-260	110	-130	370	340	290	140	-960
5	GELDDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	100	140	40	140	-120	-80	100	40
6	GELDDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	1010	-580	2770	2570	4330	6100	2430	2530
7	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	-70	-40	-70	1060	-390	250	-110	3140
8	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-70	410	9180	9220	-1600	3960	2800	3180
9	ERWERB VON AKTIEN	2740	7340	3010	1640	-810	4410	10680	280
10	SONSTIGE FORDERUNGEN	4290	22640	30800	27230	49450	20180	36690	74270
11	SUMME 2)	22590	44710	63400	58720	63100	56970	81490	117120
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN									
22	GELDDANLAGE BEI BANKEN	15140	12800	16470	18290	11410	24690	29410	32400
23	BARGELD UND SICHT-EINLAGEN, TERMINGELDER	15400	12670	16590	17920	11070	24400	29270	33350
24	SPAREINLAGEN	-260	110	-130	370	340	290	140	-960
25	GELDDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	100	140	40	140	-120	-80	100	40
26	GELDDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	1010	-580	2770	2570	4330	6100	2430	2530
27	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	-70	-40	-70	1060	-390	250	-110	3140
28	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-70	410	9180	9220	-1600	3960	2800	3180
29	ERWERB VON AKTIEN	2740	7340	3010	1640	-810	4410	10680	280
30	SONSTIGE FORDERUNGEN	4290	22640	30800	27230	49450	20180	36690	74270
31	INNERSEKTORALE FORDERUNGEN	230	-290	820	2640	-3850	2320	1460	-3640
32	SUMME	23370	42420	63010	62760	58420	61830	83440	112180
FINANZIERUNG									
43	GELDDANLAGE BEI BANKEN (BARGELD UND SICHT-EINLAGEN, TERMINGELDER)	-560	2000	1200	-1400	840	-2550	-500	1300
44	SUMME	-560	2000	1200	-1400	840	-2550	-500	1300
STAAT (GEBIETSKOERPERSCHAFTEN)									
54	GELDDANLAGE BEI BANKEN	7560	6370	7270	15590	10600	8960	6240	16770
55	BARGELD UND SICHT-EINLAGEN	3830	-3230	520	2250	-2010	3670	-40	6240
56	TERMINGELDER	4320	11060	6480	13470	12390	5330	6130	10590
57	SPAREINLAGEN	-580	-1450	260	-140	220	-40	150	-60
58	GELDDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	70	120	-40	-30	-20	10	10	-20
59	GELDDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	30	40	50	90	80	280	60	80
60	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	1250	10	70	20	20	-40	-30	-20
61	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-130	-50	930	-460	170	1630	1650	3500
62	ERWERB VON AKTIEN	220	910	680	760	160	-2160	-2020	1230
63	SONSTIGE FORDERUNGEN	1100	5840	5280	6600	9770	9060	8940	18680
64	SUMME 2)	10100	13240	14210	22580	20770	17740	14860	40210
GEBIETS									
74	GELDDANLAGE BEI BANKEN	3610	3340	9450	10650	3810	8940	5790	10420
75	BARGELD UND SICHT-EINLAGEN	3820	-3090	260	1700	-910	3590	-210	4930
76	TERMINGELDER	400	7590	8940	8770	4510	5410	5910	5630
77	SPAREINLAGEN	-610	-1150	260	190	210	-60	100	-150
78	GELDDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	70	120	-40	-30	-20	10	10	-20
79	GELDDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	30	40	50	90	80	280	60	80
80	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	40	10	70	20	20	-40	-30	-20
81	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-350	-300	780	-340	-20	-200	200	1500
82	ERWERB VON AKTIEN	220	910	680	760	160	-2160	-2020	1230
83	SONSTIGE FORDERUNGEN	550	4490	3450	5550	6610	3600	9720	10610
84	INNERSEKTORALE FORDERUNGEN	-	-	-210	-	-	-	-	-
85	SUMME	4180	8620	14220	16690	10640	10430	13740	23790

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) BEI DER SUMMENBILDUNG WURDEN DIE INNERSEKTORALEN STROEME DER UNTERSEKTOREN NICHT MITADDITIONIERT.

UND VERBINDLICHKEITEN NACH SEKTOREN

DM

VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	LFD. NR.
UNTERNEHMEN									
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-240	860	-630	-	-	-500	-500	-410	12
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	1440	820	1570	5390	6790	10820	3240	-20	13
EMISSION VON AKTIEN	2860	5260	4550	6750	12450	8960	5290	13550	14
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	12130	28450	19650	6470	-3360	-12640	14570	33330	15
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	28620	61720	65260	64220	69910	58370	61750	81340	16
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	5930	11460	5360	1500	-2740	-3640	-7760	-2170	17
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	3580	8650	6020	5120	2270	4040	3060	4720	18
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	21700	37140	31890	31850	9080	21920	36360	57340	19
SUMME 2)	75980	154360	133670	121300	94410	87350	115990	187660	20
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	-53400	-109650	-70270	-62580	-31310	-30380	-34500	-70550	21
(OHNE FINANZIERUNG VON WOHNBAUTEN)									
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-240	860	-630	-	-	-500	-500	-410	33
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	1440	820	1570	5390	6790	10820	3240	-20	34
EMISSION VON AKTIEN	2790	5220	4480	6660	12330	8900	5020	13270	35
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	11090	25420	16820	7580	-2260	-9330	16710	33260	36
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	18670	21160	23780	30870	36570	33800	33910	46620	37
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	-190	-290	-620	620	-140	-30	40	-80	38
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	1660	3090	2050	2100	-400	2760	1690	170	39
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	20950	37190	31920	32100	9090	22420	37090	58180	40
SUMME	56150	93460	79370	85320	61980	68820	97120	151000	41
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	-32780	-51040	-16360	-22560	-3560	-6980	-13660	-38820	42
VON WOHNBAUTEN									
EMISSION VON AKTIEN	80	40	80	100	120	100	260	280	45
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	1040	3040	2820	-1120	-1100	-3320	-2140	70	46
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	9950	40560	41480	33350	33340	24570	27850	34710	47
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6120	11740	5980	890	-3590	-7720	-2080	420	48
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	1900	5570	3970	3030	2670	1280	1370	4540	49
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	760	-50	-20	-260	-10	-510	-740	-850	50
INNERSEKTORALE VERBINDLICHKEITEN	230	-290	820	2640	-3850	2320	1460	-3640	51
SUMME	20060	60610	55110	38620	28590	20850	20340	33030	52
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	-20620	-58610	-53910	-40020	-27750	-23400	-20840	-31730	53
UND SOZIALVERSICHERUNG)									
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-650	-2170	-6260	-480	-1820	-3200	-60	7200	65
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	740	2140	34700	38120	51190	49910	42940	26210	66
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	1280	5690	-140	-1560	3260	-2350	1250	1680	67
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	7610	24280	13640	9000	-2670	19050	23860	3510	68
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	160	-30	-60	-110	-160	-40	120	250	69
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	300	3230	2910	1670	1230	1530	2120	2550	70
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	-690	23010	3140	-3150	-4950	-10030	-10170	-5020	71
SUMME 2)	8750	56140	47930	43500	46090	54870	60060	36370	72
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	1350	-42900	-33720	-20920	-25320	-37130	-45200	3840	73
KOERPERSONSCHAFTEN									
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-650	-2170	-6260	-480	-1820	-3200	-60	7200	86
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	740	2140	34700	38120	51190	49910	42940	26210	87
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	1300	5610	-180	-1570	3240	-2290	1300	1620	88
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	7620	24270	13610	8950	-2690	19060	23860	3520	89
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	160	-30	-60	-110	-160	-40	120	250	90
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	300	3230	2910	1670	1230	1530	2120	2550	91
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	-690	23010	3140	-3150	-4950	-10030	-10170	-5020	92
INNERSEKTORALE VERBINDLICHKEITEN	370	-560	-210	-720	-860	-720	-330	-270	93
SUMME	9150	55490	47670	42700	45190	54210	59770	36050	94
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	-4970	-46870	-33450	-26010	-34550	-43780	-46030	-12260	95

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

LFD. NR.	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
SOZIAL									
96	GELDANLAGE BEI BANKEN	3960	3030	-2190	4950	6800	20	450	6350
97	BARGELD UND SICHEINLAGEN	10	-140	270	560	-1100	80	160	1310
98	TERMINGELDER	3910	3470	-2460	4710	7880	-80	230	4960
99	SPAREINLAGEN	30	-300	10	-320	10	20	60	90
100	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	1210	-	-	-	-	-	-	-
101	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	220	250	150	-110	190	1830	1450	2000
102	SONSTIGE FORDERUNGEN	540	1340	1830	1060	3160	5460	-770	8070
103	INNERSEKTORALE FORDERUNGEN	370	-560	-210	-720	-860	-720	-330	-270
104	SUMME	6300	4060	-420	5170	9270	6590	790	16150
PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE									
110	GELDANLAGE BEI BANKEN	30750	51360	45830	52720	73290	59800	43010	39890
111	BARGELD UND SICHEINLAGEN	3500	3900	6140	5380	13290	13750	23270	7630
112	TERMINGELDER	6070	38640	18970	13350	13920	9670	-750	53310
113	SPAREINLAGEN	21170	8820	20720	33990	46080	36380	20470	-21060
114	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5430	6270	160	-1120	-1680	3310	1040	2810
115	GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	7750	24860	34600	38850	41920	41310	46750	50130
116	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	10030	400	-630	-410	-290	-1050	-300	3650
117	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	1440	24790	26600	21510	8020	26400	48000	62620
118	ERWERB VON AKTIEN	1440	-900	700	3470	3640	5910	2550	-6990
119	SONSTIGE FORDERUNGEN	3730	14040	13140	11230	11990	14990	14990	17170
120	SUMME	59120	120800	120400	126260	136900	144050	156040	169280
NICHTFINANZIELLE SEKTOREN									
127	GELDANLAGE BEI BANKEN	52890	72520	70760	85200	96150	90910	78150	90350
128	BARGELD UND SICHEINLAGEN	19820	13650	13310	18070	21740	24620	38360	31420
129	TERMINGELDER	12730	51390	36580	32910	27770	29660	19030	81020
130	SPAREINLAGEN	20340	7490	20860	34230	46650	36620	20760	-22080
131	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5590	6530	160	-1020	-1830	-380	1140	2830
132	GELDANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	8800	24320	37420	41520	46320	47650	49240	52730
133	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	1180	360	-630	670	-660	-640	-440	6750
134	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	9830	25140	36710	30270	6590	31980	52450	69300
135	ERWERB VON AKTIEN	4410	7350	4390	5860	2990	8160	11210	5470
136	SONSTIGE FORDERUNGEN	9100	42520	49220	48050	71210	44230	60620	110120
137	SUMME	91800	178740	198010	207560	220770	218760	252370	326600
KREDIT									
148	GELDANLAGE BEI BANKEN	200	-670	-410	-1080	-570	830	4640	-1280
149	BARGELD UND SICHEINLAGEN	380	100	-20	50	-770	510	850	-40
150	TERMINGELDER	-180	-770	-380	-1040	200	1340	3800	-1240
151	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	110	110	-120	-250	-420	-60	-150	-120
152	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	2030	-4900	-4920	1130	-4320	-2090	-660	-920
153	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	2430	18540	23380	31010	29590	39920	38170	20030
154	ERWERB VON AKTIEN	1120	1310	2310	1650	7920	4440	3320	9290
155	AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	24040	-16800	-2060	5030	11180	37500	-27660	5110
156	KURZFRISTIGE BANKKREDITE	14700	46630	39330	40590	62760	-1160	46700	122380
157	LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	43360	104770	99850	95480	86130	106530	98170	108360
158	DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6200	11770	5290	1330	-2660	-3850	-7510	240
159	SUMME 2)	94160	160960	162680	174890	189210	182480	155040	263090
DEUTSCHE									
176	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	-470	580	10	-670	460	-840	-370	-1030
177	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-270	1860	-3460	-200	1080	-710	420	-660
178	AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	24040	-16800	-2060	5030	11180	37900	-27660	5110
179	KURZFRISTIGE BANKKREDITE	1170	3630	2260	-2750	2880	-2250	170	2220
180	LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	-220	-	-	-	-	-	-	-
181	INNERSEKTORALE FORDERUNGEN	530	19190	12510	10440	-8380	-15150	63920	37120
182	SUMME	24780	8460	9270	11810	7210	18960	36480	42770
GESCHAFTS									
189	GELDANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	110	110	-120	-250	-420	-60	-150	-120
190	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	2500	-5480	-4930	1800	-4780	-1230	-290	110
191	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	2710	17440	26910	30960	28600	39640	34300	15360
192	ERWERB VON AKTIEN	1120	1350	2300	1580	7960	4440	3320	9160
193	KURZFRISTIGE BANKKREDITE	13530	43200	37070	43380	59480	1090	46530	120160
194	LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	43580	104770	99850	95480	86130	106530	98170	108360
195	INNERSEKTORALE FORDERUNGEN	10020	-9460	3110	1080	2250	4760	3180	8470
196	SUMME	73560	151930	164200	174030	179230	155090	185080	261500

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) BEI DER SUMMENBILDUNG WURDEN DIE INNERSEKTORALEN STROEME DER UNTERSEKTOREN NICHT MITADDIERT.

UND VERBINDLICHKEITEN NACH SEKTOREN
DM

VERÄNDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	LFD. NR.
VERSICHERUNG									
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	-30	80	40	10	20	-60	-40	50	105
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	-	10	30	60	30	-10	-	-10	106
INNERSEKTORALE VERBINDLICHKEITEN	-	-	-210	-	-	-	-	-	107
SUMME	-20	90	-150	80	40	-70	-40	50	108
NETTOVERÄNDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	6320	3970	-270	5090	9230	6650	830	16100	109
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK									
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	1090	4620	3280	3520	-110	-1010	60	4150	121
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	2960	6920	5880	8070	8910	11390	12130	14630	122
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	340	970	1090	1130	970	910	830	1560	123
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	60	150	230	60	230	290	-60	260	124
SUMME	4450	12660	10480	12780	9980	11580	12970	20610	125
NETTOVERÄNDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	54670	108140	109920	113480	126920	132470	143070	148670	126
(OHNE ÜBRIGE WELT)									
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-890	-1290	-6880	-480	-1820	-3700	-560	6790	138
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	2180	2950	36270	43510	57980	60740	46180	26190	139
EMISSION VON AKTIEN	2860	5260	4550	6750	12450	8980	5290	13550	140
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	14490	38750	22780	8430	-200	-16000	15870	35160	141
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	39190	92920	84780	81290	76140	88810	97740	99470	142
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6090	11420	5300	1380	-2890	-3690	-7650	-1930	143
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	4210	12840	10310	7940	4470	6480	6010	8830	144
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	21070	60300	35260	28760	4360	12170	26130	52590	145
SUMME	89180	223160	192080	177590	150480	153800	189010	244650	146
NETTOVERÄNDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	2630	-44410	5930	29980	70290	64960	63370	81960	147
INSTITUTE									
GELDLANLAGE BEI BANKEN	65760	86520	104750	122200	148160	147120	136570	162440	160
BARGELD UND SICHEINLAGEN	21100	18520	21860	18100	24520	22720	44160	43520	161
TERMINGELDER	24200	60360	61480	69210	76160	86720	71200	141160	162
SPAREINLAGEN	20470	7650	21410	34890	47480	37680	21220	-22240	163
GELDLANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5720	7120	260	-1150	-1790	-3590	790	2560	164
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	5500	-2400	320	-1800	-3560	-270	-410	-710	165
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	11800	41690	34550	33050	29450	28520	-10960	52550	166
EMISSION VON AKTIEN	570	1210	1380	2810	3370	2620	1830	5030	167
AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	1020	10030	1660	3190	5300	-2880	6940	24460	168
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	280	880	1360	-680	-2590	-1040	1780	2520	169
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	-30	1150	1940	1300	260	-270	-810	60	170
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	100	80	20	-70	-130	-100	-	130	171
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	-	70	20	30	30	50	150	170	172
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	160	940	710	690	960	1080	1080	1080	173
SUMME 2)	90890	147280	146980	163160	179460	171250	136960	250280	174
NETTOVERÄNDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	3300	13690	15710	11730	9770	11250	18100	12810	175
BUNDESBANK									
GELDLANLAGE BEI BANKEN (BARGELD UND SICHT- EINLAGEN)	6320	2110	2320	5940	7090	15340	17430	7960	183
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	5500	-2470	220	2250	-3960	430	-510	-660	184
AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	1020	10030	1660	3190	5300	-2880	6940	24460	185
INNERSEKTORALE VERBINDLICHKEITEN	10020	-9460	3110	1080	2250	4700	3180	8470	186
SUMME	22860	210	7310	12460	10680	17580	27050	40220	187
NETTOVERÄNDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	1940	8250	1960	-650	-3470	1380	9440	2550	188
BANKEN									
GELDLANLAGE BEI BANKEN	59440	84410	102430	116260	141070	131780	119140	154480	197
BARGELD UND SICHEINLAGEN	14780	16410	19540	12160	17430	7380	26730	35560	198
TERMINGELDER	24200	60360	61480	69210	76160	86720	71200	141160	199
SPAREINLAGEN	20470	7650	21410	34890	47480	37680	21220	-22240	200
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-	70	100	-450	400	-700	100	-50	201
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	11800	41480	34160	32550	29060	28010	-9350	53710	202
EMISSION VON AKTIEN	570	1030	1260	2790	3280	2570	1820	4980	203
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	100	80	20	-70	130	-100	-	130	204
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	160	940	710	690	960	1080	1080	1080	205
INNERSEKTORALE VERBINDLICHKEITEN	530	19190	12510	10440	-8380	-15150	63920	37120	206
SUMME	72600	147200	151200	162200	166250	145500	176700	251450	207
NETTOVERÄNDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	960	4730	13010	11830	12990	9600	8380	10050	208

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

LFD. NR.	VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
BAUSPAR									
209	GELDLANLAGE BEI BANKEN	200	-670	-410	-1080	-570	830	4640	-1280
210	BARGELD UND SICHEINLAGEN	380	100	-20	-50	-770	-510	850	-40
211	TERMINGELDER	-180	-770	-380	-1040	200	1340	3800	-1240
212	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	-	-	-	-	-	-	-	-
213	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-10	-760	-70	250	-90	990	3450	5330
214	ERWERB VON AKTIEN	-	-40	10	70	-40	-	-	130
215	DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6200	11770	5290	1330	-2660	-3850	-7510	240
216	SUMME	6370	10300	4830	570	-3360	-2020	580	4410
VERSICHERUNGS									
225	GELDLANLAGE BEI BANKEN	1470	7330	16320	22860	30720	32120	32600	30200
226	BARGELD UND SICHEINLAGEN	90	280	740	310	200	180	-460	750
227	TERMINGELDER	1390	7050	15580	22560	30520	31950	33070	29450
228	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	-	-	-	-	-	-	-	-
229	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	1800	8000	12610	11300	8560	7480	10260	13690
230	ERWERB VON AKTIEN	480	770	1270	3750	6210	5020	3400	4060
231	DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	4220	13050	10230	8320	4960	6930	6500	9180
232	SUMME	7980	29140	40430	46230	50430	51510	52760	57130
FINANZIELLE									
241	GELDLANLAGE BEI BANKEN	1670	6660	15910	21780	30140	32950	37240	28920
242	BARGELD UND SICHEINLAGEN	470	380	710	260	-560	-330	390	700
243	TERMINGELDER	1210	6270	15190	21510	30700	33290	36860	28210
244	GELDLANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	110	110	-120	-250	-420	-60	-150	-120
245	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	2030	-4890	-4920	1130	-4320	-2080	-650	-910
246	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	4220	26550	36010	42300	38180	47370	48420	33720
247	ERWERB VON AKTIEN	1600	2080	3580	5390	14120	9470	5470	13350
248	AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	24040	-16800	-2060	5030	11180	37900	-27660	5110
249	KURZFRISTIGE BANKKREDITE	14700	46830	39330	40590	62360	-1160	46700	122380
250	LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	43380	104770	99850	95480	86130	106530	98170	108360
251	DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6200	11770	5290	1330	-2660	-3850	-7510	240
252	DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	4220	13050	10230	8320	4960	6930	6500	9180
253	SUMME	102150	190100	203090	221110	239650	233990	207800	320210
INLAENDISCHE									
271	GELDLANLAGE BEI BANKEN	54560	79180	86670	106980	126290	123860	115390	119270
272	BARGELD UND SICHEINLAGEN	20290	14030	14020	18330	21180	24290	-58750	32120
273	TERMINGELDER	13940	57660	5770	54420	58470	62950	55890	109230
274	SPAREINLAGEN	20340	7490	20860	34230	46650	36620	20760	-22080
275	GELDLANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5700	6640	40	-1270	-2250	-3440	990	2710
276	GELDLANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	8800	24320	37420	41520	46320	47690	49240	52730
277	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	3210	-4530	-5550	1800	-4980	-2920	-1090	5840
278	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	14050	51690	72720	72570	44740	79350	100870	103020
279	ERWERB VON AKTIEN	6010	9430	7970	11250	17110	17630	17940	7880
280	AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	24040	-16800	-2060	5030	11180	37900	-27660	5110
281	KURZFRISTIGE BANKKREDITE	14700	46830	39330	40590	62360	-1160	46700	122380
282	LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	43380	104770	99850	95480	86130	106530	98170	108360
283	DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6200	11770	5290	1330	-2660	-3850	-7510	240
284	DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	4220	13050	10230	8320	4960	6930	6500	9180
285	SONSTIGE FORDERUNGEN	9100	42520	49220	45050	71210	44230	60620	110120
286	SUMME	193950	368840	401100	428670	460420	452750	460170	646810
UEBRIGE									
304	GELDLANLAGE BEI BANKEN	11200	7340	18080	15220	21880	23270	21160	43170
305	BARGELD UND SICHEINLAGEN	800	4480	7820	-240	3350	-1580	5410	11400
306	TERMINGELDER	10260	2610	9730	14820	17780	23950	15440	31650
307	SPAREINLAGEN	150	270	530	640	750	900	330	130
308	GELDLANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	10	480	220	120	450	-140	-210	-160
309	GELDLANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	20	100	130	220	180	190	150	190
310	ERWERB VON GELDMARKTPAPIEREN	1380	820	-620	140	-200	-490	80	10
311	ERWERB FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	770	290	13820	31460	59070	35000	2090	22490
312	ERWERB VON AKTIEN	260	1100	4000	7210	15170	-1340	3320	26210
313	AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	1020	10030	1660	3190	5300	-2880	6940	24460
314	SONSTIGE FORDERUNGEN	17340	43170	20880	15630	-12580	-6090	8830	30400
315	SUMME	32020	63320	58170	73190	89290	47510	42370	146770

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) BEI DER SUMMENBILDUNG WURDEN DIE INNERSEKTORALEN STROEME DER UNTERSEKTOREN NICHT MITADIIERT.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

UND VERBINDLICHKEITEN NACH SEKTOREN
DM

VERAENDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	LFD. NR.
KASSEN									
GELDLANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5720	7120	260	-1150	-1790	-3590	790	2560	217
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	-	210	390	500	390	2510	-1610	-1160	218
EMISSION VON AKTIEN	-	180	120	20	90	50	10	50	219
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	280	880	1360	-680	-2590	-1040	1780	2520	220
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	-30	1150	1940	1300	260	-270	-810	60	221
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	-	70	20	30	30	50	150	170	222
SUMME	5980	9600	4090	20	-3600	-2280	310	4200	223
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	400	710	740	550	250	270	280	210	224
UNTERNEHMEN									
GELDLANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	8820	24410	37550	41740	46500	47880	49380	52920	233
EMISSION VON AKTIEN	160	490	350	1440	570	290	430	790	234
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	-30	-100	130	-280	30	-60	-50	220	235
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	20	430	60	-80	40	260	-190	-100	236
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	-	10	10	10	-	-20	-	60	237
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	170	460	510	440	470	440	440	440	238
SUMME	9150	25700	38600	43270	47620	48790	50010	54310	239
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	-1170	3450	1830	2960	2810	2720	2750	2820	240
SEKTOREN									
GELDLANLAGE BEI BANKEN	65760	86520	104750	122190	148160	147110	136560	162440	254
BARGELD UND SICHEINLAGEN	21090	18500	21850	18100	24520	22710	44150	43520	255
TERMINGELDER	24200	60360	61480	69210	76160	86720	71200	141160	256
SPAREINLAGEN	20470	7650	21410	34890	47480	37680	21220	-22240	257
GELDLANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5720	7120	260	-1150	-1790	-3590	790	2560	258
GELDLANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	8820	24410	37550	41740	46500	47880	49380	52920	259
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	5500	-2400	320	1800	-3960	-270	-400	-710	260
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	11800	41690	34550	33050	29450	28520	-10960	52850	261
EMISSION VON AKTIEN	730	1690	1730	4250	3950	2900	2250	5820	262
AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	1020	10030	1660	3190	5300	-2880	6940	24460	263
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	260	780	1490	-960	-2560	-1090	1730	2730	264
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	-10	1580	2000	1200	300	-10	-990	-40	265
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	100	80	30	-60	-130	-120	-	190	266
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	-	70	20	30	30	50	150	170	267
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	330	1400	1220	1130	1430	1520	1520	1520	268
SUMME	100040	172970	185580	206430	227070	220030	186950	304590	269
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	2120	17130	17520	14680	12570	13960	20830	15630	270
SEKTOREN									
GELDLANLAGE BEI BANKEN	65760	86520	104750	122190	148160	147110	136560	162440	287
BARGELD UND SICHEINLAGEN	21090	18500	21850	18100	24520	22710	44150	43520	288
TERMINGELDER	24200	60360	61480	69210	76160	86720	71200	141160	289
SPAREINLAGEN	20470	7650	21410	34890	47480	37680	21220	-22240	290
GELDLANLAGE BEI BAUSPARKASSEN	5720	7120	260	-1150	-1790	-3590	790	2560	291
GELDLANLAGE BEI VERSICHERUNGEN	8820	24410	37550	41740	46500	47880	49380	52920	292
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	4610	-3690	-6560	1320	-5380	-3970	-960	6080	293
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	13980	44640	70820	76560	87430	89260	35220	78740	294
EMISSION VON AKTIEN	3590	6950	6280	11000	16400	11880	7540	19370	295
AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	1020	10030	1660	3190	5300	-2680	6940	24460	296
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	14750	39530	24270	7470	-2760	-17090	17600	41890	297
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	39180	94500	86780	82490	76440	88800	96750	99430	298
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	6190	11500	5330	1320	-3020	-3810	-7650	-1740	299
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	4210	12910	10030	7970	4800	6530	6160	9000	300
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	21400	61700	36480	29890	5790	13690	27650	54110	301
SUMME	189220	396130	377660	384020	377550	373830	375960	549240	302
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	4750	-27280	23450	44660	82860	78920	84200	97590	303
WELT									
ABSATZ VON GELDMARKTPAPIEREN	-	-40	390	620	210	580	-60	-230	316
ABSATZ FESTVERZINSLICHER WERTPAPIERE	850	7340	15710	27460	16390	25090	67730	46780	317
EMISSION VON AKTIEN	2680	3570	5680	7460	15890	4390	13740	14720	318
AUSLANDSPOSITION DER DEUTSCHEN BUNDESBANK	24040	-16800	-2060	5030	11180	37900	-27660	5110	319
KURZFRISTIGE BANKKREDITE	-40	7300	15060	33120	65130	15930	29100	80490	320
LAENGERFRISTIGE BANKKREDITE	4180	10270	13070	12980	9690	17750	1420	8920	321
DARLEHEN DER BAUSPARKASSEN	20	270	-40	10	360	-40	140	1980	322
DARLEHEN DER VERSICHERUNGEN	-	140	190	350	460	400	360	190	323
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	5050	24000	33620	30800	52840	24460	41800	86400	324
SUMME	36760	36050	81620	117850	172150	126430	126570	244360	325
NETTOVERAENDERUNG DER FORDERUNGEN BZW. VERBINDLICHKEITEN (-)	-4740	27280	-23460	-44660	-82860	-78920	-84200	-97590	326

QUELLE: DEUTSCHE BUNDESBANK.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.48 EINWOHNER, ERWERBSTÄTIGE UND BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER
DURCHSCHNITT IN 1000

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
1	BEVÖLKERUNG (EINWOHNER) 2)	60651	61566	61175	61024	61066	61077	61449	61990 A)
2	ERWERBSPERSONEN	26817	27948	28659	28897	29188	29386	29611	29779
3	ARBEITSLOSE	149	889	2266	2304	2228	2229	2242	2038
4	ERWERBSTÄTIGE INLÄNDER	26668	27059	26393	26593	26960	27157	27369	27741
5	SELBSTSTÄNDIGE UND MITHELFFENDE FAMILIEN-ANGEHÖRIGE	4422	3162	3042	3034	3050	3016	3005	2984
6	BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER	22246	23897	23351	23559	23910	24141	24364	24757
7	IM INLAND ERWERBSTÄTIGE EINPENDLER	56	58	51	49	50	51	55	56
8	IN DER ÜBRIGEN WELT ERWERBSTÄTIGE AUSEPENDLER	164	137	151	153	154	158	160	162
9	ERWERBSTÄTIGE IM INLAND 3)	26560	26980	26293	26489	26856	27050	27264	27635
10	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	2262	1403	1239	1196	1177	1125	1078	1013
11	LANDWIRTSCHAFT	..	1273	1112	1067	1049	997	952	..
12	GEWERBL. GÄRTN. U. TIERN. FORSTW. FISCHEREI	..	130	127	129	128	128	126	..
13	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	12987	11721	10791	10800	10912	10889	10863	10996
14	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	551	493	496	492	492	490	483	472
15	ELEKTR. GAS, FERNWÄRME- U. WASSERVERSÖRG.	241	263	273	273	276	280	283	..
16	ELEKTROTRAFIK- U. FERNWÄRMEVERSÖRG. USW.	204	215	226	226	229	232	236	..
17	GASVERSÖRGUNG	16	24	23	23	24	28	24	..
18	WASSERVERSÖRGUNG	21	24	24	24	23	20	23	..
19	BERGBAU	310	230	223	219	216	210	200	..
20	KOHLNBERGBAU	284	213	202	197	195	190	181	..
21	ÜBRIGER BERGBAU	26	17	21	22	21	20	19	..
22	VERARBEITENDES GEWERBE	10117	9094	8341	8445	8580	8585	8569	8696
23	CHEM. IND. H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	657	625	614	622	632	638	645	..
24	MINERALÖLVERARBEITUNG	48	41	38	36	34	33	32	..
25	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	181	227	229	240	252	262	275	..
26	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	145	122	111	114	114	115	118	..
27	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	281	236	209	197	190	189	188	..
28	FEINKERAMIK	71	59	53	51	50	50	49	..
29	H. U. VERARB. V. GLAS	102	84	71	70	71	71	72	..
30	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	376	311	250	241	236	219	207	..
31	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	107	77	72	73	74	77	76	..
32	GLASSEREI	159	125	107	108	110	105	99	..
33	ZIEHREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	305	286	262	271	276	272	274	..
34	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	187	198	174	175	179	184	181	..
35	MASCHINENBAU	1227	1131	1050	1084	1139	1123	1130	..
36	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	106	76	84	80	86	98	100	..
37	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	880	975	962	981	1003	1020	1019	..
38	SCHIFFBAU	76	58	48	47	44	39	35	..
39	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	41	54	56	57	61	63	64	..
40	ELEKTROTECHNIK, OPTIK, H. V. UHREN	1204	1125	1046	1097	1145	1175	1180	..
41	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	212	246	207	220	225	225	225	..
42	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	407	344	317	323	331	334	341	..
43	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	106	89	73	75	76	74	73	..
44	HOLZBEARBEITUNG	79	63	55	53	52	52	51	..
45	HOLZVERARBEITUNG	395	395	355	346	337	335	339	..
46	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	79	56	53	54	54	55	56	..
47	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	165	116	116	116	115	116	117	..
48	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	279	237	234	225	240	243	241	..
49	LEDERGERWERBE	204	121	92	87	83	79	75	..
50	TEXTILGERWERBE	561	342	269	264	258	253	249	..
51	BEKLEIDUNGSGERWERBE	493	332	270	264	261	251	241	..
52	ERNÄHRUNGSGERWERBE (OH. GETRÄNKHERST.) 4)	784	781	735	730	723	720	705	..
53	GETRÄNKHERSTELLUNG	161	121	108	104	101	97	95	..
54	TABAKVERARBEITUNG	39	26	21	20	19	18	17	..
55	BAUGERWERBE	2319	2134	1954	1863	1840	1814	1811	1828
56	BAUHAUPTGERWERBE	1643	1341	1173	1100	1086	1065	1051	..
57	AUSBAUGERWERBE	676	793	781	763	754	749	760	..
58	HANDEL U. VERKEHR	4755	5032	4907	4919	4956	5012	5083	5165
59	HANDEL	3348	3512	3426	3430	3439	3484	3544	3607
60	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	1370	1349	1260	1249	1248	1259	1290	..
61	EINZELHANDEL	1978	2163	2166	2181	2201	2225	2254	..
62	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	1407	1520	1481	1489	1507	1528	1539	1558
63	EISENBAHNEN	413	352	317	304	294	286	275	..
64	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	93	63	54	53	52	48	44	..
65	DEUTSCHE BUNDESPOST	450	512	519	524	527	532	533	..
66	ÜBRIGER VERKEHR 5)	451	593	591	608	634	662	687	..
67	Dienstleistungsunternehmen	2933	3970	4264	4391	4516	4654	4820	4983
68	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	597	755	786	793	808	828	841	851
69	Kreditinstitute	411	555	594	604	618	631	638	..
70	Versicherungsunternehmen	186	200	192	189	190	197	203	..
71	Wohnungsvermietung 6) 7)	..	..	..	..	..	..	..	..
72	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 7)	2336	3215	3478	3598	3710	3826	3979	4132
73	Gastgewerbe, Heime	667	727	784	800	812	828	852	..
74	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	209	360	374	396	390	402	418	..
75	Gesundheits- u. Veterinärwesen	291	511	581	599	618	639	657	..
76	Übrige Dienstleistungsunternehmen 7)	1169	1617	1739	1803	1890	1957	2052	..
77	Unternehmen zusammen	22937	22126	21201	21306	21563	21680	21844	22157
78	Staat, Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.ä.	3623	4854	5092	5183	5293	5370	5420	5478
79	Staat	2978	3929	4066	4118	4182	4226	4247	4273
80	Gebietskörperschaften	2799	3704	3824	3874	3931	3972	3992	4014
81	Sozialversicherung	179	225	242	244	251	254	255	259
82	Priv., Haushalte, Priv., Organisationen o.ä.	645	925	1026	1065	1111	1144	1173	1205
83	Private Haushalte (haushaltliche Dienste)	116	..	..	..	..	..	..	..
84	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	529	..	..	..	..	..	..	..
85	NACHRICHTLICH: PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 8)	22340	21371	20415	20513	20755	20852	21003	21306

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) 1987 ERGEBNIS DER VOLKSZÄHLUNG 1987.

3) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSZÄHLUNGSGESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

4) BIS 1969: EINSCHL. GETRÄNKHERSTELLUNG.

5) BIS 1969: EINSCHL. SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN.

6) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTÜMER.

7) ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMIETUNG.

8) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

A) MONATSENDEWERT JUNI 1989.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.48 EINWOHNER, ERWERBSTÄTIGE UND BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER

DURCHSCHNITT IN 1995

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
86	BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER IM INLAND 3)	22138	23818	23251	23455	23806	24034	24259	24651
87	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	295	254	251	248	243	233	230	229
88	LANDWIRTSCHAFT	.	150	149	145	141	132	129	...
89	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	.	104	102	103	102	101	101	...
90	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	12224	11150	10254	10270	10387	10378	10350	10470
91	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	550	452	495	491	491	489	482	471
92	ELEKTR.-, GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	240	262	272	275	279	279	282	...
93	ELEKTRO- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW.	203	214	225	225	228	231	235	...
94	GASVERSORGUNG	16	24	23	23	24	28	24	...
95	WASSERVERSORGUNG	21	24	24	24	23	20	23	...
96	BERGBAU	310	230	223	219	216	210	200	...
97	KOHLENBERGBAU	284	213	202	197	195	190	181	...
98	ÜBRIGER BERGBAU	26	17	21	22	21	20	19	...
99	VERARBEITENDES GEWERBE	9575	8717	7988	8057	8235	8254	8239	8356
100	CHEM., IND., H.U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	652	622	611	619	629	635	642	...
101	MINERALÖLVERARBEITUNG	48	41	38	36	34	33	32	...
102	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	176	221	223	234	246	256	269	...
103	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	144	122	111	114	114	115	118	...
104	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	264	225	199	187	180	180	179	...
105	FEINERAMIK	70	59	53	51	50	50	49	...
106	H.U. VERARB. V. GLAS	100	82	69	68	68	69	70	...
107	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	376	311	250	241	236	219	207	...
108	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	107	77	72	73	74	77	76	...
109	GLASSERIE	157	124	106	107	109	104	98	...
110	ZIEHGERÄTE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	265	255	232	241	247	244	246	...
111	STAHL- U. LECHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	183	192	169	170	174	179	176	...
112	MASCHINENBAU	1206	1118	1037	1071	1125	1110	1117	...
113	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	105	75	83	89	95	97	99	...
114	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. K.F.Z. USW.	838	938	928	947	968	986	985	...
115	SCHIFFBAU	76	58	48	47	44	39	35	...
116	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	41	54	56	57	61	63	64	...
117	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	1189	1105	1024	1076	1123	1153	1158	...
118	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	199	235	197	210	216	216	215	...
119	H.V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	395	335	309	315	323	326	333	...
120	H.V. MUSIKINST., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	97	80	64	66	66	65	64	...
121	HOLZVERARBEITUNG	72	58	50	48	47	47	46	...
122	HOLZVERARBEITUNG	330	355	318	310	303	302	306	...
123	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	79	56	53	54	54	55	56	...
124	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	160	128	114	114	113	114	115	...
125	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	265	224	220	221	226	229	227	...
126	LEDERGEWERBE	173	105	79	74	70	67	63	...
127	TEXTILGEWERBE	549	334	262	257	251	247	243	...
128	BEKLEIDUNGSGEWERBE	433	299	239	232	229	220	211	...
129	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.) 4)	633	616	649	646	646	646	632	...
130	GETRAENKEHERSTELLUNG	154	117	104	100	97	93	91	...
131	TABAKVERARBEITUNG	39	26	21	20	19	18	17	...
132	BAUGEWERBE	2099	1941	1771	1682	1661	1635	1629	1643
133	BAUHAUPTGEWERBE	1563	1267	1106	1034	1022	1001	987	...
134	AUSBAUGEWERBE	536	674	665	648	639	634	642	...
135	HANDEL U. VERKEHR	3639	4336	4205	4209	4245	4295	4362	4439
136	HANDEL	2524	2899	2803	2799	2819	2850	2906	2965
137	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	1117	1176	1091	1081	1081	1089	1122	...
138	EINZELHANDEL	1407	1723	1712	1718	1736	1761	1784	...
139	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	1315	1437	1402	1410	1426	1445	1456	1474
140	EISENBAHNEN	413	352	317	304	294	286	275	...
141	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN	87	58	50	49	48	45	41	...
142	DEUTSCHE BUNDESPOST	450	512	519	524	527	532	533	...
143	UEBRIGER VERKEHR S.	365	515	516	533	557	582	607	...
144	Dienstleistungsunternehmen	2157	3224	3449	3545	3638	3758	3897	4035
145	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	596	554	785	792	807	827	840	850
146	Kreditinstitute	410	554	593	603	617	630	637	...
147	Versicherungsunternehmen	186	200	192	189	190	197	203	...
148	Wohnungsvermittlung (67)	.	.	.	.	.	.	.	.
149	Sonstige Dienstleistungsunternehmen 7)	1561	2470	2664	2753	2831	2931	3057	3185
150	Gastgewerbe, Heime	334	440	489	502	510	523	545	...
151	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	170	320	324	342	343	343	355	...
152	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	185	401	452	468	484	500	515	...
153	UEBRIGE Dienstleistungsunternehmen 7)	872	1309	1399	1441	1504	1565	1642	...
154	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	18515	18964	18159	18272	18513	18664	18839	19173
155	STAAT, PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	3623	4854	5092	5183	5293	5370	5420	5478
156	STAAT	2978	3929	4066	4118	4182	4226	4247	4273
157	GEBIETSKOERPERschaften	2789	3704	3824	3874	3931	3972	3992	4014
158	Sozialversicherung	179	225	242	244	251	254	255	259
159	PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORGANISATIONEN O.E.	645	925	1026	1065	1111	1144	1173	1205
160	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	116	.	.	.	.	.	.	.
161	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	529	.	.	.	.	.	.	.
162	NACHRICHTLICH: PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 8)	17919	18210	17374	17480	17706	17837	17999	18323
163	Streitkrafte	499	531	524	531	529	530	530	531

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) 1987 ERGEBNIS DER VOLKSZAHLUNG 1987.

3) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIFE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

4) BIS 1969: EINSCHL. GETRAENKEHERSTELLUNG.

5) BIS 1969: EINSCHL. SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAEFEN.

6) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

7) UEBRIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN EINSCHL. WOHNUNGSVERMITTLUNG.

8) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

A) MONATSENDWERT JUNI 1989.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.49 REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN NACH VERMOEGENSARTEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
-------------	----------------------------	------	------	------	------	------	---------	---------	---------

ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN

BRUTTO

1	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN	2551340	6839480	9287460	9632400	10026350	10402420	10924390	...
2	DAR.: OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU	2306100	6117620	8385020	8691650	9047190	9386430	9867320	...
3	ANLAGEVERMOEGEN	2388140	6478180	8845360	9188400	9585650	9961720	10467490	11152100
4	AUSRUESTUNGEN	554460	1321840	1775160	1835900	1903420	1964880	2060910	2168720
5	BAUTEN	1833680	5156340	7070200	7352500	7682230	7996840	8406580	8983380
6	WOHNUNGEN	877390	2497520	3520660	3653020	3811180	3964240	4159370	4435810
7	BAUTEN OHNE WOHNUNGEN	956290	2658820	3549540	3699480	3871050	4032600	4247210	4547570
8	DAR.: OEFFENTLICHER TIEFBAU	245240	721860	902440	940750	979160	1015990	1057070	1128240
9	VORRATSBESTAENDE 2)	163200	361300	442100	444000	440700	440700	456900	...

NETTO

10	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN 3)	1636110	4250370	5698570	5875200	6083540	6281940	6578950	...
11	ANLAGEVERMOEGEN 3)	1472910	3889070	5256470	5431200	5642840	5841240	6122050	6506880
12	AUSRUESTUNGEN	315520	716420	940410	972020	1008390	1043740	1100730	1168800
13	BAUTEN 3)	1157390	3172650	4316060	4459180	4634480	4797500	5021320	5338080
14	WOHNUNGEN	652610	1831440	2526970	2605930	2701250	2790860	2909100	3083480
15	BAUTEN OHNE WOHNUNGEN 3)	504780	1341210	1789090	1853200	1933200	2006640	2112220	2254600
16	VORRATSBESTAENDE 2)	163200	361300	442100	444000	440700	440700	456900	...

ZU ANSCHAFFUNGSPREISEN

BRUTTO

17	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN	1817310	3923750	5389010	5672850	5963680	6265140	6603390	...
18	DAR.: OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU	1639720	3525420	4866840	5129460	5396490	5674250	5987800	...
19	ANLAGEVERMOEGEN	1654110	3562450	4946910	5228850	5522980	5824440	6146490	6504640
20	AUSRUESTUNGEN	482630	1007790	1374760	1456390	1541570	1630970	1729900	1845950
21	BAUTEN	1171480	2554660	3572150	3772460	3981410	4193470	4416590	4658690
22	WOHNUNGEN	527220	1412320	1621080	1714210	1807170	1900590	1998650	2105450
23	BAUTEN OHNE WOHNUNGEN	644260	1412320	1951070	2058250	2174240	2292880	2417940	2553240
24	DAR.: OEFFENTLICHER TIEFBAU	177590	398330	522170	543390	567190	590890	615590	642220
25	VORRATSBESTAENDE 2)	163200	361300	442100	444000	440700	440700	456900	...

NETTO

26	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN 3)	1230710	2675820	3656070	3835350	4014130	4199070	4414750	...
27	ANLAGEVERMOEGEN 3)	1067510	2314520	3213970	3391350	3573430	3758370	3957850	4185680
28	AUSRUESTUNGEN	285760	593620	794340	839990	887080	936740	993740	1065070
29	BAUTEN 3)	781750	1720900	2419630	2551360	2686350	2821630	2964110	3120610
30	WOHNUNGEN	423050	937240	1324540	1395140	1464230	1532440	1603930	1682720
31	BAUTEN OHNE WOHNUNGEN 3)	358700	783660	1095090	1156220	1222120	1289190	1360180	1437890
32	VORRATSBESTAENDE 2)	163200	361300	442100	444000	440700	440700	456900	...

IN PREISEN VON 1980

BRUTTO

33	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN	4774310	7194050	8258030	8453600	8661690	8874890	9111840	...
34	DARUNTER: OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU	4318270	6428560	7369800	7544660	7730040	7920910	8134880	...
35	ANLAGEVERMOEGEN	4499210	6792350	7858830	8055300	8259470	8467300	8688730	8930820
36	AUSRUESTUNGEN	884860	1352960	1532950	1567800	1606260	1649770	1701830	1766060
37	BAUTEN	3614350	5439390	6325880	6487500	6653210	6817530	6986900	7164760
38	WOHNUNGEN	1808560	2631740	3048190	3122240	3194620	3265440	3338180	3414790
39	BAUTEN OHNE WOHNUNGEN	1805790	2807650	3277690	3365260	3458590	3552090	3648720	3745970
40	DARUNTER: OEFFENTLICHER TIEFBAU	456040	765490	888230	908940	931650	953980	976960	1001100
41	VORRATSBESTAENDE	275100	401700	399200	398300	402220	407590	423110	...

NETTO

42	REPRODUZIERBARES SACHVERMOEGEN 3)	3081770	4478580	5013220	5105560	5206270	5310490	5435190	...
43	ANLAGEVERMOEGEN 3)	2806670	4076880	4614020	4707260	4804050	4902900	5012080	5137680
44	AUSRUESTUNGEN	502980	733290	812100	830080	850960	876350	908940	951790
45	BAUTEN 3)	2303690	3343590	3801920	3877180	3953090	4026550	4103140	4185890
46	WOHNUNGEN	1345180	1929860	2187850	2227290	2264250	2298900	2334750	2373730
47	BAUTEN OHNE WOHNUNGEN 3)	958510	1413730	1614070	1649890	1688840	1727650	1768390	1812160
48	VORRATSBESTAENDE	275100	401700	399200	398300	402220	407590	423110	...

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) VORRATSBESTAENDE DER GEWERBLICHEN BEREICHE ZU BUCHWERTEN, DER LANDWIRTSCHAFT ZU JAHRESANFANGSWERTEN UND DES STAATES ZU JAHRESDURCHSCHNITTSPREISEN.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN BRUTTO

ANLAGEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	121430	249580	302580	310850	313110	314290	320700	333840
2	LANDWIRTSCHAFT	111930	231470	281160	288900	291040	292140	298030	310210
3	GEWERB., GÄRTN., U. TIERN., FORSTW., FISCHEREI ...	9500	18110	21420	21950	22070	22150	22670	23630
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	546270	1277660	1619780	1667490	1732600	1785610	1864580	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG BERGBAU	124330	324190	430070	454480	476100	493810	518020	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ...	100780	280670	378750	397170	417410	434490	457130	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ...	...	219820	298120	313090	329000	342350	359680	...
8	GASVERSORGUNG .....	...	17770	25490	27110	29070	30830	33110	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	...	43280	5140	56970	59340	61310	64340	...
10	BERGBAU	23550	6580	56320	57310	58690	59320	60890	...
11	KOHLENBERGBAU	18240	33190	43350	44070	45000	45510	46770	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	5010	10130	12970	13240	13690	13810	14120	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	389060	886500	1107230	1136200	1178930	1214440	1268110	...
14	CHEM., IND., H.U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	53630	22810	148390	151240	154930	159520	166370	...
15	MINERALGELVERARBEITUNG	13840	29580	30640	28180	29310	29020	29010	...
16	H.U. KUNSTSTOFFWAREN	4677	16900	24810	26490	28550	30540	33080	...
17	GUMMI- U. KAUTSCHUK- U. PLASTIK- U. VERARB. ...	4850	10800	12560	12960	13560	14030	14770	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	18450	39930	45990	45840	45800	45530	46330	...
19	FEINKERAMIK	2030	4060	4970	5020	5130	5190	5340	...
20	H.U. VERARB. V. GLAS	3580	9540	12370	12760	13320	13760	14490	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	31800	65020	67120	65930	64560	63190	63550	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE ...	31930	14400	16520	17160	17560	17950	18640	...
23	GISSEREI	5610	11590	13520	13740	14080	14320	14730	...
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW. ...	12150	23130	26540	26980	27770	28420	29520	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- U. SCHIENENFAHRZEUGBAU ...	4800	11580	14310	14480	14750	14930	15350	...
26	MASCHINENBAU	34420	77950	98900	102150	108100	112320	117870	...
27	H.V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTE U. -EINR. ...	5200	14400	20600	21120	21290	21480	22180	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW. ...	31930	83440	127300	130490	143230	152010	160960	...
29	SCHIFFBAU	2690	5690	6290	6080	6010	5850	5830	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	750	2660	4870	5200	5620	6120	6760	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN ...	22900	64930	89160	96370	105350	112720	120920	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	3600	9030	12490	13160	14070	14900	15880	...
33	H.V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	10850	26380	34000	35390	36870	38110	39920	...
34	H.V. MUSIKINST., SPIELW., FUELLHALTERN USW. ...	1800	4720	6410	6670	6930	7210	7600	...
35	HOLZVERARBEITUNG	4220	9030	10510	10470	10470	10460	10700	...
36	ZELLULOSE- U. HOLZSCHL.- U. PAPIER- U. PAPPEERZ. ...	6430	13320	16850	17450	18550	19340	21250	...
37	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	4130	11290	15070	15660	16450	17220	18380	...
38	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	7430	18300	25040	26150	27420	28350	30080	...
39	LEDERGEWERBE	4530	7770	8680	8680	8750	8790	8790	...
40	TEXTILGEWERBE	28430	34990	40500	40760	41740	42100	43130	...
41	BEKLEIDUNGSGEWERBE	5170	10470	11900	11980	12200	12280	12520	...
42	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.) ...	33880	69000	84490	86000	88200	89580	92680	...
43	GETRÄNKHERSTELLUNG	16220	35870	43670	44200	45460	46270	47770	...
44	TABAKVERARBEITUNG	1500	3670	5230	5400	5570	5660	5770	...
45	BAUGEWERBE	32880	66970	77480	76810	77570	77360	78450	...
46	BAUHAUPTGEWERBE	28540	55830	61910	60880	61100	60560	61030	...
47	AUSBAUGEWERBE	4340	11140	15570	15930	16470	16800	17420	...
48	HAUPTGEWERBE	260380	657750	855550	887320	925110	958670	1008350	...
49	HANDEL	95980	236020	313940	322740	335440	347000	366780	...
50	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	49780	131330	150930	155080	16160	166710	175620	...
51	EINZELHANDEL	46200	122890	163010	167660	174280	180290	191160	...
52	VERKEHR, NACHRICHTENVERMITTLUNG	164400	421730	541610	564580	589670	611670	641570	...
53	EISENBAHNEN	82560	170910	198430	203030	209530	214400	221980	...
54	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	16590	38370	43060	42680	41990	40700	38950	...
55	DEUTSCHE BUNDESPOST	35250	124910	181720	195200	208360	221510	237740	...
56	ÜBRIGER VERKEHR	30000	87540	118400	123670	129790	135060	142900	...
57	Dienstleistungsunternehmen	1013590	3000750	4373250	4565180	4784860	5002470	5286350	...
58	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	31930	99750	149940	157630	166030	174820	185430	...
59	Kreditinstitute	19960	63940	95690	101060	106220	111580	117720	...
60	Versicherungsunternehmen	1970	35810	54250	56570	59810	63240	67710	...
61	Wohnungsvermietung 2)	877390	2497520	3520660	3653020	3811180	3984240	4159370	4435810
62	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	104270	403480	702650	754530	807650	863410	915550	...
63	Gastgewerbe, Heime	16450	41030	55550	57600	60030	62150	65260	...
64	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew. ...	22550	71080	115920	122610	128780	135960	147170	...
65	Gesundheits- u. Veterinärwesen	19790	77030	129930	138050	145830	154230	165740	...
66	Übrige Dienstleistungsunternehmen	45480	214340	401250	436270	473010	511070	563380	...
67	Unternehmen zusammen	1941670	5185740	7151160	7430840	7755680	8061040	8479980	9032430
68	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä. 3) ...	201230	570580	791760	816810	850810	884690	930440	991430
69	Gebietskörperschaften 3)	150100	427100	596640	615020	639810	666440	700970	746610
70	Sozialversicherung	7250	19720	29210	30640	32140	33490	35340	37770
71	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.ä.	43880	123760	165710	171150	178860	184760	194130	207050
72	Private Haushalte (haushaltliche Dienste)	43880	123760	165710	171150	178860	184760	194130	207050
73	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	...	...	...	...	...	...	...	...
74	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	2142900	5756320	7942920	8247650	8606490	8945730	9410420	10023860
75	Dar. : Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	1064280	2688220	3630500	3777820	3944500	4096800	4320610	4596620

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.
 **) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG
 FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBER-
 SICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
 2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.
 3) OHNE ÖFFENTLICHEN TIEFBAU.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
 ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
 FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN, BRUTTO

AUSRÜSTUNGEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	54110	109870	134640	135550	135510	135400	136240	138710
2	LANDWIRTSCHAFT	51220	104140	127420	128280	128180	127970	128630	130680
3	GEWERBL. GAERTN., U. TIERN., FORSTW., FISCHEREI	2890	5690	7220	7270	7330	7430	7610	7930
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	315820	708580	896960	922120	957740	984950	1026400	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	54820	133870	162120	189080	196750	202160	208480	...
6	ELEKTR., GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	41320	108620	147920	154310	161180	166330	171750	...
7	ELEKTROTECHN. U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ....	...	97820	133940	140110	146600	151600	156630	...
8	GASVERSORGUNG .....	...	4900	6450	7600	8900	7120	7440	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	...	5900	7530	7600	7680	7610	7680	...
10	BERGBAU	13500	25250	34200	34770	35570	35830	36730	...
11	KOHLNBERGBAU	10880	20240	27880	28350	28940	29210	29930	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	2620	5010	6320	6420	6630	6620	6800	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	236130	530900	669110	688800	716970	739860	775270	...
14	CHEM. IND., H.U. VERARB., SPALT- U. BRUTSTOFFEN	32380	80660	95720	98880	101260	104830	109770	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	9880	21340	22990	21860	21910	21580	21510	...
16	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	3260	11970	17750	18970	20430	21900	23770	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	2870	6350	7220	7450	7900	8280	8770	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	12750	27420	30840	30510	30250	29860	30300	...
19	FEINKERAMIK	1130	2070	2580	2600	2670	2680	2770	...
20	H.U. VERARB. V. GLAS	2030	5880	7760	8040	8420	8730	9270	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	21200	43090	43900	43130	41850	40370	40180	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	3980	8690	10290	10470	10650	10900	11340	...
23	GLASSERIE	3380	7070	8340	8540	8870	9140	9580	...
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	7890	13670	15450	15720	16240	16640	17420	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	2460	5670	7020	7070	7160	7240	7430	...
26	MASCHINENBAU	18400	41200	53780	56220	60540	63260	66820	...
27	H.V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTE U. EINR.	3930	10370	14380	14540	14160	13890	14220	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	19320	49910	80440	85820	91650	97630	103460	...
29	SCHIFFBAU	1230	2350	2620	2470	2410	2330	2290	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	460	1580	2940	3190	3390	3590	3580	...
31	ELEKTROTECHN., REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	12640	38060	56460	62060	69290	74980	81100	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	1910	4850	7000	7470	8050	8590	9260	...
33	H.V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	5980	14550	19310	20300	21280	22030	23250	...
34	H.V. MUSIKINST., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	1100	2870	4040	4240	4450	4660	4900	...
35	HOLZBEARBEITUNG	2520	5240	5900	5800	5710	5640	5540	...
36	HOLZVERARBEITUNG	4510	10200	11850	11710	11580	11350	11140	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	3960	8260	10810	11200	11970	12590	14060	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	2310	6470	8930	9270	9760	10230	11040	...
39	DRUCKEREI, Vervielfältigung	4280	10760	15400	16290	17230	17950	19250	...
40	LEDERGEWERBE	2060	2980	3070	3030	3010	2940	2920	...
41	TEXTILGEWERBE	11730	20110	21090	21060	21600	21700	22240	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	2340	4070	4180	4100	4080	4010	4000	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKERHERST.)	19530	37220	45250	46060	47350	48130	50100	...
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	10490	22460	26710	26900	27630	27990	28670	...
45	TABAKVERARBEITUNG	1220	2810	4000	4130	4220	4260	4340	...
46	BAUGEWERBE	24870	43810	45730	44240	44020	42930	42650	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	22630	38910	38870	37300	36860	35720	35220	...
48	AUSBAUGEWERBE	2240	4900	6660	6940	7140	7210	7430	...
49	HANDEL U. VERKEHR	121320	262060	329840	337650	346210	352030	364680	...
50	HANDEL	99110	206200	262060	262060	262060	262060	262060	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	23020	41670	52260	52950	54550	56120	59340	...
52	EINZELHANDEL	15340	34620	41440	41560	42260	42990	45850	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	82960	185770	236120	243100	249400	252920	259490	...
54	EISENBÄHNEN	33240	60760	69630	69230	69730	69770	69770	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	15820	36650	40970	40530	39790	38450	36620	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	13880	45200	71520	77220	81640	86400	91680	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	20020	43160	54000	56120	58240	58950	61420	...
58	Dienstleistungsunternehmen	34860	165310	308690	331920	351850	375760	412100	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	5530	16340	26610	28950	30640	32220	34350	...
60	Kreditinstitute	4670	13810	22200	24000	25290	26640	28200	...
61	Versicherungsunternehmen	860	2530	4410	4950	5350	5580	6150	...
62	Wohnungsvermietung 2) .....	...	...	...	...	...	...	...	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	29330	148970	282080	302970	321210	343540	377750	...
64	Gastgewerbe, Heime	6010	12330	15960	16430	16970	17310	17970	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	6320	27070	48900	50990	51700	53700	58100	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	5400	30100	55470	59190	61940	65730	70830	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	11600	79470	161750	176360	190600	206800	230850	...
68	Unternehmen zusammen	526110	1245820	1670130	1727240	1791310	1848140	1939420	2041230
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	28350	76020	105030	108660	112110	116740	121490	127490
70	Staat	21920	59370	82930	86180	89300	93340	97230	102370
71	Gebietskörperschaften	21530	58390	81340	84280	87410	91500	95400	100540
72	Sozialversicherung	390	980	1590	1900	1890	1840	1830	1830
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	6430	16650	22100	22480	22810	23400	24260	25120
74	Private Haushalte (haushaltliche Dienste)	6430	16650	22100	22480	22810	23400	24260	25120
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck .....	...	...	...	...	...	...	...	...
76	Alle Wirtschaftsbereiche	554460	1321840	1775160	1835900	1903420	1964880	2060910	2166720

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTÜMER.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN
ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN, BRUTTO

BAUTEN
MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	67320	139710	167940	175300	177600	178890	184460	195130
2	LANDWIRTSCHAFT	60710	127290	153740	160620	162860	164170	169400	179330
3	GEWERBL. GÄRTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	6610	12420	14200	14680	14740	14720	15060	15800
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	230450	569080	722820	745370	774860	800660	838180	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG BERGBAU	69510	190320	252950	265400	279350	291650	309540	...
6	ELEKTR. - GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	59460	172290	230830	242860	256230	268160	283280	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. .....	...	122000	164180	172980	182400	190750	203050	...
8	GASVERSORGUNG .....	...	12870	19040	20510	22170	23710	25670	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	...	37380	47610	49370	51660	53700	56660	...
10	BERGBAU	10050	18070	22120	22540	23120	23490	24160	...
11	KOHLENBERGBAU	7660	12950	15470	15720	16060	16300	16840	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	2390	5120	6650	6820	7060	7190	7320	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	152930	355600	436120	447400	461960	474580	492840	...
14	CHEM. IND. H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	18250	42150	51670	52360	53670	54690	56600	...
15	MINERALDELVERARBEITUNG	3960	7640	7650	7320	7400	7440	7500	...
16	K. V. KUNSTSTOFFWAREN	1410	4930	7060	7520	8120	8640	9310	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	1980	4450	5340	5510	5660	5790	6000	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	5700	12510	15150	15330	15550	15870	16300	...
19	FEINKERAMIK	900	1990	2390	2420	2460	2510	2570	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	1550	3660	4610	4720	4900	5030	5220	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	10600	21930	23130	22800	22710	22820	23370	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	2600	5710	6630	6690	6910	7050	7300	...
23	GIßEREI	2230	4520	5180	5200	5210	5180	5240	...
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZ., STAHLVERFORMUNG USW.	4260	9480	11090	11260	11530	11780	12100	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU	2340	5910	7290	7410	7590	7890	8290	...
26	MASCHINENBAU	16020	36750	45120	45930	47560	49060	51050	...
27	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	1270	4030	6220	6580	7130	7590	7960	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	12610	33530	46880	48870	51580	54380	57500	...
29	SCHIFFBAU	1460	3340	3670	3610	3600	3520	3540	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	290	1080	1930	2010	2230	2530	2810	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	10260	24870	32700	34310	36060	37740	39820	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	1690	4180	5490	5690	6020	6310	6620	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	4870	11730	14690	15090	15590	16080	16670	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	700	1850	2370	2430	2480	2550	2700	...
35	HOLZVERARBEITUNG	1700	3790	4610	4670	4760	4820	4950	...
36	HOLZVERARBEITUNG	4480	12050	15260	15430	15750	16000	16510	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHN., PAPIER- U. PAPIERZ.	2470	5060	6040	6250	6580	6780	7190	...
38	PAPIER- U. PAPIERVERARBEITUNG	1820	4820	6140	6390	6690	7040	7340	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	3150	7540	9640	9860	10190	10400	10830	...
40	LEDERGEWERBE	2470	4790	5610	5650	5740	5770	5870	...
41	TEXTILGEWERBE	8700	16880	19410	19700	20140	20400	20890	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	2830	6400	7720	7880	8120	8270	8520	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.)	14350	31780	39240	39940	40850	41450	42580	...
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	5730	13410	16960	17300	17830	18280	18980	...
45	TABAKVERARBEITUNG	280	860	1230	1270	1350	1400	1430	...
46	BAUGEWERBE	8010	23160	31750	32570	33550	34430	35800	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	5910	16920	23040	23580	24220	24840	25810	...
48	AUSSAUGEWERBE	2100	6240	8710	8990	9330	9590	9990	...
49	HANDEL U. VERKEHR	139060	395690	525710	549670	578900	606640	643670	...
50	HANDEL	57620	159730	220220	228190	236630	247890	261590	...
51	GROSSEHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	26760	71460	98650	102090	106610	110590	116280	...
52	EINZELHANDEL	30860	88270	121570	126100	132020	137300	145310	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	81440	235960	305490	321480	340270	358750	382080	...
54	EISENBAHNEN	49320	110150	128600	133800	139800	145280	152210	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, MAEFEN	770	1720	2090	2150	2200	2250	2330	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	21370	79710	110200	117980	126720	135110	146060	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	9980	44380	64400	67550	71550	76110	81480	...
58	Dienstleistungsunternehmen	978730	2835440	4064560	4233260	4433010	4626710	4874250	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	26400	83410	123330	126680	133390	142600	151080	...
60	Kreditinstitute	15290	50130	73490	77060	80930	84940	89520	...
61	Versicherungsunternehmen	11110	33280	49840	51620	54460	57660	61560	...
62	Wohnungsvermietung 2)	877390	2497520	3520660	3653020	3811180	3964240	4159370	4435810
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	74940	254510	420570	451560	486440	519870	563800	...
64	Gastgewerbe, Heime	10440	28700	39590	41170	43060	44840	47290	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	16230	44010	67020	71620	77080	82260	89070	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	14390	46930	74460	78860	83890	88500	94910	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	33880	134870	239500	259910	282410	304270	332530	...
68	Unternehmen zusammen	1415560	3939920	5481030	5703600	5964370	6212900	6540560	6991200
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e. 3)	172880	494560	686730	708150	738700	767950	808950	863940
70	Staat 3)	135430	387450	543120	559480	582650	606590	639080	682010
71	Gebietskörperschaften 3)	128570	368710	515500	530740	552400	574940	605570	646070
72	Sozialversicherung	6860	18740	27620	28740	30250	31650	33510	35940
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	37450	107110	143610	148670	156050	161360	169870	181930
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste) ....	...	...	...	...	...	...	...	...
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	37450	107110	143610	148670	156050	161360	169870	181930
76	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	1588440	4434480	6167760	6411750	6703070	6980850	7349510	7855140
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	538170	1442400	1960370	2050580	2153190	2248660	2381190	2555390

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.
**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.
3) OHNE ÖFFENTLICHEN TIEFBAU.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN, NETTO

ANLAGEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	68170	133180	156410	159890	160230	160020	162780	169430
2	LANDWIRTSCHAFT	63310	124640	146640	150000	150360	150150	152690	158930
3	GEWERBL., GAERTN., U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	4860	8540	9770	9890	9870	9870	10090	10500
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	341650	732250	904070	928510	963640	992450	1034630	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	830630	214620	280710	291980	304430	314080	327630	...
6	MINERALÖLVERARBEITUNG	70430	191420	250280	261280	273220	282890	295800	...
7	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. .....	...	148410	194370	203140	212290	219560	228980	...
8	GASVERSORGUNG .....	...	12380	17730	18880	20250	21500	23080	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	...	30630	38180	39260	40680	41830	43740	...
10	BERGBAU	12630	23200	30430	30700	31210	31190	31830	...
11	KOHLENBERGBAU	9690	17570	23250	23400	23690	23720	24300	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	2940	5630	7180	7300	7520	7470	7530	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	239270	479640	581390	595390	617890	637160	665060	...
14	CHEM., IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	32820	64860	74520	75590	77650	80800	84830	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	8250	14310	15120	14480	14250	14180	14070	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	3300	10200	14390	15410	16720	18080	19690	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	3100	5640	6610	6910	7260	7540	7940	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	11130	20580	22290	21930	21660	21360	21800	...
19	FEINKERAMIK	1220	2180	2530	2520	2550	2540	2600	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	2330	5410	6590	6730	6970	7200	7640	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	18590	32380	31860	31510	30350	29120	28660	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	3700	7380	8560	8700	8870	9020	9360	...
23	GLASSEREI	3240	5750	6420	6400	6400	6790	6970	...
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	6770	11690	13090	13430	14000	14480	15150	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	2970	6470	7300	7260	7310	7350	7550	...
26	MASCHINENBAU	20980	42310	52040	53670	57210	59520	62310	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	3590	8680	11490	11630	11670	11840	12330	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	20800	48720	74310	77660	82460	87290	91400	...
29	SCHIFFBAU	1530	3140	3260	3120	3070	2970	2990	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	520	1680	3170	3330	3970	3880	4280	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	15010	38390	51250	56080	61990	66480	70880	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	2320	5280	7210	7600	8160	8650	9160	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	7080	14750	17940	18620	19290	19950	20940	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	1230	2900	3640	3720	3800	3940	4150	...
35	HOLZBEARBEITUNG	2580	4810	5080	4980	4900	4880	5020	...
36	HOLZVERARBEITUNG	5830	12820	14010	13740	13610	13460	13740	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	3970	6840	8600	9000	9750	10270	11690	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	2790	6530	8360	8630	9030	9510	10240	...
39	DRUCKEREI, Vervielfältigung	4600	10590	14030	14590	15230	15640	16670	...
40	LEDERGEWERBE	2690	3810	4040	4010	4000	3910	3870	...
41	TEXTILGEWERBE	12110	14220	19100	19260	19780	19970	20490	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	3360	5830	6070	6000	6030	5980	6020	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	20090	36190	43140	43440	44090	44490	45930	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	9820	19210	22390	22320	22710	23000	23630	...
45	TABAKVERARBEITUNG	910	2090	2980	3040	3080	3070	3020	...
46	BAUGEWERBE	19320	37990	41970	41140	41320	41210	41940	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	16440	30850	32650	31760	31740	31530	31930	...
48	AUSBAUGEWERBE	2880	7140	9320	9380	9580	9680	10010	...
49	HANDEL U. VERKEHR	164330	414190	517680	534890	556330	575100	604360	...
50	HANDEL	164810	415610	517610	534890	556330	575100	604360	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	32480	73790	95310	97180	100580	103890	109580	...
52	EINZELHANDEL	32330	83820	105890	108210	112160	115940	123500	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	99520	256580	316480	329500	343590	355270	371280	...
54	EISENBAHNEN	47040	97530	107880	109820	113070	115500	119220	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	9950	21500	21710	21760	21500	20510	19090	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	24600	82550	115360	123520	131230	138720	147950	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	17930	55000	71530	74400	77790	80540	85020	...
58	Dienstleistungsunternehmen	755130	2202360	3130680	3247000	3381690	3512930	3691790	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	24140	74410	109270	114220	119810	125280	132120	...
60	Kreditinstitute	14830	47260	68880	72450	75810	79000	82690	...
61	Versicherungsunternehmen	9310	27150	40390	41770	44000	46280	49430	...
62	Wohnungsvermietung 2)	652610	1831440	2526970	2605930	2701250	2790860	2909100	3083480
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	78380	296510	494440	526850	560630	596790	650570	...
64	Gastgewerbe, Heime	11230	27860	36700	37810	39140	40280	42070	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	16450	49010	76230	80430	84570	89550	97480	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	14750	56590	90690	95130	99490	104410	111880	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	35950	163050	290820	313480	337430	362550	399140	...
68	Unternehmen zusammen	1329280	3481980	4708840	4870290	5061890	5240500	5493560	5840230
69	Staat, Priv., Haushalte, Priv. Organisationen o. e. 3)	143630	407090	547630	560910	580950	600740	628490	666650
70	Staat 3)	110840	316950	430680	440890	456210	472680	494680	524610
71	Gebietskörperschaften 3)	105790	302870	409840	419060	433430	449120	469950	498310
72	Sozialversicherung	5050	14080	20840	21830	22780	23560	24730	26300
73	Priv., Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	32790	90140	116950	120020	124740	128060	133810	142040
74	Private Haushalte (haushaltliche Dienste)	32790	90140	116950	120020	124740	128060	133810	142040
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck .....	...	...	...	...	...	...	...	...
76	Alle Wirtschaftsber. 3)	1472910	3889070	5256470	5431200	5642840	5841240	6122050	6506880
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	676670	1650540	2181870	2264360	2360640	2449640	2584460	2756750

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) OHNE ÖFFENTLICHEN TIEFBAU.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN, NETTO

AUSRÜSTUNGEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	29870	56010	66070	66140	65890	65680	66200	68000
2	LANDWIRTSCHAFT	25260	53160	62550	62660	62410	62140	62530	64180
3	GEWERBL. GÄRTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	1610	2850	3520	3480	3480	3540	3670	3620
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	179870	369670	467760	483220	504530	521830	545520	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	30460	73350	98070	101640	105330	107890	110370	...
6	ELEKTR., GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ..	24050	60400	79770	83160	86540	89140	91170	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. JSW. ..	...	54640	72790	76160	79430	81930	83740	...
8	GASVERSORGUNG .....	...	2520	3220	3280	3430	3610	3800	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	...	3240	3760	3720	3680	3600	3630	...
10	BERGBAU	6410	12950	18300	18480	18790	18750	19200	...
11	KOHLENBERGBAU	5040	10510	15080	15190	15370	15370	15720	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	1370	2440	3220	3290	3420	3380	3480	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	136540	274900	348800	361660	379300	394300	415220	...
14	CHEM. IND. U. VERARB. V. SPÄLT- U. BRUTSTOFFEN ..	21280	41440	46780	50140	51960	54900	58130	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	5710	10560	11620	11150	11100	10870	10770	...
16	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	2180	6800	9890	10650	11630	12660	13870	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	1680	3020	3810	4070	4400	4670	5030	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	7270	13700	14830	14530	14320	14130	14500	...
19	FEINKERAMIK	650	1090	1340	1340	1370	1360	1420	...
20	H.U. VERARB. V. GLAS	1240	3260	4090	4230	4410	4600	4970	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	11830	20880	20810	21000	20160	19200	18800	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE ..	2170	4340	5320	5480	5590	5720	5970	...
23	GLASSEREI	1900	3570	4250	4350	4530	4710	4880	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZ., STAHLVERFORMUNG USW. ..	3980	6600	7810	8160	8670	9060	9660	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	1370	2990	3130	3420	3470	3540	3680	...
26	MASCHINENBAU	10320	21520	28510	30130	33010	34670	36600	...
27	H.V. BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTE U. EINR. ..	2610	5870	7270	7210	6880	6800	7150	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	11530	27600	46090	48550	51910	55150	57700	...
29	SCHIFFBAU	650	1250	1360	1270	1240	1210	1210	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	290	910	1810	1980	2040	2120	2340	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	7650	21680	32850	36850	41860	45430	48790	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	1110	2690	3290	4310	4700	5040	5410	...
33	H.V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	3700	7790	10010	10590	11110	11590	12400	...
34	H.V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW. ..	710	1690	2210	2280	2360	2470	2600	...
35	HOLZBEARBEITUNG	1440	2690	2710	2630	2560	2560	2660	...
36	HOLZVERARBEITUNG	2610	5260	5450	5300	5200	5130	5310	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.- PAPIER- U. PAPPEERZ. ..	2370	4170	5660	5970	6530	6980	8110	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	1440	3490	4840	5020	5310	5630	6220	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	2520	6050	8520	9030	9570	9970	10810	...
40	LEDERGEWERBE	1090	1320	1410	1410	1410	1380	1360	...
41	TEXTILGEWERBE	6600	9340	9840	10040	10530	10760	11250	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	1290	1950	1920	1870	1880	1850	1890	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	10630	18530	23010	23380	23960	24380	25570	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	6010	11330	13130	13070	13350	13520	13960	...
45	TABAKVERARBEITUNG	710	1520	2200	2260	2270	2240	2200	...
46	BAUGEWERBE	12870	21420	20890	19920	19900	19640	19930	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	11690	18830	17470	16530	16420	16110	16220	...
48	AUSBAUGEWERBE	1180	2590	3420	3390	3480	3530	3710	...
49	HANDEL U. VERKEHR	66340	139210	167400	171530	175980	178790	186260	...
50	HANDEL	20570	40570	47090	47130	48530	50510	55300	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	12120	22170	26970	27080	27950	29120	31450	...
52	EINZELHANDEL	8450	18400	20120	20050	20580	21390	23850	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	45770	98640	120310	124400	127450	128280	130960	...
54	EISENBAHNEN	16620	30960	31140	32420	32220	31570	31780	...
55	SCHIFF- U. WASSERSTRASSEN, HAFEN	9460	20470	20540	20560	20290	19290	17840	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	8410	24870	40120	43560	45890	48370	50890	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	11300	22340	26510	27860	29050	29050	30440	...
58	Dienstleistungsunternehmen	22500	108010	184930	195760	205160	218250	241160	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	3270	9460	15320	16780	17860	18670	19900	...
60	Kreditinstitute	2780	8050	12850	13970	14770	15500	16330	...
61	Versicherungsunternehmen	490	1410	2470	2810	3090	3170	3570	...
62	Wohnungsvermietung 2) .....	...	...	...	...	...	...	...	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	19230	98350	169670	178980	187300	199580	221260	...
64	Gastgewerbe, Heime	3340	6650	8470	8670	8870	8990	9310	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew. ..	4300	17430	28240	29020	29150	30380	33320	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	3630	20190	33570	34920	35810	37680	40660	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	7960	54280	99390	106370	113470	122530	137970	...
68	Unternehmen zusammen	298580	672900	886220	916650	951560	984550	1039140	1103850
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E. ..	16940	43520	54190	55370	56830	59190	61590	64950
70	Staat	13020	34430	43080	44170	45530	47630	49590	52490
71	Gebietskörperschaften	12840	33870	42160	43020	44480	46690	48710	51650
72	Sozialversicherung	180	560	920	1150	1050	940	880	840
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	3920	9090	11110	11200	11300	11560	12000	12460
74	Private Haushalte (haushaltliche Dienste) .....	...	...	...	...	...	...	...	...
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	3920	9090	11110	11200	11300	11560	12000	12460
76	Alle Wirtschaftsbereiche	315520	716420	940410	972020	1008390	1043740	1100730	1168800

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT IM ANHANG).

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTÜMER.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN, NETTO

BAUTEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	38300	77170	80340	93750	94340	94340	96580	101430
2	LANDWIRTSCHAFT	35050	71480	84090	87340	87950	88010	90160	94750
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	3250	5690	6250	6410	6390	6330	6420	6680
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	161780	362580	436310	445290	459110	470620	489110	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	52600	141270	182640	190340	199100	206190	217260	...
6	ELEKTR., GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	46380	131020	170510	178120	186680	193750	204630	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ....	...	93770	121560	126980	132860	137630	145240	...
8	GASVERSORGUNG .....	...	...	15600	16820	17890	18950	19820	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	...	27390	34420	35540	37000	38230	40110	...
10	BERGBAU	6220	10290	12130	12220	12420	12440	12630	...
11	KOHLBERGBAU	4650	7060	8170	8210	8320	8350	8580	...
12	UEBRIGER BERGBAU	1570	3190	3960	4010	4100	4090	4050	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	102730	204740	232590	233730	238590	242860	249840	...
14	CHEM. IND., H.U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ..	11540	23420	25740	25480	25900	25900	26700	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	2580	3750	3500	3330	3350	3310	3300	...
16	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	1120	3400	4500	4760	5120	5420	5620	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	1420	2620	2800	2840	2860	2870	2910	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	3860	6880	7460	7400	7340	7230	7300	...
19	FEINKERAMIK	870	1090	1190	1180	1180	1180	1180	...
20	H.U. VERARB. V. GLAS	1090	2150	2500	2500	2560	2600	2670	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	6760	11500	11050	10910	10190	9920	9860	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE ..	1530	3040	3240	3220	3280	3300	3390	...
23	GIESSEREI	1340	2180	2170	2130	2110	2080	2090	...
24	ZIEHEREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	2790	5090	5280	5270	5330	5420	5530	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	1600	3480	3870	3840	3840	3810	3870	...
26	MASCHINENBAU	10660	20790	23530	23540	24200	24850	25710	...
27	H.V. GUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN U. -EINR.	980	2810	4220	4420	4780	5040	5180	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	9270	21120	28220	29110	30550	32140	33700	...
29	SCHIFFBAU	880	1890	1900	1850	1830	1760	1780	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	230	770	1360	1380	1530	1760	1940	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	7360	16710	18400	19230	20130	21050	22090	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	1210	2590	3190	3270	3460	3610	3750	...
33	H.V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	3380	9960	7930	8030	8180	8360	8540	...
34	H.V. MUSIKINST., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	520	1210	1430	1440	1440	1470	1550	...
35	HOLZBEARBEITUNG	1140	2120	2370	2350	2340	2320	2360	...
36	HOLZVERARBEITUNG	3220	7560	8560	8440	8410	8330	8430	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	1600	2670	2940	3030	3220	3290	3580	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	1350	3040	3520	3610	3720	3880	4020	...
39	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	2080	4540	5510	5560	5660	5670	5860	...
40	LEDERGEWERBE	1600	2490	2630	2600	2590	2530	2510	...
41	TEXTILGEWERBE	5510	8880	9260	9220	9250	9210	9240	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	2070	3880	4150	4130	4150	4130	4130	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	9460	17660	20130	20060	20130	20110	20360	...
44	GETRAENKEHERST.	3810	7880	9260	9250	9360	9480	9670	...
45	TABAKVERARBEITUNG	200	570	780	780	810	830	820	...
46	BAUGEWERBE	6450	16570	21080	21220	21420	21570	22010	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	4750	12020	15180	15230	15420	15420	15710	...
48	AUSBAUGEWERBE	1700	4550	5900	5990	6100	6150	6300	...
49	HANDEL U. VERKEHR	97990	274980	350280	363360	380350	396310	418100	...
50	HANDEL	44240	117040	154110	158240	167210	169320	171760	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	20360	51620	68340	70100	72630	74770	78130	...
52	EINZELHANDEL	23880	65420	85770	88160	91580	94550	99650	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	53750	157940	195170	205100	216140	226990	240320	...
54	EISENBAHNEN	30440	66570	74740	77400	80850	83930	87430	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	490	1030	1170	1200	1210	1220	1250	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	16190	57680	75240	79560	85340	90350	97060	...
57	UEBRIGER VERKEHR	6630	32660	45020	46540	48740	51490	54580	...
58	Dienstleistungsunternehmen	732630	2094350	2945690	3051240	3176530	3294680	3450630	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	20870	64950	93950	97440	101950	106610	112220	...
60	Kreditinstitute	12050	39210	56030	58480	61040	63500	66360	...
61	Versicherungsunternehmen	8820	25740	37920	38960	40910	43110	45860	...
62	Wohnungsvermietung 2)	652610	1831440	2526970	2605930	2701250	2790860	2909100	3083480
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	59150	197960	324770	347870	373330	397210	429310	...
64	Gastgewerbe, Heime	7890	21210	28230	29140	30270	31290	32760	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	12150	31580	47590	51410	55420	59170	64160	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	11120	36400	57120	60210	63680	66730	71220	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen	27990	108770	191430	207110	223960	240020	261170	...
68	Unternehmen zusammen	1030700	2809080	3822620	3953640	4110330	4255950	4454420	4736380
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E. 3) ..	126690	363570	493440	505540	524120	541550	566900	601700
70	Staat 3)	97820	282520	387600	396720	410680	425050	445090	472120
71	Gebietskörperschaften 3)	92950	269000	367680	376040	388950	402430	421240	446660
72	Sozialversicherung	4870	13520	19920	20680	21730	22620	23850	25460
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	28870	81050	105840	108820	113440	116500	121810	129580
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste)	-	-	-	-	-	-	-	-
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	28870	81050	105840	108820	113440	116500	121810	129580
76	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	1157390	3172650	4316060	4459180	4634450	4797500	5021320	5338080
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	378090	977640	1295650	1347710	1409080	1465090	1545320	1652900

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

WEITERE ERLAUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN
ZU ANSCHAFUNGSPREISEN

BRUTTO
MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
ANLAGEN									
1	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	88540	130020	155050	159730	163960	167730	171610	176310
2	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	429400	833560	1081960	1136040	1197070	1260840	1325640	...
3	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	95120	209570	296650	314630	332740	349820	366400	...
4	ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	77450	183260	260160	276450	292800	308490	323400	...
5	BERGBAU	17670	26310	36490	38180	39940	41330	43000	...
6	VERARBEITENDES GEWERBE	306240	577210	731900	767780	810300	856530	904060	...
7	BAUGEWERBE	28040	46780	53410	53630	54030	54490	55180	...
8	HANDEL UND VERKEHR	202550	426150	564650	596030	629360	663640	700740	...
9	HANDEL	73010	143110	185130	193070	202510	213430	228030	...
10	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	129540	283040	379520	402960	426850	450210	472710	...
11	Dienstleistungsunternehmen	625650	1479110	2216270	2365600	2514790	2667220	2835250	...
12	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	21750	57310	87620	94450	101620	107880	114780	...
13	Wohnungsvermietung	527220	1142340	1621080	1714210	1807170	1900590	1998650	2105450
14	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	76680	279460	507570	556940	606000	658750	721820	...
15	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	1346140	2868840	4017930	4257400	4505180	4759430	5033240	5339550
16	STAAT, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK 2)	130380	295280	406810	428060	450610	474120	497660	522870
17	STAAT 2)	101110	231090	318510	335150	352970	371640	390180	410070
18	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	29270	64190	88300	92910	97640	102480	107510	112800
19	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2)	1476520	3164120	4424740	4685460	4955790	5233550	5530900	5862420
20	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	818920	1726500	2396850	2543190	2698010	2858840	3034590	3234100
AUSRÜSTUNGEN									
21	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	49230	78900	95740	98750	101440	103730	106140	109290
22	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	272750	528050	681040	717570	758350	801620	845510	...
23	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	45730	97210	135710	144430	152670	160780	167730	...
24	ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	34710	79840	110610	118010	124870	131870	137420	...
25	BERGBAU	11020	17370	25100	26420	27800	28910	30310	...
26	VERARBEITENDES GEWERBE	204850	396750	508580	536730	569360	604590	641400	...
27	BAUGEWERBE	22170	34090	36750	36410	36320	36250	36380	...
28	HANDEL UND VERKEHR	104810	196490	250190	262670	274750	286310	299970	...
29	HANDEL	35260	60830	74750	76760	79590	83420	89440	...
30	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	69550	135660	175440	185910	195160	202890	210530	...
31	Dienstleistungsunternehmen	31300	147080	270930	296520	321910	345760	384680	...
32	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	5170	14910	23370	25910	28450	30510	32800	...
33	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	26130	132170	247560	270610	293460	319250	351860	...
34	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	458090	990520	1297900	1375510	1456450	1541420	1636300	1747640
35	STAAT, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	24540	57270	76860	80880	85120	89550	93600	98310
36	STAAT	18980	45730	62110	65490	69070	72840	76210	80220
37	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	5560	11540	14750	15390	16050	16710	17390	18090
38	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE	482630	1007790	1374760	1456390	1541570	1630970	1729900	1845950
BAUTEN									
39	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	39310	51120	59310	60980	62520	64000	65470	67020
40	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	156650	305510	400920	418470	438720	459220	480130	...
41	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	49390	112360	160940	170200	180070	189040	198670	...
42	ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	42740	103420	149550	158440	167930	176620	185980	...
43	BERGBAU	6650	8940	11390	11760	12140	12420	12690	...
44	VERARBEITENDES GEWERBE	101390	180460	223320	231050	240940	251940	262660	...
45	BAUGEWERBE	5870	12690	16660	17220	17710	18240	18800	...
46	HANDEL UND VERKEHR	97740	229660	314460	333360	354610	377330	400770	...
47	HANDEL	37750	82280	110380	116310	122920	130010	138590	...
48	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	59990	147380	204080	217050	231690	247320	262180	...
49	Dienstleistungsunternehmen	594350	1332030	1945340	2069080	2192880	2317460	2450570	...
50	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	16580	42400	64250	68540	73170	77370	81980	...
51	Wohnungsvermietung	527220	1142340	1621080	1714210	1807170	1900590	1998650	2105450
52	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	50550	147290	260010	286330	312540	339500	369940	...
53	UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	888050	1918320	2720030	2881890	3048730	3218010	3396940	3591910
54	STAAT, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK 2)	105840	238010	329950	347180	365490	384570	404060	424560
55	STAAT 2)	82130	185360	256400	269660	283900	298800	313940	329850
56	PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	23710	52650	73550	77520	81590	85770	90120	94710
57	ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2)	993890	2156330	3049980	3229070	3414220	3602580	3801000	4016470
58	DAR.: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG	360830	775980	1098950	1167680	1241560	1317420	1398290	1486460

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.
**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE ÖFFENTLICHEN TIEFBAU.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

ZU ANSCHAFFUNGSPREISEN

NETTO

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
ANLAGEN									
1	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	53050	78170	91800	94190	96230	97950	99880	102660
2	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	280170	519680	671900	704730	741890	779780	816500	...
3	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	66440	148650	208300	219690	230920	240850	250110	...
4	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	56390	132920	186030	196660	207090	216600	225140	...
5	BERGBAU	10050	15730	22270	23030	23830	24250	24970	...
6	VERARBEITENDES GEWERBE	196960	342970	433170	454890	480720	508400	535330	...
7	BAUGEWERBE	16770	28070	30430	30150	30250	30530	31060	...
8	HANDEL UND VERKEHR	134610	288260	371430	390800	411640	432750	456250	...
9	HANDEL	50520	100960	126760	131580	137940	145680	156730	...
10	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	84090	187300	244670	259220	273700	287070	299520	...
11	Dienstleistungsunternehmen	500320	1197310	1766610	1874890	1981210	2088920	2209890	...
12	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	17130	44910	68160	73170	78370	82550	87310	...
13	Wohnungsvermietung	42300	937240	1324540	1395140	1464230	1532440	1603930	1682720
14	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	60140	215160	373910	406580	438610	473930	516650	...
15	Unternehmen zusammen	968150	2083430	2901740	3064610	3230970	3399400	3582520	3792610
16	Staat, private Organisationen ohne Erwerbszweck 2)	99360	231090	312230	326740	342460	358970	375330	393070
17	Staat 2)	76290	180490	243540	254820	267230	280370	293210	307240
18	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	23070	50600	68690	71920	75230	78600	82120	85830
19	Alle Wirtschaftsbereiche 2)	1067510	2314520	3213970	3391350	3573430	3758370	3957850	4185660
20	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	545100	1146190	1577200	1669470	1766740	1866960	1978590	2109890
AUSRÜSTUNGEN									
21	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	28040	44750	52740	54050	55180	56060	57180	59090
22	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	161670	300450	390880	413580	438170	463580	487620	...
23	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	26580	58110	80630	85530	89820	93860	96700	...
24	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	21020	48090	65680	70000	73680	77380	79580	...
25	BERGBAU	5560	10020	14950	15530	16140	16480	17120	...
26	VERARBEITENDES GEWERBE	123230	224040	292070	310360	330690	351950	372820	...
27	BAUGEWERBE	11860	18300	18180	17690	17770	17770	18100	...
28	HANDEL UND VERKEHR	60190	113280	139140	146130	152630	158320	166110	...
29	HANDEL	19330	34580	40120	40860	42570	45270	49930	...
30	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	40860	78690	99020	105270	110060	113050	116180	...
31	Dienstleistungsunternehmen	20740	99800	168230	181050	193720	208900	230740	...
32	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	3120	8960	13990	15650	17220	18270	19550	...
33	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	17620	90840	154240	165400	176500	190630	211190	...
34	Unternehmen zusammen	270640	558280	750990	794810	839700	886860	941650	1010110
35	Staat, private Organisationen ohne Erwerbszweck	15120	35340	43350	45180	47380	49880	52090	54960
36	Staat	11620	24460	30010	30540	38410	40570	42400	44870
37	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	3500	6880	8340	8640	8970	9310	9690	10090
38	Alle Wirtschaftsbereiche	285760	593620	794340	839990	887080	936740	993740	1065070
BAUTEN									
39	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	25010	33420	39060	40140	41050	41890	42700	43570
40	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	118500	219240	281020	291150	303720	316200	328880	...
41	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	39860	90540	127670	134160	141100	146990	153410	...
42	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	35370	84830	120350	126660	133410	139220	145560	...
43	BERGBAU	4490	5710	7320	7500	7690	7770	7850	...
44	VERARBEITENDES GEWERBE	73730	118930	141100	144530	150030	156450	162510	...
45	BAUGEWERBE	4910	9770	12250	12460	12590	12760	12960	...
46	HANDEL UND VERKEHR	74420	174980	232290	244670	259010	274430	290140	...
47	HANDEL	31190	66370	86640	90720	95370	100410	106800	...
48	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	43230	108610	145650	153950	163640	174020	183340	...
49	Dienstleistungsunternehmen	478580	1097510	1598380	1693840	1787490	1880020	1979150	...
50	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	14010	39950	54170	57520	61150	64280	67760	...
51	Wohnungsvermietung	423050	937240	1324540	1395140	1464230	1532440	1603930	1682720
52	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	42520	124320	219670	241180	262110	283300	307460	...
53	Unternehmen zusammen	697510	1525150	2150750	2269800	2391270	2512940	2640870	2782500
54	Staat, private Organisationen ohne Erwerbszweck 2)	84240	195750	268880	281560	295080	309090	323240	338110
55	Staat 2)	64670	152030	208530	218280	228820	239800	250810	262370
56	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	19570	43720	60350	63280	66260	69290	72430	75740
57	Alle Wirtschaftsbereiche 2)	781750	1720900	2419630	2551360	2686350	2821630	2964110	3120610
58	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	274460	587910	826210	874660	927040	980100	1036940	1099780

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE OFFENTLICHEN TIEFBAU.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980, BRUTTO

ANLAGEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	233730	261560	263990	263660	262960	261970	261130	260910
2	LANDWIRTSCHAFT	215020	242460	245110	244900	244290	243370	242560	242390
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERP. FORSTW. FISCHEREI ...	18710	19100	18880	18760	18670	18600	18570	18520
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	929790	1324320	1439630	1461370	1489000	1518960	1549380	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	211790	336400	402230	414720	427000	438170	442700	...
6	ELEKTR.-, GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. .	166590	291490	353320	365370	377180	388180	398270	...
7	ELEKTRIZITÄTS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. .	...	227800	276500	286150	295620	304400	312110	...
8	GASVERSORGUNG .....	...	18470	24250	25450	26710	27940	29180	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	...	45220	52570	53770	54860	55840	56980	...
10	BERGBAU	43200	44910	48970	49350	49810	49990	50430	...
11	KOHLENBERGBAU	34050	34420	37630	37880	38210	38420	38870	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	9150	10490	11340	11470	11600	11570	11560	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	662130	918440	970250	980900	997370	1017110	1037670	...
14	CHEM. IND. H.-U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	51540	126960	125140	129510	130780	133290	135520	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	23010	30480	27230	25510	24990	24500	23910	...
16	H.-U. KUNSTSTOFFWAREN	8080	17520	21400	22420	23720	25180	26670	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	8270	11190	11020	11200	11410	11670	11960	...
18	GEW.-U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	30540	41200	40300	39670	38990	38370	38080	...
19	FEINKERAMIK, OPTIK, H.-V. UHREN	3430	4240	4340	4340	4350	4350	4360	...
20	H.-U. VERARB. V. GLAS	6000	9880	11000	11150	11300	11530	11850	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	53660	67270	58430	56650	54660	52870	51840	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUWERKE .	10830	14910	14950	15050	15130	15250	15460	...
23	GLASSERIE	9800	11980	11720	11690	11740	11820	11930	...
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	20810	24030	23290	23400	23670	24040	24500	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU .	8050	10200	12750	12700	12680	12700	12770	...
26	MASCHINENBAU	59710	80950	87240	88760	91310	93640	95770	...
27	H.-V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR.	5920	14610	18670	19110	19430	19830	20320	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	53530	86350	112620	117490	123540	130110	135240	...
29	SCHIFFBAU	4570	5940	5550	5360	5210	5010	4880	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	1240	2750	4360	4590	4900	5280	5700	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	38750	67290	79120	83940	89470	94780	99500	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.-V. UHREN	6050	9310	11020	11500	12090	12670	13170	...
33	H.-V. EISEN- BLECH- U. METALLWAREN	18660	27420	29480	30110	30600	31380	32030	...
34	H.-V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW. .	3080	4880	5510	5640	5760	5950	6140	...
35	HOLZBEARBEITUNG	6940	9380	9090	8930	8770	8650	8680	...
36	HOLZVERARBEITUNG	15410	23200	23540	23300	23030	22810	22820	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL.-, PAPIER- U. PAPPEERZ. .	11400	13840	14500	14790	15310	15790	16900	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	7300	11720	13040	13280	13590	14090	14700	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	12630	18960	21700	22990	22890	23480	24440	...
40	LEDERGEWERBE	8050	8140	7510	7510	7400	7270	7150	...
41	TEXTILGEWERBE	36140	38450	35290	35050	34920	34870	34940	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	9130	10870	10470	10330	10220	10140	10070	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.) ..	58800	71680	73460	73300	73140	73280	73740	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	28300	37250	37920	37750	37740	37880	38090	...
45	TABAKVERARBEITUNG	2500	3770	4490	4580	4630	4660	4640	...
46	BAUGEWERBE	55870	69480	67090	65750	64630	63680	63010	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	48430	57840	53580	52130	50890	49830	48970	...
48	AUSBAUGEWERBE	7440	11640	13510	13620	13740	13850	14040	...
49	HANDEL, U. VERKEHR	440090	685210	776940	796640	817770	839760	863660	...
50	HANDEL	168450	246960	273800	278120	283640	290410	300160	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	68250	118220	131450	133450	136050	139300	143500	...
52	EINZELHANDEL	82200	128740	142350	144670	147590	151110	156660	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	271640	438250	503140	518520	534130	549350	563500	...
54	EISENBAHNEN	141320	177250	186960	188970	191570	193920	195760	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	25830	39510	37650	37170	35960	34380	31960	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	56710	129450	177790	182640	193460	204350	215050	...
57	UEBRIGER VERKEHR	47780	91440	106540	109740	113230	116700	120730	...
58	Dienstleistungsunternehmen	2049640	3156230	3799390	3918600	4035830	4153910	4282890	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	58950	104060	130370	133770	141480	146370	151750	...
60	Kreditinstitute	35990	66710	83250	87090	90680	93670	96680	...
61	Versicherungsunternehmen	22960	37350	47120	46680	50800	52700	55070	...
62	Wohnungsvermietung 2)	1808560	2631740	3048190	3122240	3194620	3265440	3338180	3414790
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	182130	420430	620630	660590	699730	742100	792960	...
64	Gastgewerbe, Miete	28820	42970	48870	50050	51200	52360	53540	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgew.	37900	73820	102940	108650	114390	120980	129220	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	34920	80180	115030	121080	126970	133400	140990	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen	80490	223460	353990	380810	407170	435360	469210	...
68	Unternehmen zusammen	3653250	5427320	6279950	6440270	6605560	6774600	6957060	7158510
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E. 3)	389920	599540	690650	706090	722260	738720	754710	771210
70	Staat 3)	305250	469660	541010	552970	565630	578570	590960	603830
71	Gebietskooperperschaften 3)	290910	448890	515750	526700	538550	550850	562570	574750
72	Sozialversicherung	14340	20770	25260	26270	27080	27720	28390	29080
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	84670	129880	149640	153120	156630	160150	163750	167380
74	Private Haushalte (Haeusliche Dienste)	-	-	-	-	-	-	-	-
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	84670	129880	149640	153120	156630	160150	163750	167380
76	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	4043170	6026860	6970600	7146360	7327820	7513320	7711770	7929720
77	Dar. : Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	1844690	2795580	3231760	3318030	3410940	3509160	3618880	3743720

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980, BRUTTO

AUSRÜSTUNGEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	93630	111980	111180	110290	109190	107690	106770	106290
2	LANDWIRTSCHAFT	88700	106180	105220	104370	103280	101970	100800	100290
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI ...	4930	5300	5960	5920	5910	5920	5970	6000
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	511810	725680	771220	782070	796900	814250	832220	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	90310	136880	157560	161680	165290	168750	171190	...
6	ELEKTR., GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ...	65170	110990	120970	132830	136100	139400	141410	...
7	ELEKTROTECHN. U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ...	...	99950	117140	121000	124260	127560	129550	...
8	GASVERSORGUNG .....	...	4990	5400	5460	5530	5650	5770	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	...	6050	6430	6370	6290	6170	6090	...
10	BERGBAU	25140	25890	28590	28850	29190	29350	29780	...
11	KOHLBERGBAU	20280	20790	23360	23580	23870	24080	24470	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	4860	5100	5230	5270	5320	5270	5310	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	380920	543600	574370	582830	595470	610640	627180	...
14	CHEM., IND., H.U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN	58430	82550	82390	82750	83600	86140	88060	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	16260	22470	19850	18590	18170	17760	17320	...
16	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	5500	12330	15040	15770	16700	17820	18950	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	4620	6490	6190	6330	6520	6750	7020	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	20180	28030	26600	25960	25530	24830	24590	...
19	FEINKERAMIK	1770	2140	2190	2190	2200	2190	2210	...
20	H.U. VERARB. V. GLAS	3150	6010	6830	6970	7080	7260	7540	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	34420	44190	37420	36260	34900	33520	32770	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6040	8900	8960	9070	9140	9300	9520	...
23	GIESSEREI	5660	7230	7110	7150	7250	7390	7470	...
24	ZIEGEREIEN, KALTWALZ., STAHLVERFORMUNG USW.	12580	14060	13160	13260	13510	13830	14290	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU	3740	5790	6170	6120	6090	6110	6140	...
26	MASCHINENBAU	30220	42240	46180	47500	49490	51180	52790	...
27	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINR. ...	3560	10360	13120	13330	13320	13450	13630	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	30360	51040	70030	73650	78130	82920	86700	...
29	SCHIFFBAU	1960	2430	2190	2090	2010	1930	1860	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	720	620	2990	2770	2930	3080	3330	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	19870	38360	48760	52660	57280	61570	65440	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	2870	4890	6140	6530	6950	7370	7770	...
33	H.V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	9560	15040	16450	16920	17300	17790	18420	...
34	H.V. MUSIKINST., SPIELW., FUELLHALTERN USW. .	1750	2920	3420	3530	3630	3780	3910	...
35	HOLZVERARBEITUNG	3780	5400	5010	4860	4720	4640	4630	...
36	HOLZVERARBEITUNG	7090	10490	10110	9840	9550	9320	9240	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHN., PAPIER- U. PAPPEERZ. .	6760	8520	9040	9260	9650	10070	10970	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	3870	6640	7900	7640	7850	8190	8690	...
39	DRUCKEREI, Vervielfältigung	6680	11010	13170	13690	14200	14740	15550	...
40	LEDERGEWERBE	3410	3080	2640	2560	2480	2400	2330	...
41	TEXTILGEWERBE	19850	20650	18000	17830	17760	17720	17620	...
42	BELEDIGUNGSGEWERBE	3820	4130	3600	3470	3360	3270	3190	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.) ..	32330	38190	38390	38280	38190	38330	38800	...
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	17730	23120	22740	22540	22400	22490	22550	...
45	TABAKVERARBEITUNG	1980	2860	3380	3460	3490	3500	3480	...
46	BAUGEWERBE	40580	45000	39290	37560	36140	34860	33850	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	37150	39960	33400	31700	30290	29010	27930	...
48	AUSBAUGEWERBE	3430	5040	5890	5860	5850	5850	5920	...
49	HANDEL U. VERKEHR	188680	268790	288130	292360	296370	300390	306300	...
50	HANDEL	58520	78230	80970	80600	80980	82330	83520	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	35190	42740	45070	45080	45500	46470	48100	...
52	EINZELHANDEL	23330	35490	35900	35520	35480	35860	37420	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	130160	190560	207160	211760	215390	218060	220790	...
54	EISENBAHNEN	56420	62350	59480	58510	57660	56660	56140	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	24440	37710	35910	35210	33980	32380	29950	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	19940	45940	65080	70220	74990	79810	84240	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	29360	44560	46690	47820	48860	49190	50450	...
58	Dienstleistungsunternehmen	46450	168300	272990	292020	311030	332750	360750	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen ...	6700	16550	23380	25210	27120	28660	30440	...
60	Kreditinstitute	5690	14030	19470	20870	22320	23600	24890	...
61	Versicherungsunternehmen	1010	2520	3910	4340	4800	5060	5550	...
62	Wohnungsvermietung 2) .....	...	...	...	...	...	...	...	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	39750	151750	249610	266810	283910	304090	330310	...
64	Gastgewerbe, Heime	8990	12670	13930	14150	14350	14540	14730	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	7050	27360	43800	46200	48510	51680	56130	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	7580	30630	49320	52310	55260	58840	63110	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	16130	81090	142560	154150	165790	179030	196340	...
68	Unternehmen zusammen	840570	1274750	1443520	1476740	1513490	1555280	1606040	1668640
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E. .	44290	78210	89430	91060	92770	94490	95790	97420
70	Staat	33300	60960	71180	72730	74360	76010	77230	78800
71	Gemeinschaften	32700	59960	69810	71130	72790	74510	75780	77390
72	Sozialversicherung	600	1000	1370	1600	1570	1500	1450	1410
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	10990	17250	18250	18330	18410	18480	18560	18620
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste) ....	...	...	...	...	...	...	...	...
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	10990	17250	18250	18330	18410	18480	18560	18620
76	Alle Wirtschaftsbereiche	884860	1352960	1532950	1567800	1606260	1649770	1701830	1766060

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTÜMER.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980, BRUTTO

BAUTEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	140100	149580	152810	153370	153770	154080	154360	154620
2	LANDWIRTSCHAFT	126320	136280	139890	140530	141010	141400	141760	142100
3	GEWERBL. GAERTN., LUTIERH., FORSTW., FISCHEREI ...	13780	13300	12920	12840	12760	12680	12600	12520
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	417980	598640	668410	679300	692100	704710	717160	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	121480	199520	244730	253040	261710	263420	277510	...
6	ELEKTRO-, GAS-, FERNWÄRMENETZ- U. WASSERVERSORG. ...	103420	180500	224350	232540	241090	246780	256860	...
7	ELEKTRO- U. FERNWÄRMENETZ- U. WASSERVERSORG. USW. ...	...	127850	159360	165150	171340	176820	182560	...
8	GAS- U. WASSERVERSORGUNG .....	...	13480	18850	19990	21180	22290	23410	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	...	39170	46140	47400	48570	49670	50890	...
10	BERGBAU	18060	19020	20380	20500	20620	20640	20650	...
11	KOHLNBERGBAU	13770	13630	14270	14300	14340	14340	14400	...
12	UEBRIGER BERGBAU	4290	5390	6110	6200	6280	6300	6250	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	281210	374640	395880	398070	401900	406470	410490	...
14	CHEM., IND., H.U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ...	32110	44410	46750	46760	46920	47150	47460	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	6750	8010	7380	6920	6820	6740	6590	...
16	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	2560	5190	6360	6650	7020	7360	7720	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	3650	4700	4830	4870	4890	4920	4940	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	10360	13170	13700	13710	13640	13540	13490	...
19	FEINKERAMIK	1660	2100	2150	2150	2150	2160	2150	...
20	H.U. VERARB. V. GLAS	2850	3870	4170	4180	4220	4270	4310	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	19240	23080	21010	20390	19760	19350	19070	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE ...	4790	6010	5990	5980	5990	5950	5940	...
23	GLASSERIE	4140	4750	4610	4540	4490	4430	4360	...
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW. ...	7030	9970	10130	10140	10160	10210	10210	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU ...	4310	6230	6580	6580	6590	6590	6630	...
26	MASCHINENBAU	29490	38710	41060	41260	41820	42460	42980	...
27	H.V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTE U. EINTR. ...	2360	4250	5550	5780	6110	6380	6490	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW. ...	23170	35310	42590	43840	45410	47190	48540	...
29	SCHIFFBAU	2610	3510	3360	3270	3200	3080	3020	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	520	1130	1770	1820	1970	2200	2370	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN ...	18850	28310	30360	31280	32190	33210	34060	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H.U. UHREN	3180	4420	4880	4970	5140	5300	5400	...
33	H.V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	9100	12380	13030	13190	13300	13490	13610	...
34	H.V. MUSIKINST., SPIELW., FUELLHALTERN USW. ...	1330	1960	2090	2110	2130	2170	2230	...
35	HOLZBEARBEITUNG	3160	3980	4080	4070	4050	4040	4050	...
36	HOLZVERARBEITUNG	8320	12710	13430	13460	13480	13490	13580	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ. ...	4640	5320	5460	5530	5660	5720	5930	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	3430	5080	5540	5640	5740	5900	6010	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	5950	7950	8530	8600	8690	8740	8890	...
40	LEDERGEWERBE	4640	5060	4970	4950	4920	4870	4870	...
41	TEXTILGEWERBE	16290	17800	17290	17220	17160	17150	17120	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	5310	6740	6870	6860	6860	6860	6880	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.) ...	26470	33490	35070	35020	34950	34950	34940	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	10570	14130	15180	15210	15430	15430	15540	...
45	TABAKVERARBEITUNG	520	910	1110	1120	1140	1160	1160	...
46	BAUGEWERBE	15290	24480	27800	28190	28490	28820	29160	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	11280	17880	20180	20430	20600	20820	21040	...
48	AUSBAUGEWERBE	4010	6600	7620	7760	7890	8000	8120	...
49	HANDEL, U. VERKEHR	251410	416420	488810	504280	521400	539370	557360	...
50	HANDEL	109930	169730	192830	197520	202640	208080	214640	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	51060	75480	86380	88370	90550	92830	95400	...
52	EINZELHANDEL	58870	93250	106450	109150	112110	115250	119240	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	141480	247690	295980	306760	318740	331290	342720	...
54	EISENBAHNEN	84900	115500	127480	130460	133320	137240	139620	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	1390	1800	1940	1960	1980	2000	2010	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	36770	83510	106710	112420	118470	124540	130810	...
57	UEBRIGER VERKEHR	18420	46880	59890	61920	64370	67510	70280	...
58	Dienstleistungsunternehmen	2003190	2987930	3526400	3626580	3724800	3821160	3922140	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	52350	87510	106990	110560	114360	117710	121310	...
60	Kreditinstitute	30300	52660	63780	66220	68360	70070	71790	...
61	Versicherungsunternehmen	21950	34830	43210	44340	46000	47640	49520	...
62	Wohnungsvermietung 2)	1808560	2631740	3048190	3122240	3194620	3265440	3338180	3414790
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	142380	268680	371220	393780	415820	438010	462650	...
64	Gastgewerbe, Heime	19830	30300	34940	35900	36850	37820	38810	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew. ...	30850	46460	59140	62450	65880	69300	73090	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	27340	49550	65710	66770	71710	74560	77880	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen	64360	142370	211430	226660	241380	255330	272870	...
68	Unternehmen zusammen	2812680	4152570	4836430	4963530	5092070	5219320	5351020	5489870
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen (G.E. 3) ...	345630	521330	601220	615030	629490	644230	658920	673790
70	Staat 3)	271950	408700	469830	480240	491270	502560	513730	525030
71	Gebietskooperativen 3)	258210	388930	445940	455570	465760	476340	486790	497360
72	Sozialversicherung	13740	19770	23890	24670	25510	26220	26940	27670
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen (G.E.)	73680	112630	131390	134790	138220	141670	145190	148760
74	Private Haushalte (Haushaltliche Dienste) .....	...	...	...	...	...	...	...	...
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	73680	112630	131390	134790	138220	141670	145190	148760
76	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	3158310	4673900	5437650	5578560	5721560	5863550	6009940	6163660
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	1004120	1520830	1788240	1841290	1897450	1953880	2012840	2075080

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE: AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OFFENTLICHEN TIEFBAU.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMÖGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980, NETTO

ANLAGEN

MILL. DM = 1

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	131450	139700	136760	135840	134770	133590	132700	132480
2	LANDWIRTSCHAFT	121930	130700	128170	127400	126430	125320	124450	124260
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH. FORSTW., FISCHEREI	9520	9000	8590	8440	8340	8270	8250	8220
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	585050	759950	807820	817770	832030	847780	862850	...
5	ENERGIE U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	141950	223100	261880	268670	275260	280750	285600	...
6	ELEKTRO- GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG.	148800	198030	235410	242230	248780	254480	259260	...
7	ELEKTRO- ZITAEIS- U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ....	.	154120	181720	187030	192120	196490	199750	...
8	GASVERSORGUNG .....	.	12890	17080	17930	18830	19690	20540	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	.	32020	36610	37270	37830	38300	38930	...
10	BERGBAU	23150	24070	26470	26440	26480	26270	26340	...
11	KOHLENBERGBAU	17780	18230	20170	20090	20090	20000	20170	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	5370	5840	6300	6350	6390	6270	6170	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	409710	497330	509530	513830	522260	533050	543530	...
14	CHEM. IND., H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ..	56180	67100	64810	64650	65430	67370	68940	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	13830	14750	13400	12620	12620	11930	11550	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	5730	10580	12430	13050	13920	14900	15860	...
17	GUMMI- VERARBEITUNG	5330	5850	5800	5960	6100	6260	6410	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	18560	21250	19530	18970	18420	17980	17890	...
19	FEINKERAMIK	2070	2280	2210	2180	2160	2130	2120	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	3940	5610	5860	5880	5910	6030	6240	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	31540	33520	27730	27040	25660	24330	23350	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE ..	6130	7650	7560	7620	7630	7660	7760	...
23	GISSEREI	5680	5940	5550	5500	5520	5580	5570	...
24	ZIEHREIEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW.	11700	12150	11470	11620	11900	12220	12580	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	5040	6720	6510	6370	6280	6250	6280	...
26	MASCHINENBAU	36640	43970	45890	46590	48230	49520	50910	...
27	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U.-EINR.	4200	8830	10390	10490	10570	10810	11160	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	35220	50470	65740	67890	71090	74660	76710	...
29	SCHIFFBAU	2620	3280	2880	2750	2660	2540	2500	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	860	1740	2840	2940	3110	3350	3610	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	26620	39820	45440	48770	52530	55770	58190	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	3950	5450	5660	5640	5700	5730	5790	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	12250	15350	15560	15840	16000	16360	16780	...
34	H. V. MUSIKINST., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	2120	3000	3130	3150	3160	3250	3350	...
35	HOLZBEARBEITUNG	4290	5000	4400	4250	4110	4050	4070	...
36	HOLZVERARBEITUNG	10100	13380	12190	11820	11480	11230	11220	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ.	7080	7120	7390	7610	7460	7780	8180	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	4950	6780	7240	7390	7610	8030	8360	...
39	DRUCKEREI, Vervielfältigung	7880	10980	12160	12430	12700	12940	13350	...
40	LEDERGEWERBE	4820	3990	3540	3470	3380	3260	3150	...
41	TEXTILGEWERBE	21520	18960	16640	16560	16530	16370	16570	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.)	6010	6070	5350	5180	5050	4940	4840	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRÄNKHERST.)	35110	37630	37510	37010	36530	36350	36480	...
44	GETRÄNKHERSTELLUNG	17210	19960	19460	19080	18860	18850	18840	...
45	TABAKVERARBEITUNG	1530	2150	2560	2580	2560	2520	2430	...
46	BAUGEWERBE	33390	39520	36410	35270	34510	33980	33720	...
47	BAU- U. TIEFBAUGEWERBE	28320	32050	28310	27240	26500	25990	25650	...
48	AUSBAUGEWERBE	5070	7470	8100	8030	8010	7990	8070	...
49	HANDEL U. VERKEHR	281370	432220	471330	481310	492670	504450	517990	...
50	HANDEL	116020	165250	175730	177250	180090	184120	190850	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	57490	77270	83130	83750	85010	86880	89590	...
52	EINZELHANDEL	58530	87980	92600	93500	95080	97240	101260	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	165350	266970	295600	304060	312580	320330	327140	...
54	EISENBAHNEN	80850	121560	102240	102000	104060	105190	105790	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	15580	22140	19070	18930	18300	17300	16440	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	40020	85710	109410	115820	121930	127940	133650	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	28900	57560	64780	66410	68210	69900	72060	...
58	Dienstleistungsunternehmen	1529160	2316990	2719830	2786740	2850800	2914730	2988070	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	45310	77740	95040	98400	101960	104650	107780	...
60	Kreditinstitute	27300	49390	59940	62440	64610	66130	67640	...
61	Versicherungsunternehmen	18010	28350	35100	35960	37350	38520	40140	...
62	Wohnungsvermietung 2)	1345180	1929860	2187850	2227290	2264250	2296900	2334750	2373730
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	138670	309390	436940	461050	484590	511180	545540	...
64	Gastgewerbe, Heime	20040	25230	32330	32890	33410	33950	34520	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	27920	50960	67660	71130	74710	78070	84810	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	26280	58970	80280	83380	86370	89930	94640	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	64430	170230	256670	273650	290100	308230	331570	...
68	Unternehmen zusammen	2527030	3648860	4135740	4221660	4310270	4400550	4501610	4618630
69	Staat, Priv., Haushalte, Priv. Organisationen o.E. 3) ..	279640	428020	478280	485600	493780	502350	510470	519050
70	Staat 3)	216150	333370	372270	377810	384180	390940	397180	403860
71	Gebietskörperschaften 3)	206110	318530	354250	359090	364980	371430	377310	383610
72	Sozialversicherung	10040	14840	18020	18720	19200	19510	19870	20250
73	Priv., Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	63490	94650	106010	107790	109600	111410	113290	115190
74	Private Haushalte (haushaltliche Dienste) .....	.	.	.	.	.	.	.	.
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	63490	94650	106010	107790	109600	111410	113290	115190
76	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	2806670	4076880	4614020	4707260	4804050	4902900	5012080	5137680
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	1181850	1719000	1947850	1994370	2046020	2101650	2166860	2244900

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) OHNE ÖFFENTLICHEN TIEFBAU.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980, NETTO

AUSRÜSTUNGEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	51680	57080	54560	53820	53090	52330	51880	52110
2	LANDWIRTSCHAFT	48940	54770	51660	50950	50250	49510	49000	49180
3	GEWERBL. GÄRTN. U. TIERN. FORSTW., FISCHEREI	2740	2310	2900	2630	2810	2620	2880	2930
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	291480	378660	401810	409340	419150	430600	441400	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	49950	75020	84740	86790	88370	89890	90460	...
6	ELEKTRIK., GAS- FERNWÄRME- U. WASSERVERSORG. ..	37990	67740	69460	71480	72970	74560	74920	...
7	ELEKTRIK. U. FERNWÄRMEVERSORG. USW. ....	...	55660	63660	65660	67210	68600	69110	...
8	GASVERSORGUNG .....	...	2560	2690	2710	2750	2850	2940	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	...	3320	3210	3110	3010	2910	2870	...
10	BERGBAU	11960	13280	15280	15310	15400	15330	15540	...
11	KOHLENBERGBAU	9410	10800	12620	12610	12660	12650	12830	...
12	ÜBRIGER BERGBAU	2550	2480	2660	2700	2740	2680	2710	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	220480	281630	299140	305660	314470	324790	335160	...
14	CHEM. IND. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ..	35210	42420	41490	41900	42920	45020	46530	...
15	MINERALÖLVERARBEITUNG	9430	10820	10020	9470	9190	8930	8650	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	3670	7000	8370	8840	9490	10280	11030	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	2710	3080	3260	3450	3630	3820	4010	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	11540	14010	12780	12350	11980	11730	11740	...
19	FEINKERAMIK	1020	1130	1140	1130	1130	1110	1130	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	1940	3340	3600	3660	3700	3820	4030	...
21	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	19240	21420	17680	17630	16790	15910	15300	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE ..	3310	4450	4630	4740	4780	4870	5000	...
23	GLASSEREI	3200	3680	3620	3640	3700	3800	3830	...
24	ZIEHGERÄTE, KALTWALZ-, STAHLVERFORMUNG USW. ..	6560	6780	6640	6870	7200	7520	7910	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL-, SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	2090	3080	3010	2960	2940	2980	3040	...
26	MASCHINENBAU	16990	22070	24450	25420	26930	27990	28850	...
27	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTE U. -EINR.	2370	5870	6620	6600	6470	6570	6930	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	18160	28230	40070	41750	44170	46750	48240	...
29	SCHIFFBAU	1050	1290	1140	1070	1030	1000	980	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	450	930	1590	1690	1760	1820	1970	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	1250	2220	2830	3120	3450	3720	39280	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	1680	2710	3520	3780	4050	4310	4530	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	5920	8010	8520	8810	9020	9340	9800	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW.	1140	1720	1870	1900	1920	2000	2070	...
35	HOLZBEARBEITUNG	2160	2770	2300	2200	2120	2100	2140	...
36	HOLZVERARBEITUNG	4120	5410	4650	4450	4280	4200	4280	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHN., PAPIER- U. PAPPEERZ.	4070	4310	4730	4930	5260	5570	6310	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	2400	3980	4060	4130	4260	4500	4680	...
39	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	3940	6190	7280	7580	7870	8170	8720	...
40	LEDERGEWERBE	1810	1360	1210	1190	1160	1120	1090	...
41	TEXTILGEWERBE	11190	9600	8380	8490	8640	8770	8990	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	2110	1990	1650	1580	1540	1510	1500	...
43	ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	17630	19020	19500	19400	19290	19380	19760	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	10120	11650	11160	10940	10840	10840	10880	...
45	TABAKVERARBEITUNG	1160	1550	1860	1890	1870	1830	1760	...
46	BAUGEWERBE	21050	22010	17930	16890	16310	15920	15780	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	19320	19350	15000	14030	13460	13060	12830	...
48	AUSBAUGEWERBE	1810	2660	2930	2860	2850	2860	2950	...
49	HANDEL U. VERKEHR	103330	142800	146220	148560	150740	152690	156520	...
50	HANDE	31470	41610	40620	40110	40510	41870	44850	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	18580	22740	23220	23010	23270	24060	25430	...
52	EINZELHANDEL	12890	18870	17400	17100	17240	17810	19420	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	71860	101190	105600	108450	110230	110820	111670	...
54	EISENBAHNEN	28380	31790	28770	27360	26540	25840	25520	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	14700	21080	17980	17840	17290	16210	14560	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	12110	25280	36460	39550	42080	44580	46650	...
57	ÜBRIGER VERKEHR	16670	23060	22890	23700	24320	24190	24940	...
58	Dienstleistungsunternehmen	30060	109980	163350	171950	180950	192810	210870	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	3930	8590	13430	14590	15770	16370	17600	...
60	Kreditinstitute	3370	8180	11250	12130	13010	13700	14380	...
61	Versicherungsunternehmen	560	1410	2180	2460	2760	2870	3220	...
62	Wohnungsvermietung 2) .....	...	...	...	...	...	...	...	...
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	26130	100390	149920	157360	165180	176240	192970	...
64	Gastgewerbe, Heime	5030	6830	7390	7450	7490	7540	7610	...
65	Bildung, Wissenschaft, Kultur USW., Verlagsgew.	4810	17610	25260	26250	27300	29180	32120	...
66	Gesundheits- u. Veterinärwesen	5130	20540	29810	30820	31890	33660	36150	...
67	Übrige Dienstleistungsunternehmen	11160	55410	87460	92840	98500	105860	117090	...
68	Unternehmen zusammen	476550	688520	765940	783670	803930	828430	860370	902140
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	26430	44770	46160	46410	47030	47920	48570	49650
70	Staat	19740	35350	36980	37280	37910	38790	39390	40410
71	Gebietskörperschaften	19460	34770	36190	36310	37030	38020	38690	39760
72	Sozialversicherung	280	580	790	970	880	770	700	650
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o.E.	6690	9420	9180	9130	9120	9130	9180	9240
74	Private Haushalte (Hausliche Dienste) .....	...	...	...	...	...	...	...	...
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck	6690	9420	9180	9130	9120	9130	9180	9240
76	Alle Wirtschaftsbereiche	502980	733290	812100	830080	850960	876350	908940	951790

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTÜMER.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.50 ANLAGEVERMOEGEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

IN PREISEN VON 1980. NETTO

BAUTEN

MILL. DM *)

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG **)	1970	1980	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
1	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	79770	82620	82200	82020	81680	81260	80820	80370
2	LANDWIRTSCHAFT	72990	76530	76510	76410	76150	75810	75450	75080
3	GEWERBL. GAERTN. U. TIERH., FORSTW., FISCHEREI	6780	6090	5690	5610	5530	5450	5370	5290
4	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	293570	381290	406010	408430	412880	417180	421450	...
5	ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	92000	146080	177140	181880	186890	190860	195140	...
6	ELEKTR. - GAS- , FERNWAERME- U. WASSERVERSORG. ..	80810	137290	165950	170750	175810	179920	184340	...
7	ELEKTRIZITAETS- U. FERNWAERMEVERSORG. USW. ..	2060	98260	118160	121370	124910	127650	130680	...
8	GASVERSORGUNG .....	..	10330	14390	15220	16080	16840	17600	...
9	WASSERVERSORGUNG .....	..	28700	33400	34160	34820	35390	36060	...
10	BERGBAU	11190	10790	11180	11130	11080	10940	10800	...
11	KOEHLENBERGBAU	8370	7430	7550	7480	7430	7350	7340	...
12	UEBRIGER BERGBAU	2820	3360	3640	3650	3650	3590	3460	...
13	VERARBEITENDES GEWERBE	189230	215700	210390	208170	207790	208260	208370	...
14	CHEM. IND. , H. U. VERARB. V. SPALT- U. BRUTSTOFFEN ..	20570	24680	23230	22750	22510	22350	22410	...
15	MINERALOELVERARBEITUNG	4400	3930	3380	3150	3090	3000	2900	...
16	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	2060	3580	4060	4210	4430	4620	4830	...
17	GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	2620	2770	2540	2510	2470	2440	2400	...
18	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	7020	7240	6750	6620	6440	6250	6150	...
19	FEINKERAMIK	1050	1150	1070	1050	1030	1020	990	...
20	H. U. VERARB. V. GLAS	2000	2270	2260	2220	2210	2210	2210	...
21	EISENSCHAFENDE INDUSTRIE	12300	12100	10050	9410	8870	8420	8050	...
22	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE ..	2820	2930	2880	2880	2850	2790	2760	...
23	GIESSEREI	2480	2290	1930	1860	1820	1780	1740	...
24	ZIEHGERATEN, KALTWALZW., STAHLVERFORMUNG USW. ..	5140	5370	4830	4750	4700	4700	4670	...
25	STAHL- U. LEICHTMETALL- , SCHIENENFAHRZEUGBAU ..	2950	3670	3500	3410	3340	3270	3240	...
26	MASCHINENBAU	19650	21900	21440	21170	21300	21530	21660	...
27	H. V. BUERMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR. ..	1830	2960	3770	3890	4100	4240	4230	...
28	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USW.	17060	22240	25670	26140	26920	27910	28470	...
29	SCHIFFBAU	1570	1970	1740	1680	1630	1540	1520	...
30	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	410	810	1250	1250	1350	1530	1640	...
31	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	13570	17600	17100	17550	17990	18540	18910	...
32	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	2290	2740	2840	2860	2960	3040	3060	...
33	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	6330	7340	7040	7030	6980	7020	6980	...
34	H. V. MUSIKINSTR., SPIELW., FUELLHALTERN USW. ..	980	1280	1260	1250	1240	1250	1280	...
35	HOLZVERARBEITUNG	2130	2230	2100	2050	1990	1950	1930	...
36	HOLZVERARBEITUNG	5980	7970	7840	7370	7200	7030	6940	...
37	ZELLSTOFF-, HOLZSCHL., PAPIER- U. PAPPEERZ. ..	3010	2810	2660	2680	2770	2790	2790	...
38	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	2550	3200	3180	3190	3200	3200	2960	...
39	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	3940	4790	4680	4650	4830	4770	4810	...
40	LEDERGEWERBE	3010	2630	2330	2280	2220	2140	2060	...
41	TEXTILGEWERBE	10330	9360	8260	8070	7890	7750	7580	...
42	BEKLEIDUNGSGEWERBE	3900	4080	3700	3600	3510	3430	3340	...
43	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERST.)	17480	18610	18010	17610	17240	16970	16720	...
44	GETRAENKEHERSTELLUNG	7030	8310	8300	8140	8020	8010	7960	...
45	TABAKVERARBEITUNG	370	600	700	690	690	690	670	...
46	BAUGEWERBE	12340	17510	18480	18380	18200	18040	17940	...
47	BAUHAUPTGEWERBE	9080	12700	13310	13210	13040	12820	12620	...
48	AUSBAUGEWERBE	3260	4810	5170	5170	5160	5130	5120	...
49	HANDEL U. VERKEHR	178040	289420	325110	332750	341930	351760	361470	...
50	HAUPTGEWERBE	84550	123640	135110	137140	139580	142250	146000	...
51	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	38910	54530	59910	60740	61740	62820	64160	...
52	EINZELHANDEL	45640	69110	75200	76400	77840	79430	81840	...
53	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	93490	165780	190000	195610	202350	209510	215470	...
54	EISENBAHNEN	52470	69770	74070	75540	77520	79350	80270	...
55	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	880	1080	1090	1090	1090	1090	1080	...
56	DEUTSCHE BUNDESPOST	27910	60430	72850	76270	79850	83360	87000	...
57	UEBRIGER VERKEHR	12230	34500	41890	42710	43890	45710	47120	...
58	Dienstleistungsunternehmen	1499100	2207010	2556480	2614790	2669850	2721920	2777500	...
59	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	41380	68150	81610	83610	86190	88080	90180	...
60	Kreditinstitute	23930	41210	48690	50310	51600	52430	53260	...
61	Versicherungsunternehmen	17450	26940	32920	33500	34590	35650	36920	...
62	Wohnungsvermietung 2)	1345180	1929860	2187850	2227290	2264250	2298900	2334750	2373730
63	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	112540	209000	257020	303690	319410	334940	352570	...
64	Gastgewerbe, Heime	15010	22400	24940	25440	25920	26410	26910	...
65	Bildung, Wissensch., Kultur usw., Verlagsgew.	23110	33350	42400	44880	47410	49890	52690	...
66	Gesundheits- u. Veterinaerwesen	21150	38430	50470	52560	54480	56270	58490	...
67	Uebrigere Dienstleistungsunternehmen	53270	114820	169210	180810	191600	202370	214480	...
68	Unternehmen zusammen	2050480	2960340	3369800	3437990	3506340	3572120	3641240	3716490
69	Staat, Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e. 3) ..	253210	383250	432120	439190	446750	454430	461900	469400
70	Staat 3)	196410	298020	335290	340530	346270	352150	357790	363450
71	Gebietskoerperschaften 3)	186650	283760	318060	322780	327950	333410	338620	343850
72	Sozialversicherung	9760	14260	17230	17750	18320	18740	19170	19600
73	Priv. Haushalte, Priv. Organisationen o. e.	56800	85230	96830	98660	100480	102280	104110	105950
74	Private Haushalte (haeusliche Dienste) .....	..	..	..	..	..	..	..	..
75	Private Organisationen ohne Erwerbszweck ..	56800	85230	96830	98660	100480	102280	104110	105950
76	Alle Wirtschaftsbereiche 3)	2303690	3343590	3801920	3877180	3953090	4026550	4103140	4185890
77	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	705300	1030480	1181950	1210700	1242090	1273220	1306490	1342760

*) BESTAND AM JAHRESANFANG.

**) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18. REIHE 1.3, 1989

3.51 ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN
ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI									
1	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	121430	249580	297910	302580	310850	313110	314290	320700
2	ZUGAENGE	5720	9280	9790	9870	9720	9560	9520	10950
3	ABGAENGE	2850	7630	9940	10340	10620	10820	11010	11250
4	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	136400	267950	302580	310850	313110	314290	320700	333640
5	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	68170	133160	155020	156410	159850	160230	160020	162780
6	ZUGAENGE	5720	9280	9790	9870	9720	9560	9520	10950
7	ABSCHREIBUNGEN	4520	9160	10820	10980	11020	10990	11000	11210
8	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	76190	142410	156410	159890	160230	160020	162780	169430
ELEKTRICITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG									
9	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	100780	280870	358150	378750	397170	417410	434490	457130
10	ZUGAENGE	7190	16510	20640	20290	20710	20410	20000	...
11	ABGAENGE	1530	4480	6630	7200	7700	8130	8610	...
12	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	115390	307480	378750	397170	417410	434490	457130	...
13	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	70430	191420	237550	250280	261280	273220	282890	295800
14	ZUGAENGE	7190	16510	20640	20290	20710	20410	20000	...
15	ABSCHREIBUNGEN	3440	9530	12140	12850	13530	14040	14620	...
16	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	80580	208670	250280	261280	273220	282890	295800	...
BERGBAU									
17	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	23550	43320	54960	56320	57310	58690	59320	60890
18	ZUGAENGE	1000	2410	2700	2870	3020	2730	3120	...
19	ABGAENGE	1370	1990	2350	2390	2450	2500	2560	...
20	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	25260	46110	56320	57310	58690	59320	60890	...
21	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	12630	23200	30010	30430	30700	31210	31190	31830
22	ZUGAENGE	1000	2410	2700	2870	3020	2730	3120	...
23	ABSCHREIBUNGEN	1200	2810	2810	2870	2940	2970	3030	...
24	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	13550	24680	30430	30700	31210	31190	31830	...
VERARBEITENDES GEWERBE									
25	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	389060	886500	1079260	1107230	1136200	1178930	1214440	1268110
26	ZUGAENGE	40400	58490	57240	66740	72980	77400	79290	...
27	ABGAENGE	11590	38970	53350	53560	53020	53530	53530	...
28	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	448450	954800	1107230	1136200	1178930	1214440	1268110	...
29	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	239270	479640	570410	581390	595390	617890	637160	665060
30	ZUGAENGE	40400	58490	57240	66740	72980	77400	79290	...
31	ABSCHREIBUNGEN	22400	49190	58770	60840	62360	63960	66040	...
32	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	276530	515760	581390	595390	617890	637160	665060	...
BAUGEWERBE									
33	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	32880	66970	77400	77480	76810	77570	77360	78450
34	ZUGAENGE	4200	6030	4140	3980	4330	4500	4770	...
35	ABGAENGE	2200	5010	5380	5500	5620	5640	5570	...
36	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	37280	71900	77480	76810	77570	77360	78450	...
37	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	19320	37990	42510	41970	41140	41320	41210	41940
38	ZUGAENGE	4200	6030	4140	3980	4330	4500	4770	...
39	ABSCHREIBUNGEN	2830	5110	5390	5280	5210	5130	5080	...
40	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	22240	41270	41970	41140	41320	41210	41940	...
HANDEL									
41	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	95980	236020	302600	313940	322740	335440	347000	366780
42	ZUGAENGE	8230	13920	14160	13920	15740	17510	21420	...
43	ABGAENGE	3100	6660	8420	8850	9190	9350	9530	...
44	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	109620	259550	313940	322740	335440	347000	366780	...
45	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	64810	157610	195360	201200	205390	212740	219830	233080
46	ZUGAENGE	8230	13920	14160	13920	15740	17510	21420	...
47	ABSCHREIBUNGEN	4690	10000	11860	12100	12370	12650	13230	...
48	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	74590	172820	201200	205390	212740	219830	233080	...
VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG									
49	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	164400	421730	518140	541610	564580	589670	611670	641570
50	ZUGAENGE	15380	25280	29450	33950	34830	34950	35170	...
51	ABGAENGE	4380	11580	15940	17050	18020	18470	19710	...
52	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	187740	458550	541610	564580	589670	611670	641570	...
53	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	99520	256580	305040	316480	329500	343590	355270	371280
54	ZUGAENGE	15380	25280	29450	33950	34830	34950	35170	...
55	ABSCHREIBUNGEN	7270	18840	23230	24400	25660	26640	27840	...
56	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	115420	277390	316480	329500	343590	355270	371280	...

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.
4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.51 ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN

ZU WIEDERBESCHAFFUNGSPREISEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN									
57	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	31930	99750	140600	149910	157630	166030	174820	185430
58	ZUGAENGE	2780	5700	8650	8350	8830	8080	8900	...
59	ABGAENGE	322	1130	1850	2030	2150	2230	2440	...
60	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	38320	111610	149940	157630	166030	174820	185430	...
61	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	24140	74410	102880	109270	114220	119810	125280	132120
62	ZUGAENGE	2780	5700	8650	8350	8830	8080	8900	...
63	ABSCHEIBUNGEN	880	2810	4130	4450	4680	4900	5160	...
64	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	29060	82880	109270	114220	119810	125280	132120	...
WOHNUNGSVERMIETUNG 2)									
65	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	877390	2497520	3337980	3520660	3653020	3811180	3964240	4159370
66	ZUGAENGE	43170	93610	104190	94790	94720	95280	100040	108910
67	ABGAENGE	2620	6440	8470	8930	9440	10050	10700	11560
68	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1033800	2784160	3520660	3653020	3811180	3964240	4159370	4435810
69	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	652610	1831440	2407190	2526970	2605930	2701250	2790860	2909100
70	ZUGAENGE	43170	93610	104190	94790	94720	95280	100040	108910
71	ABSCHEIBUNGEN	12640	36080	46990	49060	51170	53570	56010	59380
72	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	769320	2035090	2526970	2605930	2701250	2790860	2909100	3083480
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN									
73	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	104270	403480	646490	702650	754530	807650	863410	941550
74	ZUGAENGE	11040	49060	58230	60430	62140	67890	80250	...
75	ABGAENGE	1240	6300	12460	14660	16710	18530	20430	...
76	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	124160	472350	702650	754530	807650	863410	941550	...
77	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	78380	296510	458830	494440	526850	560630	596790	650570
78	ZUGAENGE	11040	49060	58230	60430	62140	67890	80250	...
79	ABSCHEIBUNGEN	3950	18730	30020	32520	34740	36810	39820	...
80	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	93250	346530	494440	526850	560630	596790	650570	...
UNTERNEHMEN									
81	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1941670	5185740	6814490	7151160	7430840	7755680	8061040	8479980
82	ZUGAENGE	139110	280290	309190	314790	327020	338310	362880	401380
83	ABGAENGE	31250	83950	116320	121580	125280	128750	144090	152570
84	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	2256420	5734460	7151160	7430840	7755680	8061040	8479980	9032430
85	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1329280	3481980	4504800	4708840	4870290	5061890	5240500	5493560
86	ZUGAENGE	139110	280290	309190	314790	327020	338310	362880	401380
87	ABSCHEIBUNGEN	63820	161670	206160	215350	223680	231660	241830	257110
88	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1590730	3847500	4708840	4870290	5061890	5240500	5493560	5840230
DARUNTER: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG									
89	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1064280	2688220	3476510	3630500	3777820	3944500	4096800	4320610
90	ZUGAENGE	95940	186680	205000	220000	232300	243030	262840	292470
91	ABGAENGE	28630	83950	116320	121580	125280	128750	133390	141010
92	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1222620	2950300	3630500	3777820	3944500	4096800	4320610	4596620
93	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	676670	1650540	2097610	2181870	2264360	2360640	2449640	2584460
94	ZUGAENGE	95940	186680	205000	220000	232300	243030	262840	292470
95	ABSCHEIBUNGEN	51180	125590	159170	166290	172510	178090	185820	197730
96	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	781410	1812410	2181870	2264360	2360640	2449640	2584460	2756750
S T A A T (OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU)									
97	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	157350	446820	600770	626050	645660	671950	699930	736310
98	ZUGAENGE	10480	20380	18800	19500	21090	22310	22490	24180
99	ABGAENGE	1190	3300	5040	5630	6190	6760	7290	7830
100	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	185790	498840	626050	645660	671950	699930	736310	784380
101	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	110840	316950	416630	430680	440890	456210	472680	494680
102	ZUGAENGE	10480	20380	18800	19500	21090	22310	22490	24180
103	ABSCHEIBUNGEN	3270	9490	12580	13090	13600	14190	14850	15690
104	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	131770	352830	430680	440890	456210	472680	494680	524610
A L L E W I R T S C H A F T S B E R E I C H E 3) 4)									
105	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	2142900	5756320	7576350	7942920	8247650	8606490	8945730	9410420
106	ZUGAENGE	152820	305850	333300	339580	353590	366270	391280	431780
107	ABGAENGE	32740	94630	131200	137610	142470	147220	153130	162260
108	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	2493920	6371210	7942920	8247650	8606490	8945730	9410420	10023680
109	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1472910	3889070	5035220	5256470	5431200	5642840	5841240	6122050
110	ZUGAENGE	152820	305850	333300	339580	353590	366270	391280	431780
111	ABSCHEIBUNGEN	68030	173740	231980	231790	240750	249450	260410	276740
112	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1721310	4300320	5256470	5431200	5642840	5841240	6122050	6506880

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.51 ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN

ZU ANSCHAFFUNGSPREISEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI									
1	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	88540	130020	150160	155050	159730	163960	167730	171610
2	+ ZUGAENGE	5720	9280	9790	9870	9720	9560	9920	10950
3	- ABGAENGE	2120	4040	4900	5190	5490	5790	6040	6250
4	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	92140	135260	155050	159730	163960	167730	171610	176310
5	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	53050	78170	89270	91800	94190	96230	97950	99880
6	+ ZUGAENGE	5720	9280	9790	9870	9720	9560	9920	10950
7	- ABSCHREIBUNGEN	3810	6180	7260	7480	7680	7840	7990	8170
8	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	54960	81270	91800	94190	96230	97950	99880	102660
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG									
9	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	77450	183260	243180	260160	276450	292800	308490	323400
10	+ ZUGAENGE	7190	18510	20640	20290	20710	20410	20000	...
11	- ABGAENGE	1030	2460	3660	4000	4360	4720	5090	...
12	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	83610	197310	260160	276450	292800	308490	323400	...
13	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	56390	132920	174380	186030	196660	207090	216600	225140
14	+ ZUGAENGE	7190	18510	20640	20290	20710	20410	20000	...
15	- ABSCHREIBUNGEN	2750	6730	8990	9660	10280	10900	11460	...
16	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	60830	142700	186030	196660	207090	216600	225140	...
BERGBAU									
17	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	17670	26310	34910	36490	38180	39940	41330	43000
18	+ ZUGAENGE	1000	2410	2700	2870	3020	2730	3120	...
19	- ABGAENGE	860	940	1120	1180	1260	1340	1450	...
20	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	17810	27780	36490	38180	39940	41330	43000	...
21	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	10050	15730	21590	22270	23030	23830	24250	24970
22	+ ZUGAENGE	1000	2410	2700	2870	3020	2730	3120	...
23	- ABSCHREIBUNGEN	940	1500	2020	2110	2220	2310	2400	...
24	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	10110	16640	22270	23030	23830	24250	24970	...
VERARBEITENDES GEWERBE									
25	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	306240	577210	705240	731900	767780	810300	856530	904060
26	+ ZUGAENGE	40400	58490	57240	66740	72980	77400	79290	...
27	- ABGAENGE	8350	22730	30580	30860	30460	31700	31760	...
28	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	336290	612570	731900	767780	810300	856530	904060	...
29	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	196960	342970	418850	433170	454890	480720	508400	535330
30	+ ZUGAENGE	40400	58490	57240	66740	72980	77400	79290	...
31	- ABSCHREIBUNGEN	18500	35390	42920	45020	47150	49720	52360	...
32	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	218960	366070	433170	454890	480720	508400	535330	...
BAUGEWERBE									
33	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	28040	46780	52840	53410	53630	54030	54490	55180
34	+ ZUGAENGE	4200	6030	4140	3580	4330	4500	4770	...
35	- ABGAENGE	1860	3210	3570	3760	3930	4040	4080	...
36	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	30380	49600	53410	53630	54030	54490	55180	...
37	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	16770	28070	30590	30430	30150	30250	30530	31060
38	+ ZUGAENGE	4200	6030	4140	3580	4330	4500	4770	...
39	- ABSCHREIBUNGEN	2530	3990	4300	4260	4230	4220	4240	...
40	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	18440	30110	30430	30150	30250	30530	31060	...
HANDEL									
41	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	73010	143110	176580	185130	193070	202510	213430	228030
42	+ ZUGAENGE	8230	13920	14160	13920	15740	17510	21420	...
43	- ABGAENGE	2730	4350	5610	5950	6300	6590	6820	...
44	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	78510	152680	185130	193070	202510	213430	228030	...
45	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	50520	100960	121450	126760	131580	137940	145680	156730
46	+ ZUGAENGE	8230	13920	14160	13920	15740	17510	21420	...
47	- ABSCHREIBUNGEN	4080	7430	8850	9100	9380	9770	10370	...
48	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	54670	107450	126760	131580	137940	145680	156730	...
VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG									
49	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	129540	283040	359330	379520	402960	426850	450210	472710
50	+ ZUGAENGE	15380	25280	29450	33550	34830	34950	35170	...
51	- ABGAENGE	3040	6590	9260	10110	10940	11590	12670	...
52	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	141880	301730	379520	402960	426850	450210	472710	...
53	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	84090	187300	232880	244670	259220	273700	287070	299520
54	+ ZUGAENGE	15380	25280	29450	33550	34830	34950	35170	...
55	- ABSCHREIBUNGEN	6020	13630	17660	19000	20350	21580	22720	...
56	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	93450	198950	244670	259220	273700	287070	299520	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.51 ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN

ZU ANSCHAFFUNGSPREISEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
-------------	----------------------------	------	------	------	------	------	------	---------	---------

KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN

57	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	21750	57310	80360	87620	94450	101620	107880	114780
58	+ ZUGAENGE	2780	5700	8650	8350	8830	8080	8900	...
59	- ABGAENGE	270	880	1350	1520	1660	1620	2000	...
60	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	24260	62130	87620	94450	101620	107880	114780	...
61	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	17130	44910	62570	68160	73170	78370	82550	87310
62	+ ZUGAENGE	2780	5700	8650	8350	8830	8080	8900	...
63	- ABSCHREIBUNGEN	710	2090	3060	3340	3630	3900	4140	...
64	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	19200	48520	68160	73170	78370	82550	87310	...

WOHNUNGSVERMIETUNG

65	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	527220	1142340	1518460	1621080	1714210	1807170	1900590	1998650
66	+ ZUGAENGE	43170	93610	104190	94790	94720	95280	100040	108910
67	- ABGAENGE	970	1310	1570	1660	1760	1860	1980	2110
68	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	569420	1234640	1621080	1714210	1807170	1900590	1998650	2105450
69	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	423050	937240	1243030	1324540	1395140	1464230	1532440	1603930
70	+ ZUGAENGE	43170	93610	104190	94790	94720	95280	100040	108910
71	- ABSCHREIBUNGEN	7320	16850	22680	24190	25630	27070	28550	30120
72	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	458900	1014000	1324540	1395140	1464230	1532440	1603930	1682720

SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN

73	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	76680	279460	458540	507570	556940	606000	658750	721820
74	+ ZUGAENGE	11040	49060	58230	60430	62140	67890	80250	...
75	- ABGAENGE	970	4520	9200	11060	13080	15140	17180	...
76	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	86750	324000	507570	556940	606000	658750	721820	...
77	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	60140	215160	341030	373910	406580	438610	473930	518650
78	+ ZUGAENGE	11040	49060	58230	60430	62140	67890	80250	...
79	- ABSCHREIBUNGEN	3270	15370	25350	27760	30110	32570	35530	...
80	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	67910	248850	373910	406580	438610	473930	518650	...

UNTERNEHMEN

81	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1346140	2868840	3779600	4017930	4257400	4505180	4759430	5033240
82	+ ZUGAENGE	139110	280290	309190	314790	327020	338310	362880	401380
83	- ABGAENGE	22200	51030	70860	75320	79240	84060	89570	95070
84	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1463050	3098100	4017930	4257400	4505180	4759430	5033240	5339550
85	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	968180	2083430	2735640	2901740	3044610	3230870	3399400	3582520
86	+ ZUGAENGE	139110	280290	309190	314790	327020	338310	362880	401380
87	- ABSCHREIBUNGEN	49930	109160	143050	151920	160660	169880	179760	191290
88	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1057330	2254560	2901740	3044610	3230870	3399400	3582520	3792610

DARUNTER: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG

89	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	818920	1726500	2261140	2396850	2543190	2698010	2858840	3034590
90	+ ZUGAENGE	95940	186680	205000	220000	232300	243030	262840	292470
91	- ABGAENGE	21270	49720	69290	73680	77480	82200	87090	92960
92	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	893630	1863460	2396850	2543190	2698010	2858840	3034590	3234100
93	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	545100	1146190	1492610	1577200	1669470	1766740	1866960	1978590
94	+ ZUGAENGE	95940	186680	205000	220000	232300	243030	262840	292470
95	- ABSCHREIBUNGEN	42610	92310	120410	127730	135030	142810	151210	161170
96	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	598430	1240560	1577200	1669470	1766740	1866960	1978590	2109890

S T A A T (OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU)

97	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	101110	231090	302200	318510	335150	352970	371640	390150
98	+ ZUGAENGE	10480	20380	18800	19500	21090	22310	22490	24180
99	- ABGAENGE	750	1580	2490	2860	3270	3640	3980	4260
100	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	110840	249890	318510	335150	352970	371640	390150	410070
101	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	76290	180490	232530	243540	254820	267230	280370	293210
102	+ ZUGAENGE	10480	20380	18800	19500	21090	22310	22490	24180
103	- ABSCHREIBUNGEN	2290	5830	7790	8220	8680	9170	9650	10150
104	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	84480	195040	243540	254820	267230	280370	293210	307240

A L L E W I R T S C H A F T S B E R E I C H E 2)3)

105	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1476520	3164120	4165410	4424740	4685460	4955790	5233550	5530900
106	+ ZUGAENGE	152820	305850	333300	339580	353590	366270	391280	431780
107	- ABGAENGE	23150	53050	73970	78860	83260	88510	93930	100260
108	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1606190	3416920	4424740	4685460	4955790	5233550	5530900	5862420
109	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1067510	2314520	3033500	3213970	3391350	3573430	3758370	3957850
110	+ ZUGAENGE	152820	305850	333300	339580	353590	366270	391280	431780
111	- ABSCHREIBUNGEN	52900	116490	152830	162200	171510	181330	191800	203950
112	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1167430	2503880	3213970	3391350	3573430	3758370	3957850	4185680

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.51 ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN

IN PREISEN VON 1980

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI									
1	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	233730	261560	264070	263990	263660	262960	261970	261130
2	+ ZUGAENGE	9760	9280	8320	8210	7980	7780	7970	8570
3	- ABGAENGE	4570	7530	8400	8540	8680	8770	8810	8790
4	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	239520	263010	263990	263660	262960	261970	261130	260910
5	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	131450	139700	137630	136760	135840	134770	133590	132700
6	+ ZUGAENGE	3760	9280	8320	8210	7980	7780	7970	8570
7	- ABSCHREIBUNGEN	7750	9160	9190	9130	9050	8960	8860	8790
8	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	133420	139820	136760	135840	134770	133590	132700	132480
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG									
9	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	168590	291490	340220	353320	365370	377190	388180	398270
10	+ ZUGAENGE	11390	16510	19020	18330	18430	17910	17300	...
11	- ABGAENGE	2280	4480	5920	6280	6610	6920	7210	...
12	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	177700	303520	353320	365370	377190	388180	398270	...
13	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	118800	199030	227460	235410	242230	248780	254480	259260
14	+ ZUGAENGE	11390	16510	19020	18330	18430	17910	17300	...
15	- ABSCHREIBUNGEN	5370	9530	11070	11510	11880	12210	12520	...
16	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	124820	206010	235410	242230	248780	254480	259260	...
BERGBAU									
17	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	43200	44910	48690	48970	49350	49810	49990	50430
18	+ ZUGAENGE	1800	2410	2290	2400	2500	2250	2550	...
19	- ABGAENGE	2330	1990	2010	2020	2040	2070	2110	...
20	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	42670	45330	48970	49350	49810	49990	50430	...
21	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	23150	24070	26600	26470	26440	26480	26270	26340
22	+ ZUGAENGE	1800	2410	2290	2400	2500	2250	2550	...
23	- ABSCHREIBUNGEN	2120	2220	2420	2430	2460	2460	2480	...
24	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	22630	24260	26470	26440	26480	26270	26340	...
VERARBEITENDES GEWERBE									
25	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	66230	918440	967350	970250	980900	997370	1017110	1037670
26	+ ZUGAENGE	64920	58490	49210	56540	60950	64090	64720	...
27	- ABGAENGE	1850	38970	46910	45890	44480	44350	44160	...
28	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	708540	937960	970250	980900	997370	1017110	1037670	...
29	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	409710	497330	511470	509530	513830	522260	533050	543530
30	+ ZUGAENGE	64920	58490	49210	56540	60950	64090	64720	...
31	- ABSCHREIBUNGEN	35910	49190	51750	52240	52520	53300	54240	...
32	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	438720	506630	509530	513830	522260	533050	543530	...
BAUGEWERBE									
33	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	55870	69480	68200	67090	65750	64630	63680	63010
34	+ ZUGAENGE	6630	6030	3570	3380	3570	3660	3810	...
35	- ABGAENGE	3520	5010	4680	4700	4690	4610	4480	...
36	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	59180	70500	67090	65750	64630	63680	63010	...
37	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	33390	39520	37530	36410	35270	34510	33980	33720
38	+ ZUGAENGE	6630	6030	3570	3380	3570	3660	3810	...
39	- ABSCHREIBUNGEN	4270	5110	4690	4500	4430	4190	4070	...
40	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	35650	40440	36410	35270	34510	33980	33720	...
HANDEL									
41	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	168450	246960	268870	273800	278120	283640	290410	300160
42	+ ZUGAENGE	13350	13920	12340	11920	13270	14600	17600	...
43	- ABGAENGE	4770	6660	7410	7600	7750	7830	7850	...
44	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	177030	254220	273800	278120	283640	290410	300160	...
45	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	116020	165250	173790	175730	177250	180090	184120	190850
46	+ ZUGAENGE	13350	13920	12340	11920	13270	14600	17600	...
47	- ABSCHREIBUNGEN	7350	10000	10400	10400	10430	10570	10870	...
48	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	122020	169170	175730	177250	180090	184120	190850	...
VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG									
49	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	271640	438250	490290	503140	518520	534130	549350	563500
50	+ ZUGAENGE	24210	25280	27230	30540	31430	31460	31230	...
51	- ABGAENGE	6810	11580	14380	15160	15820	16240	17080	...
52	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	289040	451950	503140	518520	534130	549350	563500	...
53	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	165350	266970	289690	295600	304060	312580	320330	327140
54	+ ZUGAENGE	24210	25280	27230	30540	31430	31460	31230	...
55	- ABSCHREIBUNGEN	11350	18840	21320	22080	22910	23710	24420	...
56	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	178210	273410	295600	304060	312580	320330	327140	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.
4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.51 ANLAGEVERMOEGEN, ZUGAENGE, ABGAENGE UND ABSCHREIBUNGEN
IN PREISEN VON 1980
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1980	1984	1985	1986	1987	1988 1)	1989 1)
KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN									
57	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	58950	104060	124460	130370	135770	141480	146370	151750
58 +	ZUGAENGE	4500	5700	7560	7170	7590	6920	7540	...
59 -	ABGAENGE	420	1130	1650	1770	1820	2030	2160	...
60	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	63030	108630	130370	135770	141460	146370	151750	...
61	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	45310	77740	91100	95040	98400	101960	104650	107760
62 +	ZUGAENGE	4500	5700	7560	7170	7590	6920	7540	...
63 -	ABSCHREIBUNGEN	1320	2810	3620	3810	4030	4230	4410	...
64	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	48490	80630	95040	98400	101960	104650	107760	...
WOHNUNGSVERMIETUNG 2)									
65	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1808560	2631740	2964460	3048190	3122240	3194620	3265440	3338180
66 +	ZUGAENGE	81150	93610	91140	81750	80390	79170	81450	85710
67 -	ABGAENGE	4920	6440	7410	7700	8010	8350	8710	9100
68	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1884790	2718910	3048190	3122240	3194620	3265440	3338180	3414790
69	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1345180	1929860	2137820	2187850	2227290	2264250	2298900	2334750
70 +	ZUGAENGE	81150	93610	91140	81750	80390	79170	81450	85710
71 -	ABSCHREIBUNGEN	23780	36080	41110	42310	43430	44520	45600	46730
72	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1402550	1987390	2187850	2227290	2264250	2298900	2334750	2373730
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN									
73	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	182130	420430	580510	620830	660590	699730	742100	792960
74 +	ZUGAENGE	16860	49060	51440	52690	53910	58840	68930	...
75 -	ABGAENGE	1770	6300	11120	12930	14770	16470	18070	...
76	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	197220	463190	620830	660590	699730	742100	792960	...
77	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	138670	309390	412190	436940	461050	484590	511180	545540
78 +	ZUGAENGE	16860	49060	51440	52690	53910	58840	68930	...
79 -	ABSCHREIBUNGEN	5900	18730	26690	30370	30370	32250	34570	...
80	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	149630	339720	436940	461050	484590	511180	545540	...
UNTERNEHMEN									
81	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	3653250	5427320	6117120	6279950	6440270	6605560	6774600	6957060
82 +	ZUGAENGE	234770	280290	272720	272510	280020	286680	303100	326080
83 -	ABGAENGE	50300	90390	109890	112590	114730	117640	120640	124630
84	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	3837720	5617220	6279950	6440270	6605560	6774600	6957060	7158510
85	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	2527030	3648860	4045280	4135740	4221660	4310270	4400550	4501610
86 +	ZUGAENGE	234770	280290	272720	272910	280020	286680	303100	326080
87 -	ABSCHREIBUNGEN	105460	161670	182260	186990	191410	196400	202040	209060
88	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	2656340	3767480	4135740	4221660	4310270	4400550	4501610	4618630
DARUNTER: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG									
89	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1844690	2795580	3152660	3231760	3318030	3410940	3509160	3618080
90 +	ZUGAENGE	153620	186680	181580	191160	199630	207510	221650	240370
91 -	ABGAENGE	45380	83950	102480	104890	106720	109290	111930	115530
92	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1952930	2898310	3231760	3318030	3410940	3509160	3618080	3743720
93	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	1181850	1719000	1907460	1947890	1994370	2046020	2101650	2166860
94 +	ZUGAENGE	153620	186680	181580	191160	199630	207510	221650	240370
95 -	ABSCHREIBUNGEN	81680	125590	141150	144680	147980	151880	156440	162330
96	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	1253790	1760090	1947890	1994370	2046020	2101650	2166860	2244900
S T A A T (OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU)									
97	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	305250	469660	529030	541010	552970	565630	578570	590960
98 +	ZUGAENGE	18400	20380	16370	16750	17860	18520	18270	18990
99 -	ABGAENGE	1930	3300	4390	4790	5200	5580	5880	6120
100	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	321720	486740	541010	552970	565630	578570	590960	603830
101	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	216150	333370	366850	372270	377810	384180	390940	397180
102 +	ZUGAENGE	18400	20380	16370	16750	17860	18520	18270	18990
103 -	ABSCHREIBUNGEN	5830	9490	10950	11210	11490	11760	12030	12310
104	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	229020	344260	372270	377810	384180	390940	397180	403860
A L L E W I R T S C H A F T S B E R E I C H E 3)4)									
105	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	4043170	6026860	6792190	6970600	7146360	7327820	7513320	7711770
106 +	ZUGAENGE	258890	305850	293860	294370	302690	310070	326370	350150
107 -	ABGAENGE	52750	94630	115450	118610	121230	124570	127920	132200
108	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	4249310	6238080	6970600	7146360	7327820	7513320	7711770	7929720
109	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESANFANG	2806670	4076880	4516240	4614020	4707260	4804050	4902900	5012080
110 +	ZUGAENGE	258890	305850	293860	294370	302690	310070	326370	350150
111 -	ABSCHREIBUNGEN	112640	173740	196080	201130	205900	211220	217190	224550
112	NETTOANLAGEVERMOEGEN AM JAHRESENDE	2952920	4208990	4614020	4707260	4804050	4902900	5012080	5137680

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUEMER.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

3) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

2.52 ALTERSAUFBAU DES BRUTTOANLAGEVERMOEGENS IN % DES JAHRESANFANGSBESTANDES

IN PREISEN VON 1980

ANLAGEN

LFD. NR.	ALTER IN JAHREN	1960	1970	1980	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
----------	-----------------	------	------	------	------	------	---------	---------	---------

UNTERNEHMEN, OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG

1	BIS 5	36,2	32,4	28,1	27,0	26,8	27,2	27,5	28,2
2	UEBER 5 BIS 10	20,5	26,5	25,1	22,5	22,7	22,3	22,0	21,3
3	UEBER 10 BIS 20	11,9	24,7	27,5	27,4	26,8	26,6	26,5	26,3
4	UEBER 20 BIS 30	7,4	3,8	11,5	14,1	14,2	14,0	13,8	13,6
5	UEBER 30	24,0	12,6	7,8	9,0	9,5	9,9	10,2	10,6
NACHRICHTLICH:									
6	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	1018,8	1844,7	2795,6	3318,0	3410,9	3509,2	3618,9	3743,7
7	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	20,5	15,2	14,5	14,8	14,9	14,9	14,9	14,9

DARUNTER: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

8	BIS 5	22,1	22,0	18,5	15,9	15,8	15,8	15,4	15,5
9	UEBER 5 BIS 10	12,3	20,9	16,1	17,6	17,3	16,5	16,1	15,4
10	UEBER 10 BIS 20	6,7	16,6	26,4	22,2	21,6	21,6	21,5	21,4
11	UEBER 20 BIS 30	7,5	2,7	9,8	14,0	14,5	14,8	15,1	15,0
12	UEBER 30	51,4	35,8	29,2	30,3	30,8	31,3	32,0	32,8
NACHRICHTLICH:									
13	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	165,5	233,7	261,6	263,7	263,0	262,0	261,1	260,9
14	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	42,0	33,0	32,2	33,1	33,4	33,6	33,9	34,0

WOHNUNGSVERMIETUNG

15	BIS 5	26,2	22,6	15,9	14,1	13,4	12,9	12,4	12,0
16	UEBER 5 BIS 10	15,2	15,3	17,5	13,9	13,9	13,7	13,5	13,2
17	UEBER 10 BIS 20	4,2	26,1	28,7	27,8	27,1	26,5	26,0	25,7
18	UEBER 20 BIS 30	5,5	2,5	15,2	21,6	21,5	22,0	22,1	22,0
19	UEBER 30	39,9	27,5	18,7	22,6	23,7	24,8	25,9	27,1
NACHRICHTLICH:									
20	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	1095,2	1808,6	2631,7	3122,2	3194,6	3265,4	3338,2	3414,8
21	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	32,5	25,6	24,3	24,9	25,2	25,4	25,7	25,9

UNTERNEHMEN

22	BIS 5	32,1	27,5	22,1	20,7	20,4	20,3	20,3	20,5
23	UEBER 5 BIS 10	19,3	22,9	21,4	16,3	18,4	18,2	17,9	17,4
24	UEBER 10 BIS 20	7,9	26,4	26,1	27,6	26,9	26,6	26,3	26,0
25	UEBER 20 BIS 30	8,5	3,2	15,3	17,8	17,5	17,9	17,8	17,6
26	UEBER 30	32,2	20,0	13,1	15,6	16,4	17,1	17,7	18,5
NACHRICHTLICH:									
27	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	2113,9	3653,3	5427,3	6440,3	6605,6	6774,6	6957,1	7158,5
28	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	26,7	20,3	19,2	19,7	19,9	20,0	20,1	20,1

STAAT 2)

29	BIS 5	20,4	26,1	20,5	15,7	15,0	14,8	14,8	15,0
30	UEBER 5 BIS 10	13,0	20,1	19,6	17,1	16,6	16,0	15,2	14,4
31	UEBER 10 BIS 20	5,4	18,4	28,3	29,6	29,3	29,0	28,8	28,4
32	UEBER 20 BIS 30	15,6	2,9	10,9	16,9	18,0	18,8	19,6	20,2
33	UEBER 30	45,6	32,5	20,7	20,7	21,1	21,4	21,6	22,1
NACHRICHTLICH:									
34	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	178,2	305,3	469,7	553,0	565,6	578,6	591,0	603,8
35	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	33,6	25,1	22,5	23,3	23,5	23,7	23,9	24,0

ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2)3)

36	BIS 5	31,1	27,5	22,0	20,2	19,8	19,8	19,8	19,9
37	UEBER 5 BIS 10	16,8	22,8	21,3	18,2	18,3	18,0	17,6	17,1
38	UEBER 10 BIS 20	7,7	25,7	28,2	27,8	27,2	26,8	26,5	26,3
39	UEBER 20 BIS 30	9,0	3,1	14,9	17,8	18,0	18,1	18,0	17,9
40	UEBER 30	33,4	20,9	13,6	16,0	16,7	17,4	18,0	18,7
NACHRICHTLICH:									
41	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	2334,0	4043,2	6026,9	7146,4	7327,8	7513,3	7711,8	7929,7
42	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	27,4	20,7	19,5	20,0	20,2	20,3	20,4	20,5

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.52 ALTERSAUFBAU DES BRUTTOANLAGEVERMOEGENS IN % DES JAHRESANFANGSBESTANDES

IN PREISEN VON 1980

AUSRÜSTUNGEN

LFD. NR.	ALTER IN JAHREN	1960	1970	1980	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
----------	-----------------	------	------	------	------	------	---------	---------	---------

UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG

1	BIS 5	43.3	42.4	39.3	38.7	38.7	39.4	40.2	41.5
2	UEBER 5 BIS 10	23.9	30.9	31.7	30.5	30.9	30.4	29.7	28.4
3	UEBER 10 BIS 20	17.2	20.9	23.6	25.2	24.8	24.7	24.7	24.7
4	UEBER 20 BIS 30	8.5	3.2	4.3	4.6	4.6	4.4	4.3	4.3
5	UEBER 30	7.1	2.6	1.1	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
NACHRICHTLICH:									
6	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	441.2	840.6	1274.8	1476.7	1513.5	1555.3	1606.0	1668.6
7	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	10.2	8.0	8.0	8.1	8.1	8.1	8.0	7.9

DARUNTER: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

8	BIS 5	48.4	37.3	34.0	30.0	30.2	30.4	29.9	30.6
9	UEBER 5 BIS 10	25.3	34.3	28.9	32.9	32.5	31.4	30.8	29.3
10	UEBER 10 BIS 20	14.4	24.4	32.0	30.5	30.6	31.6	32.9	33.6
11	UEBER 20 BIS 30	8.7	2.3	4.4	6.0	6.1	6.0	5.8	5.8
12	UEBER 30	3.2	1.7	0.7	0.6	0.6	0.7	0.7	0.7
NACHRICHTLICH:									
13	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	49.1	93.6	112.0	110.3	109.2	107.9	106.8	106.3
14	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	8.5	8.0	8.8	9.1	9.1	9.2	9.2	9.1

WOHNUNGSVERMIETUNG

15	BIS 5	-	-	-	-	-	-	-	-
16	UEBER 5 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-
17	UEBER 10 BIS 20	-	-	-	-	-	-	-	-
18	UEBER 20 BIS 30	-	-	-	-	-	-	-	-
19	UEBER 30	-	-	-	-	-	-	-	-
NACHRICHTLICH:									
20	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	-	-	-	-	-	-	-	-
21	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	-	-	-	-	-	-	-	-

UNTERNEHMEN

22	BIS 5	43.3	42.4	39.3	38.7	38.7	39.4	40.2	41.5
23	UEBER 5 BIS 10	23.9	30.9	31.7	30.5	30.9	30.4	29.7	28.4
24	UEBER 10 BIS 20	17.2	20.9	23.6	25.2	24.8	24.7	24.7	24.7
25	UEBER 20 BIS 30	8.5	3.2	4.3	4.6	4.6	4.4	4.3	4.3
26	UEBER 30	7.1	2.6	1.1	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
NACHRICHTLICH:									
27	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	441.2	840.6	1274.8	1476.7	1513.5	1555.3	1606.0	1668.6
28	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	10.2	8.0	8.0	8.1	8.1	8.1	8.0	7.9

STAAT 2)

29	BIS 5	39.7	39.9	37.6	31.2	31.2	32.2	33.5	35.3
30	UEBER 5 BIS 10	25.0	30.5	31.4	30.3	29.8	28.4	26.7	25.0
31	UEBER 10 BIS 20	8.3	22.2	25.6	31.5	31.6	31.8	32.1	32.0
32	UEBER 20 BIS 30	15.7	1.7	3.9	5.9	6.3	6.4	6.6	6.6
33	UEBER 30	11.3	5.7	1.5	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1
NACHRICHTLICH:									
34	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	16.7	33.3	61.0	72.7	74.4	76.0	77.2	78.8
35	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	12.3	9.0	8.4	9.2	9.3	9.3	9.4	9.3

ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2)3)

36	BIS 5	43.3	42.3	39.1	38.2	38.2	39.0	39.8	41.1
37	UEBER 5 BIS 10	23.9	30.9	31.7	30.5	30.8	30.3	29.5	28.3
38	UEBER 10 BIS 20	16.8	21.0	23.8	25.6	25.3	25.2	25.2	25.1
39	UEBER 20 BIS 30	8.7	3.1	4.3	4.7	4.7	4.6	4.5	4.4
40	UEBER 30	7.3	2.7	1.1	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
NACHRICHTLICH:									
41	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	462.8	884.9	1353.0	1567.8	1606.3	1649.8	1701.8	1766.1
42	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	10.3	8.0	8.0	8.2	8.2	8.2	8.1	8.0

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

3.52 ALTERSAUFBAU DES BRUTTOANLAGEVERMOEGENS IN % DES JAHRESANFANGSBESTANDES

IN PREISEN VON 1980

BAUTEN

LFD. NR.	ALTER IN JAHREN	1960	1970	1980	1986	1987	1988 1)	1989 1)	1990 1)
-------------	-----------------	------	------	------	------	------	---------	---------	---------

UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG

1	BIS 5	30.7	24.0	18.6	17.6	17.4	17.4	17.4	17.4
2	UEBER 5 BIS 10	17.9	22.9	19.6	16.1	16.1	15.9	15.7	15.5
3	UEBER 10 BIS 20	7.8	27.9	30.8	29.1	28.4	28.2	27.9	27.6
4	UEBER 20 BIS 30	6.7	4.3	17.6	21.7	21.9	21.6	21.3	21.1
5	UEBER 30	36.9	20.9	13.4	15.5	16.2	16.9	17.6	18.3
NACHRICHTLICH:									
6	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	577.5	1004.1	1520.8	1841.3	1897.5	1953.9	2012.8	2075.1
7	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	28.3	21.2	19.9	20.3	20.3	20.4	20.5	20.5

DARUNTER: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

8	BIS 5	11.0	11.8	6.9	5.7	5.7	5.5	5.3	5.2
9	UEBER 5 BIS 10	6.9	11.9	6.5	6.7	6.4	6.1	5.9	5.8
10	UEBER 10 BIS 20	3.5	14.9	22.2	16.2	15.2	14.5	13.6	12.9
11	UEBER 20 BIS 30	6.9	2.9	13.8	19.8	20.5	21.0	21.6	21.2
12	UEBER 30	71.7	58.5	50.6	51.6	52.2	52.8	53.6	54.9
NACHRICHTLICH:									
13	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	116.5	140.1	149.6	153.4	153.8	154.1	154.4	154.6
14	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	56.1	49.7	49.8	50.4	50.6	50.7	50.9	51.1

WOHNUNGSVERMIETUNG

15	BIS 5	26.2	22.6	15.9	14.1	13.4	12.9	12.4	12.0
16	UEBER 5 BIS 10	16.2	19.3	17.5	13.9	13.9	13.7	13.5	13.2
17	UEBER 10 BIS 20	4.2	28.1	28.7	27.8	27.1	26.5	26.0	25.7
18	UEBER 20 BIS 30	9.5	2.5	19.2	21.6	21.9	22.0	22.1	22.0
19	UEBER 30	39.5	27.5	18.7	22.6	23.7	24.8	25.9	27.1
NACHRICHTLICH:									
20	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	1095.2	1808.6	2631.7	3122.2	3194.6	3265.4	3338.2	3414.8
21	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	32.5	25.6	24.3	24.9	25.2	25.4	25.7	25.9

UNTERNEHMEN

22	BIS 5	25.1	23.1	16.9	15.3	14.9	14.6	14.3	14.1
23	UEBER 5 BIS 10	16.1	20.5	18.3	14.7	14.7	14.5	14.4	14.1
24	UEBER 10 BIS 20	5.4	28.0	29.5	28.3	27.6	27.1	26.7	26.4
25	UEBER 20 BIS 30	6.5	3.2	18.6	21.7	21.9	21.9	21.8	21.7
26	UEBER 30	36.9	25.2	16.7	20.0	20.9	21.9	22.8	23.8
NACHRICHTLICH:									
27	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	1672.7	2812.7	4152.6	4963.5	5092.1	5219.3	5351.0	5489.9
28	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	31.1	24.0	22.7	23.2	23.4	23.5	23.7	23.9

STAAT 2)

29	BIS 5	18.5	24.4	17.9	13.3	12.6	12.2	12.0	11.9
30	UEBER 5 BIS 10	11.7	18.8	17.9	15.1	14.6	14.1	13.5	12.8
31	UEBER 10 BIS 20	5.1	18.0	28.7	29.3	28.9	28.6	28.3	27.8
32	UEBER 20 BIS 30	15.6	3.0	11.9	18.6	19.8	20.6	21.5	22.2
33	UEBER 30	49.1	35.8	23.6	23.7	24.1	24.4	24.7	25.2
NACHRICHTLICH:									
34	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	161.6	272.0	408.7	480.2	491.3	502.6	513.7	525.0
35	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	35.8	27.1	24.6	25.4	25.6	25.8	26.0	26.2

ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE 2)3)

36	BIS 5	28.2	23.4	17.0	15.2	14.7	14.4	14.1	13.9
37	UEBER 5 BIS 10	17.5	20.5	18.3	14.8	14.7	14.5	14.3	13.9
38	UEBER 10 BIS 20	5.4	27.0	29.5	28.4	27.7	27.3	26.9	26.6
39	UEBER 20 BIS 30	9.1	3.1	17.9	21.4	21.8	21.9	21.9	21.8
40	UEBER 30	39.8	26.0	17.3	20.2	21.1	22.0	22.9	23.8
NACHRICHTLICH:									
41	BRUTTOANLAGEVERMOEGEN IN MRD. DM	1871.2	3158.3	4673.9	5578.6	5721.6	5863.6	6009.9	6163.7
42	DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN	31.6	24.3	22.8	23.4	23.6	23.7	23.9	24.1

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE OEFFENTLICHEN TIEFBAU.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

WEITERE ERLAEUTERUNGEN ZU DIESER TABELLE BEFINDEN SICH IM
ABSCHNITT 2.5 DES TEXTTEILS.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4 STANDARDTABELLEN MIT HALBJAHRESZAHLEN
4.1 WERTSCHOEPFUNG, INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 (1)		1989 (1)		1990 (1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ

IN JEWEILIGEN PREISEN
MILL. DM

WERTSCHOEPFUNG UND INLANDSPRODUKT									
1	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	886740	972770	933670	1027100	993700	1081250	1068020	
2	+ NICHTABZIEHBARE UMSATZSTEUER 2)	61720	63530	64360	65840	67890	69630	71100	
3	+ EINFUHRABGABEN 3)	8660	10330	2500	10210	10950	12160	11350	
4	BRUTTOINLANDSPRODUKT	957120	1046630	1007530	1103150	1072540	1163040	1150470	
5	- ABSCHREIBUNGEN	123680	125770	128620	131790	136520	140220	145780	
6	NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	833440	920860	878910	971360	936020	1022820	1004690	
7	- INDIREKTE STEUERN 4) ABZUEGL. SUBVENTIONEN	96520	104340	101160	108390	111880	120870	118230	
8	INDIREKTE STEUERN 4)	116410	129230	123220	134000	132450	145710	139060	
9	SUBVENTIONEN	19990	24890	22060	25610	20570	24840	20830	
10	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	736920	816520	777750	862970	824140	901950	886460	
INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT									
11	BRUTTOINLANDSPRODUKT	957120	1046630	1007530	1103150	1072540	1163040	1150470	
12	+ EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 5)	4080	7770	4370	8150	12260	13460	11630	
13	BRUTTOSOZIALPRODUKT	961200	1054400	1011900	1111300	1084800	1176500	1162100	
14	- ABSCHREIBUNGEN	123680	125770	128620	131790	136520	140220	145780	
15	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	837520	928630	883280	979510	948280	1036280	1016320	
16	- INDIREKTE STEUERN 4) ABZUEGL. SUBVENTIONEN	96520	104340	101160	108390	111880	120870	118230	
17	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKEINKOMMEN)	741000	824290	782120	871120	836400	915410	898090	

IN PREISEN VON 1980
MILL. DM

WERTSCHOEPFUNG UND INLANDSPRODUKT									
18	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	729190	782560	757600	810620	788580	832010	821890	
19	+ NICHTABZIEHBARE UMSATZSTEUER 2)	49200	49850	50980	51140	51820	52160	52950	
20	+ EINFUHRABGABEN 3)	8990	10390	9830	10320	10240	10850	10160	
21	BRUTTOINLANDSPRODUKT	787380	842800	818410	872080	850640	895020	885000	
22	- ABSCHREIBUNGEN	104880	106340	107770	109420	111280	113270	115460	
23	NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	682500	736460	710640	762660	739360	781750	769540	
INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT									
24	BRUTTOINLANDSPRODUKT	787380	842800	818410	872080	850640	895020	885000	
25	+ EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 5)	3320	6300	3490	6520	9760	10580	9000	
26	BRUTTOSOZIALPRODUKT	790700	849100	821900	878600	860400	905800	894000	
27	- ABSCHREIBUNGEN	104880	106340	107770	109420	111280	113270	115460	
28	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	685820	742760	714130	769180	749120	792330	778540	

PREISENTWICKLUNG GEGENUEBER 1980 6)

1980 = 100

WERTSCHOEPFUNG UND INLANDSPRODUKT									
29	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	121.6	124.3	123.2	126.7	126.0	130.0	129.9	
30	BRUTTOINLANDSPRODUKT	121.6	124.2	123.1	126.5	126.1	129.9	130.0	
31	ABSCHREIBUNGEN	117.9	118.3	119.3	120.4	122.7	123.8	126.3	
32	NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	122.1	125.0	123.7	127.4	126.6	130.8	130.6	
SOZIALPRODUKT									
33	BRUTTOSOZIALPRODUKT	121.6	124.2	123.1	126.5	126.1	129.9	130.0	
34	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	122.1	125.0	123.7	127.3	126.6	130.8	130.5	

BRUTTOINLANDSPRODUKT UND BRUTTOWERTSCHOEPFUNG IN PREISEN VON 1980 JE ERWERBSTAETIGEN

1970 = 100

35	BRUTTOINLANDSPRODUKT	137.5	145.1	141.8	148.9	145.5	150.6	147.9	
36	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG	137.3	145.3	141.6	149.2	145.5	151.0	148.1	

- 1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.
2) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZ-
STEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.
3) EINFUHRZOLLE VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFUHREN, ABSCHOE-
PUNGSBETRAEGE UND WAERUNGSAUSGLEICHSBETRAEGE AUF EINGE-
FUHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE, JEDOCH OHNE EIN-
FUHRUMSATZSTEUER.
4) PRODUKTIONSSTEUERN, NICHTABZIEHBARE UMSATZSTEUER, EIN-
FUHRABGABEN.
5) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE
WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.
6) PREISINDEX MIT WECHSELNDER GEWICHTUNG (WARENKORB DES JE-
WEILIGEN BERICHTSJAHRES).

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18 REIHE 1.3, 1989

4.2 BRUTTOWERTSCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN, BRUTTOINLANDSPRODUKT

MILL. DM

LFD. NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
IN JEWELIGEN PREISEN									
1	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	6550	23910	6380	26730	8060	28050	9100	
2	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	386240	410620	403770	427830	432080	451170	465660	
3	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	35010	34160	34690	34890	35310	36910	36850	
4	VERARBEITENDES GEWERBE	306790	319980	319510	336050	341680	353350	366190	
5	BAUGEWERBE	44440	56480	49570	56890	55090	60910	62620	
6	HANDEL UND VERKEHR	143370	154830	150360	161490	159810	169520	168200	
7	HANDEL	87440	95300	90770	98480	96710	103000	101960	
8	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	55930	59530	59590	63010	63100	66520	66240	
9	Dienstleistungsunternehmen	267280	280640	287500	305300	305890	324340	331590	
10	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen ..	49920	50410	51520	52750	54460	56690	58470	
11	Wohnungsvermietung 2)	67170	67520	69750	71000	73700	75170	78230	
12	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	150190	162710	166230	181550	177730	192480	194890	
13	Unternehmen zusammen	803440	870000	848010	921350	905840	973080	974550	
14	Staat	105040	121140	107650	124780	110700	128420	117330	
15	Private Haushalte, Private Organisationen ohne Erwerbszweck	19300	22860	20120	23940	21140	24960	22840	
16	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	927780	1014000	975780	1070070	1037680	1126460	1114720	
17	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung ...	736270	802480	778260	850350	832140	897910	896320	
18	Produktionsunternehmen 3)	753520	819590	796490	868600	851380	916390	916080	
19	Unterstellte Entgelte f. Bankdienstleistungen	41040	41230	42110	42970	43980	45210	46700	
20	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 4)	886740	972770	933670	1027100	993700	1081250	1068020	
21	Dar.: Unternehmen	762400	828770	805900	878380	861860	927870	927850	
22 +	Nichtabziehbare Umsatzsteuer 5)	61720	63530	64360	65840	67890	69630	71100	
23 +	Einfuhrabgaben 6)	8660	10330	9500	10210	10950	12160	11350	
24 =	Bruttoinlandsprodukt	957120	1046630	1007530	1103150	1072540	1163040	1150470	
IN PREISEN VON 1980									
25	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	6850	27040	6500	29740	6960	28970	8830	
26	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	303160	321720	314080	328870	331000	340580	346610	
27	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	27600	25940	27460	26930	27960	27640	28590	
28	VERARBEITENDES GEWERBE	237040	247120	244340	254030	257470	264090	269910	
29	BAUGEWERBE	38520	48660	42280	47910	45570	48850	48110	
30	HANDEL UND VERKEHR	125780	135700	131130	139890	136690	143910	141890	
31	HANDEL	75490	82830	78360	84800	80890	86200	83940	
32	VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	50290	52870	52770	55090	55800	57710	57950	
33	Dienstleistungsunternehmen	217630	222440	229880	236610	238420	243590	249630	
34	Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen ..	41600	42380	43750	44640	45830	46650	48680	
35	Wohnungsvermietung 2)	53150	53220	53960	54310	55410	55490	56690	
36	Sonstige Dienstleistungsunternehmen	122880	126840	132170	137660	137180	141450	144260	
37	Unternehmen zusammen	653420	706900	681590	735110	713070	757050	746960	
38	Staat	94040	94060	95190	95120	95660	95280	96430	
39	Private Haushalte, Private Organisationen ohne Erwerbszweck	16920	17140	17440	17600	17920	18120	18640	
40	Alle Wirtschaftsbereiche (unbereinigt)	764380	818100	794220	847830	826650	870450	862030	
41	Dar.: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung ...	600270	653680	627630	680800	657660	701560	690270	
42	Produktionsunternehmen 3)	611820	664520	637840	690470	667240	710400	698280	
43	Unterstellte Entgelte f. Bankdienstleistungen	35190	35540	36620	37210	38070	38440	40140	
44	Alle Wirtschaftsbereiche (bereinigt) 4)	729190	782560	757600	810620	788580	832010	821890	
45	Dar.: Unternehmen	618230	671360	644970	697900	675000	718610	706820	
46 +	Nichtabziehbare Umsatzsteuer 5)	49200	49850	50980	51140	51820	52160	52950	
47 +	Einfuhrabgaben 6)	8990	10390	9830	10320	10240	10850	10160	
48 =	Bruttoinlandsprodukt	787380	842800	818410	872080	850640	895020	885000	

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE ÜBERSICHT 1 IM ANHANG).

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. NUTZUNG DURCH EIGENTUMER.

3) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN.

4) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE BRUTTOWERTSCHÖPFUNG DER

KREDITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN VERMINDERT IST.

5) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZSTEUER AUFGRUND VON GESETZLICHEN SONDERREGELUNGEN.

6) EINFUHRZÖLLE, VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFÜHREN, ABSCHÖPFUNGSBETRÄGE UND NÄHRUNGSAUSGLEICHSBETRÄGE AUF EINGEFÜHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE, JEDOCH OHNE EINFUHRUMSATZSTEUER.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4.3 VERWENDUNG DES SOZIALPRODUKTS

LFD. NR.	VERWENDUNGSART	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
IN JEWEILIGEN PREISEN									
MILL. DM									
1	PRIVATER VERBRAUCH	531120	579180	554180	600100	583360	627940	621350	
2	STAATSVBRUCH	183710	213800	190010	222640	194420	224540	205470	
3	VERBRAUCH FUER ZIVILE ZWECKE	161600	184210	166750	193420	169900	195210	180480	
4	VERTEIDIGUNGS-AUFWAND	22710	29590	23260	29220	24520	29330	24990	
5	BRUTTOINVESTITIONEN	190810	203550	209140	224970	232990	254600	259000	
6	ANLAGEINVESTITIONEN	174600	215370	190690	225290	212700	245710	239840	
7	AUSRUESTUNGEN	77480	93010	83290	101590	93430	114190	106680	
8	BAUTEN	97120	122360	107400	123700	119270	131520	133160	
9	VORRATSVERAENDERUNG	16210	-11820	18450	-320	20290	8890	19160	
10	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN	905640	996530	953330	1047710	1010770	1107080	1085820	
11	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	310170	329160	331810	356050	389720	397390	415420	
12	LETZTE VERWENDUNG VON GUETERN	1215810	1325690	1285140	1403760	1400490	1504470	1501240	
13	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	254610	271290	273240	292460	315690	327970	339140	
14	NACHRICHTLICH: AUSSENBEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	55560	57870	58570	63590	74030	69420	76280	
15	BRUTTOSOZIALPRODUKT	961200	1054400	1011900	1111300	1084800	1176500	1162100	
IN PREISEN VON 1980									
MILL. DM									
16	PRIVATER VERBRAUCH	441320	481280	455810	491670	464630	499220	484600	
17	STAATSVBRUCH	159390	169030	162800	173120	162840	170030	165440	
18	BRUTTOINVESTITIONEN	165440	172330	178730	186140	192240	204420	208120	
19	ANLAGEINVESTITIONEN	148950	183450	160900	188450	174530	199760	190060	
20	AUSRUESTUNGEN	65200	78200	69730	84470	76270	92950	86190	
21	BAUTEN	83750	105250	91170	103980	98260	106810	103870	
22	VORRATSVERAENDERUNG	16490	-11120	17830	-2310	17710	4660	18060	
23	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN	766150	822640	797340	850930	819710	873670	858160	
24	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	268580	282490	283760	298520	323190	325960	342300	
25	LETZTE VERWENDUNG VON GUETERN	1034730	1105130	1081100	1149450	1142900	1199630	1200460	
26	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	244030	256030	259200	270850	282500	294030	306460	
27	NACHRICHTLICH: AUSSENBEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	24550	26460	24560	27670	40690	31930	35840	
28	BRUTTOSOZIALPRODUKT	790700	849100	821900	878600	860400	905600	894000	
PREISENTWICKLUNG GEGENUEBER 1980 3)									
1980 = 100									
29	PRIVATER VERBRAUCH	120.3	120.3	121.6	122.1	125.6	125.8	128.2	
30	STAATSVBRUCH	115.3	126.5	116.7	128.6	119.4	132.1	124.2	
31	ANLAGEINVESTITIONEN	117.2	117.4	118.5	119.5	121.9	123.0	126.2	
32	AUSRUESTUNGEN	118.8	118.9	119.4	120.3	122.5	122.9	123.8	
33	BAUTEN	116.0	116.3	117.8	119.0	121.4	123.1	128.2	
34	LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GUETERN	118.2	121.1	119.6	123.1	123.3	126.7	126.5	
35	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	115.5	116.5	116.9	119.3	120.6	121.9	121.4	
36	LETZTE VERWENDUNG VON GUETERN	117.5	120.0	118.9	122.1	122.5	125.4	125.1	
37	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	104.3	106.0	105.4	108.0	111.7	111.5	110.7	
38	TERMS OF TRADE 4)	110.7	110.0	110.9	110.5	107.9	109.3	109.7	
39	BRUTTOSOZIALPRODUKT	121.6	124.2	123.1	126.5	126.1	129.9	130.0	

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.

3) PREISINDEX MIT WECHSELNDE GEWICHTUNG (WARENKORB DES JEWEILIGEN BERICHTSJAHRSES).

4) VERHAELTNIS DER AUSFUHR- ZUR EINFUHRPREISENTWICKLUNG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADE
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4.4 ANLAGEINVESTITIONEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ

IN JEWEILIGEN PREISEN									
1	ANLAGEINVESTITIONEN	174600	215370	190690	225290	212700	245710	239840	
2	UNTERNEHMEN 2)	155100	186870	169340	197780	189300	216570	214620	
3	STAAT	19500	28500	21350	27510	23400	29140	25220	
4	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	77480	93010	83290	101590	93430	114190	106680	
5	UNTERNEHMEN 2)	74940	88460	80750	97120	90770	108940	103610	
6	STAAT	2540	4550	2540	4470	2660	5250	3070	
7	BAUINVESTITIONEN	97120	122360	107400	123700	119270	131520	133160	
8	UNTERNEHMEN 2)	80160	98410	88590	100660	98530	107630	111010	
9	DAR.: WOHNBAUTEN	46690	57000	51390	58140	57150	61960	65250	
10	STAAT	16960	23950	18810	23040	20740	23890	22150	

IN PREISEN VON 1980

11	ANLAGEINVESTITIONEN	148950	183450	160900	188450	174530	199760	190060	
12	UNTERNEHMEN 2)	131600	158180	142140	164500	154460	175230	169520	
13	STAAT	17350	25270	18760	23950	20070	24530	20540	
14	AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	65200	78200	69730	84470	76270	92950	86190	
15	UNTERNEHMEN 2)	63110	74470	67680	80880	74190	88860	83860	
16	STAAT	2090	3730	2050	3590	2080	4090	2330	
17	BAUINVESTITIONEN	83750	105250	91170	103980	98260	106810	103870	
18	UNTERNEHMEN 2)	68490	83710	74460	83620	80270	86370	85660	
19	DAR.: WOHNBAUTEN	38960	47300	42160	47130	45450	48410	49130	
20	STAAT	15260	21540	16710	20360	17990	20440	18210	

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4.5 VERTEILUNG DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	736920	816520	777750	862970	824140	901950	886460	
2	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	507280	571770	528260	593340	552590	619450	592600	
3	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	229640	244750	249490	269630	271550	282500	293860	
4	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	29870	32140	32260	35180	43330	44540	51250	
5	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	2980	3530	3030	3590	3180	3690	3270	
6	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	26890	28610	29230	31590	40150	40850	47980	
7	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	25790	24370	27690	27030	31070	31080	39620	
8	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	1010	1110	1030	1150	1080	1190	1430	
9	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	24780	23260	26860	25880	29990	29890	38190	
10	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKEINKOMMEN)	741000	824290	782120	871120	836400	915410	898090	
11	VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	509250	574190	530260	595780	554690	621950	594440	
12	VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN ..	231750	250100	251860	275340	281710	293460	303650	

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4.6 EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT 2)	507280	571770	528260	593340	552590	619450	592600	
2	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	4180	4590	4190	4710	4330	4730	4500	
3	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	241780	267340	251390	275540	264290	287880	284430	
4	HANDEL UND VERKEHR	52190	94540	85900	99130	89800	104350	96520	
5	Dienstleistungsunternehmen	63750	70410	66330	74780	72160	79190	77520	
6	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	115380	134890	118450	139180	122010	143300	129630	
7	+ BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT VON DER UEBRIGEN WELT (AUSPENDLER)	2980	3530	3030	3590	3180	3690	3270	
8	- BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT AN DIE UEBRIGE WELT (EINPENDLER)	1010	1110	1030	1150	1080	1190	1430	
9	+ VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	509250	574190	530260	595780	554690	621950	594440	
10	- ARBEITGEBERBEITRAEGE	99780	112030	103910	116050	108140	120300	115120	
11	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE DER ARBEITGEBER	72150	81750	75720	85320	79340	89000	85300	
12	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	27630	30280	28190	30730	28800	31300	29820	
13	+ BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	409470	462160	426350	479730	446550	501650	479320	
14	- ABZUEGE	133490	157620	138210	162450	148560	172190	149260	
15	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE DER ARBEITNEHMER	60570	68760	63690	72030	66940	75240	72030	
16	LOHNSTEUER 3)4)	72920	88860	74520	90420	81620	96950	77230	
17	+ NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	275980	304540	288140	317280	297990	329460	330060	

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBERSICHT 1 IM ANHANG).

3) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN, - VOR ABZUG DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

4) 1970 (2. HALBJAHR) UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 (2. HALBJAHR) UND 1974 (1. HALBJAHR) EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4.7 EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN (VOR UND NACH DER UMVERTEILUNG)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	229640	244750	249490	269630	271550	282500	293860	
2	+ BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN VON DER UEBRIGEN WELT	26890	28610	29230	31590	40150	40850	47980	
3	- BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN AN DIE UEBRIGE WELT	24780	23260	26660	25880	29990	29890	38190	
4	+ VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN ...	231750	250100	251860	275340	281710	293460	303650	
5	- OFFENTLICHE ABGABEN AUF EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	37360	43760	40390	46410	47800	52480	45900	
6	DIREKTE STEUERN U.A.E. DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	17190	19450	19190	20710	22400	23420	20350	
7	DIREKTE STEUERN 2)	16190	18310	18070	19520	21170	22110	19040	
8	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN AN DEN STAAT	1000	1140	1120	1190	1230	1310	1310	
9	DIREKTE STEUERN U.A.E. DER PRIV. HAUSHALTE UND PRIV. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	20170	24310	21200	25700	25400	29060	25550	
10	DIREKTE STEUERN 2)	16850	20670	17700	21980	21780	25170	21750	
11	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE (PFLICHTBEITRAEGE DER SELBSTAENDIGEN)	3320	3640	3500	3720	3620	3890	3800	
12	- SALDO DER SCHADENVERSICHERUNGSTRANSAKTIONEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT (EINSCHL. VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN)	500	500	560	590	590	610	610	
13	- UEBRIGE GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN	40	40	40	30	70	80	100	
14	AN DEN STAAT	-30	-30	-40	-40	-	-	-	
15	AN DIE UEBRIGE WELT	70	70	80	70	70	80	100	
16	+ SALDO DER TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGE UND DER SOZIALEN LEISTUNGEN DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN 3)	1340	1520	1460	1620	1530	1670	2880	
17	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	3610	4020	3810	4230	4010	4410	4150	
18	ABZUEGLICH: SOZIALE LEISTUNGEN DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	2270	2500	2350	2610	2480	2740	1270	
19	+ UEBRIGE EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN 4)	1740	2050	1740	2020	1760	2030	1800	
20	- SALDO DER UNTERSTELLTEN SOZIALBEITRAEGE UND DER SOZIALEN LEISTUNGEN DER UNTERNEHMEN	3400	3010	2990	2440	2890	2360	2750	
21	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	16180	17080	16400	17110	16630	17360	17000	
22	ABZUEGLICH: SOZIALE LEISTUNGEN	12780	14070	13410	14670	13740	15000	14250	
23	+ NETTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	200330	212380	217060	234390	239430	246350	264470	
24	- ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENSEINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE UND PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	190980	206140	197930	214600	213630	226630	227250	
25	VOR ABZUG DER ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	200040	215290	207030	224070	223730	237630	239400	
26	ABZUEGLICH: ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	9060	9150	9100	9470	10100	11000	12150	
27	DES STAATES	-15280	-15460	-23060	-17180	-12650	-16900	-13030	
28	VOR ABZUG DER ZINSEN AUF OFFENTLICHE SCHULDEN	16840	10200	9300	10320	19440	11400	19800	
29	ABZUEGLICH: ZINSEN AUF OFFENTLICHE SCHULDEN	32120	25660	32360	27500	32090	28300	32830	
30	NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN NACH DER UMVERTEILUNG	24630	21700	42190	36970	38450	36620	50250	

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) 1970 (2. HALBJAHR) UND 1971 EINSCHL. 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 (2. HALBJAHR) UND 1974 (1. HALBJAHR) EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG, - VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.

3) NETTOZUFUEHRUNGEN DER LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN, PENSIONSKASSEN UND VERSORGUNGSWERKE ZU DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBSRENTEN U.A.E.

4) ZUSCHUSSE DES BUNDES AN DIE BUNDESBahn U.A.E. ZUR DECKUNG AUSSERGEWOEHLICHER PENSIONSLASTEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4.8 NETTOSOZIALPRODUKT, VERFUEGBARES EINKOMMEN UND SEINE VERWENDUNG

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	741000	824290	782120	871120	836400	915410	898090	
2	EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	509250	574190	530260	595780	554690	621990	594440	
3	EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERSTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	231750	250100	251860	275340	281710	293460	303650	
4 +	INDIREKTE STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN ...	96520	104340	101160	108390	111880	120870	118230	
5	INDIREKTE STEUERN	116410	129230	123220	134000	132450	145710	139060	
6	SUBVENTIONEN	19890	24890	22060	25610	20570	24840	20830	
7 *	NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	837520	928630	883280	979510	948280	1036280	1016320	
8 +	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	8770	6420	9760	9410	8900	11750	11450	
9 -	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	23730	22520	24210	28380	27330	31850	30560	
10 *	VERFUEGBARES EINKOMMEN DER INLAENDISCHEN SEKTOREN	822560	912530	868830	960540	929850	1016180	997210	
11	LETZTER VERBRAUCH	714830	792980	744190	822740	777780	852480	826820	
12	STAATSVORVERBRAUCH	183710	213800	190010	222640	194420	224540	205470	
13	PRIVATER VERBRAUCH	531120	579180	554180	600100	583360	627940	621350	
14	ERSPARNIS	107730	119550	124640	137800	152070	163700	170390	

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4.9 ERSPARNIS UND VERMOEGENSBILDUNG

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)									
1	ERSPARNIS	107730	119550	124640	137800	152070	163700	170390	
2 +	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	-1110	-1440	-1240	-1560	-1430	-1590	-3420	
3 *	VERMOEGENSBILDUNG	106620	118110	123400	136240	150640	162110	166970	
4	NETTOINVESTITIONEN	67130	77780	80520	93180	96470	114380	113220	
5	FINANZIERUNGSSALDO 3)	39490	40330	42880	43060	54170	47730	53750	
6	ABGELEITET AUS DEM KONTO DER UEBR. WELT:								
7	AUSSENBEITRAG	55560	57870	58570	63590	74030	69420	76280	
8	SALDO DER LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN	-14960	-16100	-14450	-18970	-18430	-20100	-19110	
8	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-1110	-1440	-1240	-1560	-1430	-1590	-3420	
GLIEDERUNG NACH SEKTOREN									
9	ERSPARNIS	107730	119550	124640	137800	152070	163700	170390	
10	UNTERNEHMEN	24630	21700	42190	36970	38450	36620	50250	
11	STAAT	2750	18760	-400	14210	29250	38920	21500	
12	PRIVATE HAUSHALTE 4) 5)	80350	79090	82850	86620	84370	88160	98640	
13 +	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	-1110	-1440	-1240	-1560	-1430	-1590	-3420	
14	UNTERNEHMEN	22940	27180	22390	26270	21500	25200	21430	
15	STAAT	-10680	-15020	-10230	-14830	-10750	-15110	-11410	
16	PRIVATE HAUSHALTE	-13370	-13600	-13400	-13000	-12180	-11680	-13440	
17 *	VERMOEGENSBILDUNG	106620	118110	123400	136240	150640	162110	166970	
18	UNTERNEHMEN	47570	48880	64580	63240	59950	61820	71680	
19	STAAT	-7930	3740	-10630	-620	18500	23810	10090	
20	PRIVATE HAUSHALTE 4) 5)	66980	65490	69450	73620	72190	76480	85200	
21	NETTOINVESTITIONEN	67130	77780	80520	93180	96470	114380	113220	
22	UNTERNEHMEN 4)	54670	56430	66510	73180	80810	93190	98310	
23	STAAT	12460	21350	14010	20000	15660	21190	16910	
24	BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN	174600	215370	190690	225290	212700	245710	239840	
25	UNTERNEHMEN 4)	155100	186870	169340	197780	189300	216570	214620	
26	STAAT	19500	28500	21350	27510	23400	29140	25220	
27	VORRATSVERAENDERUNG	16210	-11820	18450	-320	20290	8890	19160	
28	UNTERNEHMEN	16210	-11820	18450	-320	20290	8890	19160	
29	STAAT	-	-	-	-	-	-	-	
30	ABZUGLICH: ABSCHREIBUNGEN	123680	125770	128620	131790	136520	140220	145780	
31	UNTERNEHMEN 4)	116640	118620	121280	124280	128780	132270	137470	
32	STAAT	7040	7150	7340	7510	7740	7950	8310	
33	FINANZIERUNGSSALDO 3)	39490	40330	42880	43060	54170	47730	53750	
34	UNTERNEHMEN 6)	-7100	-7550	-1930	-9940	-20860	-31370	-24630	
35	STAAT	-20390	-17610	-24640	-20620	-2840	-2620	-6820	
36	PRIVATE HAUSHALTE 4) 7)	66980	65490	69450	73620	72190	76480	85200	

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) VON INLAENDISCHEN SEKTOREN AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE
ABZUGLICH AN DIE UEBRIGE WELT GELEISTETE VERMOEGENSUEBER-
TRAGUNGEN.3) VERAENDERUNG DER FORDERUNGEN ABZUGLICH VERAENDERUNG DER
VERBINDLICHKEITEN GEGENUEBER DER UEBRIGEN WELT.

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

5) OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE
RECHTSPERSONLICHKEIT.6) EINSCHL. DER AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINAN-

ZIERUNG.

7) OHNE AUFNAHME FREMDER MITTEL DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN
OHNE ERWERBSZWECK ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4.10 EINNAHMEN UND AUSGABEN SOWIE FINANZIERUNGSSALDO DES STAATES *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	EINNAHMEN	432170	479770	446440	499450	486540	534470	500840	
2	EMPFANGENE VERMOEGENSEINKOMMEN	16840	10200	9300	10320	19440	11400	19800	
3	EMPFANGENE UEBERTRAGUNGEN	408290	462420	429800	481620	459360	515120	472730	
4	EMPFANGENE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	405590	458770	426590	478140	456520	511490	469210	
5	STEUERN U.ÄE.	228290	263290	239830	272830	263640	296360	263780	
6	INDIREKTE STEUERN	116410	129230	123220	134000	132450	145710	139060	
7	PRODUKTIONSSTEUERN (OHNE VERWALTUNGS- GEBUEHREN)	44390	53590	47470	56090	51630	61940	54470	
8	VON UNTERNEHMEN	44250	53450	47330	55950	51490	61800	54330	
9	VOM STAAT	120	130	120	130	120	130	120	
10	VON PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	20	10	20	10	20	10	20	
11	VERWALTUNGS- GEBUEHREN DER UNTER- NEHMEN	1640	1780	1890	1860	1980	1980	2140	
12	NICHTABZIEHBARE UMSATZSTEUER 2) ...	61720	63530	64360	65840	67890	69630	71100	
13	EINFUHRABGABEN	8660	10330	9500	10210	10950	12160	11350	
14	DIREKTE STEUERN 3)	111880	134060	116610	138830	131190	150650	124720	
15	VON UNTERNEHMEN 4)	16190	18310	18070	19520	21170	22110	19040	
16	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 5)	94700	114720	97070	117630	108730	127770	104200	
17	VON DER UEBRIGEN WELT	990	1030	1470	1680	1290	770	1480	
18	SOZIALBEITRAEGE	165260	185230	173740	192890	181420	202020	193700	
19	TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE	153810	172030	161950	179270	169250	188080	180880	
20	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	153510	171710	161650	178910	168930	187720	180460	
21	VON DER UEBRIGEN WELT	300	320	300	360	320	360	420	
22	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE VON PRIVATEN HAUSHALTEN	11450	13200	11790	13620	12170	13940	12820	
23	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	12040	10250	13020	12420	11460	13110	11730	
24	VON UNTERNEHMEN	1690	1880	1820	1940	1970	2110	2070	
25	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	4080	4550	4440	4770	4650	4990	5020	
26	VON DER UEBRIGEN WELT	6270	3820	6760	5710	4840	6010	4640	
27	EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	2700	3650	3210	3480	2840	3630	3520	
28	VON UNTERNEHMEN	1550	2370	1740	2400	1740	2390	1910	
29	VON PRIVATEN HAUSHALTEN	1050	1190	1360	1040	1010	1070	1550	
30	VON DER UEBRIGEN WELT (INVESTITIONS- ZUSCHUESSE)	100	90	110	40	90	170	60	
31	ABSCHREIBUNGEN	7040	7150	7340	7510	7740	7950	8310	
32	- AUSGABEN	452560	497380	471080	520070	483700	531850	507660	
33	ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	32120	25660	32360	27500	32090	28300	32830	
34	GELEISTETE UEBERTRAGUNGEN	217230	229420	227360	242420	237790	249870	244140	
35	GELEISTETE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	203850	210750	213920	224110	220200	231130	229210	
36	SUBVENTIONEN	19890	24890	22060	25610	20570	24840	20890	
37	SOZIALE LEISTUNGEN	162460	166570	169910	172940	175850	182450	184170	
38	AN PRIVATE HAUSHALTE	159390	162490	166730	169750	172560	176710	180860	
39	AN DIE UEBRIGE WELT	3070	3080	3180	3190	3290	5740	3310	
40	SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN	21500	20290	21950	25560	23780	23840	24210	
41	AN UNTERNEHMEN	1880	2190	1880	2170	1920	2190	1980	
42	AN PRIVATE HAUSHALTE 6)	5880	5860	6240	6030	6460	6580	6840	
43	AN DIE UEBRIGE WELT	13740	12240	13830	17360	15400	15070	15390	
44	GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	13380	18670	13440	18310	13590	18740	14930	
45	AN UNTERNEHMEN	10450	15580	10750	15290	10720	15520	11150	
46	DARUNTER: INVESTITIONSZUSCHUESSE	9200	13610	9470	13330	9600	13430	9860	
47	FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 7)	1030	1670	800	1370	700	1330	600	
48	AN PRIVATE HAUSHALTE	1940	1820	1590	1630	1530	1660	530	
49	AN DIE UEBRIGE WELT	990	1270	1100	1390	1340	1560	3250	
50	DAR.: INVESTITIONSZUSCHUESSE	770	1040	840	1050	950	1050	1270	
51	STAATSVORBRUCH	183710	213800	190010	222640	194420	224540	205470	
52	KAEUFE VON GUETERN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	108220	123890	113400	130950	116060	130230	122670	
53	DAR.: VOM STAAT 8)	10990	11360	11530	11730	11880	12000	12700	
54	BRUTTOVERWERTUNG	105040	121140	107650	124780	110700	128420	117330	
55	GELEISTETE EINKOMMEN AUS UNSELB- STAEANDIGER ARBEIT	97880	113860	100190	117140	102840	120340	108900	
56	PRODUKTIONSSTEUERN	120	130	120	130	120	130	120	
57	ABSCHREIBUNGEN	7040	7150	7340	7510	7740	7950	8310	
58	ABZUGLICH: VERKAEUFE VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (EINSCHL. SELBST- ERSTELLTER ANLAGEN)	29550	31230	31040	33090	32340	34110	34530	
59	DAR.: AN DEN STAAT 9)	10990	11360	11530	11730	11880	12000	12700	
60	BRUTTOINVESTITIONEN	19500	28500	21350	27510	23400	29140	25220	
61	ANLAGEINVESTITIONEN	19500	28500	21350	27510	23400	29140	25220	
62	KAEUFE VON NEUEN ANLAGEN (EINSCHL. SELBSTERSTELLTER ANLAGEN)	18750	27460	20670	26770	22790	28270	24600	
63	KAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND ABZUGLICH: VERKAEUFE VON GEBRAUCHTEN ANLAGEN UND LAND	1290	1890	1270	1740	1330	1850	1520	
64	VORRATSVERAENDERUNG	540	850	590	1000	720	980	900	
65	FINANZIERUNGSSALDO	-20390	-17610	-24640	-20620	2840	2620	-6820	
66	ERSPARNIS	2750	18760	-400	14210	29250	38920	21500	
67	LAUFENDE EINNAHMEN	422430	468970	435890	488460	475960	522890	489010	
68	ABZUGLICH: LAUFENDE AUSGABEN	419680	450210	436290	474250	446710	483970	467510	
69	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-10680	-15020	-10230	-14830	-10750	-15110	-11410	
70	ABZUGLICH: NETTOINVESTITIONEN	12460	21350	14010	20000	15660	21190	16910	

- *) IN DER ABGRENZUNG DER VOLKSWIRTSCHAFTLICHEN GESAMTRECH-
NUNGEN, OHNE VORGAENGE DER FINANZIERUNGSRECHNUNG.
1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) AUFKOMMEN AN STEUERN VOM UMSATZ SOWIE EINBEHALTENE UMSATZ-
STEUER AUFGRUND VON GESEZLICHEN SONDERREGELUNGEN.
3) 1970 (2. HALBJAHR) UND 1971 EINSCHL., 1972 NACH ERSTATTUNG
DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 (2. HALBJAHR
UND 1974 (1. HALBJAHR) EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG.
4) UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT. - VOR ABZUG
DER INVESTITIONSZULAGEN.

- 5) UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT. - VOR
ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN UND DER ARBEITNEHMERSPAR-
ZULAGE (AB 1971).
6) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
7) EINLAGEN IN BRUTTOUNTERNEHMEN UND MITTEL FUER DEN STAATS-
EIGENEN WOHNUNGSBAU.
8) KAEUFE DER SOZIALVERSICHERUNG VON KRANKENHAUSLEISTUNGEN
DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.
9) VERKAEUFE DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN VON KRANKENHAUSLEI-
STUNGEN AN DIE SOZIALVERSICHERUNG.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4.41 SOZIALBEITRAEGE
MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE AN INLÄNDISCHE SEKTOREN	157420	176050	165760	183500	173260	192490	185030	
2	ARBEITGEBERBEITRÄGE	72220	81820	75770	85390	79380	89050	85390	
3	AN DEN STAAT	70250	79640	73650	83060	77150	86650	83120	
4	DAR. FÜR GEBIETSANSAESSIGE ARBEIT- NEHMER 2)	70090	79470	73490	82870	76980	86460	82900	
5	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	1970	2180	2120	2330	2230	2400	2270	
6	SELBSTAENDIGE PENSIONSKASSEN	1330	1470	1460	1590	1540	1630	1520	
7	VERSORGUNGSWERKE	140	160	140	170	150	180	170	
8	LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN 3)	500	550	520	570	540	590	580	
9	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	60620	68810	63720	72080	66980	75270	72110	
10	AN DEN STAAT	60140	68270	63230	71520	66450	74660	71570	
11	DAR. FÜR GEBIETSANSAESSIGE ARBEIT- NEHMER 2)	60000	68120	63090	71350	66300	74490	71370	
12	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	480	540	490	560	530	610	540	
13	SELBSTAENDIGE PENSIONSKASSEN	340	370	350	390	370	430	370	
14	VERSORGUNGSWERKE	140	170	140	170	160	180	170	
15	SONSTIGE BEITRÄGE	24580	25420	26270	26030	26900	28170	27530	
16	AN DEN STAAT	23420	24120	25070	24690	25650	26770	26190	
17	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN ...	2160	2340	2300	2380	2370	2490	2460	
18	BEITRÄGE DES STAATES FÜR EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 4)	11200	10330	11610	10700	11820	11690	11640	
19	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	5400	6180	6290	6220	6470	7190	6820	
20	UEBRIGE BEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN, HAUSFRAUEN U.ÄE.	4660	5270	4870	5390	4990	5400	5270	
21	AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN (VERSORGUNGSWERKE) PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN ...	1160	1300	1200	1340	1250	1400	1340	
22 *	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRÄGE AN INLÄNDISCHE SEKTOREN	27630	30280	28190	30730	28800	31300	29820	
23	AN DEN STAAT (ALS ARBEITGEBER)	11450	13200	11790	13620	12170	13940	12820	
24	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS- PERSÖNLICHKEIT	14140	14930	14350	14960	14550	15180	14860	
25	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	12620	13350	12770	13380	12960	13570	13230	
26	KREDITINSTITUTE	1070	1120	1040	1040	1050	1070	1070	
27	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	450	460	540	540	540	540	560	
28	AN PRIVATE HAUSHALTE 5)	2040	2150	2050	2150	2080	2180	2140	
29 *	SOZIALBEITRÄGE AN INLÄNDISCHE SEKTOREN	185050	206330	193950	214230	202060	223790	214850	
30	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	157420	176050	165760	183500	173260	192490	185030	
31	ARBEITGEBERBEITRÄGE	72220	81820	75770	85390	79380	89050	85390	
32	FÜR ALTERS- UND HINTERBLIEBENEN- VERSORGUNG	39450	44620	41160	46430	43160	48580	46670	
33	FÜR SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN ..	32770	37200	34610	38960	36220	40470	38720	
34	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	60620	68810	63720	72080	66980	75270	72110	
35	FÜR ALTERS- UND HINTERBLIEBENEN- VERSORGUNG	33050	37430	34440	38990	36210	40880	39170	
36	FÜR SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN ..	27570	31380	29280	33090	30770	34390	32940	
37	SONSTIGE BEITRÄGE	24580	25420	26270	26030	26900	28170	27530	
38	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN ...	3320	3640	3500	3720	3620	3890	3800	
39	BEITRÄGE DES STAATES FÜR EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN 4)	11200	10330	11610	10700	11820	11690	11640	
40	EIGENBEITRÄGE D. EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN	5400	6180	6290	6220	6470	7190	6820	
41	UEBRIGE BEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN, HAUSFRAUEN U.ÄE.	4660	5270	4870	5390	4990	5400	5270	
42	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRÄGE	27630	30280	28190	30730	28800	31300	29820	
43	FÜR ALTERS- UND HINTERBLIEBENEN- VERSORGUNG 6)	25050	27470	25390	27770	25660	28200	26680	
44	FÜR SONSTIGE SOZIALVERSICHERUNGEN	2580	2810	2800	2960	2940	3100	3140	
45	AN DEN STAAT	185260	185230	173740	192890	181420	202020	193700	
46	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	153810	172030	161950	179270	169250	188080	180880	
47	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRÄGE	11450	13200	11790	13620	12170	13940	12820	
48	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTS- PERSÖNLICHKEIT	17750	18950	18160	19190	18560	19590	19010	
49	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	3610	4020	3810	4230	4010	4410	4150	
50	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRÄGE	14140	14930	14350	14960	14550	15180	14860	
51	AN PRIVATE HAUSHALTE 5)	2040	2150	2050	2150	2080	2180	2140	
52 *	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE VON EINPENDLERN AUS DER UEBRIGEN WELT	300	320	300	360	320	360	420	
53	ARBEITGEBERBEITRÄGE	160	170	160	190	170	190	220	
54	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	140	150	140	170	150	170	200	
55 *	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE VON AUSPENDLERN IN DIE UEBRIGE WELT 7)	180	200	220	240	240	280	250	
56	ARBEITGEBERBEITRÄGE	90	100	110	120	130	140	130	
57	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	90	100	110	120	110	140	120	
58 *	SOZIALBEITRÄGE DER INLÄNDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE	184930	206210	193870	214110	201980	223710	214680	
59	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE	157300	175930	165680	183380	173180	192410	184660	
60	ARBEITGEBERBEITRÄGE	72150	81750	75720	85320	79340	89000	85300	
61	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	60570	68760	63690	72030	66940	75240	72030	
62	SONSTIGE BEITRÄGE	24580	25420	26270	26030	26900	28170	27530	
63	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRÄGE	27630	30280	28190	30730	28800	31300	29820	
64	DAR. UNTERSTELLTE SOZIALBEITRÄGE FÜR DIE BEAMTENVERSORGUNG	12390	14510	12570	14860	12830	15050	13400	
65	NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FÜR BETRIEBLICHE RUHEGELD- VERPFLICHTUNGEN	6100	6260	5770	5810	5770	5810	5770	
66	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRÄGE IN HOHE DER BETRIEBSRENTEN U.ÄE. 8)	5980	6070	6380	6440	6590	6640	6670	

- 1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.
2) EINSCHL. DER AUSPENDLER ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEN.
3) EINSCHL. DER BEITRÄGE ZUR ZUSATZVERSORGUNG DER AUSPENDLER
ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEN.
4) EINSCHL. DER BEITRÄGE DER UNTERNEHMEN FÜR EMPFÄNGER
VON VORRUHESTANDSGELD.

- 5) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND
UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSÖNLICHKEIT.
6) EINSCHL. VORRUHESTANDSREGELUNG.
7) OHNE BEITRÄGE VON AUSPENDLERN ZU ALLIIERTEN STREITKRAEFTEN.
8) EINSCHL. DER LEISTUNGEN AUS UNTERSTÜTZUNGSKASSEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE -B, REIHE 1.3, 1989

4.12 TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE AN DEN STAAT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	RENTENVERSICHERUNG DER ARBEITER 2)	32930	37860	34150	38460	35620	40270	38090	
2	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	30130	35030	31200	35880	32920	37620	35620	
3	ARBEITGEBERBEITRÄGE	15460	17860	16010	18280	16870	19180	18200	
4	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	14670	17170	15190	17600	16050	18440	17420	
5	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	160	160	160	180	160	180	200	
6	ARBEITGEBERBEITRÄGE	80	80	80	80	80	90	100	
7	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	80	80	80	90	80	90	100	
8	SONSTIGE BEITRÄGE	2640	2670	2790	2400	2540	2470	2270	
9	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN	190	210	190	200	190	210	200	
10	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER								
11	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	1730	1590	1880	1490	1750	1520	1490	
12	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER								
13	LEISTUNGEN	320	300	330	140	190	200	170	
14	UEBRIGE BEITRÄGE 4)	400	570	390	570	410	540	410	
15	RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN 2)	37050	41110	38970	43200	41040	45350	44080	
16	ARBEITGEBERBEITRÄGE	18070	19960	19030	21080	19980	22120	21540	
17	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	17350	19120	18200	20220	19110	21240	20680	
18	SONSTIGE BEITRÄGE	1630	2030	1740	1900	1950	1990	1860	
19	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN	170	210	180	210	180	180	180	
20	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER								
21	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	900	830	980	780	1200	920	1030	
22	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER								
23	LEISTUNGEN	110	120	110	20	80	80	50	
24	UEBRIGE BEITRÄGE 4)	450	870	470	890	490	810	600	
25	KNAPPSCHAFTLICHE RENTENVERSICHERUNG	1290	1410	1270	1420	1210	1400	1230	
26	ARBEITGEBERBEITRÄGE	780	850	730	840	720	830	720	
27	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	470	520	480	520	440	500	430	
28	SONSTIGE BEITRÄGE	40	40	60	60	50	70	80	
29	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER								
30	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	30	30	40	40	50	60	60	
31	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER								
32	LEISTUNGEN	10	10	20	20	-	10	20	
33	ZUSATZVERSORGUNG 5)	3090	3690	3190	3810	3280	3960	3840	
34	ARBEITGEBERBEITRÄGE	3090	3690	3190	3810	3280	3960	3840	
35	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	-	-	-	-	-	-	-	
36	LANDWIRTSCHAFTLICHE ALTERSKASSEN	530	530	610	570	660	660	690	
37	GESETZLICHE KRAKENVERSICHERUNG 2)	57630	63420	61640	66960	64140	70460	67870	
38	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	39850	45430	42600	48040	44430	49680	47310	
39	ARBEITGEBERBEITRÄGE	19810	22580	21170	23840	22020	24630	23460	
40	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	20040	22850	21430	24200	22410	25050	23850	
41	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	80	100	80	120	100	120	140	
42	ARBEITGEBERBEITRÄGE	40	50	40	60	50	60	70	
43	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	40	50	40	60	50	60	70	
44	SONSTIGE BEITRÄGE	17700	17890	18960	18800	19610	20660	20420	
45	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN	610	640	630	620	620	620	620	
46	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER								
47	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	8400	7780	8570	8270	8730	9130	8990	
48	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER								
49	LEISTUNGEN	4880	5670	5750	5980	6170	6860	6550	
50	UEBRIGE BEITRÄGE 4)	3810	3830	4010	3930	4090	4050	4260	
51	GESETZLICHE UNFALLVERSICHERUNG 2)	5520	6150	5740	6420	6020	6740	6440	
52	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	4830	5380	5020	5620	5270	5900	5650	
53	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	20	20	20	20	20	20	20	
54	SONSTIGE BEITRÄGE	670	750	700	780	730	820	770	
55	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN	660	750	690	780	720	820	770	
56	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER								
57	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	10	-	10	-	10	-	-	
58	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER								
59	LEISTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	
60	ARBEITSLOSENVERSICHERUNG 2)	15770	17860	16380	18430	17280	19240	18640	
61	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	15520	17610	16130	18210	17130	19100	18480	
62	ARBEITGEBERBEITRÄGE	8050	9190	8340	9400	8840	9840	9490	
63	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	7470	8460	7790	8810	8290	9260	8990	
64	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	40	40	40	40	40	40	60	
65	ARBEITGEBERBEITRÄGE	20	20	20	20	20	20	30	
66	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	20	20	20	20	20	20	30	
67	SONSTIGE BEITRÄGE	210	210	210	180	110	100	100	
68	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER								
69	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	130	130	130	120	80	60	70	
70	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER								
71	LEISTUNGEN	80	80	80	80	30	40	30	
72	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE AN DEN STAAT 2)	153810	172030	161950	179270	169250	188080	180880	
73	BEITRÄGE FUER GEBIETSANSAESSIGE ARBEITNEHMER	130090	147590	136580	154220	143280	160980	154270	
74	ARBEITGEBERBEITRÄGE	70090	79470	73490	82870	76980	86460	82900	
75	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	60000	68120	63090	71350	66300	74490	71370	
76	BEITRÄGE FUER EINPENDLER AUS DER UEBR. WELT	300	320	300	360	320	360	420	
77	ARBEITGEBERBEITRÄGE	160	170	160	190	170	190	220	
78	ARBEITNEHMERBEITRÄGE	140	150	140	170	150	170	200	
79	SONSTIGE BEITRÄGE	23420	24120	25070	24690	25650	26770	26190	
80	PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN	2160	2340	2300	2380	2370	2490	2460	
81	BEITRÄGE DES STAATES FUER EMPFÄNGER								
82	SOZIALER LEISTUNGEN 3)	11200	10330	11610	10700	11820	11690	11640	
83	EIGENBEITRÄGE DER EMPFÄNGER SOZIALER								
84	LEISTUNGEN	5400	6180	6290	6220	6470	7190	6820	
85	UEBRIGE BEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN								
86	HAUSFRAUEN U.ÄE.	4660	5270	4870	5390	4990	5400	5270	

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. DER BEITRÄGE VON AUSPENDLERN ZU ALLIIERTEN STREIT-

3) EINSCHL. DER BEITRÄGE DER UNTERNEHMEN FUER EMPFÄNGER

VON VORRUHESTANDSGELD.

4) BEITRÄGE DER SELBSTAENDIGEN (OHNE PFLICHTBEITRÄGE), HAUS-

FRAUEN U.ÄE.

5) ZUSATZVERSORGUNGSKASSEN, INSBESONDERE VON BUND, LAENDERN,

GEMEINDEN, BUNDESBahn, BUNDESPost UND KIRCHEN.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4.13 SOZIALE LEISTUNGEN *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	SOZIALE LEISTUNGEN VON INLAENDISCHEN SEKTOREN	177580	182210	185750	190290	192140	200270	199790	
2	STAAT	162460	165570	169910	172940	175850	182450	184170	
3	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	117280	118760	124180	125040	128420	130420	135660	
4	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	16030	18300	16580	18900	17260	19510	18290	
5	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	29150	28810	29180	29000	30170	32520	30220	
6	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	44660	46180	45190	47260	46880	51370	47940	
7	BUND	22640	22440	22100	22420	22760	24030	22790	
8	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	4020	4340	4060	4400	4180	4450	4460	
9	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	18620	18100	18040	18020	18580	19580	18330	
10	LAENDER	14560	15750	15160	16380	15720	17960	16300	
11	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	9180	10650	9590	11110	10050	11560	10620	
12	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	5380	8100	8570	5270	5670	6400	5680	
13	GEMEINDEN	7460	7990	7930	8460	8400	9380	8850	
14	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	2310	2680	2390	2750	2480	2840	2640	
15	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	5190	5310	5540	5710	5820	6540	6210	
16	SOZIALVERSICHERUNG	117850	119390	124720	125680	128970	131080	136230	
17	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	117280	118760	124180	125040	128420	130420	135660	
18	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	520	630	540	640	550	660	570	
19	UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	13930	15370	14590	16020	15010	16460	14280	
20	PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	10880	12060	11400	12570	11680	12850	12120	
21	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	10810	11990	11320	12500	11610	12770	12020	
22	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	70	70	80	70	70	80	100	
23	KREDITINSTITUTE								
24	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	540	570	580	580	590	610	610	
25	VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	2510	2740	2610	2870	2740	3000	1550	
26	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	2270	2500	2350	2610	2480	2740	1270	
27	SELBSTSTAENDIGE PENSIONSKASSEN	1310	1440	1350	1500	1420	1570	720	
28	LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	250	260	270	280	290	300	150	
29	VERSORGUNGSWERKE	710	800	730	830	770	870	400	
30	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	240	240	260	260	260	260	280	
31	UNTERNEHMEN OHNE EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT								
32	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	860	870	910	920	940	940	980	
33	PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE ORGANISA- TIONEN OHNE ERWERBSZWECK								
34	SOZIALE LEISTUNGEN FUER DIE SOZIAL- BEITRAEGE UNTERSTUELT WERDEN	330	400	340	410	340	420	360	
35	SOZIALE LEISTUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	3140	3150	3260	3260	3360	5820	3410	
36	SOZIALE LEISTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSAECHLICHEN SOZIALBEITRAEGEN	1940	2050	2050	2170	2150	2320	2340	
37	SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN	200	1100	1210	1090	1210	3500	1070	
38	STAAT	3070	3080	3180	3190	3290	8740	2310	
39	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1130	1030	1130	1020	1140	3420	970	
40	BUND	160	160	160	160	150	1340	150	
41	LAENDER	860	740	840	700	820	1470	810	
42	GEMEINDEN	110	130	160	160	170	610	10	
43	SOZIALVERSICHERUNG	1940	2050	2050	2170	2150	2320	2340	
44	UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT	70	70	80	70	70	80	100	
45	SOZIALE LEISTUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	240	230	210	240	250	320	350	
46	SOZIALE LEISTUNGEN AN INLAENDISCHE PRIVATE HAUSHALTE	174680	179290	182700	187270	189030	194770	196730	
47	VOM STAAT	159390	162490	166730	169750	172560	176710	180860	
48	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	43530	45150	44060	46240	45740	47980	46970	
49	VERSORGUNG DER KRIEGSOEPFER	4740	4800	4680	4730	4640	4680	4530	
50	KRIEGSSCHADENRENTEN U. SONSTIGE GELDEI- STUNGEN IM RAHMEN DES LASTENAUSGLEICHS	430	590	410	580	380	580	360	
51	LAUFENDE WIEDERGUTMACHTUNGSLEISTUNGEN	140	120	120	110	110	110	100	
52	KRIEGSGEFANGENEN- UND MAEFTLINGS- ENTSCHAEDIGUNGEN U.AE.	50	60	110	130	170	410	280	
53	GELDELEISTUNGEN DER ARBEITSGEMEINHILFE	4700	4340	4340	4150	4280	3960	3980	
54	GELDELEISTUNGEN DER SOZIALHILFE UND KRIEGSOEPFERFUERSORGE	5680	5890	6130	6350	6550	6810	7050	
55	GESETZLICHES KINDERGELD	7000	6540	6900	6610	6910	6620	6680	
56	AUSBILDUNGSBEIHILFEN	420	260	420	260	430	280	450	
57	WOHNGELD	1870	1930	1880	1890	1890	1880	1850	
58	OEFFENTLICHE PENSIONEN 2)	13970	14070	14330	14560	14870	17010	15720	
59	BEIHILFEN UND UNTERSTUETZUNGEN IM OEFFENTLICHEN DIENST 3)	1540	1600	1710	1700	1840	1540	2000	
60	UEBRIGE SOZIALE LEISTUNGEN	2990	2950	3030	3170	3670	3770	3790	
61	SOZIALVERSICHERUNG	115860	117340	122670	123510	126620	128760	133890	
62	GELDELEISTUNGEN DER								
63	RENTENVERSICHERUNG DER ARBEITER	44610	46040	46510	48020	48770	50500	51240	
64	RENTENVERSICHERUNG DER ANGESTELLTEN	33830	35300	35480	37250	37670	39580	39990	
65	KNAPPSCHAFTLICHEN RENTENVERSICHERUNG	7000	7270	7280	7530	7580	7880	7920	
66	ZUSATZVERSORUNG 4)	4390	4660	4600	4760	4960	4940	5150	
67	LANDWIRTSCHAFTLICHEN ALTERSKASSEN	1780	1520	1890	1580	1980	1650	2080	
68	GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG	5650	5520	5740	5620	5500	5380	5930	
69	GESETZLICHEN UNFALLVERSICHERUNG	3980	3930	4040	4010	4050	4030	4120	
70	ARBEITSLIQUIDATIONSVERSICHERUNG	14130	12470	16390	14100	15760	14140	16890	
71	OEFFENTLICHE PENSIONEN 2)	470	570	480	570	490	590	510	
72	BEIHILFEN UND UNTERSTUETZUNGEN IM OEFFENTLICHEN DIENST 3)	50	60	60	70	60	70	60	
73	VON UNTERNEHMEN, PRIVATEN HAUSHALTEN UND PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	15080	14570	15760	17280	16220	17740	15520	
74	BETRIEBSRENTEN 5)	8120	8400	8670	8880	8970	9210	8380	
75	OEFFENTLICHE PENSIONEN	5230	6220	5330	6380	5440	6470	5660	
76	BEIHILFEN UND UNTERSTUETZUNGEN U.AE.	990	1150	1030	1190	1040	1190	1080	
77	RENTEN DER VERSORGUNGSWERKE	710	800	730	830	770	870	400	
78	VON DER UEBRIGEN WELT	240	230	210	240	250	320	350	
79	NACHRICHTLICH: OEFFENTLICHE PENSIONEN 216)	19670	22860	20140	23510	20800	24070	21890	

*) NUR GELDELEISTUNGEN.

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. BEIHILFEN UND UNTERSTUETZUNGEN FUER PENSIONAERE SOWIE PENSIONEN FUER EHEMALIGE BEAMTE DER BRUTTO IM HAUSHALT VERBUCHTEN UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

3) OHNE BEIHILFEN UND UNTERSTUETZUNGEN FUER PENSIONEN.

4) ZUSATZVERSORGUNGSKASSEN, INSBESONDERE VON BUND, LAENDERN, GEMEINDEN, BUNDESBAHN, BUNDESPOST UND KIRCHEN.

5) DIREKTZAHLUNGEN DER ARBEITGEBER. LEISTUNGEN AUS UNTERSTUETZUNGSKASSEN, AUS SELBSTSTAENDIGEN PENSIONSKASSEN UND AUS DIREKTVERSICHERUNGEN BEI LEBENSVERSICHERUNGSUNTERNEHMEN SOWIE VORRUEHSTANDSGELD (AB 1985).

6) OEFFENTLICHE PENSIONEN VOM STAAT, VON OEFFENTLICHEN UNTERNEHMEN UND VON PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4.14 EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE UND SEINE VERWENDUNG *)

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTSTÄNDIGER ARBEIT	509250	574190	530260	595780	554690	621950	594440	
2	ARBEITGEBERBEITRÄGE	99780	112030	103910	116050	108140	120300	115120	
3	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE DER ARBEITGEBER	72150	81750	75720	85320	79340	89000	85300	
4	UNTERSTELLTE SOZIALBEITRÄGE	27630	30280	28190	30730	28800	31300	29820	
5	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	409470	462160	426350	479730	446550	501660	479320	
6	ABZUG: ABZUG	133490	157620	138210	162450	148560	172190	149260	
7	LOHNSTEUER (213)4)	72920	88860	74520	90420	81620	96950	77230	
8	TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE DER ARBEITNEHMER	60570	68760	63690	72030	66940	75240	72030	
9	NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	275980	304540	288140	317280	297990	329460	330060	
10	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENSEINKOMMEN EINSCHL. ÖFFENTLICHER ABGABEN U.ÄE.	219360	238720	227430	248980	248330	265870	264150	
11	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	9060	9150	9100	9470	10100	11000	12150	
12	EMPFANGENE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN	203470	208840	213420	219020	222530	231180	234450	
13	SOZIALBEITRÄGE	2040	2150	2050	2150	2080	2180	2140	
14	SOZIALE LEISTUNGEN	174680	179290	182700	187270	189030	194770	196730	
15	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	20250	20880	21800	22520	23180	23790	24650	
16	ÜBRIGE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN	6800	6220	6870	7080	8240	10440	10930	
17	VOM STAAT	165270	168350	172970	175780	179020	183290	187700	
18	SOZIALE LEISTUNGEN	159390	162490	166730	169750	172560	176710	180860	
19	SONSTIGE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN	5880	5860	6240	6030	6460	6580	6840	
20	VON UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	34110	36180	36310	38470	38120	40170	38830	
21	SOZIALE LEISTUNGEN	13860	15300	14510	15950	14940	16380	14180	
22	SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN	20250	20880	21800	22520	23180	23790	24650	
23	VON PRIVATEN HAUSHALTEN 5)	3230	3420	3300	3480	3360	3540	3480	
24	SOZIALBEITRÄGE	2040	2150	2050	2150	2080	2180	2140	
25	SOZIALE LEISTUNGEN	1190	1270	1250	1330	1280	1360	1340	
26	VON DER ÜBRIGEN WELT	860	890	840	1260	2030	4180	4440	
27	SOZIALE LEISTUNGEN	620	230	210	240	280	320	350	
28	INTERNATIONALE PRIVATE ÜBERTRAGUNGEN	660	660	630	1050	1780	3860	4090	
29	GELEISTETE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN	311550	354330	324980	367560	347720	391900	360900	
30	DIREKTE STEUERN (314)6)	94700	114720	97070	117630	108730	127770	104200	
31	SOZIALBEITRÄGE	184930	206210	193870	214110	201980	223710	214680	
32	SOZIALE LEISTUNGEN	1190	1270	1250	1330	1280	1360	1340	
33	NETTOPRÄMIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	20450	21140	21970	22720	23330	24100	24880	
34	ÜBRIGE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN	10280	10990	10820	11770	12400	14960	15800	
35	AN DEN STAAT	263740	304180	274950	314930	294480	334820	302500	
36	DIREKTE STEUERN (314)6)	94700	114720	97070	117630	108730	127770	104200	
37	DARIN: LOHNSTEUER (314)	75320	91910	76920	93490	84150	100180	79710	
38	STEUERN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM PRIVATEN VERBRAUCH	2530	2140	2450	2160	2800	2420	2740	
39	SOZIALBEITRÄGE	164960	184910	173440	192530	181100	201660	193280	
40	SONSTIGE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN	4080	4550	4440	4770	4650	4990	5020	
41	AN UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	38200	40090	40130	41910	41890	43690	43890	
42	SOZIALBEITRÄGE	17750	18950	18160	19190	18560	19590	19010	
43	NETTOPRÄMIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN	20450	21140	21970	22720	23330	24100	24880	
44	AN PRIVATE HAUSHÄLTER 5)	3230	3420	3300	3480	3360	3540	3480	
45	SOZIALBEITRÄGE	2040	2150	2050	2150	2080	2180	2140	
46	SOZIALE LEISTUNGEN	1190	1270	1250	1330	1280	1360	1340	
47	AN DIE ÜBRIGE WELT	6380	6640	6600	7240	7990	10250	11030	
48	SOZIALBEITRÄGE	180	200	220	240	240	280	250	
49	INTERNATIONALE PRIVATE ÜBERTRAGUNGEN 7)	6200	6440	6380	7000	7750	9970	10780	
50	VERFÜGBARES EINKOMMEN OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	611470	658270	637030	686720	667730	716100	719990	
51	NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	275980	304540	288140	317280	297990	329460	330060	
52	ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMOEGENSEINKOMMEN	200040	215280	207030	224070	223730	237630	239400	
53	EMPFANGENE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN 8)	162180	166250	169270	174360	176450	183100	186720	
54	ABZUGLICH: ABZUG	9060	9150	9100	9470	10100	11000	12150	
55	ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	17670	18660	18310	19520	20340	23090	24040	
56	GELEISTETE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN 9)	531120	579180	554180	600100	583360	627940	621350	
57	PRIVATER VERBRAUCH								
58	ERSPARNIS OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	80350	79090	82850	86620	84370	88160	98640	
59	EMPFANGENE VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN 10)	9920	10180	10370	10670	10410	10750	9540	
60	VOM STAAT	1940	1820	1590	1630	1530	1660	530	
61	VON UNTERNEHMEN	7870	8340	8770	9020	8850	9070	8990	
62	VON DER ÜBRIGEN WELT	10	20	10	20	30	20	20	
63	GELEISTETE VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN	23290	23780	23770	23670	22590	22430	22980	
64	AN DEN STAAT	1050	1190	1360	1040	1010	1070	1550	
65	AN UNTERNEHMEN	22010	22310	22150	22400	21370	21140	21180	
66	AN DIE ÜBRIGE WELT	230	280	260	230	210	220	250	
67	FINANZIERUNGSALDO	66980	65490	69450	73620	72190	76480	85200	

- *) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.
 1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
 2) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN.
 3) VOR ABZUG DER ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).
 4) 1970 (2. HALBJAHR) UND 1971 EINSCHL., 1972 NACH ERSTATTUNG DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES, 1973 (2. HALBJAHR) UND 1974 (1. HALBJAHR) EINSCHL. STABILITÄTSSCHLAG.
 5) VOR ABZUG DER INVESTITIONSZULAGEN.
 6) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT.
 7) EINSCHL. LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN AN DIE DDR.
 8) SOZIALE LEISTUNGEN VOM STAAT, VON UNTERNEHMEN, PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND VON DER ÜBRIGEN WELT

- (NACH ABZUG DER LOHNSTEUER AUF PENSIONEN, DER BEITRÄGE DES STAATES UND DER UNTERNEHMEN FUER EMPFÄNGER SOZIALER LEISTUNGEN UND DEREN EIGENBEITRÄGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG), SONSTIGE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN DES STAATES AN PRIVATE HAUSHÄLTER UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK, INTERNATIONALE PRIVATE ÜBERTRAGUNGEN.
 9) NICHTZURECHENBARE STEUERN, SOZIALVERSICHERUNGSBEITRÄGE DER SELBSTSTÄNDIGEN (OHNE PFLICHTBEITRÄGE), HAUSFRAUEN U.ÄE., NETTOPRÄMIEN FUER SCHADENVERSICHERUNGEN ABZUGLICH SCHADENVERSICHERUNGSLEISTUNGEN, RUECKERSTATTUNGEN UND SONSTIGE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN AN DEN STAAT, INTERNATIONALE PRIVATE ÜBERTRAGUNGEN.
 10) EINSCHL. ARBEITNEHMERSPARZULAGE (AB 1971).

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
 FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

4.15 WIRTSCHAFTLICHE VORGAENGE MIT DER UEBRIGEN WELT

MILL. DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
IN JEWEILIGEN PREISEN									
1	AUSFUHR	310170	329160	331810	356050	389720	397390	415420	
2	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	280300	297020	299550	320870	346390	352850	364170	
3	WAREN	246600	259780	265290	282100	307520	307750	322100	
4	DIENTLEISTUNGEN	33700	37240	34260	38770	38870	45100	42070	
5	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	29870	32140	32260	35180	43330	44540	51250	
6	EINFUHR	254610	271290	273240	292460	315690	327970	339140	
7	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	228820	246920	245350	265430	284620	296890	299520	
8	WAREN	187390	195370	200340	211540	235070	239590	246540	
9	DIENTLEISTUNGEN	41430	51550	45010	53890	49550	57300	52980	
10	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	25790	24370	27890	27030	31070	31080	39620	
11	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	55560	57870	58570	63590	74030	69420	76280	
12	SALDO DER WAREN- U. DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	51480	50100	54200	55440	61770	59960	64650	
13	SALDO DER WARENUMSAETZE	59210	64410	64950	70560	72450	68160	75560	
14	SALDO DER DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE	-7730	-14310	-10780	-15120	-10680	-12200	-10910	
15	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	4080	7770	4370	8150	12260	13460	11630	
16	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VON DER UEBRIGEN WELT	8770	6420	9760	9410	8900	11750	11450	
17	LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	23730	22520	24210	26380	27330	31850	30560	
18	SALDO DER LAUFENDEN EINNAHMEN UND AUSGABEN ..	40600	41770	44120	44620	55600	49320	57170	
19	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN VON DER UEBR. WELT	110	110	120	60	120	190	80	
20	VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN AN DIE UEBRIGE WELT	1220	1550	1360	1620	1550	1780	3500	
21	FINANZIERUNGSSALDO	39490	40330	42880	43060	54170	47730	53750	
22	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	55560	57870	58570	63590	74030	69420	76280	
23	SALDO DER LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN	-14960	-16100	-14450	-18970	-18430	-20100	-19110	
24	SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-1110	-1440	-1240	-1560	-1430	-1590	-3420	

IN PREISEN VON 1980

25	AUSFUHR	268580	282490	283760	298520	323190	325960	342300	
26	AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	243860	256060	257160	269980	288420	290690	302190	
27	WAREN	214700	224500	228200	238050	256860	254660	268620	
28	DIENTLEISTUNGEN	28960	31560	28960	31930	31560	36030	33570	
29	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	24920	26430	26600	28540	34770	35270	40110	
30	EINFUHR	244030	256030	259200	270850	282500	294030	306460	
31	EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	222430	235900	236090	248830	257490	269340	275350	
32	WAREN	186500	193460	200100	206770	219480	226300	235500	
33	DIENTLEISTUNGEN	33950	41560	39990	42060	38010	43040	39850	
34	ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	21600	20130	23110	22020	25010	24690	31110	
35	AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	24550	26460	24560	27670	40690	31930	35840	
36	SALDO DER WAREN- U. DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN) ..	21230	20160	21070	21150	30930	21350	26840	
37	SALDO DER WARENUMSAETZE	26220	30160	28100	31280	37380	28360	33120	
38	SALDO DER DIENSTLEISTUNGSUMSAETZE	-4990	-10000	-7030	-10130	-6450	-7010	-6280	
39	EINKOMMEN AUS DER UEBRIGEN WELT (SALDO) 2)	3320	6300	3490	6520	9760	10580	9000	

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) AUS DER UEBRIGEN WELT EMPFANGENE ABZUEGLICH AN DIE UEBRIGE
WELT GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN.STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18. REIHE 1.3. 1989

4.16 EINWOHNER ERWERBSTAETIGE UND BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER

DURCHSCHNITT IN 1000

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1987		1988 1)		1989 1)		1990 1)	
		1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
1	BEVOELKERUNG (EINWOHNER) 2)	61077	61175	61319	61580	61832	...	...
2	ERWERBSPERSONEN	29275	29497	29519	29702	29661	29896	30147	
3	ARBEITLOSE	2712	2146	2351	2132	2142	1923	2004	
4	ERWERBSTAETIGE INLAENDER	26963	27351	27168	27570	27519	27963	28143	
5	SELBSTAENDIGE UND MITHELLENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	3023	3009	2998	3012	2982	2986	2961	
6	BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER	23940	24342	24170	24558	24537	24977	25182	
7	IM INLAND ERWERBSTAETIGE EINPENDLER	50	52	53	57	53	59	70	
8	IN DER UEBRIGEN WELT ERWERBSTAETIGE AUSPENDLER	157	155	160	160	162	162	158	
9	ERWERBSTAETIGE IM INLAND 3)	26856	27244	27061	27467	27410	27860	28055	
10	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1120	1130	1071	1085	1009	1017	954	
11	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	10796	10982	10793	10973	10863	11129	11156	
12	HANDEL UND VERKEHR	4978	5046	5048	5118	5124	5206	5257	
13	DIENTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	4607	4707	4774	4866	4939	5027	5139	
14	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	5355	5385	5415	5425	5475	5481	5555	
15	DAR. : BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IM INLAND 3)	23833	24235	24063	24455	24428	24874	25094	
16	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	223	243	217	243	219	239	221	
17	WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	10282	10474	10245	10455	10339	10601	10624	
18	HANDEL UND VERKEHR	4261	4229	4329	4395	4400	4478	4520	
19	DIENTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	3712	3804	3857	3937	3995	4075	4174	
20	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE, PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	5355	5385	5415	5425	5475	5481	5555	

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) 1. HALBJAHR 1987 ERGEBNIS DER VOLKSZAEHLUNG 1987.

3) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG
FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN (SIEHE UEBER-
SICHT 1 IM ANHANG).STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18. REIHE 1.3. 1989

5 Standardtabellen mit Vierteljahreszahlen

5.1 Inlandsprodukt, Sozialprodukt, Volkseinkommen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Bruttoinlandsprodukt		Bruttosozialprodukt		Volkseinkommen		
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	insgesamt	Bruttoeinkommen aus unselb- ständiger Arbeit	Unterneh- mertätig- keit und Vermögen
	1	2	3	4	5	6	7
1968 1. Vj	119 280	226 430	119 400	226 900	91 030	60 900	30 130
2. Vj	127 730	242 460	127 900	243 000	100 360	67 110	33 250
3. Vj	141 170	267 410	140 900	267 100	111 630	68 420	43 210
4. Vj	145 100	266 240	145 500	267 200	115 070	73 950	41 120
1969 1. Vj	132 520	243 840	132 500	244 000	101 680	67 070	34 610
2. Vj	142 590	261 370	143 000	262 300	110 900	74 840	36 060
3. Vj	157 260	286 320	157 600	287 100	124 150	76 480	47 670
4. Vj	164 580	285 820	164 700	286 200	126 210	85 680	40 530
1970 1. Vj	149 190	257 750	148 900	257 400	114 740	79 600	35 140
2. Vj	165 640	279 510	165 900	280 100	130 510	89 940	40 570
3. Vj	176 590	298 230	176 500	298 200	140 230	90 910	49 320
4. Vj	183 880	297 330	184 400	298 300	144 920	100 190	44 730
1971 1. Vj	170 560	272 860	171 500	274 500	132 250	93 500	38 750
2. Vj	182 660	285 390	183 100	286 200	142 730	101 570	41 160
3. Vj	195 140	304 940	195 000	304 800	153 780	102 510	51 270
4. Vj	202 200	302 410	202 200	302 500	159 430	111 530	47 900
1972 1. Vj	188 630	285 360	189 000	286 000	145 760	103 240	42 520
2. Vj	199 180	296 040	199 700	296 900	155 270	111 290	43 980
3. Vj	211 560	315 090	211 600	315 200	166 510	112 110	54 400
4. Vj	224 370	318 210	224 800	318 900	177 800	123 620	54 180
1973 1. Vj	212 970	304 260	213 100	304 500	164 990	116 930	48 060
2. Vj	222 150	311 560	222 500	312 100	173 740	125 750	47 990
3. Vj	233 920	328 120	234 300	328 700	184 860	126 890	57 970
4. Vj	248 230	327 710	249 000	328 800	198 300	141 360	56 940
1974 1. Vj	227 820	309 390	227 800	309 400	177 960	127 510	50 450
2. Vj	239 600	313 940	240 000	314 500	186 430	139 780	46 650
3. Vj	253 210	328 920	252 800	328 400	199 730	140 170	59 560
4. Vj	263 950	322 850	265 000	324 200	208 840	155 660	53 180
1975 1. Vj	235 990	297 270	236 700	298 200	183 220	134 970	48 250
2. Vj	251 200	308 180	251 200	308 200	195 330	145 320	50 010
3. Vj	260 800	321 210	261 500	322 100	205 410	144 950	60 460
4. Vj	278 910	328 170	280 000	329 500	219 610	161 960	57 650
1976 1. Vj	259 080	314 720	260 200	316 100	202 040	142 290	59 750
2. Vj	275 460	326 230	277 000	328 100	216 500	155 780	60 720
3. Vj	283 430	333 420	284 900	335 200	224 240	156 640	67 600
4. Vj	303 750	348 370	304 100	348 800	239 370	176 580	62 790
1977 1. Vj	279 740	327 570	280 600	328 600	217 940	153 190	64 750
2. Vj	293 460	333 710	293 800	334 100	229 620	167 330	62 290
3. Vj	299 170	342 460	298 600	341 800	233 160	167 200	65 960
4. Vj	325 450	358 050	326 200	358 900	257 610	188 310	69 300
1978 1. Vj	298 100	334 670	299 700	336 500	230 240	162 690	67 550
2. Vj	314 800	344 600	316 400	346 400	246 610	177 650	68 960
3. Vj	323 930	353 060	325 500	354 800	256 240	179 350	76 890
4. Vj	348 490	368 570	350 000	370 200	277 150	201 950	75 200
1979 1. Vj	321 390	346 970	322 600	348 300	249 260	174 810	74 450
2. Vj	340 440	361 110	340 800	361 500	265 860	190 340	75 520
3. Vj	352 400	368 840	353 300	369 800	274 100	193 620	80 480
4. Vj	378 070	382 120	379 900	384 000	298 700	219 080	79 620

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.1 Inlandsprodukt, Sozialprodukt, Volkseinkommen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Bruttoinlandsprodukt		Bruttosozialprodukt		Volkseinkommen		
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	insgesamt	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	Unterneh- mertätig- keit und Vermögen
	1	2	3	4	5	6	7
1980 1.Vj	353 290	365 080	353 500	365 300	272 070	190 170	81 900
2.Vj	361 310	362 810	363 900	365 400	281 430	207 590	73 840
3.Vj	371 550	371 560	372 800	372 800	289 430	210 550	78 880
4.Vj	392 790	379 490	395 000	381 700	305 670	236 100	69 570
1981 1.Vj	361 930	359 750	363 100	360 900	276 990	199 330	77 660
2.Vj	374 660	364 190	375 400	364 900	286 970	217 340	69 630
3.Vj	389 730	375 120	389 400	374 800	300 550	220 250	80 300
4.Vj	414 610	382 330	417 200	384 700	322 740	246 030	76 710
1982 1.Vj	379 980	358 890	378 500	357 500	287 730	206 520	81 210
2.Vj	391 920	365 370	391 300	364 800	296 740	220 910	75 830
3.Vj	400 980	369 280	400 900	369 200	309 410	224 170	85 240
4.Vj	425 040	378 290	426 400	379 500	329 640	250 920	78 720
1983 1.Vj	394 260	359 350	394 300	359 400	299 380	209 490	89 890
2.Vj	407 920	368 770	409 700	370 400	313 180	223 380	89 800
3.Vj	420 130	375 200	421 000	376 000	322 290	229 150	93 140
4.Vj	452 530	390 600	455 400	393 100	351 390	258 890	92 500
1984 1.Vj	420 590	374 300	422 300	375 800	321 350	221 390	99 960
2.Vj	420 730	372 050	424 800	375 600	323 260	227 600	95 660
3.Vj	441 800	388 510	444 900	391 200	342 730	234 780	107 950
4.Vj	472 720	401 130	477 900	405 500	370 590	270 230	100 360
1985 1.Vj	428 810	374 450	430 400	375 800	327 210	224 850	102 360
2.Vj	442 090	383 370	446 600	387 200	341 470	240 190	101 280
3.Vj	465 580	399 890	468 900	402 700	363 140	245 060	118 080
4.Vj	494 010	408 770	498 400	412 400	388 210	280 900	107 310
1986 1.Vj	447 110	379 250	449 200	381 000	343 630	235 090	108 540
2.Vj	472 450	397 450	475 600	400 100	367 570	253 360	114 210
3.Vj	489 810	407 890	494 000	411 400	384 540	258 360	126 180
4.Vj	522 050	418 620	526 400	422 200	413 720	294 540	119 180
1987 1.Vj	468 950	386 610	471 000	388 300	361 540	243 910	117 630
2.Vj	488 170	400 770	490 200	402 400	379 460	265 340	114 120
3.Vj	504 960	414 520	508 600	417 500	396 950	267 930	129 020
4.Vj	541 670	428 280	545 800	431 600	427 340	306 260	121 080
1988 1.Vj	495 950	404 730	496 700	405 300	382 680	256 440	126 240
2.Vj	511 580	413 680	515 200	416 600	399 440	273 820	125 620
3.Vj	532 120	428 990	536 100	432 200	418 500	277 870	140 630
4.Vj	571 030	443 090	575 200	446 400	452 620	317 910	134 710
1989 1.Vj	526 480	419 350	532 400	424 100	408 980	269 260	139 720
2.Vj	546 060	431 290	552 400	436 300	427 420	285 430	141 990
3.Vj	560 490	439 930	566 900	445 000	439 080	289 960	149 120
4.Vj	602 550	455 090	609 600	460 600	476 330	331 990	144 340
1990 1.Vj	567 230	439 440	571 800	443 000	441 250	287 010	154 240
2.Vj	583 240	445 560	590 300	451 000	456 840	307 430	149 410
3.Vj							
4.Vj							

1) Ab 1983 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.1 Inlandsprodukt, Sozialprodukt, Volkseinkommen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Bruttoinlandsprodukt		Bruttosozialprodukt		Volkseinkommen		
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	insgesamt	Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	Unternehmertätigkeit und Vermögen
	1	2	3	4	5	6	7
<hr/>							
1969 1.Vj	11.1	7.7	11.0	7.5	11.7	10.1	14.9
2.Vj	11.6	7.8	11.8	7.9	10.5	11.5	8.5
3.Vj	11.4	7.1	11.9	7.5	11.2	11.8	10.3
4.Vj	13.4	7.4	13.2	7.1	9.7	15.9	-1.4
1970 1.Vj	12.6	5.7	12.4	5.5	12.8	18.7	1.5
2.Vj	16.2	6.9	16.0	6.8	17.7	20.2	12.5
3.Vj	12.3	4.2	12.0	3.9	13.0	18.9	3.5
4.Vj	11.7	4.0	12.0	4.2	14.8	16.9	10.4
1971 1.Vj	14.3	5.9	15.2	6.6	15.3	17.5	10.3
2.Vj	10.3	2.1	10.4	2.2	9.4	12.9	1.5
3.Vj	10.5	2.2	10.5	2.2	9.7	12.8	4.0
4.Vj	10.0	1.7	9.7	1.4	10.0	11.3	7.1
1972 1.Vj	10.6	4.6	10.2	4.2	10.2	10.4	9.7
2.Vj	9.0	3.7	9.1	3.7	8.8	9.6	6.9
3.Vj	8.4	3.3	8.5	3.4	8.3	9.4	6.1
4.Vj	11.0	5.2	11.2	5.4	11.5	10.8	13.1
1973 1.Vj	12.9	6.6	12.8	6.5	13.2	13.3	13.0
2.Vj	11.5	5.2	11.4	5.1	11.9	13.0	9.1
3.Vj	10.6	4.1	10.7	4.3	11.0	13.2	6.6
4.Vj	10.6	3.0	10.8	3.1	11.5	14.4	5.1
1974 1.Vj	7.0	1.7	6.9	1.6	7.9	9.0	5.0
2.Vj	7.9	0.8	7.9	0.8	7.3	11.2	-2.8
3.Vj	8.2	0.2	7.9	-0.1	8.0	10.5	2.7
4.Vj	6.3	-1.5	6.4	-1.4	5.3	10.1	-6.6
1975 1.Vj	3.6	-3.9	3.9	-3.6	3.0	5.9	-4.4
2.Vj	4.8	-1.8	4.7	-2.0	4.8	4.0	7.2
3.Vj	3.0	-2.3	3.4	-1.9	2.8	3.4	1.5
4.Vj	5.7	1.6	5.7	1.6	5.2	4.0	8.4
1976 1.Vj	9.8	5.9	9.9	6.0	10.3	5.4	23.8
2.Vj	9.7	5.9	10.3	6.5	10.8	7.2	21.4
3.Vj	8.7	3.8	8.9	4.1	9.2	8.1	11.8
4.Vj	8.9	6.2	8.6	5.9	9.0	9.0	8.9
1977 1.Vj	8.0	4.1	7.8	4.0	7.9	7.7	8.4
2.Vj	6.5	2.3	6.1	1.8	6.1	7.4	2.6
3.Vj	5.6	2.7	4.8	2.0	4.0	6.7	-2.4
4.Vj	7.1	2.8	7.3	2.9	7.6	6.6	10.4
1978 1.Vj	6.6	2.2	6.8	2.4	5.6	6.2	4.3
2.Vj	7.3	3.3	7.7	3.7	7.4	6.2	10.7
3.Vj	8.3	3.1	9.0	3.8	9.9	7.3	16.6
4.Vj	7.1	2.9	7.3	3.1	7.6	7.2	8.5
1979 1.Vj	7.8	3.7	7.6	3.5	8.3	7.4	10.2
2.Vj	8.1	4.8	7.7	4.4	7.8	7.1	9.5
3.Vj	8.8	4.5	8.5	4.2	7.0	8.0	4.7
4.Vj	8.5	3.7	8.5	3.7	7.8	8.5	5.9

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.1 Inlandsprodukt, Sozialprodukt, Volkseinkommen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Bruttoinlandsprodukt		Bruttosozialprodukt		Volkseinkommen		
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	insgesamt	Bruttoeinkommen aus unselb- ständiger Arbeit	Unterneh- mertätig- keit und Vermögen
	1	2	3	4	5	6	7
1980 1.Vj	9.9	5.2	9.6	4.9	9.2	8.8	10.0
2.Vj	6.1	0.5	6.8	1.1	5.9	9.1	-2.2
3.Vj	5.4	0.7	5.5	0.8	5.6	8.7	-2.0
4.Vj	3.9	-0.7	4.0	-0.6	2.3	7.8	-12.6
1981 1.Vj	2.4	-1.5	2.7	-1.2	1.8	4.8	-5.2
2.Vj	3.7	0.4	3.2	-0.1	2.0	4.7	-5.7
3.Vj	4.9	1.0	4.5	0.5	3.8	4.6	1.8
4.Vj	5.6	0.7	5.6	0.8	5.6	4.2	10.3
1982 1.Vj	5.0	-0.2	4.2	-0.9	3.9	3.6	4.6
2.Vj	4.6	0.3	4.2	-0.0	3.4	1.6	8.9
3.Vj	2.9	-1.6	3.0	-1.5	2.9	1.8	6.2
4.Vj	2.5	-1.1	2.2	-1.4	2.1	2.0	2.6
1983 1.Vj	3.8	0.1	4.2	0.5	4.0	1.4	10.7
2.Vj	4.1	0.9	4.7	1.5	5.5	1.1	18.4
3.Vj	4.8	1.6	5.0	1.8	4.2	2.2	9.3
4.Vj	6.5	3.3	6.8	3.6	6.6	3.2	17.5
1984 1.Vj	6.7	4.2	7.1	4.6	7.3	5.7	11.2
2.Vj	3.1	0.9	3.7	1.4	3.2	1.9	6.5
3.Vj	5.2	3.5	5.7	4.0	6.3	2.5	15.9
4.Vj	4.5	2.7	4.9	3.2	5.5	4.4	8.5
1985 1.Vj	2.0	0.0	1.9	-	1.8	1.6	2.4
2.Vj	5.1	3.0	5.1	3.1	5.6	5.5	5.9
3.Vj	5.4	2.9	5.4	2.9	6.0	4.4	9.4
4.Vj	4.5	1.9	4.3	1.7	4.8	3.9	6.9
1986 1.Vj	4.3	1.3	4.4	1.4	5.0	4.6	6.0
2.Vj	6.9	3.7	6.5	3.3	7.6	5.5	12.8
3.Vj	5.2	2.0	5.4	2.2	5.9	5.4	6.9
4.Vj	5.7	2.4	5.6	2.4	6.6	4.9	11.1
1987 1.Vj	4.9	1.9	4.9	1.9	5.2	3.8	8.4
2.Vj	3.3	0.8	3.1	0.6	3.2	4.7	-0.1
3.Vj	3.1	1.6	3.0	1.5	3.2	3.7	2.3
4.Vj	3.8	2.3	3.7	2.2	3.3	4.0	1.6
1988 1.Vj	5.8	4.7	5.5	4.4	5.8	5.1	7.3
2.Vj	4.8	3.2	5.1	3.5	5.3	3.2	10.1
3.Vj	5.4	3.5	5.4	3.5	5.4	3.7	9.0
4.Vj	5.4	3.5	5.4	3.4	5.9	3.8	11.3
1989 1.Vj	6.2	3.6	7.2	4.6	6.9	5.0	10.7
2.Vj	6.7	4.3	7.2	4.7	7.0	4.2	13.0
3.Vj	5.3	2.6	5.7	3.0	4.9	4.4	6.0
4.Vj	5.5	2.7	6.0	3.2	5.2	4.4	7.1
1990 1.Vj	7.7	4.8	7.4	4.5	7.9	6.6	10.4
2.Vj	6.8	3.3	6.9	3.4	6.9	7.7	5.2
3.Vj							
4.Vj							

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.2 Einwohner und Erwerbstätige

Durchschnitt in 1 000

Vierteljahr 1)	Bevöl- kerung (Ein- wohner) 2)	Erwerbs- personen	Arbeits- lose	Erwerbstätige Inländer			Nachrichtlich	
				ins- gesamt	Selb- ständige und mit- helfende Familien- angehörige	beschäf- tigte Arbeit- nehmer	Erwerbs- tätige im Inland	beschäf- tigte Arbeit- nehmer im Inland
	1	2	3	4	5	6	7	8
1968 1.Vj	59 332	26 215	585	25 630	4 837	20 793	25 483	20 646
2.Vj	59 421	26 181	313	25 868	4 811	21 057	25 721	20 910
3.Vj	59 553	26 347	197	26 150	4 766	21 384	26 011	21 245
4.Vj	59 696	26 420	199	26 221	4 726	21 495	26 087	21 361
1969 1.Vj	59 804	26 408	333	26 075	4 676	21 399	25 939	21 263
2.Vj	59 973	26 435	152	26 283	4 626	21 657	26 151	21 525
3.Vj	60 154	26 628	106	26 522	4 580	21 942	26 398	21 818
4.Vj	60 339	26 669	124	26 545	4 532	22 013	26 422	21 890
1970 1.Vj	60 412	26 614	248	26 366	4 488	21 878	26 250	21 762
2.Vj	60 651	26 765	123	26 642	4 448	22 194	26 530	22 082
3.Vj	60 808	26 961	98	26 863	4 399	22 464	26 759	22 360
4.Vj	60 971	26 927	126	26 801	4 353	22 448	26 701	22 348
1971 1.Vj	61 064	26 862	244	26 618	4 215	22 403	26 515	22 300
2.Vj	61 217	26 952	158	26 794	4 181	22 613	26 691	22 510
3.Vj	61 366	27 050	143	26 907	4 166	22 741	26 802	22 636
4.Vj	61 487	26 964	195	26 769	4 106	22 663	26 664	22 558
1972 1.Vj	61 533	26 999	338	26 661	4 060	22 601	26 557	22 497
2.Vj	61 624	27 106	223	26 883	4 044	22 839	26 781	22 737
3.Vj	61 723	27 200	196	27 004	4 028	22 976	26 904	22 876
4.Vj	61 806	27 181	229	26 952	4 004	22 948	26 854	22 850
1973 1.Vj	61 838	27 269	329	26 940	3 947	22 993	26 845	22 898
2.Vj	61 923	27 418	232	27 186	3 951	23 235	27 091	23 140
3.Vj	62 028	27 528	216	27 312	3 944	23 368	27 219	23 275
4.Vj	62 114	27 519	317	27 202	3 910	23 292	27 109	23 199
1974 1.Vj	62 092	27 494	588	26 906	3 840	23 066	26 814	22 974
2.Vj	62 056	27 414	494	26 920	3 804	23 116	26 828	23 024
3.Vj	62 039	27 377	507	26 870	3 791	23 079	26 779	22 988
4.Vj	62 029	27 361	741	26 620	3 737	22 883	26 531	22 794
1975 1.Vj	61 958	27 257	1 123	26 134	3 679	22 455	26 046	22 367
2.Vj	61 874	27 194	1 054	26 140	3 651	22 489	26 050	22 399
3.Vj	61 788	27 147	1 023	26 124	3 641	22 483	26 033	22 392
4.Vj	61 697	27 139	1 097	26 042	3 601	22 441	25 951	22 350
1976 1.Vj	61 616	27 026	1 301	25 725	3 502	22 223	25 635	22 133
2.Vj	61 541	26 959	1 034	25 925	3 468	22 457	25 833	22 365
3.Vj	61 497	27 019	931	26 088	3 457	22 631	25 997	22 540
4.Vj	61 470	27 132	974	26 158	3 421	22 737	26 063	22 642
1977 1.Vj	61 432	26 974	1 183	25 791	3 350	22 441	25 701	22 351
2.Vj	61 403	26 907	998	25 909	3 322	22 587	25 819	22 497
3.Vj	61 391	27 052	952	26 100	3 319	22 781	26 012	22 693
4.Vj	61 375	27 219	987	26 232	3 297	22 935	26 144	22 847
1978 1.Vj	61 340	27 128	1 178	25 950	3 269	22 681	25 860	22 591
2.Vj	61 317	27 077	967	26 110	3 263	22 847	26 020	22 757
3.Vj	61 318	27 231	906	26 325	3 264	23 061	26 237	22 973
4.Vj	61 331	27 412	921	26 491	3 236	23 255	26 403	23 167
1979 1.Vj	61 320	27 377	1 096	26 281	3 203	23 078	26 195	22 992
2.Vj	61 322	27 352	837	26 515	3 173	23 342	26 429	23 256
3.Vj	61 366	27 556	784	26 772	3 174	23 598	26 689	23 515
4.Vj	61 427	27 827	787	27 040	3 170	23 870	26 959	23 789

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) 2. Vierteljahr 1987 Ergebnis der Volkszählung
1987, 1. Vierteljahr 1987 Monatsendwert März.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.2 Einwohner und Erwerbstätige

Durchschnitt in 1 000

Vierteljahr 1)	Bevöl- kerung (Ein- wohner) 2)	Erwerbs- personen	Arbeits- lose	Erwerbstätige Inländer			Nachrichtlich	
				ins- gesamt	Selb- ständige und mit- helfende Familien- angehörige	beschäf- tigte Arbeit- nehmer	Erwerbs- tätige im Inland	beschäf- tigte Arbeit- nehmer im Inland
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980 1.Vj	61 470	27 789	967	26 822	3 165	23 657	26 742	23 577
2.Vj	61 527	27 801	807	26 994	3 163	23 831	26 916	23 753
3.Vj	61 604	27 981	840	27 141	3 162	23 979	27 063	23 901
4.Vj	61 664	28 221	942	27 279	3 158	24 121	27 199	24 041
1981 1.Vj	61 657	28 159	1 258	26 901	3 133	23 768	26 820	23 687
2.Vj	61 658	28 168	1 141	27 027	3 127	23 900	26 946	23 819
3.Vj	61 693	28 342	1 242	27 100	3 130	23 970	27 019	23 889
4.Vj	61 720	28 549	1 445	27 104	3 114	23 990	27 019	23 905
1982 1.Vj	61 696	28 438	1 881	26 557	3 091	23 466	26 463	23 372
2.Vj	61 656	28 447	1 696	26 751	3 085	23 666	26 655	23 570
3.Vj	61 621	28 589	1 763	26 826	3 087	23 739	26 732	23 645
4.Vj	61 578	28 759	1 993	26 766	3 081	23 685	26 670	23 589
1983 1.Vj	61 509	28 524	2 443	26 081	3 064	23 017	25 985	22 921
2.Vj	61 447	28 487	2 220	26 267	3 050	23 217	26 171	23 121
3.Vj	61 395	28 642	2 176	26 466	3 056	23 410	26 372	23 316
4.Vj	61 341	28 768	2 194	26 574	3 046	23 528	26 476	23 430
1984 1.Vj	61 275	28 539	2 482	26 057	3 044	23 013	25 957	22 913
2.Vj	61 221	28 524	2 213	26 311	3 038	23 273	26 211	23 173
3.Vj	61 135	28 676	2 177	26 499	3 046	23 453	26 400	23 354
4.Vj	61 069	28 894	2 189	26 705	3 040	23 665	26 604	23 564
1985 1.Vj	61 028	28 750	2 543	26 207	3 030	23 177	26 103	23 073
2.Vj	61 011	28 763	2 272	26 491	3 028	23 463	26 387	23 359
3.Vj	61 027	28 927	2 198	26 729	3 036	23 693	26 626	23 590
4.Vj	61 030	29 148	2 203	26 945	3 042	23 903	26 840	23 798
1986 1.Vj	61 018	29 065	2 527	26 538	3 048	23 490	26 432	23 384
2.Vj	61 024	29 071	2 205	26 866	3 054	23 812	26 762	23 708
3.Vj	61 085	29 223	2 105	27 118	3 054	24 064	27 016	23 962
4.Vj	61 137	29 393	2 075	27 318	3 044	24 274	27 214	24 170
1987 1.Vj	61 143	29 254	2 433	26 821	3 029	23 792	26 714	23 685
2.Vj	61 077	29 295	2 190	27 105	3 017	24 088	26 998	23 981
3.Vj	61 137	29 425	2 147	27 278	3 012	24 266	27 172	24 160
4.Vj	61 212	29 568	2 144	27 424	3 006	24 418	27 316	24 310
1988 1.Vj	61 277	29 505	2 470	27 035	2 994	24 041	26 929	23 935
2.Vj	61 362	29 533	2 232	27 301	3 002	24 299	27 193	24 191
3.Vj	61 503	29 645	2 161	27 484	3 012	24 472	27 384	24 372
4.Vj	61 656	29 760	2 104	27 656	3 012	24 644	27 550	24 538
1989 1.Vj	61 766	29 657	2 275	27 382	2 985	24 397	27 274	24 289
2.Vj	61 898	29 666	2 010	27 656	2 979	24 677	27 546	24 567
3.Vj	62 116	29 797	1 937	27 860	2 986	24 874	27 760	24 774
4.Vj	...	29 996	1 930	28 066	2 986	25 080	27 960	24 974
1990 1.Vj	...	30 109	2 125	27 984	2 964	25 020	27 891	24 927
2.Vj	...	30 185	1 883	28 302	2 958	25 344	28 219	25 261
3.Vj								
4.Vj								

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) 2. Vierteljahr 1987 Ergebnis der Volkszählung
1987, 1. Vierteljahr 1987 Monatsendwert März.Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.2 Einwohner und Erwerbstätige

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Bevöl- kerung (Ein- wohner) 2)	Erwerbs- personen	Arbeits- lose	Erwerbstätige Inländer			Nachrichtlich	
				ins- gesamt	Selb- ständige und mit- helfende Familien- angehörige	beschäf- tigte Arbeit- nehmer	Erwerbs- tätige im Inland	beschäf- tigte Arbeit- nehmer im Inland
	1	2	3	4	5	6	7	8
1969 1. Vj	0.8	0.7	-43.1	1.7	-3.3	2.9	1.8	3.0
2. Vj	0.9	1.0	-51.4	1.6	-3.8	2.8	1.7	2.9
3. Vj	1.0	1.1	-46.2	1.4	-3.9	2.6	1.5	2.7
4. Vj	1.1	0.9	-37.7	1.2	-4.1	2.4	1.3	2.5
1970 1. Vj	1.0	0.8	-25.5	1.1	-4.0	2.2	1.2	2.3
2. Vj	1.1	1.2	-19.1	1.4	-3.8	2.5	1.4	2.6
3. Vj	1.1	1.3	-7.5	1.3	-4.0	2.4	1.4	2.5
4. Vj	1.0	1.0	1.6	1.0	-3.9	2.0	1.1	2.1
1971 1. Vj	1.1	0.9	-1.6	1.0	-6.1	2.4	1.0	2.5
2. Vj	0.9	0.7	28.5	0.6	-6.0	1.9	0.6	1.9
3. Vj	0.9	0.3	45.9	0.2	-5.3	1.2	0.2	1.2
4. Vj	0.8	0.1	54.8	-0.1	-5.7	1.0	-0.1	0.9
1972 1. Vj	0.8	0.5	38.5	0.2	-3.7	0.9	0.2	0.9
2. Vj	0.7	0.6	41.1	0.3	-3.3	1.0	0.3	1.0
3. Vj	0.6	0.6	37.1	0.4	-3.3	1.0	0.4	1.1
4. Vj	0.5	0.8	17.4	0.7	-2.5	1.3	0.7	1.3
1973 1. Vj	0.5	1.0	-2.7	1.0	-2.8	1.7	1.1	1.8
2. Vj	0.5	1.2	4.0	1.1	-2.3	1.7	1.2	1.8
3. Vj	0.5	1.2	10.2	1.1	-2.1	1.7	1.2	1.7
4. Vj	0.5	1.2	38.4	0.9	-2.3	1.5	0.9	1.5
1974 1. Vj	0.4	0.8	78.7	-0.1	-2.7	0.3	-0.1	0.3
2. Vj	0.2	-0.0	112.9	-1.0	-3.7	-0.5	-1.0	-0.5
3. Vj	0.0	-0.5	134.7	-1.6	-3.9	-1.2	-1.6	-1.2
4. Vj	-0.1	-0.6	133.8	-2.1	-4.4	-1.8	-2.1	-1.7
1975 1. Vj	-0.2	-0.9	91.0	-2.9	-4.2	-2.6	-2.9	-2.6
2. Vj	-0.3	-0.8	113.4	-2.9	-4.0	-2.7	-2.9	-2.7
3. Vj	-0.4	-0.8	101.8	-2.8	-4.0	-2.6	-2.8	-2.6
4. Vj	-0.5	-0.8	48.0	-2.2	-3.6	-1.9	-2.2	-1.9
1976 1. Vj	-0.6	-0.8	15.9	-1.6	-4.8	-1.0	-1.6	-1.0
2. Vj	-0.5	-0.9	-1.9	-0.8	-5.0	-0.1	-0.8	-0.2
3. Vj	-0.5	-0.5	-9.0	-0.1	-5.1	0.7	-0.1	0.7
4. Vj	-0.4	-0.0	-11.2	0.4	-5.0	1.3	0.4	1.3
1977 1. Vj	-0.3	-0.2	-9.1	0.3	-4.3	1.0	0.3	1.0
2. Vj	-0.2	-0.2	-3.5	-0.1	-4.2	0.6	-0.1	0.6
3. Vj	-0.2	0.1	2.3	0.0	-4.0	0.7	0.1	0.7
4. Vj	-0.2	0.3	1.3	0.3	-3.6	0.9	0.3	0.9
1978 1. Vj	-0.1	0.6	-0.4	0.6	-2.4	1.1	0.6	1.1
2. Vj	-0.1	0.6	-3.1	0.8	-1.8	1.2	0.8	1.2
3. Vj	-0.1	0.7	-4.8	0.9	-1.7	1.2	0.9	1.2
4. Vj	-0.1	0.7	-6.7	1.0	-1.9	1.4	1.0	1.4
1979 1. Vj	-0.0	0.9	-7.0	1.3	-2.0	1.8	1.3	1.8
2. Vj	0.0	1.0	-13.4	1.6	-2.8	2.2	1.6	2.2
3. Vj	0.1	1.2	-13.5	1.7	-2.8	2.3	1.7	2.4
4. Vj	0.2	1.5	-14.5	2.1	-2.0	2.6	2.1	2.7

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) 2. Vierteljahr 1987 Ergebnis der Volkszählung
1987, 1. Vierteljahr 1987 Monatsendwert März.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.2 Einwohner und Erwerbstätige

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Bevöl- kerung (Ein- wohner) 2)	Erwerbs- personen	Arbeits- lose	Erwerbstätige Inländer			Nachrichtlich	
				ins- gesamt	Selb- ständige und mit- helfende Familien- angehörige	beschäf- tigte Arbeit- nehmer	Erwerbs- tätige im Inland	beschäf- tigte Arbeit- nehmer im Inland
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980 1.Vj	0.2	1.5	-11.8	2.1	-1.2	2.5	2.1	2.5
2.Vj	0.3	1.6	-3.6	1.8	-0.3	2.1	1.8	2.1
3.Vj	0.4	1.5	7.1	1.4	-0.4	1.6	1.4	1.6
4.Vj	0.4	1.4	19.7	0.9	-0.4	1.1	0.9	1.1
1981 1.Vj	0.3	1.3	30.1	0.3	-1.0	0.5	0.3	0.5
2.Vj	0.2	1.3	41.4	0.1	-1.1	0.3	0.1	0.3
3.Vj	0.1	1.3	47.9	-0.2	-1.0	-0.0	-0.2	-0.1
4.Vj	0.1	1.2	53.4	-0.6	-1.4	-0.5	-0.7	-0.6
1982 1.Vj	0.1	1.0	49.5	-1.3	-1.3	-1.3	-1.3	-1.3
2.Vj	-0.0	1.0	48.6	-1.0	-1.3	-1.0	-1.1	-1.0
3.Vj	-0.1	0.9	41.9	-1.0	-1.4	-1.0	-1.1	-1.0
4.Vj	-0.2	0.7	37.9	-1.2	-1.1	-1.3	-1.3	-1.3
1983 1.Vj	-0.3	0.3	29.9	-1.8	-0.9	-1.9	-1.8	-1.9
2.Vj	-0.3	0.1	30.9	-1.8	-1.1	-1.9	-1.8	-1.9
3.Vj	-0.4	0.2	23.4	-1.3	-1.0	-1.4	-1.3	-1.4
4.Vj	-0.4	0.0	10.1	-0.7	-1.1	-0.7	-0.7	-0.7
1984 1.Vj	-0.4	0.1	1.6	-0.1	-0.7	-0.0	-0.1	-0.0
2.Vj	-0.4	0.1	-0.3	0.2	-0.4	0.2	0.2	0.2
3.Vj	-0.4	0.1	0.0	0.1	-0.3	0.2	0.1	0.2
4.Vj	-0.4	0.4	-0.2	0.5	-0.2	0.6	0.5	0.6
1985 1.Vj	-0.4	0.7	2.5	0.6	-0.5	0.7	0.6	0.7
2.Vj	-0.3	0.8	2.7	0.7	-0.3	0.8	0.7	0.8
3.Vj	-0.2	0.9	1.0	0.9	-0.3	1.0	0.9	1.0
4.Vj	-0.1	0.9	0.6	0.9	0.1	1.0	0.9	1.0
1986 1.Vj	-0.0	1.1	-0.6	1.3	0.6	1.4	1.3	1.3
2.Vj	0.0	1.1	-2.9	1.4	0.9	1.5	1.4	1.5
3.Vj	0.1	1.0	-4.2	1.5	0.6	1.6	1.5	1.6
4.Vj	0.2	0.8	-5.8	1.4	0.1	1.6	1.4	1.6
1987 1.Vj	0.2	0.7	-3.7	1.1	-0.6	1.3	1.1	1.3
2.Vj	0.1	0.8	-0.7	0.9	-1.2	1.2	0.9	1.2
3.Vj	0.1	0.7	2.0	0.6	-1.4	0.8	0.6	0.8
4.Vj	0.1	0.6	3.3	0.4	-1.2	0.6	0.4	0.6
1988 1.Vj	0.2	0.9	1.5	0.8	-1.2	1.0	0.8	1.1
2.Vj	0.5	0.8	1.9	0.7	-0.5	0.9	0.7	0.9
3.Vj	0.6	0.7	0.7	0.8	-	0.8	0.8	0.9
4.Vj	0.7	0.6	-1.9	0.8	0.2	0.9	0.9	0.9
1989 1.Vj	0.8	0.5	-7.9	1.3	-0.3	1.5	1.3	1.5
2.Vj	0.9	0.5	-9.9	1.3	-0.8	1.6	1.3	1.6
3.Vj	1.0	0.5	-10.4	1.4	-0.9	1.6	1.4	1.6
4.Vj	...	0.8	-8.3	1.5	-0.9	1.8	1.5	1.8
1990 1.Vj	...	1.5	-6.6	2.2	-0.7	2.6	2.3	2.6
2.Vj	...	1.7	-6.3	2.3	-0.7	2.7	2.4	2.8
3.Vj								
4.Vj								

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) 2. Vierteljahr 1987 Ergebnis der Volkszählung
1987, 1. Vierteljahr 1987 Monatsendwert März.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.3 Inlandsprodukt, Sozialprodukt, Volkseinkommen

je Erwerbstätigen bzw. je Einwohner

Vierteljahr 1)	Bruttoinlandsprodukt			Bruttosozialprodukt		Volkseinkommen	
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980		in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	je Erwerbs- tätigen	je Einwohner
	je Erwerbstätigen			je Einwohner			
	DM		1970 = 100	DM			
	1	2	3	4	5	6	7
<hr/>							
1968 1.Vj	4 681	8 886	83	2 012	3 824	3 552	1 534
2.Vj	4 966	9 427	88	2 152	4 089	3 880	1 689
3.Vj	5 427	10 281	96	2 366	4 485	4 269	1 874
4.Vj	5 562	10 206	96	2 437	4 476	4 388	1 928
<hr/>							
1969 1.Vj	5 109	9 401	88	2 216	4 080	3 900	1 700
2.Vj	5 453	9 995	94	2 384	4 374	4 219	1 849
3.Vj	5 957	10 846	102	2 620	4 773	4 681	2 064
4.Vj	6 229	10 818	101	2 730	4 743	4 755	2 092
<hr/>							
1970 1.Vj	5 683	9 819	92	2 465	4 261	4 352	1 899
2.Vj	6 243	10 536	99	2 735	4 618	4 899	2 152
3.Vj	6 599	11 145	105	2 903	4 904	5 220	2 306
4.Vj	6 887	11 136	104	3 024	4 892	5 407	2 377
<hr/>							
1971 1.Vj	6 433	10 291	97	2 809	4 495	4 968	2 166
2.Vj	6 844	10 692	100	2 991	4 675	5 327	2 332
3.Vj	7 281	11 378	107	3 178	4 967	5 715	2 506
4.Vj	7 583	11 342	106	3 289	4 920	5 956	2 593
<hr/>							
1972 1.Vj	7 103	10 745	101	3 072	4 648	5 467	2 369
2.Vj	7 437	11 054	104	3 241	4 818	5 776	2 520
3.Vj	7 864	11 712	110	3 428	5 107	6 166	2 698
4.Vj	8 355	11 850	111	3 637	5 160	6 597	2 877
<hr/>							
1973 1.Vj	7 933	11 334	106	3 446	4 924	6 124	2 668
2.Vj	8 200	11 500	108	3 593	5 040	6 391	2 806
3.Vj	8 594	12 055	113	3 777	5 299	6 768	2 980
4.Vj	9 157	12 089	113	4 009	5 293	7 290	3 193
<hr/>							
1974 1.Vj	8 496	11 538	108	3 669	4 983	6 614	2 866
2.Vj	8 931	11 702	110	3 867	5 068	6 925	3 004
3.Vj	9 456	12 283	115	4 075	5 293	7 433	3 219
4.Vj	9 949	12 169	114	4 272	5 227	7 845	3 367
<hr/>							
1975 1.Vj	9 061	11 413	107	3 820	4 813	7 011	2 957
2.Vj	9 643	11 830	111	4 060	4 981	7 472	3 157
3.Vj	10 018	12 339	116	4 232	5 213	7 863	3 324
4.Vj	10 748	12 646	119	4 538	5 341	8 433	3 559
<hr/>							
1976 1.Vj	10 106	12 277	115	4 223	5 130	7 854	3 279
2.Vj	10 663	12 628	118	4 501	5 331	8 351	3 518
3.Vj	10 902	12 825	120	4 633	5 451	8 596	3 646
4.Vj	11 654	13 366	125	4 947	5 674	9 151	3 894
<hr/>							
1977 1.Vj	10 884	12 745	120	4 568	5 349	8 450	3 548
2.Vj	11 366	12 925	121	4 785	5 441	8 863	3 740
3.Vj	11 501	13 165	123	4 864	5 568	8 933	3 798
4.Vj	12 448	13 695	128	5 315	5 848	9 820	4 197
<hr/>							
1978 1.Vj	11 527	12 942	121	4 886	5 486	8 872	3 754
2.Vj	12 098	13 244	124	5 160	5 649	9 445	4 022
3.Vj	12 346	13 457	126	5 308	5 786	9 734	4 179
4.Vj	13 199	13 959	131	5 707	6 036	10 462	4 519
<hr/>							
1979 1.Vj	12 269	13 246	124	5 261	5 680	9 484	4 065
2.Vj	12 881	13 663	128	5 558	5 895	10 027	4 335
3.Vj	13 204	13 820	130	5 757	6 026	10 238	4 467
4.Vj	14 024	14 174	133	6 185	6 251	11 047	4 863

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.3 Inlandsprodukt, Sozialprodukt, Volkseinkommen

je Erwerbstätigen bzw. je Einwohner

Vierteljahr 1)	Bruttoinlandsprodukt			Bruttosozialprodukt		Volkseinkommen	
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980		in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	je Erwerbs- tätigen	je Einwohner
	je Erwerbstätigen			je Einwohner			
	DM		1970 = 100	DM			
	1	2	3	4	5	6	7
1980 1. Vj	13 211	13 652	128	5 751	5 943	10 144	4 426
2. Vj	13 424	13 479	126	5 914	5 939	10 426	4 574
3. Vj	13 729	13 729	129	6 052	6 052	10 664	4 698
4. Vj	14 441	13 952	131	6 406	6 190	11 205	4 957
1981 1. Vj	13 495	13 413	126	5 889	5 853	10 297	4 492
2. Vj	13 904	13 516	127	6 088	5 918	10 618	4 654
3. Vj	14 424	13 884	130	6 312	6 075	11 090	4 872
4. Vj	15 345	14 150	133	6 760	6 233	11 907	5 229
1982 1. Vj	14 359	13 562	127	6 135	5 795	10 834	4 664
2. Vj	14 703	13 707	129	6 347	5 917	11 093	4 813
3. Vj	15 000	13 814	130	6 506	5 991	11 534	5 021
4. Vj	15 937	14 184	133	6 925	6 163	12 316	5 353
1983 1. Vj	15 173	13 829	130	6 410	5 843	11 479	4 867
2. Vj	15 587	14 091	132	6 668	6 028	11 923	5 097
3. Vj	15 931	14 227	133	6 857	6 124	12 178	5 249
4. Vj	17 092	14 753	138	7 424	6 408	13 223	5 728
1984 1. Vj	16 203	14 420	135	6 892	6 133	12 333	5 244
2. Vj	16 052	14 194	133	6 939	6 135	12 286	5 280
3. Vj	16 735	14 716	138	7 277	6 399	12 934	5 606
4. Vj	17 769	15 078	141	7 826	6 640	13 877	6 068
1985 1. Vj	16 428	14 345	135	7 053	6 158	12 486	5 362
2. Vj	16 754	14 529	136	7 320	6 346	12 890	5 597
3. Vj	17 486	15 019	141	7 683	6 599	13 586	5 950
4. Vj	18 406	15 230	143	8 166	6 757	14 407	6 361
1986 1. Vj	16 915	14 348	135	7 362	6 244	12 949	5 632
2. Vj	17 654	14 851	139	7 794	6 556	13 682	6 023
3. Vj	18 130	15 098	142	8 087	6 735	14 180	6 295
4. Vj	19 183	15 383	144	8 610	6 906	15 145	6 767
1987 1. Vj	17 554	14 472	136	7 703	6 351	13 480	5 913
2. Vj	18 082	14 844	139	8 026	6 588	14 000	6 213
3. Vj	18 584	15 255	143	8 319	6 829	14 552	6 493
4. Vj	19 830	15 679	147	8 917	7 051	15 583	6 981
1988 1. Vj	18 417	15 030	141	8 106	6 614	14 155	6 245
2. Vj	18 813	15 213	143	8 396	6 789	14 631	6 510
3. Vj	19 432	15 666	147	8 717	7 027	15 227	6 805
4. Vj	20 727	16 083	151	9 329	7 240	16 366	7 341
1989 1. Vj	19 303	15 375	144	8 620	6 866	14 936	6 621
2. Vj	19 824	15 657	147	8 924	7 049	15 455	6 905
3. Vj	20 191	15 848	149	9 126	7 164	15 760	7 069
4. Vj	21 550	16 276	153	...	...	16 972	...
1990 1. Vj	20 337	15 756	148	...	...	15 768	...
2. Vj	20 668	15 789	148	...	...	16 142	...
3. Vj							
4. Vj							

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.3 Inlandsprodukt, Sozialprodukt, Volkseinkommen

je Erwerbstätigen bzw. je Einwohner

Vierteljahr 1)	Bruttoinlandsprodukt			Bruttosozialprodukt		Volkseinkommen	
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980		in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	je Erwerbs- tätigen	je Einwohner 2)
	je Erwerbstätigen			je Einwohner 2)			
	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %						
	1	2	3	4	5	6	7
1969 1. Vj	9.1	5.8		10.1	6.7	9.8	10.8
2. Vj	9.8	6.0		10.8	6.9	8.8	9.5
3. Vj	9.8	5.5		10.7	6.4	9.7	10.1
4. Vj	12.0	6.0		12.0	6.0	8.3	8.5
1970 1. Vj	11.2	4.5		11.2	4.4	11.6	11.7
2. Vj	14.5	5.4		14.7	5.6	16.1	16.4
3. Vj	10.8	2.8		10.8	2.7	11.5	11.7
4. Vj	10.6	2.9		10.8	3.1	13.7	13.6
1971 1. Vj	13.2	4.8		13.9	5.5	14.2	14.0
2. Vj	9.6	1.5		9.3	1.2	8.7	8.4
3. Vj	10.3	2.1		9.5	1.3	9.5	8.7
4. Vj	10.1	1.8		8.7	0.6	10.1	9.1
1972 1. Vj	10.4	4.4		9.4	3.4	10.0	9.4
2. Vj	8.7	3.4		8.3	3.1	8.4	8.1
3. Vj	8.0	2.9		7.9	2.8	7.9	7.7
4. Vj	10.2	4.5		10.6	4.9	10.8	10.9
1973 1. Vj	11.7	5.5		12.2	5.9	12.0	12.6
2. Vj	10.3	4.0		10.9	4.6	10.6	11.4
3. Vj	9.3	2.9		10.2	3.8	9.8	10.5
4. Vj	9.6	2.0		10.2	2.6	10.5	11.0
1974 1. Vj	7.1	1.8		6.5	1.2	8.0	7.4
2. Vj	8.9	1.8		7.6	0.6	8.4	7.1
3. Vj	10.0	1.9		7.9	-0.1	9.8	8.0
4. Vj	8.6	0.7		6.6	-1.3	7.6	5.5
1975 1. Vj	6.6	-1.1		4.1	-3.4	6.0	3.2
2. Vj	8.0	1.1		5.0	-1.7	7.9	5.1
3. Vj	5.9	0.5		3.9	-1.5	5.8	3.3
4. Vj	8.0	3.9		6.2	2.2	7.5	5.7
1976 1. Vj	11.5	7.6		10.5	6.6	12.0	10.9
2. Vj	10.6	6.7		10.9	7.0	11.8	11.4
3. Vj	8.8	3.9		9.5	4.6	9.3	9.7
4. Vj	8.4	5.7		9.0	6.2	8.5	9.4
1977 1. Vj	7.7	3.8		8.2	4.3	7.6	8.2
2. Vj	6.6	2.3		6.3	2.1	6.1	6.3
3. Vj	5.5	2.7		5.0	2.1	3.9	4.2
4. Vj	6.8	2.5		7.4	3.1	7.3	7.8
1978 1. Vj	5.9	1.5		7.0	2.6	5.0	5.8
2. Vj	6.4	2.5		7.8	3.8	6.6	7.5
3. Vj	7.3	2.2		9.1	3.9	9.0	10.0
4. Vj	6.0	1.9		7.4	3.2	6.5	7.7
1979 1. Vj	6.4	2.3		7.7	3.5	6.9	8.3
2. Vj	6.5	3.2		7.7	4.4	6.2	7.8
3. Vj	6.9	2.7		8.5	4.1	5.2	6.9
4. Vj	6.3	1.5		8.4	3.6	5.6	7.6

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.3 Inlandsprodukt, Sozialprodukt, Volkseinkommen
je Erwerbstätigen bzw. je Einwohner

Vierteljahr 1)	Bruttoinlandsprodukt			Bruttosozialprodukt		Volkseinkommen	
	in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980		in jeweiligen Preisen	in Preisen von 1980	je Erwerbs- tätigen	je Einwohner 2)
	je Erwerbstätigen			je Einwohner 2)			
	Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %						
	1	2	3	4	5	6	7
1980 1.Vj	7.7	3.1		9.3	4.6	6.9	8.9
2.Vj	4.2	-1.3		6.4	0.7	4.0	5.5
3.Vj	4.0	-0.7		5.1	0.4	4.2	5.2
4.Vj	3.0	-1.6		3.6	-1.0	1.4	1.9
1981 1.Vj	2.1	-1.7		2.4	-1.5	1.5	1.5
2.Vj	3.6	0.3		2.9	-0.3	1.8	1.8
3.Vj	5.1	1.1		4.3	0.4	4.0	3.7
4.Vj	6.3	1.4		5.5	0.7	6.3	5.5
1982 1.Vj	6.4	1.1		4.2	-1.0	5.2	3.8
2.Vj	5.7	1.4		4.2	-0.0	4.5	3.4
3.Vj	4.0	-0.5		3.1	-1.4	4.0	3.1
4.Vj	3.9	0.2		2.4	-1.1	3.4	2.4
1983 1.Vj	5.7	2.0		4.5	0.8	5.9	4.4
2.Vj	6.0	2.8		5.1	1.9	7.5	5.9
3.Vj	6.2	3.0		5.4	2.2	5.6	4.5
4.Vj	7.2	4.0		7.2	4.0	7.4	7.0
1984 1.Vj	6.8	4.3		7.5	5.0	7.4	7.7
2.Vj	3.0	0.7		4.1	1.8	3.0	3.6
3.Vj	5.0	3.4		6.1	4.5	6.2	6.8
4.Vj	4.0	2.2		5.4	3.6	4.9	5.9
1985 1.Vj	1.4	-0.5		2.3	0.4	1.2	2.2
2.Vj	4.4	2.4		5.5	3.4	4.9	6.0
3.Vj	4.5	2.1		5.6	3.1	5.0	6.1
4.Vj	3.6	1.0		4.4	1.8	3.8	4.8
1986 1.Vj	3.0	0.0		4.4	1.4	3.7	5.0
2.Vj	5.4	2.2		6.5	3.3	6.1	7.6
3.Vj	3.7	0.5		5.3	2.1	4.4	5.8
4.Vj	4.2	1.0		5.4	2.2	5.1	6.4
1987 1.Vj	3.8	0.9		4.6	1.7	4.1	5.0
2.Vj	2.4	-0.0		3.0	0.5	2.3	3.1
3.Vj	2.5	1.0		2.9	1.4	2.6	3.1
4.Vj	3.4	1.9		3.6	2.1	2.9	3.2
1988 1.Vj	4.9	3.9		5.2	4.1	5.0	5.6
2.Vj	4.0	2.5		4.6	3.0	4.5	4.8
3.Vj	4.6	2.7		4.8	2.9	4.6	4.8
4.Vj	4.5	2.6		4.6	2.7	5.0	5.2
1989 1.Vj	4.8	2.3		6.3	3.8	5.5	6.0
2.Vj	5.4	2.9		6.3	3.8	5.6	6.1
3.Vj	3.9	1.2		4.7	1.9	3.5	3.9
4.Vj	4.0	1.2		...	...	3.7	...
1990 1.Vj	5.4	2.5		...	...	5.6	...
2.Vj	4.3	0.8		...	...	4.4	...
3.Vj							
4.Vj							

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.4 Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit

Vierteljahr 1)	Brutto- einkommen aus unselb- ständiger Arbeit	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Nettolohn- und -gehaltsumme	Brutto- einkommen aus unselb- ständiger Arbeit	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Nettolohn- und -gehaltsumme
	Mill. DM			monatlich je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer DM		
	1	2	3	4	5	6
1968 1.Vj	60 900	51 990	42 430	976	833	680
2.Vj	67 110	57 910	47 180	1 062	917	747
3.Vj	68 420	58 810	46 560	1 067	917	726
4.Vj	73 950	64 040	50 880	1 147	993	789
1969 1.Vj	67 070	57 260	45 870	1 045	892	715
2.Vj	74 840	64 380	52 110	1 152	991	802
3.Vj	76 480	65 550	51 230	1 162	996	778
4.Vj	85 680	73 910	57 330	1 297	1 119	868
1970 1.Vj	79 600	67 510	53 650	1 213	1 029	817
2.Vj	89 940	76 820	60 940	1 351	1 154	915
3.Vj	90 910	77 480	58 750	1 349	1 150	872
4.Vj	100 190	86 090	65 260	1 488	1 278	969
1971 1.Vj	93 500	79 360	61 110	1 391	1 181	909
2.Vj	101 570	86 480	66 600	1 497	1 275	982
3.Vj	102 510	87 180	66 050	1 503	1 278	968
4.Vj	111 530	95 180	71 460	1 640	1 400	1 051
1972 1.Vj	103 240	87 070	66 440	1 523	1 284	980
2.Vj	111 290	94 280	75 090	1 624	1 376	1 096
3.Vj	112 110	94 640	71 790	1 626	1 373	1 042
4.Vj	123 620	104 710	77 340	1 796	1 521	1 123
1973 1.Vj	116 930	97 730	73 860	1 695	1 417	1 071
2.Vj	125 750	105 610	78 650	1 804	1 515	1 128
3.Vj	126 890	106 280	78 000	1 810	1 516	1 113
4.Vj	141 360	118 980	86 190	2 023	1 703	1 233
1974 1.Vj	127 510	105 880	79 580	1 843	1 530	1 150
2.Vj	139 780	116 540	85 830	2 016	1 681	1 238
3.Vj	140 170	116 860	84 240	2 024	1 688	1 217
4.Vj	155 660	130 320	92 750	2 267	1 898	1 351
1975 1.Vj	134 970	111 440	84 600	2 004	1 654	1 256
2.Vj	145 320	120 260	88 990	2 154	1 783	1 319
3.Vj	144 950	119 810	86 710	2 149	1 776	1 286
4.Vj	161 960	134 360	95 110	2 406	1 996	1 413
1976 1.Vj	142 290	116 350	85 660	2 134	1 745	1 285
2.Vj	155 780	127 890	92 280	2 312	1 898	1 370
3.Vj	156 640	128 520	91 190	2 307	1 893	1 343
4.Vj	176 580	145 390	100 620	2 589	2 131	1 475
1977 1.Vj	153 190	125 580	90 900	2 275	1 865	1 350
2.Vj	167 330	137 580	97 650	2 469	2 030	1 441
3.Vj	167 200	137 380	96 270	2 446	2 010	1 409
4.Vj	188 310	155 410	107 690	2 737	2 259	1 565
1978 1.Vj	162 690	132 970	97 370	2 391	1 954	1 431
2.Vj	177 650	145 680	104 440	2 592	2 125	1 524
3.Vj	179 350	147 120	104 460	2 592	2 127	1 510
4.Vj	201 950	166 360	116 090	2 895	2 385	1 664
1979 1.Vj	174 810	142 560	104 730	2 525	2 059	1 513
2.Vj	190 340	155 770	111 680	2 718	2 224	1 595
3.Vj	193 620	158 530	113 040	2 735	2 239	1 597
4.Vj	219 090	180 110	126 630	3 059	2 515	1 768

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.4 Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit

Vierteljahr 1)	Brutto- einkommen aus unselb- ständiger Arbeit	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Nettolohn- und -gehaltsumme	Brutto- einkommen aus unselb- ständiger Arbeit	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Nettolohn- und -gehaltsumme
	Mill. DM			monatlich je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer DM		
	1	2	3	4	5	6
1980 1.Vj	190 170	154 680	111 600	2 680	2 179	1 572
2.Vj	207 590	169 650	119 430	2 904	2 373	1 671
3.Vj	210 550	172 030	120 920	2 927	2 391	1 681
4.Vj	236 100	193 790	135 240	3 263	2 678	1 869
1981 1.Vj	199 330	161 600	116 100	2 795	2 266	1 628
2.Vj	217 340	177 140	124 410	3 031	2 471	1 735
3.Vj	220 250	179 360	125 490	3 063	2 494	1 745
4.Vj	246 030	201 300	139 810	3 419	2 797	1 943
1982 1.Vj	206 520	167 570	119 090	2 934	2 380	1 692
2.Vj	220 910	179 800	124 600	3 111	2 532	1 755
3.Vj	224 170	182 520	126 650	3 148	2 563	1 778
4.Vj	250 920	204 900	140 500	3 531	2 884	1 977
1983 1.Vj	209 490	169 050	118 970	3 034	2 448	1 723
2.Vj	223 380	180 900	124 590	3 207	2 597	1 789
3.Vj	229 150	185 530	127 410	3 263	2 642	1 814
4.Vj	258 890	210 280	142 440	3 668	2 979	2 018
1984 1.Vj	221 390	178 650	124 000	3 207	2 588	1 796
2.Vj	227 600	183 430	124 830	3 260	2 627	1 788
3.Vj	234 780	189 460	129 410	3 337	2 693	1 839
4.Vj	270 230	217 910	145 170	3 806	3 069	2 045
1985 1.Vj	224 850	180 840	124 450	3 234	2 601	1 790
2.Vj	240 190	193 660	129 830	3 412	2 751	1 844
3.Vj	245 060	197 510	133 060	3 448	2 779	1 872
4.Vj	280 900	226 370	148 770	3 917	3 157	2 075
1986 1.Vj	235 090	189 130	130 560	3 336	2 684	1 853
2.Vj	253 360	204 080	137 040	3 547	2 857	1 918
3.Vj	258 360	208 030	140 910	3 579	2 882	1 952
4.Vj	294 540	237 110	156 170	4 045	3 256	2 145
1987 1.Vj	243 910	195 990	134 360	3 417	2 746	1 882
2.Vj	265 340	213 480	141 620	3 672	2 954	1 960
3.Vj	267 930	215 670	144 300	3 680	2 963	1 982
4.Vj	306 260	246 490	160 240	4 181	3 365	2 187
1988 1.Vj	256 440	205 870	141 130	3 556	2 854	1 957
2.Vj	273 820	220 480	147 010	3 756	3 025	2 017
3.Vj	277 870	223 790	150 290	3 785	3 048	2 047
4.Vj	317 910	255 940	166 990	4 300	3 462	2 259
1989 1.Vj	269 260	216 600	146 810	3 679	2 959	2 006
2.Vj	285 430	229 950	151 180	3 856	3 106	2 042
3.Vj	289 960	233 970	155 940	3 886	3 135	2 090
4.Vj	331 990	267 680	173 520	4 412	3 558	2 306
1990 1.Vj	287 010	231 170	161 080	3 824	3 080	2 146
2.Vj	307 430	248 150	168 980	4 043	3 264	2 222
3.Vj						
4.Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.4 Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit

Vierteljahr 1)	Brutto- einkommen aus unselb- ständiger Arbeit	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Nettolohn- und -gehaltsumme	Brutto- einkommen aus unselb- ständiger Arbeit	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Nettolohn- und -gehaltsumme
	%			monatlich je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer %		
	1	2	3	4	5	6
1969 1.Vj	10.1	10.1	8.1	7.0	7.0	5.0
2.Vj	11.5	11.2	10.4	8.4	8.1	7.4
3.Vj	11.8	11.5	10.0	8.9	8.6	7.2
4.Vj	15.9	15.4	12.7	13.1	12.7	10.0
1970 1.Vj	18.7	17.9	17.0	16.1	15.3	14.4
2.Vj	20.2	19.3	16.9	17.3	16.4	14.1
3.Vj	18.9	18.2	14.7	16.1	15.5	12.0
4.Vj	16.9	16.5	13.8	14.7	14.2	11.6
1971 1.Vj	17.5	17.6	13.9	14.7	14.8	11.2
2.Vj	12.9	12.6	9.3	10.8	10.5	7.3
3.Vj	12.8	12.5	12.4	11.4	11.1	11.1
4.Vj	11.3	10.6	9.5	10.3	9.5	8.5
1972 1.Vj	10.4	9.7	8.7	9.4	8.8	7.8
2.Vj	9.6	9.0	12.7	8.5	7.9	11.6
3.Vj	9.4	8.6	8.7	8.2	7.4	7.6
4.Vj	10.8	10.0	8.2	9.5	8.6	6.9
1973 1.Vj	13.3	12.2	11.2	11.3	10.3	9.3
2.Vj	13.0	12.0	4.7	11.1	10.1	3.0
3.Vj	13.2	12.3	8.7	11.3	10.4	6.8
4.Vj	14.4	13.6	11.4	12.7	11.9	9.8
1974 1.Vj	9.0	8.3	7.7	8.7	8.0	7.4
2.Vj	11.2	10.3	9.1	11.7	10.9	9.7
3.Vj	10.5	10.0	8.0	11.8	11.3	9.4
4.Vj	10.1	9.5	7.6	12.1	11.5	9.5
1975 1.Vj	5.9	5.3	6.3	8.7	8.1	9.2
2.Vj	4.0	3.2	3.7	6.9	6.1	6.6
3.Vj	3.4	2.5	2.9	6.2	5.2	5.7
4.Vj	4.0	3.1	2.5	6.1	5.1	4.6
1976 1.Vj	5.4	4.4	1.3	6.5	5.5	2.3
2.Vj	7.2	6.3	3.7	7.4	6.5	3.8
3.Vj	8.1	7.3	5.2	7.4	6.6	4.5
4.Vj	9.0	8.2	5.8	7.6	6.8	4.4
1977 1.Vj	7.7	7.9	6.1	6.6	6.9	5.1
2.Vj	7.4	7.6	5.8	6.8	7.0	5.2
3.Vj	6.7	6.9	5.6	6.0	6.2	4.9
4.Vj	6.6	6.9	7.0	5.7	6.0	6.1
1978 1.Vj	6.2	5.9	7.1	5.1	4.8	6.0
2.Vj	6.2	5.9	7.0	5.0	4.7	5.7
3.Vj	7.3	7.1	8.5	6.0	5.8	7.2
4.Vj	7.2	7.0	7.8	5.8	5.6	6.3
1979 1.Vj	7.4	7.2	7.6	5.6	5.4	5.7
2.Vj	7.1	6.9	6.9	4.9	4.7	4.7
3.Vj	8.0	7.8	8.2	5.5	5.3	5.8
4.Vj	8.5	8.3	9.1	5.7	5.5	6.3

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.4 Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit

Vierteljahr 1)	Brutto- einkommen aus unselb- ständiger Arbeit	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Nettolohn- und -gehaltsumme	Brutto- einkommen aus unselb- ständiger Arbeit	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Nettolohn- und -gehaltsumme
	%			monatlich je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer %		
	1	2	3	4	5	6
1980 1.Vj	8.8	8.5	6.6	6.1	5.8	4.0
2.Vj	9.1	8.9	6.9	6.8	6.7	4.7
3.Vj	8.7	8.5	7.0	7.0	6.8	5.3
4.Vj	7.8	7.6	6.8	6.6	6.5	5.7
1981 1.Vj	4.8	4.5	4.0	4.3	4.0	3.5
2.Vj	4.7	4.4	4.2	4.4	4.1	3.9
3.Vj	4.6	4.3	3.8	4.6	4.3	3.8
4.Vj	4.2	3.9	3.4	4.8	4.4	3.9
1982 1.Vj	3.6	3.7	2.6	4.9	5.0	3.9
2.Vj	1.6	1.5	0.2	2.6	2.5	1.1
3.Vj	1.8	1.8	0.9	2.8	2.8	1.9
4.Vj	2.0	1.8	0.5	3.3	3.1	1.8
1983 1.Vj	1.4	0.9	-0.1	3.4	2.9	1.8
2.Vj	1.1	0.6	-0.0	3.1	2.6	1.9
3.Vj	2.2	1.6	0.6	3.7	3.1	2.0
4.Vj	3.2	2.6	1.4	3.9	3.3	2.1
1984 1.Vj	5.7	5.7	4.2	5.7	5.7	4.2
2.Vj	1.9	1.4	0.2	1.6	1.2	-0.0
3.Vj	2.5	2.1	1.6	2.3	1.9	1.4
4.Vj	4.4	3.6	1.9	3.8	3.0	1.3
1985 1.Vj	1.6	1.2	0.4	0.8	0.5	-0.3
2.Vj	5.5	5.6	4.0	4.7	4.7	3.2
3.Vj	4.4	4.2	2.8	3.3	3.2	1.8
4.Vj	3.9	3.9	2.5	2.9	2.8	1.5
1986 1.Vj	4.6	4.6	4.9	3.2	3.2	3.5
2.Vj	5.5	5.4	5.6	3.9	3.8	4.0
3.Vj	5.4	5.3	5.9	3.8	3.7	4.3
4.Vj	4.9	4.7	5.0	3.3	3.1	3.4
1987 1.Vj	3.8	3.6	2.9	2.4	2.3	1.6
2.Vj	4.7	4.6	3.3	3.5	3.4	2.2
3.Vj	3.7	3.7	2.4	2.8	2.8	1.6
4.Vj	4.0	4.0	2.6	3.4	3.3	2.0
1988 1.Vj	5.1	5.0	5.0	4.0	4.0	4.0
2.Vj	3.2	3.3	3.8	2.3	2.4	2.9
3.Vj	3.7	3.8	4.2	2.8	2.9	3.3
4.Vj	3.8	3.8	4.2	2.9	2.9	3.3
1989 1.Vj	5.0	5.2	4.0	3.5	3.7	2.5
2.Vj	4.2	4.3	2.8	2.6	2.7	1.3
3.Vj	4.4	4.5	3.8	2.7	2.9	2.1
4.Vj	4.4	4.6	3.9	2.6	2.8	2.1
1990 1.Vj	6.6	6.7	9.7	3.9	4.1	7.0
2.Vj	7.7	7.9	11.8	4.9	5.1	8.8

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.5 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

in jeweiligen Preisen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Brutto- inlands- produkt 2)	Bruttowertschöpfung					
		insgesamt 3)	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Waren- produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unter- nehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6	7
1968 1. Vj	119 280	111 360	2 680	58 360	18 730	21 590	13 100
2. Vj	127 730	119 020	2 740	63 290	20 790	22 060	13 240
3. Vj	141 170	131 270	12 050	64 890	21 330	22 730	13 510
4. Vj	145 100	134 570	4 720	71 420	23 340	23 290	15 280
1969 1. Vj	132 520	122 400	2 940	64 490	19 970	24 370	14 230
2. Vj	142 590	131 890	3 030	71 090	21 960	24 850	14 760
3. Vj	157 260	146 070	12 670	73 560	23 130	25 800	14 870
4. Vj	164 580	152 120	4 850	81 220	25 260	26 460	18 400
1970 1. Vj	149 190	137 240	2 790	72 550	22 770	26 880	16 520
2. Vj	165 640	154 730	2 860	84 730	25 780	27 730	18 010
3. Vj	176 590	165 190	11 610	85 030	26 350	29 270	17 470
4. Vj	183 880	170 810	4 520	91 410	28 570	30 510	20 550
1971 1. Vj	170 560	157 080	2 820	82 340	25 930	30 620	20 290
2. Vj	182 660	170 230	2 740	90 790	28 790	32 490	20 510
3. Vj	195 140	182 270	12 340	91 220	29 570	33 740	20 670
4. Vj	202 200	187 960	4 860	96 950	31 760	34 910	24 960
1972 1. Vj	188 630	174 010	2 890	88 880	29 270	35 960	22 730
2. Vj	199 180	185 540	2 870	97 050	31 420	37 130	22 980
3. Vj	211 560	197 430	13 600	95 900	32 470	38 280	23 280
4. Vj	224 370	208 510	5 390	106 000	36 160	39 140	28 090
1973 1. Vj	212 970	196 770	3 360	100 320	32 960	40 670	25 920
2. Vj	222 150	207 600	3 280	107 840	35 030	41 800	26 170
3. Vj	233 920	219 410	14 130	107 000	34 890	43 900	26 340
4. Vj	248 230	231 850	5 830	115 750	38 380	45 010	34 320
1974 1. Vj	227 820	211 370	3 190	105 950	34 430	46 150	29 520
2. Vj	239 600	224 240	3 190	114 400	36 650	47 810	30 640
3. Vj	253 210	238 140	13 750	115 050	37 830	49 880	30 420
4. Vj	263 950	247 510	5 790	120 550	40 140	49 960	39 930
1975 1. Vj	235 990	218 800	3 280	106 130	36 280	50 450	31 610
2. Vj	251 200	235 210	3 260	114 000	38 910	53 750	34 460
3. Vj	260 800	244 700	15 330	111 480	38 880	55 200	33 130
4. Vj	278 910	260 610	6 600	123 310	43 260	54 070	42 780
1976 1. Vj	259 080	240 190	3 470	116 960	40 250	55 630	33 380
2. Vj	275 460	257 600	4 010	126 090	42 580	58 420	36 100
3. Vj	283 430	266 070	16 900	121 680	42 950	59 070	35 220
4. Vj	303 750	284 420	6 720	135 870	47 780	58 680	45 330
1977 1. Vj	279 740	260 020	3 840	127 250	43 330	60 370	35 370
2. Vj	293 460	274 780	4 320	132 400	45 980	63 640	38 730
3. Vj	299 170	280 080	14 920	127 310	45 890	64 410	38 040
4. Vj	325 450	304 810	8 750	142 880	51 060	64 600	48 270
1978 1. Vj	298 100	274 300	4 220	130 820	46 310	65 800	38 140
2. Vj	314 800	293 750	4 320	141 060	49 770	69 370	40 450
3. Vj	323 930	302 750	15 430	138 020	48 990	70 910	40 860
4. Vj	348 490	325 260	8 260	151 730	54 290	70 910	51 770
1979 1. Vj	321 390	297 320	3 490	142 640	49 530	72 550	41 040
2. Vj	340 440	317 070	3 440	153 320	53 990	75 210	43 250
3. Vj	352 400	326 690	15 640	148 770	53 080	77 240	44 370
4. Vj	378 070	351 500	8 440	163 010	58 640	78 870	55 270

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Bruttoinlandsprodukt = Bereinigte Bruttowertschöpfung zuzüglich nichtabziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben.

3) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.5 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

in jeweiligen Preisen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Brutto- inlands- produkt 2)	Bruttowertschöpfung					
		insgesamt 3)	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Waren- produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unter- nehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6	7
1980 1.Vj	353 290	325 390	3 790	155 980	54 490	80 370	43 730
2.Vj	361 310	334 980	3 600	158 190	55 350	83 430	47 530
3.Vj	371 550	345 390	15 740	155 170	55 400	84 500	48 140
4.Vj	392 790	363 210	7 240	162 890	60 410	86 770	60 190
1981 1.Vj	361 930	331 970	2 910	152 940	55 930	87 520	47 600
2.Vj	374 660	347 350	3 720	160 310	57 620	90 950	50 230
3.Vj	389 730	362 180	16 590	158 400	58 890	93 260	51 130
4.Vj	414 610	384 570	8 460	169 940	64 070	95 160	63 700
1982 1.Vj	379 980	350 130	3 300	159 650	58 400	96 130	50 100
2.Vj	391 920	363 400	4 010	167 960	59 970	98 660	50 950
3.Vj	400 980	373 520	18 210	160 170	59 870	100 790	53 200
4.Vj	425 040	394 680	10 820	169 200	65 490	102 110	66 210
1983 1.Vj	394 260	362 980	3 460	162 490	60 490	103 870	52 420
2.Vj	407 920	378 480	2 820	173 090	63 630	107 090	52 300
3.Vj	420 130	389 300	17 190	166 290	62 100	109 020	55 480
4.Vj	452 530	418 520	8 750	183 190	68 640	110 460	68 220
1984 1.Vj	420 590	386 700	3 360	173 980	64 900	111 400	53 890
2.Vj	420 730	389 050	3 700	171 640	66 580	114 000	54 180
3.Vj	441 800	409 720	18 460	174 670	65 720	116 340	55 650
4.Vj	472 720	437 920	9 130	190 260	71 360	117 670	70 570
1985 1.Vj	428 810	395 230	3 270	172 530	65 940	118 150	56 390
2.Vj	442 090	410 130	3 220	183 760	67 810	119 760	56 660
3.Vj	465 580	433 780	16 070	188 550	68 860	123 230	58 140
4.Vj	494 010	458 290	9 680	200 680	72 470	123 820	72 680
1986 1.Vj	447 110	413 430	3 260	181 180	67 430	123 780	58 770
2.Vj	472 450	440 060	3 630	198 720	71 940	126 500	60 240
3.Vj	489 810	457 100	16 660	197 320	71 100	131 280	61 660
4.Vj	522 050	485 780	10 110	210 760	76 100	133 130	76 490
1987 1.Vj	468 950	432 770	2 900	188 050	69 900	132 240	60 310
2.Vj	488 170	453 970	3 650	198 190	73 470	135 040	64 030
3.Vj	504 960	470 190	15 010	197 290	74 670	139 410	64 280
4.Vj	541 670	502 580	8 900	213 330	80 160	141 230	79 720
1988 1.Vj	495 950	458 440	2 650	197 610	73 920	142 260	62 990
2.Vj	511 580	475 230	3 730	206 160	76 440	145 240	64 780
3.Vj	532 120	495 920	16 170	205 690	77 930	151 100	66 370
4.Vj	571 030	531 180	10 560	222 140	83 560	154 200	82 350
1989 1.Vj	526 480	486 330	3 580	209 150	77 850	152 040	65 600
2.Vj	546 060	507 370	4 480	222 930	81 960	153 850	66 240
3.Vj	560 490	522 090	16 610	216 920	81 680	160 800	68 480
4.Vj	602 550	559 160	11 440	234 250	87 840	163 540	84 900
1990 1.Vj	567 230	525 460	4 140	228 900	82 630	163 710	69 280
2.Vj	583 240	542 560	4 960	236 760	85 570	167 880	70 890
3.Vj							
4.Vj							

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Bruttoinlandsprodukt = Bereinigte Bruttowertschöpfung zuzüglich nichtabziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben.

3) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.5 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

in jeweiligen Preisen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Brutto- inlands- produkt 2)	Bruttowertschöpfung					
		insgesamt 3)	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Waren- produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unter- nehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6	7
1969 1.Vj	11.1	9.9	9.7	10.5	6.6	12.9	8.6
2.Vj	11.6	10.8	10.6	12.3	5.6	12.6	11.5
3.Vj	11.4	11.3	5.1	13.4	8.4	13.5	10.1
4.Vj	13.4	13.0	2.8	13.7	8.2	13.6	20.4
1970 1.Vj	12.6	12.1	-5.1	12.5	14.0	10.3	16.1
2.Vj	16.2	17.3	-5.6	19.2	17.4	11.6	22.0
3.Vj	12.3	13.1	-8.4	15.6	13.9	13.4	17.5
4.Vj	11.7	12.3	-6.8	12.5	13.1	15.3	11.7
1971 1.Vj	14.3	14.5	1.1	13.5	13.9	13.9	22.8
2.Vj	10.3	10.0	-4.2	7.2	11.7	17.2	13.9
3.Vj	10.5	10.3	6.3	7.3	12.2	15.3	18.3
4.Vj	10.0	10.0	7.5	6.1	11.2	14.4	21.5
1972 1.Vj	10.6	10.8	2.5	7.9	12.9	17.4	12.0
2.Vj	9.0	9.0	4.7	6.9	9.1	14.3	12.0
3.Vj	8.4	8.3	10.2	5.1	9.8	13.5	12.6
4.Vj	11.0	10.9	10.9	9.3	13.9	12.1	12.5
1973 1.Vj	12.9	13.1	16.3	12.9	12.6	13.1	14.0
2.Vj	11.5	11.9	14.3	11.1	11.5	12.6	13.9
3.Vj	10.6	11.1	3.9	11.6	7.5	14.7	13.1
4.Vj	10.6	11.2	8.2	9.2	6.1	15.0	22.2
1974 1.Vj	7.0	7.4	-5.1	5.6	4.5	13.5	13.9
2.Vj	7.9	8.0	-2.7	6.1	4.6	14.4	17.1
3.Vj	8.2	8.5	-2.7	7.5	8.4	13.6	15.5
4.Vj	6.3	6.8	-0.7	4.1	4.6	11.0	16.3
1975 1.Vj	3.6	3.5	2.8	0.2	5.4	9.3	7.1
2.Vj	4.8	4.9	2.2	-0.3	6.2	12.4	12.5
3.Vj	3.0	2.8	11.5	-3.1	2.8	10.7	8.9
4.Vj	5.7	5.3	14.0	2.3	7.8	8.2	7.1
1976 1.Vj	9.8	9.8	5.8	10.2	10.9	10.3	5.6
2.Vj	9.7	9.5	23.0	10.6	9.4	8.7	4.8
3.Vj	8.7	8.7	10.2	9.1	10.5	7.0	6.3
4.Vj	8.9	9.1	1.8	10.2	10.4	8.5	6.0
1977 1.Vj	8.0	8.3	10.7	8.8	7.7	8.5	6.0
2.Vj	6.5	6.7	7.7	5.0	8.0	8.9	7.3
3.Vj	5.6	5.3	-11.7	4.6	6.8	9.0	8.0
4.Vj	7.1	7.2	30.2	5.2	6.9	10.1	6.5
1978 1.Vj	6.6	5.5	9.9	2.8	6.9	9.0	7.8
2.Vj	7.3	6.9	-	6.5	8.2	9.0	4.4
3.Vj	8.3	8.1	3.4	8.4	6.8	10.1	7.4
4.Vj	7.1	6.7	-5.6	6.2	6.3	9.8	7.3
1979 1.Vj	7.8	8.4	-17.3	9.0	7.0	10.3	7.6
2.Vj	8.1	7.9	-20.4	8.7	8.5	8.4	6.9
3.Vj	8.8	7.9	1.4	7.8	8.3	8.9	8.6
4.Vj	8.5	8.1	2.2	7.4	8.0	11.2	6.8

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Bruttoinlandsprodukt = Bereinigte Bruttowertschöpfung zuzüglich nichtabziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben.

3) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.5 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

In jeweiligen Preisen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Brutto- inlands- produkt 2)	Bruttowertschöpfung					
		insgesamt 3)	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Waren- produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unter- nehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6	7
1980 1.Vj	9.9	9.4	8.6	9.4	10.0	10.8	6.6
2.Vj	6.1	5.6	4.7	3.2	2.5	10.9	9.9
3.Vj	5.4	5.7	0.6	4.3	4.4	9.4	8.5
4.Vj	3.9	3.3	-14.2	-0.1	3.0	10.0	8.9
1981 1.Vj	2.4	2.0	-23.2	-1.9	2.6	8.9	8.8
2.Vj	3.7	3.7	3.3	1.3	4.1	9.0	5.7
3.Vj	4.9	4.9	5.4	2.1	6.3	10.4	6.2
4.Vj	5.6	5.9	16.9	4.3	6.1	9.7	5.8
1982 1.Vj	5.0	5.5	13.4	4.4	4.4	9.8	5.3
2.Vj	4.6	4.6	7.8	4.8	4.1	8.5	1.4
3.Vj	2.9	3.1	9.8	1.1	1.7	8.1	4.0
4.Vj	2.5	2.6	27.9	-0.4	2.2	7.3	3.9
1983 1.Vj	3.8	3.7	4.8	1.8	3.6	8.1	4.6
2.Vj	4.1	4.1	-29.7	3.1	6.1	8.5	2.6
3.Vj	4.8	4.2	-5.6	3.8	3.7	8.2	4.3
4.Vj	6.5	6.0	-19.1	8.3	4.8	8.2	3.0
1984 1.Vj	6.7	6.5	-2.9	7.1	7.3	7.2	2.8
2.Vj	3.1	2.8	31.2	-0.8	4.6	6.5	3.6
3.Vj	5.2	5.2	7.4	5.0	5.8	6.7	0.3
4.Vj	4.5	4.6	4.3	3.9	4.0	6.5	3.4
1985 1.Vj	2.0	2.2	-2.7	-0.8	1.6	6.1	4.6
2.Vj	5.1	5.4	-13.0	7.1	1.8	5.1	4.6
3.Vj	5.4	5.9	-12.9	7.9	4.8	5.9	4.5
4.Vj	4.5	4.7	6.0	5.5	1.6	5.2	3.0
1986 1.Vj	4.3	4.6	-0.3	5.0	2.3	4.8	4.2
2.Vj	6.9	7.3	12.7	8.1	6.1	5.6	6.3
3.Vj	5.2	5.4	3.7	4.7	3.3	6.5	6.1
4.Vj	5.7	6.0	4.4	5.0	5.0	7.5	5.2
1987 1.Vj	4.9	4.7	-11.0	3.8	3.7	6.8	2.6
2.Vj	3.3	3.2	0.6	-0.3	2.1	6.8	6.3
3.Vj	3.1	2.9	-9.9	-0.0	5.0	6.2	4.2
4.Vj	3.8	3.5	-12.0	1.2	5.3	6.1	4.2
1988 1.Vj	5.8	5.9	-8.6	5.1	5.8	7.6	4.4
2.Vj	4.8	4.7	2.2	4.0	4.0	7.6	1.2
3.Vj	5.4	5.5	7.7	4.3	4.4	8.4	3.3
4.Vj	5.4	5.7	18.7	4.1	4.2	9.2	3.3
1989 1.Vj	6.2	6.1	35.1	5.8	5.3	6.9	4.1
2.Vj	6.7	6.8	20.1	8.1	7.2	5.9	2.3
3.Vj	5.3	5.3	2.7	5.5	4.8	6.4	3.2
4.Vj	5.5	5.3	8.3	5.5	5.1	6.1	3.1
1990 1.Vj	7.7	8.0	15.6	9.4	6.1	7.7	5.6
2.Vj	6.8	6.9	10.7	6.2	4.4	9.1	7.0
3.Vj							
4.Vj							

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Bruttoinlandsprodukt = Bereinigte Bruttowertschöpfung zuzüglich nichtabziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben.

3) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.6 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

in Preisen von 1980

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Brutto- inlands- produkt 2)	Bruttowertschöpfung					
		insgesamt 3)	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Waren- produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unter- nehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6	7
1968 1.Vj	226 430	210 250	2 160	100 680	32 120	48 180	33 330
2.Vj	242 460	225 600	2 110	111 240	36 200	48 850	33 630
3.Vj	267 410	248 880	20 880	114 140	36 930	49 860	33 700
4.Vj	266 240	247 320	3 380	125 900	40 740	50 110	34 000
1969 1.Vj	243 840	226 800	2 350	111 130	35 440	50 650	34 130
2.Vj	261 370	243 210	2 310	122 920	39 310	51 240	34 540
3.Vj	286 320	267 370	19 920	126 150	40 810	53 000	34 690
4.Vj	285 820	263 640	3 170	135 520	44 300	53 090	35 140
1970 1.Vj	257 750	236 760	2 280	115 890	37 750	52 230	35 990
2.Vj	279 510	260 330	2 590	133 410	42 120	53 250	36 400
3.Vj	298 230	278 250	20 260	131 950	42 060	55 030	36 560
4.Vj	297 330	275 090	3 500	141 180	46 330	54 880	36 890
1971 1.Vj	272 860	250 320	2 470	123 560	39 460	54 940	37 580
2.Vj	285 390	264 810	2 370	133 610	43 120	55 530	37 950
3.Vj	304 940	283 830	19 700	133 110	43 440	57 470	38 130
4.Vj	302 410	279 450	3 600	141 010	46 990	57 450	38 460
1972 1.Vj	285 360	261 650	2 240	128 080	41 470	59 000	39 340
2.Vj	296 040	274 270	1 790	137 890	44 060	59 640	39 660
3.Vj	315 090	292 850	19 710	136 120	44 610	61 500	39 940
4.Vj	318 210	294 050	3 600	149 020	49 070	60 990	40 310
1973 1.Vj	304 260	278 770	2 370	137 950	44 530	61 920	41 120
2.Vj	311 560	289 390	2 360	145 440	46 860	62 360	41 500
3.Vj	328 120	306 280	20 820	143 500	45 530	64 130	41 620
4.Vj	327 710	303 980	3 860	153 880	50 140	63 100	42 140
1974 1.Vj	309 390	284 650	2 890	139 610	44 720	63 890	42 940
2.Vj	313 940	292 170	2 900	144 510	46 840	64 080	43 280
3.Vj	328 920	307 640	20 800	140 610	46 580	65 550	43 610
4.Vj	322 850	300 730	4 160	147 140	49 650	65 260	43 870
1975 1.Vj	297 270	273 270	2 870	127 350	43 160	65 230	44 250
2.Vj	308 180	286 030	2 930	135 750	46 050	66 320	44 510
3.Vj	321 210	298 850	18 950	132 690	45 340	66 960	44 730
4.Vj	328 170	303 650	4 420	147 280	50 290	66 460	45 040
1976 1.Vj	314 720	288 710	3 360	136 490	45 820	68 440	44 850
2.Vj	326 230	302 470	4 410	145 500	48 380	69 310	45 120
3.Vj	333 420	310 380	12 910	143 420	48 630	70 740	45 230
4.Vj	348 370	323 290	8 050	156 660	53 880	69 800	45 390
1977 1.Vj	327 570	301 430	3 380	143 560	48 230	72 010	45 280
2.Vj	333 710	309 590	3 920	147 550	50 860	72 850	45 600
3.Vj	342 460	317 870	14 170	144 400	51 020	74 050	45 810
4.Vj	358 050	331 810	8 950	158 240	56 200	73 990	46 090
1978 1.Vj	334 670	306 210	3 440	143 090	49 700	75 420	46 620
2.Vj	344 600	319 640	3 850	151 470	53 140	76 470	46 950
3.Vj	353 060	328 190	15 460	147 620	52 970	77 450	47 200
4.Vj	368 570	341 980	8 600	161 840	58 360	78 330	47 570
1979 1.Vj	346 970	319 010	3 180	149 090	52 160	79 580	48 240
2.Vj	361 110	334 950	3 070	159 730	56 220	80 640	48 520
3.Vj	368 840	342 250	15 510	154 730	54 870	81 780	48 700
4.Vj	382 120	355 530	8 200	169 020	60 100	82 490	48 950

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Bruttoinlandsprodukt = Bereinigte Bruttowertschöpfung zuzüglich nichtabziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben.

3) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.6 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

in Preisen von 1980

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Brutto- inlands- produkt 2)	Bruttowertschöpfung					
		insgesamt 3)	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Waren- produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unter- nehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6	7
1980 1.Vj	365 080	336 020	3 460	159 020	54 730	82 870	49 480
2.Vj	362 810	336 740	3 580	157 890	55 490	83 270	49 770
3.Vj	371 560	345 440	15 890	153 420	55 320	84 410	50 010
4.Vj	379 490	350 770	7 440	161 900	60 110	84 520	50 330
1981 1.Vj	359 750	330 110	3 050	149 950	55 060	85 240	50 810
2.Vj	364 190	338 490	3 810	155 020	56 240	86 160	50 960
3.Vj	375 120	349 220	15 650	152 730	56 850	86 960	51 040
4.Vj	382 330	355 120	8 040	161 460	61 610	86 670	51 200
1982 1.Vj	358 890	330 690	3 040	148 360	55 240	87 050	51 390
2.Vj	365 370	339 460	3 850	153 800	56 320	88 040	51 570
3.Vj	369 280	344 220	17 440	145 820	55 080	88 580	51 610
4.Vj	378 290	351 470	11 680	153 980	60 250	88 280	51 610
1983 1.Vj	359 350	330 730	3 650	145 140	55 210	89 460	51 910
2.Vj	368 770	342 240	3 390	152 960	57 760	90 860	52 050
3.Vj	375 200	348 930	15 650	148 870	56 390	90 760	52 050
4.Vj	390 600	363 010	10 150	162 460	62 070	91 270	52 000
1984 1.Vj	374 300	345 660	3 890	153 080	58 170	92 940	52 630
2.Vj	372 050	345 630	3 980	150 490	59 390	94 050	52 780
3.Vj	388 510	361 390	17 870	151 930	59 190	94 890	52 780
4.Vj	401 130	373 070	9 950	166 080	64 230	95 190	52 800
1985 1.Vj	374 450	346 710	3 470	150 290	58 460	96 740	53 570
2.Vj	383 370	357 310	3 370	157 730	60 540	97 730	53 730
3.Vj	399 890	373 570	17 480	158 100	61 300	98 870	53 750
4.Vj	408 770	380 570	9 480	168 040	65 460	99 580	53 850
1986 1.Vj	379 250	351 500	3 410	149 100	59 120	101 900	54 530
2.Vj	397 450	370 730	4 250	161 800	63 880	102 980	54 690
3.Vj	407 890	380 600	17 670	158 210	62 340	104 640	54 790
4.Vj	418 620	389 560	11 350	167 670	67 360	105 070	54 890
1987 1.Vj	386 610	356 530	2 940	146 690	61 060	107 950	55 460
2.Vj	400 770	372 660	3 910	156 470	64 720	109 680	55 500
3.Vj	414 520	385 580	17 150	154 680	64 960	111 080	55 600
4.Vj	428 280	396 980	9 890	167 040	70 740	111 360	55 600
1988 1.Vj	404 730	373 640	2 600	154 240	64 560	114 200	56 350
2.Vj	413 680	383 960	3 900	159 840	66 570	115 680	56 280
3.Vj	428 990	399 090	18 480	158 290	66 970	117 680	56 370
4.Vj	443 090	411 530	11 260	170 580	72 920	118 930	56 350
1989 1.Vj	419 350	387 350	3 090	161 100	66 620	118 580	56 850
2.Vj	431 290	401 230	3 870	169 900	70 070	119 840	56 730
3.Vj	439 930	409 670	17 410	163 720	69 180	121 910	56 730
4.Vj	455 090	422 340	11 560	176 860	74 730	121 680	56 670
1990 1.Vj	439 440	407 220	3 970	172 140	69 660	123 900	57 530
2.Vj	445 560	414 670	4 860	174 470	72 230	125 730	57 540
3.Vj							
4.Vj							

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Bruttoinlandsprodukt = Bereinigte Bruttowertschöpfung zuzüglich nichtabziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben.

3) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.6 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

In Preisen von 1980

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Brutto- inlands- produkt 2)	Bruttowertschöpfung					
		insgesamt 3)	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Waren- produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unter- nehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6	7
1969 1.Vj	7.7	7.9	8.8	10.4	10.3	5.1	2.4
2.Vj	7.8	7.8	9.5	10.5	8.6	4.9	2.7
3.Vj	7.1	7.4	-4.6	10.5	10.5	6.3	2.9
4.Vj	7.4	6.6	-6.2	7.6	8.7	5.9	3.4
1970 1.Vj	5.7	4.4	-3.0	4.3	6.5	3.1	5.4
2.Vj	6.9	7.0	12.1	8.5	7.1	3.9	5.4
3.Vj	4.2	4.1	1.7	4.6	3.1	3.8	5.4
4.Vj	4.0	4.3	10.4	4.2	4.6	3.4	5.0
1971 1.Vj	5.9	5.7	8.3	6.6	4.5	5.2	4.4
2.Vj	2.1	1.7	-8.5	0.1	2.4	4.3	4.3
3.Vj	2.2	2.0	-2.8	0.9	3.3	4.4	4.3
4.Vj	1.7	1.6	2.9	-0.1	1.4	4.7	4.3
1972 1.Vj	4.6	4.5	-9.3	3.7	5.1	7.4	4.7
2.Vj	3.7	3.6	-24.5	3.2	2.2	7.4	4.5
3.Vj	3.3	3.2	0.1	2.3	2.7	7.0	4.7
4.Vj	5.2	5.2	-	5.7	4.4	6.2	4.8
1973 1.Vj	6.6	6.5	5.8	7.7	7.4	4.9	4.5
2.Vj	5.2	5.5	31.8	5.5	6.4	4.6	4.6
3.Vj	4.1	4.6	5.6	5.4	2.1	4.3	4.2
4.Vj	3.0	3.4	7.2	3.3	2.2	3.5	4.5
1974 1.Vj	1.7	2.1	21.9	1.2	0.4	3.2	4.4
2.Vj	0.8	1.0	22.9	-0.6	-0.0	2.8	4.3
3.Vj	0.2	0.4	-0.1	-2.0	2.3	2.2	4.8
4.Vj	-1.5	-1.1	7.8	-4.4	-1.0	3.4	4.1
1975 1.Vj	-3.9	-4.0	-0.7	-8.8	-3.5	2.1	3.1
2.Vj	-1.8	-2.1	1.0	-6.1	-1.7	3.5	2.8
3.Vj	-2.3	-2.9	-8.9	-5.6	-2.7	2.2	2.6
4.Vj	1.6	1.0	6.3	0.1	1.3	1.8	2.7
1976 1.Vj	5.9	5.7	17.1	7.2	6.2	4.9	1.4
2.Vj	5.9	5.7	50.5	7.2	5.1	4.5	1.4
3.Vj	3.8	3.9	-31.9	8.1	7.3	5.6	1.1
4.Vj	6.2	6.5	82.1	6.4	7.1	5.0	0.8
1977 1.Vj	4.1	4.4	0.6	5.2	5.3	5.2	1.0
2.Vj	2.3	2.4	-11.1	1.4	5.1	5.1	1.1
3.Vj	2.7	2.4	9.8	0.7	4.9	4.7	1.3
4.Vj	2.8	2.6	11.2	1.0	4.3	6.0	1.5
1978 1.Vj	2.2	1.6	1.8	-0.3	3.0	4.7	3.0
2.Vj	3.3	3.2	-1.8	2.7	4.5	5.0	3.0
3.Vj	3.1	3.2	9.1	2.2	3.8	4.6	3.0
4.Vj	2.9	3.1	-3.9	2.3	3.8	5.9	3.2
1979 1.Vj	3.7	4.2	-7.6	4.2	4.9	5.5	3.5
2.Vj	4.8	4.8	-20.3	5.5	5.8	5.5	3.3
3.Vj	4.5	4.3	0.3	4.8	3.6	5.6	3.2
4.Vj	3.7	4.0	-4.7	4.4	3.0	5.3	2.9

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Bruttoinlandsprodukt = Bereinigte Bruttowertschöpfung zuzüglich nichtabziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben.

3) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.6 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

in Preisen von 1980

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Brutto- inlands- produkt 2)	Bruttowertschöpfung					
		insgesamt 3)	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Waren- produ- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unter- nehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6	7
1980 1.Vj	5.2	5.3	8.8	6.7	4.9	4.1	2.6
2.Vj	0.5	0.5	16.6	-1.2	-1.3	3.3	2.6
3.Vj	0.7	0.9	2.5	-0.8	0.8	3.2	2.7
4.Vj	-0.7	-1.3	-9.3	-4.2	0.0	2.5	2.8
1981 1.Vj	-1.5	-1.8	-11.8	-5.7	0.6	2.9	2.7
2.Vj	0.4	0.5	6.4	-1.8	1.4	3.5	2.4
3.Vj	1.0	1.1	-1.5	-0.4	2.8	3.0	2.1
4.Vj	0.7	1.2	8.1	-0.3	2.5	2.5	1.7
1982 1.Vj	-0.2	0.2	-0.3	-1.1	0.3	2.1	1.1
2.Vj	0.3	0.3	1.0	-0.8	0.1	2.2	1.2
3.Vj	-1.6	-1.4	11.4	-4.5	-3.1	1.9	1.1
4.Vj	-1.1	-1.0	45.3	-4.6	-2.2	1.9	0.8
1983 1.Vj	0.1	0.0	20.1	-2.2	-0.1	2.8	1.0
2.Vj	0.9	0.8	-11.9	-0.5	2.6	3.2	0.9
3.Vj	1.6	1.4	-10.3	2.1	2.4	2.5	0.9
4.Vj	3.3	3.3	-13.1	5.5	3.0	3.4	0.8
1984 1.Vj	4.2	4.5	6.6	5.5	5.4	3.9	1.4
2.Vj	0.9	1.0	17.4	-1.6	2.8	3.5	1.4
3.Vj	3.5	3.6	14.2	2.1	5.0	4.6	1.4
4.Vj	2.7	2.8	-2.0	2.2	3.5	4.3	1.5
1985 1.Vj	0.0	0.3	-10.8	-1.8	0.5	4.1	1.8
2.Vj	3.0	3.4	-15.3	4.8	1.9	3.9	1.8
3.Vj	2.9	3.4	-2.2	4.1	3.6	4.2	1.8
4.Vj	1.9	2.0	-4.7	1.2	1.9	4.6	2.0
1986 1.Vj	1.3	1.4	-1.7	-0.8	1.1	5.3	1.8
2.Vj	3.7	3.8	26.1	2.6	5.5	5.4	1.8
3.Vj	2.0	1.9	1.1	0.1	1.7	5.8	1.9
4.Vj	2.4	2.4	19.7	-0.2	2.9	5.5	1.9
1987 1.Vj	1.9	1.4	-13.8	-1.6	3.3	5.9	1.7
2.Vj	0.8	0.5	-8.0	-3.3	1.3	6.5	1.5
3.Vj	1.6	1.3	-2.9	-2.2	4.2	6.2	1.5
4.Vj	2.3	1.9	-12.9	-0.4	5.0	6.0	1.3
1988 1.Vj	4.7	4.8	-11.6	5.1	5.7	5.8	1.6
2.Vj	3.2	3.0	-0.3	2.2	2.9	5.5	1.4
3.Vj	3.5	3.5	7.8	2.3	3.1	5.9	1.4
4.Vj	3.5	3.7	13.9	2.1	3.1	6.8	1.3
1989 1.Vj	3.6	3.7	18.8	4.4	3.2	3.8	0.9
2.Vj	4.3	4.5	-0.8	6.3	5.3	3.6	0.8
3.Vj	2.6	2.7	-5.8	3.4	3.3	3.6	0.6
4.Vj	2.7	2.6	2.7	3.7	2.5	2.3	0.6
1990 1.Vj	4.8	5.1	28.5	6.9	4.6	4.5	1.2
2.Vj	3.3	3.3	25.6	2.7	3.1	4.9	1.4
3.Vj							
4.Vj							

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Bruttoinlandsprodukt = Bereinigte Bruttowertschöpfung zuzüglich nichtabziehbare Umsatzsteuer und Einfuhrabgaben.

3) Bereinigte Bruttowertschöpfung = Summe der

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.7 Einkommen aus unselbständiger Arbeit im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1968 1.Vj	60 500	710	31 760	10 480	5 230	12 320
2.Vj	66 720	740	36 840	10 810	5 900	12 430
3.Vj	68 040	770	37 900	10 960	5 710	12 700
4.Vj	73 580	730	39 280	12 580	6 570	14 420
1969 1.Vj	66 690	690	35 560	11 330	5 730	13 380
2.Vj	74 480	800	41 440	11 870	6 500	13 870
3.Vj	76 130	840	42 890	12 090	6 330	13 980
4.Vj	85 320	800	45 400	14 300	7 410	17 410
1970 1.Vj	79 220	860	42 990	13 200	6 660	15 510
2.Vj	89 590	890	50 260	13 840	7 640	16 960
3.Vj	90 590	930	51 590	14 190	7 460	16 420
4.Vj	99 890	850	54 560	16 420	8 710	19 350
1971 1.Vj	93 130	900	49 880	15 310	7 970	19 070
2.Vj	101 220	970	55 840	16 150	8 980	19 280
3.Vj	102 190	1 000	56 480	16 490	8 760	19 460
4.Vj	111 230	890	57 570	19 220	9 890	23 660
1972 1.Vj	102 930	940	54 290	17 370	8 940	21 390
2.Vj	111 000	970	60 310	18 130	9 990	21 600
3.Vj	111 830	990	60 650	18 530	9 710	21 950
4.Vj	123 360	900	63 410	21 340	11 090	26 620
1973 1.Vj	116 650	950	61 220	19 910	10 130	24 440
2.Vj	125 500	1 020	67 680	20 700	11 460	24 640
3.Vj	126 620	1 070	68 450	21 070	11 200	24 830
4.Vj	141 100	970	70 200	24 530	12 730	32 670
1974 1.Vj	127 260	990	65 930	21 340	11 470	27 530
2.Vj	139 530	1 110	72 640	23 330	13 140	29 310
3.Vj	139 880	1 160	73 980	23 030	13 000	28 710
4.Vj	155 380	1 090	75 010	26 580	14 650	38 050
1975 1.Vj	134 680	1 020	68 190	22 850	12 850	29 770
2.Vj	145 010	1 180	72 920	23 970	14 350	32 590
3.Vj	144 640	1 210	74 160	23 930	14 090	31 250
4.Vj	161 600	1 160	76 010	27 720	15 870	40 840
1976 1.Vj	141 980	1 190	70 950	24 290	14 130	31 420
2.Vj	155 470	1 260	78 920	25 400	15 800	34 090
3.Vj	156 340	1 290	80 580	25 740	15 560	33 170
4.Vj	176 230	1 210	84 180	30 080	17 560	43 200
1977 1.Vj	152 900	1 250	77 140	25 890	15 400	33 220
2.Vj	167 030	1 360	84 740	27 190	17 220	36 520
3.Vj	166 890	1 420	85 220	27 610	16 820	35 820
4.Vj	187 880	1 400	89 570	31 960	18 990	45 960
1978 1.Vj	162 390	1 320	80 790	27 920	16 570	35 790
2.Vj	177 330	1 500	90 670	28 710	18 420	38 030
3.Vj	179 030	1 540	91 110	29 780	18 190	38 410
4.Vj	201 490	1 520	95 930	34 300	20 510	49 230
1979 1.Vj	174 480	1 470	86 850	29 600	18 100	38 460
2.Vj	190 020	1 670	96 870	30 860	20 060	40 560
3.Vj	193 280	1 690	98 410	31 670	19 890	41 620
4.Vj	218 610	1 660	105 150	36 730	22 660	52 410

1) AB 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.7 Einkommen aus unselbständiger Arbeit im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1980 1. Vj	189 840	1 580	95 590	32 060	19 810	40 800
2. Vj	207 240	1 820	105 040	33 850	22 070	44 460
3. Vj	210 190	1 820	106 690	34 700	21 950	45 030
4. Vj	235 570	1 710	111 770	40 290	24 830	56 970
1981 1. Vj	198 960	1 630	97 320	34 170	21 510	44 330
2. Vj	216 970	1 820	109 340	35 090	23 870	46 850
3. Vj	219 840	1 940	110 220	36 300	23 650	47 730
4. Vj	245 430	1 810	115 270	41 600	26 560	60 190
1982 1. Vj	206 050	1 710	99 810	35 030	22 960	46 540
2. Vj	220 440	1 920	110 200	35 890	25 120	47 310
3. Vj	223 660	2 050	110 570	36 630	24 840	49 570
4. Vj	250 220	1 950	115 470	42 450	27 850	62 500
1983 1. Vj	208 790	1 820	98 640	35 570	24 070	48 690
2. Vj	222 610	1 990	110 070	35 890	26 150	48 510
3. Vj	228 300	2 150	111 440	37 170	25 920	51 620
4. Vj	257 870	2 060	118 700	43 760	29 070	64 280
1984 1. Vj	220 610	1 910	105 840	36 670	26 260	49 930
2. Vj	226 790	2 140	110 050	36 990	27 450	50 160
3. Vj	233 950	2 260	114 300	38 660	27 110	51 620
4. Vj	269 140	2 200	124 220	45 920	30 320	66 480
1985 1. Vj	223 990	2 030	104 880	37 870	26 960	52 250
2. Vj	239 310	2 140	116 960	38 420	29 310	52 480
3. Vj	244 150	2 310	119 270	39 560	29 030	53 980
4. Vj	279 730	2 230	128 720	47 490	32 850	68 440
1986 1. Vj	234 190	2 010	109 510	39 350	28 830	54 490
2. Vj	252 400	2 210	122 910	39 740	31 630	55 910
3. Vj	257 350	2 390	124 760	41 450	31 440	57 310
4. Vj	293 270	2 260	134 110	49 240	35 560	72 100
1987 1. Vj	242 990	2 000	114 220	40 580	30 330	55 860
2. Vj	264 290	2 180	127 560	41 610	33 420	59 520
3. Vj	266 860	2 360	128 570	43 230	32 960	59 740
4. Vj	304 910	2 230	138 770	51 310	37 450	75 150
1988 1. Vj	255 480	2 020	119 790	42 550	32 760	58 360
2. Vj	272 780	2 170	131 600	43 350	35 570	60 090
3. Vj	276 800	2 430	132 170	45 390	35 180	61 630
4. Vj	316 540	2 280	143 370	53 740	39 600	77 550
1989 1. Vj	268 230	2 110	126 220	44 550	34 620	60 730
2. Vj	284 360	2 220	138 070	45 250	37 540	61 280
3. Vj	288 860	2 440	137 890	47 820	37 240	63 470
4. Vj	330 590	2 290	149 990	56 530	41 950	79 830
1990 1. Vj	286 100	2 210	135 310	47 270	37 240	64 070
2. Vj	306 500	2 290	149 120	49 250	40 280	65 560
3. Vj						
4. Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.7 Einkommen aus unselbständiger Arbeit im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1969 1.Vj	10.2	-2.8	12.0	8.1	9.6	8.6
2.Vj	11.6	8.1	12.5	9.8	10.2	11.6
3.Vj	11.9	9.1	13.2	10.3	10.9	10.1
4.Vj	16.0	9.6	15.6	13.7	12.8	20.7
1970 1.Vj	18.8	24.6	20.9	16.5	16.2	15.9
2.Vj	20.3	11.3	21.3	16.6	17.5	22.3
3.Vj	19.0	10.7	20.3	17.4	17.9	17.5
4.Vj	17.1	6.3	20.2	14.8	17.5	11.1
1971 1.Vj	17.6	4.7	16.0	16.0	19.7	23.0
2.Vj	13.0	9.0	11.1	16.7	17.5	13.7
3.Vj	12.8	7.5	9.5	16.2	17.4	18.5
4.Vj	11.4	4.7	5.5	17.1	13.5	22.3
1972 1.Vj	10.5	4.4	8.8	13.5	12.2	12.2
2.Vj	9.7	-	8.0	12.3	11.2	12.0
3.Vj	9.4	-1.0	7.4	12.4	10.8	12.8
4.Vj	10.9	1.1	10.1	11.0	12.1	12.5
1973 1.Vj	13.3	1.1	12.8	14.6	13.3	14.3
2.Vj	13.1	5.2	12.2	14.2	14.7	14.1
3.Vj	13.2	8.1	12.9	13.7	15.3	13.1
4.Vj	14.4	7.8	10.7	14.9	14.8	22.7
1974 1.Vj	9.1	4.2	7.7	7.2	13.2	12.6
2.Vj	11.2	8.8	7.3	12.7	14.7	19.0
3.Vj	10.5	8.4	8.1	9.3	16.1	15.6
4.Vj	10.1	12.4	6.9	8.4	15.1	16.5
1975 1.Vj	5.8	3.0	3.4	7.1	12.0	8.1
2.Vj	3.9	6.3	0.4	2.7	9.2	11.2
3.Vj	3.4	4.3	0.2	3.9	8.4	8.8
4.Vj	4.0	6.4	1.3	4.3	8.3	7.3
1976 1.Vj	5.4	16.7	4.0	6.3	10.0	5.5
2.Vj	7.2	6.8	8.2	6.0	10.1	4.6
3.Vj	8.1	6.6	8.7	7.6	10.4	6.1
4.Vj	9.1	4.3	10.7	8.5	10.6	5.8
1977 1.Vj	7.7	5.0	8.7	6.6	9.0	5.7
2.Vj	7.4	7.9	7.4	7.0	9.0	7.1
3.Vj	6.7	10.1	5.8	7.3	8.1	8.0
4.Vj	6.6	15.7	6.4	6.3	8.1	6.4
1978 1.Vj	6.2	5.6	4.7	7.8	7.6	7.7
2.Vj	6.2	10.3	7.0	5.6	7.0	4.1
3.Vj	7.3	8.5	6.9	7.9	8.1	7.2
4.Vj	7.2	8.6	7.1	7.3	8.0	7.1
1979 1.Vj	7.4	11.4	7.5	6.0	9.2	7.5
2.Vj	7.2	11.3	6.8	7.5	8.9	6.7
3.Vj	8.0	9.7	8.0	6.3	9.3	8.4
4.Vj	8.5	9.2	9.6	7.1	10.5	6.5

1) AB 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.7 Einkommen aus unselbständiger Arbeit im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1980 1. Vj	8.8	7.5	10.1	8.3	9.4	6.1
2. Vj	9.1	9.0	8.4	9.7	10.0	9.6
3. Vj	8.7	7.7	8.4	9.6	10.4	8.2
4. Vj	7.8	3.0	6.3	9.7	9.6	8.7
1981 1. Vj	4.8	3.2	1.8	6.6	8.6	8.7
2. Vj	4.7	-	4.1	3.7	8.2	5.4
3. Vj	4.6	6.6	3.3	4.6	7.7	6.0
4. Vj	4.2	5.8	3.1	3.3	7.0	5.7
1982 1. Vj	3.6	4.9	2.6	2.5	6.7	5.0
2. Vj	1.6	5.5	0.8	2.3	5.2	1.0
3. Vj	1.7	5.7	0.3	0.9	5.0	3.9
4. Vj	2.0	7.7	0.2	2.0	4.9	3.8
1983 1. Vj	1.3	6.4	-1.2	1.5	4.8	4.6
2. Vj	1.0	3.6	-0.1	-	4.1	2.5
3. Vj	2.1	4.9	0.8	1.5	4.3	4.1
4. Vj	3.1	5.6	2.8	3.1	4.4	2.8
1984 1. Vj	5.7	4.9	7.3	3.1	9.1	2.5
2. Vj	1.9	7.5	-0.0	3.1	5.0	3.4
3. Vj	2.5	5.1	2.6	4.0	4.6	-
4. Vj	4.4	6.8	4.7	4.9	4.3	3.4
1985 1. Vj	1.5	6.3	-0.9	3.3	2.7	4.6
2. Vj	5.5	-	6.3	3.9	6.8	4.6
3. Vj	4.4	2.2	4.3	2.3	7.1	4.6
4. Vj	3.9	1.4	3.6	3.4	8.3	2.9
1986 1. Vj	4.6	-1.0	4.4	3.9	6.9	4.3
2. Vj	5.5	3.3	5.1	3.4	7.9	6.5
3. Vj	5.4	3.5	4.6	4.8	8.3	6.2
4. Vj	4.8	1.3	4.2	3.7	8.2	5.3
1987 1. Vj	3.8	-0.5	4.3	3.1	5.2	2.5
2. Vj	4.7	-1.4	3.8	4.7	5.7	6.5
3. Vj	3.7	-1.3	3.1	4.3	4.8	4.2
4. Vj	4.0	-1.3	3.5	4.2	5.3	4.2
1988 1. Vj	5.1	1.0	4.9	4.9	8.0	4.5
2. Vj	3.2	-0.5	3.2	4.2	6.4	1.0
3. Vj	3.7	3.0	2.8	5.0	6.7	3.2
4. Vj	3.8	2.2	3.3	4.7	5.7	3.2
1989 1. Vj	5.0	4.5	5.4	4.7	5.7	4.1
2. Vj	4.2	2.3	4.9	4.4	5.5	2.0
3. Vj	4.4	0.4	4.3	5.4	5.9	3.0
4. Vj	4.4	0.4	4.6	5.2	5.9	2.9
1990 1. Vj	6.7	4.7	7.2	6.1	7.6	5.5
2. Vj	7.8	3.2	8.0	8.8	7.3	7.0
3. Vj						
4. Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.8 Bruttolohn- und -gehaltssumme im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1968 1.Vj	51 640	630	27 330	8 930	4 500	10 250
2.Vj	57 580	650	32 220	9 300	5 130	10 280
3.Vj	58 490	670	32 950	9 390	4 940	10 540
4.Vj	63 710	640	34 540	10 870	5 710	11 950
1969 1.Vj	56 930	610	30 700	9 640	4 920	11 060
2.Vj	64 070	690	36 160	10 180	5 620	11 420
3.Vj	65 260	730	37 210	10 330	5 470	11 520
4.Vj	73 590	700	39 760	12 310	6 420	14 400
1970 1.Vj	67 190	750	36 850	11 160	5 650	12 780
2.Vj	76 520	780	43 500	11 750	6 530	13 960
3.Vj	77 200	810	44 500	12 030	6 330	13 530
4.Vj	85 830	720	47 580	14 060	7 480	15 990
1971 1.Vj	79 020	790	42 830	12 950	6 700	15 750
2.Vj	86 190	830	48 150	13 710	7 600	15 900
3.Vj	86 910	860	48 660	13 980	7 390	16 020
4.Vj	94 920	770	49 790	16 370	8 420	19 570
1972 1.Vj	86 800	810	46 320	14 600	7 470	17 600
2.Vj	94 030	830	51 720	15 310	8 420	17 750
3.Vj	94 410	850	51 780	15 620	8 150	18 010
4.Vj	104 500	760	54 340	18 070	9 370	21 960
1973 1.Vj	97 490	810	51 660	16 610	8 440	19 970
2.Vj	105 410	860	57 510	17 360	9 590	20 090
3.Vj	106 060	910	57 940	17 620	9 360	20 230
4.Vj	118 760	810	59 850	20 590	10 710	26 800
1974 1.Vj	105 670	840	55 190	17 730	9 470	22 440
2.Vj	116 330	930	61 170	19 410	10 950	23 870
3.Vj	116 610	970	62 270	19 180	10 810	23 380
4.Vj	130 090	900	63 480	22 240	12 310	31 160
1975 1.Vj	111 200	850	56 750	18 910	10 540	24 150
2.Vj	119 990	980	60 890	19 830	11 830	26 460
3.Vj	119 550	1 010	61 850	19 800	11 600	25 290
4.Vj	134 060	950	63 710	22 990	13 130	33 280
1976 1.Vj	116 090	980	58 370	19 890	11 510	25 340
2.Vj	127 630	1 060	65 320	20 840	12 920	27 490
3.Vj	128 270	1 080	66 630	21 120	12 740	26 700
4.Vj	145 090	1 010	69 960	24 740	14 390	34 990
1977 1.Vj	125 340	1 030	63 630	21 390	12 560	26 730
2.Vj	137 330	1 140	70 210	22 450	14 110	29 420
3.Vj	137 120	1 190	70 520	22 820	13 780	28 810
4.Vj	155 050	1 160	74 540	26 480	15 680	37 190
1978 1.Vj	132 720	1 100	66 400	22 970	13 470	28 780
2.Vj	145 410	1 240	74 840	23 650	15 040	30 640
3.Vj	146 840	1 290	75 240	24 520	14 830	30 960
4.Vj	165 970	1 270	79 610	28 320	16 870	39 900
1979 1.Vj	142 290	1 230	70 920	24 420	14 770	30 950
2.Vj	155 500	1 400	79 520	25 480	16 430	32 670
3.Vj	158 240	1 410	80 780	26 200	16 300	33 550
4.Vj	179 710	1 360	86 710	30 440	18 710	42 490

1) AB 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.8 Bruttolohn- und -gehaltssumme im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

M111. DM

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1980 1.Vj	154 410	1 310	77 850	26 300	16 220	32 730
2.Vj	169 370	1 510	86 040	27 840	18 190	35 790
3.Vj	171 720	1 520	87 360	28 530	18 070	36 240
4.Vj	193 340	1 430	91 860	33 220	20 590	46 240
1981 1.Vj	161 290	1 360	78 980	28 060	17 500	35 390
2.Vj	176 830	1 520	89 410	28 880	19 540	37 480
3.Vj	179 030	1 610	90 040	29 860	19 320	38 200
4.Vj	200 780	1 490	94 550	34 270	21 860	48 610
1982 1.Vj	167 180	1 410	81 260	28 700	18 620	37 190
2.Vj	179 410	1 590	90 090	29 420	20 480	37 830
3.Vj	182 100	1 700	90 470	30 050	20 250	39 630
4.Vj	204 300	1 610	94 600	34 810	22 840	50 440
1983 1.Vj	168 470	1 510	79 590	29 050	19 450	38 870
2.Vj	180 250	1 650	89 300	29 350	21 230	38 720
3.Vj	184 820	1 780	90 390	30 410	21 000	41 240
4.Vj	209 420	1 700	96 490	35 810	23 710	51 710
1984 1.Vj	178 000	1 590	85 390	29 930	21 260	39 830
2.Vj	182 750	1 740	88 720	30 150	22 210	39 930
3.Vj	188 770	1 870	92 250	31 550	21 930	41 170
4.Vj	217 000	1 800	100 180	37 350	24 520	53 150
1985 1.Vj	180 130	1 680	84 270	30 880	21 690	41 610
2.Vj	192 920	1 780	94 390	31 300	23 660	41 790
3.Vj	196 750	1 920	96 240	32 240	23 410	42 940
4.Vj	225 390	1 830	103 790	38 610	26 540	54 620
1986 1.Vj	188 370	1 670	88 400	32 000	22 980	43 320
2.Vj	203 270	1 830	99 510	32 280	25 260	44 390
3.Vj	207 190	1 980	100 960	33 670	25 040	45 540
4.Vj	236 040	1 860	108 470	39 940	28 370	57 400
1987 1.Vj	195 210	1 650	91 690	33 050	24 390	44 430
2.Vj	212 600	1 800	102 650	33 810	26 970	47 370
3.Vj	214 780	1 960	103 500	35 190	26 600	47 530
4.Vj	245 360	1 830	111 640	41 660	30 280	59 950
1988 1.Vj	205 060	1 670	96 220	34 620	26 210	46 340
2.Vj	219 600	1 800	106 170	35 270	28 590	47 770
3.Vj	222 880	2 020	106 650	36 970	28 280	48 960
4.Vj	254 790	1 870	115 610	43 660	31 880	61 770
1989 1.Vj	215 730	1 750	101 660	36 330	27 780	48 210
2.Vj	229 040	1 840	111 550	36 840	30 220	48 590
3.Vj	233 030	2 030	111 550	39 060	30 020	50 370
4.Vj	266 510	1 890	121 200	46 000	33 850	63 570
1990 1.Vj	230 400	1 820	109 230	38 580	29 930	50 840
2.Vj	247 370	1 890	120 790	40 150	32 490	52 050
3.Vj						
4.Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.8 Bruttolohn- und -gehaltssumme im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1969 1.Vj	10.2	-3.2	12.3	8.0	9.3	7.9
2.Vj	11.3	6.2	12.2	9.5	9.6	11.1
3.Vj	11.6	9.0	12.9	10.0	10.7	9.3
4.Vj	15.5	9.4	15.1	13.2	12.4	20.5
1970 1.Vj	18.0	23.0	20.0	15.8	14.8	15.6
2.Vj	19.4	13.0	20.3	15.4	16.2	22.2
3.Vj	18.3	11.0	19.6	16.5	15.7	17.4
4.Vj	16.6	2.9	19.7	14.2	16.5	11.0
1971 1.Vj	17.6	5.3	16.2	16.0	18.6	23.2
2.Vj	12.6	6.4	10.7	16.7	16.4	13.9
3.Vj	12.6	6.2	9.3	16.2	16.7	18.4
4.Vj	10.6	6.9	4.6	16.4	12.6	22.4
1972 1.Vj	9.8	2.5	8.1	12.7	11.5	11.7
2.Vj	9.1	-	7.4	11.7	10.8	11.6
3.Vj	8.6	-1.2	6.4	11.7	10.3	12.4
4.Vj	10.1	-1.3	9.1	10.4	11.3	12.2
1973 1.Vj	12.3	-	11.5	13.8	13.0	13.5
2.Vj	12.1	3.6	11.2	13.4	13.9	13.2
3.Vj	12.3	7.1	11.9	12.8	14.8	12.3
4.Vj	13.6	6.6	10.1	13.9	14.3	22.0
1974 1.Vj	8.4	3.7	6.8	6.7	12.2	12.4
2.Vj	10.4	8.1	6.4	11.8	14.2	18.8
3.Vj	9.9	6.6	7.5	8.9	15.5	15.6
4.Vj	9.5	11.1	6.1	8.0	14.9	16.3
1975 1.Vj	5.2	1.2	2.8	6.7	11.3	7.6
2.Vj	3.1	5.4	-0.5	2.2	8.0	10.9
3.Vj	2.5	4.1	-0.7	3.2	7.3	8.2
4.Vj	3.1	5.6	0.4	3.4	6.7	6.8
1976 1.Vj	4.4	15.3	2.9	5.2	9.2	4.9
2.Vj	6.4	8.2	7.3	5.1	9.2	3.9
3.Vj	7.3	6.9	7.7	6.7	9.8	5.6
4.Vj	8.2	6.3	9.8	7.6	9.6	5.1
1977 1.Vj	8.0	5.1	9.0	7.5	9.1	5.5
2.Vj	7.6	7.5	7.5	7.7	9.2	7.0
3.Vj	6.9	10.2	5.8	8.0	8.2	7.9
4.Vj	6.9	14.9	6.5	7.0	9.0	6.3
1978 1.Vj	5.9	6.8	4.4	7.4	7.2	7.7
2.Vj	5.9	8.8	6.6	5.3	6.6	4.1
3.Vj	7.1	8.4	6.7	7.4	7.6	7.5
4.Vj	7.0	9.5	6.8	6.9	7.6	7.3
1979 1.Vj	7.2	11.8	6.8	6.3	9.7	7.5
2.Vj	6.9	12.9	6.3	7.7	9.2	6.6
3.Vj	7.8	9.3	7.4	6.9	9.9	8.4
4.Vj	8.3	7.1	8.9	7.5	10.9	6.5

1) AB 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.8 Bruttolohn- und -gehaltssumme im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1980 1.Vj	8.5	6.5	9.8	7.7	9.8	5.8
2.Vj	8.9	7.9	8.2	9.3	10.7	9.6
3.Vj	8.5	7.8	8.1	8.9	10.9	8.0
4.Vj	7.6	5.1	5.9	9.1	10.0	8.8
1981 1.Vj	4.5	3.8	1.5	6.7	7.9	8.1
2.Vj	4.4	0.7	3.9	3.7	7.4	4.7
3.Vj	4.3	5.9	3.1	4.7	6.9	5.4
4.Vj	3.8	4.2	2.9	3.2	6.2	5.1
1982 1.Vj	3.7	3.7	2.9	2.3	6.4	5.1
2.Vj	1.5	4.6	0.8	1.9	4.8	0.9
3.Vj	1.7	5.6	0.5	0.6	4.8	3.7
4.Vj	1.8	8.1	0.1	1.6	4.5	3.8
1983 1.Vj	0.8	7.1	-2.1	1.2	4.5	4.5
2.Vj	0.5	3.8	-0.9	-0.2	3.7	2.4
3.Vj	1.5	4.7	-0.1	1.2	3.7	4.1
4.Vj	2.5	5.6	2.0	2.9	3.8	2.5
1984 1.Vj	5.7	5.3	7.3	3.0	9.3	2.5
2.Vj	1.4	5.5	-0.6	2.7	4.6	3.1
3.Vj	2.1	5.1	2.1	3.7	4.4	-0.2
4.Vj	3.6	5.9	3.8	4.3	3.4	2.8
1985 1.Vj	1.2	5.7	-1.3	3.2	2.0	4.5
2.Vj	5.6	2.3	6.4	3.8	6.5	4.7
3.Vj	4.2	2.7	4.3	2.2	6.7	4.3
4.Vj	3.9	1.7	3.6	3.4	8.2	2.8
1986 1.Vj	4.6	-0.6	4.9	3.6	5.9	4.1
2.Vj	5.4	2.8	5.4	3.1	6.8	6.2
3.Vj	5.3	3.1	4.9	4.4	7.0	6.1
4.Vj	4.7	1.6	4.5	3.4	6.9	5.1
1987 1.Vj	3.6	-1.2	3.7	3.3	6.1	2.6
2.Vj	4.6	-1.6	3.2	4.7	6.8	6.7
3.Vj	3.7	-1.0	2.5	4.5	6.2	4.4
4.Vj	3.9	-1.6	2.9	4.3	6.7	4.4
1988 1.Vj	5.0	1.2	4.9	4.8	7.5	4.3
2.Vj	3.3	-	3.4	4.3	6.0	0.8
3.Vj	3.8	3.1	3.0	5.1	6.3	3.0
4.Vj	3.8	2.2	3.6	4.8	5.3	3.0
1989 1.Vj	5.2	4.8	5.7	4.9	6.0	4.0
2.Vj	4.3	2.2	5.1	4.5	5.7	1.7
3.Vj	4.6	0.5	4.6	5.7	6.2	2.9
4.Vj	4.6	1.1	4.8	5.4	6.2	2.9
1990 1.Vj	6.8	4.0	7.4	6.2	7.7	5.5
2.Vj	8.0	2.7	8.3	9.0	7.5	7.1
3.Vj						
4.Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.9 Erwerbstätige im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Durchschnitt in 1 000

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1968 1. Vj	25 483	2 549	11 996	4 671	2 817	3 450
2. Vj	25 721	2 535	12 228	4 667	2 843	3 448
3. Vj	26 011	2 525	12 500	4 698	2 838	3 450
4. Vj	26 087	2 483	12 554	4 732	2 850	3 468
1969 1. Vj	25 939	2 433	12 471	4 705	2 864	3 466
2. Vj	26 151	2 407	12 681	4 687	2 886	3 490
3. Vj	26 398	2 397	12 877	4 714	2 886	3 524
4. Vj	26 422	2 343	12 877	4 750	2 896	3 556
1970 1. Vj	26 250	2 298	12 780	4 700	2 897	3 575
2. Vj	26 530	2 282	12 978	4 724	2 939	3 607
3. Vj	26 759	2 264	13 125	4 785	2 948	3 637
4. Vj	26 701	2 204	13 065	4 811	2 948	3 673
1971 1. Vj	26 515	2 145	12 886	4 768	2 992	3 724
2. Vj	26 691	2 143	12 980	4 756	3 046	3 766
3. Vj	26 802	2 149	13 031	4 773	3 055	3 794
4. Vj	26 664	2 075	12 907	4 779	3 063	3 840
1972 1. Vj	26 557	2 045	12 652	4 859	3 089	3 912
2. Vj	26 781	2 053	12 766	4 845	3 143	3 974
3. Vj	26 904	2 049	12 818	4 888	3 146	4 003
4. Vj	26 854	1 989	12 776	4 896	3 150	4 043
1973 1. Vj	26 845	1 934	12 660	4 947	3 197	4 107
2. Vj	27 091	1 962	12 826	4 933	3 241	4 129
3. Vj	27 219	1 970	12 913	4 957	3 250	4 129
4. Vj	27 109	1 918	12 833	4 963	3 244	4 151
1974 1. Vj	26 814	1 861	12 485	4 940	3 311	4 217
2. Vj	26 828	1 857	12 483	4 914	3 345	4 229
3. Vj	26 779	1 860	12 414	4 916	3 359	4 230
4. Vj	26 531	1 802	12 214	4 902	3 349	4 264
1975 1. Vj	26 046	1 746	11 710	4 875	3 400	4 315
2. Vj	26 050	1 758	11 660	4 865	3 418	4 349
3. Vj	26 033	1 762	11 598	4 875	3 443	4 355
4. Vj	25 951	1 730	11 528	4 873	3 435	4 385
1976 1. Vj	25 635	1 619	11 226	4 865	3 501	4 424
2. Vj	25 833	1 623	11 374	4 869	3 523	4 444
3. Vj	25 997	1 625	11 482	4 895	3 548	4 447
4. Vj	26 063	1 601	11 538	4 919	3 540	4 465
1977 1. Vj	25 701	1 533	11 313	4 863	3 525	4 467
2. Vj	25 819	1 537	11 377	4 851	3 559	4 495
3. Vj	26 012	1 539	11 467	4 882	3 611	4 513
4. Vj	26 144	1 527	11 527	4 916	3 621	4 553
1978 1. Vj	25 860	1 482	11 292	4 878	3 632	4 576
2. Vj	26 020	1 506	11 354	4 880	3 668	4 612
3. Vj	26 237	1 508	11 455	4 921	3 721	4 632
4. Vj	26 403	1 476	11 535	4 969	3 747	4 676
1979 1. Vj	26 195	1 405	11 380	4 938	3 766	4 706
2. Vj	26 429	1 411	11 508	4 950	3 814	4 746
3. Vj	26 689	1 415	11 643	4 990	3 876	4 765
4. Vj	26 959	1 409	11 789	5 046	3 904	4 811

1) AB 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1939

5.9 Erwerbstätige im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Durchschnitt in 1 000

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1980 1.Vj	26 742	1 386	11 627	5 006	3 909	4 814
2.Vj	26 916	1 410	11 701	5 010	3 951	4 844
3.Vj	27 063	1 413	11 760	5 035	3 997	4 858
4.Vj	27 199	1 403	11 796	5 077	4 023	4 900
1981 1.Vj	26 820	1 350	11 507	5 028	4 024	4 911
2.Vj	26 946	1 378	11 543	5 022	4 066	4 937
3.Vj	27 019	1 384	11 548	5 031	4 109	4 947
4.Vj	27 019	1 360	11 514	5 051	4 121	4 973
1982 1.Vj	26 463	1 305	11 117	4 970	4 095	4 976
2.Vj	26 655	1 329	11 207	4 976	4 147	4 996
3.Vj	26 732	1 338	11 228	4 980	4 184	5 002
4.Vj	26 670	1 316	11 156	4 986	4 178	5 034
1983 1.Vj	25 985	1 261	10 699	4 877	4 126	5 022
2.Vj	26 171	1 285	10 801	4 877	4 162	5 046
3.Vj	26 372	1 296	10 912	4 899	4 208	5 057
4.Vj	26 476	1 278	10 956	4 943	4 224	5 075
1984 1.Vj	25 957	1 218	10 623	4 871	4 194	5 051
2.Vj	26 211	1 246	10 757	4 885	4 242	5 081
3.Vj	26 400	1 254	10 856	4 907	4 294	5 089
4.Vj	26 604	1 238	10 928	4 965	4 326	5 147
1985 1.Vj	26 103	1 175	10 573	4 890	4 323	5 142
2.Vj	26 387	1 203	10 741	4 900	4 367	5 176
3.Vj	26 626	1 210	10 897	4 918	4 421	5 180
4.Vj	26 840	1 196	10 989	4 968	4 453	5 234
1986 1.Vj	26 432	1 149	10 687	4 917	4 435	5 244
2.Vj	26 762	1 189	10 869	4 931	4 489	5 284
3.Vj	27 016	1 196	11 014	4 959	4 555	5 292
4.Vj	27 214	1 174	11 078	5 017	4 593	5 352
1987 1.Vj	26 714	1 107	10 722	4 965	4 579	5 341
2.Vj	26 998	1 133	10 870	4 991	4 635	5 369
3.Vj	27 172	1 137	10 964	5 018	4 690	5 363
4.Vj	27 316	1 123	11 000	5 074	4 712	5 407
1988 1.Vj	26 929	1 060	10 674	5 031	4 749	5 415
2.Vj	27 193	1 082	10 832	5 065	4 799	5 415
3.Vj	27 384	1 094	10 942	5 089	4 853	5 406
4.Vj	27 550	1 076	11 004	5 147	4 879	5 444
1989 1.Vj	27 274	1 002	10 795	5 108	4 911	5 458
2.Vj	27 546	1 016	10 931	5 140	4 967	5 492
3.Vj	27 760	1 026	11 078	5 172	5 018	5 466
4.Vj	27 960	1 008	11 180	5 240	5 036	5 496
1990 1.Vj	27 891	948	11 086	5 221	5 097	5 539
2.Vj	28 219	960	11 226	5 281	5 181	5 571
3.Vj						
4.Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.9. Erwerbstätige im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1969 1.Vj	1.8	-4.6	4.0	0.7	1.7	0.5
2.Vj	1.7	-5.0	3.7	0.4	1.5	1.2
3.Vj	1.5	-5.1	3.0	0.3	1.7	2.1
4.Vj	1.3	-5.6	2.6	0.4	1.6	2.5
1970 1.Vj	1.2	-5.5	2.5	-0.1	1.2	3.1
2.Vj	1.4	-5.2	2.3	0.8	1.8	3.4
3.Vj	1.4	-5.5	1.9	1.5	2.1	3.2
4.Vj	1.1	-5.9	1.5	1.3	1.8	3.3
1971 1.Vj	1.0	-6.7	0.8	1.4	3.3	4.2
2.Vj	0.6	-6.1	0.0	0.7	3.6	4.4
3.Vj	0.2	-5.1	-0.7	-0.3	3.6	4.3
4.Vj	-0.1	-5.9	-1.2	-0.7	3.9	4.5
1972 1.Vj	0.2	-4.7	-1.8	1.9	3.2	5.0
2.Vj	0.3	-4.2	-1.6	1.9	3.2	5.5
3.Vj	0.4	-4.7	-1.6	2.4	3.0	5.5
4.Vj	0.7	-4.1	-1.0	2.4	2.8	5.3
1973 1.Vj	1.1	-5.4	0.1	1.8	3.5	5.0
2.Vj	1.2	-4.4	0.5	1.8	3.1	3.9
3.Vj	1.2	-3.9	0.7	1.4	3.3	3.1
4.Vj	0.9	-3.6	0.4	1.4	3.0	2.7
1974 1.Vj	-0.1	-3.8	-1.4	-0.1	3.6	2.7
2.Vj	-1.0	-5.4	-2.7	-0.4	3.2	2.4
3.Vj	-1.6	-5.6	-3.9	-0.8	3.4	2.4
4.Vj	-2.1	-6.0	-4.8	-1.2	3.2	2.7
1975 1.Vj	-2.9	-6.2	-6.2	-1.3	2.7	2.3
2.Vj	-2.9	-5.3	-6.6	-1.0	2.2	2.8
3.Vj	-2.8	-5.3	-6.6	-0.8	2.5	3.0
4.Vj	-2.2	-4.0	-5.6	-0.6	2.6	2.8
1976 1.Vj	-1.6	-7.3	-4.1	-0.2	3.0	2.5
2.Vj	-0.8	-7.7	-2.5	0.1	3.1	2.2
3.Vj	-0.1	-7.8	-1.0	0.4	3.0	2.1
4.Vj	0.4	-7.5	0.1	0.9	3.1	1.8
1977 1.Vj	0.3	-5.3	0.8	-0.0	0.7	1.0
2.Vj	-0.1	-5.3	0.0	-0.4	1.0	1.1
3.Vj	0.1	-5.3	-0.1	-0.3	1.8	1.5
4.Vj	0.3	-4.6	-0.1	-0.1	2.3	2.0
1978 1.Vj	0.6	-3.3	-0.2	0.3	3.0	2.4
2.Vj	0.8	-2.0	-0.2	0.6	3.1	2.6
3.Vj	0.9	-2.0	-0.1	0.8	3.0	2.6
4.Vj	1.0	-3.3	0.1	1.1	3.5	2.7
1979 1.Vj	1.3	-5.2	0.8	1.2	3.7	2.8
2.Vj	1.6	-6.3	1.4	1.4	4.0	2.9
3.Vj	1.7	-6.2	1.6	1.4	4.2	2.9
4.Vj	2.1	-4.5	2.2	1.5	4.2	2.9

1) AB 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.9 Erwerbstätige im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1980 1.Vj	2.1	-1.4	2.2	1.4	3.8	2.3
2.Vj	1.8	-0.1	1.7	1.2	3.6	2.1
3.Vj	1.4	-0.1	1.0	0.9	3.1	2.0
4.Vj	0.9	-0.4	0.1	0.6	3.0	1.8
1981 1.Vj	0.3	-2.6	-1.0	0.4	2.9	2.0
2.Vj	0.1	-2.3	-1.4	0.2	2.9	1.9
3.Vj	-0.2	-2.1	-1.8	-0.1	2.8	1.8
4.Vj	-0.7	-3.1	-2.4	-0.5	2.4	1.5
1982 1.Vj	-1.3	-3.3	-3.4	-1.2	1.8	1.3
2.Vj	-1.1	-3.6	-2.9	-0.9	2.0	1.2
3.Vj	-1.1	-3.3	-2.8	-1.0	1.8	1.1
4.Vj	-1.3	-3.2	-3.1	-1.3	1.4	1.2
1983 1.Vj	-1.8	-3.4	-3.8	-1.9	0.8	0.9
2.Vj	-1.8	-3.3	-3.6	-2.0	0.4	1.0
3.Vj	-1.3	-3.1	-2.8	-1.6	0.6	1.1
4.Vj	-0.7	-2.9	-1.8	-0.9	1.1	0.8
1984 1.Vj	-0.1	-3.4	-0.7	-0.1	1.6	0.6
2.Vj	0.2	-3.0	-0.4	0.2	1.9	0.7
3.Vj	0.1	-3.2	-0.5	0.2	2.0	0.6
4.Vj	0.5	-3.1	-0.3	0.4	2.4	1.4
1985 1.Vj	0.6	-3.5	-0.5	0.4	3.1	1.8
2.Vj	0.7	-3.5	-0.1	0.3	2.9	1.9
3.Vj	0.9	-3.5	0.4	0.2	3.0	1.8
4.Vj	0.9	-3.4	0.6	0.1	2.9	1.7
1986 1.Vj	1.3	-2.2	1.1	0.6	2.6	2.0
2.Vj	1.4	-1.2	1.2	0.6	2.8	2.1
3.Vj	1.5	-1.2	1.1	0.8	3.0	2.2
4.Vj	1.4	-1.8	0.8	1.0	3.1	2.3
1987 1.Vj	1.1	-3.7	0.3	1.0	3.2	1.8
2.Vj	0.9	-4.7	0.0	1.2	3.3	1.6
3.Vj	0.6	-4.9	-0.5	1.2	3.0	1.3
4.Vj	0.4	-4.3	-0.7	1.1	2.6	1.0
1988 1.Vj	0.8	-4.2	-0.4	1.3	3.7	1.4
2.Vj	0.7	-4.5	-0.3	1.5	3.5	0.9
3.Vj	0.8	-3.8	-0.2	1.4	3.5	0.8
4.Vj	0.9	-4.2	0.0	1.4	3.5	0.7
1989 1.Vj	1.3	-5.5	1.1	1.5	3.4	0.8
2.Vj	1.3	-6.1	0.9	1.5	3.5	1.4
3.Vj	1.4	-6.2	1.2	1.6	3.4	1.1
4.Vj	1.5	-6.3	1.6	1.8	3.2	1.0
1990 1.Vj	2.3	-5.4	2.7	2.2	3.8	1.5
2.Vj	2.4	-5.5	2.7	2.7	4.3	1.4
3.Vj						
4.Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.10 Beschäftigte Arbeitnehmer im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Durchschnitt in 1 000

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1968 1.Vj	20 646	293	11 175	3 691	2 037	3 450
2.Vj	20 910	302	11 414	3 687	2 059	3 448
3.Vj	21 245	311	11 694	3 731	2 059	3 450
4.Vj	21 361	303	11 747	3 770	2 073	3 468
1969 1.Vj	21 263	287	11 673	3 752	2 085	3 466
2.Vj	21 525	295	11 893	3 740	2 107	3 490
3.Vj	21 818	310	12 097	3 777	2 110	3 524
4.Vj	21 890	297	12 096	3 819	2 122	3 556
1970 1.Vj	21 762	289	12 006	3 773	2 119	3 575
2.Vj	22 082	301	12 210	3 803	2 161	3 607
3.Vj	22 360	312	12 368	3 872	2 171	3 637
4.Vj	22 348	278	12 312	3 908	2 177	3 673
1971 1.Vj	22 300	279	12 151	3 919	2 227	3 724
2.Vj	22 510	291	12 253	3 917	2 283	3 766
3.Vj	22 636	298	12 308	3 942	2 294	3 794
4.Vj	22 558	268	12 184	3 962	2 304	3 840
1972 1.Vj	22 497	270	11 933	4 050	2 332	3 912
2.Vj	22 737	282	12 053	4 040	2 388	3 974
3.Vj	22 876	288	12 109	4 084	2 392	4 003
4.Vj	22 850	260	12 065	4 090	2 392	4 043
1973 1.Vj	22 898	254	11 961	4 141	2 435	4 107
2.Vj	23 140	272	12 131	4 129	2 479	4 129
3.Vj	23 275	280	12 223	4 155	2 488	4 129
4.Vj	23 199	262	12 141	4 163	2 482	4 151
1974 1.Vj	22 974	247	11 805	4 155	2 550	4 217
2.Vj	23 024	265	11 809	4 135	2 586	4 229
3.Vj	22 988	270	11 744	4 141	2 603	4 230
4.Vj	22 794	254	11 550	4 129	2 597	4 264
1975 1.Vj	22 367	237	11 056	4 112	2 647	4 315
2.Vj	22 399	259	11 016	4 108	2 667	4 349
3.Vj	22 392	259	10 961	4 119	2 698	4 355
4.Vj	22 350	253	10 899	4 121	2 692	4 385
1976 1.Vj	22 133	223	10 601	4 118	2 767	4 424
2.Vj	22 365	249	10 751	4 128	2 793	4 444
3.Vj	22 540	252	10 860	4 159	2 822	4 447
4.Vj	22 642	248	10 920	4 195	2 814	4 465
1977 1.Vj	22 351	229	10 702	4 149	2 804	4 467
2.Vj	22 497	253	10 772	4 141	2 836	4 495
3.Vj	22 693	256	10 864	4 174	2 886	4 513
4.Vj	22 847	254	10 930	4 212	2 898	4 553
1978 1.Vj	22 591	230	10 705	4 178	2 902	4 576
2.Vj	22 757	258	10 769	4 180	2 938	4 612
3.Vj	22 973	261	10 870	4 220	2 990	4 632
4.Vj	23 167	259	10 952	4 270	3 010	4 676
1979 1.Vj	22 992	226	10 799	4 237	3 024	4 706
2.Vj	23 256	262	10 929	4 249	3 070	4 746
3.Vj	23 515	266	11 063	4 289	3 132	4 765
4.Vj	23 789	262	11 209	4 349	3 158	4 811

1) AB 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.10 Beschäftigte Arbeitnehmer im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Durchschnitt in 1 000

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1980 1.Vj	23 577	236	11 054	4 309	3 164	4 814
2.Vj	23 753	260	11 130	4 313	3 206	4 844
3.Vj	23 901	263	11 190	4 338	3 252	4 858
4.Vj	24 041	257	11 226	4 384	3 274	4 900
1981 1.Vj	23 687	226	10 943	4 340	3 267	4 911
2.Vj	23 819	258	10 981	4 336	3 307	4 937
3.Vj	23 889	263	10 989	4 344	3 346	4 947
4.Vj	23 905	253	10 955	4 368	3 356	4 973
1982 1.Vj	23 372	221	10 566	4 288	3 321	4 976
2.Vj	23 570	257	10 654	4 292	3 371	4 996
3.Vj	23 645	266	10 674	4 296	3 407	5 002
4.Vj	23 589	256	10 602	4 300	3 397	5 034
1983 1.Vj	22 921	219	10 154	4 187	3 339	5 022
2.Vj	23 121	255	10 262	4 185	3 373	5 046
3.Vj	23 316	264	10 371	4 207	3 417	5 057
4.Vj	23 430	258	10 417	4 249	3 431	5 075
1984 1.Vj	22 913	220	10 086	4 171	3 385	5 051
2.Vj	23 173	258	10 220	4 183	3 431	5 081
3.Vj	23 354	266	10 317	4 204	3 478	5 089
4.Vj	23 564	260	10 393	4 262	3 502	5 147
1985 1.Vj	23 073	219	10 043	4 183	3 486	5 142
2.Vj	23 359	257	10 211	4 189	3 526	5 176
3.Vj	23 590	264	10 366	4 207	3 573	5 180
4.Vj	23 798	252	10 460	4 257	3 595	5 234
1986 1.Vj	23 384	212	10 160	4 206	3 562	5 244
2.Vj	23 708	252	10 342	4 220	3 610	5 284
3.Vj	23 962	258	10 490	4 247	3 675	5 292
4.Vj	24 170	250	10 556	4 307	3 705	5 352
1987 1.Vj	23 685	204	10 206	4 249	3 685	5 341
2.Vj	23 981	242	10 358	4 273	3 739	5 369
3.Vj	24 160	247	10 455	4 301	3 794	5 363
4.Vj	24 310	239	10 493	4 357	3 814	5 407
1988 1.Vj	23 935	200	10 169	4 314	3 837	5 415
2.Vj	24 191	234	10 321	4 344	3 877	5 415
3.Vj	24 372	248	10 426	4 366	3 926	5 406
4.Vj	24 538	238	10 484	4 424	3 948	5 444
1989 1.Vj	24 289	204	10 271	4 386	3 970	5 458
2.Vj	24 567	234	10 407	4 414	4 020	5 492
3.Vj	24 774	245	10 551	4 444	4 068	5 466
4.Vj	24 974	233	10 651	4 512	4 082	5 496
1990 1.Vj	24 927	207	10 555	4 491	4 135	5 539
2.Vj	25 261	235	10 693	4 549	4 213	5 571
3.Vj						
4.Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.10 Beschäftigte Arbeitnehmer im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u.ä.
	1	2	3	4	5	6
1969 1.Vj	3.0	-2.0	4.5	1.7	2.4	0.5
2.Vj	2.9	-2.3	4.2	1.4	2.3	1.2
3.Vj	2.7	-0.3	3.4	1.2	2.5	2.1
4.Vj	2.5	-2.0	3.0	1.3	2.4	2.5
1970 1.Vj	2.3	0.7	2.9	0.6	1.6	3.1
2.Vj	2.6	2.0	2.7	1.7	2.6	3.4
3.Vj	2.5	0.6	2.2	2.5	2.9	3.2
4.Vj	2.1	-6.4	1.8	2.3	2.6	3.3
1971 1.Vj	2.5	-3.5	1.2	3.9	5.1	4.2
2.Vj	1.9	-3.3	0.4	3.0	5.6	4.4
3.Vj	1.2	-4.5	-0.5	1.8	5.7	4.3
4.Vj	0.9	-3.6	-1.0	1.4	5.8	4.5
1972 1.Vj	0.9	-3.2	-1.8	3.3	4.7	5.0
2.Vj	1.0	-3.1	-1.6	3.1	4.6	5.5
3.Vj	1.1	-3.4	-1.6	3.6	4.3	5.5
4.Vj	1.3	-3.0	-1.0	3.2	3.8	5.3
1973 1.Vj	1.8	-5.9	0.2	2.2	4.4	5.0
2.Vj	1.8	-3.5	0.6	2.2	3.8	3.9
3.Vj	1.7	-2.8	0.9	1.7	4.0	3.1
4.Vj	1.5	0.8	0.6	1.8	3.8	2.7
1974 1.Vj	0.3	-2.8	-1.3	0.3	4.7	2.7
2.Vj	-0.5	-2.6	-2.7	0.1	4.3	2.4
3.Vj	-1.2	-3.6	-3.9	-0.3	4.6	2.4
4.Vj	-1.7	-3.1	-4.9	-0.8	4.6	2.7
1975 1.Vj	-2.6	-4.0	-6.3	-1.0	3.8	2.3
2.Vj	-2.7	-2.3	-6.7	-0.7	3.1	2.8
3.Vj	-2.6	-4.1	-6.7	-0.5	3.6	3.0
4.Vj	-1.9	-0.4	-5.6	-0.2	3.7	2.8
1976 1.Vj	-1.0	-5.9	-4.1	0.1	4.5	2.5
2.Vj	-0.2	-3.9	-2.4	0.5	4.7	2.2
3.Vj	0.7	-2.7	-0.9	1.0	4.6	2.1
4.Vj	1.3	-2.0	0.2	1.8	4.5	1.8
1977 1.Vj	1.0	2.7	1.0	0.8	1.3	1.0
2.Vj	0.6	1.6	0.2	0.3	1.5	1.1
3.Vj	0.7	1.6	0.0	0.4	2.3	1.5
4.Vj	0.9	2.4	0.1	0.4	3.0	2.0
1978 1.Vj	1.1	0.4	0.0	0.7	3.5	2.4
2.Vj	1.2	2.0	-0.0	0.9	3.6	2.6
3.Vj	1.2	2.0	0.1	1.1	3.6	2.6
4.Vj	1.4	2.0	0.2	1.4	3.9	2.7
1979 1.Vj	1.8	-1.7	0.9	1.4	4.2	2.8
2.Vj	2.2	1.6	1.5	1.7	4.5	2.9
3.Vj	2.4	1.9	1.8	1.6	4.7	2.9
4.Vj	2.7	1.2	2.3	1.9	4.9	2.9

1) AB 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.10 Beschäftigte Arbeitnehmer im Inland nach zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Warenprodu- zierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen	Staat, private Haushalte u. ä.
	1	2	3	4	5	6
1980 1.Vj	2.5	4.4	2.4	1.7	4.6	2.3
2.Vj	2.1	-0.8	1.8	1.5	4.4	2.1
3.Vj	1.6	-1.1	1.1	1.1	3.8	2.0
4.Vj	1.1	-1.9	0.2	0.8	3.7	1.8
1981 1.Vj	0.5	-4.2	-1.0	0.7	3.3	2.0
2.Vj	0.3	-0.8	-1.3	0.5	3.2	1.9
3.Vj	-0.1	-	-1.8	0.1	2.9	1.8
4.Vj	-0.6	-1.6	-2.4	-0.4	2.5	1.5
1982 1.Vj	-1.3	-2.2	-3.4	-1.2	1.7	1.3
2.Vj	-1.0	-0.4	-3.0	-1.0	1.9	1.2
3.Vj	-1.0	1.1	-2.9	-1.1	1.8	1.1
4.Vj	-1.3	1.2	-3.2	-1.6	1.2	1.2
1983 1.Vj	-1.9	-0.9	-3.9	-2.4	0.5	0.9
2.Vj	-1.9	-0.8	-3.7	-2.5	0.1	1.0
3.Vj	-1.4	-0.8	-2.8	-2.1	0.3	1.1
4.Vj	-0.7	0.8	-1.7	-1.2	1.0	0.8
1984 1.Vj	-0.0	0.5	-0.7	-0.4	1.4	0.6
2.Vj	0.2	1.2	-0.4	-0.0	1.7	0.7
3.Vj	0.2	0.8	-0.5	-0.1	1.8	0.6
4.Vj	0.6	0.8	-0.2	0.3	2.1	1.4
1985 1.Vj	0.7	-0.5	-0.4	0.3	3.0	1.8
2.Vj	0.8	-0.4	-0.1	0.1	2.8	1.9
3.Vj	1.0	-0.8	0.5	0.1	2.7	1.8
4.Vj	1.0	-3.1	0.6	-0.1	2.7	1.7
1986 1.Vj	1.3	-3.2	1.2	0.5	2.2	2.0
2.Vj	1.5	-1.9	1.3	0.7	2.4	2.1
3.Vj	1.6	-2.3	1.2	1.0	2.9	2.2
4.Vj	1.6	-0.8	0.9	1.2	3.1	2.3
1987 1.Vj	1.3	-3.8	0.5	1.0	3.5	1.8
2.Vj	1.2	-4.0	0.2	1.3	3.6	1.6
3.Vj	0.8	-4.3	-0.3	1.3	3.2	1.3
4.Vj	0.6	-4.4	-0.6	1.2	2.9	1.0
1988 1.Vj	1.1	-2.0	-0.4	1.5	4.1	1.4
2.Vj	0.9	-3.3	-0.4	1.7	3.7	0.9
3.Vj	0.9	0.4	-0.3	1.5	3.5	0.8
4.Vj	0.9	-0.4	-0.1	1.5	3.5	0.7
1989 1.Vj	1.5	2.0	1.0	1.7	3.5	0.8
2.Vj	1.6	-	0.8	1.6	3.7	1.4
3.Vj	1.6	-1.2	1.2	1.8	3.6	1.1
4.Vj	1.8	-2.1	1.6	2.0	3.4	1.0
1990 1.Vj	2.6	1.5	2.8	2.4	4.2	1.5
2.Vj	2.8	0.4	2.7	3.1	4.8	1.4
3.Vj						
4.Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.11 Verwendung des
in jeweiligen
Mill.

Vierteljahr 1)	Brutto- sozial- produkt	Letzte inländische Verwendung von				
		Insgesamt	Letzter Verbrauch			zusammen
			zusammen	Privater Verbrauch	Staats- verbrauch	
1	2	3	4	5	6	
1968 1.Vj	119 400	114 580	85 490	66 800	18 690	29 090
2.Vj	127 900	124 050	93 260	74 070	19 190	30 790
3.Vj	140 900	137 370	95 050	74 840	20 210	42 320
4.Vj	145 500	137 960	109 670	85 030	24 640	28 290
1969 1.Vj	132 500	129 370	94 590	73 760	20 830	34 780
2.Vj	143 000	138 620	102 960	81 120	21 840	35 660
3.Vj	157 600	153 320	104 840	82 590	22 250	48 480
4.Vj	164 700	158 910	121 630	93 430	28 200	37 280
1970 1.Vj	148 900	146 430	104 690	81 730	22 960	41 740
2.Vj	165 900	162 500	115 870	90 040	25 830	46 630
3.Vj	176 500	173 860	117 810	92 040	25 770	56 050
4.Vj	184 400	178 780	136 950	105 040	31 910	41 830
1971 1.Vj	171 500	167 090	120 610	91 600	29 010	46 480
2.Vj	183 100	179 700	131 030	100 800	30 230	48 670
3.Vj	195 000	191 760	132 420	101 990	30 430	59 340
4.Vj	202 200	198 320	152 200	115 050	37 150	46 120
1972 1.Vj	189 000	185 010	135 580	102 950	32 630	49 430
2.Vj	199 700	196 140	143 260	109 780	33 480	52 880
3.Vj	211 600	208 880	146 790	113 020	33 770	62 090
4.Vj	224 800	217 170	167 600	126 350	41 250	49 570
1973 1.Vj	213 100	207 340	151 110	114 160	36 950	56 230
2.Vj	222 500	215 440	160 290	122 560	37 730	55 150
3.Vj	234 300	227 600	161 070	122 650	38 420	66 530
4.Vj	249 000	239 900	186 050	135 990	50 060	53 850
1974 1.Vj	227 800	216 080	163 570	121 830	41 740	52 510
2.Vj	240 000	230 290	175 750	131 370	44 380	54 540
3.Vj	252 800	245 530	179 140	133 810	45 330	66 390
4.Vj	265 000	249 760	205 490	146 730	58 760	44 270
1975 1.Vj	236 700	226 480	177 760	131 950	45 810	48 720
2.Vj	251 200	244 630	194 810	144 580	50 230	49 820
3.Vj	261 500	257 320	196 760	146 340	50 420	60 560
4.Vj	280 000	270 920	226 010	162 460	63 550	44 910
1976 1.Vj	260 200	251 990	195 560	146 230	49 330	56 430
2.Vj	277 000	270 030	208 650	155 750	52 900	61 380
3.Vj	284 900	280 530	209 000	156 430	52 570	71 530
4.Vj	304 100	294 540	241 030	174 100	66 930	53 510
1977 1.Vj	280 600	272 780	208 850	156 790	52 060	63 930
2.Vj	293 800	286 540	224 070	168 240	55 830	62 470
3.Vj	298 600	297 280	225 900	170 060	55 840	71 380
4.Vj	326 200	313 450	259 300	188 070	71 230	54 150
1978 1.Vj	299 700	289 260	225 420	168 980	56 440	63 840
2.Vj	316 400	307 150	239 340	179 860	59 480	67 810
3.Vj	325 500	319 970	241 890	181 520	60 370	78 080
4.Vj	350 000	337 740	275 110	198 540	76 570	62 630
1979 1.Vj	322 600	314 610	239 470	178 440	61 030	75 140
2.Vj	340 800	338 610	261 050	196 250	64 800	77 560
3.Vj	353 300	356 050	259 970	193 950	66 020	96 080
4.Vj	379 900	376 010	297 870	216 380	81 490	78 140

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Sozialprodukts

Preisen

DM

Gütern				Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Nachrichtlich		Vierteljahr 1)
Bruttoinvestitionen			Vorrats- verän- derung		Ausfuhr	Einfuhr	
Anlageinvestitionen							
zusammen	Ausrü- stungen	Bauten					
7	8	9	10	11	12	13	
23 190	8 630	14 560	5 900	4 820	27 730	22 910	1968 1.Vj
30 290	10 630	19 660	500	3 850	27 950	24 100	2.Vj
31 520	10 610	20 910	10 800	3 530	29 960	26 430	3.Vj
34 390	13 270	21 120	-6 100	7 540	34 570	27 030	4.Vj
26 080	11 040	15 040	8 700	3 130	30 420	27 290	1969 1.Vj
35 460	13 030	22 430	200	4 380	34 430	30 050	2.Vj
37 580	13 310	24 270	10 900	4 280	35 020	30 740	3.Vj
39 780	16 210	23 570	-2 500	5 790	37 470	31 680	4.Vj
31 040	13 980	17 060	10 700	2 470	34 220	31 750	1970 1.Vj
45 230	16 520	28 710	1 400	3 400	37 990	34 590	2.Vj
46 550	16 140	30 410	9 500	2 640	38 060	35 420	3.Vj
49 230	19 240	29 990	-7 400	5 620	42 660	37 040	4.Vj
39 680	16 670	23 010	6 800	4 410	41 050	36 640	1971 1.Vj
51 970	19 010	32 960	-3 300	3 400	41 810	38 410	2.Vj
50 940	16 930	34 010	8 400	3 240	42 860	39 620	3.Vj
53 520	20 050	33 470	-7 400	3 880	44 030	40 150	4.Vj
44 230	16 630	27 600	5 200	3 990	42 440	38 450	1972 1.Vj
54 580	18 500	36 080	-1 700	3 560	45 150	41 590	2.Vj
53 190	17 230	35 960	8 900	2 720	45 230	42 510	3.Vj
57 170	20 380	36 790	-7 600	7 630	52 310	44 680	4.Vj
48 330	17 450	30 880	7 900	5 760	49 690	43 930	1973 1.Vj
57 950	19 190	38 760	-2 800	7 060	53 100	46 040	2.Vj
55 430	17 450	37 980	11 100	6 700	54 240	47 540	3.Vj
57 550	21 180	36 370	-3 700	9 100	60 030	50 930	4.Vj
47 310	15 790	31 520	5 200	11 720	64 780	53 060	1974 1.Vj
55 140	18 010	37 130	-600	9 710	68 830	59 120	2.Vj
53 890	17 670	36 220	12 500	7 270	71 440	64 170	3.Vj
56 370	20 890	35 480	-12 100	15 240	73 930	58 690	4.Vj
44 520	16 150	28 370	4 200	10 220	64 580	54 360	1975 1.Vj
53 220	19 360	33 860	-3 400	6 570	67 180	60 610	2.Vj
52 960	18 520	34 440	7 600	4 180	66 620	62 440	3.Vj
58 710	24 020	34 690	-13 800	9 080	72 850	63 770	4.Vj
46 230	18 570	27 660	10 200	8 210	72 620	64 410	1976 1.Vj
59 080	21 950	37 130	2 300	6 970	76 260	69 290	2.Vj
56 830	19 520	37 310	14 700	4 370	77 570	73 200	3.Vj
63 510	26 040	37 470	-10 000	9 560	82 580	73 020	4.Vj
51 730	20 110	31 620	12 200	7 820	78 170	70 350	1977 1.Vj
61 970	23 380	38 590	500	7 260	81 190	73 930	2.Vj
61 580	22 920	38 660	9 800	1 320	79 760	78 440	3.Vj
67 150	28 910	38 240	-13 000	12 750	86 710	73 960	4.Vj
53 740	21 870	31 870	10 100	10 440	82 090	71 650	1978 1.Vj
68 510	25 720	42 790	-700	9 250	85 490	76 240	2.Vj
68 880	26 050	42 830	9 200	5 530	85 430	79 900	3.Vj
74 830	32 110	42 720	-12 200	12 260	91 690	79 430	4.Vj
58 040	25 060	32 980	17 100	7 990	88 830	80 840	1979 1.Vj
78 960	28 920	50 040	-1 400	2 190	92 070	89 880	2.Vj
79 580	29 120	50 460	16 500	-2 750	95 220	97 970	3.Vj
86 84C	35 870	50 970	-8 700	3 890	101 300	97 410	4.Vj

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.11 Verwendung des

in jeweiligen

Mill.

Vierteljahr 1)	Brutto- sozial- produkt	Letzte inländische Verwendung von				
		insgesamt	Letzter Verbrauch			
			zusammen	Privater Verbrauch	Staats- verbrauch	zusammen
	1	2	3	4	5	6
1980 1.Vj	353 500	352 110	263 810	197 730	66 080	88 300
2.Vj	363 900	364 000	275 520	204 150	71 370	88 480
3.Vj	372 800	378 440	281 050	208 720	72 330	97 390
4.Vj	395 000	393 620	318 190	230 180	88 010	75 430
1981 1.Vj	363 100	364 490	281 810	207 670	74 140	82 680
2.Vj	375 400	373 820	290 260	215 630	74 630	83 560
3.Vj	389 400	391 320	297 000	220 480	76 520	94 320
4.Vj	417 200	400 220	336 940	244 070	92 870	63 280
1982 1.Vj	378 500	371 550	294 500	217 870	76 630	77 050
2.Vj	391 300	382 620	301 010	224 710	76 300	81 610
3.Vj	400 900	397 370	303 430	225 510	77 920	93 940
4.Vj	426 400	408 090	345 300	249 960	95 340	62 790
1983 1.Vj	394 300	382 390	305 580	228 170	77 410	76 810
2.Vj	409 700	399 690	313 990	236 230	77 760	85 700
3.Vj	421 000	419 900	318 170	237 260	80 910	101 730
4.Vj	455 400	440 410	362 630	262 500	100 130	77 780
1984 1.Vj	422 300	410 990	318 540	238 800	79 740	92 450
2.Vj	424 800	415 200	328 920	247 030	81 890	86 280
3.Vj	444 900	437 750	330 220	247 110	83 110	107 530
4.Vj	477 900	451 090	376 120	270 630	105 490	74 970
1985 1.Vj	430 400	415 250	326 440	243 270	83 170	88 810
2.Vj	446 600	427 330	340 110	254 900	85 210	87 220
3.Vj	468 900	452 640	346 320	258 600	87 720	106 320
4.Vj	498 400	468 880	391 130	281 570	109 560	77 750
1986 1.Vj	449 200	424 350	336 690	250 290	86 400	87 660
2.Vj	475 600	449 420	355 530	265 130	90 400	93 890
3.Vj	494 000	467 190	358 490	265 710	92 780	108 700
4.Vj	526 400	489 260	400 620	287 480	113 140	88 640
1987 1.Vj	471 000	442 110	345 550	256 110	89 440	96 560
2.Vj	490 200	463 530	369 280	275 010	94 270	94 250
3.Vj	508 600	486 490	372 640	276 670	95 970	113 850
4.Vj	545 800	510 040	420 340	302 510	117 830	89 700
1988 1.Vj	496 700	467 100	364 900	271 640	93 260	102 200
2.Vj	515 200	486 230	379 290	282 540	96 750	106 940
3.Vj	536 100	511 350	387 470	288 000	99 470	123 880
4.Vj	575 200	536 360	435 270	312 100	123 170	101 090
1989 1.Vj	532 400	493 920	380 820	284 680	96 140	113 100
2.Vj	552 400	516 850	396 960	298 680	98 280	119 890
3.Vj	566 900	534 730	401 220	299 890	101 330	133 510
4.Vj	609 600	572 350	451 260	328 050	123 210	121 090
1990 1.Vj	571 800	531 320	405 120	303 770	101 350	126 200
2.Vj	590 300	554 500	421 700	317 580	104 120	132 800
3.Vj						
4.Vj						

) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Sozialprodukts

Preisen

DM

Gütern				Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Nachrichtlich		Vierteljahr 1)
Bruttoinvestitionen					Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	Einfuhr	
Anlageinvestitionen			Vorrats- verän- derung				
zusammen	Ausrü- stungen	Bauten					
7	8	9	10	11	12	13	
71 600	27 550	44 050	16 700	1 390	105 580	104 190	1980 1.Vj
86 380	30 690	55 690	2 100	-100	104 870	104 970	2.Vj
87 090	31 110	55 980	10 300	-5 640	103 280	108 920	3.Vj
90 730	37 990	52 740	-15 300	1 380	108 570	107 190	4.Vj
69 480	28 070	41 410	13 200	-1 390	109 990	111 380	1981 1.Vj
88 760	31 120	57 640	-5 200	1 580	114 790	113 210	2.Vj
88 420	31 240	57 180	5 900	-1 920	122 390	124 310	3.Vj
88 580	37 220	51 360	-25 300	16 980	134 940	117 960	4.Vj
67 050	27 120	39 930	10 000	6 950	128 210	121 260	1982 1.Vj
84 910	30 050	54 860	-3 300	8 680	128 330	119 650	2.Vj
84 640	29 830	54 810	9 300	3 530	126 520	122 990	3.Vj
90 290	37 900	52 390	-27 500	18 310	134 480	116 170	4.Vj
67 910	27 660	40 250	8 900	11 910	128 010	116 100	1983 1.Vj
88 300	32 690	55 610	-2 600	10 010	129 140	119 130	2.Vj
89 530	32 040	57 490	12 200	1 100	126 170	125 070	3.Vj
98 080	43 210	54 870	-20 300	14 990	141 510	126 520	4.Vj
73 050	28 930	44 120	19 400	11 310	142 780	131 470	1984 1.Vj
88 080	29 950	58 130	-1 800	9 600	140 990	131 390	2.Vj
92 630	34 210	58 420	14 900	7 150	144 520	137 370	3.Vj
100 870	44 490	56 380	-25 900	26 810	162 490	135 680	4.Vj
70 010	32 370	37 640	18 800	15 150	158 290	143 140	1985 1.Vj
92 120	36 250	55 870	-4 900	19 270	160 780	141 510	2.Vj
95 220	36 400	58 820	11 100	16 260	162 030	145 770	3.Vj
103 450	48 830	54 620	-25 700	29 520	166 380	136 860	4.Vj
72 170	34 030	38 140	15 490	24 850	156 680	131 830	1986 1.Vj
98 590	40 250	58 340	-4 700	26 180	161 440	135 260	2.Vj
98 430	37 590	60 840	10 270	26 810	155 940	129 130	3.Vj
108 200	49 510	58 690	-19 560	37 140	164 170	127 030	4.Vj
73 960	36 240	37 720	22 600	28 890	153 550	124 660	1987 1.Vj
100 640	41 240	59 400	-6 390	26 670	156 620	129 950	2.Vj
103 310	40 580	62 730	10 540	22 110	157 090	134 980	3.Vj
112 060	52 430	59 630	-22 360	35 760	172 070	136 310	4.Vj
84 750	39 020	45 730	17 450	29 600	163 610	134 010	1988 1.Vj
105 940	44 270	61 670	1 000	28 970	168 200	139 230	2.Vj
107 260	43 910	63 350	16 620	24 750	170 420	145 670	3.Vj
118 030	57 680	60 350	-16 940	38 840	185 630	146 790	4.Vj
95 390	42 640	52 750	17 710	38 480	188 960	150 480	1989 1.Vj
117 310	50 790	66 520	2 580	35 550	200 760	165 210	2.Vj
115 650	48 980	66 670	17 860	32 170	192 950	160 780	3.Vj
130 060	65 210	64 850	-8 970	37 250	204 440	167 190	4.Vj
109 190	49 860	59 330	17 010	40 480	209 000	168 520	1990 1.Vj
130 650	56 820	73 830	2 150	35 800	206 420	170 620	2.Vj
							3.Vj
							4.Vj

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.11 Verwendung des
in jeweiligen
Veränderung gegenüber dem ent

Vierteljahr 1)	Brutto- sozial- produkt	Letzte inländische Verwendung von				
		insgesamt	Letzter Verbrauch			
			zusammen	Privater Verbrauch	Staats- verbrauch	zusammen
	1	2	3	4	5	6
1969 1.Vj	11.0	12.9	10.6	10.4	11.4	19.6
2.Vj	11.8	11.7	10.4	9.5	13.8	15.8
3.Vj	11.9	11.6	10.3	10.4	10.1	14.6
4.Vj	13.2	15.2	10.9	9.9	14.4	31.8
1970 1.Vj	12.4	13.2	10.7	10.8	10.2	20.0
2.Vj	16.0	17.2	12.5	11.0	18.3	30.8
3.Vj	12.0	13.4	12.4	11.4	15.8	15.6
4.Vj	12.0	12.5	12.6	12.4	13.2	12.2
1971 1.Vj	15.2	14.1	15.2	12.1	26.4	11.4
2.Vj	10.4	10.6	13.1	12.0	17.0	4.4
3.Vj	10.5	10.3	12.4	10.8	18.1	5.9
4.Vj	9.7	10.9	11.1	9.5	16.4	10.3
1972 1.Vj	10.2	10.7	12.4	12.4	12.5	6.3
2.Vj	9.1	9.1	9.3	8.9	10.8	8.7
3.Vj	8.5	8.9	10.9	10.8	11.0	4.6
4.Vj	11.2	9.5	10.1	9.8	11.0	7.5
1973 1.Vj	12.8	12.1	11.5	10.9	13.2	13.8
2.Vj	11.4	9.8	11.9	11.6	12.7	4.3
3.Vj	10.7	9.0	9.7	8.5	13.8	7.2
4.Vj	10.8	10.5	11.0	7.6	21.4	8.6
1974 1.Vj	6.9	4.2	8.2	6.7	13.0	-6.6
2.Vj	7.9	6.9	9.6	7.2	17.6	-1.1
3.Vj	7.9	7.9	11.2	9.1	18.0	-0.2
4.Vj	6.4	4.1	10.4	7.9	17.4	-17.8
1975 1.Vj	3.9	4.8	8.7	8.3	9.8	-7.2
2.Vj	4.7	6.2	10.8	10.1	13.2	-8.7
3.Vj	3.4	4.8	9.8	9.4	11.2	-8.8
4.Vj	5.7	8.5	10.0	10.7	8.2	1.4
1976 1.Vj	9.9	11.3	10.0	10.8	7.7	15.8
2.Vj	10.3	10.4	7.1	7.7	5.3	23.2
3.Vj	8.9	9.0	6.2	6.9	4.3	18.1
4.Vj	8.6	8.7	6.6	7.2	5.3	19.1
1977 1.Vj	7.8	8.3	6.8	7.2	5.5	13.3
2.Vj	6.1	6.1	7.4	8.0	5.5	1.8
3.Vj	4.8	6.0	8.1	8.7	6.2	-0.2
4.Vj	7.3	6.4	7.6	8.0	6.4	1.2
1978 1.Vj	6.8	6.0	7.9	7.8	8.4	-0.1
2.Vj	7.7	7.2	6.8	6.9	6.5	8.5
3.Vj	9.0	7.6	7.1	6.7	8.1	9.4
4.Vj	7.3	7.7	6.1	5.6	7.5	15.7
1979 1.Vj	7.6	8.8	6.2	5.6	8.1	17.7
2.Vj	7.7	10.2	9.1	9.1	8.9	14.4
3.Vj	8.5	11.3	7.5	6.8	9.4	23.1
4.Vj	8.5	11.3	8.3	9.0	6.4	24.8

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Sozialprodukts

Preisen

sprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Gütern				Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Nachrichtlich		Vierteljahr 1)
Bruttoinvestitionen					Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	Einfuhr	
Anlageinvestitionen			Vorrats- verän- derung				
zusammen	Ausrü- stungen	Bauten					
7	8	9	10	11	12	13	
12.5	27.9	3.3	X	X	9.7	19.1	1969 1.Vj
17.1	22.6	14.1	X	X	23.2	24.7	2.Vj
19.2	25.4	16.1	X	X	16.9	16.3	3.Vj
15.7	22.2	11.6	X	X	8.4	17.2	4.Vj
19.0	26.6	13.4	X	X	12.5	16.3	1970 1.Vj
27.6	26.8	28.0	X	X	10.3	15.1	2.Vj
23.9	21.3	25.3	X	X	8.7	15.2	3.Vj
23.8	18.7	27.2	X	X	13.9	16.9	4.Vj
27.8	19.2	34.9	X	X	20.0	15.4	1971 1.Vj
14.9	15.1	14.8	X	X	10.1	11.0	2.Vj
9.4	4.9	11.8	X	X	12.6	11.9	3.Vj
8.7	4.2	11.6	X	X	3.2	8.4	4.Vj
11.5	-0.2	19.9	X	X	3.4	4.9	1972 1.Vj
5.0	-2.7	9.5	X	X	8.0	8.3	2.Vj
4.4	1.8	5.7	X	X	5.5	7.3	3.Vj
6.8	1.6	9.9	X	X	18.8	11.3	4.Vj
9.3	4.9	11.9	X	X	17.1	14.3	1973 1.Vj
6.2	3.7	7.4	X	X	17.6	10.7	2.Vj
4.2	1.3	5.6	X	X	19.9	11.8	3.Vj
0.7	3.9	-1.1	X	X	14.8	14.0	4.Vj
-2.1	-9.5	2.1	X	X	30.4	20.8	1974 1.Vj
-4.8	-6.1	-4.2	X	X	29.6	28.4	2.Vj
-2.8	1.3	-4.6	X	X	31.7	35.0	3.Vj
-2.1	-1.4	-2.4	X	X	23.2	15.2	4.Vj
-5.9	2.3	-10.0	X	X	-0.3	2.5	1975 1.Vj
-3.5	7.5	-8.8	X	X	-2.4	2.5	2.Vj
-1.7	4.8	-4.9	X	X	-6.7	-2.7	3.Vj
4.2	15.0	-2.2	X	X	-1.5	8.7	4.Vj
3.8	15.0	-2.5	X	X	12.4	18.5	1976 1.Vj
11.0	13.4	9.7	X	X	13.5	14.3	2.Vj
7.3	5.4	8.3	X	X	16.4	17.2	3.Vj
8.2	8.4	8.0	X	X	13.4	14.5	4.Vj
11.9	8.3	14.3	X	X	7.6	9.2	1977 1.Vj
4.9	6.5	3.9	X	X	6.5	6.7	2.Vj
8.4	17.4	3.6	X	X	2.8	7.2	3.Vj
5.7	11.0	2.1	X	X	5.0	1.3	4.Vj
3.9	8.8	0.8	X	X	5.0	1.8	1978 1.Vj
10.6	10.0	10.9	X	X	5.3	3.1	2.Vj
11.9	13.7	10.8	X	X	7.1	1.9	3.Vj
11.4	11.1	11.7	X	X	5.7	7.4	4.Vj
8.0	14.6	3.5	X	X	8.2	12.8	1979 1.Vj
15.3	12.4	16.9	X	X	7.7	17.9	2.Vj
15.5	11.8	17.8	X	X	11.5	22.6	3.Vj
16.0	11.7	19.3	X	X	10.5	22.6	4.Vj

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.11 Verwendung des
in jeweiligen
Veränderung gegenüber dem ent

Vierteljahr 1)	Brutto- sozial- produkt	Letzte inländische Verwendung von				
		insgesamt	Letzter Verbrauch			
			zusammen	Privater Verbrauch	Staats- verbrauch	zusammen
	1	2	3	4	5	6
1980 1.Vj	9.6	11.9	10.2	10.8	8.3	17.5
2.Vj	6.8	7.5	5.5	4.0	10.1	14.1
3.Vj	5.5	6.3	8.1	7.6	9.6	1.4
4.Vj	4.0	4.7	6.8	6.4	8.0	-3.5
1981 1.Vj	2.7	3.5	6.8	5.0	12.2	-6.4
2.Vj	3.2	2.7	5.3	5.6	4.6	-5.6
3.Vj	4.5	3.4	5.7	5.6	5.8	-3.2
4.Vj	5.6	1.7	5.9	6.0	5.5	-16.1
1982 1.Vj	4.2	1.9	4.5	4.9	3.4	-6.8
2.Vj	4.2	2.4	3.7	4.2	2.2	-2.3
3.Vj	3.0	1.5	2.2	2.3	1.8	-0.4
4.Vj	2.2	2.0	2.5	2.4	2.7	-0.8
1983 1.Vj	4.2	2.9	3.8	4.7	1.0	-0.3
2.Vj	4.7	4.5	4.3	5.1	1.9	5.0
3.Vj	5.0	5.7	4.9	5.2	3.8	8.3
4.Vj	6.8	7.9	5.0	5.0	5.0	23.9
1984 1.Vj	7.1	7.5	4.2	4.7	3.0	20.4
2.Vj	3.7	3.9	4.8	4.6	5.3	0.7
3.Vj	5.7	4.3	3.8	4.2	2.7	5.7
4.Vj	4.9	2.4	3.7	3.1	5.4	-3.6
1985 1.Vj	1.9	1.0	2.5	1.9	4.3	-3.9
2.Vj	5.1	2.9	3.4	3.2	4.1	1.1
3.Vj	5.4	3.4	4.9	4.6	5.5	-1.1
4.Vj	4.3	3.9	4.0	4.0	3.9	3.7
1986 1.Vj	4.4	2.2	3.1	2.9	3.9	-1.3
2.Vj	6.5	5.2	4.5	4.0	6.1	7.6
3.Vj	5.4	3.2	3.5	2.7	5.8	2.2
4.Vj	5.6	4.3	2.4	2.1	3.3	14.0
1987 1.Vj	4.9	4.2	2.6	2.3	3.5	10.2
2.Vj	3.1	3.1	3.9	3.7	4.3	0.4
3.Vj	3.0	4.1	3.9	4.1	3.4	4.7
4.Vj	3.7	4.2	4.9	5.2	4.1	1.2
1988 1.Vj	5.5	5.7	5.6	6.1	4.3	5.8
2.Vj	5.1	4.9	2.7	2.7	2.6	13.5
3.Vj	5.4	5.1	4.0	4.1	3.6	8.8
4.Vj	5.4	5.2	3.6	3.2	4.5	12.7
1989 1.Vj	7.2	5.7	4.4	4.8	3.1	10.7
2.Vj	7.2	6.3	4.7	5.7	1.6	12.1
3.Vj	5.7	4.6	3.5	4.1	1.9	7.8
4.Vj	6.0	6.7	3.7	5.1	0.0	19.8
1990 1.Vj	7.4	7.6	6.4	6.7	5.4	11.6
2.Vj	6.9	7.3	6.2	6.3	5.9	10.8
3.Vj						
4.Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Sozialprodukts

Preisen

sprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Gütern				Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Nachrichtlich		Vierteljahr 1)
Bruttoinvestitionen					Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	Einfuhr	
Anlageinvestitionen							
zusammen	Ausrü- stungen	Bauten					
7	8	9	10	11	12	13	
23.4	9.9	33.6	x	x	18.9	28.9	1980 1.Vj
9.4	6.1	11.3	x	x	13.9	16.8	2.Vj
9.4	6.8	10.9	x	x	8.5	11.2	3.Vj
4.5	5.9	3.5	x	x	7.2	10.0	4.Vj
-3.0	1.9	-6.0	x	x	4.2	6.9	1981 1.Vj
2.8	1.4	3.5	x	x	9.5	7.8	2.Vj
1.5	0.4	2.1	x	x	18.5	14.1	3.Vj
-2.4	-2.0	-2.6	x	x	24.3	10.0	4.Vj
-3.5	-3.4	-3.6	x	x	16.6	8.9	1982 1.Vj
-4.3	-3.4	-4.8	x	x	11.8	5.7	2.Vj
-4.3	-4.5	-4.1	x	x	3.4	-1.1	3.Vj
1.9	1.8	2.0	x	x	-0.3	-1.5	4.Vj
1.3	2.0	0.8	x	x	-0.2	-4.3	1983 1.Vj
4.0	8.8	1.4	x	x	0.6	-0.4	2.Vj
5.8	7.4	4.9	x	x	-0.3	1.7	3.Vj
8.6	14.0	4.7	x	x	5.2	8.9	4.Vj
7.6	4.6	9.6	x	x	11.5	13.2	1984 1.Vj
-0.2	-8.4	4.5	x	x	9.2	10.3	2.Vj
3.5	6.8	1.6	x	x	14.5	9.8	3.Vj
2.8	3.0	2.8	x	x	14.8	7.2	4.Vj
-4.2	11.9	-14.7	x	x	10.9	8.9	1985 1.Vj
4.6	21.0	-3.9	x	x	14.0	7.7	2.Vj
2.8	6.4	0.7	x	x	12.1	6.1	3.Vj
2.6	9.8	-3.1	x	x	2.4	0.9	4.Vj
3.1	5.1	1.3	x	x	-1.0	-7.9	1986 1.Vj
7.0	11.0	4.4	x	x	0.4	-4.4	2.Vj
3.4	3.3	3.4	x	x	-3.8	-11.4	3.Vj
4.6	1.4	7.5	x	x	-1.3	-7.2	4.Vj
2.5	6.5	-1.1	x	x	-2.0	-5.4	1987 1.Vj
2.1	2.5	1.8	x	x	-3.0	-3.9	2.Vj
5.0	8.0	3.1	x	x	0.7	4.5	3.Vj
3.6	5.9	1.6	x	x	4.8	7.3	4.Vj
14.6	7.7	21.2	x	x	6.6	7.5	1988 1.Vj
5.3	7.3	3.8	x	x	7.4	7.1	2.Vj
3.8	8.2	1.0	x	x	8.5	7.9	3.Vj
5.3	10.0	1.2	x	x	7.9	7.7	4.Vj
12.6	9.3	15.4	x	x	15.5	12.3	1989 1.Vj
10.7	14.7	7.9	x	x	19.4	18.7	2.Vj
7.8	11.5	5.2	x	x	13.2	10.4	3.Vj
10.2	13.1	7.5	x	x	10.1	13.9	4.Vj
14.5	16.9	12.5	x	x	10.6	12.0	1990 1.Vj
11.4	11.9	11.0	x	x	2.8	3.3	2.Vj
							3.Vj
							4.Vj

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

Vierteljahr 1)	Brutto- sozial- produkt	Letzte inländische Verwendung von				
		insgesamt	Letzter Verbrauch			zusammen
			zusammen	Privater Verbrauch	Staats- verbrauch	
1	2	3	4	5	6	
1968 1.Vj	226 900	220 030	162 090	116 600	45 490	57 940
2.Vj	243 000	237 510	175 180	128 620	46 560	62 330
3.Vj	267 100	263 420	177 850	130 000	47 850	85 570
4.Vj	267 200	255 950	201 820	147 290	54 530	54 130
1969 1.Vj	244 000	241 090	174 580	126 860	47 720	66 510
2.Vj	262 300	256 550	187 740	138 410	49 330	68 810
3.Vj	287 100	283 060	190 340	140 370	49 970	92 720
4.Vj	286 200	281 300	214 500	158 500	56 000	66 800
1970 1.Vj	257 400	258 800	185 100	136 080	49 020	73 700
2.Vj	280 100	279 500	200 140	148 310	51 830	79 360
3.Vj	298 200	300 580	203 380	151 080	52 300	97 200
4.Vj	298 300	296 160	230 110	171 340	58 770	66 050
1971 1.Vj	274 500	275 270	198 300	145 540	52 760	76 970
2.Vj	286 200	287 840	212 640	157 690	54 950	75 200
3.Vj	304 800	308 950	213 110	158 260	54 850	95 840
4.Vj	302 500	305 750	236 850	176 650	60 200	68 900
1972 1.Vj	286 000	289 260	210 630	154 880	55 750	78 630
2.Vj	296 900	299 370	220 090	163 030	57 060	79 280
3.Vj	315 200	319 930	222 470	165 580	56 890	97 460
4.Vj	318 900	316 350	245 540	183 110	62 430	70 810
1973 1.Vj	304 500	304 950	219 460	161 240	58 220	85 490
2.Vj	312 100	310 940	229 850	170 620	59 230	81 090
3.Vj	328 700	327 220	229 110	169 480	59 630	98 110
4.Vj	328 800	322 730	252 210	185 640	66 570	70 520
1974 1.Vj	309 400	297 720	221 540	161 840	59 700	76 180
2.Vj	314 500	303 890	232 300	170 560	61 740	71 590
3.Vj	328 400	324 740	235 070	172 210	62 860	89 670
4.Vj	324 200	311 260	255 970	186 880	69 090	55 290
1975 1.Vj	298 200	291 200	225 730	164 050	61 680	65 470
2.Vj	308 200	304 750	240 880	176 650	64 230	63 870
3.Vj	322 100	322 030	243 730	177 970	65 760	78 300
4.Vj	329 500	322 480	266 350	195 210	71 140	56 130
1976 1.Vj	316 100	310 640	236 850	173 040	63 810	73 790
2.Vj	328 100	323 510	247 780	182 510	65 270	75 730
3.Vj	335 200	334 530	248 770	183 140	65 630	85 760
4.Vj	348 800	342 240	273 730	201 660	72 070	68 510
1977 1.Vj	328 600	323 390	243 600	179 020	64 580	79 790
2.Vj	334 100	328 330	255 680	190 090	65 590	72 650
3.Vj	341 800	345 160	258 000	191 670	66 330	87 160
4.Vj	358 900	349 630	284 980	211 050	73 930	64 650
1978 1.Vj	336 500	330 940	254 570	187 280	67 290	76 370
2.Vj	346 400	342 610	265 720	197 240	68 480	76 890
3.Vj	354 800	356 190	268 280	199 580	68 700	87 910
4.Vj	370 200	365 510	293 690	217 350	76 340	71 820
1979 1.Vj	348 300	346 940	261 690	191 940	69 750	85 250
2.Vj	361 500	365 460	280 560	208 910	71 650	84 900
3.Vj	369 800	376 860	275 380	204 170	71 210	101 480
4.Vj	384 000	383 290	303 100	225 390	77 710	80 190

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Sozialprodukts

von 1980

DM

Gütern				Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Nachrichtlich		Vierteljahr 1)
Bruttoinvestitionen					Ausfuhr	Einfuhr	
Anlageinvestitionen			Vorrats- verän- derung				
zusammen	Ausrü- stungen	Bauten				von Waren und Dienstleistungen 2)	
7	8	9	10	11	12	13	
47 340	14 430	32 910	10 600	6 870	49 210	42 340	1968 1.Vj
62 130	17 840	44 290	200	5 490	49 660	44 170	2.Vj
64 370	17 680	46 690	21 200	3 680	52 890	49 210	3.Vj
69 130	22 170	46 960	-15 000	11 250	60 930	49 680	4.Vj
51 410	18 200	33 210	15 100	2 910	52 570	49 660	1969 1.Vj
69 510	21 540	47 970	-700	5 750	58 870	53 120	2.Vj
72 420	21 950	50 470	20 300	4 040	59 350	55 310	3.Vj
73 500	26 060	47 440	-6 700	4 900	62 600	57 700	4.Vj
54 000	21 840	32 160	19 700	-1 400	56 430	57 830	1970 1.Vj
77 060	25 710	51 350	2 300	600	62 120	61 520	2.Vj
78 900	25 200	53 700	18 300	-2 380	61 670	64 050	3.Vj
81 950	29 230	52 720	-15 900	2 140	68 210	66 070	4.Vj
64 070	24 520	39 550	12 900	-770	64 640	65 410	1971 1.Vj
81 600	27 900	53 700	-6 400	-1 640	65 240	66 880	2.Vj
80 140	24 990	55 150	15 700	-4 150	66 680	70 830	3.Vj
83 800	29 330	54 470	-14 900	-3 250	68 000	71 250	4.Vj
68 230	23 970	44 260	10 400	-3 260	65 460	68 720	1972 1.Vj
82 880	26 550	56 330	-3 600	-2 470	69 220	71 690	2.Vj
80 560	24 680	55 880	16 900	-4 730	69 030	73 760	3.Vj
86 210	29 050	57 160	-15 400	2 550	78 260	75 710	4.Vj
71 490	24 260	47 230	14 000	-450	73 160	73 610	1973 1.Vj
83 490	26 530	56 960	-2 400	1 160	76 690	75 530	2.Vj
79 710	24 150	55 560	18 400	1 480	77 140	75 660	3.Vj
82 120	28 770	53 350	-11 600	6 070	83 560	77 490	4.Vj
65 780	20 700	45 080	10 400	11 680	85 700	74 020	1974 1.Vj
74 090	23 120	50 970	-2 500	10 610	86 230	75 620	2.Vj
71 870	22 340	49 530	17 800	3 660	87 320	83 660	3.Vj
74 690	26 080	48 610	-19 400	12 940	88 730	75 790	4.Vj
58 270	19 310	38 960	7 200	7 000	77 940	70 940	1975 1.Vj
68 870	22 760	46 110	-5 000	3 450	80 550	77 100	2.Vj
68 700	21 740	46 960	9 600	70	79 810	79 740	3.Vj
75 430	28 070	47 360	-19 300	7 020	86 340	79 320	4.Vj
58 290	21 110	37 180	15 500	5 460	85 200	79 740	1976 1.Vj
73 530	24 620	48 910	2 200	4 590	88 220	83 630	2.Vj
70 960	22 150	48 810	14 800	670	88 940	88 270	3.Vj
78 210	29 440	48 770	-9 700	6 560	94 310	87 750	4.Vj
63 090	22 200	40 890	16 700	5 210	89 200	83 990	1977 1.Vj
74 550	25 680	48 870	-1 900	5 770	91 590	85 820	2.Vj
73 860	25 290	48 570	13 300	-3 360	90 130	93 490	3.Vj
79 550	31 750	47 800	-14 900	9 270	97 570	88 300	4.Vj
62 570	23 460	39 110	13 800	5 560	92 550	86 990	1978 1.Vj
79 290	27 640	51 650	-2 400	3 790	95 340	91 550	2.Vj
78 510	27 920	50 590	9 400	-1 390	94 900	96 290	3.Vj
84 320	34 260	50 060	-12 500	4 690	100 920	96 230	4.Vj
64 450	26 320	38 130	20 800	1 360	97 370	96 010	1979 1.Vj
85 800	30 330	55 470	-900	-3 960	98 420	102 380	2.Vj
84 880	30 380	54 500	16 600	-7 060	100 240	107 300	3.Vj
91 590	37 120	54 470	-11 400	710	104 960	104 250	4.Vj

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

Vierteljahr 1)	Brutto- sozial- produkt	Letzte inländische Verwendung von				
		insgesamt	Letzter Verbrauch			zusammen
			zusammen	Privater Verbrauch	Staats- verbrauch	
1	2	3	4	5	6	
1980 1.Vj	365 300	365 230	273 590	201 600	71 990	91 640
2.Vj	365 400	365 090	278 060	204 530	73 530	87 030
3.Vj	372 800	378 720	281 430	207 570	73 860	97 290
4.Vj	381 700	379 130	305 490	227 080	78 410	73 640
1981 1.Vj	360 900	358 280	276 310	200 410	75 900	81 970
2.Vj	364 900	357 990	277 910	204 010	73 900	80 080
3.Vj	374 800	369 620	280 500	206 000	74 500	89 120
4.Vj	384 700	362 770	304 950	225 960	78 990	57 820
1982 1.Vj	357 500	345 890	274 070	198 960	75 110	71 820
2.Vj	364 800	353 080	277 060	202 950	74 110	76 020
3.Vj	369 200	361 980	274 230	200 910	73 320	87 750
4.Vj	379 500	358 300	300 610	222 410	78 200	57 690
1983 1.Vj	359 400	345 020	274 140	200 500	73 640	70 880
2.Vj	370 400	359 400	280 570	206 570	74 000	78 830
3.Vj	376 000	371 670	279 230	205 550	73 680	92 440
4.Vj	393 100	375 890	307 100	226 980	80 120	68 790
1984 1.Vj	375 800	360 800	278 040	203 670	74 370	82 760
2.Vj	375 600	362 920	285 610	209 650	75 960	77 310
3.Vj	391 200	380 370	285 260	209 730	75 530	95 110
4.Vj	405 500	377 420	312 200	229 240	82 960	65 220
1985 1.Vj	375 800	356 240	278 390	202 920	75 470	77 850
2.Vj	387 200	365 260	288 320	211 310	77 010	76 940
3.Vj	402 700	385 600	292 670	214 870	77 800	92 930
4.Vj	412 400	386 370	319 910	234 880	85 030	66 460
1986 1.Vj	381 000	360 960	285 360	208 240	77 120	75 600
2.Vj	400 100	385 110	301 250	221 710	79 540	83 860
3.Vj	411 400	398 590	302 320	221 880	80 440	96 270
4.Vj	422 200	401 450	327 860	241 560	86 300	73 590
1987 1.Vj	388 300	375 520	292 580	213 470	79 110	82 940
2.Vj	402 400	390 630	308 130	227 850	80 280	82 500
3.Vj	417 500	409 210	310 620	229 380	81 240	98 590
4.Vj	431 600	413 430	339 690	251 900	87 790	73 740
1988 1.Vj	405 300	392 540	305 390	224 720	80 670	87 150
2.Vj	416 600	404 800	313 220	231 090	82 130	91 580
3.Vj	432 200	423 140	318 250	235 410	82 840	104 890
4.Vj	446 400	427 790	346 540	256 260	90 280	81 250
1989 1.Vj	424 100	402 800	309 370	228 470	80 900	93 430
2.Vj	436 300	416 910	318 100	236 160	81 940	98 810
3.Vj	445 000	429 570	320 360	238 030	82 330	109 210
4.Vj	460 600	444 100	348 890	261 190	87 700	95 210
1990 1.Vj	443 000	422 500	320 430	238 100	82 330	102 070
2.Vj	451 000	435 660	329 610	246 500	83 110	106 050
3.Vj						
4.Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Sozialprodukts

von 1980

DM

Gütern				Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Nachrichtlich		Vierteljahr 1)
Bruttoinvestitionen					Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	Einfuhr	
Anlageinvestitionen			Vorrats- verän- derung				
zusammen	Ausrü- stungen	Bauten					
7	8	9	10	11	12	13	
73 740	27 920	45 820	17 900	70	107 950	107 880	1980 1.Vj
86 330	30 790	55 540	700	310	104 770	104 460	2.Vj
86 290	31 040	55 250	11 000	-5 920	102 850	108 770	3.Vj
89 440	37 590	51 850	-15 800	2 570	106 730	104 160	4.Vj
67 670	27 330	40 340	14 300	2 620	107 140	104 520	1981 1.Vj
84 580	29 750	54 830	-4 500	6 910	109 260	102 350	2.Vj
84 020	29 900	54 120	5 100	5 180	114 770	109 590	3.Vj
83 420	34 830	48 590	-25 600	21 930	125 560	103 630	4.Vj
62 520	25 060	37 460	9 300	11 610	118 580	106 970	1982 1.Vj
78 520	27 210	51 310	-2 500	11 720	116 740	105 020	2.Vj
78 450	27 190	51 260	9 300	7 220	114 860	107 640	3.Vj
83 390	34 130	49 260	-25 700	21 200	121 270	100 070	4.Vj
62 480	24 840	37 640	8 400	14 380	115 950	101 570	1983 1.Vj
80 530	28 870	51 660	-1 700	11 000	116 140	105 140	2.Vj
81 240	28 310	52 930	11 200	4 330	112 340	108 010	3.Vj
88 190	37 880	50 310	-19 400	17 210	124 580	107 370	4.Vj
65 260	25 290	39 970	17 500	15 000	125 040	110 040	1984 1.Vj
78 510	26 140	52 370	-1 200	12 680	122 470	109 790	2.Vj
82 210	29 670	52 540	12 900	10 830	124 870	114 040	3.Vj
88 920	38 260	50 660	-23 700	28 080	138 730	110 650	4.Vj
61 050	27 620	33 430	16 800	19 560	134 390	114 830	1985 1.Vj
80 740	30 690	50 050	-3 800	21 940	135 020	113 080	2.Vj
83 330	30 790	52 540	9 600	17 100	136 050	118 950	3.Vj
89 960	41 430	48 530	-23 500	26 030	140 280	114 250	4.Vj
62 210	28 770	33 440	13 390	20 040	133 030	112 990	1986 1.Vj
85 240	33 830	51 410	-1 380	14 990	137 900	122 910	2.Vj
85 060	31 610	53 450	11 210	12 810	133 760	120 950	3.Vj
92 890	41 640	51 250	-19 300	20 750	141 240	120 490	4.Vj
62 990	30 580	32 410	19 950	12 780	132 950	120 170	1987 1.Vj
85 960	34 620	51 340	-3 460	11 770	135 630	123 860	2.Vj
88 240	34 140	54 100	10 350	8 290	135 130	126 840	3.Vj
95 210	44 060	51 150	-21 470	18 170	147 360	129 190	4.Vj
71 600	32 760	38 840	15 550	12 760	140 650	127 890	1988 1.Vj
89 300	36 970	52 330	2 280	11 800	143 110	131 310	2.Vj
90 020	36 540	53 480	14 870	9 060	143 540	134 480	3.Vj
98 430	47 930	50 500	-17 180	18 610	154 980	136 370	4.Vj
78 670	35 020	43 650	14 760	21 300	158 010	136 710	1989 1.Vj
95 860	41 250	54 610	2 950	19 390	165 180	145 790	2.Vj
94 170	39 790	54 380	15 040	15 430	158 210	142 780	3.Vj
105 590	53 160	52 430	-10 380	16 500	167 750	151 250	4.Vj
87 420	40 590	46 830	14 650	20 500	173 380	152 880	1990 1.Vj
102 640	45 600	57 040	3 410	15 340	168 920	153 580	2.Vj
							3.Vj
							4.Vj

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.12 Verwendung des
in Preisen
Veränderung gegenüber dem ent

Vierteljahr 1)	Brutto- sozial- produkt	Letzte inländische Verwendung von				
		insgesamt	Letzter Verbrauch			
			zusammen	Privater Verbrauch	Staats- verbrauch	zusammen
	1	2	3	4	5	6
1969 1.Vj	7.5	9.6	7.7	8.8	4.9	14.8
2.Vj	7.9	8.0	7.2	7.6	5.9	10.4
3.Vj	7.5	7.5	7.0	8.0	4.4	8.4
4.Vj	7.1	9.9	6.3	7.6	2.7	23.4
1970 1.Vj	5.5	7.3	6.0	7.3	2.7	10.8
2.Vj	6.8	8.9	6.6	7.2	5.1	15.3
3.Vj	3.9	6.2	6.9	7.6	4.7	4.8
4.Vj	4.2	5.3	7.3	8.1	4.9	-1.1
1971 1.Vj	6.6	6.4	7.1	7.0	7.6	4.4
2.Vj	2.2	3.0	6.2	6.3	6.0	-5.2
3.Vj	2.2	2.8	4.8	4.8	4.9	-1.4
4.Vj	1.4	3.2	2.9	3.1	2.4	4.3
1972 1.Vj	4.2	5.1	6.2	6.4	5.7	2.2
2.Vj	3.7	4.0	3.5	3.4	3.8	5.4
3.Vj	3.4	3.6	4.4	4.6	3.7	1.7
4.Vj	5.4	3.5	3.7	3.7	3.7	2.8
1973 1.Vj	6.5	5.4	4.2	4.1	4.4	8.7
2.Vj	5.1	3.9	4.4	4.7	3.8	2.3
3.Vj	4.3	2.3	3.0	2.4	4.8	0.7
4.Vj	3.1	2.0	2.7	1.4	6.6	-0.4
1974 1.Vj	1.6	-2.4	0.9	0.4	2.5	-10.9
2.Vj	0.8	-2.3	1.1	-0.0	4.2	-11.7
3.Vj	-0.1	-0.8	2.6	1.6	5.4	-8.6
4.Vj	-1.4	-3.6	1.5	0.7	3.8	-21.6
1975 1.Vj	-3.6	-2.2	1.9	1.4	3.3	-14.1
2.Vj	-2.0	0.3	3.7	3.6	4.0	-10.8
3.Vj	-1.9	-0.8	3.7	3.3	4.6	-12.7
4.Vj	1.6	3.6	4.1	4.5	3.0	1.5
1976 1.Vj	6.0	6.7	4.9	5.5	3.5	12.7
2.Vj	6.5	6.2	2.9	3.3	1.6	18.6
3.Vj	4.1	3.9	2.1	2.9	-0.2	9.5
4.Vj	5.9	6.1	2.8	3.3	1.3	22.1
1977 1.Vj	4.0	4.1	2.8	3.5	1.2	8.1
2.Vj	1.8	1.5	3.2	4.2	0.5	-4.1
3.Vj	2.0	3.2	3.7	4.7	1.1	1.6
4.Vj	2.9	2.2	4.1	4.7	2.6	-5.6
1978 1.Vj	2.4	2.3	4.5	4.6	4.2	-4.3
2.Vj	3.7	4.3	3.9	3.8	4.4	5.8
3.Vj	3.8	3.2	4.0	4.1	3.6	0.9
4.Vj	3.1	4.5	3.1	3.0	3.3	11.1
1979 1.Vj	3.5	4.8	2.8	2.5	3.7	11.6
2.Vj	4.4	6.7	5.6	5.9	4.6	10.4
3.Vj	4.2	5.8	2.6	2.3	3.7	15.4
4.Vj	3.7	4.9	3.2	3.7	1.8	11.7

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Sozialprodukts

von 1980

sprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Gütern				Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Nachrichtlich		Vierteljahr 1)
Bruttoinvestitionen					Ausfuhr	Einfuhr	
Anlageinvestitionen			Vorrats- verän- derung				
zusammen	Ausrü- stungen	Bauten				von Waren und Dienstleistungen 2)	
7	8	9	10	11	12	13	
8.6	26.1	0.9	X	X	6.8	17.3	1969 1.VJ
11.9	20.7	8.3	X	X	18.5	20.3	2.VJ
12.5	24.2	8.1	X	X	12.2	12.4	3.VJ
6.3	17.5	1.0	X	X	2.7	16.1	4.VJ
5.0	20.0	-3.2	X	X	7.3	16.5	1970 1.VJ
10.9	19.4	7.0	X	X	5.5	15.8	2.VJ
8.9	14.8	6.4	X	X	3.9	15.8	3.VJ
11.5	12.2	11.1	X	X	9.0	14.5	4.VJ
18.6	12.3	23.0	X	X	14.5	13.1	1971 1.VJ
5.9	8.5	4.6	X	X	5.0	8.7	2.VJ
1.6	-0.8	2.7	X	X	8.1	10.6	3.VJ
2.3	0.3	3.3	X	X	-0.3	7.8	4.VJ
6.5	-2.2	11.9	X	X	1.3	5.1	1972 1.VJ
1.6	-4.8	4.9	X	X	6.1	7.2	2.VJ
0.5	-1.2	1.3	X	X	3.5	4.1	3.VJ
2.9	-1.0	4.9	X	X	15.1	6.3	4.VJ
4.8	1.2	6.7	X	X	11.8	7.1	1973 1.VJ
0.7	-0.1	1.1	X	X	10.8	5.4	2.VJ
-1.1	-2.1	-0.6	X	X	11.7	2.6	3.VJ
-4.7	-1.0	-6.7	X	X	6.8	2.4	4.VJ
-8.0	-14.7	-4.6	X	X	17.1	0.6	1974 1.VJ
-11.3	-12.9	-10.5	X	X	12.4	0.1	2.VJ
-9.8	-7.5	-10.9	X	X	13.2	10.6	3.VJ
-9.0	-9.4	-8.9	X	X	6.2	-2.2	4.VJ
-11.4	-6.7	-13.6	X	X	-9.1	-4.2	1975 1.VJ
-7.0	-1.6	-9.5	X	X	-6.6	2.0	2.VJ
-4.4	-2.7	-5.2	X	X	-8.6	-4.7	3.VJ
1.0	7.6	-2.6	X	X	-2.7	4.7	4.VJ
0.0	9.3	-4.6	X	X	9.3	12.4	1976 1.VJ
6.8	8.2	6.1	X	X	9.5	8.5	2.VJ
3.3	1.9	3.9	X	X	11.4	10.7	3.VJ
3.7	4.9	3.0	X	X	9.2	10.6	4.VJ
8.2	5.2	10.0	X	X	4.7	5.3	1977 1.VJ
1.4	4.3	-0.1	X	X	3.8	2.6	2.VJ
4.1	14.2	-0.5	X	X	1.3	5.9	3.VJ
1.7	7.8	-2.0	X	X	3.5	0.6	4.VJ
-0.8	5.7	-4.4	X	X	3.8	3.6	1978 1.VJ
6.4	7.6	5.7	X	X	4.1	6.7	2.VJ
6.3	10.4	4.2	X	X	5.3	3.0	3.VJ
6.0	7.9	4.7	X	X	3.4	9.0	4.VJ
3.0	12.2	-2.5	X	X	5.2	10.4	1979 1.VJ
8.2	9.7	7.4	X	X	3.2	11.8	2.VJ
8.1	8.8	7.7	X	X	5.6	11.4	3.VJ
8.6	8.3	8.8	X	X	4.0	8.3	4.VJ

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.12 Verwendung des
in Preisen
Veränderung gegenüber dem ent

Vierteljahr 1)	Brutto- sozial- produkt	Letzte inländische Verwendung von				
		Insgesamt	Letzter Verbrauch			
			zusammen	Privater Verbrauch	Staats- verbrauch	zusammen
	1	2	3	4	5	6
1980 1.Vj	4.9	5.3	4.5	5.0	3.2	7.5
2.Vj	1.1	-0.1	-0.9	-2.1	2.6	2.5
3.Vj	0.8	0.5	2.2	1.7	3.7	-4.1
4.Vj	-0.6	-1.1	0.8	0.7	0.9	-8.2
1981 1.Vj	-1.2	-1.9	1.0	-0.6	5.4	-10.6
2.Vj	-0.1	-1.9	-0.1	-0.3	0.5	-8.0
3.Vj	0.5	-2.4	-0.3	-0.8	0.9	-8.4
4.Vj	0.8	-4.3	-0.2	-0.5	0.7	-21.5
1982 1.Vj	-0.9	-3.5	-0.8	-0.7	-1.0	-12.4
2.Vj	-0.0	-1.4	-0.3	-0.5	0.3	-5.1
3.Vj	-1.5	-2.1	-2.2	-2.5	-1.6	-1.5
4.Vj	-1.4	-1.2	-1.4	-1.6	-1.0	-0.2
1983 1.Vj	0.5	-0.3	0.0	0.8	-2.0	-1.3
2.Vj	1.5	1.8	1.3	1.8	-0.1	3.7
3.Vj	1.8	2.7	1.8	2.3	0.5	5.3
4.Vj	3.6	4.9	2.2	2.1	2.5	19.2
1984 1.Vj	4.6	4.6	1.4	1.6	1.0	16.8
2.Vj	1.4	1.0	1.8	1.5	2.6	-1.9
3.Vj	4.0	2.3	2.2	2.0	2.5	2.9
4.Vj	3.2	0.4	1.7	1.0	3.5	-5.2
1985 1.Vj	-	-1.3	0.1	-0.4	1.5	-5.9
2.Vj	3.1	0.6	0.9	0.8	1.4	-0.5
3.Vj	2.9	1.4	2.6	2.5	3.0	-2.3
4.Vj	1.7	2.4	2.5	2.5	2.5	1.9
1986 1.Vj	1.4	1.3	2.5	2.6	2.2	-2.9
2.Vj	3.3	5.4	4.5	4.9	3.3	9.0
3.Vj	2.2	3.4	3.3	3.3	3.4	3.6
4.Vj	2.4	3.9	2.5	2.8	1.5	10.7
1987 1.Vj	1.9	4.0	2.5	2.5	2.6	9.7
2.Vj	0.6	1.4	2.3	2.8	0.9	-1.6
3.Vj	1.5	2.7	2.7	3.4	1.0	2.4
4.Vj	2.2	3.0	3.6	4.3	1.7	0.2
1988 1.Vj	4.4	4.5	4.4	5.3	2.0	5.1
2.Vj	3.5	3.6	1.7	1.4	2.3	11.0
3.Vj	3.5	3.4	2.5	2.6	2.0	6.4
4.Vj	3.4	3.5	2.0	1.7	2.8	10.2
1989 1.Vj	4.6	2.6	1.3	1.7	0.3	7.2
2.Vj	4.7	3.0	1.6	2.2	-0.2	7.9
3.Vj	3.0	1.5	0.7	1.1	-0.6	4.1
4.Vj	3.2	3.8	0.7	1.9	-2.9	17.2
1990 1.Vj	4.5	4.9	3.6	4.2	1.8	9.2
2.Vj	3.4	4.5	3.6	4.4	1.4	7.3
3.Vj						
4.Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Sozialprodukts

von 1980

sprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Gütern				Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Nachrichtlich		Vierteljahr 1)
Bruttoinvestitionen					Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)	Einfuhr	
Anlageinvestitionen							
zusammen	Ausrü- stungen	Bauten					
7	8	9	10	11	12	13	
14.4	6.1	20.2	X	X	10.9	12.4	1980 1.VJ
0.6	1.5	0.1	X	X	6.5	2.0	2.VJ
1.7	2.2	1.4	X	X	2.6	1.4	3.VJ
-2.3	1.3	-4.8	X	X	1.7	-0.1	4.VJ
-8.2	-2.1	-12.0	X	X	-0.8	-3.1	1981 1.VJ
-2.0	-3.4	-1.3	X	X	4.3	-2.0	2.VJ
-2.6	-3.7	-2.0	X	X	11.6	0.8	3.VJ
-6.7	-7.3	-6.3	X	X	17.6	-0.5	4.VJ
-7.6	-8.3	-7.1	X	X	10.7	2.3	1982 1.VJ
-7.2	-8.5	-6.4	X	X	6.8	2.6	2.VJ
-6.6	-9.1	-5.3	X	X	0.1	-1.8	3.VJ
-0.0	-2.0	1.4	X	X	-3.4	-3.4	4.VJ
-0.1	-0.9	0.5	X	X	-2.2	-5.0	1983 1.VJ
2.6	6.1	0.7	X	X	-0.5	0.1	2.VJ
3.6	4.1	3.3	X	X	-2.2	0.3	3.VJ
5.8	11.0	2.1	X	X	2.7	7.3	4.VJ
4.4	1.8	6.2	X	X	7.8	8.3	1984 1.VJ
-2.5	-9.5	1.4	X	X	5.5	4.4	2.VJ
1.2	4.8	-0.7	X	X	11.2	5.6	3.VJ
0.8	1.0	0.7	X	X	11.4	3.1	4.VJ
-6.5	9.2	-16.4	X	X	7.5	4.4	1985 1.VJ
2.8	17.4	-4.4	X	X	10.2	3.0	2.VJ
1.4	3.8	-	X	X	9.0	4.3	3.VJ
1.2	8.3	-4.2	X	X	1.1	3.3	4.VJ
1.9	4.2	0.0	X	X	-1.0	-1.6	1986 1.VJ
5.6	10.2	2.7	X	X	2.1	8.7	2.VJ
2.1	2.7	1.7	X	X	-1.7	1.7	3.VJ
3.3	0.5	5.6	X	X	0.7	5.5	4.VJ
1.3	6.3	-3.1	X	X	-0.1	6.4	1987 1.VJ
0.8	2.3	-0.1	X	X	-1.6	0.8	2.VJ
3.7	8.0	1.2	X	X	1.0	4.9	3.VJ
2.5	5.8	-0.2	X	X	4.3	7.2	4.VJ
13.7	7.1	19.8	X	X	5.8	6.4	1988 1.VJ
3.9	6.8	1.9	X	X	5.5	6.0	2.VJ
2.0	7.0	-1.1	X	X	6.2	6.0	3.VJ
3.4	8.8	-1.3	X	X	5.2	5.6	4.VJ
9.9	6.9	12.4	X	X	12.3	6.9	1989 1.VJ
7.3	11.6	4.4	X	X	15.4	11.0	2.VJ
4.6	8.9	1.7	X	X	10.2	6.2	3.VJ
7.3	10.9	3.8	X	X	8.2	10.9	4.VJ
11.1	15.9	7.3	X	X	9.7	11.8	1990 1.VJ
7.1	10.5	4.4	X	X	2.3	5.3	2.VJ
							3.VJ
							4.VJ

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.13 Ausrüstungs- und Bauinvestitionen

in jeweiligen Preisen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Ausrüstungsinvestitionen			Bauinvestitionen			
	insgesamt	Unter- nehmen 2)	Staat	insgesamt	Unternehmen 2)		Staat
					zusammen	darunter Wohnbauten	
	1	2	3	4	5	6	7
1968 1. Vj	8 630	8 340	290	14 560	11 200	7 260	3 360
2. Vj	10 630	10 300	330	19 660	14 620	9 560	5 040
3. Vj	10 610	10 260	350	20 910	15 490	9 920	5 420
4. Vj	13 270	12 730	540	21 120	15 770	10 330	5 350
1969 1. Vj	11 040	10 710	330	15 040	11 600	7 100	3 440
2. Vj	13 030	12 660	370	22 430	16 540	10 220	5 890
3. Vj	13 310	12 890	420	24 270	17 620	10 830	6 650
4. Vj	16 210	15 610	600	23 570	17 540	10 870	6 030
1970 1. Vj	13 980	13 580	400	17 060	13 110	7 510	3 950
2. Vj	16 520	16 030	490	28 710	20 740	12 190	7 970
3. Vj	16 140	15 570	570	30 410	21 610	12 650	8 800
4. Vj	19 240	18 510	730	29 990	21 810	13 090	8 180
1971 1. Vj	16 670	16 150	520	23 010	17 530	10 120	5 480
2. Vj	19 010	18 410	600	32 960	24 490	14 530	8 470
3. Vj	16 930	16 310	620	34 010	25 150	15 040	8 860
4. Vj	20 050	19 120	930	33 470	25 280	15 650	8 190
1972 1. Vj	16 630	16 030	600	27 600	21 770	13 430	5 830
2. Vj	18 500	17 860	640	36 080	27 750	17 330	8 330
3. Vj	17 230	16 560	670	35 960	27 590	17 220	8 370
4. Vj	20 380	19 400	980	36 790	28 360	18 210	8 430
1973 1. Vj	17 450	16 810	640	30 880	24 770	15 740	6 110
2. Vj	19 190	18 490	700	38 760	30 250	19 470	8 510
3. Vj	17 450	16 720	730	37 980	29 170	18 520	8 810
4. Vj	21 180	19 980	1 200	36 370	27 940	17 850	8 430
1974 1. Vj	15 790	15 120	670	31 520	24 210	14 910	7 310
2. Vj	18 010	17 280	730	37 130	27 710	17 340	9 420
3. Vj	17 670	16 790	880	36 220	26 480	16 400	9 740
4. Vj	20 890	19 440	1 450	35 480	25 650	16 230	9 830
1975 1. Vj	16 150	15 420	730	28 370	20 970	12 860	7 400
2. Vj	19 360	18 630	730	33 860	24 580	15 290	9 280
3. Vj	18 520	17 690	830	34 440	24 780	15 190	9 660
4. Vj	24 020	22 610	1 410	34 690	25 000	15 770	9 690
1976 1. Vj	18 570	17 880	690	27 660	21 070	13 030	6 590
2. Vj	21 950	21 210	740	37 130	27 600	17 020	9 530
3. Vj	19 520	18 750	770	37 310	27 630	17 040	9 680
4. Vj	26 040	24 670	1 370	37 470	27 550	17 690	9 920
1977 1. Vj	20 110	19 380	730	31 620	24 830	15 290	6 790
2. Vj	23 380	22 640	740	38 590	29 420	18 360	9 170
3. Vj	22 920	22 100	820	38 660	29 270	18 340	9 390
4. Vj	28 910	27 230	1 680	38 240	28 520	18 300	9 720
1978 1. Vj	21 870	21 070	800	31 870	25 010	15 720	6 860
2. Vj	25 720	24 820	900	42 790	32 440	20 530	10 350
3. Vj	26 050	25 100	950	42 830	32 340	20 250	10 490
4. Vj	32 110	30 340	1 770	42 720	32 260	20 340	10 460
1979 1. Vj	25 060	24 220	840	32 980	26 490	16 580	6 490
2. Vj	28 920	27 930	990	50 040	38 070	24 220	11 970
3. Vj	29 120	27 940	1 180	50 460	38 290	24 030	12 170
4. Vj	35 870	33 920	1 950	50 970	38 750	24 480	12 220

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.13 Ausrüstungs- und Bauinvestitionen

in jeweiligen Preisen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Ausrüstungsinvestitionen			Bauinvestitionen			
	insgesamt	Unter- nehmen 2)	Staat	insgesamt	Unternehmen 2)		Staat
					zusammen	darunter Wohnbauten	
	1	2	3	4	5	6	7
1980 1.Vj	27 550	26 540	1 010	44 050	34 610	21 750	9 440
2.Vj	30 690	29 590	1 100	55 690	42 750	26 920	12 940
3.Vj	31 110	29 800	1 310	55 980	42 710	26 560	13 270
4.Vj	37 990	35 950	2 040	52 740	40 760	25 340	11 980
1981 1.Vj	28 070	27 090	980	41 410	33 250	20 700	8 160
2.Vj	31 120	30 110	1 010	57 640	44 830	28 170	12 810
3.Vj	31 240	29 980	1 260	57 180	44 390	27 500	12 790
4.Vj	37 220	35 370	1 850	51 360	40 400	24 900	10 960
1982 1.Vj	27 120	26 210	910	39 930	32 690	19 960	7 240
2.Vj	30 050	29 120	930	54 860	43 630	26 800	11 230
3.Vj	29 830	28 790	1 040	54 810	43 300	26 650	11 510
4.Vj	37 900	36 110	1 790	52 390	41 780	25 760	10 610
1983 1.Vj	27 660	26 850	810	40 250	33 730	20 880	6 520
2.Vj	32 690	31 780	910	55 610	45 560	28 540	10 050
3.Vj	32 040	30 960	1 080	57 490	46 780	29 230	10 710
4.Vj	43 210	41 350	1 860	54 870	45 040	28 140	9 830
1984 1.Vj	28 930	28 030	900	44 120	37 730	23 660	6 390
2.Vj	29 950	28 940	1 010	58 130	48 450	30 610	9 680
3.Vj	34 210	33 090	1 120	58 420	47 990	29 700	10 430
4.Vj	44 490	42 410	2 080	56 380	46 250	28 460	10 130
1985 1.Vj	32 370	31 320	1 050	37 640	32 170	19 660	5 470
2.Vj	36 250	35 060	1 190	55 870	45 860	27 890	10 010
3.Vj	36 400	35 060	1 340	58 820	47 670	28 460	11 150
4.Vj	48 830	46 460	2 370	54 620	44 590	26 540	10 030
1986 1.Vj	34 030	32 970	1 060	38 140	32 330	19 070	5 810
2.Vj	40 250	39 030	1 220	58 340	47 200	27 790	11 140
3.Vj	37 590	36 070	1 520	60 840	48 800	28 430	12 040
4.Vj	49 510	46 770	2 740	58 690	47 350	27 780	11 340
1987 1.Vj	36 240	35 030	1 210	37 720	32 200	18 830	5 520
2.Vj	41 240	39 910	1 330	59 400	47 960	27 860	11 440
3.Vj	40 580	38 940	1 640	62 730	50 090	28 870	12 640
4.Vj	52 430	49 520	2 910	59 630	48 320	28 130	11 310
1988 1.Vj	39 020	37 760	1 260	45 730	38 360	22 290	7 370
2.Vj	44 270	42 990	1 280	61 670	50 230	29 100	11 440
3.Vj	43 910	42 360	1 550	63 350	51 250	29 520	12 100
4.Vj	57 680	54 760	2 920	60 350	49 410	28 620	10 940
1989 1.Vj	42 640	41 450	1 190	52 750	43 920	25 400	8 830
2.Vj	50 790	49 320	1 470	66 520	54 610	31 750	11 910
3.Vj	48 980	47 250	1 730	66 670	54 430	31 200	12 240
4.Vj	65 210	61 690	3 520	64 850	53 200	30 760	11 650
1990 1.Vj	49 860	48 450	1 410	59 330	49 760	29 070	9 570
2.Vj	56 820	55 160	1 660	73 830	61 250	36 180	12 580
3.Vj							
4.Vj							

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.13 Ausrüstungs- und Bauinvestitionen

in jeweiligen Preisen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Ausrüstungsinvestitionen			Bauinvestitionen			
	Insgesamt	Unter- nehmen 2)	Staat	Insgesamt	Unternehmen 2)		Staat
					zusammen	darunter Wohnbauten	
	1	2	3	4	5	6	7
1969 1.Vj	27.9	28.4	13.8	3.3	3.6	-2.2	2.4
2.Vj	22.6	22.9	12.1	14.1	13.1	6.9	16.9
3.Vj	25.4	25.6	20.0	16.1	13.8	9.2	22.7
4.Vj	22.2	22.6	11.1	11.6	11.2	5.2	12.7
1970 1.Vj	26.6	26.8	21.2	13.4	13.0	5.8	14.8
2.Vj	26.8	26.6	32.4	28.0	25.4	19.3	35.3
3.Vj	21.3	20.8	35.7	25.3	22.6	16.8	32.3
4.Vj	18.7	18.6	21.7	27.2	24.3	20.4	35.7
1971 1.Vj	19.2	18.9	30.0	34.9	33.7	34.8	38.7
2.Vj	15.1	14.8	22.4	14.8	18.1	19.2	6.3
3.Vj	4.9	4.8	8.8	11.8	16.4	18.9	0.7
4.Vj	4.2	3.3	27.4	11.6	15.9	19.6	0.1
1972 1.Vj	-0.2	-0.7	15.4	19.9	24.2	32.7	6.4
2.Vj	-2.7	-3.0	6.7	9.5	13.3	19.3	-1.7
3.Vj	1.8	1.5	8.1	5.7	9.7	14.5	-5.5
4.Vj	1.6	1.5	5.4	9.9	12.2	16.4	2.9
1973 1.Vj	4.9	4.9	6.7	11.9	13.8	17.2	4.8
2.Vj	3.7	3.5	9.4	7.4	9.0	12.3	2.2
3.Vj	1.3	1.0	9.0	5.6	5.7	7.5	5.3
4.Vj	3.9	3.0	22.4	-1.1	-1.5	-2.0	-
1974 1.Vj	-9.5	-10.1	4.7	2.1	-2.3	-5.3	19.6
2.Vj	-6.1	-6.5	4.3	-4.2	-8.4	-10.9	10.7
3.Vj	1.3	0.4	20.5	-4.6	-9.2	-11.4	10.6
4.Vj	-1.4	-2.7	20.8	-2.4	-8.2	-9.1	16.6
1975 1.Vj	2.3	2.0	9.0	-10.0	-13.4	-13.7	1.2
2.Vj	7.5	7.8	-	-8.8	-11.3	-11.8	-1.5
3.Vj	4.8	5.4	-5.7	-4.9	-6.4	-7.4	-0.8
4.Vj	15.0	16.3	-2.8	-2.2	-2.5	-2.8	-1.4
1976 1.Vj	15.0	16.0	-5.5	-2.5	0.5	1.3	-10.9
2.Vj	13.4	13.8	1.4	9.7	12.3	11.3	2.7
3.Vj	5.4	6.0	-7.2	8.3	11.5	12.2	0.2
4.Vj	8.4	9.1	-2.8	8.0	10.2	12.2	2.4
1977 1.Vj	8.3	8.4	5.8	14.3	17.8	17.3	3.0
2.Vj	6.5	6.7	-	3.9	6.6	7.9	-3.8
3.Vj	17.4	17.9	6.5	3.6	5.9	7.6	-3.0
4.Vj	11.0	10.4	22.6	2.1	3.5	3.4	-2.0
1978 1.Vj	8.8	8.7	9.6	0.8	0.7	2.8	1.0
2.Vj	10.0	9.6	21.6	10.9	10.3	11.8	12.9
3.Vj	13.7	13.6	15.9	10.8	10.5	10.4	11.7
4.Vj	11.1	11.4	5.4	11.7	13.1	11.1	7.6
1979 1.Vj	14.6	15.0	5.0	3.5	5.9	5.5	-5.4
2.Vj	12.4	12.5	10.0	16.9	17.4	18.0	15.7
3.Vj	11.8	11.3	24.2	17.8	18.4	18.7	16.0
4.Vj	11.7	11.8	10.2	19.3	20.1	20.4	16.8

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.13 Ausrüstungs- und Bauinvestitionen

in jeweiligen Preisen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Ausrüstungsinvestitionen			Bauinvestitionen			
	insgesamt	Unter- nehmen 2)	Staat	insgesamt	Unternehmen 2)		Staat
					zusammen	darunter Wohnbauten	
	1	2	3	4	5	6	7
1980 1. Vj	9.9	9.6	20.2	33.6	30.7	31.2	45.5
2. Vj	6.1	5.9	11.1	11.3	12.3	11.1	8.1
3. Vj	6.8	6.7	11.0	10.9	11.5	10.5	9.0
4. Vj	5.9	6.0	4.6	3.5	5.2	3.5	-2.0
1981 1. Vj	1.9	2.1	-3.0	-6.0	-3.9	-4.8	-13.6
2. Vj	1.4	1.8	-8.2	3.5	4.9	4.6	-1.0
3. Vj	0.4	0.6	-3.8	2.1	3.9	3.5	-3.6
4. Vj	-2.0	-1.6	-9.3	-2.6	-0.9	-1.7	-8.5
1982 1. Vj	-3.4	-3.2	-7.1	-3.6	-1.7	-3.6	-11.3
2. Vj	-3.4	-3.3	-7.9	-4.8	-2.7	-4.9	-12.3
3. Vj	-4.5	-4.0	-17.5	-4.1	-2.5	-3.1	-10.0
4. Vj	1.8	2.1	-3.2	2.0	3.4	3.5	-3.2
1983 1. Vj	2.0	2.4	-11.0	0.8	3.2	4.6	-9.9
2. Vj	8.8	9.1	-2.2	1.4	4.4	6.5	-10.5
3. Vj	7.4	7.5	3.8	4.9	8.0	9.7	-7.0
4. Vj	14.0	14.5	3.9	4.7	7.8	9.2	-7.4
1984 1. Vj	4.6	4.4	11.1	9.6	11.9	13.3	-2.0
2. Vj	-8.4	-8.9	11.0	4.5	6.3	7.3	-3.7
3. Vj	6.8	6.9	3.7	1.6	2.6	1.6	-2.6
4. Vj	3.0	2.6	11.8	2.8	2.7	1.1	3.1
1985 1. Vj	11.9	11.7	16.7	-14.7	-14.7	-16.9	-14.4
2. Vj	21.0	21.1	17.8	-3.9	-5.3	-8.9	3.4
3. Vj	6.4	6.0	19.6	0.7	-0.7	-4.2	6.9
4. Vj	9.8	9.5	13.9	-3.1	-3.6	-6.7	-1.0
1986 1. Vj	5.1	5.3	1.0	1.3	0.5	-3.0	6.2
2. Vj	11.0	11.3	2.5	4.4	2.9	-0.4	11.3
3. Vj	3.3	2.9	13.4	3.4	2.4	-0.1	8.0
4. Vj	1.4	0.7	15.6	7.5	6.2	4.7	13.1
1987 1. Vj	6.5	6.2	14.2	-1.1	-0.4	-1.3	-5.0
2. Vj	2.5	2.3	9.0	1.8	1.6	0.3	2.7
3. Vj	8.0	8.0	7.9	3.1	2.6	1.5	5.0
4. Vj	5.9	5.9	6.2	1.6	2.0	1.3	-0.3
1988 1. Vj	7.7	7.8	4.1	21.2	19.1	18.4	33.5
2. Vj	7.3	7.7	-3.8	3.8	4.7	4.5	-
3. Vj	8.2	8.8	-5.5	1.0	2.3	2.3	-4.3
4. Vj	10.0	10.6	0.3	1.2	2.3	1.7	-3.3
1989 1. Vj	9.3	9.8	-5.6	15.4	14.5	14.0	19.8
2. Vj	14.7	14.7	14.8	7.9	8.7	9.1	4.1
3. Vj	11.5	11.5	11.6	5.2	6.2	5.7	1.2
4. Vj	13.1	12.7	20.5	7.5	7.7	7.5	6.5
1990 1. Vj	16.9	16.9	18.5	12.5	13.3	14.4	8.4
2. Vj	11.9	11.8	12.9	11.0	12.2	14.0	5.6
3. Vj							
4. Vj							

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.14 Ausrüstungs- und Bauinvestitionen

in Preisen von 1980

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Ausrüstungsinvestitionen			Bauinvestitionen			
	insgesamt	Unter- nehmen 2)	Staat	insgesamt	Unternehmen 2)		Staat
					zusammen	darunter Wohnbauten	
	1	2	3	4	5	6	7
1968 1.Vj	14 430	13 950	480	32 910	25 550	17 160	7 360
2.Vj	17 840	17 300	540	44 290	33 330	22 580	10 960
3.Vj	17 680	17 100	580	46 690	35 040	23 330	11 650
4.Vj	22 170	21 290	880	46 960	35 460	24 110	11 500
1969 1.Vj	18 200	17 670	530	33 210	25 790	16 390	7 420
2.Vj	21 540	20 960	580	47 970	35 780	23 040	12 190
3.Vj	21 950	21 280	670	50 470	37 020	23 750	13 450
4.Vj	26 060	25 120	940	47 440	35 540	22 980	11 900
1970 1.Vj	21 840	21 240	600	32 160	24 850	14 830	7 310
2.Vj	25 710	24 980	730	51 350	37 420	22 920	13 930
3.Vj	25 200	24 360	840	53 700	38 510	23 500	15 190
4.Vj	29 230	28 140	1 090	52 720	38 610	24 160	14 110
1971 1.Vj	24 520	23 780	740	39 550	30 290	18 140	9 260
2.Vj	27 900	27 060	840	53 700	40 150	24 680	13 550
3.Vj	24 990	24 120	870	55 150	40 970	25 330	14 180
4.Vj	29 330	28 010	1 320	54 470	41 280	26 330	13 190
1972 1.Vj	23 970	23 140	830	44 260	34 970	22 180	9 290
2.Vj	26 550	25 670	880	56 330	43 330	27 800	13 000
3.Vj	24 680	23 760	920	55 880	42 840	27 400	13 040
4.Vj	29 050	27 690	1 360	57 160	44 050	28 950	13 110
1973 1.Vj	24 260	23 400	860	47 230	37 820	24 460	9 410
2.Vj	26 530	25 590	940	56 960	44 320	29 030	12 640
3.Vj	24 150	23 180	970	55 560	42 490	27 440	13 070
4.Vj	28 770	27 180	1 590	53 350	40 780	26 530	12 570
1974 1.Vj	20 700	19 850	850	45 080	34 510	21 810	10 570
2.Vj	23 120	22 180	940	50 970	37 900	24 270	13 070
3.Vj	22 340	21 240	1 100	49 530	36 060	22 820	13 470
4.Vj	26 080	24 280	1 800	48 610	34 980	22 600	13 630
1975 1.Vj	19 310	18 440	870	38 960	28 690	17 820	10 270
2.Vj	22 760	21 900	860	46 110	33 420	21 130	12 690
3.Vj	21 740	20 750	990	46 960	33 720	21 020	13 240
4.Vj	28 070	26 390	1 680	47 360	34 070	21 800	13 290
1976 1.Vj	21 110	20 300	810	37 180	28 160	17 580	9 020
2.Vj	24 620	23 760	860	48 910	36 120	22 520	12 790
3.Vj	22 150	21 260	890	48 810	35 910	22 360	12 900
4.Vj	29 440	27 870	1 570	48 770	35 610	23 040	13 160
1977 1.Vj	22 200	21 390	810	40 890	31 890	19 730	9 000
2.Vj	25 680	24 850	830	48 870	36 980	23 140	11 890
3.Vj	25 290	24 370	920	48 570	36 480	22 900	12 090
4.Vj	31 750	29 870	1 880	47 800	35 380	22 730	12 420
1978 1.Vj	23 460	22 600	860	39 110	30 530	19 180	8 580
2.Vj	27 640	26 670	970	51 650	38 890	24 650	12 760
3.Vj	27 920	26 890	1 030	50 590	37 970	23 820	12 620
4.Vj	34 260	32 340	1 920	50 060	37 600	23 740	12 460
1979 1.Vj	26 320	25 440	880	38 130	30 530	19 150	7 600
2.Vj	30 330	29 280	1 050	55 470	42 040	26 830	13 430
3.Vj	30 380	29 140	1 240	54 500	41 300	25 950	13 200
4.Vj	37 120	35 090	2 030	54 470	41 330	26 110	13 140

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.14 Ausrüstungs- und Bauinvestitionen

in Preisen von 1980

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Ausrüstungsinvestitionen			Bauinvestitionen			
	insgesamt	Unter- nehmen 2)	Staat	insgesamt	Unternehmen 2)		Staat
					zusammen	darunter Wohnbauten	
	1	2	3	4	5	6	7
1980 1.Vj	27 920	26 900	1 020	45 820	35 990	22 630	9 830
2.Vj	30 790	29 680	1 110	55 540	42 640	26 860	12 900
3.Vj	31 040	29 740	1 300	55 250	42 180	26 240	13 070
4.Vj	37 590	35 560	2 030	51 850	40 020	24 840	11 830
1981 1.Vj	27 330	26 390	940	40 340	32 360	20 120	7 980
2.Vj	29 750	28 780	970	54 830	42 530	26 650	12 300
3.Vj	29 900	28 690	1 210	54 120	41 870	25 860	12 250
4.Vj	34 830	33 060	1 770	48 590	38 050	23 360	10 540
1982 1.Vj	25 060	24 220	840	37 460	30 520	18 530	6 940
2.Vj	27 210	26 360	850	51 310	40 490	24 690	10 820
3.Vj	27 190	26 230	960	51 260	40 130	24 470	11 130
4.Vj	34 130	32 480	1 650	49 260	38 960	23 730	10 300
1983 1.Vj	24 840	24 110	730	37 640	31 370	19 160	6 270
2.Vj	28 870	28 050	820	51 660	41 950	25 900	9 710
3.Vj	28 310	27 350	960	52 930	42 680	26 230	10 250
4.Vj	37 880	36 230	1 650	50 310	40 960	25 160	9 350
1984 1.Vj	25 290	24 500	790	39 970	33 970	20 890	6 000
2.Vj	26 140	25 270	870	52 370	43 240	26 820	9 130
3.Vj	29 670	28 700	970	52 540	42 730	25 920	9 810
4.Vj	38 260	36 450	1 810	50 660	41 130	24 780	9 530
1985 1.Vj	27 620	26 730	890	33 430	28 390	16 960	5 040
2.Vj	30 690	29 700	990	50 050	40 650	24 180	9 400
3.Vj	30 790	29 650	1 140	52 540	42 130	24 580	10 410
4.Vj	41 430	39 420	2 010	48 530	39 200	22 810	9 330
1986 1.Vj	28 770	27 880	890	33 440	28 160	16 240	5 280
2.Vj	33 830	32 820	1 010	51 410	41 170	23 720	10 240
3.Vj	31 610	30 340	1 270	53 450	42 430	24 160	11 020
4.Vj	41 640	39 340	2 300	51 250	40 900	23 470	10 350
1987 1.Vj	30 580	29 580	1 000	32 410	27 490	15 700	4 920
2.Vj	34 620	33 530	1 090	51 340	41 000	23 260	10 340
3.Vj	34 140	32 800	1 340	54 100	42 720	24 020	11 380
4.Vj	44 060	41 670	2 390	51 150	40 990	23 280	10 160
1988 1.Vj	32 760	31 740	1 020	38 840	32 320	18 330	6 520
2.Vj	36 970	35 940	1 030	52 330	42 140	23 830	10 190
3.Vj	36 540	35 290	1 250	53 480	42 760	24 040	10 720
4.Vj	47 930	45 590	2 340	50 500	40 860	23 090	9 640
1989 1.Vj	35 020	34 090	930	43 650	35 980	20 330	7 670
2.Vj	41 250	40 100	1 150	54 610	44 290	25 120	10 320
3.Vj	39 790	38 440	1 350	54 380	43 880	24 480	10 500
4.Vj	53 160	50 420	2 740	52 430	42 490	23 930	9 940
1990 1.Vj	40 590	39 510	1 080	46 830	38 880	22 180	7 950
2.Vj	45 600	44 350	1 250	57 040	46 780	26 950	10 260
3.Vj							
4.Vj							

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.14 Ausrüstungs- und Bauinvestitionen

in Preisen von 1980

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Ausrüstungsinvestitionen			Bauinvestitionen			
	insgesamt	Unter- nehmen 2)	Staat	insgesamt	Unternehmen 2)		Staat
					zusammen	darunter Wohnbauten	
	1	2	3	4	5	6	7
1969 1.Vj	26.1	26.7	10.4	0.9	0.9	-4.5	0.8
2.Vj	20.7	21.2	7.4	8.3	7.4	2.0	11.2
3.Vj	24.2	24.4	15.5	8.1	5.7	1.8	15.5
4.Vj	17.5	18.0	6.8	1.0	0.2	-4.7	3.5
1970 1.Vj	20.0	20.2	13.2	-3.2	-3.6	-9.5	-1.5
2.Vj	19.4	19.2	25.9	7.0	4.6	-0.5	14.3
3.Vj	14.8	14.5	25.4	6.4	4.0	-1.1	12.9
4.Vj	12.2	12.0	16.0	11.1	8.6	5.1	18.6
1971 1.Vj	12.3	12.0	23.3	23.0	21.9	22.3	26.7
2.Vj	8.5	8.3	15.1	4.6	7.3	7.7	-2.7
3.Vj	-0.8	-1.0	3.6	2.7	6.4	7.8	-6.6
4.Vj	0.3	-0.5	21.1	3.3	6.9	9.0	-6.5
1972 1.Vj	-2.2	-2.7	12.2	11.9	15.5	22.3	0.3
2.Vj	-4.8	-5.1	4.8	4.9	7.9	12.6	-4.1
3.Vj	-1.2	-1.5	5.7	1.3	4.6	8.2	-8.0
4.Vj	-1.0	-1.1	3.0	4.9	6.7	10.0	-0.6
1973 1.Vj	1.2	1.1	3.6	6.7	8.1	10.3	1.3
2.Vj	-0.1	-0.3	6.8	1.1	2.3	4.4	-2.8
3.Vj	-2.1	-2.4	5.4	-0.6	-0.8	0.1	0.2
4.Vj	-1.0	-1.8	16.9	-6.7	-7.4	-8.4	-4.1
1974 1.Vj	-14.7	-15.2	-1.2	-4.6	-8.8	-10.8	12.3
2.Vj	-12.9	-13.3	-	-10.5	-14.5	-16.4	3.4
3.Vj	-7.5	-8.4	13.4	-10.9	-15.1	-16.8	3.1
4.Vj	-9.4	-10.7	13.2	-8.9	-14.2	-14.8	8.4
1975 1.Vj	-6.7	-7.1	2.4	-13.6	-16.9	-18.3	-2.8
2.Vj	-1.6	-1.3	-8.5	-9.5	-11.8	-12.9	-2.9
3.Vj	-2.7	-2.3	-10.0	-5.2	-6.5	-7.9	-1.7
4.Vj	7.6	8.7	-6.7	-2.6	-2.6	-3.5	-2.5
1976 1.Vj	9.3	10.1	-6.9	-4.6	-1.8	-1.3	-12.2
2.Vj	8.2	8.5	-	6.1	8.1	6.6	0.8
3.Vj	1.9	2.5	-10.1	3.9	6.5	6.4	-2.6
4.Vj	4.9	5.6	-6.5	3.0	4.5	5.7	-1.0
1977 1.Vj	5.2	5.4	-	10.0	13.2	12.2	-0.2
2.Vj	4.3	4.6	-3.5	-0.1	2.4	2.8	-7.0
3.Vj	14.2	14.6	3.4	-0.5	1.6	2.4	-6.3
4.Vj	7.8	7.2	19.7	-2.0	-0.6	-1.3	-5.6
1978 1.Vj	5.7	5.7	6.2	-4.4	-4.3	-2.8	-4.7
2.Vj	7.6	7.3	16.9	5.7	5.2	6.5	7.3
3.Vj	10.4	10.3	12.0	4.2	4.1	4.0	4.4
4.Vj	7.9	8.3	2.1	4.7	6.3	4.4	0.3
1979 1.Vj	12.2	12.6	2.3	-2.5	-	-0.2	-11.4
2.Vj	9.7	9.8	8.2	7.4	8.1	8.8	5.3
3.Vj	8.8	8.4	20.4	7.7	8.8	8.9	4.6
4.Vj	8.3	8.5	5.7	8.8	9.9	10.0	5.5

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.14 Ausrüstungs- und Bauinvestitionen

in Preisen von 1980

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Ausrüstungsinvestitionen			Bauinvestitionen			
	insgesamt	Unter- nehmen 2)	Staat	insgesamt	Unternehmen 2)		Staat
					zusammen	darunter Wohnbauten	
	1	2	3	4	5	6	7
1980 1.Vj	6.1	5.7	15.9	20.2	17.9	18.2	29.3
2.Vj	1.5	1.4	5.7	0.1	1.4	0.1	-3.9
3.Vj	2.2	2.1	4.8	1.4	2.1	1.1	-1.0
4.Vj	1.3	1.3	-	-4.8	-3.2	-4.9	-10.0
1981 1.Vj	-2.1	-1.9	-7.8	-12.0	-10.1	-11.1	-18.8
2.Vj	-3.4	-3.0	-12.6	-1.3	-0.3	-0.8	-4.7
3.Vj	-3.7	-3.5	-6.9	-2.0	-0.7	-1.4	-6.3
4.Vj	-7.3	-7.0	-12.8	-6.3	-4.9	-6.0	-10.9
1982 1.Vj	-8.3	-8.2	-10.6	-7.1	-5.7	-7.9	-13.0
2.Vj	-8.5	-8.4	-12.4	-6.4	-4.8	-7.4	-12.0
3.Vj	-9.1	-8.6	-20.7	-5.3	-4.2	-5.4	-9.1
4.Vj	-2.0	-1.8	-6.8	1.4	2.4	1.6	-2.3
1983 1.Vj	-0.9	-0.5	-13.1	0.5	2.8	3.4	-9.7
2.Vj	6.1	6.4	-3.5	0.7	3.6	4.9	-10.3
3.Vj	4.1	4.3	-	3.3	6.4	7.2	-7.9
4.Vj	11.0	11.5	-	2.1	5.1	6.0	-9.2
1984 1.Vj	1.8	1.6	8.2	6.2	8.3	9.0	-4.3
2.Vj	-9.5	-9.9	6.1	1.4	3.1	3.6	-6.0
3.Vj	4.8	4.9	1.0	-0.7	0.1	-1.2	-4.3
4.Vj	1.0	0.6	9.7	0.7	0.4	-1.5	1.9
1985 1.Vj	9.2	9.1	12.7	-16.4	-16.4	-18.8	-16.0
2.Vj	17.4	17.5	13.8	-4.4	-6.0	-9.8	3.0
3.Vj	3.8	3.3	17.5	-	-1.4	-5.2	6.1
4.Vj	8.3	8.1	11.0	-4.2	-4.7	-7.9	-2.1
1986 1.Vj	4.2	4.3	-	0.0	-0.8	-4.2	4.8
2.Vj	10.2	10.5	2.0	2.7	1.3	-1.9	8.9
3.Vj	2.7	2.3	11.4	1.7	0.7	-1.7	5.9
4.Vj	0.5	-0.2	14.4	5.6	4.3	2.9	10.9
1987 1.Vj	6.3	6.1	12.4	-3.1	-2.4	-3.3	-6.8
2.Vj	2.3	2.2	7.9	-0.1	-0.4	-1.9	1.0
3.Vj	8.0	8.1	5.5	1.2	0.7	-0.6	3.3
4.Vj	5.8	5.9	3.9	-0.2	0.2	-0.8	-1.8
1988 1.Vj	7.1	7.3	2.0	19.8	17.6	16.8	32.5
2.Vj	6.8	7.2	-5.5	1.9	2.8	2.5	-1.5
3.Vj	7.0	7.6	-6.7	-1.1	0.1	0.1	-5.8
4.Vj	8.8	9.4	-2.1	-1.3	-0.3	-0.8	-5.1
1989 1.Vj	6.9	7.4	-8.8	12.4	11.3	10.9	17.6
2.Vj	11.6	11.6	11.7	4.4	5.1	5.4	1.3
3.Vj	8.9	8.9	8.0	1.7	2.6	1.8	-2.1
4.Vj	10.9	10.6	17.1	3.8	4.0	3.6	3.1
1990 1.Vj	15.9	15.9	16.1	7.3	8.1	9.1	3.7
2.Vj	10.5	10.6	8.7	4.4	5.6	7.3	-0.6
3.Vj							
4.Vj							

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.15 Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen

in jeweiligen Preisen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)				Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)			
	ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen		ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen	
			ins- gesamt	darunter Einkommen			ins- gesamt	darunter Einkommen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1968 1.Vj	27 730	22 800	4 930	1 260	22 910	17 500	5 410	1 140
2.Vj	27 950	22 320	5 630	1 550	24 100	17 920	6 180	1 380
3.Vj	29 960	24 130	5 830	1 300	26 430	18 880	7 550	1 570
4.Vj	34 570	28 130	6 440	2 210	27 030	20 500	6 530	1 810
1969 1.Vj	30 420	24 930	5 490	1 400	27 290	21 070	6 220	1 420
2.Vj	34 430	28 000	6 430	2 130	30 050	22 970	7 080	1 720
3.Vj	35 020	27 880	7 140	1 960	30 740	22 240	8 500	1 620
4.Vj	37 470	30 570	6 900	2 390	31 680	24 110	7 570	2 270
1970 1.Vj	34 220	28 210	6 010	1 780	31 750	23 950	7 800	2 070
2.Vj	37 990	30 510	7 480	2 620	34 590	25 580	9 010	2 360
3.Vj	38 060	30 320	7 740	2 160	35 420	24 510	10 910	2 250
4.Vj	42 660	33 760	8 900	3 370	37 040	27 080	9 960	2 850
1971 1.Vj	41 050	32 420	8 630	3 020	36 640	27 240	9 400	2 080
2.Vj	41 810	32 970	8 840	2 870	38 410	27 750	10 660	2 430
3.Vj	42 860	33 140	9 720	2 310	39 620	26 670	12 950	2 450
4.Vj	44 030	34 570	9 460	3 560	40 150	28 380	11 770	3 560
1972 1.Vj	42 440	34 300	8 140	2 530	38 450	28 400	10 050	2 160
2.Vj	45 150	35 770	9 380	3 100	41 590	30 470	11 120	2 580
3.Vj	45 230	34 560	10 670	2 970	42 510	28 530	13 980	2 930
4.Vj	52 310	41 160	11 150	3 960	44 680	32 240	12 440	3 530
1973 1.Vj	49 690	40 650	9 040	2 790	43 930	32 730	11 200	2 660
2.Vj	53 100	42 280	10 820	3 230	46 040	32 960	13 080	2 880
3.Vj	54 240	42 520	11 720	3 550	47 540	31 660	15 880	3 170
4.Vj	60 030	48 730	11 300	4 470	50 930	37 620	13 310	3 700
1974 1.Vj	64 780	54 000	10 780	3 510	53 060	39 790	13 270	3 530
2.Vj	68 830	56 490	12 340	4 140	59 120	44 510	14 610	3 740
3.Vj	71 440	57 040	14 400	4 510	64 170	44 570	19 600	4 920
4.Vj	73 930	60 640	13 290	4 340	58 690	44 650	14 040	3 290
1975 1.Vj	64 580	52 090	12 490	4 330	54 360	40 830	13 530	3 620
2.Vj	67 180	55 030	12 150	3 770	60 610	45 520	15 090	3 770
3.Vj	66 620	52 710	13 910	4 230	62 440	43 710	18 730	3 530
4.Vj	72 850	59 660	13 190	4 200	63 770	49 220	14 550	3 110
1976 1.Vj	72 620	59 490	13 130	4 490	64 410	50 140	14 270	3 370
2.Vj	76 260	61 650	14 610	5 040	69 290	53 300	15 990	3 500
3.Vj	77 570	62 550	15 020	5 120	73 200	53 230	19 970	3 650
4.Vj	82 580	68 100	14 480	4 680	73 020	56 570	16 450	4 330
1977 1.Vj	78 170	64 760	13 410	4 950	70 350	54 720	15 630	4 090
2.Vj	81 190	66 440	14 750	4 560	73 930	56 460	17 470	4 220
3.Vj	79 760	63 750	16 010	4 780	78 440	54 800	23 640	5 350
4.Vj	86 710	71 590	15 120	4 900	73 960	57 440	16 520	4 150
1978 1.Vj	82 090	65 670	16 420	5 940	71 650	54 770	16 880	4 340
2.Vj	85 490	69 640	15 850	5 650	76 240	58 130	18 110	4 050
3.Vj	85 430	66 410	19 020	6 030	79 900	55 510	24 390	4 460
4.Vj	91 690	74 710	16 980	5 830	79 430	60 860	18 570	4 320
1979 1.Vj	88 830	71 720	17 110	6 610	80 840	62 120	18 720	5 400
2.Vj	92 070	76 050	16 020	5 410	89 880	68 020	21 860	5 050
3.Vj	95 220	74 180	21 040	7 370	97 970	69 840	28 130	6 470
4.Vj	101 300	82 420	18 880	6 970	97 410	76 300	21 110	5 140

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.15 Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen

In jeweiligen Preisen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)				Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)			
	ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen		ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen	
			ins- gesamt	darunter Einkommen			ins- gesamt	darunter Einkommen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980 1.Vj	105 580	85 990	19 590	6 760	104 190	81 460	22 730	6 550
2.Vj	104 870	84 520	20 350	7 600	104 970	81 700	23 270	5 010
3.Vj	103 280	80 560	22 720	8 530	108 920	77 890	31 030	7 280
4.Vj	108 570	88 250	20 320	7 560	107 190	84 040	23 150	5 350
1981 1.Vj	109 990	88 650	21 340	9 090	111 380	85 660	25 720	7 920
2.Vj	114 790	93 020	21 770	7 930	113 210	85 600	27 610	7 190
3.Vj	122 390	95 980	26 410	9 190	124 310	87 850	36 460	9 520
4.Vj	134 940	107 050	27 890	10 220	117 960	90 620	27 340	7 630
1982 1.Vj	128 210	103 780	24 430	9 900	121 260	90 550	30 710	11 380
2.Vj	128 330	103 520	24 810	8 560	119 650	89 250	30 400	9 180
3.Vj	126 520	98 530	27 990	10 510	122 990	85 760	37 230	10 590
4.Vj	134 480	107 490	26 990	9 540	116 170	88 720	27 450	8 180
1983 1.Vj	128 010	102 000	26 010	10 760	116 100	86 400	29 700	10 720
2.Vj	129 140	102 340	26 800	10 070	119 130	89 580	29 550	8 290
3.Vj	126 170	99 660	26 510	9 360	125 070	89 480	35 590	8 490
4.Vj	141 510	112 890	28 620	10 860	126 520	98 170	28 350	7 990
1984 1.Vj	142 780	114 790	27 990	11 910	131 470	101 260	30 210	10 200
2.Vj	140 990	110 570	30 420	12 470	131 390	100 530	30 860	8 400
3.Vj	144 520	113 110	31 410	12 580	137 370	99 290	38 080	9 480
4.Vj	162 490	128 850	33 640	13 640	135 680	105 610	30 070	8 460
1985 1.Vj	158 290	128 470	29 820	12 190	143 140	112 070	31 070	10 600
2.Vj	160 780	127 700	33 080	14 330	141 510	109 130	32 380	9 820
3.Vj	162 030	127 920	34 110	13 320	145 770	107 080	38 690	10 000
4.Vj	166 380	133 490	32 890	14 150	136 860	106 760	30 100	9 760
1986 1.Vj	156 680	126 320	30 360	13 070	131 830	101 460	30 370	10 980
2.Vj	161 440	128 480	32 960	14 890	135 260	101 480	33 780	11 740
3.Vj	155 940	122 920	33 020	14 410	129 130	90 990	38 140	10 220
4.Vj	164 170	130 390	33 780	15 140	127 030	95 480	31 550	10 790
1987 1.Vj	153 550	122 660	30 890	14 700	124 660	92 860	31 800	12 650
2.Vj	156 620	123 940	32 680	15 170	129 950	94 530	35 420	13 140
3.Vj	157 090	122 710	34 380	15 440	134 980	94 020	40 960	11 800
4.Vj	172 070	137 070	35 000	16 700	136 310	101 350	34 960	12 570
1988 1.Vj	163 610	132 190	31 420	15 120	134 010	98 800	35 210	14 370
2.Vj	168 200	133 100	35 100	17 140	139 230	101 540	37 690	13 520
3.Vj	170 420	134 840	35 580	17 070	145 670	102 020	43 650	13 090
4.Vj	185 630	147 260	38 370	18 110	146 790	109 520	37 270	13 940
1989 1.Vj	188 960	149 770	39 190	20 900	150 480	112 680	37 800	14 980
2.Vj	200 760	157 750	43 010	22 430	165 210	122 390	42 820	16 090
3.Vj	192 950	149 480	43 470	22 140	160 780	112 910	47 870	15 730
4.Vj	204 440	158 270	46 170	22 400	167 190	126 680	40 510	15 350
1990 1.Vj	209 000	163 060	45 940	25 330	168 520	123 030	45 490	20 760
2.Vj	206 420	159 040	47 380	25 920	170 620	123 510	47 110	18 860
3.Vj								
4.Vj								

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.15 Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen

in jeweiligen Preisen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)				Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)			
	ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen		ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen	
			ins- gesamt	darunter Einkommen			ins- gesamt	darunter Einkommen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1969 1.Vj	9.7	9.3	11.4	11.1	19.1	20.4	15.0	24.6
2.Vj	23.2	25.4	14.2	37.4	24.7	28.2	14.6	24.6
3.Vj	16.9	15.5	22.5	50.8	16.3	17.8	12.6	3.2
4.Vj	8.4	8.7	7.1	8.1	17.2	17.6	15.9	25.4
1970 1.Vj	12.5	13.2	9.5	27.1	16.3	13.7	25.4	45.8
2.Vj	10.3	9.0	16.3	23.0	15.1	11.4	27.3	37.2
3.Vj	8.7	8.8	8.4	10.2	15.2	10.2	28.4	38.9
4.Vj	13.9	10.4	29.0	41.0	16.9	12.3	31.6	25.6
1971 1.Vj	20.0	14.9	43.6	69.7	15.4	13.7	20.5	0.5
2.Vj	10.1	8.1	18.2	9.5	11.0	8.5	18.3	3.0
3.Vj	12.6	9.3	25.6	6.9	11.9	8.8	18.7	8.9
4.Vj	3.2	2.4	6.3	5.6	8.4	4.8	18.2	24.9
1972 1.Vj	3.4	5.8	-5.7	-16.2	4.9	4.3	6.9	3.8
2.Vj	8.0	8.5	6.1	8.0	8.3	9.8	4.3	6.2
3.Vj	5.5	4.3	9.8	28.6	7.3	7.0	8.0	19.6
4.Vj	18.8	19.1	17.9	11.2	11.3	13.6	5.7	-0.8
1973 1.Vj	17.1	18.5	11.1	10.3	14.3	15.2	11.4	23.1
2.Vj	17.6	18.2	15.4	4.2	10.7	8.2	17.6	11.6
3.Vj	19.9	23.0	9.8	19.5	11.8	11.0	13.6	8.2
4.Vj	14.8	18.4	1.3	12.9	14.0	16.7	7.0	4.8
1974 1.Vj	30.4	32.8	19.2	25.8	20.8	21.6	18.5	32.7
2.Vj	29.6	33.6	14.0	28.2	28.4	35.0	11.7	29.9
3.Vj	31.7	34.1	22.9	27.0	35.0	40.8	23.4	55.2
4.Vj	23.2	24.4	17.6	-2.9	15.2	18.7	5.5	-11.1
1975 1.Vj	-0.3	-3.5	15.9	23.4	2.5	2.6	2.0	2.5
2.Vj	-2.4	-2.6	-1.5	-8.9	2.5	2.3	3.3	0.8
3.Vj	-6.7	-7.6	-3.4	-6.2	-2.7	-1.9	-4.4	-28.3
4.Vj	-1.5	-1.6	-0.8	-3.2	8.7	10.2	3.6	-5.5
1976 1.Vj	12.4	14.2	5.1	3.7	18.5	22.8	5.5	-6.9
2.Vj	13.5	12.0	20.2	33.7	14.3	17.1	6.0	-7.2
3.Vj	16.4	18.7	8.0	21.0	17.2	21.8	6.6	3.4
4.Vj	13.4	14.1	9.8	11.4	14.5	14.9	13.1	39.2
1977 1.Vj	7.6	8.9	2.1	10.2	9.2	9.1	9.5	21.4
2.Vj	6.5	7.8	1.0	-9.5	6.7	5.9	9.3	20.6
3.Vj	2.8	1.9	6.6	-6.6	7.2	2.9	18.4	46.6
4.Vj	5.0	5.1	4.4	4.7	1.3	1.5	0.4	-4.2
1978 1.Vj	5.0	1.4	22.4	20.0	1.8	0.1	8.0	6.1
2.Vj	5.3	4.8	7.5	23.9	3.1	3.0	3.7	-4.0
3.Vj	7.1	4.2	18.8	26.2	1.9	1.3	3.2	-16.6
4.Vj	5.7	4.4	12.3	19.0	7.4	6.0	12.4	4.1
1979 1.Vj	8.2	9.2	4.2	11.3	12.8	13.4	10.9	24.4
2.Vj	7.7	9.2	1.1	-4.2	17.9	17.0	20.7	24.7
3.Vj	11.5	11.7	10.6	22.2	22.6	25.8	15.3	45.1
4.Vj	10.5	10.3	11.2	19.6	22.6	25.4	13.7	19.0

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.15 Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen

in jeweiligen Preisen

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)				Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)			
	ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen		ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen	
			ins- gesamt	darunter Einkommen			ins- gesamt	darunter Einkommen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980 1.Vj	18.9	19.9	14.5	2.3	28.9	31.1	21.4	21.3
2.Vj	13.9	11.1	27.0	40.5	16.8	20.1	6.5	-0.8
3.Vj	8.5	8.6	8.0	15.7	11.2	11.5	10.3	12.5
4.Vj	7.2	7.1	7.6	8.5	10.0	10.1	9.7	4.1
1981 1.Vj	4.2	3.1	8.9	34.5	6.9	5.2	13.2	20.9
2.Vj	9.5	10.1	7.0	4.3	7.8	4.8	18.7	43.5
3.Vj	18.5	19.1	16.2	7.7	14.1	12.8	17.5	30.8
4.Vj	24.3	21.3	37.3	35.2	10.0	7.8	18.1	42.6
1982 1.Vj	16.6	17.1	14.5	8.9	8.9	5.7	19.4	43.7
2.Vj	11.8	11.3	14.0	7.9	5.7	4.3	10.1	27.7
3.Vj	3.4	2.7	6.0	14.4	-1.1	-2.4	2.1	11.2
4.Vj	-0.3	0.4	-3.2	-6.7	-1.5	-2.1	0.4	7.2
1983 1.Vj	-0.2	-1.7	6.5	8.7	-4.3	-4.6	-3.3	-5.8
2.Vj	0.6	-1.1	8.0	17.6	-0.4	0.4	-2.8	-9.7
3.Vj	-0.3	1.1	-5.3	-10.9	1.7	4.3	-4.4	-19.8
4.Vj	5.2	5.0	6.0	13.8	8.9	10.7	3.3	-2.3
1984 1.Vj	11.5	12.5	7.6	10.7	13.2	17.2	1.7	-4.9
2.Vj	9.2	8.0	13.5	23.8	10.3	12.2	4.4	1.3
3.Vj	14.5	13.5	18.5	34.4	9.8	11.0	7.0	11.7
4.Vj	14.8	14.1	17.5	25.6	7.2	7.6	6.1	5.9
1985 1.Vj	10.9	11.9	6.5	2.4	8.9	10.7	2.8	3.9
2.Vj	14.0	15.5	8.7	14.9	7.7	8.6	4.9	16.9
3.Vj	12.1	13.1	8.6	5.9	6.1	7.8	1.6	5.5
4.Vj	2.4	3.6	-2.2	3.7	0.9	1.1	0.1	15.4
1986 1.Vj	-1.0	-1.7	1.8	7.2	-7.9	-9.5	-2.3	3.6
2.Vj	0.4	0.6	-0.4	3.9	-4.4	-7.0	4.3	19.6
3.Vj	-3.8	-3.9	-3.2	8.2	-11.4	-15.0	-1.4	2.2
4.Vj	-1.3	-2.3	2.7	7.0	-7.2	-10.6	4.8	10.6
1987 1.Vj	-2.0	-2.9	1.7	12.5	-5.4	-8.5	4.7	15.2
2.Vj	-3.0	-3.5	-0.8	1.9	-3.9	-6.8	4.9	11.9
3.Vj	0.7	-0.2	4.1	7.1	4.5	3.3	7.4	15.5
4.Vj	4.8	5.1	3.6	10.3	7.3	6.1	10.8	16.5
1988 1.Vj	6.6	7.8	1.7	2.9	7.5	6.4	10.7	13.6
2.Vj	7.4	7.4	7.4	13.0	7.1	7.4	6.4	2.9
3.Vj	8.5	9.9	3.5	10.6	7.9	8.5	6.6	10.9
4.Vj	7.9	7.4	9.6	8.4	7.7	8.1	6.6	10.9
1989 1.Vj	15.5	13.3	24.7	38.2	12.3	14.0	7.4	4.2
2.Vj	19.4	18.5	22.5	30.9	18.7	20.5	13.6	19.0
3.Vj	13.2	10.9	22.2	29.7	10.4	10.7	9.7	20.2
4.Vj	10.1	7.5	20.3	23.7	13.9	15.7	8.7	10.1
1990 1.Vj	10.6	8.9	17.2	21.2	12.0	9.2	20.3	38.6
2.Vj	2.8	0.8	10.2	15.6	3.3	0.9	10.0	17.2
3.Vj								
4.Vj								

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.16 Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen

in Preisen von 1980

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)				Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)			
	ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen		ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen	
			ins- gesamt	darunter Einkommen			ins- gesamt	darunter Einkommen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1968 1.Vj	49 210	40 210	9 000	2 690	42 340	32 670	9 670	2 220
2.Vj	49 660	39 500	10 160	3 230	44 170	33 400	10 770	2 690
3.Vj	52 890	42 700	10 190	2 730	49 210	36 390	12 820	3 040
4.Vj	60 930	49 610	11 320	4 390	49 680	38 410	11 270	3 430
1969 1.Vj	52 570	42 780	9 790	2 860	49 660	38 770	10 890	2 700
2.Vj	58 870	47 480	11 390	4 170	53 120	40 930	12 190	3 240
3.Vj	59 350	46 900	12 450	3 820	55 310	40 970	14 340	3 040
4.Vj	62 600	50 800	11 800	4 480	57 700	44 810	12 890	4 100
1970 1.Vj	56 430	46 260	10 170	3 340	57 830	44 610	13 220	3 690
2.Vj	62 120	49 620	12 500	4 740	61 520	46 520	15 000	4 150
3.Vj	61 670	49 080	12 590	3 900	64 050	46 290	17 760	3 930
4.Vj	68 210	54 030	14 180	5 790	66 070	50 280	15 790	4 820
1971 1.Vj	64 640	51 010	13 630	5 100	65 410	50 560	14 850	3 460
2.Vj	65 240	51 370	13 870	4 780	66 880	50 000	16 880	3 970
3.Vj	66 680	51 450	15 230	3 860	70 830	50 380	20 450	4 000
4.Vj	68 000	53 670	14 330	5 690	71 250	53 140	18 110	5 600
1972 1.Vj	65 460	52 950	12 510	4 050	68 720	53 030	15 690	3 410
2.Vj	69 220	54 800	14 420	4 880	71 690	54 370	17 320	4 020
3.Vj	69 030	52 720	16 310	4 640	73 760	52 290	21 470	4 530
4.Vj	78 260	61 840	16 420	5 940	75 710	57 270	18 440	5 250
1973 1.Vj	73 160	60 070	13 090	4 170	73 610	57 140	16 470	3 930
2.Vj	76 690	61 220	15 470	4 730	75 530	56 030	19 500	4 190
3.Vj	77 140	60 590	16 550	5 160	75 660	52 310	23 350	4 580
4.Vj	83 560	68 500	15 060	6 160	77 490	59 300	18 190	5 070
1974 1.Vj	85 700	71 540	14 160	4 830	74 020	56 110	17 910	4 820
2.Vj	86 230	70 320	15 910	5 560	75 620	56 350	19 270	5 000
3.Vj	87 320	68 970	18 350	6 010	83 660	58 010	25 650	6 530
4.Vj	88 730	72 420	16 310	5 520	75 790	58 200	17 590	4 170
1975 1.Vj	77 940	62 250	15 690	5 570	70 940	53 570	17 370	4 640
2.Vj	80 550	65 410	15 140	4 750	77 100	58 260	18 840	4 730
3.Vj	79 810	62 540	17 270	5 310	79 740	56 510	23 230	4 420
4.Vj	86 340	70 490	15 850	5 080	79 320	61 820	17 500	3 750
1976 1.Vj	85 200	69 120	16 080	5 530	79 740	62 240	17 500	4 150
2.Vj	88 220	70 570	17 650	6 100	83 630	63 960	19 670	4 230
3.Vj	88 940	70 860	18 080	6 180	88 270	63 790	24 480	4 400
4.Vj	94 310	77 330	16 980	5 450	87 750	68 190	19 560	5 020
1977 1.Vj	89 200	73 360	15 840	5 860	83 990	65 410	18 580	4 830
2.Vj	91 590	74 500	17 090	5 280	85 820	65 330	20 490	4 890
3.Vj	90 130	71 640	18 490	5 530	93 490	65 970	27 520	6 190
4.Vj	97 570	80 540	17 030	5 470	88 300	69 470	18 830	4 620
1978 1.Vj	92 550	73 560	18 990	6 780	86 990	67 450	19 540	4 950
2.Vj	95 340	77 310	18 030	6 370	91 550	70 890	20 660	4 570
3.Vj	94 900	73 320	21 580	6 710	96 290	68 680	27 610	4 970
4.Vj	100 920	82 210	18 710	6 300	96 230	75 480	20 750	4 670
1979 1.Vj	97 370	78 220	19 150	7 280	96 010	74 930	21 080	5 950
2.Vj	98 420	81 090	17 330	5 830	102 380	78 370	24 010	5 440
3.Vj	100 240	77 780	22 460	7 850	107 300	76 960	30 340	6 890
4.Vj	104 960	85 520	19 440	7 170	104 250	82 370	21 880	5 290

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.16 Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen

in Preisen von 1980

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)				Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)			
	ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen		ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen	
			ins- gesamt	darunter Einkommen			ins- gesamt	darunter Einkommen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980 1.Vj	107 950	87 660	20 290	7 040	107 880	84 220	23 660	6 820
2.Vj	104 770	84 440	20 330	7 600	104 460	81 140	23 320	5 010
3.Vj	102 850	80 160	22 690	8 530	108 770	77 730	31 040	7 290
4.Vj	106 730	87 060	19 670	7 280	104 160	82 000	22 160	5 070
1981 1.Vj	107 140	86 220	20 920	9 000	104 520	79 510	25 010	7 850
2.Vj	109 260	88 650	20 610	7 540	102 350	76 620	25 730	6 830
3.Vj	114 770	89 920	24 850	8 710	109 590	75 880	33 710	9 030
4.Vj	125 560	100 000	25 560	9 300	103 630	78 720	24 910	6 930
1982 1.Vj	118 580	95 690	22 890	9 300	106 970	78 440	28 530	10 690
2.Vj	116 740	93 970	22 770	7 850	105 020	77 420	27 600	8 420
3.Vj	114 860	89 430	25 430	9 570	107 640	74 700	32 940	9 650
4.Vj	121 270	97 380	23 890	8 360	100 070	75 980	24 090	7 150
1983 1.Vj	115 950	92 410	23 540	9 690	101 570	75 010	26 560	9 640
2.Vj	116 140	92 050	24 090	9 060	105 140	78 900	26 240	7 430
3.Vj	112 340	88 850	23 490	8 260	108 010	77 130	30 880	7 460
4.Vj	124 580	99 860	24 720	9 290	107 370	83 210	24 160	6 790
1984 1.Vj	125 040	100 650	24 390	10 410	110 040	84 070	25 970	8 910
2.Vj	122 470	96 190	26 280	10 870	109 790	83 720	26 070	7 320
3.Vj	124 870	97 880	26 990	10 940	114 040	82 280	31 760	8 250
4.Vj	138 730	110 560	28 170	11 490	110 650	85 960	24 690	7 120
1985 1.Vj	134 390	109 280	25 110	10 400	114 830	89 070	25 760	9 050
2.Vj	135 020	107 180	27 840	12 210	113 080	86 390	26 690	8 380
3.Vj	136 050	107 280	28 770	11 350	118 950	87 280	31 670	8 540
4.Vj	140 280	113 070	27 210	11 680	114 250	89 730	24 520	8 050
1986 1.Vj	133 030	107 290	25 740	11 080	112 990	87 710	25 280	9 330
2.Vj	137 900	109 890	28 010	12 630	122 910	94 960	27 950	9 980
3.Vj	133 760	105 680	28 080	12 180	120 950	89 870	31 080	8 670
4.Vj	141 240	112 790	28 450	12 530	120 490	94 420	26 070	8 950
1987 1.Vj	132 950	106 560	26 390	12 380	120 170	93 590	26 580	10 690
2.Vj	135 630	108 140	27 490	12 540	123 860	94 890	28 970	10 910
3.Vj	135 130	106 240	28 890	12 820	126 840	93 620	33 220	9 840
4.Vj	147 360	118 260	29 100	13 610	129 190	100 720	28 470	10 290
1988 1.Vj	140 650	114 150	26 500	12 580	127 890	98 980	28 910	12 010
2.Vj	143 110	114 050	29 060	14 020	131 310	101 120	30 190	11 100
3.Vj	143 540	114 280	29 260	13 980	134 480	99 920	34 560	10 770
4.Vj	154 980	123 770	31 210	14 560	136 370	106 850	29 520	11 250
1989 1.Vj	158 010	126 060	31 950	16 930	136 710	106 730	29 980	12 180
2.Vj	165 180	130 800	34 380	17 840	145 790	112 750	33 040	12 830
3.Vj	158 210	123 440	34 770	17 650	142 780	106 230	36 550	12 580
4.Vj	167 750	131 220	36 530	17 620	151 250	120 070	31 180	12 110
1990 1.Vj	173 380	136 740	36 640	20 010	152 880	117 500	35 380	16 450
2.Vj	168 920	131 880	37 040	20 100	153 580	118 000	35 580	14 660
3.Vj								
4.Vj								

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.16 Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen

In Preisen von 1980

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)				Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)			
	ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen		ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen	
			ins- gesamt	darunter Einkommen			ins- gesamt	darunter Einkommen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1969 1.Vj	6.8	6.4	8.8	6.3	17.3	18.7	12.6	21.6
2.Vj	18.5	20.2	12.1	29.1	20.3	22.5	13.2	20.4
3.Vj	12.2	9.8	22.2	39.9	12.4	12.6	11.9	-
4.Vj	2.7	2.4	4.2	2.1	16.1	16.7	14.4	19.5
1970 1.Vj	7.3	8.1	3.9	16.8	16.5	15.1	21.4	36.7
2.Vj	5.5	4.5	9.7	13.7	15.8	13.7	23.1	28.1
3.Vj	3.9	4.6	1.1	2.1	15.8	13.0	23.8	29.3
4.Vj	9.0	6.4	20.2	29.2	14.5	12.2	22.5	17.6
1971 1.Vj	14.5	10.3	34.0	52.7	13.1	13.3	12.3	-6.2
2.Vj	5.0	3.5	11.0	0.8	8.7	7.5	12.5	-4.3
3.Vj	8.1	4.8	21.0	-1.0	10.6	8.8	15.1	1.8
4.Vj	-0.3	-0.7	1.1	-1.7	7.8	5.7	14.7	16.2
1972 1.Vj	1.3	3.8	-8.2	-20.6	5.1	4.9	5.7	-1.4
2.Vj	6.1	6.7	4.0	2.1	7.2	8.7	2.6	1.3
3.Vj	3.5	2.5	7.1	20.2	4.1	3.8	5.0	13.3
4.Vj	15.1	15.2	14.6	4.4	6.3	7.8	1.8	-6.3
1973 1.Vj	11.8	13.4	4.6	3.0	7.1	7.8	5.0	15.2
2.Vj	10.8	11.7	7.3	-3.1	5.4	3.1	12.6	4.2
3.Vj	11.7	14.9	1.5	11.2	2.6	0.0	8.8	1.1
4.Vj	6.8	10.8	-8.3	3.7	2.4	3.5	-1.4	-3.4
1974 1.Vj	17.1	19.1	8.2	15.8	0.6	-1.8	8.7	22.6
2.Vj	12.4	14.9	2.8	17.5	0.1	0.6	-1.2	19.3
3.Vj	13.2	13.8	10.9	16.5	10.6	10.9	9.9	42.6
4.Vj	6.2	5.7	8.3	-10.4	-2.2	-1.9	-3.3	-17.8
1975 1.Vj	-9.1	-13.0	10.8	15.3	-4.2	-4.5	-3.0	-3.7
2.Vj	-6.6	-7.0	-4.8	-14.6	2.0	3.4	-2.2	-5.4
3.Vj	-8.6	-9.3	-5.9	-11.6	-4.7	-2.6	-9.4	-32.3
4.Vj	-2.7	-2.7	-2.8	-8.0	4.7	6.2	-0.5	-10.1
1976 1.Vj	9.3	11.0	2.5	-0.7	12.4	16.2	0.7	-10.6
2.Vj	9.5	7.9	16.6	28.4	8.5	9.8	4.4	-10.6
3.Vj	11.4	13.3	4.7	16.4	10.7	12.9	5.4	-0.5
4.Vj	9.2	9.7	7.1	7.3	10.6	10.3	11.8	33.9
1977 1.Vj	4.7	6.1	-1.5	6.0	5.3	5.1	6.2	16.4
2.Vj	3.8	5.6	-3.2	-13.4	2.6	2.1	4.2	15.6
3.Vj	1.3	1.1	2.3	-10.5	5.9	3.4	12.4	40.7
4.Vj	3.5	4.2	0.3	0.4	0.6	1.9	-3.7	-8.0
1978 1.Vj	3.8	0.3	19.9	15.7	3.6	3.1	5.2	2.5
2.Vj	4.1	3.8	5.5	20.6	6.7	8.5	0.8	-6.5
3.Vj	5.3	2.3	16.7	21.3	3.0	4.1	0.3	-19.7
4.Vj	3.4	2.1	9.9	15.2	9.0	8.7	10.2	1.1
1979 1.Vj	5.2	6.3	0.8	7.4	10.4	11.1	7.9	20.2
2.Vj	3.2	4.9	-3.9	-8.5	11.8	10.6	16.2	19.0
3.Vj	5.6	6.1	4.1	17.0	11.4	12.1	9.9	38.6
4.Vj	4.0	4.0	3.9	13.8	8.3	9.1	5.4	13.3

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.16 Ausfuhr und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen

in Preisen von 1980

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

Vierteljahr 1)	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)				Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 2)			
	ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen		ins- gesamt	Waren	Dienstleistungen	
			ins- gesamt	darunter Einkommen			ins- gesamt	darunter Einkommen
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980 1.Vj	10.9	12.1	6.0	-3.3	12.4	12.4	12.2	14.6
2.Vj	6.5	4.1	17.3	30.4	2.0	3.5	-2.9	-7.9
3.Vj	2.6	3.1	1.0	8.7	1.4	1.0	2.3	5.8
4.Vj	1.7	1.8	1.2	1.5	-0.1	-0.4	1.3	-4.2
1981 1.Vj	-0.8	-1.6	3.1	27.8	-3.1	-5.6	5.7	15.1
2.Vj	4.3	5.0	1.4	-0.8	-2.0	-5.6	10.3	36.3
3.Vj	11.6	12.2	9.5	2.1	0.8	-2.4	8.6	23.9
4.Vj	17.6	14.9	29.9	27.7	-0.5	-4.0	12.4	36.7
1982 1.Vj	10.7	11.0	9.4	3.3	2.3	-1.3	14.1	36.2
2.Vj	6.8	6.0	10.5	4.1	2.6	1.0	7.3	23.3
3.Vj	0.1	-0.5	2.3	9.9	-1.8	-1.6	-2.3	6.9
4.Vj	-3.4	-2.6	-6.5	-10.1	-3.4	-3.5	-3.3	3.2
1983 1.Vj	-2.2	-3.4	2.8	4.2	-5.0	-4.4	-6.9	-9.8
2.Vj	-0.5	-2.0	5.8	15.4	0.1	1.9	-4.9	-11.8
3.Vj	-2.2	-0.6	-7.6	-13.7	0.3	3.3	-6.3	-22.7
4.Vj	2.7	2.5	3.5	11.1	7.3	9.5	0.3	-5.0
1984 1.Vj	7.8	8.9	3.6	7.4	8.3	12.1	-2.2	-7.6
2.Vj	5.5	4.5	9.1	20.0	4.4	6.1	-0.6	-1.5
3.Vj	11.2	10.2	14.9	32.4	5.6	6.7	2.8	10.6
4.Vj	11.4	10.7	14.0	23.7	3.1	3.3	2.2	4.9
1985 1.Vj	7.5	8.6	3.0	-0.1	4.4	5.9	-0.8	1.6
2.Vj	10.2	11.4	5.9	12.3	3.0	3.2	2.4	14.5
3.Vj	9.0	9.6	6.6	3.7	4.3	6.1	-0.3	3.5
4.Vj	1.1	2.3	-3.4	1.7	3.3	4.4	-0.7	13.1
1986 1.Vj	-1.0	-1.8	2.5	6.5	-1.6	-1.5	-1.9	3.1
2.Vj	2.1	2.5	0.6	3.4	8.7	9.9	4.7	19.1
3.Vj	-1.7	-1.5	-2.4	7.3	1.7	3.0	-1.9	1.5
4.Vj	0.7	-0.2	4.6	7.3	5.5	5.2	6.3	11.2
1987 1.Vj	-0.1	-0.7	2.5	11.7	6.4	6.7	5.1	14.6
2.Vj	-1.6	-1.6	-1.9	-0.7	0.8	-0.1	3.6	9.3
3.Vj	1.0	0.5	2.9	5.3	4.9	4.2	6.9	13.5
4.Vj	4.3	4.8	2.3	8.6	7.2	6.7	9.2	15.0
1988 1.Vj	5.8	7.1	0.4	1.6	6.4	5.8	8.8	12.3
2.Vj	5.5	5.5	5.7	11.8	6.0	6.6	4.2	1.7
3.Vj	6.2	7.6	1.3	9.0	6.0	6.7	4.0	9.5
4.Vj	5.2	4.7	7.3	7.0	5.6	6.1	3.7	9.3
1989 1.Vj	12.3	10.4	20.6	34.6	6.9	7.8	3.7	1.4
2.Vj	15.4	14.7	18.3	27.2	11.0	11.5	9.4	15.6
3.Vj	10.2	8.0	18.8	26.3	6.2	6.3	5.8	16.8
4.Vj	8.2	6.0	17.0	21.0	10.9	12.4	5.6	7.6
1990 1.Vj	9.7	8.5	14.7	18.2	11.8	10.1	18.0	35.1
2.Vj	2.3	0.8	7.7	12.7	5.3	4.7	7.7	14.3
3.Vj								
4.Vj								

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.17 Außenbeitrag und Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Ausfuhr	Einfuhr	Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Übertragungen aus der übrigen Welt (saldiert)			Finan- zierungs- saldo gegenüber der übrige- n Welt
	von Waren und Dienstleistungen 2)			insgesamt	laufende Über- tragungen	Vermögens- über- tragungen	
	1	2						3	4	5	6	7
1968 1.Vj	27 730	22 910	4 820	-1 830	-1 630	-200	2 990
2.Vj	27 950	24 100	3 850	-1 830	-1 650	-180	2 020
3.Vj	29 960	26 430	3 530	-1 810	-1 690	-120	1 720
4.Vj	34 570	27 030	7 540	-2 590	-2 480	-110	4 950
1969 1.Vj	30 420	27 290	3 130	-1 870	-1 690	-180	1 260
2.Vj	34 430	30 050	4 380	-2 180	-2 000	-180	2 200
3.Vj	35 020	30 740	4 280	-2 450	-2 350	-100	1 830
4.Vj	37 470	31 680	5 790	-3 160	-3 030	-130	2 630
1970 1.Vj	34 220	31 750	2 470	-2 430	-2 230	-200	40
2.Vj	37 990	34 590	3 400	-2 660	-2 460	-200	740
3.Vj	38 060	35 420	2 640	-2 730	-2 610	-120	-90
4.Vj	42 660	37 040	5 620	-3 170	-3 050	-120	2 450
1971 1.Vj	41 050	36 640	4 410	-3 090	-2 900	-190	1 320
2.Vj	41 810	38 410	3 400	-3 200	-3 080	-120	200
3.Vj	42 860	39 620	3 240	-3 730	-3 530	-200	-490
4.Vj	44 030	40 150	3 880	-2 790	-2 660	-130	1 090
1972 1.Vj	42 440	38 450	3 990	-3 820	-3 610	-210	170
2.Vj	45 150	41 590	3 560	-3 630	-3 550	-80	-70
3.Vj	45 230	42 510	2 720	-3 960	-3 750	-210	-1 240
4.Vj	52 310	44 680	7 630	-3 930	-3 810	-120	3 700
1973 1.Vj	49 690	43 930	5 760	-4 380	-4 150	-230	1 380
2.Vj	53 100	46 040	7 060	-4 420	-4 250	-170	2 640
3.Vj	54 240	47 540	6 700	-4 270	-4 180	-90	2 430
4.Vj	60 030	50 930	9 100	-4 180	-4 060	-120	4 920
1974 1.Vj	64 780	53 060	11 720	-4 430	-4 220	-210	7 290
2.Vj	68 830	59 120	9 710	-4 130	-4 010	-120	5 580
3.Vj	71 440	64 170	7 270	-4 540	-4 350	-190	2 730
4.Vj	73 930	58 690	15 240	-4 930	-4 770	-160	10 310
1975 1.Vj	64 580	54 360	10 220	-4 840	-4 570	-270	5 380
2.Vj	67 180	60 610	6 570	-4 680	-4 580	-100	1 890
3.Vj	66 620	62 440	4 180	-4 970	-4 780	-190	-790
4.Vj	72 850	63 770	9 080	-5 500	-5 260	-240	3 580
1976 1.Vj	72 620	64 410	8 210	-5 040	-4 780	-260	3 170
2.Vj	76 260	69 290	6 970	-5 240	-4 670	-570	1 730
3.Vj	77 570	73 200	4 370	-5 250	-4 910	-340	-880
4.Vj	82 580	73 020	9 560	-4 830	-4 640	-190	4 730
1977 1.Vj	78 170	70 350	7 820	-5 380	-5 050	-330	2 440
2.Vj	81 190	73 930	7 260	-5 160	-4 610	-550	2 100
3.Vj	79 760	78 440	1 320	-5 430	-5 200	-230	-4 110
4.Vj	86 710	73 960	12 750	-4 840	-4 710	-130	7 910
1978 1.Vj	82 090	71 650	10 440	-6 120	-5 840	-280	4 320
2.Vj	85 490	76 240	9 250	-5 580	-5 000	-580	3 670
3.Vj	85 430	79 900	5 530	-5 030	-4 920	-110	500
4.Vj	91 690	79 430	12 260	-3 790	-3 620	-170	8 470
1979 1.Vj	88 830	80 840	7 990	-5 990	-5 530	-460	2 000
2.Vj	92 070	89 880	2 190	-5 440	-5 050	-390	-3 250
3.Vj	95 220	97 970	-2 750	-6 300	-5 960	-340	-9 050
4.Vj	101 300	97 410	3 890	-6 760	-5 900	-860	-2 870

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.17 Außenbeitrag und Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Ausfuhr	Einfuhr	Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Übertragungen aus der übrigen Welt (saldiert)			Finan- zierungs- saldo gegenüber der übrige Welt	
	von Waren und Dienstleistungen 2)				insgesamt	laufende Über- tragungen		Vermögens- über- tragungen
	1	2		3	4	5		6	7
1980 1.Vj	105 580	104 190	1 390	-7 360	-6 250	-1 110	-5 970	
2.Vj	104 870	104 970	-100	-7 190	-5 590	-1 600	-7 290	
3.Vj	103 280	108 920	-5 640	-7 240	-6 680	-560	-12 880	
4.Vj	108 570	107 190	1 380	-5 900	-5 470	-430	-4 520	
1981 1.Vj	109 990	111 380	-1 390	-7 630	-7 030	-600	-9 020	
2.Vj	114 790	113 210	1 580	-7 690	-6 880	-810	-6 110	
3.Vj	122 390	124 310	-1 920	-8 410	-7 780	-630	-10 330	
4.Vj	134 940	117 960	16 980	-6 500	-6 020	-480	10 480	
1982 1.Vj	128 210	121 260	6 950	-8 330	-7 780	-550	-1 380	
2.Vj	128 330	119 650	8 680	-7 730	-7 080	-650	950	
3.Vj	126 520	122 990	3 530	-8 260	-7 710	-550	-4 730	
4.Vj	134 480	116 170	18 310	-7 250	-6 380	-870	11 060	
1983 1.Vj	128 010	116 100	11 910	-7 200	-6 690	-510	4 710	
2.Vj	129 140	119 130	10 010	-7 270	-6 510	-760	2 740	
3.Vj	126 170	125 070	1 100	-7 040	-6 450	-590	-5 940	
4.Vj	141 510	126 520	14 990	-7 760	-7 020	-740	7 230	
1984 1.Vj	142 780	131 470	11 310	-8 650	-8 050	-600	2 660	
2.Vj	140 990	131 390	9 600	-7 980	-7 410	-570	1 620	
3.Vj	144 520	137 370	7 150	-8 830	-8 170	-660	-1 680	
4.Vj	162 490	135 680	26 810	-9 720	-8 900	-820	17 090	
1985 1.Vj	158 290	143 140	15 150	-9 860	-9 280	-580	5 290	
2.Vj	160 780	141 510	19 270	-8 430	-7 780	-650	10 840	
3.Vj	162 030	145 770	16 260	-8 630	-7 980	-650	7 630	
4.Vj	166 380	136 860	29 520	-8 630	-7 710	-920	20 890	
1986 1.Vj	156 680	131 830	24 850	-8 630	-8 040	-590	16 220	
2.Vj	161 440	135 260	26 180	-7 960	-7 260	-700	18 220	
3.Vj	155 940	129 130	26 810	-8 250	-7 660	-590	18 560	
4.Vj	164 170	127 030	37 140	-7 280	-6 540	-740	29 860	
1987 1.Vj	153 550	124 660	28 890	-8 590	-8 080	-510	20 300	
2.Vj	156 620	129 950	26 670	-7 480	-6 880	-600	19 190	
3.Vj	157 090	134 980	22 110	-8 160	-7 510	-650	13 950	
4.Vj	172 070	136 310	35 760	-9 380	-8 590	-790	26 380	
1988 1.Vj	163 610	134 010	29 600	-8 420	-7 790	-630	21 180	
2.Vj	168 200	139 230	28 970	-7 270	-6 660	-610	21 700	
3.Vj	170 420	145 670	24 750	-9 060	-8 350	-710	15 690	
4.Vj	185 630	146 790	38 840	-11 470	-10 620	-850	27 370	
1989 1.Vj	188 960	150 480	38 480	-10 300	-9 590	-710	28 180	
2.Vj	200 760	165 210	35 550	-9 560	-8 840	-720	25 990	
3.Vj	192 950	160 780	32 170	-10 920	-10 120	-800	21 250	
4.Vj	204 440	167 190	37 250	-10 770	-9 980	-790	26 480	
1990 1.Vj	209 000	168 520	40 480	-12 700	-10 290	-2 410	27 780	
2.Vj	206 420	170 620	35 800	-9 830	-8 820	-1 010	25 970	
3.Vj								
4.Vj								

1) AD 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.17 Außenbeitrag und Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt

Vierteljahr 1)	Ausfuhr	Einfuhr	Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Übertragungen aus der übrigen Welt (saldiert)			Finan- zierungs- saldo gegenüber der übrigen Welt
	von Waren und Dienstleistungen 2)			insgesamt	laufende Über- tragungen	Vermögens- über- tragungen	
	1	2	3				4	5	6	7

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres

	in %		in Mill. DM				
1969 1.Vj	9.7	19.1	-1 690	-40	-60	20	-1 730
2.Vj	23.2	24.7	530	-350	-350	-	180
3.Vj	16.9	16.3	750	-640	-660	20	110
4.Vj	8.4	17.2	-1 750	-570	-550	-20	-2 320
1970 1.Vj	12.5	16.3	-660	-560	-540	-20	-1 220
2.Vj	10.3	15.1	-980	-480	-460	-20	-1 460
3.Vj	8.7	15.2	-1 640	-280	-260	-20	-1 920
4.Vj	13.9	16.9	-170	-10	-20	10	-180
1971 1.Vj	20.0	15.4	1 940	-660	-670	10	1 280
2.Vj	10.1	11.0	-	-540	-620	80	-540
3.Vj	12.6	11.9	600	-1 000	-920	-80	-400
4.Vj	3.2	8.4	-1 740	380	390	-10	-1 360
1972 1.Vj	3.4	4.9	-420	-730	-710	-20	-1 150
2.Vj	8.0	8.3	160	-430	-470	40	-270
3.Vj	5.5	7.3	-520	-230	-220	-10	-750
4.Vj	18.8	11.3	3 750	-1 140	-1 150	10	2 610
1973 1.Vj	17.1	14.3	1 770	-560	-540	-20	1 210
2.Vj	17.6	10.7	3 500	-790	-700	-90	2 710
3.Vj	19.9	11.8	3 980	-310	-430	120	3 670
4.Vj	14.8	14.0	1 470	-250	-250	-	1 220
1974 1.Vj	30.4	20.8	5 960	-50	-70	20	5 910
2.Vj	29.6	28.4	2 650	290	240	50	2 940
3.Vj	31.7	35.0	570	-270	-170	-100	300
4.Vj	23.2	15.2	6 140	-750	-710	-40	5 390
1975 1.Vj	-0.3	2.5	-1 500	-410	-350	-60	-1 910
2.Vj	-2.4	2.5	-3 140	-550	-570	20	-3 690
3.Vj	-6.7	-2.7	-3 090	-430	-430	-	-3 520
4.Vj	-1.5	8.7	-6 160	-570	-490	-80	-6 730
1976 1.Vj	12.4	18.5	-2 010	-200	-210	10	-2 210
2.Vj	13.5	14.3	400	-560	-90	-470	-160
3.Vj	16.4	17.2	190	-280	-130	-150	-90
4.Vj	13.4	14.5	480	670	620	50	1 150
1977 1.Vj	7.6	9.2	-390	-340	-270	-70	-730
2.Vj	6.5	6.7	290	80	60	20	370
3.Vj	2.8	7.2	-3 050	-180	-290	110	-3 230
4.Vj	5.0	1.3	3 190	-10	-70	60	3 180
1978 1.Vj	5.0	1.8	2 620	-740	-790	50	1 880
2.Vj	5.3	3.1	1 990	-420	-390	-30	1 570
3.Vj	7.1	1.9	4 210	400	280	120	4 610
4.Vj	5.7	7.4	-490	1 050	1 090	-40	560
1979 1.Vj	8.2	12.8	-2 450	130	310	-180	-2 320
2.Vj	7.7	17.9	-7 060	140	-50	190	-6 920
3.Vj	11.5	22.6	-8 280	-1 270	-1 040	-230	-9 550
4.Vj	10.5	22.6	-8 370	-2 970	-2 280	-690	-11 340

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.17 Außenbeitrag und Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt

Vierteljahr 1)	Ausfuhr	Einfuhr	Außen- beitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	Übertragungen aus der übrigen Welt (saldiert)			Finan- zierungs- saldo gegenüber der übrige Welt	
	von Waren und Dienstleistungen 2)				insgesamt	laufende Über- tragungen		Vermögens- über- tragungen
	1	2	3	4	5	6	7	

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres							
	in %		in Mill. DM				
1980 1. Vj	18.9	28.9	-6 600	-1 370	-720	-650	-7 970
2. Vj	13.9	16.8	-2 290	-1 750	-540	-1 210	-4 040
3. Vj	8.5	11.2	-2 890	-940	-720	-220	-3 830
4. Vj	7.2	10.0	-2 510	860	430	430	-1 650
1981 1. Vj	4.2	6.9	-2 780	-270	-780	510	-3 050
2. Vj	9.5	7.8	1 680	-500	-1 290	790	1 180
3. Vj	18.5	14.1	3 720	-1 170	-1 100	-70	2 550
4. Vj	24.3	10.0	15 600	-600	-550	-50	15 000
1982 1. Vj	16.6	8.9	8 340	-700	-750	50	7 640
2. Vj	11.8	5.7	7 100	-40	-200	160	7 060
3. Vj	3.4	-1.1	5 450	150	70	80	5 600
4. Vj	-0.3	-1.5	1 330	-750	-360	-390	580
1983 1. Vj	-0.2	-4.3	4 960	1 130	1 090	40	6 090
2. Vj	0.6	-0.4	1 330	460	570	-110	1 790
3. Vj	-0.3	1.7	-2 430	1 220	1 260	-40	-1 210
4. Vj	5.2	8.9	-3 320	-510	-640	130	-3 830
1984 1. Vj	11.5	13.2	-600	-1 450	-1 360	-90	-2 050
2. Vj	9.2	10.3	-410	-710	-900	190	-1 120
3. Vj	14.5	9.8	6 050	-1 790	-1 720	-70	4 260
4. Vj	14.8	7.2	11 820	-1 960	-1 880	-80	9 860
1985 1. Vj	10.9	8.9	3 840	-1 210	-1 230	20	2 630
2. Vj	14.0	7.7	9 670	-450	-370	-80	9 220
3. Vj	12.1	6.1	9 110	200	190	10	9 310
4. Vj	2.4	0.9	2 710	1 090	1 190	-100	3 800
1986 1. Vj	-1.0	-7.9	9 700	1 230	1 240	-10	10 930
2. Vj	0.4	-4.4	6 910	470	520	-50	7 380
3. Vj	-3.8	-11.4	10 550	380	320	60	10 930
4. Vj	-1.3	-7.2	7 620	1 350	1 170	180	8 970
1987 1. Vj	-2.0	-5.4	4 040	40	-40	80	4 080
2. Vj	-3.0	-3.9	490	480	380	100	970
3. Vj	0.7	4.5	-4 700	90	150	-60	-4 610
4. Vj	4.8	7.3	-1 380	-2 100	-2 050	-50	-3 480
1988 1. Vj	6.6	7.5	710	170	290	-120	880
2. Vj	7.4	7.1	2 300	210	220	-10	2 510
3. Vj	8.5	7.9	2 640	-900	-840	-60	1 740
4. Vj	7.9	7.7	3 080	-2 090	-2 030	-60	990
1989 1. Vj	15.5	12.3	8 880	-1 880	-1 800	-80	7 000
2. Vj	19.4	18.7	6 580	-2 290	-2 180	-110	4 290
3. Vj	13.2	10.4	7 420	-1 860	-1 770	-90	5 560
4. Vj	10.1	13.9	-1 590	700	640	60	-890
1990 1. Vj	10.6	12.0	2 000	-2 400	-700	-1 700	-400
2. Vj	2.8	3.3	250	-270	20	-290	-20
3. Vj							
4. Vj							

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.18 Außenwirtschaftstransaktionen nach dem Zahlungsbilanzkonzept *)

(zum Vergleich mit dem VGR-Konzept in Tabelle 17)

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Handelsbilanz			Ergän- zungen zum Waren- verkehr 3)	Saldo der Dienst- leistungs- bilanz	Saldo aus Waren- handel u. Dienst- leistungen (Sp.3+4+5)	Saldo der Über- tragungs- bilanz	Saldo der Leistungs- bilanz (Sp.6+7)
	Waren- ausfuhr 2)	Waren- einfuhr 2)	Saldo					
	1	2	3					
1968 1.Vj	23 340	18 990	4 340	-130	940	5 150	-1 660	3 490
2.Vj	22 850	19 420	3 430	-130	810	4 110	-1 700	2 410
3.Vj	24 670	20 520	4 150	-260	-270	3 620	-1 580	2 040
4.Vj	28 700	22 250	6 450	-180	1 350	7 610	-2 370	5 240
1969 1.Vj	25 610	22 840	2 770	40	490	3 300	-1 680	1 620
2.Vj	28 500	24 580	3 920	-370	1 020	4 570	-1 980	2 590
3.Vj	28 550	24 560	3 980	100	30	4 110	-2 230	1 880
4.Vj	30 900	25 990	4 910	-190	880	5 600	-2 850	2 750
1970 1.Vj	28 710	25 760	2 950	-540	-40	2 380	-2 150	230
2.Vj	31 180	27 820	3 360	-510	580	3 430	-2 340	1 100
3.Vj	30 830	26 570	4 260	-590	-900	2 780	-2 460	320
4.Vj	34 550	29 460	5 090	40	830	5 960	-2 820	3 140
1971 1.Vj	33 140	29 480	3 660	10	760	4 430	-2 430	2 000
2.Vj	33 750	30 510	3 230	150	-130	3 250	-2 560	700
3.Vj	33 840	29 180	4 660	480	-2 360	2 770	-2 990	-220
4.Vj	35 280	30 950	4 340	-490	-650	3 200	-2 330	870
1972 1.Vj	35 210	30 690	4 510	-200	-540	3 770	-3 050	730
2.Vj	36 640	32 710	3 920	-300	-550	3 070	-2 740	330
3.Vj	35 140	30 550	4 590	330	-2 570	2 350	-3 300	-960
4.Vj	42 040	34 790	7 250	-60	-490	6 700	-2 970	3 730
1973 1.Vj	41 740	35 850	5 890	400	-810	5 480	-3 170	2 310
2.Vj	43 630	36 670	6 950	1 150	-1 400	6 700	-3 400	3 300
3.Vj	43 440	33 510	9 930	240	-3 700	6 480	-3 980	2 490
4.Vj	49 590	39 380	10 210	-1 230	-510	8 470	-3 170	5 300
1974 1.Vj	54 680	41 410	13 270	400	-1 640	12 030	-3 330	8 700
2.Vj	57 190	45 190	12 000	-1 140	-1 690	9 170	-3 250	5 920
3.Vj	57 480	45 750	11 730	-280	-4 780	6 660	-3 910	2 750
4.Vj	61 230	47 380	13 850	610	120	14 580	-4 670	9 910
1975 1.Vj	52 680	42 130	10 560	-100	-670	9 780	-3 560	6 220
2.Vj	55 730	46 530	9 210	-940	-2 310	5 960	-4 030	1 930
3.Vj	53 020	44 750	8 270	-120	-4 430	3 720	-4 770	-1 050
4.Vj	60 160	50 910	9 240	160	-920	8 490	-4 950	3 540
1976 1.Vj	60 590	51 960	8 630	100	-490	8 230	-3 860	4 370
2.Vj	62 920	55 320	7 600	-280	-1 060	6 260	-4 770	1 490
3.Vj	63 740	55 280	8 450	-550	-3 600	4 310	-4 980	-680
4.Vj	69 400	59 610	9 790	90	-1 200	8 690	-4 540	4 140
1977 1.Vj	66 620	57 710	8 900	-190	-1 140	7 580	-3 520	4 060
2.Vj	68 020	58 550	9 460	-570	-2 020	6 870	-4 320	2 550
3.Vj	65 330	57 370	7 960	-150	-7 470	340	-4 910	-4 570
4.Vj	73 650	61 540	12 110	470	-420	12 160	-4 890	7 270
1978 1.Vj	67 640	58 450	9 190	1 050	200	10 440	-4 670	5 770
2.Vj	72 020	61 770	10 250	-1 130	-740	8 390	-5 060	3 330
3.Vj	68 170	58 580	9 580	720	-4 890	5 420	-4 490	920
4.Vj	77 080	64 910	12 180	130	-480	11 830	-3 970	7 860
1979 1.Vj	74 290	66 450	7 840	830	-570	8 110	-4 190	3 920
2.Vj	78 650	71 630	7 020	-1 180	-3 810	2 040	-4 450	-2 420
3.Vj	76 350	72 890	3 470	360	-6 530	-2 700	-5 730	-8 440
4.Vj	85 170	81 080	4 100	-550	-410	3 140	-6 130	-2 990

*) Angaben der Deutschen Bundesbank, gerundet.
1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Spezialhandel nach der amtlichen Außenhandels-
statistik.
3) Einschl. Transithandel.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.18 Außenwirtschaftstransaktionen nach dem Zahlungsbilanzkonzept *)

(zum Vergleich mit dem VGR-Konzept in Tabelle 17)

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Handelsbilanz			Ergän- zungen zum Waren- verkehr 3)	Saldo der Dienst- leistungs- bilanz	Saldo aus Waren- handel u. Dienst- leistungen (Sp.3+4+5)	Saldo der Über- tragungs- bilanz	Saldo der Leistungs- bilanz (Sp.6+7)
	Waren- ausfuhr 2)	Waren- einfuhr 2)	Saldo					
	1	2	3					
1980 1.Vj	88 790	86 060	2 730	1 210	-1 880	2 060	-5 370	-3 310
2.Vj	87 520	85 860	1 660	-650	-900	110	-6 230	-6 120
3.Vj	82 910	81 420	1 490	-520	-6 870	-5 900	-5 890	-11 790
4.Vj	91 100	88 040	3 060	-520	-470	2 070	-5 980	-3 910
1981 1.Vj	91 160	91 400	-240	700	-1 650	-1 190	-5 440	-6 620
2.Vj	97 140	90 580	6 560	-2 340	-2 690	1 540	-6 100	-4 560
3.Vj	98 790	91 700	7 090	-320	-7 890	-1 130	-7 280	-8 400
4.Vj	109 800	95 500	14 300	1 780	1 490	17 570	-6 010	11 560
1982 1.Vj	107 620	96 460	11 160	-170	-3 680	7 320	-6 220	1 090
2.Vj	108 270	95 040	13 230	-1 110	-3 320	8 790	-6 150	2 640
3.Vj	101 340	89 690	11 660	-210	-7 560	3 890	-6 900	-3 000
4.Vj	110 510	95 280	15 230	2 270	830	18 340	-6 660	11 680
1983 1.Vj	105 590	93 670	11 920	2 150	-1 590	12 480	-5 170	7 310
2.Vj	106 120	95 910	10 210	-30	-810	9 370	-6 280	3 090
3.Vj	103 410	95 090	8 320	-420	-6 060	1 840	-6 590	-4 750
4.Vj	117 160	105 520	11 650	1 570	1 850	15 070	-7 160	7 910
1984 1.Vj	120 110	108 740	11 370	-100	900	12 180	-6 360	5 820
2.Vj	115 090	106 490	8 600	10	1 870	10 480	-7 040	3 440
3.Vj	117 970	105 870	12 100	-1 070	-3 410	7 630	-7 550	80
4.Vj	135 050	113 160	21 890	110	5 380	27 380	-8 780	18 600
1985 1.Vj	133 840	120 220	13 620	-100	1 060	14 580	-7 070	7 510
2.Vj	134 070	115 530	18 540	-2 890	2 710	18 360	-7 170	11 190
3.Vj	130 760	113 200	17 560	740	-2 800	15 500	-7 020	8 480
4.Vj	138 490	114 860	23 630	910	4 430	28 980	-7 830	21 150
1986 1.Vj	130 300	107 750	22 550	530	1 480	24 560	-6 740	17 810
2.Vj	135 000	106 860	28 140	-3 080	830	25 900	-6 640	19 260
3.Vj	125 930	96 510	29 420	200	-3 090	26 530	-6 420	20 120
4.Vj	135 130	102 620	32 500	880	2 480	35 860	-7 260	28 600
1987 1.Vj	127 190	99 470	27 710	470	-570	27 620	-6 410	21 210
2.Vj	129 830	101 780	28 050	-360	-1 100	26 590	-6 590	20 000
3.Vj	127 400	99 510	27 890	-1 030	-5 120	21 740	-7 010	14 730
4.Vj	142 960	108 870	34 090	-840	1 810	35 060	-8 910	26 160
1988 1.Vj	128 150	102 960	25 190	1 150	-3 080	23 260	-6 900	16 370
2.Vj	141 200	107 160	34 040	-1 020	-1 210	31 810	-6 740	25 070
3.Vj	138 860	107 180	31 680	-910	-5 570	25 210	-8 280	16 930
4.Vj	159 450	122 320	37 130	1 360	1 420	39 920	-9 950	29 970
1989 1.Vj	155 920	120 150	35 780	-590	2 890	38 080	-7 210	30 870
2.Vj	165 240	130 920	34 320	-1 020	2 020	35 320	-8 150	27 170
3.Vj	154 340	120 120	34 220	-570	-2 540	31 110	-9 810	21 300
4.Vj	165 530	135 280	30 250	-820	4 740	34 180	-9 460	24 720
1990 1.Vj	168 880	132 010	36 860	-520	1 020	37 360	-8 600	28 760
2.Vj	158 740	130 870	27 860	-140	1 520	29 240	-10 230	19 010
3.Vj								
4.Vj								

*) Angaben der Deutschen Bundesbank, gerundet.

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Spezialhandel nach der amtlichen Außenhandels-
statistik.

3) Einschl. Transithandel.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.18 Außenwirtschaftstransaktionen nach dem Zahlungsbilanzkonzept *)

(zum Vergleich mit dem VGR-Konzept in Tabelle 17)

Vierteljahr 1)	Handelsbilanz			Ergän- zungen zum Waren- verkehr 3)	Saldo der Dienst- leistungs- bilanz	Saldo aus Waren- handel u. Dienst- leistungen (Sp.3+4+5)	Saldo der Über- tragungs- bilanz	Saldo der Leistungs- bilanz (Sp.6+7)
	Waren- ausfuhr 2)	Waren- einfuhr 2)	Saldo					
	1	2	3					

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres

	in %			in Mill. DM				
1969 1. Vj	9.7	20.3	-1 570	170	-450	-1 850	-20	-1 870
2. Vj	24.7	26.6	490	-240	210	460	-280	180
3. Vj	15.7	19.7	-170	360	300	490	-650	-160
4. Vj	7.7	16.8	-1 540	-10	-470	-2 010	-480	-2 490
1970 1. Vj	12.1	12.8	180	-580	-530	-920	-470	-1 390
2. Vj	9.4	13.2	-560	-140	-440	-1 140	-360	-1 490
3. Vj	8.0	8.2	280	-690	-930	-1 330	-230	-1 560
4. Vj	11.8	13.4	180	230	-50	360	30	390
1971 1. Vj	15.4	14.4	710	550	800	2 050	-280	1 770
2. Vj	8.2	9.7	-130	660	-710	-180	-220	-400
3. Vj	9.8	9.8	400	1 070	-1 460	-10	-530	-540
4. Vj	2.1	5.1	-750	-530	-1 480	-2 760	490	-2 270
1972 1. Vj	6.2	4.1	850	-210	-1 300	-660	-620	-1 270
2. Vj	8.6	7.2	690	-450	-420	-180	-180	-370
3. Vj	3.8	4.7	-70	-150	-210	-420	-310	-740
4. Vj	19.2	12.4	2 910	430	160	3 500	-640	2 860
1973 1. Vj	18.5	16.8	1 380	600	-270	1 710	-120	1 580
2. Vj	19.1	12.1	3 030	1 450	-850	3 630	-660	2 970
3. Vj	23.6	9.7	5 340	-90	-1 130	4 130	-680	3 450
4. Vj	18.0	13.2	2 960	-1 170	-20	1 770	-200	1 570
1974 1. Vj	31.0	15.5	7 380	-	-830	6 550	-160	6 390
2. Vj	31.1	23.2	5 050	-2 290	-290	2 470	150	2 620
3. Vj	32.3	36.5	1 800	-520	-1 080	180	70	260
4. Vj	23.5	20.3	3 640	1 840	630	6 110	-1 500	4 610
1975 1. Vj	-3.7	1.7	-2 710	-500	970	-2 250	-230	-2 480
2. Vj	-2.6	3.0	-2 790	200	-620	-3 210	-780	-3 990
3. Vj	-7.8	-2.2	-3 460	160	350	-2 940	-860	-3 800
4. Vj	-1.7	7.5	-4 610	-450	-1 040	-6 090	-280	-6 370
1976 1. Vj	15.0	23.3	-1 930	200	180	-1 550	-300	-1 850
2. Vj	12.9	18.9	-1 610	660	1 250	300	-740	-440
3. Vj	20.2	23.5	180	-430	830	590	-210	370
4. Vj	15.4	17.1	550	-70	-280	200	410	600
1977 1. Vj	10.0	11.1	270	-290	-650	-650	340	-310
2. Vj	8.1	5.8	1 860	-290	-960	610	450	1 060
3. Vj	2.5	3.8	-490	400	-3 870	-3 970	70	-3 890
4. Vj	6.1	3.2	2 320	380	780	3 470	-350	3 130
1978 1. Vj	1.5	1.3	290	1 240	1 340	2 860	-1 150	1 710
2. Vj	5.9	5.5	790	-560	1 280	1 520	-740	780
3. Vj	4.3	2.1	1 620	870	2 580	5 080	420	5 490
4. Vj	4.7	5.5	70	-340	-60	-330	920	590
1979 1. Vj	9.8	13.7	-1 350	-220	-770	-2 330	480	-1 850
2. Vj	9.2	16.0	-3 230	-50	-3 070	-6 350	610	-5 750
3. Vj	12.0	24.4	-6 110	-360	-1 640	-8 120	-1 240	-9 360
4. Vj	10.5	24.9	-8 080	-680	70	-8 690	-2 160	-10 850

*) Angaben der Deutschen Bundesbank, gerundet.
1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Spezialhandel nach der amtlichen Außenhandels-
statistik.
3) Einschl. Transithandel.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.18 Außenwirtschaftstransaktionen nach dem Zahlungsbilanzkonzept *)

(zum Vergleich mit dem VGR-Konzept in Tabelle 17)

Vierteljahr 1)	Handelsbilanz			Ergän- zungen zum Waren- verkehr 3)	Saldo der Dienst- leistungs- bilanz	Saldo aus Waren- handel u. Dienst- leistungen (Sp.3+4+5)	Saldo der Über- tragungs- bilanz	Saldo der Leistungs- bilanz (Sp.6+7)
	Waren- ausfuhr 2)	Waren- einfuhr 2)	Saldo					
	1	2	3					
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres								
	in %			in Mill. DM				
1980 1.Vj	19.5	29.5	-5 110	380	-1 310	-6 050	-1 180	-7 230
2.Vj	11.3	19.9	-5 360	530	2 910	-1 930	-1 780	-3 700
3.Vj	8.6	11.7	-1 980	-880	-340	-3 200	-160	-3 350
4.Vj	7.0	8.6	-1 040	30	-60	-1 070	150	-920
1981 1.Vj	2.7	6.2	-2 970	-510	230	-3 250	-70	-3 310
2.Vj	11.0	5.5	4 900	-1 690	-1 790	1 430	130	1 560
3.Vj	19.2	12.6	5 600	200	-1 020	4 770	-1 390	3 390
4.Vj	20.5	8.5	11 240	2 300	1 960	15 500	-30	15 470
1982 1.Vj	18.1	5.5	11 400	-870	-2 030	8 510	-780	7 710
2.Vj	11.5	4.9	6 670	1 230	-630	7 250	-50	7 200
3.Vj	2.6	-2.2	4 570	110	330	5 020	380	5 400
4.Vj	0.6	-0.2	930	490	-660	770	-650	120
1983 1.Vj	-1.9	-2.9	760	2 320	2 090	5 160	1 050	6 220
2.Vj	-2.0	0.9	-3 020	1 080	2 510	580	-130	450
3.Vj	2.0	6.0	-3 340	-210	1 500	-2 050	310	-1 750
4.Vj	6.0	10.7	-3 580	-700	1 020	-3 270	-500	-3 770
1984 1.Vj	13.8	16.1	-550	-2 250	2 490	-300	-1 190	-1 490
2.Vj	8.5	11.0	-1 610	40	2 680	1 110	-760	350
3.Vj	14.1	11.3	3 780	-650	2 650	5 790	-960	4 830
4.Vj	15.3	7.2	10 240	-1 460	3 530	12 310	-1 620	10 690
1985 1.Vj	11.4	10.6	2 250	-	160	2 400	-710	1 690
2.Vj	16.5	8.5	9 940	-2 900	840	7 880	-130	7 750
3.Vj	10.8	6.9	5 460	1 810	610	7 870	530	8 400
4.Vj	2.5	1.5	1 740	800	-950	1 600	950	2 550
1986 1.Vj	-2.6	-10.4	8 930	630	420	9 980	330	10 300
2.Vj	0.7	-7.5	9 600	-190	-1 880	7 540	530	8 070
3.Vj	-3.7	-14.7	11 860	-540	-290	11 030	600	11 640
4.Vj	-2.4	-10.7	8 870	-30	-1 950	6 880	570	7 450
1987 1.Vj	-2.4	-7.7	5 160	-60	-2 050	3 060	330	3 400
2.Vj	-3.8	-4.8	-90	2 720	-1 930	690	50	740
3.Vj	1.2	3.1	-1 530	-1 230	-2 030	-4 790	-590	-5 390
4.Vj	5.8	6.1	1 590	-1 720	-670	-800	-1 650	-2 440
1988 1.Vj	0.8	3.5	-2 520	680	-2 510	-4 360	-490	-4 840
2.Vj	8.8	5.3	5 990	-660	-110	5 220	-150	5 070
3.Vj	9.0	7.7	3 790	120	-450	3 470	-1 270	2 200
4.Vj	11.5	12.4	3 040	2 200	-390	4 860	-1 040	3 810
1989 1.Vj	21.7	16.7	10 590	-1 740	5 970	14 820	-310	14 500
2.Vj	17.0	22.2	280	-	3 230	3 510	-1 410	2 100
3.Vj	11.1	12.1	2 540	340	3 030	5 900	-1 530	4 370
4.Vj	3.8	10.6	-6 880	-2 180	3 320	-5 740	490	-5 250
1990 1.Vj	8.3	9.9	1 080	70	-1 870	-720	-1 390	-2 110
2.Vj	-3.9	-0.0	-6 460	880	-500	-6 080	-2 080	-8 160
3.Vj								
4.Vj								

*) Angaben der Deutschen Bundesbank, gerundet.
1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Spezialhandel nach der amtlichen Außenhandels-
statistik.
3) Einschl. Transithandel.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.19 Nettosozialprodukt zu Marktpreisen und verfügbares Einkommen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Brutto- sozialprodukt in jeweiligen Preisen	Ab- schreibungen	Netto- sozialprodukt zu Marktpreisen	Laufende Übertragungen aus der übrigen Welt (saldiert)	Verfügbares Einkommen
	1	2	3	4	5
1968 1.Vj	119 400	13 090	106 310	-1 630	104 680
2.Vj	127 900	13 240	114 660	-1 650	113 010
3.Vj	140 900	13 560	127 340	-1 690	125 650
4.Vj	145 500	13 760	131 740	-2 480	129 260
1969 1.Vj	132 500	13 980	118 520	-1 690	116 830
2.Vj	143 000	14 320	128 680	-2 000	126 680
3.Vj	157 600	14 670	142 930	-2 350	140 580
4.Vj	164 700	15 230	149 470	-3 030	146 440
1970 1.Vj	148 900	16 260	132 640	-2 230	130 410
2.Vj	165 900	16 920	148 980	-2 460	146 520
3.Vj	176 500	17 200	159 300	-2 610	156 690
4.Vj	184 400	17 650	166 750	-3 050	163 700
1971 1.Vj	171 500	18 590	152 910	-2 900	150 010
2.Vj	183 100	19 380	163 720	-3 080	160 640
3.Vj	195 000	19 620	175 380	-3 530	171 850
4.Vj	202 200	19 940	182 260	-2 660	179 600
1972 1.Vj	189 000	20 640	168 360	-3 610	164 750
2.Vj	199 700	21 240	178 460	-3 550	174 910
3.Vj	211 600	21 590	190 010	-3 750	186 260
4.Vj	224 800	21 890	202 910	-3 810	199 100
1973 1.Vj	213 100	22 710	190 390	-4 150	186 240
2.Vj	222 500	23 610	198 890	-4 250	194 640
3.Vj	234 300	23 920	210 380	-4 180	206 200
4.Vj	249 000	24 350	224 650	-4 060	220 590
1974 1.Vj	227 800	25 370	202 430	-4 220	198 210
2.Vj	240 000	26 530	213 470	-4 010	209 460
3.Vj	252 800	27 070	225 730	-4 350	221 380
4.Vj	265 000	27 490	237 510	-4 770	232 740
1975 1.Vj	236 700	28 190	208 510	-4 570	203 940
2.Vj	251 200	28 990	222 210	-4 580	217 630
3.Vj	261 500	29 250	232 250	-4 780	227 470
4.Vj	280 000	29 510	250 490	-5 260	245 230
1976 1.Vj	260 200	30 350	229 850	-4 780	225 070
2.Vj	277 000	31 090	245 910	-4 670	241 240
3.Vj	284 900	31 210	253 690	-4 910	248 780
4.Vj	304 100	31 610	272 490	-4 640	267 850
1977 1.Vj	280 600	32 510	248 090	-5 050	243 040
2.Vj	293 800	33 140	260 660	-4 610	256 050
3.Vj	298 600	33 440	265 160	-5 200	259 960
4.Vj	326 200	33 870	292 330	-4 710	287 620
1978 1.Vj	299 700	35 020	264 680	-5 840	258 840
2.Vj	316 400	35 510	280 890	-5 000	275 890
3.Vj	325 500	36 180	289 320	-4 920	284 400
4.Vj	350 000	36 760	313 240	-3 620	309 620
1979 1.Vj	322 600	37 740	284 860	-5 530	279 330
2.Vj	340 800	38 780	302 020	-5 050	296 970
3.Vj	353 300	39 670	313 630	-5 960	307 670
4.Vj	379 900	40 450	339 450	-5 900	333 550

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.19 Nettosozialprodukt zu Marktpreisen und verfügbares Einkommen

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Brutto- sozialprodukt in jeweiligen Preisen	Ab- schreibungen	Netto- sozialprodukt zu Marktpreisen	Laufende Übertragungen aus der übrigen Welt (saldiert)	Verfügbares Einkommen
	1	2	3	4	5
1980 1.Vj	353 500	41 830	311 670	-6 250	305 420
2.Vj	363 900	43 250	320 650	-5 590	315 060
3.Vj	372 800	43 980	328 820	-6 680	322 140
4.Vj	395 000	44 680	350 320	-5 470	344 850
1981 1.Vj	363 100	45 620	317 480	-7 030	310 450
2.Vj	375 400	47 040	328 360	-6 880	321 480
3.Vj	389 400	47 510	341 890	-7 780	334 110
4.Vj	417 200	48 470	368 730	-6 020	362 710
1982 1.Vj	378 500	49 250	329 250	-7 780	321 470
2.Vj	391 300	50 330	340 970	-7 080	333 890
3.Vj	400 900	50 500	350 400	-7 710	342 690
4.Vj	426 400	51 030	375 370	-6 380	368 990
1983 1.Vj	394 300	51 580	342 720	-6 690	336 030
2.Vj	409 700	52 690	357 010	-6 510	350 500
3.Vj	421 000	53 280	367 720	-6 450	361 270
4.Vj	455 400	53 880	401 520	-7 020	394 500
1984 1.Vj	422 300	54 560	367 740	-8 050	359 690
2.Vj	424 800	55 200	369 600	-7 410	362 190
3.Vj	444 900	55 810	389 090	-8 170	380 920
4.Vj	477 900	56 410	421 490	-8 900	412 590
1985 1.Vj	430 400	57 240	373 160	-9 280	363 880
2.Vj	446 600	57 760	388 840	-7 780	381 060
3.Vj	468 900	58 230	410 670	-7 980	402 690
4.Vj	498 400	58 560	439 840	-7 710	432 130
1986 1.Vj	449 200	59 310	389 890	-8 040	381 850
2.Vj	475 600	59 900	415 700	-7 260	408 440
3.Vj	494 000	60 480	433 520	-7 660	425 860
4.Vj	526 400	61 060	465 340	-6 540	458 800
1987 1.Vj	471 000	61 600	409 400	-8 080	401 320
2.Vj	490 200	62 080	428 120	-6 880	421 240
3.Vj	508 600	62 520	446 080	-7 510	438 570
4.Vj	545 800	63 250	482 550	-8 590	473 960
1988 1.Vj	496 700	63 940	432 760	-7 790	424 970
2.Vj	515 200	64 680	450 520	-6 660	443 860
3.Vj	536 100	65 470	470 630	-8 350	462 280
4.Vj	575 200	66 320	508 880	-10 620	498 260
1989 1.Vj	532 400	67 640	464 760	-9 590	455 170
2.Vj	552 400	68 880	483 520	-8 840	474 680
3.Vj	566 900	69 700	497 200	-10 120	487 080
4.Vj	609 600	70 520	539 080	-9 980	529 100
1990 1.Vj	571 800	71 900	499 900	-10 290	489 610
2.Vj	590 300	73 880	516 420	-8 820	507 600

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.19 Nettosozialprodukt zu Marktpreisen und verfügbares Einkommen

Vierteljahr 1)	Brutto- sozialprodukt in jeweiligen Preisen	Ab- schreibungen	Netto- sozialprodukt zu Marktpreisen	Laufende Übertragungen aus der Übrigen Welt (saldiert)	Verfügbares Einkommen
	1	2	3	4	5

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %

	in %		in Mill. DM		in %
1969 1.Vj	11.0	6.8	11.5	-60	11.6
2.Vj	11.8	8.2	12.2	-350	12.1
3.Vj	11.9	8.2	12.2	-660	11.9
4.Vj	13.2	10.7	13.5	-550	13.3
1970 1.Vj	12.4	16.3	11.9	-540	11.6
2.Vj	16.0	18.2	15.8	-460	15.7
3.Vj	12.0	17.2	11.5	-260	11.5
4.Vj	12.0	15.9	11.6	-20	11.8
1971 1.Vj	15.2	14.3	15.3	-670	15.0
2.Vj	10.4	14.5	9.9	-620	9.6
3.Vj	10.5	14.1	10.1	-920	9.7
4.Vj	9.7	13.0	9.3	390	9.7
1972 1.Vj	10.2	11.0	10.1	-710	9.8
2.Vj	9.1	9.6	9.0	-470	8.9
3.Vj	8.5	10.0	8.3	-220	8.4
4.Vj	11.2	9.8	11.3	-1 150	10.9
1973 1.Vj	12.8	10.0	13.1	-540	13.0
2.Vj	11.4	11.2	11.4	-700	11.3
3.Vj	10.7	10.8	10.7	-430	10.7
4.Vj	10.8	11.2	10.7	-250	10.8
1974 1.Vj	6.9	11.7	6.3	-70	6.4
2.Vj	7.9	12.4	7.3	240	7.6
3.Vj	7.9	13.2	7.3	-170	7.4
4.Vj	6.4	12.9	5.7	-710	5.5
1975 1.Vj	3.9	11.1	3.0	-350	2.9
2.Vj	4.7	9.3	4.1	-570	3.9
3.Vj	3.4	8.1	2.9	-430	2.8
4.Vj	5.7	7.3	5.5	-490	5.4
1976 1.Vj	9.9	7.7	10.2	-210	10.4
2.Vj	10.3	7.2	10.7	-90	10.8
3.Vj	8.9	6.7	9.2	-130	9.4
4.Vj	8.6	7.1	8.8	620	9.2
1977 1.Vj	7.8	7.1	7.9	-270	8.0
2.Vj	6.1	6.6	6.0	60	6.1
3.Vj	4.8	7.1	4.5	-290	4.5
4.Vj	7.3	7.1	7.3	-70	7.4
1978 1.Vj	6.8	7.7	6.7	-790	6.5
2.Vj	7.7	7.2	7.8	-390	7.7
3.Vj	9.0	8.2	9.1	280	9.4
4.Vj	7.3	8.5	7.2	1 090	7.6
1979 1.Vj	7.6	7.8	7.6	310	7.9
2.Vj	7.7	9.2	7.5	-50	7.6
3.Vj	8.5	9.6	8.4	-1 040	8.2
4.Vj	8.5	10.0	8.4	-2 280	7.7

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.19 Nettosozialprodukt zu Marktpreisen und verfügbares Einkommen

Vierteljahr 1)	Brutto- sozialprodukt in jeweiligen Preisen	Ab- schreibungen	Netto- sozialprodukt zu Marktpreisen	Laufende Übertragungen aus der übrigen Welt (saldiert)	Verfügbares Einkommen
	1	2	3	4	5

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres

	in %		in Mill. DM		in %
1980 1.Vj	9.6	10.8	9.4	-720	9.3
2.Vj	6.8	11.5	6.2	-540	6.1
3.Vj	5.5	10.9	4.8	-720	4.7
4.Vj	4.0	10.5	3.2	430	3.4
1981 1.Vj	2.7	9.1	1.9	-780	1.6
2.Vj	3.2	8.8	2.4	-1 290	2.0
3.Vj	4.5	8.0	4.0	-1 100	3.7
4.Vj	5.6	8.5	5.3	-550	5.2
1982 1.Vj	4.2	8.0	3.7	-750	3.5
2.Vj	4.2	7.0	3.8	-200	3.9
3.Vj	3.0	6.3	2.5	70	2.6
4.Vj	2.2	5.3	1.8	-360	1.7
1983 1.Vj	4.2	4.7	4.1	1 090	4.5
2.Vj	4.7	4.7	4.7	570	5.0
3.Vj	5.0	5.5	4.9	1 260	5.4
4.Vj	6.8	5.6	7.0	-640	6.9
1984 1.Vj	7.1	5.8	7.3	-1 360	7.0
2.Vj	3.7	4.8	3.5	-900	3.3
3.Vj	5.7	4.7	5.8	-1 720	5.4
4.Vj	4.9	4.7	5.0	-1 880	4.6
1985 1.Vj	1.9	4.9	1.5	-1 230	1.2
2.Vj	5.1	4.6	5.2	-370	5.2
3.Vj	5.4	4.3	5.5	190	5.7
4.Vj	4.3	3.8	4.4	1 190	4.7
1986 1.Vj	4.4	3.6	4.5	1 240	4.9
2.Vj	6.5	3.7	6.9	520	7.2
3.Vj	5.4	3.9	5.6	320	5.8
4.Vj	5.6	4.3	5.8	1 170	6.2
1987 1.Vj	4.9	3.9	5.0	-40	5.1
2.Vj	3.1	3.6	3.0	380	3.1
3.Vj	3.0	3.4	2.9	150	3.0
4.Vj	3.7	3.6	3.7	-2 050	3.3
1988 1.Vj	5.5	3.8	5.7	290	5.9
2.Vj	5.1	4.2	5.2	220	5.4
3.Vj	5.4	4.7	5.5	-840	5.4
4.Vj	5.4	4.9	5.5	-2 030	5.1
1989 1.Vj	7.2	5.8	7.4	-1 800	7.1
2.Vj	7.2	6.5	7.3	-2 180	6.9
3.Vj	5.7	6.5	5.6	-1 770	5.4
4.Vj	6.0	6.3	5.9	640	6.2
1990 1.Vj	7.4	6.3	7.6	-700	7.6
2.Vj	6.9	7.3	6.8	20	6.9
3.Vj					
4.Vj					

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.20 Verfügbares Einkommen der inländischen Sektoren, Vermögensbildung

M111. DM

Vierteljahr 1)	Ver- fügbares Einkommen	Letzter Verbrauch	Ersparnis	Vermögens- über- tragungen aus der übrigen Welt (saldiert)	Vermögens- bildung (Sp.3+4 bzw. Sp.6+7)	Netto- investi- tionen	Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt	
							ins- gesamt	darunter Außen- beitrag
	1	2	3	4	5	6	7	8
1968 1.Vj	104 680	85 490	19 190	-200	18 990	16 000	2 990	4 820
2.Vj	113 010	93 260	19 750	-180	19 570	17 550	2 020	3 850
3.Vj	125 650	95 050	30 600	-120	30 480	28 760	1 720	3 530
4.Vj	129 260	109 670	19 590	-110	19 480	14 530	4 950	7 540
1969 1.Vj	116 830	94 590	22 240	-180	22 060	20 800	1 260	3 130
2.Vj	126 680	102 960	23 720	-180	23 540	21 340	2 200	4 380
3.Vj	140 580	104 840	35 740	-100	35 640	33 810	1 830	4 280
4.Vj	146 440	121 630	24 810	-130	24 680	22 050	2 630	5 790
1970 1.Vj	130 410	104 690	25 720	-200	25 520	25 480	40	2 470
2.Vj	146 520	115 870	30 650	-200	30 450	29 710	740	3 400
3.Vj	156 690	117 810	38 880	-120	38 760	38 850	-90	2 640
4.Vj	163 700	136 950	26 750	-120	26 630	24 180	2 450	5 620
1971 1.Vj	150 010	120 610	29 400	-190	29 210	27 890	1 320	4 410
2.Vj	160 640	131 030	29 610	-120	29 490	29 290	200	3 400
3.Vj	171 850	132 420	39 430	-200	39 230	39 720	-490	3 240
4.Vj	179 600	152 200	27 400	-130	27 270	26 180	1 090	3 880
1972 1.Vj	164 750	135 580	29 170	-210	28 960	28 790	170	3 990
2.Vj	174 910	143 260	31 650	-80	31 570	31 640	-70	3 560
3.Vj	186 260	146 790	39 470	-210	39 260	40 500	-1 240	2 720
4.Vj	199 100	167 600	31 500	-120	31 380	27 680	3 700	7 630
1973 1.Vj	186 240	151 110	35 130	-230	34 900	33 520	1 380	5 760
2.Vj	194 640	160 290	34 350	-170	34 180	31 540	2 640	7 060
3.Vj	206 200	161 070	45 130	-90	45 040	42 610	2 430	6 700
4.Vj	220 590	186 050	34 540	-120	34 420	29 500	4 920	9 100
1974 1.Vj	198 210	163 570	34 640	-210	34 430	27 140	7 290	11 720
2.Vj	209 460	175 750	33 710	-120	33 590	28 010	5 580	9 710
3.Vj	221 380	179 140	42 240	-190	42 050	39 320	2 730	7 270
4.Vj	232 740	205 490	27 250	-160	27 090	16 780	10 310	15 240
1975 1.Vj	203 940	177 760	26 180	-270	25 910	20 530	5 380	10 220
2.Vj	217 630	194 810	22 820	-100	22 720	20 830	1 890	6 570
3.Vj	227 470	196 760	30 710	-190	30 520	31 310	-790	4 180
4.Vj	245 230	226 010	19 220	-240	18 980	15 400	3 580	9 080
1976 1.Vj	225 070	195 560	29 510	-260	29 250	26 080	3 170	8 210
2.Vj	241 240	208 650	32 590	-570	32 020	30 290	1 730	6 970
3.Vj	248 780	209 000	39 780	-340	39 440	40 320	-880	4 370
4.Vj	267 850	241 030	26 820	-190	26 630	21 900	4 730	9 560
1977 1.Vj	243 040	208 850	34 190	-330	33 860	31 420	2 440	7 820
2.Vj	256 050	224 070	31 980	-550	31 430	29 330	2 100	7 260
3.Vj	259 960	225 900	34 060	-230	33 830	37 940	-4 110	1 320
4.Vj	287 620	259 300	28 320	-130	28 190	20 280	7 910	12 750
1978 1.Vj	258 840	225 420	33 420	-280	33 140	28 820	4 320	10 440
2.Vj	275 890	239 340	36 550	-580	35 970	32 300	3 670	9 250
3.Vj	284 400	241 890	42 510	-110	42 400	41 900	500	5 530
4.Vj	309 620	275 110	34 510	-170	34 340	25 870	8 470	12 260
1979 1.Vj	279 330	239 470	39 860	-460	39 400	37 400	2 000	7 990
2.Vj	296 970	261 050	35 920	-390	35 530	38 780	-3 250	2 190
3.Vj	307 670	259 970	47 700	-340	47 360	56 410	-9 050	-2 750
4.Vj	333 550	297 870	35 680	-860	34 820	37 690	-2 870	3 890

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.20 Verfügbares Einkommen der inländischen Sektoren, Vermögensbildung

Mill. DM

Vierteljahr 1)	Ver- fügbares Einkommen	Letzter Verbrauch	Ersparnis	Vermögens- über- tragungen aus der übrigen Welt (saldiert)	Vermögens- bildung (Sp.3+4 bzw. Sp.6+7)	Netto- investi- tionen	Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt	
							ins- gesamt	darunter Außen- beitrag
	1	2	3	4	5	6	7	8
1980 1.Vj	305 420	263 810	41 610	-1 110	40 500	46 470	-5 970	1 390
2.Vj	315 060	275 520	39 540	-1 600	37 940	45 230	-7 290	-100
3.Vj	322 140	281 050	41 090	-560	40 530	53 410	-12 880	-5 640
4.Vj	344 850	318 190	26 660	-430	26 230	30 750	-4 520	1 380
1981 1.Vj	310 450	281 810	28 640	-600	28 040	37 060	-9 020	-1 390
2.Vj	321 480	290 260	31 220	-810	30 410	36 520	-6 110	1 580
3.Vj	334 110	297 000	37 110	-630	36 480	46 810	-10 330	-1 920
4.Vj	362 710	336 940	25 770	-480	25 290	14 810	10 480	16 980
1982 1.Vj	321 470	294 500	26 970	-550	26 420	27 800	-1 380	6 950
2.Vj	333 890	301 010	32 880	-650	32 230	31 280	950	8 680
3.Vj	342 690	303 430	39 260	-550	38 710	43 440	-4 730	3 530
4.Vj	368 990	345 300	23 690	-870	22 820	11 760	11 060	18 310
1983 1.Vj	336 030	305 580	30 450	-510	29 940	25 230	4 710	11 910
2.Vj	350 500	313 990	36 510	-760	35 750	33 010	2 740	10 010
3.Vj	361 270	318 170	43 100	-590	42 510	48 450	-5 940	1 100
4.Vj	394 500	362 630	31 870	-740	31 130	23 900	7 230	14 990
1984 1.Vj	359 690	318 540	41 150	-600	40 550	37 890	2 660	11 310
2.Vj	362 190	328 920	33 270	-570	32 700	31 080	1 620	9 600
3.Vj	380 920	330 220	50 700	-660	50 040	51 720	-1 680	7 150
4.Vj	412 590	376 120	36 470	-820	35 650	18 560	17 090	26 810
1985 1.Vj	363 880	326 440	37 440	-580	36 860	31 570	5 290	15 150
2.Vj	381 060	340 110	40 950	-650	40 300	29 460	10 840	19 270
3.Vj	402 690	346 320	56 370	-650	55 720	48 090	7 630	16 260
4.Vj	432 130	391 130	41 000	-920	40 080	19 190	20 890	29 520
1986 1.Vj	381 850	336 690	45 160	-590	44 570	28 350	16 220	24 850
2.Vj	408 440	355 530	52 910	-700	52 210	33 990	18 220	26 180
3.Vj	425 860	358 490	67 370	-590	66 780	48 220	18 560	26 810
4.Vj	458 800	400 620	58 180	-740	57 440	27 580	29 860	37 140
1987 1.Vj	401 320	345 550	55 770	-510	55 260	34 960	20 300	28 890
2.Vj	421 240	369 280	51 960	-600	51 360	32 170	19 190	26 670
3.Vj	438 570	372 640	65 930	-650	65 280	51 330	13 950	22 110
4.Vj	473 960	420 340	53 620	-790	52 830	26 450	26 380	35 760
1988 1.Vj	424 970	364 900	60 070	-630	59 440	38 260	21 180	29 600
2.Vj	443 860	379 290	64 570	-610	63 960	42 260	21 700	28 970
3.Vj	462 280	387 470	74 810	-710	74 100	58 410	15 690	24 750
4.Vj	498 260	435 270	62 990	-850	62 140	34 770	27 370	38 840
1989 1.Vj	455 170	380 820	74 350	-710	73 640	45 460	28 180	38 480
2.Vj	474 680	396 960	77 720	-720	77 000	51 010	25 990	35 550
3.Vj	487 080	401 220	85 860	-800	85 060	63 810	21 250	32 170
4.Vj	529 100	451 260	77 840	-790	77 050	50 570	26 480	37 250
1990 1.Vj	489 610	405 120	84 490	-2 410	82 080	54 300	27 780	40 480
2.Vj	507 600	421 700	85 900	-1 010	84 890	58 920	25 970	35 800

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.20 Verfügbares Einkommen der inländischen Sektoren, Vermögensbildung

Vierteljahr 1)	Ver- fügbares Einkommen	Letzter Verbrauch	Ersparnis	Vermögens- über- tragungen aus der übrigen Welt (saldiert)	Vermögens- bildung (Sp.3+4 bzw. Sp.6+7)	Netto- investi- tionen	Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt	
	1	2	3	4	5	6	ins- gesamt	darunter Außen- beitrag

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres

	in %		in Mill. DM		in %		in Mill. DM	
1969 1. Vj	11.6	10.6	15.9	20	3 070	30.0	-1 730	-1 690
2. Vj	12.1	10.4	20.1	-	3 970	21.6	180	530
3. Vj	11.9	10.3	16.8	20	5 160	17.6	110	750
4. Vj	13.3	10.9	26.6	-20	5 200	51.8	-2 320	-1 750
1970 1. Vj	11.6	10.7	15.6	-20	3 460	22.5	-1 220	-660
2. Vj	15.7	12.5	29.2	-20	6 910	39.2	-1 460	-980
3. Vj	11.5	12.4	8.8	-20	3 120	14.9	-1 920	-1 640
4. Vj	11.8	12.6	7.8	10	1 950	9.7	-180	-170
1971 1. Vj	15.0	15.2	14.3	10	3 690	9.5	1 280	1 940
2. Vj	9.6	13.1	-3.4	80	-960	-1.4	-540	-
3. Vj	9.7	12.4	1.4	-80	470	2.2	-400	600
4. Vj	9.7	11.1	2.4	-10	640	8.3	-1 360	-1 740
1972 1. Vj	9.8	12.4	-0.8	-20	-250	3.2	-1 150	-420
2. Vj	8.9	9.3	6.9	40	2 080	8.0	-270	160
3. Vj	8.4	10.9	0.1	-10	30	2.0	-750	-520
4. Vj	10.9	10.1	15.0	10	4 110	5.7	2 610	3 750
1973 1. Vj	13.0	11.5	20.4	-20	5 940	16.4	1 210	1 770
2. Vj	11.3	11.9	8.5	-90	2 610	-0.3	2 710	3 500
3. Vj	10.7	9.7	14.3	120	5 780	5.2	3 670	3 980
4. Vj	10.8	11.0	9.7	-	3 040	6.6	1 220	1 470
1974 1. Vj	6.4	8.2	-1.4	20	-470	-19.0	5 910	5 960
2. Vj	7.6	9.6	-1.9	50	-590	-11.2	2 940	2 650
3. Vj	7.4	11.2	-6.4	-100	-2 990	-7.7	300	570
4. Vj	5.5	10.4	-21.1	-40	-7 330	-43.1	5 390	6 140
1975 1. Vj	2.9	8.7	-24.4	-60	-8 520	-24.4	-1 910	-1 500
2. Vj	3.9	10.8	-32.3	20	-10 870	-25.6	-3 690	-3 140
3. Vj	2.8	9.8	-27.3	-	-11 530	-20.4	-3 520	-3 090
4. Vj	5.4	10.0	-29.5	-80	-8 110	-8.2	-6 730	-6 160
1976 1. Vj	10.4	10.0	12.7	10	3 340	27.0	-2 210	-2 010
2. Vj	10.8	7.1	42.8	-470	9 300	45.4	-160	400
3. Vj	9.4	6.2	29.5	-150	8 920	28.8	-90	190
4. Vj	9.2	6.6	39.5	50	7 650	42.2	1 150	480
1977 1. Vj	8.0	6.8	15.9	-70	4 610	20.5	-730	-390
2. Vj	6.1	7.4	-1.9	20	-590	-3.2	370	290
3. Vj	4.5	8.1	-14.4	110	-5 610	-5.9	-3 230	-3 050
4. Vj	7.4	7.6	5.6	60	1 560	-7.4	3 180	3 190
1978 1. Vj	6.5	7.9	-2.3	50	-720	-8.3	1 880	2 620
2. Vj	7.7	6.8	14.3	-30	4 540	10.1	1 570	1 990
3. Vj	9.4	7.1	24.8	120	8 570	10.4	4 610	4 210
4. Vj	7.6	6.1	21.9	-40	6 150	27.6	560	-490
1979 1. Vj	7.9	6.2	19.3	-180	6 260	29.8	-2 320	-2 450
2. Vj	7.6	9.1	-1.7	190	-440	20.1	-6 920	-7 060
3. Vj	8.2	7.5	12.2	-230	4 960	34.6	-9 550	-8 280
4. Vj	7.7	8.3	3.4	-690	480	45.7	-11 340	-8 370

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden.
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.20 Verfügbares Einkommen der inländischen Sektoren, Vermögensbildung

Vierteljahr 1)	Ver- fügbares Einkommen	Letzter Verbrauch	Ersparnis	Vermögens- über- tragungen aus der übrigen Welt (saldiert)	Vermögens- bildung (Sp.3+4 bzw. Sp.6+7)	Netto- investi- tionen	Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt	
	1	2	3	4	5	6	ins- gesamt	darunter Außen- beitrag

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres

	in %			in Mill. DM		in %			in Mill. DM	
1980 1.Vj	9.3	10.2	4.4	-650	1 100	24.3	-7 970	-6 600		
2.Vj	6.1	5.5	10.1	-1 210	2 410	16.6	-4 040	-2 290		
3.Vj	4.7	8.1	-13.9	-220	-6 830	-5.3	-3 830	-2 890		
4.Vj	3.4	6.8	-25.3	430	-8 590	-18.4	-1 650	-2 510		
1981 1.Vj	1.6	6.8	-31.2	510	-12 460	-20.2	-3 050	-2 780		
2.Vj	2.0	5.3	-21.0	790	-7 530	-19.3	1 180	1 680		
3.Vj	3.7	5.7	-9.7	-70	-4 050	-12.4	2 550	3 720		
4.Vj	5.2	5.9	-3.3	-50	-940	-51.8	15 000	15 600		
1982 1.Vj	3.5	4.5	-5.8	50	-1 620	-25.0	7 640	8 340		
2.Vj	3.9	3.7	5.3	160	1 820	-14.3	7 060	7 100		
3.Vj	2.6	2.2	5.8	80	2 230	-7.2	5 600	5 450		
4.Vj	1.7	2.5	-8.1	-390	-2 470	-20.6	580	1 330		
1983 1.Vj	4.5	3.8	12.9	40	3 520	-9.2	6 090	4 960		
2.Vj	5.0	4.3	11.0	-110	3 520	5.5	1 790	1 330		
3.Vj	5.4	4.9	9.8	-40	3 800	11.5	-1 210	-2 430		
4.Vj	6.9	5.0	34.5	130	8 310	103.2	-3 830	-3 320		
1984 1.Vj	7.0	4.2	35.1	-90	10 610	50.2	-2 050	-600		
2.Vj	3.3	4.8	-8.9	190	-3 050	-5.8	-1 120	-410		
3.Vj	5.4	3.8	17.6	-70	7 530	6.7	4 260	6 050		
4.Vj	4.6	3.7	14.4	-80	4 520	-22.3	9 860	11 820		
1985 1.Vj	1.2	2.5	-9.0	20	-3 690	-16.7	2 630	3 840		
2.Vj	5.2	3.4	23.1	-80	7 600	-5.2	9 220	9 670		
3.Vj	5.7	4.9	11.2	10	5 680	-7.0	9 310	9 110		
4.Vj	4.7	4.0	12.4	-100	4 430	3.4	3 800	2 710		
1986 1.Vj	4.9	3.1	20.6	-10	7 710	-10.2	10 930	9 700		
2.Vj	7.2	4.5	29.2	-50	11 910	15.4	7 380	6 910		
3.Vj	5.8	3.5	19.5	60	11 060	0.3	10 930	10 550		
4.Vj	6.2	2.4	41.9	180	17 360	43.7	8 970	7 620		
1987 1.Vj	5.1	2.6	23.5	80	10 690	23.3	4 080	4 040		
2.Vj	3.1	3.9	-1.8	100	-850	-5.4	970	490		
3.Vj	3.0	3.9	-2.1	-60	-1 500	6.4	-4 610	-4 700		
4.Vj	3.3	4.9	-7.8	-50	-4 610	-4.1	-3 480	-1 380		
1988 1.Vj	5.9	5.6	7.7	-120	4 180	9.4	880	710		
2.Vj	5.4	2.7	24.3	-10	12 600	31.4	2 510	2 300		
3.Vj	5.4	4.0	13.5	-60	8 820	13.8	1 740	2 640		
4.Vj	5.1	3.6	17.5	-60	9 310	31.5	990	3 080		
1989 1.Vj	7.1	4.4	23.8	-80	14 200	18.8	7 000	8 880		
2.Vj	6.9	4.7	20.4	-110	13 040	20.7	4 290	6 580		
3.Vj	5.4	3.5	14.8	-90	10 960	9.2	5 560	7 420		
4.Vj	6.2	3.7	23.6	60	14 910	45.4	-890	-1 590		
1990 1.Vj	7.6	6.4	13.6	-1 700	8 440	19.4	-400	2 000		
2.Vj	6.9	6.2	10.5	-290	7 890	15.5	-20	250		
3.Vj										
4.Vj										

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.21 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung

Vierteljahr 1)	Verfügbares Einkommen 2)		Privater Verbrauch	Ersparnis	Sparquote (Sp.4 in % von Sp.1)	Nachrichtlich Sparquote (Ergebnis der Deutschen Bundesbank) 3)
	Insgesamt	darunter empfangene laufende Übertra- gungen				
Mill. DM				%		
1	2	3	4	5	6	
1968 1.Vj	79 820	19 520	66 800	13 020	16.3	16.9
2.Vj	82 290	18 770	74 070	8 220	10.0	10.7
3.Vj	84 970	18 980	74 840	10 130	11.9	12.6
4.Vj	96 790	19 900	85 030	11 760	12.2	12.6
1969 1.Vj	88 160	20 750	73 760	14 400	16.3	16.9
2.Vj	91 580	20 220	81 120	10 460	11.4	11.9
3.Vj	95 140	20 440	82 590	12 550	13.2	13.7
4.Vj	106 660	22 230	93 430	13 230	12.4	12.8
1970 1.Vj	97 800	22 510	81 730	16 070	16.4	17.3
2.Vj	101 810	22 360	90 040	11 770	11.6	12.5
3.Vj	106 670	22 230	92 040	14 630	13.7	14.6
4.Vj	121 690	23 540	105 040	16 650	13.7	14.4
1971 1.Vj	108 590	24 920	91 600	16 990	15.6	16.5
2.Vj	112 590	24 690	100 800	11 790	10.5	11.5
3.Vj	116 890	24 740	101 990	14 900	12.7	13.7
4.Vj	135 290	26 890	115 050	20 240	15.0	15.6
1972 1.Vj	123 280	27 820	102 950	20 330	16.5	17.4
2.Vj	125 740	27 410	109 780	15 960	12.7	13.7
3.Vj	130 270	28 390	113 020	17 250	13.2	14.0
4.Vj	148 900	31 240	126 350	22 550	15.1	16.0
1973 1.Vj	135 650	31 070	114 160	21 490	15.8	16.6
2.Vj	137 520	30 340	122 560	14 960	10.9	11.8
3.Vj	141 170	32 050	122 650	18 520	13.1	14.1
4.Vj	160 850	34 810	135 990	24 860	15.5	16.1
1974 1.Vj	144 730	35 640	121 830	22 900	15.8	16.9
2.Vj	148 690	35 250	131 370	17 320	11.6	12.9
3.Vj	155 320	36 700	133 810	21 510	13.8	14.9
4.Vj	176 010	39 800	146 730	29 280	16.6	17.6
1975 1.Vj	161 140	43 890	131 950	29 190	18.1	19.2
2.Vj	168 100	44 030	144 580	23 520	14.0	15.1
3.Vj	168 840	45 440	146 340	22 500	13.3	14.4
4.Vj	191 170	48 720	162 460	28 710	15.0	16.1
1976 1.Vj	172 480	48 470	146 230	26 250	15.2	16.4
2.Vj	174 600	46 700	155 750	18 850	10.8	12.1
3.Vj	179 560	48 750	156 430	23 130	12.9	14.1
4.Vj	202 960	51 070	174 100	28 860	14.2	15.3
1977 1.Vj	183 720	51 600	156 790	26 930	14.7	15.6
2.Vj	186 850	50 280	168 240	18 610	10.0	11.0
3.Vj	189 950	52 340	170 060	19 890	10.5	11.5
4.Vj	217 340	54 940	188 070	29 270	13.5	14.4
1978 1.Vj	196 310	56 060	168 980	27 330	13.9	15.1
2.Vj	198 670	54 430	179 860	18 810	9.5	10.7
3.Vj	203 850	54 440	181 520	22 330	11.0	12.2
4.Vj	229 850	56 400	198 540	31 310	13.6	14.7
1979 1.Vj	209 840	59 710	178 440	31 400	15.0	16.2
2.Vj	217 970	57 070	196 250	21 720	10.0	11.2
3.Vj	218 950	57 910	193 950	25 000	11.4	12.7
4.Vj	251 300	59 960	216 380	34 920	13.9	15.0

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

3) Im Unterschied zu Spalte 5 werden die Nettozu-
führungen zu Rückstellungen für Betriebsrenten

u.ä. sowie die private Haushalte betreffenden
Kursgewinne bzw. -verluste der Versicherungen
als Teil des verfügbaren Einkommens und der
Ersparnis der privaten Haushalte angesehen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.21 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung

Vierteljahr 1)	Verfügbares Einkommen 2)		Privater Verbrauch	Ersparnis	Sparquote (Sp.4 in % von Sp.1)	Nachrichtlich Sparquote (Ergebnis der Deutschen Bundesbank) 3)
	insgesamt	darunter empfangene laufende Übertra- gungen				
M111. DM				%		
1	2	3	4	5	6	
1980 1.Vj	228 940	62 750	197 730	31 210	13.6	14.9
2.Vj	232 540	60 880	204 150	28 390	12.2	13.6
3.Vj	234 830	61 410	208 720	26 110	11.1	12.5
4.Vj	267 710	65 000	230 180	37 530	14.0	15.2
1981 1.Vj	245 860	67 770	207 670	38 190	15.5	16.8
2.Vj	245 340	65 330	215 630	29 710	12.1	13.4
3.Vj	248 210	65 940	220 480	27 730	11.2	12.5
4.Vj	286 280	69 340	244 070	42 210	14.7	15.9
1982 1.Vj	257 510	71 750	217 870	39 640	15.4	16.4
2.Vj	253 220	68 780	224 710	28 510	11.3	12.4
3.Vj	252 110	68 790	225 510	26 600	10.6	11.7
4.Vj	289 590	72 470	249 960	39 630	13.7	14.7
1983 1.Vj	261 380	73 260	228 170	33 210	12.7	14.7
2.Vj	259 880	69 870	236 230	23 650	9.1	10.9
3.Vj	259 720	71 030	237 260	22 460	8.6	10.3
4.Vj	300 600	73 720	262 500	38 100	12.7	14.1
1984 1.Vj	276 390	74 090	238 800	37 590	13.6	14.9
2.Vj	271 690	71 270	247 030	24 660	9.1	10.5
3.Vj	272 520	71 390	247 110	25 410	9.3	10.8
4.Vj	312 000	74 440	270 630	41 370	13.3	14.5
1985 1.Vj	283 670	75 610	243 270	40 400	14.2	15.5
2.Vj	282 130	73 500	254 900	27 230	9.7	11.0
3.Vj	282 480	73 710	258 600	23 880	8.5	9.9
4.Vj	323 330	76 190	281 570	41 760	12.9	14.2
1986 1.Vj	294 070	77 490	250 290	43 780	14.9	16.1
2.Vj	293 170	76 610	265 130	28 040	9.6	10.9
3.Vj	295 270	77 260	265 710	29 560	10.0	11.3
4.Vj	335 150	80 560	287 480	47 670	14.2	15.4
1987 1.Vj	305 000	82 030	256 110	48 890	16.0	17.1
2.Vj	306 470	80 150	275 010	31 460	10.3	11.4
3.Vj	307 030	81 610	276 670	30 360	9.9	11.1
4.Vj	351 240	84 640	302 510	48 730	13.9	14.9
1988 1.Vj	319 590	86 050	271 640	47 950	15.0	16.0
2.Vj	317 440	83 220	282 540	34 900	11.0	12.1
3.Vj	320 370	85 520	288 000	32 370	10.1	11.2
4.Vj	366 350	88 840	312 100	54 250	14.8	15.8
1989 1.Vj	334 620	89 270	284 680	49 940	14.9	15.9
2.Vj	333 110	87 180	298 680	34 430	10.3	11.4
3.Vj	333 130	89 480	299 890	33 240	10.0	11.1
4.Vj	382 970	93 620	328 050	54 920	14.3	15.2
1990 1.Vj	359 890	95 040	303 770	56 120	15.6	16.5
2.Vj	360 100	91 680	317 580	42 520	11.8	12.8
3.Vj						
4.Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

3) Im Unterschied zu Spalte 5 werden die Nettozu-
führungen zu Rückstellungen für Betriebsrenten

u.ä. sowie die private Haushalte betreffenden
Kursgewinne bzw. -verluste der Versicherungen
als Teil des verfügbaren Einkommens und der
Ersparnis der privaten Haushalte angesehen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.21 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung

Vierteljahr 1)	Verfügbares Einkommen 2)		Privater Verbrauch	Ersparnis	Sparquote (Sp.4 in % von Sp.1)	Nachrichtlich Sparquote (Ergebnis der Deutschen Bundesbank) 3)
	insgesamt	darunter empfangene laufende Übertra- gungen				
%				%		
1	2	3	4	5	6	
1969 1.VJ	10.4	6.3	10.4	10.6	X	X
2.VJ	11.3	7.7	9.5	27.3	X	X
3.VJ	12.0	7.7	10.4	23.9	X	X
4.VJ	10.2	11.7	9.9	12.5	X	X
1970 1.VJ	10.9	8.5	10.8	11.6	X	X
2.VJ	11.2	10.6	11.0	12.5	X	X
3.VJ	12.1	8.8	11.4	16.6	X	X
4.VJ	14.1	5.9	12.4	25.9	X	X
1971 1.VJ	11.0	10.7	12.1	5.7	X	X
2.VJ	10.6	10.4	12.0	0.2	X	X
3.VJ	9.6	11.3	10.8	1.8	X	X
4.VJ	11.2	14.2	9.5	21.6	X	X
1972 1.VJ	13.5	11.6	12.4	19.7	X	X
2.VJ	11.7	11.0	8.9	35.4	X	X
3.VJ	11.4	14.8	10.8	15.8	X	X
4.VJ	10.1	16.2	9.8	11.4	X	X
1973 1.VJ	10.0	11.7	10.9	5.7	X	X
2.VJ	9.4	10.7	11.6	-6.3	X	X
3.VJ	8.4	12.9	8.5	7.4	X	X
4.VJ	8.0	11.4	7.6	10.2	X	X
1974 1.VJ	6.7	14.7	6.7	6.6	X	X
2.VJ	8.1	16.2	7.2	15.8	X	X
3.VJ	10.0	14.5	9.1	16.1	X	X
4.VJ	9.4	14.3	7.9	17.8	X	X
1975 1.VJ	11.3	23.1	8.3	27.5	X	X
2.VJ	13.1	24.9	10.1	35.8	X	X
3.VJ	8.7	23.8	9.4	4.6	X	X
4.VJ	8.6	22.4	10.7	-1.9	X	X
1976 1.VJ	7.0	10.4	10.8	-10.1	X	X
2.VJ	3.9	6.1	7.7	-19.9	X	X
3.VJ	6.3	7.3	6.9	2.8	X	X
4.VJ	6.2	4.8	7.2	0.5	X	X
1977 1.VJ	6.5	6.5	7.2	2.6	X	X
2.VJ	7.0	7.7	8.0	-1.3	X	X
3.VJ	5.8	7.4	8.7	-14.0	X	X
4.VJ	7.1	7.6	8.0	1.4	X	X
1978 1.VJ	6.9	8.6	7.8	1.5	X	X
2.VJ	6.3	8.3	6.9	1.1	X	X
3.VJ	7.3	4.0	6.7	12.3	X	X
4.VJ	5.8	2.7	5.6	7.0	X	X
1979 1.VJ	6.9	6.5	5.6	14.9	X	X
2.VJ	9.7	4.9	9.1	15.5	X	X
3.VJ	7.4	6.4	6.8	12.0	X	X
4.VJ	9.3	6.3	9.0	11.5	X	X

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

3) Im Unterschied zu Spalte 5 werden die Nettozuführungen zu Rückstellungen für Betriebsrenten

u.ä. sowie die private Haushalte betreffenden Kursgewinne bzw. -verluste der Versicherungen als Teil des verfügbaren Einkommens und der Ersparnis der privaten Haushalte angesehen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.21 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung

Vierteljahr 1)	Verfügbares Einkommen 2)		Privater Verbrauch	Ersparnis	Sparquote (Sp.4 in % von Sp.1)	Nachrichtlich Sparquote (Ergebnis der Deutschen Bundesbank) 3)
	Insgesamt	darunter empfangene laufende Übertra- gungen				
%				%		
1	2	3	4	5	6	
1980 1.Vj	9.1	5.1	10.8	-0.6	X	X
2.Vj	6.7	6.7	4.0	30.7	X	X
3.Vj	7.3	6.0	7.6	4.4	X	X
4.Vj	6.5	8.4	6.4	7.5	X	X
1981 1.Vj	7.4	8.0	5.0	22.4	X	X
2.Vj	5.5	7.3	5.6	4.6	X	X
3.Vj	5.7	7.4	5.6	6.2	X	X
4.Vj	6.9	6.7	6.0	12.5	X	X
1982 1.Vj	4.7	5.9	4.9	3.8	X	X
2.Vj	3.2	5.3	4.2	-4.0	X	X
3.Vj	1.6	4.3	2.3	-4.1	X	X
4.Vj	1.2	4.5	2.4	-6.1	X	X
1983 1.Vj	1.5	2.1	4.7	-16.2	X	X
2.Vj	2.6	1.6	5.1	-17.0	X	X
3.Vj	3.0	3.3	5.2	-15.6	X	X
4.Vj	3.8	1.7	5.0	-3.9	X	X
1984 1.Vj	5.7	1.1	4.7	13.2	X	X
2.Vj	4.5	2.0	4.6	4.3	X	X
3.Vj	4.9	0.5	4.2	13.1	X	X
4.Vj	3.8	1.0	3.1	8.6	X	X
1985 1.Vj	2.6	2.1	1.9	7.5	X	X
2.Vj	3.8	3.1	3.2	10.4	X	X
3.Vj	3.7	3.2	4.6	-6.0	X	X
4.Vj	3.6	2.4	4.0	0.9	X	X
1986 1.Vj	3.7	2.5	2.9	8.4	X	X
2.Vj	3.9	4.2	4.0	3.0	X	X
3.Vj	4.5	4.8	2.7	23.8	X	X
4.Vj	3.7	5.7	2.1	14.2	X	X
1987 1.Vj	3.7	5.9	2.3	11.7	X	X
2.Vj	4.5	4.6	3.7	12.2	X	X
3.Vj	4.0	5.6	4.1	2.7	X	X
4.Vj	4.8	5.1	5.2	2.2	X	X
1988 1.Vj	4.8	4.9	6.1	-1.9	X	X
2.Vj	3.6	3.8	2.7	10.9	X	X
3.Vj	4.3	4.8	4.1	6.6	X	X
4.Vj	4.3	5.0	3.2	11.3	X	X
1989 1.Vj	4.7	3.7	4.8	4.2	X	X
2.Vj	4.9	4.8	5.7	-1.3	X	X
3.Vj	4.0	4.6	4.1	2.7	X	X
4.Vj	4.5	5.4	5.1	1.2	X	X
1990 1.Vj	7.6	6.5	6.7	12.4	X	X
2.Vj	8.1	5.2	6.3	23.5	X	X
3.Vj						
4.Vj						

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

3) Im Unterschied zu Spalte 5 werden die Nettozu-
führungen zu Rückstellungen für Betriebsrenten

u.ä. sowie die private Haushalte betreffenden
Kursgewinne bzw. -verluste der Versicherungen
als Teil des verfügbaren Einkommens und der
Ersparnis der privaten Haushalte angesehen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.22 Privater Verbrauch

Vierteljahr 1)	In jeweiligen Preisen							In Preisen von 1980	
	darunter (Verwendungszwecke)						je Einwohner	je Einwohner	
	ins- gesamt	Nahrungs- mittel, Getränke, Tabakwaren	Wohnungs- mieten 2)	Energie (ohne Kraft- stoffe)	Güter für Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Übrige Ver- wendungs- zwecke 3)			
1	2	3	4	5	6	7	8		
M111. DM									DM
1968 1. Vj	66 800	21 400	9 150	2 930	7 920	24 520	1 126	1 965	
2. Vj	74 070	23 340	9 330	2 640	9 970	27 780	1 247	2 165	
3. Vj	74 840	23 910	9 520	2 790	9 180	27 670	1 257	2 183	
4. Vj	85 030	25 480	9 770	3 240	9 720	36 120	1 424	2 467	
1969 1. Vj	73 760	22 800	10 020	3 280	9 500	27 020	1 233	2 121	
2. Vj	81 120	24 800	10 230	2 900	11 530	30 380	1 353	2 308	
3. Vj	82 590	25 600	10 360	2 890	10 810	30 780	1 373	2 334	
4. Vj	93 430	26 830	10 590	3 490	11 350	40 070	1 548	2 627	
1970 1. Vj	81 730	24 620	10 940	3 650	10 930	30 030	1 353	2 253	
2. Vj	90 040	26 660	11 110	3 230	13 630	33 700	1 485	2 445	
3. Vj	92 040	27 700	11 270	3 270	12 670	34 260	1 514	2 485	
4. Vj	105 040	29 320	11 590	3 800	13 470	45 170	1 723	2 810	
1971 1. Vj	91 600	26 070	12 040	4 060	13 260	34 420	1 500	2 383	
2. Vj	100 800	28 520	12 300	3 580	15 700	38 360	1 647	2 576	
3. Vj	101 990	29 410	12 550	3 170	14 270	38 680	1 662	2 579	
4. Vj	115 050	31 780	12 960	3 840	14 000	50 340	1 871	2 873	
1972 1. Vj	102 950	28 380	13 430	4 150	14 660	39 970	1 673	2 517	
2. Vj	109 780	30 400	13 680	3 740	16 940	42 410	1 781	2 646	
3. Vj	113 020	32 000	13 950	3 580	15 390	43 900	1 831	2 683	
4. Vj	126 350	34 090	14 410	4 560	15 960	54 900	2 044	2 963	
1973 1. Vj	114 160	31 300	15 030	4 840	16 650	43 930	1 846	2 607	
2. Vj	122 560	33 540	15 270	4 360	18 400	47 580	1 979	2 755	
3. Vj	122 650	34 290	15 570	4 330	16 290	46 460	1 977	2 732	
4. Vj	135 990	36 010	16 030	6 450	15 820	58 550	2 189	2 989	
1974 1. Vj	121 830	32 620	16 610	6 040	15 660	47 840	1 962	2 606	
2. Vj	131 370	35 350	16 850	5 360	18 670	51 560	2 117	2 748	
3. Vj	133 810	35 730	17 130	5 310	17 650	51 550	2 157	2 776	
4. Vj	146 730	37 970	17 510	6 160	17 560	64 270	2 366	3 013	
1975 1. Vj	131 950	34 580	18 140	6 340	18 000	51 520	2 130	2 648	
2. Vj	144 580	37 590	18 690	5 740	22 060	56 140	2 337	2 855	
3. Vj	146 340	38 200	18 990	5 880	20 280	55 840	2 368	2 880	
4. Vj	162 460	40 860	19 380	7 010	21 570	69 740	2 633	3 164	
1976 1. Vj	146 230	37 210	19 930	7 870	21 860	55 830	2 373	2 808	
2. Vj	155 750	39 900	20 260	6 270	25 130	60 010	2 531	2 966	
3. Vj	156 430	40 620	20 490	6 680	22 450	59 000	2 544	2 978	
4. Vj	174 100	44 270	20 840	7 560	23 730	73 810	2 832	3 281	
1977 1. Vj	156 790	39 220	21 700	7 680	24 760	59 350	2 552	2 914	
2. Vj	168 240	42 830	21 950	6 850	27 760	63 900	2 740	3 096	
3. Vj	170 060	42 890	22 210	6 710	25 180	65 000	2 770	3 122	
4. Vj	188 070	46 400	22 610	7 830	26 520	80 130	3 064	3 439	
1978 1. Vj	168 980	41 810	23 570	8 800	26 840	63 830	2 755	3 053	
2. Vj	179 860	44 690	23 800	7 370	30 480	68 230	2 933	3 217	
3. Vj	181 520	44 630	24 000	7 120	27 510	69 010	2 960	3 255	
4. Vj	198 540	47 850	24 370	8 690	27 610	84 750	3 237	3 544	
1979 1. Vj	178 440	42 950	25 330	10 440	29 010	66 050	2 910	3 130	
2. Vj	196 250	46 830	25 570	9 360	32 630	75 310	3 200	3 407	
3. Vj	193 950	46 560	25 920	10 030	28 230	73 330	3 161	3 327	
4. Vj	216 380	51 130	26 540	11 020	28 620	93 140	3 523	3 669	

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Mietwert der Eigentümerwohnungen.

3) Bekleidung, Schuhe, Güter für die Haushaltsführung, für die Gesundheits- und Körperpflege

für Bildung, Unterhaltung, Freizeit, für die persönliche Ausstattung und Güter sonstiger Art.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.22 Privater Verbrauch

Vierteljahr 1)	In jeweiligen Preisen						In Preisen von 1980	
	ins- gesamt	darunter (Verwendungszwecke)					je Einwohner	je Einwohner
		Nahrungs- mittel, Getränke, Tabakwaren	Wohnungs- mieten 2)	Energie (ohne Kraft- stoffe)	Güter für Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Übrige Ver- wendungs- zwecke 3)		
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Mill. DM						DM	
1980 1.Vj	197 730	46 530	27 330	12 420	30 260	75 480	3 217	3 280
2.Vj	204 150	49 010	27 720	10 490	32 040	77 930	3 318	3 324
3.Vj	208 720	49 990	28 070	10 270	29 850	79 370	3 388	3 369
4.Vj	230 180	54 450	28 560	11 040	29 600	99 320	3 733	3 683
1981 1.Vj	207 670	48 870	29 450	13 700	30 700	78 870	3 368	3 250
2.Vj	215 630	52 590	29 900	10 510	33 390	82 180	3 497	3 309
3.Vj	220 480	52 820	30 320	11 540	31 780	82 770	3 574	3 339
4.Vj	244 070	57 720	30 920	14 110	32 440	103 010	3 954	3 661
1982 1.Vj	217 870	51 980	31 780	15 380	32 100	81 210	3 531	3 225
2.Vj	224 710	55 810	32 190	11 660	34 570	84 020	3 645	3 292
3.Vj	225 510	54 680	32 650	11 770	32 240	82 840	3 660	3 260
4.Vj	249 960	59 440	33 290	14 100	32 990	104 080	4 059	3 612
1983 1.Vj	228 170	53 490	34 450	15 040	34 620	84 800	3 710	3 260
2.Vj	236 230	55 910	34 930	12 420	39 110	87 610	3 844	3 362
3.Vj	237 260	57 100	35 330	11 560	34 930	87 160	3 864	3 348
4.Vj	262 500	61 020	35 850	15 470	35 580	108 760	4 279	3 700
1984 1.Vj	238 800	54 680	36 830	16 980	37 240	88 130	3 897	3 324
2.Vj	247 030	57 900	37 240	13 710	39 500	91 920	4 035	3 424
3.Vj	247 110	57 790	37 660	13 650	35 870	91 810	4 042	3 431
4.Vj	270 630	61 780	38 360	15 400	36 910	112 120	4 432	3 754
1985 1.Vj	243 270	54 640	39 370	18 120	35 870	90 560	3 986	3 325
2.Vj	254 900	58 540	39 660	14 290	41 710	94 670	4 178	3 463
3.Vj	258 600	58 590	39 960	14 970	39 230	95 610	4 237	3 521
4.Vj	281 570	63 110	40 350	16 960	39 510	116 260	4 614	3 849
1986 1.Vj	250 290	55 300	41 180	17 820	37 540	93 060	4 102	3 413
2.Vj	265 130	59 540	41 360	14 010	43 550	99 750	4 345	3 633
3.Vj	265 710	60 120	41 640	11 510	40 100	100 390	4 350	3 632
4.Vj	287 480	63 510	42 060	12 560	41 590	120 850	4 702	3 951
1987 1.Vj	256 110	56 270	42 970	14 600	38 250	97 630	4 189	3 491
2.Vj	275 010	60 790	43 150	11 550	47 080	104 210	4 503	3 731
3.Vj	276 670	61 220	43 410	11 540	43 290	104 730	4 525	3 752
4.Vj	302 510	64 820	43 810	13 330	44 960	127 690	4 942	4 115
1988 1.Vj	271 640	59 540	44 800	13 040	41 200	105 710	4 433	3 667
2.Vj	282 540	61 830	45 030	10 670	47 960	108 130	4 604	3 766
3.Vj	288 000	63 430	45 580	10 720	44 990	109 940	4 683	3 828
4.Vj	312 100	67 220	46 380	12 840	45 050	132 700	5 062	4 156
1989 1.Vj	284 680	61 080	47 350	12 610	45 700	110 480	4 609	3 699
2.Vj	298 680	65 650	47 700	11 010	52 500	113 280	4 825	3 815
3.Vj	299 890	66 390	48 240	11 530	46 390	114 560	4 828	3 832
4.Vj	328 050	71 840	48 950	14 540	48 830	137 790	...	...
1990 1.Vj	303 770	65 590	49 980	14 150	49 070	117 980	...	...
2.Vj	317 580	70 280	50 510	11 860	53 760	121 970	...	...
3.Vj								
4.Vj								

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Mietwert der Eigentümerwohnungen.

3) Bekleidung, Schuhe, Güter für die Haushaltsführung, für die Gesundheits- und Körperpflege

für Bildung, Unterhaltung, Freizeit, für die persönliche Ausstattung und Güter sonstiger Art.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.22 Privater Verbrauch

Vierteljahr 1)	In jeweiligen Preisen						In Preisen von 1980	
	ins- gesamt	darunter (Verwendungszwecke)					je Einwohner	je Einwohner
		Nahrungs- mittel, Getränke, Tabakwaren	Wohnungs- mieten 2)	Energie (ohne Kraft- stoffe)	Güter für Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Übrige Ver- wendungs- zwecke 3)		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %								
1969 1.Vj	10.4	6.5	9.5	11.9	19.9	10.2	9.5	7.9
2.Vj	9.5	6.3	9.6	9.8	15.6	9.4	8.5	6.6
3.Vj	10.4	7.1	8.8	3.6	17.8	11.2	9.3	6.9
4.Vj	9.9	5.3	8.4	7.7	16.8	10.9	8.7	6.5
1970 1.Vj	10.8	8.0	9.2	11.3	15.1	11.1	9.7	6.2
2.Vj	11.0	7.5	8.6	11.4	18.2	10.9	9.8	6.0
3.Vj	11.4	8.2	8.8	13.1	17.2	11.3	10.2	6.5
4.Vj	12.4	9.3	9.4	8.9	18.7	12.7	11.3	7.0
1971 1.Vj	12.1	5.9	10.1	11.2	21.3	14.6	10.9	5.8
2.Vj	12.0	7.0	10.7	10.8	15.2	13.8	10.9	5.3
3.Vj	10.8	6.2	11.4	-3.1	12.6	12.9	9.8	3.8
4.Vj	9.5	8.4	11.8	1.1	3.9	11.4	8.6	2.2
1972 1.Vj	12.4	8.9	11.5	2.2	10.6	16.1	11.5	5.6
2.Vj	8.9	6.6	11.2	4.5	7.9	10.6	8.2	2.7
3.Vj	10.8	8.8	11.2	12.9	7.8	13.5	10.2	4.0
4.Vj	9.8	7.3	11.2	18.8	14.0	9.1	9.3	3.1
1973 1.Vj	10.9	10.3	11.9	16.6	13.6	9.9	10.3	3.6
2.Vj	11.6	10.3	11.6	16.6	8.6	12.2	11.1	4.2
3.Vj	8.5	7.2	11.6	20.9	5.8	5.8	8.0	1.9
4.Vj	7.6	5.6	11.2	41.4	-0.9	6.6	7.1	0.9
1974 1.Vj	6.7	4.2	10.5	24.8	-5.9	8.9	6.3	-0.0
2.Vj	7.2	5.4	10.3	22.9	1.5	8.4	7.0	-0.2
3.Vj	9.1	4.2	10.0	22.6	8.3	11.0	9.1	1.6
4.Vj	7.9	5.4	9.2	-4.5	11.0	9.8	8.0	0.8
1975 1.Vj	8.3	6.0	9.2	5.0	14.9	7.7	8.5	1.6
2.Vj	10.1	6.3	10.9	7.1	18.2	8.9	10.4	3.9
3.Vj	9.4	6.9	10.9	10.7	14.9	8.3	9.8	3.8
4.Vj	10.7	7.6	10.7	13.8	22.8	8.5	11.3	5.0
1976 1.Vj	10.8	7.6	9.9	24.1	21.4	8.4	11.4	6.1
2.Vj	7.7	6.1	8.4	9.2	13.9	6.9	8.3	3.9
3.Vj	6.9	6.3	7.9	13.6	10.7	5.7	7.4	3.4
4.Vj	7.2	8.3	7.5	7.8	10.0	5.8	7.6	3.7
1977 1.Vj	7.2	5.4	8.9	-2.4	13.3	6.3	7.5	3.8
2.Vj	8.0	7.3	8.3	9.3	10.5	6.5	8.3	4.4
3.Vj	8.7	5.6	8.4	0.4	12.2	10.2	8.9	4.8
4.Vj	8.0	4.8	8.5	3.6	11.8	8.6	8.2	4.8
1978 1.Vj	7.8	6.6	8.6	14.6	8.4	7.5	7.9	4.8
2.Vj	6.9	4.3	8.4	7.6	9.8	6.8	7.1	3.9
3.Vj	6.7	4.1	8.1	6.1	9.3	6.2	6.9	4.3
4.Vj	5.6	3.1	7.8	11.0	4.1	5.8	5.6	3.1
1979 1.Vj	5.6	2.7	7.5	18.6	8.1	3.5	5.6	2.5
2.Vj	9.1	4.8	7.4	27.0	7.1	10.4	9.1	5.9
3.Vj	6.8	4.3	8.0	40.9	2.6	6.3	6.8	2.2
4.Vj	9.0	6.9	8.9	26.8	3.7	9.9	8.8	3.5

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Mietwert der Eigentümerwohnungen.

3) Bekleidung, Schuhe, Güter für die Haushaltsführung, für die Gesundheits- und Körperpflege

für Bildung, Unterhaltung, Freizeit, für die persönliche Ausstattung und Güter sonstiger Art.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.22 Privater Verbrauch

Vierteljahr 1)	In jeweiligen Preisen						In Preisen von 1980	
	ins- gesamt	darunter (Verwendungszwecke)				je Einwohner	je Einwohner	
		Nahrungs- mittel, Getränke, Tabakwaren	Wohnungs- mieten 2)	Energie (ohne Kraft- stoffe)	Güter für Verkehr und Nach- richten- über- mittlung			Übrige Ver- wendungs- zwecke 3)
1	2	3	4	5	6	7	8	
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %								
1980 1.Vj	10.8	8.3	7.9	19.0	4.3	14.3	10.5	4.8
2.Vj	4.0	4.7	8.4	12.1	-1.8	3.5	3.7	-2.4
3.Vj	7.6	7.4	8.3	2.4	5.7	8.2	7.2	1.3
4.Vj	6.4	6.5	7.6	0.2	3.4	6.6	6.0	0.4
1981 1.Vj	5.0	5.0	7.8	10.3	1.5	4.5	4.7	-0.9
2.Vj	5.6	7.3	7.9	0.2	4.2	5.5	5.4	-0.5
3.Vj	5.6	5.7	8.0	12.4	6.5	4.3	5.5	-0.9
4.Vj	6.0	6.0	8.3	27.8	9.6	3.7	5.9	-0.6
1982 1.Vj	4.9	6.4	7.9	12.3	4.6	3.0	4.8	-0.8
2.Vj	4.2	6.1	7.7	10.9	3.5	2.2	4.2	-0.5
3.Vj	2.3	3.5	7.7	2.0	1.4	0.1	2.4	-2.4
4.Vj	2.4	3.0	7.7	-0.1	1.7	1.0	2.6	-1.3
1983 1.Vj	4.7	2.9	8.4	-2.2	7.9	4.4	5.0	1.1
2.Vj	5.1	0.2	8.5	6.5	13.1	4.3	5.5	2.1
3.Vj	5.2	4.4	8.2	-1.8	8.3	5.2	5.6	2.7
4.Vj	5.0	2.7	7.7	9.7	7.9	4.5	5.4	2.4
1984 1.Vj	4.7	2.2	6.9	12.9	7.6	3.9	5.1	2.0
2.Vj	4.6	3.6	6.6	10.4	1.0	4.9	5.0	1.9
3.Vj	4.2	1.2	6.6	18.1	2.7	5.3	4.6	2.5
4.Vj	3.1	1.2	7.0	-0.5	3.7	3.1	3.6	1.4
1985 1.Vj	1.9	-0.1	6.9	6.7	-3.7	2.8	2.3	0.0
2.Vj	3.2	1.1	6.5	4.2	5.6	3.0	3.5	1.1
3.Vj	4.6	1.4	6.1	9.7	9.4	4.1	4.8	2.6
4.Vj	4.0	2.2	5.2	10.1	7.0	3.7	4.1	2.5
1986 1.Vj	2.9	1.2	4.6	-1.7	4.7	2.8	2.9	2.6
2.Vj	4.0	1.7	4.3	-2.0	4.4	5.4	4.0	4.9
3.Vj	2.7	2.6	4.2	-23.1	2.2	5.0	2.7	3.2
4.Vj	2.1	0.6	4.2	-25.9	5.3	3.9	1.9	2.7
1987 1.Vj	2.3	1.8	4.3	-18.1	1.9	4.9	2.1	2.3
2.Vj	3.7	2.1	4.3	-17.6	8.1	4.5	3.6	2.7
3.Vj	4.1	1.8	4.3	0.3	8.0	4.3	4.0	3.3
4.Vj	5.2	2.1	4.2	6.1	8.1	5.7	5.1	4.2
1988 1.Vj	6.1	5.8	4.3	-10.7	7.7	8.3	5.8	5.0
2.Vj	2.7	1.7	4.4	-7.6	1.9	3.8	2.3	1.0
3.Vj	4.1	3.6	5.0	-7.1	3.9	5.0	3.5	2.0
4.Vj	3.2	3.7	5.9	-3.7	0.2	3.9	2.4	1.0
1989 1.Vj	4.8	2.6	5.7	-3.3	10.9	4.5	4.0	0.9
2.Vj	5.7	6.2	5.9	3.2	9.5	4.8	4.8	1.3
3.Vj	4.1	4.7	5.8	7.6	3.1	4.2	3.1	0.1
4.Vj	5.1	6.9	5.5	13.2	8.4	3.8	...	...
1990 1.Vj	6.7	7.4	5.6	12.2	7.4	6.8	...	...
2.Vj	6.3	7.1	5.9	7.7	2.4	7.7	...	...
3.Vj								
4.Vj								

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Mietwert der Eigentümerwohnungen.

3) Bekleidung, Schuhe, Güter für die Haushaltsführung, für die Gesundheits- und Körperpflege

für Bildung, Unterhaltung, Freizeit, für die persönliche Ausstattung und Güter sonstiger Art.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.23 Staatsverbrauch in jeweiligen Preisen

Vierteljahr 1)	Ins- gesamt (Sp.2+5-7)	Käufe von Gütern für die laufende Produktion			Bruttowertschöpfung		Verkäufe von Waren und Dienst- leistungen 3)	Nach- richtlich Staats- verbrauch für zivile Zwecke
		zusammen	Gebiets- körper- schaften	Sozial- ver- sicherung	zusammen 2)	darunter geleistete Einkommen aus unselb- ständiger Arbeit		
1	2	3	4	5	6	7	8	
M111. DM								
1968 1.Vj	18 690	9 790	5 580	4 210	11 180	10 570	2 280	15 120
2.Vj	19 190	10 230	5 800	4 430	11 310	10 670	2 350	15 640
3.Vj	20 210	11 100	6 480	4 620	11 550	10 910	2 440	16 180
4.Vj	24 640	14 200	9 320	4 880	13 020	12 360	2 580	19 290
1969 1.Vj	20 830	11 140	6 330	4 810	12 140	11 490	2 450	16 910
2.Vj	21 840	11 760	6 580	5 180	12 650	11 950	2 570	17 910
3.Vj	22 250	12 120	7 130	4 990	12 760	12 050	2 630	17 960
4.Vj	28 200	15 300	9 960	5 340	15 730	14 960	2 830	21 680
1970 1.Vj	22 960	11 500	6 270	5 230	14 160	13 370	2 700	19 210
2.Vj	25 830	12 970	7 410	5 560	15 640	14 810	2 780	21 310
3.Vj	25 770	13 640	7 710	5 930	15 110	14 270	2 980	21 050
4.Vj	31 910	17 550	10 990	6 560	17 650	16 750	3 290	25 140
1971 1.Vj	29 010	14 660	8 360	6 300	17 530	16 600	3 180	23 640
2.Vj	30 230	15 940	8 670	7 270	17 720	16 770	3 430	24 810
3.Vj	30 430	16 180	9 050	7 130	17 860	16 890	3 610	24 700
4.Vj	37 150	19 560	11 610	7 950	21 510	20 500	3 920	30 370
1972 1.Vj	32 630	16 860	9 070	7 790	19 640	18 600	3 870	26 800
2.Vj	33 480	17 640	9 410	8 230	19 860	18 800	4 020	27 830
3.Vj	33 770	17 880	9 640	8 240	20 120	19 060	4 230	27 880
4.Vj	41 250	21 640	12 210	9 430	24 200	23 060	4 590	34 310
1973 1.Vj	36 950	19 140	9 910	9 230	22 380	21 250	4 570	30 820
2.Vj	37 730	19 840	9 960	9 880	22 630	21 430	4 740	31 940
3.Vj	38 420	20 770	10 780	9 990	22 800	21 600	5 150	32 190
4.Vj	50 060	25 920	14 630	11 290	29 590	28 320	5 450	41 420
1974 1.Vj	41 740	21 510	10 430	11 080	25 540	24 260	5 310	35 930
2.Vj	44 380	23 310	11 500	11 810	26 600	25 280	5 530	37 400
3.Vj	45 330	24 920	12 440	12 480	26 390	25 030	5 980	38 140
4.Vj	58 760	30 620	16 920	13 700	34 510	33 090	6 370	48 780
1975 1.Vj	45 810	24 590	11 400	13 190	27 430	25 990	6 210	39 510
2.Vj	50 230	26 760	12 800	13 960	29 850	28 390	6 380	42 890
3.Vj	50 420	28 390	13 470	14 920	28 700	27 240	6 670	42 860
4.Vj	63 550	33 910	18 710	15 200	36 920	35 400	7 280	52 850
1976 1.Vj	49 330	27 380	12 810	14 570	28 920	27 390	6 970	42 340
2.Vj	52 900	29 030	13 540	15 490	31 280	29 710	7 410	45 220
3.Vj	52 570	29 630	14 480	15 150	30 510	28 900	7 570	44 510
4.Vj	66 930	36 100	19 570	16 530	39 110	37 430	8 280	56 040
1977 1.Vj	52 060	28 900	13 450	15 450	30 640	28 960	7 480	45 070
2.Vj	55 830	30 050	13 750	16 300	33 540	31 810	7 760	48 400
3.Vj	55 840	30 980	15 180	15 800	32 930	31 180	8 070	47 800
4.Vj	71 230	38 170	20 940	17 230	41 630	39 810	8 570	59 800
1978 1.Vj	56 440	31 450	15 200	16 250	33 050	31 200	8 060	48 460
2.Vj	59 480	32 870	15 570	17 300	35 080	33 180	8 470	51 550
3.Vj	60 370	33 750	16 350	17 400	35 370	33 440	8 750	51 910
4.Vj	76 570	41 350	22 960	18 390	44 700	42 700	9 480	64 480
1979 1.Vj	61 030	34 350	16 670	17 680	35 540	33 510	8 860	52 480
2.Vj	64 800	36 590	17 810	18 780	37 460	35 340	9 250	55 940
3.Vj	66 020	37 140	18 540	18 600	38 380	36 210	9 500	56 880
4.Vj	81 490	43 950	24 290	19 660	47 730	45 480	10 190	69 760

2) Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit,
gezahlte Produktionssteuern und Abschreibungen.

3) Einschl. selbsterstellter Anlagen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.23 Staatsverbrauch in jeweiligen Preisen

Vierteljahr 1)	Ins- gesamt (Sp.2+5-7)	Käufe von Gütern für die laufende Produktion			Bruttowertschöpfung		Verkäufe von Waren und Dienst- leistungen 3)	Nach- richtlich Staats- verbrauch für zivile Zwecke
		zusammen	Gebiets- körper- schaften	Sozial- ver- sicherung	zusammen 2)	darunter geleistete Einkommen aus unselb- ständiger Arbeit		
		2	3	4	5	6	7	8
M111. DM								
1980 1.Vj	66 080	37 910	18 450	19 460	37 780	35 470	9 610	57 230
2.Vj	71 370	40 270	19 820	20 450	41 090	38 670	9 990	61 570
3.Vj	72 330	41 250	20 670	20 580	41 590	39 130	10 510	62 240
4.Vj	88 010	47 140	25 350	21 790	51 930	49 390	11 060	76 370
1981 1.Vj	74 140	43 500	22 280	21 220	41 130	38 540	10 490	62 180
2.Vj	74 630	42 110	20 200	21 910	43 390	40 720	10 870	64 940
3.Vj	76 520	43 590	21 450	22 140	44 200	41 510	11 270	66 510
4.Vj	92 870	50 080	26 470	23 610	55 000	52 230	12 210	80 860
1982 1.Vj	76 630	44 630	22 360	22 270	43 220	40 400	11 220	65 560
2.Vj	76 300	44 260	21 830	22 430	43 800	40 920	11 760	65 970
3.Vj	77 920	44 410	22 260	22 150	45 750	42 870	12 240	67 400
4.Vj	95 340	51 640	28 610	23 030	56 810	53 880	13 110	82 060
1983 1.Vj	77 410	44 570	22 320	22 250	45 080	42 110	12 240	66 520
2.Vj	77 760	45 440	22 580	22 860	44 900	41 880	12 580	66 870
3.Vj	80 910	46 270	23 300	22 970	47 500	44 420	12 860	69 690
4.Vj	100 130	55 420	30 840	24 580	58 310	55 180	13 600	85 330
1984 1.Vj	79 740	46 380	22 640	23 740	46 190	43 030	12 830	69 450
2.Vj	81 890	48 550	23 410	25 140	46 340	43 140	13 000	71 200
3.Vj	83 110	48 990	24 230	24 760	47 520	44 300	13 400	71 830
4.Vj	105 490	59 780	33 480	26 300	60 020	56 760	14 310	88 820
1985 1.Vj	83 170	48 300	22 960	25 340	48 130	44 820	13 260	73 100
2.Vj	85 210	50 400	24 210	26 190	48 280	44 940	13 470	74 300
3.Vj	87 720	52 440	26 240	26 200	49 460	46 140	14 180	75 780
4.Vj	109 560	62 570	34 780	27 790	61 590	58 210	14 600	92 580
1986 1.Vj	86 400	50 290	23 730	26 560	49 860	46 440	13 750	76 290
2.Vj	90 400	53 730	25 950	27 780	51 040	47 580	14 370	78 680
3.Vj	92 780	55 440	27 590	27 850	52 090	48 620	14 750	80 180
4.Vj	113 140	64 240	35 310	28 930	64 400	60 900	15 500	96 280
1987 1.Vj	89 440	53 020	25 300	27 720	50 980	47 420	14 560	78 540
2.Vj	94 270	55 200	26 370	28 830	54 060	50 460	14 990	82 460
3.Vj	95 970	57 170	28 290	28 880	54 150	50 520	15 350	83 500
4.Vj	117 830	66 720	36 190	30 530	66 990	63 340	15 880	100 710
1988 1.Vj	93 260	55 560	26 040	29 520	53 070	49 360	15 370	82 120
2.Vj	96 750	57 840	27 150	30 690	54 580	50 830	15 670	84 630
3.Vj	99 470	59 690	28 730	30 960	55 770	51 970	15 990	86 760
4.Vj	123 170	71 260	36 430	34 830	69 010	65 170	17 100	106 660
1989 1.Vj	96 140	56 940	27 370	29 570	55 060	51 160	15 860	83 940
2.Vj	98 280	59 120	28 570	30 550	55 640	51 680	16 480	85 960
3.Vj	101 330	60 660	30 100	30 560	57 410	53 390	16 740	88 220
4.Vj	123 210	69 570	38 170	31 400	71 010	66 950	17 370	106 990
1990 1.Vj	101 350	60 550	29 380	31 170	57 930	53 760	17 130	88 760
2.Vj	104 120	62 120	30 170	31 950	59 400	55 140	17 400	91 720
3.Vj								
4.Vj								

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Geleistete Einkommen aus unselbstständiger Arbeit, gezahlte Produktionssteuern und Abschreibungen.

3) Einschl. selbsterstellter Anlagen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.23 Staatsverbrauch in jeweiligen Preisen

Vierteljahr 1)	Ins- gesamt (Sp.2+5-7)	Käufe von Gütern für die laufende Produktion			Bruttowertschöpfung		Verkäufe von Waren und Dienst- leistungen 3)	Nach- richtlich Staats- verbrauch für zivile Zwecke
		zusammen	Gebiets- körper- schaften	Sozial- ver- sicherung	zusammen 2)	darunter geleistete Einkommen aus unselb- ständiger Arbeit		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %								
1969 1.VJ	11.4	13.8	13.4	14.3	8.6	8.7	7.5	11.8
2.VJ	13.8	15.0	13.4	16.9	11.8	12.0	9.4	14.5
3.VJ	10.1	9.2	10.0	8.0	10.5	10.4	7.8	11.0
4.VJ	14.4	7.7	6.9	9.4	20.8	21.0	9.7	12.4
1970 1.VJ	10.2	3.2	-0.9	8.7	16.6	16.4	10.2	13.6
2.VJ	18.3	10.3	12.6	7.3	23.6	23.9	8.2	19.0
3.VJ	15.8	12.5	8.1	18.8	18.4	18.4	13.3	17.2
4.VJ	13.2	14.7	10.3	22.8	12.2	12.0	16.3	16.0
1971 1.VJ	26.4	27.5	33.3	20.5	23.8	24.2	17.8	23.1
2.VJ	17.0	22.9	17.0	30.8	13.3	13.2	23.4	16.4
3.VJ	18.1	18.6	17.4	20.2	18.2	18.4	21.1	17.3
4.VJ	16.4	11.5	5.6	21.2	21.9	22.4	19.1	20.8
1972 1.VJ	12.5	15.0	8.5	23.7	12.0	12.0	21.7	13.4
2.VJ	10.8	10.7	8.5	13.2	12.1	12.1	17.2	12.2
3.VJ	11.0	10.5	6.5	15.6	12.7	12.8	17.2	12.9
4.VJ	11.0	10.6	5.2	18.6	12.5	12.5	17.1	13.0
1973 1.VJ	13.2	13.5	9.3	18.5	14.0	14.2	18.1	15.0
2.VJ	12.7	12.5	5.8	20.0	13.9	14.0	17.9	14.8
3.VJ	13.8	16.2	11.8	21.2	13.3	13.3	21.7	15.5
4.VJ	21.4	19.8	19.8	19.7	22.3	22.8	18.7	20.7
1974 1.VJ	13.0	12.4	5.2	20.0	14.1	14.2	16.2	16.6
2.VJ	17.6	17.5	15.5	19.5	17.5	18.0	16.7	17.1
3.VJ	18.0	20.0	15.4	24.9	15.7	15.9	16.1	18.5
4.VJ	17.4	18.1	15.7	21.3	16.6	16.8	16.9	17.8
1975 1.VJ	9.8	14.3	9.3	19.0	7.4	7.1	16.9	10.0
2.VJ	13.2	14.8	11.3	18.2	12.2	12.3	15.4	14.7
3.VJ	11.2	13.9	8.3	19.6	8.8	8.8	11.5	12.4
4.VJ	8.2	10.7	10.6	10.9	7.0	7.0	14.3	8.3
1976 1.VJ	7.7	11.3	12.4	10.5	5.4	5.4	12.2	7.2
2.VJ	5.3	8.5	5.8	11.0	4.8	4.6	16.1	5.4
3.VJ	4.3	4.4	7.5	1.5	6.3	6.1	13.5	3.8
4.VJ	5.3	6.5	4.6	8.8	5.9	5.7	13.7	6.0
1977 1.VJ	5.5	5.6	5.0	6.0	5.9	5.7	7.3	6.4
2.VJ	5.5	3.5	1.6	5.2	7.2	7.1	4.7	7.0
3.VJ	6.2	4.6	4.8	4.3	7.9	7.9	6.6	7.4
4.VJ	6.4	5.7	7.0	4.2	6.4	6.4	3.5	6.7
1978 1.VJ	8.4	8.8	13.0	5.2	7.9	7.7	7.8	7.5
2.VJ	6.5	9.4	13.2	6.1	4.6	4.3	9.1	6.5
3.VJ	8.1	8.9	7.7	10.1	7.4	7.2	8.4	8.6
4.VJ	7.5	8.3	9.6	6.7	7.4	7.3	10.6	7.8
1979 1.VJ	8.1	9.2	9.7	8.8	7.5	7.4	9.9	8.3
2.VJ	8.9	11.3	14.4	8.6	6.8	6.5	9.2	8.5
3.VJ	9.4	10.0	13.4	6.9	8.5	8.3	8.6	9.6
4.VJ	6.4	6.3	5.8	6.9	6.8	6.5	7.5	8.2

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

2) Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit, gezahlte Produktionssteuern und Abschreibungen.

3) Einschl. selbsterstellter Anlagen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.23 Staatsverbrauch in jeweiligen Preisen

Vierteljahr 1)	Ins- gesamt (Sp.2+5-7)	Käufe von Gütern für die laufende Produktion			Bruttowertschöpfung		Verkäufe von Waren und Dienst- leistungen 3)	Nach- richtlich
		zusammen	Gebiets- körper- schaften	Sozial- ver- sicherung	zusammen 2)	darunter geleistete Einkommen aus unselb- ständiger Arbeit		Staats- verbrauch für zivile Zwecke
	1	2	3	4	5	6	7	8
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres in %								
1980 1.Vj	8.3	10.4	10.7	10.1	6.3	5.8	8.5	9.1
2.Vj	10.1	10.1	11.3	8.9	9.7	9.4	8.0	10.1
3.Vj	9.6	11.1	11.5	10.6	8.4	8.1	10.6	9.4
4.Vj	8.0	7.3	4.4	10.8	8.8	8.6	8.5	9.5
1981 1.Vj	12.2	14.7	20.8	9.0	8.9	8.7	9.2	8.6
2.Vj	4.6	4.6	1.9	7.1	5.6	5.3	8.8	5.5
3.Vj	5.8	5.7	3.8	7.6	6.3	6.1	7.2	6.9
4.Vj	5.5	6.2	4.4	8.4	5.9	5.8	10.4	5.9
1982 1.Vj	3.4	2.6	0.4	4.9	5.1	4.8	7.0	5.4
2.Vj	2.2	5.1	8.1	2.4	0.9	0.5	8.2	1.6
3.Vj	1.8	1.9	3.8	0.0	3.5	3.3	8.6	1.3
4.Vj	2.7	3.1	8.1	-2.5	3.3	3.2	7.4	1.5
1983 1.Vj	1.0	-0.1	-0.2	-0.1	4.3	4.2	9.1	1.5
2.Vj	1.9	2.7	3.4	1.9	2.5	2.3	7.0	1.4
3.Vj	3.8	4.2	4.7	3.7	3.8	3.6	5.1	3.4
4.Vj	5.0	7.3	7.8	6.7	2.6	2.4	3.7	4.0
1984 1.Vj	3.0	4.1	1.4	6.7	2.5	2.2	4.8	4.4
2.Vj	5.3	6.8	3.7	10.0	3.2	3.0	3.3	6.5
3.Vj	2.7	5.9	4.0	7.8	0.0	-0.3	4.2	3.1
4.Vj	5.4	7.9	8.6	7.0	2.9	2.9	5.2	4.1
1985 1.Vj	4.3	4.1	1.4	6.7	4.2	4.2	3.4	5.3
2.Vj	4.1	3.8	3.4	4.2	4.2	4.2	3.6	4.4
3.Vj	5.5	7.0	8.3	5.8	4.1	4.2	5.8	5.5
4.Vj	3.9	4.7	3.9	5.7	2.6	2.6	2.0	4.2
1986 1.Vj	3.9	4.1	3.4	4.8	3.6	3.6	3.7	4.4
2.Vj	6.1	6.6	7.2	6.1	5.7	5.9	6.7	5.9
3.Vj	5.8	5.7	5.1	6.3	5.3	5.4	4.0	5.8
4.Vj	3.3	2.7	1.5	4.1	4.6	4.6	6.2	4.0
1987 1.Vj	3.5	5.4	6.6	4.4	2.2	2.1	5.9	2.9
2.Vj	4.3	2.7	1.6	3.8	5.9	6.1	4.3	4.8
3.Vj	3.4	3.1	2.5	3.7	4.0	3.9	4.1	4.1
4.Vj	4.1	3.9	2.5	5.5	4.0	4.0	2.5	4.6
1988 1.Vj	4.3	4.8	2.9	6.5	4.1	4.1	5.6	4.6
2.Vj	2.6	4.8	3.0	6.5	1.0	0.7	4.5	2.6
3.Vj	3.6	4.4	1.6	7.2	3.0	2.9	4.2	3.9
4.Vj	4.5	6.8	0.7	14.1	3.0	2.9	7.7	5.9
1989 1.Vj	3.1	2.5	5.1	0.2	3.7	3.6	3.2	2.2
2.Vj	1.6	2.2	5.2	-0.5	1.9	1.7	5.2	1.6
3.Vj	1.9	1.6	4.8	-1.3	2.9	2.7	4.7	1.7
4.Vj	0.0	-2.4	4.8	-9.8	2.9	2.7	1.6	0.3
1990 1.Vj	5.4	6.3	7.3	5.4	5.2	5.1	8.0	5.7
2.Vj	5.9	5.1	5.6	4.6	6.8	6.7	5.6	6.7
3.Vj								
4.Vj								

1) Ab 1988 vorläufiges Ergebnis.

3) Einschl. selbsterstellter Anlagen.

2) Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit,
gezahlte Produktionssteuern und Abschreibungen.

Statistisches Bundesamt Wiesbaden
Fachserie 18, Reihe 1.3, 1989

5.24 ERWERBSTÄTIGE INLÄNDER
MONATSDURCHSCHNITTE

JAHR/MONAT	URSPRUNGSWERTE 1)						SAISONBEREINIGTE WERTE 2)					
	ANZAHL	VERÄNDERUNG GEGENÜBER					ANZAHL	VERÄNDERUNG GEGENÜBER				
		VORJAHRESMONAT		VORMONAT				VORMONAT				
		1000	%	1000	%			1000	%			
1981 JANUAR	26899	-	-	-	-		27227	-	-	-	-	
FEBRUAR	26879	-	-	-20	-0.1		27214	-13	-0.1	-0.0	-0.0	
MÄRZ	26925	-	-	46	0.2		27193	-21	-0.1	-0.1	-0.1	
APRIL	27022	-	-	97	0.4		27134	-59	-0.2	-0.2	-0.2	
MAI	27031	-	-	9	0.0		27079	-55	-0.2	-0.2	-0.2	
JUNI	27026	-	-	-3	-0.0		27031	-48	-0.2	-0.2	-0.2	
JULI	26952	-	-	-76	-0.3		26994	-37	-0.1	-0.1	-0.1	
AUGUST	27016	-	-	66	0.2		26959	-35	-0.1	-0.1	-0.1	
SEPTEMBER	27330	-	-	312	1.2		26935	-24	-0.1	-0.1	-0.1	
OKTOBER	27251	-	-	-79	-0.3		26896	-39	-0.1	-0.1	-0.1	
NOVEMBER	27117	-	-	-134	-0.5		26876	-20	-0.1	-0.1	-0.1	
DEZEMBER	26944	-	-	-173	-0.6		26871	-5	-0.0	-0.0	-0.0	
1982 JANUAR	26552	-347	-1.3	-392	-1.5		26873	2	0.0	0.0	0.0	
FEBRUAR	26529	-350	-1.3	-23	-0.1		26859	-14	-0.1	-0.1	-0.1	
MÄRZ	26590	-335	-1.2	61	0.2		26856	-3	-0.0	-0.0	-0.0	
APRIL	26727	-295	-1.1	137	0.5		26842	-14	-0.1	-0.1	-0.1	
MAI	26759	-272	-1.0	32	0.1		26804	-38	-0.1	-0.1	-0.1	
JUNI	26767	-261	-1.0	8	0.0		26768	-36	-0.1	-0.1	-0.1	
JULI	26692	-260	-1.0	-75	-0.3		26738	-30	-0.1	-0.1	-0.1	
AUGUST	26763	-255	-0.9	71	0.3		26707	-31	-0.1	-0.1	-0.1	
SEPTEMBER	27023	-307	-1.1	260	1.0		26637	-70	-0.3	-0.3	-0.3	
OKTOBER	26941	-310	-1.1	-82	-0.3		26585	-52	-0.2	-0.2	-0.2	
NOVEMBER	26775	-342	-1.3	-166	-0.6		26532	-53	-0.2	-0.2	-0.2	
DEZEMBER	26582	-362	-1.3	-193	-0.7		26507	-25	-0.1	-0.1	-0.1	
1983 JANUAR	26117	-435	-1.6	-465	-1.7		26426	-81	-0.3	-0.3	-0.3	
FEBRUAR	26055	-474	-1.8	-62	-0.2		26377	-49	-0.2	-0.2	-0.2	
MÄRZ	26071	-519	-2.0	16	0.1		26336	-41	-0.2	-0.2	-0.2	
APRIL	26199	-528	-2.0	128	0.5		26319	-17	-0.1	-0.1	-0.1	
MAI	26277	-482	-1.8	78	0.3		26317	-2	-0.0	-0.0	-0.0	
JUNI	26325	-442	-1.7	48	0.2		26324	7	0.0	0.0	0.0	
JULI	26269	-423	-1.6	-56	-0.2		26324	7	0.0	0.0	0.0	
AUGUST	26380	-383	-1.4	111	0.4		26330	6	0.0	0.0	0.0	
SEPTEMBER	26749	-274	-1.0	369	1.4		26375	45	0.2	0.2	0.2	
OKTOBER	26695	-246	-0.9	-54	-0.2		26337	-38	-0.1	-0.1	-0.1	
NOVEMBER	26596	-179	-0.7	-99	-0.4		26349	12	0.0	0.0	0.0	
DEZEMBER	26431	-151	-0.6	-165	-0.6		26355	6	0.0	0.0	0.0	
1984 JANUAR	26042	-75	-0.3	-389	-1.5		26341	-14	-0.1	-0.1	-0.1	
FEBRUAR	26039	-16	-0.1	-3	-0.0		26355	14	0.1	0.1	0.1	
MÄRZ	26090	19	0.1	51	0.2		26357	2	0.0	0.0	0.0	
APRIL	26234	35	0.1	144	0.6		26360	3	0.0	0.0	0.0	
MAI	26329	52	0.2	95	0.4		26363	3	0.0	0.0	0.0	
JUNI	26370	45	0.2	41	0.2		26368	5	0.0	0.0	0.0	
JULI	26294	25	0.1	-76	-0.3		26359	39	0.1	0.1	0.1	
AUGUST	26432	52	0.2	138	0.5		26389	30	0.1	0.1	0.1	
SEPTEMBER	26771	22	0.1	339	1.3		26404	15	0.1	0.1	0.1	
OKTOBER	26805	110	0.4	34	0.1		26442	36	0.1	0.1	0.1	
NOVEMBER	26728	132	0.5	-77	-0.3		26478	36	0.1	0.1	0.1	
DEZEMBER	26582	151	0.6	-146	-0.5		26509	31	0.1	0.1	0.1	
1985 JANUAR	26202	160	0.6	-380	-1.4		26492	-17	-0.1	-0.1	-0.1	
FEBRUAR	26184	145	0.6	-18	-0.1		26493	1	0.0	0.0	0.0	
MÄRZ	26235	145	0.6	51	0.2		26503	10	0.0	0.0	0.0	
APRIL	26393	159	0.6	158	0.6		26521	18	0.1	0.1	0.1	
MAI	26515	186	0.7	122	0.5		26542	21	0.1	0.1	0.1	
JUNI	26565	195	0.7	50	0.2		26560	18	0.1	0.1	0.1	
JULI	26512	218	0.8	-33	-0.1		26582	22	0.1	0.1	0.1	
AUGUST	26662	230	0.9	150	0.6		26625	43	0.2	0.2	0.2	
SEPTEMBER	27013	242	0.9	351	1.3		26652	27	0.1	0.1	0.1	
OKTOBER	27045	240	0.9	32	0.1		26687	35	0.1	0.1	0.1	
NOVEMBER	26969	241	0.9	-76	-0.3		26723	36	0.1	0.1	0.1	
DEZEMBER	26821	239	0.9	-148	-0.5		26755	32	0.1	0.1	0.1	
1986 JANUAR	26525	323	1.2	-296	-1.1		26810	55	0.2	0.2	0.2	
FEBRUAR	26525	341	1.3	-	-		26824	14	0.1	0.1	0.1	
MÄRZ	26564	329	1.3	39	0.1		26825	1	0.0	0.0	0.0	
APRIL	26750	357	1.4	186	0.7		26876	51	0.2	0.2	0.2	
MAI	26896	381	1.4	146	0.5		26916	40	0.1	0.1	0.1	
JUNI	26952	387	1.5	56	0.2		26939	23	0.1	0.1	0.1	
JULI	26907	395	1.5	-45	-0.2		26977	38	0.1	0.1	0.1	
AUGUST	27033	371	1.4	126	0.5		27004	27	0.1	0.1	0.1	
SEPTEMBER	27414	401	1.5	381	1.4		27059	55	0.2	0.2	0.2	
OKTOBER	27423	378	1.4	9	0.0		27077	18	0.1	0.1	0.1	
NOVEMBER	27351	382	1.4	-72	-0.3		27116	39	0.1	0.1	0.1	
DEZEMBER	27180	359	1.3	-171	-0.6		27125	9	0.0	0.0	0.0	
1987 JANUAR	26809	284	1.1	-371	-1.4		27087	-38	-0.1	-0.1	-0.1	
FEBRUAR	26800	275	1.0	-9	-0.0		27085	-2	-0.0	-0.0	-0.0	
MÄRZ	26854	290	1.1	54	0.2		27101	16	0.1	0.1	0.1	
APRIL	27014	264	1.0	160	0.6		27131	30	0.1	0.1	0.1	
MAI	27126	230	0.9	112	0.4		27144	13	0.0	0.0	0.0	
JUNI	27178	223	0.8	48	0.2		27149	5	0.0	0.0	0.0	
JULI	27102	195	0.7	-73	-0.3		27169	20	0.1	0.1	0.1	
AUGUST	27210	177	0.7	108	0.4		27186	17	0.1	0.1	0.1	
SEPTEMBER	27522	108	0.4	312	1.1		27184	-2	-0.0	-0.0	-0.0	
OKTOBER	27528	105	0.4	-76	-0.3		27204	20	0.1	0.1	0.1	
NOVEMBER	27452	101	0.4	-6	-0.0		27235	31	0.1	0.1	0.1	
DEZEMBER	27292	112	0.4	-160	-0.6		27252	17	0.1	0.1	0.1	
1988 JANUAR	26999	190	0.7	-293	-1.1		27267	15	0.1	0.1	0.1	
FEBRUAR	27025	225	0.8	-26	-0.1		27290	23	0.1	0.1	0.1	
MÄRZ	27081	227	0.8	56	0.2		27306	16	0.1	0.1	0.1	
APRIL	27200	186	0.7	119	0.4		27307	1	0.0	0.0	0.0	
MAI	27314	188	0.7	114	0.4		27335	28	0.1	0.1	0.1	
JUNI	27389	214	0.8	75	0.3		27354	19	0.1	0.1	0.1	
JULI	27304	202	0.7	-85	-0.3		27372	18	0.1	0.1	0.1	
AUGUST	27399	189	0.7	95	0.3		27381	9	0.0	0.0	0.0	
SEPTEMBER	27749	227	0.8	350	1.3		27423	42	0.2	0.2	0.2	
OKTOBER	27751	223	0.8	2	0.0		27442	19	0.1	0.1	0.1	
NOVEMBER	27672	220	0.8	-79	-0.3		27470	28	0.1	0.1	0.1	
DEZEMBER	27545	253	0.9	-127	-0.5		27518	48	0.2	0.2	0.2	
1989 JANUAR	27326	327	1.2	-219	-0.8		27585	67	0.2	0.2	0.2	
FEBRUAR	27363	338	1.3	-37	-0.1		27613	28	0.1	0.1	0.1	
MÄRZ	27457	376	1.4	94	0.3		27665	52	0.2	0.2	0.2	
APRIL	27562	362	1.3	105	0.4		27699	-6	-0.0	-0.0	-0.0	
MAI	27644	330	1.2	82	0.3		27671	12	0.0	0.0	0.0	
JUNI	27762	373	1.4	-118	-0.4		27722	51	0.2	0.2	0.2	
JULI	27662	358	1.3	-100	-0.4		27733	11	0.0	0.0	0.0	
AUGUST	27809	410	1.5	147	0.5		27794	61	0.2	0.2	0.2	
SEPTEMBER	28109	360	1.3	300	1.1		27789	-5	-0.0	-0.0	-0.0	
OKTOBER	28102	351	1.3	-7	-0.0		27799	10	0.0	0.0	0.0	
NOVEMBER	28080	408	1.5	-22	-0.1		27884	85	0.3	0.3	0.3	
DEZEMBER	28016	471	1.7	-64	-0.2		27996	112	0.4	0.4	0.4	
1990 JANUAR	27895	569	2.1	-121	-0.4		28152	156	0.6	0.6	0.6	
FEBRUAR	27874	611	2.2	79	0.3		28219	67	0.2	0.2	0.2	
MÄRZ	28083	626	2.3	109	0.4		28284	65	0.2	0.2	0.2	
APRIL	28217	655	2.4	134	0.5		28310	26	0.1	0.1	0.1	
MAI	28302	658	2.4	85	0.3		28335	25	0.1	0.1	0.1	
JUNI	28387	625	2.3	85	0.3		28347	12	0.0	0.0	0.0	
JULI	28320	658	2.4	-67	-0.2		28396	49	0.2	0.2	0.2	

1) AB JANUAR 1990 NEUBERECHNET.
2) CENSUS X11-VERFAHREN, AB 1981 NEUBERECHNET.

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
FACHSERIE 18, REIHE 1.3, 1989

A n h a n g

Übersicht 1: Gliederung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Bereich	Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 ¹⁾²⁾		SYPRO ³⁾
	Bezeichnung	Nummer	
<u>Unternehmen</u>	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei; Produzierendes Gewerbe; Handel; Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe; Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht; Organisationen ohne Erwerbszweck, für Unternehmen tätig; Bundesmonopolverwaltung für Branntwein; Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktförderung	0 - 7, 83, ex 9.0 39, ex 9.7 11	
<u>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</u>	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0	
Landwirtschaft	Landwirtschaft	01	
Gewerbliche Gärtnerei und Tierhaltung, Forstwirtschaft, Fischerei	Gewerbliche Gärtnerei, gewerbliche Tierhaltung, -zucht und -pflege; Forstwirtschaft; Fischerei, Fischzucht	03 - 07	
<u>Warenproduzierendes Gewerbe⁴⁾</u>	Produzierendes Gewerbe; Bundesmonopolverwaltung für Branntwein	1 - 3, ex 9.0 39	10 - 77
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	1	10, 21
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	10	10
Elektrizitäts- und Fernwärmeversorgung usw.	Elektrizitäts-, Gas- und Fernwärmeversorgung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); Elektrizitätsversorgung; Fernwärmeversorgung	100 - 101, 105	1010, 1050 - 1060
Gasversorgung	Gasversorgung	103	1030
Wasserversorgung	Wasserversorgung	107	1070
Bergbau	Bergbau	11	21
Kohlenbergbau	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei; Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung	110 - 111	2111 - 2114
Übriger Bergbau	Erzbergbau; Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen; Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen; Gewinnung von Erdöl, Erdgas; Sonstiger Bergbau, Torfgewinnung	113 - 118	2130 - 2180
<u>Verarbeitendes Gewerbe⁴⁾</u>	Verarbeitendes Gewerbe; Bundesmonopolverwaltung für Branntwein	2, ex 9.0 39	22 - 69
Chemische Industrie, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	Chemische Industrie; Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	200 - 201	24, 40
Mineralölverarbeitung	Mineralölverarbeitung	205	22
Herstellung von Kunststoffwaren	Herstellung von Kunststoffwaren	210	58
Gummiverarbeitung	Herstellung von Gummiwaren; Runderneuerung und Reparatur von Bereifungen	213 - 216	59
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Grobkeramik, Herstellung von Schleifmitteln); Grobkeramik; Herstellung von Schleifmitteln	221 - 223, 226	25
Feinkeramik	Feinkeramik	224	51
Herstellung und Verarbeitung von Glas	Herstellung und Verarbeitung von Glas	227	52

Fußnoten siehe letzte Seite der Übersicht 1.

Übersicht 1: Gliederung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Bereich	Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 ¹⁾²⁾		SYPRO ³⁾
	Bezeichnung	Nummer	
Eisenschaffende Industrie	Eisenschaffende Industrie	230 - 232	27
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	233	28
Gießerei	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei; NE-Metallgießerei	234 - 236	29
Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung usw.	Ziehereien, Kaltwalzwerke; Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung; Mechanik, a.n.g.	237 - 239	30
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau	Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen, Weichenbau; Kessel- und Behälterbau; Schienenfahrzeugbau	240 - 241, 247	31
Maschinenbau	Maschinenbau	242	32
Herstellung von Büromaschinen, ADV-Geräten und -Einrichtungen	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	243	50
Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	Herstellung von Kraftwagen und deren Teilen; Straßenfahrzeugbau (ohne Herstellung von Kraftwagen); Reparatur von Kraftfahrzeugen, Fahrrädern; Lackierung von Straßenfahrzeugen	244 - 245, 249 1	33
Schiffbau	Schiffbau	246	34
Luft- und Raumfahrzeugbau	Luft- und Raumfahrzeugbau	248	35
Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	250, 259 1	36
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	Feinmechanik, Optik; Herstellung von Uhren	252 - 254	37
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	256	38
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw.	Herstellung von Füllhaltern u.ä., Stempeln; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Film-labors; Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.	257 - 258	39
Holzbearbeitung	Holzbearbeitung	260	53
Holzverarbeitung	Holzverarbeitung	261	54
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	264	55
Papier- und Pappeverarbeitung	Papier- und Pappeverarbeitung	265	56
Druckerei, Vervielfältigung	Druckerei, Vervielfältigung	268	57
Ledergewerbe	Ledererzeugung; Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen); Herstellung von Schuhen	270 - 272	61 - 62
Textilgewerbe	Textilgewerbe	275	63
Bekleidungsgewerbe	Bekleidungsgewerbe	276	64
Ernährungsgewerbe (ohne Getränkeherstellung)	Mahl- und Schlämühlen; Herstellung von Stärke, Stärkeerzeugnissen; Herstellung von Teigwaren; Herstellung von Backwaren; Zuckerindustrie; Obst- und Gemüseverarbeitung; Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren); Milchverwertung; Herstellung von Speiseöl, Margarine u.ä. Nahrungsfetten; Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung; Fischverarbeitung; Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Herstellung von Futtermitteln); Herstellung von Futtermitteln	28/29 (ohne 293 - 295, 299)	68 (ohne 6871 - 6879)

Fußnoten siehe letzte Seite der Übersicht 1.

Übersicht 1: Gliederung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Bereich	Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 ¹⁾²⁾		SYPRO ³⁾
	Bezeichnung	Nummer	
Getränkeherstellung	Brauerei, Mälzerei; Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung; Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden; Bundesmonopolverwaltung für Branntwein	293 - 295 ex 9.0 39	6871 - 6879
Tabakverarbeitung	Tabakverarbeitung	299	69
Baugewerbe	Baugewerbe	3	72 - 77
Bauhauptgewerbe	Bauhauptgewerbe	30	72 - 75
Ausbaugewerbe	Ausbaugewerbe	31	76 - 77
<u>Handel und Verkehr</u>			
Handel	Handel; Verkehr und Nachrichtenübermittlung (einschl. Postgiro- und Postsparkassenämter); Erdölbevorratungsverband; Notgemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau; Bundesanstalt für landwirtschaftliche Markttordnung	4, 5, 607, ex 834 10, ex 9.7 11	
Großhandel, Handelsvermittlung	Großhandel; Handelsvermittlung; Erdölbevorratungsverband; Notgemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau; Bundesanstalt für landwirtschaftliche Markttordnung	40/41 - 42, ex 834 10, ex 9.7 11	
Einzelhandel	Einzelhandel	43	
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Nachrichtenübermittlung (einschließlich Postgiro- und Postsparkassenämter)	5, 607	
Eisenbahnen	Eisenbahnen	511	
Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen	Binnenschifffahrt, -wasserstraßen, -häfen; See- und Küstenschifffahrt, Seehäfen	513 - 514	
Deutsche Bundespost	Deutsche Bundespost (einschließlich Postgiro- und Postsparkassenämter)	517, 607	
Übriger Verkehr	Straßenverkehr, Parkplätze und -häuser; Luftfahrt, Flugplätze; Transport in Rohrleitungen; Spedition, Lagerel, Verkehrsvermittlung	512, 515 - 516, 55	
<u>Dienstleistungsunternehmen</u>			
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe (ohne Postgiro- und Postsparkassenämter); Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht; Organisationen ohne Erwerbszweck, für Unternehmen tätig (ohne Erdölbevorratungsverband, Notgemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau)	6 - 7 (ohne 607), 83 (ohne ex 834 10)	
Kreditinstitute	Kreditinstitute (ohne Postgiro- und Postsparkassenämter); Versicherungsgewerbe	60 - 61 (ohne 607)	
Versicherungsunternehmen	Kreditinstitute (ohne Postscheck- und Postsparkassenämter)	60 (ohne 607)	
Wohnungsvermietung	Versicherungsgewerbe	61	
Sonstige Dienstleistungsunternehmen	Wohnungsvermietung	ex 794 11	
	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten; Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht (ohne Wohnungsvermietung); Organisationen ohne Erwerbszweck, für Unternehmen tätig (ohne Erdölbevorratungsverband, Notgemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau)	65, 7 (ohne ex 794 11), 83 (ohne ex 834 10)	

Fußnoten siehe letzte Seite der Übersicht 1.

Übersicht 1: Gliederung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Bereich	Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 ¹⁾²⁾		SYPRO ³⁾
	Bezeichnung	Nummer	
Gastgewerbe, Heime	Gastgewerbe; Heime (ohne Fremden-, Erholungs- und Ferienheime)	71 - 72	
Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlags-gewerbe	Bildung, Wissenschaft, Kultur, Sport, Unterhaltung; Verlagsgewerbe	75 - 76	
Gesundheits- und Veterinärwesen	Gesundheits- und Veterinärwesen	77	
Übrige Dienstleistungsunter-nahmen	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten; Wäscherei, Körperpflege, Fotoateliers u.a. persönliche Dienstleistungen; Gebäudereinigung, Abfall-beseitigung u.a. hygienische Einrichtungen; Rechtsbe-ratung, Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und -beratung, technische Beratung und Planung, Werbung, Dienstleistungen für Unternehmen, a.n.g.; Dienstlei-stungen, a.n.g. (ohne Wohnungsvermietung); Organi-sationen ohne Erwerbszweck, für Unternehmen tätig (ohne Erölbevorratungsverband, Notgemeinschaft Deutscher Kohlenbergbau)	65, 73 - 74, 78 - 79 (ohne ex 794 11), 83 (ohne ex 834 10)	
<u>Staat</u> ⁵⁾	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung (ohne Vertretungen fremder Staaten, Stationierungsstreitkräfte, inter- und supranationale Organisationen mit Behördencharakter; Bundesmonopolverwaltung für Branntwein, Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung) ⁵⁾	9 (ohne ex 9.0 39, ex 9.7 11, 99)	
Gebietskörperschaften ⁵⁾	Gebietskörperschaften (ohne Bundesmonopolverwaltung für Branntwein, Bundesanstalt für landwirtschaftliche Marktordnung) ⁵⁾	9. (ohne ex 9.0 39, ex 9.7 11)	
Sozialversicherung	Sozialversicherung, Arbeitsförderung	98	
<u>Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck</u>	Organisationen ohne Erwerbszweck, nicht für Unternehmen tätig; Private Haushalte	81, 85	
Private Haushalte	Private Haushalte	85	
Private Organisationen ohne Erwerbszweck	Organisationen ohne Erwerbszweck, nicht für Unternehmen tätig	81	

1) Fassung für Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Juni 1985.

2) Der Bereich "Landwirtschaft" umfasst auch die landwirtschaftlichen Tätigkeiten in Einheiten, die nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit anderen Bereichen zugeordnet sind, sowie die landwirtschaftliche Produktion in Hausgärten. Der den Dienstleistungsunternehmen zugeordnete Bereich "Wohnungsvermietung" umfasst außer der gewerblichen Wohnungsvermietung (Vermietung von eigenen Wohnungen - ex WZ 794 11) die gewerbliche Wohnungsvermietung von Einheiten, die nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit anderen Bereichen

zugeordnet sind, sowie die nichtgewerbliche Wohnungsvermietung einschließlich der Nutzung von Eigentümerwohnungen.

3) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

4) "Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)" - SYPRO 65 = WZ 249 5, 259 (ohne 259 1), 269, 279 - wird nicht gesondert dargestellt. Die Werte sind in den Angaben für diejenigen Wirtschaftsbereiche enthalten, die diese Güter herstellen.

5) Ohne Unternehmen im Eigentum der Gebietskörperschaften.

Übersicht 2: Gliederung der Gütergruppen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Gütergruppe		Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen (SIO), Ausgabe 1980	Vergleichbare Positionen der WZ 1979 1)
Nummer	Bezeichnung	Nummer	
1	Produkte der Landwirtschaft	Erzeugung von Produkten der allgemeinen Landwirtschaft, des allgemeinen Gartenbaues sowie Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe	011 - 017 01
2	Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei, usw.	Dienstleistungen der gewerblichen Gärtnerei; Erzeugung von Produkten der gewerblichen Tierhaltung, -zucht und -pflege; Gewerbliche Jagd, Erzeugung von Produkten der Forstwirtschaft sowie Dienstleistungen auf der forstwirtschaftlichen Erzeugerstufe; Erzeugung von Produkten der Fischerei und Fischzucht sowie Dienstleistungen auf der fischwirtschaftlichen Erzeugerstufe	031 - 077 03 - 07
3	Elektrizität, Dampf, Warmwasser	Erzeugung und Verteilung von Elektrizität; Erzeugung und Verteilung von Warmwasser und Dampf (Fernwärme); Preßluft	101, 105 100 - 101, 105
4	Gas	Erzeugung und Verteilung von Gas	103 103
5	Wasser	Gewinnung und Verteilung von Wasser aus öffentlicher Versorgung	107 107
6	Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus	Gewinnung von Steinkohle, Herstellung von Steinkohlenbriketts; Gewinnung von Braunkohle, Herstellung von Braunkohlenbriketts, Braunkohlenkoks und Braunkohlenrohteer; Steinkohlenverkokung	110 - 112 110 - 111
7	Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas)	Gewinnung von Erzen; Gewinnung von sonstigen Bergbauerzeugnissen und Torf; Lohnveredelungsarbeiten an Bergbauerzeugnissen	113 - 115, 118 - 119 113 - 115, 118
8	Erdöl, Erdgas	Gewinnung von Erdöl, Erdgas und bituminösen Gesteinen sowie Erdöl- und Erdgasbohrung	116 116
9	Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	Herstellung von chemischen Erzeugnissen (einschl. Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen und Veredelungsarbeiten an chemischen Erzeugnissen)	200 - 204 200 - 201
10	Mineralölerzeugnisse	Herstellung von Mineralölerzeugnissen	205 205
11	Kunststofferzeugnisse	Herstellung von Kunststoffwaren	210 210
12	Gummierzeugnisse	Herstellung von Gummiwaren; Reparaturen an Bereifungen sowie Runderneuerungen	213 - 216 213 - 216
13	Steine und Erden, Baustoffe usw.	Gewinnung von rohen und gebrochenen Natursteinen sowie unbearbeiteten Erden; Be- und Verarbeitung von Natursteinen; Herstellung von grobkeramischen Erzeugnissen; Herstellung von Schleifmitteln	221 - 223, 226 221 - 223, 226
14	Feinkeramische Erzeugnisse	Herstellung von feinkeramischen Erzeugnissen	224 224
15	Glas und Glaswaren	Herstellung von Glas und Glaswaren	227 227
16	Eisen und Stahl	Erzeugung von Eisen und Stahl (einschl. Halbzeug; ohne Preiformschmiedestücke); Erzeugung von Schmiede-, Preß- und Hammerwerkserzeugnissen	230 - 232 230 - 232
17	NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug	Erzeugung von NE-Metallen und NE-Metallhalbzeug	233 233
18	Gießereierzeugnisse	Erzeugung von Eisen-, Stahl- und Temperguß; Erzeugung von NE-Metallguß	234 - 236 234 - 236

1) Die systematische Zuordnung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist in Übersicht 1 dargestellt.

Obersicht 2: Gliederung der Gütergruppen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Gütergruppe		Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen (SIO), Ausgabe 1980	Vergleichbare Positionen der WZ 1979 1)	
Nummer	Bezeichnung		Nummer	
19	Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw.	Erzeugung und Bearbeitung von Kaltwalzwerks- und Ziehereierzeugnissen; Erzeugung und Bearbeitung von Stahlverformungserzeugnissen und groben Drahtwaren; Erzeugung und Bearbeitung von Erzeugnissen der Schweißerei, Schlosserei, Dreherei, Schleiferei und Schmiederei; Reparaturen an Landmaschinen	237 - 239	237 - 239
20	Stahl- und Leichtmetall- bauerzeugnisse, Schienen- fahrzeuge	Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen, Weichenbau; Herstellung von Dampfkesseln, Behältern und Rohrleitungen; Herstellung von Schienenfahrzeugen	240 - 241, 247	240 - 241, 247
21	Maschinenbauerzeugnisse	Herstellung von Maschinenbauerzeugnissen (ohne Schie- nenfahrzeuge, Büromaschinen, Datenverarbeitungsge- räte und -einrichtungen); Reparaturen an Haushalts- näähmaschinen	242, 249 110	242, ex 249 50
22	Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen; Reparaturen an Schreib- maschinen bis 12 kg	243, 249 150	243, ex 249 50
23	Straßenfahrzeuge	Herstellung von Kraftwagen und deren Teilen; Her- stellung von Kraft- und Fahrrädern, Gespannfahr- zeugen, Krankenfahrstühlen und Kinderwagen sowie deren Teilen und Zubehör; Reparaturen an Kraftfahr- zeugen und Fahrrädern	244 - 245, 249 010 - 249 070	244 - 245, 249 1
24	Wasserfahrzeuge	Herstellung von Wasserfahrzeugen	246	246
25	Luft- und Raumfahrzeuge	Herstellung von Luftfahrzeugen	248	248
26	Elektrotechnische Erzeug- nisse	Herstellung von elektrotechnischen Erzeugnissen, Reparaturen an elektrischen Geräten für den Haushalt	250, 259 100	250, 259 1
27	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	Herstellung von feinmechanischen und optischen Er- zeugnissen; Herstellung von Uhren; Reparaturen an Uhren und Schmuck	252 - 254, 259 500	252 - 254, 259 4
28	ZBM-Waren	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren (ohne Kraftwagenzubehör)	256	256
29	Musikinstrumente, Spiel- waren, Sportgeräte, Schmuck usw.	Herstellung von Erzeugnissen der Foto- und Filmlabors, Füllhaltern, Stempeln, Waren aus natürlichen Schnitz- und Formstoffen u.ä.; Herstellung von Musikinstrumen- ten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren; Reparat- uren an Musikinstrumenten; Reparaturen an sonstigen Gebrauchsgütern	257 - 258, 259 700 - 259 900	257 - 258, 259 7
30	Holz	Holzbearbeitung	260	260
31	Holzwaren	Herstellung von Holzwaren; Reparaturen an Gebrauchs- gütern aus Holz u.ä.	261, 269	261, 269
32	Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe	Herstellung von Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	264	264
33	Papier- und Pappwaren	Herstellung von Papier- und Pappwaren	265	265
34	Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung	Herstellung von Druckereierzeugnissen, Lichtpaus- und verwandten Waren	268	268
35	Leder, Lederwaren, Schuhe	Erzeugung von Leder; Herstellung von Lederwaren; Her- stellung von Schuhen aus Leder und Textilien; Repa- raturen an Schuhen und Gebrauchsgütern aus Leder u.ä.	270 - 272, 279 100	270 - 272, 279 1
36	Textilien	Herstellung von Spinnfasern und Garnen, Wirk- und Strickwaren, sonstigen Textilien sowie Textilver- edlung	273 - 275	275

1) Die systematische Zuordnung der Wirtschaftsbereiche in
den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist in Über-
sicht 1 dargestellt.

Übersicht 2: Gliederung der Gütergruppen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Gütergruppe		Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen (SIO), Ausgabe 1980	Vergleichbare Positionen der WZ 1979 1)	
Nummer	Bezeichnung	Nummer		
37	Bekleidung	Herstellung von Bekleidung und Pelzwaren sowie Bett- waren; Reparaturen an Schirmen	276 - 277, 279 500	276, 279 5
38	Nahrungsmittel (ohne Getränke)	Herstellung von Mahl- und Schlämmlenerzeugnissen; Herstellung von Stärkeerzeugnissen und Teigwaren; Her- stellung von Backwaren; Herstellung von Erzeugnissen der Zuckerindustrie; Verarbeitung von Obst und Gemüse und Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften; Herstel- lung von Süßwaren; Bearbeitung von Milch und Herstel- lung von Milchpräparaten, Butter und Käse; Herstellung von Speiseöl und -fett; Herstellung von Fleisch und Fleischerzeugnissen; Verarbeitung von Fisch; Herstel- lung von Fischerzeugnissen; Herstellung von sonstigen Erzeugnissen des Ernährungsgewerbes; Herstellung von Futtermitteln	281 - 292, 296 - 297	28/29 (oh. 293 - 295, 299)
39	Getränke	Herstellung von Bier und seinen Nebenerzeugnissen; Herstellung von Spiritus und seinen Nebenerzeugnissen, Spirituosen und Verarbeitung von Weinen; Mineralbrun- nen, Herstellung von Mineralwasser und Limonaden	293 - 295	293 - 295, ex 9.0 39
40	Tabakwaren	Herstellung von Tabakwaren	299	299
41	Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä.	Hoch- und Tiefbau; Spezialbau, Stukkateurarbeiten, Gipserei und Verputzerei, Zimmererei, Dachdeckerei	300 - 308	30
42	Ausbauleistungen	Bauinstallation, Ausbauleistungen	310 - 316	31
43	Dienstleistungen des Groß- handels, Rückgewinnung	Dienstleistungen des Großhandels, des Erdölbevor- rungsverbandes und der Bundesanstalt für landwirt- schaftliche Marktordnung; Rückgewinnung; Dienstlei- stungen der Handelsvermittlung	408 - 420, ex 801, 909	40/41 - 42, ex 834 10, ex 9.7 11
44	Dienstleistungen des Einzel- handels	Dienstleistungen des Einzelhandels	430	43
45	Dienstleistungen der Eisen- bahnen	Dienstleistungen der Eisenbahnen	501 - 507	511
46	Dienstleistungen der Schiff- fahrt, Wasserstraßen, Häfen	Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen und Häfen	521 - 537	513 - 514
47	Dienstleistungen des Post- dienstes und Fernmeldewesens	Dienstleistungen der Nachrichtenübermittlung	570	517
48	Dienstleistungen des sonst- igen Verkehrs	Dienstleistungen des Straßenverkehrs; Dienstleistungen der Luftfahrt und Flugplätze; Beförderungsleistungen der Rohrleitungseinrichtungen; Dienstleistungen der Spedition, Lagerei und Verkehrsvermittlung	511 - 517, 541 - 550, 590	512, 515 - 516 55
49	Dienstleistungen der Kredit- institute	Dienstleistungen der Kreditinstitute; Unterstellte Bankgebühren	601, 620	60
50	Dienstleistungen der Ver- sicherungen (ohne Sozialver- sicherung)	Dienstleistungen des Versicherungsgewerbes (ohne Vermittlung von Versicherungen)	611	61
51	Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung	Vermietung von Wohnungen, Grundstücken und Räumen	716	794 11, ex 794 99
52	Marktbestimmte Dienstlei- stungen des Gastgewerbes und der Heime	Dienstleistungen des Gaststätten- und Beherbergungs- gewerbes	700	71 - 72 (oh. 711 98)

1) Die systematische Zuordnung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist in Übersicht 1 dargestellt.

Übersicht 2: Gliederung der Gütergruppen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Gütergruppe		Systematik der Produktionsbereiche in Input-Output-Rechnungen (SIO), Ausgabe 1980		Vergleichbare Positionen der WZ 1979 1)
Nummer	Bezeichnung	Numer		
53	Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage	Dienstleistungen der selbständigen Wissenschaftler; Marktbestimmte Dienstleistungen der Unterrichtsanstalten, Erziehungsanstalten und Kindergärten; Dienstleistungen auf den Gebieten von Wissenschaft, Bildung, Erziehung und Sport; Dienstleistungen auf den Gebieten von Kunst, Theater, Film, Rundfunk und Fernsehen; Dienstleistungen des Verlags-, Literatur- und Pressewesens	703 - 708	75 - 76 (oh. 755 91 - 755 96), 789 4, 794 91
54	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gesundheits- und Veterinärwesens	Marktbestimmte Dienstleistungen des Gesundheits- und Veterinärwesens	710 - 711	735 71, 77
55	Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen	Dienstleistungen der Effektenbörsen und der Vermittlung von Bank- und Effektengeschäften; Dienstleistungen der Vermittlung von Versicherungen; Dienstleistungen der Wäscherei und Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe); Dienstleistungen des Friseur- und sonstigen Körperpflegegewerbes; Dienstleistungen der Rechtsberatung, Wirtschaftsberatung und -prüfung; Dienstleistungen der Architektur- und Ingenieurbüros, Laboratorien und ähnlichen Institute; Dienstleistungen der Wirtschaftswerbung; Dienstleistungen des Grundstücks- und Wohnungswesens sowie der Vermögensverwaltung (ohne Vermietung von Wohnungen, Grundstücken und Räumen); Vermietung beweglicher Sachen (ohne Buch-, Zeitschriften- und Filmverleih); Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen; Dienstleistungen der Organisationen ohne Erwerbszweck, für Unternehmen tätig	609, 619, 701 - 702, 712 - 714, 717 - 719, ex 801, 803, 805, 807, 809	65, 73 - 74 (oh. 735 71), 755 91 - 755 96, 78 (oh. 789 4), 79 (oh. 794 11, 794 91, ex 794 99), 83 (oh. ex 834 10)
56	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften	Dienstleistungen der Gebietskörperschaften (ohne Dienstleistungen der Bundesanstalt für landwirtschaftliche Markttordnung)	900 - 908	9. (oh. ex 9.0 39, ex 9.7 11)
57	Dienstleistungen der Sozialversicherung	Dienstleistungen der Sozialversicherung und Arbeitsförderung	961 - 968	98
58	Dienstleistungen der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, häusliche Dienste	Dienstleistungen der Organisationen ohne Erwerbszweck, nicht für Unternehmen tätig; Häusliche Dienste	800, 802, 804, 806, 808, 850	711 98, 81, 85

1) Die systematische Zuordnung der Wirtschaftsbereiche in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ist in Übersicht 1 dargestellt.

Übersicht 3: Gliederung des Privaten Verbrauchs nach Gütergruppen

Bezeichnung	Zuordnung zu den in Übersicht 2 dargestellten Gütergruppen
Produkte der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1, 2
Energie, Wasser und Bergbauerzeugnisse	3, 4, 5, 6, 7
Mineralölserzeugnisse	10
Chemische und Kunststoffserzeugnisse, Gummierzeugnisse	9, 11, 12
Steine und Erden, feinkeramische Erzeugnisse, Glas und Glaswaren	13, 14, 15
Fahrzeuge, Maschinenbauerzeugnisse usw.	19, 21, 22, 23, 24, 25
Elektrotechnische, feinmechanische und optische Erzeugnisse, EBM-Waren usw.	17, 26, 27, 28, 29
Holz, Holzwaren, Papier, Pappe, Papier- und Pappwaren, Druckereierzeugnisse	30, 31, 32, 33, 34
Leder, Lederwaren, Schuhe, Textilien, Bekleidung	35, 36, 37
Nahrungs- und Genußmittel des Ernährungsgewerbes	38, 39, 40
Dienstleistungen des Verkehrs, Postdienstes und Fernmeldewesens	45, 46, 47, 48
Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	49, 50
Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung, Ausbauleistungen	42, 51
Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes und der Heime	52
Übrige marktbestimmte Dienstleistungen	43, 53, 54, 55
Nichtmarktbestimmte Dienstleistungen	56, 57, ex 58
Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	ex 58

Übersicht 4: Gliederung der Anlageinvestitionen nach Gütergruppen

Bezeichnung	Zuordnung zu den in Übersicht 2 dargestellten Gütergruppen
Gießereierzeugnisse	18
Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge	ex 20
Maschinenbauerzeugnisse	ex 21
Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen	22
Straßenfahrzeuge	23
Wasser- und Luftfahrzeuge	24, 25
Elektrotechnische Erzeugnisse	ex 26
Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	27
EBM-Waren	ex 28
Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw.	29
Holzwaren	ex 31
Textilien	36
Leistungen des Bauhauptgewerbes	41
Sonstige Bauleistungen	2, 11, 13, 17, 19, ex 20, ex 21, ex 26, ex 28, ex 31, 41, 42, 55
Käufe abzüglich Verkäufe von gebrauchten Ausrüstungen (einschl. Anlageschrott)	ex 43 .

Übersicht 5: Gliederung des Privaten Verbrauchs nach Verwendungszwecken

Verwendungszweck	Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983	
	Bezeichnung	Nr.
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	1.
Nahrungsmittel, Getränke ¹⁾	Nahrungsmittel, Getränke	1 (ohne 189)
Tabakwaren	Tabakwaren	189
Bekleidung, Schuhe	Bekleidung, Schuhe	2
Bekleidung	Bekleidung	2 (ohne 28, 2950)
Schuhe	Schuhe	28, 2950
Wohnungsmieten, Energie (ohne Kraftstoffe)	Wohnungsmieten, Energie (ohne Kraftstoffe)	3
Wohnungsmieten ²⁾	Wohnungsmieten (auch Mietwerte der Eigentümer- wohnungen u.ä.)	31
Energie (ohne Kraftstoffe)	Energie (ohne Kraftstoffe)	32
Güter für die Haushaltsführung	Möbel, Haushaltsgeräte und andere Güter für die Haushaltsführung	4
Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	Güter für die Gesundheits- und Körperpflege	5
Güter für die Gesundheitspflege	Güter für die Gesundheitspflege	51 - 54
Güter für die Körperpflege	Güter für die Körperpflege	56 - 58
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung	6
Güter für Verkehr ³⁾	Güter für Verkehr (ohne Nachrichtenübermittlung)	61 - 67
darunter: Käufe von Kraftfahrzeugen	Kraftfahrzeuge	611 - 617
Nachrichtenübermittlung	Nachrichtenübermittlung	69
Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit ⁴⁾	Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit (ohne Dienstleistungen des Gastgewerbes)	7
Güter für die persönliche Ausstattung, Güter sonstiger Art 5)	Güter für die persönliche Ausstattung, Dienstlei- stungen des Beherbergungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art	8

1) Einschl. Verzehr in Gaststätten.

2) Einschl. Mietwert der Eigentümerwohnungen.

3) Einschl. Kraftstoffe.

4) Ohne Dienstleistungen des Gastgewerbes.

5) Einschl. Pauschalreisen sowie Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes, der Kreditinstitute und Versicherungen.

Übersicht 6: Gliederung der Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen in den
Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

Aufgabenbereich		Funktionsplan der Haushalte von Bund und Ländern	
Nr.		Bezeichnung	Nr.
1	Allgemeine staatliche Verwaltung		
1.1	Allgemeine Verwaltung	Politische Führung und zentrale Verwaltung (ohne Hochbauverwaltung)	01 (ohne 018)
		Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	87
		Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	91
		Schulden (ohne Zinsausgaben)	ex 92
1.2	Auswärtige Angelegenheiten	Auswärtige Angelegenheiten	02
1.3	Allgemeine Forschung	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (ohne Forschung der Verteidigung)	16/17
		Deutsche Forschungsgemeinschaft, Sonderforschungsbereiche	138
2	Verteidigung	Verteidigung	03
3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	04
		Rechtsschutz	05
4	Unterrichtswesen		
4.1	Schulen und vorschulische Erziehung	Schulen und vorschulische Bildung	12
4.2	Hochschulen	Hochschulen (ohne Hochschulkliniken und ohne Deutsche Forschungsgemeinschaft, Sonderforschungsbereiche)	13 (ohne 132, 138)
4.3	Sonstiges Unterrichtswesen	Unterrichtsverwaltung	111
		Wissenschafts- und Forschungsverwaltung	112
		Förderung des Bildungswesens	14
		Sonstiges Bildungswesen (ohne Bibliothekswesen)	15 (ohne 157)
5	Gesundheitswesen		
5.1	Anstalten und Einrichtungen des Gesundheitswesens	Hochschulkliniken	132
		Krankenhäuser und Heilstätten	312
5.2	Sonstiges Gesundheitswesen	Gesundheitsbehörden	311
		Maßnahmen des Gesundheitswesens	314
		Sonstiges	319
6	Soziale Sicherung		
6.1	Sozialversicherung und -hilfe		
6.11	Krankheit und Mutterschutz	Krankenversicherung	224
		Mutterschutz	232
		Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger, und Unterstützungen	ex 94
6.12	Alter, Invalidität, Hinterbliebene	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter	221
		Knappschaftsversicherung	222
		Unfallversicherung	223
		Altershilfe für Landwirte	226
		Leistungen der Kriegsofferversorgung und gleichartige Leistungen	241
		Versorgung (einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger)	93
6.13	Arbeitslosigkeit	Arbeitslosenversicherung	225
		Arbeitslosenhilfe	251
6.14	Familie	Kindergeld	231
6.15	Sonstige soziale Hilfsmaßnahmen	Verwaltung im Bereich der sozialen Sicherung	21
		Sonstige Sozialversicherungen	229
		Wohngeld	233
		Sozialhilfeleistungen	234
		Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen (ohne Leistungen der Kriegsofferversorgung und gleichartige Leistungen und ohne Einrichtungen der Kriegsofferversorgung)	24 (ohne 241, 242)
		Naturkatastrophen	26
		Förderung der Vermögensbildung	27
		Sonstige soziale Angelegenheiten	29
6.2	Soziale Hilfswerke	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Bereichs	235
		Förderung der freien Wohlfahrtspflege	236
		Jugendhilfeleistungen	237
		Einrichtungen der Jugendhilfe des öffentlichen Bereichs	238
		Förderung der freien Jugendhilfe	239
		Einrichtungen der Kriegsofferversorgung	242
7	Wohnungswesen, Stadt- und Landesplanung, Gemeinschaftsdienste		
7.1	Wohnungswesen	Wohnungswesen	41
7.2	Stadt- und Landesplanung	Hochbauverwaltung	018
		Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	42
		Städtebauförderung	44
7.3	Gemeinschaftsdienste, Umweltschutz	Reinhaltung von Luft, Wasser und Erde, Lärmbekämpfung, Reaktorsicherheit, Strahlenschutz	33
		Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Schlacht- und Viehhöfe)	43 (ohne 435)
		Wasserunternehmen	823

**Übersicht 6: Gliederung der Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen in den
Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen**

Aufgabenbereich		Funktionsplan der Haushalte von Bund und Ländern	
Nr.		Bezeichnung	Nr.
8	Erholung und Kultur	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	113
		Bibliothekswesen	157
		Kunst- und Kulturpflege	18
		Kirchliche Angelegenheiten	19
		Sport- und Erholung	32
		Rundfunkanstalten und Fernsehen	772
9	Energiegewinnung und -versorgung	Kernenergie	621
		Sonstige Energieformen	622
		Erdölversorgung	626
		Sonstige Energieversorgung	627
		Kohlenbergbau	631
		Versorgungsunternehmen (ohne Wasserunternehmen)	82 (ohne 823)
10	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	5
		Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	81
11	Warenproduzierendes Gewerbe (ohne Wasser- und Energiegewinnung und -versorgung)	Sonstige Rohstoffbeschaffungsmaßnahmen	628
		Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe (ohne Kohlenbergbau)	63 (ohne 631)
		Bergbauunternehmen	851
		Industrielle Unternehmen	852
12	Verkehr und Nach- richtenübermittlung	Verkehrs- und Nachrichtenwesen (ohne Rundfunkanstalten und Fernsehen)	7 (ohne 772)
		Verkehrsunternehmen	83
		Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	84
13	Sonstige Wirtschafts- förderung, -ordnung und -aufsicht	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz (ohne Arbeitslosenhilfe)	25 (ohne 251)
		Schlacht- und Viehhöfe	435
		Verwaltung im Bereich der Energie- und Wasservirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	61
		Wasservirtschaft und Kulturbau	623
		Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	624
		Küstenschutz	625
		Sonstige Maßnahmen der Energie- und Wasservirtschaft sowie des Kulturbauwes	629
		Handel	64
		Fremdenverkehr	65
		Geld- und Versicherungswesen	66
		Sonstige Dienstleistungen	67
		Sonstige Bereiche	68
		Regionale Förderungsmaßnahmen	69
		Bergbau- und Gewerbeunternehmen (ohne Bergbau und ohne industrielle Unternehmen)	85 (ohne 851, 852)
		Sonstige Wirtschaftsunternehmen	86
14	Sonstige Ausgaben		
14.1	Schuldendienste (Zinsausgaben)	Schulden (Zinsausgaben)	ex 92
14.2	Übertragungen inner- halb des Staates	Zuweisungen, Erstattungen, Schuldendiensthilfen u.ä. an andere staatliche Körperschaften	-

Wichtige Aufsätze in "Wirtschaft und Statistik" auf dem Gebiet
der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

- Bartels, H., Das Kontensystem für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland, Erster Teil: Das angestrebte Kontensystem, Heft 5/1960, S. 317-344:
Eingehende Beschreibung der 1960 im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen angestrebten kontenmäßigen Darstellung.
- Bartels, H., Raabe, K.-H., Schörry O. und Mitarbeiter, Das Kontensystem für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland, Zweiter Teil: Das ausgefüllte vereinfachte Kontensystem, Heft 10/1960, S. 571-581:
Beschreibung des in den sechziger Jahren verwendeten vereinfachten Kontensystems.
- Bartels, H., Sievers, I., Der Staat als Teil der Volkswirtschaft 1950 bis 1959, Heft 3/1961, S. 133-157:
Eingehende Beschreibung der Teilnahme des Staates am Wirtschaftsablauf, insbesondere des Staates als Produzent, Verbraucher und Investor, der Umverteilung von Einkommen und Vermögen über den Staat sowie der wirtschaftlichen Beziehungen des Staates zu den anderen Sektoren und zur übrigen Welt.
- Bartels, H., Preisindices in der Sozialproduktsberechnung, Heft 1/1963, S. 15-18:
Aussagewert, Berechnungsgrundlagen und -methoden der Preisindices in der Entstehungs- und Verwendungsrechnung des Sozialprodukts.
- Hamer, G., Müller-Nagell, H., Der Private Verbrauch nach Verwendungszwecken und Lieferbereichen, Heft 12/1963, S. 714-728:
Berechnungsgrundlagen und -methoden des Privaten Verbrauchs in der Gliederung nach Lieferbereichen und Verwendungszwecken.
- Hamer, G., Richter, H.-W., Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen nach Wirtschaftsbereichen, Heft 9/1966, S. 537-553:
Berechnungsgrundlagen und -methoden der Einkommen aus unselbständiger Arbeit, insbesondere in der Gliederung nach Wirtschafts-bereichen.
- Hamer, G., Die Behandlung der Umsatz-(Mehrwert-)steuer in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 9/1968, S. 439-443:
Darlegung der verschiedenen Möglichkeiten der Behandlung der Mehrwertsteuer in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.
- Hamer, G., Revidierte Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 6/1970, S. 281-288:
Erläuterung der erweiterten Sektorengliederung, des neu eingeführten Güterkontos und des einheitlichen Rahmenschemas der Kontenpositionen.
- Hipler, E., Die Versicherungsunternehmen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 7/1970, S. 331-337:
Behandlung der Beitragseinnahmen und Leistungen der Versicherungsunternehmen, Berechnungsunterlagen und -methoden für die Aufstellung der Konten des Sektors Versicherungsunternehmen.
- Lützel, H., Das reproduzierbare Anlagevermögen in Preisen von 1962, Heft 10/1971, S. 593-604 und S. 607 * ff.
Erläuterung der Begriffe sowie der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1950.
- Dorow, F., Zur Behandlung der unterstellten Bankgebühr in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 7/1972, S. 377-382:
Darlegung der unterschiedlichen Behandlung der unterstellten Bankgebühr in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Bundesrepublik Deutschland und in den internationalen Systemen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.
- Lützel, H., Das reproduzierbare Sachvermögen zu Anschaffungs- und zu Wiederbeschaffungspreisen, Heft 11/1972, S. 611-624 und S. 689 * ff.
Erläuterung der Begriffe und Berechnungsmethoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1950.
- Dorow, F., Vermögenseinkommen und Unternehmensgewinne 1960 bis 1972, Heft 4/1974, S. 246-259 und S. 256*:
Erläuterung der Begriffe und Berechnungsmethoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1960.
- Hamer, G., Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und Messung der Lebensqualität, Heft 8/1974, Sonderdruck (Beilage):
Darlegung der Ansatzpunkte zur Messung der Lebensqualität in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Anregungen für ihre Weiterentwicklung.
- Hartmann, N., Private Organisationen ohne Erwerbscharakter als Teil des Haushaltssektors in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 10/1976, S. 638-643:
Beschreibung der Methoden und Darstellung der Ergebnisse der Berechnung der Verteilung, Umverteilung und Verwendung der Einkommen der privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter in ausgewählten Jahren.
- Hamer, G. und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1976, Heft 4/1977, S. 215-239:
Erläuterung der im Rahmen der Revision 1977 vorgenommenen Änderungen in den Konzepten und Definitionen und der Auswirkungen der Revision auf die Ergebnisse ab 1960.
- Richter, H.-W., Hartmann, N., Nachweis der Verteilung und Verwendung der Einkommen nach Haushaltsgruppen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1962 bis 1975, Heft 6/1977, S. 353-373 und S. 420 * ff.
Beschreibung der Methoden und Berechnungsgrundlagen sowie Darstellung der Ergebnisse der Berechnung der Einkommensverteilung und -verwendung nach Haushaltsgruppen.
- Kupka, G., Methoden der Berechnung der Anlageinvestitionen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 12/1977, S. 757-763:
Beschreibung der Grundlagen und Methoden für die Berechnung der Anlageinvestitionen.

Hamer, G., Engemann, M. und Mitarbeiter, Vierteljahresergebnisse der Sozialproduktsberechnung ab 1968, Heft 1/1978, S. 15-26 und S. 74 * ff.

Beschreibung der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse (Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts).

Dorow, F., Hartmann, N., Einkommen aus Wohnungsvermietung 1960 bis 1977, Heft 5/1978, S. 314-318:

Erläuterung der begrifflichen Abgrenzungen, Beschreibung der Berechnungsmethoden und Darstellung der Ergebnisse der Berechnung der Einkommen aus Wohnungsvermietung.

Engemann, M., Mohr, D., Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen, Heft 12/1978, S. 755-771 und S. 873 * ff.

Beschreibung der Grundlagen und Methoden der Berechnung der Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen, Darstellung der Ergebnisse ab 1960.

Stahmer, C., Reproduzierbares Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen, Heft 6/1979, S. 411-425 und S. 441 * ff.

Erläuterung der Begriffe und Berechnungsmethoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1960.

Engemann, M. und Mitarbeiter, Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Zwecke der sektoralen Strukturberichterstattung, Heft 10/1979, S. 715-732 und S. 719 * ff.

Beschreibung der Konzepte, Berechnungsgrundlagen und -methoden der für die Strukturberichterstattung bereitgestellten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Kopsch, G., Ausgaben des Staates nach Aufgabenbereichen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 3/1980, S. 155-169 und S. 201 * f.

Methodische Erläuterungen, Beschreibung der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse.

Schoer, K., Vierteljahresergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen über Erwerbstätige und Einkommen aus unselbständiger Arbeit, Heft 4/1981, S. 239-244:

Beschreibung der Berechnungsgrundlage und -methoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1968.

Schüler, K., Einkommensverteilung und -verwendung nach Haushaltsgruppen. Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1962 bis 1980, Heft 2/1982, S. 75-91 und S. 141 * ff.

Methodische Erläuterungen, Beschreibung der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse.

Engemann, M. und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1981, Heft 8/1982, S. 551-572 und S. 563 * ff.

Erläuterung der im Rahmen der Revision 1982 vorgenommenen Änderungen in den Konzepten und Definitionen und der Auswirkung der Revision auf die Ergebnisse ab 1960.

Wollny, H., Schoer, K., Entwicklung der Erwerbstätigkeit 1970 bis 1981, Heft 11/1982, S. 769-781 und S. 735 * ff,

Beschreibung der Methoden und der Ergebnisse einer Revision der Erwerbstätigenzahlen.

Stahmer, C., Altersaufbau des Anlagevermögens nach Wirtschaftsbereichen, Heft 4/1983, S. 285-290 und S. 288 * ff.

Darstellung der Ergebnisse einer Berechnung der Altersstruktur des Anlagenbestandes in ausgewählten Jahren nach Wirtschaftsbereichen (mit methodischen Hinweisen).

Stahmer, C., Input-Output-Rechnung des Statistischen Bundesamtes, Heft 8/1983, S. 601-609:

Überblick über den Stand der Input-Output-Rechnung mit einer Darstellung der Ergebnisse für 1978.

Kopsch, G., Der Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1982, Heft 10/1983, S. 749-769:

Zur Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Staates im gesamtwirtschaftlichen Zusammenhang.

Schäfer, D., Schmidt, L., Abschreibungen nach verschiedenen Bewertungs- und Berechnungsmethoden, Heft 12/1983, S. 919-931 und S. 900 * ff.

Vergleichende Darstellung der Abschreibungen in den Handelsbilanzen, im Steuerrecht und in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Kopsch, G., Staatsverbrauch nach dem Ausgaben- und Verbrauchskonzept, Heft 4/1984, S. 297-303:

Erörterung von Möglichkeiten der Zuordnung der Staatsausgaben für den Kollektiv- und für den Individualverbrauch.

Angermann, O., Stahmer, C., Berechnung von Kaufkraftparitäten im Rahmen der internationalen Organisationen, Heft 5/1984, S. 385-393:

Überblick über die Ziele, Methoden und Grundlagen der Berechnung von Kaufkraftparitäten, Beschreibung der Arbeiten der verschiedenen internationalen Organisationen auf diesem Gebiet.

Schüler, K., Einkommensverteilung nach Haushaltsgruppen, Heft 7/1984, S. 561-575 und S. 271 * ff.

Weiterführung und Ergänzung der in Heft 2/1982 dargestellten Berechnungsmethoden und -ergebnisse.

Stahmer, C., Hippmann, H.D., Input-Output-Tabellen der Energieströme 1980, Heft 8/1984, S. 655 - 667 und S. 319 * ff.

Darstellung des Aufkommens und der Verwendung der einzelnen Energieträger im Rahmen der Input-Output-Tabelle sowie Beispiele zur analytischen Auswertung.

Münzenmaier, W., Rätz, N., Sozialproduktsberechnungen für die Länder der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1982, Heft 11/1984, S. 913-919 und S. 452 *:

Beschreibung der Organisation und der Probleme regionaler Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen sowie Darstellung ausgewählter Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in regionaler Gliederung.

Dorow, F., Kopsch, G., Stahmer, C., Lützel, H., Ansätze zur Weiterentwicklung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 2/1985, S. 95-109.

Überlegungen zum Stand der Arbeiten und zu den Plänen zur Weiterentwicklung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Schäfer, D., Wert des Gebrauchsvermögens der privaten Haushalte, Heft 2/1985, S. 110-118 und S. 66-67.

Erläuterung der Begriffe sowie der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1970.

Stahmer, C., Mayer, H., Input-Output-Rechnung in konstanten Preisen, Heft 4/1985, S. 270-281 und S. 152-163.

Erläuterung der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse für das Jahr 1980.

Lützel, H., Entwicklung des Sozialprodukts 1950 bis 1984, Heft 6/1985, S. 433-444 und S. 241-247.

Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung in den letzten 35 Jahren unter Einbeziehung neuberechneter Zahlen für die fünfziger Jahre; vergleichbare Ergebnisse für wichtige Aggregate der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen über den gesamten Zeitraum.

Eichmann, W., Bruttoinlandsprodukt im internationalen Vergleich, Heft 7/1985, S. 519-526.

Bedeutung der internationalen Vergleichbarkeit von volkswirtschaftlichen Gesamtgrößen, Probleme ihrer Messung und Bewertung, Darstellung wichtiger Ergebnisse.

Lützel, H. und Mitarbeiter, Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1960 bis 1984, Heft 8/1985, S. 603-617 und S. 333-341.

Erläuterung der wichtigsten Revisionsänderungen und ihrer Auswirkungen auf große Bereiche bzw. Aggregate, Darstellung der Unterschiede zu den bisher veröffentlichten Ergebnissen.

Schäfer, D., Wittmann, P., Zur Abgrenzung und Erfassung der Schattenwirtschaft, Heft 8/1985, S. 618-623.

Überlegungen zur Bedeutung, Abgrenzung und Erfassung der Schattenwirtschaft.

Becker, B., Schoer, K., Entwicklung der Erwerbstätigkeit 1979 bis zum ersten Halbjahr 1985, Heft 9/1985, S. 737-743.

Ergebnisse einer Revision der Erwerbstätigenzahlen ab 1979.

Schäfer, D., Anlagevermögen für Umweltschutz, Heft 3/1986, S. 214 ff und S. 127-128.

Überlegungen zur Ermittlung statistischer Daten über den Umweltschutz im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Darstellung von Ergebnissen der Berechnung von Investitionen und Anlagevermögen für Umweltschutz nach Umweltbereichen.

Schüler, K., Zur Neuberechnung der Nettoeinkommensarten in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 5/1986, S. 329-345.

Erörterung der Problematik der Zuordnung von Steuerbelastungen auf die Einkommensarten und die Ermittlung entsprechender Nettoeinkommen.

Hippmann, H.-D., Input-Output-Tabellen der Energieströme und Energiebilanzen, Heft 5/1986, S. 346-355 und S. 206-213.

Ableitung einer Energiebilanz (in Mengen- und in Werteinheiten) aus der Input-Output-Tabelle der Energieströme 1980 mit Anwendungshinweisen.

Schmidt, L., Reproduzierbares Anlagevermögen in erweiterter Bereichsgliederung, Heft 7/1986, S. 499-509 und S. 288-292.

Statistische Grundlagen und Berechnungsmethoden der Anlagevermögensrechnung in erweiterter Bereichsgliederung, Darstellung wichtiger Ergebnisse.

Becker, B., Schoer, K., Grundzüge der Schätzung monatlicher Erwerbstätigenzahlen, Heft 8/1986, S. 588-593.

Methodische Erläuterungen und Datenquellen zur Schätzung der monatlichen Erwerbstätigen- und Erwerbspersonenzahlen.

Schoer, K., Bruttolöhne und -gehälter 1975 bis 1985, Heft 11/1986, S. 861-871 und S. 454-456.

Erläuterung der Berechnungsgrundlagen und -methoden, Darstellung der Ergebnisse ab 1975.

Kopsch, G., Kreditinstitute in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 1/1987, S. 37-45.

Probleme der Definition und der Messung der Produktion der Kreditinstitute, Vorschläge zur Revision des derzeitigen Vorgehens in der internationalen Diskussion.

Lützel, H., Realeinkommen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 2/1987, S. 115-122.

Zur Problematik der Ermittlung der realen Kaufkraftentwicklung und der Quantifizierung des Terms-of-Trade-Effekts.

Schüler, K., Demographischer Bezugsrahmen zur Einkommensverteilung nach Haushaltsgruppen in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 5/1987, S. 361-370 und S. 186-200.

Methodische Erläuterungen und Ergebnisse 1972 bis 1985.

Kopsch, G., Alternativen zum Nachweis der Kreditinstitute in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 7/1987, S. 519-526.

Zahlenmäßige Auswirkungen verschiedener Revisionsvorschläge (siehe Heft 1/1987) auf den Sektor Kreditinstitute und auf gesamtwirtschaftliche Aggregate.

Mayer, H., Reich, U.-P., Bruttodarstellung des Handels in der Input-Output-Rechnung, Heft 8/1987, S. 601-609 und S. 310-312.

Beschreibung der Konzepte und Berechnungsmethoden des Handels in der Input-Output-Rechnung, Darstellung der Distributionswege für Waren 1982.

Hartmann, N., Wohnungsvermietung nach Eigentümern in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, Heft 10/1987, S. 804-815.

Für die Jahre 1970 bis 1986 werden in der Gliederung nach Eigentümergruppen die Wohnungsinvestitionen und der damit in Verbindung stehende Grundstückserwerb sowie deren Finanzierung mit eigenen und fremden Mitteln dargestellt.

Dorow, F., Strukturberichterstattung und Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Heft 10/1987, S. 763-767.

Darstellung der Verbesserungen im sektoralen Nachweis einzelner Aggregate der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in den letzten zehn Jahren und der zukünftigen Weiterentwicklung im Zusammenhang mit den neuen Datenanforderungen für Zwecke der Strukturberichterstattung.

Schäfer, D., Haushaltsproduktion in Gesamtwirtschaftlicher Betrachtung, Heft 5/1988, S. 309-318.

Darstellung der Aktivitäten privater Haushalte in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Schüler, K., Vermögenseinkommen nach Haushaltsgruppen 1972 bis 1987, Heft 12/1988, S. 881-891 und S. 432* ff.

Methodische Grundlagen der Berechnung der Vermögenseinkommen in der Gliederung nach Haushaltsgruppen und Ergebnisse für die Jahre 1972 bis 1987.

Schmidt, L., Altersaufbau des Anlagevermögens 1970 bis 1989, Heft 4/1989, S. 211-214.

Berechnungsmethode und Darstellung der Entwicklung der Altersstruktur und des Durchschnittsalters des Anlagevermögens seit 1970 für ausgewählte Wirtschaftsbereiche.

Schüler, K., Verfügbares Einkommen nach Haushaltsgruppen in erweiterter Haushaltsgliederung 1972 bis 1988, Heft 3/1990, S. 182-194.

Methodologische Grundlagen der Berechnung der Einkommen und Ergebnisse je Haushalt, je Haushaltsmitglied und je Verbrauchereinheit für Privathaushalte in sozioökonomischer Gliederung, nach der Haushaltsgröße und nach dem Geschlecht der Bezugsperson.

Schoer, K., Hanefeld, U., Erwerbstätige 1970 bis 1989, Heft 4/1990, S. 245-257.

Beschreibung der Methoden und Ergebnisse einer Revision der Erwerbstätigenzahlen.

Essig, H., Finanzierungssalden für den öffentlichen Bereich in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und in der Finanzstatistik, Heft 6/1990, S. 383-388.

Methodischer Vergleich der Finanzierungssalden für den Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und den öffentlichen Gesamthaushalt in der Finanzstatistik.

Sachregister

Angegeben sind die Nummern der Tabellen, die wichtige Ergebnisse zum jeweiligen Stichwort enthalten.

Kursiv gesetzte Zahlen beziehen sich auf Abschnitte in den Erläuterungen zum Inhalt und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Systematische Gliederungen der Wirtschaftsbereiche, Gütergruppen, Verwendungszwecke und staatlichen Aufgabenbereiche sind in den Übersichten 1 bis 6 im Anhang dargestellt.

- Abgänge (Anlagevermögen) 3.51
- Ablösungsbeträge von Lastenausgleichsabgaben 3.41
- Absatz festverzinslicher Wertpapiere 3.47
- Absatz von Geldmarktpapieren 3.47
- Abschöpfungs- und Währungsausgleichsbeträge 3.41
- Abschreibungen 2.4.2.2, 3.1, 3.8, 3.9, 3.10, 3.11, 3.29, 3.34, 3.51
- Abzüge (von der Bruttolohn- und -gehaltsumme) 3.24, 3.45
- Allgemeine Forschung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Allgemeine staatliche Verwaltung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Allgemeine Verwaltung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Alter, Invalidität, Hinterbliebene (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Anlageinvestitionen 2.4.1.4, 3.13, 3.17, 3.18, 3.19
- Anlagevermögen 3.49, 3.50, 3.51
- Anstalten und Einrichtungen des Gesundheitswesens (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Arbeitgeberbeiträge 3.24, 3.42, 3.43, 3.45
- Arbeitnehmerbeiträge 3.24, 3.42, 3.43, 3.45
- Arbeitslose 3.48
- Arbeitslosenhilfe (Geldleistungen der) 3.44
- Arbeitslosenversicherung 3.35, 3.43, 3.44
- Arbeitslosigkeit (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Ausbaugewerbe (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Ausbauleistungen (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Ausbildungsbeihilfen 3.44
- Ausfuhr 2.4.1.5, 3.13, 3.21, 3.22, 3.46
- Ausgaben (des Staates) 3.34, 3.36
- Ausgewiesene Kursgewinne und -verluste (der Versicherungsunternehmen) 3.10
- Auslandsposition der Deutschen Bundesbank 3.47
- Auspendler 3.48
- Ausrüstungen (siehe „Ausrüstungsinvestitionen“)
- Ausrüstungen (Sachvermögen, Anlagevermögen) 3.49, 3.50
- Ausrüstungsinvestitionen 2.4.1.4, 3.13, 3.17, 3.18, 3.19
- Ausschüttungen der Unternehmen (mit eigener Rechtspersonlichkeit) 3.21, 3.23, 3.27, 3.34, 3.46
- Außenbeitrag 3.13, 3.21, 3.29, 3.46
- Auswärtige Angelegenheiten (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16

Bargeld und Sichteinlagen 3.47

Baugewerbe (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Bauhauptgewerbe (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Bauinvestitionen 2.4.1.4, 3.13, 3.17, 3.18, 3.19

Bauten (siehe „Bauinvestitionen“)

Bauten (Sachvermögen, Anlagevermögen) 3.49, 3.50

Beihilfen und Unterstützungen 3.44

Beiträge (siehe „Sozialbeiträge“)

Beitragsseinnahmen (der Versicherungsunternehmen) 3.10, 3.30

Beitragsüberträge (der Versicherungsunternehmen) 3.10, 3.30

Bekleidung (Gütergruppe/Verwendungszweck)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22
- Privater Verbrauch 3.14

Bekleidungsgewerbe (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25

- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Bekleidung, Schuhe (Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Bergbau (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Bergbauerzeugnisse (ohne Kohle, Erdöl, Erdgas) (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48

Betriebsrenten 3.44

Bevölkerung (Einwohner) 3.48

Bildung, Wissenschaft, Kultur usw., Verlagsgewerbe (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

- Bruttoanlagevermögen 3.50, 3.51
- Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit 3.23, 3.24, 3.45
- Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.23, 3.26, 3.27, 3.45
- Bruttoinlandsprodukt 2.3.3, 3.1, 3.4
- Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Bruttoinvestitionen 3.13, 3.29
- Bruttoinvestitionen (des Staates) 3.34, 3.39, 3.40
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.24, 3.25, 3.45
- Bruttoprämien (der Versicherungsunternehmen) 3.30
- Bruttosozialprodukt 2.3.3, 2.4.2.1, 3.1, 3.13
- Bruttowertschöpfung 2.4.2.1, 3.1, 3.4, 3.7, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Buchwerte (Veränderung der) 3.20
- Büromaschinen, ADV-Geräte und -Einrichtungen (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Chemische Erzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Chemische Industrie, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - Entstandene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Chemische und Kunststoffserzeugnisse, Gummierzeugnisse (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Darlehen der Bausparkassen 3.47
- Darlehen der Versicherungen 3.47
- Deutsche Bundespost (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - Entstandene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Dienstleistungen (Aus- und Einfuhr) 3.21, 3.22, 3.46
- Dienstleistungen der Eisenbahnen (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen der Gebäude- und Wohnungsvermietung, Ausbauleistungen (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Dienstleistungen der Gebietskörperschaften (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen der Kreditinstitute (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen (ohne Sozialversicherung) (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Dienstleistungen der Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen der Versicherungen (ohne Sozialversicherung) (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen der Wissenschaft und Kultur und der Verlage (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Dienstleistungen des Großhandels, Rückgewinnung (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22

Dienstleistungen des Postdienstes und Fernmeldewesens (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Dienstleistungen des sonstigen Verkehrs (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Dienstleistungen des Verkehrs, Postdienstes und Fernmeldewesens (Gütergruppe)

- Privater Verbrauch 3.15

Dienstleistungsentgelt aus Beitragseinnahmen (der Versicherungsunternehmen) 3.10, 3.30

Dienstleistungsunternehmen (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Subventionen 3.3
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Direkte Steuern 2.4.3.6, 3.26, 3.34, 3.37, 3.41, 3.45, 3.46

Druckerei, Vervielfältigung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

EBM-Waren (Gütergruppe)

- Anlageinvestitionen 3.19
- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Eigenbeiträge der Empfänger sozialer Leistungen 3.42, 3.43

Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck 3.14, 3.15

Einbehaltene Umsatzsteuer 2.4.2.3, 3.41

Einfuhr 2.4.1.6, 3.13, 3.21, 3.22, 3.46

Einfuhrabgaben 2.4.2.3, 3.1, 3.4, 3.34, 3.41

Einfuhrumsatzsteuer 3.41

Einfuhr von Ausrüstungen 3.19

Einkommen aus der übrigen Welt (Saldo) 3.1, 3.21, 3.46

Einkommen aus unselbständiger Arbeit 2.4.3.1, 3.8, 3.23, 3.24, 3.45, 3.46

Einkommen aus Unternehmertätigkeit 3.23

Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 2.4.3.2, 3.8, 3.23, 3.26, 3.27, 3.45, 3.46

Einkommen aus Wohnungsvermietung 3.23

Einnahmen (des Staates) 3.34

Einpendler 3.48

Einwohner 3.48

Einzelhandel (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Käufe der privaten Haushalte aus dem Lieferbereich 3.14
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Eisenbahnen (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

- Eisenschaffende Industrie (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Eisen und Stahl (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Elektrizität, Dampf, Warmwasser (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Elektrizitäts- und Fernwärmeversorgung usw. (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Elektrotechnische Erzeugnisse (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Elektrotechnische, feinmechanische und optische Erzeugnisse, EBM-Waren usw. (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Emission von Aktien 3.47
- Empfangene Einkommen (siehe „Einkommen aus unselbständiger Arbeit“, „Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen“)
- Empfangene laufende Übertragungen (siehe „Laufende Übertragungen“)
- Empfangene Vermögensübertragungen (siehe „Vermögensübertragungen“)
- Empfangene Zinsen (siehe „Zinsen“)
- Energie- und Wasserversorgung, Bergbau (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.2, 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
 - Erwerbstätige 3.48
 - Käufe der privaten Haushalte aus dem Lieferbereich 3.14
 - Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
 - Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
 - Subventionen 3.3
 - Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6

Energiegewinnung und -versorgung (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Energie (ohne Kraftstoffe) (Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Energie-, Wasser- und Bergbauerzeugnisse (Gütergruppe)

- Privater Verbrauch 3.15

Entnommene Gewinne der privaten Haushalte aus Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit 3.23

Entnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit 3.23

Entnommene Gewinne und Vermögenseinkommen 3.26, 3.45

Entstandene Einkommen (siehe „Einkommen aus unselbständiger Arbeit“, „Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen“)

Erbschaftsteuer 3.41

Erdöl, Erdgas (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Erholung und Kultur (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Ernährungsgewerbe (ohne Getränkeherstellung) (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Ersparnis 2.4.4.1, 3.27, 3.28, 3.29, 3.34, 3.45

Erwerb festverzinslicher Wertpapiere 3.47

Erwerbspersonen 3.48

Erwerbstätige 3.48

Erwerbs- und Vermögenseinkommen 3.23, 3.28, 3.45

Erwerbs- und Vermögenseinkommen von der übrigen Welt (bzw. an die übrige Welt) 3.21, 3.22, 3.23, 3.46

Erwerb von Aktien 3.47

Erwerb von Geldmarktpapieren 3.47

Erzeugnisse der Druckerei und Vervielfältigung (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Erzeugnisse der Ziehereien, Kaltwalzwerke usw. (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Fahrzeuge, Maschinenbauerzeugnisse usw. (Gütergruppe)

- Privater Verbrauch 3.15

Familie (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Feinkeramik (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Feinkeramische Erzeugnisse (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

- Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Fiktive Vermögensübertragungen 2.4.4.3, 3.33, 3.34
- Finanzierungssaldo 2.4.4.4, 3.21, 3.29, 3.34, 3.35, 3.45, 3.46
- Forderungen 2.4.4.5, 3.47
- Gas (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Gastgewerbe, Heime (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - Entstandene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Gasversorgung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - Entstandene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Gebietskörperschaften 2.2.3
 - Abschreibungen 3.2, 3.8, 3.11
 - Anlageinvestitionen 3.18, 3.39
 - Anlagevermögen 3.50
 - Ausgaben (nach Aufgabenbereichen) 3.36
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttoinvestitionen 3.40
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8, 3.11
- Einnahmen und Ausgaben 3.34
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
- Erwerbstätige 3.48
- Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.11
- Geleistete Übertragungen 3.38
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern 3.2, 3.8, 3.11
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8, 3.11
- Selbsterstellte Anlagen 3.11
- Soziale Sachleistungen 3.11
- Staatsverbrauch 3.11, 3.16
- Umverteilung (über den Staat) 3.37
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8, 3.11
- Vorleistungsquote 3.6
- Vorratsveränderung 3.20
- Geldanlage bei Banken 3.47
- Geldanlage bei Bausparkassen 3.47
- Geldanlage bei Versicherungen 3.47
- Geldleistungen (Soziale Leistungen) 3.44
- Geleistete Einkommen (siehe „Einkommen aus unselbständiger Arbeit“, „Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen“)
- Geleistete laufende Übertragungen (siehe „Laufende Übertragungen“)
- Geleistete Vermögensübertragungen (siehe „Vermögensübertragungen“)
- Geleistete Zinsen (siehe „Zinsen“)
- Gemeinschaftsdienste, Umweltschutz (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Gesetzliches Kindergeld 3.44
- Gesetzliche Krankenversicherung 3.35, 3.43, 3.44
- Gesetzliche Unfallversicherung 3.35, 3.43, 3.44
- Gesundheitswesen (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Gesundheits- und Veterinärwesen (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - Entstandene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8

- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Getränke (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Getränkeherstellung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Gewerbesteuer 3.41

Gewerbliche Gärtnerei und Tierhaltung, Forstwirtschaft, Fischerei (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12

- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8

- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Gießerei (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Gießereierzeugnisse (Gütergruppe)

- Anlageinvestitionen 3.19
- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Glas und Glaswaren (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Großhandel, Handelsvermittlung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Grundsteuern 3.41

Güter für Bildung, Unterhaltung, Freizeit (Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Güter für Gesundheitspflege (Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Güter für die Gesundheits- und Körperpflege
(Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Güter für die Haushaltsführung (Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Güter für die Körperpflege (Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Güter für die persönliche Ausstattung, Güter sonstiger Art
(Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Güter für Verkehr (Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung
(Verwendungszweck)

- Privater Verbrauch 3.14

Gummierzeugnisse (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Gummiverarbeitung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Handel (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Subventionen 3.3
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Vorratsbestände 3.20
- Vorratsveränderung 3.20

Handel und Verkehr (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Handwerk

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Heimatüberweisungen ausländischer Arbeitnehmer 3.45

Herstellung und Verarbeitung von Glas (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Herstellung von Büromaschinen, ADV-Geräten und
-Einrichtungen (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8

- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Herstellung von Kunststoffwaren (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Füllhaltern usw. (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8

- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Hochschulen (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Hoch- und Tiefbauleistungen u.ä. (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Holz (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Holzbearbeitung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Holz, Holzwaren, Papier, Pappe, Papier- und Pappwaren, Druckereierzeugnisse (Gütergruppe)

- Privater Verbrauch 3.15

Holzverarbeitung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Holzwaren (Gütergruppe)

- Anlageinvestitionen 3.19
- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

- Indirekte Steuern 2.4.2.3, 3.1, 3.28, 3.34, 3.37, 3.41
- Indirekte Steuern abzüglich Subventionen 3.1, 3.28
- Inlandsprodukt (siehe „Bruttoinlandsprodukt“, „Nettoinlandsprodukt“)
- Innersektorale Forderungen 3.47
- Innersektorale Verbindlichkeiten 3.47
- Internationale private Übertragungen 3.32, 3.45, 3.46
- Investitionszuschüsse 2.4.4.3, 3.33, 3.34, 3.46

- Käufe abzügl. Verkäufe von gebrauchten Ausrüstungen 3.17, 3.19
- Käufe abzügl. Verkäufe von Land 3.17
- Käufe der inländischen privaten Haushalte 3.14
- Käufe der privaten Haushalte im Inland 3.14, 3.15
- Käufe von Gütern für die laufende Produktion (siehe „Vorleistungen“)
- Käufe von Kraftfahrzeugen (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Käufe von neuen Ausrüstungen (Staat) 3.39
- Käufe von neuen Bauten (Staat) 3.39
- Käufe von gebrauchten Anlagen und Land (Staat) 3.34, 3.39
- Käufe von neuen Anlagen (Staat) 3.34
- Kapitalintensität 2.21
- Kapitalkoeffizient 2.21
- Kapitalstock 2.21
- Kfz-Steuer 3.41
- Knappschaftliche Rentenversicherung 3.35, 3.43, 3.44
- Körperschaftsteuer 3.41
- Kohle, Erzeugnisse des Kohlenbergbaus (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Kohlenbergbau (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Brutto Lohn- und -gehaltssumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Krankheit und Mutterschutz (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Kreditinstitute (Wirtschaftsbereich) 2.2.3
 - Abschreibungen 3.2, 3.8, 3.9, 3.29
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Ausschüttungen 3.27
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttoinvestitionen 3.29
 - Brutto Lohn- und -gehaltssumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8, 3.9
 - Empfangene Zinsen 3.9
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.9, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.9, 3.27
 - Erwerbstätige 3.48
 - Geleistete Zinsen 3.9
 - Finanzierungssaldo 3.29
 - Laufende Übertragungen 3.27
 - Nettoinvestitionen 3.29
 - Nettowertschöpfung 3.2, 3.8, 3.9
 - Produktionssteuern 3.2, 3.8, 3.9
 - Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8, 3.9
 - Unternehmensgewinne 3.27
 - Unverteilte Gewinne 3.27, 3.29
 - Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen 3.9
 - Verkäufe von Waren, Provisionen, Gebühren u.a. 3.9
 - Vermögensbildung 3.29
 - Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8, 3.9
 - Vorleistungsquote 3.6
 - Vorratsveränderung 3.20
- Kriegsschadenrenten und sonstige Leistungen im Rahmen des Lastenausgleichs 3.44
- Kriegsgefangenen- und Häftlingsentschädigungen u.ä. 3.44
- Kunststoffherzeugnisse (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Kurzfristige Bankkredite 3.47

- Land- und Forstwirtschaft (Wirtschaftsbereich)
 - Vorratsbestände 3.20
 - Vorratsveränderungen 3.20
- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (Wirtschaftsbereich/ staatl. Aufgabenbereich)
 - Abschreibungen 3.2, 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Brutto Lohn- und -gehaltssumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
 - Erwerbstätige 3.48
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38

- Käufe der privaten Haushalte aus dem Lieferbereich 3.14
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Staatsverbrauch 3.16
- Subventionen 3.3
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Landwirtschaft (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Landwirtschaftliche Alterskassen 3.35, 3.43, 3.44

Längerfristige Bankkredite 3.47

Laufende Ausgaben (Staat) 3.34

Laufende Einnahmen (Staat) 3.34

Laufende Übertragungen 2.4.3.4 bis 2.4.3.9, 3.21, 3.27, 3.28, 3.32, 3.34, 3.37, 3.45, 3.46

Laufende Übertragungen an bzw. von Institutionen der EG 3.37, 3.46

Laufende Übertragungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck 3.32, 3.45

Laufende Übertragungen im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit 3.32, 3.46

Laufende Übertragungen innerhalb des Staates 3.32

Laufende Wiedergutmachungsleistungen 3.44

Ledergewerbe (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Leder, Lederwaren, Schuhe (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Leder, Lederwaren, Schuhe, Textilien, Bekleidung (Gütergruppe)

- Privater Verbrauch 3.15

Leistungen des Bauhauptgewerbes (Gütergruppe)

- Anlageinvestitionen 3.19

Leistungen (der Versicherungsunternehmen) 3.10, 3.31

Letzte inländische Verwendung von Gütern 3.13

Letzter Verbrauch 2.4.1.3, 3.28

Letzte Verwendung von Gütern 3.13

Lohnsteuer 3.24, 3.41, 3.45

Lohnsteuer auf Pensionen 3.41

Luft- und Raumfahrzeugbau (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Luft- und Raumfahrzeuge (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Marktbestimmte Dienstleistungen des Gastgewerbes und der Heime (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22
- Privater Verbrauch 3.15

Marktbestimmte Dienstleistungen des Gesundheits- und Veterinärwesens (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Maschinenbau (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8

- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Maschinenbauerzeugnisse (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Mineralölerzeugnisse (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
 - Privater Verbrauch 3.15
- Mineralölverarbeitung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck usw. (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Nachrichtenübermittlung (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Nahrungsmittel, Getränke, (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Nahrungsmittel (ohne Getränke) (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Nahrungs- und Genußmittel des Ernährungsgewerbes (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- NE-Metalle, NE-Metallhalbzeug (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Nettoanlagevermögen 3.50, 3.51
- Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.26
- Nettoinlandsprodukt 2.4.2.5, 3.1, 3.23
- Nettoinvestitionen 3.29
- Nettolohn- und -gehaltsumme 3.24, 3.45
- Nettoprämien (Versicherungsunternehmen) 3.30
- Nettoprämien für Schadenversicherungen 3.22
- Nettosozialprodukt 3.1, 3.23, 3.28
- Nettoveränderung der Forderungen bzw. Verbindlichkeiten 3.47
- Nettowertschöpfung 2.4.2.5, 3.1, 3.8, 3.9, 3.10, 3.23
- Nettozuführungen zu Rückstellungen für betriebliche Ruhegeldverpflichtungen 3.42
- Nettozuführungen zu Rückstellungen im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung 3.33
- Neue Anlagen 3.18
- Neue Ausrüstungen 3.17, 3.18, 3.19
- Neue Bauten 3.17, 3.18, 3.19
- Nichtabzugsfähige Umsatzsteuer 2.4.2.3, 3.1, 3.4, 3.34, 3.37, 3.41
- Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen 3.23, 3.26
- Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit 2.4.4.2, 3.23, 3.26, 3.28, 3.29, 3.45
- Nichtmarktbestimmte Dienstleistungen (Gütergruppe)
 - Privater Verbrauch 3.15
- Öffentliche Abgaben auf Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.26
- Öffentliche Pensionen 3.44
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Öffentlicher Tiefbau 3.49

Papier- und Pappeverarbeitung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Papier- und Pappwaren (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Pflichtbeiträge der Selbständigen 3.42, 3.43

Preisentwicklung 3.1, 3.13

Private Haushalte 2.2.3

Private Haushalte und private Organisationen ohne

Erwerbszweck 2.2.3

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung 3.45
- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
- Ersparnis 3.29, 3.45
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8

Private Organisationen ohne Erwerbszweck 2.2.3

Privater Verbrauch 2.4.1.3, 3.13, 3.14, 3.15, 3.21, 3.22, 3.45, 3.46

Produkte der Forstwirtschaft, Fischerei usw. (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Produkte der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (Gütergruppe)

- Privater Verbrauch 3.15

Produkte der Landwirtschaft (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Produktionssteuern 2.4.2.3, 3.9, 3.10, 3.11, 3.34, 3.37, 3.41

Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8

Produktionsunternehmen 2.2.3

- Abschreibungen 3.2, 3.8, 3.29
- Anlageinvestitionen 3.17
- Ausschüttungen 3.27
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttoinvestitionen 3.29
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Finanzierungssaldo 3.29
- Laufende Übertragungen 3.27
- Nettoinvestitionen 3.29
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Unternehmensgewinne 3.27
- Unverteilte Gewinne (der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit) 3.27, 3.29
- Vermögensbildung 3.29
- Vermögensübertragungen 3.29
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Vorratsbestände 3.20
- Vorratsveränderung 3.20

Produktionswert 2.4.1.1, 3.5, 3.7, 3.8

- Kreditinstitute 2.4.1.1, 3.9
- Staat 2.4.1.1, 3.11
- Unternehmen 2.4.1.1, 3.5, 3.7, 3.8
- Versicherungsunternehmen 2.4.1.1, 3.10

Produktivität (siehe „Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen“, „Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen“)

Renten der Versorgungswerke 3.44

Rentenversicherung der Angestellten 3.35, 3.43, 3.44

Rentenversicherung der Arbeiter 3.35, 3.43, 3.44

Reproduzierbares Sachvermögen 3.49

Rückerstattungen u.ä. 3.32

Rückstellungen (der Versicherungsunternehmen) 3.31

Sachvermögen (siehe „Reproduzierbares Sachvermögen“)

Schadenversicherungstransaktionen 3.32, (Saldo) 3.26

Scheingewinne 3.20

Schiffbau (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8

- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Schuhe (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Schuldendienste (Zinsausgaben) (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Schulen und vorschulische Erziehung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Selbständige und mithelfende Familienangehörige 3.48
- Selbsterstellte Anlagen 3.11
- Sonstige Ausgaben (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Sonstige Bauleistungen (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
- Sonstige Dienstleistungsunternehmen (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.2, 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
 - Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Sonstige marktbestimmte Dienstleistungen (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Sonstiges Gesundheitswesen (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Sonstige soziale Hilfsmaßnahmen (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Sonstiges Unterrichtswesen (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Sonstige Wirtschaftsförderung, -ordnung und -aufsicht (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Sozialbeiträge 2.4.3.1, 2.4.3.7, 3.34, 3.37, 3.42, 3.43, 3.45
- Soziale Hilfswerke (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Soziale Leistungen 2.4.3.8, 3.26, 3.34, 3.35, 3.37, 3.44, 3.45, 3.46
- Soziale Sachleistungen (Staatsverbrauch) 3.11, 3.35
- Soziale Sicherung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge (Geldleistungen) 3.44
- Sozialprodukt (siehe „Bruttosozialprodukt“, „Nettosozialprodukt“)
- Sozialversicherung 2.2.3
 - Abschreibungen 3.2, 3.8, 3.11
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Ausgaben (nach Aufgabenbereichen) 3.36
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttoinvestitionen 3.40
 - Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8, 3.11
 - Einnahmen und Ausgaben 3.34, 3.35

- Entstandene Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
- Erwerbstätige 3.48
- Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit 3.11
- Geleistete Übertragungen 3.38
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern 3.2, 3.8, 3.11
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8, 3.11
- Soziale Sachleistungen 3.11, 3.35
- Staatsverbrauch 3.11, 3.16
- Umverteilung (über den Staat) 3.37
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8, 3.11
- Vorleistungsquote 3.6

Sozialversicherungsträger (Einnahmen und Ausgaben) 3.35

Sozialversicherung und -hilfe (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Spareinlagen 3.47

Staat 2.2.3 (siehe „Gebietskörperschaften“, „Sozialversicherung“)

Staatsverbrauch 2.4.1.3, 3.11, 3.13, 3.16, 3.24, 3.35

Stadt- und Landesplanung (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Stahl- und Leichtmetallbauerzeugnisse, Schienenfahrzeuge (Gütergruppe)

- Anlageinvestitionen 3.19
- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Steine und Erden, Baustoffe usw. (Gütergruppe)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Steine und Erden, feinkeramische Erzeugnisse, Glas und Glaswaren (Gütergruppe)

- Privater Verbrauch 3.15

Steuern 3.34, 3.41

Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch 3.41

Straßenfahrzeugbau, Reparatur von Kraftfahrzeugen usw. (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Straßenfahrzeuge (Gütergruppe)

- Anlageinvestitionen 3.19
- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Straßen, Wasserstraßen, Brücken u.ä. (Investitionen des Staates) 3.39

Streitkräfte (beschäftigte Arbeitnehmer) 3.48

Subventionen 2.4.2.4, 3.1, 3.3, 3.28, 3.34, 3.37

Tabakverarbeitung (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Tabakwaren (Gütergruppe/Verwendungszweck)

- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22
- Privater Verbrauch 3.14

Tatsächliche Sozialbeiträge 2.4.3.7, 3.24, 3.26, 3.34, 3.35, 3.37, 3.42, 3.43, 3.45, 3.46

Tatsächliche Sozialbeiträge für Lebensversicherungen 3.30

Termingelder 3.47

Terms of Trade 3.13

Textilgewerbe (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Textilien (Gütergruppe)

- Anlageinvestitionen 3.19
- Ausfuhr 3.22
- Einfuhr 3.22

Übertragungen (siehe „Laufende Übertragungen“, „Vermögensübertragungen“)

Übertragungen innerhalb des Staates (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38

Übertragungen von Gebietskörperschaften an Sozialversicherungsträger 3.35

Übertragungen zwischen Sozialversicherungsträgern 3.35

Übrige Dienstleistungsunternehmen (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Übrige marktbestimmte Dienstleistungen (Gütergruppe)

- Privater Verbrauch 3.15

Übriger Bergbau (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48

- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Übriger Verkehr (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Umsatzsteuer 3.41

Umverteilung (über den Staat) 3.37

Unternehmen 2.2.3

Unternehmensgewinne 3.23, 3.27

Unternehmensgewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit 3.23

Unterrichtswesen (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen 3.4, 3.7, 3.8, 3.9

Unterstellte Sozialbeiträge 2.4.3.7, 3.24, 3.26, 3.34, 3.37, 3.42, 3.45

Unterstellte Zinsen auf versicherungstechnische Rückstellungen 3.23

Unverteilte Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit 2.4.3.3, 3.26, 3.27, 3.28, 3.29

Verarbeitendes Gewerbe (Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.2, 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25

- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6
- Vorratsbestände 3.20
- Vorratsveränderung 3.20
- Verbindlichkeiten 2.4.4.6, 3.47
- Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen 3.31
- Verbrauch für zivile Zwecke (Staatsverbrauch) 3.13
- Verbrauchssteuern 3.41
- Verfügbares Einkommen 2.4.3.10, 3.28, 3.45
- Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land (Staat) 3.34, 3.39
- Verkäufe von Land (Staat) 3.34, 3.39
- Verkäufe von Verwaltungsleistungen 3.11, 3.34
- Verkäufe von Waren, Provisionen, Gebühren u.ä. (der Kreditinstitute) 3.9
- Verkehr, Nachrichtenübermittlung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.2, 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Bruttolohn- und -gehaltssumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
 - Erwerbstätige 3.48
 - Käufe der privaten Haushalte aus dem Lieferbereich 3.14
 - Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
 - Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
 - Subventionen 3.3
 - Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Verkehr und Nachrichtenübermittlung (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Vermögensbildung 2.4.4.1, 3.29
- Vermögenseinkommen 3.23, 3.28, 3.34
- Vermögensübertragungen 2.4.4.3, 3.21, 3.29, 3.33, 3.34, 3.37, 3.45, 3.46
- Vermögensübertragungen (vermögenswirksame Steuern) 3.37, 3.41

Vermögenswirksame Steuern 3.33

Versicherungsunternehmen (Wirtschaftsbereich) 2.2.3

- Abschreibungen 3.2, 3.8, 3.10, 3.29
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Ausgewiesene Kursgewinne und -verluste 3.10
- Ausschüttungen 3.27
- Beitragseinnahmen 3.10, 3.30
- Beitragsüberträge 3.10, 3.30, 3.31
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttoinvestitionen 3.29
- Bruttolohn- und -gehaltssumme 3.25
- Bruttoprämien 3.30
- Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8, 3.10
- Dienstleistungsentgelt aus Beitragseinnahmen 3.10, 3.30
- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.10, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.10, 3.27
- Erwerbstätige 3.48
- Finanzierungssaldo 3.29
- Laufende Übertragungen 3.27
- Leistungen 3.10, 3.31
- Nettoinvestitionen 3.29
- Nettoprämien 3.30
- Nettowertschöpfung 3.2, 3.8, 3.10
- Produktionssteuern 3.2, 3.8, 3.10
- Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8, 3.10
- Rückstellungen 3.31
- Tatsächliche Sozialbeiträge für Lebensversicherungen 3.30
- Unternehmensgewinne 3.27
- Unverteilte Gewinne 3.27, 3.29
- Verzinsung der Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen 3.10
- Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen 3.31
- Vermögensbildung 3.29
- Vermögensübertragungen 3.29
- Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8, 3.10
- Vorleistungsquote 3.6

Versorgung der Kriegsoffer 3.44

Verteidigung (staatl. Aufgabenbereich)

- Ausgaben des Staates 3.36
- Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
- Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
- Staatsverbrauch 3.16

Verteidigungsaufwand (Staatsverbrauch) 3.13

Verteilung (der Erwerbs- und Vermögenseinkommen/des Volkseinkommens) 3.23

Verwaltungsgebühren der Unternehmen 3.34, 3.37, 3.41

Verwendung des Sozialprodukts 3.13

Verzinsung der Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen 3.10, 3.30

Volkseinkommen 2.4.3.3, 3.1, 3.23, 3.28

Vorleistungen 2.4.1.2, 3.6, 3.7, 3.8, 3.9, 3.10, 3.11, 3.34

Vorratsbestände 3.20, 3.49

Vorratsveränderung 2.4.1.4, 3.13, 3.20, 3.34, 3.39

- Waren (Aus- und Einfuhr) 3.21, 3.22, 3.46
- Warenproduzierendes Gewerbe (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.2, 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.2, 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.2, 3.8, 3.27
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
 - Kapitalintensität 2.21
 - Kapitalkoeffizient 2.21
 - Kapitalstock 2.21
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
 - Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Warenproduzierendes Gewerbe (ohne Wasser- und Energiegewinnung und -versorgung) (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Wasser (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Wasserfahrzeuge (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Wasser- und Luftfahrzeuge (Gütergruppe)
 - Anlageinvestitionen 3.19
- Wasserversorgung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
 - Erwerbstätige 3.48
 - Nettowertschöpfung 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
 - Produktionswert 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Wertschöpfung (siehe „Bruttowertschöpfung“, „Nettowertschöpfung“)
- Wohnbauten 3.17
- Wohngeld 3.44
- Wohnungen 3.17, 3.49
- Wohnungsmieten (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Wohnungsmieten, Energie (Verwendungszweck)
 - Privater Verbrauch 3.14
- Wohnungsvermietung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.2, 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Bruttowertschöpfung 3.2, 3.4, 3.8
 - Käufe der privaten Haushalte aus dem Lieferbereich 3.14
 - Nettowertschöpfung 3.2, 3.8
 - Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.2, 3.8
 - Produktionswert 3.2, 3.5, 3.8
 - Vorleistungen 3.2, 3.6, 3.8
 - Vorleistungsquote 3.6
- Wohnungswesen (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Wohnungswesen, Stadt- und Landesplanung, Gemeinschaftsdienste (staatl. Aufgabenbereich)
 - Ausgaben des Staates 3.36
 - Bruttoinvestitionen des Staates 3.40
 - Geleistete Übertragungen des Staates 3.38
 - Staatsverbrauch 3.16
- Zellstoff, Holzschliff, Papier, Pappe (Gütergruppe)
 - Ausfuhr 3.22
 - Einfuhr 3.22
- Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung (Wirtschaftsbereich)
 - Abschreibungen 3.8
 - Anlageinvestitionen 3.18
 - Anlagevermögen 3.50
 - Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
 - Brutto Lohn- und -gehaltsumme 3.25
 - Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
 - Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12
 - Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8

- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung usw.
(Wirtschaftsbereich)

- Abschreibungen 3.8
- Anlageinvestitionen 3.18
- Anlagevermögen 3.50
- Beschäftigte Arbeitnehmer 3.48
- Bruttolohn- und -gehaltsumme 3.25
- Bruttowertschöpfung 3.4, 3.8
- Bruttowertschöpfung in Preisen von 1980 je Erwerbstätigen (Produktivität) 3.12

- Entstandene Einkommen
 - aus unselbständiger Arbeit 3.8, 3.24
 - aus Unternehmertätigkeit und Vermögen 3.8
- Erwerbstätige 3.48
- Nettowertschöpfung 3.8
- Produktionssteuern abzügl. Subventionen 3.8
- Produktionswert 3.5, 3.8
- Vorleistungen 3.6, 3.8
- Vorleistungsquote 3.6

Zinsen 2.4.3.2, 3.9, 3.23, 3.27

Zinsen auf Konsumentenschulden 3.23, 3.26, 3.28, 3.45

Zinsen auf öffentliche Schulden 3.23, 3.26, 3.28, 3.34

Zinsen, Nettopachten u.ä. 3.21, 3.23, 3.27, 3.34, 3.46

Zölle 3.41

Zugänge (Anlagevermögen) 3.51

Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst 3.35, 3.43, 3.44

Ausgewählte Begriffe
der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, deutsch - englisch - französisch
National accounts terms, German - English - French
Termes techniques de la comptabilité nationale, allemand - anglais - français

A

Abschreibungen	Consumption of fixed capital	Consommation de capital fixe
Abzüge (von der Brutto-lohn- und -gehaltsumme) - Lohnsteuer und Sozialbeiträge -	Income taxes and social contributions (of employees)	Impôt sur les salaires et cotisations sociales à la charge des salariés
Anlageinvestitionen	Gross fixed capital formation	Formation brute de capital fixe
Arbeitgeberbeiträge	Employers' social contributions	Cotisations sociales à la charge des employeurs
Arbeitnehmerbeiträge	Employees' social contributions	Cotisations sociales à la charge des salariés
Arbeitslose	Unemployed persons	Chômeurs
Ausfuhr	Exports	Exportations
Ausgaben (des Staates)	Outlay (of general government)	Dépenses (des administrations publiques)
Auspendler	Residents working abroad	Travailleurs frontaliers nationaux
Ausrüstungen (Anlageinvestitionen)	Equipment (fixed capital formation)	Biens d'équipement
Außenbeitrag	Balance of exports and imports of goods and services	Solde des exportations et des importations de biens et services
Außenwirtschaftliche Transaktionen	External transactions	Opérations avec le reste du monde

B

Baugewerbe (Wirtschaftsbereich)	Construction (economic branch)	Bâtiment et travaux publics (activité)
Bauten (Anlageinvestitionen)	Construction (fixed capital formation)	Bâtiments et travaux publics (produits)
Beschäftigte Arbeitnehmer	Wage and salary earners	Salariés
Bevölkerung	Population	Population
Bruttoanlageinvestitionen	Gross fixed capital formation	Formation brute de capital fixe
Bruttoanlagevermögen (zu Wiederbeschaffungspreisen / in konstanten Preisen)	Gross stock of fixed assets (at replacement cost/ at constant prices)	Stock brut de biens de capital fixe (aux coûts de remplacement/aux prix constants); capital fixe brut

Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	Gross compensation of employees	Rémunération brute des salariés
Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	Gross property and entrepreneurial income	Revenus bruts de la propriété et de l'entreprise
Bruttoinlandsprodukt	Gross domestic product	Produit intérieur brut
Bruttoinlandsprodukt in konstanten Preisen je Erwerbstätigen (Produktivität)	Gross domestic product at constant prices per person engaged (labour productivity)	Produit intérieur brut aux prix constants par personne occupée (productivité du travail)
Bruttoinvestitionen	Gross capital formation	Formation brute de capital
Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gross wages and salaries	Salaires et traitements bruts
Bruttosozialprodukt	Gross national product	Produit national brut
Bruttowertschöpfung	Gross value added	Valeur ajoutée brute
Bruttowertschöpfung in konstanten Preisen je Erwerbstätigen (Produktivität)	Gross value added at constant prices per person engaged (labour productivity)	Valeur ajoutée brute aux prix constants par personne occupée (productivité du travail)

D

Dienstleistungen (Aus- und Einfuhr von)	Services (exports and imports of)	Services (exportations et importations de)
Dienstleistungsbilanz (Zahlungsbilanz)	Balance of services (balance of payments)	Balance des services (balance des paiements)
Dienstleistungsunternehmen (Wirtschaftsbereich)	Service enterprises (economic branch)	Entreprises de services (activité)
Direkte Steuern	Direct taxes	Impôts directs

E

Eigene Mittel	Own capital	Fonds propres
Einfuhr	Imports	Importations
Einfuhrabgaben	Import duties	Impôts liés à l'importation
Einkommen aus der übrigen Welt (Saldo)	(Net) factor income from the rest of the world	Revenus (nets) des facteurs reçus du reste du monde
Einkommen aus unselb- ständiger Arbeit	Compensation of employees	Rémunération des salariés
Einkommen aus Unter- nehmertätigkeit	Entrepreneurial income	Revenus de l'entreprise
Einkommen aus Unter- nehmertätigkeit und Vermögen	Property and entrepreneurial income	Revenus de la propriété et de l'entreprise

Einkommen je Einwohner, je Erwerbstätigen und je beschäftigten Arbeit- nehmer	Income per capita, per person engaged and per wage and salary earner	Revenu par habitant, par personne occupée et par salarié
Einkommen, Verbrauch und Ersparnis der privaten Haushalte je Erwerbs- tätigen bzw. je Einwohner	Income, consumption and saving of households per person engaged or per capita, respectively	Revenu, consommation et épargne des ménages par personne occupée resp. par habitant
Einnahmen (des Staates)	Revenue (of general government)	Recettes (des administra- tions publiques)
Einpendler	Non-residents working in the country	Travailleurs frontaliers étrangers
Einwohner	Population	Population (habitants)
Energie (ohne Kraftstoffe) (Verwendungszweck)	Fuel and power (final consumption of households by purpose)	Chauffage et éclairage (consommation finale des ménages par fonction)
Energie- und Wasserver- sorgung, Bergbau (Wirtschaftsbereich)	Electricity, gas, steam and water supply, mining (economic branch)	Production et distribution d'électricité, de gaz, de vapeur et d'eau, industries extractives (activité)
Entnommene Gewinne aus Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	Withdrawals from unincorporated enterprises	Revenus prélevés par les entrepreneurs des entre- prises individuelles
Entnommene Gewinne und Vermögenseinkommen	Withdrawals (from unincorporated enterprises) and property income	Revenus prélevés (par les entrepreneurs des entre- prises individuelles) et revenus de la propriété
Entstandene Erwerbs- und Vermögenseinkommen	Labour and capital income generated	Revenus des facteurs issus de la production intérieure
Ergänzungen zum Waren- verkehr (Zahlungsbilanz)	Adjustment items on trade	Données complémentaires à la balance commerciale (marchandises) (balance des paiements)
Ersparnis	Saving	Epargne
Erwerbspersonen	Occupied population (including unemployed persons)	Population active (y compris chômeurs)
Erwerbstätige (Inländer)	Persons engaged (national concept)	Population active occupée; personnes occupées
Erwerbstätige (im Inland)	Persons engaged (domestic concept)	Emploi intérieur

F

Finanzierungssaldo	Net lending, net borrowing	Capacité/besoin de financement
Fremde Mittel (Finanzierungsdefizit)	Outside funding (net borrowing)	Financements externes (Besoin de financement)

G

Gebietskörperschaften	Central and local government	Administrations publiques centrales et locales
Güter für Verkehr und Nachrichtenübermittlung (Verwendungszweck)	Transport and communication (final consumption of households by purpose)	Transports et communications (consommation finale des ménages par fonction)

H

Handel (Wirtschaftsbereich)	Wholesale and retail trade (economic branch)	Commerce (activité)
Handel und Verkehr (Wirtschaftsbereich)	Trade and transport (economic branch)	Commerce et transports (activité)
Handelsbilanz (Zahlungsbilanz)	Trade balance (merchandise) (balance of payments)	Balance commerciale (marchandises) (balance des paiements)

I

Indirekte Steuern	Indirect taxes	Impôts indirects
Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	Indirect taxes less subsidies	Impôts indirects moins subventions d'exploitation
Inlandsprodukt je Erwerbstätigen	Domestic product per person engaged	Produit intérieur par personne occupée

K

Käufe von Gütern für die laufende Produktion (Vorleistungen)	Intermediate consumption	Consommation intermédiaire
Kapitalintensität	Capital-labour ratio	Rapport capital-travail
Kapitalkoeffizient	Capital-output ratio	Rapport capital-produit
Kapitalstock	Gross stock of fixed assets (annual average) at constant prices	Stock brut de biens de capital fixe (moyenne annuelle) aux prix con- stants; capital fixe brut
Kreditinstitute (Wirtschaftsbereich)	Credit institutions (economic branch)	Institutions de crédit (activité)

L

Land- und Forstwirtschaft,
Fischerei
(Wirtschaftsbereich)

Laufende Übertragungen
(aus der übrigen Welt)

Leistungsbilanz
(Zahlungsbilanz)

Letzte inländische
Verwendung von Gütern

Letzter Verbrauch

Lohnsteuer

Agriculture, forestry and
fishing
(economic branch)

Current transfers (from
the rest of the world)

Balance of current account
(balance of payments)

Final national uses

Final consumption

Taxes on wages and salaries

Agriculture, sylviculture,
pêche (activité)

Transferts courants (reçus
du reste du monde)

Balance courante
(balance des paiements)

Demande intérieure brute

Consommation finale

Impôts sur les salaires

N

Nahrungsmittel, Getränke,
Tabakwaren
(Verwendungszweck)

Nettoanlagevermögen
(zu Wiederbeschaffungs-
preisen)

Nettoeinkommen aus Unter-
nehmertätigkeit und
Vermögen

Nettoinlandsprodukt

Nettoinvestitionen

Nettolohn- und -gehaltsumme

Nettosozialprodukt

Nettowertschöpfung

Nichtabzugsfähige Um-
satzsteuer

Nichtentnommene Gewinne
der Unternehmen

Nichtzurechenbare laufende
Übertragungen

Food, beverages and tobacco
(final consumption of
households by purpose)

Net stock of fixed assets
(at replacement cost)

Net property and entrepre-
neurial income

Net domestic product

Net capital formation

Net wages and salaries

Net national product

Net value added

Value added tax on
products, undeduct-
ible turnover tax

Undistributed profits
of enterprises

Current transfers not allo-
cable to income components

Produits alimentaires,
boissons et tabac (consom-
mation finale des ménages
par fonction)

Stock net de biens de
capital fixe (aux coûts de
remplacement); capital
fixe net

Revenus nets de la pro-
priété et de l'entreprise

Produit intérieur net

Formation nette de capital

Salaires et traitements nets

Produit national net

Valeur ajoutée nette

Taxe sur la valeur
ajoutée grevant les
produits

Profits non distribués
des entreprises

Transferts courants non
affectables aux composantes
de revenus

P

Private Haushalte

Private Haushalte und
private Organisationen
ohne Erwerbszweck

Privater Verbrauch

Households

Households and private
non-profit institutions

Final consumption of
households and private
non-profit institutions
serving households

Ménages

Ménages et administrations
privées sans but lucratif

Consommation finale des
ménages et des administra-
tions privées sans but
lucratif

S

Saldo aus Warenhandel und Dienstleistungen (Zahlungsbilanz)	Balance of goods (merchandise) and services (balance of payments)	Solde de la balance des biens (marchandises) et services (balance des paiements)
Selbständige und mithelfende Familienangehörige	Self-employed persons and unpaid family workers	Travailleurs indépendants et aides familiaux
Sonstige Dienstleistungsunternehmen (Wirtschaftsbereich)	Other service enterprises (economic branch)	Autres entreprises de services marchands (activité)
Sozialbeiträge	Social contributions	Cotisations sociales
Soziale Leistungen	Social benefits	Prestations sociales
Sozialversicherung	Social security funds	Administrations de sécurité sociale
Sparquote	Ratio of saving	Taux d'épargne
Staat	General government	Administrations publiques
Staatsverbrauch	Final consumption of general government	Consommation finale des administrations publiques
Steuern	Taxes	Impôts
Subventionen	Subsidies	Subventions d'exploitation

T

Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber/ der Arbeitnehmer	Employers'/employees' actual social contributions	Cotisations sociales effectives à la charge des employeurs/salariés
--	---	---

U

Übertragungen	(Unrequited) transfers	Transferts (sans contrepartie)
Übertragungen aus der Übrigen Welt (saldiert)	Transfers received from the rest of the world, net	Transferts reçus du reste du monde (nets)
Übertragungsbilanz (Zahlungsbilanz)	Balance of unrequited transfers (balance of payments)	Balance des transferts uni- latéraux (balance des paiements)
Übrige Verwendungszwecke (Verwendungszweck)	Other purposes (final consumption of households by purpose)	Autres biens et services (consommation finale des ménages par fonction)
Unternehmen (mit eigener Rechtspersönlichkeit)	Enterprises	Entreprises
Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	Unincorporated enterprises	Entreprises individuelles
Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	Imputed output of bank services	Production imputée de services bancaires
Unterstellte Sozialbeiträge	Imputed social contributions	Cotisations sociales fictives
Unverteilte Gewinne der Unternehmen (ohne eigene Rechtspersönlichkeit)	Undistributed profits of (unincorporated) enterprises	Profits non distribués des entreprises individuelles

V

Verarbeitendes Gewerbe (Wirtschaftsbereich)	Manufacturing (economic branch)	Industries manufacturières (activité)
Verfügbares Einkommen	Disposable income	Revenu disponible
Verkäufe von Verwaltungsleistungen	Incidental sales of government services	Ventes résiduelles de ser- vices non marchands des administrations publiques
Verkehr, Nachrichten- Übermittlung (Wirtschaftsbereich)	Transport and communication (economic branch)	Transports et communications (activité)
Vermögensbildung	Investment	Investissement; accumulation
Vermögenseinkommen	Income from property	Revenus de la propriété
Vermögensübertragungen	Capital transfers	Transferts en capital
Versicherungsunternehmen (Wirtschaftsbereich)	Insurance enterprises (economic branch)	Entreprises d'assurance (activité)
Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen	Distribution of factor income	Distribution primaire des revenus
Verwendung des Sozial- produkts	Use of gross national product	Emplois du produit national brut
Verwendung des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte	Use of disposable income of households	Emplois du revenu disponible des ménages
Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten)	National income (net national product at factor cost)	Revenu national (produit national net aux coûts des facteurs)
Vorleistungen	Intermediate consumption	Consommation intermédiaire
Vorratsveränderung	Change in stocks	Variation de stocks

W

Waren (Aus- und Einfuhr von)	Goods (exports/imports of)	Biens (exportations et importations de)
Warenproduzierendes Gewerbe (Wirtschaftsbereich)	Goods producing industries (economic branch)	Production de biens (activité)
Wohnbauten	Residential buildings	Immeubles résidentiels
Wohnungsmieten (Verwendungszweck)	Gross rent (final consumption of households by purposes)	Loyers et charges (consommation finale des ménages par fonction)
Wohnungsvermietung (Wirtschaftsbereich)	Housing (economic branch)	Location (de logements) (activité)

Z

Zahlungsbilanz	Balance of payments	Balance des paiements
Zinsen auf Konsumentenschulden	Interest on consumers' debt	Intérêts sur les crédits à la consommation
Zinsen auf öffentliche Schulden	Interest on public debt	Intérêts de la dette publique

Fachserie 18: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Reihe 1: Konten und Standardtabellen

Reihe 1.1: Erste Ergebnisse der Sozialproduktsberechnung

In dieser Reihe werden erste vorläufige Ergebnisse der Sozialproduktsberechnung für das abgelaufene Jahr veröffentlicht. Der Bericht erscheint jährlich Mitte Januar.

Reihe 1.2: Vorbericht

Jährlich im April veröffentlicht das Statistische Bundesamt eine umfassende Darstellung des wirtschaftlichen Geschehens in Form eines geschlossenen Kontensystems und einer Reihe von Übersichts- und Standardtabellen, die das Kontensystem ergänzen. Die Tabellen zeigen u.a. die Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts, die Verteilung des Volkseinkommens, den Staat als Teil der Volkswirtschaft, das Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung, die gesamtwirtschaftliche Vermögensbildung und ihre Finanzierung sowie die wirtschaftlichen Vorgänge mit dem Ausland.

Reihe 1.3: Hauptbericht

Im Hauptbericht, der jährlich im Oktober erscheint, werden die Ergebnisse für die Vorjahre gegenüber dem Vorbericht, soweit erforderlich, korrigiert; außerdem werden Ergebnisse für das erste Halbjahr des laufenden Jahres nachgewiesen. Der Hauptbericht enthält zusätzliche Tabellen und ein tiefer gegliedertes Kontensystem, darüber hinaus methodische Erläuterungen zum Inhalt und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sowie Übersichten der zugrundeliegenden Systematiken, Literaturverzeichnis und Sachregister.

Reihe 2: Input-Output-Tabellen

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge, bisher für 1965, 1970, 1974, 1975, 1978, 1980, 1982, 1984 und 1985 bis 1988, werden in dieser Reihe (auch in S. 12) die güter- und produktionsmäßigen Verflechtungen in der Volkswirtschaft dargestellt. Input-Output-Tabellen geben ein detailliertes Bild des Aufkommens an Gütern (Waren und Dienstleistungen) aus der inländischen Produktion und Einfuhr, der Verwendung dieser Güter als Vorleistungen, Privater Verbrauch, Investitionen usw. sowie der im Zuge der Produktion entstandenen Einkommen. Sie dienen als Grundlage für Untersuchungen über die Struktur der Wirtschaft und über die Auswirkungen von Nachfrage-, Angebots-, Kosten- und Preisänderungen sowie ähnlichen Einflüssen. Die Berichte für die Jahre 1975, 1980 und 1985 bis 1988 enthalten zusätzlich detaillierte Ergebnisse über das Aufkommen und die Verwendung von rund 20 Energieträgern sowohl in Wert- als auch in Mengeneinheiten.

Reihe 3: Vierteljahresergebnisse der Sozialproduktsberechnung

Diese Reihe unterrichtet schnell und umfassend über das aktuelle Konjunktur- und Wirtschaftsgeschehen in der Bundesrepublik Deutschland. Dargestellt werden Vierteljahresergebnisse der Entstehungs-, Verwendungs- und Verteilungsrechnung des Sozialprodukts für die jeweils letzten fünf Jahre.

Die Berichte erscheinen vierteljährlich jeweils Anfang März, Juni, September und Dezember.

Reihe S: Sonderbeiträge

Die unregelmäßig erscheinenden Berichte dieser Reihe sind Methodenbeschreibungen sowie der Veröffentlichung von langen Reihen und Einzeldarstellungen aus Teilgebieten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen vorbehalten. Die Angaben in den Sonderbeiträgen S. 1 bis S. 6 und S. 10 sind durch die Revisionen von 1977, 1982 und 1985 bzw. durch aktuelle Sonderbeiträge inzwischen überholt.

S. 7: Lange Reihen 1950 bis 1984 (vergriffen)

S. 8: Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1984

Ergebnisse und ausführliche Erläuterung der Revision 1985. Ab 1960 durchgehende Zeitreihen der in Reihe 1 dargestellten Tatbestände.

S. 9: Ergebnisse für Wirtschaftsbereiche (Branchenblätter) 1960 bis 1985 (vergriffen)

S. 10: Der Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1950 bis 1986

S. 11: Ergebnisse nach Wirtschaftsbereichen (Kreuztabellen) 1960 bis 1987

Wichtige Ergebnisse und Kennziffern der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in tiefer Wirtschaftsbeirichsgliederung.

S. 12: Ergebnisse der Input-Output-Rechnung 1970 bis 1986

Voll vergleichbare Input-Output-Tabellen und Tabellen über die Verwendung von Energie für die Jahre 1978, 1980, 1982, 1984 und 1986. Diese werden um durchgehende Zeitreihen über das Aufkommen und die Verwendung von Waren und Dienstleistungen sowie über die Erwerbstätigen und den Kapitalstock für alle Jahre von 1970 bis 1986 ergänzt.

S. 13: Der Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1950 bis 1988

Langfristige Entwicklung der Einnahmen und der Ausgaben des Staates in tiefer Gliederung nach staatlichen Ebenen und nach Einnahme- und Ausgabearten sowie der Ausgaben nach Aufgabenbereichen.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- und ähnlichen Benennungen, Ausgabe 1979

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.